

VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN

FACHSERIE

18

Reihe 1

Konten und Standardtabellen

1985

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

HERAUSGEBER:

STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN

AUSLIEFERUNG:

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH
ABT. VERÖFFENTLICHUNGEN DES
STATISTISCHEN BUNDESAMTES
PHILIPP-REIS-STR. 3
6500 MAINZ 42

ERSCHEINUNGSFOLGE: JAEHRLICH

ERSCHIENEN IM NOVEMBER 1986

PREIS: DM 25,50

BESTELLNUMMER: 2180100-85700

NACHDRUCK - AUCH AUSZUGSWEISE - NUR MIT QUELLENANGABE
UNTER EINSENDUNG EINES BELEGEXEMPLARES GESTATTET

INHALT

SEITE

VORBEMERKUNG	9
VEROFFENTLICHUNG VON ERGEBNISSEN DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN	10

TEXTTEIL

1	DIE WICHTIGSTEN ERGEBNISSE DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN 1985	
1.1	ENTSTEHUNG DES SOZIALPRODUKTS	13
1.2	VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS	18
1.3	VERTEILUNG DES VOLKSEINKOMMENS	27
1.4	EINNAHMEN UND AUSGABEN DES STAATES	34
1.5	EINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE UND SEINE VERWENDUNG	37
1.6	ERSPARNIS UND VERMOEGENSBILDUNG DER SEKTOREN	42
1.7	DIE WIRTSCHAFTLICHEN VORGAENGE MIT DER UEBRIGEN WELT	45
2	ERLAEUTERUNGEN ZUM INHALT UND AUFBAU DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN	
2.1	ALLGEMEINER UEBERBLICK	60
2.1.1	EINFUEHRUNG	60
2.1.2	VERWENDUNG	61
2.1.3	KONZEPTE	62
2.1.4	DARSTELLUNGSFORMEN	63
2.1.5	BERECHNUNGSGRUNDLAGEN UND -METHODEN	63
2.2	ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFT UND SEKTORENBILDUNG	64
2.2.1	ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFT	64
2.2.2	DARSTELLUNGSEINHEITEN	65
2.2.3	SEKTORENGLIEDERUNG	65
2.2.4	GLIEDERUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN	69
2.2.5	GLIEDERUNG DER UNTERNEHMEN NACH DER RECHTSFORM	69
2.3	DIE WIRTSCHAFTLICHEN TAETIGKEITEN UND IHRE KONTENMAESSIGE DARSTELLUNG	70
2.3.1	DIE WIRTSCHAFTLICHEN TAETIGKEITEN UND DAMIT VERBUNDENEN VORGAENGE	70
2.3.2	DAS KONTENSYSTEM	73
2.3.3	DIE KONTEN UND IHR ZUSAMMENHANG MIT DEN STANDARDTTABELLEN	78
2.4	ERLAEUTERUNGEN ZU DEN KONTENPOSITIONEN	86
2.4.1	WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN	86
2.4.1.1	PRODUKTIONSWERTE	86
2.4.1.2	VORLEISTUNGEN	88
2.4.1.3	LETZTER VERBRAUCH	89
2.4.1.4	ANLAGEINVESTITIONEN UND VORRATSVERAENDERUNG	91
2.4.1.5	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN	93
2.4.1.6	EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN	93
2.4.2	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	94
2.4.2.1	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	94
2.4.2.2	ABSCHREIBUNGEN	95
2.4.2.3	INDIREKTE STEUERN	96
2.4.2.4	SUBVENTIONEN	97
2.4.2.5	BEITRAEGE ZUM NETTOINLANDSPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	98
2.4.3	VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN, LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN UND VERFUEGBARE EINKOMMEN	99
2.4.3.1	EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	99
2.4.3.2	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	100
2.4.3.3	ANTEILE DER SEKTOREN AM VOLKSEINKOMMEN	102
2.4.3.4	INDIREKTE STEUERN	102
2.4.3.5	SUBVENTIONEN	102
2.4.3.6	DIREKTE STEUERN	103
2.4.3.7	SOZIALBEITRAEGE	103
2.4.3.8	SOZIALE LEISTUNGEN	105
2.4.3.9	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	106
2.4.3.10	VERFUEGBARES EINKOMMEN	108
2.4.4	ERSPARNIS, VERMOEGENSBILDUNG, FINANZIERUNGSSALDO	108
2.4.4.1	ERSPARNIS	108
2.4.4.2	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	108
2.4.4.3	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	109
2.4.4.4	FINANZIERUNGSSALDEN	111
2.4.4.5	VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN	111
2.4.4.6	VERAENDERUNG DER VERBINDLICHKEITEN	112
2.4.4.7	STATISTISCHE DIFFERENZ	112
2.5	ERGAENZENDE ERLAEUTERUNGEN ZU DEN TABELLEN	113

TABELLENTEIL

1	KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN	
<hr/>		
1.1	VEREINFACHTES KONTENSYSTEM	
	ZUSAMMENGEFASSTES GUETERKONTO	138
	KONTEN DER SEKTOREN	
	1 UNTERNEHMEN	138
	2 STAAT (EINSCHL. SOZIALVERSICHERUNG)	140
	3 PRIVATE HAUSHALTE UND PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	144
	ZUSAMMENGEFASSTES KONTO DER UEBRIGEN WELT	146
1.2	SEKTORKONTEN IN ERWEITERTER SEKTORENGLIEDERUNG	
	11 PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	148
	12 KREDITINSTITUTE	150
	13 VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	152
	21 GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	154
	22 SOZIALVERSICHERUNG	156
	31 PRIVATE HAUSHALTE (PRODUKTIONS- UND EINKOMMENSENTSTEHUNGSKONTEN)	158
	32 PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK (PRODUKTIONS- UND EIN- KOMMENSENTSTEHUNGSKONTEN)	158
1.3	KONTEN DES UNTERNEHMENSESEKTORS MIT UNTERGLIEDERUNG DER KONTENPOSITIONEN NACH PRODUKTIONSUNTERNEHMEN, KREDITINSTITUTEN UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	160
1.4	KONTEN DES STAATSEKTORS MIT UNTERGLIEDERUNG DER KONTENPOSITIONEN NACH GEBIETS- KOERPERSCHAFTEN (BUND, LAENDER, GEMEINDEN) UND SOZIALVERSICHERUNG	166
1.5	KONSOLIDIERTE SEKTORKONTEN	172
2	UEBERSICHTSTABELLEN	
<hr/>		
	ENTSTEHUNG DES SOZIALPRODUKTS	
<hr/>		
2.1	SOZIALPRODUKT	174
2.2	BRUTTOINLANDSPRODUKT, BRUTTOWERTSCHOEPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN IN JEWEILIGEN PREISEN	176
	IN PREISEN 1980	180
<hr/>		
	ERWERBSTAETIGE UND PRODUKTIVITAET	
<hr/>		
2.3	BRUTTOINLANDSPRODUKT, BRUTTOWERTSCHOEPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN IN PREISEN VON 1980 JE ERWERBSTAETIGEN	184
2.4	ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN	185
<hr/>		
	VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS	
<hr/>		
2.5	VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS	
	IN JEWEILIGEN PREISEN	186
	IN PREISEN VON 1980	188
	PREISENTWICKLUNG	190
2.6	PRIVATER VERBRAUCH	191
2.7	ANLAGEINVESTITIONEN	
	IN JEWEILIGEN PREISEN	193
	IN PREISEN VON 1980	195
2.8	AUSFUHR, EINFUHR, AUSSENBEITRAG	
	IN JEWEILIGEN PREISEN	197
	IN PREISEN VON 1980	199
<hr/>		
	VOLKSEINKOMMEN, VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN	
<hr/>		
2.9	INLANDSPRODUKT JE ERWERBSTAETIGEN, EINKOMMEN JE EINWOHNER, JE ERWERBSTAETIGEN BZW. BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER	201
2.10	VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN	
	GESAMTE VOLKSWIRTSCHAFT (KONSOLIDIERT)	203
	UNTERNEHMEN	205
	STAAT	206
	PRIVATE HAUSHALTE, PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	207
2.11	EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	208
2.12	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	210

EINKOMMENSUMVERTEILUNG, VERFUEGBARE EINKOMMEN UND IHRE VERWENDUNG, VERMOEGENSBILDUNG		
2.13	NETTOSOZIALPRODUKT, VERFUEGBARES EINKOMMEN UND SEINE VERWENDUNG, VERMOEGENSBILDUNG	212
2.14	BRUTTOINVESTITIONEN DER UNTERNEHMEN UND IHRE VERWENDUNG	216
2.15	EINNAHMEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DES STAATES	217
2.16	VERFUEGBARES EINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE NACH EINKOMMENSARTEN	219
2.17	VERWENDUNG DES VERFUEGBAREN EINKOMMENS DER PRIVATEN HAUSHALTE	221
2.18	EINKOMMEN, VERBRAUCH UND ERSPARNIS DER PRIVATEN HAUSHALTE JE ERWERBSTAETIGEN BZW. JE EINWOHNER	223
EINWOHNER, ERWERBSTAETIGE UND BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER		
2.19	EINWOHNER, ERWERBSTAETIGE UND BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER	224
ANLAGEVERMOEGEN		
2.20	REPRODUZIERBARES ANLAGEVERMOEGEN ZU WIEDERBESCHAFFUNGSPREISEN	226
2.21	KAPITALSTOCK, KAPITALKOEFFIZIENT UND KAPITALINTENSITAET	227
3 STANDARDTABELLEN MIT JAHRESZAHLEN		
ENTSTEHUNG DES SOZIALPRODUKTS		
3.1	WERTSCHOEPFUNG, INLANDSPRODUKT UND SOZIALPRODUKT	228
3.2	PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN	229
3.3	SUBVENTIONEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN	242
3.4	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN, BRUTTOINLANDSPRODUKT (58 BEREICHE) IN JEWEILIGEN PREISEN IN PREISEN VON 1980	243
3.5	PRODUKTIONSWERTE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN IN JEWEILIGEN PREISEN (58 BEREICHE)	246
3.6	VORLEISTUNGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN IN JEWEILIGEN PREISEN (58 BEREICHE) MILL. DM % DES PRODUKTIONSWERTES	248
3.7	PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND BRUTTOWERTSCHOEPFUNG IN PREISEN VON 1980 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN (10 BEREICHE)	249
3.8	PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN NACH 58 WIRTSCHAFTSBEREICHEN	256
3.9	PRODUKTIONSWERT UND WERTSCHOEPFUNG DER KREDITINSTITUTE	256
3.10	BEITRAGSEINNAHMEN, PRODUKTIONSWERT UND WERTSCHOEPFUNG DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	257
3.11	PRODUKTIONSWERT, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG DES STAATES, STAATSVERBRAUCH	257
3.12	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND BRUTTOINLANDSPRODUKT IN PREI- SEN VON 1980 JE ERWERBSTAETIGEN (51 BEREICHE)	258
VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS		
3.13	VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS	259
3.14	PRIVATER VERBRAUCH NACH LIEFERBEREICHEN UND NACH VERWENDUNGSZWECKEN	260
3.15	PRIVATER VERBRAUCH NACH GUETERGRUPPEN	261
3.16	STAATSVERBRAUCH NACH AUFGABENBEREICHEN	262
3.17	ANLAGEINVESTITIONEN NACH SEKTOREN UND ANLAGEARTEN	265
3.18	ANLAGEINVESTITIONEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN (57 BEREICHE)	
	NEUE ANLAGEN	
	IN JEWEILIGEN PREISEN	266
	IN PREISEN VON 1980	267
	NEUE AUSRUESTUNGEN	
	IN JEWEILIGEN PREISEN	268
	IN PREISEN VON 1980	269
	NEUE BAUTEN	
	IN JEWEILIGEN PREISEN	270
	IN PREISEN VON 1980	271
3.19	ANLAGEINVESTITIONEN NACH GUETERGRUPPEN	272
3.20	VORRATSBESTAENDE UND VORRATSVERAENDERUNG	273
3.21	AUSFUHR UND EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN, AUSSENBEITRAG UND FINANZIERUNGSSALDO	274
3.22	AUSFUHR UND EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN NACH GUETERGRUPPEN	
	AUSFUHR	
	IN JEWEILIGEN PREISEN	275
	IN PREISEN VON 1980	276
	EINFUHR	
	IN JEWEILIGEN PREISEN	277
	IN PREISEN VON 1980	278

VOLKSEINKOMMEN, VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN

3.23	VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN	279
3.24	EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	283
3.25	BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	284
3.26	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN (VOR UND NACH DER UMVERTEILUNG)	285
3.27	UNTERNEHMENSGEWINNE U. ERSPARNIS D. UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT	286
<u>EINKOMMENSUMVERTEILUNG, VERFUEGBARE EINKOMMEN UND IHRE VERWENDUNG, VERMOEGENSBILDUNG</u>		
<u>SEKTOREN INSGESAMT UND UNTERNEHMEN</u>		
3.28	NETTOSOZIALPRODUKT, VERFUEGBARES EINKOMMEN UND SEINE VERWENDUNG	287
3.29	ERSPARNIS UND VERMOEGENSBILDUNG	288
3.30	BEITRAGSEINNAHMEN AUS VERSICHERUNGSVERTRAEGEN NACH SEKTOREN	289
3.31	LEISTUNGEN UND VERAENDERUNG DER VERBINDLICHKEITEN AUS VERSICHERUNGSVERTRAEGEN NACH SEKTOREN	290
3.32	SCHADENVERSICHERUNGSTRANSAKTIONEN UND UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	291
3.33	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN NACH SEKTOREN	293
<u>STAAT</u>		
3.34	EINNAHMEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DES STAATES	
	STAAT INSGESAMT	294
	GEBIETSKOERPERPERSCHAFTEN	295
	BUND	296
	LAENDER	297
	GEMEINDEN	298
	SOZIALVERSICHERUNG	299
3.35	EINNAHMEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DER SOZIALVERSICHERUNG NACH SOZIALVERSICHERUNGSTRAEGERN	300
3.36	AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN	302
3.37	UMVERTEILUNG VON EINKOMMEN UND VERMOEGEN UEBER DEN STAAT	305
3.38	GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN	307
3.39	BRUTTOINVESTITIONEN DES STAATES NACH ANLAGEARTEN	310
3.40	BRUTTOINVESTITIONEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN	311
3.41	STEUERN	314
3.42	SOZIALBEITRAEGE	315
3.43	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE AN DEN STAAT	316
3.44	SOZIALE LEISTUNGEN	317
<u>PRIVATE HAUSHALTE</u>		
3.45	EINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE UND SEINE VERWENDUNG	318
<u>WIRTSCHAFTLICHE VORGAENGE MIT DER UEBRIGEN WELT</u>		
3.46	WIRTSCHAFTLICHE VORGAENGE MIT DER UEBRIGEN WELT	319
<u>FINANZIERUNGSVORGAENGE</u>		
3.47	VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN NACH SEKTOREN	322
<u>EINWOHNER, ERWERBSTAETIGE UND BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER</u>		
3.48	EINWOHNER, ERWERBSTAETIGE UND BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER	328
<u>SACHVERMOEGEN</u>		
3.49	REPRODUZIERBARES SACHVERMOEGEN NACH VERMOEGENSARTEN	330
3.50	ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN	
	ZU WIEDERBESCHAFFUNGSPREISEN	
	BRUTTO	331
	NETTO	334
	ZU ANSCHAFFUNGSPREISEN	
	BRUTTO	337
	NETTO	338
	IN PREISEN VON 1980	
	BRUTTO	339
	NETTO	342
3.51	ANLAGEVERMOEGEN, ZUGAENGE, ABGAENGE UND ABSCHREIBUNGEN	
	ZU WIEDERBESCHAFFUNGSPREISEN	345
	ZU ANSCHAFFUNGSPREISEN	347
	IN PREISEN VON 1980	349

4	STANDARDTABELLEN MIT HALBJAHRESZAHLEN	

	ENTSTEHUNG DES SOZIALPRODUKTS	

4.1	WERTSCHOEPPUNG, INLANDSPRODUKT UND SOZIALPRODUKT	352
4.2	BRUTTOWERTSCHOEPPUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN, BRUTTOINLANDSPRODUKT	353
	VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS	

4.3	VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS	354
4.4	ANLAGEINVESTITIONEN	355
	VOLKSEINKOMMEN, VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN	

4.5	VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN	355
4.6	EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	356
4.7	EINKOMMEN AUS UNTERNHEMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN (VOR UND NACH DER UMVERTEILUNG)	356
	EINKOMMENSUMVERTEILUNG, VERFUEGBARE EINKOMMEN UND IHRE VERWENDUNG, VERMOEGENSBILDUNG	

4.8	NETTOSOZIALPRODUKT, VERFUEGBARES EINKOMMEN UND SEINE VERWENDUNG	357
4.9	ERSPARNIS UND VERMOEGENSBILDUNG	357
4.10	EINNAHMEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DES STAATES	358
4.11	SOZIALBEITRAEGE	359
4.12	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE AN DEN STAAT	360
4.13	SOZIALE LEISTUNGEN	361
4.14	EINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE UND SEINE VERWENDUNG	362
	WIRTSCHAFTLICHE VORGAENGE MIT DER UEBRIGEN WELT	

4.15	WIRTSCHAFTLICHE VORGAENGE MIT DER UEBRIGEN WELT	363
	EINWOHNER, ERWERBSTAETIGE UND BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER	

4.16	EINWOHNER, ERWERBSTAETIGE UND BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER	363
5	STANDARDTABELLEN MIT VIERTELJAHRESZAHLEN	

5.1	SOZIALPRODUKT, INLANDSPRODUKT, VOLKSEINKOMMEN	364
5.2	BRUTTOINLANDSPRODUKT, BRUTTOWERTSCHOEPPUNG NACH ZUSAMMENGEFASSTEN WIRTSCHAFTS- BEREICHEN IN JEWEILIGEN PREISEN	366
5.3	BRUTTOINLANDSPRODUKT, BRUTTOWERTSCHOEPPUNG NACH ZUSAMMENGEFASSTEN WIRTSCHAFTS- BEREICHEN IN PREISEN VON 1980	368
5.4	VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS IN JEWEILIGEN PREISEN	370
5.5	VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS IN PREISEN VON 1980	372
5.6	AUSSENWIRTSCHAFTSTRANSAKTIONEN NACH VGR- UND ZAHLUNGSBILANZKONZEPT	374
5.7	VERFUEGBARES EINKOMMEN, LETZTER VERBRAUCH U. ERSPARNIS DER INLAENDISCHEN SEKTOREN	377
5.8	VERFUEGBARES EINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE UND SEINE VERWENDUNG	378
5.9	EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT NACH ZUSAMMENGEFASSTEN WIRTSCHAFTSBEREICHEN	380
5.10	ERWERBSTAETIGE IM INLAND NACH ZUSAMMENGEFASSTEN WIRTSCHAFTSBEREICHEN	382
5.11	BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IM INLAND NACH ZUSAMMENGEFASSTEN WIRTSCHAFTSBEREICHEN	384
5.12	EINWOHNER UND ERWERBSTAETIGE (INLAENDER)	386
A N H A N G		
UEBERSICHT 1:	GLIEDERUNG DER WIRTSCHAFTSBEREICHE IN DEN VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN	390
UEBERSICHT 2:	GLIEDERUNG DER GUETERGRUPPERN IN DEN VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN	394
UEBERSICHT 3:	GLIEDERUNG DES PRIVATEN VERBRAUCHS NACH GUETERGRUPPEN	398
UEBERSICHT 4:	GLIEDERUNG DER ANLAGEINVESTITONEN NACH GUETERGRUPPEN	398
UEBERSICHT 5:	GLIEDERUNG DES PRIVATEN VERBRAUCHS NACH VERWENDUNGSZWECKEN	399
UEBERSICHT 6:	GLIEDERUNG DER AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN IN DEN VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN	400
WICHTIGE AUFSATZE IN "WIRTSCHAFT UND STATISTIK" AUF DEM GEBIET DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN		402
SACHREGISTER		405

DIE ANGABEN BEZIEHEN SICH AUF DAS BUNDESGBIET, SIE SCHLIESSEN BERLIN (WEST) EIN.

ZEICHENERKLAERUNG

- = NICHTS VORHANDEN ODER WENIGER ALS DIE HAELFTE
VON 1 IN DER LETZTEN BESETZTEN STELLE
- . = ZAHLENWERT UNBEKANNT ODER GEHEIMZUHALTEN
- ... = ANGABE FAELLT SPAETER AN
- X = TABELLENFACH GESPERRT, WEIL AUSSAGE NICHT SINNVOLL

ABKUERZUNGEN

ADV	=	AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG
A.N.G.	=	ANDERWEITIG NICHT GENANNT
CIF	=	COST, INSURANCE, FREIGHT
EBM-WAREN	=	EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN
EX	=	TEIL AUS
FOB	=	FREE ON BOARD
GEW. U. VERARB.	=	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG
GG	=	GRUNDGESETZ
H. U. VERARB.	=	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG
H. V.	=	HERSTELLUNG VON
MILL.	=	MILLION(EN)
MRD.	=	MILLIARDE(N)
NE-	=	NICHTEISEN-
PRIV. ORG. O. E.	=	PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK
REP. V.	=	REPARATUR VON
SP.	=	SPALTE
UNTERNEHMEN M. E. R.	=	UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSOENLICHKEIT
UNTERNEHMEN O. E. R.	=	UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSOENLICHKEIT
WISTA	=	WIRTSCHAFT UND STATISTIK

Vorbemerkung

Hiermit wird der Jahresbericht 1985 der Reihe "Konten und Standardtabellen" in der Fachserie "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen" nach dem Berechnungsstand vom September 1986 vorgelegt. Er entspricht in seinem Aufbau dem Jahresbericht 1984.

Der Textteil gibt in Abschnitt 1 einen Überblick über die wichtigsten Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für 1985. Die Erläuterungen zum Inhalt und Aufbau der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in Abschnitt 2 des Textteils entsprechen dem neuesten Stand; sie gehen wie bisher in erster Linie von der Darstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in den Konten aus und enthalten u.a. in Abschnitt 2.4 eine ausführliche Beschreibung aller Kontenpositionen. Abschnitt 2.5 gibt darüber hinaus ergänzende Erläuterungen zu jeder Standardtabelle.

Der Tabellenteil enthält in Abschnitt 1 das Kontensystem der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für die Jahre 1970 und 1979 bis 1985 (zum Teil bis 1984) und in Abschnitt 2 Übersichtstabellen mit absoluten Zahlen, Veränderungsdaten, Maßzahlen und Strukturangaben einer Auswahl wichtiger Tatbestände für alle Jahre und Halbjahre ab 1960. Die Standardtabellen der Abschnitte 3 und 4 des Tabellenteils zeigen die Details der jährlichen und halbjährlichen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, sind jedoch aus Platzgründen in der Regel auf die Jahre 1970 und 1979 bis 1985 (Halbjahre ab 1982) beschränkt. Hier nicht aufgeführte Angaben für die Jahre 1960 bis 1969 und 1971 bis 1978 sind in der Fachserie 18 "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen", Reihe S. 8 "Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1984" enthalten. Der Tabellenteil schließt in Abschnitt 5 mit Vierteljahresergebnissen für die Jahre 1968 bis zum zweiten Vierteljahr 1986 ab.

Die im Heft 3/1986 von "Wirtschaft und Statistik" und im Vorbericht 1985 der Fachserie 18, Reihe 1, veröffentlichten Ergebnisse wurden für die Jahre ab 1983 anhand des inzwischen angefallenen statistischen Ausgangsmaterials überarbeitet. Dabei ergaben sich Änderungen insbesondere aufgrund der Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik für 1984, der ersten Angaben der Handels- und Gaststättenzählung für 1984, der Kostenstrukturerhebungen im Produzierenden Gewerbe für 1984 und bei Freien Berufen und verschiedenen Verkehrsbereichen für 1983, der Jahresehebungen im Handel für 1983 sowie der Unternehmenserhebungen in einigen Verkehrsbereichen für 1984; ferner wurden Korrekturen der Deutschen Bundesbank in der Zahlungsbilanzstatistik und der Finanzierungsrechnung berücksichtigt. Die von der Deutschen Bundesbank überarbeiteten Angaben der Zahlungsbilanzstatistik betreffen alle Jahre ab 1975. Die Änderungen für die Jahre vor 1983 konnten in die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen zum jetzigen Zeitpunkt nicht übernommen werden; entsprechende Korrekturen der Dienstleistungsaus- und -einfuhren sind erst im Rahmen der nächsten Revision möglich. Auf die Größenordnung dieser Änderungen ab 1975 wird deshalb im Abschnitt 1.7 über die wirtschaftlichen Vorgänge mit der übrigen Welt näher eingegangen. Ebenso konnten die neuen Angaben der Finanzierungsrechnung der Deutschen Bundesbank für die Jahre 1975 bis 1982 noch nicht berücksichtigt werden. Ferner sei darauf hingewiesen, daß sich Änderungen bei den Unternehmensgewinnen in der Gliederung nach Rechtsformen ab 1975 ergeben haben; diese Korrekturen werden im Abschnitt 1.3 beschrieben.

Alle Standardtabellen mit Jahres-, Halbjahres- und Vierteljahreszahlen sind in das Statistische Informationssystem des Bundes aufgenommen und können, auch im Abonnement, vom Statistischen Bundesamt auf Magnetband bezogen werden.

Es ist vorgesehen, die verschiedenen in diesem Band nachgewiesenen Daten für einzelne Wirtschaftsbereiche erstmals in einem gesonderten Band für die Jahre 1960 bis 1985 zusammenzustellen und unter dem Titel "Ergebnisse für Wirtschaftsbereiche (Branchenblätter)" in der Fachserie 18, Reihe S.9, Ende November 1986 zu veröffentlichen. Aufgabe dieses Sonderbandes ist es, je Bereich alle Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen und daraus abgeleitete Kennzahlen zusammenzufassen. Diese Informationen lassen sich vollständig auch aus dem Jahresband 1985 der Reihe 1 und dem Band "Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1984" der Reihe S.8 der Fachserie 18 entnehmen oder berechnen.

Die vorliegende Veröffentlichung wurde in der Abteilung "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Unternehmens- und Wirtschaftsrechnungen" des Ltd. Regierungsdirektors Lützel in den von Ltd. Regierungsdirektor Dr. Dorow, Regierungsdirektor Kopsch und Regierungsdirektor Dr. Stahmer geleiteten Gruppen bearbeitet.

VERÖFFENTLICHUNG VON ERGEBNISSEN
DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN

Die Berechnung und Veröffentlichung von Ergebnissen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen erfolgt - abhängig von der Verfügbarkeit der Ergebnisse wichtiger Basisstatistiken - in einem bestimmten Rhythmus, der sich von Jahr zu Jahr wiederholt.

Erste JAHRESERGEBNISSE für das gerade abgelaufene Jahr werden auf der Grundlage kurzfristiger Wirtschaftsstatistiken und noch in relativ grober Gliederung bereits zu Beginn des Jahres ermittelt und Mitte J a n u a r im "Statistischen Wochendienst" und anschließend im Januar-Heft von "Wirtschaft und Statistik" veröffentlicht. Eine Überprüfung und ggf. Korrektur dieser ersten vorläufigen Ergebnisse erfolgt im M ä r z aufgrund des bis dahin verfügbaren statistischen Ausgangsmaterials. Dabei werden zahlreiche der im Januar noch erforderlichen Schätzungen für die letzten Jahresmonate durch fundiertere Angaben ersetzt. Die Veröffentlichung dieser Zahlen erfolgt in der ersten Märzhälfte im "Statistischen Wochendienst" und in einem Aufsatz im März-Heft von "Wirtschaft und Statistik" sowie - ausführlicher - in dem im Mai erscheinenden Vorbericht zur Reihe 1 "Konten und Standardtabellen" in der Fachserie 18 "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen". Der gleiche Berechnungsstand liegt auch den im Statistischen Jahrbuch (Erscheinungstermin im Sommer) enthaltenen Ergebnisse über Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen zugrunde. Im S e p t e m b e r wer-

den alle Angaben für das Vorjahr anhand inzwischen vorliegender detaillierter statistischer Ergebnisse erneut geprüft, überarbeitet und vervollständigt. Die Ergebnisse dieser Berechnungen werden Mitte September im "Statistischen Wochendienst" und in einem Aufsatz im September-Heft von "Wirtschaft und Statistik" sowie ausführlich im Jahresband der Reihe 1 "Konten- und Standardtabellen" in der Fachserie 18 "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen" dargestellt, der im Oktober erscheint.

Bei den Berechnungsterminen im März und September werden regelmäßig auch die Ergebnisse für die beiden vorangegangenen Jahre aufgrund neuer Erkenntnisse aus Jahresstatistiken in die Überprüfung einbezogen und - soweit erforderlich - korrigiert.

Für eine Auswahl wichtiger Tatbestände der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen werden auch VIERTELJAHRESERGEBNISSE ermittelt. Die Angaben für das erste Quartal werden etwa Mitte Juni, für das zweite Quartal Mitte September, für das dritte Quartal Mitte Dezember und für das vierte Quartal Mitte März des folgenden Jahres im "Statistischen Wochendienst" sowie anschließend im Tabellenteil der darauffolgenden Hefte von "Wirtschaft und Statistik" veröffentlicht. Auch Vorbericht und Jahresband der Reihe 1 in der Fachserie 18 enthalten Angaben für Vierteljahre und - in tiefer Gliederung - auch HALBJAHRESERGEBNISSE.

Übersicht 1

Berechnungstermine in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Nachweis	Rechenstand				
	Januar	März	Juni	September	Dezember
Erstmals nachgewiesene Ergebnisse für	Jahreswerte des Vorjahres	4. Vierteljahr des Vorjahres 2. Halbjahr des Vorjahres	1. Vierteljahr des lfd. Jahres	2. Vierteljahr des lfd. Jahres 1. Halbjahr des lfd. Jahres	3. Vierteljahr des lfd. Jahres
Neuberechnete und evtl. korrigierte Ergebnisse für	- A)	alle Jahres-, Halbjahres- und Vierteljahresergebnisse der letzten 2 Jahre	-	alle Jahres-, Halbjahres- und Vierteljahresergebnisse der letzten 2 Jahre	-

A) Aus dem Jahresergebnis (Rechenstand Januar) und den Vierteljahresergebnissen für das 1. - 3. Vierteljahr (Rechenstand Dezember des Vorjahres) darf nicht auf das 4. Vierteljahr geschlossen werden.

Die Ergebnisse für das erste Halbjahr werden außerdem in dem bereits erwähnten Aufsatz im September-Heft von "Wirtschaft und Statistik" ausführlicher kommentiert.

laufene Periode für weiter zurückliegende Zeiträume berechnet werden.

Die vorstehende Übersicht 1 zeigt, in welchen Monaten neue Ergebnisse für die gerade abge-

In der Übersicht 2 wird dargestellt, wann in den verschiedenen Publikationen neueste Ergebnisse vorgelegt werden.

Übersicht 2
Termine der Veröffentlichung von Ergebnissen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen
in den verschiedenen Publikationen

Nachweis	Rechenstand				
	Januar	März	Juni	September	Dezember
Pressemitteilung	1. oder 2. Woche im Januar	1. oder 2. Woche im März	1. oder 2. Woche im Juni	1. oder 2. Woche im September	1. oder 2. Woche im Dezember
Bildschirmtext Btx	gleichzeitig mit der Pressemitteilung				
Statistischer Wochendienst 1) - Beilage	Heft 2 oder 3	Heft 10 oder 11	Heft 22 oder 23	Heft 35 oder 36	Heft 47, 48 oder 49
- lfd. Nachweis in den Vierteljahreszahlen	ab Heft 2 oder 3	ab Heft 10 oder 11	ab Heft 22 oder 23	ab Heft 35 oder 36	ab Heft 47, 48 oder 49
Wirtschaft und Statistik - Aufsatz	Heft 1 (Mitte Feb.)	Heft 3 (Mitte April)	-	Heft 9 (Mitte Okt.)	-
- Monatszahlen	Heft 1 und 2 ^{A)}	Heft 3 - 5	Heft 6 - 8	Heft 9 - 11	Heft 12 - 2
Fachserie 18, Reihe 1	-	Vorbericht (Mai)	-	Jahresband (Okt.)	-
STATIS-BUND	-	alle Segmente des Vorberichts (ca. 20.4.)	Vierteljahres-segmente (ca. 20.6.)	alle Segmente (ca. 20.10.)	Vierteljahres-segmente (ca. 20.12.)
Jahrbuch	-	August	-	-	-

1) Die Heftnummern entsprechen etwa der laufenden Nummer der Woche im Kalenderjahr.

A) Aus dem Jahresergebnis (Rechenstand Januar) und den Vierteljahresergebnissen für das 1. - 3. Vierteljahr (Rechenstand Dezember des Vorjahres) darf nicht auf das 4. Vierteljahr geschlossen werden.

In größeren Abständen - etwa alle fünf Jahre - ist es unvermeidlich, REVISIONEN der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für eine längere Reihe zurückliegender Jahre durchzuführen. Sie ermöglichen vor allem

- den Einbau der Ergebnisse von Großzählungen, deren Ergebnisse nur in mehrjährigen Abständen und relativ spät zur Verfügung stehen, so daß sie in der laufenden Berechnung nicht berücksichtigt werden können,

- die methodische Weiterentwicklung der Konzepte und Definitionen, die Anpassung der Rechenmethoden, Systematiken u.ä. an häufig rechtlich oder fiskalisch bedingte Änderungen im statistischen Ausgangsmaterial

und

- den Übergang auf ein neues Preisbasisjahr für die Berechnungen in konstanten Preisen. Dabei wird davon ausgegangen, daß die reale

Entwicklung am besten durch Ergebnisse wiedergegeben wird, die sich auf ein zeitlich nicht allzuweit entferntes Preisbasisjahr beziehen.

1960. Ihre Ergebnisse sind in der Reihe S. 8 "Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1984" der Fachserie 18 "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen" veröffentlicht worden.

Die letzte Revision hat im Herbst 1985 stattgefunden. Sie umfaßt für die Angaben in jeweiligen Preisen den Zeitraum ab 1975, für die Angaben in konstanten Preisen den Zeitraum ab

In welchen Publikationen die zur Zeit gültigen Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, auch für länger zurückliegende Jahre, nachgewiesen werden, kann dem Fundstellennachweis in Übersicht 3 entnommen werden.

Übersicht 3

Fundstellen für die zur Zeit gültigen Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ab 1950

Für die Jahre Sie suchen	1950 bis 1960	1960 bis 1967	1968 bis 1982	ab 1983	Aktuellster Nachweis			Rechenstand
Jahresergebnisse	FS 18, S. 7 (ohne Saarland und Berlin)	FS 18, S. 8		FS 18, R 1	abgelaufenes Jahr	Januar Februar März April Mai September Oktober	WoDi Heft 2 oder 3 WiSta Heft 1 WoDi Heft 10 oder 11 WiSta Heft 3 FS 18, R 1, Vorbericht WoDi Heft 35 oder 36 FS 18, R 1, Jahresband und WiSta Heft 9	Januar Januar März März März September September
Halbjahresergebnisse	-	FS 18, S. 8		FS 18, R 1	Halbjahre des abgelaufenen Jahres 1. Halbjahr des laufenden Jahres	April Mai Oktober Oktober	WiSta Heft 3 FS 18, R 1, Vorbericht FS 18, R 1, Jahresband WiSta Heft 9	März März September September
Vierteljahresergebnisse	-	-	FS 18, S. 8 FS 18, R 1	FS 18, R 1	bis 4. Vj des abgelaufenen Jahres bis 1. Vj des lfd. Jahres bis 2. Vj des lfd. Jahres bis 3. Vj des lfd. Jahres	März April Mai Juni September Oktober Dezember	WoDi Heft 10 oder 11 WiSta Heft 3 FS 18, R 1, Vorbericht WoDi Heft 22 oder 23 WoDi Heft 35 oder 36 FS 18, R 1, Jahresband und WiSta Heft 9 WoDi Heft 47, 48 oder 49	März März März Juni September September Dezember

Abkürzungen: FS 18, S. 7: Fachserie 18, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Reihe S. 7, Lange Reihen 1950 bis 1984.
 FS 18, S. 8: Fachserie 18, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Reihe S. 8, Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1984
 FS 18, R 1: Fachserie 18, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Reihe 1, Konten und Standardtabellen
 WiSta : Wirtschaft und Statistik
 WoDi : Statistischer Wochendienst
 Vj : Vierteljahr

1 Die wichtigsten Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

1.1 Entstehung des Sozialprodukts

Die seit 1983 zu beobachtende wirtschaftliche Erholung hat sich auch 1985 fortgesetzt. Das **Bruttosozialprodukt** - der umfassendste Ausdruck für die von Inländern

erbrachte wirtschaftliche Leistung - stieg in konstanten Preisen von 1984 auf 1985 um 2,5 %. In den beiden vorangegangenen Jahren war ein wirtschaftliches Wachstum von 1,8 bzw. 3,0 % zu verzeichnen gewesen. Schaubild 1 veranschaulicht diese Entwicklung.

1 BRUTTOINLANDSPRODUKT UND BRUTTOSOZIALPRODUKT

JAHR 1)	IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN VON 1980		
	BRUTTO- INLANDS- PRODUKT	EINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 2)	BRUTTO- SOZIAL- PRODUKT	BRUTTO- INLANDS- PRODUKT	EINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 2)	BRUTTO- SOZIAL- PRODUKT
MILL. DM						
1980	1478940	6260	1485200	1478940	6260	1485200
1981	1540930	4170	1545100	1481390	3910	1485300
1982	1597920	-820	1597100	1471830	-830	1471000
1983	1674840	4460	1679300	1493920	3880	1497800
1984	1754310	8790	1763100	1534870	7530	1542400
1985	1839910	7090	1847000	1574850	5950	1580800
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %						
1980	6.2	X	6.3	1.4	X	1.5
1981	4.2	X	4.0	-0.2	X	0.0
1982	3.7	X	3.4	-0.6	X	-1.0
1983	4.8	X	3.1	-0.9	X	1.8
1984	4.7	X	5.0	2.9	X	2.9
1985	4.9	X	4.8	2.6	X	3.0
1970 = 100						
1960	45	X	45	64	X	65
1980	219	X	220	131	X	131
1984	260	X	261	135	X	136
1985	272	X	273	139	X	139
% DES BRUTTOINLANDSPRODUKTS						
1960	100	0.1	100.1	100	0.4	100.4
1970	100	0.1	100.1	100	0.4	100.1
1980	100	0.4	100.4	100	0.4	100.4
1984	100	0.5	100.5	100	0.5	100.5
1985	100	0.4	100.4	100	0.4	100.4

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE ABZUEGL. AN DIE UEBRIGE WELT GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

In den einzelnen Quartalen 1985 verlief die wirtschaftliche Entwicklung - wie die Vierteljahresergebnisse in Tabelle 2 und im Abschnitt 4.5 im Tabellenteil dieses Bandes zeigen - sehr unterschiedlich. Nach Zunahmen um 3,7 und 2,9 % in den letzten beiden Vierteljahren 1984 stieg das Bruttosozialprodukt im ersten Vierteljahr 1985 real nur sehr schwach (+ 0,5 %), in den beiden folgenden Quartalen dagegen wieder mit ähnlich hohen Zunahmen (+ 3,7 bzw. + 3,5 %) wie in den beiden letzten Vierteljahren 1984 (jeweils gegenüber dem vergleichbaren Vierteljahr des Vorjahres betrachtet). Die schwache Sozialproduktentwicklung im ersten Quartal 1985 ist zum großen Teil auf die besonders schlechten Witterungsbedingungen in den ersten Monaten 1985 zurückzuführen. Aber auch andere wachstumshemmende Faktoren können eine Rolle gespielt haben, wie zum Beispiel die Ungewisheit um steuerliche

Begünstigungen von Katalysatorwagen und um die Einführung bleifreien Benzins, die zur Zurückhaltung potentieller Kraftfahrzeugkäufer und damit zu rückläufigen Zulassungszahlen im ersten Quartal 1985 geführt haben mag. Das vierte Vierteljahr 1985 weist im Verhältnis zu den Zunahmen in den beiden vorangegangenen Quartalen ebenfalls eine verlangsamte Entwicklung auf (+ 2,2 %). Neben dem Wintereinbruch im November, der die Bautätigkeit früher als in den Vorjahren behinderte, spielen auch kalenderbedingte Effekte im Dezember eine Rolle, da vielfach wegen der Lage der Feiertage in der Wochenmitte verstärkt arbeitsfreie Tage eingeschoben wurden. Der stark schwankende Verlauf im Berichtsjahr läßt sich unmittelbar an den saisonbereinigten Reihen ablesen, die in Tabelle 2 und in Schaubild 2 neben den Ursprungswerten für das Bruttosozialprodukt dargestellt sind. In saisonbereinigten Reihen

Schaubild 1

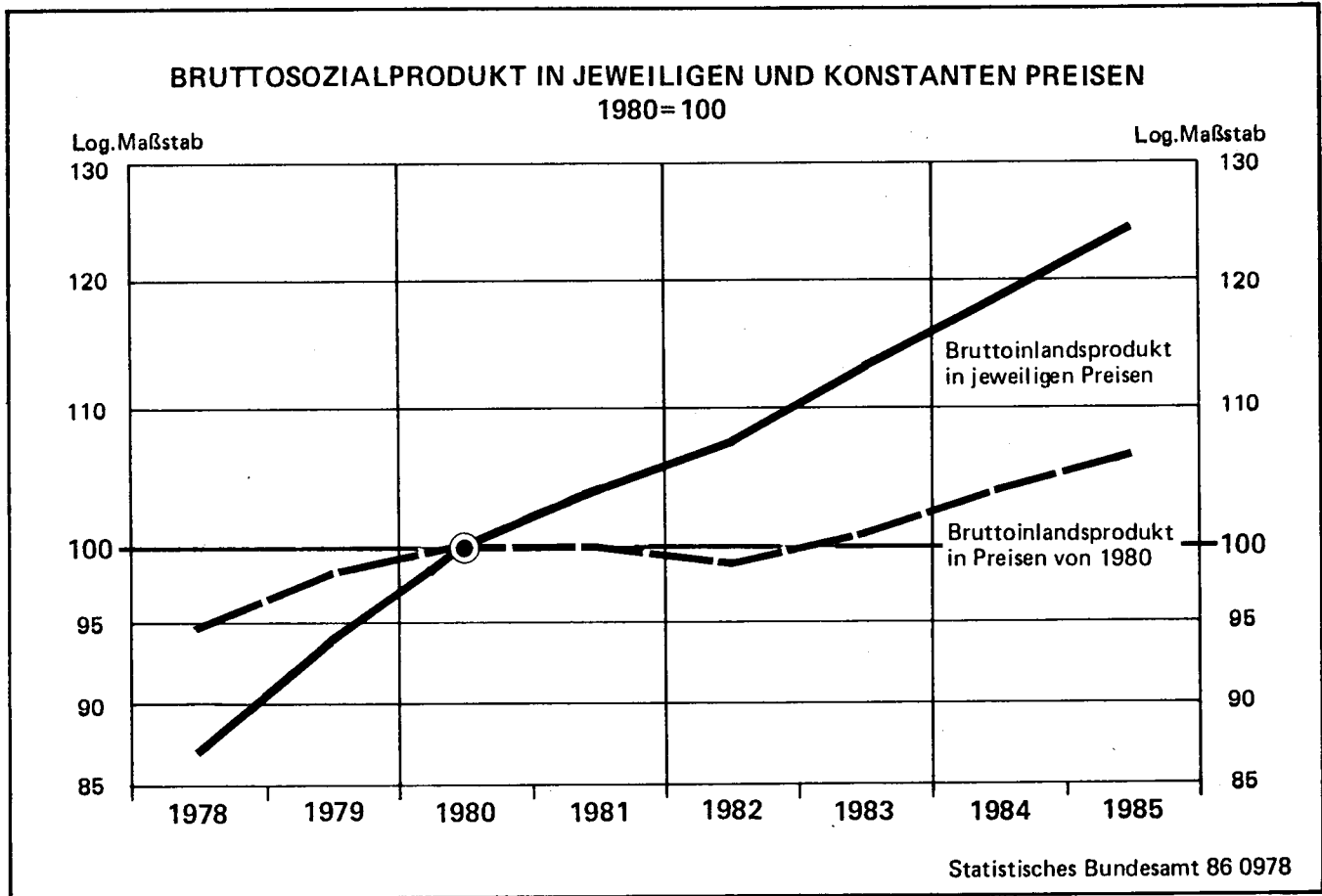
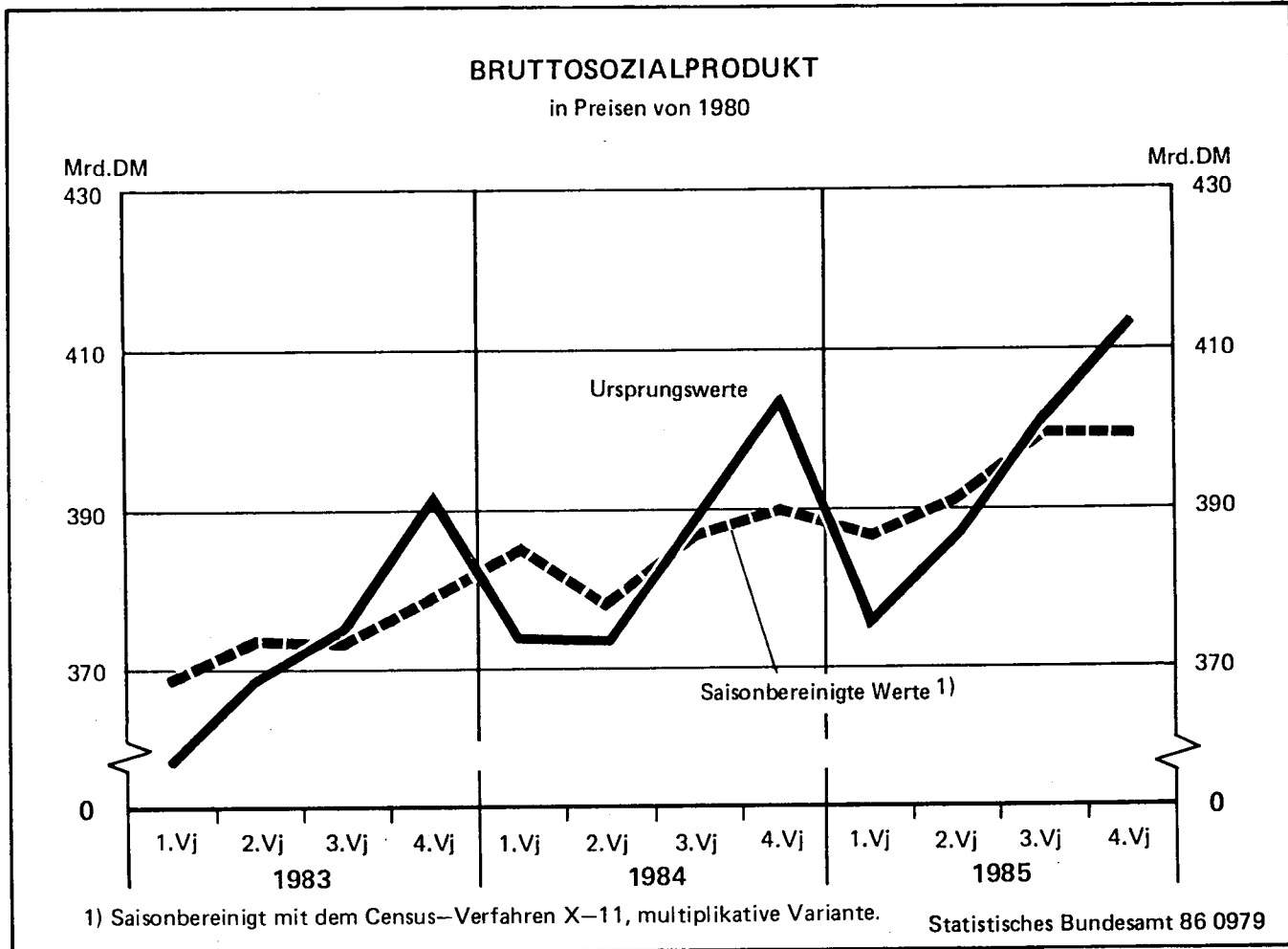


Schaubild 2



sind regelmäßig auftretende saisonbedingte Schwankungen der Ursprungswerte rechnerisch ausgeschaltet, um die Quartalsangaben untereinander vergleichen zu können. Die Kurve der saisonbereinigten Werte für das Bruttosozialprodukt in Preisen von 1980 in Schaubild 2 veranschaulicht sehr deutlich den starken Rückgang im zweiten Vierteljahr 1984, der zum großen Teil auf die Folgen der Streiks und Aussperrungen in der Metall- und Druckindustrie zurückzuführen ist sowie den zuvor genannten Wachstumseinbruch im ersten Quartal 1985 und die stagnierende Entwicklung im vierten Vierteljahr 1985.

2 ENTWICKLUNG DES BRUTTOINLANDSPRODUKTS NACH VIERTELJAHREN

VIERTEL- JAHR 1)	URSPRUNGSWERTE		SAISONBEREINIGTE WERTE 2)	
	IN JEWELIGEN PREISEN	IN PREISEN VON 1980	IN JEWELIGEN PREISEN	IN PREISEN VON 1980
	VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %		VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORQUARTAL IN % 3)	
1983 1. VJ	4.1	0.5	1.5	1.0
2. VJ	4.6	1.5	2.0	1.5
3. VJ	4.9	1.8	1.0	-0.5
4. VJ	6.7	3.5	2.0	1.5
1984 1. VJ	6.9	4.3	2.0	1.5
2. VJ	3.3	1.1	-1.5	-1.5
3. VJ	5.2	3.7	2.5	2.0
4. VJ	4.7	2.9	1.5	0.5
1985 1. VJ	2.5	0.5	-0.0	-0.5
2. VJ	5.7	3.7	1.5	2.0
3. VJ	6.1	3.5	3.0	1.5
4. VJ	4.7	2.2	0.0	-0.5

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS. 3) AUF GANZE BZW. HALBE PROZENT-
2) CENSUS-VERFAHREN X-11, MULTIPLIKATIVE VARIANTE. PUNKTE GERUNDET.

Das Bruttosozialprodukt in j e w e i l i -
g e n P r e i s e n stieg 1985 um 4,8 %
auf 1 847 Mrd. DM, also etwas schwächer als
in den beiden vorangegangenen Jahren. Die
P r e i s e n t w i c k l u n g war 1985
etwa so hoch wie im Vorjahr. Der Preisindex
des Sozialprodukts stieg von 1984 auf 1985
um etwas über 2 %. Darauf wird in Abschnitt
1.2 näher eingegangen.

Das B r u t t o i n l a n d s p r o d u k t ,
das die im Gebiet der Bundesrepublik Deutsch-
land (im Inland) erbrachte wirtschaftliche
Leistung mißt und sich vom Bruttosozialprodukt
um den Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkom-
men zwischen Inländern und der übrigen Welt
unterscheidet, hat 1985 r e a l in etwa
gleichem Maße (+ 2,6 %) zugenommen wie das
Bruttosozialprodukt (siehe Tabelle 1). Der
Anstieg des Bruttoinlandsprodukts beruhte
real sowohl auf einer Zunahme der gesamtwirt-
schaftlichen Arbeitsproduktivität als auch auf
einem Anstieg der Zahl der Erwerbstätigen.
Die A r b e i t s p r o d u k t i v i t ä t
- gemessen am Bruttoinlandsprodukt in konstan-
ten Preisen je Erwerbstätigen - stieg von 1984
auf 1985 um knapp 2 % (siehe Tabelle 3), also
schwächer als in den beiden vorangegangenen
Jahren. Gleichzeitig nahm die Zahl der Erwerbs-
tätigen im Inland im Jahresdurchschnitt 1985
um 185 000 Personen (+ 0,7 %) auf 25,48 Mill.
zu. Mit dieser positiven Entwicklung war al-
lerdings - wie Schaubild 3 veranschaulicht -
kein entsprechender Rückgang der Arbeitslosen-
zahl verbunden. Die Zahl der Arbeitslosen lag
im Jahresdurchschnitt mit 2,30 Mill. um 38 000
Personen (+ 1,7 %) höher als im Vorjahr. Zu-
sätzlich zum Anstieg des Erwerbstätigenpoten-
tials aufgrund der demographischen Entwicklung
sind damit zunehmend Personen als Erwerbstä-
tige oder Arbeitslose auf den Arbeitsmarkt
getreten, die vorher nicht als Arbeitslose ge-
meldet waren.

In der Gliederung nach W i r t s c h a f t s -
b e r e i c h e n setzte sich die bereits 1984
erkennbare Zunahme der Zahl der E r w e r b s -
t ä t i g e n im Jahr 1985 bei den Dienstlei-
stungsunternehmen (+ 2,7 %) und im Bereich Staat,
private Haushalte (+ 1,8 %) leicht beschleunigt

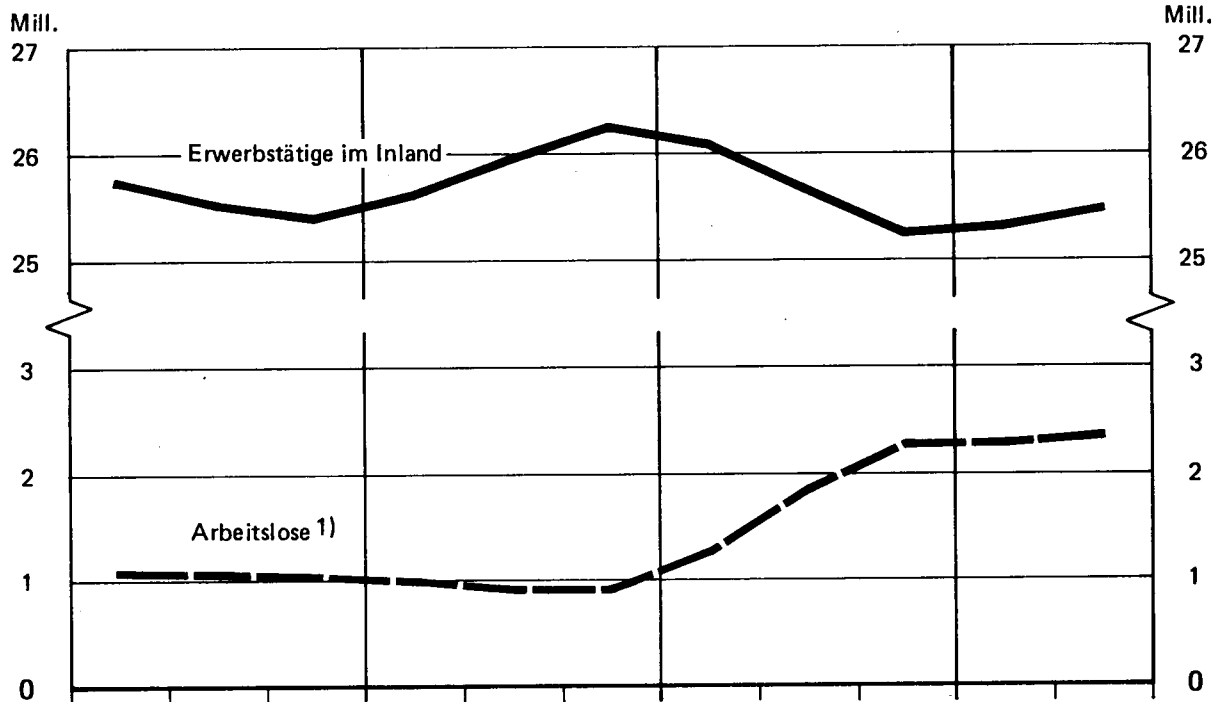
3 ERWERBSTÄTIGE, ARBEITSLÖSE UND PRODUKTIVITÄT *)

JAHR 1)	ERWERBSTÄTIGE IM INLAND			BRUTTOINLANDSPRODUKT IN PREISEN VON 1980		
	INSGESAMT	DARUNTER BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMER	ARBEITSLÖSE	INSGESAMT	JE DURCH- SCHNITTLICH ERWERBSTÄTIGEN	
	DURCHSCHNITT IN 1000			MILL. DM	1970 = 100	
1980	26278	22959	889	1478940	131	132
1981	26092	22817	1272	1481390	131	133
1982	25651	22378	1833	1471830	130	135
1983	25272	21998	2258	1493920	132	139
1984	25297	22015	2266	1534870	135	142
1985	25482	22188	2304	1574850	139	145
VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR IN %						
1980	1.1	1.5	1.5	1.4	0.3	
1981	-0.7	-0.6	43.1	0.2	0.9	
1982	-1.7	-1.9	44.1	-0.6	1.1	
1983	-1.5	-1.7	23.2	1.5	3.0	
1984	0.1	0.1	0.4	2.7	2.6	
1985	0.7	0.8	1.7	2.6	1.9	

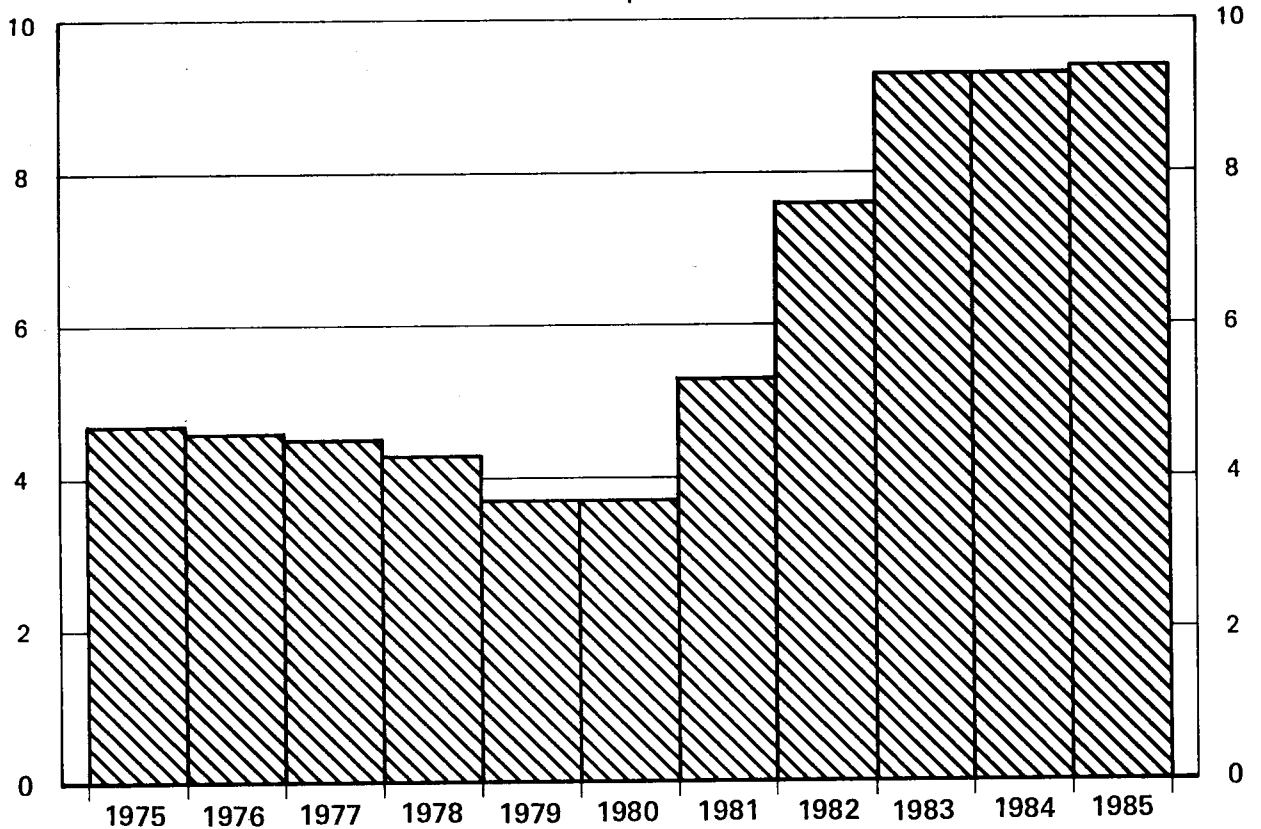
*) BRUTTOINLANDSPRODUKT IN PREISEN VON 1980 JE DURCHSCHNITTLICH
ERWERBSTÄTIGEN. 1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

Schaubild 3

ERWERBSTÄTIGE UND ARBEITSLOSE



Arbeitslosenquote²⁾³⁾ in %



1) Arbeitsuchende, die – abgesehen von einer geringfügigen Beschäftigung – nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, als Arbeitnehmer tätig sein wollen und beim Arbeitsamt als Arbeitslose gemeldet sind. Durchschnitte errechnet aus Monatsendzahlen der Bundesanstalt für Arbeit. – 2) Arbeitslose in % der abhängigen Erwerbspersonen. – 3) Ergebnis der Bundesanstalt für Arbeit.

fort (siehe Tabelle 4). Nahezu unverändert im Vergleich zum Vorjahr war die Zahl der Erwerbstätigen in der Land- und Forstwirtschaft (- 0,1 %) und im Bereich Handel und Verkehr (+ 0,1 %). Für das Warenproduzierende Gewerbe ergab sich 1985 ein leichter Rückgang der Be-

schäftigung (- 0,1 %). Dieses Ergebnis setzt sich aus einem Anstieg der Zahl der Erwerbstätigen im Verarbeitenden Gewerbe um 1,0 % (Vorjahr: - 0,9 %) und einer kräftigen Abnahme der Beschäftigung im Baugewerbe (- 4,7 %) und im Bergbau (- 2,3 %) zusammen.

4 ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

JAHR 1)	ERWERBSTÄTIGE IM INLAND	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	HANDEL UND VERKEHR	DIENTLEISTUNGS-UNTERNEHMEN	STAAT PRIVATE HAUSHALTE 2)
DURCHSCHNITT IN 1000						
1980	26278	1437	11586	4974	3582	4699
1981	26092	1408	11328	4942	3641	4773
1982	25651	1395	10919	4842	3667	4828
1983	25272	1391	10541	4761	3700	4879
1984	25297	1390	10449	4766	3773	4919
1985	25482	1388	10440	4772	3873	5009
VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR IN %						
1980	1.1	-3.0	0.7	1.1	3.1	1.9
1981	-0.7	-2.0	-2.2	-0.6	1.6	1.6
1982	-1.7	-0.9	-3.6	-2.0	0.7	1.2
1983	-1.5	-0.3	-3.5	-1.7	0.9	1.1
1984	0.1	-0.1	-0.9	0.1	2.0	0.8
1985	0.7	-0.1	-0.1	0.1	2.7	1.8

1) AB 1984 VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

Eine wichtige Voraussetzung für anhaltendes Wirtschaftswachstum und die Zunahme der Arbeitsproduktivität ist, daß auch der Produktionsapparat (Bestand an Maschinen, Gebäuden u.ä.), der **Kapitalstock** also, erhalten und vergrößert wird. Gemessen werden kann der Kapitalstock am jahresdurchschnittlichen Bruttoanlagevermögen in Preisen von 1980. Er ist, wie Schaubild 4 zeigt, in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen, auch in den Jahren, in denen das Bruttoinlandsprodukt stagnierte oder die Zahl der Erwerbstätigen zurückging. Dies führte zu einer starken Zunahme des Kapitaleinsatzes je Erwerbstätigen - der Kapital-

intensität - verbunden mit wachsender Arbeitsproduktivität (siehe Schaubild 5). Andererseits ging die Kapitalproduktivität - der Kapitaleinsatz im Verhältnis zum Bruttoinlandsprodukt - Anfang der achtziger Jahre zurück. Der Kapitalstock nahm, wie Tabelle 5 zeigt, insgesamt von 1984 auf 1985 um 2,6 % zu, also in etwa gleichem Maße wie das Bruttoinlandsprodukt. Somit blieb der Kapitaleinsatz je Einheit Bruttoinlandsprodukt - der Kapitalkoeffizient - gegenüber 1984 nahezu unverändert. Jedoch erhöhte sich der Kapitalstock prozentual stärker als die Zahl der Erwerbstätigen, so daß sich der Anstieg der Kapitalintensität auch 1985 fort-

5 KAPITALSTOCK, KAPITALKOEFFIZIENT UND KAPITALINTENSITÄT IN PREISEN VON 1980

JAHR 1)	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE 2)				UNTERNEHMEN			UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG		
	KAPITALSTOCK 3)	KAPITALKOEFFIZIENT 4)	KAPITALINTENSITÄT 5)	KAPITALSTOCK 3)	KAPITALKOEFFIZIENT 6)	KAPITALINTENSITÄT 5)	KAPITALSTOCK 3)	KAPITALKOEFFIZIENT 6)	KAPITALINTENSITÄT 5)	
	MRD. DM		1000 DM	MRD. DM		1000 DM	MRD. DM		1000 DM	
1980	6913	4.7	283	5522	4.5	256	2847	2.5	132	
1981	7144	4.8	274	5705	4.7	268	2944	2.6	138	
1982	7355	5.0	287	5971	4.8	282	3030	2.7	143	
1983	7557	5.1	299	6034	4.9	296	3111	2.7	153	
1984	7760	5.1	307	6200	4.9	304	3193	2.7	157	
1985	7959	5.1	312	6363	4.8	311	3278	2.7	160	
VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR IN %										
1980	3.6	2.2	2.5	3.5	2.4	2.6	3.7	2.7	2.7	
1981	3.3	3.2	4.1	3.3	3.2	4.6	3.4	3.6	4.7	
1982	3.0	3.6	4.7	3.6	3.6	5.4	2.9	3.8	5.4	
1983	2.8	1.2	4.3	2.8	1.2	4.9	2.7	1.8	4.9	
1984	2.7	-0.1	2.6	2.7	-0.4	2.8	2.6	-0.5	2.9	
1985	2.6	-0.0	1.8	2.6	-0.5	2.2	2.6	-0.5	2.2	

1) AB 1984 VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. ÖFFENTLICHEN TIEFBAUS.
3) JAHRESDURCHSCHNITTLICHES BRUTTOANLAGEVERMÖGEN IN PREISEN VON 1980 (MITTELWERT AUS DEM JAHRESANFANGS- UND JAHRESENDBESTAND).

4) VERHÄLTNISS KAPITALSTOCK ZU BRUTTOINLANDSPRODUKT IN PREISEN VON 1980.

5) KAPITALSTOCK JE ERWERBSTÄTIGEN (JAHRESDURCHSCHNITT).
6) VERHÄLTNISS KAPITALSTOCK ZU UNBEREINIGTER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG IN PREISEN VON 1980.

Schaubild 4

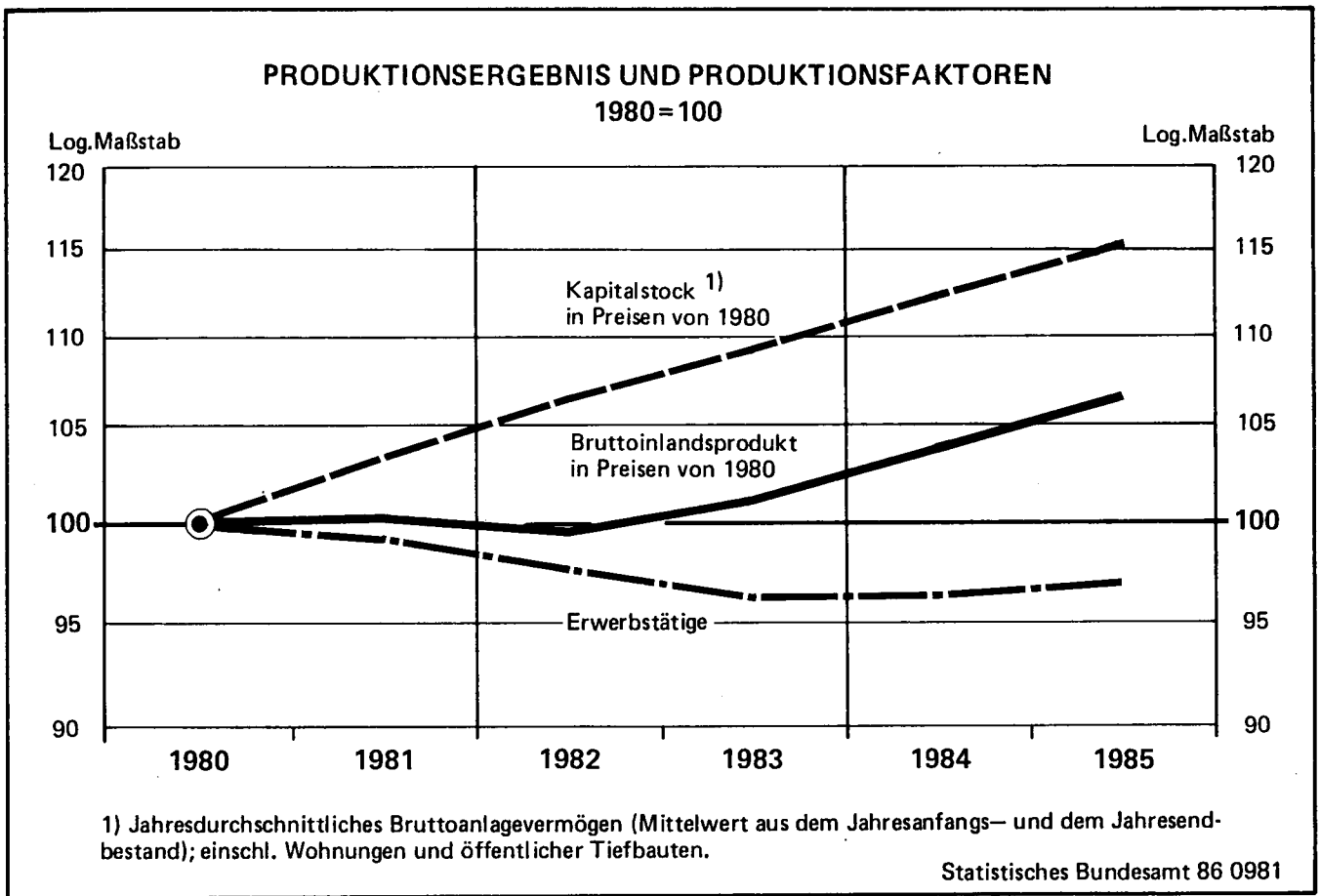
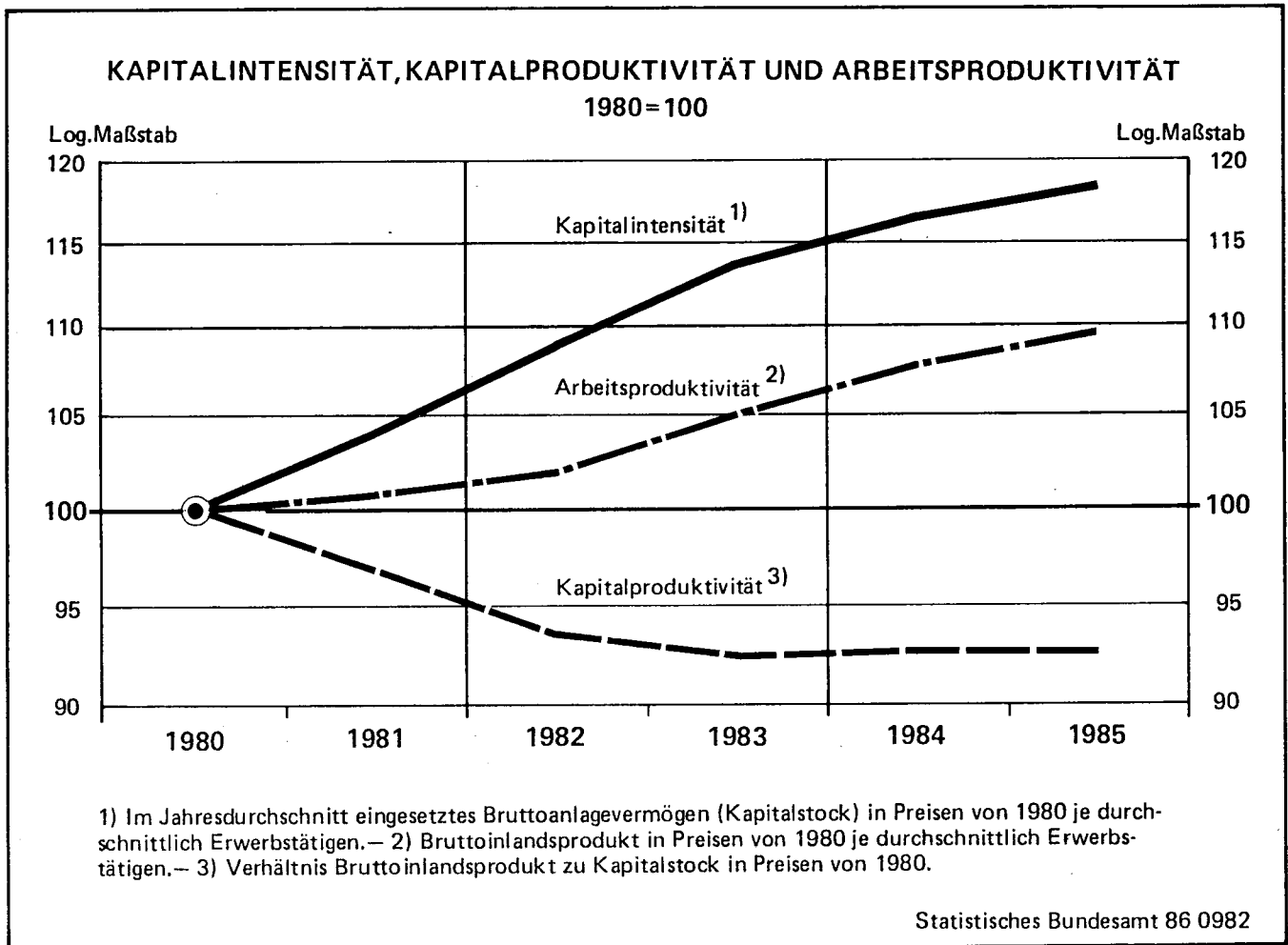


Schaubild 5



setzte, allerdings wesentlich langsamer als in den vorangegangenen Jahren. Der Kapitalstock des Unternehmenssektors stieg von 1984 auf 1985 ebenfalls um 2,6 %. Wie bereits im Vorjahr ging im Unternehmenssektor der Kapitalkoeffizient (Kapitaleinsatz je Einheit Bruttowertschöpfung) 1985 leicht zurück, vor allem weil sich offensichtlich der Ausnutzungsgrad des Produktionsapparates erhöhte. Darauf deuten auch die Ergebnisse des Ifo-Konjunkturtestes über die Kapazitätsausnutzung (in Prozent der betrieblichen Vollaussnutzung) im Verarbeitenden Gewerbe hin, die für 1985 eine deutlich höhere Auslastung als für 1984 angeben.

In den folgenden Ausführungen wird der Beitrag der einzelnen Wirtschaftsbereiche zur Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts dargestellt. Ausgangspunkt ist die unbereinigte Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche, von der das Inlandsprodukt abgeleitet wird, indem (gesamtwirtschaftlich) die unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen abgesetzt und die nichtabzugsfähige Umsatzsteuer sowie die Einfuhrabgaben hinzugesetzt werden (Angaben für 1985 in Preisen von 1980):

	Mrd. DM	Veränderung gegenüber 1984 in %
Bruttowertschöpfung (unbereinigt)	1 529,7	+ 3,0
- unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen	63,4	+ 4,6
= Bruttowertschöpfung (bereinigt)	1 466,3	+ 2,9
+ nichtabzugsfähige Umsatzsteuer und Einfuhrabgaben ..	108,6	- 1,1
= Bruttoinlandsprodukt	1 574,9	+ 2,6

Eine bereichsweise Aufgliederung der Übergangsposten ist aus statistischen Gründen nicht möglich.

Gemessen an der (unbereinigten) Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche in konstanten Preisen hat sich im Berichtsjahr die günstige gesamtwirtschaftliche Entwicklung des Vorjahres fortgesetzt (+ 3,0, nach + 2,9 % im Jahr 1984). Die im Vergleich dazu etwas abgeschwächte Zunahme beim Bruttoinlandsprodukt (+ 2,6, nach + 2,7 %) ist rechnerisch auf den schwachen Anstieg der nichtabzugsfähigen Umsatzsteuer zurückzuführen

6 BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

JAHR 1)	IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN VON 1980		
	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG UNBEREINIGT	DAVON		BRUTTOWERTSCHOEPFUNG UNBEREINIGT	DAVON	
		UNTERNEHMEN	STAAT, PRIVATE HAUSHALTE 2)		UNTERNEHMEN	STAAT, PRIVATE HAUSHALTE 2)
MILL. DM						
1980	1422910	1223320	199590	1422910	1223320	199590
1981	1489330	1276670	212660	1428510	1224500	204010
1982	1559200	134740	220460	1422990	1216810	206180
1983	1631000	1402580	228420	1444060	1236050	208010
1984	1705890	1471560	234330	1485770	1274770	211000
1985	1791200	1547060	244140	1529720	1314550	215170
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %						
1980	6.0	5.7	8.5	1.3	1.1	2.7
1981	4.7	4.4	6.5	0.4	0.1	2.2
1982	4.4	4.5	3.7	-0.4	-0.6	1.1
1983	4.9	5.1	3.6	1.5	1.6	0.9
1984	4.6	4.9	2.6	2.9	3.1	1.4
1985	5.0	5.1	4.2	3.0	3.1	2.0
1970 = 100 3)						
1960	44	45	37	64	63	69
1980	220	213	275	132	131	137
1984	264	257	323	138	136	145
1985	277	270	337	142	141	148
% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG						
1960	100	91.2	8.8	100	85.4	14.6
1970	100	88.8	11.2	100	86.5	13.5
1980	100	86.0	14.0	100	86.0	14.0
1984	100	86.3	13.7	100	85.8	14.2
1985	100	86.4	13.6	100	85.9	14.1

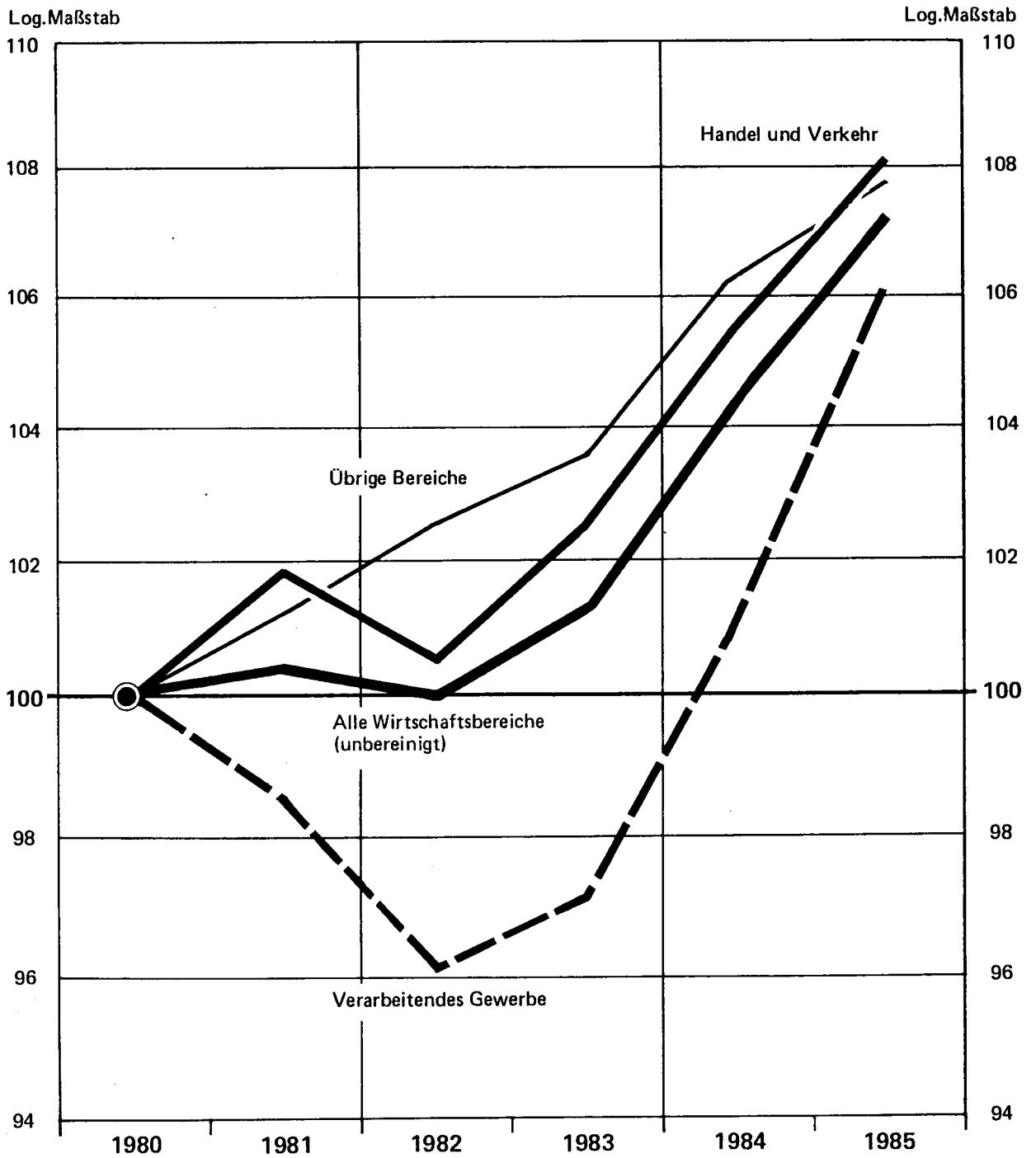
1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

3) MESSZAHLEN 1960 IN JEWEILIGEN PREISEN ANHAND DES DOPELNACHWEISES 1968 VERKNUEPFT (SIEHE TABELLE 2.2 IM TABELLENTEIL).

Schaubild 6

BRUTTOWERTSCHÖPFUNG IN PREISEN VON 1980 1980=100



Statistisches Bundesamt 86 0983

(+ 0,3 % nominal) sowie auf die wieder etwas höhere Zunahme bei den unterstellten Entgelten für Bankdienstleistungen (+ 4,6, nach + 2,5 % im Vorjahr).

Die dominierenden wirtschaftlichen Impulse gingen 1985 vom Warenproduzierenden Gewerbe und hier insbesondere vom Verarbeitenden Gewerbe aus, dessen preisbereinigte Bruttowertschöpfung, wie in Tabelle 7 gezeigt, gegenüber dem Vorjahr um 5,0 % zunahm. Damit hat sich in diesem Wirtschaftsbereich die Aufwärtsentwicklung der beiden Vorjahre im Jahr 1985 verstärkt fortgesetzt. Ähnlich günstig verlief die Entwicklung im zusammengefaßten Bereich Energie- und Wasserversorgung, Bergbau (+ 3,8 %). Demgegenüber war für das Baugewerbe nach einer gewissen Stabilisierung in den beiden Vorjahren wiederum ein starker Rückgang der preisbereinigten Bruttowertschöpfung zu verzeichnen (- 7,4 %). Die fortgesetzt überdurchschnittliche Entwicklung des zusammengefaßten Bereichs Verkehr, Nachrichtenübermittlung (+ 4,0, nach + 4,2 % im Vorjahr) ist zum Teil auch als Folge der günstigen wirtschaftlichen Entwick-

lung in den warenproduzierenden Bereichen zu sehen. Diese Aufwärtentwicklung erfaßte aber nicht den Wirtschaftsbereich Handel, für den nur ein mäßiger Anstieg der realen Bruttowertschöpfung (+ 1,5 %) ermittelt wurde. Ähnlich stark wie im Vorjahr hat die Bruttowertschöpfung der Dienstleistungsunternehmen zugenommen (+ 4,2 %), wobei sich allerdings im Teilbereich Wohnungsvermietung vor allem wegen der eingeschränkten Neubautätigkeit eine Abflachung der Zunahme ergeben hat. Im zusammengefaßten Wirtschaftsbereich Staat, Private Haushalte, Private Organisationen ohne Erwerbszweck hat sich 1985 die reale Bruttowertschöpfung, die maßgeblich von der Erwerbstätigenentwicklung in diesen Bereichen beeinflußt wird, etwas stärker als in den beiden Vorjahren erhöht (+ 2,0 %), sie blieb damit aber immer noch hinter der Entwicklung des Unternehmenssektors zurück (+ 3,1 %). Im Bereich Land- und Forstwirtschaft, Fischerei war die preisbereinigte Bruttowertschöpfung vor allem aufgrund unterdurchschnittlicher Ernteergebnisse niedriger als im Vorjahr (- 2,9 %).

7 BRUTTOWERTSCHOEPFUNG DER UNTERNEHMEN
IN PREISEN VON 1980

JAHR 1)	INS- GESAMT 2)	LAND- UND FORST- WIRTS- CHAFT FISCHEREI	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE				HANDEL UND VERKEHR			DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN				
			ZU- SAMMEN	ENERGIE- UND WASSER- VERSOR- GUNG BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE	BAU- GEWERBE	ZU- SAMMEN	HANDEL	VERKEHR, NACH- RICHTEN- ÜBER- MITTLUNG	ZU- SAMMEN	DARUNTER			
											KREDIT- INSTI- TUTE VERSICHER- UNGSUN- TERNEHMEN	WOHNUNGS- VER- MIETUNG 3)		
MILL. DM														
1980	1223320	30370	632230	50200	482840	99190	225650	139980	85670	335070	66400	86500		
1981	1224500	30550	619180	49240	475520	94400	229760	141640	88120	345030	67350	90150		
1982	1216810	36010	601960	47730	464150	90080	226890	138330	89560	351950	69650	92710		
1983	1236050	32840	609430	48540	469360	91530	231430	141730	89700	362350	70590	95280		
1984	1274770	35590	621560	47990	482170	91420	240410	146970	93440	377190	71280	98470		
1985	1314550	34560	640810	49820	506340	84650	246280	149140	97140	392900	75050	101340		
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %														
1980	1.1	1.4	-0.1	-1.1	0.0	0.2	1.0	-0.8	4.2	3.3	2.7	2.2		
1981	0.1	0.6	-0.1	-1.9	-1.5	-4.8	-1.8	-1.2	0.3	3.0	1.4	4.2		
1982	-0.6	17.9	-2.8	-3.1	-2.4	-4.6	-1.5	-2.4	0.3	3.0	3.4	2.8		
1983	1.6	-8.8	1.2	-1.7	1.1	-1.6	2.0	2.5	1.3	3.0	1.3	3.8		
1984	3.1	8.4	1.9	-1.1	2.7	-0.1	3.9	3.7	4.2	4.1	1.0	3.0		
1985	3.1	-2.9	3.1	-3.8	6.0	-7.4	2.4	1.5	4.0	4.2	5.3	2.9		
1970 = 100														
1980	63	87	82	81	88	72	63	62	64	64	42	70		
1981	131	106	121	124	123	111	134	128	145	156	167	152		
1982	136	124	119	119	123	102	143	134	158	175	180	173		
1983	141	121	123	123	129	95	146	136	165	182	189	178		
% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG														
1960	100	4.2	54.8	5.5	38.3	10.9	17.8	11.5	6.4	23.2	2.8	6.8		
1970	100	3.1	55.9	4.3	42.0	9.6	18.0	11.7	6.3	23.0	4.2	6.1		
1980	100	2.5	51.7	4.1	39.5	8.1	18.4	11.4	7.0	27.4	5.4	7.1		
1984	100	2.8	48.9	3.8	37.8	7.2	18.9	11.5	7.3	29.6	5.6	7.7		
1985	100	2.6	48.7	3.8	38.5	6.4	18.7	11.3	7.4	29.9	5.7	7.7		

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) UNBEREINIGT, D.H. VOR ABZUG DER UNTERSTELLTEN ENTGELTE FÜR BANKDIENSTLEISTUNGEN.

3) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.

In Schaubild 6 wird die Entwicklung der preisbereinigten Bruttowertschöpfung ausgewählter Wirtschaftsbereiche seit 1980 dargestellt. Es wird deutlich, daß die gesamtwirtschaftliche Entwicklung maßgeblich durch das Verarbeitende Gewerbe bestimmt wird und daß auch die Ergebnisse für den Bereich Handel

und Verkehr davon beeinflußt werden. Es handelt sich hier um Wirtschaftsbereiche, die auf Konjunkturschwankungen besonders stark reagieren. Das wirtschaftliche Wachstum der unter "Übrige" zusammengefaßten Wirtschaftsbereiche verlief in dieser Darstellung recht stabil.

8 BRUTTOWERTSCHÖPFUNG DER UNTERNEHMEN
IN JEWEILIGEN PREISEN

JAHR 1)	INS- GESAMT 2)	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT FISCHEREI	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE				HANDEL UND VERKEHR			DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN		
			ZU- SAMMEN	ENERGIE- UND WASSER- VERSOR- GUNG BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE	BAU- GEWERBE	ZU- SAMMEN	HANDEL	VERKEHR, NACH- RICHTEN- VEBER- MITTLUNG	ZU- SAMMEN	DARUNTER	
MILL. DM												
1980	1223320	30370	632230	50200	482840	99190	225650	139980	85670	335070	66400	86500
1981	1276670	31680	641590	53050	489730	98810	236510	146880	89630	366890	75380	92980
1982	1334740	36340	656980	58770	502850	95360	243730	149950	93780	397690	86330	101000
1983	1402580	32220	685060	62690	524930	97440	254860	150090	96770	430440	95080	110190
1984	1471560	34800	710210	65370	546990	97900	267300	155300	101950	459250	99390	117440
1985	1547060	31070	755590	70200	593620	91770	275890	169680	106210	484510	100930	124280
VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR IN %												
1980	5.7	-2.1	4.0	4.1	2.6	11.3	4.8	4.7	5.1	10.3	9.4	7.6
1981	4.4	1.5	1.5	5.7	1.4	-0.4	4.8	4.9	4.6	9.5	13.5	7.9
1982	4.5	4.3	2.4	10.8	2.7	-3.5	3.1	2.1	4.6	8.4	15.3	8.6
1983	5.1	-11.3	4.3	6.7	4.4	2.2	4.6	5.4	5.4	8.7	4.5	6.6
1984	4.9	8.0	3.7	4.2	4.2	0.3	4.9	4.6	4.2	8.2	9.4	6.6
1985	5.1	-10.7	6.4	7.5	8.5	-0.3	3.2	2.6	4.2	5.5	1.5	5.8
1970 = 100 4)												
1960	45	79	45	64	44	42	50	51	50	35	34	35
1980	213	139	189	221	186	192	218	214	225	293	308	254
1984	257	160	213	288	211	190	258	253	268	401	461	345
1985	270	143	226	309	229	178	267	259	279	424	468	365
% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG												
1960	100	6.4	58.4	5.7	44.2	8.5	20.3	13.2	7.1	14.9	2.6	4.4
1970	100	3.8	58.2	4.0	45.3	9.0	18.0	11.4	6.6	20.0	3.8	5.9
1980	100	2.5	51.7	4.1	39.5	8.1	18.4	11.4	7.0	27.4	5.4	6.0
1984	100	2.4	48.3	4.4	38.4	8.7	11.2	11.2	6.9	31.2	6.8	6.0
1985	100	2.0	48.8	4.5	38.4	8.9	17.8	11.0	6.9	31.3	6.5	6.0

1) AB 1984 VORLÄUFIGES ERGEBNIS.
2) UNBEREINIGT, D. H. VOR ABZUG DER UNTERSTELLTEN ENTGELTE FÜR BANKDIENSTLEISTUNGEN.

3) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.
4) MESSZAHLEN 1960 ANHAND DES DOPPELNACHWEISES 1968 VERKNÜPFT (SIEHE TABELLE 2.2 IM TABELLENTEIL).

In jeweiligen Preisen erhöhte sich im Berichtsjahr die Bruttowertschöpfung aller in Tabelle 8 beschriebenen Wirtschaftsbereiche mit Ausnahme der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei sowie des Baugewerbes. Bei den Angaben für die Landwirtschaft ist zu berücksichtigen, daß sich die erhöhte Subventionierung über die Anhebung der landwirtschaftlichen Vorsteuerpauschale zur Umsatzsteuer mit Wirkung vom 1. Juli 1984 nicht im Ergebnis der Bruttowertschöpfung (zu Marktpreisen) niederschlägt, sondern erst in der Nettowertschöpfung zu Faktorkosten, also nach Hinzurechnung der Subventionen. Der im Vergleich zur realen Entwicklung stärkere Rückgang der nominalen Bruttowertschöpfung ist vor allem auf rückläufige Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte zurückzuführen. Analog zur preisbereinigten Entwicklung stieg die Bruttowertschöpfung des Warenproduzierenden Gewerbes sowie der Dienstleistungsunternehmen am stärksten (+ 6,4 bzw. + 5,5 %). Im Ergebnis für das

Warenproduzierende Gewerbe, dessen Wertschöpfungszunahme nominal deutlich höher als preisbereinigt liegt, kommt u.a. die wechselkursbedingte Abschwächung des Preisanstiegs bei importierten Vorleistungsgütern zum Ausdruck. Im Bereich Handel und Verkehr liegen die Zunahmen der Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen nur geringfügig über den Ergebnissen in konstanten Preisen, worin sich vor allem die preisstabilisierenden Einflüsse von Bundesbahn und Bundespost sowie die moderaten Preissteigerungen in den Handelsbereichen niederschlagen.

1.2 Verwendung des Sozialprodukts

Das wirtschaftliche Wachstum fiel 1985 etwas geringer aus als im Vorjahr. Das Bruttosozialprodukt ist - wie bereits beschrieben - von 1983 auf 1984 real um 3,0 % und von 1984 auf 1985 um 2,5 % gestiegen. Ebenso wie 1984 kamen,

von der Verwendungsseite betrachtet, die wesentlichen konjunkturellen Anstöße von der Auslandsnachfrage. Die Inlandsnachfrage nahm nur relativ schwach zu.

Die Angaben über die einzelnen Verwendungsgregate in jeweiligen Preisen in Tabelle 9 zeigen, daß der Außenbeitrag sehr stark gestiegen ist und mit fast 73 Mrd. DM

9 VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS
IN JEWEILIGEN PREISEN

JAHR 1)	BRUTTO-SOZIAL-PRODUKT	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN								AUSSEN- BEITRAG (AUSFUHR MINUS EINFUHR)	NACHRICHTLICH		
		INS- GESAMT	LETZTER VERBRAUCH			BRUTTOINVESTITIONEN			VORRATS- VER- AENDE- RUNG		AUS- FUHR	EIN- FUHR	
			ZU- SAMMEN	PRIVATER VER- BRAUCH	STAATS- VER- BRAUCH	ZU- SAMMEN	ANLAGEINVESTITIONEN						VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)
MILL. DM													
1980	1485200	1488170	1138570	840780	297790	349600	335800	127340	208460	13800	-2970	422300	425270
1981	1545100	1529850	1206010	887850	318160	323840	335240	127650	207590	-11400	15250	482110	468860
1982	1597100	1559630	1244240	918050	328190	315390	326890	124900	201990	-11500	37470	517540	480070
1983	1579300	1642390	1300370	964160	336210	342020	343820	135600	208220	-1800	36910	524630	487720
1984	1763100	1712800	1353070	1002840	350230	359130	354630	137580	217050	5100	50300	587970	437670
1985	1847000	1774300	1407500	1041790	365710	366800	359300	153850	205450	7500	72700	647340	574640
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %													
										IN MILL. DM		IN %	
1980	6.3	7.4	7.6	7.1	8.9	6.9	10.7	7.0	13.0	-9700	-14290	11.9	16.2
1981	4.0	2.8	5.9	5.6	6.8	-7.4	-0.2	-0.4	-0.4	-25200	18220	14.2	9.8
1982	3.4	1.9	3.2	3.4	2.5	-2.6	-2.5	-2.7	-2.7	-100	22220	7.3	2.8
1983	1.1	4.3	4.1	5.0	4.2	6.4	3.2	1.6	3.1	9700	-560	1.4	1.6
1984	4.0	3.6	4.0	3.9	4.4	2.0	1.3	11.8	-5.3	6900	13390	12.1	10.2
1985	4.8	3.6	4.0	3.9	4.4	2.0	1.3	11.8	-5.3	2400	22400	10.1	6.8
1970 = 100													
1960	45	45	45	47	38	44	43	41	44	65	56	40	38
1980	220	225	240	228	280	188	195	193	196	97	-21	276	306
1984	261	259	285	272	329	193	206	209	204	36	356	384	387
1985	273	268	296	262	343	197	209	234	194	53	515	423	414
% DES BRUTTO-SOZIALPRODUKTS													
1980	100	97.4	70.1	56.7	13.3	27.3	24.3	9.0	15.3	3.0	2.6	20.0	17.4
1981	100	97.3	70.3	54.6	15.8	27.6	25.5	9.7	15.7	2.1	2.1	22.6	20.5
1982	100	100.2	76.7	56.6	20.1	23.5	22.6	8.6	14.0	0.9	-0.2	28.4	28.6
1983	100	97.1	76.7	56.9	19.9	20.4	20.1	7.8	12.3	0.3	2.9	33.3	30.5
1984	100	96.1	76.2	56.4	19.8	19.9	19.5	8.3	11.1	0.4	3.9	35.0	31.1

1) AB 1984 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

eine neue Rekordhöhe erreicht hat, während die Nachfrage nach Gütern der letzten inländischen Verwendung mit einer Zunahme um 3,6 % deutlich schwächer gestiegen ist als in den beiden vorangegangenen Jahren. Dabei wurde der Private Verbrauch - vom Gewicht her die bedeutsamste Größe der Inlandsnachfrage - prozentual in etwa gleichem Maße ausgeweitet wie im Jahr zuvor, allerdings nicht so stark wie 1983. Dagegen stiegen die Anlageinvestitionen nur schwach. Zwar wurden die Ausrüstungsinvestitionen kräftig erhöht, doch entwickelten sich die Bauinvestitionen stark rückläufig. Der Lageraufbau belief sich nach den zur Zeit noch unvollständigen Unterlagen auf 7 1/2 Mrd. DM, er war also etwas größer als 1984.

Die Verwendungsseite des Sozialprodukts in konstanten Preisen weist analog zur Entwicklung in jeweiligen Preisen einen sehr hohen Außenbeitrag und eine relativ bescheidene Zunahme der Inlandsnachfrage auf. Der Private Verbrauch stieg im Berichtsjahr preisbereinigt stärker als in allen Jahren seit 1979, die Ausrüstungsinvestitionen nahmen um über 9 % zu, die Bauinvestitionen nahmen real um über 6 % ab. Rückgänge der Bauin-

vestitionen in derartigen Größenordnungen waren auch in früheren Jahren schon zu beobachten, zum Beispiel 1967, 1974, 1975, 1981 und 1982.

Aus dem Abstand zwischen nominaler und realer Entwicklung des Sozialprodukts kann auf den Anstieg des "Preisindex des Sozialprodukts" geschlossen werden. Von 1984 auf 1985 stieg der Preisindex des Sozialprodukts um etwas über 2 % (siehe Tabelle 11). Dabei hat sich der Preisanstieg der Güter der letzten inländischen Verwendung (Privater Verbrauch, Staatsverbrauch, Bruttoinvestitionen) im Vergleich zur Vorjahresentwicklung weiter verlangsamt (+ 2,1, nach + 2,3 % 1984), dagegen sind die Terms of Trade - gemessen an der Relation der Ausfuhrpreis zur Einfuhrpreisentwicklung -, die 1984 rückläufig waren, im Berichtsjahr wieder gestiegen (um 0,5 %). Ausschlaggebend für die Verbesserung der Terms of Trade war der vergleichsweise geringe Anstieg der Einfuhrpreise um 2 % (nach + 4 1/2 % 1984), der vor allem auf die Höherbewertung der Deutschen Mark gegenüber dem US-Dollar und anderen Währungen und auf die schwach tendierenden - in US-Dollar no-

10 VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS
IN PREISEN VON 1980

JAHR 1)	BRUTTO-SOZIAL-PRODUKT	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN									AUSSEN- BEITRAG (AUSFUHR MINUS EINFUHR)	NACHRICHTLICH	
		INS- GESAMT	LETZTER VERBRAUCH			BRUTTOINVESTITIONEN			VORRATS- VER- AENDE- RUNG	AUS- FUHR		EIN- FUHR	
			ZU- SAMMEN	PRIVATER VER- BRAUCH	STAATS- VER- BRAUCH	ZU- SAMMEN	ANLAGEINVESTITIONEN	BAUTEN					VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)
MILL. DM													
1980	1485200	1488170	1138570	840780	297790	349600	335800	127340	208460	13800	-2970	422300	425270
1981	1485300	1488660	1139670	836380	303290	308390	319690	121810	197850	-10700	36640	456730	420090
1982	1471000	1419250	1125970	825230	300740	293280	302880	113590	189290	-9600	51750	471450	419700
1983	1497800	1451980	1141040	839600	301440	310940	312440	119900	192540	-1500	45820	468810	422990
1984	1542400	1479800	1160700	851880	308820	319100	314900	119360	195540	4200	62600	508660	446060
1985	1580800	1502110	1182410	866930	315480	319700	319900	130530	183370	5800	76690	545600	466910
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %													
1980	1.5	1.1	1.6	1.2	2.6	-0.6	-4.8	-2.6	-2.9	-11300	5980	5.3	3.7
1981	-0.0	-2.7	-0.1	-0.5	1.8	-11.6	-5.1	-4.3	-5.1	-24500	39610	8.2	-1.2
1982	-1.0	-2.3	-0.2	-1.3	1.1	-0.8	-5.3	-6.7	-4.3	1100	15110	3.2	-0.1
1983	-1.8	-2.3	-1.3	-1.7	0.2	6.0	-3.2	-6.6	1.7	8100	-5930	0.6	0.8
1984	3.0	1.9	1.7	1.5	2.4	2.9	0.8	-0.8	1.6	5700	16780	8.6	6.5
1985	2.5	1.5	1.9	1.8	2.2	0.3	-0.3	0.4	-6.2	1600	16090	7.3	4.7
1970 = 100													
1980	65	63	62	61	65	65	65	52	72	69	-1613	49	42
1981	131	131	139	139	141	111	115	125	110	57	-286	170	170
1982	136	130	142	140	146	101	108	117	103	17	-6019	205	179
1984	139	132	144	143	149	101	108	128	97	24	-7566	220	187
% DES BRUTTO-SOZIAL-PRODUKTS													
1980	100	97.7	69.4	50.7	18.8	28.3	25.9	7.3	18.6	2.3	-2.3	16.5	14.2
1981	100	100.1	72.2	53.5	18.7	20.1	22.6	8.6	14.0	0.9	-0.2	21.6	22.0
1982	100	95.5	75.3	55.3	20.0	23.5	21.6	8.6	12.7	0.3	4.1	33.0	28.9
1983	100	95.9	75.3	55.3	20.0	20.7	20.4	7.7	12.7	0.3	4.1	33.0	28.9
1984	100	95.0	74.8	54.8	20.0	20.2	19.9	8.3	11.6	0.4	5.0	34.5	29.5

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

tierten - Weltmarktpreise für Industrierohstoffe und Halbwaren zurückzuführen ist. Der Preisanstieg des Privaten Verbrauchs (in der Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen), auf den 56,4 % des Bruttosozial-

produkts entfällt, verlangsamte sich erneut; er ging von + 2 1/2 % 1984 auf + 2 % im Berichtsjahr zurück. Das ist die niedrigste Teuerungsrate des Privaten Verbrauchs seit 1969.

11 PREISENTWICKLUNG GEGENUEBER 1980
PREISINDEX MIT WECHSELNDE GEWICHTUNG
(WARENKORB DES JEWEILIGEN BERICHTSJAHRES)

JAHR 1)	BRUTTO-SOZIAL-PRODUKT	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN				AUSFUHR 2)	EINFUHR 2)	NACH- RICHTLICH TERMS OF TRADE 3)
		ZUSAMMEN	DARUNTER					
			PRIVATER VERBRAUCH	AUSRUE- STUNGEN	BAUTEN			
1980 = 100								
1980	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
1981	104.0	105.6	106.2	104.8	104.9	105.6	111.1	95.0
1982	108.6	109.9	111.2	110.0	106.7	109.8	114.4	96.0
1983	112.1	113.1	114.8	113.1	108.1	111.9	115.3	97.1
1984	114.3	115.7	117.7	115.3	111.0	115.9	120.5	95.9
1985	116.8	118.1	120.2	117.9	112.0	118.6	123.1	96.4
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN % 4)								
1980	4.8	6.3	5.8	4.4	9.8	6.2	12.0	-5.1
1981	4.0	5.6	6.2	4.8	4.9	4.0	11.1	-5.0
1982	4.4	4.1	4.4	4.9	1.7	4.0	2.9	1.0
1983	3.3	2.9	3.5	2.6	1.3	1.9	0.8	1.1
1984	2.0	2.3	3.5	1.9	2.6	3.3	4.5	-1.2
1985	2.2	2.1	2.1	2.3	0.9	2.6	2.1	0.5

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.
3) PREISINDEX DER AUSFUHR IN % DES PREISINDEX DER EINFUHR.

4) DIE VERAENDERUNG DER HIER DARGESTELLTEN PREISINDIZES KANN AUCH DURCH AENDERUNGEN IM GEWICHTUNGSSCHEMA BEEINFLUSST WERDEN.

Die folgenden Abschnitte gehen näher auf die Entwicklung der einzelnen Verwendungsaggregate ein.

Der Private Verbrauch nahm 1985 in jeweiligen Preisen etwa gleich stark zu (+ 3,9 %) wie im Vorjahr (+ 4,0 %). Die

Preisentwicklung des Privaten Verbrauchs (nach den Abgrenzungen und Definitionen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen) schwächte sich 1985 erneut ab; es war - wie bereits erwähnt - die geringste Zuwachsrate (+ 2 %) seit 1969. In Preisen von 1980 hatte der Private Verbrauch im Berichtsjahr mit + 1,8 % den stärksten realen Anstieg seit 1979.

12 PRIVATER VERBRAUCH

JAHR 1)	IN JEWEILIGEN PREISEN						IN PREISEN VON 1980			
	INS-GESAMT	DARUNTER (VERWENDUNGSZWECKE 2)					JE EINWÖHNER	INS-GESAMT	JE EINWÖHNER	
		NÄHRUNGS-MITTEL, GETRÄENKE, TABAK, WAREN	WOHNUNGS-MIETEN 3)	ENERGIE (OHNE KRAFTSTOFFE)	GÜTER FUER VERKEHR UND NACHRICHTEN-UEBERMITTLUNG	UEBRIGE VERWENDUNGSZWECKE 4)				
		MILL. DM						DM	MILL. DM	DM
1980	840780	199980	111680	44220	121750	332100	13657	840780	13657	
1981	887850	212000	120590	49860	128310	346830	14394	836380	13560	
1982	918050	221910	129910	52910	131900	352150	14894	825230	13388	
1983	964180	22720	140500	54490	144240	368330	15697	839600	13669	
1984	1002840	232250	150090	59760	149540	384090	16393	851890	13925	
1985	1041790	235660	159340	64880	156540	397640	17042	866930	14206	
		VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %								
1980	7.1	6.7	8.0	8.2	2.8	7.9	6.7	1.2	0.9	
1981	5.6	6.0	8.0	12.8	5.4	4.4	5.4	-0.5	-0.7	
1982	3.4	4.7	7.7	6.1	2.8	1.5	3.5	-1.3	-1.3	
1983	5.0	2.5	8.2	3.0	3.4	4.0	5.4	1.7	2.1	
1984	4.0	2.1	6.8	9.7	3.7	4.9	4.4	1.5	1.0	
1985	3.9	1.5	6.2	8.6	4.7	3.5	4.1	1.8	2.0	
		1970 = 100								
1980	228	188	249	317	240	229	225	139	136	
1984	282	218	334	429	295	265	270	140	139	
1985	282	221	355	465	309	274	281	143	142	
		% DES PRIVATEN VERBRAUCHS INSGESAMT								
1970	100	28.8	12.2	3.8	13.7	39.3	X	X	X	
1980	100	28.8	13.3	5.3	14.5	39.5	X	X	X	
1984	100	23.2	15.0	8.0	14.9	38.3	X	X	X	
1985	100	22.6	15.3	6.2	15.0	38.2	X	X	X	

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) KAUEFFE DER PRIVATEN HAUSHALTE IM INLAND. GLIEDERUNG NACH HAUPTGRUPPEN DER SYSTEMATIK DER EINKUENFEN UND AUSGABEN DER PRIVATEN HAUSHALTE

3) EINSCHL. MIETWERT DER EIGENTUEMERWOHNUNGEN.

4) BEKLEIDUNG, SCHUHE, GÜTER FUER DIE HAUSHALTSFUERHUNG FUER DIE GESUNDEHEITS- UND KOERPERPFLEGE, FUER BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT, FUER PERSOENLICHE AUSSTATTUNG UND GÜTER SONSTIGER ART.

In der Gliederung der Käufe der privaten Haushalte im Inland nach Verwendungszwecken wurde im Berichtsjahr - wie in den vorangegangenen Jahren - für alle Hauptgruppen mehr ausgegeben als 1984. Wie Tabelle 12 zeigt, nahmen die Aufwendungen für Energie (ohne Kraftstoffe) am stärksten zu. Von den etwa 5 Mrd. DM Mehrausgaben für Energie im Berichtsjahr im Vergleich zu 1984 entfiel rund die Hälfte auf leichtes Heizöl (+ 12,9 %, nach - 0,8 % 1983 und + 9,1 % 1984). Diese Zunahme ist vor allem auf die größere mengenmäßige Nachfrage nach Heizöl - wahrscheinlich infolge der strengeren Witterung - zurückzuführen (+ 8,0 % gegenüber + 2,9 % 1984). Überdurchschnittlich gestiegen sind 1985 weiterhin die Ausgaben für Wohnungsmieten (einschließlich unterstellter Mieten für eigengenutzte Wohnungen) (+ 6,2 %), die Ausgaben für die persönliche Ausstattung (+ 5,3 %) und die für die Gesundheits- und Körperpflege (+ 4,2 %). Die Ausgaben für Verkehrszwecke und Nachrichtenübermittlungen lagen - trotz der Kaufzurückhaltung bei den PKW-Käufen im ersten Vierteljahr 1985 im Zusammenhang mit der Diskussion um die Steuerbegünstigungen abgasarmer Personenkraftfahrzeuge - über der durchschnittlichen Entwicklung des Privaten Verbrauchs insgesamt, ebenso wie die Aufwendungen für Bekleidung, Schuhe (+ 4,1 %). Unterdurchschnittlich wurden die Ausgaben für Bildung, Unterhaltung, Freizeit (+ 3,7 %), für Nahrungs- und Genussmittel (+ 1,5 %) sowie für Möbel und Hausrat (+ 1,3 %) erhöht.

In der Gliederung nach Lieferbereichen zeigen die Käufe der privaten Haushalte für den Privaten Verbrauch im Inland ebenfalls eine differenzierte Entwicklung. Am stärksten stiegen 1985 gegenüber dem Vorjahr die Käufe der privaten Haushalte vom Bereich Staat, private Organisationen ohne Erwerbszweck, Häusliche Dienste (+ 6,5 %), von der Wohnungsvermietung (+ 6,2 %) und vom Bereich der Energie- und Wasserversorgung, Bergbau (+ 6,0 %). Während die Lieferbereiche Verkehr, Nachrichtenübermittlung (+ 4,6 %) und Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen, sonstige Dienstleistungsunternehmen (+ 4,5 %) noch leicht überdurchschnittliche Zunahmen aufwiesen, wurden die Käufe der privaten Haushalte aus den Bereichen Einzelhandel (+ 3,2 %) und Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe und Großhandel (+ 2,8 %) nur unterdurchschnittlich ausgeweitet. Knapp eine 1/2 Mrd. DM weniger als im Vorjahr wurde 1985 vom Bereich der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (- 3,8 %) gekauft, nach + 4,5 % im Jahr 1984 gegenüber 1983.

Neben den Käufen der Haushalte im Inland gehen auch die Reiseausgaben der Inländer im Ausland und der Ausländer im Inland sowie der Eigenverbrauch der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck in die Berechnung des Privaten Verbrauchs ein. Die Inländer gaben 1985 in der übrigen Welt etwa 3 Mrd. DM mehr aus (+ 6,8, nach + 4,3 % 1984) als im Jahr zuvor. Die Ausgaben der Ausländer im Inland nahmen im gleichen Zeitraum

um 3,5 Mrd. DM oder 11,7 % zu (nach + 16,4 % im Vorjahr). Der Eigenverbrauch der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck erhöhte sich im Berichtsjahr um 1,2 Mrd. DM (+ 8,2 %).

Der Staatsverbrauch, der die der Allgemeinheit ohne spezielles Entgelt zur Verfügung gestellten Leistungen der Gebietskörperschaften und der Sozialversiche-

13 STAATSVERBRAUCH

JAHR 1)	IN JEWEILIGEN PREISEN								IN PREISEN VON 1980
	INS-GESAMT (SP. 2 + SP. 5 - SP. 7)	KÄUFE VON GÜTERN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION			BRUTTOWERTSCHOEPFUNG 2)		VERKÄUFE VON VERWALTUNGSLEISTUNGEN 3)	NACHRICHTLICH STAATSVERBRAUCH FÜR ZIVILE ZWECKE	INSGESAMT
		ZUSAMMEN	GEBIETS-KÖRPER-SCHAFTEN	SOZIAL-VER-SICHERUNG	ZUSAMMEN	DARUNTER GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
MILL. DM									
1980	297790	166570	84290	82280	172390	162660	41170	257410	297790
1981	318160	179280	90400	88880	183720	173000	48480	274490	303290
1982	328190	184940	95060	89880	189580	178070	48330	280990	300740
1983	336210	191700	99040	92660	195790	183590	51280	288410	301440
1984	350230	203700	103760	99940	200070	187230	53540	301300	308820
1985	365710	213870	108500	105370	207730	194380	55890	315710	315480
VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR IN %									
1980	8.9	9.6	9.0	10.1	8.3	8.1	8.9	9.5	2.6
1981	7.0	7.6	7.2	6.0	6.6	6.4	8.0	8.4	1.8
1982	2.5	3.2	4.3	1.1	3.2	2.9	8.0	2.4	-0.8
1983	3.1	3.7	4.3	3.1	3.3	3.1	6.1	2.6	0.2
1984	4.2	6.3	4.8	7.9	2.2	2.0	4.4	4.0	2.4
1985	4.4	5.0	4.6	5.4	3.8	3.8	4.4	4.8	2.2
1970 = 100									
1960	38	42	50	32	35	35	39	36	65
1980	280	299	260	353	275	275	350	299	141
1984	343	384	330	429	320	316	456	347	146
1985	343	384	335	453	332	328	476	364	149
% DES STAATSVERBRAUCHS									
1960	100	57.9	39.7	18.2	53.4	50.5	11.3	76.8	X
1970	100	52.3	30.4	21.9	58.8	55.6	11.0	81.4	X
1980	100	55.9	28.3	27.6	57.9	54.6	13.8	86.4	X
1984	100	58.2	29.6	28.8	57.1	53.2	15.3	86.0	X
1985	100	58.5	29.7	28.8	56.8	53.2	15.3	86.0	X

1) AB 1984 VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT, GEZAHLTE PRODUKTIONSSTEUERN UND ABSCHREIBUNGEN.

3) EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN.

Die Entwicklung des Staatsverbrauchs umfaßt, betrug 1985 in jeweiligen Preisen 365,7 Mrd. DM. Er lag um 4,4 % über dem Vorjahreswert. Damit setzte sich im Berichtszeitraum, ausgehend von einem im längerfristigen Vergleich außerordentlich niedrigen Zuwachs im Jahr 1982, die in den Jahren 1983 und 1984 erkennbare Beschleunigung des Anstiegs in abgeschwächter Form fort (siehe Tabelle 13). Verglichen mit weiter zurückliegenden Jahren fiel 1985 der Zuwachs jedoch immer noch niedrig aus. In den sechziger Jahren waren mit durchschnittlich 10,2 % und in den siebziger Jahren mit 10,8 % deutlich höhere Zunahmen des Staatsverbrauchs zu verzeichnen gewesen. Von den einzelnen Komponenten des Staatsverbrauchs nahmen im Berichtsjahr die vom Staat geleisteten Einkommen aus unselbständiger Arbeit (zivil- und militärischer Bereich) um 3,8 % gegenüber dem Vorjahr zu und damit stärker als in den vorangegangenen Jahren seit 1982. Maßgeblich für den Anstieg im Jahr 1985 waren vor allem die Tarifanpassung um 3,2 % für Angestellte und Arbeiter sowie eine entsprechende Anhebung der Beamtgehälter ab Januar 1985.

Bei den Käufen des Staates von Gütern für laufende Produktionszwecke sei vor allem darauf hingewiesen, daß die Aufwendungen der Sozialversicherung für Käufe zugunsten der bei ihr Versicherten wieder deutlich schwächer als 1984 zunahm (+ 5,4 % nach + 7,9 % im Vorjahr). Die in den Jahren 1982 und 1983 zu beobachtende sehr mäßige Entwicklung wurde allerdings weit übertroffen.

In konstanten Preisen des Jahres 1980 gerechnet war der Staatsverbrauch 1985 um 2,2 % höher als im Vorjahr (1984: + 2,4 %).

Der Anstieg der Anlageinvestitionen blieb 1985 mit 1,3 % hinter der Entwicklung der Jahre 1983 (+ 5,2 %) und 1984 (+ 3,1 %) zurück. Ein differenzierteres Bild ergibt die Betrachtung nach Anlagearten (siehe Tabellen 14 und 15). Dem Anstieg der Ausrüstungsinvestitionen um 11,8 % stand 1985 ein Rückgang der Bauinvestitionen um 5,3 % gegenüber. Dadurch fiel 1985 der Anteil der Bauinvestitionen an den gesamten Anlageinvestitionen

nen auf rund 57 %. In den Jahren 1970 bis 1980 hatte diese Quote bei durchschnittlich 63 % gelegen. Von den Aufwendungen für Anlageinvestitionen in Höhe von 359,3 Mrd. DM entfielen 1985 rund 42,1 Mrd. DM auf den Staat und 317,2 Mrd. DM auf die Unternehmen (einschließlich des funktional abgegrenzten Wohnungsbaus und einschließlich der privaten Organisationen

ohne Erwerbszweck). Der daraus zu ermittelnde Staatsanteil von 11,7 % lag nur unwesentlich unter dem entsprechenden Vorjahreswert, 1970 hatte er noch 18,1 % betragen. Nach Ausschaltung der Preissteigerungen (+ 1,6 %) ergab sich für 1985 ein leichter Rückgang der Anlageinvestitionen in konstanten Preisen um 0,3 %, nach + 3,2 % und + 0,8 % in den Jahren 1983 und 1984.

14 ANLAGEINVESTITIONEN
IN JEWEILIGEN PREISEN

JAHR 1)	ANLAGEINVESTITIONEN			AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN			BAUINVESTITIONEN			
	INS- GESAMT	UNTER- NEHMEN 2)	STAAT	ZU- SAMMEN	UNTER- NEHMEN 2)	STAAT	ZU- SAMMEN	UNTERNEHMEN 2)		STAAT
								ZUSAMMEN	DARUNTER WOHN- BAUTEN	
MILL. DM										
1980	335800	282710	53090	127340	121880	5460	208460	160830	100570	47630
1981	335240	285420	49820	127650	122550	5100	207590	162870	101270	44720
1982	325890	281630	45260	124900	120230	4670	201990	161400	99170	40590
1983	343820	302050	41770	135600	130940	4660	208220	171110	108790	37110
1984	354630	312890	41740	137580	132470	5110	217050	180420	112430	36630
1985	359300	317170	42130	153850	148130	5720	205450	169040	101980	36410
VERÄNDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %										
1980	10.7	10.6	11.0	7.0	6.9	10.1	13.0	13.6	12.6	11.2
1981	-0.2	1.0	-6.2	0.2	0.5	-8.6	-0.4	1.3	0.7	-6.1
1982	-2.5	-1.3	-9.2	-2.2	-1.9	-8.4	-2.7	-0.9	-2.1	-9.2
1983	3.2	7.3	-7.7	8.6	8.9	-0.2	3.1	6.0	7.7	-8.6
1984	3.1	3.6	-0.1	1.5	1.2	9.7	4.2	5.4	5.3	-1.3
1985	1.3	1.4	0.9	11.8	11.8	11.9	-5.3	-6.3	-9.3	-0.6
1970 = 100										
1960	43	45	31	41	41	42	44	49	48	30
1980	195	201	171	193	191	249	196	208	221	165
1984	206	222	134	209	208	233	204	233	247	177
1985	209	225	136	234	233	261	194	219	224	126
% DER ANLAGEINVESTITIONEN INSGESAMT										
1960	100	86.8	13.2	36.9	35.6	1.2	63.1	51.1	29.4	12.0
1970	100	81.9	18.1	38.3	37.0	1.3	61.7	44.9	26.4	16.8
1980	100	84.2	15.8	37.9	36.3	1.6	62.1	47.9	29.9	14.2
1984	100	88.2	11.8	38.8	37.4	1.4	61.2	50.9	31.7	10.3
1985	100	88.3	11.7	42.8	41.2	1.6	57.2	49.0	28.4	10.1

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

Zu dem - gemessen an der letzten inländischen Verwendung - weit überdurchschnittlichen Anstieg der Ausrüstungsinvestitionen haben vor allem starke Käufe von Büromaschinen und Geräten der allgemeinen Datenverarbeitung (nominal + 19,8 %) sowie von elektrotechnischen Erzeugnissen (+ 15,2 %) beigetragen. Knapp die Hälfte des wertmäßigen Anstiegs der neuen Ausrüstungen in Höhe von 16,7 Mrd. DM entfiel auf diese beiden Güterarten. Daneben sind aber auch kräftige Zunahmen der Investitionen in Form von Gütern des Maschinenbaus (nominal + 8,8 %) und in Straßenfahrzeuge (+ 10,9 %) zu beobachten. Bei der Beurteilung der Entwicklung der zuletzt genannten Produktbereiche ist allerdings zu berücksichtigen, daß die Vorjahresergebnisse durch die Arbeitskämpfe in der Metall- und Druckindustrie im Jahre 1984 gestört waren. Der Vergleich über einen länge-

ren Zeitraum, am Beispiel der mengenmäßigen Entwicklungen, zeigt einen bemerkenswerten Schwerpunkt für die Neuzugänge an Büro- und Datenverarbeitungseinrichtungen. Sie lagen 1985 um etwa 85 % über dem Volumen von 1980. Das Niveau der Investitionen elektrotechnischer Erzeugnisse stieg in der gleichen Zeit mengenmäßig um etwa 15 %. Dagegen blieben die Neuanschaffungen von Maschinenbauerzeugnissen, Straßenfahrzeugen und die übrigen investierten Güter deutlich hinter der allgemeinen Entwicklung zurück und lagen 1985 unter dem Wert des Jahres 1980.

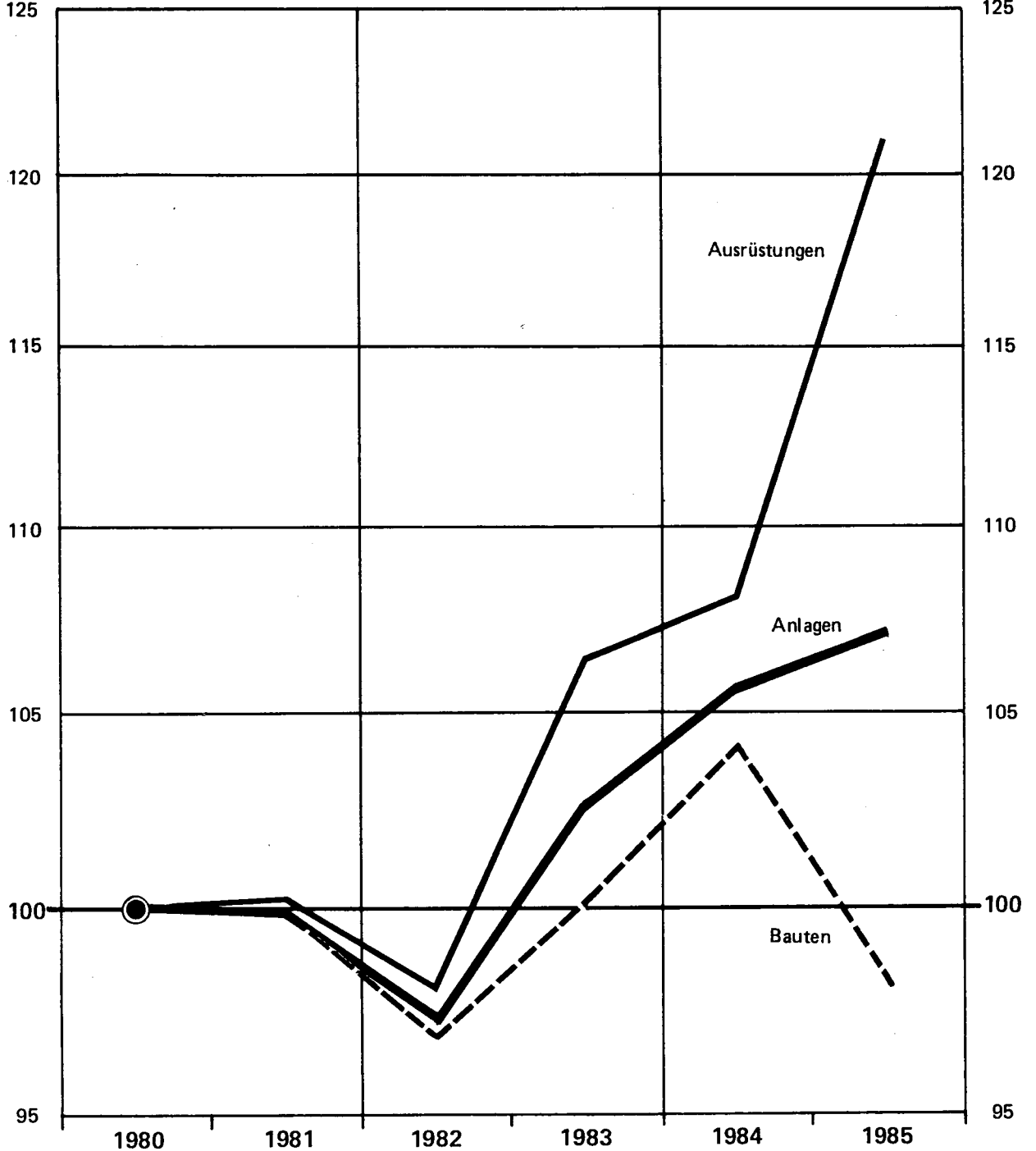
Von den neuen Ausrüstungen (d.h. Neuzugänge vor Abzug verschrotteter oder gebrauchter Ausrüstungen) entfielen 1985 24,1 % auf eingeführte Investitionsgüter, das sind etwa 1 1/2 Prozentpunkte mehr als im Vorjahr. Wie die folgende Über-

Schaubild 7

ANLAGEINVESTITIONEN
in jeweiligen Preisen
1980=100

Log. Maßstab

Log. Maßstab



Statistisches Bundesamt 86 0984

15 ANLAGEINVESTITIONEN
IN PREISEN VON 1980

JAHR 1)	ANLAGEINVESTITIONEN			AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN			BAUINVESTITIONEN			
	INS- GESAMT	UNTER- NEHMEN 2)	STAAT	ZU- SAMMEN	UNTER- NEHMEN 2)	STAAT	ZU- SAMMEN	UNTERNEHMEN 2)		STAAT
								ZUSAMMEN	DARUNTER WOHN- BAUTEN	
MILL. DM										
1980	335800	282710	53090	127340	121880	5460	208460	160830	100570	47630
1981	319690	271730	47960	121810	116920	4890	197880	154810	95990	43070
1982	302880	259390	43490	113590	109290	4300	189290	150100	91420	39190
1983	312440	272700	39740	119900	115740	4160	192540	156960	96450	35580
1984	314900	275990	38910	119360	114920	4440	195540	161070	98410	34470
1985	313900	275150	38750	130530	125690	4840	183370	149460	88050	33910
VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR IN %										
1980	2.8	3.1	1.0	2.6	2.5	5.0	2.9	3.6	2.6	0.5
1981	-4.8	-3.9	-9.7	-4.3	-4.1	-10.4	-5.1	-3.7	-4.6	-9.6
1982	-5.3	-4.5	-9.3	-6.7	-6.5	-12.1	-4.3	-3.0	-4.8	-9.0
1983	3.2	5.1	-8.6	-0.6	-0.9	-3.3	1.7	4.6	5.5	-9.2
1984	0.8	1.2	-2.1	-0.5	0.7	6.7	1.6	2.6	2.0	-3.1
1985	-0.3	-0.3	-0.4	9.4	9.4	9.0	-6.2	-7.2	-10.5	-1.6
1970 = 100										
1960	65	69	46	52	53	49	72	81	83	46
1980	115	119	99	125	123	167	110	115	118	94
1984	109	116	72	117	116	136	103	116	115	68
1985	108	116	72	128	127	148	97	107	103	67
% DER ANLAGEINVESTITIONEN INSGESAMT										
1960	100	87.0	13.0	28.2	27.3	0.8	71.8	59.7	37.6	12.2
1970	100	81.6	18.4	34.9	33.8	1.1	65.1	47.8	29.3	17.3
1980	100	84.2	15.8	37.9	36.3	1.6	62.1	47.9	29.9	14.3
1984	100	87.6	12.4	37.9	36.5	1.4	62.1	51.1	31.3	10.9
1985	100	87.7	12.3	41.6	40.0	1.5	58.4	47.6	28.1	10.8

1) AB 1984 VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

sicht zeigt, ist der Einfuhranteil in der Nachkriegszeit kontinuierlich von 5,1 % für 1950 (Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin) auf 18,3 % im Jahre 1980 und seitdem noch einmal beschleunigt auf den heutigen Stand gestiegen:

	Einfuhranteil an den neuen Ausrüstungen in %	Einfuhranteil an den Gütern der letzten Verwendung in %
1950	5,1	11,2
1960	8,9	14,8
1970	14,3	17,0
1980	18,3	22,3
1984	22,6	23,4
1985	24,1	23,7

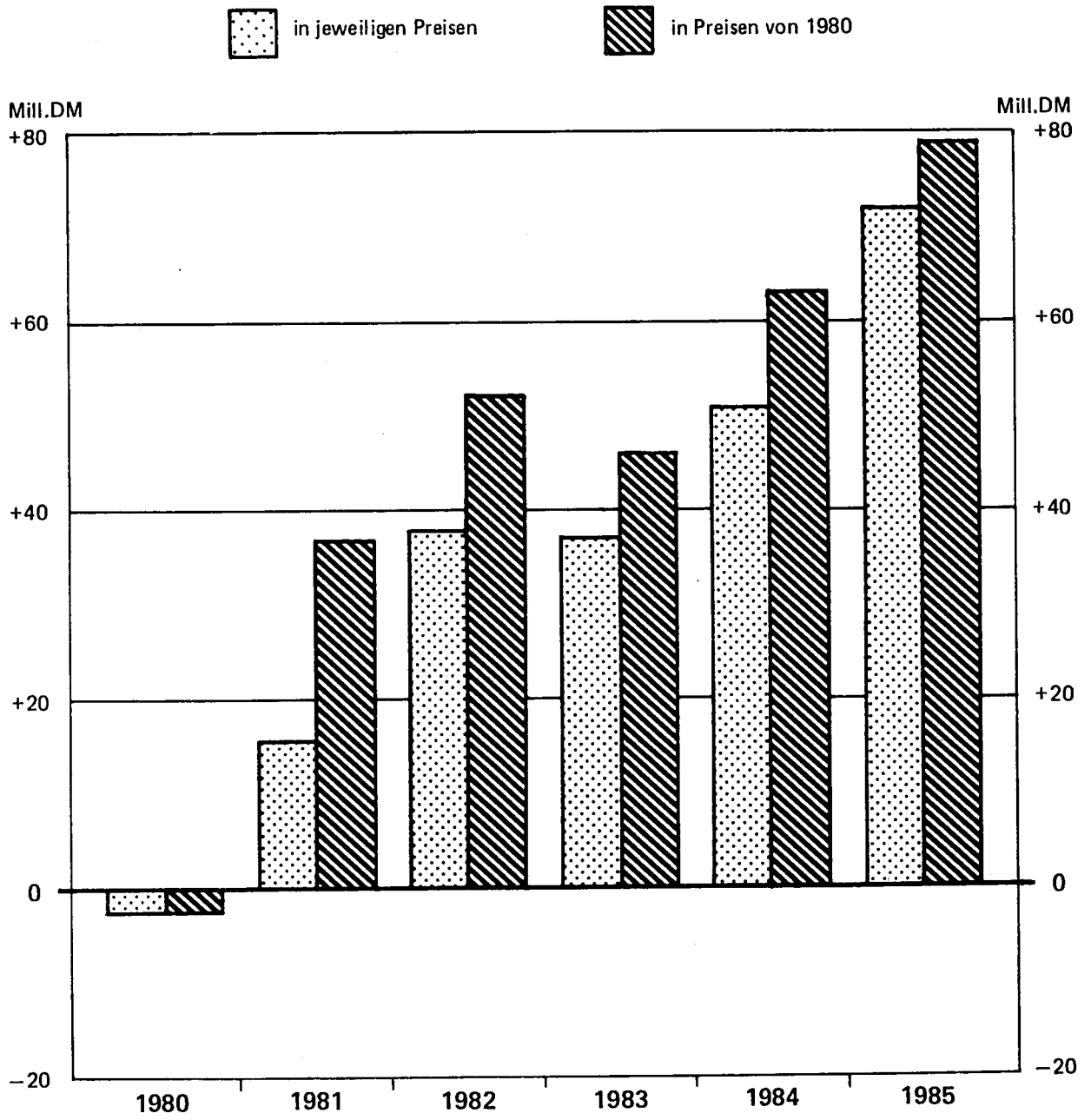
Verglichen mit dem Anteil der Einfuhr von Waren und Dienstleistungen an der gesamten letzten Verwendung von Gütern (in jeweiligen Preisen) hat sich der Anteil der Einfuhren an den Ausrüstungsinvestitionen in den letzten Jahren etwas schneller beschleunigt. Unter den eingeführten Investitionsgütern entfalteten insbesondere die Einfuhren von Büromaschinen und Gütern der allgemeinen Datenverarbeitung in den letzten fünf Jahren eine bemerkenswerte Dynamik. Von dem genannten Einfuhranteil aller

neuen Ausrüstungsgüter in jeweiligen Preisen (24,1 %) machte dieser Bereich 1985 knapp 6 1/2 Prozentpunkte aus. 1980 waren es rund 3 1/2 Punkte von 18,3 % gewesen. Die Preise für Ausrüstungsinvestitionen lagen 1985 um 2,3 % über dem Vorjahresstand. Dies ist eine geringfügig höhere Steigerungsrate als im Jahr 1984 (+ 1,9 % gegenüber 1983).

Die Bauinvestitionen blieben im Jahr 1985 um 5,3 % hinter dem Vorjahresergebnis zurück, nachdem sie in den beiden Vorjahren noch angestiegen waren. Bei einem geringfügigen Preisauftrieb (+ 1 %) ergab sich in konstanten Preisen von 1980 ein Rückgang um 6,2 %. Die rückläufige Entwicklung der Bauinvestitionen im Jahr 1985 ist einmal auf extreme Witterungseinflüsse zurückzuführen, die die Bauproduktion im ersten und im vierten Quartal ungewöhnlich stark beeinträchtigten. Zum anderen war für den Rückgang der Bauinvestitionen eine seit dem ersten Quartal 1984 andauernde Abschwächung der Nachfrage nach Bauleistungen bestimmend. Eine leichte Belebung des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe ist erst seit dem zweiten Quartal 1985 feststellbar. Der Anstieg der Auftragseingänge betrifft jedoch nur den gewerblichen und den

Schaubild 8

AUSSENBEITRAG



Statistisches Bundesamt 86 0985

öffentlichen Bau. Die Nachfrage nach Wohnbauten ging dagegen während des ganzen Jahres zurück (- 22,4 % gegenüber dem Vorjahr). Obwohl die Preisentwicklung für die Erstellung von Rohbauten und für Käufe von baureifem Land rückläufig war und die Bedingungen für Hypothekarkredite relativ günstig waren, hielt der Rückgang in der Nachfrage nach Wohnbauten an. Ursachen dieser Zurückhaltung können u.a. in pessimistischen Einkommenserwartungen, geringeren Aussichten auf künftige Wertsteigerungen, in der abnehmenden Einwohnerzahl und in - trotz rückläufiger Wohnungsbauminvestitionen - zunehmendem ungenutztem Wohnungsbestand sowie im günstigen Altbauangebot gesucht werden. Die seit 1981 zu beobachtende sehr unterschiedliche Entwicklung der einzelnen Bauarten hielt auch im Berichtszeitraum an. Während sich der Wert für den gesamten Hochbau (- 6,9 % gegenüber 1984) wegen der ausgeprägten Schwäche des Wohnungsbaus (- 9,3 %) nur unterdurchschnittlich entwickelte, lagen die Tiefbauminvestitionen etwas über dem Vorjahresergebnis (+ 1,1 %).

Der Außenbeitrag, der sich als Saldo von Ausfuhr abzüglich Einfuhr von Waren und Dienstleistungen ergibt, stieg in jeweiligen Preisen im Jahr 1985 um 22,4 auf + 72,7 Mrd. DM. Nachdem die traditionellen Überschüsse im grenzüberschreitenden Waren- und Dienstleistungsverkehr am Ende der siebziger Jahre stark abgenommen hatten und im Jahr 1980 sogar ein negativer Saldo zu verzeichnen gewesen war, kehrte sich die Entwicklung zu Anfang der achtziger Jahre um. Von da an wurden - mit Ausnahme von 1983 - von Jahr zu Jahr steigende Überschüsse erzielt (siehe Tabelle 9 und Schaubild 8), wobei der Außenbeitrag des Jahres 1985 ein Rekordergebnis in der Bundesrepublik Deutschland darstellt. Maßgebend für die wiederum kräftige Zunahme des Außenbeitrags gegenüber dem Vorjahr war die starke Ausweitung des Überschusses der grenzüberschreitenden Warengeschäfte. Ihr Saldo stieg gegenüber 1984 allein um 21,8 Mrd. DM, während sich der Saldo des Dienstleistungsverkehrs nur unwesentlich änderte (+ 0,6 Mrd. DM). Beim Dienstleistungsverkehr verringerte sich dabei das traditionelle Defizit im grenzüberschreitenden Reiseverkehr von 13,1 auf 12,6 Mrd. DM, gleichzeitig wurde jedoch beim Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen der hohe Überschuss des Vorjahres nicht mehr ganz erreicht (+ 7,1 nach + 8,8 Mrd. DM).

In konstanten Preisen von 1980 belief sich der Außenbeitrag im Jahr 1985 auf + 78,7 Mrd. DM, nachdem er im Vorjahr + 62,6 Mrd. DM betragen hatte. Wie aus Schaubild 5 hervorgeht, war der Außenbeitrag seit 1981 bei einer Bewertung zu Preisen von 1980 stets höher als in jeweiligen Preisen. Dies ist darauf zurückzuführen, daß sich im Vergleich zu 1980 die Einfuhrgüter stärker verteuerten (+ 23,1 %) als die Ausfuhrgüter (+ 18,6 %). Für die gleiche Menge an Einfuhrgütern mußte im Jahr 1985 mengenmäßig mehr ausgeführt werden, als es bei den Preisverhältnissen des Jahres 1980 erforderlich gewesen wäre. Ein im Vergleich zum Außenbeitrag in jeweiligen Preisen höherer Außenbeitrag in konstanten Preisen ergibt sich also bei einer ungünstigen Entwicklung der Terms of Trade, das heißt des Verhältnisses von Ausführpreisindex zu Einfuhrpreisindex, das nach 1980 stets kleiner als 100 war. Auch die geringfügige Besserung der Terms of Trade im Jahr 1985 infolge der schwächeren Preissteigerungen der Einfuhrgüter bewirkte noch keine Umkehrung dieser Preisrelation.

Bei der Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen, die 1985 in jeweiligen Preisen 647,3 Mrd. DM ausmachte und damit das Vorjahresergebnis um 10,1 % übertraf, stieg - wie Tabelle 16 zeigt - die Warenausfuhr (+ 10,9 %) erheblich stärker an als die Ausfuhr von Dienstleistungen (+ 7,1 %). Bei der Warenausfuhr nahmen nach den Ergebnissen der Außenhandelsstatistik (Spezialhandel), wie die nachfolgende Übersicht zeigt, die Exporte in die Vereinigten Staaten von Amerika (USA) kräftig zu. Dies gilt auch für die Gruppe der Staatshandelsländer und für Japan, deren Anteil am Gesamtabsatz deutscher Waren im Ausland jedoch gering ist.

	Warenausfuhr (Spezialhandel)		
	Anteil in %	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	
	1985	1984	1985
EG-Länder	47,4	+ 12,1	+ 9,5
Andere europäische Länder	19,9	+ 12,4	+ 13,9
USA	10,3	+ 42,6	+ 18,6
Japan	1,5	+ 23,5	+ 14,0
Entwicklungsländer	12,4	+ 0,7	- 1,5
dar.: OPEC-Länder .	4,7	- 11,5	- 9,8
Staatshandelsländer	5,2	+ 3,2	+ 19,5

16 AUSFUHR UND EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN

JAHR 1)	IN JEWEILIGEN PREISEN						IN PREISEN VON 1980					
	AUSFUHR			EINFUHR			AUSFUHR			EINFUHR		
	INS-GESAMT	WAREN	DIENST-LEISTUN-GEN 2)	INS-GESAMT	WAREN	DIENST-LEISTUN-GEN 2)	INS-GESAMT	WAREN	DIENST-LEISTUN-GEN 2)	INS-GESAMT	WAREN	DIENST-LEISTUN-GEN 2)
MILL. DM												
1980	422300	339320	82980	425270	325090	100180	422300	339320	82980	425270	325090	100180
1981	482110	384700	97410	466860	349730	117130	456730	364790	91940	420090	310730	109360
1982	517540	413320	104220	480070	354280	125790	471450	376470	94980	419700	306540	113160
1983	524630	416890	107740	487220	363830	124090	468810	373170	95640	422990	314250	108740
1984	587970	467950	120620	537670	406670	131000	508660	405300	103360	446060	336010	110050
1985	647340	518150	128190	574640	435650	138990	545600	437310	108290	466910	352960	113950
VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR IN %												
1980	11,9	11,5	13,6	16,2	17,7	11,5	5,3	5,2	5,9	-3,7	-4,0	2,9
1981	14,2	13,4	17,4	9,8	7,6	16,9	7,2	7,2	10,8	-1,2	-4,4	3,6
1982	7,3	7,4	7,0	2,8	1,3	7,4	3,2	3,2	3,3	-0,1	-1,3	-3,5
1983	1,4	0,9	3,4	1,6	2,6	-1,4	-0,6	-0,9	0,7	0,8	2,5	-3,9
1984	12,1	12,1	12,0	10,2	11,8	5,6	8,3	8,6	8,1	5,9	6,6	6,6
1985	10,1	10,9	7,1	6,9	7,1	6,1	7,3	7,9	4,8	4,7	6,0	3,5
1970 = 100												
1960	40	40	39	38	40	34	49	46	59	42	40	46
1980	276	276	275	309	321	266	170	171	168	170	173	162
1984	384	381	400	387	402	348	205	204	209	179	179	178
1985	423	422	429	414	431	369	220	220	219	187	188	184
% DER AUSFUHR				% DER EINFUHR			% DER AUSFUHR			% DER EINFUHR		
1980	100	80,4	19,6	100	76,0	24,0	100	76,1	23,9	100	72,8	27,2
1981	100	80,3	19,7	100	72,9	27,1	100	80,1	19,9	100	75,2	24,8
1984	100	79,5	20,5	100	75,6	24,4	100	79,7	20,3	100	75,3	24,7
1985	100	80,0	20,0	100	75,8	24,2	100	80,2	19,8	100	75,6	24,4

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

Bei den Exporten in die europäischen Länder, die insgesamt mehr als zwei Drittel der gesamten Warenausfuhren ausmachen, liegt die Zuwachsrates für die Lieferungen in die nicht den Europäischen Gemeinschaften (EG) angehörenden Länder erheblich über der für die EG-Länder. Nur die Gruppe der Entwicklungsländer kaufte 1985 weniger Waren als im Vorjahr, wobei dies auf starke Rückgänge der Warenausfuhren in die Gruppe der Erdöl exportierenden Länder (OPEC-Länder) zurückzuführen ist, während bei den übrigen Entwicklungsländern noch Zunahmen zu verzeichnen waren. In konstanten Preisen nahm die gesamte Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen in der Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen um 7,3 % zu, wobei die Warenausfuhr real um 7,9 % und die Dienstleistungsausfuhr um 4,8 % stieg.

Auch bei der Einfuhr, die sich in jeweiligen Preisen insgesamt um 6,9 % auf 574,6 Mrd. DM erhöhte, lag der Zuwachs der Wareneinfuhr (+ 7,1 %) über dem der Dienstleistungseinfuhr (+ 6,1 % gegenüber 1984). Innerhalb der Wareneinfuhr konnten nach den Ergebnissen der Außenhandelsstatistik (Spezialhandel) in der Gliederung nach Ländergruppen die EG-Länder, die anderen europäischen Länder und Japan durch überdurchschnittliche Zuwachsraten ihre Positionen auf dem deutschen Markt ausbauen, während die USA, die Entwicklungsländer und die Staatshandelsländer Marktanteile einbüßten:

Wareneinfuhr (Spezialhandel)

	Anteil in %	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	
		1985	1984
EG-Länder	48,6	+ 8,7	+ 8,4
Andere europäische Länder	16,7	+ 12,5	+ 9,3
USA	7,0	+ 12,2	+ 4,0
Japan	4,5	+ 23,5	+ 13,2
Entwicklungsländer	15,5	+ 10,7	+ 2,7
dar.: OPEC-Länder .	5,8	+ 0,0	- 0,7
Staatshandelsländer	5,7	+ 19,3	- 0,5

In konstanten Preisen stieg die Einfuhr von Waren und Dienstleistungen in der Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen um 4,7 %, die Wareneinfuhr real um 5,0 % und die Dienstleistungseinfuhr um 3,5 %.

Die Preisentwicklung von Ausfuhr und Einfuhr schwächte sich gegenüber dem Vorjahr etwas ab (siehe Tabelle 11). Da die Preisberuhigung bei der Einfuhr stärker ausgepägt war als bei der Ausfuhr, haben sich die Terms of Trade - wie bereits erwähnt - etwas verbessert. Die Preise, die in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nach der Paasche-Formel mit jährlich wechselnder Gewichtung gemessen werden, stiegen bei der Ausfuhr um 2,6 % (1984: + 3,3 %) und bei der Einfuhr um 2,1 % (1984: + 4,5 %). Die verhaltene Zunahme der Preise für importierte Güter war da-

bei maßgeblich von der Höherbewertung der DM auf den internationalen Währungsmärkten und der Schwächetendenz der Weltmarktpreise für Rohstoffe beeinflusst. Aufgrund der Divergenz von Ausfuhr- und Einfuhrpreissteigerungen verbesserten sich die Terms of Trade um 0,5 %, nachdem sie sich im Vorjahr noch um 1,2 % verschlechtert hatten.

Weitere Ausführungen zu den außenwirtschaftlichen Transaktionen, darunter auch über zu erwartende Korrekturen von Ausfuhr und Einfuhr aufgrund von Änderungen der Zahlungsbilanz in den Jahren 1975 bis 1982, enthält der Abschnitt 1.7 "Die wirtschaftlichen Vorgänge mit der übrigen Welt".

1.3 Verteilung des Volkseinkommens

Das Volkseinkommen (Nettosozialprodukt zu Faktorkosten) belief sich im Jahr 1985, wie aus Tabelle 17 hervorgeht, auf 1 423,3 Mrd. DM. Gegenüber dem Vorjahr nahm es um 5,3 % zu und damit geringfügig stärker als im Vorjahr (+ 5,2 %). Der Anstieg des Volkseinkommens, das sich rechnerisch durch Abzug der Abschreibungen - die in den Volks-

wirtschaftlichen Gesamtrechnungen zu Wiederbeschaffungspreisen bewertet werden - und des Saldos aus indirekten Steuern und Subventionen vom Bruttosozialprodukt ergibt, lag etwas über dem des nominalen Sozialprodukts (+ 4,8 %). Der Unterschied in der Entwicklung der beiden Größen im Jahr 1985 ist, wie Tabelle 17 zeigt, vor allem darauf zurückzuführen, daß sich die indirekten Steuern als einer der wesentlichen Differenzposten zwischen den genannten Aggregaten nur schwach erhöhten (+ 1,6 %). Auf die Gründe für die im Vergleich zum Bruttosozialprodukt stark unterproportionale Entwicklung der indirekten Steuern wird im einzelnen im Abschnitt über die Einnahmen und Ausgaben des Staates eingegangen.

Je Einwohner stieg das Volkseinkommen um 5,6 % von 22 094 DM im Jahre 1984 auf 23 324 DM im Jahre 1985. Damit lag der Zuwachs des Volkseinkommens je Einwohner im Berichtsjahr genau auf der durchschnittlichen jährlichen Veränderungsrate der letzten zehn Jahre, die ebenfalls 5,6 % betrug. Im vorangegangenen Zeitabschnitt 1966 bis 1975 war noch eine durchschnittliche Zunahme von 8,2 % pro Jahr zu beobachten gewesen.

17 SOZIALPRODUKT UND VOLKSEINKOMMEN

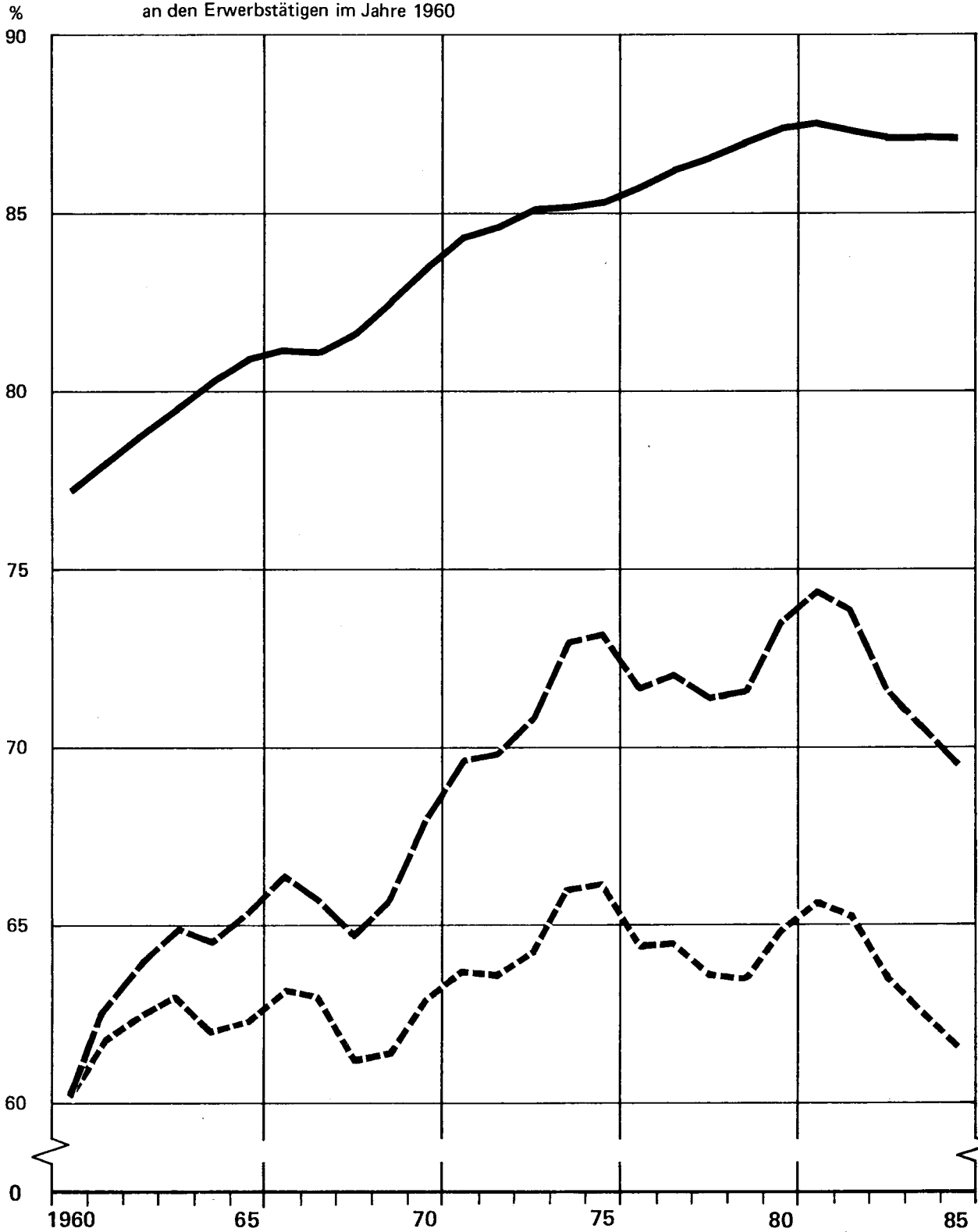
JAHR 1)	BRUTTO-SOZIAL-PRODUKT	AB-SCHREIBUNGEN	NETTO-SOZIAL-PRODUKT ZU MARKT-Preisen (SP.1-SP.2)	INDIREKTE STEUERN	SUBVENTI-ONEN	VOLKSEINKOMMEN		
						INS-GESAMT (SP.3-SP.4 +SP.5)	BRUTTOEINKOMMEN ALS UNSELB-STÄNDIGER ARBEIT	UNTERNEH-MERTÄETIG-KEIT UND VERMÖGEN
MILL. DM								
1980	1485200	173740	1311460	193390	30530	1148600	844410	304190
1981	1545100	188640	1356460	198340	29130	1187250	882950	304300
1982	1597100	201110	1395990	201890	28420	1223520	902520	321000
1983	1679300	211430	1467870	214510	31780	1285140	920730	364410
1984	1763100	221500	1541600	226240	36250	1351610	952850	398760
1985	1847000	230770	1616230	229810	36920	1423340	989430	433910
VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR IN %								
1980	6.3	10.9	5.8	5.6	-1.9	5.6	8.6	-1.9
1981	4.0	8.6	3.4	3.6	-4.8	3.4	4.6	0.0
1982	3.4	6.6	2.9	1.8	1.0	3.1	2.3	5.0
1983	5.1	5.1	5.1	6.3	8.0	5.0	3.0	13.5
1984	5.0	4.8	5.0	5.9	14.1	5.2	3.5	9.4
1985	4.8	4.2	4.8	1.6	1.8	5.3	3.8	8.8
1970 = 100								
1960	45	35	46	47	21	45	40	56
1980	220	255	216	217	259	217	234	179
1984	261	329	254	254	308	255	264	235
1985	273	339	266	258	313	268	274	256
% DES BRUTTO-SOZIAL-PRODUKTS								
1960	100	7.8	92.2	13.8	0.8	100	60.1	39.9
1970	100	10.1	89.9	13.2	1.7	100	68.0	32.0
1980	100	11.7	88.3	13.0	2.1	100	73.5	26.5
1984	100	12.9	87.1	12.9	2.1	100	70.5	29.5
1985	100	12.5	87.5	12.4	2.0	100	69.5	30.5

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

Schaubild 9

LOHNQUOTE, ARBEITNEHMERQUOTE UND BEREINIGTE LOHNQUOTE

- Arbeitnehmerquote (Anteil der beschäftigten Arbeitnehmer an der Gesamtzahl der Erwerbstätigen)
- - - Lohnquote (Anteil der Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit am Volkseinkommen)
- - - Bereinigte Lohnquote bei konstant gehaltenem Anteil der Arbeitnehmer an den Erwerbstätigen im Jahre 1960



Von den beiden Komponenten des Volkseinkommens nahmen die Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen im Jahr 1985 (433,9 Mrd. DM) mit 8,8 % gegenüber dem Vorjahr mehr als doppelt so stark zu wie die Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit (Anstieg um 3,8 % auf 989,4 Mrd. DM). Diese Entwicklung schlug sich auch in einem weiteren Rückgang der Lohnquote - gemessen als Anteil des Bruttoeinkommens aus unselbständiger Arbeit am Volkseinkommen - von 70,5 % im Jahre 1984 auf 69,5 % im Jahre 1985 nieder. Die Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer nahm im Berichtsjahr um 0,8 % gegenüber dem Vorjahr zu, nachdem sie 1984 noch nahezu stagniert hatte (+ 0,1 %). Die Zahl der Selbständigen und mithelfenden Familienangehörigen weist im gleichen Zeitabschnitt nach den vorliegenden - allerdings noch relativ unvollständigen - Unterlagen eine etwas schwächere Zunahme auf (+ 0,4 %). Die Abnahme der Lohnquote im Jahr 1985 war damit von einem geringfügigen Anstieg der Arbeitnehmerquote (Anteil der beschäftigten Arbeitnehmer an der Gesamtzahl der Erwerbstätigen) begleitet. Eine längerfristige Betrachtung zeigt, daß die Lohnquote, ausgehend von einem Wert in Höhe von 60,1 % im Jahr 1960, bis zur Mitte der siebziger Jahre und dann noch einmal - nach einem vorübergehenden Rückgang in der zweiten Hälfte der siebziger Jahre - bis 1981 (74,4 %) eine steigende Tendenz zu verzeichnen hatte. Ab 1982 ging die Lohnquote Jahr für Jahr kräftig zurück und erreichte 1985 in etwa den Stand von 1971 (69,6 %). Wie Schaubild 9 zeigt, ging der mit geringen Unterbrechungen bis 1981 anhaltende Anstieg der Lohnquote einher mit einer stetigen Zunahme der Arbeitnehmerquote (Anteil der beschäftigten Arbeitnehmer an der Gesamtzahl der Erwerbstätigen) von 77,2 % (1960) auf 87,5 % (1981). Die rechnerische Ausschaltung des Einflusses dieser Veränderung der Erwerbstätigenstruktur auf die Lohnquote ergibt eine "bereinigte" Lohnquote, die zwischen 1960 (60,1 %) und 1981 (65,6 %) erheblich schwächer anstieg als die unbereinigte Quote. Der ab 1982 einsetzende Rückgang führte die "bereinigte" Quote 1985 auf einen Wert (61,6 %) zurück, der etwa dem Stand von 1961 (61,8 %) entspricht.

Eine Betrachtung der Einkommen aus unselbständiger Arbeit in der Gliederung nach Wirtschaftsbereichen erfordert eine Darstellung dieser Größe nach dem Inlandskonzept. Den Zusammenhang zwischen den von Inländern (inländischen privaten Haushalten)

empfangenen Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit und den im Inland entstandenen Einkommen zeigt die nachfolgende Staffeldrechnung mit Angaben für das Jahr 1985:

Einkommen aus unselbständiger Arbeit 1985 nach dem Inlands- und dem Inländerkonzept		
Einkommen	Mill. DM	Veränderung gegenüber 1984 in %
Im Inland entstanden	987 030	+ 3,8
+ Von Auspendlern empfangen	5 650	+ 4,2
- An Einpendler geleistet	3 250	+ 2,8
<hr/>		
= Von Inländern empfangen	989 430	+ 3,8

Zu den Auspendlern zählen die Arbeitnehmer mit festem Wohnsitz im Inland, die in einem Nachbarland oder im Inland bei ausländischen Vertretungen oder Streitkräften beschäftigt sind.

Tabelle 18 zeigt das im Inland entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen. 1985 wurde im Warenproduzierenden Gewerbe mit 470,5 Mrd. DM etwas weniger als die Hälfte aller im Inland entstandenen Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit erwirtschaftet. Knapp ein Viertel (227,4 Mrd. DM) entfiel auf den Staat (einschl. 31,5 Mrd. DM von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck und 1,6 Mrd. DM von häuslichen Bediensteten bei privaten Haushalten). Im Zuge der Wertschöpfung der Handels- und Verkehrsbereiche entstanden nahezu 17 % (162,9 Mrd. DM) der Einkommen aus unselbständiger Arbeit, knapp 12 % (117,5 Mrd. DM) bei den Dienstleistungsunternehmen und weniger als 1 % (8,8 Mrd. DM) in der Land- und Forstwirtschaft einschließlich Fischerei. Im Vergleich zum Vorjahr nahmen 1985 die von inländischen Sektoren geleisteten Einkommen aus unselbständiger Arbeit um 3,8 % zu. Der Zuwachs lag in den Bereichen Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (+ 2,7 %), Handel und Verkehr (+ 3,1 %) sowie im Warenproduzierenden Gewerbe (+ 3,4 %) unterhalb des gesamtwirtschaftlichen Durchschnitts und beim Bereich Staat, private Haushalte usw. (+ 4,2 %) sowie bei den Dienstlei-

18 EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT *) NACH ZUSAMMENGEFASSTEN WIRTSCHAFTSBEREICHEN

JAHR 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	HANDEL UND VERKEHR	DIENTSTLEISTUNGS-UNTERNEHMEN	STAAT PRIVATE HAUSHALTE 2)
MILL. DM						
1980	842840	6930	419090	140900	88660	187260
1981	881200	7200	432150	147160	95590	199100
1982	900370	7630	436050	150000	100770	205920
1983	918490	8020	439540	152560	105270	213100
1984	950590	8570	454840	157970	111030	218230
1985	987030	8750	470510	162850	117490	227430
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %						
1980	8.6	6.8	8.2	9.3	9.9	8.2
1981	4.5	3.9	3.1	4.4	7.8	6.3
1982	2.1	3.7	0.9	1.9	8.4	6.4
1983	2.0	5.1	0.8	1.9	5.5	5.5
1984	3.5	6.2	3.5	3.5	5.5	2.4
1985	3.8	2.7	3.4	3.1	5.8	4.2
1970 = 100						
1960	40	76	41	41	33	37
1980	235	196	210	244	291	274
1984	235	241	228	274	364	320
1985	275	248	236	282	386	333
% DER EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT						
1960	100	1.9	57.0	16.4	7.1	17.6
1970	100	1.0	55.5	16.0	6.5	19.0
1980	100	0.8	49.7	16.7	10.5	22.2
1984	100	0.9	47.8	16.6	11.7	23.0
1985	100	0.9	47.7	16.5	11.9	23.0

*) IM INLAND ENTSTANDENE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT.

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

stungsunternehmen (+ 5,8 %) zum Teil erheblich über dem Durchschnitt. Im längerfristigen Vergleich haben sich die Einkommen der einzelnen Wirtschaftsbereiche (als Summe und je beschäftigten Arbeitnehmer), wie aus nachstehender Aufstellung hervorgeht, nicht einheitlich entwickelt:

Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit, beschäftigte Arbeitnehmer und Einkommen aus unselbständiger Arbeit je beschäftigten Arbeitnehmer 1984

Wirtschaftsbereich	Einkommen aus unselbständiger Arbeit	Beschäftigte Arbeitnehmer	Einkommen aus unselbständiger Arbeit je beschäftigten Arbeitnehmer
Insgesamt	157	101	155
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	177	112	158
Warenproduzierendes Gewerbe	150	92	163
Handel und Verkehr	154	100	154
Dienstleistungsunternehmen	186	121	154
Staat, private Haushalte usw.	160	115	139

Überdurchschnittlich hat in dem hier betrachteten Zeitraum 1976 bis 1985 das von Dienstleistungsunternehmen an Arbeitnehmer geleistete Einkommen zugenommen (+ 86 %). Bei einer annähernd dem gesamtwirtschaftlichen Durchschnitt entsprechenden Erhöhung der Einkommen je Arbeitnehmer ergab sich diese Entwicklung aus einer vergleichsweise starken Zunahme der Zahl der bei diesen Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer (+ 21 %). Einen deutlich unterdurchschnittlichen Anstieg zeigt das im Warenproduzierenden Gewerbe entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit. Dies ist jedoch nicht auf die Entwicklung der Durchschnittsverdienste je Arbeitnehmer in diesem Bereich zurückzuführen - diese sind vielmehr im Zeitraum 1976 bis 1985 mit + 63 % erheblich stärker als im gesamtwirtschaftlichen Durchschnitt angestiegen - sondern vor allem darauf, daß sich die Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer im Warenproduzierenden Gewerbe im betrachteten Zehnjahreszeitraum um 8 % vermindert hat. Der Rückgang der Zahl der Arbeitnehmer im "sekundären Sektor" wurde annähernd durch eine Zunahme im "tertiären Sektor" (Dienstleistungsunternehmen + 21 %, nichtmarktbestimmte Dienstleistungen + 15 %) ausgeglichen. Die vom Staat, von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck und von privaten Haushalten gezahlten Einkommen aus unselbständiger Arbeit nahmen von 1976 bis 1985 um 60 % zu. Je beschäftigten Arbeitnehmer

war der Einkommensanstieg mit 39 % jedoch um 16 Prozentpunkte geringer als in der Gesamtwirtschaft (+ 55 %).

Innerhalb der von Inländern empfangenen Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit hat die Brutto Lohn- und -gehaltssumme - diese ergibt sich nach Abzug der Sozialbeiträge der Arbeitgeber von den Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit - um 3,7 % und damit leicht unterproportional zugenommen. Der Anstieg setzte sich aus einem Zuwachs der Bruttolöhne und -gehälter je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer um 2,9 % von monatlich 2 901 DM im Jahr 1984 auf 2 984 DM im Jahr 1985 und einem Anstieg der Zahl der jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer um 0,8 % zusammen. Der im Vergleich zu den Vorjahren beschleunigte Zuwachs der Brutto Lohn- und -gehaltssumme im Berichtsjahr - und damit auch der Einkommen aus unselbständiger Arbeit - beruht ausschließlich auf der seit 1980 erstmals wieder deutlich positiven Beschäftigtenentwicklung. Die Entwicklung der Durchschnittsverdienste um 2,9 % lag dagegen noch knapp unter derjenigen des Vorjahres (+ 3,0 %). Im Vergleich zur Tariflohn- und -gehaltsentwicklung im Jahr 1985 (+ 2,7 % nach dem Tarifindex der Deutschen Bundesbank) bedeutet diese Durchschnittsverdienstentwicklung noch eine leicht positive Lohndrift (gemessen als Differenz zwischen der Zunahme der Effektiv- und der Tarifverdienste), die sich vor allem aus einem leichten Rückgang der Kurzarbeit gegenüber dem Vorjahr erklären läßt.

Die Arbeitgeberbeiträge enthalten die von den Arbeitgebern an die Sozialversicherung sowie an Versicherungsunternehmen (Lebensversicherungen, Pensionskassen, Versorgungswerke) zugunsten ihrer Arbeitnehmer abgeführten Beiträge sowie bestimmte unterstellte Beiträge für die Beamtenversorgung und für soziale Leistungen der Arbeitgeber im Rahmen der Alters- und Hinterbliebenenversorgung (in Höhe der gezahlten Betriebsrenten zuzüglich der Nettozuführungen zu Rückstellungen für betriebliche Ruhegeldverpflichtungen) und für besondere Notlagen wie z.B. Krankheit oder Unfall. Sie machten im Jahr 1985 nahezu ein Fünftel der Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit aus. Gegenüber 1984 stiegen sie um 4,5 % und damit deutlich stärker als die Brutto Lohn- und -gehaltssumme. Der überproportionale Zuwachs der Arbeitgeberbeiträge läßt sich zum Teil mit Basiseffekten erklären. 1984 hatten zahlreiche Unternehmen von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, die gesetzlich vorgesehene

stärkere Belastung von Sonderzahlungen (z.B. Urlaubs- und Weihnachtsgeld) mit Sozialversicherungsabgaben durch Vorziehen dieser Zahlung an die Arbeitnehmer auf den Jahresanfang zu vermindern. 1985 bestand diese Möglichkeit nicht mehr, so daß in diesem Jahr ein höherer Anteil der Brutto Lohn- und -gehaltssumme der Beitragspflicht unterworfen war als 1984. Darüber hinaus wirkten sich Änderungen der Beitragssätze und Erhöhungen der Beitragsbemessungsgrenzen, auf die im Abschnitt über die Einnahmen und Ausgaben des Staates noch eingegangen wird, insgesamt gesehen geringfügig aufkommenserhöhend auf die Sozialbeiträge der Arbeitgeber aus.

Die sich nach Abzug der Sozialbeiträge der Arbeitnehmer und der Lohnsteuer von der Brutto Lohn- und -gehaltssumme ergebende Netto Lohn- und -gehaltssumme nahm 1985 um 2,3 % gegenüber dem Vorjahr zu und damit deutlich schwächer als die Brutto Lohn- und -gehaltssumme. Ausschlaggebend hierfür waren, wie auch bereits in den Vorjahren, die überproportional gestiegenen Abzüge an Sozialbeiträgen der Arbeitnehmer und vor allem an Lohnsteuer. Die Entwicklung der Sozialbeiträge der Arbeitnehmer im Berichtsjahr resultierte aus den im Zusammenhang mit den Sozialbeiträgen der Arbeitgeber bereits erwähnten Faktoren. In dem beachtlichen Anstieg der Lohnsteuer (+ 7,5 % gegenüber dem Vorjahr) im Berichtszeitraum machen sich sowohl die Auswirkungen der Steuerprogression als auch die im Vergleich zum Jahr 1984 etwas geringeren Erstattungen aufgrund des Lohnsteuerjahresausgleichs bemerkbar. Es ist darauf hinzuweisen, daß die Ergebnisse über die Entwicklung der Netto Lohn- und -gehaltssumme und der weiter unter dargestellten Nettoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen nur eingeschränkt interpretierbar sind. Bei der gegenwärtigen Buchungspraxis in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, nach der die in den letzten Jahren stark zunehmenden Einkommenssteuererstattungen an Lohnsteuerpflichtige ausschließlich den Einkommen aus Unternehmen und Vermögen zugerechnet werden, wird die Netto Lohn- und -gehaltssumme hinsichtlich Niveau und Entwicklung etwas zu niedrig ausgewiesen. Entsprechend sind die Angaben über die Nettoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen etwas überhöht. Im Statistischen Bundesamt wurde zwischenzeitlich ein Verfahren entwickelt, mit dem die den Einkommen aus unselbständiger Arbeit zurechenbaren Steuererstattungsbeträge schätzungsweise ermittelt werden können. In einem Aufsatz im Maiheft dieser

Zeitschrift¹⁾ wurde der methodische Ansatz mit zwei alternativen Vorgehensweisen erläutert und die Ergebnisse der Berechnungen dargestellt. Für das Jahr 1985 wäre nach der vom Statistischen Bundesamt favorisierten Verfahrensalternative die derzeit in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ausgewiesene Nettolohn- und -gehaltsumme um rund 16 Mrd. DM höher anzusetzen, die Nettoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen wären entsprechend zu vermindern. Das Statistische Bundesamt erwägt, die Berechnung der Nettoeinkommensarten in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen bei der nächsten Revision auf die neue, konzeptionell verbesserte Grundlage zu stellen.

Die im Inland entstandenen Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen werden im Rahmen der Entstehungsrechnung wegen des Fehlens ausreichender statistischer Unterlagen für eine Originärberechnung als Differenz zwischen dem Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung) und den Einkommen aus unselbständiger Arbeit berechnet. Mögliche Auswirkungen von Schätzungenauigkeiten müssen deshalb bei dieser Größe höher angesetzt werden als bei anderen Aggregaten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. Der Übergang von den entstandenen auf die von inländischen Sektoren empfangenen Einkommen erfolgt - analog zu den Vorgängen bei den Einkommen aus unselbständiger Arbeit - bei den Einkommen aus Unternehmen und Vermögen dadurch, daß die aus der übrigen Welt empfangenen Einkommen hinzugezählt und die an die übrige Welt geleisteten abgezogen werden:

Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 1985 nach dem Inlands- und dem Inländerkonzept		
Bruttoeinkommen	Mill. DM	Veränderung gegenüber 1984 in %
Im Inland entstanden	429 220	+ 9,4
+ aus der übrigen Welt empfangen ...	43 330	+ 3,3
- an die übrige Welt geleistet ...	38 640	+ 9,1
<hr/>		
= von inländischen Sektoren empfangen	433 910	+ 8,8

1) Schüler, K.: "Zur Neuberechnung der Nettoeinkommensarten in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen" in WiSta 5/1986, S. 329 ff.

Aufgrund des schwachen Anstiegs der per saldo aus der übrigen Welt empfangenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen haben die von Inländern empfangenen Einkommen aus Unternehmen und Vermögen um rund 1/2 Prozentpunkt schwächer zugenommen als die im Inland entstandenen Einkommen.

In der Untergliederung nach Einkommensarten können bei den von Inländern empfangenen Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen die Einkommen aus Unternehmen (entnommene Gewinne aus Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit sowie nichtentnommene Gewinne der Unternehmen mit und ohne eigene Rechtspersönlichkeit) und die Vermögenseinkommen (Zinsen, Dividenden u.ä., Ausschüttungen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit, Nettopachten und Einkommen aus immateriellen Werten) unterschieden werden. Zu der folgenden Darstellung der Einkommensarten ist zu bemerken, daß die sich an die Entstehungsrechnung anschließenden Vorgänge der primären Einkommensverteilung innerhalb und zwischen den Sektoren selbst nicht nachgewiesen werden, sondern es wird das Ergebnis nach Abschluß der Einkommensverteilung gezeigt. Die von den Sektoren empfangenen Einkommen aus Unternehmen und Vermögen sind also gegen die geleisteten Unternehmens- und Vermögenseinkommen saldiert. Eine ausführliche Darstellung der Einkommensverteilung enthält Tabelle 3.23 im Tabellen teil dieses Heftes.

Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen nach der Art der Einkommen
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

	1983	1984	1985
Einkommen aus Unternehmen .	+ 20,8	+ 8,6	+ 8,8
+ per saldo empfangene Vermögenseinkommen	- 14,8	+ 13,9	+ 8,8
<hr/>			
= Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen der inländischen Sektoren	+ 13,5	+ 9,4	+ 8,8

Im Jahr 1985 haben die Unternehmenseinkommen prozentual gleich stark zugenommen wie die Vermögenseinkommen. Im Berichtsjahr lag der Zuwachs der Unternehmenseinkommen nur geringfügig über dem Vorjahr, die Erhöhung der Vermögenseinkommen aber deutlich darunter, so daß sich auch für die Gesamtgröße ein niedrigerer Wert ergibt.

In der Gliederung nach S e k t o r e n nahmen 1985 die Vermögenseinkommen (jeweils vor Abzug der geleisteten Zinsen) der privaten Haushalte um 5,5 % und die des Staates um 9,3 % gegenüber dem Vorjahr zu. Der Zuwachs bei den Vermögenseinkommen der privaten Haushalte ergab sich aus einer Erhöhung der empfangenen Zinsen, Nettopachten u.ä. um 5,8 % (5,8 Mrd. DM) und einem leichten Rückgang der empfangenen Ausschüttungen um 4,0 % (0,1 Mrd. DM). Der vergleichsweise stärkere Anstieg der Vermögenseinkommen des Staates im Berichtsjahr resultierte daraus, daß sowohl die Zinsen, Nettopachten u.ä. (+ 6,9 % bzw. + 0,9 Mrd. DM) als auch die Ausschüttungen (+ 10,8 % bzw. + 2,1 Mrd. DM) - vor allem bedingt durch die nochmalige Erhöhung des von der Deutschen Bundesbank im Jahr 1985 an den Bund abgeführten Gewinnes - kräftiger gestiegen waren als die entsprechenden Einkommensarten der privaten Haushalte. Die von privaten Haushalten geleisteten Zinsen auf Konsumentenschulden haben sich gegenüber dem Vorjahr geringfügig um 2,3 % erhöht, nachdem sie in den beiden vorangegangenen Jahren zurückgegangen waren. Auch die vom Staat geleisteten Zinsen sind im Berichtsjahr, wie bereits im Vorjahr, relativ schwach gestiegen (+ 4,9 %), was neben der nicht mehr so starken Neuverschuldung auf das gesunkene Zinsniveau zurückzuführen sein dürfte.

Aus den im Inland entstandenen Einkommen aus Unternehmen und Vermögen (1985: rund 429 Mrd. DM) lassen sich die U n t e r n e h m e n s - g e w i n n e in der Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ableiten, indem die von anderen inländischen Unternehmen und von der übrigen Welt empfangenen Ausschüttungen aus Beteiligungsverhältnissen u.ä. sowie die Entnahmen aus Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (22 Mrd. DM) hinzugefügt und die per saldo von den Unternehmen geleisteten Zinsen, Nettopachten und Einkommen aus immateriellen Werten (37 Mrd. DM) abgesetzt werden. Die so ermittelten Unternehmensgewinne in Höhe von knapp 414 Mrd. DM lagen 1985 um 9,0 % über denen von 1984. Die entstandenen Einkommen aus Unternehmen und Vermögen sind im gleichen Zeitraum um 9,4 % gestiegen.

An dieser Stelle sei darauf hingewiesen, daß die zu Gewinnanalysen häufig herangezogenen sogenannten "bereinigten" Unternehmensgewinne der Produktionsunternehmen - das sind die in der Tabelle 3.27 im Tabellenteil dargestellten

Unternehmensgewinne der Produktionsunternehmen ohne Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Deutsche Bundesbahn und Bundespost sowie ohne Wohnungsvermietung - bis zum Jahr 1975 zurück gegenüber dem bisherigen Nachweis geändert wurden. Dies ergab sich aus erst kürzlich abgeschlossenen Neuberechnungen der Abschreibungen, die im Zusammenhang mit einem tiefer als bisher nach Wirtschaftsbereichen gegliederten Nachweis des reproduzierbaren Anlagevermögens (siehe Wirtschaft und Statistik, Heft 7/1986) durchgeführt wurden und unter anderem zu Änderungen bei den Gewinnen der Deutschen Bundesbahn und damit bei den bereinigten Unternehmensgewinnen führten. Von dem geänderten Nachweis ebenso betroffen sind die Gewinne der Produktionsunternehmen in der Gliederung nach Rechtsformen, d.h. die Gewinne der Produktionsunternehmen mit und ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Da im Tabellenteil dieser Veröffentlichung die korrigierten Gewinngrößen nicht für alle betroffenen Jahre nachgewiesen werden, werden im folgenden einige zentrale Größen für den gesamten Zeitabschnitt dargestellt:

	Bereinigte Unternehmensgewinne der Produktionsunternehmen	Nichtentnommene Gewinne der Unternehmen	
		mit eigener Rechtspersönlichkeit	ohne eigene Rechtspersönlichkeit
		Mill. DM	
1975	149 630	13 120	- 11 860
1976	181 550	18 930	- 2 950
1977	193 520	12 720	- 6 400
1978	212 210	25 280	- 4 080
1979	237 020	31 080	- 13 430
1980	230 350	28 960	- 30 490
1981	219 760	33 780	- 55 910
1982	225 920	27 940	- 46 150
1983	272 290	41 580	- 33 730
1984	297 470	42 530	- 39 270

Auf Anforderung können auch andere Größen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, auf die sich die beschriebenen Änderungen auswirken, für die Jahre ab 1975 bereitgestellt werden.

Der Übergang von den Brutto- auf die N e t t o e i n k o m m e n aus Unternehmen und Vermögen wird in der folgenden Rechnung mit Angaben für 1985 gezeigt:

Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 1985

	Mill. DM	Veränderung gegenüber 1984 in %
Bruttoeinkommen aus Unternehmen und Vermögen	433 910	+ 8,8
- Öffentliche Abgaben	83 150	+ 8,3
+ Saldo der Versicherungstransaktionen und weiterer Übertragungen der Unternehmen	12 910	+ 0,5
<hr/>		
= Nettoeinkommen aus Unternehmen und Vermögen	363 670	+ 8,6

Die Nettoeinkommen aus Unternehmen und Vermögen erhöhten sich im Berichtsjahr um 8,6 % und damit nur geringfügig schwächer als die Bruttogröße. Dies resultierte aus der Entwicklung der auf diese Einkommensart entfallenden öffentlichen Abgaben und der übrigen Zu- und Absetzungen auf Unternehmens- und Vermögenseinkommen, die zusammengenommen im Jahr 1985 um 9,9 % gestiegen sind. Die darin enthaltenen öffentlichen Abgaben auf Einkommen aus Unternehmen und Vermögen nahmen um 8,3 % zu. Der Anstieg wurde vor allem von der kräftigen Zunahme der Körperschaftsteuer (+ 15,4 %) bestimmt, während die veranlagte Einkommensteuer nur relativ schwach (+ 3,4 %) zunahm. In dem Zuwachs der Körperschaftsteuer kommen die verbesserte Gewinnsituation der körperschaftsteuerpflichtigen Unternehmen und die daraus resultierenden Vorauszahlungsanpassungen zum Ausdruck. Aufkommensmindernd wirkten bei der veranlagten Einkommensteuer im Jahr 1985 erneut höhere Erstattungen, darunter auch von Lohnsteuer im Rahmen von Arbeitnehmerveranlagungen; wie bereits erwähnt, wird die veranlagte Einkommensteuer in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen voll den Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen zugeordnet. Der Saldo aus den übrigen Zu- und Absetzungen von den Bruttoeinkommen aus Unternehmen und Vermögen setzt sich zusammen aus Schadenversicherungstransaktionen (Saldo aus Nettoprämien und Schadenleistungen), aus der Differenz zwischen tatsächlichen Sozialbeiträgen und sozialen Leistungen der Lebensversicherungsunternehmen, Pensionskassen und Versorgungswerke, aus der Differenz zwischen unterstellten Sozialbeiträgen und sozialen Leistungen der Unternehmen und aus sonstigen Übertragungen. Dieser Saldo hat sich um Jahr 1985 gegenüber

dem Vorjahr um 0,5 % erhöht, d.h. die Unternehmen empfangen per saldo etwas mehr Übertragungen als im Jahr 1984.

Die Zunahme der Nettoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen im Jahr 1985 um rund 29 auf 363 1/2 Mrd. DM setzte sich aus einem Anstieg der entnommenen Gewinne und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte (1985: 379 Mrd. DM) in Höhe von 26 1/2 Mrd. DM und einer leichten Zunahme der nichtentnommenen Gewinne der Unternehmen um rund 2 auf 5 Mrd. DM zusammen. Der seit Jahren negative Betrag der per saldo empfangenen Vermögenseinkommen des Staates ist geringfügig kleiner geworden.

Die Erhöhung der entnommenen Gewinne und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte im Jahr 1985, die hier nach Abzug der Zinsen auf Konsumentenschulden betrachtet werden, lag unter derjenigen des Vorjahres, was - nach dem derzeitigen Informationsstand - sowohl auf im Vergleich zum Vorjahr geringere entnommene Gewinne aus Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit als auch auf die schwächere Entwicklung der Vermögenseinkommen der privaten Haushalte im Jahr 1985 zurückzuführen sein dürfte. Die leichte Verbesserung bei den per saldo empfangenen Vermögenseinkommen des Staates im Berichtsjahr resultierte aus einem - besonders durch den erhöhten Gewinnabführungsbetrag der Deutschen Bundesbank bedingten - Anstieg der Vermögenseinkommen um knapp 3 Mrd. DM (+ 9,3 %), der allerdings von der Zunahme der geleisteten Zinsen auf öffentliche Schulden (+ 2 1/2 Mrd. DM bzw. + 4,9 %) größtenteils aufgezehrt wurde.

Die nichtentnommenen Gewinne der Unternehmen, die im Vorjahr einen Rückgang aufgewiesen hatten, haben im Jahr 1985 wieder etwas zugenommen. Bei der Interpretation der nichtentnommenen Gewinne aller Unternehmen, insbesondere im Vergleich zu Gewinnen, die sich nach handels- oder steuerrechtlichen Richtlinien ergeben, sind u.a. die aus den speziellen Aussagezielen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen resultierenden Abweichungen zu den Konzepten der Handels- und Steuerbilanz zu berücksichtigen. So werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen außerordentliche Aufwendungen und Erträge bei der Einkommensermittlung nicht berücksichtigt und bei der Bewertung der Abschreibungen die im Berichtszeitraum geltenden Wiederbeschaffungspreise zugrunde gelegt. Ebenso wird die

Vorratsveränderung frei von preisbedingten Scheingewinnen bzw. -verlusten nachgewiesen. Ferner ist bei der Beurteilung der Höhe und der Entwicklung der nichtentnommenen Gewinne der Unternehmen zu beachten, daß sich diese Angaben nur als Differenz zwischen dem Volkseinkommen, das sich über die Entstehungs- und Verwendungsrechnung des Sozialprodukts nach Abzug der Abschreibungen und indirekten Steuern (abzüglich Subventionen) ergibt, und den übrigen Größen der Verteilungs- und Finanzierungsrechnung (Finanzierungssaldo der privaten Haushalte, Einkommen aus unselbständiger Arbeit, entnommene Gewinne und Vermögenseinkommen) ermitteln lassen. Dadurch können auch geringe Ungenauigkeiten bei der Ermittlung der Größen, aus denen die Differenz gebildet wird, eine erhebliche Auswirkung auf diese betragsmäßig relativ kleine Restgröße haben.

1.4 Einnahmen und Ausgaben des Staates

Die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Staates stand im Jahr 1985, wie bereits in den

zurückliegenden Jahren 1983 und 1984, ganz im Zeichen der weiteren Konsolidierung der öffentlichen Haushalte. Bei einer nur mäßigen Zunahme der Ausgaben um 3,0 % auf 874,8 Mrd. DM und einer gleichzeitigen Erhöhung der Einnahmen um 4,9 % auf 855,0 Mrd. DM konnte das Finanzierungsdefizit des Staates um 13,9 auf nunmehr nur noch 19,8 Mrd. DM verringert werden (siehe Tabelle 19). 1981 hatte das Finanzierungsdefizit noch 56,7 Mrd. DM betragen und damit nahezu das Dreifache des Betrages von 1985. Bezogen auf das Bruttosozialprodukt manchte der Finanzierungsfehlbetrag 1985 nur 1,1 % aus, im Jahr 1981 waren es noch 3,7 % gewesen. Schaubild 10 verdeutlicht, daß sich die Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung vor allem auf der Ausgabenseite auswirkten. Das Wachstum der Ausgaben war seit 1983 schwächer als das des Bruttosozialprodukts; die sogenannte "Staatsquote" (Ausgaben des Staates bezogen auf das Bruttosozialprodukt) lag 1985 um gut 2 Prozentpunkte niedriger als 1982 (47,4 % 1985 gegenüber 49,8 % 1982). Die Relation von Staatseinnahmen zu Bruttosozialprodukt veränderte sich dagegen kaum.

19 EINNAHMEN UND AUSGABEN DES STAATES

JAHR 1)	EINNAHMEN 2)			AUSGABEN 3)				FINANZIERUNGS-SALDO	NACHRICHTLICH		
	INS-GESAMT	DARUNTER		INS-GESAMT	DARUNTER		BRUTTO-INVESTITIONEN		ER-SPARNIS 5)	NETTO-INVESTITIONEN 6)	SALDO DER VERMÖGENSUEBERTRAGUNGEN 7)
	STEUERN	SOZIAL- BEITRÄGE	UEBERTRAGUNGEN 4)	STAATS- VERBRAUCH							
MILL. DM											
1980	879390	381140	248610	722360	342430	297790	53590	-42970	27190	44100	-26060
1981	709520	386450	268820	766170	362520	318160	50020	-56650	7030	39540	-24140
1982	743500	395070	284480	795980	380500	326190	45260	-52480	6630	33990	-25120
1983	774140	414870	290370	816440	388370	338210	41770	-42300	12360	23820	-24840
1984	815330	439260	304630	849010	404320	350230	41740	-33680	23840	29160	-28360
1985	854960	459490	320290	874790	411650	365710	42130	-19830	37400	28040	-28190
VERÄNDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR											
	IN %							IN MILL. DM			
1980	7.1	6.3	8.0	7.9	5.5	8.9	12.1	-7340	-1280	4630	-1430
1981	4.4	1.4	8.1	6.1	3.9	6.8	-6.7	-13680	-20160	-4560	-1920
1982	4.8	1.2	5.2	3.9	3.0	2.8	-9.3	-400	-400	-550	-980
1983	4.1	0.0	2.1	3.6	3.1	3.1	-9.7	10180	5730	-4170	280
1984	5.3	4.9	4.9	4.0	4.1	4.2	-0.1	8620	11480	-660	-3520
1985	4.9	4.6	5.1	3.0	1.8	4.4	0.9	13850	13560	-120	170
1970 = 100											
1960	41	43	37	38	39	38	31	X	X	31	33
1980	256	235	293	273	266	250	171	X	X	157	260
1984	307	271	359	321	337	329	133	X	X	104	201
1985	322	284	379	331	344	343	135	X	X	104	281
	% DER EINNAHMEN			% DER AUSGABEN							
1960	100	64.1	28.7	100	47.5	40.6	9.8	X	X	X	X
1970	100	61.0	32.0	100	45.4	40.3	11.8	X	X	X	X
1980	100	56.1	36.6	100	47.4	41.3	7.4	X	X	X	X
1984	100	53.9	37.4	100	47.6	41.3	4.9	X	X	X	X
1985	100	53.7	37.5	100	47.1	41.8	4.8	X	X	X	X

1) AB 1984 VORLÄUFIGES ERGEBNIS.
 2) LAUFENDE EINNÄHMEN, EMPFANGENE VERMÖGENSUEBERTRAGUNGEN UND ABSCHREIBUNGEN.
 3) LAUFENDE AUSGABEN, GELEISTETE VERMÖGENSUEBERTRAGUNGEN UND BRUTTOINVESTITIONEN.

4) LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN UND VERMÖGENSUEBERTRAGUNGEN.
 5) LAUFENDE EINNÄHMEN ABZUEGLICH LAUFENDE AUSGABEN.
 6) BRUTTOINVESTITIONEN ABZUEGLICH ABSCHREIBUNGEN.
 7) EMPFANGENE ABZUEGLICH GELEISTETE VERMÖGENSUEBERTRAGUNGEN.

Die Einnahmen des Staates stiegen, wie bereits erwähnt, 1985 um 4,9 % und damit etwas schwächer als im Vorjahr (+ 5,3 %). Wichtigste Einnahmearten mit einem Anteil von zusammen 91 % sind die Steuern und die Sozialbeiträge. Im Vergleich zur jahresdurchschnittlichen Entwicklung in den Jahren 1960 bis 1984 (+ 8,0 bzw. + 10,0 %) hatten sie im Berichtsjahr nur

niedrige Zuwächse (+ 4,6 bzw. + 5,1 %) zu verzeichnen. Bezieht man die öffentlichen Abgaben, die Summe aus Steuern und tatsächlichen Sozialbeiträgen, auf das Bruttosozialprodukt, so ergab sich für 1985 eine Relation von 41,0 %. In dem Zeitraum 1960 bis 1980 war diese Relation zunächst deutlich gestiegen, um dann in den achtziger Jahren nahezu gleich hoch zu bleiben:

Öffentliche Abgaben in % des Bruttosozialprodukts

1960	1970	1980	1981	1982	1983	1984	1985
32,6	35,5	41,2	41,1	41,3	40,7	41,0	41,0

Die **S t e u e r n** (einschließlich Verwaltungsgebühren) umfassen in dieser Darstellung nicht die vermögenswirksamen Steuern (Erb-schaftsteuer, bis 1974 auch Ablösungsbeträge von Lastenausgleichsabgaben), die als Vermö-gensübertragungen nachgewiesen werden. Ferner sind die Einnahmen aus der veranlagten Einkom-mensteuer und der Körperschaftsteuer in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen - ab-weichend von den Steuernachweisen in anderen Statistiken - nicht um die seit 1969 gewährten Investitionszulagen sowie die Lohnsteuer nicht um die Arbeitnehmersparzulage gekürzt. Die In-vestitionszulagen und die Arbeitnehmersparzu-lage werden in den Volkswirtschaftlichen Ge-samtrechnungen als Vermögensübertragungen be-handelt. Im Jahr 1985 nahm der Staat 459,5 Mrd. DM an Steuern ein. Das Steueraufkommen war im Berichtsjahr um 4,6 % höher als im Vorjahr (1984: + 5,9 %).

Steuereinnahmen des Staates			
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %			
	1983	1984	1985
Direkte Steuern	+ 3,7	+ 6,3	+ 7,8
darunter:			
Lohnsteuer	+ 4,5	+ 6,2	+ 7,4
Veranlagte Einkommensteuer .	- 4,8	- 2,4	+ 4,0
Körperschaftsteuer	+ 12,8	+ 18,5	+ 15,4
Indirekte Steuern	+ 6,3	+ 5,5	+ 1,6
darunter:			
Umsatzsteuer	+ 7,9	+ 6,1	+ 0,3
Gewerbesteuer	+ 0,3	+ 8,2	+ 8,6
Verbrauchssteuern	+ 5,3	+ 2,5	+ 0,9

Maßgeblich für die im Vergleich zum Vorjahr relativ geringe Zunahme der Steuern war, wie auch aus Schaubild 11 zu ersehen ist, der au-ßerordentlich schwache Anstieg der indirekten Steuern, der vor allem darauf zurückzuführen ist, daß das rund die Hälfte der indirekten Steuern ausmachende Umsatzsteueraufkommen auf dem Stand von 1984 verharnte. Die direkten Steuern erhöhten sich im Berichtszeitraum kräftig, wobei alle aufkommenstarken Steuern zu dem Zuwachs beitrugen. Der Anstieg der Lohnsteuer erklärt sich u.a. aus der Zunahme der gesamtwirtschaftlichen Bruttolohn- und -gehaltsumme (+ 3,7 %), aus den Auswirkungen der Steuerprogression und in geringerem Ausmaß aus den gegenüber dem Vorjahr etwas niedrige-ren Erstattungen im Rahmen des Lohnsteuerjah-resausgleichs. Bei der veranlagten Einkommen-

steuer war erstmals seit 1970 wieder ein Wachstum zu beobachten, das allerdings durch gegenüber dem Vorjahr deutlich höhere Erstat-tungen im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagungen gemäß § 46 Einkommensteuergesetz stark ge-dämpft war. Beide Steuern auf das Einkommen der privaten Haushalte zusammengenommen erhöh-ten sich um 6,9 % (nach + 4,6 % 1984). In dem kräftigen Anstieg des Körperschaftsteuerauf-kommens spiegelt sich die anhaltend günstige Gewinnsituation der meisten Körperschaftsteu-erpflichtigen Unternehmen wider.

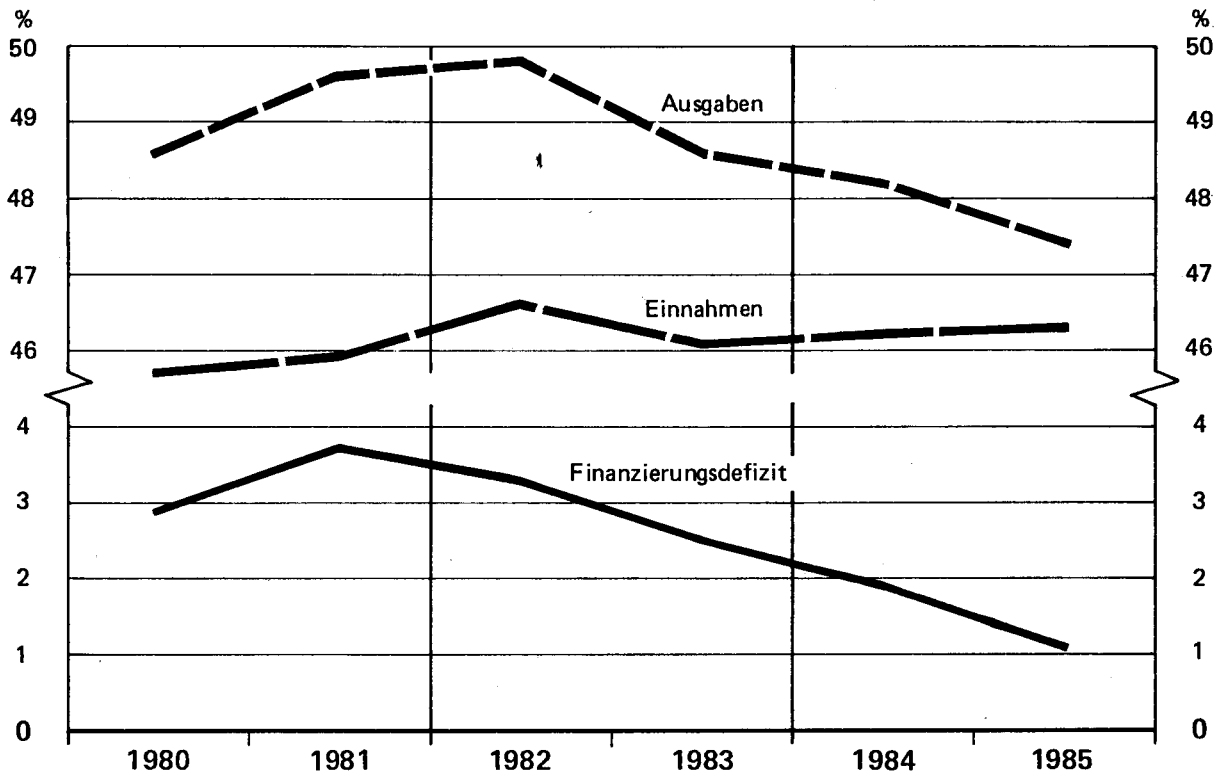
Die **S o z i a l b e i t r ä g e** machten 1985 320,3 Mrd. DM aus. Davon entfielen rund 93 % auf die tatsächlichen und 7 % auf die für die Beamtenversorgung und die Beihilfen unter-stellten Sozialbeiträge. Im Berichtsjahr stie-gen die Sozialbeiträge um 5,1 % gegenüber dem Vorjahr. Im einzelnen wiesen die verschiedenen Beitragsarten die folgenden Veränderungs-raten auf:

Sozialbeiträge 1985		
	Anteil	Veränderung gegenüber 1984
		in %
Tatsächliche Sozialbeiträge	92,9	+ 5,2
Arbeitgeberbeiträge	42,8	+ 5,0
Arbeitnehmerbeiträge	36,4	+ 5,5
Beiträge des Staates für Empfänger sozialer Leistungen	7,0	- 6,4
Eigenbeiträge der Empfänger sozialer Leistungen	2,5	+ 60,3
Beiträge der Selbständigen, Hausfrauen u.ä.	4,2	+ 5,2
Unterstellte Sozialbeiträge	7,1	+ 4,6
Sozialbeiträge an den Staat insgesamt	100	+ 5,1

Im Zuwachs der Einnahmen aus Pflichtbeiträgen für Arbeitnehmer (Arbeitgeber- und Arbeitneh-meranteil) im Jahr 1985 wirkten sich die Er-höhung der gesamtwirtschaftlichen Bruttolohn- und -gehaltsumme (+ 3,7 %), die Vergrößerung der beitragspflichtigen Anteile an den Brutto-löhnen und -gehältern im Vergleich zum Jahr 1984, in dem Sonderzahlungen zur Vermeidung von Sozialbeiträgen auf den Beginn des Jahres vorgezogen wurden (siehe hierzu die weiteren Erläuterungen im Abschnitt über die Verteilung des Volkseinkommens), sowie eine Reihe recht-licher Änderungen aus. Ab Januar 1985 wurde der Beitragssatz zu den Rentenversicherungen der Arbeiter und Angestellten von 18,5 auf 18,7 % und zur knappschaftlichen Rentenversi-cherung von 24,25 auf 24,45 % angehoben. Be-

Schaubild 10

**EINNAHMEN UND AUSGABEN
SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DES STAATES
IN % DES BRUTTOSOZIALPRODUKTS**

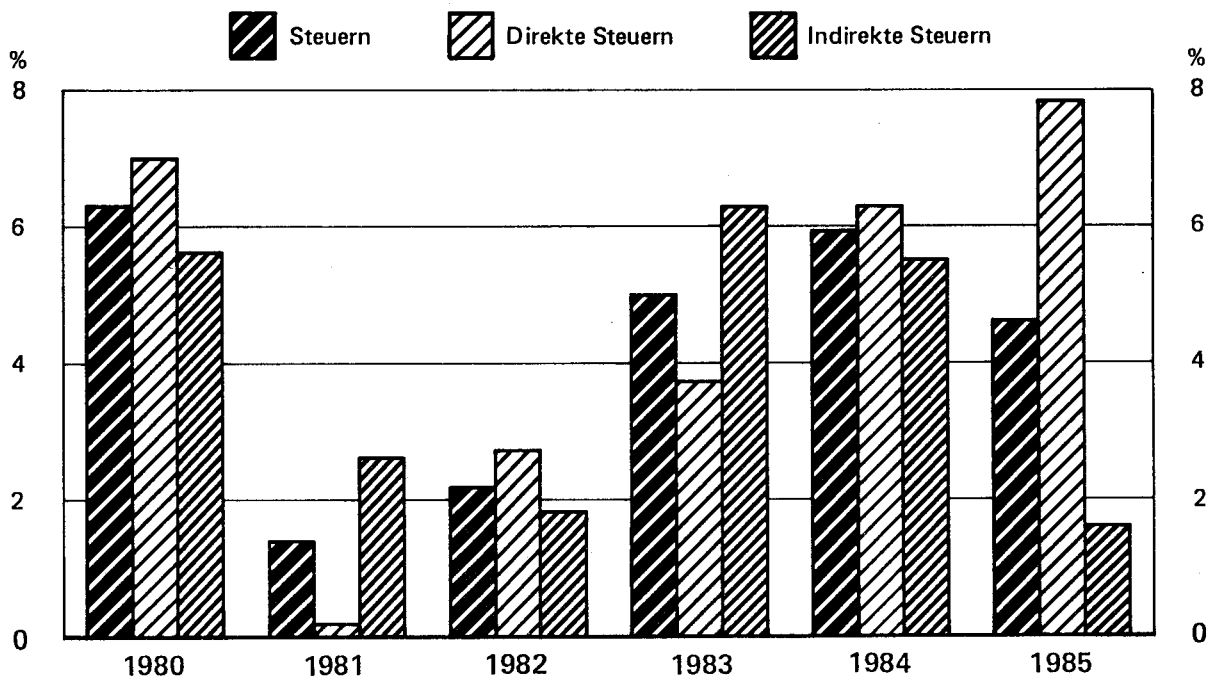


Statistisches Bundesamt 86 0987

Schaubild 11

STEUEREINNAHMEN DES STAATES

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %



Statistisches Bundesamt 86 0988

fristet bis Ende 1986 wurden diese Beitragssätze ab Juni 1985 nochmals erhöht auf 19,2 bzw. 24,95 %. Als teilweiser Ausgleich dazu wurde der Beitragssatz zur Arbeitslosenversicherung ab Januar 1985 von 4,6 auf 4,4 % und ab Juni 1985 - befristet bis Ende 1986 - auf 4,1 % gesenkt. Die Beitragsbemessungsgrenzen in den Rentenversicherungen der Arbeiter und Angestellten und in der Arbeitslosenversicherung wurden ab Januar 1985 von 5 200 auf 5 400 DM monatlich (64 800 DM jährlich), in der knappschaftlichen Rentenversicherung von 6 400 auf 6 700 DM monatlich (80 400 DM jährlich) sowie in der gesetzlichen Krankenversicherung von 3 900 auf 4 050 DM monatlich (48 600 DM jährlich) heraufgesetzt. Bei den Beiträgen des Staates für Empfänger sozialer Leistungen und den Eigenbeiträgen der Empfänger sozialer Leistungen waren die Veränderungen im wesentlichen auf die Erhöhung der Eigenbeteiligung der Rentner zur gesetzlichen Krankenversicherung von 1 auf 3 % ab Juli 1984 sowie auf 4,5 % ab Juli 1985 und auf die entsprechende Verringerung der Beitragspflicht des Staates zurückzuführen. Zum Anstieg der Beiträge der Selbständigen, Hausfrauen u.ä. trugen vor allem Anhebungen der Beitragssätze für pflichtversicherte Selbständige und für freiwillig Versicherte in der gesetzlichen Rentenversicherung bei.

Die Ausgaben des Staates (1985 874,8 Mrd. DM) nahmen im Berichtsjahr um 3,0 % zu und damit schwächer als im Vorjahr (+ 4,0 %). Im längerfristigen Vergleich machte der prozentuale Zuwachs im Beobachtungszeitraum nur knapp ein Drittel der durchschnittlichen Entwicklung in den Jahren 1960 bis 1984 (+ 9,3 %) aus. Maßgeblich für den schwachen Anstieg der Ausgaben im Jahr 1985 war die im Vergleich zum Vorjahr deutlich geringere Zunahme der geleisteten Übertragungen des Staates, die sich im Berichtsjahr - nach + 4,1 % im Jahr 1984 - nur um 1,8 % auf 411,7 Mrd. DM erhöhten. Untergliedert man die vom Staat geleisteten Übertragungen nach empfangenden Sektoren, so wurden 1985 - nach kräftigen Zunahmen im Vorjahr - nur geringfügig höhere Übertragungen an Unternehmen und an die übrige Welt geleistet als 1984. Die Übertragungen an private Haushalte stiegen dagegen stärker an als im Vorjahr.

Geleistete Übertragungen des Staates
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

	1984	1985
Geleistete Übertragungen ...	+ 4,1	+ 1,8
an private Haushalte	+ 1,0	+ 2,2
darunter:		
Soziale Leistungen	+ 1,2	+ 2,2
Vermögensübertragungen .	- 17,8	- 9,6
an Unternehmen	+ 14,5	+ 0,7
darunter:		
Subventionen	+ 14,1	+ 1,8
Vermögensübertragungen .	+ 16,9	- 0,6
an die übrige Welt	+ 15,7	+ 0,3

Unter den Übertragungen des Staates sind die sozialen Leistungen an die privaten Haushalte (295,4 Mrd. DM) mit einem Anteil von 72 % der weitaus größte Posten. Der Anstieg der sozialen Leistungen an private Haushalte im Jahr 1985 um 2,2 % ist das Ergebnis zum Teil stark gegenläufiger Entwicklungen bei den einzelnen Leistungsarten. An Renten aus den Rentenversicherungen der Arbeiter und Angestellten sowie der knappschaftlichen Rentenversicherung, zusammen über die Hälfte der sozialen Leistungen, wurden im Berichtsjahr vor Abzug der Eigenbeiträge der Rentner zur Krankenversicherung und einschließlich des Zuschusses der Rentenversicherungsträger zur Krankenversicherung der Rentner 2,5 % mehr als 1984 geleistet. In der Erhöhung wirkten sich u.a. die Rentenanpassung um brutto 3,4 % ab Juli 1984 und um 3,0 % ab Juli 1985 sowie die Senkung des Zuschusses der Rentenversicherung zur Krankenversicherung der Rentner (Erhöhung der Eigenbeteiligung der Rentner) um 2 Prozentpunkte ab Juli 1984 sowie um weitere 1,5 Prozentpunkte ab Juli 1985 aus. Es sei an dieser Stelle darauf hingewiesen, daß bei der Darstellung der Ausgaben des Staates die sozialen Leistungen - im Gegensatz zur Tabelle 21, die im Zusammenhang mit der Beschreibung der Nettoeinkommen der privaten Haushalte steht - brutto, das heißt einschließlich der Lohnsteuer auf Pensionen, der Beiträge des Staates für Empfänger sozialer Leistungen und der Eigenbeiträge dieser Personengruppe zur Sozialversicherung, nachgewiesen werden. Gleich hoch wie 1984 - bei sehr unterschiedlicher Entwicklung der einzelnen Leistungsarten - war 1985 der Gesamtbetrag der Leistungen der Bundesanstalt für Arbeit (nach - 15,4 % im Jahr 1984). Dabei verringer-

ten sich im Berichtsjahr - bei einem leichten Anstieg der durchschnittlichen Anzahl der Arbeitslosen - die Aufwendungen für Arbeitslosengeld, die den bei weitem größten Ausgabeposten der Bundesanstalt für Arbeit darstellen, geringfügig um 0,4 %. Der Rückgang des Arbeitslosengeldes erklärt sich weitgehend daraus, daß auch 1985 wegen lang andauernder Arbeitslosigkeit der Anteil der Arbeitslosengeldempfänger an der Gesamtzahl der Arbeitslosen leicht abnahm. Gleichzeitig stieg der Anteil der Arbeitslosenhilfeempfänger erneut geringfügig; an Arbeitslosenhilfe mußte der Bund 1985 4,7 % mehr aufwenden als 1984. Sowohl der Rückgang des Arbeitslosengeldes als auch der Anstieg der Arbeitslosenhilfe verlangsamten sich stark gegenüber dem Vorjahr. Zu berücksichtigen ist dabei die bedingte und befristete Verlängerung der Bezugsdauer für Arbeitslosengeld von 12 auf bis zu 18 Monaten für ältere Arbeitnehmer. Das Kurzarbeitergeld ging im Berichtsjahr bei stark abnehmender Zahl der Kurzarbeiter um nahezu ein Drittel zurück. Mehr wendete die Bundesanstalt für Arbeit dagegen für Maßnahmen der beruflichen Förderung sowie - aufgrund der ungünstigen Witterung in den Wintermonaten - für Schlechtwettergeld auf. Zumindest teilweise im Zusammenhang mit der Situation auf dem Arbeitsmarkt, aber auch als Folge der Verbesserung der Leistungsbeträge ab Juli 1985 nahmen die Geldleistungen der Sozialhilfe im Berichtsjahr kräftig zu (+ 14,5 %). Bei den übrigen sozialen Leistungen seien Abnahmen beim gesetzlichen Kindergeld, bei der Kriegsopferversorgung und bei den Lastenausgleichsleistungen erwähnt. Maßgeblich hierfür war vor allem die zurückgehende Anzahl der Leistungsempfänger. Die an private Haushalte gezahlten Vermögensübertragungen waren 1985 aufgrund gesunkener Spar- und Wohnungsbauprämien um 9,6 % oder 0,5 Mrd. DM niedriger als im Vorjahr.

Die Übertragungen an U n t e r n e h m e n (67,8 Mrd. DM) haben im Berichtsjahr - nach einem kräftigen Zuwachs im Jahr 1984 - nur schwach zugenommen (+ 0,7 %). Etwas mehr als die Hälfte dieser Leistungen wurde als Subventionen gezahlt; sie erhöhten sich um 1,8 % gegenüber 1984. Ausschlaggebend dafür war, daß - bei rückläufigen Zahlungen im Stahlbereich, zugunsten des Kohlenbergbaus, zugunsten der Deutschen Bundesbahn und zugunsten der Landwirtschaft im Bereich der Marktordnungswaren - die Umsatzsteuervergünstigungen, die in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als Subventionen gebucht werden, stark zugenommen haben. Dieser Anstieg um 1,0 Mrd. DM ist vor

allem auf die Anhebung der Vorsteuerpauschale für landwirtschaftliche Betriebe ab Juli 1984 als Ausgleich für den Abbau des EG-Währungsausgleichs bei der Ausfuhr landwirtschaftlicher Erzeugnisse zurückzuführen. Geringfügig niedriger als im Vorjahr war der Betrag der an Unternehmen geleisteten Vermögensübertragungen.

Die B r u t t o i n v e s t i t i o n e n des Staates (42,1 Mrd. DM) wiesen im Jahr 1985 eine leichte Zunahme um 0,9 % auf. In den Jahren 1981 bis 1983 waren die staatlichen Investitionen jeweils stark zurückgegangen und 1984 waren gleichviel Investitionsausgaben getätigt worden wie 1983. Der Wert der Investitionen des Staates war damit im Berichtsjahr trotz des leichten Anstiegs noch um rund ein Fünftel niedriger als der Wert im Jahr 1980. Nach Ausschaltung der Preissteigerungen der Investitionsgüter ergibt sich für das Jahr 1985 ein Rückgang der staatlichen Investitionen in konstanten Preisen um 0,4 %.

Wie bereits erwähnt, ergab sich 1985 ein F i n a n z i e r u n g s d e f i z i t des Staates in Höhe von 19,8 Mrd. DM. Es lag um 13,9 Mrd. DM unter dem des Vorjahres. Ein beträchtlicher Teil der Verbesserung des staatlichen Finanzierungssaldos entfiel im Berichtsjahr auf die Sozialversicherung, die - nach einem geringfügigen Fehlbetrag im Jahr 1984 (- 0,2 Mrd. DM) - 1985 einen Überschuß von 6,3 Mrd. DM erzielte. Bei den Gebietskörperschaften fiel das Defizit 1985 mit 26,1 um 7,4 Mrd. DM niedriger aus als im Vorjahr. Den größten Konsolidierungserfolg bei den Gebietskörperschaften erzielte der Bund, der sein Defizit um 5,1 auf 17,9 Mrd. DM verringerte. Die Länder führten ihr Defizit um 1,6 auf 12,7 Mrd. DM zurück, während die Gemeinden erneut einen Überschuß erwirtschafteten, der mit 4,5 um 0,7 Mrd. DM höher ausfiel als 1984.

1.5 Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung

Im Jahr 1985 floß den privaten Haushalten (einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck), wie Tabelle 20 zeigt, ein v e r f ü g b a r e s E i n k o m m e n (ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit) von knapp 1,2 Bill. DM zu. Gegenüber 1984 waren das 3,9 % mehr. Berücksichtigt man die Entwicklung des Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte, die 1985 + 2,2 %

und 1984 + 2,4 % betrug, so lag der Anstieg des verfügbaren Einkommens im Jahr 1985 in nahezu gleichem Umfang über der Preissteigerungsrate wie im Jahr 1984, als eine nominale Einkommenszunahme von 4,3 % zu verzeichnen war. Pro Kopf der Bevölkerung gerechnet erhöhte sich das verfügbare Einkommen von 18 509 DM im Jahr 1984 auf 19 273 DM 1985 (+ 4,1 %). Diese Zunahme liegt etwas unter der im längerfristigen Vergleich beobachtbaren Entwicklung des Pro-Kopf-Einkommens, das

sich in der Dekade 1976 bis 1985 um 62,5 %, das heißt im Durchschnitt um 5,5 % pro Jahr erhöhte. Berücksichtigt man jedoch, daß der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im gleichen Zeitraum um 41,4 % stieg, und akzeptiert man den Quotienten aus Einkommen und Preisindex als Indikator für die Realeinkommensentwicklung, so lag der Anstieg des Realeinkommens im Jahr 1985 sogar leicht über dem längerfristigen Durchschnittswert.

20 ERWERBS- UND VERMÖGENSEINKOMMEN, LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN UND VERFUEGBARES EINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE *)

JAHR 1)	VERFUEGBARES EINKOMMEN		ERWERBS- UND VERMÖGENSEINKOMMEN 2)				EMPFANGENE LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN			ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	GELEISTETE LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN			
	EINSCHL.	OHNE	ZUSAMMEN	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT	ENTNOMMENE GEWINNE UND VERMÖGENSEINKOMMEN	ZUSAMMEN	DARUNTER VOM STAAT		ZUSAMMEN		DARUNTER AN DEN STAAT			
	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSÖNLICHKEIT	GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSÖNLICHKEIT					ZUSAMMEN	DARUNTER VON DER SOZIALVERSI-CHERUNG			ZUSAMMEN	ZUSAMMEN	DIREKTE STEUERN	TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE
MILL. DM														
1980	933530	964020	1159000	844410	314590	303570	252930	174390	13850	484700	414570	161180	229480	
1981	969780	1025590	1224730	882950	341780	329480	274580	188440	17470	511050	436490	162410	248060	
1982	1006280	1052430	1254330	902520	351810	348250	291070	203430	19440	530710	456180	166120	263120	
1983	1051460	1085190	1293180	920730	372450	355000	295040	206830	18040	544950	465140	169560	268300	
1984	1093020	1132290	1361670	952850	408820	362790	298980	210200	17910	574260	489420	177960	281880	
1985	...	1176100	1426690	989430	437260	373500	306190	215070	18320	605770	517180	189710	296500	
VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR IN %														
1980	5,5	7,3	8,5	8,6	8,3	8,9	6,4	6,4	43,8	9,0	8,6	9,5	8,0	
1981	3,7	6,4	7,7	4,6	9,3	9,9	6,6	8,1	26,1	5,4	5,3	0,8	8,1	
1982	3,6	3,6	3,4	2,2	9,7	9,9	6,0	8,0	11,3	3,8	4,3	2,3	2,0	
1983	4,5	3,1	3,1	2,0	9,9	1,9	1,4	1,7	-7,2	2,7	2,2	2,1	2,0	
1984	4,0	3,9	4,3	3,5	8,8	2,0	1,3	1,6	-0,7	5,4	5,0	4,9	5,1	
1985	...	3,9	4,8	3,8	7,0	3,0	2,4	2,3	2,3	5,5	5,7	6,6	5,2	
1970 = 100														
1960	47	44	41	40	43	41	42	41	27	34	35	33	37	
1980	209	225	233	234	229	280	287	291	415	277	282	287	284	
1984	245	265	274	264	298	334	339	351	536	328	333	324	361	
1985	...	275	287	274	319	344	347	359	549	346	352	314	380	

*) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.
1) AB 1984 VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSÖNLICHKEIT.

Wie aus Tabelle 20 hervorgeht, ergibt sich das verfügbare Einkommen aus der Summe von Erwerbs- und Vermögenseinkommen (1985: 1 426,7 Mrd. DM) und empfangenen laufenden Übertragungen (1985: 373,5 Mrd. DM) abzüglich der Zinsen auf Konsumschulden (1985: 18,3 Mrd. DM) und der geleisteten laufenden Übertragungen (1985: 605,8 Mrd. DM). Über die Höhe und Entwicklung der Komponenten der Erwerbs- und Vermögenseinkommen wurde bereits ausführlich im Abschnitt über die Verteilung des Volkseinkommens eingegangen. An dieser Stelle sei daher lediglich erwähnt, daß sich der bereits im Vorjahr beobachtete, gegenüber den Zunahmen der Jahre 1982 und 1983 verstärkte Anstieg der Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit auch 1985 mit 3,8 % fortsetzte. Dennoch lag die Zuwachsrate, wie schon seit 1983, deutlich unter der der entnommenen Gewinne und Vermögenseinkommen, die im Jahr 1985 + 7,0 % betrug. Die gesamten von privaten Haushalten im Berichtsjahr empfangenen Unternehmens- und Vermögenseinkommen, also entnommene und nichtentnommene Gewinne der Unter-

nehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit und Vermögenseinkommen, können zum Redaktionsschluß dieser Veröffentlichung aus Mangel an statistischen Informationen für die Aufteilung der nichtentnommenen Gewinne der Unternehmen nach Rechtsformen noch nicht angegeben werden. In diesem Abschnitt werden daher keine nichtentnommenen Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit berücksichtigt.

Die in Tabelle 20 brutto dargestellten empfangenen laufenden Übertragungen der privaten Haushalte in Höhe von 373,5 Mrd. DM im Jahr 1985 bestanden zum größten Teil (306,2 Mrd. DM) aus staatlichen Übertragungen, auf die bereits im Abschnitt über die Ausgaben des Staates eingegangen wurde. Neben den staatlichen Übertragungen flossen den privaten Haushalten laufende Übertragungen von Unternehmen, von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck und von der übrigen Welt in Höhe von zusammen 67,3 Mrd. DM zu. Hierbei handelt es sich vor allem um soziale Leistungen der Arbeitgeber im Zusammen-

hang mit Zahlungen von Alters-, Hinterbliebenen- und Invaliditätsrenten im Rahmen betrieblicher Versorgungssysteme, um Unterstützungen und Beihilfen im Krankheitsfall und ähnlichen Notfällen, um Beamtenpensionen bei der Bundesbahn und Bundespost sowie um Schadenversicherungsleistungen, internationale Übertragungen u.ä.; in dieser Position sind ferner die von Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit und von privaten Organisationen ohne Erwerbzzweck empfangenen laufenden Übertragungen (insbesondere Schadenversicherungsleistungen und unterstellte Sozialbeiträge) enthalten.

Um rechnerisch zum verfügbaren Einkommen zu gelangen, sind von den brutto empfangenen Einkommen die **Z i n s e n a u f K o n s u m e n t e n s c h u l d e n** (18,3 Mrd. DM im Jahr 1985) und die **g e l e i s t e t e n l a u f e n d e n Ü b e r t r a g u n g e n** (605,8 Mrd. DM) abzuziehen. Letztere bestehen hauptsächlich aus laufenden Übertragungen an den Staat (517,2 Mrd. DM im Jahr 1985), die bereits im Abschnitt über die Einnahmen des Staates - insbesondere bei der Beschreibung der Zusammensetzung und Entwicklung von Steuern und Sozialbeiträgen - ausführlich kommentiert wurden. Die übrigen geleisteten laufenden Übertragungen bestehen aus tatsächlichen Sozialbeiträgen an Lebensversicherungsunternehmen, Pensionskassen und Versorgungswerke, unterstellten Sozialbeiträgen an Unternehmen, Nettoprämien für Schadenversicherungen, internationalen privaten Übertragungen (insbesondere Heimatüberweisungen der ausländischen Arbeitnehmer) u.ä. Ferner sind - entsprechend der Behandlung der empfangenen laufenden Übertragungen - die geleisteten laufenden Übertragungen der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit und der privaten Organisationen ohne Erwerbzzweck (insbesondere Nettoprämien für Schadenversicherungen und soziale Leistungen, für die Sozialbeiträge unterstellt werden) enthalten. Zusammen genommen betragen diese Übertragungen im Jahr 1985 88,6 Mrd. DM, sie nahmen gegenüber dem Vorjahr um 4,4 % zu.

Da aus den einzelnen in Tabelle 20 brutto dargestellten Einkommensarten in unterschiedlichem Maße Steuern und sonstige Transfers zu leisten sind, vermittelt die Untergliederung nach **N e t t o e i n k o m m e n s a r t e n**, wie sie in Tabelle 2.16 des Tabelenteils vorgenommen wird, ein etwas verändertes Bild von der Zusammensetzung des ver-

fügbaren Einkommens. Im Jahr 1985 bezogen die privaten Haushalte eine Nettolohn- und -gehaltsumme von 534,8 Mrd. DM und ihre entnommenen Gewinne und Vermögenseinkommen beliefen sich auf 397,1 Mrd. DM. Wie bereits erwähnt, ist bei diesen Angaben zu berücksichtigen, daß bei der derzeit in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen noch angewandten Abgrenzung der Nettoeinkommensarten die Nettolohn- und -gehaltsumme in Niveau und Entwicklung zu niedrig und entsprechend die Unternehmens- und Vermögenseinkommen zu hoch ausgewiesen werden. Im Jahr 1985 bewegt sich der Korrekturbedarf, wie dargestellt, in einer Größenordnung von 16 Mrd. DM¹⁾. Neben den Erwerbs- und Vermögenseinkommen flossen den privaten Haushalten aus laufenden Übertragungen im Berichtsjahr netto (d.h. nach Abzug der Lohnsteuer auf Pensionen und der Beiträge des Staates für Empfänger sozialer Leistungen sowie der Eigenbeiträge dieser Personengruppe zur Sozialversicherung) 297,3 Mrd. DM zu. Die Summe der drei Nettoeinkommensarten übersteigt das gesamte verfügbare Einkommen der privaten Haushalte. Bei dieser Differenz handelt es sich um Zinsen auf Konsumentenschulden (1985: 18,3 Mrd. DM) und um bestimmte laufende Übertragungen (1985: 34,8 Mrd. DM), wie z.B. Steuern im Zusammenhang mit dem Privaten Verbrauch, Strafen, Saldo der Nettoprämien für Schadenversicherungen und der Schadenversicherungsleistungen, freiwillige Sozialversicherungsbeiträge der Selbständigen, Hausfrauen u.ä. und laufende Übertragungen an die übrige Welt, bei denen eine Zuordnung zu den drei unterschiedenen Einkommensarten ökonomisch nicht sinnvoll oder problematisch erscheint.

Teilweise sehr unterschiedliche Zuwachsraten kennzeichneten die Entwicklung der einzelnen Nettoeinkommen. Deutlich stärker als die beiden anderen Einkommensarten erhöhten sich im Berichtsjahr, wie schon 1983 und 1984, die **e n t n o m m e n e n G e w i n n e** und **V e r m ö g e n s e i n k o m m e n** (+ 7,3 % gegenüber dem Vorjahr). Die Zunahmen der Nettolohn- und -gehaltsumme (+ 2,3 %) und der empfangenen laufenden Übertragungen (+ 2,2 %) lagen erheblich darunter. Trotz des auch im längerfristigen Vergleich schwachen Anstiegs der Nettolohn- und -gehaltsumme im Jahr 1985

1) Siehe auch Schüler, K.: "Zur Neuberechnung der Nettoeinkommensarten in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen" in WiSta 5/1986, S. 329 ff.

21 SOZIALE LEISTUNGEN AN PRIVATE HAUSHALTE *)

JAHR 1)	SOZIALE LEISTUNGEN 2)										
	ZUSAMMEN 3)4)5)6)	DARUNTER									
		ARBEITSLÖSEN- GELD 4)	KURZAR- BEITER- GELD 4)	ARBEITSLÖSEN- HILFE 4)7)	ARBEITSMARKT- FÖRDE- RUNG 4)8)	AUS DER GESEZL. RENTEN- VERSICHERUNG 4)5)	OFFENTLICHE PENSIO- NEN 3)	AUS DER KRANKEN- UND UN- FALLVER- SICHERUNG 4)5)	KINDER- GELD	SOZIAL- HILFE	AUSBILDUNGS- BEI- HILFEN
MILL. DM											
1980	241360	4810	340	1040	5100	118740	31220	16440	16930	6200	3140
1981	258960	7900	930	1560	6380	124630	32820	16750	18460	6810	3130
1982	272080	10840	1570	2780	5930	132780	33540	16690	16180	7190	3070
1983	277860	11680	2430	4680	5580	137360	32360	16650	14670	7580	2470
1984	280630	9660	1470	5740	5770	142430	32320	16330	14250	8250	770
1985	286180	9530	1000	5910	6280	145760	32770	16590	13820	9450	640
VERÄNDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %											
1980	6.3	8.3	36.0	-4.6	23.2	5.0	7.3	12.5	1.3	9.3	24.6
1981	7.3	64.2	173.5	50.0	25.1	5.0	5.1	1.9	-9.0	9.8	-0.3
1982	5.1	37.2	68.8	78.2	-7.1	6.5	2.2	-0.4	-12.4	10.4	-1.9
1983	2.1	7.7	54.8	68.3	-5.9	3.4	-3.5	-0.2	-9.3	10.4	-1.8
1984	1.0	-17.3	-39.8	22.6	3.4	3.7	-0.1	-1.9	-2.9	14.5	-16.9
1985	2.0	-1.3	-32.0	3.0	6.8	2.3	1.4	1.6	-3.0	14.5	-16.9
1980 = 100											
1982	113	225	462	267	116	112	107	102	96	116	98
1983	115	243	715	450	109	116	104	101	87	122	79
1984	116	201	432	552	113	120	104	99	84	133	29
1985	119	198	294	558	123	123	105	101	82	152	20
% DER SOZIALEN LEISTUNGEN											
1982	100	4.0	0.6	1.0	2.2	48.8	12.3	6.1	5.9	2.6	1.1
1983	100	4.2	0.9	1.7	2.0	49.4	11.6	6.0	5.3	2.7	0.9
1984	100	3.4	0.5	2.0	2.1	50.8	11.5	6.0	5.1	2.9	0.9
1985	100	3.3	0.3	2.1	2.2	50.9	11.5	5.8	4.8	3.3	0.9

- *) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.
 1) AB 1984 VORLÄUFIGES ERGEBNIS.
 2) VON GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN, SOZIALVERSICHERUNG, UNTERNEHMEN, PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK UND VON DER ÜBRIGEN WELT.
 3) NACH ABZUG DER LOHNSTEUER AUF PENSIONEN.
 4) NACH ABZUG DER BEITRÄGE DES STAATES FÜR EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN.
 5) NACH ABZUG DER EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN ZUR SOZIALVERSICHERUNG.
 6) NACH ABZUG DER BEITRÄGE VON UNTERNEHMEN FÜR EMPFÄNGER VON VORRUHESTANDSGELD.
 7) EINSCHL. DER VON DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT BIS EINSCHL. 1980 GEZAHLTEN ANSCHLUSSARBEITSLÖSENHILFE.
 8) GELDLEISTUNGEN IM RAHMEN DER FÖRDERUNG DER BERUFLICHEN AUSBILDUNG, FORTBILDUNG, UMSCHULUNG.

handelt es sich um die stärkste Zunahme seit 1981 und auch die - längerfristig gesehen - niedrige Wachstumsrate der empfangenen laufenden Übertragungen lag nennenswert über der des Vorjahres (+ 1,1 %), wobei allerdings berücksichtigt werden muß, daß es sich bei letzterer um die niedrigste Zunahme seit 1950 gehandelt hatte. Umfang und Entwicklung der empfangenen laufenden Übertragungen werden hauptsächlich durch die **s o z i a l e n L e i s t u n g e n** bestimmt, wobei die vom **S t a a t** (Gebietskörperschaften und Sozialversicherung) gewährten einen Anteil von über 90 % haben. Tabelle 21 zeigt die Höhe und die Struktur der sozialen Leistungen - anders als bei der Darstellung des verfügbaren Einkommens nach Bruttoeinkommensarten am Anfang dieses Abschnitts - netto, d.h. insbesondere nach Abzug der zurechenbaren Lohnsteuer und der vom Staat übernommenen Beiträge der Empfänger sozialer Leistungen sowie der Eigenbeiträge dieser Personen zur Sozialversicherung. Im Jahr 1985 betragen die sozialen Leistungen insgesamt 286,2 Mrd. DM. Gegenüber dem Vorjahr stiegen

sie um lediglich 2,0 % an und damit in annähernd gleichem Maße wie die empfangenen laufenden Übertragungen insgesamt. Diese Zunahme ist das Ergebnis sehr unterschiedlicher Entwicklungen bei den einzelnen Leistungsarten. Starke Zuwachsraten waren bei den Sozialhilfeleistungen (+ 14,5 %) und bei den Geldleistungen im Rahmen der Arbeitsmarktförderung (+ 8,8 %), insbesondere den Aufwendungen für berufsfördernde Maßnahmen, zu verzeichnen. Rückläufig entwickelten sich hingegen das Kurzarbeitergeld (- 32,0 %), die Ausbildungsbeihilfen (- 16,9 %), das Kindergeld (- 3,0 %) und das Arbeitslosengeld (- 1,3 %). Dem Rückgang beim Arbeitslosengeld stand ein Ansteigen der Arbeitslosenhilfe um 3,0 % gegenüber. Damit setzte sich die Substitution von Arbeitslosengeld durch Arbeitslosenhilfe zwar tendenziell fort, jedoch mit erheblich geringeren Raten als im Vorjahr, als sich das Arbeitslosengeld um 17,3 % verringerte und die Arbeitslosenhilfe um 22,6 % zunahm. Diese Entwicklungen spiegeln die Veränderungen der Anzahl der Leistungsempfänger wider: Trotz im Jahresdurch-

schnitt leicht steigender Arbeitslosenzahlen (1985: + 1,7 %, 1984: + 0,3 %) nahm die Zahl der Bezieher von Arbeitslosengeld ab (1985 um 2,7 %, 1984 um 15,3 %) und die der Bezieher von Arbeitslosenhilfe zu (1985 um 3,2 %, 1984 um 23,3 %). Wie bereits erwähnt, war 1985 die Bezugsdauer von Arbeitslosengeld für bestimmte Personengruppen ausgedehnt worden. Betrachtet man die Summe aus Arbeitslosengeld und Arbeitslosenhilfe, so blieb diese im Berichtsjahr gegenüber 1984 ebenso wie die Anzahl der Leistungsempfänger nahezu unverändert. Im Jahr 1984 hatten diese Zahlen hingegen, bei insgesamt leicht rückläufiger Zahl von Leistungsbeziehern, vor allem durch die starke Substitution von Arbeitslosengeld durch die niedrigere Arbeitslosenhilfe um 5,9 % abgenommen. Wie aus Tabelle 21 erkennbar ist, entfällt mehr als die

Hälfte der sozialen Leistungen auf die Geldleistungen der gesetzlichen Rentenversicherung (Rentenversicherung der Arbeiter und der Angestellten und knappschaftliche Rentenversicherung). Sie nahmen nach Abzug der von der Rentenversicherung und der von den Rentnern selbst geleisteten Krankenversicherungsbeiträge - der Beitragssatz für die Eigenbeiträge der Rentner wurde zum 1. Juli 1985 von 3,0 auf 4,5 % erhöht und die Beitragszuschüsse der Rentenversicherungsträger entsprechend gesenkt - um 2,3 % zu. Maßgeblich hierfür waren die Rentenanhebungen zum 1. Juli 1984 um brutto 3,4 % und zum 1. Juli 1985 um brutto 3,0 %. Die öffentlichen Pensionen, die je Empfänger entsprechend den Beamtenbezügen verändert werden, nahmen nach den Rückgängen 1983 (- 3,5 %) und 1984 (- 0,1 %) im Berichtsjahr leicht zu (+ 1,4 %).

22 VERWENDUNG DES VERFUEGBAREN EINKOMMENS, VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN UND FINANZIERUNGSSALDO DER PRIVATEN HAUSHALTE *)

JAHR 1)	VERFUEG- BARES EINKOMMEN 2)	PRIVATER VERBRAUCH	ERSPARNIS 2) (SP.1 - 2)	SALDO DER VERMOEGENS- UEBERTRA- GUNGEN	FINANZIE- RUNGSSALDO (SP.3 + 4)	NACHRICHTLICH SPAR- QUOTE 2) (SP.3 IN % VON 1)
	1	2	3	4	5	6
MILL. DM						%
1980	964020	840780	123240	-15330	107910	12.8
1981	1025690	887850	137840	-16170	121670	13.4
1982	1052430	918050	134380	-17760	116620	12.8
1983	1085190	964160	121030	-16860	104170	11.2
1984	1132290	1002840	129450	-18520	110930	11.4
1985	1176100	1041790	134310	-19300	115010	11.4
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %						PROZENTPUNKTEN
1980	7.3	7.1	9.0	-20	10180	0.2
1981	6.4	5.6	11.8	-840	13760	0.7
1982	2.6	3.4	-2.5	-1590	-5050	-0.7
1983	3.1	5.0	-9.9	900	-12450	-1.6
1984	4.3	4.0	7.0	-1660	6760	0.3
1985	3.9	3.9	3.8	-780	4080	-0.0
1970 = 100						
1960	44	47	27	X	X	X
1980	225	228	208	X	X	X
1984	265	272	219	X	X	X
1985	275	282	227	X	X	X
% DES VERFUEGBAREN EINKOMMENS 2)						
1960	100	91.4	8.6	-0.0	8.6	X
1970	100	86.2	13.8	-1.0	12.8	X
1980	100	87.2	12.8	-1.6	11.2	X
1984	100	88.6	11.4	-1.6	9.8	X
1985	100	88.6	11.4	-1.6	9.8	X

*) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.
1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT.

Die privaten Haushalte verwenden im Jahr 1985, wie in Tabelle 22 dargestellt, ihr verfügbares Einkommen zu Konsumausgaben in Höhe von 1 041,8 Mrd. DM (88,6 % des Einkommens) und zur Ersparnisbildung in Höhe von 134,3 Mrd. DM (11,4 % des Einkommens). Konsum- und Sparquote des Jahres 1985 stimmten fast genau mit den entsprechenden Quoten im Jahr 1984 über-

ein, weil sowohl Verbrauchsausgaben als auch Ersparnis prozentual in fast gleichem Umfang zunahmen wie das verfügbare Einkommen. Im längerfristigen Vergleich wiesen die privaten Haushalte 1985 wie auch 1984 (jeweils 88,6 %) und 1983 (88,8 %) eine sehr hohe Konsumneigung auf. Seit 1967 waren keine so hohen Werte der durchschnittlichen Konsumquote zu beobachten

gewesen. In diesem Zusammenhang sei bemerkt, daß Nettozuführungen zu Rückstellungen für Ruhegeldverpflichtungen im Rahmen der betrieblichen Alters- und Hinterbliebenenversorgung in dieser Darstellung nicht im verfügbaren Einkommen und damit auch nicht in der Ersparnis der privaten Haushalte enthalten sind; sie gehen in die empfangenen Vermögensübertragungen und als Forderungszunahme in den Finanzierungssaldo der privaten Haushalte ein. Angaben über das verfügbare Einkommen und die Ersparnis der privaten Haushalte einschließlich der genannten Nettozuführungen zu Rückstellungen werden regelmäßig von der Deutschen Bundesbank veröffentlicht; entsprechende Zahlen werden nachrichtlich auch in Tabelle 2.17 im Tabellenteil dieses Berichts nachgewiesen.

Addiert man zur Ersparnis den Saldo der Vermögensübertragungen, so ergibt sich der Finanzierungssaldo der privaten Haushalte. Nach bisher vorliegenden Informationen waren die empfangenen Vermögensübertragungen der privaten Haushalte im Berichtsjahr vor allem wegen des Rückgangs der Sparprämien des Staates etwas niedriger als 1984 (- 1,3 %). Hingegen nahmen ihre geleisteten Vermögensübertragungen, hauptsächlich

aufgrund des Ansteigens der für Bauzwecke verwendeten Zuteilungen von Bauspareinlagen und der Tilgungsbeträge für Bauspardarlehen, die zusammen als unterstellte Vermögensübertragungen an den Unternehmenssektor gebucht werden, leicht zu (+ 1,2 %). Der gegenüber 1984 um knapp 1 Mrd. DM höhere Betrag der per saldo geleisteten Vermögensübertragungen führte rechnerisch zusammen mit der um rund 5 Mrd. DM gestiegenen Ersparnis zu einem Finanzierungssaldo, der mit 115,0 Mrd. DM um 4,1 Mrd. DM über dem Wert des Vorjahres lag. 1984 war der Finanzierungssaldo der privaten Haushalte um 6,8 Mrd. DM höher gewesen als 1983.

1.6 Ersparnis und Vermögensbildung der Sektoren

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über die volkswirtschaftliche Vermögensbildung und ihre Finanzierung. Dabei werden Angaben über die verfügbaren Einkommen, die Ersparnis und die Investitionen der einzelnen Sektoren, die bereits an verschiedenen Stellen kommentiert wurden, noch einmal im Zusammenhang dargestellt.

23 NETTOSOZIALPRODUKT, VERFUEGBARES EINKOMMEN IN DER VOLKSWIRTSCHAFT UND SEINE VERWENDUNG

JAHR 1)	NETTO-SOZIAL-PRODUKT ZU MARKT-PREISEN	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 2)	VERFUEGBARES EINKOMMEN										
			INS-GESAMT	NACH SEKTOREN			NACH VERWENDUNGSARTEN						
				UNTER-NEHMEN 3)	STAAT	PRIVATE HAUSHALTE 4) 5)	LETZTER VERBRAUCH		ERSPARNIS				
ZUSAMMEN	STAATS-VERBRAUCH	PRIVATER VERBRAUCH	ZUSAMMEN	UNTER-NEHMEN 3)	STAAT	PRIVATE HAUSHALTE 4) 5)							
MILL. DM													
1980	1311460	-23990	1287470	-1530	324980	964020	1138570	297790	840780	148900	-1530	27190	123240
1981	1356480	-27710	1328770	-22130	325190	1025690	1206010	318160	887850	122740	-22130	7030	137840
1982	1395990	-28950	1367040	-18210	332820	1052430	1244240	326190	918050	122800	-18210	6630	134380
1983	1467870	-26260	1441610	7850	348570	1085190	1300370	336210	964160	141240	7850	12360	121030
1984	1541600	-31920	1509620	3260	374070	1132290	1353070	350230	1002840	156500	3260	23840	129450
1985	1616230	-31830	1584400	5190	403110	1176100	1407500	365710	1041790	176900	5190	37400	134310
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %													
1980	5.8	X	5.7	X	7.7	7.3	7.8	8.9	7.1	-10260	-19180	-1280	10200
1981	3.4	X	3.2	X	0.1	6.4	5.9	6.8	5.6	-26160	-20600	-20160	14600
1982	2.9	X	2.9	X	2.3	2.6	3.2	2.5	3.4	60	3920	-400	-3460
1983	5.1	X	4.7	X	4.7	3.1	4.5	3.1	5.0	18440	26060	5730	-13350
1984	5.0	X	4.3	X	7.3	4.3	4.1	4.2	4.0	15310	-4590	11480	8470
1985	4.8	X	5.0	X	7.8	3.9	4.0	4.4	3.9	20350	1930	13560	4860
1970 = 100													
1960	46	X	48	X	42	44	45	38	47	52	X	X	27
1980	216	X	218	X	223	225	240	280	228	122	X	X	208
1984	254	X	253	X	256	265	285	329	272	128	X	X	219
1985	266	X	265	X	276	275	296	343	282	145	X	X	227
% DES VERFUEGBAREN EINKOMMENS													
1960	101.2	-1.2	100	9.7	22.3	68.1	76.9	14.6	62.2	23.1	9.7	7.6	5.8
1970	101.7	-1.7	100	3.9	24.4	71.6	79.6	17.8	61.8	20.4	3.9	6.8	6.0
1980	101.9	-1.9	100	-0.1	25.2	74.9	88.4	23.1	65.3	11.6	-0.1	2.1	9.6
1984	102.1	-2.1	100	0.2	24.8	75.0	89.6	23.2	66.4	10.4	0.2	1.6	8.6
1985	102.0	-2.0	100	0.3	25.4	74.2	89.8	23.1	65.8	11.2	0.3	2.4	8.5

1) AB 1984 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.
 2) AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE ABZUEGL. AN DIE UEBRIGE WELT GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN.
 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT.

4) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.
 5) OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT.

Das verfügbare Einkommen der inländischen Sektoren ergibt sich, indem vom Nettosozialprodukt zu Marktpreisen die per saldo an die übrige Welt geleisteten laufenden Übertragungen abgezogen werden (siehe Tabelle 23). Mit einem Zuwachs um 5,0 % (+ 74,8 Mrd. DM) gegenüber dem Vorjahr erreichte das verfügbare Einkommen im Jahr 1985 eine Höhe von knapp 1,6 Billionen DM. Bei einem deutlichen unterproportionalen Anstieg des letzten Verbrauchs um 4,0 % (+ 54,4 Mrd. DM) erhöhte sich die Ersparnis der Volkswirtschaft - wie bereits in den beiden Vorjahren - kräftig, und zwar um 13,0 % (+ 20,4 Mrd. DM).

In der Gliederung nach Sektoren zeigt sich, daß die privaten Haushalte, die den weitaus größten Anteil am gesamten verfügbaren Einkommen haben (siehe Tabelle 23), den Privaten Verbrauch im Berichtsjahr prozentual in etwa gleichem Umfang erhöhten wie ihr verfügbares Einkommen, nämlich um 3,9 % gegenüber 1984; entsprechend nahm die Er-

sparnis um 3,8 % (+ 4,9 Mrd. DM) auf 134,3 Mrd. DM zu. Die Entwicklung der Ersparnis verlief damit weiter ansteigend, wenn auch im Vergleich zum Vorjahr (1984: + 7,0 %) etwas abgeschwächt. In den Jahren 1982 und 1983 waren dagegen Rückgänge bei der Ersparnis der privaten Haushalte zu verzeichnen gewesen. Beim Staat erreichte die Ersparnis mit einer kräftigen Zunahme von 13,6 Mrd. DM im Berichtsjahr einen Betrag von 37,4 Mrd. DM, nachdem bereits in den Jahren 1983 und 1984 beachtliche Erhöhungen dieser Größe zu beobachten gewesen waren. Die Ersparnis der Unternehmen stieg 1985 leicht um 2 auf 5 Mrd. DM an. Nach den Tiefständen in den Jahren 1981 und 1982 mit - 22 und - 18 Mrd. DM zeigt sich damit zwar ein positives Bild, doch liegen die nichtentnommenen Gewinne, die der Ersparnis der Unternehmen entsprechen, noch immer deutlich unter den in den sechziger und siebziger Jahren erreichten Werten. In diesem Zusammenhang sei nochmals auf die Bemerkungen zur Aussagefähigkeit der Ersparnis der Unternehmen hingewiesen, die im Abschnitt über die Verteilung des Volkseinkommens gemacht wurden.

24 VERMOEGENSBILDUNG IN DER VOLKSWIRTSCHAFT
MILL. DM.

JAHR 1)					VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR			
	ALLE SEKTOREN	UNTERNEHMEN	STAAT	PRIVATE HAUSHALTE	ALLE SEKTOREN	UNTERNEHMEN	STAAT	PRIVATE HAUSHALTE
VERMOEGENSBILDUNG 2)								
1980	145200	36160	1130	107910	-11910	-19380	-2710	10180
1981	120220	15560	-17110	121670	-24980	-20500	-18240	13760
1982	120180	22050	-18480	116520	-40	6390	-1380	-5050
1983	138640	46950	-12480	104170	18460	24900	6010	-12450
1984	153900	47490	-4520	110930	15260	540	7960	6760
1985	174120	49900	9210	115010	20220	2410	13730	4080
NETTOINVESTITIONEN 3)								
1980	175860	131760	44100	-	5580	950	4630	-
1981	135700	95560	39540	-	-40660	-36100	-4560	-
1982	114280	82290	33900	-	-20920	-15370	-5550	-
1983	130590	100770	29820	-	16310	20460	-4370	-
1984	138230	109070	29160	-	7640	8300	-660	-
1985	136030	106990	29040	-	-2200	-2080	-120	-
FINANZIERUNGSSALDO 4)								
1980	-30660	-95600	-42970	107910	-17490	-20330	-7340	10180
1981	-14980	-80000	-56650	121670	15680	15600	-13680	13760
1982	5900	-58240	-52480	116520	20880	21760	4170	-5050
1983	8050	-53820	-42300	104170	2150	4470	10180	-12450
1984	15670	-61580	-33680	110930	7620	-7760	8620	6760
1985	38090	-57090	-19830	115010	22420	4490	13850	4080

1) AB 1984 VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) ERSPARNIS ZUZUEGLICH PER SALDO EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN, UNTERNEHMENSSEKTOR EINSCHL. DER NICHTENTNOMMENEN GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT. DIE VERMOEGENSBILDUNG DES SEKTORS PRIVATE HAUSHALTE IST OHNE DIESE NICHTENTNOMMENEN GEWINNE DARGESTELLT UND ENTSPRICHT DAMIT DEM VON DER DEUTSCHEN BUNDESBANK ERMITTELTE FINANZIERUNGSSALDO.

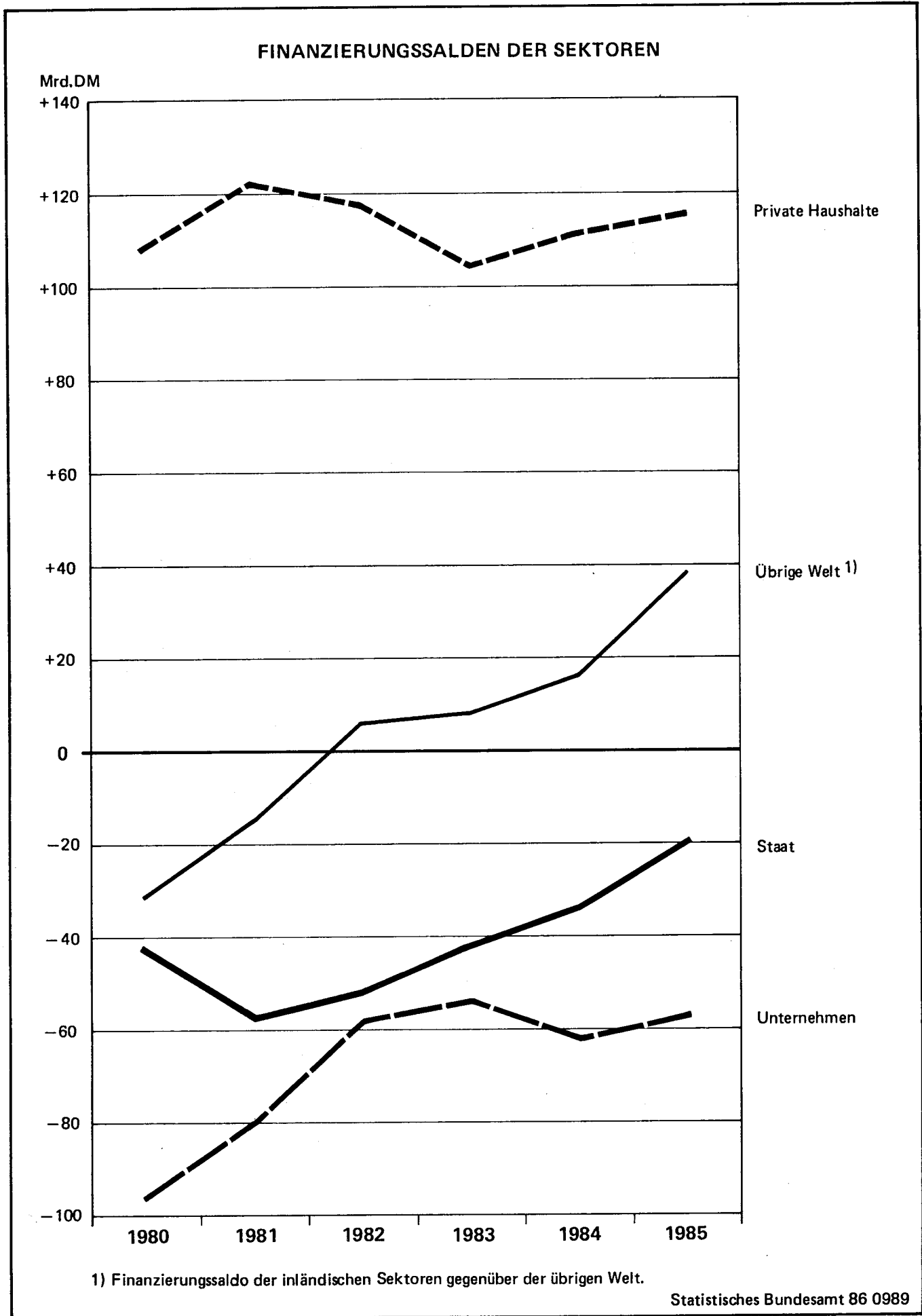
3) DIE INVESTITIONEN DER PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK WERDEN IM SEKTOR UNTERNEHMEN NACHGEWIESEN.

4) VERÄNDERUNG DER FÖRDERUNGEN ABZUEGLICH VERÄNDERUNG DER VERBINDLICHKEITEN, DIE KREDITAUFNAHME DER PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK ZUR INVESTITIONSFINANZIERUNG WIRD IM SEKTOR UNTERNEHMEN NACHGEWIESEN.

Laufende Ersparnis und Saldo der Vermögensübertragungen ergeben - zusammengenommen - die Vermögensbildung der Volkswirtschaft. Sie belief sich im Jahr 1985 auf 174,1 Mrd. DM. Da im Berichtsjahr der Saldo der Vermögensübertragungen der gesamten Volkswirtschaft im Vergleich zu dem Wert dieser

Größe im Vorjahr so gut wie keine Änderung aufwies, entsprach der Zuwachs der Vermögensbildung nahezu der Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Ersparnis (+ 20,2 Mrd. DM). Bereits in den Jahren 1983 und 1984 hatte sich die Vermögensbildung - wie die Angaben in Tabelle 24 zeigen - beachtlich erhöht. Defini-

Schaubild 12



tionsgemäß entspricht die Vermögensbildung der Summe aus Nettoinvestitionen und dem Finanzierungssaldo gegenüber der übrigen Welt. Im Jahr 1985 gingen die Nettoinvestitionen der Volkswirtschaft trotz der stark gestiegenen gesamtwirtschaftlichen Ersparnis gegenüber dem Vorjahr um 2,2 auf 136,0 Mrd. DM zurück. Die 1983 begonnene und sich 1984 fortsetzende kräftige Erholung der Nettoinvestitionen - nach den starken Einbrüchen in den Jahren 1981 und 1982 - wurde damit im Berichtsjahr zumindest unterbrochen, wobei allerdings zu erwähnen ist, daß die Bruttoinvestitionen 1985 noch um 7,1 Mrd. DM gestiegen sind. Diese Zunahme wurde jedoch durch höhere Abschreibungen (+ 9,3 Mrd. DM gegenüber 1984) überkompensiert. Im Abschnitt über die Verwendung des Sozialprodukts wird ausführlich darauf eingegangen, daß innerhalb der insgesamt gestiegenen Bruttoinvestitionen vor allem die Bauinvestitionen und hierbei in erster Linie der Wohnungsbau rückläufig waren. Der Finanzierungssaldo gegenüber der übrigen Welt erhöhte sich beträchtlich um 22,4 Mrd. DM und erreichte die Rekordhöhe von 38,1 Mrd. DM. In der Gliederung nach Sektoren wiesen im Berichtsjahr vor allem die Nettoinvestitionen der Unternehmen (- 2,1 Mrd. DM) und in geringem Umfang auch die staatlichen Nettoinvestitionen (- 0,1 Mrd. DM) Abnahmen auf. Beim Staat waren die Nettoinvestitionen bereits seit 1981 rückläufig gewesen, die Nettoinvestitionen der Unternehmen hatten dagegen sowohl 1983 als auch 1984 einen beachtlichen Anstieg zu verzeichnen gehabt.

Die Zunahme des gesamtwirtschaftlichen Finanzierungsüberschusses schlug sich in den Finanzierungssalden der Sektoren in unterschiedlichem Ausmaß nieder (siehe Schaubild 12).

Der Staat konnte sein Finanzierungsdefizit im Jahr 1985 kräftig um 13,9 auf 19,8 Mrd. DM abbauen. Maßgeblich hierfür war nahezu ausschließlich der starke Anstieg der laufenden Ersparnis des Staates (+ 13,6 Mrd. DM), während die per saldo geleisteten Vermögensübertragungen und die Nettoinvestitionen praktisch keine Veränderungen gegenüber 1984 aufwiesen. Bei den Unternehmen war mit der im Berichtszeitraum um 4,5 Mrd. DM niedrigeren Inanspruchnahme fremder Mittel eine Verminderung des Finanzierungsdefizits auf 57,1 Mrd. DM verbunden (siehe Tabelle 25). Dies ergab sich, weil einerseits die Bruttoinvestitionen nur um 6,7 Mrd. DM anstiegen (+ 2,1 %) und andererseits die für die Investitionsfinanzierung zur Verfügung stehenden eigenen Mittel um 11,2 Mrd. DM (+ 4,4 %) höher waren als 1984. Die Zunahme der eigenen Mittel, die größer ausfiel als im Vorjahr, aber niedriger als 1982 und 1983, setzte sich aus einem Anstieg der Abschreibungen um 8,8 Mrd. DM sowie geringfügigen Zunahmen der nichtentnommenen Gewinne um 2 Mrd. DM und der von Unternehmen per saldo empfangenen Vermögensübertragungen um 0,5 Mrd. DM zusammen. Aufgrund der Abnahme des Finanzierungsdefizits bei gleichzeitigem leichten Anstieg der Bruttoinvestitionen hat sich die Fremdfinanzierungsquote 1985 gegenüber 1984 vermindert, und zwar auf nur noch 17,6 %. Zum Vergleich: Im Jahr 1980 hatte die Fremdfinanzierungsquote bei 32,3 %, im Jahr 1981 bei 29,2 % gelegen. Bei den privaten Haushalten ergibt sich der Finanzierungssaldo, wie Tabelle 22 zu entnehmen ist, rechnerisch als Differenz aus der Ersparnis abzüglich der per saldo an andere Sektoren geleisteten Vermögensübertragungen. Die gegenüber dem Vorjahreswert um 4,9 Mrd. DM erhöhte Ersparnis der privaten Haushalte und die im

25 BRUTTOINVESTITIONEN DER UNTERNEHMEN *) UND IHRE FINANZIERUNG

JAHR 1)	BRUTTOINVESTITIONEN		FINANZIERUNG DER BRUTTOINVESTITIONEN				FREMDE MITTEL (FINANZIERUNGS- DEFIZIT)
	INSGESAMT	DARUNTER BRUTTOANLAGE- INVESTITIONEN	ZUSAMMEN	AB- SCHREIBUNGEN	NICHTENT- NOMMENE GEWINNE	SALDO DER VERMÖGENS- UEBERTRAGUNGEN	
MILL. DM							
1980	296010	282710	200410	164250	-1530	37690	95600
1981	273820	285420	193820	178160	-22130	37790	80000
1982	270130	281630	211890	189840	-18210	40260	62400
1983	300250	302050	246430	199480	7850	39100	53820
1984	317990	312890	256410	208920	3260	44230	61580
1985	324670	317170	267580	217680	5190	44710	57090
% DER BRUTTOINVESTITIONEN BZW. DER FINANZIERUNGSMITTEL INSGESAMT							
1980	100	95.5	67.7	55.5	-0.5	12.7	32.3
1981	100	104.2	70.8	65.1	-8.1	13.8	29.2
1982	100	104.3	78.4	70.3	-6.7	14.9	21.6
1983	100	100.6	82.1	68.4	2.6	13.0	17.9
1984	100	98.4	80.6	65.7	1.0	13.9	19.4
1985	100	97.7	82.4	67.0	1.6	13.8	17.6

*) EINSCHL. WOHNUNGSVERMIETUNG UND PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

Vergleich zu 1984 um 0,8 Mrd. DM größeren per saldo geleisteten Vermögensübertragungen führten zu einem Finanzierungssaldo der privaten Haushalte in Höhe von 115,0 Mrd. DM, der um 4,1 Mrd. DM über dem des Vorjahres lag.

1.7 Die wirtschaftlichen Vorgänge mit der übrigen Welt

Wie im Vorjahr war auch im Jahr 1985 die allgemeine Entwicklung der wirtschaftlichen Vorgänge mit der übrigen Welt durch eine starke Zunahme des Außenbeitrags bestimmt, die zu einem beschleunigten Anstieg der finanziellen Ansprüche gegenüber der übrigen Welt führte (siehe Tabelle 26). Mit 38,1 Mrd. DM wurde im

Berichtsjahr ein außerordentlich hoher Finanzierungsüberschuß erzielt (1984: + 15,7 Mrd. DM). Damit standen den Finanzierungsdefiziten der Jahre 1979 bis 1981 in den letzten Jahren wieder hohe Finanzierungsüberschüsse gegenüber der übrigen Welt gegenüber. Daß die erneute Zunahme des Finanzierungsüberschusses im Berichtsjahr so hoch ausfiel, ist auch darauf zurückzuführen, daß das traditionelle Defizit bei den laufenden Übertragungen (- 31,8 Mrd. DM im Jahr 1985 nach - 32,0 Mrd. DM im Jahr 1984) nicht weiter zunahm, nachdem es im Vorjahr sprunghaft angestiegen war. Beim Saldo der Vermögensübertragungen, der auf den Finanzierungssaldo nur einen geringen Einfluß hat, war das Defizit nur unwesentlich größer als 1984 (- 2,8 Mrd. DM im Berichtsjahr, nach - 2,7 Mrd. DM im Vorjahr).

26 WIRTSCHAFTLICHE VORGAENGE MIT DER UEBRIGEN WELT
MILL. DM

JAHR 1)	AUSSEN- BEITRAG	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN			SALDO DER LAUFENDEN RECHNUNG (SP. 1 + 4)	SALDO DER VERMOEGENS- UEBER- TRAGUNGEN	FINAN- ZIERUNGS- SALDO (SP. 5 + 6)
		EMPFANGEN	GELEISTET	SALDO (SP. 2 - 3)			
	1	2	3	4	5	6	7
1980	-2970	10010	34000	-23990	-26960	-3700	-30660
1981	15250	9180	36890	-27710	-12460	-2520	-14980
1982	37470	9220	38170	-28950	8520	-2620	5900
1983	36910	13280	39540	-26260	10650	-2600	8050
1984	50300	12860	44840	-31980	18320	-2650	15670
1985	72700	13060	44890	-31830	40870	-2780	38090
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR							
1980	-14290	110	1660	-1550	-15840	-1650	-17490
1981	18220	-830	2890	-3720	14500	1180	15680
1982	22270	40	1280	-1240	20980	-100	20880
1983	-560	4060	1370	2690	2130	20	2150
1984	13390	-420	5300	-5720	7670	-50	7620
1985	22400	200	50	150	22550	-130	22420

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

Die Zunahme des Außenbeitrags um 22,4 Mrd. DM auf 72,7 Mrd. DM ist fast ausschließlich auf die günstige Entwicklung des grenzüberschreitenden Warenverkehrs zurückzuführen, bei dem der Überschuß um 21,8 Mrd. DM stieg. Im Vergleich dazu nahm das traditionelle Defizit im Dienstleistungsverkehr nur unwesentlich ab, und zwar um 0,6 Mrd. DM. Im Rahmen des Dienstleistungsverkehrs verbesserten sich zwar die - wie üblich negativen - Salden der Reiseausgaben (+ 0,5 Mrd. DM) und der sonstigen Dienstleistungen (+ 1,8 Mrd. DM), gleichzeitig wurde jedoch bei den grenzüberschreitenden Erwerbs- und Vermögenseinkommen der hohe Überschuß des Vorjahres nicht erreicht (- 1,8 Mrd. DM). Diese Verringerung des Überschusses bei den grenzüberschreitenden Erwerbs- und Vermögenseinkommen führte auch dazu, daß die wirtschaftliche Leistung der Inländer (Bruttosozialprodukt)

mit einem Zuwachs um 4,8 % etwas schwächer zunahm als die wirtschaftliche Leistung im Inland (Bruttoinlandsprodukt) mit 4,9 %.

Die gesamte Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen machte im Jahr 1985 647,3 Mrd. DM aus (siehe Tabelle 16). Gegenüber dem Vorjahr stieg sie um 10,1 % und damit schwächer als 1984 (+ 12,1 %). Dabei wich die Zunahme der Warenausfuhr nicht sehr erheblich von der des Vorjahres ab (+ 10,9 % im Berichtsjahr nach + 12,1 % 1984), während die Dienstleistungsausfuhr merklich weniger Dynamik aufwies als 1984 (+ 7,1 % im Berichtsjahr nach + 12,0 %). Letzteres gilt insbesondere für die vom Ausland empfangenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen, die um 3,4 % stiegen, nachdem sie im Vorjahr um 16,0 % zugenommen hatten.

Die W a r e n a u s f u h r in die übrige Welt betrug nach der erwähnten Steigerung im Berichtsjahr 518,2 Mrd. DM, das waren - wie im Vorjahr - rund 80 % der gesamten Ausfuhr. Gegenüber den Angaben der Außenhandelsstatistik über den Generalhandel liegt die Warenausfuhr in die übrige Welt nach den Abgrenzungen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen regelmäßig erheblich niedriger (1985 um 30 Mrd. DM). Dies erklärt sich aus den Zu- und Absetzungen beim Übergang von den Werten der Außenhandelsstatistik auf die Warenausfuhrwerte entsprechend den Konzepten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. Solche Umsetzungen führten 1985 per saldo zur Absetzung eines Betrages von 37 1/2 Mrd. DM, der allerdings durch die Einbeziehung der Warenlieferungen in die DDR (1985: 7 1/2 Mrd. DM), die in der Außenhandelsstatistik nicht erfaßt werden, zum Teil kompensiert wurde. Ein Großteil (14 1/2 Mrd. DM) der genannten Differenz aus den Zu- und Absetzungen resultierte aus der Nettodarstellung des grenzüberschreitenden Veredelungsverkehrs, der in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nur in Höhe des Veredelungslohns in die Ausfuhr und Einfuhr einbezogen wird. Von Bedeutung sind daneben auf der Ausfuhrseite Absetzungen für Rückwaren, Preisnachlässe, Ersatz- und Rückzahlungen usw. Diese Buchungen stellen Korrekturen von vorausgegangenen Warenströmen dar und beliefen sich 1985 zusammen auf 13 1/2 Mrd. DM. Zu den sonstigen Ergänzungen (per saldo - 9 1/2 Mrd. DM) rechnen auch Absetzungen im Zusammenhang mit der Fertigung des Airbus in in- und ausländischen Produktionsstätten.

Die D i e n s t l e i s t u n g s v e r k ä u f e an die übrige Welt (ohne empfangene Erwerbs- und Vermögenseinkommen) - in der Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen - stiegen 1985 um 9,5 % auf 80,2 Mrd. DM an. Das waren 12,4 % der gesamten Ausfuhr. Nach den Abgrenzungen der Zahlungsbilanz, aus denen die Nachweisungen der Dienstleistungsströme in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen abgeleitet werden, sind besonders die Transportleistungen an die übrige Welt (u.a. Frachten, Personenbeförderung und Hafendienste) mit einer Gesamthöhe von 25,0 Mrd. DM, ferner die Einnahmen im privaten und geschäftlichen Reiseverkehr (17,4 Mrd. DM) und die Einnahmen von Regierungsstellen (22,6 Mrd. DM) hervorzuheben. In der Verwendungsrechnung des Sozialprodukts werden die Käufe von Gebietsfremden im Inland für den Privaten Ver-

brauch in die Ausfuhr von Dienstleistungen einbezogen. Sie erreichten im Berichtsjahr eine Höhe von 33,0 Mrd. DM, das waren 3,5 Mrd. DM oder 11,7 % mehr als im Vorjahr. In dieser Position sind die Einnahmen aus dem nichtgeschäftlichen Reiseverkehr, aus Käufen der Grenzgänger und sonstiger Einpendler sowie aus Käufen von Angehörigen der alliierten Streitkräfte, die nach den Abgrenzungen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen zu den Gebietsfremden zählen, enthalten. Eingeschlossen ist in die Dienstleistungsverkäufe ferner der Saldo im Transitverkehr (1985: 4,7 Mrd. DM).

Die aus der übrigen Welt empfangenen E r w e r b s - u n d V e r m ö g e n s e i n k o m m e n stiegen im Jahr 1985 um 3,4 % auf 49,0 Mrd. DM und machten damit 7,6 % der gesamten Ausfuhr aus. Von den Erwerbs- und Vermögenseinkommen entfiel der überwiegende Teil (43,3 Mrd. DM bzw. 88,5 %) auf Einkommen aus Vermögen und die restlichen 5,7 Mrd. DM (11,5 %) auf Einkommen aus unselbständiger Arbeit.

Die g e s a m t e E i n f u h r von Waren und Dienstleistungen nahm mit 6,9 % im Berichtsjahr schwächer zu als im Vorjahr (+ 10,2 %). Insgesamt betrug sie damit 574,6 Mrd. DM. Maßgeblich für diese Entwicklung war, daß die Wareneinfuhr mit 7,1 % im Berichtsjahr verhaltener stieg als im Vorjahr (+ 11,8 %). Die Dienstleistungskäufe in der übrigen Welt nahmen um 6,1 % zu (nach + 5,6 % im Vorjahr).

Die W a r e n e i n f u h r belief sich im Berichtsjahr auf 435,7 Mrd. DM und machte damit 75,8 % der gesamten Einfuhr aus. Auch auf der Einfuhrseite liegt der Gesamtbetrag der Warentransaktionen mit der übrigen Welt nach den Konzepten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen stets unter den Generalhandelsangaben der Außenhandelsstatistik. Die Gesamtdifferenz in Höhe von 38 Mrd. DM ergibt sich durch methodisch bedingte Zu- und Absetzungen (per saldo ein Absetzungsbetrag in Höhe von 45 1/2 Mrd. DM) sowie durch die Einbeziehung der Wareneinfuhren aus der DDR (7 1/2 Mrd. DM). Neben den Kürzungen aufgrund der Nettoverbuchung des Veredelungsverkehrs (um 15 Mrd. DM) und den auch bei der Einfuhr stark ins Gewicht fallenden Korrekturen für Rückwaren, Preisnachlässe, Ersatz- und Rückzahlungen usw. (11 Mrd. DM), sind Absetzungen vor allem wegen des Übergangs von der cif-Bewertung (Außenhandelsstatistik) zur fob-Bewertung

der Wareneinfuhr in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen erforderlich. 1984 wurden 12 1/2 Mrd. DM für Frachten und Seetransportversicherungen von der Wareneinfuhr abgesetzt. Sie sind in Höhe des auf ausländische Transporteure und Versicherer entfallenden Teils in der Dienstleistungseinfuhr enthalten. Zu den sonstigen Ergänzungen (per saldo 7 Mrd. DM) rechnen - wie bei der Ausfuhr - Absetzungen im Zusammenhang mit der Fertigung des Airbus in in- und ausländischen Produktionsstätten.

Die Dienstleistungskäufe von der übrigen Welt (ohne die von Inländern gezahlten Erwerbs- und Vermögenseinkommen) stiegen um 5,1 % auf 97,1 Mrd. DM. Der Anteil an der gesamten Einfuhr lag bei 16,9 %, während der entsprechende Anteil auf der Ausfuhrseite, wie bereits erwähnt, bei 12,4 % lag. Nach den Angaben der Zahlungsbilanzstatistik entfielen von den Dienstleistungsausgaben 43,0 Mrd. DM auf Reiseverkehrs Ausgaben der Inländer im Ausland. Für Transportleistungen, die Gebeitsfremde erbrachten, wurden 25,6 Mrd. DM ausgegeben. Der in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nachgewiesene Private Verbrauch von Inländern in der übrigen Welt, der - auf der Einfuhrseite stärker noch als bei der Ausfuhr - von den nichtgeschäftlichen Reisen bestimmt wird, stieg im Vorjahresvergleich um 11,7 %.

Die an Empfänger in der übrigen Welt gezahlten Erwerbs- und Vermögenseinkommen, d.h. die Entgelte für importierte Faktorleistungen, lagen 1985 bei 41,9 Mrd. DM und damit um 3,3 Mrd. DM bzw. 8,6 % über dem Vorjahresniveau, nachdem sie im Vorjahr um 2,2 Mrd. DM bzw. 6,0 % erhöht worden waren. Zum Überwiegenden Teil handelt es sich dabei um Kapitalerträge, die an das Ausland zu leisten waren. Nach Angaben der Zahlungsbilanzstatistik waren dies 35,1 Mrd. DM, 2,9 Mrd. DM mehr als im Vorjahr.

Wie bereits in der Vorbemerkung erwähnt, hätten die von der Deutschen Bundesbank nachträglich vorgenommenen Änderungen der Zahlungsbilanzstatistik für die Jahre 1975 bis 1982 - betroffen sind davon in erster Linie die sonstigen Dienstleistungsaus- bzw. -einfuhren und die geleisteten Kapitalerträge - auch eine Korrektur der entsprechenden Angaben für die Ausfuhr und Einfuhr in der Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen erfordert. Zum jetzigen Zeitpunkt wurde jedoch auf

eine solche Korrektur verzichtet, da Änderungen für weiter zurückliegende Zeiträume üblicherweise im Rahmen umfassender Revisionen vorgenommen werden. Die zu erwartenden Änderungen gegenüber dem heutigen Veröffentlichungsstand sind in der nachfolgenden Übersicht aufgeführt:

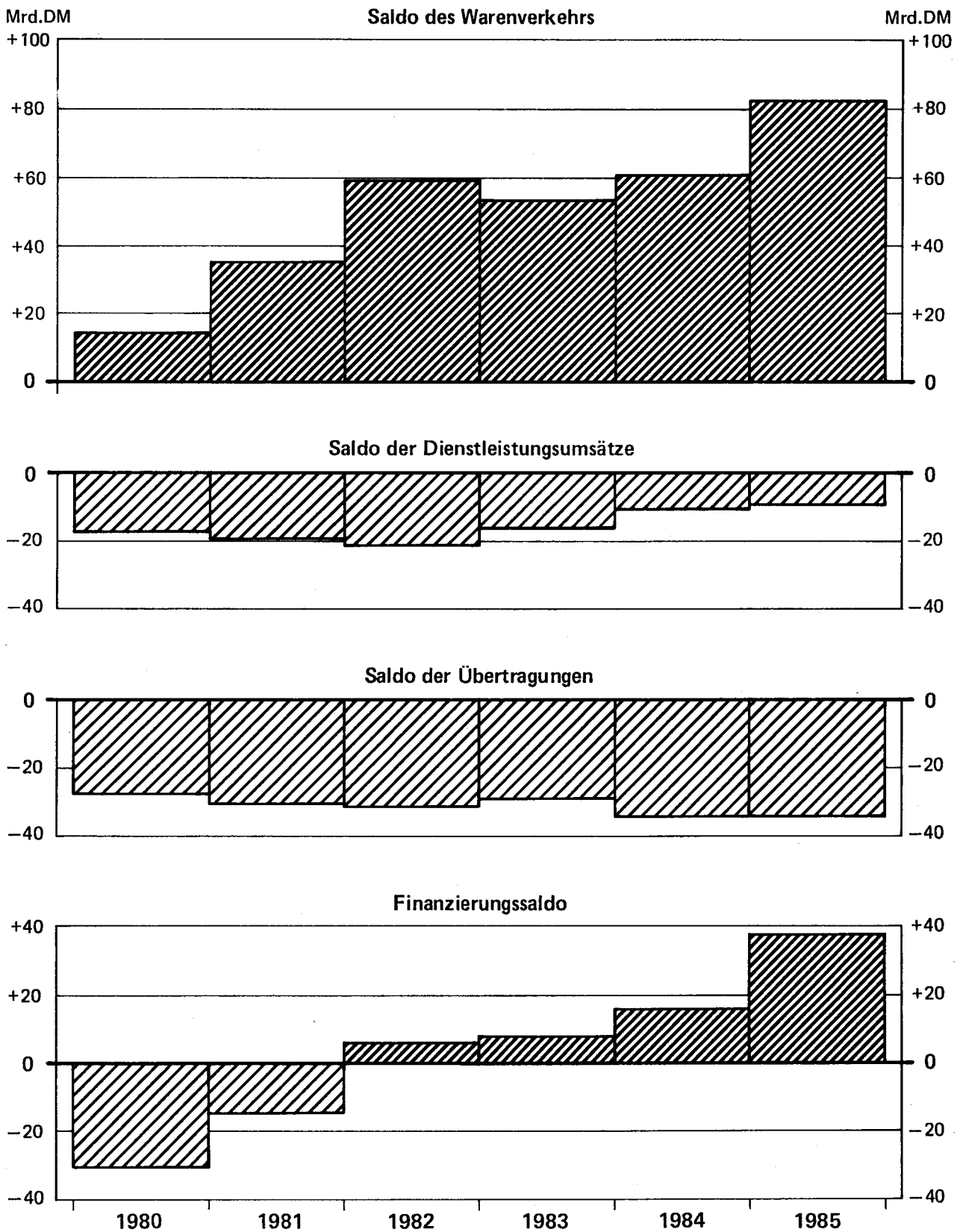
	Mill. DM		
	Außenbeitrag	Ausfuhr	Einfuhr
1975	+ 1 330	+ 220	- 1 110
1976	+ 1 340	+ 180	- 1 160
1977	+ 2 040	+ 300	- 1 740
1978	+ 1 510	+ 550	- 960
1979	+ 1 760	+ 610	- 1 150
1980	+ 1 610	- 580	- 2 190
1981	+ 1 770	+ 1 430	- 340
1982	+ 1 090	+ 2 040	+ 950

Die von der übrigen Welt empfangenen laufenden Übertragungen betragen, wie in Tabelle 26 nachgewiesen, 1985 13,1 Mrd. DM. Gegenüber dem Vorjahr haben sie sich kaum geändert (+ 0,2 Mrd. DM). Zum weit Überwiegenden Teil (11,6 Mrd. DM) werden diese Übertragungen vom Staat empfangen; vornehmlich handelt es sich dabei um Zahlungen aus dem Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds. Die von Unternehmen (0,7 Mrd. DM) und von privaten Haushalten (0,8 Mrd. DM) empfangenen Übertragungen fallen dagegen kaum ins Gewicht. Die an die übrige Welt geleisteten laufenden Übertragungen lagen - wie üblich - mit 44,9 Mrd. DM weitaus höher. Auch bei den geleisteten Übertragungen entfiel mit 30,8 Mrd. DM der weitaus größte Teil auf den Staat. Von privaten Haushalten wurden laufende Übertragungen in Höhe von 12,9 Mrd. DM geleistet, zu denen in erster Linie die Heimatüberweisungen der Gastarbeiter zählen. Der Rest von 1,2 Mrd. DM wurde von Unternehmen erbracht.

Der Saldo der laufenden Einnahmen und Ausgaben im Wirtschaftsverkehr mit der übrigen Welt weist einen Überschuss in Höhe von 40,9 Mrd. DM aus. Diese Größe ergibt sich als Differenz zwischen Außenbeitrag (+ 72,7 Mrd. DM) und Saldo der laufenden Übertragungen (31,8 Mrd. DM). In gesamtwirtschaftlicher Sicht stellt ein positiver Saldo der laufenden Rechnung mit der übrigen Welt denjenigen Teil der Ersparnis aller inländischen Sektoren dar, der nicht zur Fi-

Schaubild 13

ZUSAMMENSETZUNG DES FINANZIERUNGSSALDOS
DER INLÄNDISCHEN SEKTOREN
GEGENÜBER DER ÜBRIGEN WELT



Statistisches Bundesamt 86 0990

finanzierung der inländischen Nettoinvestitionen verwendet wurde, sondern per saldo als Vermögensübertragung, Kreditvergabe u.a. an das Ausland floß.

Die geleisteten Vermögensübertragungen betragen im Berichtsjahr 3,0 Mrd. DM, wobei die Leistungen des Staates im Rahmen der Entwicklungshilfe sowie an die DDR für die vertraglich vereinbarte Kostenbeteiligung am Straßenbau die größte Rolle spielten. Unbedeutend waren die vom Ausland empfangenen Vermögensübertragungen (0,2 Mrd. DM).

Der Finanzierungssaldo gegenüber der übrigen Welt weist das abschließende Ergebnis der im Außenkonto dargestellten Vorgänge aus (siehe Schaubild 13). Er ergibt sich durch Abzug der per saldo an die übrige Welt geleisteten Vermögensübertragungen vom Saldo der laufenden Einnahmen und Ausgaben und betrug im Jahr 1985 38,1 Mrd. DM (nach 15,7 Mrd. DM im Vorjahr). Diese Erhöhung ist auf eine starke Zunahme des Außenbeitrags zurückzuführen, die aber im Unterschied zum Vorjahr nicht durch eine Ausweitung des Defizits bei den laufenden Übertragungen in ihrer Wirkung auf den Finanzierungssaldo eingeschränkt wurde.

2 Erläuterungen zum Inhalt und Aufbau der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

2.1 Allgemeiner Überblick

2.1.1 Einführung

Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen sind ein auf der Kreislaufanalyse der Wirtschaftstheorie basierendes **S y s t e m s t a t i s t i s c h e r E r g e b n i s s e** zur Darstellung **g e s a m t w i r t s c h a f t l i c h e r** (makroökonomischer) Vorgänge.

Ziel der Darstellung ist ein möglichst umfassendes, übersichtliches, hinreichend gegliedertes, quantitatives **G e s a m t b i l d** des wirtschaftlichen Geschehens. In dieses Gesamtbild werden alle am Wirtschaftsablauf beteiligten Einheiten (Wirtschaftseinheiten) mit ihren für die Beschreibung der Struktur und Entwicklung der Volkswirtschaft wesentlichen Tätigkeiten einbezogen. Unter Volkswirtschaft wird in diesem Zusammenhang die wirtschaftliche Betätigung der inländischen Wirtschaftseinheiten verstanden. Die wirtschaftlichen Tätigkeiten der Wirtschaftseinheiten werden anhand von Angaben über die einzelnen wirtschaftlichen Vorgänge dargestellt. Bei den dargestellten wirtschaftlichen Vorgängen handelt es sich um Güter-, Einkommens- und Finanzierungsströme und daraus - u.a. durch Differenzbildung - abgeleitete Größen, wie die Wertschöpfung, das verfügbare Einkommen, die Ersparnis usw. Diese Angaben über die wirtschaftlichen Vorgänge werden durch Bestandsdaten, insbesondere über das Sach- und Geldvermögen, ergänzt. Die Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen werden grundsätzlich in Geldeinheiten ausgedrückt. Sie werden anhand von statistischem Ausgangsmaterial aus der gesamten Wirtschafts- und Finanzstatistik (einschl. verwandter Statistikbereiche) berechnet bzw. durch Schätzung ermittelt.

Damit das Bild überschaubar bleibt, wird in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen die Vielzahl der Wirtschaftseinheiten und der wirtschaftlichen Vorgänge zu **G r u p p e n** zusammengefaßt (aggregiert). Die Gruppen sind so gebildet, daß die vielschichtigen Zusammenhänge im Wirtschaftsleben möglichst klar erkennbar werden. Die **W i r t s c h a f t s e i n h e i t e n** werden in erster Linie nach der Art ihres wirtschaftlichen Verhaltens

gruppiert; in grober Gliederung spricht man von Sektoren, in feiner Gliederung von Wirtschafts- bzw. Produktionsbereichen, Haushaltsgruppen usw. Die Abgrenzung und Zusammenfassung der **w i r t s c h a f t l i c h e n V o r g ä n g e** wird in der Weise vorgenommen, daß ein möglichst aussagefähiges Bild über die

- Produktion, Verteilung und Verwendung der Güter,
- Entstehung, Verteilung, Umverteilung und Verwendung der Einkommen,
- Vermögensbildung und ihre Finanzierung

entsteht. Die in die Darstellung einbezogenen **B e s t a n d s d a t e n** sollen insbesondere die Höhe und Zusammensetzung der Vermögen nach Vermögensarten für die verschiedenen Gruppen von Wirtschaftseinheiten zeigen. Ergänzend werden auch Angaben (z. T. in physischen Einheiten ausgedrückt) über den Einsatz der Produktionsfaktoren Arbeit und Kapital sowie über Einkommensempfänger und ähnliche Tatbestände in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen dargestellt.

Die Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen beziehen sich - wie das statistische Ausgangsmaterial für die Aufstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen - auf **a b g e l a u f e n e Z e i t r ä u m e** (in dieser Veröffentlichung handelt es sich um Jahres-, Halbjahres- und Vierteljahresergebnisse). Sie sollen im Zeitablauf möglichst vergleichbar sein, um die Entwicklungstrends in der Volkswirtschaft (kurz-, mittel- und langfristig) klar erkennen zu lassen. Nicht unter den Begriff der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen fallen **g e s a m t w i r t s c h a f t l i c h e V o r a u s s c h ä t z u n g e n**, die zwar die Form (das Darstellungsschema) mit den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen gemeinsam haben, sich aber in den Voraussetzungen für ihre Aufstellung grundlegend unterscheiden. Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen stellen eine notwendige Voraussetzung für gesamtwirtschaftliche Projektionen dar.

Den Kern der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen bilden **S e k t o r k o n t e n** und damit unmittelbar zusammenhängende **T a b e l l e n** (Standardtabellen) über die Entstehung und Verwendung des Sozialprodukts, über die Verteilung, Umverteilung und Verwendung der

Einkommen und über die Vermögensbildung und ihre Finanzierung. Dieser Teil der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen wird nach einheitlichen Konzepten, Definitionen, Systematiken usw. aufgestellt und bildet den Hauptteil dieser Veröffentlichungsreihe (Fachserie 18, Reihe 1, Konten und Standardtabellen). Die Konten und Standardtabellen werden hinsichtlich der Darstellung der Produktion, Verteilung und Verwendung der Güter sowie der Einkommensentstehung durch **I n p u t - O u t - p u t - T a b e l l e n** ergänzt, die u. a. die produktions- und gütermäßigen Verflechtungen in der Volkswirtschaft zeigen. In Input-Output-Tabellen werden - u.a. wegen ihrer speziellen Aufgabenstellung - z.T. abweichende Konzepte verwendet. Die Input-Output-Tabellen werden in einer besonderen Veröffentlichungsreihe dargestellt (Fachserie 18, Reihe 2, Input-Output-Tabellen). Zu den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen gehören ferner **g e s a m t w i r t s c h a f t l i c h e V e r m ö g e n s r e c h n u n g e n**. Sie sollen das Sachvermögen, die Forderungen, die Verbindlichkeiten und das Reinvermögen in möglichst tiefer Gliederung nach Gruppen von Vermögensbesitzern bzw. -eigentümern und nach Vermögensarten zeigen. Die gesamtwirtschaftlichen Vermögensrechnungen sind in der Bundesrepublik Deutschland zur Zeit noch nicht voll ausgebaut. Dieser Band enthält nur Reihen über das reproduzierbare Anlagevermögen und die Vorratsbestände; Angaben über das Geldvermögen und die Verbindlichkeiten der Sektoren werden im Rahmen der Finanzierungsrechnung der Deutschen Bundesbank veröffentlicht.

Mit der Aufstellung der amtlichen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen sowie ihrer Veröffentlichung und Darstellung ist in der Bundesrepublik Deutschland gemäß § 3, Abs. 1, Nr. 7 des **G e s e t z e s** über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 14.3.1980 das Statistische Bundesamt beauftragt.

2.1.2 Verwendung

Inhalt, Umfang und Aufbau der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen hängen von einer Vielzahl von Faktoren ab. Wesentliche Bedeutung haben - abgesehen von dem kreislaufanalytischen Grundschema und dem verfügbaren statistischen Ausgangsmaterial - die tatsächlichen und angestrebten **V e r w e n d u n g s - z w e c k e**. Als umfassendstes statistisches Instrument der **W i r t s c h a f t s b e o b a c h t u n g** und unentbehrliche Grund-

lage für gesamtwirtschaftliche **A n a l y s e n** und **P r o j e k t i o n e n** finden die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als statistisches Hilfsmittel insbesondere im Rahmen der Konjunktur- und Wachstumspolitik Verwendung. In steigendem Maße werden sie aber auch in der Strukturpolitik der einzelnen Wirtschaftsbereiche, in der Einkommens- und Sozialpolitik sowie in der Finanzpolitik (z.B. für die mittelfristige Finanzplanung) verwendet. Auch in der Geld-, Kredit- und Zahlungsbilanzpolitik werden sie als Orientierungsmittel benutzt. Für bestimmte Probleme der Regionalpolitik werden ebenfalls Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen benötigt. Für die Messung des wirtschaftlichen Wohlstandes (in umfassendem Sinne) können die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nur mit Einschränkungen herangezogen werden. Zwar werden bestimmte Elemente der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen im Rahmen von statistischen Systemen zur Untersuchung gesellschaftlicher Verhältnisse (u.a. in Systemen sozialer Indikatoren) verwendet, von ihrer Aufgabenstellung her vermögen die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen allerdings keine umfassenden Aussagen über die Entwicklung der "Lebensqualität" zu liefern. Über die Ansatzpunkte zur Messung der Lebensqualität ist u.a. auf der Tagung des Statistischen Beirats 1974 ausführlich diskutiert worden¹⁾. Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen stellen nur Unterlagen über die wirtschaftlichen Aspekte der Lebensverhältnisse und -bedingungen zur Verfügung (soweit diese mit monetär meßbaren wirtschaftlichen Vorgängen verbunden sind). Nicht berücksichtigt werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen u.a. die Produktionstätigkeit der privaten Haushalte für den eigenen Bedarf (von einzelnen Ausnahmen abgesehen), Freizeitaktivitäten und z.T. auch Auswirkungen der Wirtschaftstätigkeit auf die natürliche Umwelt. Ferner ist zu beachten, daß bestimmte Vorgänge, die zur wirtschaftlichen Leistung (Sozialprodukt) beitragen, aus der Sicht von Wohlfahrtsuntersuchungen anders zu beurteilen sind (z.B. Aufwendungen als Folge von Verkehrsunfällen, für öffentliche Sicherheit u.ä.). Da die Konzepte der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nicht allen Anforderungen gleichzeitig entsprechen können, sollte bei der Verwendung der Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen stets

1) Hamer, G., Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen und Messung der Lebensqualität, in Wirtschaft und Statistik, 8/1974, Sonderdruck (Beilage).

geprüft werden, inwieweit ihre Konzepte für den jeweiligen Analysezweck geeignet sind.

B e n u t z e r der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen sind außer den Bundesministerien und den Ministerien der Bundesländer hauptsächlich die Deutsche Bundesbank, der Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, die Sozialpartner, die Wirtschaftsverbände, die internationalen Organisationen und insbesondere die wirtschaftswissenschaftlichen Forschungsinstitute, aber auch Wirtschaftsunternehmen, Universitäten und interessierte Privatpersonen.

Da für die Aufstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen praktisch das gesamte verfügbare Ausgangsmaterial der Wirtschafts- und Finanzstatistik sowie ähnlicher Statistikbereiche herangezogen werden muß, lassen sie besonders deutlich Lücken im statistischen System und Mängel in der Übereinstimmung von Definitionen und Klassifikationen erkennen. Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen bilden deshalb zugleich einen außerordentlich nützlichen Rahmen für die Koordination und Weiterentwicklung des statistischen Instrumentariums.

2.1.3 Konzepte

Die theoretischen Ansatzpunkte der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen basieren auf den kreislaufanalytischen Erkenntnissen der Wirtschaftstheorie über die Zusammenhänge zwischen der Produktion und Güterverwendung, der Einkommensentstehung, -verteilung und -verwendung, der Vermögensbildung und ihrer Finanzierung usw. Ihre Ausgestaltung zu einem modernen vielseitigen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen wirft eine Fülle von theoretischen und praktischen Problemen auf. Sie betreffen u.a.

- die Abgrenzung der Volkswirtschaft,
- die Bestimmung der kleinsten Wirtschaftseinheiten, die der Darstellung zugrunde gelegt werden sollen (Darstellungseinheiten),
- die Zusammenfassung der Wirtschaftseinheiten zu Gruppen,
- die Festlegung der in die Darstellung einzubeziehenden wirtschaftlichen Tätigkeiten und damit verbundenen Vorgänge sowie ihrer Definitionen, Abgrenzungen, Bewertungen, Klassifizierungen u.ä.,
- die Wahl der zweckmäßigsten Darstellungsschemata,
- die umfangreichen und komplizierten Berechnungsmethoden und Kontrollen.

Die Konzepte sind so festgelegt, daß die vielschichtigen Zusammenhänge im Wirtschaftsablauf (z.B. zwischen der Produktion und dem Einsatz der Produktionsfaktoren, zwischen dem Einkommen und dem Verbrauch usw.) in einem konsistenten System von Definitionen, Bewertungen, Klassifizierungen usw. dargestellt werden. Bei der Wahl der Konzepte spielen außer den Verwendungszwecken auch die Möglichkeiten der Statistik, entsprechende Daten bereitzustellen, eine Rolle. Inhalt, Umfang und Aufbau der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in der Bundesrepublik Deutschland sind weitgehend an den Empfehlungen der internationalen Organisationen ausgerichtet. Es sind dies in erster Linie auf weltweiter Ebene das System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen der Vereinten Nationen (System of National Accounts¹⁾, abgekürzt: SNA) und im Rahmen der Europäischen Gemeinschaften das aus dem SNA abgeleitete Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen²⁾ (abgekürzt: ESVG). Diese Systeme stammen aus den Jahren 1968 bzw. 1970; Vorläufer waren frühere Fassungen des SNA (erste Fassung 1953) und das Standardsystem Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen der OEEC³⁾ (erste Fassung 1952). Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen fast aller Länder - so auch der Bundesrepublik Deutschland - weichen in einzelnen Punkten von den internationalen Regelungen ab. Die grundsätzlichen Überlegungen für den Aufbau des Kontensystems in der Bundesrepublik Deutschland und die gegenwärtig (seit 1970) verwendete Fassung des Kontensystems sind 1960 bzw. 1970 in "Wirtschaft und Statistik" beschrieben worden⁴⁾.

- 1) United Nations, A System of National Accounts, New York 1968.
- 2) Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften, Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen - ESVG, Luxemburg 1970, zweite Auflage 1984.
- 3) Organisation for European Economic Cooperation (OEEC), A Standardised System of National Accounts, Paris 1952.
- 4) Bartels, H., Das Kontensystem für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Bundesrepublik Deutschland, Erster Teil: Das angestrebte Kontensystem, in Wirtschaft und Statistik, 6/1960, S. 317 ff. - Bartels, H., Raabe, K.-H., Schörry, O. und Mitarbeiter, Das Kontensystem für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Bundesrepublik Deutschland, Zweiter Teil: Das ausgefüllte vereinfachte Kontensystem, in Wirtschaft und Statistik, 10/1960, S. 571 ff. - Hamer, G., Revidierte Konten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, in Wirtschaft und Statistik, 6/1970, S. 281 ff.

Die Abweichungen beruhen einerseits auf unterschiedlichen Schwerpunkten in den Anforderungen der Benutzer an die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in den einzelnen Ländern, andererseits auf dem von Land zu Land mehr oder weniger abweichenden statistischen Ausgangsmaterial, das für die Aufstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen zur Verfügung steht. Es sei in diesem Zusammenhang erwähnt, daß das Statistische Bundesamt für Zwecke der Europäischen Gemeinschaften die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen auch nach einem zwischen den Mitgliedstaaten vereinbarten Tabellenprogramm auf der Grundlage des ESVG aufstellt. Diese Ergebnisse werden vom Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften laufend veröffentlicht¹⁾.

In den Ländern mit zentralgeleiteter Wirtschaft wird nicht das SNA, sondern das "System Volkswirtschaftlicher Bilanzen" (häufig als MPS - Material Product System - abgekürzt) als Richtschnur für die Aufstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verwendet. Die Grundzüge dieses Systems²⁾ sind von den Vereinten Nationen 1971 veröffentlicht worden. Ergebnisse nach dem MPS sind mit denen auf der Grundlage des SNA nicht unmittelbar vergleichbar, da die grundlegenden Konzepte in größerem Umfang voneinander abweichen.

2.1.4 Darstellungsformen

Die Ergebnisse der amtlichen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen werden vom Statistischen Bundesamt in Form eines geschlossenen Kontensystems mit doppelter Buchung aller gezeigten Vorgänge und in einer Reihe von Tabellen, die das Kontensystem ergänzen, dargestellt.

Die K o n t e n werden nur für die Darstellung der Ergebnisse der jährlichen, nicht aber der halb- oder vierteljährlichen Berechnungen verwendet. In den Konten werden die Ergebnisse im allgemeinen weniger tief gegliedert als in den Standardtabellen und ausschließlich in jeweiligen Preisen nachgewiesen. Berechnungen in

konstanten Preisen zur Ausschaltung der Preisentwicklung können im Prinzip nur für Güterströme (Waren und Dienstleistungen) und daraus abgeleitete Tatbestände (z. B. Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche) vorgenommen werden und erstrecken sich somit nur auf Ausschnitte der in den Konten enthaltenen Tatbestände. Der Aufbau der Konten wird in den Abschnitten 2.3 und 2.4 beschrieben.

Bei den T a b e l l e n ist zwischen S t a n d a r d t a b e l l e n (jährlich, halbjährlich und vierteljährlich) und I n p u t - O u t p u t - T a b e l l e n zu unterscheiden. Die Standardtabellen stimmen in den Konzepten, Definitionen usw. grundsätzlich mit den Konten überein und bringen für möglichst lange Zeiträume vergleichbare Angaben. Die Input-Output-Tabellen haben, wie bereits erwähnt, wegen ihrer speziellen Aufgabenstellung z.T. abweichende Konzepte, Definitionen, Gliederungen usw. Im folgenden wird auf Input-Output-Tabellen nicht näher eingegangen; sie sind Gegenstand der Veröffentlichungen in Reihe 2 der Fachserie 18.

2.1.5 Berechnungsgrundlagen und -methoden

Als Berechnungsgrundlagen werden Ergebnisse aus praktisch allen Gebieten der Wirtschafts- und Finanzstatistik sowie verwandter Statistikbereiche verwendet. Diese Angaben werden meist primär für spezielle Zwecke der Verwaltung usw. erhoben; nur sehr wenige Statistiken dienen in erster Linie der Aufstellung von Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen stellen deshalb ein Produkt der W e i t e r v e r a r b e i t u n g des statistischen Ausgangsmaterials dar, wie z.B. auch die Produktions- und Preisindizes. Bei der Aufstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen wird das statistische Ausgangsmaterial im Hinblick auf seinen Aussagewert und seine Verwendbarkeit für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen eingehend geprüft und miteinander verglichen, Ergebnisse aus Teilerhebungen werden hochgerechnet, die Ausgangsdaten werden - soweit erforderlich - inter- und extrapoliert, Lücken im Ausgangsmaterial werden schätzungsweise ergänzt, ferner ist das Material durch mehr oder weniger umfangreiche Berechnungen auf die Konzepte, Definitionen, Abgrenzungen und Klassifizierungen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen umzustellen. Soweit mög-

1) Siehe z.B. Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen ESVG, Aufgegliederte Tabellen nach Sektoren 1970-1983, Brüssel-Luxemburg 1986.

2) United Nations, Basic Principles of the System of Balances of the National Economy, New York 1971.

lich, werden kombinierende Berechnungen unter Verwendung verschiedenen Ausgangsmaterials durchgeführt, um mehr Kontrollmöglichkeiten zu haben. Alle Angaben müssen im Zeitablauf mehrfach berechnet werden, da Ergebnisse frühzeitig verlangt werden, die Unterlagen der Ausgangsstatistiken aber erst nach und nach verfügbar sind. Die Ergebnisse der ersten Berechnungen werden als vorläufig bezeichnet. Neuartiges und unregelmäßig anfallendes Material kann oft erst in den umfassenden, in mehrjährigen Abständen durchgeführten großen *R e v i s i o n e n* in die Ergebnisse eingearbeitet werden. Die Ergebnisse der letzten großen Revision wurden in einem Sonderbeitrag der Fachserie 18, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, im Herbst 1985 veröffentlicht¹⁾.

Über die Berechnungsgrundlagen und -methoden der wichtigsten Teilgrößen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ist in der Zeitschrift "Wirtschaft und Statistik" berichtet worden. Auf die in Betracht kommenden Aufsätze wird in Fußnoten hingewiesen; sie sind außerdem in einer Aufstellung im Anhang dieses Heftes aufgeführt.

2.2 Abgrenzung der Volkswirtschaft und Sektorenbildung

2.2.1 Abgrenzung der Volkswirtschaft

Zur Volkswirtschaft der Bundesrepublik Deutschland wird die wirtschaftliche Betätigung aller Wirtschaftseinheiten (Institutionen bzw. Personen) gerechnet, die ihren *s t ä n d i g e n S i t z* bzw. *W o h n s i t z* im Bundesgebiet haben. Für die Abgrenzung ist im allgemeinen die Staatsangehörigkeit ohne Bedeutung. Ausländische Arbeitnehmer mit Wohnsitz in der Bundesrepublik zählen deshalb zu den inländischen (gebietsansässigen) Wirtschaftseinheiten. Ebenso ist es unerheblich, ob die Wirtschaftseinheiten eigene Rechtspersönlichkeit haben. Ständig im Inland befindliche Produktionsstätten, Verwaltungseinrichtungen usw. zählen deshalb unabhängig von den Eigentumsverhältnissen zu den inländischen Wirtschaftseinheiten; umgekehrt gehören ständig im Ausland gelegene Produktionsstätten,

1) Fachserie 18, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Reihe S. 8, Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1984. - Siehe auch Lützel, H. und Mitarbeiter, Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1960 bis 1984, in Wirtschaft und Statistik, 8/1985, S. 603 ff.

Verwaltungseinrichtungen usw. im Eigentum von Inländern nicht zu den inländischen Wirtschaftseinheiten.

Ausnahmen von dieser Regel bilden u.a. *d i p l o m a t i s c h e* und *k o n s u l a r i s c h e V e r t r e t u n g e n* sowie *S t r e i t k r ä f t e*. Diplomatische und konsularische Vertretungen des Bundes im Ausland zählen stets zu den inländischen Wirtschaftseinheiten der Bundesrepublik Deutschland, umgekehrt werden ausländische diplomatische und konsularische Vertretungen sowie ausländische Streitkräfte und deren Versorgungseinrichtungen im Bundesgebiet nicht zu den inländischen wirtschaftlichen Institutionen gerechnet; sie sind gebietsfremde Wirtschaftseinheiten. Von inländischen Wirtschaftseinheiten ausgerüstete und betriebene *S c h i f f e*, *L u f t f a h r z e u g e*, *B o h r i n s e l n* usw. gelten als inländische Produktionsstätten, unabhängig von den Eigentumsverhältnissen. Zu den Investitionen der Volkswirtschaft rechnen dagegen die durch inländische Wirtschaftseinheiten gekauften Schiffe, Flugzeuge und ähnliche Investitionsgüter, auch wenn diese von ausländischen Wirtschaftseinheiten betrieben werden.

In den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen wird zwischen dem *I n l a n d s -* und dem *I n l ä n d e r k o n z e p t* unterschieden. Diese Unterscheidung bezieht sich nicht unmittelbar auf die Abgrenzung der Volkswirtschaft, sondern wird zur näheren Kennzeichnung bestimmter Einkommens-, Ausgaben- und Erwerbstätigkeitsbegriffe verwendet. Bei den Einkommen besagt das Inlandskonzept, daß es sich um Einkommen handelt, die im Zuge der Produktion bei inländischen Wirtschaftseinheiten entstanden sind. Man spricht deshalb im Zusammenhang mit den im Inland entstandenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen auch vom Inlandsprodukt. Das Inländerkonzept bezieht sich bei der Darstellung der Einkommen hingegen auf die den inländischen Wirtschaftseinheiten zugeflossenen Einkommen, unabhängig davon, ob diese Einkommen bei inländischen Wirtschaftseinheiten oder bei Einheiten entstanden sind, die nicht zur eigenen Volkswirtschaft gehören. Die im Inland entstandenen, jedoch nicht von Inländern empfangenen Einkommen werden beim Inländerkonzept nicht mitgerechnet. Die Summe der Erwerbs- und Vermögenseinkommen, die von inländischen Wirtschaftseinheiten letztlich (d.h. nach Abzug der von ihnen an die übrige Welt

geleisteten Erwerbs- und Vermögenseinkommen) verdient bzw. empfangen werden, stellt das Sozialprodukt (Inländerprodukt) dar. Inlands- und Inländerkonzept werden ferner bei den Käufen der privaten Haushalte unterschieden. Hier mißt das Inlandskonzept die bei inländischen Wirtschaftseinheiten getätigten Käufe für den Privaten Verbrauch, unabhängig davon, ob die kaufenden Haushalte inländische Wirtschaftseinheiten sind oder nicht. Das Inländerkonzept erfaßt hingegen die Käufe (im Inland oder außerhalb) aller privaten Haushalte, die zu den Inländern rechnen. Bei den Erwerbstätigen schließlich verwendet man das Inlandskonzept für die bei inländischen Wirtschaftseinheiten Beschäftigten (Arbeitsortkonzept), das Inländerkonzept dagegen für die erwerbstätigen Inländer (Wohnortkonzept).

2.2.2 Darstellungseinheiten

Die Wirtschaftseinheiten können in verschiedener Form und Abgrenzung erfaßt werden. Als Einheiten kommen z.B. im Bereich der gewerblichen Wirtschaft in Betracht: Unternehmenszusammenschlüsse (Konzerne, Organschaften usw.), Unternehmen, örtliche Einheiten und fachliche Einheiten (fachliche Unternehmensteile oder fachliche Betriebsteile; letztere werden im Englischen als "establishments" bezeichnet). Die Wahl der zweckmäßigsten Darstellungseinheit bildet eines der schwierigsten Probleme der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen und wird von analytischen und statistisch-technischen Gesichtspunkten bestimmt.

In den Konten und Standardtabellen der Bundesrepublik dienen als Darstellungseinheit die kleinsten Institutionen, die selbst bilanzieren (Unternehmen) bzw. die eine eigene Haushalts- und ggf. Vermögensrechnung aufstellen (z.B. Gebietskörperschaften, Kirchen, Wohlfahrtsverbände, private Haushalte). Landwirtschaftliche Betriebe gelten, auch wenn sie zusammen mit gewerblichen Betrieben einem einzigen Eigentümer gehören, stets als selbständige Einheit. Eine wesentliche Ausnahme von der allgemeinen Regel bildet die Wohnungsvermietung. Die hiermit verbundenen Tätigkeiten werden, durch das statistische Ausgangsmaterial bedingt, stets isoliert von den übrigen Tätigkeiten der Unternehmen, des Staates, der privaten Haushalte usw. betrachtet und in einem besonderen Bereich im Sektor Unternehmen zusammengefaßt.

In den Input-Output-Tabellen werden dagegen stärker nach fachlichen Gesichtspunkten abgegrenzte Einheiten benötigt, die möglichst homogen im Hinblick auf die Produktionstechnik und Inputstruktur sind, z.T. auch hinsichtlich der Verwendung der produzierten Güter. Es ist in diesem Zusammenhang zu beachten, daß Angaben über die Einkommensverteilung und -umverteilung sowie über die Finanzierung, die sich im Prinzip nur für selbstbilanzierende Einheiten ermitteln lassen, nicht Gegenstand der Darstellung in Input-Output-Rechnungen sind.

2.2.3 Sektorengliederung

Die kleinsten Darstellungseinheiten werden nach der Art ihres wirtschaftlichen Verhaltens gruppiert und zusammengefaßt. Es wird davon ausgegangen, daß das wirtschaftliche Verhalten der Wirtschaftseinheiten weitgehend von zwei Faktoren bestimmt wird, nämlich einerseits von der Art der von ihnen vorwiegend ausgeübten bzw. von der besonderen Kombination der bei ihnen vereinigten Tätigkeiten und andererseits von ihrer Stellung zum Markt und den daraus resultierenden Finanzierungsmöglichkeiten. Aus dieser Sicht wird zwischen Unternehmen, Staat, privaten Haushalten und privaten Organisationen ohne Erwerbszweck unterschieden.

Die Unternehmen reichen von den landwirtschaftlichen über die gewerblichen Unternehmen bis zu den Freien Berufen. Sie sind dadurch charakterisiert, daß sie in erster Linie Waren und Dienstleistungen produzieren (und verteilen) und sie gegen ein Entgelt, das mindestens die Kosten deckt, auf dem Markt absetzen. Unter den Unternehmen heben sich die Kreditinstitute durch ihre besondere Stellung auf dem Geld- und Kapitalmarkt (im weitesten Sinne) und die Versicherungsunternehmen, die mit ihren Prämieinnahmen und Versicherungsleistungen eine besondere Art der Umverteilung bewirken, von den übrigen Unternehmen (Produktionsunternehmen) ab und bilden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen eigene Sektoren (Untersektoren).

Zumeist unabhängig vom Marktgeschehen erfüllt der Staat durch seine Verwaltungsleistungen, seine Maßnahmen zur Umverteilung von Einkommen und Vermögen (Subventionen, Renten, Entschädigungen usw.), seine Kreditgewährung usw. vielerlei Gemeinschaftsaufgaben. Er stellt die von ihm erbrachten Leistungen der Allgemeinheit in der Regel unentgeltlich zur Ver-

fügung und finanziert sich hauptsächlich durch Zwangsabgaben. Innerhalb des Staatssektors unterscheiden sich Gebietskörperschaften und Sozialversicherung in ihrer Aufgabenstellung und werden deshalb als getrennte Sektoren (Unter-sektoren) dargestellt.

Die privaten Haushalte treten in erster Linie als Anbieter von Arbeitskraft, als letzte Käufer von Ver- und Gebrauchsgütern und als Anleger von Ersparnissen auf. Ihre Einnahmen sind aber nicht allein vom Markt abhängig, denn neben Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen spielen auch Einnahmen aus Übertragungen (Renten, Pensionen, Unterstützungen usw.) eine Rolle.

Bei den privaten Organisationen ohne Erwerbszweck handelt es sich um Organisationen, Verbände, Vereine, Institute usw., die ihre Leistungen unentgeltlich oder zu nicht voll die Kosten deckenden Preisen vorwiegend an private Haushalte abgeben und die ihre Aufwendungen zu einem wesentlichen Teil aus Beiträgen und Zuwendungen privater Haushalte und nur in geringem Umfang aus Verkäufen gegen spezielle Entgelte decken. Sie müssen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen im allgemeinen mit den privaten Haushalten zusammengefaßt werden, da statistische Angaben für einen getrennten Nachweis weitgehend fehlen.

Die Gesamtheit der Wirtschaftseinheiten, die ihren ständigen Sitz (Wohnsitz) außerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, wird - internationalen Brauch folgend - als "Übrige Welt" bezeichnet.

Im Kontensystem wird folgende Klassifizierung der Sektoren verwendet:

- | | |
|----|--|
| 1 | Unternehmen |
| 11 | Produktionsunternehmen |
| 12 | Kreditinstitute |
| 13 | Versicherungsunternehmen |
| 2 | Staat |
| 21 | Gebietskörperschaften |
| 22 | Sozialversicherung |
| 3 | Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck |
| 31 | Private Haushalte |
| 32 | Private Organisationen ohne Erwerbszweck. |

Die Sektoren und Untersektoren sind wie folgt definiert und abgegrenzt:

1 U n t e r n e h m e n

Zum Sektor Unternehmen rechnen alle Institutionen, die vorwiegend Waren und Dienstleistungen produzieren bzw. erbringen und diese gegen spezielles Entgelt verkaufen, das in der Regel Überschüsse abwirft, zumindest jedoch annähernd die Kosten deckt. Hierzu gehören auch Institutionen, die im allgemeinen Sprachgebrauch nicht oder nicht immer als Unternehmen bezeichnet werden, wie z.B. landwirtschaftliche Betriebe, Handwerksbetriebe, Ein- und Verkaufsvereinigungen (auch in genossenschaftlicher Form), Kreditinstitute, private Versicherungen sowie Praxen der Freien Berufe, ferner die Deutsche Bundesbahn, die Deutsche Bundespost und sonstige Unternehmen, die dem Staat gehören, unabhängig von ihrer Rechtsform. Im Unternehmenssektor erfaßt sind auch solche Organisationen ohne Erwerbszweck - mit ihren Anstalten und Einrichtungen -, die ihre Leistungen vorwiegend Unternehmen ohne spezielles Entgelt erbringen und von diesen finanziert werden. Einbezogen in den Unternehmenssektor ist ferner die nichtgewerbliche Wohnungsvermietung einschließlich der Nutzung von Eigentümerwohnungen.

11 P r o d u k t i o n s u n t e r n e h m e n

Als Produktionsunternehmen (im engeren Sinn) werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen alle Unternehmen bezeichnet, die überwiegend in der Land- und Forstwirtschaft (einschl. Tierhaltung und Fischerei), im Warenproduzierenden Gewerbe, im Handel und Verkehr und in den Dienstleistungsbereichen - mit Ausnahme der Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen - tätig sind. Eingeschlossen sind Organisationen ohne Erwerbszweck, die ihre Leistungen vorwiegend Unternehmen ohne spezielles Entgelt erbringen und von diesen finanziert werden (z.B. Arbeitgeberverbände, Wirtschaftsverbände, Kammern, überwiegend von Unternehmen finanzierte wissenschaftliche Institute) sowie die gewerbliche und nichtgewerbliche Vermietung von Wohnungen einschließlich der Nutzung von Eigentümerwohnungen.

12 K r e d i t i n s t i t u t e

Zu den Kreditinstituten gehören neben der Deutschen Bundesbank alle Unternehmen, die Bankgeschäfte im Sinne des § 1 des Kreditwe-

sengesetzes (KWG) betreiben. Zu den Kreditinstituten rechnen Kreditbanken, Institute des Sparkassenwesens, Bausparkassen, Kreditgenossenschaften und genossenschaftliche Zentralbanken, Hypothekenbanken und öffentlich-rechtliche Grundkreditanstalten, Kreditinstitute mit Sonderaufgaben, ferner sonstige Kreditinstitute, wie z.B. Teilzahlungskreditinstitute, Kapitalanlagegesellschaften, Kassenvereine und Kreditgarantiegemeinschaften. Die Postgiro- und Postsparkassenämter sind in den Kontengruppen 1 bis 6 (siehe Abschnitt 2.3.2) im Unternehmen "Bundespost" enthalten, da für sie keine getrennten Gewinn- und Verlustkonten vorliegen, die für ihre Einbeziehung in den Sektor Kreditinstitute hätten herangezogen werden können. Dagegen sind Vermögensrechnungen für diese Einrichtungen soweit verfügbar, daß die finanziellen Vorgänge des Postgiro- und Postsparkassendienstes in der Kontengruppe 7 in den Sektor der Kreditinstitute einbezogen werden können. Nicht zu den Kreditinstituten - sondern zu den Produktionsunternehmen - rechnen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen die Effektenbörsen und alle Unternehmen, die lediglich die Vermittlung von Bank- und Effektingeschäften zum Gegenstand haben, wie Darlehens-, Finanzierungs- und Effektenmakler. Es sei darauf hingewiesen, daß bei Kreditgenossenschaften (Raiffeisenbanken) auch das Warengeschäft, sofern es in Kombination mit dem Bankgeschäft betrieben wird, im Sektor Kreditinstitute erfaßt ist.

13 V e r s i c h e r u n g s - u n t e r n e h m e n

Der Sektor Versicherungsunternehmen umfaßt alle Unternehmen, die Versicherungsgeschäfte betreiben, d.h. kalkulierbare Risiken gegen vertraglich vereinbarte Prämien übernehmen. Zu den Versicherungsunternehmen gehören - unabhängig von der Rechtsform - Lebensversicherungsunternehmen, Pensionskassen, Versorgungswerke, Sterbekassen, Krankenversicherungsunternehmen, Schaden- und Unfallversicherungsunternehmen sowie Rückversicherungsunternehmen. Einbezogen sind - entsprechend den allgemeinen Konzepten für die Abgrenzung der Volkswirtschaft - auch Niederlassungen ausländischer Versicherungsunternehmen im Inland. Zu den Pensionskassen rechnet u.a. die Zusatzversorgungskasse für das Baugewerbe, dagegen zählen Zusatzversorgungseinrichtungen für Angestellte und Arbeiter des Bundes, der Länder, der Gemeinden und anderer öffentlicher Körperschaften (z.B. Versorgungsanstalt des Bundes und

der Länder, Versorgungsanstalt der Deutschen Bundespost, Zusatzversorgungskassen von Gemeinden und Gemeindeverbänden) in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen zur Sozialversicherung. Die Ersatzkassen (z.B. Deutsche Angestellten-Krankenkasse, Barmer Ersatzkasse) rechnen zur Sozialversicherung, auch soweit es sich um ihr Geschäft mit freiwilligen Mitgliedern handelt. Nicht zum Sektor Versicherungsunternehmen - sondern zu den Produktionsunternehmen - gehört die Vermittlung von Versicherungen.

Über die Behandlung der Versicherungsunternehmen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen wurde in einem Aufsatz in "Wirtschaft und Statistik" berichtet¹⁾.

2 S t a a t

Der Sektor Staat umfaßt alle Institutionen, deren Aufgabe überwiegend darin besteht, Dienstleistungen eigener Art für die Allgemeinheit zu erbringen, und die sich hauptsächlich aus Zwangsabgaben finanzieren. Über den Staat vollzieht sich der überwiegende Teil der Einkommensumverteilung in der Volkswirtschaft. Zum Staat gehören die Gebietskörperschaften und die Sozialversicherung. Nicht zum Sektor Staat rechnen im Eigentum der Gebietskörperschaften und der Sozialversicherung befindliche Unternehmen, unabhängig von ihrer Rechtsform.

Die Rolle des Staates als Teil der Volkswirtschaft ist in einem Aufsatz in "Wirtschaft und Statistik" beschrieben worden²⁾.

21 G e b i e t s k ö r p e r s c h a f t e n

Zu den Gebietskörperschaften rechnen der Bund einschließlich Lastenausgleichsfonds und ERP-Sondervermögen, die Länder einschließlich Stadtstaaten und die Gemeinden einschließlich der Gemeindeverbände (Ämter, Kreise, Bezirks-, Landschaftsverbände usw.) sowie der kommunalen Zweckverbände. Bei den zuletzt genannten Institutionen und den ihnen gleichgestellten Organisationen zwischengemeindlicher Zusammenschlüsse handelt es sich um Körperschaften des öffentlichen Rechts, denen mindestens eine Gemeinde oder ein Gemeindeverband als Mitglied angehört und die den Zweckverbandsgesetzen

1) Hipler, H., Die Versicherungsunternehmen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, in Wirtschaft und Statistik, 7/1970, S. 331 ff.

2) Bartels, H., Sievers, I., Der Staat als Teil der Volkswirtschaft 1950 bis 1959, in Wirtschaft und Statistik, 3/1961, S. 133 ff.

oder entsprechenden Landesgesetzen unterliegen. Nicht zu den Gebietskörperschaften gehören die im Eigentum der Gebietskörperschaften befindlichen Unternehmen, unabhängig von ihrer Rechtsform. Die Abgrenzung gegenüber den Unternehmen folgt der in der deutschen Finanzstatistik üblichen Trennungslinie. Danach rechnen u.a. zu den Einrichtungen der Gebietskörperschaften: Öffentliche Einrichtungen der Sozialhilfe (Altenheime, Blindenheime, Obdachlosenheime u.ä.), Einrichtungen der Jugendhilfe (Erziehungsheime, Jugendbildungsheime u.ä.), Einrichtungen des Gesundheitswesens (Krankenhäuser für Akutkranke einschl. der kaufmännisch buchenden Krankenhäuser, Anstalten für Nerven- und Geisteskranke u.ä.), ferner sonstige Einrichtungen, wie Vieh- und Schlachthöfe, Markthallen, Feuerwehren, Bestattungseinrichtungen u.a.m. Nicht zum Sektor Staat, sondern zu den Produktionsunternehmen zählen u.a. Bundesbahn und Bundespost, die Bundesmonopolverwaltung für Branntwein, die Bundesanstalt für landwirtschaftliche Marktordnung (bis 30.6.76 Einfuhr- und Vorratsstellen), kommunale Versorgungs- und Verkehrsunternehmen sowie Hafenerbetriebe. Zu den Kreditinstituten gehören u.a. Wohnungsbauförderungsanstalten der Länder.

22 Sozialversicherung

Zur Sozialversicherung zählen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen die Rentenversicherungen der Arbeiter und der Angestellten, die knappschaftliche Rentenversicherung, Zusatzversorgungseinrichtungen für Angestellte und Arbeiter des Bundes, der Länder, der Gemeinden und anderer öffentlicher Körperschaften (z.B. Zusatzversicherungsanstalt des Bundes und der Länder, Versorgungsanstalt der Deutschen Bundespost, Zusatzversorgungskassen von Gemeinden und Gemeindeverbänden), die Altershilfe für Landwirte, die gesetzliche Krankenversicherung, die gesetzliche Unfallversicherung und die Arbeitslosenversicherung. Bis Mitte 1964 gehörten auch die Familienausgleichskassen dazu (die Bundeskindergeldkasse, die statt der Familienausgleichskassen im Jahr 1964 tätig wurde, rechnet zum Bund).

3 Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck

Der Sektor private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck umfaßt mit den

privaten Haushalten alle Institutionen, die auf dem Markt in erster Linie als Anbieter von Arbeitskraft, als letzte Käufer von Ver- und Gebrauchsgütern und als Anleger von Ersparnissen auftreten. Ihre Einnahmen stammen hauptsächlich aus Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen und aus Einkommensübertragungen. Die privaten Haushalte produzieren zwar in nicht unerheblichem Umfang Waren und Dienstleistungen, verkaufen sie jedoch nicht, sondern verbrauchen sie selbst. Wegen der Schwierigkeiten der theoretischen Abgrenzung, der statistischen Erfassung und der Bewertung der hauswirtschaftlichen Produktionstätigkeit wird diese in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nur in Höhe der Entgelte für das in privaten Haushalten beschäftigte Personal erfaßt. Zu den privaten Organisationen ohne Erwerbszweck rechnen alle Organisationen, Verbände, Vereine, Institute usw. - einschließlich ihrer Anstalten und Einrichtungen -, deren Leistungen vorwiegend privaten Haushalten dienen und die sich zu einem wesentlichen Teil aus freiwilligen Zahlungen (Beiträgen, Spenden usw.) von privaten Haushalten und aus Vermögenserträgen und nur zu einem geringen Teil aus öffentlichen Zuwendungen finanzieren.

31 Private Haushalte

Der Sektor private Haushalte umfaßt alle Ein- und Mehrpersonenhaushalte (einschl. der Anstaltsbevölkerung). Der für diesen Sektor in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nachgewiesene Produktionswert enthält nur die Entgelte (Einkommen aus unselbständiger Arbeit) für das in privaten Haushalten beschäftigte Personal. Die Vermietung von Wohnungen durch private Haushalte und die Nutzung von Eigentümerwohnungen werden im Sektor Produktionsunternehmen nachgewiesen. Im Sektor der privaten Haushalte werden ferner keine Anlageinvestitionen im Eigentum von Privatpersonen (z.B. Käufe von Grundstücken, Wohnungen usw.) erfaßt. Diese Aufwendungen sind, da ein getrennter Nachweis bisher nicht möglich ist, in den Angaben für den Unternehmenssektor enthalten. Käufe von hochwertigen, langlebigen Gebrauchsgütern (z.B. Kraftfahrzeuge, Elektrogeräte) durch die privaten Haushalte werden dem privaten Verbrauch zugerechnet, gelten also nicht als Anlageinvestitionen. In den Konten 3 bis 7 müssen wegen Lücken im statistischen Ausgangsmaterial die privaten Organisationen ohne Erwerbszweck mit den privaten Haushalten zusammengefaßt werden.

32 Private Organisationen ohne Erwerbszweck

Als private Organisationen ohne Erwerbszweck werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen alle Organisationen, Verbände, Vereine, Institute usw. - einschließlich ihrer Anstalten und Einrichtungen - angesehen, deren Leistungen vorwiegend privaten Haushalten dienen und die sich zu einem wesentlichen Teil - abgesehen von speziellen Entgelten - aus freiwilligen Zahlungen (Beiträgen, Spenden usw.) von privaten Haushalten und nur zu einem geringen Teil aus öffentlichen Zuwendungen finanzieren. Hierzu gehören u.a. Kirchen, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen, karitative, kulturelle, wissenschaftliche (überwiegend von privaten Haushalten finanziert) und im Erziehungswesen tätige Organisationen, politische Parteien, Gewerkschaften, Sportvereine, gesellige Vereine usw. Aus statistischen Gründen sind in diesen Sektor auch Organisationen ohne Erwerbszweck einbezogen, die überwiegend vom Staat finanziert werden und vor allem im Bereich von Wissenschaft und Forschung tätig sind. Die von den privaten Organisationen betriebenen Anstalten und Einrichtungen werden - unabhängig von der Art der Finanzierung einzelner Einrichtungen - wie ihre Trägerorganisationen zugeordnet.

Zur Abgrenzung dieses Sektors sei bemerkt, daß die Anlageinvestitionen dieser Einrichtungen in den Angaben für Produktionsunternehmen enthalten sind. In der Untergliederung der Anlageinvestitionen nach Wirtschaftsbereichen werden sie auch getrennt ausgewiesen. Die Abschreibungen der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck sind in der Kontengruppe 2 im Haushaltssektor, in der Kontengruppe 6 dagegen im Unternehmenssektor erfaßt. Die Buchung der Abschreibungen der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck auf Konto 6 des Unternehmenssektors erscheint zweckmäßig, solange die Anlageinvestitionen dieser Institutionen dort nachgewiesen werden.

Einen Überblick über die Behandlung der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck gibt ein Aufsatz in "Wirtschaft und Statistik"¹⁾.

2.2.4 Gliederung nach Wirtschaftsbereichen

In verschiedenen Standardtabellen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen werden Anga-

1) Hartmann, N., Private Organisationen ohne Erwerbscharakter als Teil des Haushaltssektors in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, in Wirtschaft und Statistik, 10/1976, S. 638 ff.

ben in einer tieferen Gliederung als nach Sektoren dargestellt. Produktionswert, Vorleistungen und Wertschöpfung in jeweiligen Preisen z.B. werden nach 58 Wirtschaftsbereichen aufgegliedert. Diesen Ergebnissen liegen die gleichen Darstellungseinheiten zugrunde, wie sie im Abschnitt 2.2.3 für die Sektorengliederung beschrieben wurden. Die kleinsten Darstellungseinheiten (Unternehmen usw.) sind nach dem Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit den Bereichen zugeordnet. Die Bestimmung des Schwerpunkts folgt den in den Erläuterungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, auf den Seiten 11 f. beschriebenen Richtlinien. Die Wirtschaftsbereiche der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen sind in Übersicht 1 im Anhang dieser Veröffentlichung anhand der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Juni 1985, erläutert. In dieser Übersicht sind für das Warenproduzierende Gewerbe auch die entsprechenden Nummern der SYPRO - Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe - angegeben.

2.2.5 Gliederung der Unternehmen nach der Rechtsform

Für die Unterteilung der Unternehmereinkommen in verteilte und unverteilte Einkommen ist die Unterscheidung von Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit und ohne eigene Rechtspersönlichkeit von Bedeutung. Die unverteilten Gewinne des Unternehmenssektors beziehen sich grundsätzlich nur auf Gewinne der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit. Bei den Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit schließen die verteilten Gewinne auch die von den Eigentümern in Unternehmen belassenen Gewinnanteile (nichtentnommene Gewinne) ein.

Zu den Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit gehören: Kapitalgesellschaften (vor allem Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung), Genossenschaften, Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit, Körperschaften des öffentlichen Rechts (z.B. die Bundesbank, öffentlich-rechtliche Versicherungsanstalten) sowie rechtsfähige Vereine und Stiftungen. Die Körperschaften des öffentlichen Rechts und die rechtsfähigen Vereine und Stiftungen sind allerdings nur soweit einbezogen, wie auf sie die Definition der Unternehmen zutrifft.

Zu den Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen auch die Bundesbahn und die Bundespost als Sondervermögen des Bundes gerechnet. Wie Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit werden ferner - bedingt durch das statistische Ausgangsmaterial - öffentliche Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit behandelt (z. B. öffentliche Versorgungs-, Verkehrs- und ähnliche Betriebe). Diese Unternehmen gehören nach dem ESVG zu den Quasi-Kapitalgesellschaften, die mit den Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit zu einem Sektor zusammengefaßt werden¹⁾. Aus praktischen Erwägungen werden auch Kreditinstitute unabhängig von der Rechtsform stets in die Gruppe der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit einbezogen.

Die Masse der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit bilden die Personengesellschaften und Einzelunternehmen (Landwirte, Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige usw.). Zu dieser Gruppe rechnet auch die Wohnungsvermietung durch private Haushalte (einschl. der Nutzung von Eigentümernwohnungen).

2.3 Die wirtschaftlichen Tätigkeiten und ihre kontenmäßige Darstellung

2.3.1 Die wirtschaftlichen Tätigkeiten und damit verbundenen Vorgänge

Bei den wirtschaftlichen Tätigkeiten, die in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nachgewiesen werden, handelt es sich im wesentlichen um die Produktion, Verteilung und Verwendung von Gütern (Waren und Dienstleistungen), um die Entstehung, Verteilung und Verwendung der Einkommen sowie um die Kreditgewährung und -aufnahme im weitesten Sinne. Mit diesen wirtschaftlichen Tätigkeiten ist jeweils eine Reihe wirtschaftlicher Vorgänge verbunden: Um z.B. Güter produzieren und verteilen zu können, müssen Waren und Dienstleistungen anderer (in- und ausländischer) Produzenten gekauft und zusammen mit

1) Neben diesen öffentlichen Quasi-Kapitalgesellschaften unterscheidet das ESVG auch privatrechtliche Quasi-Kapitalgesellschaften, nämlich relativ große Personengesellschaften und Einzelunternehmen, die eine von ihren Eigentümern losgelöste, vollständige Buchführung besitzen. Auch diese Unternehmen werden im ESVG mit den Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit zusammengefaßt. In der Bundesrepublik liegen für einen Nachweis dieser Gruppe von Unternehmen keine ausreichenden statistischen Unterlagen vor.

Arbeit, Kapital und unternehmerischer Leistung eingesetzt werden; die produzierten Güter werden verkauft, auf Lager genommen oder ggf. auch ohne spezielle Gegenleistung abgegeben, sie werden von anderen gekauft und zur Weiterverarbeitung, zum Weiterverkauf, zum letzten Verbrauch oder zur Erweiterung bzw. zum Ersatz von Anlagen verwendet usw. Im Produktionsprozeß werden Einkommen erzielt, die entweder zum Kauf von Gütern für den letzten Verbrauch benutzt, ohne spezielle Gegenleistung an andere Wirtschaftseinheiten übertragen oder gespart werden. Gesparte Einkommensteile wiederum werden zur Bildung von Sach- und Geldvermögen benutzt usw.

Die wirtschaftlichen Vorgänge werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen grundsätzlich in Form von Güter-, Einkommens- und Finanzierungsströmen erfaßt. Sie sind zur Beschreibung der wirtschaftlichen Tätigkeiten der Sektoren usw. derart abgegrenzt und zusammengefaßt, daß die für die Kreislaufanalyse wichtigen Tatbestände sichtbar werden. Zahlreiche in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nachgewiesene Größen werden durch Differenzbildung ermittelt, z.B. die Bruttowertschöpfung durch Abzug der Vorleistungen von den Produktionswerten oder die Ersparnis durch Abzug des letzten Verbrauchs vom verfügbaren Einkommen. Die wichtigsten sich aus der Kreislaufanalyse ergebenden Größen bilden den Inhalt der Konten (siehe das weiter unten dargestellte Rahmenschema der Kontenpositionen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen). In den Standardtabellen werden die wirtschaftlichen Vorgänge teils tiefer untergliedert (z.B. die Einkommen nach der Einkommensart), teils nach anderen Gesichtspunkten zusammengefaßt (z.B. die Einnahmen des Staates, die auf verschiedenen Konten des Staatssektors erscheinen, zu einer Summe).

Für die Beurteilung des Inhalts der einzelnen Kontenpositionen und der hiermit im Zusammenhang stehenden Angaben in den Tabellen ist die Kenntnis der Konzepte im einzelnen von Bedeutung. Dabei geht es u.a. um Fragen nach dem Umfang der einbezogenen Vorgänge, ihrer Bewertung, ihrer Periodisierung und ihrer ökonomischen Zuordnung (z.B. Zuordnung der Güter zur letzten Verwendung oder zu den Vorleistungen). Der Inhalt der einzelnen Kontenpositionen wird im Abschnitt 2.4 näher beschrieben; im folgenden sollen einige allgemeine Bemerkungen vorangestellt werden.

Hinsichtlich des U m f a n g s der einbezogenen wirtschaftlichen Vorgänge ist zu bedenken, daß sie sich teils zwischen, teils innerhalb der Wirtschaftseinheiten abspielen. Bei den ersten - auch Transaktionen genannt - ist zwischen M a r k t v o r g ä n g e n und Vorgängen, die sich a u ß e r h a l b des Marktes vollziehen, zu unterscheiden. In einer Marktwirtschaft steht das Marktgeschehen im Mittelpunkt der Wirtschaftsbeobachtung und Wirtschaftspolitik. Im Kontensystem der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ist aus diesem Grund die Darstellung in erster Linie auf die Erfassung der Marktvorgänge abgestellt. Die Darstellung geht aber darüber hinaus, um wesentliche Teile des Wirtschaftsablaufs außerhalb des Marktes, die für die Beobachtung und Analyse des wirtschaftlichen Geschehens von Bedeutung sind, nicht unberücksichtigt zu lassen.

Bei einem Teil der zusätzlich zu den Marktvorgängen einbezogenen Vorgänge geht es darum, ein möglichst vollständiges Bild der P r o d u k t i o n zu geben. So wird bei den Unternehmen u.a. der Eigenverbrauch der Unternehmer (im eigenen Unternehmen produzierte und im privaten Haushalt des Unternehmers verbrauchte Erzeugnisse) als unterstellter Umsatz einbezogen. Auch noch nicht verkaufte Erzeugnisse aus eigener Produktion und selbsterstellte Anlagen der Unternehmen sind im Produktionswert enthalten. Für Kreditinstitute wird der Produktionswert unter Berücksichtigung von unterstellten Entgelten für Bankdienstleistungen - in Höhe der Differenz zwischen Vermögenserträgen und Aufwandszinsen - berechnet. Bei den Versicherungsunternehmen stellt das in der Prämie enthaltene Dienstleistungsentgelt den Produktionswert dar. In die Darstellung gehen auch die vom Staat und von privaten Organisationen ohne Erwerbzweck produzierten Dienstleistungen, die der Allgemeinheit oder bestimmten Gruppen der Bevölkerung ohne spezielles Entgelt zur Verfügung gestellt werden, ein; sie werden anhand der Aufwendungen dieser Institutionen berechnet. Dabei werden für die Beamten, um ihr Bruttoeinkommen mit dem anderer Arbeitnehmergruppen besser vergleichbar darstellen zu können, unterstellte Sozialbeiträge für die Alters- und Hinterbliebenenversorgung berechnet. Die Trennungslinie zwischen Leistungen der Unternehmen und der privaten Haushalte ist bei bestimmten Vorgängen schwierig zu ziehen (z.B. Wohnen im eigenen Haus). Anforderungen der Analyse sprechen dafür, bestimmte Vorgänge zweckmäßiger-

weise in den Unternehmenssektor einzubeziehen, obwohl die Produzenten keine Unternehmer im eigentlichen Sinne sind (z.B. Erstellung von Eigenheimen durch Eigenleistungen der privaten Haushalte). So ist nach den internationalen Regelungen grundsätzlich die gesamte Urproduktion (Land- und Forstwirtschaft, Bergbau) in den Produktionswert der Volkswirtschaft einzubeziehen. Ebenso wird die Erstellung von Bauten, unabhängig davon, ob z.B. Eigenheime im Wege der Selbsthilfe der privaten Haushalte erstellt werden, im Produktionswert des Unternehmenssektors nachgewiesen. Ferner ist im Produktionswert des Unternehmenssektors die Nutzung von Eigentümerwohnungen enthalten, für die der Mietwert in Anlehnung an die Mieten vergleichbarer Mietwohnungen geschätzt wird. Häusliche Dienste werden in den Produktionswert des Haushaltssektors nur in Höhe der Entgelte für bezahlte Arbeitskräfte einbezogen; ansonsten bleibt der Wert der Hausarbeit - u.a. wegen fehlender statistischer Ausgangsdaten für eine laufende Berechnung - außer Ansatz.

Die weitgehende Begrenzung der Darstellung auf die Marktvorgänge wirkt sich auch auf den Nachweis der G ü t e r v e r w e n d u n g aus. So wird als letzte Verwendung im Prinzip die Entnahme der Güter aus dem Markt dargestellt, nicht jedoch - z.B. bei den privaten Haushalten - die Lagerhaltung von Verbrauchsgütern oder die Nutzung dauerhafter Gebrauchsgüter. Auch Sachleistungen der Sozialversicherung und der Sozialhilfe sowie sonstige Sachübertragungen, z.B. von gemeinnützigen Einrichtungen an private Haushalte, gehen grundsätzlich nicht in den Privaten Verbrauch ein; bei den nachgewiesenen laufenden Übertragungen und Vermögensübertragungen handelt es sich im Prinzip also nur um Geldleistungen.

Die Summe der im Produktionsprozeß entstandenen E i n k o m m e n ist vom Umfang her grundsätzlich durch die Konzepte der Wertschöpfung bestimmt. Bei der Darstellung der Verteilungsvorgänge wird z.T. von dem tatsächlichen Verlauf der Transaktionen abgewichen. So werden z.B. in den Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit der privaten Haushalte die Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung erfaßt, die ebenso wie die Löhne und Gehälter ein Entgelt für den Produktionsfaktor Arbeit darstellen; die betreffenden Beiträge werden tatsächlich jedoch überwiegend vom Arbeitgeber direkt an den Staat abgeführt. Hingewiesen sei ferner darauf, daß die in den Einkommen aus

unselbständiger Arbeit enthaltenen sozialen Aufwendungen z.T. sowohl bei der Darstellung der Verteilung der Erwerbseinkommen als auch bei der Darstellung der Einkommensumverteilung als Teil der sozialen Geldleistungen (unter gleichzeitiger Verbuchung als unterstellte Sozialbeiträge) nachgewiesen werden. Dies geschieht mit dem Ziel, einerseits ein möglichst vollständiges Bild der Erwerbseinkommen, andererseits aber auch eine möglichst abgerundete Darstellung der sozialen Bestandteile der Einkommen zu geben. Die sich nach Abschluß der Verteilungs- und Umverteilungsvorgänge ergebende Summe der verfügbaren Einkommen ist jedoch - sieht man von den Einkommens- und Umverteilungsvorgängen mit der übrigen Welt ab - mit der Wertschöpfung (Nettowertschöpfung zu Marktpreisen) identisch. Es sei erwähnt, daß (realisierte und nichtrealisierte) Kapitalgewinne und -verluste beim Sach- und Geldvermögen nicht in die Darstellung der Einkommen eingehen. Realisierte Kapitalgewinne und -verluste z.B. beim Verkauf von gebrauchten Anlagegütern oder von Wertpapieren sind in den betreffenden Güterströmen (Verkauf von Anlagegütern) bzw. Forderungsströmen (Verkauf von Wertpapieren) enthalten.

Vorgänge innerhalb der einzelnen Wirtschaftseinheiten werden in den Konten und Standardtabellen in der Regel nicht dargestellt. Ausnahmen bilden z.B. bestimmte Steuern, die von staatlichen Stellen an andere staatliche Stellen zu zahlen sind (z.B. Einfuhrabgaben auf eingeführte Güter des Staates). Transaktionen zwischen den Wirtschaftseinheiten werden z.T. dann nicht erfaßt, wenn es sich um Wirtschaftseinheiten ein und desselben Sektors handelt. Hierfür sprechen teilweise analytische Gründe; vielfach erklärt sich das aber daraus, daß für den Nachweis der betreffenden Transaktionen zwischen den Wirtschaftseinheiten eines Sektors ausreichendes statistisches Ausgangsmaterial fehlt (z.B. für die Käufe und Verkäufe zwischen privaten Haushalten). Werden die Transaktionen zwischen den Wirtschaftseinheiten eines Sektors nicht nachgewiesen, spricht man von einer **k o n s o l i d i e r t e n** Darstellung der betreffenden Transaktionsart für diesen Sektor.

Die einzelnen Arten von Transaktionen zwischen den Sektoren werden in der Regel zunächst **u n s a l d i e r t** dargestellt. So werden z.B. die Güterverkäufe eines Sektors im allgemeinen nicht gegen seine Güterkäufe saldiert nachgewiesen, sondern beide Ströme erscheinen getrennt (erst bei der Ermittlung der Bruttowertschöpfung werden z.B. die Produktion und

die Vorleistungen saldiert). In Ausnahmefällen, z.B. bei den Käufen bzw. Verkäufen von Land und gebrauchten Anlagen, muß von dieser Regel wegen fehlender Unterlagen abgewichen werden; es erscheint in diesem Fall im allgemeinen nur der Saldo.

Ebenso wie der Umfang der dargestellten Vorgänge orientiert sich auch ihre **B e w e r t u n g** weitgehend am Marktgeschehen. Über den Markt abgesetzte Güter werden deshalb grundsätzlich mit ihren Marktpreisen bewertet. Für die im Unternehmenssektor unterstellten Verkäufe wird auf die Erzeugerpreise dieser oder ähnlicher Güter zurückgegriffen. Dies gilt z.B. für die Entnahme von Gütern durch den Unternehmer für seinen eigenen Haushalt, die Nutzung von Eigentümerwohnungen (sie gehen mit Marktmieten vergleichbarer Mietwohnungen in die Darstellung ein) und Deputate. Die Vorratsveränderung an eigenen Erzeugnissen der Produzenten und die selbsterstellten Anlagen sind grundsätzlich zu Herstellungskosten des Berichtszeitraums bewertet. Bei den Dienstleistungen des Staates und der privaten Organisationen ohne Erwerbzweck wird im Prinzip von den Kosten ausgegangen. Übertragungen und Finanzierungsströme werden grundsätzlich zu den tatsächlichen Transaktionswerten nachgewiesen. Abschreibungen werden in den Konten stets zu Wiederbeschaffungspreisen - und nicht, wie in den Handels- und Steuerbilanzen, zu Anschaffungspreisen - nachgewiesen. Als Einkommen wird somit nur angesehen, was nach Erhaltung des "realen" Vermögensbestandes übrig bleibt.

Erheblichen Einfluß auf die dargestellten Ergebnisse haben ferner die in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen angewendeten Regeln für die **P e r i o d i s i e r u n g** der Vorgänge. Die wirtschaftlichen Vorgänge finden z.T. innerhalb einer bestimmten Periode ihren Abschluß, z.T. gehen sie darüber hinaus. Sie können in verschiedenen **S t a d i e n** erfaßt und dargestellt werden: Güterströme z.B. im Stadium des Eigentumsübergangs, der tatsächlichen Lieferung, der Rechnungsausstellung, der Bezahlung usw., Einkommensteuern im Stadium der Einkommensentstehung, des Fälligwerdens oder der Bezahlung der Steuern usw. Im allgemeinen werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen die Vorgänge im **Z e i t p u n k t** des **E n t s t e h e n s** von **F o r d e r u n g e n** und **V e r b i n d l i c h k e i t e n** erfaßt. Soweit das statistische Ausgangsmaterial Zahlungsvorgänge nachweist, wird versucht, die Ergebnisse

schätzungsweise auf den Zeitpunkt des Entstehens von Forderungen und Verbindlichkeiten umzurechnen. Dies ist jedoch nicht immer möglich (z.B. bei der Aus- und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen und bei den meisten Übertragungen). Auf Besonderheiten (z.B. hinsichtlich der angefangenen Bauten) wird bei der Erläuterung der einzelnen Kontenpositionen hingewiesen (siehe Abschnitt 2.4).

Bei der Ermittlung der wirtschaftlichen Leistung der Volkswirtschaft (Sozialprodukt) spielen Fragen der Zuordnung der wirtschaftlichen Vorgänge zur letzten Verwendung von Gütern (letzter Verbrauch, Investitionen, Ausfuhr) und zu den Vorleistungen eine erhebliche Rolle. Zu den Vorleistungen rechnen alle Güter, die in der Periode im Produktionsprozeß verbraucht worden sind; ihr Wert muß deshalb bei der Ermittlung der wirtschaftlichen Leistung der einzelnen Bereiche (Bruttowertschöpfung) von den Produktionswerten abgesetzt werden. In diesem Zusammenhang ist darauf hinzuweisen, daß die vom Staat und von den privaten Organisationen ohne Erwerbzweck erbrachten Dienstleistungen, sofern sie nicht gegen Benutzungsgebühren u.ä. abgegeben werden, als Eigenverbrauch dieser Institutionen voll dem letzten Verbrauch zugerechnet werden. Diese vereinfachende Darstellungsweise ist in die internationalen Empfehlungen aufgenommen worden, da für eine Aufteilung der Dienstleistungen der Gebietskörperschaften usw. auf die tatsächlichen Verwenderbereiche brauchbare Schlüssel fehlen.

Auch in anderen Teilen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen bestehen z.T. nicht leicht zu lösende Zuordnungsprobleme im Hinblick auf den ökonomischen Charakter der Vorgänge. Die Verteilung des verfügbaren Einkommens und der Ersparnis auf die Sektoren z.B. hängt u.a. davon ab, ob bestimmte Geldübertragungen als laufende Übertragungen oder als Vermögensübertragungen angesehen werden. Die Transaktionspartner - z.B. die privaten Haushalte und der Staat - können durchaus unterschiedliche Auffassungen über den Charakter der betreffenden Vorgänge haben. Für die Abgrenzung des verfügbaren Einkommens dürfte vor allem die Situation bei den privaten Haushalten und Unternehmen von Interesse sein, weniger dagegen die des Staates. In den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen wird deshalb bei der Zuordnung der Übertragungen zu den laufenden oder Vermögensübertragungen von der Auffassung der jeweils kleineren Einheit - als leistende oder empfangende Einheit der betref-

fenden Übertragung - ausgegangen. Beispiele hierfür finden sich im Abschnitt 2.4.

Die kreislaufanalytischen Grundlagen für die Darstellung der wirtschaftlichen Tätigkeiten finden ihren Niederschlag u. a. im Aufbau des Kontensystems. Vor der Erläuterung der einzelnen Ströme soll zunächst das Kontensystem als Ganzes beschrieben werden (Abschnitt 2.3.2). Bei der Darstellung des Aufbaus der einzelnen Konten wird zugleich auf den Zusammenhang mit den Standardtabellen eingegangen (Abschnitt 2.3.3). Die Erläuterung des Inhalts der Kontenpositionen folgt im Abschnitt 2.4.

2.3.2 Das Kontensystem

Den allgemeinen Rahmen für den Aufbau der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen bildet das Kontensystem¹⁾. Für jeden Sektor ist eine Reihe von Konten eingerichtet, die in übersichtlicher, vergleichbarer Form einen Überblick über die wirtschaftlichen Tätigkeiten und die damit verbundenen Vorgänge der zu Sektoren zusammengefaßten Wirtschaftseinheiten geben. Daneben enthält das Kontensystem für die Darstellung der Güterströme ein zusammengefaßtes Güterkonto, das das Aufkommen und die Verwendung der Güter (Waren und Dienstleistungen) in der gesamten Volkswirtschaft zeigt, sowie ein zusammengefaßtes Konto der übrigen Welt, auf dem die wirtschaftlichen Vorgänge der übrigen Welt mit inländischen Wirtschaftseinheiten nachgewiesen werden. Das zusammengefaßte Güterkonto ist eine wichtige Nahtstelle zu den Input-Output-Tabellen.

Die Sektorkonten werden aufgrund der verschiedenen wirtschaftlichen Tätigkeiten gebildet. Da fast alle Tätigkeiten bei sämtlichen Wirtschaftseinheiten vorkommen, wenn auch in ganz verschiedenem Ausmaß, sind für jeden Sektor die gleichen Konten eingerichtet worden. Das Kontensystem enthält somit

- ein zusammengefaßtes Güterkonto (Konto 0),
- Sektorkonten, die für jeden Sektor (bzw. Untersektor) folgende Ausschnitte des wirtschaftlichen Geschehens zeigen:
 - Kontengruppe 1: Produktion von Waren und Dienstleistungen,
 - Kontengruppe 2: Entstehung von Erwerbseinkommen und Vermögenseinkommen,

1) Das gegenwärtig (seit 1970) in der Bundesrepublik Deutschland verwendete Kontensystem ist beschrieben in Hamer, G., Revidierte Konten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, in Wirtschaft und Statistik, 6/1970, S. 281 ff.

- Kontengruppe 3: Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen,
- Kontengruppe 4: Umverteilung der Einkommen,
- Kontengruppe 5: Verwendung der Einkommen,
- Kontengruppe 6: Vermögensbildung,
- Kontengruppe 7: Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten,

- ein zusammengefaßtes Konto der übrigen Welt (Konto 8). Es erfaßt alle Vorgänge zwischen der übrigen Welt und sämtlichen inländischen Sektoren. Das Konto stellt diese Vorgänge aus der Sicht der übrigen Welt dar.

Einen schematischen Überblick über alle z.Z. eingerichteten Konten gibt Übersicht 1. Die dort aufgeführten Nummern der Sektorkonten kennzeichnen sowohl den Sektor als auch die Kontengruppe. An erster Stelle ist die Sektornummer aufgeführt, nach dem Querstrich folgt die Nummer der Kontengruppe. Konto 11 - 3 z.B. ist ein Konto des Sektors 11 "Produktionsunternehmen", und zwar das Konto zur Darstellung der Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen (Kontengruppe 3) dieses Sektors. Für die Sektorkonten sind in der Übersicht 1 folgende Kurzbezeichnungen verwendet:

- Produktionskonten (Kontengruppe 1),
- Einkommensentstehungskonten (Kontengruppe 2),
- Einkommensverteilungskonten (Kontengruppe 3),
- Einkommensumverteilungskonten (Kontengruppe 4),
- Einkommensverwendungskonten (Kontengruppe 5),
- Vermögensveränderungskonten (Kontengruppe 6),
- Finanzierungskonten (Kontengruppe 7).

Wie Übersicht 1 zeigt, können für die privaten Organisationen ohne Erwerbszweck keine getrennten Konten für die Kontengruppen 3 bis 7 aufgestellt werden. Ergebnisse konnten bisher nur für ausgewählte Jahre nachgewiesen werden.

Einen ersten Überblick über den Inhalt der Konten gibt das in Übersicht 2 dargestellte Rahmenschema der Kontenpositionen. Es bezieht sich auf alle Arten von wirtschaftlichen Vorgängen, faßt diese der Übersichtlichkeit wegen jedoch zu relativ großen Gruppen zusammen. Die Posi-

tionsnummern der Kontengruppen 1 bis 7 werden für jeden Sektor ohne Unterschied angewendet. Die beteiligten Sektoren sind an der Buchungsnummer zu erkennen, die außer der Positionsnummer die Nummer des Sektors enthält (siehe Abschnitt 1 des Tabellenteils). Die Sektornummer ist vorangestellt und durch einen Querstrich von der Positionsnummer getrennt. Die Buchungsnummer 11 - 3.10 z.B. bezieht sich auf die von Produktionsunternehmen (Untersektor 11) geleisteten Einkommen aus unselbständiger Arbeit (Positions-Nr. 3.10). Die Positionen enthalten zunächst den Hinweis auf die Kontengruppe, anschließend, durch einen Punkt abgetrennt, eine laufende Nummer. Die Positionen der linken Seite der Konten haben laufende Nummern bis 49, die der rechten Seite von 50 bis 99. Die laufende Nummer 49 nennt stets den abschließenden Kontensaldo, die Nummer 50 den von der vorhergehenden Kontengruppe übernommenen Saldo. Position 5.49 z.B. kennzeichnet die Ersparnis auf dem Einkommensverwendungskonto, Position 6.50 die Ersparnis auf dem Vermögensveränderungskonto.

Auf den Konten ist zugleich die Gegenbuchungsnummer angegeben. Sie läßt erkennen, welcher andere Sektor von dem Vorgang berührt wird, ob der Partner ggf. nicht zur eigenen Volkswirtschaft gehört (Gegenbuchung auf dem Konto der übrigen Welt) oder ob der Strom auf einem Konto desselben Sektors gegengebucht wird. Der Nachweis von Sektor zu Sektor läßt besonders deutlich die Verflechtungen in der Volkswirtschaft erkennen, ist jedoch nicht bei allen Positionen möglich. Bei den Güterströmen z. B. muß aus Mangel an statistischem Ausgangsmaterial weitgehend auf eine sektorale Gegenbuchung verzichtet werden, sie erfolgt im zusammengefaßten Güterkonto. Bei den Erwerbs- und Vermögenseinkommen und Übertragungen kann bei der Gegenbuchung im allgemeinen nur einer der drei großen Sektoren (Unternehmen, Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck) angegeben werden, nicht jedoch der betreffende Untersektor.

Das Kontensystem wird in unterschiedlicher Sektorengliederung aufgestellt. Einen raschen Überblick vermittelt das vereinfachte Kontensystem (Abschnitt 1.1 des Tabellenteils), in dem nur die drei großen Sektoren Unternehmen, Staat und private Haushalte einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck unterschieden werden. Dane-

Übersicht 1: Schematische Darstellung der Konten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

0 Zusammengefaßtes Güterkonto

Konten der Sektoren

Unternehmen				Staat			Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck		
1 insgesamt	11 Produktionsunternehmen	12 Kreditinstitute	13 Versicherungsunternehmen	2 insgesamt	21 Gebietskörperschaften	22 Sozialversicherung	3 insgesamt	31 Private Haushalte	32 Private Organisationen o.E.
Kontengruppe 1: Produktionskonten									
1 - 1	11 - 1	12 - 1	13 - 1	2 - 1	21 - 1	22 - 1	3 - 1	31 - 1	32 - 1
Kontengruppe 2: Einkommensentstehungskonten									
1 - 2	11 - 2	12 - 2	13 - 2	2 - 2	21 - 2	22 - 2	3 - 2	31 - 2	32 - 2
Kontengruppe 3: Einkommensverteilungskonten									
1 - 3	11 - 3	12 - 3	13 - 3	2 - 3	21 - 3	22 - 3	3 - 3		
Kontengruppe 4: Einkommensumverteilungskonten									
1 - 4	11 - 4	12 - 4	13 - 4	2 - 4	21 - 4	22 - 4	3 - 4		
Kontengruppe 5: Einkommensverwendungskonten									
1 - 5	11 - 5	12 - 5	13 - 5	2 - 5	21 - 5	22 - 5	3 - 5		
Kontengruppe 6: Vermögensveränderungskonten									
1 - 6	11 - 6	12 - 6	13 - 6	2 - 6	21 - 6	22 - 6	3 - 6		
Kontengruppe 7: Finanzierungskonten									
1 - 7	11 - 7	12 - 7	13 - 7	2 - 7	21 - 7	22 - 7	3 - 7		

8 Zusammengefaßtes Konto der übrigen Welt

Übersicht 2: Rahmenschema der Kontenpositionen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Posi- tions- Nr.	Position	Gegen- buchungs- Nr.	Posi- tions- Nr.	Position	Gegen- buchungs- Nr.
0 Zusammengefaßtes Güterkonto der Volkswirtschaft					
0.10	Produktionswerte der Sektoren	1.60	0.60	Vorleistungen der Sektoren	1.10
0.20	Einfuhr von Waren und Dienstleistungen	8.60	0.70	Letzter Verbrauch (Privater Verbrauch und Staatsverbrauch)	5.10
0.30	Nichtabzugsfähige Umsatzsteuer	4.62	0.71	Privater Verbrauch	
0.40	Einfuhrabgaben	4.63	0.75	Staatsverbrauch	
			0.80	Bruttoinvestitionen	
			0.81	Anlageinvestitionen	6.21
			0.85	Vorratsveränderung	6.25
			0.90	Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen	8.10
Gesamtes Aufkommen von Gütern aus der Produktion und Einfuhr			Gesamte Verwendung von Gütern		
1 Produktionskonto eines Sektors					
1.10	Vorleistungen	0.60	1.60	Produktionswert	0.10
1.49	Bruttowertschöpfung	2.50			
Vorleistungen, Bruttowertschöpfung			Produktionswert		
2 Einkommensentstehungskonto eines Sektors					
2.10	Abschreibungen	6.70	2.50	Bruttowertschöpfung	1.49
2.20	Geleistete Produktionssteuern	4.61	2.70	Empfangene Subventionen	4.10
2.49	Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung)	3.50			
Abschreibungen, geleistete Produktionssteuern, Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten			Bruttowertschöpfung, empfangene Subventionen		
3 Einkommensverteilungskonto eines Sektors					
3.10	Geleistete Einkommen aus unselbständiger Arbeit	3.60/8.71	3.50	Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung)	2.49
3.20	Geleistete Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	3.70/8.75	3.60	Empfangene Einkommen aus unselbständiger Arbeit	3.10/8.21
3.49	Anteil am Volkseinkommen	4.50	3.70	Empfangene Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	3.20/8.25
Geleistete Erwerbs- und Vermögenseinkommen, Anteil am Volkseinkommen			Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten, empfangene Erwerbs- und Vermögenseinkommen		
4 Einkommensumverteilungskonto eines Sektors					
4.10	Geleistete Subventionen	2.70	4.50	Anteil am Volkseinkommen	3.49
4.20	Geleistete direkte Steuern	4.70	4.60	Empfangene indirekte Steuern	
4.30	Geleistete Sozialbeiträge	4.80/8.82	4.61	Produktionssteuern	2.20
4.35	Soziale Leistungen	4.85/8.83	4.62	Nichtabzugsfähige Umsatzsteuer	0.30
4.40	Sonstige geleistete laufende Übertragungen	4.90/8.85	4.63	Einfuhrabgaben	0.40
4.49	Verfügbares Einkommen	5.50	4.70	Empfangene direkte Steuern	4.20/8.31
			4.80	Empfangene Sozialbeiträge	4.30/8.32
			4.85	Empfangene soziale Leistungen	4.35/8.33
			4.90	Sonstige empfangene laufende Übertragungen	4.40/8.35
Geleistete laufende Übertragungen, verfügbares Einkommen			Anteil am Volkseinkommen, empfangene laufende Übertragungen		

Übersicht 2: Rahmenschema der Kontenpositionen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Posi- tions- Nr.	Position	Gegen- buchungs- Nr.	Posi- tions- Nr.	Position	Gegen- buchungs- Nr.
------------------------	----------	----------------------------	------------------------	----------	----------------------------

5 Einkommensverwendungskonto eines Sektors

5.10	Letzter Verbrauch (Privater Verbrauch bzw. Staatsverbrauch)	0.70	5.50	Verfügbares Einkommen	4.49
5.49	Ersparnis	6.50			
Letzter Verbrauch, Ersparnis			Verfügbares Einkommen		

6 Vermögensveränderungskonto eines Sektors

6.10	Nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Buchung im Haushaltssektor)	6.60	6.50	Ersparnis	5.49
6.20	Bruttoinvestitionen		6.60	Nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Buchung im Unternehmenssektor)	6.10
	6.21 | Anlageinvestitionen	0.81	6.70	Abschreibungen	2.10
	6.25 | Vorratsveränderung	0.85	6.80	Empfangene Vermögensübertragungen	6.30/8.37
6.30	Geleistete Vermögensübertragungen	6.80/8.87			
6.49	Finanzierungssaldo	7.50			
Investitionen, geleistete Vermögensübertragungen, Finanzierungssaldo			Ersparnis, Abschreibungen, empfangene Vermögensübertragungen		

7 Finanzierungskonto eines Sektors

7.10	Veränderung der Forderungen	7.60/8.90	7.50	Finanzierungssaldo	6.49
			7.60	Veränderung der Verbindlichkeiten	7.10/8.40
			7.99	Statistische Differenz	8.99
Veränderung der Forderungen			Finanzierungssaldo, Veränderung der Verbindlichkeiten		

8 Zusammengefaßtes Konto der übrigen Welt

8.10	Käufe von Waren und Dienstleistungen	0.90	8.60	Verkäufe von Waren und Dienstleistungen	0.20
8.20	Geleistete Erwerbs- und Vermögens-einkommen		8.70	Empfangene Erwerbs- und Vermögens-einkommen	
	8.21 | Einkommen aus unselbständiger Arbeit	3.60	8.71 | Einkommen aus unselbständiger Arbeit	3.10	
	8.25 | Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	3.70	8.75 | Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	3.20	
8.30	Geleistete Übertragungen		8.80	Empfangene Übertragungen	
	8.31 | Direkte Steuern	4.70	8.82 | Sozialbeiträge	4.30	
	8.32 | Sozialbeiträge	4.80	8.83 | Soziale Leistungen	4.35	
	8.33 | Soziale Leistungen	4.85	8.85 | Sonstige laufende Übertragungen	4.40	
	8.35 | Sonstige laufende Übertragungen	4.90	8.87 | Vermögensübertragungen	6.30	
	8.37 | Vermögensübertragungen	6.80	8.90	Veränderung der Verbindlichkeiten	7.10
8.40	Veränderung der Forderungen	7.60	8.99	Statistische Differenz	7.99
Aufwendungen der übrigen Welt			Erträge der übrigen Welt		

ben enthält es das zusammengefaßte Güterkonto und das zusammengefaßte Konto der übrigen Welt. Es ist nur vereinfacht im Hinblick auf die Sektorengliederung, nicht jedoch hinsichtlich der nachgewiesenen Tätigkeiten und Vorgänge. Diese entsprechen, unabhängig von der Sektorengliederung, stets dem Rahmenschema. Im vereinfachten Kontensystem werden, abgesehen von den Güterströmen und der Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten, auch die Beziehungen von Sektor zu Sektor gezeigt.

In Abschnitt 1.2 sind die Sektorkonten in erweiterter Sektorengliederung dargestellt, d.h. in der Gliederung der Untersektoren (Sektoren mit zweistelliger Sektornummer). Wie bereits erwähnt, können die Beziehungen von Untersektor zu Untersektor im allgemeinen nicht nachgewiesen werden, sondern nur die der Untersektoren zu einem der großen Sektoren (bzw. zur übrigen Welt).

Die in den Abschnitten 1.3 für den U n t e r - n e h m e n s s e k t o r und 1.4 für den S t a a t s s e k t o r dargestellten Konten zeigen, wie die Untersektoren an jeder einzelnen Position beteiligt sind. In den Staatskonten sind auch die Anteile des Bundes, der Länder und der Gemeinden aufgeführt.

K o n s o l i d i e r t e S e k t o r k o n t e n für die g e s a m t e Volkswirtschaft enthält - ergänzend zum vereinfachten Kontensystem - Abschnitt 1.5. In dieser Darstellung sind die wirtschaftlichen Vorgänge entsprechend dem Rahmenschema für alle Sektoren zusammengefaßt, jedoch in jeder Kontengruppe nach Kürzung aller Vorgänge zwischen inländischen Wirtschaftseinheiten. Vorgänge innerhalb oder zwischen inländischen Sektoren, die auf verschiedenen Kontengruppen nachgewiesen werden, fallen - ebenso wie die Kontensalden - nicht unter die gesamtwirtschaftliche Konsolidierung. Da es wenig sinnvoll ist, auf dem Produktionskonto die Produktionswerte und Vorleistungen konsolidiert nachzuweisen, ist dieses Konto aus der Darstellung fortgelassen.

Die Konten der einzelnen Sektoren enthalten, soweit ein statistischer Nachweis möglich ist, auch Vorgänge zwischen den wirtschaftlichen Institutionen des betreffenden Sektors auf ein und demselben Sektorkonto. Diese Ströme sind jedoch nach Möglichkeit getrennt ausgewiesen (sie sind an der Gegenbuchungsnummer zu erkennen), um eine sektorale K o n s o l i d i e r u n g zu ermöglichen, die die Beziehungen

zwischen den Sektoren deutlich macht. Allerdings lassen sich die Gütertransaktionen zwischen wirtschaftlichen Einheiten desselben Sektors in der Regel nicht getrennt darstellen. Auch z.B. hinsichtlich der Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten in Wertpapieren ist der Nachweis von Sektor zu Sektor nicht möglich. Die nachgewiesenen innersektoralen Ströme sind in einigen Fällen unvollständig. So umfassen z.B. die Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen keine Zinsen und Einkommen aus immateriellen Werten. Soweit überhaupt keine Vorgänge zwischen Einheiten desselben Sektors nachgewiesen werden, bedeutet das nicht, daß derartige Ströme auch in Wirklichkeit nicht vorkommen. Käufe und Übertragungen innerhalb des Haushaltssektors z.B. können wegen fehlender statistischer Angaben nicht in die laufende Berichterstattung einbezogen werden.

2.3.3 Die Konten und ihr Zusammenhang mit den Standardtabellen

Dieser Abschnitt erläutert den Aufbau der Konten sowie den Zusammenhang zwischen den Kontenpositionen und den in den Standardtabellen dargestellten Tatbeständen. Die Hinweise beziehen sich auf die Tabellen im Abschnitt 3 des Tabellenteils. Eingehendere Erläuterungen zum Inhalt der Kontenpositionen folgen im Abschnitt 2.4.

Z u s a m m e n g e f a ß t e s G ü t e r - k o n t o (Konto 0)

Das zusammengefaßte Güterkonto zeigt auf der linken Seite das A u f k o m m e n an Gütern (Waren und Dienstleistungen) aus der inländischen Produktion und Einfuhr, auf der rechten Seite die V e r w e n d u n g dieser Güter. Hauptverwendungskategorien sind die Vorleistungen, der letzte Verbrauch, die Bruttoinvestitionen und die Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen. Der letzte Verbrauch umfaßt den Privaten Verbrauch (Käufe der inländischen privaten Haushalte und Eigenverbrauch der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck) und den Staatsverbrauch. Zu den Bruttoinvestitionen rechnen die Anlageinvestitionen und die Vorratsveränderung. Ab 1968, dem Jahr der Einführung der Mehrwertsteuer, enthalten die auf der linken Seite des Güterkontos nachgewiesenen Produktionswerte nicht die in Rechnung gestellte Mehrwertsteuer und die Einfuhr von Waren und Dienstleistungen nicht die Einfuhrum-

satzsteuer und die übrigen Einfuhrabgaben (Zölle, Verbrauchsteuern auf Einfuhren sowie Abschöpfungs- und Währungsausgleichsbeträge auf eingeführte landwirtschaftliche Produkte). Auf der rechten Seite des Kontos wird die Verwendung der Güter dagegen einschließlich der auf den Gütern lastenden nichtabzugsfähigen Umsatzsteuer (das ist der Teil der in Rechnung gestellten Mehrwertsteuer und der abgeführten Einfuhrumsatzsteuer, der von den Käufern der besteuerten Güter nicht als Vorsteuer bei der Ermittlung ihrer Mehrwertsteuerschuld abgezogen werden kann) und einschließlich der Einfuhrabgaben dargestellt. Um die Gleichheit zwischen dem gesamten Aufkommen an Gütern aus inländischer Produktion und Einfuhr und der gesamten Verwendung dieser Güter herzustellen, werden auf der linken Seite als globale Korrekturposten zum Aufkommensnachweis die nichtabzugsfähige Umsatzsteuer (einschl. Einfuhrumsatzsteuer) und die Einfuhrabgaben hinzugefügt (siehe hierzu auch die Erläuterungen zu den indirekten Steuern in Abschnitt 2.4.2.3 und zu Tabelle 3.4 in Abschnitt 2.5). Bis 1967 werden die Produktionswerte einschließlich der "kumulativen" Umsatzsteuer dargestellt, so daß als Korrekturposten nur die Einfuhrabgaben einschließlich der Umsatzausgleichsteuer nachzuweisen sind.

Aus den Positionen des zusammengefaßten Güterkontos lassen sich das **B r u t t o i n - l a n d s p r o d u k t** und - unter Berücksichtigung von Einkommensvorgängen mit der übrigen Welt - das **B r u t t o s o z i a l - p r o d u k t** ableiten. Das Bruttoinlandsprodukt ist Ausdruck der gesamten im Inland entstandenen wirtschaftlichen Leistung, unabhängig davon, in welchem Umfang inländische oder ausländische Wirtschaftseinheiten dazu beigetragen haben. Das Bruttosozialprodukt bezieht sich dagegen auf die gesamte wirtschaftliche Leistung der Inländer. Es wird aus dem Bruttoinlandsprodukt durch Abzug der Erwerbs- und Vermögenseinkommen, die an die übrige Welt geflossen sind, und Hinzufügung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen, die Inländer aus der übrigen Welt empfangen haben, ermittelt. Übersicht 3 zeigt, wie sich das Bruttoinlandsprodukt und das Bruttosozialprodukt aus der Produktion bzw. aus dem gesamten Aufkommen an Gütern ableiten lassen. Nach Abzug der Vorleistungen und der Ausfuhr von dem gesamten Aufkommen an Gütern aus der inländischen Produktion und Einfuhr ergibt sich die letzte inländische Verwendung von Gütern; sie umfaßt den Privaten Verbrauch, den Staatsverbrauch und

die Bruttoinvestitionen. Fügt man die im zusammengefaßten Güterkonto nachgewiesene Ausfuhr hinzu und zieht man die Einfuhr (ohne Einfuhrabgaben) ab, so erhält man das Bruttoinlandsprodukt.

In der **V e r w e n d u n g s r e c h n u n g** des Sozialprodukts wird - wie im rechten Teil der Übersicht 3 verdeutlicht - ähnlich vorgegangen. Es werden dort jedoch zur letzten inländischen Verwendung von Gütern die Ausfuhr einschließlich der Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus der übrigen Welt hinzugefügt und die Einfuhr einschließlich der Erwerbs- und Vermögenseinkommen an die übrige Welt abgezogen. Die Differenz zwischen der Ausfuhr und der Einfuhr von Waren und Dienstleistungen wird als Außenbeitrag bezeichnet. Die letzte inländische Verwendung von Gütern und der Außenbeitrag ergeben das Bruttosozialprodukt. Das Bruttosozialprodukt und das Bruttoinlandsprodukt weichen um den Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt voneinander ab.

In der **E n t s t e h u n g s r e c h n u n g** des Sozialprodukts wird - wie aus dem mittleren Teil der Übersicht 3 hervorgeht - das Bruttoinlandsprodukt durch Abzug der Vorleistungen von den Produktionswerten und Addition der nichtabzugsfähigen Umsatzsteuer und der Einfuhrabgaben ermittelt. Die Aus- und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen erscheinen nicht explizit in der Entstehungsrechnung des Sozialprodukts. Addiert man zum Bruttoinlandsprodukt die Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus der übrigen Welt und zieht die Erwerbs- und Vermögenseinkommen an die übrige Welt ab, so erhält man das Bruttosozialprodukt.

Es gibt noch einen weiteren Weg zur Ableitung des Bruttosozialprodukts, nämlich über die **V e r t e i l u n g d e r E i n k o m m e n**. Ausgangsgröße ist das Volkseinkommen, das die Summe aller Erwerbs- und Vermögenseinkommen darstellt, die inländische Sektoren - nach Abzug der von ihnen geleisteten Erwerbs- und Vermögenseinkommen (z.B. in Form von Zinsen oder ausgeschütteten Gewinnen) - bezogen haben. Addiert man hierzu die Abschreibungen und den Saldo aus indirekten Steuern und Subventionen, so erhält man ebenfalls das Bruttosozialprodukt. Hiäufig wird bei der Erläuterung der Einkommensentstehungs- und Einkommensverteilungskonten näher eingegangen.

Mit den Positionen des zusammengefaßten Güterkontos befassen sich verschiedene Standardtabellen (sowie auch Input-Output-Tabellen, auf die hier jedoch nicht eingegangen wird). Einen zusammenhängenden Überblick über die Verwendung des Sozialprodukts in jeweiligen und in konstanten Preisen gibt Tabelle 3.13. Die einzelnen Verwendungskategorien des Sozialprodukts werden in einer Reihe von Tabellen nach verschiedenen Gesichtspunkten gegliedert, und zwar der Private Verbrauch in den Tabellen 3.14 und 3.15, der Staatsverbrauch in Tabelle 3.16, die Anlageinvestitionen in den Tabellen 3.17 bis 3.19, die Vorratsveränderung in Tabelle 3.20 und die Ausfuhr und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen in den Tabellen 3.21 und 3.22. Ergänzende Angaben für die Anlageinvestitionen des Staates bringen die Tabellen 3.39 und 3.40. Die Produktionswerte und Vorleistungen werden - zusammen mit der Wertschöpfung - in den Tabellen zur Entstehungsrechnung des Sozialprodukts nach Wirtschaftsbereichen untergliedert (Tabellen 3.2 und 3.5 bis 3.8).

Produktionskonten der
Sektoren
(Kontengruppe 1)

Auf den Produktionskonten der Sektoren erscheinen auf der rechten Seite die Produktionswerte der Sektoren, auf der linken die Vorleistungen und als abschließender Saldo die Bruttowertschöpfung. Die Summe der Bruttowertschöpfung der einzelnen Sektoren ergibt die Bruttowertschöpfung der Volkswirtschaft. Da die Produktionswerte ohne in Rechnung gestellte Umsatzsteuer und die Vorleistungen ohne abzugsfähige Umsatzsteuer, jedoch einschließlich der Einfuhrabgaben dargestellt werden, schließt die als Differenz zwischen dem Produktionswert und den Vorleistungen ermittelte Bruttowertschöpfung der einzelnen Sektoren weder Umsatzsteuer noch Einfuhrabgaben ein. Um das Bruttoinlandsprodukt zu berechnen, müssen folglich die nicht-abzugsfähige Umsatzsteuer und die Einfuhrabgaben zur Summe der Bruttowertschöpfung der Sektoren hinzugefügt werden. Das Bruttosozialprodukt ergibt sich, ausgehend vom Bruttoinlandsprodukt, durch Addition der Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus der übrigen Welt und durch Abzug der Erwerbs- und Vermögenseinkommen an die übrige Welt. Den Zusammenhang zwischen Bruttowertschöpfung, Bruttoinlandsprodukt und

Bruttosozialprodukt verdeutlichen u.a. die Übersicht 4 und die Standardtabelle 3.1.

Produktionswerte, Vorleistungen und Bruttowertschöpfung werden in den Standardtabellen 3.2 und 3.4 bis 3.8 nach Wirtschaftsbereichen untergliedert. Die Tabellen 3.9 und 3.10 geben ergänzende Informationen über die Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen, Tabelle 3.11 über den Staat. Bei der Zusammenfassung der Produktionswerte, Vorleistungen und Bruttowertschöpfung der einzelnen Wirtschaftsbereiche zu Gesamtwerten für die Volkswirtschaft sind einige Besonderheiten zu beachten. So werden die unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen, die als Bestandteil des Produktionswertes der Kreditinstitute nachgewiesen werden, nicht in den Verbrauch der einzelnen Gruppen von Verwendern dieser Bankdienstleistungen einbezogen, sondern global den Vorleistungen des Unternehmenssektors hinzugerechnet. Dadurch vermindert sich die Bruttowertschöpfung der Unternehmen insgesamt entsprechend.

In den Standardtabellen wird zwischen unbereinigten und bereinigten Ergebnissen unterschieden. "Bereinigt" sind die Bruttowertschöpfung um die unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen kleiner und die Vorleistungen entsprechend größer als die "unbereinigten" Ergebnisse. In den Konten erscheinen nur bereinigte Ergebnisse. Gewisse Probleme ergeben sich hinsichtlich der bereinigten Ergebnisse bei der Untergliederung des Unternehmenssektors in Teilsektoren, nämlich Produktionsunternehmen, Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen. Behelfsmäßig wurde dabei so vorgegangen, daß der Verbrauch an Bankdienstleistungen gegen unterstellte Entgelte den Vorleistungen des Teilsektors Kreditinstitute hinzugefügt wurde, wodurch sich eine entsprechend verminderte Wertschöpfung ergibt. Hierauf wird in einer Fußnote zu den betreffenden Konten besonders aufmerksam gemacht.

Einkommensent-
stehungskonten
der Sektoren
(Kontengruppe 2)

Die Einkommensentstehungskonten zeigen für jeden Sektor die Entstehung von Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus der Bruttowertschöpfung.

Übersicht 3: Aufkommen und Verwendung der Güter, Inlandsprodukt und Sozialprodukt

Ableitung aus dem Güterkonto	Darstellung in der Sozialproduktberechnung	
	Entstehungsrechnung	Verwendungsrechnung
<p>Summe der Produktionswerte</p> <p>+ Einfuhr (ohne Erwerbs- und Vermögenseinkommen an die übrige Welt)</p> <p>+ Nichtabzugsfähige Umsatzsteuer</p> <p>+ Einfuhrabgaben</p> <p>= Gesamtes Aufkommen an Gütern aus der Produktion und Einfuhr</p> <p>- Vorleistungen</p> <p>- Ausfuhr (ohne Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus der übrigen Welt)</p> <p>= Letzte inländische Verwendung von Gütern Privater Verbrauch Staatsverbrauch Bruttoinvestitionen</p> <p>+ Ausfuhr (ohne Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus der übrigen Welt)</p> <p>= Letzte Verwendung von Gütern (ohne Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus der übrigen Welt)</p> <p>- Einfuhr (ohne Erwerbs- und Vermögenseinkommen an die übrige Welt)</p> <p>= Bruttoinlandsprodukt</p>	<p>Summe der Produktionswerte</p> <p>+ Nichtabzugsfähige Umsatzsteuer</p> <p>+ Einfuhrabgaben</p> <p>- Vorleistungen</p> <p>= Bruttoinlandsprodukt</p>	<p>Letzte inländische Verwendung von Gütern Privater Verbrauch Staatsverbrauch Bruttoinvestitionen</p> <p>+ Ausfuhr (einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus der übrigen Welt)</p> <p>= Letzte Verwendung von Gütern (einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus der übrigen Welt)</p> <p>- Einfuhr (einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen an die übrige Welt)</p> <p>= Bruttosozialprodukt Letzte inländische Verwendung von Gütern Außenbeitrag</p>

Übersicht 4: Entstehung des Sozialprodukts nach dem Inlands- und Inländerkonzept

<u>Inlandskonzept</u>		<u>Inländerkonzept</u>
<p>Summe der Produktionswerte</p> <p>- Summe der Vorleistungen</p> <p>= Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche</p> <p>+ Nichtabzugsfähige Umsatzsteuer</p> <p>+ Einfuhrabgaben</p> <p>= Bruttoinlandsprodukt</p> <p>- Abschreibungen</p> <p>= Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen</p> <p>- Indirekte Steuern</p> <p>+ Subventionen</p> <p>= Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung)</p> <p>= Summe der im Inland entstandenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen,</p> <p>und zwar Einkommen aus unselbständiger Arbeit (Inlandskonzept) Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen (Inlandskonzept)</p>	<p>+ Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt</p> <p>+ Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt</p> <p>+ Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt</p>	<p>= Bruttosozialprodukt</p> <p>- Abschreibungen</p> <p>= Nettosozialprodukt zu Marktpreisen</p> <p>- Indirekte Steuern</p> <p>+ Subventionen</p> <p>= Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)</p> <p>= Summe der den Inländern letztlich zugeflossenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen,</p> <p>und zwar Einkommen aus unselbständiger Arbeit (Inländerkonzept) Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen (Inländerkonzept)</p>

Zu diesem Zweck werden Abschreibungen und Produktionssteuern von der Bruttowertschöpfung abgesetzt, Subventionen dagegen hinzugerechnet. Die Produktionssteuern umfassen alle indirekten Steuern mit Ausnahme der Umsatzsteuer und der Einfuhrabgaben. Zu den indirekten Steuern rechnen alle Steuern und ähnliche Abgaben, die der Staat bei den Produzenten erhebt und die bei der Gewinnermittlung abzugsfähig sind. Die abschließenden Salden der Einkommensentstehungskonten stellen die Beiträge der Sektoren zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung) dar. Der Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten vermittelt ein zusammengefaßtes Bild der im Sektor entstandenen Einkommen aus unselbständiger Arbeit und Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen. Die Summe der Beiträge der Sektoren zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten ergibt das gesamte Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten der Volkswirtschaft.

Die Ableitung des gesamten Nettoinlandsprodukts zu Faktorkosten aus der Bruttowertschöpfung und dem Bruttoinlandsprodukt sowie den Zusammenhang mit den Sozialproduktkonzepten erläutern Übersicht 4 und Standardtabelle 3.1. Dort wird auch das Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen nachgewiesen, das sich nach Abzug der Abschreibungen vom Bruttoinlandsprodukt ergibt. Nicht dargestellt ist das relativ selten verwendete Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten; es schließt Abschreibungen ein, jedoch nicht den Saldo aus indirekten Steuern und Subventionen. Für alle Inlandsproduktkonzepte gibt es entsprechende Sozialproduktkonzepte; sie weichen jeweils um den Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt von dem Inlandsproduktkonzept ab. In der Gliederung nach Wirtschaftsbereichen wird die Ableitung der Nettowertschöpfung aus der Bruttowertschöpfung in den Tabellen 3.2 und 3.8 dargestellt, für die Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen ferner in den Tabellen 3.9 und 3.10, für den Staat in Tabelle 3.11. Die Tabellen 3.2 und 3.8 zeigen auch die Zusammensetzung der Nettowertschöpfung aus Einkommen aus unselbständiger Arbeit und Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen. In Tabelle 3.3 sind die Subventionen nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen untergliedert.

Einkommensverteilungskonten der Sektoren (Kontengruppe 3)

Auf den Einkommensverteilungskonten der Sektoren (Kontengruppe 3) wird gezeigt, welche Erwerbs- und Vermögenseinkommen die Sektoren zusätzlich zu den im Sektor entstandenen Einkommen von anderen Sektoren und der übrigen Welt empfangen und welche Erwerbs- und Vermögenseinkommen die Sektoren an andere Sektoren und an die übrige Welt geleistet haben. Die Erwerbs- und Vermögenseinkommen sind in der Kontengruppe 3 in Einkommen aus unselbständiger Arbeit einerseits und Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen andererseits aufgeteilt. Auf den Einkommensverteilungskonten erfolgt - durch die Einbeziehung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt - der Übergang vom Inlands- zum Sozialproduktkonzept. Als abschließende Kontensalden ergeben sich die Anteile der Sektoren am Volkseinkommen (Nettosozialprodukt zu Faktorkosten).

Die Darstellung der Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen in den Konten wird durch verschiedene Standardtabelle ergänzt. Tabelle 3.23 behandelt zusammenfassend die Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen und zeigt u.a. die Aufgliederung der Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen der Sektoren in Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögenseinkommen. Aufbauend auf dieser Darstellung wird in Tabelle 3.27 die Verteilung der Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen für den Unternehmenssektor in der Weise dargestellt, daß als Zwischengröße die Unternehmensgewinne - in der Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen - sichtbar werden. Ferner wird dort die Verwendung der Unternehmensgewinne gezeigt. Für die Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit werden neben den Ausschüttungen auch direkte Steuern und andere laufende Übertragungen nachgewiesen. Die in dieser Tabelle dargestellten verteilten Unternehmensgewinne für Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit schließen - ebenso wie in den Konten die verteilten Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen der Unternehmen an private Haushalte - nichtentnommene Gewinne der Einzelunter-

nehmen und Personengesellschaften ein. Die als abschließender Saldo (Anteil am Volkseinkommen) auf dem Einkommensverteilungskonto des Unternehmenssektors nachgewiesenen Einkommen stellen deshalb ausschließlich unverteilte Gewinne (vor der Besteuerung) der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit dar. Für die Einkommen aus unselbständiger Arbeit werden öffentliche Abgaben u.ä. in Tabelle 3.24 gezeigt. Eine entsprechende Darstellung für die Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen gibt Tabelle 3.26.

E i n k o m m e n s u m v e r -
t e i l u n g s k o n t e n
d e r S e k t o r e n
(Kontengruppe 4)

Auf den Einkommensumverteilungskonten der Sektoren wird - ausgehend von den Anteilen der Sektoren am Volkseinkommen - dargestellt, welche laufenden Übertragungen die Sektoren empfangen und welche sie geleistet haben. Den abschließenden Saldo der Einkommensumverteilungskonten bildet das - für den letzten Verbrauch und die Ersparnis - verfügbare Einkommen.

Zu den laufenden Übertragungen rechnen alle Geldleistungen, für die keine spezielle Gegenleistung erbracht wird und die nicht als Vermögensübertragungen angesehen werden (siehe Abschnitt 2.4). Auf der Einnahmenseite der Umverteilungskonten der Sektoren werden - soweit die entsprechenden Vorgänge in dem betreffenden Sektor vorkommen - indirekte Steuern (Produktionssteuern, nichtabzugsfähige Umsatzsteuer und Einfuhrabgaben), direkte Steuern, Sozialbeiträge, soziale Leistungen und sonstige laufende Übertragungen (Nettoprämien für Schadenversicherungen, Schadenversicherungsleistungen und übrige laufende Übertragungen) unterschieden. Auf der Ausgabenseite erscheinen Subventionen, direkte Steuern, Sozialbeiträge, soziale Leistungen und sonstige laufende Übertragungen.

Das für den Unternehmenssektor nachgewiesene verfügbare Einkommen bezieht sich, wie der Anteil am Volkseinkommen (mit dem das Einkommensumverteilungskonto der Unternehmen eröffnet wird), ausschließlich auf Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit. Es handelt sich

um die unverteilten Gewinne der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit, vermindert um direkte Steuern und andere geleistete laufende Übertragungen und erhöht um die von diesen Unternehmen empfangenen laufenden Übertragungen. Die nichtentnommenen Gewinne der Einzelunternehmen und Personengesellschaften (Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit) sind im Anteil am Volkseinkommen und damit auch im verfügbaren Einkommen des Haushaltssektors enthalten. Das Umverteilungskonto dieses Sektors umfaßt auch bestimmte laufende Übertragungen, die sich auf Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit beziehen.

Die Summe der verfügbaren Einkommen der Sektoren ergibt das verfügbare Einkommen der Volkswirtschaft. Es schließt neben dem Volkseinkommen indirekte Steuern (abzügl. Subventionen) ein und kommt dem Begriff des Netto-sozialprodukts zu Marktpreisen nahe. Von diesem unterscheidet es sich dadurch, daß laufende Übertragungen an die übrige Welt abgesetzt und laufende Übertragungen von der übrigen Welt einbegriffen sind.

Die Vorgänge der Umverteilung der Einkommen werden in verschiedenen Standardtabellen dargestellt. Tabelle 3.28 gibt einen zusammengefaßten Überblick über die Einkommensverteilung und -verwendung in der Volkswirtschaft. Die Vorgänge der Umverteilung, soweit sie den Unternehmenssektor betreffen, sind in zusammenfassender Weise u.a. in Tabelle 3.27 enthalten. Ein umfassendes Bild der Einkommensumverteilung über den Staat - einschließlich der Umverteilung von Vermögen - vermittelt Tabelle 3.37. Die Umverteilungsvorgänge des Staates erscheinen ferner im Zusammenhang mit den Einnahmen und Ausgaben des Staates in Tabelle 3.34 sowie der Sozialversicherung nach Sozialversicherungsträgern in Tabelle 3.35. Umverteilungsvorgänge über den Staat in der Gliederung nach Aufgabenbereichen enthält außerdem Tabelle 3.38. Aus der Sicht der privaten Haushalte wird die Einkommensumverteilung in der Tabelle 3.45 im Rahmen des Einkommens der privaten Haushalte und seiner Verwendung dargestellt. Mit der Zusammensetzung einzelner Gruppen von laufenden Übertragungen befassen sich verschiedene Standardtabellen, so Tabelle 3.41 mit den Steuern, Tabelle 3.42 mit den Sozialbeiträgen, Tabelle 3.43 mit den tatsächlichen

chen Sozialbeiträgen an den Staat, Tabelle 3.44 mit den sozialen Leistungen und Tabelle 3.32 mit den Schadenversicherungsstransaktionen und übrigen laufenden Übertragungen (soweit nicht Steuern, Subventionen, Sozialbeiträge und soziale Leistungen). Über die Ableitung der Nettoprämien für Schadenversicherungen aus den Beitragseinnahmen der Versicherungsunternehmen und ihre Aufgliederung auf Sektoren unterrichtet Tabelle 3.30. Einen Überblick über die Aufgliederung der Schadenversicherungsleistungen nach Sektoren gibt Tabelle 3.31.

E i n k o m m e n s v e r w e n d u n g s -
k o n t e n d e r S e k t o r e n
(Kontengruppe 5)

Auf den Einkommensverwendungskonten der Sektoren wird die Verwendung der nach der Umverteilung verfügbaren Einkommen für den l e t z t e n V e r b r a u c h (Privater Verbrauch bzw. Staatsverbrauch) und die E r s p a r n i s dargestellt. Die Ersparnis bildet zugleich den abschließenden Saldo der Einkommensverwendungskonten der Sektoren.

Die Vorgänge der Einkommensverwendung erscheinen in verschiedenen - meist bei den vorangehenden Konten bereits erwähnten - S t a n d a r d t a b e l l e n . Für alle Sektoren zusammen wird die Verwendung der Einkommen in den Tabellen 3.28 und 3.29 behandelt. Der Verbrauch und die Ersparnis des Staates werden im Gesamtzusammenhang der staatlichen Einnahmen und Ausgaben in Tabelle 3.34 nachgewiesen. Der Private Verbrauch und die Ersparnis der privaten Haushalte werden u.a. in Tabelle 3.45, die das Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung zeigt, dargestellt. Über die Zusammensetzung des Privaten Verbrauchs unterrichten die Tabellen 3.14 und 3.15, über die des Staatsverbrauchs Tabelle 3.16.

V e r m ö g e n s v e r ä n d e r u n g s -
k o n t e n d e r S e k t o r e n
(Kontengruppe 6)

Die Vermögensveränderungskonten der Sektoren geben in zusammengefaßter Form ein Bild der Vermögensbildung und ihrer Finanzierung. Die Bildung von Sachvermögen wird auf der linken Seite der Vermögensveränderungskonten in Höhe

der B r u t t o i n v e s t i t i o n e n nachgewiesen. Die Bruttoinvestitionen umfassen diejenigen Güter aus der inländischen Produktion und Einfuhr, die nicht verbraucht oder ausgeführt worden sind. Hierzu gehören die Bruttoanlageinvestitionen und die Vorratsveränderung. Die Wertminderung der Anlagen durch Verschleiß und wirtschaftliches Veralten in der Periode wird anhand der Abschreibungen gemessen, die getrennt von den Bruttoinvestitionen auf der rechten Seite der Vermögensveränderungskonten nachgewiesen werden. Die Abschreibungen sind zu Wiederbeschaffungspreisen bewertet. Die Bruttoinvestitionen abzüglich der Abschreibungen werden als N e t t o - i n v e s t i t i o n e n bezeichnet. Bei den Anlageinvestitionen werden entsprechend Brutto- und Nettoanlageinvestitionen unterschieden. Die Nettoinvestitionen erscheinen nicht explizit auf den Vermögensveränderungskonten.

In globaler Betrachtung werden die Nettoinvestitionen im Prinzip aus der E r s p a r n i s finanziert, d.h. aus dem Teil der verfügbaren Einkommen, der nicht verbraucht worden ist. Die Vermögensveränderungskonten der einzelnen Sektoren werden auf der rechten Seite mit der Ersparnis eröffnet. Auf den Vermögensveränderungskonten wird ferner die Umverteilung von Vermögen durch Vermögensübertragungen dargestellt. Hierzu gehören alle diejenigen Geldleistungen, für die keine spezielle Gegenleistung erbracht wird und die nicht als laufende Übertragungen verbucht werden (die Kriterien für die Unterscheidung von laufenden und Vermögensübertragungen werden in Abschnitt 2.3.1 erläutert). Addiert man zur Ersparnis eines Sektors die von ihm empfangenen Vermögensübertragungen und zieht die von ihm geleisteten Vermögensübertragungen ab, so erhält man eine Größe, die in den Standardtabellen als V e r m ö g e n s b i l d u n g bezeichnet wird. Sie umfaßt nicht die Wertänderungen am vorhandenen Vermögen (nichtrealisierte Kapitalgewinne bzw. -verluste). Im Unternehmenssektor schließt die in den Tabellen nachgewiesene Vermögensbildung auch die n i c h t e n t n o m m e n e n G e w i n n e der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit ein. Da die nichtentnommenen Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit nicht in der Ersparnis des Unternehmenssektors, sondern der privaten Haushalte enthalten

sind, werden sie auf den Vermögensveränderungskonten von den privaten Haushalten zum Unternehmenssektor umbucht.

Der abschließende Saldo der Vermögensveränderungskonten der Sektoren wird als **F i n a n z i e r u n g s s a l d o** bezeichnet. Er ist grundsätzlich gleich der Veränderung der Forderungen abzüglich der Veränderung der Verbindlichkeiten des betreffenden Sektors (hierauf wird bei der Erläuterung der Finanzierungskonten näher eingegangen).

Hinsichtlich der Bruttoinvestitionen sei darauf aufmerksam gemacht, daß im Haushaltssektor keine Bruttoinvestitionen nachgewiesen werden. Die **W o h n u n g s i n v e s t i t i o n e n** sind, auch wenn private Haushalte Bauherren sind, vollständig in den Unternehmenssektor einbezogen. Dies folgt daraus, daß die Wohnungsvermietung (einschl. unterstellter Mieten für Eigentümerwohnungen) in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen stets als unternehmerische Tätigkeit angesehen wird. In den Bruttoinvestitionen des Unternehmenssektors sind auch die Anlageinvestitionen der **p r i v a t e n O r g a n i s a t i o n e n** ohne **E r w e r b s z w e c k** einbezogen. Entsprechend enthalten auch die Abschreibungen des Unternehmenssektors die Abschreibungen auf das Anlagevermögen der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck (im Einkommensentstehungskonto erscheinen sie dagegen im Haushaltssektor).

Ein zusammenfassendes Bild der Ersparnis und Vermögensbildung gibt die **S t a n d a r d - t a b e l l e 3.29**. Die Anlageinvestitionen werden in Tabelle 3.17 nach Anlagearten (Ausstattungsinvestitionen und Bauinvestitionen) und Sektoren, in Tabelle 3.18 nach Wirtschaftsbereichen und in Tabelle 3.19 nach Gütergruppen untergliedert. Über die Bruttoinvestitionen des Staates unterrichten ergänzend die Tabellen 3.39 und 3.40. Die Ableitung der Vorratsveränderung in der Bewertung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen aus den Buchwerten der Vorratsbestände erläutert Tabelle 3.20. Die Vermögensübertragungen nach Sektoren sind in Tabelle 3.33 zusammengestellt.

F i n a n z i e r u n g s k o n t e n d e r S e k t o r e n (Kontengruppe 7)

Die Finanzierungskonten zeigen für jeden Sektor, wie sich der aus den Vermögensveränderungs-

konten übernommene Finanzierungssaldo aus Veränderungen der **F o r d e r u n g e n** einerseits und Veränderungen der **V e r b i n d l i c h k e i t e n** andererseits zusammensetzt. Die Angaben über die Veränderung der Forderungen und die Veränderung der Verbindlichkeiten sind der Finanzierungsrechnung der Deutschen Bundesbank entnommen. Als Quelle dient der Sonderdruck der Deutschen Bundesbank Nr. 4 "Zahlenübersichten und methodische Erläuterungen zur gesamtwirtschaftlichen Finanzierungsrechnung der Deutschen Bundesbank 1960 bis 1982", 4. Auflage, Juli 1983 mit aktuellen Ergänzungslieferungen. Die Veränderungen der Forderungen und Verbindlichkeiten sollen im Prinzip zu Transaktionswerten nachgewiesen werden. Abweichungen zwischen den Finanzierungssalden des Kontensystems und denen in den Veröffentlichungen der Deutschen Bundesbank sind in den Finanzierungskonten (und auf dem Konto der übrigen Welt) als statistische Differenz nachgewiesen; sie beruhen u.a. auf Unterschieden im statistischen Ausgangsmaterial.

T a b e l l e 3.47 gibt einen zusammenfassenden Überblick über die Veränderung der Forderungen und die Veränderung der Verbindlichkeiten der Sektoren in der Gliederung nach Arten von finanziellen Aktiva bzw. Passiva. Die Kreditinstitute sind in dieser Tabelle - entsprechend der Darstellung der Deutschen Bundesbank - in Bundesbank, Geschäftsbanken und Bausparkassen untergliedert.

Z u s a m m e n g e f a s t e s **K o n t o d e r** **ü b r i g e n W e l t** (Konto 8)

Das zusammengefaßte Konto der übrigen Welt zeigt die wirtschaftlichen Vorgänge zwischen der übrigen Welt und der eigenen Volkswirtschaft (d.h. den inländischen Wirtschaftseinheiten). Es stellt alle Vorgänge aus der Sicht der übrigen Welt dar. Die auf dem Konto nachgewiesenen Käufe von Waren und Dienstleistungen entsprechen der auf dem Güterkonto dargestellten Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen der Bundesrepublik Deutschland, die geleisteten Erwerbs- und Vermögenseinkommen den auf den Sektorkonten nachgewiesenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen, die Inländer aus der übrigen Welt bezogen haben, usw. Der Außenbeitrag der eigenen Volkswirtschaft ist gleich der Differenz zwischen den Positionen 8.10 und 8.20 einerseits und den Positionen 8.60 und

8.70 andererseits. Der Finanzierungssaldo der eigenen Volkswirtschaft ergibt sich durch Abzug der Position 8.40 von der Summe der Positionen 8.90 und 8.99.

Einen mehr ins einzelne gehenden Überblick über die wirtschaftlichen Vorgänge mit der übrigen Welt gibt Tabelle 3.46. Sie zeigt u.a. die Vorgänge getrennt für EG-Länder und Nicht-EG-Länder.

2.4 Erläuterungen zu den Kontenpositionen

2.4.1 Waren und Dienstleistungen

2.4.1.1 Produktionswerte (0.10 und 1.60)

Die Produktionswerte geben den Wert der von inländischen Wirtschaftseinheiten in der Berichtsperiode produzierten Güter (Waren und Dienstleistungen) an.

a) Unternehmen

Die Produktionswerte der Unternehmen stellen den Wert der Verkäufe von Waren und Dienstleistungen aus eigener Produktion sowie von Handelsware an andere (in- und ausländische) Wirtschaftseinheiten dar, vermehrt um den Wert der Bestandsveränderung an halbfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion und um den Wert der selbst-erstellten Anlagen. Firmeninterne Lieferungen und Leistungen sind nicht einbezogen. Beim Transithandel (Handelsgeschäfte von Inländern mit Kontrahenten in der übrigen Welt, bei denen der Warenstrom das Inland in der Regel nicht berührt) wird als Produktionswert der den Transithandel betreibenden Wirtschaftsbereiche (vor allem Großhandel) nur die Handelsspanne (Differenz zwischen dem Wert der Warenverkäufe und dem Wert der eingesetzten Handelsware zu Einstandspreisen) nachgewiesen. Die Summe der Produktionswerte der Unternehmensbereiche ergibt sich im Prinzip aus der Addition der Produktionswerte der einzelnen Unternehmen. Eine Ausnahme bildet der Produktionswert der Landwirtschaft, der nach dem Bundeshofkonzept die Verkäufe von landwirtschaftlichen Erzeugnissen (z.B. Futtermittel und Saatgut) an andere landwirtschaftliche Betriebe nicht umfaßt.

Zu den Verkäufen der Unternehmen rechnet in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen auch der Eigenverbrauch der Unternehmer (im eigenen Unternehmen produzierte und im privaten Haushalt des Unternehmers verbrauchte Erzeugnisse). Ebenso werden die Einnahmen aus der Vermietung gewerblicher Räume und sonstiger (reproduzierbarer) Anlagen als Verkäufe gebucht, nicht dagegen Einnahmen aus Grundstückspachten sowie Gebühreneinnahmen aus Patenten, Urheberrechten u.ä. (sie stellen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen Einkommen aus immateriellen Werten dar). Als unternehmerische Tätigkeit wird auch die Wohnungsvermietung (einschl. der Nutzung der Eigentümerwohnungen) angesehen. Der Produktionswert des Bereichs Wohnungsvermietung umfaßt die Summe der Wohnungsmieten (einschl. Umlagen für Treppenhausbeleuchtung, Wasser, Schornsteinfegerleistungen, Müllabfuhr, Straßenreinigung, Hausaufzug) zuzüglich eines geschätzten Mietwertes für Eigentümerwohnungen; Untermieten sind nicht enthalten. Als Produktionswert des Wett- und Lotteriewesens, der Spielbanken u.ä. werden nicht die Bruttoeinnahmen, sondern die um die Ausschüttungen verminderten Einnahmen als Entgelt für die Dienstleistungen dieser Bereiche nachgewiesen. Die mit dem Verkauf bzw. Kauf von gebrauchten Anlagen und Land verbundenen Übertragungskosten sind Bestandteil des Produktionswertes der die Übertragungskosten tragenden Unternehmen usw. Die Bestimmung des Wertes der Verkäufe der Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen wirft besondere Probleme auf, die weiter unten behandelt werden.

In die selbsterstellten Anlagen des Unternehmenssektors sind u. a. die Eigenleistungen der privaten Haushalte im Wohnungsbau einbezogen.

Die Produktionswerte der Unternehmen sind grundsätzlich zu Marktpreisen bewertet. Eine besondere Regelung gilt für die Verkäufe von verbrauchsteuerpflichtigen Erzeugnissen (vor allem Branntwein und Mineralölerzeugnisse) im Begleitscheinverfahren, die in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen stets einschließlich der entsprechenden Verbrauchsteuern nachgewiesen werden, auch wenn diese vom Produzenten nicht in Rechnung gestellt, sondern vom Käufer an die Finanzverwaltung abgeführt werden. Der Wert der Verkäufe

schließt ab 1968, dem Jahr des Übergangs auf das Mehrwertsteuersystem, die in Rechnung gestellte Umsatzsteuer nicht ein. Vor 1968 ist die kumulative Allphasenumsatzsteuer dagegen im Produktionswert enthalten. Gewährte Skonti und Rabatte sind im Prinzip abgesetzt. Der Eigenverbrauch der Unternehmer geht mit Erzeugerpreisen in die Rechnung ein. Die Bestandsveränderung an Halb- und Fertigwaren aus eigener Produktion und die selbsterstellten Anlagen sind zu Herstellungskosten dargestellt. Der Bewertung der Bestandsveränderung (Zugänge minus Abgänge) an Halb- und Fertigwaren liegen die Herstellungskosten der Berichtsperiode zugrunde.

Der Produktionswert der **K r e d i t i n - s t i t u t e** schließt neben den tatsächlichen Einnahmen aus Gebühren u.ä. unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen in Höhe der Differenz zwischen Ertragszinsen, Kreditprovisionen und anderen Vermögenseinkommen (ohne die von Auslandsfilialen) der Kreditinstitute einerseits und Aufwandszinsen dieser Institutionen andererseits ein. Die unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen werden im Produktionskonto der Kreditinstitute als Verkäufe von Bankdienstleistungen gebucht. Sie werden auf der Käuferseite nicht den tatsächlichen Verbrauchern der Bankdienstleistungen gegen unterstellte Entgelte zugeordnet, sondern - aus Vereinfachungsgründen - global einer zu diesem Zweck in die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen eingestellten fiktiven Einheit im Unternehmenssektor zugerechnet. Für diese Einheit werden im Produktionskonto die unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen als Vorleistungen nachgewiesen; gleichzeitig ergibt sich für diese Einheit eine negative Bruttowertschöpfung in Höhe der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen. In dem erweiterten Kontensystem wird die spezielle fiktive Einheit mit dem Sektor Kreditinstitute zusammengefaßt, d.h. im Produktionskonto und im Einkommensentstehungskonto wird die bereinigte Brutto- bzw. Nettowertschöpfung gezeigt (siehe auch die Erläuterungen zu den Tabellen 3.2 und 3.9). Über das Konzept der unterstellten Bankgebühr unterrichtet ein Aufsatz in "Wirtschaft und Statistik"¹⁾.

Als Produktionswert der **V e r s i c h e - r u n g s u n t e r n e h m e n** gilt im we-

sentlichen das in den Bruttoprämien enthaltene Entgelt für die Dienstleistungen der Versicherungsunternehmen. Dieser Dienstleistungsanteil wird ermittelt, indem von den Beitragseinnahmen im Erstversicherungsgeschäft für das Geschäftsjahr und den Erträgen aus der Verzinsung der Vermögensanlagen der Versicherungsunternehmen (einschl. Kursgewinnen bzw. -verlusten) die in der gleichen Periode fälligen Leistungen abgezogen werden. Die Erträge aus der Verzinsung umfassen neben den Zinseinnahmen aus Kapitalanlagen (bei der Lebensversicherung) auch die gezahlte und zurückgestellte Gewinnbeteiligung der Versicherten. Nicht einbezogen ist der Teil der Vermögenserträge, der auf die "eigenen Mittel" der Versicherungsunternehmen entfällt (entsprechend ist dieser Teil der Vermögenserträge auch nicht in der Bruttowertschöpfung und in den "entstandenen" Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen der Versicherungsunternehmen enthalten). Die erwähnten Leistungen umfassen sowohl Zahlungen als auch Rückstellungen für das Geschäftsjahr. Der Produktionswert der Versicherungsunternehmen enthält außerdem Erlöse aus dem aktiven Rückversicherungsgeschäft, der Vermietung von gewerblich genutzten Grundstücken u.ä. Die Erlöse aus dem aktiven Rückversicherungsgeschäft werden als Differenz zwischen den Einnahmen einerseits und den Leistungen und den Kostenerstattungen an Vorversicherer andererseits ermittelt.

Hinweise zu den Berechnungsgrundlagen der Produktionswerte, der Vorleistungen und der Bruttowertschöpfung in den Unternehmensbereichen sind in einem Aufsatz in "Wirtschaft und Statistik" enthalten²⁾.

b) Staat und private Organisationen ohne Erwerbszweck

Der Produktionswert des Staates und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck wird - da die Leistungen dieser Institutionen der Allgemeinheit bzw. bestimmten Gruppen der Bevölkerung überwiegend ohne spezielles Entgelt zur Verfügung gestellt werden - durch Addition der Aufwandsposten dieser Einheiten ermittelt. Hierzu rechnen die Einkommen aus unselbständiger Arbeit der bei diesen Institutionen Beschäftigten, die von den betreffenden Behörden und Einrichtungen gezahlten Produktionssteuern

1) Dorow, F., Zur Behandlung der unterstellten Bankgebühr in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, in Wirtschaft und Statistik, 7/1972, S. 377 ff.

2) Engelmann, M. und Mitarbeiter, Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für Zwecke der sektoralen Strukturberichterstattung, in Wirtschaft und Statistik, 10/1979, S. 715 ff.

sowie Abschreibungen und Vorleistungen. Die Vorleistungen umfassen auch die vom Staat und den privaten Organisationen ohne Erwerbzzweck gezahlten Einfuhrabgaben (Zölle, Verbrauchsteuern auf Einfuhren sowie Abschöpfungs- und Währungsausgleichsbeträge bei der Einfuhr von landwirtschaftlichen Erzeugnissen). Enthalten sind außerdem die Käufe von anderen Körperschaften des Staatssektors bzw. privaten Organisationen ohne Erwerbzzweck (z.B. Käufe der Sozialversicherung von Leistung der Krankenhäuser der Gebietskörperschaften oder der privaten Organisationen ohne Erwerbzzweck). In die Vorleistungen des Staates wird nach internationaler Übereinkunft u.a. der Erwerb von militärischen Bauten und dauerhaften militärischen Ausrüstungen einbezogen. Auch die sozialen Sachleistungen der Sozialversicherung und der Sozialhilfe (Käufe insbesondere der Krankenversicherung für die bei ihr Versicherten, aber auch der Gebietskörperschaften für Sozialhilfeempfänger von Arzt-, Zahnarzt- und Krankenhausleistungen, von Arzneimitteln, von Leistungen der Alten- und Jugendheime usw.) sowie ähnliche Leistungen der privaten Organisationen ohne Erwerbzzweck an private Haushalte sind in den Vorleistungen enthalten.

c) Private Haushalte

Der Produktionswert der privaten Haushalte ist wegen der Schwierigkeiten der theoretischen Abgrenzung, der statistischen Erfassung und der Bewertung der hauswirtschaftlichen Produktionstätigkeit auf die Entgelte (Bar- und Naturalverdienste sowie Sozialbeiträge der Arbeitgeber) der in privaten Haushalten erwerbstätige Arbeitnehmer beschränkt. Die Wohnungsvermietungen (einschl. der Nutzung von Eigentümerwohnungen) wird als unternehmerische Tätigkeit angesehen und ist in den Unternehmenssektor einbezogen. Ebenso werden die Eigenleistungen der privaten Haushalte im Wohnungsbau im Unternehmenssektor nachgewiesen.

2.4.1.2 V o r l e i s t u n g e n (0.60 und 1.10)

Unter Vorleistungen ist der Wert der Güter (Waren und Dienstleistungen) zu verstehen, die inländische Wirtschaftseinheiten von anderen (in- und ausländischen) Wirtschaftseinheiten bezogen und im Berichtszeitraum im Zuge der Produktion verbraucht haben (beim Staat und bei den privaten Organisationen ohne Erwerbzzweck wird - durch das statistische Ausgangsmaterial bedingt - der Verbrauch anhand der Käufe gemessen). Der Verschleiß dauerhaf-

ter Güter (Investitionsgüter) wird nicht als Vorleistung (intermediärer Verbrauch) behandelt, sondern mit der Berechnung der Abschreibungen erfaßt. Nicht zu den Vorleistungen gehören ferner die Leistungen der Produktionsfaktoren Arbeit und Kapital. Die Vorleistungen umfassen außer Rohstoffen, sonstigen Vorprodukten, Hilfs- und Betriebsstoffen, Brenn- und Treibstoffen und anderen Materialien auch Handelsware (ausgenommen Handelsware im Transithandel - siehe die Erläuterungen zu Position 0.10), Bau- und sonstige Leistungen für laufende Reparaturen, Transportkosten, Postgebühren, Anwaltskosten, gewerbliche Mieten, Benutzungsgebühren für öffentliche Einrichtungen usw. In die Vorleistungen sind ferner die gesamten unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen einbezogen; sie werden vereinfachend als Vorleistungen einer - global dem Unternehmenssektor bzw. dem Teilsektor Kreditinstitute zugerechneten - speziellen fiktiven Einheit angesehen (siehe die Erläuterungen zum Produktionswert der Kreditinstitute). Prämien für Schadenversicherungen rechnen nur in Höhe des hierin enthaltenen Dienstleistungsanteils zu den Vorleistungen. Gebühren für Patente, Urheberrechte u.a. sowie gezahlte Grundstücks-pachten und Zinsen stellen keine Vorleistungen dar, sondern gelten als Einkommen aus immateriellen Werten bzw. aus Vermögen. Die Vorleistungen des Staates enthalten nach internationalen Konventionen u.a. den Erwerb von militärischen Bauten und dauerhaften militärischen Ausrüstungen. Ferner sind Käufe der Sozialversicherung, der Sozialhilfe usw. von Medikamenten sowie Arzt- und Krankenhausleistungen, die letztlich privaten Haushalten zugute kommen, Bestandteil der Vorleistungen des Staates.

Die Summe der Vorleistungen der Sektoren ergibt sich im Prinzip durch Addition der Vorleistungen der einzelnen Unternehmen, Körperschaften des Staatssektors bzw. privaten Organisationen ohne Erwerbzzweck. Der Verbrauch an unterstellten Bankdienstleistungen ist, wie bereits erwähnt, einer speziellen fiktiven Einheit zugerechnet. Die Vorleistungen der landwirtschaftlichen Betriebe schließen - entsprechend der für die Produktionswerte beschriebenen Regelung - nicht den Verbrauch von landwirtschaftlichen Erzeugnissen (z.B. Futtermittel und Saatgut) ein, die direkt von anderen inländischen landwirtschaftlichen Betrieben bezogen werden.

Die Vorleistungen sind zu Marktpreisen der Periode bewertet, auch wenn ein Teil der von

den Unternehmen verbrauchten Güter bereits in früheren Perioden bezogen worden ist. Eingeführte Güter werden einschließlich Einfuhrabgaben (Zölle und Verbrauchsteuern auf Einfuhren sowie Abschöpfungs- und Währungsausgleichsbeträge auf eingeführte landwirtschaftliche Erzeugnisse) nachgewiesen. Analog zu der für die Produktionswerte erläuterten Regelung sind bei verbrauchsteuerpflichtigen Erzeugnissen (vor allem bei Branntwein und Mineralölerzeugnissen) die darauf zu entrichtenden Verbrauchsteuern in die Vorleistungen einbezogen. Der Wert der Vorleistungen schließt die nicht-abzugsfähige Umsatzsteuer ein, das ist die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer und Einfuhrumsatzsteuer), die das verbrauchende Unternehmen nicht als Vorsteuer abziehen kann.

2.4.1.3 L e t z t e r V e r b r a u c h

Der letzte Verbrauch in der Volkswirtschaft umfaßt den Privaten Verbrauch und den Staatsverbrauch.

a) P r i v a t e r V e r b r a u c h (0.71 und 5.10)

Als Privater Verbrauch werden die Käufe der inländischen privaten Haushalte für Konsumzwecke und der Eigenverbrauch der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck bezeichnet.

Neben den tatsächlichen K ä u f e n der privaten Haushalte, zu denen u. a. Entgelte für das in privaten Haushalten beschäftigte Personal und an den Staat gezahlte Benutzungsgebühren gehören, sind auch bestimmte unterstellte Käufe einbegriffen. Hierzu zählen der Eigenverbrauch der Unternehmer (im eigenen Unternehmen produzierte und im privaten Haushalt des Unternehmers verbrauchte Erzeugnisse), der Wert der Nutzung von Eigentümerwohnungen, Deputate der Arbeitnehmer sowie Aufwendungen für die Verpflegung und Bekleidung der Bundeswehr. Von den Prämien der privaten Haushalte an Lebens-, Schaden-, private Unfall- sowie Krankenversicherungsunternehmen geht nur das hierin enthaltene Dienstleistungsentgelt in den Privaten Verbrauch ein. Das gleiche gilt für Ausgaben der privaten Haushalte für Lotto, Toto u.dgl. Die Wohnungsmieten (einschl. des geschätzten Mietwertes für Eigentümerwohnungen) schließen Umlagen für Treppenhausbeleuchtung, Wasser, Schornsteinfegerleistungen, Müllabfuhr, Straßenreinigung und Hausaufzug ein. Untermieten sind - wie alle sonstigen Verkäufe zwischen privaten Haushalten, einerlei ob es sich um

gebrauchte Güter, die von den kaufenden Haushalten auf dem Markt erworben wurden (z.B. Möbel, Haushaltsgeräte, Kraftwagen), oder um im Haushalt produzierte Waren und Dienstleistungen (z.B. Kleidung, Bastelarbeiten, Transport- und Pflegeleistungen) handelt - nicht erfaßt. Entgelte für das von privaten Haushalten beschäftigte Personal sind jedoch - wie bereits erwähnt - im Privaten Verbrauch enthalten. Verkäufe der inländischen privaten Haushalte an andere Sektoren und an die übrige Welt sind, soweit hierfür Anhaltspunkte vorliegen, von der Summe der Käufe abgesetzt. Nicht zum Privaten Verbrauch, sondern zu den Vorleistungen werden alle Ausgaben der Unternehmer und Arbeitnehmer auf Geschäfts- und Dienstreisen, für Auslösungen, Tagegelder usw. gerechnet. Sofern von Selbständigen gekaufte Güter zugleich im Unternehmen und im Haushalt des Unternehmers verwendet werden (z.B. elektrischer Strom, Personenkraftwagen), werden die Käufe auf Vorleistungen bzw. Anlageinvestitionen einerseits und den Privaten Verbrauch andererseits aufgeteilt. Ausgeschlossen aus dem Privaten Verbrauch sind ferner alle Aufwendungen der Eigentümer von Mietwohnungen und Eigenheimen für Reparaturen, da die Wohnungsvermietung als unternehmerische Tätigkeit angesehen wird. Schönheitsreparaturen zu Lasten des Mieters gehen dagegen in den Privaten Verbrauch ein. Im Privaten Verbrauch nicht enthalten sind die Aufwendungen der Sozialversicherung und der Sozialhilfe für Medikamente sowie Arzt- und Krankenhausleistungen. Diese Aufwendungen kommen zwar letztlich den privaten Haushalten als Sachverbrauch zugute, sie werden jedoch als Vorleistungen des Staates gebucht, da Höhe und Art der Käufe in hohem Maße von staatlichen Gesichtspunkten bestimmt werden.

Nach dem vorher Gesagten ist der Private Verbrauch - gemessen an den Käufen der privaten Haushalte - nicht identisch mit dem gesamten I n d i v i d u a l v e r b r a u c h der privaten Haushalte. Hierzu können u.a. auch der Wert der staatlichen Erziehungs-, Gesundheits- und ähnlichen Leistungen, die letztlich von privaten Haushalten verbraucht werden, sowie entsprechende Leistungen der Unternehmen (auf den Verbrauch auf Geschäftskosten wurde schon hingewiesen) gezählt werden¹⁾. Ferner ist zu berücksichtigen, daß viele Waren und Dienst-

1) Siehe auch Kopsch, G., Staatsverbrauch nach dem Ausgaben- und Verbrauchskonzept, in Wirtschaft und Statistik, 4/1984, S. 297 ff.

leistungen, die im Haushalt verbraucht werden, dort erst produziert werden, daß bei langlebigen Gebrauchsgütern zwischen dem Zeitpunkt des Kaufs und der Nutzung zu unterscheiden ist, daß in den Haushalten gewisse Vorräte an Verbrauchsgütern gebildet werden usw.

Die Käufe für den Privaten Verbrauch schließen Umsatzsteuer ein; sie sind im Zeitpunkt des Entstehens von Forderungen und Verbindlichkeiten zu erfassen. Dem hauptsächlich verwendeten statistischen Ausgangsmaterial (Angaben über die Umsätze der Lieferanten der privaten Haushalte - Einzelhandel, Handwerk, Dienstleistungsunternehmen usw. -) liegt in der Regel der Zeitpunkt der Rechnungsausstellung zugrunde.

Außer den Käufen der inländischen privaten Haushalte umfaßt der Private Verbrauch den **E i g e n v e r b r a u c h** der **p r i v a t e n O r g a n i s a t i o n e n** ohne **E r w e r b s z w e c k**. Der Eigenverbrauch ist derjenige Teil des Produktionswertes dieser Organisationen, der nicht verkauft wird; er wird bestimmten Gruppen der Bevölkerung ohne spezielles Entgelt zur Verfügung gestellt.

Bei den Verkäufen der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck an den Staat handelt es sich in erster Linie um Verkäufe von Leistungen der Krankenhäuser karitativer Verbände an den Staat. Die Verkäufe an private Haushalte betreffen insbesondere Leistungen der Krankenhäuser und Heime dieser Organisationen, die den privaten Haushalten unmittelbar in Rechnung gestellt werden, ferner Einnahmen aus Veranstaltungen von Sportvereinen usw. Die Verkäufe der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck an private Haushalte gehen in die Summe der Käufe der Haushalte für den Privaten Verbrauch ein.

Angaben zu den Berechnungsmethoden des Privaten Verbrauchs sind in einem Aufsatz in "Wirtschaft und Statistik" enthalten¹⁾.

b) **S t a a t s v e r b r a u c h**
(0.75 und 5.10)

Der Staatsverbrauch umfaßt die der Allgemeinheit ohne spezielles Entgelt zur Verfügung gestellten Verwaltungsleistungen der Gebietskörperschaften und der Sozialversicherung (z.B. Sicherheitsleistungen, Unterrichtslei-

1) Hamer, G., Müller-Nagell, H., Der Private Verbrauch nach Verwendungszwecken und Lieferbereichen, in Wirtschaft und Statistik, 12/1963, S. 714 ff.

stungen, Gesundheitsbetreuung, allgemeine Verwaltungsleistungen). Er ergibt sich nach Abzug des Wertes der Verkäufe (hauptsächlich Benutzungsgebühren) und der selbsterstellten Anlagen vom Produktionswert des Staates. Der Produktionswert des Staates wird, wie bereits erwähnt, anhand der laufenden Aufwendungen der Institutionen des Staatssektors gemessen.

Zu den laufenden Aufwendungen rechnen die Einkommen aus unselbständiger Arbeit der beim Staat Beschäftigten (im weitesten Sinne, d.h. Beamte, Angestellte, Arbeiter, Soldaten, Wehrpflichtige usw.), die von den Behörden und Einrichtungen des Staates gezahlten Produktionssteuern, ferner Abschreibungen und Vorleistungen dieser Institutionen.

Die vom Staat geleisteten Einkommen aus unselbständiger Arbeit schließen unterstellte Sozialbeiträge für die Altersversorgung der Beamten ein. Enthalten sind auch Aufwendungen für die Verpflegung und Bekleidung der Bundeswehr. Die Abschreibungen des Staates beziehen sich auf Ausrüstungen und Gebäude; Straßen, Brücken, Wasserwege und ähnliche Güter des Staates mit schwer bestimmbarer Nutzungsdauer werden internationalem Brauch folgend nicht abgeschrieben. Die Vorleistungen des Staates messen, bedingt durch das statistische Ausgangsmaterial, die laufenden Käufe des Staates und nicht den tatsächlichen Verbrauch. Vorratsveränderungen im Zusammenhang mit laufenden Käufen des Staates werden daher nicht verbucht (bei der im Vermögensveränderungskonto des Staates nachgewiesenen Vorratsveränderung handelt es sich ausschließlich um Güter, die zur Vorratshaltung - z.B. zur Vorratshaltung von Rohöl - angeschafft werden). In den Vorleistungen des Staates sind auch die vom Staat auf Direkteinfuhren gezahlten Einfuhrabgaben (Zölle, Verbrauchsteuern auf Einfuhren sowie Abschöpfungs- und Währungsausgleichsbeträge auf eingeführte landwirtschaftliche Produkte) enthalten. Ferner umfassen sie - den Marktvorgängen folgend - die Käufe der Sozialversicherung, der Sozialhilfe usw. für soziale Sachleistungen, z.B. Käufe von Medikamenten sowie von Arzt- und Krankenhausleistungen. Außerdem wird nach internationaler Übereinkunft der Erwerb von dauerhaften militärischen Ausrüstungen für die eigenen Streitkräfte sowie die Errichtung militärischer Bauten für die eigenen sowie für die Stationierungstreitkräfte einbezogen. Nicht enthalten sind dagegen die Güterkäufe des Staates, die zur unentgeltlichen Ausfuhr bestimmt sind, sowie

Käufe des Staates im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte (soweit es sich nicht um Bauten handelt). Diese Käufe werden - in Übereinstimmung mit dem ESVG - als Ausfuhr nachgewiesen (unter gleichzeitiger Verbuchung als Übertragung des Staates an die übrige Welt).

Der Staatsverbrauch ist seinen Aufwandsposten entsprechend periodisiert. Die vom Staat geleisteten Einkommen aus unselbständiger Arbeit - einer der beiden großen Aufwandsposten - werden im Prinzip im Zeitpunkt der Fälligkeit der Einkommen nachgewiesen. Für die Vorleistungskäufe ist im Prinzip der Zeitpunkt des Kaufs maßgeblich, jedoch liegen den statistischen Ausgangsdaten weitgehend Zahlungsvorgänge zugrunde. Die hiermit verbundenen Abweichungen vom Grundsatz dürften bei diesem Posten jedoch nur unwesentlich ins Gewicht fallen.

Über die Berechnung des Staatsverbrauchs, seine Gliederung und Abgrenzung ist mehrfach in "Wirtschaft und Statistik" berichtet worden¹⁾.

2.4.1.4 Anlageinvestitionen und Vorratsveränderung

Die Summe aus Anlageinvestitionen und Vorratsveränderung wird auch als Bruttoinvestitionen bezeichnet. Die Anlageinvestitionen stellen "Bruttoanlageinvestitionen" in dem Sinne dar, daß Abschreibungen nicht abgesetzt sind. Für die Anlageinvestitionen nach Abzug der Abschreibungen, wie sie der Darstellung der Vermögensbildung zugrunde liegen (siehe die Erläuterungen zur Ersparnis), wird die Bezeichnung "Nettoanlageinvestitionen" verwendet. Die Summe aus Nettoanlageinvestitionen und Vorratsveränderung wird als Nettoinvestitionen bezeichnet.

a) Anlageinvestitionen (0.81 und 6.21)

Die Anlageinvestitionen umfassen den Wert der Anlagen, die von inländischen Wirtschaftseinheiten erworben werden, um sie - länger als

ein Jahr - im Produktionsprozeß einzusetzen. Dazu rechnen die Käufe neuer Anlagen aus der inländischen Produktion und der Einfuhr (einschl. selbsterstellter Anlagen) sowie die Käufe abzüglich Verkäufe von gebrauchten Anlagen und Land. Nicht dazu zählen die Käufe dauerhafter Güter, die für militärische Zwecke bestimmt sind oder die in den Privaten Verbrauch eingehen.

Die Käufe und Verkäufe von gebrauchten Anlagen und Land saldieren sich weitgehend in der Volkswirtschaft mit Ausnahme der Verkäufe von Anlageschrott sowie von gebrauchten Ausrüstungsgütern an private Haushalte (z.B. Kraftwagen) und an die übrige Welt (Kraftwagen, Schiffe u.a.). In der Darstellung der Anlageinvestitionen nach Sektoren und Wirtschaftsbereichen können die Käufe und Verkäufe von gebrauchten Anlagen und Land wegen Lücken in den statistischen Grundlagen nicht vollständig nachgewiesen werden.

Die privaten Haushalte nehmen definitionsgemäß keine Anlageinvestitionen vor. Die Käufe von Wohnungen durch private Haushalte gelten als unternehmerische Tätigkeit und werden daher in den Unternehmenssektor einbezogen. Zusammen mit den Käufen von Wohnungen durch alle anderen Wirtschaftsbereiche werden sie als Investitionen des funktional abgegrenzten Bereichs "Wohnungsvermietung" nachgewiesen. Ferner sei darauf hingewiesen, daß die Anlageinvestitionen der privaten Organisationen ohne Erwerbzweck - anders als bei der Darstellung der Anlageinvestitionen nach Wirtschaftsbereichen - ebenfalls im Unternehmenssektor enthalten sind.

Als Anlagen werden in diesem Zusammenhang die dauerhaften, reproduzierbaren Produktionsmittel angesehen, deren Nutzungsdauer mehr als ein Jahr beträgt und die normalerweise aktiviert werden. Ausgenommen sind geringwertige Güter, vor allem solche, die periodisch wiederbeschafft werden, auch wenn sie eine längere Nutzungsdauer als ein Jahr haben (z.B. kleinere Werkzeuge, Reifen, Büromittel). Nicht in den Wert der Anlagen gehen ferner die Aufwendungen für die normale Instandhaltung ein. Größere Reparaturen, die zu einer wesentlichen Steigerung des Wertes einer Anlage führen bzw. einen größeren Schaden ausgleichen, sind dagegen Bestandteil der Anlageinvestitionen. Der Wert der Dienstleistungen, die mit der Herstellung und dem Kauf von Investitionsgütern verbunden sind (Leistungen von Architekten, Rechtsanwaltskosten, öffentliche Ge-

1) Bartels, H., Sievers, I., Der Staat als Teil der Volkswirtschaft 1950 bis 1959, in Wirtschaft und Statistik, 3/1961, S. 133 ff.- Kopsch, G., Ausgaben des Staates nach Aufgabenbereichen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, in Wirtschaft und Statistik, 3/1980, S. 155 ff.- Kopsch, G., Staatsverbrauch nach dem Ausgaben- und dem Verbrauchskonzept, in Wirtschaft und Statistik, 4/1984, S. 297 ff.

bühren usw.), wird gleichfalls einbezogen. Auch die Kosten im Zusammenhang mit der Übertragung von gebrauchten Anlagen und Land sind in den Anlageinvestitionen enthalten (sie gelten als Käufe von neuen Anlagen). Sächliche Aufwendungen der Unternehmen für Forschung und Entwicklung, die erst in späteren Perioden genutzt werden, rechnen - soweit es sich nicht um dauerhafte Güter handelt - stets zu den Vorleistungen und nicht zu den Anlageinvestitionen.

In den Tabellen zur Verwendungsrechnung des Sozialprodukts wird hauptsächlich zwischen Ausrüstungs- und Bauinvestitionen unterschieden. Die **A u s r ü s t u n g s i n v e s t i t i o n e n** beziehen sich auf Maschinen, maschinelle Anlagen, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattungen sowie ähnliche Anlagegüter, die nicht fest mit Bauten verbunden sind. Die **B a u i n v e s t i t i o n e n** betreffen Gebäude und sonstige Bauten, wie Straßen, Brücken, Tunnels, Eisenbahnstrecken, Flugplätze, Kanäle, Staudämme, Stahl- und Holzkonstruktionen (Montagebauten), Versorgungs- und Rohrfernleitungen, die Anlage von Sportplätzen, Parks u.ä., ferner Aufwendungen im Zusammenhang mit der Erstanlage von Forsten, Weinbergen, Obstplantagen und dergleichen. Einbezogen sind mit Bauten fest verbundene Einrichtungen, wie Aufzüge, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage, außerdem gärtnerische Anlagen, die Umzäunung von Grundstücken u.ä.

Die **W e r t a n s ä t z e** für die Anlageinvestitionen schließen Umsatzsteuer aus, soweit der Investor die Möglichkeit des Vorsteuerabzugs hat. Investitionssteuer ist, soweit sie erhoben wurde, einbezogen.

Die Anlageinvestitionen sind, soweit es sich um Käufe handelt, im Prinzip im Zeitpunkt des Entstehens von Forderungen und Verbindlichkeiten nachzuweisen. Angefangene Bauten werden nach internationaler Übung bereits zum Zeitpunkt der Produktion den Anlageinvestitionen zugerechnet. Dagegen zählen noch nicht fertiggestellte Ausrüstungsgüter zur Vorratsveränderung der Produzenten. Die Methoden der Berechnung der Anlageinvestitionen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen wurden in zwei Aufsätzen in "Wirtschaft und Statistik" beschrieben¹⁾.

1) Kupka, G., Methoden der Berechnung der Anlageinvestitionen, in Wirtschaft und Statistik, 12/1977, S. 757 ff.- Engelman, M., Mohr, D., Anlageinvestitionen nach Wirtschaftsbereichen, in Wirtschaft und Statistik, 12/1978, S. 755 ff.

b) V o r r a t s v e r ä n d e r u n g (0.85 und 6.25)

Die Vorratsveränderung bezieht sich auf Vorräte der Unternehmen und ausgewählte Vorräte des Staates (Mineralöl und Kernbrennstoffe), nicht dagegen auf Vorräte der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck und der privaten Haushalte (die Bundesanstalt für landwirtschaftliche Marktordnung - bis 30.6.1976 Einfuhr- und Vorratsstellen des Bundes - zählt zu den Unternehmen). Sie stellt die Veränderung der Vorratsbestände am Ende der Berichtsperiode gegenüber den Beständen am Anfang der Periode dar. Die Vorräte umfassen alle Vorprodukte, die halbfertigen und fertigen Erzeugnisse aus eigener Produktion und die Handelswaren, die zu diesen Zeitpunkten vorhanden und dazu bestimmt sind, im Produktionsprozeß verbraucht oder verkauft zu werden. Auch die Veränderung der Bestände an Vieh und pflanzlichen Produkten bei den landwirtschaftlichen Erzeugern ist einbezogen. Die Vorräte an pflanzlichen Erzeugnissen in der Landwirtschaft umfassen die nicht verkauften Erntemengen an Getreide, Kartoffeln und Weinmost, nicht dagegen die noch nicht geernteten Produkte. Angefangene Bauten werden nicht als Vorratsveränderung, sondern als Anlageinvestitionen nachgewiesen, noch nicht fertiggestellte Ausrüstungen zählen hingegen zur Vorratsveränderung.

Die Vorräte an Vorprodukten (einschl. Handelsware) werden auch als Input-Vorräte bezeichnet, die Bestände an eigenen Erzeugnissen der Produzenten als Output-Vorräte. Die Veränderung der Output-Vorräte ist, neben den Verkäufen und selbsterstellten Anlagen, Bestandteil der Produktionswerte der Unternehmen. Die Zu- bzw. Abnahme der Input-Vorräte wird bei der Ermittlung der Vorleistungen von den Vorleistungskäufen abgesetzt bzw. diesen hinzugefügt, um den Verbrauch zu ermitteln.

Die Berechnung der Vorratsveränderung geht von Bestandsangaben über Vorräte zu Buchwerten (in der Landwirtschaft zu Preisen zum Jahresende) aus. Die Buchwerte usw. werden zunächst auf eine konstante Preisbasis (1980) umgerechnet. Die Differenz zwischen Anfangs- und Endbeständen zu konstanten Preisen wird anschließend mit jahresdurchschnittlichen Preisen bewertet. Die so ermittelte Vorratsveränderung ist frei von Scheingewinnen und -verlusten, die aus preisbedingten Änderungen der Buchwerte resultieren. Scheingewinne und -verluste stellen die Differenz zwischen der Veränderung der Buchwerte (Endbestände gegenüber Anfangsbe-

ständen) und der Vorratsveränderung, bewertet zu Durchschnittspreisen der Periode, dar. Die beschriebene Bewertung der Vorratsveränderung zu laufenden Preisen entspricht im Grundsatz derjenigen der Abschreibungen; sie basiert auf dem Grundgedanken, daß als Unternehmer-einkommen nur die Beträge angesehen werden, die nach Erhaltung des "realen" Vermögensbestandes übrig bleiben.

Die Vorratsveränderung enthält Umsatzsteuer nur, soweit bei Input-Vorräten die Möglichkeit des Vorsteuerabzugs nicht besteht.

2.4.1.5 A u s f u h r v o n W a r e n u n d D i e n s t l e i s t u n - g e n (0.90 und 8.10)

Als Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen gelten alle Waren- und Dienstleistungsverkäufe an Wirtschaftseinheiten, die ihren ständigen Sitz (Wohnsitz) außerhalb des Bundesgebietes haben. In gewissem Umfang werden auch unentgeltliche Lieferungen und Leistungen einbezogen. Hierbei handelt es sich um unentgeltliche Leistungen des Staates im Rahmen der Entwicklungshilfe, Nahrungsmittelhilfe u.ä. und im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte in der Bundesrepublik Deutschland (soweit es sich nicht um Bauten handelt).

Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus der übrigen Welt, die in der Sozialproduktberechnung als Ausfuhr nachgewiesen werden, sind in der kontenmäßigen Darstellung nicht in dem Strom 0.90 und 8.10 enthalten, sondern unter der Buchungs-Nummer 3.60/3.70 und 8.20 nachgewiesen. Zu den Erwerbs- und Vermögenseinkommen rechnen auch Gebühren für Patente, Urheberrechte u.ä.

Die Ausfuhr soll in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen im Prinzip im Zeitpunkt des Entstehens von Forderungen und Verbindlichkeiten nachgewiesen werden. Aus praktischen Erwägungen wird bei der Warenausfuhr allerdings vom Zeitpunkt des Grenzübergangs ausgegangen, der in der wesentlichen statistischen Quelle - der Außenhandelsstatistik - zugrunde liegt. Die Dienstleistungsverkäufe werden, wie in der Zahlungsbilanz, weitgehend im Zeitpunkt der Zahlung nachgewiesen.

Die Ausfuhr von Waren ist mit dem Wert frei Grenze, also fob (free on board) nachzuweisen. Die Werte enthalten bei der Warenausfuhr die Transport- und Versicherungskosten bis zur Grenze, nicht jedoch die Kosten für die entsprechenden Leistungen ab Grenze. Diese sind,

soweit sie von deutschen Unternehmen erbracht werden, der Dienstleistungsausfuhr zugerechnet.

Um das beschriebene Konzept zu realisieren, muß das statistische Ausgangsmaterial in verschiedener Hinsicht umgeformt und ergänzt werden:

Die B e r e c h n u n g der Warenverkäufe an das Ausland geht von den Zahlen des Generalhandels aus, jedoch werden einige Positionen der Außenhandelsstatistik abgesetzt und einige Ergänzungen vorgenommen. Abgezogen werden u.a. der Lagerverkehr auf ausländische Rechnung, der nicht die Wirtschaftstätigkeit der inländischen Wirtschaftseinheiten betrifft. Außerdem wird die Ausfuhr zur passiven Lohnveredelung abgezogen, die Ausfuhr nach aktiver Lohnveredelung wird auf den Veredelungslohn reduziert. Dadurch wird der Veredelungsverkehr laut Außenhandelsstatistik auf die marktrelevanten Ströme beschränkt. Ferner werden unentgeltliche Lieferungen von Unternehmen, wie Werbemittel, Muster, Proben, Kulanzlieferungen und dergleichen, die in der Außenhandelsstatistik erfaßt werden, nicht berücksichtigt, da davon ausgegangen werden kann, daß sie in die Preiskalkulation der gegen Entgelt umgesetzten Güter eingegangen sind. Weitere Absetzungen betreffen Rückwaren, Preisnachlässe sowie Ersatz- und Rückzahlungen. Hinzugesetzt werden dagegen Fischanlandungen deutscher Fischereifahrzeuge im Ausland, Kleinsendungen u.ä.

Die Angaben über die Dienstleistungsverkäufe an das Ausland sind weitgehend aus der Zahlungsbilanz der Deutschen Bundesbank übernommen. Hierzu zählen u.a. die Einnahmen aus dem Reiseverkehr und dem Transportgeschäft. Zu den Dienstleistungsverkäufen rechnet ferner der Saldo (Verkäufe abzügl. Käufe) im Transithandels-geschäft inländischer Wirtschaftseinheiten.

Die Angaben über die Waren- und Dienstleistungsvorgänge mit dem Ausland werden, um die gesamte Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen zu ermitteln, um Zahlen über entsprechende Transaktionen mit der DDR und Berlin (Ost) ergänzt.

2.4.1.6 E i n f u h r v o n W a r e n u n d D i e n s t l e i s t u n - g e n (0.20 und 8.60)

Zur Einfuhr von Waren und Dienstleistungen rechnen alle Waren- und Dienstleistungskäufe von Wirtschaftseinheiten, die ihren ständigen Sitz (Wohnsitz) außerhalb des Bundesgebietes haben. Erwerbs- und Vermögenseinkommen an die

übrige Welt, die in der Sozialproduktsberechnung als Einfuhr nachgewiesen werden, sind in der kontenmäßigen Darstellung nicht in dem Strom 0.20 und 8.60 enthalten, sondern unter der Buchungs-Nummer 3.10/3.20 und 8.70 erfaßt. Zu den Erwerbs- und Vermögenseinkommen rechnen auch Gebühren für Patente, Urheberrechte u.ä.

Die Einfuhr soll in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen im Prinzip im Zeitpunkt des Entstehens von Forderungen und Verbindlichkeiten nachgewiesen werden. Aus praktischen Erwägungen wird bei der Wareneinfuhr allerdings vom Zeitpunkt des Grenzübergangs ausgegangen, der in der wesentlichen statistischen Quelle - der Außenhandelsstatistik - zugrunde liegt. Die Dienstleistungskäufe werden, wie in der Zahlungsbilanz, weitgehend im Zeitpunkt der Zahlung nachgewiesen.

Die Einfuhr von Waren wird mit dem Wert beim Übergang über die deutsche Grenze, also cif (cost, insurance, freight) erfaßt. Hinsichtlich der Abgrenzung der Waren- und Dienstleistungseinfuhr stellt sich die Frage, wie die Versicherungs- und Transportleistungen im Zusammenhang mit der Wareneinfuhr zu verbuchen sind. Diese Werte können der Wareneinfuhr zugerechnet werden (dann ergibt sich die Wareneinfuhr cif) oder sie werden getrennt dargestellt; das bedeutet den Nachweis der Wareneinfuhr frei Grenze des exportierenden Landes, also fob. Anders als in der Außenhandelsstatistik wurde in den deutschen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen dieses Darstellungskonzept gewählt.

Die Berechnung der Warenkäufe aus dem Ausland geht von den Zahlen des Generalhandels aus. Hiervon wird der Teil der Einfuhr auf Lager für ausländische Rechnung abgesetzt, der vom Lager (auf ausländische Rechnung) wieder ausgeführt wird. Ferner werden unentgeltliche Bezüge (Geschenke, Muster, Proben, Werbemittel usw.), die in der Außenhandelsstatistik erfaßt werden, nicht berücksichtigt, da unterstellt werden kann, daß sie in die Preiskalkulation der gegen Entgelt umgesetzten Güter eingegangen sind. Weitere Absetzungen betreffen Rückwaren, Preisnachlässe, Ersatz- und Rückzahlungen usw. Außerdem wird die Einfuhr zur aktiven Lohnveredelung abgezogen, die Einfuhr nach passiver Lohnveredelung wird auf den Veredelungslohn reduziert. Dadurch wird die Darstellung des Veredelungsverkehrs - anders als in der Außenhandelsstatistik - auf die marktrelevanten Ströme begrenzt. Hinzugesetzt werden Kleinsendungen u.ä. Um zu einer vergleichbaren Be-

wertung zu kommen, wird - wie oben bereits erwähnt - der Wert der über See eingeführten Waren vom Grenzwert schätzungsweise auf den Wert frei Grenze des exportierenden Landes umgerechnet. Dabei werden von den cif-Werten (cost, insurance, freight) der Außenhandelsstatistik die Fracht- und Versicherungsleistungen abgesetzt, um die fob-Werte (free on board) zu errechnen. Soweit es sich um Transport- und Versicherungsleistungen von Ausländern handelt, wird hierdurch die Gesamtsumme der Einfuhr nicht vermindert, da die entsprechenden Beträge von der Wareneinfuhr zu den Dienstleistungskäufen umgesetzt werden.

Die Angaben über die Dienstleistungskäufe aus dem Ausland sind weitgehend aus der Zahlungsbilanz der Deutschen Bundesbank übernommen. Hierzu zählen u.a. die Ausgaben inländischer Wirtschaftseinheiten im Reiseverkehr und im Transportgeschäft.

Die Waren und Dienstleistungsvorgänge mit dem Ausland werden um entsprechende Transaktionen mit der DDR und Berlin (Ost) ergänzt.

2.4.2 Bruttowertschöpfung

2.4.2.1 Bruttowertschöpfung (1.49 und 2.50)

Die Bruttowertschöpfung ist ein Maßstab für die wirtschaftliche Leistung der Sektoren, er ergibt sich - ausgehend von den Produktionswerten der Sektoren - durch Ausschaltung der Vorleistungen. Die im Zuge der Produktion eingetretene Wertminderung des reproduzierbaren Anlagevermögens ist von dieser Größe für die wirtschaftliche Leistung noch nicht abgesetzt; hierfür sind entsprechende Abschreibungen zu berücksichtigen. Die um die Wertminderung des reproduzierbaren Anlagevermögens bereinigte Bruttowertschöpfung der Sektoren wird als Nettowertschöpfung zu Marktpreisen bezeichnet. Sie erscheint nicht unmittelbar im Kontensystem, kann jedoch anhand der Angaben der Kontengruppe 2 ohne weiteres ermittelt werden. Die Bruttowertschöpfung enthält außer Abschreibungen die vom Sektor zu zahlenden Produktionssteuern (abzüglich Subventionen) und die im Sektor entstandenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen (Einkommen aus unselbständiger Arbeit und Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen).

Im Unternehmenssektor wird die Bruttowertschöpfung durch Abzug der Vorleistungen von den Produktionswerten ermittelt. Ebenso ergibt sich die Bruttowertschöp-

fung der einzelnen Unternehmensbereiche durch Abzug der Vorleistungen von den Produktionswerten.

Für die Institutionen des S t a a t s s e k - t o r s und für die p r i v a t e n O r - g a n i s a t i o n e n o h n e E r - w e r b s z w e c k wird die Bruttowertschöpfung durch Addition der von ihnen gezahlten Einkommen aus unselbständiger Arbeit und Produktionssteuern sowie von Abschreibungen auf das von ihnen eingesetzte reproduzierbare Sachvermögen (außer Straßen, Brücken, Wasserwegen u.ä.) berechnet. Die Bruttowertschöpfung der p r i v a t e n H a u s h a l t e entspricht den Einkommen aus unselbständiger Arbeit (Bar- und Naturalverdienste sowie Sozialbeiträge der Arbeitgeber) der bei privaten Haushalten beschäftigten Personen.

Die Addition der Bruttowertschöpfung der Sektoren ergibt die Bruttowertschöpfung der Volkswirtschaft. Sie enthält keine Umsatzsteuer und keine Einfuhrabgaben; die Einfuhrabgaben sind in den Wert der Vorleistungen der Sektoren einbezogen. Um das B r u t t o i n - l a n d s p r o d u k t zu berechnen, müssen die nichtabzugsfähige Umsatzsteuer und die Einfuhrabgaben zur Bruttowertschöpfung der Volkswirtschaft hinzugefügt werden. Das Bruttoinlandsprodukt vermittelt in zusammengefaßter Form ein quantitatives Bild der wirtschaftlichen Leistung, die aus der Produktionstätigkeit der inländischen Wirtschaftseinheiten resultiert. In gütermäßiger Sicht entspricht es dem Geldwert aller in der Periode von den inländischen Wirtschaftseinheiten produzierten Waren und Dienstleistungen nach Abzug des Wertes (ohne Einfuhrabgaben) der im Produktionsprozeß als Vorleistungen verbrauchten Güter. Das Bruttoinlandsprodukt ist gleich der Summe der Erwerbs- und Vermögenseinkommen, die im Zuge der Produktion entstanden sind, zuzüglich Abschreibungen und indirekten Steuern (abzüglich Subventionen).

Vom Bruttoinlandsprodukt zu unterscheiden ist das B r u t t o s o z i a l p r o d u k t, das als umfassender Ausdruck der wirtschaftlichen Leistung dem Bruttoinlandsprodukt vielfach vorgezogen wird. Es umfaßt, wie das Bruttoinlandsprodukt, Abschreibungen und indirekte Steuern (Produktionssteuern, nichtabzugsfähige Umsatzsteuer und Einfuhrabgaben) abzüglich Subventionen, mißt im übrigen die wirtschaftliche Leistung aber an den Erwerbs- und Vermögenseinkommen, die inländischen Wirtschaftseinheiten letztlich zugeflossen sind. Im In-

land entstandene Erwerbs- und Vermögenseinkommen, die an die übrige Welt geleistet wurden, werden folglich nicht mitgerechnet, dagegen sind diejenigen Erwerbs- und Vermögenseinkommen einbezogen, die inländische Wirtschaftseinheiten aus der übrigen Welt empfangen haben. Das Konzept des Bruttosozialprodukts hängt eng mit dem des Volkseinkommens zusammen, von dem es sich dadurch unterscheidet, daß es außer Erwerbs- und Vermögenseinkommen der inländischen Wirtschaftseinheiten aus dem Inland und der übrigen Welt Abschreibungen und indirekte Steuern (abzüglich Subventionen) enthält (siehe Übersicht 4).

2.4.2.2 A b s c h r e i b u n g e n (2.10 und 6.70)

Abschreibungen messen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen die W e r t m i n - d e r u n g des reproduzierbaren Anlagevermögens im Lauf der Berichtsperiode durch Verschleiß und wirtschaftliches Veralten. Vorzeitiges Ausscheiden von Anlagen durch Schadenfälle ist, soweit diese versicherbar sind, berücksichtigt. Straßen, Brücken, Wasserwege und ähnliche Güter des Staates mit schwer bestimmbarer Nutzungsdauer werden, internationalem Brauch folgend, nicht abgeschrieben. Bei diesen Gütern wird davon ausgegangen, daß ihr Nutzwert durch entsprechende Reparaturen erhalten bleibt.

Bewertet werden die Abschreibungen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen zu Wiederbeschaffungspreisen der Anlagegüter in der Berichtsperiode. Als Einkommen wird somit nur angesehen, was nach Erhaltung des "realen" Vermögensbestandes übrig bleibt.

Bei der B e r e c h n u n g der Abschreibungen wird von den Anlageinvestitionen der einzelnen Jahre in konstanten Preisen ausgegangen, die entsprechend der erwarteten wirtschaftlichen Nutzungsdauer der einzelnen Gütergruppen auf die Gesamtzeit ihrer Nutzung gleichmäßig verteilt werden (lineare Abschreibungsmethode). Die auf die einzelnen Jahre entfallenden Beträge werden anschließend mit jeweiligen Preisen der entsprechenden Investitionsgüter (Wiederbeschaffungspreisen) bewertet.

Für bestimmte Zwecke der Analyse wären auch Angaben aus H a n d e l s - o d e r S t e u - e r b i l a n z e n nützlich. Die vorhandenen statistischen Informationen reichen für die Ermittlung entsprechender Angaben im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

jedoch nicht aus. Die Abschreibungen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen unterscheiden sich von den entsprechenden Angaben in den Handels- und Steuerbilanzen u.a. hinsichtlich der Bewertung, der Berechnungsmethode und der zugrundegelegten Nutzungsdauer. Diese Unterschiede wirken sich teils erhöhend, teils vermindern aus¹⁾.

2.4.2.3 Indirekte Steuern

Zu den indirekten Steuern zählen alle Steuern und ähnliche Abgaben, die der Staat oder Einrichtungen der Europäischen Gemeinschaften bei Produzenten erheben und die bei der Gewinnermittlung abzugsfähig sind. Nicht gemeint ist in diesem Zusammenhang die Abzugsfähigkeit als Sonderausgaben. Die indirekten Steuern belasten die Produktion bzw. die Umsätze von Waren und Dienstleistungen, den Einsatz der Produktionsfaktoren sowie die Einfuhr von Waren und Dienstleistungen. Die indirekten Steuern werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in

- Produktionssteuern,
- nichtabzugsfähige U
- Einfuhrabgaben

unterteilt.

- a) P r o d u k t i o
(2.20 und 4.61).

Die von Unternehmen, z
und Einrichtungen des
Staat gezahlten Produktionssteuern um-
fassen

- Produktionssteuern i.e.S., wie z.B.
 - Gewerbsteuer auf Ertrag und Kapital
einschl. Lohnsummensteuer,
 - Verbrauchssteuern (einschl. Einnahmen aus
dem Branntweinmonopol und dem Zündholzmo-
nopol), jedoch ohne Verbrauchssteuern auf
Einführen,
 - Grundsteuer A und B,
 - Grunderwerbsteuer,
 - Kraftfahrzeugsteuer (soweit nicht von pri-
vaten Haushalten gezahlt),
 - Kapitalverkehrsteuer,
 - Versicherungsteuer,
 - Rennwett- und Lotteriesteuer,
 - Wechselsteuer,
 - Feuerschutzsteuer,
 - Getränkesteuer,

1) Siehe auch Schäfer, D., Schmidt, L., Ab-
schreibungen nach verschiedenen Bewertungs-
und Buchungsmethoden, in Wirtschaft und
Statistik, 12/1983, S. 919 ff.

- Speiseeissteuer
- Schankerlaubnissteuer,
- Vergnügungssteuer,
- Einnahmen aus der Milchumlage,
- Milchmitverantwortungsabgabe (einschl.
Abgaben nach der Milch-Garantiemengen-Ver-
ordnung),
- Ausgleichsabgabe zur Finanzierung der
Mehrkosten beim Einsatz von Steinkohle in
der Elektrizitätswirtschaft (Kohlepfen-
nig),
- Umlage an die Europäische Gemeinschaft für
Kohle und Stahl (EGKS-Umlage),
- Abführungen von Lotterien, Lotto und Toto,
Abgaben von Spielbanken und sonstige
steuerähnliche Abgaben wie Jagd- und Fi-
schereiabgabe sowie Fremdenverkehrsabgabe,
bis 1967 auch Umsatzsteuer (ohne Aus-
gleichsteuer auf Einführen);
- Verwaltungsgebühren (soweit nicht von pri-
vaten Haushalten gezahlt).

Der Zeitpunkt der Buchung entspricht bei den
Produktionssteuern dem kassenmäßigen Eingang
beim Staat. Für eine Umrechnung auf den ange-
strebten Zeitpunkt der Fälligkeit fehlen die
erforderlichen Unterlagen.

- b) N i c h t a b z u g s f ä h i g e U m -
s a t z s t e u e r
(0.30 und 4.62)

Die ab 1968, dem Jahr der Einführung des Mehr-
wertsteuersystems, nachgewiesene nichtabzugs-
fähige Umsatzsteuer umfaßt den Teil der in
Rechnung gestellten Mehrwertsteuer und der ab-
geführten Einfuhrumsatzsteuer, der bei den
mit Umsatzsteuer belasteten Gütern bei der
Ermittlung der Mehrwertsteuerschuld nicht als
Vorsteuer abgezogen werden kann. Von der Steu-
eraufkommenseite betrachtet umschließt die
nichtabzugsfähige Umsatzsteuer sowohl das Kas-
senaufkommen des Staates an Mehrwertsteuer und
Einfuhrumsatzsteuer als auch die "einbehalte-
ne" Umsatzsteuer. Bei der einbehaltenen Umsatz-
steuer handelt es sich um Umsatzsteuerbeträge,
die die Produzenten bei der Anwendung der Nor-
malregelung laut Umsatzsteuergesetz (UStG)
hätten zahlen müssen, infolge von Sonderrege-
lungen jedoch ganz oder teilweise nicht an den
Staat abzuführen brauchen. Solche Sonderrege-
lungen enthalten § 24 und § 24 a in Verbindung
mit § 28 UStG für die Besteuerung der Landwirt-
schaft, § 26 Abs. 4 UStG in Verbindung mit der
Allgemeinen Verwaltungsvorschrift hierzu vom
16. Mai 1973 für die Berechtigung zur Umsatz-
steuerkürzung für Waren- und Dienstleistungs-
bezüge aus der DDR und Berlin (Ost), Artikel I
des Berlinförderungsgesetzes für die Besteue-
rung der Lieferungen Berliner Unternehmen an
Unternehmen im übrigen Bundesgebiet, die ab

1980 geltende Neufassung des § 19 UStG, der die Besteuerung von Unternehmen mit niedrigem Gesamtumsatz regelt, sowie § 28 UStG von 1967 für die einmalige Entlastung der Altvorräte im Jahr 1968.

Der den Europäischen Gemeinschaften als eigene Einnahme zustehende Umsatzsteueranteil wird als Steuereinnahme des Staates gebucht. Die Beträge werden - diesem Vorgehen entsprechend - außerdem als laufende Übertragungen des Staates an die übrige Welt nachgewiesen.

Zum Ausgleich der in die indirekten Steuern einbezogenen Umsatzsteuervergünstigungen werden Beträge in Höhe der einbehaltenen Umsatzsteuer als Subventionen vom Staat an die begünstigten Unternehmen gebucht. Die Verbuchung der einbehaltenen Umsatzsteuer sowohl auf der Einkommenseite als auch auf der Ausgabenseite hat somit keinen Einfluß auf die Höhe des verfügbaren Einkommens und die Finanzierungssalden des Staates und der Unternehmen. Einzelheiten zur Behandlung der Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen finden sich in zwei Aufsätzen in "Wirtschaft und Statistik"¹⁾.

c) E i n f u h r a b g a b e n
(0.40 und 4.63)

Die Einfuhrabgaben umfassen von Unternehmen, Behörden und Einrichtungen des Staates sowie von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck an den S t a a t bei der Einfuhr von Gütern abzuführende Abgaben, und zwar

- Zölle,
- Verbrauchsteuern auf Einfuhren,
- Abschöpfungen und Währungsausgleichsbeträge bei der Einfuhr von landwirtschaftlichen Erzeugnissen.
- bis 1967 auch Ausgleichsteuer auf Einfuhren.

Die Einfuhrabgaben, die den Europäischen Gemeinschaften ab 1971 als eigene Einnahmen zustehen (Zölle bzw. Zollanteile bis 1974, Abschöpfungen und Währungsausgleichsbeträge), werden als Einfuhrabgaben an den Staat verbucht. Sie werden - diesem Vorgehen entsprechend - außerdem als laufende Übertragungen des Staates an die übrige Welt nachgewiesen.

1) Hamer, G., Die Behandlung der Umsatz-(Mehrwert)steuer in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, in Wirtschaft und Statistik, 9/1986, S. 439 ff. - Engelmann, M. und Mitarbeiter. Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1960 bis 1981, in Wirtschaft und Statistik, 8/1982, S. 551 ff.

2.4.2.4 S u b v e n t i o n e n
(2.70 und 4.10)

Unter Subventionen versteht man in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen Zuschüsse, die der S t a a t im Rahmen der Wirtschafts- und Sozialpolitik an Unternehmen für laufende Produktionszwecke gewährt, sei es zur Beeinflussung der Marktpreise oder zur Stützung von Produktion und Einkommen.

Zu den Subventionen rechnen

- Zuschüsse an die Landwirtschaft, wie z.B.
 - Zahlungen zum Ausgleich von Preisverlusten (z.B. im Rahmen der Europäischen Marktordnungen),
 - Zuwendungen zur Gewährung einer Ausgleichszulage in benachteiligten Gebieten,
 - Zahlungen zur Treibstoffverbilligung,
 - Zahlungen zum Ausgleich von Nachteilen der Landwirtschaft infolge der DM-Aufwertungen,
 - Zinsverbilligungszuschüsse an die Landwirtschaft,
 - einbehaltene Umsatzsteuer;
- Zuschüsse an die Fischwirtschaft, wie z.B.
 - Fangprämien an die Fischerei,
 - Zahlungen zur Treibstoffverbilligung,
 - Zinsverbilligungszuschüsse für die Fischerei;
- Zuschüsse an die Energiewirtschaft und den Bergbau, wie z.B.
 - Zahlungen zur Förderung des Steinkohleinsatzes in der Elektrizitätswirtschaft,
 - Zahlungen zur Stabilisierung des Kohleabsatzes,
 - Zahlungen zur Treibstoffverbilligung,
 - Zinsverbilligungszuschüsse an die Energiewirtschaft und den Bergbau,
 - Zahlungen der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl (EGKS) an den Bergbau,
 - einbehaltene Umsatzsteuer;
- Zuschüsse an das Verarbeitende Gewerbe, wie z.B.
 - Übergebietlicher Ausgleich nach dem Milch- und Fettgesetz, Stützungsmaßnahmen für die Magermilchverarbeitung und -verwendung,
 - Beihilfen für die Verwendung von Milchfett zur Herstellung von Mischfutter,
 - Währungsausgleichsbeträge bei der Ein- und Ausfuhr,
 - Beihilfen zur Verarbeitung von Ölsaaten,
 - Zuschüsse an die Stahlindustrie,

Zuschuß an die Monopolverwaltung für
Branntwein,
Zinsverbilligungszuschüsse an das Ver-
arbeitende Gewerbe,
einbehaltene Umsatzsteuer;

- Zahlungen an das Baugewerbe, wie z.B.
Lohnkostenzuschüsse;
- Zuschüsse an den Handel, wie z.B.
Zuschüsse zu den Kosten der Vorratshal-
tung landwirtschaftlicher Erzeugnisse,
Erstattungen bei der Ausfuhr pflanzli-
cher und tierischer Erzeugnisse,
Zuschüsse zu den Kosten für Abbaumaß-
nahmen bei Marktordnungswaren,
Zahlungen zum Ausgleich von Preisver-
lusten,
Währungsausgleichsbeträge bei der Ein-
und Ausfuhr,
Erstattung von Kosten der Steinkohlenbe-
vorrattung,
einbehaltene Umsatzsteuer;
- Zuschüsse an den Verkehr und die Nachrich-
tenübermittlung, wie z.B.
Liquiditätshilfe an die Deutsche Bundes-
bahn,
Zuschüsse an die Deutsche Bundesbahn für
Betrieb und Unterhaltung höhengleicher
Kreuzungen,
Zuschüsse an die Deutsche Bundesbahn zu
Personalmehraufwendungen,
Zuschüsse an die Deutsche Bundesbahn und
sonstige Verkehrsträger zu den Kosten im
Personennahverkehr,
Frachthilfen an die Deutsche Bundesbahn
und andere Verkehrsträger für die Beför-
derung von Kohle, Erz, Getreide,
Betriebszuschüsse an die Lufthansa,
Zahlungen zur Treibstoffverbilligung,
Zinsverbilligungszuschüsse u.ä. an Ver-
kehrsbetriebe,
einbehaltene Umsatzsteuer;
- Zuschüsse auf dem Gebiet des Wohnungswesens,
wie z.B.
Zinsverbilligungszuschüsse;
- Zuschüsse an sonstige Dienstleistungsberei-
che, wie z.B.
Zinsverbilligungszuschüsse,
Zuschüsse für Kunst- und Kulturpflege,
einbehaltene Umsatzsteuer.

Die Zuordnung der Subventionen auf Wirt-
schaftsbereiche richtet sich nach dem Tätig-
keitsbereich des E m p f ä n g e r s , der
oft nicht mit dem letztlich Begünstigten iden-

tisch ist. Bei Zinszuschüssen gilt als Empfän-
ger nicht das Kreditinstitut, sondern der Kre-
ditnehmer. Die Angaben über Subventionen be-
ziehen sich weitgehend auf Zahlungsvorgänge.

2.4.2.5 B e i t r ä g e z u m N e t t o - i n l a n d s p r o d u k t z u F a k t o r k o s t e n (Nettowert- schöpfung) (2.49 und 3.50)

Die Beiträge zum Nettoinlandsprodukt zu Fak-
torkosten (Nettowertschöpfung) umfassen die in
den Sektoren entstandenen Erwerbs- und Vermö-
genseinkommen, nämlich Einkommen aus unselb-
ständiger Arbeit und - ausschließlich im Un-
ternehmenssektor - Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen. Der Beitrag der pri-
vaten Haushalte zum Nettoinlandsprodukt zu
Faktorkosten bezieht sich allein auf die Ein-
kommen aus unselbständiger Arbeit der in häus-
lichen Diensten gegen Entgelt Beschäftigten.
Die Summe der Beiträge der Sektoren zum Netto-
inlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowert-
schöpfung) ergibt das gesamte Nettoinlands-
produkt zu Faktorkosten der Volkswirtschaft.

Die im Beitrag eines Sektors zum Nettoinlands-
produkt zu Faktorkosten enthaltenen E i n -
k o m m e n a u s u n s e l b s t ä n d i g e r
A r b e i t entsprechen den in der Konten-
gruppe 3 in der Position 3.10 nachgewiesenen
geleisteten Einkommen aus unselbständiger
Arbeit. Die Erläuterungen zu dieser Position
geben nähere Hinweise über Inhalt und Abgren-
zung der Einkommen aus unselbständiger Arbeit.

Die im Unternehmenssektor entstandenen E i n -
k o m m e n a u s U n t e r n e h m e r t ä -
t i g k e i t u n d V e r m ö g e n ergeben
sich nach Abzug der geleisteten Einkommen aus
unselbständiger Arbeit vom Beitrag zum Netto-
inlandsprodukt zu Faktorkosten. Diese Restgröße
mißt - in der vorliegenden Phase der Vertei-
lungsvorgänge - die Summe der Betriebsergeb-
nisse (einschl. Verzinsung des Fremdkapitals).
Sie schließt - funktional gesehen - einen kal-
kulatorischen Lohn für die Arbeitsleistungen
des Unternehmers und der mithelfenden Fami-
lienangehörigen sowie das Entgelt für das ein-
gesetzte eigene und fremde Sach- und Geldkapi-
tal der Unternehmen sowie für die unternehmer-
ische Leistung ein. Scheingewinne und -ver-
luste werden mit der Bewertung der Abschrei-
bungen und Vorratsveränderung zu Wiederbe-
schaffungspreisen ausgeschaltet. Kapitalge-
winne und -verluste im Zusammenhang mit der
Bewertung bzw. mit Transaktionen von Anlagen

und finanziellen Werten sind ebenfalls nicht enthalten.

2.4.3 Verteilung der Erwerbs- und Vermögens-einkommen, laufende Übertragungen und verfügbare Einkommen

2.4.3.1 Einkommen aus unselbständiger Arbeit (3.10/8.21 und 3.60/8.71)

Die Einkommen aus unselbständiger Arbeit umfassen

- Bruttolöhne und -gehälter und
- Sozialbeiträge der Arbeitgeber.

Die in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nachgewiesene **Bruttolohn- und -gehaltssumme** enthält die Löhne und Gehälter - vor Abzug der Sozialbeiträge der Arbeitnehmer und der Lohnsteuer -, die den Arbeitern, Angestellten, Beamten, Soldaten (einschl. Wehrpflichtigen), Auszubildenden, Volontären und ähnlichen Arbeitnehmergruppen aus dem Arbeits- bzw. Dienstverhältnis zugeflossen sind. Einbezogen sind Akkord-, Bandarbeits- und Prämienzuschläge, Leistungs-, Schmutz- und Lästigkeitszulagen, Montagezuschläge, Zuschläge für Mehr-, Nacht-, Schicht- und Sonntagsarbeit, sonstige tariflich oder frei vereinbarte Vergütungen und Zulagen, wie Familien- und Kinderzuschläge (bis 1974 auch Kinderzuschläge im öffentlichen Dienst) sowie Wohnungszuschüsse, Essengeld und Fahrtkostenzuschüsse. Weiter sind enthalten Naturalvergütungen, Vergütungen für die durch Fest- und Feiertage, Urlaub, Krankheit usw. ausgefallene Arbeitszeit (Lohnfortzahlung), gesetzliche Zuschüsse des Arbeitgebers zum Krankengeld, Jahressonderzuwendungen wie 13. Monatsgehalt, zusätzliches Urlaubsgeld, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, Erfolgs- und Treueprämien, Leistungen der Arbeitgeber nach den Vermögensbildungsgesetzen, Abfindungen beim Ausscheiden des Arbeitnehmers aus dem Arbeits- bzw. Dienstverhältnis und ähnliche Leistungen. Auch Einkommen aus nebenberuflicher unselbständiger Arbeit bzw. geringfügiger abhängiger Tätigkeit sind einbezogen, wie Vergütungen an nebenberufliche Hausmeister und Heizer, Aushilfskellner, Stundenbuchhalter usw., ferner Provisionen für unselbständige Versicherungsvertreter. Zum Einkommen der Soldaten rechnen die Geldbezüge, die Verpflegungskosten und der Wert der Bekleidung; der Wert der Unterkunft wird nicht als Naturalentgelt angesehen. Der Lohnbegriff umfaßt auch Heimarbeiterlöhne.

Zu den **Sozialbeiträgen** der Arbeitgeber gehören **tatsächliche Sozialbeiträge** an die Sozialversicherung, an Lebensversicherungsunternehmen, Versorgungswerke, Pensionskassen und an die übrige Welt sowie **unterstellte Sozialbeiträge** (siehe auch die Ausführungen unter 2.4.3.7).

Die **tatsächlichen Sozialbeiträge** umfassen die gesetzlich vorgeschriebenen sowie die freiwillig vom Arbeitgeber übernommenen Beiträge zu folgenden Einrichtungen:

- Rentenversicherungen der Arbeiter und Angestellten,
- knappschaftliche Rentenversicherung,
- Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst,
- gesetzliche Krankenversicherung,
- gesetzliche Unfallversicherung,
- Arbeitslosenversicherung,
- Familienausgleichskassen (bis 1964; allerdings nur, soweit sie für Kinder von Arbeitnehmern bestimmt waren),

ferner Beiträge für Einzel- und Gruppenversicherungen bei Lebensversicherungsunternehmen, Versorgungswerken und selbständigen Pensionskassen zugunsten der Arbeitnehmer. Zu den Beiträgen an Versicherungsunternehmen werden auch die Beiträge für die Zusatzversorgung der Auspendler zu alliierten Streitkräften gerechnet.

Unterstellte Sozialbeiträge sind - ebenso wie die tatsächlichen Sozialbeiträge - Kosten für den Produktionsfaktor Arbeit und werden deshalb als Bestandteil der Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit angesehen. Zu den unterstellten Sozialbeiträgen gehören

- unterstellte Sozialbeiträge für die Beamtenversorgung,
- unterstellte Sozialbeiträge für Aufwendungen der Arbeitgeber aufgrund betrieblicher Ruhegeldverpflichtungen,
- unterstellte Sozialbeiträge für Aufwendungen der Arbeitgeber im Fall von Krankheit, Unfall und besonderen Notlagen (z.B. Sterbefälle).

Unterstellte Aufwendungen für die Beamtenversorgung werden in die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen eingestellt, um das Einkommen der Beamten mit dem anderer Arbeitnehmergruppen möglichst vergleichbar darstellen zu können. Sie werden sowohl für Beamte der Gebietskörperschaften und der Sozialversicherung im

Staatssektor als auch für Beamte der öffentlichen Unternehmen (insbesondere Bundesbahn, Bundespost und Bundesbank) und der privaten Organisationen ohne Erwerbzweck (Kirchen) berechnet. Bei der Bemessung der Höhe der unterstellten Sozialbeiträge wird bei den Gebietskörperschaften nicht von dem Betrag der in der Periode gezahlten Pensionen ausgegangen, da hierin u.a. Pensionen aufgrund einmaliger Ereignisse (Pensionen an frühere Wehrmatsangehörige und ihre Hinterbliebenen sowie an ähnliche Gruppen von ehemaligen Beamten) enthalten sind; das Verhältnis zwischen der Summe der Ruhegehälter und den Einkommen aus unselbständiger Arbeit ist dadurch bei den Beamten außergewöhnlich hoch. Anstelle der sozialen Leistungen wird vielmehr ein Prozentsatz der Bezüge der aktiven Beamten als unterstellte Sozialbeiträge zugrunde gelegt. Die Höhe des Prozentsatzes orientiert sich an der Belastung der Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit der Angestellten im öffentlichen Dienst mit tatsächlichen Sozialbeiträgen für die Alters- und Hinterbliebenenversorgung (zur gesetzlichen Rentenversicherung und zur Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst).

Die unterstellten Beiträge der Arbeitgeber aufgrund betrieblicher Ruhegeldverpflichtungen umfassen Beiträge in Höhe der in der Periode gezahlten Renten und Pensionen an ehemalige Arbeitnehmer und Hinterbliebene sowie die Nettozuführungen zu Rückstellungen für zukünftig fällig werdende betriebliche Pensionszahlungen. Einbezogen sind ferner die Zuwendungen der Arbeitgeber an Unterstützungskassen.

Nicht als Einkommen aus unselbständiger Arbeit, sondern als Vorleistungen der Arbeitgeber werden Trennungsschädigungen, Umzugskostenvergütungen, Tage- und Übernachtungsgelder, Ersatz von Reisekosten, Auslösungen im Baugewerbe, Kleider- und Werkzeuggelder, Aufwendungen für die Ausbildung von Arbeitskräften, für das Personalbüro, für den Betriebsrat, für betriebseigene Unfallstationen, Kantinen, Kindergärten, Erholungsheime und ähnliche, zum Teil von den Unternehmen unter den Personalkosten gebuchte Aufwendungen betrachtet. Aufwendungen der Arbeitnehmer aus ihren Verdiensten, z.B. für spezielle Berufskleidung, Werkzeug usw., werden nur dann zu den Vorleistungen gerechnet, wenn die Arbeitnehmer hierzu vertraglich verpflichtet sind. Alle übrigen Ausgaben der Arbeitnehmer aus ihren Verdiensten im Zusammenhang mit ihrer

Erwerbstätigkeit gelten in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen dagegen als Einkommen aus unselbständiger Arbeit. Der überwiegende Teil der "Werbungskosten" des deutschen Einkommensteuerrechts (z.B. Fahrtkosten zur Arbeitsstelle) wird in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als Einkommen aus unselbständiger Arbeit angesehen (diese Regelung ist allerdings im Hinblick auf den Vergleich der Einkommen aus unselbständiger Arbeit mit den Einkommen der Selbständigen nicht unproblematisch).

Bei den Einkommen aus unselbständiger Arbeit des Unternehmenssektors an die übrige Welt handelt es sich hauptsächlich um die Einkommen der über die Grenzen des Bundesgebiets einpendelnden Arbeitnehmer. Die vom Staat an die übrige Welt geleisteten Einkommen aus unselbständiger Arbeit betreffen vornehmlich die Löhne und Gehälter des nichtdeutschen Personals der deutschen Botschaften und Konsulate. Aus der übrigen Welt empfangen verschiedene Personengruppen Einkommen aus unselbständiger Arbeit, u.a. Auspendler über die Grenzen des Bundesgebiets sowie deutsches Personal bei ausländischen Botschaften und Konsulaten sowie bei den ausländischen Streitkräften.

Die Einkommen aus unselbständiger Arbeit werden im Prinzip im Zeitpunkt der Fälligkeit nachgewiesen. Die Berechnungsgrundlagen und -methoden für die Einkommen aus unselbständiger Arbeit sind in einem Aufsatz in "Wirtschaft und Statistik" beschrieben worden¹⁾.

2.4.3.2 Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen (3.20/8.25 und 3.70/8.75)

Die in Betracht kommenden Positionen zeigen die geleisteten bzw. empfangenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen der Sektoren und der übrigen Welt. Im Unternehmenssektor wird dargestellt, welche Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen den Unternehmen - außer den bei ihnen entstandenen Einkommen - zugeflossen sind und welche Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen die Unternehmen geleistet (verteilt) haben. Die unverteilteten Einkommen der Unternehmen, und zwar der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit, stellen den Anteil der Unternehmen am Volks-

1) Hamer, G., Richter, H.-W., Einkommen aus unselbständiger Arbeit und Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen nach Wirtschaftsbereichen, in Wirtschaft und Statistik, 9/1966, S. 537 ff.

einkommen dar (siehe die Erläuterungen zur Kontenposition 3.49 und 4.50). Bei den übrigen Sektoren - Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck - entstehen ex definitione keine Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen. Diese Sektoren sind hauptsächlich Empfänger von Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen, leisten aber auch Vermögenseinkommen. Bei den geleisteten Vermögenseinkommen handelt es sich beim Staat um die Zinsen auf öffentliche Schulden, bei den privaten Haushalten und den privaten Organisationen ohne Erwerbszweck um Zinsen auf Konsumentenschulden.

Die Berechnung der Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen nach Art 23 zielt hinsichtlich der von den Sektoren empfangenen und geleisteten Einkommen auf den Nachweis folgender Ströme:

- Zinsen,
- Nettopachten und Einkommen aus immateriellen Werten,
- Dividenden und sonstige Ausschüttungen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit,
- Einkommen der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

Einen Überblick über die bisher vorliegenden Ergebnisse über die Aufteilung der Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen nach Arten gibt Tabelle 3.23.

Die Zinsen der Unternehmen schließen unterstellte Zinsen auf versicherungstechnische Rückstellungen zugunsten der Versicherungsnehmer ein (siehe Tabelle 3.10). Das Disagio bei der Ausgabe festverzinslicher Wertpapiere (mit Ausnahme des Emissionsdisagios bei Geldmarktpapieren) wird nicht als Vermögenseinkommen erfaßt, sondern als Kursgewinn angesehen; Kursgewinne bzw. -verluste werden in den Einkommen nicht berücksichtigt. Nicht in die Zinsen einbezogen sind ferner Provisionen (mit Ausnahme der Kreditprovisionen), Gebühren u.ä. Zu den Zinsen auf Konsumentenschulden sei bemerkt, daß hierzu nicht die Verzinsung von Krediten rechnet, die als Verbindlichkeiten des Unternehmenssektors angesehen werden, z.B. die Verzinsung von Wohnbaukrediten. Tilgungsbeträge sind grundsätzlich aus den Zinsen ausgeschlossen, auch wenn sie mit den Zinsen in einer Summe an den Kreditgeber gezahlt werden.

Nettopachten beziehen sich im Prinzip ausschließlich auf Land, nicht dage-

gen auf reproduzierbares Anlagevermögen. Sie schließen Aufwendungen für die laufende Unterhaltung und die Grundsteuer nicht ein. Die Mieten für reproduzierbares Anlagevermögen, wie gewerbliche Mieten und Wohnungsmieten, werden als Dienstleistungsverkäufe bzw. -käufe angesehen und als Vorleistungen oder als letzter Verbrauch der mietenden Wirtschaftseinheit nachgewiesen. Bei den Einnahmen aus immateriellen Werten handelt es sich um Gebühren für Patente, Lizenzen, Urheberrechte u.ä.

Dividenden und sonstige Ausschüttungen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit werden - wie auch die Zinsen usw. - im Prinzip vor Abzug von nichtveranlagten Steuern vom Ertrag und sonstigen direkten Steuern nachgewiesen. Auch solche Ausschüttungen sind einbezogen, die zur Kapitalerhöhung in den betreffenden Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit verwendet werden. Enthalten sind ferner die Ablieferungen und Überschüsse der öffentlichen Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Ausgenommen ist die Gewährung von Gratis- und Kapitalberichtigungsaktien.

Die Einkommen der privaten Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (einschl. der Wohnungsvermietung durch private Haushalte) sind in voller Höhe als verteilte Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen gebucht, also unabhängig davon, ob die Gewinne entnommen worden sind oder als nicht-entnommene Gewinne im Unternehmen belassen wurden (siehe Erläuterungen zur Kontenposition 6.10 und 6.60 und auch zur Tabelle 3.23, in der die nichtentnommenen Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit getrennt von den entnommenen Gewinnen und Vermögenseinkommen dargestellt werden).

Im vereinfachten Kontensystem werden als empfangene bzw. geleistete Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen ausschließlich Ströme zwischen den drei Sektoren und mit der übrigen Welt dargestellt. In der Darstellung der Sektorkonten mit erweiterter Sektorengliederung enthalten die verteilten und empfangenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen der Unternehmen an innersektoralen Strömen alle von Kreditinstituten und Versicherungsunternehmen geleisteten und empfangenen Unternehmens- und Vermögenseinkommen (auch innerhalb der Sektoren Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen). Aus Mangel an verfügbaren Unterlagen

können die zwischen den Produktionsunternehmen fließenden Zinsen und Einkommen aus immateriellen Werten noch nicht nachgewiesen werden. Die vom Staat geleisteten Zinsen auf öffentliche Schulden enthalten auch Zinsen zwischen den Gebietskörperschaften und zwischen Gebietskörperschaften und der Sozialversicherung. - Die innersektoralen Ströme sind an der in Betracht kommenden Gegenbuchungs-Nummer erkennbar.

Die verteilten und empfangenen Zinsen, Nettopachten, Einkommen aus immateriellen Werten, Dividenden und sonstigen Ausschüttungen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit sind im Prinzip im Zeitpunkt der Fälligkeit nachzuweisen, die Einkommen der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im Zeitraum der Einkommensentstehung bzw. der Fälligkeit der bei der Einkommensberechnung zu berücksichtigenden empfangenen und geleisteten Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen. Einzelheiten zur Berechnung der Vermögenseinkommen sind einem Aufsatz über die definitorischen Abgrenzungen und statistischen Quellen dieser Einkommen in "Wirtschaft und Statistik" zu entnehmen¹⁾.

2.4.3.3 Anteile der Sektoren am Volkseinkommen (3.49 und 4.50)

Die Anteile der Sektoren am Volkseinkommen zeigen die nach Abschluß der primären Einkommensverteilung auf die Sektoren entfallenden Erwerbs- und Vermögenseinkommen. Ausgehend von den Erwerbs- und Vermögenseinkommen, die in den Sektoren entstanden sind (Beiträge zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten), ergeben sich die Anteile der Sektoren am Volkseinkommen durch Hinzufügen der von den Sektoren empfangenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen und Absetzen der von den Sektoren geleisteten Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Im Unternehmenssektor leitet sich der Anteil am Volkseinkommen gedanklich unter Berücksichtigung des Begriffs der Unternehmensgewinne wie folgt aus dem Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten ab:

Entstandene Erwerbs- und Vermögenseinkommen (Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten)

- geleistete Einkommen aus unselbständiger Arbeit

1) Dorow, F., Vermögenseinkommen und Unternehmensgewinne 1960 bis 1972, in Wirtschaft und Statistik, 4/1974, S. 246 ff.

= entstandene Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen
 + empfangene Zinsen
 + empfangene Nettopachten und Einkommen aus immateriellen Werten
 + empfangene Dividenden und sonstige Ausschüttungen von Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit
 + empfangene Einkommen aus Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit
 - geleistete Zinsen
 - geleistete Nettopachten und Einkommen aus immateriellen Werten
 = Unternehmensgewinne (in der Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen)
 - Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Entnommene Gewinne der privaten Haushalte und der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit aus Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit sowie nicht-entnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit)
 = Gewinne der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit
 - Dividenden und sonstige Ausschüttungen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit
 = Unverteilte Gewinne der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit = Anteil des Unternehmenssektors am Volkseinkommen.

Einen Überblick über die im Unternehmenssektor entstandenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen, über die von Unternehmen empfangenen und geleisteten Einkommen aus Vermögen und über die Unternehmensgewinne gibt die Tabelle 3.27.

Der Anteil des Staates am Volkseinkommen entspricht der Differenz aus den vom Staat empfangenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen und den Zinsen auf öffentliche Schulden.

Im Haushaltssektor ergibt sich der Anteil am Volkseinkommen als Differenz zwischen den von privaten Haushalten und privaten Organisationen ohne Erwerbszweck empfangenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen (Einkommen aus unselbständiger Arbeit und Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen) und den Zinsen auf Konsumentenschulden.

2.4.3.4 Indirekte Steuern (2.20/0.30/0.40 und 4.60)

Siehe die Ausführungen unter 2.4.2.3

2.4.3.5 Subventionen (2.70 und 4.10)

Siehe die Ausführungen unter 2.4.2.4

2.4.3.6 D i r e k t e S t e u e r n (4.20/8.31 und 4.70)

Diese Gruppe laufender Übertragungen umfaßt alle vom Staat erhobenen Steuern, die das Einkommen derjenigen Wirtschaftseinheiten belasten, die diese Abgaben zu leisten haben. Nicht hierzu rechnen die bei der Gewinnermittlung abzugsfähigen Steuern (indirekte Steuern) und die als Vermögensübertragungen gebuchten Steuern und steuerähnlichen Abgaben, wie die Erbschaftsteuer und - bis 1974 - die Ablösungsbeträge im Rahmen des Lastenausgleichs. Letztere werden ab 1975 ebenfalls zu den direkten Steuern gerechnet.

Die direkten Steuern umfassen

- Steuern auf das Einkommen und Vermögen, nämlich

Einkommensteuer,
Ergänzungsabgabe zur Einkommensteuer (bis 1974),
Lohnsteuer,
Körperschaftsteuer,
Ergänzungsabgabe zur Körperschaftsteuer,
nichtveranlagte Steuern vom Ertrag,
Vermögensteuer,
Lastenausgleichsabgaben;

- Steuern im Zusammenhang mit dem Privaten Verbrauch, wie z.B.

Kraftfahrzeugsteuer der privaten Haushalte (also nicht die von Unternehmen, von staatlichen Behörden und Einrichtungen sowie von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck gezahlte Kraftfahrzeugsteuer, die als indirekte Steuer gebucht wird),
Hundesteuer,
Jagd- und Fischereisteuer u.ä.

Einbezogen ist außerdem der 1970 und 1971 einbehaltene rückzahlbare Konjunkturzuschlag zur veranlagten Einkommensteuer, zur Lohnsteuer und zur Körperschaftsteuer. Er stellt nach der Abgabenordnung zwar keine Steuer dar, wirkte ökonomisch jedoch wie eine besondere Art Steuervorauszahlung. Seine Rückzahlung, die hauptsächlich im Jahr 1972 erfolgte, wurde in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen entsprechend als verminderte Steuerzahlung seitens der Empfänger des zurückgezahlten Konjunkturzuschlages behandelt.

In den Angaben über die Einnahmen aus der veranlagten Einkommensteuer, der Lohnsteuer und der Körperschaftsteuer ist der von Mitte 1973 bis 1974 erhobene Stabilitätzuschlag enthalten.

Eine weitere Besonderheit im Nachweis von Steuern in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen besteht darin, daß - abweichend von den kassenmäßigen Steuerzahlen - die Einnahmen aus der Lohnsteuer nicht um die ab 1971 aus dem Lohnsteueraufkommen gezahlten Arbeitnehmersparzulagen und die Einnahmen aus der veranlagten Einkommen- und Körperschaftsteuer nicht um die aus dem Aufkommen der genannten Steuern ab 1969 geleisteten Investitionszulagen gekürzt sind.

Bei den vom Unternehmenssektor (Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit) gezahlten direkten Steuern handelt es sich um die Körperschaftsteuer, die Ergänzungsabgabe zur Körperschaftsteuer und die auf Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit entfallenden Teile der nichtveranlagten Steuern vom Ertrag, der Vermögensteuer und der laufenden Lastenausgleichsabgaben. - Die aus der übrigen Welt an den Staat fließenden direkten Steuern betreffen die Lohnsteuer der Einpendler in das Bundesgebiet, die Einkommensteuer sowie die von 1965 bis 1984 erhobene Kuponsteuer auf Kapitalerträge der Ausländer.

Die direkten Steuern sollen grundsätzlich im Zeitpunkt der Fälligkeit nachgewiesen werden. Bei der Lohnsteuer wird dies dadurch zu erreichen versucht, daß dem jeweiligen Berichtsjahr die Kassenzahlen für die Monate Februar des Berichtsjahres bis Januar des folgenden Jahres zugerechnet werden (entsprechend wird auch bei Halbjahren vorgegangen). Bei der Einkommen- und Körperschaftsteuer sowie auch bei den sonstigen direkten Steuern muß aus Mangel an entsprechenden Unterlagen von einer Umrechnung abgesehen werden.

2.4.3.7 S o z i a l b e i t r ä g e (4.30/8.32 und 4.80/8.82)

Die Sozialbeiträge umfassen tatsächliche Sozialbeiträge und unterstellte Sozialbeiträge. Die tatsächlichen Sozialbeiträge werden von privaten Haushalten im Inland und in der übrigen Welt an Institutionen (Sozialversicherung, Versicherungsunternehmen) gezahlt, die soziale Leistungen (siehe die Ausführungen unter 2.4.3.8) gewähren. Unterstellte Sozialbeiträge stellen den Gegenwert von sozialen Leistungen dar, die von Arbeitgebern direkt - ohne die Zwischenschaltung von Dritten - an die Begünstigten gezahlt oder für diese zurückgestellt werden. In den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen werden unterstellte Sozialbeiträge nur von inländischen privaten

Haushalten an Arbeitgeber im Inland dargestellt.

a) Tatsächliche Sozialbeiträge

Die tatsächlichen Sozialbeiträge setzen sich aus Arbeitgeber-, Arbeitnehmer- und sonstigen Sozialbeiträgen zusammen. Die sonstigen Sozialbeiträge umfassen Pflichtbeiträge der Selbständigen, Beiträge des Staates für Empfänger sozialer Leistungen (z.B. Rentner, Empfänger von Arbeitslosengeld und -hilfe) und Eigenbeiträge dieser Personengruppe, ferner übrige Beiträge der Selbständigen, Hausfrauen u.ä. an den Staat (Sozialversicherung) sowie an Unternehmen (Versorgungswerke).

Im folgenden werden die tatsächlichen Sozialbeiträge aus der Sicht der empfangenden Sektoren näher erläutert.

- Beiträge an Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit

Bei den tatsächlichen Sozialbeiträgen an Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit handelt es sich um tatsächliche Beiträge an Versicherungsunternehmen. Diese beruhen hauptsächlich auf Einzel- und Gruppenversicherungen der Arbeitgeber bei Lebensversicherungsunternehmen und Pensionskassen zugunsten ihrer Arbeitnehmer. Hinzu kommen Beiträge an Versorgungswerke zur Pflichtversicherung von Selbständigen aufgrund gesetzlicher Vorschriften in berufsständischen Selbstverwaltungen (Kammern), z.B. für Ärzte, Apotheker, Notare usw. Soweit beschäftigte Arbeitnehmer dieser Berufsgruppen Mitglieder bei Versorgungswerken sind, sind ferner Arbeitgeber- und Arbeitnehmerbeiträge enthalten.

- Beiträge an den Staat

Bei den tatsächlichen Sozialbeiträgen an den Staat (Sozialversicherung) handelt es sich um Arbeitgeber- und Arbeitnehmerbeiträge, Pflichtbeiträge von Selbständigen, Beiträge des Staates für Empfänger sozialer Leistungen und Eigenbeiträge dieser Personengruppe, übrige Beiträge von Selbständigen, Hausfrauen u.ä. an die folgenden Träger:

Rentenversicherung der Arbeiter,
Rentenversicherung der Angestellten,
knappschaftliche Rentenversicherung,
Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst,
landwirtschaftliche Alterskassen,
gesetzliche Krankenversicherung,

gesetzliche Unfallversicherung,
Arbeitslosenversicherung,
Familienausgleichskassen (bis 1964 sowie Restbeträge in 1965).

Die tatsächlichen Sozialbeiträge an die Sozialversicherung werden von inländischen privaten Haushalten (einschl. der bei den Stationierungsstreitkräften Beschäftigten) und privaten Haushalten aus der übrigen Welt (Einpender) geleistet. Sie sollen wie alle laufenden Übertragungen grundsätzlich im Zeitpunkt der Fälligkeit nachgewiesen werden. Die Ausgangszahlen für die Rentenversicherungen der Arbeiter und Angestellten, die knappschaftliche Rentenversicherung und die gesetzliche Krankenversicherung entsprechen dem angestrebten Prinzip. Bei den Beiträgen zur Arbeitslosenversicherung werden dem jeweiligen Berichtsjahr die Kassenzahlen für die Monate Februar des Berichtsjahres bis Januar des folgenden Jahres zugerechnet (entsprechend wird in den halbjährlichen Berechnungen vorgegangen).

- Beiträge an die übrige Welt

Bei den tatsächlichen Sozialbeiträgen an die übrige Welt handelt es sich um Arbeitgeber- und Arbeitnehmerbeiträge von Auspendlern (ohne beschäftigte Arbeitnehmer bei den Stationierungsstreitkräften) an Institutionen in der übrigen Welt.

b) Unterstellte Sozialbeiträge

Unterstellte Sozialbeiträge werden in den Umverteilungskonten auf der Ausgabenseite der privaten Haushalte und auf der Einnahmenseite derjenigen Sektoren gebucht, die als Arbeitgeber entsprechende soziale Leistungen gewähren (siehe die Ausführungen unter 2.4.3.8). Im Falle der privaten Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit werden sie auf der Einnahmenseite des Sektors der privaten Haushalte - der auf der Ebene der Umverteilung auch die Einzelunternehmen, Personengesellschaften u.ä. umfaßt - nachgewiesen.

Die unterstellten Sozialbeiträge setzen sich - in der Gliederung nach empfangenden Sektoren - wie folgt zusammen:

- Beiträge an Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit

Dazu gehören unterstellte Sozialbeiträge für die Versorgung der Beamten der Bundesbahn, Bundespost und Bundesbank sowie unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber für Aufwen-

dungen aufgrund betrieblicher Ruhegeldverpflichtungen und für weitere soziale Leistungen.

Für die Beamten bei der Bundesbahn und Bundespost wird ein Prozentsatz der Bezüge der aktiven Beamten als unterstellte Sozialbeiträge zugrunde gelegt; bei den Beamten der Bundesbank werden Beiträge in Höhe der gezahlten Pensionen unterstellt. Die unterstellten Sozialbeiträge für Aufwendungen der Arbeitgeber aufgrund betrieblicher Ruhegeldverpflichtungen umfassen Beiträge in Höhe der laufenden Betriebsrenten zuzüglich der Nettozuführungen zu Rückstellungen für zukünftig fällig werdende betriebliche Pensionszahlungen. Hierzu zählen auch Zuwendungen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit an Unterstützungskassen (in Höhe der sozialen Leistungen der Kassen). Zu den unterstellten Beiträgen für weitere soziale Leistungen gehören Beiträge in Höhe der Beihilfen im Fall von Krankheit, Unfall und besonderen Notlagen, wie Sterbefälle u.ä.

- Beiträge an den Staat

Dazu zählen Aufwendungen für die Versorgung der Beamten bei den Gebietskörperschaften (in Höhe eines bestimmten Prozentsatzes der Bezüge der aktiven Beamten) und der Sozialversicherung (in Höhe der gezahlten Pensionen), ferner Beiträge in Höhe der Beihilfen im Krankheitsfall u.ä.

- Beiträge an private Haushalte (einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck und Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit)

Diese umfassen unterstellte Beiträge für Aufwendungen der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit für Ruhegeldverpflichtungen (in Höhe der gezahlten Betriebsrenten zuzüglich Nettozuführungen zu Rückstellungen für betriebliche Ruhegeldverpflichtungen), Zuwendungen der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit an Unterstützungskassen (in Höhe der sozialen Leistungen der Kassen) und Beiträge für weitere soziale Leistungen (in Höhe der Beihilfen im Krankheitsfall u.ä.), ferner die Aufwendungen der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck (in Höhe der gezahlten Pensionen und Renten sowie der Nettozuführungen zu Rückstellungen für Ruhegeldverpflichtungen) und für weitere soziale Leistungen (in Höhe der Beihilfen im Krankheitsfall u.ä.).

2.4.3.8 Soziale Leistungen (4.35/8.33 und 4.85/8.83)

Zu den sozialen Leistungen zählen laufende Geldleistungen an private Haushalte und an die übrige Welt, für die keine spezielle Gegenleistung erbracht wird und deren Gewährung von dem Vorhandensein bestimmter Risiken (Lebenslagen und Tatbestände, die zu Notlagen führen können) abhängig ist. Hierzu rechnen Krankheit, Invalidität, körperliche und geistige Gebrechen, Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten, Alter, Bedürfnisse der Hinterbliebenen, Familienlasten, Mutterschaft, Arbeitslosigkeit, Berufsausbildung der Erwachsenen, hohe Miet- und ähnliche Lasten. Die sozialen Leistungen werden von Unternehmen, vom Staat und von privaten Haushalten (einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck) gewährt. Es werden folgende Gruppen von sozialen Leistungen unterschieden:

- Soziale Leistungen im Zusammenhang mit tatsächlichen Sozialbeiträgen,
- soziale Leistungen im Zusammenhang mit unterstellten Sozialbeiträgen,
- sonstige soziale Leistungen.

Die sozialen Leistungen werden im folgenden ausgehend von den leistenden Sektoren erläutert.

a) Unternehmen

Bei den sozialen Leistungen des Unternehmenssektors handelt es sich um Leistungen von Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit (einschl. der Leistungen der netto im Haushalt verbuchten öffentlichen Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit). Im einzelnen handelt es sich um folgende Leistungen:

- Soziale Leistungen im Zusammenhang mit tatsächlichen Sozialbeiträgen

Hierzu gehören hauptsächlich Leistungen von Lebensversicherungsunternehmen und Pensionskassen aufgrund von Einzel- und Gruppenversicherungen der Arbeitgeber bei Versicherungsunternehmen (einschl. Pensionskassen). Hinzu kommen Leistungen von Versorgungswerken aufgrund von Pflichtversicherungen bestimmter selbständiger und nichtselbständiger Berufsgruppen (Ärzte, Apotheker, Notare usw.). Empfänger dieser sozialen Leistungen sind in erster Linie inländische private Haushalte.

- Soziale Leistungen im Zusammenhang mit unterstellten Sozialbeiträgen

Sie umfassen direkt gezahlte Ruhegelder an frühere Arbeitnehmer und ihre Hinterbliebenen (Betriebspensionen und Leistungen aufgrund betrieblicher Ruhegeldverpflichtungen - mit und ohne Bildung von Rückstellungen -, Beamtenpensionen von öffentlichen Unternehmen), ferner Beihilfen und Unterstützungen im Krankheitsfall. Es handelt sich um Leistungen sowohl von Produktionsunternehmen als auch von Kreditinstituten und Versicherungsunternehmen. Empfänger sind ausschließlich inländische private Haushalte.

- Sonstige soziale Leistungen

Hierunter sind - zur Vereinfachung der Darstellung - die sozialen Leistungen von Produktionsunternehmen an die übrige Welt zusammengefaßt. Es handelt sich um verhältnismäßig geringe Beträge.

b) Staat

- Soziale Leistungen im Zusammenhang mit tatsächlichen Sozialbeiträgen

Sie umfassen in erster Linie die Geldleistungen folgender Träger der

S o z i a l v e r s i c h e r u n g :

Rentenversicherung der Arbeiter,
Rentenversicherung der Angestellten,
knappschaftliche Rentenversicherung,
Zusatzversorgung im öffentlichen
Dienst,
landwirtschaftliche Alterskassen,
gesetzliche Krankenversicherung,
gesetzliche Unfallversicherung,
Arbeitslosenversicherung,
Familienausgleichskassen (bis 1964).

Der größte Teil dieser Zahlungen fließt den inländischen privaten Haushalten zu und nur ein geringer Teil an die übrige Welt.

- Soziale Leistungen im Zusammenhang mit unterstellten Sozialbeiträgen

Hierzu gehören die Pensionen der Gebietskörperschaften und der Sozialversicherung (ohne die Pensionen der öffentlichen Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit und der netto im Haushalt verbuchten Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit), ferner Beihilfen im Krankheitsfall u.ä. Empfänger sind die inländischen privaten Haushalte.

- Sonstige soziale Leistungen

Hierbei handelt es sich u.a. um die folgenden Geldleistungen der G e b i e t s - k ö r p e r s c h a f t e n :

Versorgung der Kriegsoffer,
Kriegsschadenrenten und sonstige Geldleistungen im Rahmen des Lastenausgleichs,
laufende Wiedergutmachungsleistungen,
Kriegsgefangenen- und Häftlingsentschädigungen u.ä.,
Geldleistungen der Arbeitslosen- und Sozialhilfe,
gesetzliches Kindergeld,
Ausbildungsbeihilfen,
Wohngeld und ähnliche Leistungen u.a.m.

Der größte Teil dieser Ausgaben wird an inländische private Haushalte geleistet. Die übrige Welt empfängt in erster Linie Wiedergutmachungsleistungen.

- c) Private Haushalte (einschl. privater Organisationen ohne Erwerbzweck und Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit)

Die von den privaten Haushalten (einschl. privater Organisationen) gewährten sozialen Leistungen beziehen sich nur auf unterstellte Sozialbeiträge. Sie umfassen Pensionen an frühere Kirchenbeamte und ihre Hinterbliebenen sowie Beihilfen und Unterstützungen im Krankheitsfall. Einbezogen sind ferner die direkt gezahlten Ruhegelder der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

- d) Übrige Welt

Bei den sozialen Leistungen aus der übrigen Welt handelt es sich um soziale Leistungen im Zusammenhang mit tatsächlichen Sozialbeiträgen sowie um sonstige soziale Leistungen.

2.4.3.9 S o n s t i g e l a u f e n d e Ü b e r t r a g u n g e n (4.40/8.35 und 4.90/8.85)

Diese Position enthält alle laufenden Übertragungen, die keine indirekten Steuern (einschl. Verwaltungsgebühren der Unternehmen), direkten Steuern, Sozialbeiträge, sozialen Leistungen oder Subventionen darstellen. Die folgende Gliederung der sonstigen laufenden Übertragungen geht vom leistenden Sektor aus. Dabei ist zu beachten, daß in den Unternehmenssektor nur Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit einbezogen sind; laufende Übertra-

gungen der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit werden im Sektor der privaten Haushalte nachgewiesen. Die laufenden Übertragungen werden, soweit die statistischen Ausgangsdaten keine Darstellung zum Zeitpunkt der Fälligkeit zulassen, zum Zeitpunkt der Zahlung nachgewiesen:

a) Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit

Die von Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit geleisteten sonstigen laufenden Übertragungen

- an Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit umfassen Schadenversicherungsleistungen der Versicherungsunternehmen und Nettoprämien für Schadenversicherungen an Versicherungsunternehmen,
- an den Staat umfassen Schadenversicherungsleistungen der Versicherungsunternehmen (einschl. Ersatzleistungen privater Haftpflichtversicherungsunternehmen an die Sozialversicherung nach § 1542 RVO), Strafen u.ä. Zuweisungen,
- an private Haushalte (einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck und Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit) umfassen Schadenversicherungsleistungen der Versicherungsunternehmen,
- an die übrige Welt umfassen Schadenversicherungsleistungen der Versicherungsunternehmen, Strafen u.ä.

b) Staat

Die vom Staat geleisteten sonstigen laufenden Übertragungen

- an Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit umfassen Nettoprämien für Schadenversicherungen, Zahlungen an die Deutsche Bundesbahn für die Versorgung verdrängter Beamter (nach Art. 131 GG) und an die Pensionskasse deutscher Eisen- und Straßenbahnen,
- an den Staat umfassen Zuweisungen und Zuschüsse (soweit laufende Übertragungen) zwischen Körperschaften des Staatssektors, wie allgemeine Finanzzuweisungen (z.B. Zuweisungen im Rahmen des gesetzlich geregelten Finanzausgleichs zwischen den Gebietskörperschaften) und zweckgebundene Zuweisungen (z.B. zur Wissenschafts- und Wirtschaftsförderung, Zuschüsse des Bundes zu den Rentenversicherungen u.a.m.),

- an private Organisationen ohne Erwerbszweck umfassen Zuschüsse an Verbände der freien Wohlfahrtspflege und deren Einrichtungen, Religionsgemeinschaften, Arbeitnehmerverbände, politische Parteien, Sportvereine u.a.m.,

- an die übrige Welt umfassen Beiträge an die Europäischen Gemeinschaften (Haushaltsbeiträge sowie die über den Staat geleiteten Einnahmen der EG, wie Umsatzsteueranteil, Zölle, Abschöpfungs- und Währungsausgleichsbeträge), sonstige Beiträge an internationale Organisationen, Wiedergutmachungsleistungen an Israel und aufgrund weiterer Globalverträge mit ausländischen Staaten sowie Leistungen im Rahmen der Entwicklungshilfe, Straßenbenutzungsgebühren an die DDR, Erstattungen von Sozialversicherungsbeiträgen der in ihre Heimatländer zurückkehrenden ausländischen Arbeitnehmer, ferner den Wert unentgeltlicher Ausfuhren, wozu auch die Ausgaben im Zusammenhang mit ausländischen Streitkräften (ohne Bauten) zählen, u.a.m.

c) Private Haushalte (einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck und Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit)

Die von privaten Haushalten, privaten Organisationen ohne Erwerbszweck sowie von Einzelunternehmen und Personengesellschaften (Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit) geleisteten sonstigen laufenden Übertragungen

- an Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit umfassen Nettoprämien für Schadenversicherungen,
- an den Staat umfassen Rückerstattungen im Rahmen der Sozialhilfe und ähnliche Erstattungen, Strafen, Verwaltungsgebühren, entgeltliche Wertmarken für die unentgeltliche Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel durch Behinderte u.ä.,
- an die übrige Welt umfassen Heimatüberweisungen ausländischer Arbeitnehmer, Unterstützungszahlungen, Visa-gebühren u.ä.

d) Übrige Welt

Die von der übrigen Welt an inländische Sektoren geleisteten sonstigen laufenden Übertragungen

- an Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit umfassen Nettoprä-

mien für Schadenversicherungen, Schadenversicherungsleistungen von ausländischen Versicherungsunternehmen,

- an den Staat umfassen Zahlungen des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds, des Europäischen Sozialfonds u.ä.
- an private Haushalte (einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck und Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit) umfassen Unterstützungszahlungen und sonstige Leistungen (Gewinne aus staatlich genehmigten Spielen usw.)

2.4.3.10 Verfügbares Einkommen (4.49 und 5.50)

Das verfügbare Einkommen gibt den Einkommensbetrag an, der den Wirtschaftseinheiten nach der Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen und nach der Umverteilung über empfangene und geleistete laufende Übertragungen für den letzten Verbrauch und die Ersparnisbildung zur Verfügung steht. Dieser Einkommensbegriff ist in erster Linie für den Sektor private Haushalte von Bedeutung. Für diesen Sektor wird er in den Tabellen auch ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit verwendet. In den Konten des Unternehmenssektors ist das verfügbare Einkommen definitorisch gleich der Ersparnis der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit.

Die Summe der verfügbaren Einkommen in der Volkswirtschaft ist nicht unwesentlich größer als das Volkseinkommen. Dies ergibt sich daraus, daß indirekte Steuern (abzügl. Subventionen) im Begriff des verfügbaren Einkommens der Volkswirtschaft enthalten sind, nicht dagegen im Volkseinkommen. Die Summe der verfügbaren Einkommen entspricht annähernd dem Nettosozialprodukt zu Marktpreisen. Sie unterscheidet sich hiervon um den Saldo der laufenden Übertragungen zwischen inländischen Wirtschaftseinheiten und der übrigen Welt.

2.4.4 Ersparnis, Vermögensbildung, Finanzierungssaldo

2.4.4.1 Ersparnis (5.49 und 6.50)

Die Ersparnis stellt den Teil des nach der Umverteilung verfügbaren Einkommens der Sektoren dar, der nicht für den letzten Verbrauch verwendet wurde. Mit ihr schließt die laufende Rechnung der Sektoren ab. Zu-

gleich bildet sie eine zentrale Größe zur Beschreibung der Vermögensbildung der Sektoren. Wie aus den Konten der Gruppe 6 hervorgeht, messen Ersparnis und Saldo der Vermögensübertragungen (empfangene abzüglich geleistete Vermögensübertragungen) die Vermögensbildung der Sektoren, die außer der Sachvermögensbildung (Nettoanlageinvestitionen und Vorratsveränderung) den Finanzierungssaldo der Sektoren (Veränderung der Forderungen abzüglich Veränderung der Verbindlichkeiten) umfaßt.

Die Höhe der Ersparnis der Sektoren hängt von der Definition, Abgrenzung, sektoralen Zuordnung usw. der laufenden Einnahmen und Ausgaben ab; sie enthält keine Kapitalgewinne bzw. -verluste.

Die Ersparnis des Unternehmenssektors entspricht den unverteilteten Gewinnen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit nach Abzug der geleisteten laufenden Übertragungen und Hinzufügung der empfangenen laufenden Übertragungen. Einbezogen ist die Veränderung der Pensionsrückstellungen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit (siehe die Ausführungen zum Einkommen aus unselbständiger Arbeit). Da im Unternehmenssektor kein letzter Verbrauch zu buchen ist, stimmt die Ersparnis der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit mit ihrem verfügbaren Einkommen überein.

Die Ersparnis der privaten Haushalte schließt in der Kontendarstellung die nichtentnommenen Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit ein.

2.4.4.2 Nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (6.10 und 6.60)

Dieser Strom enthält hauptsächlich die nichtentnommenen Gewinne sowie Einlagen und Darlehen (nach Abzug der Rückzahlungen) der privaten Haushalte in Einzelunternehmen und Personengesellschaften, ferner die Eigenmittel der privaten Haushalte als Bauherren, sofern diese Mittel nicht über Bausparkassen aufgewendet werden (zugeteilte Bauspareinlagen und Tilgungsbeträge für Bauspardarlehen). Die über Bausparkassen aufgebrachten Mittel werden - in Übereinstimmung mit der Finanzierungsrechnung der Deutschen Bundesbank - als Vermögensübertragungen nachgewiesen.

Da dieser Strom nur als Restgröße ermittelt werden kann, nämlich im Haushaltssektor als Differenz zwischen der Ersparnis (3-6.50) und dem Saldo der Vermögensübertragungen (3-6.80 abzügl. 3-6.30) einerseits und dem aus der Finanzierungsrechnung der Deutschen Bundesbank übernommenen Finanzierungssaldo der privaten Haushalte (3-7.50) andererseits, kommen in ihm neben Ungenauigkeiten in der Berechnung der erwähnten Positionen auch gewisse Abgrenzungsschwierigkeiten zum Ausdruck. So enthält der Finanzierungssaldo der privaten Haushalte z.B. nicht den Nettoerwerb von GmbH- und Genossenschaftsanteilen an Produktionsunternehmen; dieser ist folglich Bestandteil der Position 6.10/6.60. Außerdem ist in dieser Position die Veränderung der Pensionsrückstellungen bei privaten Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit enthalten. Ferner schließt diese Position die von privaten Organisationen ohne Erwerbzweck zur Finanzierung ihrer Nettoinvestitionen verwendeten Mittel ein, sofern hierfür nicht Kredite in Anspruch genommen worden sind.

2.4.4.3 Vermögensübertragungen (6.30/8.37 und 6.80/8.87)

Als Vermögensübertragungen werden alle Geldleistungen ohne spezielle Gegenleistung angesehen, die zumindest für eine der beteiligten Wirtschaftseinheiten eine unmittelbare Vermögenszu- oder -abnahme darstellen. Ausschlaggebend ist im allgemeinen, wie die jeweils kleinere Einheit den Vorgang wirtschaftlich beurteilt, z.B. die Unternehmen oder privaten Haushalte, wenn der Partner der Staat ist. Die Vermögensübertragungen werden untergliedert nach Investitionszuschüssen und sonstigen Vermögensübertragungen. Zu den letzteren zählen auch die sogenannten fiktiven Vermögensübertragungen. Bei diesen Übertragungen findet kein Übergang auf eine andere rechtlich selbständige Einheit statt, sondern es werden nur Vermögensteile einer rechtlich selbständigen Einheit in der kontenmäßigen Darstellung auf einen anderen Sektor übertragen. Der Nachweis derartiger fiktiver Vermögensübertragungen ist erforderlich, wenn wirtschaftliche Tätigkeiten einer rechtlich selbständigen Einheit in verschiedenen Sektoren nachgewiesen werden. Dies gilt z.B. für die Wohnungsvermietung, die - bedingt durch das statistische Ausgangsmaterial - vollständig im Unternehmenssektor (Produktionsunternehmen) dargestellt wird. Die von privaten Haushalten

für den Wohnungsbau über Bausparkassen aufgewendeten Beträge (zugeteilte Bauspareinlagen und Tilgungen von Bauspardarlehen) erscheinen deshalb unter den Vermögensübertragungen.

Die folgende Gliederung der Vermögensübertragungen geht vom leistenden Sektor aus. Die Vermögensübertragungen werden, soweit die statistischen Ausgangsdaten keine Darstellung zum Zeitpunkt der Fälligkeit zulassen, im Zeitpunkt der Zahlung nachgewiesen.

a) Unternehmen

Die von Unternehmen geleisteten Vermögensübertragungen

- an Unternehmen umfassen nur sonstige Vermögensübertragungen, die ausschließlich aus fiktiven Vermögensübertragungen in Höhe der Finanzierung der Investitionen der Versicherungsunternehmen im Wohnungsbau bestehen;

- an den Staat umfassen als sonstige Vermögensübertragungen vermögenswirksame Steuern (Ablösungsbeträge im Rahmen des Lastenausgleichs - bis 1974, ab 1975 in den direkten Steuern enthalten -), Leistungen aus der Wertpapierbereinigung im Rahmen des Lastenausgleichs, Anliegerbeiträge u. ä.;

- an private Haushalte enthalten als sonstige Vermögensübertragungen die Nettozuführung zu Rückstellungen bei Lebensversicherungen, Pensionskassen und Versorgungswerken im Zusammenhang mit der Verbuchung tatsächlicher Sozialbeiträge und sozialer Leistungen und ferner die Nettozuführung zu Rückstellungen für Ruhegeldverpflichtungen im Zusammenhang mit der Verbuchung unterstellter Sozialbeiträge - siehe hierzu die Erläuterungen zu den Kontenpositionen 4.30/8.32 und 4.80/8.82.

b) Staat

Die vom Staat geleisteten Vermögensübertragungen

- an Unternehmen umfassen Investitionszuschüsse und sonstige Vermögensübertragungen.

Zu den Investitionszuschüssen zählen für Bauvorhaben und

andere Investitionen bestimmte Zuschüsse (u.a. auch diejenigen, um die seit 1969 das Aufkommen der veranlagten Einkommensteuer und Körperschaftsteuer aufgrund der Investitionszulagengesetze gekürzt ist), Hauptentschädigungen im Rahmen des Lastenausgleichs (soweit für Investitionen verwendet), Kapitalabfindungen im Rahmen der Kriegsopferversorgung, Tilgungszuschüsse sowie die Umwandlung von Darlehen in Zuschüsse an die Deutsche Bundesbahn und an die Deutsche Bundespost u.ä.

Zu den sonstigen Vermögensübertragungen rechnen Entschädigungen nach dem Allgemeinen Kriegsfolgengesetz und nach dem Altsparger Gesetz, Betriebsmittelzuweisungen an Einfuhr- und Vorratsstellen, Prämien für die Schlachtung von Kühen und Nichtvermarktung von Milch, Prämien und Zuschüsse für die Stilllegung von Kohlebergwerken, Abwrackprämien für Schiffe u.ä. sowie - an fiktiven Vermögensübertragungen - nichtentnommene Gewinne der brutto in den öffentlichen Haushalten gebuchten Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit und Mittel für den staatseigenen Wohnungsbau;

- an den Staat umfassen Investitionszuschüsse (Zuweisungen für Infrastrukturmaßnahmen, Maßnahmen des Küstenschutzes, für den kommunalen Straßenbau, für den Bau von Schulen, Krankenhäusern u.ä.) sowie sonstige Vermögensübertragungen in Form von einmaligen größeren Zahlungen zwischen den einzelnen Körperschaften des Staatesektors;

- an private Haushalte umfassen nur sonstige Vermögensübertragungen wie Spar- und Wohnungsbauprämien, Arbeitnehmersparzulagen (ab 1971), Entschädigungen nach dem Allgemeinen Kriegsfolgengesetz und nach dem Altsparger Gesetz, Hauptentschädigungen im Rahmen des Lastenausgleichs, Wiedergutmachungsleistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz und dem Bundesrückerstattungsgesetz (soweit Kapitalentschädigungen);

- an die übrige Welt umfassen Investitionszuschüsse und sonstige Vermögensübertragungen.

Zu den Investitionszuschüssen zählen vor allem Leistungen im Rahmen der Entwicklungshilfe.

Zu den sonstigen Vermögensübertragungen rechnen Hauptentschädigungen im Rahmen des Lastenausgleichs, Wiedergutmachungsleistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz und dem Bundesrückerstattungsgesetz, die Umwandlung von Schulden der ärmsten Entwicklungsländer in Zuschüsse sowie Zahlungen an den EG-Entwicklungsfonds.

c) Private Haushalte

Die von privaten Haushalten geleisteten Vermögensübertragungen

- an Unternehmen umfassen als sonstige Vermögensübertragungen ausschließlich fiktive Vermögensübertragungen, und zwar die Zuteilung von Bauspareinlagen (soweit für Bauzwecke verwendet) und die Tilgung von Bauspardarlehen;

- an den Staat umfassen im Rahmen der sonstigen Vermögensübertragungen vermögenswirksame Steuern (Erbschaftsteuer) sowie Beitragsnachentrichtungen an die Rentenversicherung infolge des Rentenreformgesetzes vom Oktober 1972;

- an die übrige Welt bestehen aus sonstigen Vermögensübertragungen im Zusammenhang mit Erbschaften, Vermächtnissen, Mitgiften, Restititionen u.ä.

d) Übrige Welt

Die von der übrigen Welt geleisteten Vermögensübertragungen

- an den Staat umfassen Investitionszuschüsse, und zwar Zahlungen aus dem EG-Regionalfonds (ab 1976) sowie Kostenbeteiligungen Frankreichs für den Ausbau des Rheins (1977 bis 1979);

- an private Haushalte bestehen aus sonstigen Vermögensübertragungen im Zusammenhang mit Erbschaften, Vermächtnissen, Mitgiften, Restititionen u.ä.

2.4.4.4 Finanzierungssalden (6.49 und 7.50)

Die Finanzierungssalden der Sektoren stellen den abschließenden Saldo der Vermögensveränderungskonten dar und messen den Überschuß bzw. das Defizit der Veränderung der Forderungen gegenüber der Veränderung der Verbindlichkeiten. Ein positiver Finanzierungssaldo bedeutet, daß Geldvermögensbildung über die Kreditaufnahme hinaus stattgefunden hat. Bei einem negativen Finanzierungssaldo ist die Zunahme der Verbindlichkeiten größer als die Zunahme der Forderungen. Die Summe der Finanzierungssalden der Sektoren ergibt den Finanzierungssaldo gegenüber der übrigen Welt. Er ist auf dem zusammengefaßten Konto der übrigen Welt nicht als solcher dargestellt, läßt sich aber als Differenz der Positionen 8.90 und 8.99 zur Position 8.40 leicht ermitteln.

Im Rahmen des Kontensystems werden die Finanzierungssalden des Unternehmens- und Staatssektors im Prinzip als Salden der Vermögensveränderungskonten berechnet. Der Finanzierungssaldo des Haushaltssektors wird dagegen der Finanzierungsrechnung der Deutschen Bundesbank entnommen. Die geringfügigen Abweichungen bei den anderen Sektoren und auf dem zusammengefaßten Konto der übrigen Welt erklären sich hauptsächlich aus dem verschiedenen statistischen Ausgangsmaterial sowie den unterschiedlichen Möglichkeiten der Angleichung der Ausgangszahlen an die angestrebten Konzepte und Definitionen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

2.4.4.5 Veränderung der Forderungen (7.10/8.40 und 7.60/8.90)

Die Angaben über die Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten sind der Finanzierungsrechnung der Deutschen Bundesbank entnommen.

Zu den Forderungen bzw. Verbindlichkeiten rechnen - in der Gliederung der Bundesbank -

Geldanlage bei Banken,
Bargeld und Sichteinlagen,
Termingelder (einschl. durchlaufender
Gelder),
Spareinlagen,
Geldanlage bei Bausparkassen,
Geldanlage bei Versicherungen,

Geldmarktpapiere (einschl. zweckgebundener
Emissionen von Schatzanweisungen),
festverzinsliche Wertpapiere,
Aktien,
Auslandsposition der Deutschen Bundesbank,
kurz- und längerfristige Bankkredite,
Darlehen der Bausparkassen,
Darlehen der Versicherungen und
sonstige Forderungen (bzw. Verbindlichkeiten).

Als "innersektorale" Forderungen bzw. Verbindlichkeiten weist die Deutsche Bundesbank ferner im Sektor Kreditinstitute die Veränderungen der Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen der Bundesbank und den Geschäftsbanken, im Sektor Staat die Veränderungen der Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen den Gebietskörperschaften und der Sozialversicherung sowie im Unternehmenssektor die Veränderungen bestimmter Forderungen bzw. Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit der Finanzierung von Wohnbauten nach. Die Veränderungen der "innersektoralen" Forderungen bzw. Verbindlichkeiten sind in den Summen für die stärker aggregierten Sektoren nicht enthalten (z.B. ist die Veränderung der Forderungen der Sozialversicherung an die Gebietskörperschaften nicht in den Angaben für den gesamten Staatssektor enthalten). Stets einbezogen sind jedoch die Vorgänge zwischen Bausparkassen und den übrigen Kreditinstituten, da die Bundesbank die Bausparkassen als eigenen Sektor behandelt. Im übrigen werden die Veränderungen der Forderungen bzw. Verbindlichkeiten gegenüber Einheiten desselben Sektors nicht dargestellt. Eine Ausnahme bilden Geldmarktpapiere, festverzinsliche Wertpapiere und Aktien, bei denen auch Vorgänge zwischen Einheiten desselben Sektors erfaßt werden.

Inhalt und Abgrenzung der einzelnen Arten von Forderungen und Verbindlichkeiten sind in dem Sonderdruck der Bundesbank Nr. 4 "Zahlenübersichten und methodische Erläuterungen zur gesamtwirtschaftlichen Finanzierungsrechnung der Deutschen Bundesbank 1960 bis 1982", 4. Auflage, Juli 1983 näher beschrieben.

Als "Veränderung" wird in der Finanzierungsrechnung die Zu- oder Abnahme der einzelnen Aktiva und Passiva zwischen dem Beginn und Ende des Berichtszeitraumes dargestellt. Zu- und Abgänge im Laufe der Periode sind somit bei den einzelnen Arten von Aktiva bzw. Passiva gegeneinander aufgerechnet (z.B.

die in der Periode gewährten längerfristigen Kredite gegen die Tilgung von längerfristigen Krediten). Es wird jedoch nicht die Veränderung von Aktiva gegen die Veränderung von Passiva saldiert, also z.B. nicht die Veränderung der von einem Sektor an andere Sektoren gewährten längerfristigen Kredite gegen die Veränderung der von diesem Sektor aufgenommenen längerfristigen Kredite.

Bewertungsmaßstab sollen - um einen lückenlosen Anschluß an die Vermögensveränderungskonten zu gewährleisten - im Prinzip Transaktionswerte sein, d.h. die Werte, zu denen die einzelnen Transaktionen im Berichtszeitraum stattgefunden haben. Realisierte Kapitalgewinne und -verluste, die z.B. bei der Veräußerung von Aktien erzielt werden, kommen bei dieser Bewertungsgrundlage in den Angaben über die Veränderung der finanziellen Werte zum Ausdruck.

2.4.4.6 Veränderung der Verbindlichkeiten
(7.60/8.90 und 7.10/8.40)
Siehe die Ausführungen zur Veränderung der Forderungen.

2.4.4.7 Statistische Differenzen (7.99/8.99)

Die statistischen Differenzen auf den Finanzierungskonten der Sektoren und auf dem zusammengefaßten Konto der übrigen Welt beruhen auf Abweichungen zwischen den von der Bundesbank ermittelten Finanzierungssalden (= Veränderung der Forderungen abzüglich Veränderung der Verbindlichkeiten) und den im Rahmen des Kontensystems berechneten abschließenden Salden der Vermögensveränderungskonten (bzw. des zusammengefaßten Kontos der übrigen Welt). Sie erklären sich aus dem verschiedenen Ausgangsmaterial und den unterschiedlichen Möglichkeiten der Angleichung der Ausgangszahlen an die angestrebten Konzepte und Definitionen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. Die Summe der statistischen Differenzen einschließlich derjenigen auf dem zusammengefaßten Konto der übrigen Welt ergibt Null.

2.5 Ergänzende Erläuterungen zu den Tabellen

Im Tabellenteil dieses Heftes werden - neben den Konten - zwei Typen von Tabellen unter-

schieden: Übersichtstabellen und Standardtabellen.

Als **Übersichtstabellen** werden vereinfachend die in Abschnitt 2 des Tabellenteils enthaltenen Tabellen mit absoluten Zahlen, Wachstumsraten, Meßzahlen und Strukturangaben in % für eine Auswahl wichtiger Tatbestände bezeichnet. Sie dienen der schnellen Orientierung über die gesamtwirtschaftliche Entwicklung und enthalten Angaben für alle Jahre und Halbjahre ab 1960.

Die **Standardtabellen** der Abschnitte 3 und 4 des Tabellenteils zeigen die Details der jährlichen und halbjährlichen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, sind jedoch aus Platzgründen auf ausgewählte Jahre und in der Regel auf absolute Zahlen beschränkt. Die Trennung in Tabellen mit Jahreszahlen (Abschnitt 3) und Tabellen mit Halbjahreszahlen (Abschnitt 4) wurde mit Rücksicht auf die unterschiedliche Tiefe der Gliederung in den jährlichen und halbjährlichen Berechnungen vorgenommen. Die Standardtabellen in diesem Heft beziehen sich - von wenigen Ausnahmen abgesehen - auf die Jahre 1970 und 1978 bis 1984. Angaben für die in den Tabellen nicht enthaltenen Jahre 1960 bis 1969 und 1971 bis 1977 befinden sich in dem Sonderbeitrag "Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1984" (Reihe S. 8 in Fachserie 18 "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen"). Abschnitt 5 des Tabellenteils enthält die Vierteljahresergebnisse ausgewählter Größen der Sozialproduktberechnung, die beginnend mit dem 1. Vierteljahr 1968 ermittelt worden sind.

Die folgenden Erläuterungen beziehen sich auf die Tabellen des Abschnitts 3, die fachlich am tiefsten gegliedert sind. Die Erläuterungen sollen vor allem den Zusammenhang mit den Konten deutlich machen; ferner werden die wichtigsten Beziehungen zwischen den Tabellen dieses Abschnitts herausgestellt. Darüber hinaus enthalten die Erläuterungen - ergänzend zu den Bemerkungen über die Kontenpositionen im vorangehenden Abschnitt - methodische Anmerkungen, z.B. zu den Preisindizes im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, zu den als Bezugswerten verwendeten Angaben über Erwerbstätige und zur Berechnung des reproduzierbaren Sachvermögens.

Tabelle 3.1: Wertschöpfung, Inlandsprodukt und Sozialprodukt

Diese Tabelle gibt einen Überblick über die wirtschaftliche Leistung der Volkswirtschaft, gemessen anhand der (bereinigten) Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche sowie des Inlands- und Sozialprodukts (siehe auch Übersicht 4). Von diesen Größen erscheinen im Kontensystem die Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen - sie wird im allgemeinen vereinfachend ohne den Zusatz "zu Marktpreisen" als "Bruttowertschöpfung" bezeichnet -, das Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung) und das Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen). Die Sektorkonten zeigen allerdings nur die Brutto- und Nettowertschöpfung der einzelnen Sektoren bzw. die Anteile der Sektoren am Volkseinkommen. Die gesamte Bruttowertschöpfung, das Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten und das Volkseinkommen werden nur in den konsolidierten Sektorkonten dargestellt (Abschnitt 1.5 des Tabellenteils). Das Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen erscheint nicht explizit im Kontensystem, kann jedoch unmittelbar abgeleitet werden: Gesamte Bruttowertschöpfung zuzüglich nichtabzugsfähige Umsatzsteuer und Einfuhrabgaben.

Nicht aufgenommen in die Tabelle wurden die weniger häufig verwendeten Begriffe Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten, Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten und Bruttosozialprodukt zu Faktorkosten. Die Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten läßt sich durch Abzug des Saldos aus Produktionssteuern und Subventionen von der Bruttowertschöpfung errechnen. Das Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten und das Bruttosozialprodukt zu Faktorkosten ergeben sich durch Abzug des Saldos aus indirekten Steuern und Subventionen vom Bruttoinlandsprodukt bzw. Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen. Die in der Tabelle nachgewiesenen indirekten Steuern umfassen die Produktionssteuern, die nichtabzugsfähige Umsatzsteuer und die Einfuhrabgaben. In den Tabellen 3.2 und 3.8 wird der Saldo aus Produktionssteuern und Subventionen auch in der Gliederung nach Wirtschaftsbereichen dargestellt. Der Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt ist durch Abzug der an die übrige Welt geleisteten Einkommen von den aus der übrigen Welt empfangenen Einkommen berechnet. Diese beiden Einkommensströme werden in Tabelle 3.23 dargestellt.

In k o n s t a n t e n P r e i s e n liegen nur Angaben für das Marktpreiskonzept, nicht dagegen für das Faktorkostenkonzept vor,

da die Deflationierung der Steuern und Subventionen erhebliche theoretische und praktische Probleme aufwirft. Für die Ableitung des preisbereinigten Bruttoinlandsprodukts aus der preisbereinigten Bruttowertschöpfung aller Bereiche müssen jedoch auch die Korrekturposten "Nichtabzugsfähige Umsatzsteuer" und die "Einfuhrabgaben" in Preisen des Basisjahres ermittelt werden. Dabei wird von den im Basisjahr geltenden Steuersätzen und von den preisbereinigten Werten der Mengenentwicklung der besteuerten Güter ausgegangen. Der auf diese Weise "deflationierte" Wert der Umsatzsteuer und der Einfuhrabgaben erlaubt allerdings keine Aussagen über die Entwicklung der realen Kaufkraft der betreffenden Steuereinnahmen beim Staat. Den Berechnungen in konstanten Preisen liegen die Preise und Steuer- bzw. Zollsätze des Jahres 1980 zugrunde. Die in konstanten Preisen ausgedrückten Größen Bruttowertschöpfung, Bruttoinlandsprodukt und Bruttosozialprodukt werden auch als reale Bruttowertschöpfung, reales Bruttoinlandsprodukt bzw. reales Bruttosozialprodukt bezeichnet (im Gegensatz zu den entsprechenden nominellen, d.h. zu Preisen der Berichtsperiode ausgedrückten Größen).

Bei den P r e i s i n d i z e s für die Bruttowertschöpfung, das Inlands- bzw. Sozialprodukt nach dem Marktpreiskonzept handelt es sich um Indizes mit jährlich wechselnder Wägung (Paasche-Formel), die die Verteuerung der wirtschaftlichen Leistung des Berichtsjahres gegenüber dem Basisjahr 1980 messen. Ein Vergleich der Preisentwicklung mit dem unmittelbar vorangehenden Zeitraum ist nur mit Einschränkungen möglich, da der Indexabstand von Jahr zu Jahr u.a. durch Änderungen im Wägungsschema beeinflusst werden kann (siehe auch die Erläuterungen zur Tabelle 3.13).

Tabelle 3.2: Produktionswerte, Vorleistungen und Wertschöpfung in jeweiligen Preisen nach 14 Wirtschaftsbereichen

In dieser Tabelle sind die Positionen der Produktions- und Einkommensentstehungskonten dargestellt und für den Sektor Produktionsunternehmen nach Unternehmensbereichen gegliedert. Produktionssteuern und Subventionen sind abweichend von der Darstellung in den Konten saldiert. Die Beiträge zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung) sind nach Einkommensarten aufgeteilt. Dabei werden die in den Bereichen entstandenen Einkommen aus unselbständiger Arbeit und - als Rest-

größe ermittelt - die in den Bereichen entstandenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen unterschieden. Die letzteren schließen, funktional gesehen, einen kalkulatorischen Lohn für die Arbeitsleistungen der Unternehmer und der mithelfenden Familienangehörigen sowie das Entgelt für das eingesetzte eigene und fremde Sach- und Geldkapital der Unternehmen und für die unternehmerische Leistung ein. Die in der Tabelle 3.2 nachgewiesenen "entstandenen" Einkommen aus unselbständiger Arbeit der Sektoren sind identisch mit den in der Kontengruppe 3 nachgewiesenen "geleisteten" Einkommen aus unselbständiger Arbeit. Die entstandenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen lassen sich in Konto 3 der Unternehmen in der Weise errechnen, daß man zu dem Anteil am Volkseinkommen die geleisteten Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen hinzufügt und die empfangenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen abzieht. Weitere Hinweise zu den hier dargestellten Tatbeständen enthalten die Erläuterungen zu den Kontenpositionen im Abschnitt 2.4. Einen nach Wirtschaftsbereichen tiefer gegliederten Nachweis enthält Tabelle 3.8.

Es ist zu beachten, daß die Summen der Vorleistungen, Bruttowertschöpfung, Nettowertschöpfung und der entstandenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen für die einzelnen Wirtschaftsbereiche nicht den betreffenden Gesamtzahlen für alle Wirtschaftsbereiche entsprechen. Dies hängt damit zusammen, daß der Verbrauch von Bankdienstleistungen gegen unterstellte Entgelte nicht den einzelnen Wirtschaftsbereichen, sondern nur global dem Unternehmenssektor zugerechnet wird. Die Addition der Bereiche ergibt zunächst das unbereinigte Ergebnis - in Tabelle 3.2 als "Alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)" bezeichnet. Das bereinigte Ergebnis - in der Tabelle 3.2 als "Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt)" bezeichnet - ergibt sich

- für die Vorleistungen
 - durch Erhöhung um die unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen,
- für die Bruttowertschöpfung, die Nettowertschöpfung und die Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen
 - durch Verminderung um die unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen.

Die u n t e r s t e l l t e n E n t -
g e l t e f ü r B a n k d i e n s t -
l e i s t u n g e n - ein Wertansatz für

diejenigen Leistungen der Kreditinstitute, die nicht gegen spezielle Entgelte erbracht werden - werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen global einer zu diesem Zweck gebildeten fiktiven Einheit im Unternehmenssektor zugerechnet, für die sich eine negative Wertschöpfung und negative Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen in Höhe der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen ergeben. Bei dem bereinigten Ausweis wird - entsprechend den Regelungen im Kontensystem der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen - die fiktive Einheit in die Darstellung der Ergebnisse für alle Wirtschaftsbereiche, für die Unternehmen insgesamt sowie für die Kreditinstitute einbezogen.

Um den Zusammenhang mit den Konten zeigen zu können, wird in Tabelle 3.2 die Bruttowertschöpfung der Unternehmen insgesamt und der Kreditinstitute auch bereinigt nachgewiesen, d.h. unter Einbeziehung des Verbrauchs von Bankdienstleistungen gegen unterstellte Entgelte (siehe auch die Erläuterungen in den Abschnitten 2.3.3, 2.4.1.1 und 2.4.1.2).

Tabelle 3.3: Subventionen nach Wirtschaftsbereichen

In Tabelle 3.3 werden die Subventionen in der Gliederung nach sechs Wirtschaftsbereichen nachgewiesen. Bei der Interpretation dieser Daten sind insbesondere die begriffliche Abgrenzung und das Zuordnungskriterium der Subventionen zu beachten (siehe auch Abschnitt 2.4.2.4). Der Subventionsbegriff der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen umfaßt in der Regel nur Zuschüsse des Staates an Unternehmen für laufende Produktionszwecke. Damit erfolgt eine Abgrenzung von Zahlungen, die als (einmalige) Vermögensübertragungen (siehe Abschnitt 2.4.4.3) bzw. als sonstige laufende Übertragungen (siehe Abschnitt 2.4.3.9) angesehen werden, sowie von staatlichen Hilfen in Form von Steuervergünstigungen. Eine Ausnahme bildet die "einbehaltene" Umsatzsteuer die, wie in Abschnitt 2.4.2.3 b erläutert, als Subvention verbucht wird. Subventionsgeber ist der Staat in der Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung, das heißt Gebietskörperschaften und Sozialversicherung. Subventionen von Institutionen der Europäischen Gemeinschaften werden als empfangene laufende Übertragungen der übrigen Welt an den Staat und dann als Subventionen des Staates an den Unternehmenssektor behandelt. Die Abgrenzung der Subventionsempfänger umfaßt den gesamten Unternehmenssektor im Sinne der Volkswirtschaftli-

chen Gesamtrechnungen, daß heißt auch Zahlungen an Unternehmen innerhalb der Bundesverwaltung (im Gegensatz zum Subventionsbericht der Bundesregierung), andererseits werden Transfers an private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbzweck ausgegrenzt. Als Zuordnungskriterium gilt das Zahlungskonzept, das heißt die Subventionen werden in der Regel dem Wirtschaftsbereich des Zahlungsempfängers zugeordnet (Ausnahme: Zinsverbilligungszuschüsse), so daß Probleme der Subventionsinzidenz ausgeklammert bleiben.

Ansatzpunkt der Berechnung ist eine tiefe Aufgliederung der Subventionen nach Subventionsarten, die auf Basis der entsprechenden gesetzlichen Regelungen oder Verwaltungsvorschriften den empfangenden Wirtschaftsbereichen zugeordnet werden. Dieses Verfahren ist notwendig, weil hier wenige ausreichende primärstatische Informationen über die Verteilung der Subventionen nach Wirtschaftsbereichen vorliegen. Wegen der damit verbundenen Unsicherheiten beschränkt sich der Nachweis der empfangenen Subventionen auf eine wirtschaftssystematische Gliederung nach sechs Wirtschaftsbereichen. Die Abgrenzung der Bereichsgliederung geht aus Übersicht 1 im Anhang hervor. Die Zuordnung der wichtigsten Subventionen zu den Wirtschaftsbereichen ist in Abschnitt 2.4.2.4 so gut wie möglich dargestellt.

Tabelle 3.4: Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen, Bruttoinlandsprodukt

Der erste Teil der Tabelle zeigt die Bruttowertschöpfung (siehe auch die Erläuterungen in Abschnitt 2.4.2.1) in tiefer Bereichsgliederung nach 58 Wirtschaftsbereichen (die Bereichsgliederung ist in Übersicht 1 im Anhang dargestellt), ferner die unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen, die nichtabzugsfähige Umsatzsteuer, die Einfuhrabgaben und das Bruttoinlandsprodukt, und zwar in jeweiligen Preisen. Für die einzelnen Komponenten der Bruttowertschöpfung (Abschreibungen, Saldo aus Produktionssteuern und Subventionen, Nettowertschöpfung unterteilt in entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit und aus Unternehmertätigkeit und Vermögen) liegen Angaben in dieser tiefen Bereichsgliederung für die Jahre ab 1970 vor (siehe Tabelle 3.8). Hinsichtlich der Behandlung des Verbrauchs von Bankdienstleistungen gegen unterstellte Entgelte sei auf die betreffenden Ausführungen zu Tabelle 3.2 hingewiesen. Zur Ermittlung des Bruttoinlandsprodukts müssen zur Bruttowertschöpfung aller Bereiche die nichtabzugsfähige Umsatzsteuer

und die Einfuhrabgaben addiert werden. Diese beiden Korrekturbuchungen sind notwendig, um die zahlenmäßige Gleichheit der Ergebnisse des von der Entstehungs- mit dem von der Verwendungsseite her ermittelten Sozialprodukt herzustellen. Hinsichtlich der nichtabzugsfähigen Umsatzsteuer erklärt sich dies mit der Verbuchung der Umsatzsteuer in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nach dem Nettosystem ab Berichtsjahr 1968. Während in der Entstehungsrechnung Produktionswerte und Vorleistungen grundsätzlich ohne in Rechnung gestellte bzw. abzugsfähige Umsatzsteuer nachgewiesen werden, die Bruttowertschöpfung der einzelnen Bereiche somit frei von Umsatzsteuer ist, ist die nicht abzugsfähige Umsatzsteuer in den Aggregaten der Verwendungsrechnung enthalten. Sie muß also zur Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche hinzugefügt werden, um zum Bruttoinlandsprodukt zu gelangen. Ähnlich verhält es sich mit den Einfuhrabgaben, die Bestandteil der Vorleistungen der Wirtschaftsbereiche und somit nicht in der Bruttowertschöpfung enthalten sind. Auch sie müssen global der Summe der Bruttowertschöpfung aller Bereiche zugeschlagen werden, da das Bruttoinlandsprodukt bzw. das Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen alle indirekten Steuern, also auch die Einfuhrabgaben, umschließt.

Der zweite Teil der Tabelle unterrichtet über die Entwicklung der Bruttowertschöpfung in konstanten Preisen (von 1980) in der gleichen Bereichsgliederung sowie über die Entwicklung der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen, der nichtabzugsfähigen Umsatzsteuer, der Einfuhrabgaben und des Bruttoinlandsprodukts in konstanten Preisen. Es sei darauf hingewiesen, daß in der Darstellung zu Preisen von 1980 - im Gegensatz zu derjenigen in jeweiligen Preisen - auch für den Zeitraum von 1960 bis 1967 ein Globalzuschlag für die nichtabzugsfähige Umsatzsteuer erforderlich ist.

Preisindizes auf der Basis 1980 für die Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche lassen sich durch Division der Angaben des ersten Teils durch die Angaben des zweiten Teils der Tabelle 3.4 ermitteln, wobei die Quotienten mit 100 zu multiplizieren sind. Derartige Preisindizes bringen zum Ausdruck, wie sich die Leistung der einzelnen Wirtschaftsbereiche (gemessen an der Bruttowertschöpfung) bzw. der Gesamtwirtschaft (gemessen am Bruttoinlandsprodukt) gegenüber 1980 verteuert hat (siehe hierzu auch die Ausführungen zu Tabelle 3.7).

Tabelle 3.5: Produktionswerte nach Wirtschaftsbereichen in jeweiligen Preisen

Tabelle 3.5 bringt Angaben über die Produktionswerte in tiefer Bereichsgliederung nach 58 Wirtschaftsbereichen. Der Begriff des Produktionswertes ist im Abschnitt 2.4.1.1 näher erläutert. Die Bereichsgliederung wird in Übersicht 1 im Anhang dargestellt. Produktionswerte zusammengefaßter Wirtschaftsbereiche in konstanten Preisen (von 1980) sind in Tabelle 3.7 dargestellt.

Tabelle 3.6: Vorleistungen nach Wirtschaftsbereichen in jeweiligen Preisen

Im ersten Teil dieser Tabelle werden die Vorleistungen in der tiefen Bereichsgliederung nach 58 Wirtschaftsbereichen dargestellt, der zweite Teil ergänzt die Angaben um die Vorleistungsquoten (Vorleistungen in Prozent der Produktionswerte). Der Begriff der Vorleistungen ist im Abschnitt 2.4.1.2 erläutert; Übersicht 1 im Anhang enthält eine detaillierte Darstellung der Bereichsgliederung. Hinsichtlich des Verbrauchs von Bankdienstleistungen gegen unterstellte Entgelte sei auf die betreffenden Ausführungen zu Tabelle 3.2 hingewiesen. Die Entwicklung der Vorleistungen in konstanten Preisen wird für zusammengefaßte Wirtschaftsbereiche in Tabelle 3.7 gezeigt.

Tabelle 3.7: Produktionswerte, Vorleistungen und Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 nach Wirtschaftsbereichen

Tabelle 3.7 zeigt Produktionswerte, Vorleistungen und Bruttowertschöpfung für 10 Wirtschaftsbereiche in Preisen von 1980. (Angaben über die Bruttowertschöpfung in konstanten Preisen in tiefer Bereichsgliederung enthält Tabelle 3.4.).

Durch Division der Angaben in jeweiligen Preisen (aus Tabelle 3.2) durch die entsprechenden Angaben in Preisen von 1980 aus Tabelle 3.7 (und Multiplikation mit 100) lassen sich Preisindizes für Produktionswerte und Vorleistungen berechnen. Hierbei handelt es sich um Preisindizes, denen der "Warenkorb" des jeweiligen Berichtsjahres zugrunde liegt (Paasche-Formel). Wegen der wechselnden Wägung geben sie die Preisentwicklung von Jahr zu Jahr nur mit Einschränkungen wieder.

Die Bruttowertschöpfung in konstanten Preisen wird durch Abzug der Vorleistungen in konstan-

ten Preisen von den Produktionswerten in konstanten Preisen ermittelt (Methode der doppelten Deflationierung). Eine Preisbereinigung der Bruttowertschöpfung mit Hilfe von speziellen Preisindizes ist nicht möglich, da sich die Wertschöpfung nicht in eine Preis- und eine Mengenkomponekte direkt aufteilen läßt. Die aus Tabelle 3.7 ableitbare "reale" Entwicklung der Bruttowertschöpfung zeigt die Veränderung der wirtschaftlichen Leistung der Wirtschaftsbereiche, die sich ergeben hätte, wenn in allen Berichtsjahren die Preise des Basisjahres 1980 gegolten hätten. Der Aussagewert dieser Zahlen über die Veränderung der "realen" Kaufkraft bzw. über die Preisentwicklung der Bruttowertschöpfung ist insbesondere dann stark eingeschränkt, wenn sich die Preisrelationen verändern.

Hinsichtlich des Verbrauchs von Bankdienstleistungen gegen unterstellte Entgelte sei auf die betreffenden Ausführungen zu Tabelle 3.2 hingewiesen.

Tabelle 3.8: Produktionswerte, Vorleistungen und Wertschöpfung in jeweiligen Preisen nach 58 Wirtschaftsbereichen

Tabelle 3.8 enthält für alle Tatbestände der Tabelle 3.2 Angaben in tiefer Gliederung nach 58 Wirtschaftsbereichen. Die Bereichsgliederung ist in Übersicht 1 im Anhang erläutert. Die Aufteilung der Nettowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche in Einkommen aus unselbständiger Arbeit und Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen folgt der Gliederung der Tabelle 3.24.

Tabelle 3.9: Produktionswert und Wertschöpfung der Kreditinstitute

Tabelle 3.9 ergänzt die in Tabelle 3.2 dargestellten Zahlen für die Kreditinstitute. Insbesondere wird die Ableitung der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen als Bestandteil des Produktionswerts der Kreditinstitute sowie der Zusammenhang zwischen den bereinigten und unbereinigten Größen für den Sektor Kreditinstitute gezeigt. Die bereinigten Angaben über die Höhe der Vorleistungen, der Bruttowertschöpfung und der entstandenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen beziehen eine spezielle fiktive Einheit ein. Diese im Kontensystem nicht gesondert nachgewiesene Einheit nimmt die Gegenbuchungen der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen der Kreditinstitute auf. Die bereinigten Vorleistungen sind deshalb um die Vorleistun-

gen der speziellen fiktiven Einheit (in Höhe der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen) höher als die unbereinigten Vorleistungen, die bereinigte Bruttowertschöpfung ist entsprechend niedriger. Auch die Nettowertschöpfung und die entstandenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen sind in der bereinigten Form entsprechend geringer als in der unbereinigten Darstellung.

Tabelle 3.10: Beitragseinnahmen, Produktionswert und Wertschöpfung der Versicherungsunternehmen

Diese Tabelle ergänzt die in Tabelle 3.2 für die Versicherungsunternehmen dargestellten Zahlen über die Produktionswerte und die Zusammensetzung der Wertschöpfung. Insbesondere wird der Zusammenhang zwischen den Produktionswerten und den Beitragseinnahmen zahlenmäßig erläutert. Nur der Dienstleistungsanteil der Beitragseinnahmen geht in den Produktionswert ein; er ergibt sich nach Abzug der Leistungen (gezahlt und zurückgestellt), soweit sie nicht aus Zinsen und Kursgewinnen finanziert werden, von den Beitragseinnahmen für das Geschäftsjahr (Beitragseinnahmen im Erstversicherungsgeschäft im Geschäftsjahr abzüglich der Veränderung der Beitragsüberträge). Dazu kommen sonstige Entgelte für Dienstleistungen, z.B. aus dem aktiven Rückversicherungsgeschäft und der Vermietung von gewerblichen Grundstücken. Die Einnahmen aus dem aktiven Rückversicherungsgeschäft werden saldiert gegen die Leistungen und die Kostenersatzungen an Vorversicherer nachgewiesen.

Tabelle 3.11: Produktionswert, Vorleistungen und Wertschöpfung des Staates, Staatsverbrauch

Diese Tabelle zeigt die Kostenelemente des Produktionswertes des Staates sowie die Ableitung des Staatsverbrauchs (siehe auch die Erläuterungen im Abschnitt 2.4.1.3) aus den Produktionswerten für den Staat insgesamt sowie für die Gebietskörperschaften (Bund, Länder und Gemeinden) und die Sozialversicherung. Die Kosten für die laufende Produktion umfassen den Wert der Käufe von Gütern (Vorleistungen) und die Bruttowertschöpfung mit ihren Bestandteilen geleistete Einkommen aus unselbständiger Arbeit, Produktionssteuern und Abschreibungen. Die Käufe von Gütern für die laufende Produktion des Staates schließen Transaktionen innerhalb des Staatssektors, z.B. Käufe der Sozialversicherung von Krankenhausleistungen der Gebietskörperschaften, ein. Weitere Hinweise zur Abgrenzung der Vorleistungen des Staates enthält Abschnitt 2.4.1.3. Die

Verkäufe des Staates von Verwaltungsleistungen (Benutzungsgebühren u.ä.) enthalten außer den Verkäufen an Unternehmen, private Haushalte und die übrige Welt auch Verkäufe der Gebietskörperschaften an die Sozialversicherung. Zur Produktionstätigkeit des Staates zählen u.a. in eigener Regie erstellte Anlageinvestitionen (selbsterstellte Anlagen). Sie machen nur einen relativ geringen Betrag des Produktionswertes aus und sind - neben den Verkäufen - zur Berechnung des Staatsverbrauchs vom Produktionswert des Staates abzusetzen.

Der nachrichtlich aufgeführte Betrag für soziale Sachleistungen umfaßt die Käufe des Staates von anderen Sektoren der Volkswirtschaft und von anderen Gruppen von Körperschaften des Staatssektors zugunsten der Empfänger sozialer Sachleistungen.

Tabelle 3.12: Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen und Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen

In der Tabelle wird die Entwicklung der Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 (siehe Tabelle 3.4) je durchschnittlich Erwerbstätigen (siehe Tabelle 3.48) in tiefer Gliederung nach Wirtschaftsbereichen in Form von Maßzahlen dargestellt. Diese Größe wird vielfach als Maßstab für die Entwicklung der "Produktivität" in der Volkswirtschaft sowie in den Wirtschaftsbereichen verwendet; sie ist jedoch nicht unproblematisch und kann nur als grobes Orientierungsmittel dienen. Es ist zu beachten, daß bei dieser Berechnung der gesamte "reale" Ertrag der wirtschaftlichen Tätigkeit ausschließlich auf den Produktionsfaktor Arbeit bezogen wird, obgleich das Produkt aus dem Zusammenwirken sämtlicher Produktionsfaktoren (also auch des Kapitals und der unternehmerischen Leistung) entsteht. Außerdem ist die Zahl der Erwerbstätigen (Selbständige, mithelfende Familienangehörige und beschäftigte Arbeitnehmer bei inländischen Institutionen) nur ein sehr grober Maßstab für die aufgewendete Arbeit. Einschränkungen in der Aussagefähigkeit als Produktivitätskennzahlen - insbesondere in der Darstellung nach Wirtschaftsbereichen - resultieren u.a. auch aus der Zuordnung der Erwerbstätigen auf die Wirtschaftsbereiche nach ihrer Haupttätigkeit - wobei weitere Tätigkeiten einer Person unberücksichtigt bleiben - und aus dem teilweise sehr unterschiedlichen Anteil von Teilzeitarbeit in einzelnen Bereichen. Diese Angaben sollten deshalb für Niveauvergleiche der "Ar-

beitsproduktivität" zwischen den einzelnen Bereichen nicht verwendet werden. Bei der Beurteilung der Entwicklung der Meßzahlen ist zu beachten, daß sie auch durch Änderungen der Struktur in der Volkswirtschaft beeinflusst wird. Schließlich ist darauf hinzuweisen, daß die besonderen theoretischen und praktischen Schwierigkeiten der Berechnung preisbereinigter Angaben für bestimmte Dienstleistungsbereiche Aussagen über den Produktivitätsverlauf erheblich beeinträchtigen können. Aus diesen Gründen werden Angaben über die Produktivitätsentwicklung u.a. für den Staat und die privaten Haushalte (einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck) nicht gesondert ausgewiesen.

Tabelle 3.13: Verwendung des Sozialprodukts

Tabelle 3.13 enthält Angaben über die Verwendung des Sozialprodukts in jeweiligen und in konstanten Preisen (von 1980) sowie über die Preisentwicklung der Komponenten des Sozialprodukts. Bei den im unteren Teil der Tabelle dargestellten **P r e i s i n d i z e s** für die Verwendungsseite des Bruttosozialprodukts handelt es sich um Preisindizes mit wechselnder Wägung, denen der "Warenkorb" des jeweiligen Berichtsjahres zugrunde liegt (Paasche-Formel). Sie zeigen die Preisentwicklung des Berichtsjahres gegenüber 1980, dem Basisjahr für die Berechnungen des Sozialprodukts in konstanten Preisen. Die Preisentwicklung gegenüber dem jeweiligen Vorjahr läßt sich aus ihnen - wegen der wechselnden Wägung - nur mit Einschränkung ablesen. Der Preisindex für das Bruttosozialprodukt stellt die Preisentwicklung der von der Wirtschaft erbrachten Produktionsleistung dar, die als Differenz zwischen allen von der Volkswirtschaft erzeugten Waren und Dienstleistungen und der Summe aller Vorleistungen, zu denen auch eingeführte Güter gehören, errechnet wird (unter Berücksichtigung des Saldos der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt). Auf die Preise der Güter, die in die letzte inländische Verwendung (Privater Verbrauch, Staatsverbrauch, Anlageinvestitionen und Vorratsveränderung) eingehen, wirkt sich neben der im Sozialprodukt zum Ausdruck kommenden Preisentwicklung der Produktionsleistungen der Inländer auch die häufig hiervon abweichende Preisentwicklung der eingeführten Waren und Dienstleistungen aus. Die Terms of Trade beschreiben die Entwicklung der Ausfuhrpreise im Vergleich zu den Einfuhrpreisen.

Tabelle 3.14: Privater Verbrauch nach Lieferbereichen und nach Verwendungszwecken

In dieser Tabelle wird zunächst die Gliederung des Privaten Verbrauchs (siehe auch die Erläuterungen im Abschnitt 2.4.1.3.a) nach Lieferbereichen gezeigt. Die Darstellung bezieht sich ausschließlich auf die Käufe der privaten Haushalte, nicht jedoch auf den Eigenverbrauch der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck, der ebenfalls Bestandteil des Privaten Verbrauchs in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ist. Nachgewiesen werden hier die Käufe der privaten Haushalte unabhängig davon, ob die betreffenden Haushalte zu den inländischen Wirtschaftseinheiten zählen oder nicht (Inlandskonzept). Addiert man zu den Käufen von privaten Haushalten im Inland den Privaten Verbrauch von Inländern in der übrigen Welt und setzt den Privaten Verbrauch von Gebietsfremden im Inland (hauptsächlich Reiseausgaben) ab, so erhält man den Gesamtbetrag der Käufe der inländischen privaten Haushalte für den Privaten Verbrauch. Nur in dieser Abgrenzung können die Käufe der privaten Haushalte mit den Einkommen des Haushaltssektors unmittelbar in Beziehung gesetzt werden.

Im zweiten Teil der Tabelle wird der Private Verbrauch nach Verwendungszwecken dargestellt. Diese Darstellung bezieht sich ebenso wie die nach Lieferbereichen auf die Käufe der privaten Haushalte im Inland. Der Eigenverbrauch der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck wird auch nicht auf Verwendungszwecke aufgeteilt. Der Gliederung liegen die Hauptgruppen der Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte, Ausgabe 1983, zugrunde; einige Hauptgruppen sind weiter untergliedert (siehe Übersicht 5 im Anhang). Die Ergebnisse in der Gliederung nach Verwendungszwecken werden in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980 dargestellt.

Tabelle 3.15: Privater Verbrauch nach Gütergruppen

Die Tabelle zeigt die Käufe der privaten Haushalte im Inland nach zusammengefaßten Gütergruppen der Systematik der Produktionsbereiche in Input-Output-Rechnungen (siehe auch Übersicht 3 im Anhang). Es handelt sich um Ergebnisse der Input-Output-Tabellen zu Anschaffungspreisen, die dort allerdings tiefer gegliedert ausgewiesen werden. Nach Addition des Eigenverbrauchs der privaten Organisatio-

nen ohne Erwerbsszweck zu den Käufen der privaten Haushalte im Inland erhält man den Privaten Verbrauch im Inland und nach Hinzufügen des Privaten Verbrauchs der Inländer in der übrigen Welt und nach Abzug des Privaten Verbrauchs von Gebietsfremden im Inland (überwiegend Reiseausgaben) den Privaten Verbrauch nach dem Inländerkonzept. Auch diese Ergebnisse werden in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980 dargestellt. Abschließend wird nachrichtlich der Private Verbrauch je Einwohner nachgewiesen.

Tabelle 3.16: Staatsverbrauch nach Aufgabenbereichen

In dieser Tabelle wird der Staatsverbrauch (siehe auch die Erläuterungen in Abschnitt 2.4.1.3) in der Gliederung nach Aufgabenbereichen dargestellt. Eine Ableitung des Staatsverbrauchs aus den Produktionswerten für den Staat insgesamt sowie für die Gebietskörperschaften (Bund, Länder und Gemeinden) und die Sozialversicherung sowie eine Darstellung der Kostenelemente der Produktionswerte enthält Tabelle 3.11. Die Gliederung des Staatsverbrauchs nach Aufgabenbereichen zeigt, für welche Zweckbestimmungen die staatlichen Dienstleistungen bereitgestellt wurden. Sie wird in Übersicht 6 im Anhang anhand des Funktionenplans der Haushalte von Bund und Ländern erläutert. Die Aufgabenbereichsgliederung basiert auf der 1980 von den Vereinten Nationen herausgegebenen Systematik "COFOG" (Classification of the functions of government) und geht von einer Grobeinteilung staatlicher Aufgaben und der dafür erforderlichen Ausgaben aus. Es wird unterschieden nach Ausgaben für das Gemeinwesen in seiner Gesamtheit, Ausgaben zur Befriedigung individueller Bedürfnisse der privaten Haushalte und Ausgaben, die aus der Verantwortlichkeit des Staates für die wirtschaftliche Entwicklung resultieren. Entsprechend ihrer jeweiligen Bedeutung werden diese drei großen Bereiche auf insgesamt dreizehn Hauptbereiche ausgedehnt. Der in Übersicht 6 im Anhang aufgeführte Hauptbereich 14 (Sonstige Ausgaben) entfällt beim Nachweis des Staatsverbrauchs. Die dreizehn Aufgabenbereiche sind - soweit möglich - nochmals in Unterbereiche gegliedert, so daß eine Gruppierung der Ausgaben nach insgesamt 25 Bereichen ermöglicht wird.

Der Staatsverbrauch nach Aufgabenbereichen wird sowohl für den Staat insgesamt als auch für die einzelnen staatlichen Ebenen dargestellt. Dabei kommen für die Sozialversicherung entsprechend den Definitionen der Aufga-

benbereichssystematik nur die Aufgabenbereiche "Gesundheitswesen" und "Soziale Sicherung" in Betracht. Eine entsprechende Untergliederung nach Aufgabenbereichen enthält Tabelle 3.36 für die gesamten Ausgaben, Tabelle 3.38 für die geleisteten Übertragungen und Tabelle 3.40 für die Bruttoinvestitionen des Staates.

Tabelle 3.17: Anlageinvestitionen nach Sektoren und Anlagearten

Tabelle 3.17 beginnt mit einem Überblick über die Anlageinvestitionen in jeweiligen Preisen nach Anlagearten, wobei in erster Linie zwischen Ausrüstungs- und Bauinvestitionen unterschieden wird (siehe auch die Erläuterungen zu den Kontenpositionen 0.81 und 6.21 im Abschnitt 2.4.1.4). Es ist zu beachten, daß bei den Ausrüstungsinvestitionen von den Käufen der Investoren an neuen Ausrüstungen (auch eingeführten Ausrüstungen) und selbsterstellten Ausrüstungen die Verkäufe von Anlagenschrott sowie von gebrauchten Fahrzeugen an private Haushalte und an die übrige Welt abzusetzen sind, um zum Begriff der Ausrüstungsinvestitionen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen zu gelangen. Bei den Bauinvestitionen sind, da Verkäufe an die privaten Haushalte und an die übrige Welt kaum in Betracht kommen und Angaben über die Wiederverwendung von Baumaterialien nicht vorliegen, entsprechende Korrekturen nicht vorgenommen worden.

In der Tabelle wird zwischen Wohnbauten und Wohnungen unterschieden. Die Investitionen in Wohnungen schließen Wohnungen in Nichtwohnbauten ein, berücksichtigen dagegen nicht die gewerblich genutzten Räume in Wohnbauten. Für die Analyse werden Angaben über die Investitionen sowohl in Wohnbauten als auch in Wohnungen benötigt.

Der zweite Teil der Tabelle zeigt die Anlageinvestitionen in der Sektorengliederung des erweiterten Kontensystems. Auch in diesem Teil wird zwischen Ausrüstungs- und Bauinvestitionen unterschieden. In der sektoralen Darstellung sind ergänzend zu den "neuen" Ausrüstungen und Bauten die Verkäufe bzw. Käufe der Investoren von gebrauchten Ausrüstungen sowie von Land an andere bzw. von anderen Investoren zu berücksichtigen. Es wird für jeden Sektor der Saldo aus Käufen und Verkäufen nachgewiesen, und zwar getrennt für Ausrüstungen und Bauten (Land). Die Verkäufe bzw. Käufe von vorhandenen Bauten können mangels statistischer Unterlagen nicht berücksichtigt werden.

Der dritte Teil der Tabelle bringt Angaben in konstanten Preisen von 1980. Da die vorhandenen Preisunterlagen nicht ausreichen, um jede einzelne der in jeweiligen Preisen dargestellten Positionen hinreichend genau zu deflationieren, müssen die Angaben in konstanten Preisen stärker zusammengefaßt werden.

Tabelle 3.18: Anlageinvestitionen nach Wirtschaftsbereichen

In dieser Tabelle werden die Anlageinvestitionen in der Gliederung nach 57 investierenden Wirtschaftsbereichen (siehe auch Übersicht 1 im Anhang) nachgewiesen. Die Darstellung erfolgt in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980 für Anlagen, Ausrüstungen und Bauten in jeweils der gleichen Bereichsgliederung. Da ein vollständiger Nachweis der Transaktionen mit gebrauchten Anlagen und Land zwischen allen investierenden Wirtschaftsbereichen zur Zeit mangels statistischer Unterlagen nicht möglich ist, werden die Anlageinvestitionen nach Wirtschaftsbereichen nur auf der Grundlage des Erwerbs neuer Anlagen einschließlich selbsterstellter Anlagen (also ohne Käufe und Verkäufe von gebrauchten Anlagen und Land) dargestellt.

Es sei darauf hingewiesen, daß die in dieser Tabelle als Investitionen der Wohnungsvermietung ausgewiesenen Werte sich ausschließlich auf Investitionen in Wohnungen beziehen. Eingeschlossen sind Wohnungen in Nichtwohnbauten und ausgeschlossen gewerbliche Räume in Wohnbauten. Tabelle 3.17 enthält auch Angaben über die Investitionen in Wohnbauten.

Tabelle 3.19: Anlageinvestitionen nach Gütergruppen

In dieser Tabelle werden die Anlageinvestitionen gegliedert nach Gütergruppen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980 dargestellt. Sie umfassen Käufe aus der inländischen Produktion und aus dem Ausland sowie die Eigenleistungen der Investoren und sind zu Anschaffungspreisen des Investors (einschließlich Transportkosten, Handelsspannen und nichtabzugsfähiger Umsatzsteuer) bewertet. Die als Darunter-Position aufgeführten Einfuhrzahlen sind zu Ab-Zoll-Preisen (Grenzübergangswerte - cif - plus Einfuhrabgaben und nichtabzugsfähige Umsatzsteuer) dargestellt.

Der Gliederung der Ausrüstungsinvestitionen liegt für alle Jahre die Systematik der Produktionsbereiche in Input-Output-Rechnungen

(SIO), Ausgabe 1980, zugrunde. Die Zuordnung der Gütergruppen ist in Übersicht 4 im Anhang dargestellt.

Tabelle 3.20: Vorratsbestände und Vorratsveränderung

Der erste Teil dieser Tabelle bringt Angaben über die Vorratsbestände jeweils am Ende des Jahres zu Buchwerten und zu konstanten Preisen von 1980. Bei den Angaben zu Buchwerten wird zwischen den Vorratsbeständen der Land- und Forstwirtschaft, des Verarbeitenden Gewerbes, des Handels und der übrigen Bereiche unterschieden. Entsprechend der Abgrenzung des Wirtschaftsbereichs Handel sind in diesem Bereich auch die Vorräte des Erdölbevorratungsverbandes, der Notgemeinschaft Deutscher Kohlenbergbau und der Bundesanstalt für landwirtschaftliche Marktordnung (früher Einfuhr und Vorratsstellen) enthalten. In die Vorratsbestände der übrigen Bereiche sind auch vom Staat zur langfristigen Vorratshaltung angelegte Vorratsbestände an Mineralölerzeugnissen und Kernbrennstoffen einbezogen. Die Abgrenzung der Vorräte ist in Abschnitt 2.4.1.4 b ausführlich erläutert. Die Angaben zu Buchwerten basieren in der Regel auf Bestandsangaben aus Handels- und Steuerbilanzen. In Einzelfällen, wie z.B. in der Land- und Forstwirtschaft, wurden die Bestandsgrößen auch durch Bewertung von Mengenangaben mit Jahresendpreisen ermittelt. Bestandsangaben für die Vorräte des Staates wurden durch Kumulierung von Angaben über die Vorratsveränderung geschätzt. Die Umrechnung der Vorratsbestände zu Buchwerten in Angaben zu konstanten Preisen ist besonders schwierig, da die Unternehmen beim Ausweis der Vorräte in den Bilanzen in der Regel einen gewissen Bewertungsspielraum haben, wobei für Außenstehende kaum ersichtlich ist, inwieweit ein solcher Spielraum in Anspruch genommen wurde. Aus diesem Grund werden in Tabelle 3.20 die Vorratsbestände in Preisen von 1980 nicht in der gleichen Gliederung wie die Angaben zu Buchwerten nachgewiesen.

Der zweite Teil der Tabelle zeigt die Vorratsveränderung in jeweiligen Preisen (Jahresdurchschnittspreise des jeweiligen Berichtsjahres) und in konstanten Preisen von 1980. Zusätzlich zur Untergliederung der Bestandsangaben wird die Vorratsveränderung auch für die Sektoren Kreditinstitute und Staat ausgewiesen. Bei der Vorratsveränderung der Kreditinstitute handelt es sich im wesentlichen um landwirtschaftliche Erzeugnisse im Eigentum

von Raiffeisenbanken. Als Darunter-Position zur Veränderung der landwirtschaftlichen Vorräte wird auch die Veränderung der Bestände an Nutzvieh gezeigt. Diese Größe wird im System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen der Europäischen Gemeinschaften (ESVG) zu den Anlageinvestitionen gerechnet. Wie in den Erläuterungen zur Kontenposition 0.85/6.25 in Abschnitt 2.4.1.4 dargelegt, ist die Vorratsveränderung in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen frei von preisbedingten Scheingewinnen nachzuweisen. Nachrichtlich werden daher in Tabelle 3.20 auch die Scheingewinne gezeigt, die sich rechnerisch durch Abzug der Vorratsveränderung in jeweiligen Preisen von der Veränderung der Buchwerte ergeben. Wegen der oben angesprochenen Schwierigkeiten bei der Umbewertung der Buchwerte sind die hier ausgewiesenen Scheingewinne mit relativ weiten Fehlermargen behaftet.

Die Berechnung der Vorratsveränderung in jeweiligen Preisen geht von den Differenzen zwischen den Jahresend- und den Jahresanfangsbeständen an Vorräten in Preisen von 1980 aus. Die so ermittelte Vorratsveränderung in konstanten Preisen gibt die "reale" Bestandsveränderung wieder und ist frei von Scheingewinnen. Sie wird anschließend mit passenden Preisindizes auf Angaben zu durchschnittlichen Wiederbeschaffungspreisen des jeweiligen Berichtsjahres umgerechnet, die ebenfalls frei von Scheingewinnen bzw. -verlusten sind.

Tabelle 3.21: Ausfuhr und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen, Außenbeitrag und Finanzierungssaldo

Diese Tabelle bringt Angaben zum Konto der übrigen Welt in tieferer sachlicher Gliederung. Die Vorgänge werden jedoch abweichend von Konto 8 aus der Sicht der eigenen Volkswirtschaft gezeigt.

Bei der Darstellung der Ausfuhr, der Einfuhr und des Außenbeitrags wird zwischen Warenverkehr, Dienstleistungsverkehr und Erwerbs- und Vermögenseinkommen unterschieden, bei der Darstellung der Übertragungen zwischen laufenden und Vermögensübertragungen. Die Erwerbs- und Vermögenseinkommen werden in jeweiligen Preisen nach Arten und - parallel dazu - nach empfangenden bzw. leistenden Sektoren dargestellt. Die Verwirklichung des Inländerkonzepts beim Privaten Verbrauch im Rahmen der Verwendungsrechnung des Sozialprodukts bedingt die Einbeziehung des Privaten Verbrauchs Gebietsfremder

im Inland in die Ausfuhr und des Privaten Verbrauchs von Inländern in der übrigen Welt in die Einfuhr (siehe Tabelle 3.13). Diese Ströme werden nach internationaler Vereinbarung als Dienstleistungsverkehr aufgefaßt (siehe auch die Erläuterungen in den Abschnitten 2.4.1.5 und 2.4.1.6 sowie zu Tabelle 3.46).

Außer Angaben in jeweiligen Preisen werden für die Aus- und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen und den Außenbeitrag auch Angaben in konstanten Preisen (von 1980) nachgewiesen.

Tabelle 3.22: Ausfuhr und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen nach Gütergruppen

Die Tabelle zeigt die Ausfuhr und die Einfuhr von Waren und Dienstleistungen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980 gegliedert nach 58 Gütergruppen der Systematik der Produktionsbereiche in Input-Output-Rechnungen, Ausgabe 1980 (siehe auch Übersicht 2 im Anhang) zu Grenzübergangswerten (Ausfuhr fob und Einfuhr cif). Den nach Gütergruppen gegliederten Angaben liegt, anders als bei der Darstellung der Aus- und Einfuhr in der Sozialproduktsberechnung, das Inlandskonzept zugrunde, d.h. die Käufe für den Privaten Verbrauch von Gebietsfremden im Inland und die aus der übrigen Welt empfangenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen sind nicht in der Ausfuhr und die Ausgaben für den Privaten Verbrauch von Inländern in der übrigen Welt und die an die übrige Welt geleisteten Erwerbs- und Vermögenseinkommen sind nicht in der Einfuhr enthalten. Weiterhin wird in dieser Tabelle vom Spezialhandel ausgegangen, während beim Nachweis der Aus- und Einfuhr in der Sozialproduktsberechnung das Generalhandelskonzept zugrunde gelegt wird. Die konzeptbedingten Unterschiedsbeträge werden am Ende der Tabelle aufgeführt und damit der Übergang auf den Nachweis der Ausfuhr und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen im Rahmen der Sozialproduktsberechnung ermöglicht.

Tabelle 3.23: Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen

Tabelle 3.23 zeigt zunächst für die gesamte Volkswirtschaft den Übergang vom Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung) zum Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen) in der Gliederung nach Einkommen aus unselbständiger Arbeit und Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen. Das erste

Konzept (Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten) bezieht sich auf die Phase der Einkommensentstehung, das zweite (Volkseinkommen) auf die Phase nach Abschluß der primären Einkommensverteilung, d.h. nach der Verteilung von Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen den Sektoren und mit der übrigen Welt. Die Angaben zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten und zu seiner Gliederung nach Einkommensarten sind aus Tabelle 3.2 übernommen, in der die Entstehung der Einkommen nach Wirtschaftsbereichen dargestellt ist.

Die weiteren Teile der Tabelle zeigen die primäre Einkommensverteilung nach Sektoren und die Anteile der Sektoren am Volkseinkommen. Diese Vorgänge werden im Kontensystem auf den Einkommensverteilungskonten (Kontengruppe 3) nachgewiesen.

Die in der Tabelle dargestellten Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen werden sowohl hinsichtlich der empfangenen als auch der geleisteten Einkommensströme getrennt nach Vermögenseinkommen (Zinsen, Nettopachten, Einkommen aus immateriellen Werten sowie Ausschüttungen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit) und Einkommen aus Unternehmertätigkeit (entnommene und nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit) nachgewiesen. Darüber hinaus werden die Bruttoeinkommen aus Wohnungsvermietung dargestellt, die sich durch Abzug der Vorleistungen, Abschreibungen, indirekten Steuern (abzüglich Subventionen), geleisteten Einkommen aus unselbständiger Arbeit und der geleisteten Zinsen vom Produktionswert (Bruttomieten) des Sektors Wohnungsvermietung ergeben.

Tabelle 3.24: Einkommen aus unselbständiger Arbeit

Tabelle 3.24 zeigt zunächst, ergänzend zu den Tabellen 3.2 und 3.8, die entstandenen Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit im Inland (siehe auch die Erläuterungen im Abschnitt 2.4.3.1) in tiefer Gliederung nach Wirtschaftsbereichen. Anschließend wird der Übergang vom Inlands- zum Inländerkonzept für die Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit global, d.h. ohne Differenzierung nach Wirtschaftsbereichen gezeigt. Für das Inländerkonzept (von den privaten Haushalten empfangene Einkommen aus unselbständiger Arbeit) wird sodann die Zusammensetzung aus Arbeitgeberbeiträgen (tat-

sächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber und unterstellte Sozialbeiträge) und Bruttolöhnen und -gehältern dargestellt. Diese Unterteilung erscheint nicht im Kontensystem. Die Darstellung wird ergänzt um die Abzüge an tatsächlichen Sozialbeiträgen der Arbeitnehmer und an Lohnsteuer von der Bruttolohn- und -gehaltsumme. Diese Abzüge sind im Kontensystem Teil der von privaten Haushalten geleisteten direkten Steuern und Sozialbeiträge. Die Zusammensetzung dieser Positionen (Buchungs-Nrn. 3-4.20 und 3-4.30) geht aus den Tabellen 3.41, 3.42 und 3.43 hervor. Tabelle 3.41 macht deutlich, wie groß der Anteil der von Arbeitnehmern gezahlten Lohnsteuer an den gesamten Steuern der privaten Haushalte ist. Tabelle 3.42 weist die Gliederung der Sozialbeiträge in tatsächliche und unterstellte, in Arbeitgeber-, Arbeitnehmer- und sonstige Beiträge sowie nach den empfangenden Sektoren nach. In der Tabelle 3.43 werden die an den Staat geleisteten tatsächlichen Sozialbeiträge der Arbeitgeber und Arbeitnehmer in großer Tiefe nach Arten zerlegt.

Bei der Ermittlung der Nettolohn- und -gehaltsumme wird die Kirchensteuer nicht abgezogen. Die Kirchensteuer wird - wie alle Übertragungen innerhalb des Haushaltssektors (abgesehen von unterstellten Sozialbeiträgen und den dazugehörigen sozialen Leistungen) - nicht explizit nachgewiesen (konsolidierte Darstellungsweise). Sie erscheint deshalb auch nicht unter den Einnahmen der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck.

Tabelle 3.25: Bruttolohn- und -gehaltsumme (Inland)

In dieser Tabelle wird die von inländischen Wirtschaftseinheiten geleistete Bruttolohn- und -gehaltsumme in tiefer Wirtschaftsgliederung nachgewiesen. Diese Größe läßt sich rechnerisch durch Abzug der Sozialbeiträge der Arbeitgeber von den im Inland entstandenen Einkommen aus unselbständiger Arbeit ermitteln (siehe Tabelle 3.24 sowie die Erläuterungen im Abschnitt 2.4.3.1).

Tabelle 3.26: Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen (vor und nach der Umverteilung)

Diese Tabelle zeigt für die Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen zunächst glo-

bal den Übergang vom Inlands- zum Inländerkonzept. Angaben über die Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen nach Wirtschaftsbereichen enthalten die Tabellen 3.2, 3.8 und 3.27. Anschließend werden die den Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen zugerechneten Abgaben und ähnliche Übertragungen gezeigt. Den weitaus überwiegenden Teil machen die öffentlichen Abgaben aus. Hierbei handelt es sich einerseits um die von Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit gezahlten direkten Steuern (Buchungs-Nr. 1-4.20) und sonstigen laufenden Übertragungen (Buchungs-Nr. 1-4.40), andererseits um die von den privaten Haushalten und privaten Organisationen ohne Erwerbszweck gezahlten direkten Steuern (ohne Lohnsteuer und Steuern im Zusammenhang mit dem Privaten Verbrauch) und die tatsächlichen Sozialbeiträge (Pflichtbeiträge der Selbständigen). Die von privaten Haushalten und privaten Organisationen ohne Erwerbszweck gezahlten Abgaben auf Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen stellen einen Teilbetrag der Buchungs-Nr. 3-4.20 (siehe auch Tabelle 3.41) dar. Es ist zu beachten, daß die Zuordnung der direkten Steuern auf Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen nicht unproblematisch ist. So ist z.B. die gesamte Einkommensteuer hier einbezogen, obwohl ein gewisser Teil dieser Steuer auf Einkommen aus unselbständiger Arbeit und Übertragungen gezahlt wird.

Als Abzugsposten werden in der Tabelle ferner die Schadenversicherungsprämien der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit (nach Abzug der von ihnen empfangenen Schadenversicherungsleistungen) und laufende Übertragungen von Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit an die übrige Welt nachgewiesen. Weitere Korrekturposten der Bruttoeinkommen sind die von Lebensversicherungsunternehmen, Pensionskassen und Versorgungswerken empfangenen tatsächlichen Sozialbeiträge und die daraus gezahlten sozialen Leistungen. Ferner wird die Differenz zwischen den unterstellten Sozialbeiträgen, die Unternehmen (mit und ohne eigene Rechtspersönlichkeit) und private Organisationen ohne Erwerbszweck in ihrer Eigenschaft als Arbeitgeber empfangen haben, und den dazugehörigen gezahlten sozialen Leistungen berücksichtigt. Dieser Saldo entspricht den Nettozuführungen (bzw. -auflösungen) zu Rückstellungen für betriebliche Ruhegeldverpflichtungen. Die Zu- bzw. Absetzung der genannten laufenden Übertragungen geschieht aus Gründen der Vereinfachung der Darstellung, um

das Nettoeinkommen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit in Höhe der unverteilten Gewinne dieser Unternehmen nachweisen zu können (siehe die Untergliederung der Nettoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen im unteren Teil der Tabelle).

Die Nettoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen enthalten die entnommenen Gewinne und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte (einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck) und des Staates sowie die nichtentnommenen Gewinne der Unternehmen. Die entnommenen Gewinne und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte sind in dieser Tabelle nach Abzug der Zinsen auf Konsumentenschulden dargestellt; sie schließen - ebenfalls im Gegensatz zur Darstellung in den Konten - keine nichtentnommenen Gewinne von Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit ein. Auch die entnommenen Gewinne und Vermögenseinkommen des Staates sind saldiert dargestellt, und zwar nach Abzug der Zinsen auf öffentliche Schulden. Die nichtentnommenen Gewinne der Unternehmen sind in unverteilte Gewinne der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit (Buchungs-Nr. 1-6.50) und nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Buchungs-Nr. 1-6.60) unterteilt.

Tabelle 3.27: Unternehmensgewinne und Ersparnis der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit

Diese Tabelle zeigt die Vorgänge der Einkommensverteilung und -umverteilung für den Unternehmenssektor unter Einbeziehung der derzeit vorliegenden Angaben über die Vermögenseinkommen und Unternehmensgewinne. Zu den Vermögenseinkommen rechnen Zinsen, Dividenden und sonstige Ausschüttungen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit sowie Nettopachten und Einkommen aus immateriellen Werten (siehe die Ausführungen unter 2.4.3.2). Die Summe der Unternehmensgewinne schließt Zahlungen von Dividenden und sonstige Ausschüttungen zwischen Unternehmen ein. Nähere Erläuterungen zum Begriff der Unternehmensgewinne enthalten die Ausführungen unter 2.4.3.3. Einen umfassenden Überblick über die Konzepte und Methoden der in dieser Tabelle dargestellten Ergebnisse gibt der Aufsatz "Vermögenseinkommen und Unternehmensgewinne 1960 bis 1972" in Heft 4/1974 der Zeitschrift "Wirtschaft und Statistik".

Die Tabelle gibt zunächst eine Aufgliederung der im Inland entstandenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen nach 9 Wirtschaftsbereichen. Die Kreditinstitute werden in diesem Zusammenhang ohne unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen dargestellt. Daneben werden die Kreditinstitute jedoch nachrichtlich auch einschließlich der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen nachgewiesen, da für manche Erkenntniszwecke diese Darstellungsart aussagefähiger ist. Zu den im Unternehmenssektor entstandenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen werden in der Tabelle die von den Unternehmen empfangenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen (jedoch ohne empfangene Zinsen, Nettopachten u.ä., die gegen die von Unternehmen geleisteten Zinsen u.ä. saldiert sind) addiert. Die per saldo geleisteten Zinsen, Nettopachten u.ä. der Unternehmen werden anschließend abgezogen. Die geleisteten Zinsen, Nettopachten und ähnlichen Vermögenseinkommen sind in der Tabelle auch unsaldiert, getrennt nach Produktionsunternehmen, Kreditinstituten und Versicherungsunternehmen, nachgewiesen (die Vorgänge zwischen Produktionsunternehmen sind dabei konsolidiert dargestellt). Im Rechengang ergeben sich sodann die Unternehmensgewinne, die in der Gliederung nach Sektoren sowie nach Unternehmen mit und ohne eigene Rechtspersönlichkeit dargestellt werden.

Die Gewinnverwendung wird anschließend nur für die Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit gezeigt. Die Aufteilung der Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit nach den empfangenden Sektoren (in Tabelle 3.27 nach Unternehmen und privaten Haushalten) wird in der Tabelle 3.23 nach entnommenen und nichtentnommenen Gewinnen der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit fortgeführt.

Für die Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit werden zunächst die Ausschüttungen nach den Herkunfts- und Bestimmungssektoren und die unverteilten Gewinne in der Gliederung nach Sektoren dargestellt. Ferner werden die empfangenen und geleisteten laufenden Übertragungen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit - einmal in der Gliederung nach Sektoren, zum anderen nach Arten von Übertragungen - nachgewiesen. Den Abschluß der in der Tabelle dargestellten Staffeldrechnung bildet die Ersparnis der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit.

Tabelle 3.28: Nettosozialprodukt, verfügbares Einkommen und seine Verwendung

Im ersten Teil der Tabelle 3.28 wird in konsolidierter Form für die gesamte Volkswirtschaft der Übergang vom Nettosozialprodukt zu Faktorkosten zunächst zum Nettosozialprodukt zu Marktpreisen und anschließend zur Summe der verfügbaren Einkommen in der Volkswirtschaft dargestellt und die Verwendung des verfügbaren Einkommens der inländischen Sektoren für den letzten Verbrauch und die Ersparnis gezeigt. Der zweite Teil gibt die gleichen Zusammenhänge in der Sektorengliederung des vereinfachten Kontensystems wieder. Auf den Nachweis des Anteils der Sektoren am Nettosozialprodukt zu Marktpreisen wurde verzichtet, da er keinen besonderen Aussagewert hat. Im Gegensatz zur Darstellung in den Konten sind in Tabelle 3.28 das verfügbare Einkommen und die Ersparnis der privaten Haushalte ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit dargestellt. Nachrichtlich erfolgt jedoch auch der Nachweis einschließlich dieser nichtentnommenen Gewinne.

Tabelle 3.29: Ersparnis und Vermögensbildung

Die Tabelle beginnt mit einem Überblick über den Zusammenhang zwischen Ersparnis, Vermögensbildung, Nettoinvestitionen und Finanzierungssaldo der Volkswirtschaft. Die Nettoinvestitionen ergeben sich nach Abzug der Abschreibungen von den (Brutto-) Anlageinvestitionen und der Vorratsveränderung. Für den Finanzierungssaldo gegenüber der übrigen Welt wird gezeigt, wie er sich aus dem Außenbeitrag und den Salden der laufenden und der Vermögensübertragungen zwischen inländischen Sektoren und der übrigen Welt ableiten läßt.

Im zweiten Teil der Tabelle werden die Zusammenhänge zwischen Ersparnis und Finanzierungssaldo in der Gliederung nach Sektoren dargestellt, wobei auch auf die Ableitung der Nettoinvestitionen aus den Bruttoinvestitionen eingegangen wird.

Tabelle 3.30: Beitragseinnahmen aus Versicherungsverträgen nach Sektoren

Diese Tabelle ergänzt die Tabelle 3.10 in verschiedener Hinsicht. Sie bezieht erstens die Beiträge inländischer Wirtschaftseinheiten an Versicherer im Ausland ein. Hierbei handelt

es sich überwiegend um Beiträge von Produktionsunternehmen für Schadenversicherungen. Sie weist zum zweiten explizit die an Versicherungsunternehmen im In- und Ausland gezahlten Bruttoprämien nach. Ferner werden alle Angaben zum Geschäft der inländischen Versicherungsunternehmen nach Lebens- und Schadenversicherungsgeschäft getrennt dargestellt; dabei sind die Nebenzweige der Lebensversicherungsunternehmen dem Schadenversicherungsgeschäft zugeordnet. Wegen der besonderen Bedeutung für den Nachweis der Sozialbeiträge werden Beiträge an die Pensionskassen (einschl. Versorgungswerke) als Darunter-Positionen der Bruttoprämien und der tatsächlichen Sozialbeiträge für Lebensversicherungen gezeigt. Beiträge im Rückversicherungsgeschäft sind nicht enthalten; sie werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen grundsätzlich gegen die Leistungen saldiert nachgewiesen (der Saldo erscheint im Produktionswert unter den sonstigen Entgelten; er ist in den Vorleistungen der rückversicherten Versicherungsunternehmen gegengebucht). Außerdem zeigt die Tabelle für die Bruttoprämien, für die Nettoprämien und für die Dienstleistungsentgelte aus Beitragseinnahmen die jeweils darin enthaltenen tatsächlichen Sozialbeiträge bzw. die entsprechenden Dienstleistungsanteile. Hinweise zur Abgrenzung und Behandlung der Sozialbeiträge in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen befinden sich in den Erläuterungen zu den Tabellen 3.42 und 3.43 sowie im Abschnitt 2.4.3.7. Schließlich zeigt die Tabelle für den Dienstleistungsanteil der Beitragseinnahmen und für die Nettoprämien die Aufgliederung nach leistenden Sektoren.

Im übrigen sei auf die methodischen Erläuterungen zu den Kontenpositionen 4.40/8.35 und 4.90/8.85 im Abschnitt 2.4 hingewiesen.

Tabelle 3.31: Leistungen und Veränderung der Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen nach Sektoren

Entsprechend Tabelle 3.30 sind in Tabelle 3.31 die Leistungen von Versicherungsunternehmen im Ausland an inländische Wirtschaftseinheiten - das sind überwiegend Leistungen an Produktionsunternehmen im Schadenversicherungsgeschäft - in die Darstellung einbezogen. Ebenso wird - wie in Tabelle 3.30 - zwischen Lebens- und Schadenversicherungsgeschäft unterschieden. Alle Ströme sind - mit Ausnahme der im Geschäftsjahr gezahlten Leistungen - nach Sek-

toren untergliedert. Die gezahlten Leistungen lassen sich in der Gliederung nach Sektoren jedoch als Differenz der Leistungen für das Geschäftsjahr und der zurückgestellten Leistungen ermitteln. Die in den Leistungen für das Geschäftsjahr der inländischen Versicherungsunternehmen enthaltenen sozialen Leistungen werden von den übrigen Leistungen getrennt ausgewiesen. Außerdem wird gezeigt, wie groß die Leistungen sind, die aus Schadenversicherungsverträgen an Unternehmen ohne und an Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit fließen.

Als empfangender Sektor erscheint bei Leistungen in der Haftpflichtversicherung usw. nicht derjenige des Versicherungsnehmers, sondern der des letzten Empfängers.

Die Veränderung der Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen umfaßt die Veränderung der im Geschäftsjahr zurückgestellten Leistungen (Veränderung der Deckungsrückstellungen in der Lebens-, Haftpflicht- und Unfallversicherung sowie der Rückstellungen für Versicherungsfälle, Beitragsrückerstattung und Rückkäufe) und die Beitragsüberträge.

Im übrigen siehe die Ausführungen zu den Kontenpositionen 4.40/8.35 und 4.90/8.85 im Abschnitt 2.4.

Tabelle 3.32: Schadenversicherungstransaktionen und übrige laufende Übertragungen (soweit keine Steuern, Subventionen, Sozialbeiträge und sozialen Leistungen)

Diese Tabelle gibt eine zusammenfassende Übersicht über die von den einzelnen Sektoren empfangenen bzw. geleisteten laufenden Übertragungen, soweit es sich nicht um Steuern, Subventionen, Sozialbeiträge und soziale Leistungen handelt. Diese laufenden Übertragungen sind in den Konten als "Sonstige laufende Übertragungen" in den Kontenpositionen 4.40 und 4.90 zusammengefaßt. Erläuterungen zum Inhalt enthält Abschnitt 2.4.3.9.

Der Nachweis bezieht sich insbesondere auf die Schadenversicherungsleistungen und die Nettoprämien für Schadenversicherungen. Damit wird ein Überblick über die intersektoralen Umverteilungsvorgänge im Zusammenhang mit Schadenversicherungen gegeben. Daneben werden Übertragungen des Staates im Rahmen der interna-

tionalen Zusammenarbeit, internationale private Übertragungen durch private Haushalte u.ä. gezeigt. Im Sektor Staat werden außerdem die innersektoralen laufenden Übertragungen sowie die Leistungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck und bestimmte zwischen dem Staat und den Unternehmen bzw. privaten Haushalten geflossene laufende Übertragungen nachgewiesen.

Tabelle 3.33: Vermögensübertragungen nach Sektoren

Diese Tabelle gibt ein zusammenfassendes Bild der von den Sektoren empfangenen und geleisteten Vermögensübertragungen. Die Salden der Vermögensübertragungen für die Sektoren geben an, in welcher Größenordnung Ersparnis und Vermögensbildung der Sektoren in den Definitionen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen voneinander abweichen. Zum Inhalt der nachgewiesenen Ströme siehe die Erläuterungen zu den Vermögensübertragungen in den Konten (Kontenpositionen 6.30/8.37 und 6.80/8.87) in Abschnitt 2.4.4.3.

Tabelle 3.34: Einnahmen und Ausgaben sowie Finanzierungssaldo des Staates

In dieser Tabelle werden unter dem Begriff "Einnahmen" die vom Staat empfangenen Vermögenseinkommen (Buchungs-Nr. 2-3.70), die vom Staat empfangenen Übertragungen (Buchungs-Nrn. 2-4.60, 2-4.70, 2-4.80, 2-4.90 und 2-6.80) und die Abschreibungen des Staates (Buchungs-Nr. 2-6.70) zusammengefaßt. Hinsichtlich des Nachweises der Steuern ist zu beachten, daß ihre Summe in dieser Darstellung nicht die als Vermögensübertragung gebuchte Erbschaftsteuer und bis 1974 auch nicht die Ablösungsbeträge im Rahmen des Lastenausgleichs enthält.

Der Begriff "Ausgaben" umfaßt Zinsen auf öffentliche Schulden (Buchungs-Nr. 2-3.20), geleistete Übertragungen (Buchungs-Nrn. 2-4.10, 2-4.35, 2-4.40 und 2-6.30), den Staatsverbrauch (Buchungs-Nr. 2-5.10) und die Bruttoinvestitionen (Buchungs-Nr. 2-6.20). Die Käufe des Staates für die laufende Produktion (Vorleistungen des Staates) und die Verkäufe von Verwaltungsleistungen u.ä. schließen innersektorale Ströme ein (z.B. Käufe der Sozialversicherung von Krankenhäusern der Gebietskörperschaften). Diese Ströme sind in Tabelle 3.34 getrennt nachgewiesen, so daß sie, wenn dies für die Analyse erforderlich ist, aus den dargestellten Summen herausgenommen werden können.

Die Tabelle wird für den Staat insgesamt, für die Gebietskörperschaften, für Bund, Länder, Gemeinden und für die Sozialversicherung aufgestellt. Während in den Tabellen für den Bund, die Länder, die Gemeinden und die Sozialversicherung die sonstigen laufenden und Vermögensübertragungen von und an die jeweils anderen Ebenen gezeigt werden, ist in den Einnahmen und Ausgaben der Gebietskörperschaften nur der Verrechnungsverkehr mit der Sozialversicherung enthalten. In der Tabelle für den Staat insgesamt sind innersektorale Übertragungen vollständig konsolidiert.

Tabelle 3.35: Einnahmen und Ausgaben sowie Finanzierungssaldo der Sozialversicherung nach Sozialversicherungsträgern

In Tabelle 3.35 werden für den Teilsektor Sozialversicherung zunächst die Einnahmen und Ausgaben in der Gliederung nach Institutionen (Sozialversicherungsträgern) und nach ausgewählten Arten sowie der Finanzierungssaldo dargestellt. Die Einnahmen und Ausgaben schließen die Übertragungen zwischen den Sozialversicherungsträgern ein. Den Abschluß der Tabelle bildet eine konsolidierte Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben aller Sozialversicherungsträger, d.h. ohne Übertragungen zwischen den Sozialversicherungsträgern. In der konsolidierten Form wird der Anschluß dieser Tabelle zur Tabelle 3.34 (Sozialversicherung) hergestellt.

Tabelle 3.36: Ausgaben des Staates nach Aufgabenbereichen

Diese Tabelle zeigt den Gesamtbetrag der in den Konten 1 bis 6 des Staatssektors der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nachgewiesenen Ausgaben des Staates (laufende Ausgaben, Bruttoinvestitionen und Vermögensübertragungen) in der Gliederung nach Aufgabenbereichen. Tabelle 3.36 ergänzt insofern die Tabelle 3.34, in der u.a. die Ausgaben des Staates gegliedert nach wirtschaftlichen Ausgabearten dargestellt werden. Bei den einbezogenen Ausgaben handelt es sich um die laufenden Ausgaben, die sich aus den Aufwendungen für den Staatsverbrauch, den geleisteten laufenden Übertragungen und den Zinsen auf öffentliche Schulden zusammensetzen, um die Bruttoinvestitionen und um die geleisteten Vermögensübertragungen. In der gleichen Gliederung

nach Aufgabenbereichen werden der Staatsverbrauch in Tabelle 3.16, die laufenden und Vermögensübertragungen in Tabelle 3.38 und die Bruttoinvestitionen des Staates in Tabelle 3.40 dargestellt. Einige Bemerkungen zur Systematik der Aufgabenbereiche des Staates enthalten die Erläuterungen zur Tabelle 3.16 (vgl. auch die Gliederung in Übersicht 6 im Anhang).

Die Ausgaben in der Gliederung nach Aufgabenbereichen werden zunächst für den Staat insgesamt und dann gesondert für die Gebietskörperschaften zusammen, für den Bund, für die Länder und für die Gemeinden sowie für die Sozialversicherung dargestellt. Dabei erfolgt der Nachweis der Ausgaben des Staates insgesamt - wie in Tabelle 3.34 - ohne Übertragungen innerhalb des Staates, der Nachweis der Ausgaben der Gebietskörperschaften zwar ohne Übertragungen zwischen Bund, Ländern und Gemeinden, jedoch einschließlich Übertragungen an die Sozialversicherung. Entsprechend enthält der Nachweis der Ausgaben der Sozialversicherung Übertragungen an die Gebietskörperschaften. Die Angaben für den Bund, für die Länder und für die Gemeinden beinhalten - neben den Übertragungen an die Sozialversicherung - auch die Übertragungen an die jeweils übrigen Gebietskörperschaften.

Tabelle 3.37: Umverteilung von Einkommen und Vermögen über den Staat

Diese Tabelle bietet einen vollständigen und detaillierten Überblick über die Umverteilung von Einkommen und Vermögen über den Staat.

Die Tabelle zeigt zunächst Gesamtgrößen für die Übertragungen, die der Staat, untergliedert nach Gebietskörperschaften, Bund, Länder, Gemeinden und Sozialversicherung von anderen Sektoren und der übrigen Welt empfangen hat. Hierbei handelt es sich an laufenden Übertragungen um indirekte Steuern u.ä. (Buchungs-Nr. 2-4.60), direkte Steuern (Buchungs-Nr. 2-4.70), Sozialbeiträge (Buchungs-Nr. 2-4.80) und sonstige laufende Übertragungen (Buchungs-Nr. 2-4.90). Einbezogen sind ferner die vom Staat empfangenen Vermögensübertragungen (Buchungs-Nr. 2-6.80). Obwohl die Tabelle im Prinzip nur Vorgänge zwischen dem Staat und anderen Wirtschaftseinheiten zeigen soll, sind die von Behörden und Einrichtungen des Staates gezahlten Produktionssteuern, die auf der rechten Seite des Einkommensumverteilungskon-

tos des Staates nachgewiesen werden, nicht eliminiert worden. Unberücksichtigt bleiben dagegen - abweichend von der Darstellung in Tabelle 3.34 - sonstige laufende und Vermögensübertragungen zwischen den staatlichen Ebenen auch bei der Darstellung der Teilsektoren. Im Anschluß an die Gesamtsumme der vom Staat empfangenen Übertragungen wird ihre sektorale Gliederung und Zusammensetzung nach wichtigen Gruppen von Übertragungen für den Staat insgesamt gezeigt.

Im zweiten Teil der Tabelle wird zunächst ein Überblick über die Zusammensetzung der laufenden und Vermögensübertragungen gegeben, die der Staat, untergliedert nach Gebietskörperschaften, Bund, Länder, Gemeinden und Sozialversicherung an andere Sektoren und an die übrige Welt geleistet hat. Unter den laufenden Übertragungen wird zwischen Subventionen (Buchungs-Nr. 2-4.10), sozialen Leistungen (Buchungs-Nr. 2-4.35) und sonstigen laufenden Übertragungen (Buchungs-Nr. 2-4.30) unterschieden; dazu kommen die vom Staat geleisteten Vermögensübertragungen (Buchungs-Nr. 2-6.30). Wie bereits bei den empfangenen Übertragungen bleiben auch hier sonstige laufende und Vermögensübertragungen zwischen den staatlichen Ebenen unberücksichtigt. Anschließend werden die vom Staat geleisteten Übertragungen in der Gliederung nach empfangenden Sektoren und wichtigen Gruppen von Übertragungen dargestellt.

Tabelle 3.38: Geleistete Übertragungen des Staates nach Aufgabenbereichen

Diese Tabelle zeigt zunächst die vom Staat insgesamt an andere Sektoren der Volkswirtschaft und an die übrige Welt geleisteten laufenden und Vermögensübertragungen in der Gliederung nach Aufgabenbereichen. Dabei stimmt der Gesamtbetrag der hier nachgewiesenen staatlichen Ausgaben mit dem Ausgabennachweis in Tabelle 3.37 überein, das heißt Übertragungen innerhalb des Staatssektors werden nicht mit einbezogen.

In den weiteren Teilen der Tabelle werden die laufenden und Vermögensübertragungen der Gebietskörperschaften zunächst insgesamt und dann getrennt nach Bund, Ländern und Gemeinden sowie die der Sozialversicherung nach Aufgabenbereichen dargestellt. Entsprechend der Vorgehensweise in den Tabellen 3.34 und 3.36 enthalten die Übertragungen der Gebietskörper-

schaften die Übertragungen an die Sozialversicherung und umgekehrt und die Übertragungen von Bund, Ländern und Gemeinden - neben den Übertragungen an die Sozialversicherung - auch die Übertragungen an die jeweils übrigen Gebietskörperschaften.

Tabelle 3.39: Bruttoinvestitionen des Staates nach Anlagearten

In Tabelle 3.39 werden die Bruttoinvestitionen des Staates insgesamt, der Gebietskörperschaften (untergliedert nach Bund, Ländern und Gemeinden) und der Sozialversicherung nach der Art der Anlagen nachgewiesen. Die Aufgliederung der Käufe von neuen Bauten nach den Ebenen der Gebietskörperschaften bereitet allerdings gewisse Schwierigkeiten. Da die Bauinvestitionen des Staates, wie die der anderen Sektoren, in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen grundsätzlich im Zeitpunkt der Produktion nachzuweisen sind, können die Angaben der Finanzstatistik, die sich auf den Zeitpunkt der Zahlung beziehen, nicht unmittelbar verwendet werden, wenn Leistung und Zahlung erheblich voneinander abweichen bzw. wenn das Verhältnis zwischen beiden im Zeitablauf schwankt. Eine Korrektur der Zahlen der Finanzstatistik anhand der Bauberichterstattung ist daher erforderlich. Da die Bauberichterstattung allerdings nur Informationen über die Bruttoinvestitionen der Gebietskörperschaften insgesamt liefert, müssen für die getrennte Darstellung nach staatlichen Ebenen und auch nach Aufgabenbereichen des Staates die Strukturinformationen aus der Finanzstatistik herangezogen werden. Zum Vergleich zwischen Leistung und Zahlung werden für die Gebietskörperschaften jedoch nachrichtlich auch die Bauinvestitionen nach der Finanzstatistik gezeigt. - Die als Vorratsveränderung nachgewiesenen Beträge betreffen ausschließlich Güter, die zur längerfristigen Vorrathaltung angeschafft worden sind (Mineralöl und Kernbrennstoffe).

Tabelle 3.40: Bruttoinvestitionen des Staates nach Aufgabenbereichen

Die Tabelle ergänzt die vorstehende Tabelle 3.39 um die Aufgliederung der Investitionen des Staates (Staat insgesamt, Gebietskörperschaften, Bund, Länder, Gemeinden und Sozialversicherung) nach Aufgabenbereichen. Hinweise zur Gliederung der Aufgabenbereiche enthält Übersicht 6 im Anhang. Aus den in den Erläute-

rungen zu Tabelle 3.39 dargelegten Gründen liegt der Aufteilung der Bruttoinvestitionen des Staates in der Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nach Aufgabenbereichen die entsprechende Gliederung der Kassenergebnisse der Finanzstatistik zugrunde.

Tabelle 3.41: Steuern

Die Tabelle ergänzt die Angaben über die Steuereinnahmen des Staates in den Tabellen 3.34 und 3.37 in mehrfacher Hinsicht. Im ersten Teil der Tabelle sind alle Steuern aufgeführt, die inländische Sektoren an den Staat leisten. Als Steuereinnahmen des Staates werden auch steuerähnliche Abgaben der Unternehmen zugunsten von Institutionen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland (z.B. an die Europäischen Gemeinschaften gezahlte EGKS-Umlagen und Einfuhrabgaben) gebucht. Sie werden über den Staat geleitet und auf der Ausgabenseite des Staates als laufende Übertragungen an die übrige Welt nachgewiesen. In der Tabelle werden zunächst die von den einzelnen Sektoren gezahlten Produktionssteuern, direkten Steuern und die als Vermögensübertragungen verbuchten Steuern (Erbchaftsteuer und - bis 1974 - Ablosungsbeträge im Rahmen des Lastenausgleichs) dargestellt. Sektoral nicht aufgegliedert werden die nichtabzugsfähige Umsatzsteuer und die Einfuhrabgaben. Nach Addition der aus der übrigen Welt empfangenen Steuern ergeben sich die gesamten Steuereinnahmen des Staates in der Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

Im zweiten Teil der Tabelle werden die Steuern nach volkswirtschaftlich wichtigen Kategorien (indirekte Steuern, direkte Steuern usw.) und nach den wichtigsten Steuerarten dargestellt. Als Darunter-Position zur nichtabzugsfähigen Umsatzsteuer wird in dieser Tabelle auch die einbehaltene Umsatzsteuer (vgl. hierzu die Erläuterungen in Abschnitt 2.4.2.3) nachgewiesen, die in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen einerseits wie eine Steuereinnahme des Staates und andererseits wie eine Subventionsleistung an die begünstigten Unternehmen verbucht wird. Nach Abzug der Verwaltungsgebühren von den Steuern des Staates ergibt sich als Restgröße der Betrag der an den Staat fließenden Steuern im engeren Sinne. Weitere Hinweise zur Abgrenzung der Steuern enthalten die Erläuterungen in den Abschnitten 2.4.2.3 und 2.4.3.6.

Tabelle 3.42: Sozialbeiträge

Diese Tabelle bietet einen vollständigen Überblick über die Sozialbeiträge. Der erste Teil der Tabelle zeigt die Zusammensetzung der an inländische Sektoren geleisteten Sozialbeiträge; dabei wird zwischen tatsächlichen Sozialbeiträgen und unterstellten Sozialbeiträgen unterschieden. Tatsächliche Sozialbeiträge umfassen alle Zahlungen, die versicherte Personen, ihre Arbeitgeber oder der Staat zugunsten von Empfängern sozialer Leistungen an die Sozialversicherung oder an Lebensversicherungsunternehmen, Pensionskassen und Versorgungswerke leisten, um Ansprüche auf soziale Leistungen dieser Institutionen zu erwerben. Unterstellte Sozialbeiträge werden angesetzt, wenn soziale Leistungen von Arbeitgebern direkt (ohne Zahlung von tatsächlichen Sozialbeiträgen) an von ihnen gegenwärtig oder früher beschäftigte Arbeitnehmer oder sonstige Berechtigte (z.B. Witwen, Waisen) gezahlt werden. Entsprechend der Definition der tatsächlichen Sozialbeiträge werden in der Tabelle unter tatsächlichen Sozialbeiträgen Arbeitgeber-, Arbeitnehmer- und sonstige Sozialbeiträge unterschieden. Zu den letztgenannten rechnen Pflichtbeiträge der Selbständigen an die Sozialversicherung (wie z.B. Unfallversicherung, Handwerkerversicherung, landwirtschaftliche Alterskassen) und an Versorgungswerke, soweit sie aufgrund der Vorschriften von Kammern und ähnlichen Institutionen zwangsweise erhoben werden, von Sozialversicherungsträgern bzw. Gebietskörperschaften in ihrer Funktion als Träger sozialer Hilfen zugunsten von Empfängern sozialer Leistungen (Arbeitslose, Rentner u.ä.) gezahlte Sozialbeiträge sowie die Eigenbeiträge dieser Personengruppe, ferner aber auch freiwillige Beiträge von Selbständigen, Hausfrauen u.ä. an die Sozialversicherung. Unterstellte Sozialbeiträge sind ex definitione ausschließlich Arbeitgeberbeiträge, die an den Staat, an Unternehmen und an private Organisationen ohne Erwerbszweck fließen. Beiträge zu privaten Lebensversicherungen, Krankenversicherungen u.ä., die in keinem Zusammenhang mit tariflichen Vorschriften, Versorgungsanwartschaften oder sonstigen Absprachen mit dem Arbeitgeber stehen, gelten nicht als Sozialbeiträge. Weitere Erläuterungen enthält Abschnitt 2.4.3.7.

Der zweite Teil der Tabelle zeigt zunächst, in welchem Umfang Sozialbeiträge für die Alters- und Hinterbliebenenversorgung einerseits und für die Versicherung gegen sonstige Risiken

(z.B. Krankheit, Unfall) andererseits geleistet wurden. Ferner wird dargestellt, welcher Teil der tatsächlichen bzw. unterstellten Sozialbeiträge - neben den Sozialbeiträgen an den Staat - an Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit und an Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit fließt. Diese Unterteilung der Sozialbeiträge nach Rechtsformen der Unternehmen ist von Bedeutung, weil die Umverteilungstransaktionen der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit mit denen der privaten Haushalte zusammengefaßt dargestellt werden.

Nach Berücksichtigung der tatsächlichen Sozialbeiträge der Einpendler (nur an den Staat) und der tatsächlichen Sozialbeiträge der Auspendler an Institutionen der übrigen Welt (dazu zählen nicht die Sozialbeiträge von beschäftigten Arbeitnehmern bei alliierten Streitkräften; diese Beiträge werden an die deutsche Sozialversicherung gezahlt) ergibt sich abschließend die Summe der Sozialbeiträge der inländischen privaten Haushalte. Diese Summe entspricht der Buchungs-Nr. 3-4.30 und der Zeile "Sozialbeiträge" als Teil der von privaten Haushalten geleisteten laufenden Übertragungen, die in der Tabelle 3.45 nachgewiesen werden.

Tabelle 3.43: Tatsächliche Sozialbeiträge an den Staat

Diese Tabelle ergänzt den Überblick über die Sozialbeiträge in der Tabelle 3.42 durch eine Aufgliederung der tatsächlichen Sozialbeiträge an den Staat. Die Sozialbeiträge werden - getrennt für jeden Sozialversicherungsträger - einerseits nach Beiträgen von Gebietsansässigen (Inländern) und von Einpendlern und andererseits nach Arbeitgeber-, Arbeitnehmer- und sonstigen Beiträgen (Pflichtbeiträge der Selbständigen, Beiträge des Staates für Empfänger sozialer Leistungen und die Eigenbeiträge dieser Personengruppe sowie übrige Beiträge von Selbständigen, Hausfrauen u.ä. zur Sozialversicherung) untergliedert dargestellt. Die Gliederung nach Sozialversicherungsträgern stimmt mit der entsprechenden Gliederung für die Geldleistungen der einzelnen Sozialversicherungsträger in der Tabelle 3.44 überein. Die Summe der an die einzelnen Sozialversicherungsträger geflossenen Sozialbeiträge entspricht den tatsächlichen Sozialbeiträgen an die Sozialversicherung in der Tabelle 3.34, die für den Staat - in der Untergliederung

nach Gebietskörperschaften und Sozialversicherung - u.a. die empfangenen laufenden Übertragungen nachweist.

Tabelle 3.44: Soziale Leistungen

Diese Tabelle gibt einen Überblick über die insgesamt von inländischen Sektoren und der übrigen Welt gewährten sozialen Leistungen an die inländischen privaten Haushalte und die übrige Welt. Dabei handelt es sich, wie in Abschnitt 2.4.3.8 näher erläutert wird, ausschließlich um Geldleistungen; Sachleistungen sind nicht einbezogen. Im ersten Teil der Tabelle sind die sozialen Leistungen nach leistenden Sektoren und nach ihrem Zusammenhang mit den Sozialbeiträgen gegliedert. Der zweite Teil der Tabelle bezieht sich auf die sozialen Leistungen an private Haushalte und zeigt die Leistungen nach Arten (für Gebietskörperschaften sowie für Unternehmen, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck) bzw. Trägern (für die Sozialversicherung).

Tabelle 3.45: Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung

Tabelle 3.45 gibt einen umfassenden Überblick über das Einkommen der privaten Haushalte (einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck) und seine Verwendung. Sie beginnt mit dem Nachweis der von privaten Haushalten empfangenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen (Buchungs-Nrn. 3-3.60 und 3-3.70) und zeigt die hierauf entfallenden Abzüge, nach Arten gegliedert. Nach Abzug der Zinsen auf Konsumentenschulden (Buchungs-Nr. 3-3.20) von der Summe der Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte ergibt sich der Anteil der privaten Haushalte am Volkseinkommen.

Anschließend werden die von privaten Haushalten empfangenen laufenden Übertragungen nachgewiesen. Dabei ist zu beachten, daß der Sektor der privaten Haushalte auch die privaten Organisationen ohne Erwerbszweck und für die Darstellung der Einkommensumverteilung und -verwendung (im Kontensystem wie in der tabellarischen Darstellung) zusätzlich die Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit umfaßt. Der Unternehmenssektor enthält dementsprechend im Bereich der Einkommensumverteilung und -verwendung nur die Transaktionen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit. Die durch den Haushaltssektor empfangenen lau-

fenden Übertragungen umfassen u.a. die von den privaten Organisationen ohne Erwerbszweck als Arbeitgeber erhaltenen unterstellten Sozialbeiträge und die Schadenversicherungsleistungen an die Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Die Gliederung der empfangenen laufenden Übertragungen wird in der Tabelle sowohl nach den Transaktionspartnern in vereinfachter Sektorengliederung als auch nach den in den Kontenpositionen zusammengefaßten Übertragungsarten und einigen zusätzlichen Unterteilungen ausgewiesen. Nach Abzug der geleisteten laufenden Übertragungen, die in entsprechender Gliederung wie die empfangenen laufenden Übertragungen nachgewiesen werden, ergibt sich das verfügbare Einkommen.

Das verfügbare Einkommen (Buchungs-Nr. 3-4.49) wird in der Tabelle auch ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Buchungs-Nr. 3-6.10) dargestellt. In dieser Abgrenzung wird es ferner in der Gliederung nach Einkommensarten nachgewiesen. Dabei wird zwischen Nettolohn- und -gehaltsumme (siehe Tabelle 3.24), entnommenen Gewinnen und Vermögenseinkommen (siehe Tabelle 3.26) sowie empfangenen laufenden Übertragungen (soziale Leistungen von Gebietskörperschaften, Sozialversicherung, Unternehmen, privaten Organisationen ohne Erwerbszweck und von der übrigen Welt - nach Abzug der Lohnsteuer auf Pensionen und der Beiträge des Staates für Empfänger sozialer Leistungen sowie der Eigenbeiträge dieser Personengruppe -, ferner laufende Übertragungen des Staates an private Organisationen ohne Erwerbszweck sowie internationale private Übertragungen) unterschieden. Die Summe dieser drei Einkommensarten übersteigt das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte ohne nichtentnommene Gewinne um bestimmte Aufwendungen, die bei der Gliederung nach Einkommensarten nicht als Abzugsposten einbezogen werden können, da sie sich z.T. nur schwierig einzelnen Einkommensarten zuordnen lassen. Hierbei handelt es sich insbesondere um Zinsen auf Konsumentenschulden, Nettoprämien für Schadenversicherungen abzüglich Schadenversicherungsleistungen, Steuern im Zusammenhang mit dem Privaten Verbrauch (z.B. Kraftfahrzeugsteuer, Hundesteuer) und die per saldo geleisteten laufenden Übertragungen der privaten Haushalte an die übrige Welt.

Nach Abzug des Privaten Verbrauchs vom verfügbaren Einkommen erhält man die Ersparnis der privaten Haushalte (einschl. bzw. ohne nichtentnommene Gewinne). Der Finanzierungs-

saldo der privaten Haushalte (Buchungs-Nr. 3-6.49) ist aus der Finanzierungsrechnung der Deutschen Bundesbank entnommen.

Tabelle 3.46: Wirtschaftliche Vorgänge mit der übrigen Welt

Diese Tabelle stützt sich auf das Konto der übrigen Welt, zeigt die wirtschaftlichen Vorgänge jedoch aus der Sicht der eigenen Volkswirtschaft. Dargestellt werden außer den Angaben in Tabelle 3.21 die laufenden sowie die Vermögensübertragungen aus der übrigen Welt und an die übrige Welt in der Gliederung nach Arten. Der Saldo der laufenden Einnahmen und Ausgaben ergibt sich, wenn man den Außenbeitrag um die laufenden Übertragungen aus der übrigen Welt erhöht und um die laufenden Übertragungen an die übrige Welt vermindert. Der Finanzierungssaldo gegenüber der übrigen Welt entspricht auf dem zusammengefaßten Konto der übrigen Welt den Kontenpositionen 8.90 und 8.99 abzüglich 8.40.

In Tabelle 3.46 werden alle Vorgänge in der regionalen Gliederung nach EG-Ländern, Nicht-EG-Ländern und ggf. Institutionen der EG gezeigt. Der Gebietsstand der EG-Länder entspricht dem in den einzelnen Jahren jeweils gültigen Stand, d.h. bis einschl. 1972 handelt es sich um 5 Partnerländer (Frankreich, Italien, Niederlande, Belgien, Luxemburg), ab 1973 um 8 Partnerländer (die vorstehend genannten Länder sowie Großbritannien, Irland und Dänemark) und ab 1981 um 9 Partnerländer (zusätzlich Griechenland). In die Nicht-EG-Länder einbezogen sind auch die DDR und Berlin (Ost), für die bei den wichtigsten Positionen Darunter-Zahlen gegeben werden.

Tabelle 3.47: Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten nach Sektoren

Diese Tabelle enthält wichtige Ergebnisse der Finanzierungsrechnung der Deutschen Bundesbank. Dargestellt werden die Veränderungen der Forderungen und Verbindlichkeiten der inländischen Sektoren und der übrigen Welt gegenüber inländischen Wirtschaftseinheiten. Die Differenz zwischen der Veränderung der Forderungen und der Verbindlichkeiten der einzelnen Sektoren wird als Nettoveränderung der Forderungen bzw. der Verbindlichkeiten (-) der betreffenden Sektoren bezeichnet; sie weicht von den Finanzierungssalden, wie sie in den Konten

nachgewiesen werden, z.T. ab. Die Abweichungen ("Statistische Differenzen") beruhen vor allem auf Unterschieden in dem vom Statistischen Bundesamt und von der Deutschen Bundesbank in den Berechnungen verwendeten statistischen Ausgangsmaterial.

Bei den inländischen Sektoren wird in Tabelle 3.47 - entsprechend dem Vorgehen der Deutschen Bundesbank - zwischen nichtfinanziellen und finanziellen Sektoren unterschieden. Zu den nichtfinanziellen inländischen Sektoren gehören (in der Klassifizierung der Sektoren in den Konten):

- 11 Produktionsunternehmen,
- 2 Staat,
- 21 Gebietskörperschaften,
- 22 Sozialversicherung,
- 3 Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck.

Die finanziellen Sektoren umfassen:

- 12 Kreditinstitute,
- 13 Versicherungsunternehmen.

Innerhalb der Produktionsunternehmen wird als besondere Funktion die Finanzierung der Wohnbauten unterschieden.

Die Kreditinstitute sind untergliedert in

- Deutsche Bundesbank,
- Geschäftsbanken ("Kreditinstitute" in den Veröffentlichungen der Bundesbank) und
- Bausparkassen.

Die Gliederung der Forderungen und Verbindlichkeiten nach Arten ist aus den Veröffentlichungen der Deutschen Bundesbank unverändert übernommen worden. Kleinere Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen. Inhalt und Abgrenzung der einzelnen Arten von Forderungen und Verbindlichkeiten sind in dem Sonderdruck der Bundesbank Nr. 4 "Zahlenübersichten und methodische Erläuterungen zur gesamtwirtschaftlichen Finanzrechnung der Deutschen Bundesbank 1960 bis 1982" näher beschrieben.

Als "innersektorale" Forderungen bzw. Verbindlichkeiten weist die Deutsche Bundesbank bei

den Kreditinstituten die Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen der Bundesbank und den Geschäftsbanken, beim Staat die Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen Gebietskörperschaften und der Sozialversicherung sowie im Unternehmenssektor die Veränderung bestimmter Forderungen bzw. Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit der Finanzierung von Wohnbauten nach. Die Veränderung der "innersektoralen" Forderungen bzw. Verbindlichkeiten ist in den Summen für die stärker aggregierten Sektoren nicht enthalten (z.B. ist die Veränderung der Forderungen der Sozialversicherung an die Gebietskörperschaften nicht in den Angaben für den gesamten Staatssektor enthalten). Stets einbezogen sind die Vorgänge zwischen Bausparkassen und den übrigen Kreditinstituten, da die Bundesbank die Bausparkassen als eigenen Sektor behandelt.

Tabelle 3.48: Einwohner, Erwerbstätige und beschäftigte Arbeitnehmer

In dieser Tabelle sind die in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verwendeten Bezugswerte über die Bevölkerung und die Erwerbstätigkeit dargestellt. Die Zahlen über die Bevölkerung liegen z.B. der Berechnung von Angaben über das Volkseinkommen je Einwohner und über den Privaten Verbrauch je Einwohner zugrunde, die Zahlen über Erwerbstätige und beschäftigte Arbeitnehmer werden u.a. zur Berechnung der Produktivitätsentwicklung und von Durchschnittseinkommen herangezogen. Wichtig für diesen Zweck ist, daß die Bevölkerungs- und Erwerbstätigenzahlen nach den gleichen Konzepten abgegrenzt sind wie die entsprechenden Güter- und Einkommensströme. Die Bevölkerung kann mit allen Ergebnissen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in Beziehung gebracht werden, denen das Inländerkonzept zugrunde liegt. Bei den Erwerbstätigen liegen Angaben sowohl für das Inlands- als auch für das Inländerkonzept vor. Angaben über Erwerbstätige und beschäftigte Arbeitnehmer in der Gliederung nach Wirtschaftsbereichen beziehen sich stets auf das Inlandskonzept. Die Bereichsgliederung ist in Übersicht 1 im Anhang ausführlich dargestellt.

Das **Inlandskonzept** (Arbeitsortkonzept) erfaßt in der Zahl der Erwerbstätigen bzw. Arbeitnehmer u.a. Grenzgänger aus dem Ausland und Ausländer, die bei deutschen

diplomatischen und konsularischen Vertretungen im Ausland beschäftigt sind. Ausgeschlossen sind Inländer, die als Grenzgänger im Ausland beschäftigt sind, sowie deutsches Personal bei ausländischen Vertretungen und ausländischen Streitkräften im Inland. Nach dem **Inländerkonzept** (Wohnortkonzept) werden dagegen Grenzgänger, die im Ausland beschäftigt sind, und deutsches Personal bei ausländischen Vertretungen und Streitkräften im Inland in die Erwerbstätigen- bzw. Arbeitnehmerzahl einbezogen; ausgeschlossen sind nach diesem Konzept Grenzgänger aus dem Ausland und Ausländer, die bei deutschen Vertretungen im Ausland beschäftigt sind. In den Angaben sowohl nach dem Inlandskonzept als auch nach dem Inländerkonzept sind die im Bundesgebiet wohnenden ausländischen Arbeitnehmer enthalten. Die ausländischen Streitkräfte bleiben dagegen nach beiden Konzepten unberücksichtigt (siehe auch die Erläuterungen in Abschnitt 2.2.1).

Bei allen Angaben der Tabelle 3.48 handelt es sich um Jahresdurchschnittszahlen, die aus monatlich, vierteljährlich oder auch in größeren Abständen anfallenden Stichtagsangaben ermittelt worden sind. Alle Angaben dieser Tabelle sind mit den Ergebnissen der **Volkserwerbstätigen- und Arbeitsstättenzählung 1970** abgestimmt.

Zur **Bevölkerung** der Bundesrepublik gehören alle Personen, die im Bundesgebiet ihren ständigen Wohnsitz haben (siehe Abschnitt 2.2.1). Die Bevölkerung gliedert sich nach der Beteiligung am Erwerbsleben in Erwerbspersonen und Nichterwerbspersonen.

Zu den **Erwerbspersonen** rechnen Erwerbstätige und Arbeitslose.

Als **Erwerbstätige** werden alle Personen angesehen, die einer Erwerbstätigkeit oder auch mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden wöchentlichen Arbeitszeit. Für die Zuordnung als Erwerbstätiger ist es unerheblich, ob aus dieser Tätigkeit der überwiegende Lebensunterhalt bestritten wird oder nicht. Zu den Erwerbstätigen gehören auch Soldaten (einschl. der Wehr- und Zivildienstleistenden). Nicht zu den Erwerbstätigen rechnen Personen in ihrer Eigenschaft als Grundstücks-, Haus- und Wohnungseigentümer oder als Eigentümer von Wertpapieren und ähnlichen Vermögenswerten.

Die Erwerbstätigen sind in Tabelle 3.48 nach der Stellung im Beruf und nach Wirtschaftsbereichen gegliedert. Im Fall mehrerer (gleichzeitiger) Tätigkeiten ist sowohl für die Zuordnung nach der Stellung im Beruf als auch für die Zuordnung auf Wirtschaftsbereiche die zeitlich überwiegende Tätigkeit zugrunde gelegt.

Nach der Stellung im Beruf wird unterschieden zwischen Selbständigen und mithelfenden Familienangehörigen sowie beschäftigten Arbeitnehmern. Zu den **S e l b s t ä n d i g e n** gehören tätige Eigentümer in Einzelunternehmen und Personengesellschaften, selbständige Landwirte (auch Pächter), selbständige Handwerker, selbständige Ärzte, Anwälte und andere freiberuflich Tätige, selbständige Handels- und Versicherungsvertreter, Hausgewerbetreibende, Zwischenmeister, selbständige Lehrer und Musiker, selbständige Artisten, Hebammen mit Niederlassungserlaubnis, in der Kranken- und Kinderpflege selbständig tätige Personen u.ä. Nicht zu den Selbständigen zählen Personen, die gleichzeitig als Haupttätigkeit in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis stehen und lediglich innerhalb ihres Arbeitsbereiches selbständig disponieren können. Zu den **m i t h e l f e n d e n F a m i l i e n a n g e h ö r i g e n** werden alle Personen gerechnet, die regelmäßig unentgeltlich in einem landwirtschaftlichen oder nichtlandwirtschaftlichen Betrieb mitarbeiten, der von einem Familienmitglied als Selbständigen geleitet wird, soweit nicht gleichzeitig eine andere Haupttätigkeit vorliegt, z.B. in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis. Als beschäftigter **A r b e i t n e h m e r** zählt, wer als Arbeiter, Angestellter, Beamter, Richter, Berufssoldat, Soldat auf Zeit, Wehr- oder Zivildienstleistender, Auszubildender, Praktikant oder Volontär in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis steht und hauptsächlich diese Tätigkeit ausübt. Eingeschlossen sind auch Heimarbeiter.

Tabelle 3.49: Reproduzierbares Sachvermögen nach Vermögensarten

Zu dem in dieser Tabelle dargestellten reproduzierbaren Sachvermögen rechnen das gesamte in der Produktion eingesetzte Anlagevermögen ohne Grund und Boden sowie die Vorratsbestände. Das Gebrauchsvermögen der privaten Haushalte und die militärisch genutzten dauerhaften Güter sind in den Angaben nicht enthalten.

Das reproduzierbare - bzw. produzierte - **A n l a g e v e r m ö g e n** ist ebenso abgegrenzt wie die Anlageinvestitionen (siehe die Erläuterungen zu den Kontenpositionen 0.81 und 6.21 in Abschnitt 2.4.1.4). Es umfaßt das Ausrüstungs- und das Bauvermögen der Unternehmen, des Staates und der privaten Organisationen ohne Erwerbzweck. Zum Bauvermögen der Unternehmen zählen neben den Nichtwohnbauten sämtliche Wohnbauten einschließlich der eigengenutzten Wohnungen privater Haushalte. Das Bauvermögen des Staates ist in die Gruppen Hochbau und Tiefbau unterteilt. Die **V o r r a t s b e s t ä n d e** umfassen die am Jahresanfang bei den Unternehmen vorhandenen Bestände an Vorprodukten, an halbfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion und an Handelsware sowie beim Staat Vorratsbestände an Mineralöl und Kernbrennstoffen (siehe die Erläuterungen zu den Kontenpositionen 0.85 und 6.25 in Abschnitt 2.4.1.4).

Das Anlagevermögen wird **b r u t t o** und **n e t t o** dargestellt. Bei Anwendung des Bruttokonzepts werden die Anlagen mit ihrem Neuwert ohne Berücksichtigung der Wertminderung ausgewiesen, während beim Nettokonzept die seit dem Investitionszeitpunkt aufgelaufenen Abschreibungen abgezogen sind. Öffentliche Tiefbauten, wie Straßen, Brücken, Wasserwege, Kanalisation u.ä., werden internationalem Brauch folgend nicht abgeschrieben. Bei ihnen wird davon ausgegangen, daß ihr Nutzwert durch entsprechende Reparaturen erhalten bleibt.

In Tabelle 3.49 ist das Sachvermögen mit Wiederbeschaffungspreisen, Anschaffungspreisen und konstanten Preisen von 1980 bewertet. Bei dem Nachweis des Anlagevermögens zu **W i e d e r b e s c h a f f u n g s p r e i s e n** wird der Betrag zugrunde gelegt, der hätte gezahlt werden müssen, wenn die Anlagen im Berichtsjahr, genauer im Berichtszeitpunkt, neu beschafft worden wären. Bei Anwendung des Nettokonzepts wird vom Neuwert die Summe der aufgelaufenen Abschreibungen, ebenfalls bewertet mit den im Berichtszeitpunkt geltenden Wiederbeschaffungspreisen, abgezogen. Unter dem **A n s c h a f f u n g s p r e i s** wird dagegen der Wert verstanden, den die Anlagen im Zeitpunkt der Anschaffung hatten. Dieser Wert wird - beim Nettokonzept nach Abzug der zu Anschaffungspreisen bewerteten Abschreibungen - solange beibehalten, bis die entsprechenden Anlagen endgültig aus dem Bestand ausscheiden. Soweit sich im Anlagevermögen noch Güter befinden, die vor 1950 angeschafft wur-

den, sind diese nicht mit ihren ursprünglichen Anschaffungswerten in die Berechnung eingegangen, sondern mit den Preisen von 1950. Soll die reale bzw. mengenmäßige Entwicklung des Anlagevermögens über mehrere Jahre vergleichbar dargestellt werden, so sind Einflüsse aus der Veränderung von Preisen möglichst vollständig auszuschalten. Das geschieht, indem die Anlagegüter unabhängig davon, wann sie angeschafft wurden bzw. wie lange sie sich im Bestand befinden, einheitlich mit den Preisen von 1980 bewertet werden.

Die Angaben über die Vorratsbestände der Unternehmen entsprechen, mit Ausnahme der landwirtschaftlichen Vorräte, den Buchwerten in den Handels- bzw. Steuerbilanzen. Die landwirtschaftlichen Vorräte wurden durch Bewertung der am Jahresanfang vorhandenen Bestände an Vieh und pflanzlichen Produkten mit Jahresanfangspreisen ermittelt. Die Vorratsbestände des Staates sind mit Jahresdurchschnittspreisen des Zugangsjahres bewertet. Da nicht hinreichend detaillierte Informationen über den Anschaffungszeitpunkt der Vorräte vorliegen, wurde darauf verzichtet, eine Umbewertung auf Anschaffungs- bzw. Wiederbeschaffungspreise vorzunehmen. Diese Ungenauigkeit dürfte bei Vorräten, die mehrmals im Jahr umgeschlagen werden, nicht von allzu großer Bedeutung sein. Bei der Darstellung des Sachvermögens zu konstanten Preisen wird die Preisentwicklung der Vorräte gegenüber dem Basisjahr 1980 berücksichtigt.

Bei der Berechnung des Anlagevermögens wird eine Kumulationsmethode angewendet, die lange Investitionsreihen und Angaben über die Nutzungsdauer der einzelnen Anlagegüter voraussetzt. Je nachdem, ob von Anlageinvestitionen in jeweiligen oder in konstanten Preisen ausgegangen wird, ergibt sich das Anlagevermögen zu Anschaffungspreisen oder zu konstanten Preisen. Die Werte zu Wiederbeschaffungspreisen werden durch Umbewertung der Ansätze zu konstanten Preisen mit den am Jahresanfang geltenden Wiederbeschaffungspreisen berechnet.

Weitere Erläuterungen der in der Anlagevermögensrechnung angewandten Begriffe, Berechnungsgrundlagen und -methoden enthalten drei Aufsätze in den Heften 10/1971, 11/1972 und 6/1979 der Zeitschrift "Wirtschaft und Statistik".

Tabelle 3.50: Anlagevermögen nach Wirtschaftsbereichen

In dieser Tabelle werden das Anlage-, Ausrüstungs- und Bauvermögen der Wirtschaftsbereiche zu Wiederbeschaffungspreisen, zu Anschaffungspreisen und in Preisen von 1980 gezeigt. Die Bestandsgrößen werden nach dem Brutto- und nach dem Nettokonzept ausgewiesen.

Die Angaben der Tabelle 3.50 sind zu Wiederbeschaffungspreisen und in Preisen von 1980 nach 46 Wirtschaftsbereichen, zu Anschaffungspreisen nach 12 Wirtschaftsbereichen dargestellt. Erläuterungen zur Abgrenzung der Wirtschaftsbereiche enthält Übersicht 1 im Anhang. In den Angaben für das Anlagevermögen des Staates sind die öffentlichen Tiefbauten nicht enthalten. Weitere Hinweise zu den Begriffen der Anlagevermögensrechnung enthalten die Erläuterungen zu Tabelle 3.49. Die Angaben zur Entwicklung des Anlagevermögens (Zugänge, Abgänge und Abschreibungen) werden in Tabelle 3.51 gebracht.

Tabelle 3.51: Anlagevermögen, Zugänge, Abgänge und Abschreibungen

In dieser Tabelle wird für 11 zusammengefaßte Wirtschaftsbereiche gezeigt, wie sich das Anlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen, zu Anschaffungspreisen und in Preisen von 1980 unter Berücksichtigung der Zugänge, Abgänge und Abschreibungen von Jahr zu Jahr verändert. Für die Fortschreibung des Anlagevermögens zu Anschaffungspreisen und zu konstanten Preisen gelten die Beziehungen:

Bruttoanlagevermögen am Anfang des Jahres
 + Zugänge während des Jahres
 - Abgänge während des Jahres
 = Bruttoanlagevermögen am Anfang des Folgejahres

sowie

Nettoanlagevermögen am Anfang des Jahres
 + Zugänge während des Jahres
 - Abschreibungen während des Jahres
 = Nettoanlagevermögen am Anfang des Folgejahres.

Die Veränderung des Anlagevermögens zu Wiederbeschaffungspreisen kann nicht allein durch die Zugänge und Abgänge während des Jahres und durch die Abschreibungen erklärt werden,

sondern es kommt noch die Wertänderung am Vermögensbestand infolge Preisänderungen hinzu. Die rechnerische Wertzunahme des Nettoanlagevermögens zu Wiederbeschaffungspreisen infolge Preissteigerungen kann anhand der Angaben der Tabelle 3.51 folgendermaßen ermittelt werden:

Nettoanlagevermögen am Anfang des Folgejahres

- Nettoanlagevermögen am Anfang des Jahres

= Bestandszunahme während des Jahres

- Zugänge während des Jahres

+ Abschreibungen während des Jahres

= Wertzunahme infolge Preissteigerungen während des Jahres.

Entsprechende Berechnungen können auch - unter Verwendung der Abgänge während des Jahres - für das Bruttoanlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen vorgenommen werden.

Die Zugänge entsprechen den Bruttoanlageinvestitionen (siehe Erläuterungen im Abschnitt 2.4.1.4.a). Da in der Anlagevermögensrechnung der Grund und Boden noch nicht einbezogen ist und die statistischen Unterlagen bei Transaktionen mit bebauten Grundstücken eine Unterteilung in den Gebäude- und Grundstückswert nicht ermöglichen, können jedoch bei den Zugängen an Bauten die Käufe und Verkäufe von vorhandenen Bauten nicht berücksichtigt werden. Bei den Zugängen an Ausrüstungen sind Erlöse aus der Verschrottung sowie Verkäufe gebrauchter Ausrüstungen an private Haushalte und an die übrige Welt abgesetzt. Bei den in Tabelle 3.51 ausgewiesenen Abgängen handelt es sich um Anlagen, die effektiv aus dem Bestand ausscheiden, bewertet mit dem Neuwert der entsprechenden Anlagen. Die Abgänge dürfen nicht mit den Abschreibungen gleichgesetzt werden, welche die Wertminderung des Anlagevermögens im Laufe eines Jahres messen (siehe die Erläuterungen im Abschnitt 2.4.2.2).

T a b e l l e n t e i l

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.1 VEREINFACHTES

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
0 ZUSAMMENGEFASSTES										
0.10	PRODUKTIONSWERTE		1704690	3539690	3823750	4033640	4151790	4300210	4562960	4772200
	UNTERNEHMEN	1-1.60	1572420	3193630	3446410	3629710	3733640	3866590	4110690	4299030
	STAAT	2-1.60	118220	311140	338960	363000	374520	387490	403770	421600
	PRIVATE HAUSHALTE	3-1.61	1070	1420	1430	1430	1450	1480	1530	1550
	PRIVATE ORGANISATIONEN O.E.	3-1.65	12980	33500	36350	39500	42180	44650	46970	50020
0.20	EINFUHR VON WAREN UND DIENST- LEISTUNGEN	8.60	129270	144040	401080	434600	440740	451330	499080	532750
0.30	NICHTABZUGSFAEHIGE UMSATZ- STEUER	2-4.62	39910	67020	96490	100780	101360	109350	116010	116310
0.40	EINFUHRABGABEN	2-4.63	7420	12700	13480	14080	14810	16210	16480	16750
	GESAMTES AUFKOMMEN VON GUETERN AUS DER PRODUKTION UND EINFUHR		1881290	3983450	4334800	4583100	4708720	4677100	5194530	5438010
1 UNTER 1-1 PRODUKT										
1-1.10	VORLEISTUNGEN 3)	0.60	1017000	2084980	2277030	2416300	2472370	2545730	2723200	2836320
1-1.49	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG 3)	1-2.50	555420	1108650	1169380	1213410	1261270	1320860	1387490	1462710
	SUMME		1572420	3193630	3446410	3629710	3733640	3866590	4110690	4299030
1-2 EINKOMMENS										
1-2.10	ABSCHREIBUNGEN	1-6.70	63820	146010	161670	175340	186830	196380	205680	214340
1-2.20	GELEISTETE PRODUKTIONSSTEUERN AN DEN STAAT	2-4.61	41620	83190	83160	83220	85440	88680	93470	96470
1-2.49	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	1-3.50	461760	910570	955080	983980	1018420	1067580	1124590	1188820
	SUMME		567200	1139770	1199910	1242540	1290690	1352640	1423740	1499630
1-3 EINKOMMENS										
1-3.10	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	3-3.60	291050	603340	655580	682100	694450	705390	732360	759600
	AN PRIVATE HAUSHALTE	8.71	290230	600880	652950	679290	691520	702350	729220	756370
	AN DIE UEBRIGE WELT		820	2460	2630	2810	2930	3040	3140	3230
1-3.20	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEIGKEIT UND VERMOEGEN		170700	305170	314990	326640	358820	386660	418050	...
	AN DEN STAAT	2-3.70	7780	13910	15600	19670	28980	29600	30740	33760
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-3.70	154290	272890	279370	280720	299390	330180	358780	...
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.75	8630	18370	20020	26250	30450	26880	28530	30750
1-3.49	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN (UNVERTEILTE GEWINNE 4)	1-4.50	15580	51550	45740	50610	48610	63090	67830	...
	SUMME		477330	960060	1016310	1059330	1101880	1155140	1218240	1283840

FUSSNOTEN SIEHE S. 146

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN

KONTENSYSTEM

DM

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
GUETERKONTO										
* 0.60	VORLEISTUNGEN		1076720	2247110	2454780	2607570	2670060	2750930	2841140	3065350
* *	UNTERNEHMEN	1-1.10	1017000	2084980	2277030	2416300	2472370	2545730	2723200	2836320
* *	STAAT	2-1.10	55660	152030	166570	179280	184940	191700	203700	213870
* *	PRIVATE ORGANISATIONEN O.E.	3-1.10	4060	10100	11180	11990	12750	13500	14240	15160
* 0.70	LETZTER VERBRAUCH		475320	1058360	1138570	1206010	1244240	1300370	1353070	1407500
* *	0.71 PRIVATER VERBRAUCH	3-5.10	368850	785020	840780	887850	918050	964160	1002840	1041790
* *	0.711 KAEUFE DER PRIVATEN HAUSHALTE	3-5.11	363130	774760	829430	876110	905620	950650	988810	1026610
* *	0.715 EIGENVERBRAUCH D. PRI- VATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	3-5.15	5720	10260	11350	11740	12430	13510	14030	15180
* *	0.75 STAATSVORVERBRAUCH	2-5.10	106470	273340	297790	318160	326190	336210	350230	365710
* 0.80	BRUTTOINVESTITIONEN		186250	326920	349600	323840	315390	342020	359730	366800
* *	C.81 ANLAGEINVESTITIONEN		172050	303420	335800	335240	326890	343820	354630	359300
* *	UNTERNEHMEN 2)	1-6.21	140960	255610	282710	285420	281630	302050	312890	317170
* *	STAAT	2-6.21	31090	47810	53090	49620	45260	41770	41740	42130
* *	0.85 VORRATSVERAENDERUNG		14200	23500	13800	-11400	-11500	-1800	5100	7500
* *	UNTERNEHMEN	1-6.25	14000	23500	13300	-11800	-11500	-1800	5100	7500
* *	STAAT	2-6.25	200	-	500	200	-	-	-	-
* 0.90	AUSFUHR VON WAREN UND DIENST- LEISTUNGEN	8.10	143000	351060	391850	445680	479030	483780	540590	598360
* * * * *	GESAMTE VERWENDUNG VON GUETERN		1881290	3983450	4334800	4583100	4708720	4877100	5194530	5438010

**NEHMEN
TIONSKONTO**

* 1-1.60	PRODUKTIONSWERT	0.10	1572420	3193630	3446410	3629710	3733640	3866590	4110690	4299030
* * * * *	SUMME		1572420	3193630	3446410	3629710	3733640	3866590	4110690	4299030

ENTSTEHUNGSKONTO

* 1-2.50	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG 3)	1-1.49	555420	1108650	1169380	1213410	1261270	1320860	1387490	1462710
* 1-2.70	EMPFANGENE SUBVENTIENEN VOM STAAT	2-4.10	11780	31120	30530	29130	29420	31780	36250	36920
* * * * *	SUMME		567200	1139770	1199910	1242540	1290690	1352640	1423740	1499630

VERTEILUNGSKONTO

* 1-3.50	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	1-2.49	461760	910570	955080	983980	1018420	1067580	1124590	1188820
* 1-3.70	EMPFANGENE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN		15570	49490	61230	75370	83460	87560	93650	95020
* *	VOM STAAT	2-3.20	5190	18490	22200	27540	32750	37450	38310	39270
* *	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2)	3-3.20	3340	9630	13850	17470	19440	18040	17910	18320
* *	VON DER UEBRIGEN WELT	8.25	7040	21370	25180	30360	31270	32070	37430	37430
* * * * *	SUMME		477330	960060	1016310	1059350	1101880	1155140	1218240	1283840

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.1 VEREINFACHTES

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1 UNTER 1-4 EINKOMMENS										
1-4.20	GELEISTETE DIREKTE STEUERN AN DEN STAAT	2-4.70	12310	28000	26380	25660	27140	29620	34460	39230
1-4.35	SOZIALE LEISTUNGEN	3-4.85	7950	17640	19020	20150	21010	21900	22760	23540
	AN PRIVATE HAUSHALTE		7910	17560	18930	20050	20910	21780	22630	23360
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.83	40	80	90	100	100	120	130	180
1-4.40	SONSTIGE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN		15640	36940	39940	44650	47440	48390	51370	55150
	AN UNTERNEHMEN	1-4.90	4090	9560	10220	11700	12600	12210	12430	13540
	AN DEN STAAT	2-4.90	850	2630	2740	2860	2990	3190	3380	3500
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-4.90	10320	24000	26160	29090	30700	31950	34520	37110
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.85	380	750	820	1000	1150	1040	1040	1000
1-4.49	VERFUEGBARES EINKOMMEN	1-5.50	5240	31080	28960	33780	27940	41580	42530	...
	SUMME		41140	113660	114300	124240	123530	141490	151120	...
1-5 EINKOMMENS										
1-5.49	ERSPARNIS	1-6.50	5240	31080	28960	33780	27940	41580	42530	...
	SUMME		5240	31080	28960	33780	27940	41580	42530	...
1-6 VERMOEGENS										
1-6.20	BRUTTOINVESTITIONEN		154960	279110	296010	273820	270130	300250	317990	324670
	1-6.21 ANLAGEINVESTITIONEN 2)	0.81	140960	255610	282710	285420	281630	302050	312890	317170
	1-6.25 VORRATSVERAENDERUNG ...	0.85	14000	23500	13300	-11600	-11500	-1800	5100	7500
1-6.30	GELEISTETE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN		6820	17000	19540	20590	19100	21990	23250	23060
	AN UNTERNEHMEN	1-6.80	600	350	430	600	530	730	800	720
	AN DEN STAAT	2-6.80	1950	4050	4530	5020	4830	4760	4170	3910
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-6.80	4270	12600	14580	14970	13740	16500	18280	18430
1-6.49	FINANZIERUNGSSALDO	1-7.50	-52880	-75270	-95600	-80000	-58240	-53820	-61580	-57090
	SUMME		108900	220840	219950	214410	-230990	268420	279660	290640
1-7 FINANZIE										
1-7.10	VERAENDERUNG DER FORDE- RUNGEN 6)		124990	230620	229130	271220	252770	274410	264170	272170
	SUMME		124990	230620	229130	271220	252770	274410	264170	272170
2 STAAT (EINSCHL. 2-1 PRODUK										
2-1.10	VORLEISTUNGEN	0.60	55660	152030	166570	179280	184940	191700	203700	213870
2-1.49	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	2-2.50	62560	159110	172390	183720	189580	195790	200070	207730
	SUMME		118220	311140	338960	363000	374520	387490	403770	421600
2-2 EINKOMMENS										
2-2.10	ABSCHREIBUNGEN	2-6.70	3270	8340	9490	10480	11270	11950	12580	13090
2-2.20	GELEISTETE PRODUKTIONSSTEUERN AN DEN STAAT	2-4.61	90	230	240	240	240	250	260	260
2-2.49	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	2-3.50	59200	150540	162660	173000	178070	183590	187230	194380
	SUMME		62560	159110	172390	183720	189580	195790	200070	207730

FUSSNOTEN SIEHE S. 146

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1,1 VEREINFACHTES

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
2 STAAT (EINSCHL. 2-3 EINKOMMENS										
2-3.10	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT		59230	150540	162660	173000	178070	183590	187230	194380
	AN PRIVATE HAUSHALTE	3-3.60	59180	150520	162640	172980	178050	183570	187210	194360
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.71	20	20	20	20	20	20	20	20
2-3.20	GELEISTETE VERMOEGENSEINKOMMEN (ZINSEN AUF OEFFENTL. SCHULDEN)		6550	24100	28550	35470	44030	50090	52720	55300
	AN UNTERNEHMEN	1-3.70	5190	18490	22200	27540	32750	37450	38310	39270
	AN DEN STAAT	2-3.70	840	1080	1070	970	1090	1020	1150	1100
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-3.70	460	3320	3760	3780	4260	5170	6360	7040
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.75	60	1210	1520	3180	5930	6450	6900	7890
2-3.49	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	2-4.50	2210	-8980	-11800	-14710	-13830	-19360	-20710	-20320
	SUMME		67960	165660	179410	193760	208270	214320	219240	229360
2-4 EINKOMMENS										
2-4.10	GELEISTETE SUBVENTIONEN AN UNTERNEHMEN	1-2.70	11780	31120	30530	29130	29420	31780	36250	36920
2-4.35	SOZIALE LEISTUNGEN		88170	234860	245320	270660	287120	290890	294800	300770
	AN PRIVATE HAUSHALTE	3-4.85	85720	230280	244530	265520	281800	285480	288960	295440
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.83	2450	4580	4790	5140	5320	5410	5840	5330
2-4.40	SONSTIGE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN		7360	27670	29290	31510	32630	34520	39100	40170
	AN UNTERNEHMEN	1-4.90	1420	3420	3780	3750	3800	3830	3960	3930
	AN PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	3-4.90	2400	7370	8400	9060	9270	9560	10020	10750
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.85	3540	16880	17110	18700	19560	21130	25120	25490
2-4.49	VERFUEGBARES EINKOMMEN	2-5.50	145880	301810	324980	325190	332820	348570	374070	403110
	SUMME		253190	595460	634120	656490	681990	705760	744220	780970
2-5 EINKOMMENS										
2-5.10	STAATSVBRUCH	0.75	106470	273340	297790	318160	326190	336210	350220	365710
2-5.49	ERSPARNIS	2-6.50	39410	28470	27190	7030	6630	12360	23840	37400
	SUMME		145880	301810	324980	325190	332820	348570	374070	403110
2-6 VERMOEGENS										
2-6.20	BRUTTOINVESTITIONEN		31290	47810	53590	50020	45260	41770	41740	42130
	2-6.21 ANLAGEINVESTITIONEN ...	0.81	31090	47810	53090	49820	45260	41770	41740	42130
	2-6.25 VORRATSVERAENDERUNG ...	0.85	200	-	500	200	-	-	-	-
2-6.30	GELEISTETE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN		12510	30850	33290	31220	31330	31180	34170	33790
	AN UNTERNEHMEN	1-6.80	8060	21810	22780	22070	23030	23200	27110	26940
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-6.80	3970	7160	7060	6910	5990	5730	4710	4260
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.87	480	1880	3450	2240	2310	2250	2350	2590
2-6.49	FINANZIERUNGSSALDO	2-7.50	1350	-35630	-42970	-56650	-52480	-42300	-33680	-19830
	SUMME		45150	43030	43910	24590	24110	30650	42230	56090
2-7 FINANZIE										
2-7.10	VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN 6)		9950	6820	12390	20970	16530	14160	14020	24030
	SUMME		9950	6820	12390	20970	16530	14160	14020	24030

FUSSNOTEN SIEHE S. 146

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN

KONTENSYSTEM

DM

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
------------------	----------	----------------------------	------	------	------	------	------	------	---------	---------

SOZIALVERSICHERUNG)
VERTEILUNGSKONTO

2-3.50	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	2-2.49	59200	150540	162660	173000	178070	183590	187230	194380
2-3.70	EMPFANGENE VERMOEGENSEINKOMMEN VON UNTERNEHMEN	1-3.20	8760	15120	16750	20760	30200	30730	32010	34980
	VOM STAAT	2-3.20	7780	13910	15600	19670	28980	29600	30740	33760
	VON DER UEBRIGEN WELT	8.25	840	1080	1070	970	1090	1020	1150	1100
			140	130	80	120	130	110	120	120
	SUMME		67960	165660	179410	193760	208270	214320	219240	229360

UMVERTEILUNGSKONTO

2-4.50	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	2-3.49	2210	-8980	-11800	-14710	-13830	-19360	-20710	-20320
2-4.60	EMPFANGENE INDIRECTE STEUERN .		89050	183160	193390	198340	201890	214510	226240	229810
	2-4.61 PRODUKTIONSSTEUERN ...		41720	83440	83420	83480	85700	88950	93750	96750
	VON UNTERNEHMEN	1-2.20	41620	83190	83160	83220	85440	88680	93470	96470
	VON PRIVATEN ORGANISA- TIONEN OHNE ERWERBS- ZWECK	2-2.20	90	230	240	240	240	250	260	260
	2-4.62 NICHTABZUGSFAEHIGE UM- SATZSTEUER	3-2.20	10	20	20	20	20	20	20	20
	2-4.63 EINFUHRABGABEN	0.30	39910	87020	96490	100780	101380	109350	116010	116310
		0.40	7420	12700	13480	14080	14810	16210	16480	16750
2-4.70	EMPFANGENE DIREKTE STEUERN ...		72840	175510	187750	188110	193180	200360	213020	229680
	VON UNTERNEHMEN	1-4.20	12310	28000	26380	25660	27140	29620	34460	35230
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2) .	3-4.20	60440	147130	161180	162410	166120	169580	177960	189710
	VON DER UEBRIGEN WELT	8.31	90	380	190	40	-80	1160	600	740
2-4.80	EMPFANGENE SOZIALBEITRAEGE ...		84940	230190	248610	268820	284480	290370	304630	320290
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	3-4.30	84760	229520	247890	268040	283650	289480	303710	319340
	VON DER UEBRIGEN WELT	8.32	180	670	720	780	830	890	920	950
2-4.90	SONSTIGE EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN		4150	15580	16170	15930	16270	19880	21040	21510
	VON UNTERNEHMEN	1-4.40	850	2630	2740	2860	2990	3190	3380	3500
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2) .	3-4.40	1650	5090	5500	6040	6410	7080	7750	8130
	VON DER UEBRIGEN WELT	8.35	1650	7860	7930	7030	6870	9610	9910	9880
	SUMME		253190	595460	634120	656490	681990	705760	744220	780970

VERWENDUNGSKONTO

2-5.50	VERFUEGBARES EINKOMMEN	2-4.49	145880	301810	324980	325190	332820	348570	374070	403110
	SUMME		145880	301810	324980	325190	332820	348570	374070	403110

VERAENDERUNGSKONTO

2-6.50	ERSPARNIS	2-5.49	39410	28470	27190	7030	6630	12360	23840	37400
2-6.70	ABSCHREIBUNGEN	2-2.10	3270	8340	9490	10480	11270	11950	12580	13090
2-6.80	EMPFANGENE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN		2470	6220	7230	7080	6210	6340	5810	5600
	VON UNTERNEHMEN	1-6.30	1950	4050	4530	5020	4830	4760	4170	3910
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2) .	3-6.30	520	2040	2560	1970	1270	1430	1570	1510
	VON DER UEBRIGEN WELT	8.37	-	130	140	90	110	150	70	180
	SUMME		45150	43030	43910	24590	24110	30650	42230	56090

RUNGSKONTO

2-7.50	FINANZIERUNGSSALDO	2-6.49	1350	-35630	-42970	-56650	-52480	-42300	-33680	-19830
2-7.60	VERAENDERUNG DER VERBINDLICH- KEITEN 6)		8600	42470	55290	77570	69010	56540	47740	44310
2-7.99	STATISTISCHE DIFFERENZ		-	-20	70	50	-	-80	-40	-450
	SUMME		9950	6820	12390	20970	16530	14160	14020	24030

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.1 VEREINFACHTES

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
3 PRIVATE HAUSHALTE UND PRIVATE 3-1 PRODUK										
3-1.10	VORLEISTUNGEN DER PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBS- ZWECK	0.60	4060	10100	11180	11990	12750	13500	14240	15160
3-1.49	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	3-2.50	9990	24820	27200	28940	30880	32630	34260	36410
	SUMME		14050	34920	38380	40930	43630	46130	48500	51570
3-2 EINKOMMENS										
3-2.10	ABSCHREIBUNGEN DER PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBS- ZWECK	1-6.70	940	2290	2580	2820	3010	3100	3240	3340
3-2.20	GELEISTETE PRODUKTIONSSTEUERN DER PRIV. ORGANISATIONEN O.E. AN DEN STAAT	2-4.61	10	20	20	20	20	20	20	20
3-2.49	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	3-3.50	9040	22510	24600	26100	27850	29510	31000	33050
	SUMME		9990	24820	27200	28940	30880	32630	34260	36410
3-3 EINKOMMENS										
3-3.10	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT AN PRIVATE HAUSHALTE	3-3.60	9040	22510	24600	26100	27850	29510	31000	33050
3-3.20	GELEISTETE VERMOEGENSEINKOMMEN (ZINSEN AUF KONSUMENTEN- SCHULDEN) AN UNTERNEHMEN	1-3.70	3340	9630	13850	17470	19440	18040	17910	18320
3-3.49	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	3-4.50	512610	1045350	1114660	1151350	1188740	1241410	1304490	...
	SUMME		524990	1077490	1153110	1194920	1236030	1288960	1353400	...
3-4 EINKOMMENS										
3-4.20	GELEISTETE DIREKTE STEUERN AN DEN STAAT	2-4.70	60440	147130	161180	162410	166120	169580	177960	189710
3-4.30	GELEISTETE SOZIALBEITRAEGE ... AN UNTERNEHMEN 4)	1-4.80	95380	256560	278620	299400	313180	322130	338840	355450
	AN DEN STAAT	2-4.80	9390	23530	27150	27750	26300	28910	31020	31950
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-4.80	84760	229520	247890	268040	283650	289480	303710	319340
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.82	1150	2960	3410	3420	3010	3510	3880	3930
			80	150	170	190	220	230	230	230
3-4.35	SOZIALE LEISTUNGEN AN PRIVATE HAUSHALTE	3-4.85	690	1450	1570	1680	1790	1910	2040	2090
3-4.40	SONSTIGE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN		18370	39630	43330	47560	49620	51330	55420	5520
	AN UNTERNEHMEN 4)	1-4.90	10440	24640	26810	29760	31390	32640	35190	37730
	AN DEN STAAT	2-4.90	1650	5090	5500	6040	6410	7080	7750	8130
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.85	6280	9900	11020	11760	11820	11610	12480	12660
3-4.49	VERFUEGBARES EINKOMMEN	3-5.50	446200	884630	933530	969780	1006280	1051460	1093020	...
	SUMME		621080	1329400	1418230	1480830	1536990	1596410	1667280	...
3-5 EINKOMMENS										
3-5.10	PRIVATER VERBRAUCH	0.71	368850	785020	840780	887850	918050	964160	1002840	1041790
	3-5.11 KAEUFE DER PRIVATEN HAUSHALTE	0.711	363130	774760	829430	876110	905620	950650	988810	1026610
	3-5.15 EIGENVERBRAUCH DER PRIV. ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	0.715	5720	10260	11350	11740	12430	13510	14030	15180
3-5.49	ERSPARNIS	3-6.50	77350	99610	92750	81930	88230	87300	90180	...
	SUMME		446200	884630	933530	969780	1006280	1051460	1093020	...

FUSSNOTEN SIEHE S. 146

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN

KONTENSYSYSTEM

DM

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
------------------	----------	----------------------------	------	------	------	------	------	------	---------	---------

ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK
TIONSKONTO

* 3-1.60	PRODUKTIONSWERT		14050	34920	38380	40930	43630	46130	48500	51570
* 3-1.61	PRIVATE HAUSHALTE	0.10	1070	1420	1430	1430	1450	1480	1530	1550
* 3-1.65	PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	0.10	12980	33500	36950	39500	42180	44650	46970	50020
* SUMME			14050	34920	38380	40930	43630	46130	48500	51570

ENTSTEHUNGSKONTO

* 3-2.50	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	3-1.49	9990	24820	27200	28940	30880	32630	34260	36410
* SUMME			9990	24820	27200	28940	30880	32630	34260	36410

VERTEILUNGSKONTO

* 3-3.50	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	3-2.49	9040	22510	24600	26100	27850	29510	31000	33050
* 3-3.60	EMPFANGENE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT		360640	777850	844410	882950	902520	920730	952850	989430
* VON UNTERNEHMEN	1-3.10	290230	600880	652950	679290	691520	702350	729220	756370	
* VOM STAAT	2-3.10	59180	150520	162640	172980	178050	183570	187210	194360	
* VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2)	3-3.10	9040	22510	24600	26100	27850	29510	31000	33050	
* VON DER UEBRIGEN WELT	8.21	2190	3940	4220	4580	5100	5300	5420	5650	
* 3-3.70	EMPFANGENE EINKOMMEN AUS UNTER- NEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN VON UNTERNEHMEN	1-3.20	155310	277130	284100	285870	305660	338720	369550	...
* VOM STAAT	2-3.20	460	3320	3760	3780	4260	5170	6360	7040	
* VON DER UEBRIGEN WELT	8.25	560	920	970	1370	2010	3370	4410	5780	
* SUMME			524990	1077490	1153110	1194920	1236030	1288960	1353400	...

UMVERTEILUNGSKONTO 7)

* 3-4.50	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	3-3.49	512610	1045350	1114660	1151350	1188740	1241410	1304490	...
* 3-4.80	EMPFANGENE SOZIALBEITRAEGE VON PRIVATEN HAUSHALTEN	3-4.30	1150	2960	3410	3420	3010	3510	3880	3930
* 3-4.85	EMPFANGENE SOZIALE LEISTUNGEN VON UNTERNEHMEN 4)	1-4.35	94460	249550	265320	287550	304830	309520	314010	321310
* VOM STAAT	2-4.35	7910	17560	18930	20050	20910	21780	22630	23360	
* VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2)	3-4.35	85720	230280	244530	265520	281800	285480	288960	295440	
* VON DER UEBRIGEN WELT	8.33	690	1450	1570	1680	1790	1910	2040	2090	
* 3-4.90	SONSTIGE EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN		140	260	290	300	330	350	380	420
* VON UNTERNEHMEN 4)	1-4.40	12860	31540	34840	38510	40410	41970	44900	48260	
* VOM STAAT	2-4.40	10320	24000	26160	29090	30700	31950	34520	37110	
* VON DER UEBRIGEN WELT	8.35	2400	7370	8400	9060	9270	9560	10020	10750	
* SUMME			621080	1329400	1418230	1480830	1536990	1596410	1667280	...

VERWENDUNGSKONTO 7)

* 3-5.50	VERFUEGBARES EINKOMMEN	3-4.49	446200	884630	933530	969780	1006280	1051460	1093020	...
* SUMME			446200	884630	933530	969780	1006280	1051460	1093020	...

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.1 VEREINFACHTES

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
3 PRIVATE HAUSHALTE UND PRIVATE 3-6 VERMOEGENS										
3-6.10	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	1-6.60	18230	-13430	-30490	-55910	-46150	-33730	-39270	...
3-6.30	GELEISTETE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN		12710	35090	36990	38080	37520	39120	41550	42040
	AN UNTERNEHMEN	1-6.80	12010	32730	34020	35710	35800	37160	39570	40110
	AN DEN STAAT	2-6.80	520	2040	2560	1970	1270	1430	1570	1510
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.87	180	320	410	400	450	530	410	420
3-6.49	FINANZIERUNGSSALDO	3-7.50	54670	97730	107910	121670	116620	104170	110930	115010
	SUMME		85610	119390	114410	103840	107990	109560	113210	...
3-7 FINANZIE										
3-7.10	VERAENDERUNG D. FORDERUNGEN 6)8)		59020	118200	120340	128960	125840	116470	121190	127390
	SUMME		59020	118200	120340	128960	125840	116470	121190	127390
8 ZUSAMMENGEFASSTES										
8.10	KAEUFE VON WAREN UND DIENST- LEISTUNGEN	0.90	143000	351060	391850	445680	479030	483780	540590	598360
8.20	GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN		9930	26360	30450	36430	38510	40850	47380	48980
	8.21 EINKOMMEN AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT									
	AN PRIVATE HAUSHALTE ..	3-3.60	2190	3940	4220	4580	5100	5300	5420	5650
	8.25 EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAETIGKEIT UND VERMOEGEN		7740	22420	26230	31850	33410	35550	41960	43330
	AN UNTERNEHMEN	1-3.70	7040	21370	25180	30360	31270	32070	37430	37430
	AN DEN STAAT	2-3.70	140	130	80	120	130	110	120	120
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-3.70	560	920	970	1370	2010	3370	4410	5780
8.30	GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN		2440	10050	10170	9300	9360	13460	12970	13290
	8.31 DIREKTE STEUERN									
	AN DEN STAAT	2-4.70	90	380	190	40	-80	1160	600	740
	8.32 SOZIALBEITRAEGE		180	670	720	780	830	890	920	950
	AN DEN STAAT	2-4.80								
	8.33 SOZIALE LEISTUNGEN		140	260	290	300	330	350	380	420
	AN PRIVATE HAUSHALTE ..	3-4.85								
	8.35 SONSTIGE LAUFENDE UEBER- TRAGUNGEN		2010	8590	8810	8060	8140	10880	10960	10950
	AN UNTERNEHMEN	1-4.90	220	560	600	670	830	810	690	670
	AN DEN STAAT	2-4.90	1650	7860	7930	7030	6870	9610	9910	9880
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-4.90	140	170	280	360	440	460	360	400
	8.37 VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN		20	150	160	120	140	180	110	230
	AN DEN STAAT	2-6.80	-	130	140	80	110	150	70	180
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-6.80	20	20	20	30	30	30	40	50
8.40	VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN 6)		33370	41190	60380	64280	34510	28980	61370	71670
	AUFWENDUNGEN DER UEBRIGEN WELT		188740	428660	492850	555690	561410	567070	662310	732300

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

3) BEREINIGTE ERGEBNISSE (VORLEISTUNGEN UM UNTERGESTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN ERHOEHET, BRUTTOWERTSCHOEPFUNG ENTSPRECHEND VERMINDERT).

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN

KONTENSYSTEM

DM

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK VERAENDERUNGSKONTO										
* 3-6.50	ERSPARNIS	3-5.49	77350	99610	92750	81930	88230	87300	90180	...
* 3-6.80	EMPFANGENE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN									
*	VON UNTERNEHMEN	1-6.30	8260	19780	21660	21910	19760	22260	23030	22740
*	VOM STAAT	2-6.30	4270	12600	14580	14970	13740	16500	18280	18430
*	VON DER UEBRIGEN WELT	8.37	3970	7160	7060	6910	5990	5730	4710	4260
*			20	20	20	30	30	30	40	50
* SUMME			85610	119390	114410	103840	107990	109560	113210	...

RUNGSKONTO

* 3-7.50	FINANZIERUNGSSALDO	3-6.49	54670	97730	107910	121670	116620	104170	110930	115010
* 3-7.60	VERAENDERUNG DER VERBINDLICH- KEITEN 6) .....	.	4350	20470	12430	7290	9220	12300	10260	12380
* SUMME			59020	118200	120340	128960	125840	116470	121190	127390

KONTO DER UEBRIGEN WELT

* 8.60	VERKAEUFE VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN	0.20	129270	344040	401080	434600	440740	451330	499080	532750
* 8.70	EMPFANGENE ERWERBS- UND VER- MOEGENSEINKOMMEN		9530	22060	24190	32260	39330	36390	38590	41890
* 8.71	EINKOMMEN AUS UNSSELB- STAENDIGER ARBEIT		840	2480	2650	2830	2950	3060	3160	3250
*	VON UNTERNEHMEN	1-3.10	820	2460	2630	2810	2930	3040	3140	3230
*	VOM STAAT	2-3.10	20	20	20	20	20	20	20	20
* 8.75	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAETIGKEIT UND VERMOEGEN VON UNTERNEHMEN	1-3.20	8690	19580	21540	29430	36380	33330	35430	38640
*	VOM STAAT	2-3.20	8630	18370	20020	26250	30450	26880	28530	30750
*	VOM STAAT		60	1210	1520	3180	5930	6450	6900	7890
* 8.80	EMPFANGENE UEBERTRAGUNGEN		13430	34540	37860	39530	40930	42320	47600	47900
* 8.82	SOZIALBEITRAEGE VON PRIVATEN HAUSHALTEN	3-4.30	80	150	170	190	220	230	230	230
* 8.83	SOZIALE LEISTUNGEN	1-4.35	2490	4660	4880	5240	5420	5530	5970	5510
*	VON UNTERNEHMEN	1-4.35	40	80	90	100	100	120	130	180
*	VOM STAAT	2-4.35	2450	4580	4790	5140	5320	5410	5840	5330
* 8.85	SONSTIGE LAUFENDE UEBER- TRAGUNGEN		10200	27530	28950	31460	32530	33780	38640	39150
*	VON UNTERNEHMEN	1-4.40	380	750	820	1000	1150	1040	1040	1000
*	VOM STAAT	2-4.40	3540	16880	17110	18700	19560	21130	25120	25490
*	VON PRIV. HAUSHALTEN 2)	3-4.40	6280	9900	11020	11760	11820	11610	12480	12660
* 8.87	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN VOM STAAT	2-6.30	660	2200	3860	2640	2760	2780	2760	3010
*	VON PRIV. HAUSHALTEN 2)	3-6.30	480	1880	3450	2240	2310	2250	2350	2590
*	VOM STAAT		180	320	410	400	450	530	410	420
* 8.90	VERAENDERUNG DER VERBINDLICH- KEITEN 6) .....	.	36370	27990	29750	49320	40380	36980	77160	108320
* 8.99	STATISTISCHE DIFFERENZ .....	.	140	30	-30	-20	30	50	-120	1440
* ERTRAEGE DER UEBRIGEN WELT			188740	428660	492850	555690	561410	567070	662310	732300

4) UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT.
5) NUR VORGAENGE, DIE SICH AUF UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTS-
PERSONLICHKEIT BEZIEHEN.

6) NACH BERECHNUNGEN DER DEUTSCHEN BUNDESBANK.
7) EINSCHL. DER VORGAENGE, DIE SICH AUF UNTERNEHMEN OHNE EIGENE
RECHTSPERSONLICHKEIT BEZIEHEN.
8) EVTL. KORRIGIERTE BETRIEBLICHE PENSIONS RUECKSTELLUNGEN.

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.2 SEKTORKONTEN IN ERWEI

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1976	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)
11 PRODUKTIONS										
11-1 PRODUKT										
11-1.10	VORLEISTUNGEN	0.60	987860	1820250	2004610	2189120	2316270	2359270	2421890	2593700
11-1.49	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	1-2.50	551810	1013860	1097180	1156920	1201290	1247810	1307500	1372170
	SUMME		1539670	2834110	3101790	3346040	3517560	3607080	3729390	3965870
11-2 EINKOMMENS										
11-2.10	ABSCHREIBUNGEN	1-6.70	62940	131670	143520	158860	172230	183440	192660	201540
11-2.20	GELEISTETE PRODUKTIONSSTEUERN AN DEN STAAT	2-4.61	40010	73090	78380	78090	77350	77990	80150	84740
11-2.49	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	1-3.50	460640	838770	906400	950500	980840	1015800	1066470	1122140
	SUMME		563590	1043530	1128300	1187450	1230420	1277230	1339280	1408420
11-3 EINKOMMENS										
11-3.10	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT AN PRIVATE HAUSHALTE AN DIE UEBRIGE WELT	3-3.60 8.71	279070 278250 820	530040 527700 2340	572230 569770 2460	621210 618580 2630	645790 642980 2810	656070 653140 2930	664770 661730 3040	690130 686990 3140
11-3.20	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERSTAETIGKEIT UND VERMOEGEN AN UNTERNEHMEN AN DEN STAAT AN PRIVATE HAUSHALTE 2) AN DIE UEBRIGE WELT	1-3.70 2-3.70 3-3.70 8.75	182930 36440 3020 136060 7410	302980 72960 6220 216230 7570	327180 84310 8050 225530 9290	336190 101750 8620 217350 8470	345740 120890 9050 204300 11500	371700 131470 10210 214300 15720	400360 122480 10800 252220 14860	434040 131570 11530 274960 15980
11-3.49	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN (UNVERTEILTE GEWINNE 3))	1-4.50	9360	23970	28940	20370	20150	17680	28240	32260
	SUMME		471360	856990	928350	977770	1011680	1045450	1093370	1156430
11-4 EINKOMMENS										
11-4.20	GELEISTETE DIREKTE STEUERN AN DEN STAAT	2-4.70	11010	19960	23390	21270	19220	19040	20030	24810
11-4.35	SOZIALE LEISTUNGEN AN PRIVATE HAUSHALTE AN DIE UEBRIGE WELT	3-4.85 8.83	6700 6660 40	13950 13880 70	14700 14620 80	15800 15710 90	16780 16680 100	17260 17160 100	17890 17770 120	18630 18500 130
11-4.40	SONSTIGE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN UNTERNEHMEN AN DEN STAAT AN DIE UEBRIGE WELT	1-4.90 2-4.90 8.85	2710 2160 410 140	5570 4400 1010 160	6440 4910 1380 150	6890 5270 1440 180	7690 5970 1490 230	8260 6410 1590 260	8190 6200 1750 240	8600 6380 1930 290
11-4.49	VERFUEGBARES EINKOMMEN	1-5.50	-740	7070	9990	4940	5870	380	11940	12850
	SUMME		19680	46550	54520	48900	49560	44940	58050	64890
11-5 EINKOMMENS										
11-5.49	ERSPARNIS	1-6.50	-740	7070	9990	4940	5870	380	11940	12850
	SUMME		-740	7070	9990	4940	5870	380	11940	12850
11-6 VERMOEGENS										
11-6.20	BRUTTOINVESTITIONEN 11-6.21 ANLAGEINVESTITIONEN 2) 11-6.25 VORRATSVERAENDERUNG	0.81 0.85	151830 137860 13970	224710 218580 6130	274490 251060 23430	289790 276680 13110	267220 278850 -11630	262400 273900 -1730	290990 292720 -1730	308710 303670 5040
11-6.30	GELEISTETE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN AN DEN STAAT AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	2-6.80 3-6.80	5210 1950 3260	11290 3700 7590	13810 4050 9760	16240 4530 11710	16170 5020 11150	12330 4830 7500	14700 4760 9940	16110 4170 11940
11-6.49	FINANZIERUNGSSALDO	1-7.50	-55000	-49250	-91040	-112910	-100000	-74690	-70630	-78980
	SUMME		102040	186750	197260	193120	183390	200040	235060	245840
11-7 FINANZIE										
11-7.10	VERAENDERUNG DER FORDE- RUNGEN 5)		22760	51900	44560	40440	54900	50390	65750	58970
	SUMME		22760	51900	44560	40440	54900	50390	65750	58970

FUSSNOTEN SIEHE S. 158

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT
1.2 SEKTORKONTEN IN ERWEI
MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)
12 KREDIT										
12-1 PRODUK										
12-1.10	VORLEISTUNGEN 6)	0.60	25460	61930	67350	73510	84330	96000	106350	110150
12-1.49	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG 6)	1-2.50	-940	-2670	-2590	-2250	-3450	-3470	-4740	-5240
	SUMME		24520	59260	64760	71260	80880	92530	101610	104910
12-2 EINKOMMENS										
12-2.10	ABSCHREIBUNGEN	1-6.70	640	1690	1830	2060	2270	2470	2700	3000
12-2.20	GELEISTETE PRODUKTIONSSTEUERN AN DEN STAAT	2-4.61	680	2400	2110	2320	2840	4090	4810	4830
12-2.49	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG) 6)	1-3.50	-2260	-6760	-6530	-6630	-8560	-10030	-12250	-13070
	SUMME		-940	-2670	-2590	-2250	-3450	-3470	-4740	-5240
12-3 EINKOMMENS										
12-3.10	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT AN PRIVATE HAUSHALTE	3-3.60	8110	19880	21570	23950	25340	26810	28370	29670
12-3.20	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN		38620	79310	96840	129830	163610	177660	158330	167430
	AN UNTERNEHMEN	1-3.70	18740	40480	49330	65940	81510	82130	74550	80590
	AN DEN STAAT	2-3.70	4760	5300	5860	6980	10620	18770	18800	19210
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-3.70	13930	27040	32620	45390	56740	62060	53000	54730
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.75	1180	6490	9030	11520	14740	14700	11980	12500
12-3.49	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN (UNVERTEILTE GEWINNE)	1-4.50	6150	16370	18440	20910	25450	24850	27940	27830
	SUMME		52880	115560	136850	174690	214400	229320	214640	224930
12-4 EINKOMMENS										
12-4.20	GELEISTETE DIREKTE STEUERN AN DEN STAAT	2-4.70	1190	4730	4000	4600	5800	7350	8670	8710
12-4.35	SOZIALE LEISTUNGEN AN PRIVATE HAUSHALTE	3-4.85	320	730	740	750	760	810	860	910
12-4.40	SONSTIGE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN UNTERNEHMEN	1-4.90	30	80	110	120	160	170	170	150
12-4.49	VERFUEGBARES EINKOMMEN	1-5.50	5120	12230	15090	17250	20510	18320	20150	19830
	SUMME		6660	17770	19940	22720	27230	26650	29850	29600
12-5 EINKOMMENS										
12-5.49	ERSPARNIS	1-6.50	5120	12230	15090	17250	20510	18320	20150	19830
	SUMME		5120	12230	15090	17250	20510	18320	20150	19830
12-6 VERMOEGENS										
12-6.20	BRUTTOINVESTITIONEN		2310	3300	3210	4510	4670	5100	6540	6580
	12-6.21 ANLAGEINVESTITIONEN ..	0.81	2280	3230	3140	4320	4640	5100	6610	6520
	12-6.25 VORRATSVERAENDERUNG ..	0.85	30	70	70	190	30	-	-70	60
12-6.30	GELEISTETE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-6.80	160	590	650	940	860	820	880	710
12-6.49	FINANZIERUNGSSALDO	1-7.50	3290	10090	13060	13860	17250	14870	15430	15540
	SUMME		5760	13960	16920	19310	22780	20790	22850	22830
12-7 FINANZIE										
12-7.10	VERAENDERUNG DER FORDE- RUNGEN 5)		94250	200630	158900	159550	183700	164590	165660	162570
	SUMME		94250	200630	158900	159550	183700	164590	165660	162570

FUSSNOTEN SIEHE S. 158

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.2 SEKTORKONTEN IN ERWEI

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1976	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)
13 VERSICHERUNGS										
13-1 PRODUK										
13-1.10	VORLEISTUNGEN	0.60	3680	11830	13020	14400	15700	17100	17450	19350
13-1.49	BRUTTOWERTSCHÖPFUNG	1-2.50	4550	13650	14060	14710	15570	16930	18100	20560
	SUMME		8230	25480	27080	29110	31270	34030	35590	39910
13-2 EINKOMMENS										
13-2.10	ABSCHREIBUNGEN	1-6.70	240	590	660	750	840	920	1020	1140
13-2.20	GELEISTETE PRODUKTIONSSTEUERN AN DEN STAAT	2-4.61	930	2570	2700	2750	3030	3360	3720	3900
13-2.49	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHÖPFUNG)	1-3.50	3380	10490	10700	11210	11700	12650	13360	15520
	SUMME		4550	13650	14060	14710	15570	16930	18100	20560
13-3 EINKOMMENS										
13-3.10	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT AN PRIVATE HAUSHALTE	3-3.60	3870	8860	9540	10420	10970	11570	12250	12560
13-3.20	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN		4450	13730	15330	17280	20380	23800	25940	30260
	AN UNTERNEHMEN	1-3.70	120	490	540	620	690	740	940	1120
	AN DEN STAAT	2-3.70								
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-3.70	4300	13210	14740	16630	19680	23030	24960	29090
	AN DIE ÜBRIGE WELT	8.75	30	30	50	30	10	30	40	50
13-3.49	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN (UNVERTEILTE GEWINNE)	1-4.50	70	4410	4170	4460	5010	6080	6910	7740
	SUMME		8390	27000	29040	32160	36360	41450	45100	50560
13-4 EINKOMMENS										
13-4.20	GELEISTETE DIREKTE STEUERN AN DEN STAAT	2-4.70	110	650	610	510	640	750	920	940
13-4.35	SOZIALE LEISTUNGEN AN PRIVATE HAUSHALTE	3-4.85	930	1960	2200	2470	2610	2940	3150	3220
13-4.40	SONSTIGE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN		12900	27450	30390	32930	36800	39010	40030	42620
	AN UNTERNEHMEN	1-4.90	1900	4010	4540	4830	5570	6020	5840	5900
	AN DEN STAAT	2-4.90	440	1180	1250	1300	1370	1400	1440	1450
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-4.90	10320	21670	24000	26160	29090	30700	31950	34520
	AN DIE ÜBRIGE WELT	8.85	240	590	600	640	770	890	800	750
13-4.49	VERFUEGBARES EINKOMMEN	1-5.50	860	5980	6000	6770	7400	9240	9490	9850
	SUMME		14800	36040	39200	42680	47450	51940	53590	56630
13-5 EINKOMMENS										
13-5.49	ERSPARNIS	1-6.50	860	5980	6000	6770	7400	9240	9490	9850
	SUMME		860	5980	6000	6770	7400	9240	9490	9850
13-6 VERMOEGENS										
13-6.20	BRUTTOINVESTITIONEN 13-6.21 ANLAGEINVESTITIONEN ..	0.81	820	1570	1410	1710	1930	2630	2720	2700
13-6.30	GELEISTETE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN		1450	3480	2540	2360	3560	5950	6410	6430
	AN UNTERNEHMEN	1-6.80	600	410	350	430	600	530	720	800
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-6.80	850	3070	2190	1930	2960	5420	5680	5630
13-6.49	FINANZIERUNGSSALDO	1-7.50	-1170	1520	2710	3450	2750	1580	1380	1860
	SUMME		1100	6570	6660	7520	8240	10160	10510	10990
13-7 FINANZIE										
13-7.10	VERÄNDERUNG DER FORDE- RUNGEN 5)		7980	24520	27160	29140	32620	37790	43000	42630
	SUMME		7980	24520	27160	29140	32620	37790	43000	42630

FUSSNOTEN SIEHE S. 158

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.2 SEKTORKONTEN IN ERWEI

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GELDEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
21 GEBIETS										
21-1 PRODUK										
21-1.10	VORLEISTUNGEN	0.60	32380	77310	84290	90400	95060	99040	103760	108500
21-1.49	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	2-2.50	59200	150220	162810	173460	178690	184400	188430	195660
	SUMME		91580	227530	247100	263860	273750	283440	292190	304160
21-2 EINKOMMENS										
21-2.10	ABSCHREIBUNGEN	2-6.70	3170	8050	9160	10120	10870	11520	12110	12590
21-2.20	GELEISTETE PRODUKTIONSSTEUERN AN DEN STAAT	2-4.61	80	220	230	230	230	240	250	250
21-2.49	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	2-3.50	55950	141950	153420	163110	167590	172640	176070	182820
	SUMME		59200	150220	162810	173460	178690	184400	188430	195660
21-3 EINKOMMENS										
21-3.10	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT		55950	141950	153420	163110	167590	172640	176070	182820
	AN PRIVATE HAUSHALTE	3-3.60	55930	141930	153400	163090	167570	172620	176050	182800
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.71	20	20	20	20	20	20	20	20
21-3.20	GELEISTETE VERMOEGENSEIN- KOMMEN (ZINSEN AUF OEFFENT- LICHE SCHULDEN)		6550	24090	28530	35390	44010	50080	52700	55280
	AN UNTERNEHMEN	1-3.70	5190	18480	22180	27460	32730	37440	38290	39250
	AN DEN STAAT	2-3.70	840	1080	1070	970	1090	1020	1150	1100
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-3.70	460	3320	3760	3780	4260	5170	6360	7040
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.75	60	1210	1520	3180	5930	6450	6900	7890
21-3.49	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	2-4.50	-960	-13600	-17130	-20980	-20120	-24920	-26230	-25990
	SUMME		61540	152440	164820	177520	191480	197800	202540	212110
21-4 EINKOMMENS										
21-4.10	GELEISTETE SUBVENTIONEN AN UNTERNEHMEN	1-2.70	11730	30260	29570	28230	28960	31380	35800	36410
21-4.35	SOZIALE LEISTUNGEN		27310	67780	71560	78590	79660	79930	79940	81530
	AN PRIVATE HAUSHALTE	3-4.85	25430	65570	69340	76240	77390	77660	77770	79360
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.83	1880	2210	2220	2350	2270	2270	2170	2170
21-4.40	SONSTIGE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN		38350	109160	118360	128550	134650	130070	133380	139050
	AN UNTERNEHMEN	1-4.90	1420	3420	3780	3750	3800	3830	3960	3930
	AN OEFFENTL. KOERPERSCHAFTEN AN PRIV. ORGANISATIONEN O.E. AN DIE UEBRIGE WELT	3-4.90	31090	81990	89490	97340	102230	95850	96300	100360
			2400	7370	8400	9060	9270	9560	10020	10750
			3440	16380	16690	18400	19350	20830	23100	24010
21-4.49	VERFUEGBARES EINKOMMEN	2-5.50	112760	217530	229130	218930	222390	242360	260100	276550
	SUMME		190150	424730	448620	454300	465660	483740	509220	533540
21-5 EINKOMMENS										
21-5.10	STAATSVBRUCH (ANTEIL)	0.75	79880	189750	205960	219100	225510	232250	238730	248320
21-5.49	ERSPARNIS	2-6.50	32880	27780	23170	-170	-3120	10110	21370	28230
	SUMME		112760	217530	229130	218930	222390	242360	260100	276550
21-6 VERMOEGENS										
21-6.20	BRUTTOINVESTITIONEN		31020	47150	52770	48890	44050	40480	40570	41090
	21-6.21 ANLAGEINVESTITIONEN ..	0.81	30820	47150	52270	48690	44050	40480	40570	41090
	21-6.25 VORRATSVERAENDERUNG ..	0.85	200	-	500	200	-	-	-	-
21-6.30	GELEISTETE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN		22270	53530	57210	53060	52040	51220	54020	53870
	AN UNTERNEHMEN	1-6.80	8020	20830	21760	21090	21970	21790	25190	24670
	AN OEFFENTL. KOERPERSCHAFTEN AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-6.80	9800	23660	24840	22620	21770	21450	21770	22350
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.87	3970	7160	7060	6910	5990	5730	4710	4260
			480	1880	3450	2240	2310	2250	2350	2590
21-6.49	FINANZIERUNGSSALDO	2-7.50	-4970	-35900	-46940	-62950	-60330	-42250	-33450	-26100
	SUMME		48320	64780	63040	39000	35760	49450	61140	68860
21-7 FINANZIE										
21-7.10	VERAENDERUNG DER FORDE- RUNGEN 5)7)		4120	5980	7760	14440	8570	14450	13980	18580
	SUMME		4120	5980	7760	14440	8570	14450	13980	18580

FUSSNOTEN SIEHE S. 158

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN
 TERTER SEKTORENGLIEDERUNG
 DM

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
KOERPERSCHAFTEN										
PRODUKTIONSKONTO										
* 21-1.60	PRODUKTIONSWERT	0.10	91580	227530	247100	263860	273750	283440	292190	304160
	SUMME		91580	227530	247100	263860	273750	283440	292190	304160
ENTSTEHUNGSKONTO										
* 21-2.50	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	2-1.49	59200	150220	162810	173460	178690	184400	188430	195660
	SUMME		59200	150220	162810	173460	178690	184400	188430	195660
VERTEILUNGSKONTO										
* 21-3.50	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	2-2.49	55950	141950	153420	163110	167590	172640	176070	182820
* 21-3.70	EMPFANGENE VERMOEGENS- EINKOMMEN		5590	10490	11400	14410	23890	25160	26470	29290
	VON UNTERNEHMEN	1-3.20	5190	9940	10900	13850	23270	24520	25680	28530
	VOM STAAT	2-3.20	260	420	420	440	490	530	670	640
	VON DER UEBRIGEN WELT	8.25	140	130	80	120	130	110	120	120
	SUMME		61540	152440	164820	177520	191480	197800	202540	212110
UMVERTEILUNGSKONTO										
* 21-4.50	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	2-3.49	-960	-13600	-17130	-20980	-20120	-24920	-26230	-25990
* 21-4.60	EMPFANGENE INDIREKTE STEUERN ..		89050	183160	193390	198340	201890	214510	226240	229810
	21-4.61 PRODUKTIONSSTEUERN		41720	83440	83420	83480	85700	89500	93750	96750
	VON UNTERNEHMEN	1-2.20	41620	83190	83160	83220	85440	88680	93470	96470
	VOM STAAT	2-2.20	90	230	240	240	240	250	260	260
	VON PRIV. ORGANISA- TIONEN O.E.	3-2.20	10	20	20	20	20	20	20	20
	21-4.62 NICHTABZUGSFAEHIGE UMSATZSTEUER	0.30	39910	87020	96490	100780	101380	109350	116010	116310
	21-4.63 EINFUHRABGABEN	0.40	7420	12700	13480	14080	14810	16210	16480	16750
* 21-4.70	EMPFANGENE DIREKTE STEUERN ...		72840	175510	187750	188110	193180	200360	213020	229680
	VON UNTERNEHMEN	1-4.20	12310	28000	26380	25660	27140	29620	34460	39230
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 3) ..	3-4.20	60440	147130	161180	162410	166120	169580	177960	189710
	VON DER UEBRIGEN WELT	8.31	90	380	190	40	* -80	1160	600	740
* 21-4.80	EMPFANGENE SOZIALBEITRAEGE VON PRIVATEN HAUSHALTEN	3-4.30	6410	16300	17610	19140	19550	20190	20840	21830
* 21-4.90	SONSTIGE EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN		22810	63360	67000	69690	71160	73600	75350	78210
	VON UNTERNEHMEN	1-4.40	480	1190	1330	1480	1570	1740	1780	1900
	VON OEFFENTL. KOERPERSCHAFTEN VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2) ..	3-4.40	19050	49220	52240	55140	56310	55240	55990	58390
	VON DER UEBRIGEN WELT	8.35	1630	5090	5500	6040	6410	7010	7670	8040
	SUMME		190150	424730	448620	454300	465660	483740	509220	533540
VERWENDUNGSKONTO										
* 21-5.50	VERFUEGBARES EINKOMMEN	2-4.49	112760	217530	229130	218930	222390	242360	260100	276550
	SUMME		112760	217530	229130	218930	222390	242360	260100	276550
VERAENDERUNGSKONTO										
* 21-6.50	ERSPARNIS	2-5.49	32880	27780	23170	-170	-3120	10110	21370	28230
* 21-6.70	ABSCHREIBUNGEN	2-2.10	3170	8050	9160	10120	10870	11520	12110	12590
* 21-6.80	EMPFANGENE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN		12270	28950	30710	29050	28010	27820	27660	28040
	VON UNTERNEHMEN	1-6.30	1950	4050	4530	5020	4830	4760	4170	3910
	VON OEFFENTL. KOERPERSCHAFTEN VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2) ..	3-6.30	9800	23760	25030	22850	21800	21480	21850	22440
	VON DER UEBRIGEN WELT	8.37	520	1010	1010	1090	1270	1430	1570	1510
	SUMME		48320	64780	63040	39000	35760	49450	61140	68860
RUNGSKONTO										
* 21-7.50	FINANZIERUNGSSALDO	2-6.49	-4970	-35900	-46940	-62950	-60330	-42250	-33450	-26100
* 21-7.60	VERAENDERUNG DER VERBINDLICH- KEITEN 57)		9000	41900	54630	77340	68900	56720	47470	43860
* 21-7.99	STATISTISCHE DIFFERENZ		90	-20	70	50	-	-20	-40	820
	SUMME		4120	5980	7760	14440	8570	14450	13980	18580

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT
1.2 SEKTORKONTEN IN ERWEI
MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
22 SOZIAL 22-1 PRODUK										
22-1.10	VORLEISTUNGEN	0.60	23280	74720	82260	88880	89860	92660	99940	105370
22-1.49	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	2-2.50	3360	8890	9580	10260	10890	11390	11640	12070
	SUMME		26640	83610	91860	99140	100770	104050	111580	117440
22-2 EINKOMMENS										
22-2.10	ABSCHREIBUNGEN	2-6.70	100	290	330	360	400	430	470	500
22-2.20	GELEISTETE PRODUKTIONSSTEUERN AN DEN STAAT	2-4.61	10	10	10	10	10	10	10	10
22-2.49	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	2-3.50	3250	8590	9240	9890	10480	10950	11160	11560
	SUMME		3360	8890	9580	10260	10890	11390	11640	12070
22-3 EINKOMMENS										
22-3.10	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT AN PRIVATE HAUSHALTE	3-3.60	3250	8590	9240	9890	10480	10950	11160	11560
22-3.20	GELEISTETE VERMOEGENSEINKOMMEN (ZINSEN AUF DEFF. SCHULDEN) AN UNTERNEHMEN	3-3.70	-	10	20	80	20	10	20	20
22-3.49	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	2-4.50	3170	4620	5330	6270	6290	5560	5520	5670
	SUMME		6420	13220	14590	16240	16790	16520	16700	17250
22-4 EINKOMMENS										
22-4.10	GELEISTETE SUBVENTIONEN AN UNTERNEHMEN	1-2.70	50	860	960	900	460	400	450	510
22-4.35	SOZIALE LEISTUNGEN		60860	167080	177760	192070	207460	210960	214860	219240
	AN PRIVATE HAUSHALTE	3-4.85	60290	164710	175190	189280	204410	207820	211190	216080
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.83	570	2370	2570	2790	3050	3140	3670	3160
22-4.40	SONSTIGE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN									
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.85	100	500	420	300	210	300	2020	1480
22-4.49	VERFUEGBARES EINKOMMEN	2-5.50	33120	84280	95850	106260	110430	106210	113970	126560
	SUMME		94130	252720	274990	299530	318560	317870	331300	347790
22-5 EINKOMMENS										
22-5.10	STAATSVORBRUCH (ANTEIL)	0.75	26590	83590	91830	99060	100680	103960	111500	117390
22-5.49	ERSPARNIS	2-6.50	6530	690	4020	7200	9750	2250	2470	9170
	SUMME		33120	84280	95850	106260	110430	106210	113970	126560
22-6 VERMOEGENS										
22-6.20	BRUTTOINVESTITIONEN 22-6.21 ANLAGEINVESTITIONEN ..	0.81	270	660	820	1130	1210	1290	1170	1040
22-6.30	GELEISTETE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN		40	1090	1120	1060	1140	1510	2030	2380
	AN UNTERNEHMEN	1-6.80	40	980	1020	980	1060	1410	1920	2270
	AN DEFFENTL. KOERPERSCHAFTEN AN DIE UEBRIGE WELT	8.87	-	110	100	80	80	100	110	110
22-6.49	FINANZIERUNGSSALDO	2-7.50	6320	270	3970	6300	7850	-50	-230	6270
	SUMME		6630	2020	5910	8490	10200	2750	2970	9690
22-7 FINANZIE										
22-7.10	VERAENDERUNG DER FORDE- RUNGEN 517)		6210	220	4060	6370	7700	-60	-380	5070
	SUMME		6210	220	4060	6370	7700	-60	-380	5070

FUSSNOTEN SIEHE S. 158

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.2 SEKTORKONTEN IN ERWEI

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
31 PRIVATE										
31-1 PRODUK										
31-1.49	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	3-2.50	1070	1420	1430	1430	1450	1480	1530	1550 *
	SUMME		1070	1420	1430	1430	1450	1480	1530	1550 *
31-2 EINKOMMENS										
31-2.49	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	3-3.50	1070	1420	1430	1430	1450	1480	1530	1550 *
	SUMME		1070	1420	1430	1430	1450	1480	1530	1550 *
32 PRIVATE ORGANISATIONEN										
32-1 PRODUK										
32-1.10	VORLEISTUNGEN	0.60	4060	10100	11180	11990	12750	13500	14240	15160 *
32-1.49	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	3-2.50	8920	23400	25770	27510	29430	31150	32730	34860 *
	SUMME		12980	33500	36950	39500	42180	44650	46970	50020 *
32-2 EINKOMMENS										
32-2.10	ABSCHREIBUNGEN	1-6.70	940	2290	2580	2820	3010	3100	3240	3340 *
32-2.20	GELEISTETE PRODUKTIONSSTEUERN AN DEN STAAT	2-4.61	10	20	20	20	20	20	20	20 *
32-2.49	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	3-3.50	7970	21090	23170	24670	26400	28030	29470	31500 *
	SUMME		8920	23400	25770	27510	29430	31150	32730	34860 *

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.
3) UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT.

4) NUR VORGAENGE DIE SICH AUF UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTS-
PERSONLICHKEIT BEZIEHEN.
5) NACH BERECHNUNGEN DER DEUTSCHEN BUNDESBANK.

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.3 KONTEN DES UNTER

MIT UNTERGLIEDERUNG DER KONTENPOSITIONEN NACH PRODUKTIONEN

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)
1-1 PRODUK										
1-1.10	VORLEISTUNGEN	0.60	1017000	1894010	2084980	2277030	2416300	2472370	2545730	2723200
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		987860	1820250	2004610	2189120	2316270	2359270	2421890	2593700
	KREDITINSTITUTE 2)		25460	61930	67350	73510	84330	96000	106350	110150
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		3680	11830	13020	14400	15700	17100	17490	19350
1-1.49	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	1-2.50	555420	1024840	1108650	1169380	1213410	1261270	1320860	1387490
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		551810	1013860	1097180	1156920	1201290	1247810	1307500	1372170
	KREDITINSTITUTE 2)		-940	-2670	-2990	-2250	-3450	-3470	-4740	-5240
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		4550	13650	14060	14710	15570	16930	18100	20560
	SUMME		1572420	2918850	3193630	3446410	3629710	3733640	3866590	4110690
1-2 EINKOMMENS										
1-2.10	ABSCHREIBUNGEN	1-6.70	63820	133950	146010	161670	175340	186830	196380	205680
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		62940	131670	143520	158860	172230	183440	192660	201540
	KREDITINSTITUTE		640	1690	1830	2060	2270	2470	2700	3000
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		240	590	660	750	840	920	1020	1140
1-2.20	GELEISTETE PRODUKTIONSSTEUERN AN DEN STAAT	2-4.61	41620	78060	83190	83160	83220	85440	88680	93470
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		40010	73090	78380	78090	77350	77990	80150	84740
	KREDITINSTITUTE		680	2400	2110	2320	2840	4090	4810	4830
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		930	2570	2700	2750	3030	3360	3720	3900
1-2.49	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	1-3.50	461760	842500	910570	955080	983980	1018420	1067580	1124590
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		460640	838770	906400	950500	960840	1015800	1066470	1122140
	KREDITINSTITUTE		-2260	-6760	-6630	-6560	-8560	-10030	-12250	-13070
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		3380	10490	10700	11210	11700	12650	13360	15520
	SUMME		567200	1054510	1139770	1199910	1242540	1290690	1352640	1423740
1-3 EINKOMMENS										
1-3.10	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UN- SELBSTAENDIGER ARBEIT	3-3.60	291050	558780	603340	655580	682100	694450	705390	732360
	AN PRIVATE HAUSHALTE		290230	556440	600880	652950	679290	691520	702350	729220
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		278250	527700	569770	618580	642980	653140	661730	686990
	KREDITINSTITUTE		8110	19880	21570	23950	25340	26810	28370	29670
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		3870	8860	9540	10420	10970	11570	12250	12560
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.71	820	2340	2460	2630	2810	2930	3040	3140
1-3.20	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	1-3.70	226000	396020	439350	483300	529730	573160	584630	631730
	AN UNTERNEHMEN		55300	113930	134180	168310	203090	214340	197970	213680
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		36440	72960	84310	101750	120890	131470	122480	131570
	KREDITINSTITUTE		18740	40480	49330	65940	61510	62130	74550	80990
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		120	490	540	620	690	740	940	1120
	AN DEN STAAT	2-3.70	7780	11520	13910	15600	19670	28980	29600	30740
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		3020	6220	8050	8620	9050	10210	10800	11530
	KREDITINSTITUTE		4760	5300	5860	6980	10620	18770	18800	19210
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		-	-	-	-	-	-	-	-
	AN PRIVATE HAUSHALTE 3)	3-3.70	154290	256480	272890	279370	280720	299390	330180	358780
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		136060	216230	225530	217350	204300	214300	252220	274960
	KREDITINSTITUTE		13930	27040	32620	45390	56740	62060	53000	54730
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		4300	13210	14740	16630	19680	23030	24960	29090
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.75	8630	14090	18370	20020	26250	30450	26880	28530
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		7410	7570	9290	8470	11500	15720	14850	15980
	KREDITINSTITUTE		1180	6490	9030	11520	14740	14700	11980	12500
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		30	30	50	30	10	30	40	50
1-3.49	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN (UNVERTEILTE GEWINNE 4)	1-4.50	15580	44750	51550	45740	50610	48610	63090	67830
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		9360	23970	28940	20370	20150	17680	28240	32260
	KREDITINSTITUTE		6150	16370	18440	20910	25450	24850	27940	27830
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		70	4410	4170	4460	5010	6080	6910	7740
	SUMME		532630	999550	1094240	1184620	1262440	1316220	1353110	1431920

FUSSNOTEN SIEHE S. 164

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN

NEHMENSSEKTORS

UNTERNEHMEN, KREDITINSTITUTEN UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN

DM

BUCHUNGS-NR.	POSITION	GEGEN-BUCHUNGS-NR.	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)
--------------	----------	--------------------	------	------	------	------	------	------	------	---------

PRODUKTIONSKONTO

* 1-1.60	PRODUKTIONSWERT	0.10	1572420	2918850	3153630	3446410	3629710	3733640	3866590	4110690
*	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		1539670	2834110	3101790	3346040	3517560	3607080	3729390	3965870
*	KREDITINSTITUTE		24520	59260	64760	71260	80880	92530	101610	104910
*	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN .		8230	25480	27080	29110	31270	34030	35590	39910
* SUMME			1572420	2918850	3193630	3446410	3629710	3733640	3866590	4110690

ENTSTEHUNGSKONTO

* 1-2.50	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	1-1.49	555420	1024840	1108650	1169380	1213410	1261270	1320860	1387490
*	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		551810	1013860	1097180	1156920	1201290	1247810	1307500	1372170
*	KREDITINSTITUTE 2)		-840	-2670	-2590	-2250	-3450	-3470	-4740	-5240
*	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN .		4550	13650	14060	14710	15570	16930	18100	20560
* 1-2.70	EMPFANGENE SUBVENTIENEN VOM STAAT	2-4.10	11780	29670	31120	30530	29130	29420	31780	36250
* PRDUKTIONSUNTERNEHMEN ...										
* SUMME			567200	1054510	1139770	1199910	1242540	1290690	1352640	1423740

VERTEILUNGSKONTO

* 1-3.50	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	1-2.49	461760	842500	910570	955080	983980	1018420	1067580	1124590
*	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		460640	838770	906400	950500	980840	1015800	1066470	1122140
*	KREDITINSTITUTE		-2260	-6760	-6530	-6630	-8560	-10030	-12250	-13070
*	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN .		3380	10490	10700	11210	11700	12650	13360	15520
* 1-3.70	EMPFANGENE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN		70870	157050	183670	229540	278460	297800	285530	307330
*	VON UNTERNEHMEN	1-3.20	55300	113930	134180	168310	203090	214340	19790	213680
*	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		8200	12570	16240	20500	24740	24750	20640	24750
*	KREDITINSTITUTE		43040	87270	102370	130250	157980	166210	151540	160530
*	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN .		4060	14090	15570	17560	20370	23380	25790	28400
*	VOM STAAT	2-3.20	5190	16730	18490	22200	27540	32750	37450	38310
*	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		110	380	380	350	290	290	430	670
*	KREDITINSTITUTE		4400	14400	15850	19130	23940	28350	32400	32450
*	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN .		680	1950	2260	2720	3310	4110	4620	5190
*	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 3) .	3-3.20	3340	7650	9630	13850	17470	19440	18040	17910
*	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		320	300	330	420	530	600	530	480
*	KREDITINSTITUTE		2880	7070	9000	13040	16360	18090	16840	16770
*	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN .		140	280	300	390	580	750	670	660
*	VON DER UEBRIGEN WELT	8.25	7040	18740	21370	25180	30360	31270	32070	37430
*	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		2090	4970	5000	6000	5280	4010	5000	8390
*	KREDITINSTITUTE		4820	13580	16160	18900	24680	26700	26110	28250
*	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN .		130	190	210	280	400	560	660	790
* SUMME			532630	999550	1094240	1184620	1262440	1316220	1353110	1431920

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.3 KONTEN DES UNTER

MIT UNTERGLIEDERUNG DER KONTENPOSITIONEN NACH PRODUKTIONS

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984 (1)
1-4 EINKOMMENS										
1-4.20	GELEISTETE DIREKTE STEUERN									
	AN DEN STAAT	2-4.70	12310	25340	28000	26380	25660	27140	29620	34460
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN		11010	19960	23390	21270	19220	19040	20030	24810
	KREDITINSTITUTE		1190	4730	4000	4600	5800	7350	8670	8710
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN		110	650	610	510	640	750	920	940
1-4.35	SOZIALE LEISTUNGEN		7950	16640	17640	19020	20150	21010	21900	22760
	AN PRIVATE HAUSHALTE	3-4.85	7910	16570	17560	18930	20050	20910	21780	22630
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN		6660	13880	14620	15710	16660	17160	17770	18500
	KREDITINSTITUTE		320	730	740	750	760	810	860	910
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN		930	1960	2200	2470	2610	2940	3150	3220
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.83								
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN		40	70	80	90	100	100	120	130
1-4.40	SONSTIGE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN		15640	33100	36940	39940	44650	47440	48390	51370
	AN UNTERNEHMEN	1-4.90	4090	8490	9560	10220	11700	12600	12210	12430
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN		2160	4400	4910	5270	5970	6410	6200	6380
	KREDITINSTITUTE		30	80	110	120	160	170	170	150
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN		1900	4010	4540	4830	5570	6020	5840	5900
	AN DEN STAAT	2-4.90	850	2190	2630	2740	2860	2990	3190	3380
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN		410	1010	1380	1440	1490	1590	1750	1930
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN		440	1180	1250	1300	1370	1400	1440	1450
	AN PRIVATE HAUSHALTE	3-4.90	10320	21670	24000	26160	29090	30700	31950	34520
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN		380	750	750	820	1000	1150	1040	1040
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.85	140	160	150	180	230	260	240	290
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN		240	590	600	640	770	890	800	750
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN									
1-4.49	VERFUEGBARES EINKOMMEN	1-5.50	5240	25280	31080	28960	33780	27940	41580	42530
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN		-740	7070	9990	4940	5870	380	11940	12850
	KREDITINSTITUTE		5120	12230	15090	17250	20510	18320	20150	19830
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN		860	5980	6000	6770	7400	9240	9490	9850
	SUMME		41140	100360	113660	114300	124240	123530	141490	151120
1-5 EINKOMMENS										
1-5.49	ERSPARNIS	1-6.50	5240	25280	31080	28960	33780	27940	41580	42530
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN		-740	7070	9990	4940	5870	380	11940	12850
	KREDITINSTITUTE		5120	12230	15090	17250	20510	18320	20150	19830
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN		860	5980	6000	6770	7400	9240	9490	9850
	SUMME		5240	25280	31080	28960	33780	27940	41580	42530

FUSSNOTEN SIEHE S. 164

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN

NEHMENSSEKTORS

UNTERNEHMEN, KREDITINSTITUTEN UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN

DM

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)
UMVERTEILUNGSKONTO 5)										
* 1-4.50	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN (UNVERTEILTE GEWINNE)	1-3.49	15580	44750	51550	45740	50610	48610	63090	67830
*	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		9360	23970	28940	20370	20150	17680	28240	32260
*	KREDITINSTITUTE		6150	16370	18440	20910	25450	24850	27940	27830
*	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN .		70	4410	4170	4460	5010	6080	6910	7740
* 1-4.80	EMPFANGENE SOZIALBEITRAEGE VON PRIVATEN HAUSHALTEN	3-4.30	9390	21170	23930	27150	27750	26300	28910	31020
*	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		7080	15670	17900	20170	20490	17820	20520	23130
*	KREDITINSTITUTE		480	1320	1390	1690	1620	1630	1740	1620
*	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN .		1830	4180	4640	5290	5640	6850	6650	6270
* 1-4.90	SONSTIGE EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN		16170	34440	38180	41410	45880	48620	49490	52270
*	VON UNTERNEHMEN	1-4.40	4090	8490	9560	10220	11700	12600	12210	12430
*	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		1830	3810	4250	4570	5210	5630	5450	5570
*	KREDITINSTITUTE		30	80	110	120	160	170	170	150
*	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN .		2230	4600	5200	5530	6330	6800	6590	6710
*	VOM STAAT	2.4.40	1420	3100	3420	3780	3750	3800	3830	3960
*	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		1350	2920	3220	3560	3480	3530	3550	3690
*	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN .		70	180	200	220	270	270	280	270
*	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 3)	3-4.40	10440	22330	24640	26810	29760	31390	32640	35190
*	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN .		220	520	560	600	670	830	810	690
*	VON DER UEBRIGEN WELT	8.35	60	180	210	230	230	280	290	240
*	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		160	340	350	370	440	550	520	450
*	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN .									
*	SUMME		41140	100360	113660	114300	124240	123530	141490	151120

VERWENDUNGSKONTO 5)

* 1-5.50	VERFUEGBARES EINKOMMEN	1-4.49	5240	25280	31080	28960	33780	27940	41580	42530
*	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		-740	7070	9990	4940	5870	380	11940	12850
*	KREDITINSTITUTE		5120	12230	15090	17250	20510	18320	20150	19830
*	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN .		860	5980	6000	6770	7400	9240	9490	9850
*	SUMME		5240	25280	31080	28960	33780	27940	41580	42530

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT
1.3 KONTEN DES UNTER
MIT UNTERGLIEDERUNG DER KONTENPOSITIONEN NACH PRODUKTIONS
MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)
1-6 VERMOEGENS										
1-6.20	BRUTTOINVESTITIONEN		154960	229580	279110	296010	273820	270130	300250	317990
1-6.21	ANLAGEINVESTITIONEN ...	0.81	140960	223380	255610	282710	285420	281630	302050	312890
	PRODUKTIONSUNTER- NEHMEN 3)		137860	218580	251060	276680	278850	273900	292720	303670
	KREDITINSTITUTE		2280	3230	3140	4320	4640	5100	6610	6520
	VERSICHERUNGSUNTER- NEHMEN		820	1570	1410	1710	1930	2630	2720	2700
1-6.25	VORRATSVERAENDERUNG ...	0.85	14000	6200	23500	13300	-11600	-11500	-1800	5100
	PRODUKTIONSUNTER- NEHMEN		13970	6130	23430	13110	-11630	-11500	-1730	5040
	KREDITINSTITUTE		30	70	70	190	30	-	-70	60
1-6.30	GELEISTETE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN		6820	15360	17000	19540	20590	19100	21990	23250
	AN UNTERNEHMEN	1-6.80	600	410	350	430	600	530	730	800
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN . AN DEN STAAT	2-6:80	1950	3700	4050	4530	5020	4830	4760	4170
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ... AN PRIVATE HAUSHALTE 3)	3-6.80	4270	11250	12600	14580	14970	13740	16500	18280
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ... KREDITINSTITUTE		3260	7590	9760	11710	11150	7500	9940	11940
	KREDITINSTITUTE		160	590	650	940	860	820	880	710
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN . KREDITINSTITUTE		850	3070	2190	1930	2960	5420	5680	5630
1-6.45	FINANZIERUNGSSALDO	1-7.50	-52880	-37640	-75270	-95600	-80000	-58240	-53820	-61580
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ... KREDITINSTITUTE		-55000	-49250	-91040	-112910	-100000	-74690	-70630	-78980
	KREDITINSTITUTE		3290	10090	13060	13860	17250	14870	15430	15540
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN . KREDITINSTITUTE		-1170	1520	2710	3450	2750	1580	1380	1860
	SUMME		108900	207300	220840	219950	214410	230990	268420	279660
1-7 FINANZIE										
1-7.10	VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN 6)		124990	277050	230620	229130	271220	252770	274410	264170
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ... KREDITINSTITUTE		22760	51900	44560	40440	54900	50390	65750	58970
	KREDITINSTITUTE		94250	200630	158900	159550	183700	164590	165660	162570
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN . KREDITINSTITUTE		7980	24520	27160	29140	32620	37790	43000	42630
	SUMME		124990	277050	230620	229130	271220	252770	274410	264170

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) DER VERBRAUCH VON BANKDIENSTLEISTUNGEN GEGEN UNTERSTELLTE ENTGELTE IN DER VOLKSWIRTSCHAFT IST IN DIE VORLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE EINBEZOGEN, DIE WERTSCHOEPFUNG DER KREDITINSTITUTE IST ENTSPRECHEND NIEDRIGER (SIEHE DIE ER-

LAEUTERUNGEN IM TEXTABSCHNITT 2.4.1.1 - PRODUKTIONSWERTE - SOWIE ZUR TABELLE 3.9 IN TEXTABSCHNITT 2.5).
3) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.
4) UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT.

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN
 NEHMENSSEKTORS
 UNTERNEHMEN, KREDITINSTITUTEN UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN
 DM

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)
VERAENDERUNGSKONTO										
* 1-6.50	ERSPARNIS	1-5.49	5240	25280	31080	28960	33780	27940	41580	42530
*	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		-740	7070	9990	4940	5870	380	11940	12850
*	KREDITINSTITUTE		5120	12230	15090	17250	20510	18320	20150	19330
*	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN .		860	5980	6000	6770	7400	9240	9490	9850
* 1-6.60	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	3-6.10	18230	-4080	-13430	-30490	-55910	-46150	-33730	-39270
* 1-6.70	ABSCHREIBUNGEN	1-2.10 UND 3-2.10	64760	136010	148300	164250	178160	189840	199480	208920
*	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 3)		63880	133730	145810	161440	175050	186450	195760	204780
*	KREDITINSTITUTE		640	1690	1830	2060	2270	2470	2700	3000
*	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN .		240	590	660	750	840	920	1020	1140
* 1-6.80	EMPFANGENE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN	1-6.30	20670	50090	54890	57230	58380	59360	61090	67480
*	VON UNTERNEHMEN									
*	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		600	410	350	430	600	530	730	800
*	VOM STAAT	2-6.30	8060	18840	21810	22780	22070	23030	23200	27110
*	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		8060	18780	21810	22780	22070	23030	23200	27110
*	KREDITINSTITUTE		-	60	-	-	-	-	-	-
*	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 3)	3-6.30								
*	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		12010	30840	32730	34020	35710	35800	37160	39570
* SUMME			108900	207300	220840	219950	214410	230990	268420	279660

RUNGSKONTO										
* 1-7.50	FINANZIERUNGSSALDO	1-6.49	-52880	-37640	-75270	-95600	-80000	-58240	-53820	-61580
*	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		-55000	-49250	-91040	-112910	-100000	-74690	-70630	-78980
*	KREDITINSTITUTE		3290	10090	13060	13860	17250	14870	15430	15540
*	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN .		-1170	1520	2710	3450	2750	1580	1380	1860
* 1-7.60	VERAENDERUNG DER VERBINDLICH- KEITEN 6)		178010	314690	305900	324770	351250	311040	328210	325590
*	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 7)		78070	101090	135610	153390	154930	125110	138090	140270
*	KREDITINSTITUTE		90750	190600	145840	145690	166450	149720	149740	146690
*	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN .		9150	23000	24450	25690	29870	36210	40380	38430
* 1-7.99	STATISTISCHE DIFFERENZ		-140	-	-10	-40	-30	-30	20	160
*	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		-310	60	-10	-40	-30	-30	-1710	-2320
*	KREDITINSTITUTE		170	-60	-	-	-	-	490	140
*	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN .		-	-	-	-	-	-	1240	2340
* SUMME			124990	277050	230620	229130	271220	252770	274410	264170

5) NUR VORGAENGE, DIE SICH AUF UNTERNEHMEN MIT EIGENER
 RECHTSPERSONLICHKEIT BEZIEHEN.
 6) NACH BERECHNUNGEN DER DEUTSCHEN BUNDESBANK.

7) EVT. KORRIGIERTE BETRIEBLICHE PENSIONS RUECKSTELLUNGEN.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
2-1 PRODUK										
2-1.10	VORLEISTUNGEN	0.60	55660	152030	166570	179280	184940	191700	203700	213870
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		32380	77310	84290	90400	95060	99040	103760	108500
	BUND		14490	28610	30310	32750	34800	36780	37960	38530
	LAENDER		6850	17040	18560	19470	20250	21240	22420	23650
	GEMEINDEN		11040	31660	35420	38180	40010	41020	43380	46320
	SOZIALVERSICHERUNG		23280	74720	82280	88860	89880	92660	99940	105370
2-1.49	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	2-2.50	62560	159110	172390	183720	189580	195790	200070	207730
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		59200	150220	162810	173460	178690	184400	188430	195660
	BUND		12510	26700	28460	30300	30640	31610	32310	33690
	LAENDER		30310	80150	86900	92380	95550	98710	100600	104210
	GEMEINDEN		16380	43370	47450	50780	52500	54080	55520	57760
	SOZIALVERSICHERUNG		3360	8890	9580	10260	10890	11390	11640	12070
	SUMME		118220	311140	338960	363000	374520	387490	403770	421600
2-2 EINKOMMENS										
2-2.10	ABSCHREIBUNGEN	2-6.70	3270	8340	9490	10480	11270	11950	12580	13090
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		3170	8050	9160	10120	10870	11520	12110	12590
	BUND		240	540	600	660	720	770	820	860
	LAENDER		960	2560	2900	3200	3440	3640	3840	4010
	GEMEINDEN		1970	4950	5660	6260	6710	7110	7450	7720
	SOZIALVERSICHERUNG		100	290	330	360	400	430	470	500
2-2.20	GELEISTETE PRODUKTIONSSTEUERN AN DEN STAAT	2-4.61	90	230	240	240	240	250	260	260
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		80	220	230	230	230	240	250	250
	BUND		10	10	10	10	10	10	10	10
	LAENDER		40	100	100	100	100	110	120	120
	GEMEINDEN		30	110	120	120	120	120	120	120
	SOZIALVERSICHERUNG		10	10	10	10	10	10	10	10
2-2.49	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	2-3.50	59200	150540	162660	173000	178070	183590	187230	194380
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		55950	141950	153420	163110	167890	172640	176070	182820
	BUND		12260	26150	27850	29630	29910	30830	31480	32820
	LAENDER		29310	77490	83900	89080	92010	94960	96640	100080
	GEMEINDEN		14380	38310	41670	44400	45670	46850	47950	49920
	SOZIALVERSICHERUNG		3250	8590	9240	9890	10480	10950	11160	11560
	SUMME		62560	159110	172390	183720	189580	195790	200070	207730
2-3 EINKOMMENS										
2-3.10	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	3-3.60	59200	150540	162660	173000	178070	183590	187230	194380
	AN PRIVATE HAUSHALTE		59180	150520	162640	172980	178050	183570	187210	194360
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		55930	141930	153400	163090	167570	172620	176050	182800
	BUND		12240	26130	27830	29610	29890	30810	31460	32800
	LAENDER		29310	77490	83900	89080	92010	94960	96640	100080
	GEMEINDEN		14380	38310	41670	44400	45670	46850	47950	49920
	SOZIALVERSICHERUNG		3250	8590	9240	9890	10480	10950	11160	11560
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.71								
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN									
	BUND		20	20	20	20	20	20	20	20
2-3.20	GELEISTETE VERMOEGENSEINKOMMEN (ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN)	1-3.70	6550	24100	28550	35470	44030	50090	52720	55300
	AN UNTERNEHMEN		5190	18490	22200	27540	32750	37450	38310	39270
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		5190	18480	22180	27460	32730	37440	38290	39250
	BUND		2280	7390	9190	11640	13320	16320	16230	16100
	LAENDER		1240	6650	7700	9520	12070	14170	15360	16520
	GEMEINDEN		1670	4440	5290	6300	7340	6950	6700	6630
	SOZIALVERSICHERUNG		-	10	20	80	20	10	20	20
	AN DEN STAAT	2-3.70	840	1080	1070	970	1090	1020	1150	1100
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		300	60	10	-	-	-	-	-
	BUND		260	400	390	400	430	440	580	540
	LAENDER		280	620	670	570	660	580	570	560
	GEMEINDEN									
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-3.70	460	3320	3760	3780	4260	5170	6360	7040
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		300	2870	3310	3350	3830	4650	5650	6270
	BUND		140	430	440	420	420	510	700	760
	LAENDER		20	20	10	10	10	10	10	10
	GEMEINDEN									
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.75	60	1210	1520	3180	5930	6450	6900	7890
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		60	1160	1490	3030	5300	5850	6260	7210
	BUND		-	50	30	150	630	600	640	680
	LAENDER									
2-3.49	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	2-4.50	2210	-8980	-11800	-14710	-13830	-19360	-20710	-20320
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		-960	-13600	-17130	-20980	-20120	-24920	-26230	-25990
	BUND		-980	-5970	-8260	-9850	-8520	-8840	-9610	-8830
	LAENDER		-480	-6330	-6930	-8350	-10980	-13160	-14430	-15440
	GEMEINDEN		500	-1300	-1920	-2780	-3620	-2920	-2190	-1720
	SOZIALVERSICHERUNG		3170	4620	5330	6270	6290	5560	5520	5670
	SUMME		67960	165660	179410	193760	208270	214320	219240	229360

FUSSNOTEN SIEHE S. 170

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN
 STAATSEKTORS
 SCHAFTEN (BUND, LAENDER, GEMEINDEN) UND SOZIALVERSICHERUNG
 DM

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
------------------	----------	----------------------------	------	------	------	------	------	------	---------	---------

PRODUKTIONSKONTO

* 2-1.60	PRODUKTIONSWERT	0.10	118220	311140	338960	363000	374520	387490	403770	421600
*	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		91580	227530	247100	263860	273750	283440	292190	304160
*	BUND		27000	55310	58770	63050	65440	68390	70270	72220
*	LAENDER		37160	97190	105460	111850	115800	119950	123020	127860
*	GEMEINDEN		27420	75030	82870	88960	92510	95100	98900	104080
*	SOZIALVERSICHERUNG		26640	83610	91860	99140	100770	104050	111560	117440
*										
*										
*										
*										
*										
*										
*										
*										
*	SUMME		118220	311140	338960	363000	374520	387490	403770	421600

ENTSTEHUNGSKONTO

* 2-2.50	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	2-1.49	62560	159110	172390	183720	189580	195790	200070	207730
*	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		59200	150220	162810	173460	178690	184400	188430	195660
*	BUND		12510	26700	28460	30300	30640	31610	32310	33690
*	LAENDER		30310	80150	86900	92380	95550	98710	100600	104210
*	GEMEINDEN		16380	43370	47450	50780	52500	54080	55520	57760
*	SOZIALVERSICHERUNG		3360	8890	9580	10260	10890	11390	11640	12070
*										
*										
*										
*										
*										
*										
*										
*										
*										
*	SUMME		62560	159110	172390	183720	189580	195790	200070	207730

VERTEILUNGSKONTO

* 2-3.50	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	2-2.49	59200	150540	162660	173000	178070	183590	187230	194380
*	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		55950	141950	153420	163110	167590	172640	176070	182820
*	BUND		12260	26150	27850	29630	29910	30830	31480	32820
*	LAENDER		29310	77490	83900	89080	92010	94960	96640	100080
*	GEMEINDEN		14380	36310	41670	44400	45670	46850	47950	49920
*	SOZIALVERSICHERUNG		3250	8590	9240	9890	10480	10950	11160	11560
* 2-3.70	EMPFANGENE VERMOEGENSEINKOMMEN VON UNTERNEHMEN	1-3.20	8760	15120	16750	20760	30200	30730	32010	34980
*	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		7780	13910	15600	19670	28980	29600	30740	33760
*	BUND		5190	9940	10900	13850	23270	24520	25680	28530
*	LAENDER		1580	5040	5300	7690	16400	17440	17830	20080
*	LAENDER		1140	1120	1550	2060	2480	2460	2760	2970
*	GEMEINDEN		2470	3780	4050	4100	4390	4620	5090	5480
*	SOZIALVERSICHERUNG		2590	3970	4700	5820	5710	5080	5060	5230
*	VOM STAAT	2-3.20	840	1080	1070	970	1090	1020	1150	1100
*	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		260	420	420	440	490	530	670	640
*	BUND		240	340	340	360	400	430	580	550
*	LAENDER		20	80	80	80	90	100	90	90
*	SOZIALVERSICHERUNG		580	660	650	530	600	490	480	460
*	VON DER UEBRIGEN WELT GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	8.25								
*	BUND		140	130	80	120	130	110	120	120
*										
*										
*										
*										
*										
*										
*										
*										
*	SUMME		67960	165660	179410	193760	208270	214320	219240	229360

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
2-4 EINKOMMENS										
2-4.10	GELEISTETE SUBVENTIONEN									
	AN UNTERNEHMEN	1-2.70	11780	31120	30530	29130	29420	31780	36250	36920
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		11730	30260	29570	28230	28960	31380	35800	36410
	BUND		8520	22070	21130	20010	20710	22320	25340	24810
	LAENDER		3000	6960	7050	6750	6760	7490	8850	9960
	GEMEINDEN		210	1230	1390	1470	1490	1570	1610	1640
	SOZIALVERSICHERUNG		50	860	960	900	460	400	450	510
2-4.35	SOZIALE LEISTUNGEN		88170	234860	249320	270660	287120	290890	294800	300770
	AN PRIVATE HAUSHALTE	3-4.85	85720	230280	244530	265520	281800	285480	288960	295440
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		14340	35560	36430	36240	37390	37660	37700	39360
	BUND		7470	21310	23540	25410	26070	25750	24450	25130
	LAENDER		3620	8700	9370	10210	10770	11230	11740	12890
	GEMEINDEN		60290	164710	175190	189280	204410	207820	211190	216080
	SOZIALVERSICHERUNG		2450	4580	4790	5140	5320	5410	5840	5330
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.83	1880	2210	2220	2350	2270	2270	2170	2170
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		300	300	350	370	340	360	350	340
	BUND		1490	1790	1740	1850	1810	1790	1670	1670
	LAENDER		90	120	130	130	120	120	150	160
	GEMEINDEN		570	2370	2570	2790	3050	3140	3670	3160
	SOZIALVERSICHERUNG									
2-4.40	SONSTIGE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN		38450	109660	118780	128850	134860	130370	135400	140530
	AN UNTERNEHMEN	1-4.90	1420	3420	3780	3750	3800	3830	3960	3930
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		1350	3220	3560	3480	3530	3550	3690	3640
	BUND		70	200	220	270	270	280	270	290
	GEMEINDEN									
	AN OEFFENTL. KOERPERSCHAFTEN		31090	81990	89490	97340	102230	95850	96300	100360
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		19530	52760	58550	64690	66640	63210	62260	64600
	BUND		10690	26970	28620	30060	30630	29540	31010	32670
	LAENDER		870	2260	2320	2590	2960	3100	3030	3090
	GEMEINDEN									
	AN PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	3-4.90	2400	7370	8400	9060	9270	9560	10020	10750
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		350	1120	1070	1060	1160	1350	1360	1740
	BUND		1320	4400	5090	5440	5520	5950	6250	6550
	LAENDER		730	1850	2240	2560	2590	2260	2410	2460
	GEMEINDEN		3540	16880	17110	18700	19560	21130	25120	25490
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.85								
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		3440	16380	16690	18400	19350	20830	23100	24010
	BUND		100	500	420	300	210	300	2020	1480
	SOZIALVERSICHERUNG									
2-4.49	VERFUEGBARES EINKOMMEN	2-5.50	145880	301810	324980	325190	332820	348570	374070	403110
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		112760	217530	229130	218930	222390	242360	260100	276550
	BUND		46070	62300	63100	55740	57750	68530	74320	80760
	LAENDER		42900	96870	100170	99280	100920	107480	114320	119640
	GEMEINDEN		23790	58360	65660	63910	63720	66250	71460	76150
	SOZIALVERSICHERUNG		33120	84280	95850	106260	110430	106210	113970	126560
	SUMME		284280	677450	723610	753630	784220	801610	840520	881330

FUSSNOTEN SIEHE S. 170

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN
 STAATSEKTORS
 SCHAFTEN (BUND, LAENDER, GEMEINDEN) UND SOZIALVERSICHERUNG
 DM

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
UMVERTEILUNGSKONTO										
* 2-4.50	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	2-3.49	2210	-8980	-11800	-14710	-13830	-19360	-20710	-20320
*	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		-960	-13600	-17130	-20980	-20120	-24920	-26230	-25990
*	BUND		-980	-5970	-8280	-9850	-5520	-8840	-9610	-8830
*	LAENDER		-480	-6330	-6930	-8350	-10980	-13160	-14430	-15440
*	GEMEINDEN		500	-1300	-1920	-2780	-3620	-2920	-2190	-1720
*	SOZIALVERSICHERUNG		3170	4620	5330	6270	6290	5560	5520	5670
* 2-4.60	EMPFANGENE INDIREKTE STEUERN		89050	183160	193390	198340	201890	214510	226240	229810
*	2-4.61 PRODUKTIONSSTEUERN		41720	83440	83420	83480	85700	88950	93750	96750
*	VON UNTERNEHMEN	1-2.20								
*	GEBIETSKOERPER-									
*	SCHAFTEN		41620	83190	83160	83220	85440	88680	93470	96470
*	BUND		22370	41980	40190	41360	42640	43180	45050	45260
*	LAENDER		8690	17170	15460	15730	16260	16800	17460	18390
*	GEMEINDEN		10560	24440	27510	26130	26540	28700	30960	32820
*	VOM STAAT	2-2.20								
*	GEBIETSKOERPER-									
*	SCHAFTEN		90	230	240	240	240	250	260	260
*	LAENDER									
*	VON PRIVATEN ORGANI-									
*	SATIONEN O E	3-2.20								
*	GEBIETSKOERPER-									
*	SCHAFTEN		10	20	20	20	20	20	20	20
*	BUND									
* 2-4.62	NICHTABZUGSFAEHIGE									
*	UMSATZSTEUER	0.30								
*	GEBIETSKOERPER-		39510	57020	96490	100780	101380	109350	116010	116310
*	SCHAFTEN		27930	58750	65130	69030	68430	72710	75980	76180
*	BUND		11980	26270	31360	31750	32950	36640	40030	40130
*	LAENDER									
* 2-4.63	EINFUHRABGABEN	0.45								
*	GEBIETSKOERPER-		7420	12700	13480	14080	14810	16210	16480	16750
*	SCHAFTEN									
*	BUND									
* 2-4.70	EMPFANGENE DIREKTE STEUERN		72840	175510	187750	188110	193180	200360	213020	229680
*	VON UNTERNEHMEN	1-4.20								
*	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		12310	28000	26380	25660	27140	29620	34460	39230
*	BUND		5940	12850	11940	11560	12220	13450	16020	18440
*	LAENDER		6370	15150	14440	14100	14920	16170	18440	20790
*	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2)	3-4.20								
*	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		60440	147130	161180	162410	166120	169580	177960	189710
*	BUND		26710	60900	66370	66870	68370	69690	73370	78380
*	LAENDER		27000	68010	73350	73990	75750	77290	80890	85970
*	GEMEINDEN		6730	18220	21460	21550	22000	22600	23700	25360
*	VON DER UEBRIGEN WELT	8.31								
*	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		90	380	190	40	-80	1160	600	740
*	BUND		30	80	10	-60	-110	500	220	280
*	LAENDER		60	300	180	100	30	660	380	460
* 2-4.80	EMPFANGENE SOZIALBEITRAEGE		84940	230190	248610	268820	284480	290370	304630	320290
*	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	3-4.30	84760	229520	247890	268040	283650	289480	303710	319340
*	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		6410	16300	17610	19140	19550	20190	20840	21830
*	BUND		1380	3080	3280	3540	3520	3790	4030	4030
*	LAENDER		4210	11550	12530	13640	14020	14480	14910	15580
*	GEMEINDEN		820	1670	1800	1960	2010	2090	2140	2220
*	SOZIALVERSICHERUNG		78350	213220	230280	248900	264100	269290	282870	297510
*	VON DER UEBRIGEN WELT	8.32								
*	SOZIALVERSICHERUNG		180	670	720	780	830	890	920	950
* 2-4.90	SONSTIGE EMPFANGENE LAUFENDE		35240	97570	105660	113270	118500	115730	117340	121870
*	UEBERTRAGUNGEN		850	2630	2740	2860	2990	3190	3380	3500
*	VON UNTERNEHMEN	1-4.40								
*	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		480	1190	1330	1480	1570	1740	1780	1900
*	BUND		340	780	880	960	1030	1140	1210	1270
*	LAENDER		140	410	450	520	540	600	570	630
*	GEMEINDEN		370	1440	1410	1380	1420	1450	1600	1600
*	SOZIALVERSICHERUNG		31090	81990	89490	97340	102230	95850	96300	100360
*	VON OEFFENTL. KOERPERSCHAFTEN		19050	49220	52240	55140	56310	55240	55990	58390
*	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		1440	1960	920	920	920	860	880	940
*	BUND		7620	20580	21930	23590	24220	24160	23460	24120
*	LAENDER		9990	26660	29390	30630	31170	30220	31650	33330
*	GEMEINDEN		12040	32770	37250	42200	45920	40610	40310	41970
*	SOZIALVERSICHERUNG		1650	5090	5500	6040	6410	7080	7750	8130
*	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2)	3-4.40								
*	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		990	2470	2660	2910	3130	3480	3830	4000
*	BUND		640	2620	2840	3130	3280	3530	3840	4040
*	LAENDER		20	-	-	-	-	70	80	90
*	GEMEINDEN		1650	7860	7930	7030	6870	9610	9910	9880
*	SOZIALVERSICHERUNG	8.35								
*	VON DER UEBRIGEN WELT		1650	7740	7820	6900	6730	9520	9800	9790
*	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		-	120	110	130	140	90	110	90
*	BUND									
*	LAENDER									
* SUMME			284280	677450	723610	753830	784220	801610	840520	881330

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
2-5 EINKOMMENS										
2-5.10	STAATSVVERBRAUCH	0.75	106470	273340	257790	318160	326190	336210	350230	365710
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ...		79880	189750	205960	219100	225510	232250	238730	248320
	BUND		26530	53270	56620	60580	62630	65690	67520	69120
	LAENDER		34310	87930	95380	101060	104070	107580	109870	114020
	GEMEINDEN		19040	48550	53960	57460	58810	58860	61340	65180
	SOZIALVERSICHERUNG		26590	83590	91830	99060	100660	103960	111500	117390
2-5.49	ERSPARNIS	2-6.50	39410	28470	27190	7030	6630	12360	23840	37400
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ...		32880	27780	23170	-170	-3120	10110	21370	28230
	BUND		19540	9030	6480	-4840	-4880	2940	6800	11640
	LAENDER		8590	8940	4790	-1780	-3150	-1100	4450	5620
	GEMEINDEN		4750	9810	11900	6450	4910	7270	10120	10970
	SOZIALVERSICHERUNG		6530	690	4020	7200	9750	2250	2470	9170
	SUMME		145880	301810	324980	325190	332820	348570	374070	403110
2-6 VERMOEGENS										
2-6.20	BRUTTOINVESTITIONEN		31290	47810	53590	50020	45260	41770	41740	42130
2-6.21	ANLAGEINVESTITIONEN ...	0.81	31090	47810	53090	49620	45260	41770	41740	42130
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ...		30820	47150	52270	48690	44050	40480	40570	41090
	BUND 3)		4480	6970	6700	6110	5930	6140	6110	6300
	LAENDER 3)		5690	8340	9360	8530	9010	8760	8830	9330
	GEMEINDEN 3)		17480	30930	35470	33900	30060	26350	25340	26340
	SOZIALVERSICHERUNG		270	660	820	1130	1210	1290	1170	1040
2-6.25	VORRATSVERAENDERUNG	0.85								
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ...									
	BUND		200		500	200				
2-6.30	GELEISTETE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN		22310	54620	58330	54120	53180	52730	56050	56250
	AN UNTERNEHMEN	1-6.80	8060	21810	22780	22070	23030	23200	27110	26940
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ...		8020	20830	21760	21090	21970	21790	25190	24670
	BUND		3350	9710	9230	8940	10480	10480	11300	11180
	LAENDER		2950	7690	8530	8300	8210	8960	10760	9800
	GEMEINDEN		2120	3430	4000	3850	3280	2350	3130	3690
	SOZIALVERSICHERUNG		40	980	1020	980	1060	1410	1920	2270
	AN OEFFENTL. KOERPERSCHAFTEN		9800	23770	25040	22900	21850	21550	21880	22460
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ...		9800	23660	24940	22820	21770	21450	21770	22350
	BUND		4530	9170	9180	8500	8190	8050	8430	8510
	LAENDER		5230	13780	14860	13380	12540	12380	12320	12840
	GEMEINDEN		40	710	900	940	1040	1020	1020	1000
	SOZIALVERSICHERUNG			110	100	80	80	100	110	110
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-6.80	3970	7160	7060	6910	5990	5730	4710	4260
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ...		2270	3330	3170	3190	2950	3540	2630	2180
	BUND		1700	3370	3430	3280	2760	1910	1790	1770
	LAENDER			460	460	440	280	280	290	310
	GEMEINDEN		480	1880	3450	2240	2310	2250	2350	2590
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.87	480	1880	3450	2240	2310	2250	2350	2590
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ...		480	1880	3450	2240	2310	2250	2350	2590
	BUND		440	1870	3440	2230	2300	2250	2350	2590
	LAENDER		40	10	10	10	10			
	SOZIALVERSICHERUNG									
2-6.49	FINANZIERUNGSSALDO	2-7.50	1350	-35630	-42970	-56650	-52480	-42300	-33680	-19830
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ...		-4970	-35900	-46940	-62950	-60330	-42250	-33450	-26100
	BUND 4)		4930	-21250	-24880	-32890	-33790	-26480	-22990	-18010
	LAENDER 4)		-1370	-11090	-17670	-22160	-21820	-17970	-14440	-13080
	GEMEINDEN 4)		-5360	-2650	-3650	-8150	-5670	1430	4270	4170
	SOZIALVERSICHERUNG		6320	270	3970	6300	7850	-50	-230	6210
	SUMME		54950	66800	68950	47490	45960	52200	64110	78550
2-7 FINANZIE										
2-7.10	VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN 5) GEBIETSKOERPERSCHAFTEN 5)		9950	6820	12390	20970	16530	14160	14020	24030
	SOZIALVERSICHERUNG 5)		4120	5980	7760	14440	8570	14450	13980	18580
			6210	220	4060	6370	7700	-60	-380	5070
	SUMME		9950	6820	12390	20970	16530	14160	14020	24030

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

3) DIE ANGABEN FUER DIE EINZELNEN GRUPPEN VON GEBIETSKOERPERSCHAFTEN BERUHEN AUF KASSENMAESSIGEN AUSGABEN, IHRE SUMME

ENTSPRICHT NICHT DEN ANGABEN FUER DIE GEBIETSKOERPERSCHAFTEN INSGESAMT, DIE GEMAEISS DEN DEFINITIONEN DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN IM ZEITPUNKT DES ENTSTEHENS VON FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN NACHGEWIESEN WERDEN.

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN

STAATSEKTORS

SCHAFTEN (BUND, LAENDER, GEMEINDEN) UND SOZIALVERSICHERUNG

DM

BUCHUNGS-NR.	POSITION	GEGEN-BUCHUNGS-NR.	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983 1)	1984 1)
VERWENDUNGSKONTO										
* 2-5.50	VERFUEGBARES EINKOMMEN	2-4.49	145880	301810	324980	325190	332820	348570	374070	403110
*	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		112760	217530	229130	218930	222390	242360	260100	276550
*	BUND		46070	62300	63100	55740	57750	66630	74320	80760
*	LAENDER		42900	96870	100170	99280	100920	107480	114320	119640
*	GEMEINDEN		23790	58360	65860	63910	63720	66250	71460	76150
*	SOZIALVERSICHERUNG		33120	84280	95850	106260	110430	106210	113970	126560
* * * * *										
*	SUMME		145880	301810	324980	325190	332820	348570	374070	403110

VERAENDERUNGSKONTO

* 2-6.50	ERSPARNIS	2-5.49	39410	28470	27190	7030	6630	12360	23840	37400
*	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		32880	27780	23170	-170	-3120	10110	21370	28230
*	BUND		19540	9030	6480	-4840	-4880	2940	6800	11640
*	LAENDER		8590	8940	4790	-1780	-3150	-100	4450	5620
*	GEMEINDEN		4750	9810	11900	6450	4910	7270	10120	10970
*	SOZIALVERSICHERUNG		6530	690	4020	7200	9750	2250	2470	9170
* 2-6.70	ABSCHREIBUNGEN	2-2.10	3270	8340	9490	10480	11270	11950	12580	13090
*	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		3170	8050	9160	10120	10870	11520	12110	12590
*	BUND		240	540	600	560	720	770	820	860
*	LAENDER		560	2560	2900	3200	3440	3640	3840	4010
*	GEMEINDEN		1970	4950	5660	6260	6710	7110	7450	7720
*	SOZIALVERSICHERUNG		100	290	330	360	400	430	470	500
* 2-6.80	EMPFANGENE VERMOEGENS-UEBERTRAGUNGEN		12270	29990	32270	29980	28060	27890	27690	28060
*	VON UNTERNEHMEN	1-6.30	1950	4050	4530	5020	4830	4760	4170	3910
*	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		360	20	20	280	20	20	30	30
*	BUND		70	170	180	190	260	250	220	230
*	LAENDER		1520	3860	4330	4550	4550	4490	3920	3650
*	GEMEINDEN		9800	23770	25040	22900	21850	21550	21880	22460
*	VON OFFENTL. KOERPERSCHAFTEN		9800	23760	25030	22850	21800	21480	21850	22440
*	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		60	140	170	140	150	160	140	110
*	BUND		3700	3360	9570	8990	8830	8760	9150	9220
*	LAENDER		6040	14260	15290	13720	12820	12560	12560	13110
*	GEMEINDEN		-	10	10	50	50	70	30	20
*	SOZIALVERSICHERUNG		520	2040	2560	1970	1270	1430	1570	1510
*	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2)	3-6.30	520	2040	2560	1970	1270	1430	1570	1510
*	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		520	1010	1010	1090	1270	1430	1570	1510
*	LAENDER		-	1030	1550	880	-	-	-	-
*	SOZIALVERSICHERUNG		-	130	140	90	110	150	70	180
*	VON DER UEBRIGEN WELT	8.37	-	70	70	40	50	90	40	110
*	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		-	60	70	50	60	60	30	70
*	BUND		-	-	-	-	-	-	-	-
*	LAENDER		-	-	-	-	-	-	-	-
* * * * *										
*	SUMME		54950	66800	68950	47490	45960	52200	64110	78550

RUNGSKONTO

* 2-7.50	FINANZIERUNGSSALDO	2-6.49	1350	-35630	-42970	-56650	-52480	-42300	-33680	-19830
*	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		-4970	-35900	-46940	-62950	-60330	-42250	-33450	-26100
*	BUND 4)		4930	-21250	-24880	-32890	-33790	-26480	-22990	-18010
*	LAENDER 4)		-1370	-11090	-17670	-22160	-21820	-17970	-14440	-13080
*	GEMEINDEN 4)		-5360	-2650	-3650	-8150	-5670	1430	4270	4110
*	SOZIALVERSICHERUNG		6320	270	3970	6300	7850	-50	-230	6270
* 2-7.60	VERAENDERUNG DER VERBINDLICH-KEITEN 5)		8600	42470	55290	77570	69010	56540	47740	44310
*	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN 5)		9000	41900	54630	77340	68900	56720	47470	43860
*	SOZIALVERSICHERUNG 5)		-20	-50	90	70	-150	50	-150	80
* 2-7.99	STATISTISCHE DIFFERENZ		-	-20	70	50	-	-80	-40	-450
*	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN 6)		90	-20	70	50	-	-20	-40	620
*	SOZIALVERSICHERUNG 6)		-90	-	-	-	-	-60	-	-1280
* * * * *										
*	SUMME		9950	6820	12390	20970	16530	14160	14020	24030

4) DIE FINANZIERUNGSSALDEN FUER DIE EINZELNEN GRUPPEN VON GEBIETSKOERPERSCHAFTEN WURDEN UNTER ZUGRUNDELEGUNG DER KASSEN-MAESSIGEN AUSGABEN FUER DIE KAEUFE VON ANLAGEN ERRECHNET.
5) NACH BERECHNUNGEN DER DEUTSCHEN BUNDESBANK, DIE ANGABEN FUER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG SCHLIESSEN

FINANZIERUNGSSSTROEME INNERHALB DES STAATSEKTORS EIN, BEI DEN ANGABEN FUER DEN STAAT INSGESAMT WERDEN DIESE STROEME DAGEGEN NICHT AUSGEWIESEN.
6) ABWEICHUNGEN IN DEN SUMMEN DURCH RUNDEN DER ZAHLEN.

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.5 KONSOLIDIERTE

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
2 EINKOMMENS										
2.10	ABSCHREIBUNGEN	6.70	68030	156640	173740	188640	201110	211430	221500	230770
2.20	GELEISTETE PRODUKTIONSSTEUERN AN DEN STAAT	4.61	41720	83440	83420	83480	85700	88950	93750	96750
2.49	NETTOINLANDSPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	3.50	530000	1083620	1142340	1183080	1224340	1280680	1342820	1416250
	SUMME		639750	1323700	1399500	1455200	1511150	1581060	1658070	1743770
3 EINKOMMENS										
3.10	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT AN DIE UEBRIGE WELT	8.71	840	2480	2650	2830	2950	3060	3160	3250
3.20	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN AN DIE UEBRIGE WELT	6.75	8690	19580	21540	29430	36380	33330	35430	38640
3.49	VOLKSEINKOMMEN	4.50	530400	1087920	1148600	1187250	1223520	1285140	1351610	1423340
	SUMME		539930	1109980	1172790	1219510	1262850	1321530	1390200	1465230
4 EINKOMMENS										
4.10	GELEISTETE SUBVENTIONEN	2.70	11780	31120	30530	29130	29420	31780	36250	36920
4.30	GELEISTETE SOZIALBEITRAEGE AN DIE UEBRIGE WELT	8.82	80	150	170	190	220	230	230	230
4.35	SOZIALE LEISTUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT	8.83	2490	4660	4880	5240	5420	5530	5970	5510
4.40	SONSTIGE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT	8.85	10200	27530	28950	31460	32530	33780	38640	39150
4.45	VERFUEGBARES EINKOMMEN	5.50	597320	1217520	1287470	1328750	1367040	1441610	1509620	1584400
	SUMME		621870	1280980	1352000	1394770	1434630	1512930	1590710	1666210
5 EINKOMMENS										
5.10	LETZTER VERBRAUCH	0.70	475320	1058360	1138570	1206010	1244240	1300370	1353070	1407500
5.45	ERSPARNIS	6.50	122000	159160	148900	122740	122800	141240	156550	176900
	SUMME		597320	1217520	1287470	1328750	1367040	1441610	1509620	1584400
6 VERMOEGENS										
6.20	BRUTTOINVESTITIONEN	0.80	186250	326920	349600	323840	315390	342020	359730	366800
6.30	GELEISTETE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT	8.87	660	2200	3860	2640	2760	2780	2760	3010
6.49	FINANZIERUNGSSALDO GEGENUEBER DER UEBRIGEN WELT	7.50	3140	-13170	-30660	-14980	5900	8050	15670	38090
	SUMME		190050	315950	322800	311500	324050	352850	378160	407900
7 FINANZIE										
7.10	VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN GEGENUEBER DER UEBRIGEN WELT 2)	8.90	36370	27990	29750	49320	40380	36980	77160	108320
	SUMME		36370	27990	29750	49320	40380	36980	77160	108320

*) OHNE KONTO 1 (PRODUKTIONSKONTO), FUER DAS EINE KONSOLIDIERUNG WENIG SINNVOLL IST.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) NACH BERECHNUNGEN DER DEUTSCHEN BUNDESBANK.

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN

SEKTORKONTEN *)

DM

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
------------------	----------	----------------------------	------	------	------	------	------	------	---------	---------

ENTSTEHUNGSKONTO

2.50	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	1.49	627970	1292580	1368970	1426070	1481730	1549280	1621620	1706850
2.70	EMPFANGENE SUBVENTIONEN VOM STAAT	4.10	11780	31120	30530	29130	29420	31780	36250	36920
	SUMME		639750	1323700	1399500	1455200	1511150	1581060	1658070	1743770

VERTEILUNGSKONTO

3.50	NETTOINLANDSPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	2.49	530000	1083620	1142340	1183080	1224340	1280680	1342820	1416250
3.60	EMPFANGENE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT VON DER UEBRIGEN WELT	8.21	2190	3940	4220	4580	5100	5300	5420	5650
3.70	EMPFANGENE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEIGKEIT UND VERMOEGEN VON DER UEBRIGEN WELT	8.25	7740	22420	26230	31850	33410	35550	41960	43330
	SUMME		539930	1109980	1172790	1219510	1262850	1321530	1390200	1465230

UMVERTEILUNGSKONTO

4.50	VOLKSEINKOMMEN	3.49	530400	1087920	1148600	1187250	1223520	1285140	1351610	1423340
4.60	EMPFANGENE INDIREKTE STEUERN PRODUKTIONSSTEUERN NICHTABZUGSFAEHIGE UMSATZ- STEUER EINFUHRABGABEN	2.20	89050 41720	183160 83440	193390 83420	198340 83480	201890 85700	214510 86950	226240 93750	229810 96750
		0.30	39910	87020	96490	100780	101380	109350	116010	116310
		0.40	7420	12700	13480	14080	14810	16210	16480	16750
4.70	EMPFANGENE DIREKTE STEUERN VON DER UEBRIGEN WELT	8.31	90	380	190	40	-80	1160	600	740
4.80	EMPFANGENE SOZIALBEITRAEGE VON DER UEBRIGEN WELT	8.32	180	670	720	780	830	890	920	950
4.85	EMPFANGENE SOZIALE LEISTUNGEN VON DER UEBRIGEN WELT	8.33	140	260	290	300	330	350	380	420
4.90	SONSTIGE EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN VON DER UEBRIGEN WELT	8.35	2010	8590	8810	8060	8140	10880	10960	10950
	SUMME		621870	1280980	1352000	1394770	1434630	1512930	1590710	1666210

VERWENDUNGSKONTO

5.50	VERFUEGBARES EINKOMMEN	4.49	597320	1217520	1287470	1328750	1367040	1441610	1509620	1584400
	SUMME		597320	1217520	1287470	1328750	1367040	1441610	1509620	1584400

VERAENDERUNGSKONTO

6.50	ERSPARNIS	5.49	122000	159160	148900	122740	122800	141240	156550	176900
6.70	ABSCHREIBUNGEN	2.10	68030	156640	173740	188640	201110	211430	221500	230770
6.80	EMPFANGENE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN VON DER UEBRIGEN WELT	8.37	20	150	160	120	140	180	110	230
	SUMME		190050	315950	322800	311500	324050	352850	378160	407900

RUNGSKONTO

7.50	FINANZIERUNGSSALDO GEGEN- UEBER DER UEBRIGEN WELT	6.49	3140	-13170	-30660	-14980	5900	8050	15670	38090
7.60	VERAENDERUNG DER VERBINDLICH- KEITEN GEGENUEBER DER UEBRIGEN WELT 2)	8.40	33370	41190	60380	64280	34510	28980	61370	71670
7.99	STATISTISCHE DIFFERENZ	.	-140	-30	30	20	-30	-50	120	-1440
	SUMME		36370	27990	29750	49320	40380	36980	77160	108320

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

2 UEBERSICHTSTABELLEN
2.1 INLANDSPRODUKT UND SOZIALPRODUKT

JAHR 1)	IN JEWEILIGEN PREISEN							IN PREISEN VON 1980			
	BRUTTO- INLANDS- PRODUKT	EINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 2)	BRUTTO- SOZIAL- PRODUKT (SP. 1+2)	ABSCHREI- BUNGEN	NETTO- SOZIAL- PRODUKT ZU MARKT- PREISEN (SP. 3-4)	INDIREKTE STEUERN ABZUGLICH SUBVEN- TIONEN	NETTO- SOZIAL- PRODUKT ZU FAKTOR- KOSTEN (SP. 5-6)	BRUTTO- INLANDS- PRODUKT	BRUTTO- SOZIAL- PRODUKT	ABSCHREI- BUNGEN	NETTO- SOZIAL- PRODUKT ZU MARKT- PREISEN (SP. 9-10)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	MILL. DM										
1960	302710	290	303000	23630	279370	39260	240110	728940	731700	55600	676100
1961	331710	-310	331400	27120	304280	43530	260750	762720	763700	60870	702830
1962	360780	-280	360500	31230	329270	47160	282710	798820	799800	66490	735310
1963	362370	-270	362100	34990	347110	48310	297800	820950	821800	72170	749630
1964	420180	-580	419600	38960	380640	53390	327250	875690	875700	77970	797730
1965	459170	-970	458200	43310	414890	56440	358450	923700	922700	84090	838610
1966	488230	-830	487400	47770	439630	59850	379780	950870	950100	90150	859950
1967	494350	-650	493700	50520	443180	62440	380740	949740	949400	95470	853930
1968	533280	420	533700	53650	480050	61960	418090	1002540	1004200	100340	903860
1969	596950	850	597800	58200	539600	76660	462940	1077350	1079600	105880	973720
1970	675300	400	675700	68030	607670	77270	530400	1132820	1134000	112640	1021360
1971	750560	1240	751800	77530	674270	86080	588190	1165600	1168000	120200	1047800
1972	823740	1360	825100	85360	739740	94400	645340	1214700	1217000	127760	1089240
1973	917270	1630	918900	94590	824310	102420	721890	1271650	1274100	135030	1139070
1974	964580	1020	965600	106460	879140	106180	772960	1275100	1276500	141160	1135340
1975	1026900	2500	1029400	115940	913460	109890	803570	1254830	1258000	146090	1111910
1976	1121720	4480	1126200	124260	1001940	119790	882150	1322740	1328200	150800	1177400
1977	1197820	1380	1199200	132960	1066240	127910	938330	1367990	1363400	155750	1207650
1978	1285320	6280	1291600	143470	1148130	137890	1016240	1400900	1407900	161110	1246790
1979	1392300	4300	1396600	156640	1239960	152040	1087920	1459040	1463600	167160	1256440
1980	1478940	6260	1485200	173740	1311460	162860	1148600	1478940	1485200	173740	1311460
1981	1540930	4170	1545100	188640	1356460	169210	1187250	1481390	1485300	179980	1305320
1982	1597920	-820	1597100	201110	1395990	172470	1223520	1471830	1471000	185220	1285780
1983	1674840	4460	1679300	211430	1467870	182730	1285140	1493920	1497800	190810	1306990
1984	1754310	8790	1763100	221500	1541600	189990	1351610	1534870	1524200	195650	1346750
1985	1839910	7090	1847000	230770	1616230	192890	1423340	1574850	1580800	200440	1380360

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %

1961	9.6	x	9.4	14.8	8.9	10.9	5.6	4.6	4.4	9.5	4.0
1962	8.8	x	8.8	15.2	5.2	6.3	8.2	4.7	4.7	9.2	4.3
1963	6.0	x	6.0	12.0	5.4	4.6	5.6	2.8	2.8	8.5	2.2
1964	9.9	x	9.8	11.3	9.7	8.3	5.9	6.7	6.6	8.0	6.4
1965	9.3	x	9.2	11.2	9.0	5.7	9.5	5.5	5.4	7.6	5.1
1966	6.3	x	6.4	10.3	6.0	6.0	6.0	2.9	3.0	7.2	2.5
1967	1.3	x	1.3	5.6	6.6	4.3	0.3	-0.1	-0.1	5.9	-0.7
1968	7.9	x	8.1	6.2	6.3	-0.8	9.8	5.6	5.5	5.1	5.8
1969	11.9	x	12.0	6.5	12.4	23.7	10.7	7.5	7.5	5.5	7.7
1970	13.1	x	13.0	16.5	12.6	0.8	14.6	5.7	5.0	6.4	4.9
1971	11.1	x	11.3	14.0	11.0	11.4	10.9	2.9	3.0	6.7	2.6
1972	9.8	x	9.7	10.1	9.7	9.7	5.7	4.2	4.2	6.3	4.0
1973	11.4	x	11.4	10.8	11.4	8.5	11.9	4.7	4.7	5.7	4.6
1974	7.3	x	7.3	12.5	6.7	3.7	7.1	0.3	0.2	4.5	-0.3
1975	4.3	x	4.4	8.9	3.9	3.5	4.0	-1.6	-1.4	3.5	-2.1
1976	9.2	x	9.4	7.2	9.7	9.0	9.8	5.4	5.6	3.2	5.9
1977	6.8	x	6.5	7.0	6.4	6.8	6.4	3.0	2.7	3.3	2.6
1978	7.3	x	7.7	7.9	7.7	7.8	7.7	2.9	3.3	3.4	3.2
1979	8.3	x	8.1	9.2	8.0	10.3	7.7	4.2	4.0	3.8	4.0
1980	6.2	x	6.3	10.9	5.8	7.1	5.6	1.4	1.5	3.9	1.2
1981	4.2	x	4.0	6.6	3.4	3.9	3.4	0.2	0.0	3.6	-0.5
1982	3.7	x	3.4	6.6	2.9	1.9	3.1	-0.6	-1.0	2.9	-1.5
1983	4.8	x	5.1	5.1	5.1	5.9	5.0	1.9	1.8	3.0	1.6
1984	4.7	x	5.0	4.6	5.0	4.0	5.2	2.7	3.0	2.5	3.0
1985	4.9	x	4.8	4.2	4.8	1.5	5.3	2.6	2.5	2.4	2.5

1970 = 100

1960	45	x	45	35	46	51	45	64	65	45	66
1965	66	x	68	64	68	73	68	82	81	75	82
1970	100	x	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1975	152	x	152	170	150	142	152	111	111	130	109
1976	166	x	167	183	165	155	166	117	117	134	115
1977	177	x	177	195	175	166	177	120	120	138	116
1978	190	x	191	211	189	178	190	124	124	143	122
1979	206	x	207	230	204	197	205	129	129	148	127
1980	219	x	220	255	216	211	217	131	131	154	128
1981	228	x	229	277	223	219	224	131	131	160	128
1982	237	x	236	296	230	223	231	130	130	164	126
1983	248	x	249	311	242	236	242	132	132	169	128
1984	260	x	261	326	254	246	255	135	136	174	132
1985	272	x	273	339	266	250	268	139	139	178	135

% DES BRUTTOINLANDSPRODUKTS

1960	100	0.1	100.1	7.8	92.3	13.0	79.3	100	100.4	7.6	92.8
1965	100	-0.2	99.8	9.4	90.4	12.3	78.1	100	99.9	9.1	90.8
1970	100	0.1	100.1	10.1	90.0	11.4	78.5	100	100.1	9.9	90.2
1975	100	0.2	100.2	11.3	89.0	10.7	78.3	100	100.3	11.6	88.6
1976	100	0.4	100.4	11.1	89.3	10.7	78.6	100	100.4	11.4	89.0
1977	100	0.1	100.1	11.1	89.0	10.7	78.3	100	100.1	11.4	88.7
1978	100	0.5	100.5	11.2	89.3	10.7	78.6	100	100.5	11.5	89.0
1979	100	0.3	100.3	11.3	89.1	10.9	78.1	100	100.3	11.5	88.9
1980	100	0.4	100.4	11.7	88.7	11.0	77.7	100	100.4	11.7	88.7
1981	100	0.3	100.3	11.2	89.0	11.0	77.0	100	100.3	12.1	88.1
1982	100	-0.1	99.9	12.6	87.4	10.8	76.6	100	99.9	12.6	87.4
1983	100	0.3	100.3	12.6	87.6	10.9	76.7	100	100.3	12.8	87.5
1984	100	0.5	100.5	12.6	87.9	10.8	77.0	100	100.5	12.7	87.7
1985	100	0.4	100.4	12.5	87.8	10.5	77.4	100	100.4	12.7	87.7

1) AB 1984 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE ABZUGLICH AN DIE UEBRIGE WELT GELEISTETE ERWERBS- UND VERMEGENSEINKOMMEN.

2.1 INLANDSPRODUKT UND SOZIALPRODUKT

HALBJAHR 1)	IN JEWEILIGEN PREISEN						IN PREISEN VON 1980				
	BRUTTO- INLANDS- PRODUKT	EINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 2)	BRUTTO- SOZIAL- PRODUKT (SP. 1+2)	ABSCHREI- BUNGEN	NETTO- SOZIAL- PRODUKT ZU MARKT- PREISEN (SP. 3-4)	INDIREKTE ABZUEGLICH SUBVEN- TIONEN	NETTO- SOZIAL- PRODUKT ZU FAKTOR- KOSTEN (SP. 5-6)	BRUTTO- INLANDS- PRODUKT	BRUTTO- SOZIAL- PRODUKT	ABSCHREI- BUNGEN	NETTO- SOZIAL- PRODUKT ZU MARKT- PREISEN (SP. 9-10)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
MILL. DM											
1960 1.HJ	138660	340	139000	11400	127600	18720	108880	341260	343200	27190	316010
2.HJ	164050	-50	164000	12230	151770	20540	131230	387680	388500	28410	360090
1961 1.HJ	134590	110	134700	13040	141660	20930	120730	363820	365000	29760	335240
2.HJ	177120	-420	176700	14080	162620	22600	140020	398900	398700	31110	367590
1962 1.HJ	168310	90	168400	15140	153260	22730	130530	379380	380400	32540	347860
2.HJ	192470	-370	192100	16090	176010	24430	151580	419440	419400	33950	385450
1963 1.HJ	176260	-160	176100	17100	159000	23710	135290	382510	382900	35370	347530
2.HJ	206110	-110	206000	17890	188110	25600	162510	438440	438900	36800	402100
1964 1.HJ	196270	-270	196000	18930	177070	25700	151370	415920	416000	36240	377760
2.HJ	223910	-310	223600	20030	203570	27690	175880	459770	459700	39730	419970
1965 1.HJ	215960	-760	215200	21150	194050	27690	166360	441140	440100	41290	398810
2.HJ	243210	-210	243000	22160	220840	28750	192090	482560	482600	42800	439800
1966 1.HJ	233110	-410	232700	23450	209250	29740	179510	460170	459800	44360	415440
2.HJ	255120	-420	254700	24320	230380	30110	200270	490700	490300	45790	444510
1967 1.HJ	234310	-210	234100	25070	209030	30400	178630	452860	452900	47100	405800
2.HJ	260040	-440	259600	25450	234150	32040	202110	496880	496500	48370	448130
1968 1.HJ	247010	290	247300	26330	220970	29580	191390	468890	469900	49520	420380
2.HJ	286270	130	286400	27320	259080	32380	226700	533650	534300	50820	483480
1969 1.HJ	275110	390	275500	28300	247200	34620	212580	505210	506300	52170	454130
2.HJ	321640	460	322300	29900	292400	42040	250360	572140	573300	53710	519590
1970 1.HJ	314830	-30	314800	33180	281620	36370	245250	537260	537500	55420	482080
2.HJ	360470	430	360900	34850	326050	40900	285150	595560	596500	57220	535280
1971 1.HJ	353220	1380	354600	37970	316630	41650	274980	558250	560700	59150	501550
2.HJ	397340	-140	397200	39560	357640	44430	313210	607350	607300	61050	546250
1972 1.HJ	387810	890	388700	41880	346820	45790	301030	581400	582900	62950	519950
2.HJ	435930	470	436400	43480	392920	48610	344310	633300	634100	64810	569290
1973 1.HJ	435120	480	435600	46320	389280	50550	338730	615820	616600	66670	549930
2.HJ	482150	1150	483300	48270	435030	51870	383160	655830	657500	68360	589140
1974 1.HJ	467420	380	467800	51900	415900	51510	364390	623330	623900	69880	554020
2.HJ	517160	640	517800	54560	463240	56370	408570	651770	652600	71280	581320
1975 1.HJ	487190	710	487900	57180	430720	52170	378550	605450	606400	72440	533960
2.HJ	538710	1790	541500	58760	482740	57720	425020	649360	651600	73650	577950
1976 1.HJ	534540	2660	537200	61440	475760	57220	418540	640950	644200	74810	569390
2.HJ	587180	1820	589000	62820	526180	62570	463610	681790	684000	75990	608010
1977 1.HJ	573200	1200	574400	65650	508750	61190	447560	661260	662700	77220	585480
2.HJ	624620	180	624800	67310	557490	66720	490770	700510	700700	78530	622170
1978 1.HJ	612900	3200	616100	70530	545570	68720	476850	675270	682900	79840	603060
2.HJ	672420	3080	675500	72940	602560	69170	533390	721630	725000	81270	643730
1979 1.HJ	661830	1570	663400	76520	586880	71760	515120	708080	709800	82800	627000
2.HJ	730470	2730	733200	80120	653080	80280	572800	750960	753800	84360	669440
1980 1.HJ	714600	2800	717400	85080	632320	78820	553500	727890	730700	86080	644620
2.HJ	764340	3460	767800	88660	679140	84040	595100	751050	754500	87660	666840
1981 1.HJ	736590	1910	738500	92660	645840	81880	563960	723940	725800	89270	636530
2.HJ	804340	2260	806600	95980	710620	87330	623290	757450	759500	90710	668790
1982 1.HJ	771900	-2100	769800	99580	670220	85750	584470	724260	722300	91980	630320
2.HJ	826020	1280	827300	101530	725770	86720	639050	747570	748700	93240	655460
1983 1.HJ	802180	1320	803500	104270	699230	87170	612060	728120	729300	94750	634550
2.HJ	872660	3140	875800	107160	768640	95560	673080	765800	768500	96060	672440
1984 1.HJ	841110	2990	844100	109560	734540	92730	641810	746300	748900	97220	651680
2.HJ	913200	5800	919000	111940	807060	97260	709800	788570	793500	98430	695070
1985 1.HJ	876230	2570	878800	114490	764310	93340	670970	762520	764700	99610	665090
2.HJ	963680	4520	968200	116280	851920	99550	752370	812330	816100	100830	715270

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

1978 1.HJ	6.9	X	7.3	7.4	7.2	12.3	6.5	2.7	3.0	3.4	3.0
2.HJ	7.7	X	8.1	8.4	8.1	3.7	8.7	3.0	3.5	3.5	3.5
1979 1.HJ	8.0	X	7.7	8.5	7.6	4.4	8.0	4.2	3.9	3.7	4.0
2.HJ	8.6	X	8.5	9.8	8.4	16.1	7.4	4.1	4.0	3.8	4.0
1980 1.HJ	8.0	X	8.1	11.2	7.7	9.8	7.5	2.8	2.9	4.0	2.8
2.HJ	4.6	X	4.7	10.7	4.0	4.7	3.9	0.0	0.1	3.9	-0.4
1981 1.HJ	3.1	X	2.9	8.9	2.1	3.9	1.9	-0.5	-0.7	3.7	-1.3
2.HJ	5.2	X	5.1	8.3	4.6	3.9	4.7	0.9	0.7	3.5	0.3
1982 1.HJ	4.8	X	4.2	7.5	3.8	4.7	3.6	0.0	-0.5	3.0	-1.0
2.HJ	2.7	X	2.6	5.8	2.1	-0.7	2.5	-1.3	-1.4	2.8	-2.0
1983 1.HJ	3.9	X	4.4	4.7	4.3	1.7	4.7	0.5	1.0	3.0	0.7
2.HJ	5.6	X	5.9	5.5	5.9	10.2	5.3	2.4	2.6	3.0	2.6
1984 1.HJ	4.9	X	5.1	5.1	5.0	6.4	4.9	2.5	2.7	2.6	2.7
2.HJ	4.6	X	4.9	4.5	5.0	1.8	5.5	3.0	3.3	2.5	3.4
1985 1.HJ	4.2	X	4.1	4.5	4.1	0.7	4.5	2.2	2.1	2.5	2.1
2.HJ	5.5	X	5.4	3.9	5.6	2.4	6.0	3.0	2.8	2.4	2.9

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE ABZUEGLICH AN DIE UEBRIGE WELT GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

2.2 BRUTTOINLANDSPRODUKT, BRUTTOWERT
IN JEWEILIGEN

JAHR 1)	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG											
	BRUTTO- INLANDS- PRODUKT (SP. 2 +22+23)	BRUTTO- WERT- SCHOEP- FUNG (BEREIT- NIGT) (SP. 3-21 2)	UNTER									
			INSGESAMT	ZUSAMMEN	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, FISCHEREI	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE			HANDEL UND VERKEHR			
						ZUSAMMEN	ENERGIE- U. WASSER- VERSOR- GUNG, BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE	BAU- GEWERBE	ZUSAMMEN	HANDEL	VERKEHR, NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1960	302710	297000	302200	275550	17660	160800	15650	121860	23290	55960	36260	19700
1961	331710	325490	331140	301110	17240	177370	15700	135000	26670	60380	39460	20920
1962	360780	353450	359940	327520	18790	191830	16240	144990	30600	66480	44490	21990
1963	382370	374290	381520	345720	19500	200110	16810	150580	32720	70770	46790	23960
1964	420180	412010	420080	381130	19450	223370	17730	167520	38120	76500	50870	25630
1965	458170	450290	457470	415760	20010	243630	18300	184890	40440	82070	54980	27090
1966	498230	479530	490630	441790	20870	254760	18940	192920	42900	87810	58320	29490
1967	494350	485340	497060	445280	20410	252200	18790	193580	39830	88370	56390	29980
1968	533280	520230	537450	482300	22800	277010	20750	215260	41000	90430	58000	32430
1968	533280	496220	509140	454010	22190	257960	19150	200660	38150	84190	53020	31170
1969	596950	552480	567910	505650	23490	290360	19820	229590	40950	90320	56250	34070
1970	675300	627970	645910	573360	21780	333720	22720	259450	51550	103470	65400	38070
1971	750560	697540	718300	631870	22760	361300	24100	278040	59160	116050	74500	41550
1972	823740	765490	789490	692410	24750	387830	26250	296560	65020	129320	82790	46530
1973	917270	855630	882900	770150	26600	430910	29420	333250	68240	141260	89360	51900
1974	984580	921260	955230	824720	25920	455950	33630	355620	66700	149050	91470	57580
1975	1026900	959320	996170	854190	28470	454920	37670	354060	63190	157330	97390	59940
1976	1121720	1048280	1087090	937060	31100	500600	42400	389700	68500	173560	107980	65580
1977	1197820	1119690	1161360	1000950	31830	529840	42500	414420	72920	186260	116150	70110
1978	1283320	1196060	1241430	1070210	32230	561630	44990	437920	78720	199360	125100	74260
1979	1392300	1292580	1341790	1157860	31010	607740	48230	470420	89090	215240	133730	81510
1980	1478940	1368970	1422910	1223320	30370	632230	50200	482840	99190	225650	139980	85670
1981	1540930	1426700	1489330	1276670	31680	641590	53050	489730	98810	236510	146880	89630
1982	1597920	1481730	1555200	1334740	36340	656980	58770	502550	95360	243730	149950	93780
1983	1674840	1549280	1631000	1402580	32220	685060	62690	524930	97440	254860	158090	96770
1984	1754310	1621820	1705890	1471560	34800	710210	65320	546990	97900	267300	165350	101950
1985	1839910	1706850	1791200	1547060	31070	755590	70200	593620	91770	275890	169680	106210
	VERAENDERUNG GEGENUEBER											
1961	9.6	9.6	9.6	9.3	-2.4	10.3	0.3	10.8	14.5	7.9	8.8	6.2
1962	8.6	8.6	8.7	8.8	9.0	8.2	3.4	7.4	14.7	10.1	12.7	5.1
1963	6.0	5.9	6.0	5.6	3.8	4.3	3.5	3.9	6.9	6.5	5.2	9.0
1964	9.9	10.1	10.1	10.2	-0.3	11.6	5.5	11.2	16.5	8.1	8.7	6.9
1965	9.3	9.3	9.4	9.1	2.9	9.1	3.2	10.4	6.1	7.3	8.1	5.7
1966	6.3	6.5	6.7	6.3	4.3	4.6	3.5	4.3	6.1	7.0	6.1	8.9
1967	1.3	1.2	1.3	0.8	-2.2	-1.0	-0.8	0.3	-7.2	0.6	0.1	1.7
1968	7.9	7.2	8.1	8.3	11.7	9.8	10.4	11.2	2.9	2.3	-0.7	8.2
1969	11.9	11.3	11.5	11.4	5.9	12.6	3.5	14.4	7.3	7.3	6.1	9.3
1970	13.1	13.7	13.7	13.4	-7.3	14.9	14.6	13.0	25.9	14.6	16.3	11.7
1971	11.1	11.1	11.2	10.2	4.5	8.3	6.1	7.2	14.8	12.2	13.9	9.1
1972	9.6	9.7	9.9	9.6	8.7	7.3	8.9	6.7	9.9	11.4	11.1	12.0
1973	11.4	11.8	11.8	11.2	7.5	11.1	12.1	12.4	5.0	9.2	7.9	11.5
1974	7.3	7.7	8.2	7.1	-2.6	5.8	14.3	6.7	-2.3	5.5	2.4	10.9
1975	4.3	4.1	4.3	3.6	9.8	-0.2	12.0	-0.4	-5.3	5.6	6.5	4.1
1976	9.2	9.3	9.1	9.7	9.2	10.0	12.6	10.1	8.4	10.3	10.9	9.4
1977	6.8	6.8	6.8	6.8	2.3	5.8	0.2	6.3	6.5	7.3	7.6	6.9
1978	7.3	6.8	6.9	6.9	1.3	6.0	5.9	5.7	8.0	7.0	7.7	5.9
1979	8.3	8.1	8.1	8.2	-3.8	8.2	7.2	7.4	13.2	8.0	6.9	9.8
1980	6.2	5.9	6.0	5.7	-2.1	4.0	4.1	2.6	11.3	4.8	4.7	5.1
1981	4.2	4.2	4.7	4.4	4.3	1.5	5.7	1.4	-0.4	4.8	4.9	4.6
1982	3.7	3.9	4.4	4.5	14.7	2.4	10.8	2.7	-3.5	3.1	2.1	4.6
1983	4.8	4.6	4.9	5.1	-11.3	4.3	6.7	4.4	2.2	4.6	5.4	3.2
1984	4.7	4.7	4.6	4.9	8.0	3.7	4.2	4.2	0.5	4.9	4.6	5.4
1985	4.9	5.2	5.0	5.1	-10.7	6.4	7.5	8.5	-6.3	3.2	2.6	4.2
	1970											
1960	45	45	44	45	79	45	64	44	42	50	51	50
1965	68	68	67	68	89	68	74	66	73	74	77	68
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1975	152	153	154	149	131	136	166	136	123	152	149	157
1976	166	167	168	163	143	150	187	150	133	168	165	172
1977	177	178	180	175	146	159	187	160	141	180	178	184
1978	190	190	192	187	148	168	198	169	153	193	191	195
1979	206	206	208	202	142	182	212	181	173	208	204	214
1980	219	218	220	213	139	189	221	186	192	218	214	225
1981	228	227	231	223	145	192	233	189	192	229	225	235
1982	237	236	241	233	167	197	259	194	185	236	229	246
1983	248	247	253	245	148	205	276	202	189	246	242	254
1984	260	258	264	257	160	213	288	211	190	258	253	268
1985	272	272	277	270	143	226	309	229	178	267	259	279
	% DER BRUTTO											
1960	X	X	100	91.2	5.8	53.2	5.2	40.3	7.7	18.5	12.0	6.5
1965	X	X	100	90.4	4.4	53.0	4.0	40.2	8.8	17.9	12.0	5.9
1970	X	X	100	88.8	3.4	51.7	3.5	40.2	8.0	16.0	10.1	5.9
1975	X	X	100	85.7	2.9	45.7	3.8	35.5	6.3	15.8	9.8	6.0
1976	X	X	100	86.2	2.9	46.0	3.5	35.8	6.3	16.0	9.9	6.0
1977	X	X	100	86.2	2.7	45.6	3.7	35.7	6.3	16.0	10.0	6.0
1978	X	X	100	86.2	2.6	45.2	3.6	35.3	6.3	16.1	10.1	6.0
1979	X	X	100	86.3	2.3	45.3	3.6	35.1	6.6	16.0	10.0	6.1
1980	X	X	100	86.0	2.1	44.4	3.5	33.9	7.0	15.9	9.8	6.0
1981	X	X	100	85.7	2.1	43.1	3.6	32.9	6.6	15.9	9.9	6.0
1982	X	X	100	85.8	2.3	42.2	3.8	32.3	6.1	15.7	9.6	6.0
1983	X	X	100	86.0	2.0	42.0	3.8	32.2	6.0	15.6	9.7	5.9
1984	X	X	100	86.3	2.0	41.6	3.8	32.1	5.7	15.7	9.7	6.0
1985	X	X	100	86.4	1.7	42.2	3.9	33.1	5.1	15.4	9.5	5.9

* SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZEIGEN, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT I IM ANHANG).
1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) BIS 1967 UND ZUM VERGLEICH AUCH ERSTE ANGABE FUER 1968 EINSCHL. (KUMULATIVER) UMSATZSTEUER, IM JAHR 1968 IST DIE SUMME DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG DER WIRTSCHAFTSBEREICHE (UNBEREINIGT) UM DIE ABZUGSFAEHIGE UMSATZSTEUER AUF INVESTITIONEN (4300 MILL. DM) UEBERHOEHT.

SCHÖPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

PREISEN

(UNBEREINIGT) 2)					NACHRICHTLICH							JAHR 1)	
NEHMEN					STAAT PRIVATE HAUSHALTE U. ORGANISATIONEN O.E.			UNTERSTELLTE ENTGELTETE FUER BANK- DIENST- LEISTUNGEN			NICHT- ABZUGS- FAEHIGE UMSATZ- STEUER		EINFUHR- ABGABEN 5)
DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN					ZUSAMMEN	STAAT	PRIVATE HAUSHALTE USW. 4)						
ZUSAMMEN	KREDIT- INSTITUTE	VERSICHERUNGS- UNTER- NEHMEN	WOHNUNGS- VERMIETUNG 3)	SONSTIGE DIENST- LEISTUNGS- UNTER- NEHMEN									
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23			

DM

41130	5380	1880	12020	21850	26650	21640	5040	5200	-	5710	1960
46120	5760	2160	13550	24650	30030	24730	5300	5650	-	6220	1961
50420	6540	2320	14600	26960	32420	27040	5380	6490	-	7330	1962
55340	7240	2590	16010	29500	35800	30000	5800	7230	-	8080	1963
61810	8150	2900	17980	32780	38950	32790	6160	8070	-	8170	1964
70050	9420	3200	19910	37520	43980	37270	6710	9450	-	8880	1965
76350	10970	3500	22620	41260	48840	41610	7230	11100	-	8700	1966
84300	11540	3790	25320	43650	51780	44120	7660	11720	-	9010	1967
92060	12470	4230	28330	47030	55150	47060	8090	12920	-	13050	1968
89670	12470	4230	28330	44640	55130	47060	8070	12920	30990	6070	1968
101480	14890	4600	31840	50150	62260	53280	8980	15430	37620	6850	1969
114390	17000	4550	34040	58800	72550	62560	9990	17940	39910	7420	1970
131760	19800	5900	37660	68400	86430	74620	11810	20760	45040	7980	1971
150510	23220	7170	42720	77400	97080	83820	13260	24000	49380	8870	1972
171380	26260	8180	49560	87380	112750	97400	15350	27270	52260	9380	1973
193800	32250	9450	54300	97800	130510	113040	17470	33970	54430	8890	1974
213470	35400	10560	60810	106700	141980	122900	19080	36850	57310	10270	1975
231800	36610	11020	65330	118840	150030	129820	20210	38810	61810	11630	1976
253020	39250	12670	70090	131010	160410	138740	21670	41670	65700	12430	1977
276990	42700	13650	75110	145530	171220	148200	23020	45370	76240	13020	1978
303870	46620	14060	80370	162820	183930	159110	24820	49210	80200	12700	1979
335070	51690	14710	86500	182170	199590	172390	27200	53940	96490	13480	1980
366890	59810	15570	92980	198530	212660	183720	28940	63260	100780	14080	1981
397690	70000	16930	101000	209760	220460	189580	30880	73470	101380	14810	1982
430440	76980	18100	110190	225170	228420	195790	32630	81720	109350	16210	1983
459250	78830	20560	117440	242420	234330	200070	34260	84070	116010	16480	1984
484510	...	...	124280	259300	244140	207730	36410	84350	116310	16750	1985

DEM VORJAHR IN %

12.1	7.1	14.9	12.7	12.8	12.7	14.4	5.2	8.7	-	8.9	1961
9.3	13.5	7.4	7.7	9.4	8.0	9.3	1.5	14.9	-	17.8	1962
9.8	10.7	11.6	9.7	9.4	10.4	10.9	7.8	11.4	-	10.2	1963
11.7	12.6	12.0	12.3	11.1	8.8	9.3	6.2	11.6	-	1.1	1964
13.3	15.6	10.3	10.7	14.5	12.9	13.7	8.9	17.1	-	8.7	1965
11.8	16.5	9.4	13.6	10.0	11.1	11.6	7.7	17.5	-	-2.0	1966
7.6	5.2	8.3	11.9	5.8	6.0	6.0	5.9	5.6	-	3.6	1967
9.2	8.1	11.6	11.9	7.7	6.5	6.7	5.6	10.2	-	44.8	1968
13.2	19.4	8.7	12.4	12.3	12.9	13.2	11.3	19.4	21.4	12.9	1969
12.7	14.2	-1.1	6.9	17.2	16.5	17.4	11.2	16.3	6.1	8.3	1970
15.2	16.5	29.7	10.6	16.3	19.1	19.3	18.2	15.7	12.9	7.5	1971
14.2	17.3	21.5	13.4	13.2	12.3	12.3	12.3	15.6	9.6	11.2	1972
13.9	13.1	14.1	16.0	12.9	16.1	16.2	15.8	13.6	5.8	5.7	1973
13.1	22.8	15.5	9.6	11.9	15.8	16.1	13.8	24.6	4.2	-5.2	1974
10.1	9.8	11.7	12.0	9.1	8.8	8.7	9.2	8.5	5.3	15.5	1975
8.6	3.4	4.4	7.4	11.4	5.7	5.6	5.9	5.3	7.9	13.2	1976
9.2	7.2	15.0	7.3	10.2	6.9	6.9	7.2	7.4	6.3	6.9	1977
9.5	8.8	7.7	7.2	11.1	6.7	6.8	6.2	8.9	16.0	4.7	1978
9.7	9.2	3.0	7.0	11.9	7.4	7.4	7.8	8.5	14.1	-2.5	1979
10.3	10.9	4.6	7.6	9.0	8.5	8.3	9.6	9.6	10.9	6.1	1980
9.5	15.7	5.8	7.5	9.0	6.5	6.6	6.4	17.3	4.4	4.5	1981
8.4	17.0	8.7	8.6	5.7	3.7	3.2	6.7	16.1	0.6	5.2	1982
8.2	10.0	6.9	9.1	7.3	3.6	3.3	5.7	11.2	7.9	9.5	1983
6.7	2.4	13.6	6.6	7.7	2.6	2.2	5.0	2.9	6.1	1.7	1984
5.5	...	...	5.8	7.0	4.2	3.8	6.3	0.3	0.3	1.6	1985

* 100 6)

35	32	41	35	35	37	35	50	29	-	36	1960
60	55	70	58	61	61	60	67	53	-	56	1965
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1970
187	208	232	179	181	196	196	191	205	144	138	1975
203	215	242	192	202	207	208	202	216	155	157	1976
221	231	278	206	223	221	222	217	232	165	168	1977
242	251	300	221	248	236	237	230	253	191	175	1978
266	274	309	236	277	254	254	248	274	218	171	1979
293	304	323	254	310	275	276	272	301	242	182	1980
321	352	342	273	338	293	294	290	353	253	190	1981
348	412	372	297	357	304	303	309	410	254	200	1982
376	453	398	324	383	315	313	327	456	274	218	1983
401	464	452	345	412	323	320	343	469	291	222	1984
424	...	...	365	441	337	332	364	470	291	226	1985

WERTSCHÖPFUNG

13.6	1.8	0.6	4.0	7.2	8.8	7.2	1.7	X	X	X	1960
15.2	2.0	0.7	4.3	8.2	9.6	8.1	1.5	X	X	X	1965
17.7	2.6	0.7	5.3	9.1	11.2	9.7	1.5	X	X	X	1970
21.4	3.6	1.1	6.1	10.7	14.3	12.3	1.9	X	X	X	1975
21.3	3.4	1.0	6.0	10.9	13.8	11.9	1.9	X	X	X	1976
21.8	3.4	1.1	6.0	11.3	13.8	11.9	1.9	X	X	X	1977
22.3	3.4	1.1	6.1	11.7	13.8	11.9	1.9	X	X	X	1978
22.6	3.5	1.0	6.0	12.1	13.7	11.9	1.8	X	X	X	1979
23.5	3.6	1.0	6.1	12.8	14.0	12.1	1.9	X	X	X	1980
24.6	4.0	1.0	6.2	13.3	14.3	12.3	1.9	X	X	X	1981
25.6	4.5	1.1	6.5	13.5	14.2	12.2	2.0	X	X	X	1982
26.4	4.7	1.1	6.8	13.8	14.0	12.0	2.0	X	X	X	1983
26.9	4.6	1.2	6.9	14.2	13.7	11.7	2.0	X	X	X	1984
27.0	...	...	6.9	14.5	13.6	11.6	2.0	X	X	X	1985

3) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

4) HAUSLICHE DIENSTE UND PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBS- ZWECK.

5) BIS 1967 UND ZUM VERGLEICH AUCH ERSTE ANGABE FUER 1968 EINSCHL. UMSATZ- AUSGLEICHSTEUER AUF EINFUHRN.

6) MESSZAHLEN ANHAND DES DOPPELNACHWEISES 1968 VERKNUEPFT.

2.2 BRUTTOINLANDSPRODUKT, BRUTTOWERT
IN JEWEILIGEN

HALBJAHR 1)	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG											
	BRUTTO- INLANDS- PRODUKT (SP. 2 +21+22)	BRUTTO- WERT- SCHOEP- FUNG (BERE- NIGT) (SP. 3-20) 2)	UNTER									
			INSGESAMT	ZUSAMMEN	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, FISCHEREI	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE			HANDEL UND VERKEHR			
1	2	3	4	5	ZUSAMMEN	ENERGIE- U- WASSER- VERSOR- GUNG BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE	BAU- GEWERBE	ZUSAMMEN	HANDEL	VERKEHR, NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	

MILL.

1960	1.H.J.	138660	135870	138410	125560	3310	75950	7800	57670	10480	26410	16920	9490
	2.H.J.	164050	161130	163790	149990	14350	84850	7850	64190	12810	29550	19340	10210
1961	1.H.J.	154590	151670	154410	139810	3680	85170	7870	65120	12180	28600	18460	10140
	2.H.J.	177120	173820	176730	139810	13560	92200	7830	69880	14490	31780	24730	10780
1962	1.H.J.	168310	164840	167990	152320	3520	92240	8040	70400	13800	31980	21250	10730
	2.H.J.	192470	188610	191950	175200	15270	95590	8200	74590	16800	34500	23240	11260
1963	1.H.J.	176260	172320	175840	158500	3790	94210	8390	72230	13590	33690	22060	11630
	2.H.J.	206110	201970	205680	187220	15710	105900	8420	78350	19130	37080	24730	12350
1964	1.H.J.	196270	192090	195990	177440	4250	106690	8840	80700	17150	36540	24080	12460
	2.H.J.	223510	219920	224090	203690	15200	116680	8890	86820	20970	39960	26790	13170
1965	1.H.J.	215960	211820	216360	195340	4700	117650	9200	90230	18220	39080	25940	13140
	2.H.J.	243210	238470	243380	220420	15310	125980	9100	94660	22220	42990	29040	13950
1966	1.H.J.	233110	228810	234220	211230	4830	125740	9580	96170	19990	42580	28260	14320
	2.H.J.	255120	250720	256410	230560	16040	129020	9360	96750	22510	45230	30060	15170
1967	1.H.J.	234310	230010	235760	210700	5210	121790	9330	93950	18510	42290	27750	14540
	2.H.J.	260040	255330	261300	234580	15200	130410	9460	99630	21320	46080	30640	15440
1968	1.H.J.	247010	230380	236580	210240	5420	121650	9330	95320	17000	39520	24620	14900
	2.H.J.	286270	285840	272560	243770	16770	136310	9820	105340	21150	44670	28400	16270
1969	1.H.J.	275110	254290	261690	232700	5970	135580	9640	108310	17630	41930	25700	16230
	2.H.J.	321840	298190	306220	272950	17520	154780	10180	121280	23320	48390	30550	17840
1970	1.H.J.	314830	291970	300620	266090	5650	157280	11130	124370	21760	48550	30530	18020
	2.H.J.	360470	336000	345290	307270	16130	176440	11590	135080	29770	54920	34870	20050
1971	1.H.J.	353220	327310	337320	296520	5560	173130	11720	135290	26120	54720	35020	19700
	2.H.J.	397340	370230	380980	335350	17200	188170	12380	142750	33040	61230	39480	21850
1972	1.H.J.	387810	359550	371180	325470	5760	185930	12930	143420	29580	60690	38640	22050
	2.H.J.	435930	405940	418310	366940	18990	201900	13320	153740	35440	68630	44150	24480
1973	1.H.J.	435120	404370	417350	365260	6640	208160	14380	161840	31940	67990	42330	25660
	2.H.J.	482150	451260	465550	404890	19960	222750	15040	171410	36300	73270	47030	26240
1974	1.H.J.	467420	435610	451930	391770	6380	220350	15970	173100	31280	71080	43420	27660
	2.H.J.	517160	485650	503300	432950	19540	235600	17660	182520	35420	77970	48050	29520
1975	1.H.J.	487190	454010	472130	406060	6540	220130	18300	172870	28960	75190	46070	29120
	2.H.J.	539710	505310	524040	448130	21930	234790	19370	181190	34230	82140	51320	30820
1976	1.H.J.	534540	497790	516890	447410	7480	243050	21040	190810	31200	82830	51110	31720
	2.H.J.	587180	550490	570200	489650	23620	257950	21360	198890	37300	90730	56870	33860
1977	1.H.J.	573200	534800	555230	481130	8160	259650	21020	204350	34280	89310	55290	34020
	2.H.J.	624620	584890	606130	519820	23670	270190	21480	210070	38640	96950	60860	36090
1978	1.H.J.	612500	568050	590260	511670	8540	271880	22370	213270	36240	96080	59670	36410
	2.H.J.	672420	628010	651170	558940	23690	289750	22620	224650	42480	103280	65430	37850
1979	1.H.J.	661830	614390	638460	554170	6930	295960	24600	230930	40430	103520	64160	39360
	2.H.J.	730470	678190	703330	603690	24080	311780	23630	239490	48660	111720	69570	42150
1980	1.H.J.	714600	660370	686460	595200	7390	314170	24570	241630	47970	109840	67660	42180
	2.H.J.	764340	708600	736450	628120	22980	318060	25630	241210	51220	115810	72320	43490
1981	1.H.J.	736590	679320	709730	611900	6630	313250	25450	240320	47480	113550	70230	43320
	2.H.J.	804340	746750	779600	664770	25050	328340	27600	249410	51330	122960	76650	46310
1982	1.H.J.	771900	713530	749130	648080	7310	327610	30070	252500	45040	118370	72580	45790
	2.H.J.	826020	768200	806070	686660	29030	329370	28700	250350	50320	125360	77370	47990
1983	1.H.J.	802180	741460	781660	676940	6280	335580	31710	258420	45450	124120	76740	47380
	2.H.J.	872660	807820	849340	725640	25940	349480	30980	266510	51990	130740	81350	49390
1984	1.H.J.	841110	775540	817410	709330	7460	345690	33620	265420	46650	130700	80610	50090
	2.H.J.	913200	846280	888480	762230	27340	364550	31700	281570	51250	136600	84740	51860
1985	1.H.J.	876230	810600	852660	739470	6880	361310	35630	284240	41440	133640	81730	51910
	2.H.J.	963680	896250	936540	807590	24190	394280	34570	309380	50330	142250	87950	54300

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENT

1978	1.H.J.	6.9	6.2	6.3	6.3	4.7	4.7	6.4	4.4	5.7	7.6	7.9	7.0
	2.H.J.	7.7	7.4	7.4	7.4	0.1	7.2	5.3	6.9	9.9	6.5	7.5	4.9
1979	1.H.J.	8.0	8.2	8.2	8.3	-18.9	8.9	10.0	8.3	11.6	7.7	7.5	8.1
	2.H.J.	8.6	8.0	8.0	8.1	1.6	7.6	4.5	6.6	14.5	6.2	6.3	11.4
1980	1.H.J.	8.0	7.5	7.5	7.4	6.6	6.2	-0.1	4.6	18.6	6.1	5.5	7.2
	2.H.J.	4.6	4.5	4.7	4.0	-4.6	2.0	8.5	0.7	5.3	3.7	4.0	3.2
1981	1.H.J.	3.1	2.9	3.4	2.8	-10.3	-0.3	3.6	-0.5	-1.0	3.4	3.8	2.7
	2.H.J.	5.2	5.4	5.9	5.6	9.0	3.2	7.7	3.4	0.2	6.2	6.0	6.5
1982	1.H.J.	4.8	5.0	5.6	5.9	10.3	4.6	18.2	5.1	-5.1	4.2	3.3	5.7
	2.H.J.	2.7	2.9	3.4	3.3	15.9	0.3	4.0	0.4	-2.0	2.0	0.9	3.6
1983	1.H.J.	3.9	3.9	4.3	4.5	-14.1	2.4	5.5	2.3	0.9	4.9	5.7	3.5
	2.H.J.	5.6	5.2	5.4	5.7	-10.6	6.1	7.9	6.5	3.3	4.3	5.1	2.9
1984	1.H.J.	4.9	4.6	4.6	4.8	18.8	3.0	6.0	2.7	2.6	5.3	5.0	5.7
	2.H.J.	4.6	4.8	4.6	5.0	5.4	4.3	2.3	5.7	-1.4	4.5	4.2	5.0
1985	1.H.J.	4.2	4.5	4.3	4.2	-7.8	4.5	6.0	7.1	-11.2	2.2	1.4	3.6
	2.H.J.	5.5	5.9	5.6	6.0	-11.5	8.2	9.1	9.9	-1.8	4.1	3.8	4.7

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) AB 1984 VORLAUFIGES ERGEBNIS.

2) BIS 1967 EINSCHL. (KUMULATIVER) UMSATZSTEUER.

3) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

4) HAEUSLICHE DIENSTE UND PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

5) BIS 1967 EINSCHL. UMSATZAUSGLEICHSTEUER AUF EINFUHRUN.

SCHÖPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

PREISEN

(UNBEREINIGT) 2)				NACHRICHTLICH							HALBJAHR 1)
NEHMEN				STAAT PRIVATE	PRIVATE HAUSHALTE U. ORGANISATIONEN O.E.		UNTER- STELLTE ENTGELTETE FUER BANK- DIENST- LEISTUNGEN		NICHT- ABZUGS- FAEHIGE UMSATZ- STEUER	EINFUHR- ABGABEN 5)	
ZUSAMMEN	KREDIT- INSTITUTE, VERSICHERUNGS- UNTERNEHMEN	WOHNUNGS- VERMIETUNG 3)	SONSTIGE DIENSTLEI- STUNGS- UNTER- NEHMEN	ZUSAMMEN	STAAT	PRIVATE HAUSHALTE USW. 4)					
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		
1989C	3550	5950	10390	12850	10400	2450	2540	-	2790	1960 1.HJ	
21240	3710	6070	11460	13800	11210	2590	2660	-	2920	2.HJ	
22360	3860	6690	11810	14600	12010	2590	2740	-	2920	1961 1.HJ	
23760	4060	6860	12840	15430	12720	2710	2910	-	3300	2.HJ	
24580	4300	7240	13040	15670	13030	2640	3150	-	3470	1962 1.HJ	
25840	4560	7360	13920	16750	14010	2740	3340	-	3860	2.HJ	
26810	4800	7930	14080	17340	14530	2810	3520	-	3940	1963 1.HJ	
28530	5030	8080	15420	18460	15470	2990	3710	-	4140	2.HJ	
29960	5380	8860	15720	18550	15590	2960	3900	-	4180	1964 1.HJ	
31850	5670	9120	17060	20400	17200	3200	4170	-	3990	2.HJ	
33910	6090	9870	21020	22960	17780	3240	4540	-	4140	1965 1.HJ	
36140	6530	10040	19570	22960	19490	3470	4910	-	4740	2.HJ	
38080	7090	11130	19860	22990	19660	3330	5410	-	4300	1966 1.HJ	
40270	7380	11490	21400	25850	21950	3900	5690	-	4400	2.HJ	
41410	7560	12470	21380	25060	21340	3720	5750	-	4300	1967 1.HJ	
42890	7770	12850	22270	26720	22780	3940	5970	-	4710	2.HJ	
43650	8040	13850	21760	26340	22490	3850	6200	13630	3000	1968 1.HJ	
46020	8660	14480	22880	28790	24570	4220	6720	17360	3070	2.HJ	
49220	9450	15660	24110	28990	24790	4200	7400	17510	3310	1969 1.HJ	
52260	10040	16180	26040	33270	28490	4780	8030	20110	3540	2.HJ	
54610	10450	16590	27570	34530	29800	4730	8650	19270	3590	1970 1.HJ	
59780	11100	17450	31230	38020	32760	5260	9290	20640	3830	2.HJ	
63110	12190	18220	32700	40800	35250	5550	10010	22000	3910	1971 1.HJ	
68650	13510	19440	35700	45630	39370	6260	10750	23040	4070	2.HJ	
73090	14770	20730	37590	45710	39500	6210	11630	24020	4240	1972 1.HJ	
77420	15620	21990	39810	51370	44320	7050	12370	25360	4630	2.HJ	
82470	16390	24040	42040	52090	45010	7080	12980	26360	4390	1973 1.HJ	
88910	18050	25520	45340	60660	52390	8270	14290	25900	4990	2.HJ	
93960	20310	26550	47100	60160	52140	8020	16320	27540	4270	1974 1.HJ	
99840	21390	27750	50700	70350	60900	9450	17650	26890	4620	2.HJ	
104200	22560	29790	51850	66070	57280	8790	18120	28120	5060	1975 1.HJ	
109270	23400	31020	54850	75910	65620	10290	18730	29190	5210	2.HJ	
114050	23560	32200	58290	69480	60200	9280	19100	31050	5700	1976 1.HJ	
117750	24070	33130	60550	80550	69620	10930	19710	30760	5930	2.HJ	
124010	25390	34630	63990	74100	64180	9920	20430	32420	5980	1977 1.HJ	
129010	26530	35460	67020	86310	74560	11750	21240	33280	6450	2.HJ	
135170	27690	37210	70270	78590	68130	10460	22210	38450	6400	1978 1.HJ	
141820	28660	37900	75260	92630	80070	12560	23160	37790	6620	2.HJ	
147760	29710	39630	78420	84290	73000	11290	24070	41130	6310	1979 1.HJ	
156110	30970	40740	84400	99640	86110	13530	25140	45890	6390	2.HJ	
163800	32500	42640	88660	91260	78870	12390	26090	47720	6510	1980 1.HJ	
171270	33900	43860	93510	108330	93520	14810	27850	48770	6970	2.HJ	
178470	36300	45760	96410	97830	84520	13310	30410	50660	6610	1981 1.HJ	
188420	39080	47220	102120	114830	99200	15630	32850	50120	7470	2.HJ	
194790	42380	49700	102710	101050	87020	14030	35600	51340	7030	1982 1.HJ	
202900	44550	51300	107050	119410	102560	16850	37870	50040	7780	2.HJ	
210960	46780	54350	109830	104720	89980	14740	40200	53040	7680	1983 1.HJ	
219480	48300	55840	115340	123700	105810	17890	41520	56310	8530	2.HJ	
225480	49320	57950	118210	108080	92530	15550	41870	57660	7910	1984 1.HJ	
233770	50070	59490	124210	126250	107540	18710	42200	58350	8570	2.HJ	
237640	50380	61620	125640	113190	96540	16650	42060	57690	7940	1985 1.HJ	
246870	50550	62660	133660	130950	111190	19760	42290	58620	8810	2.HJ	

SPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

9.0	9.1	7.5	9.8	6.1	6.2	5.4	6.7	18.6	7.0	1978 1.HJ
9.5	8.0	6.9	12.3	7.3	7.4	6.9	9.0	13.6	2.6	2.HJ
9.3	7.3	6.5	11.6	7.3	7.1	7.9	8.4	7.0	-1.4	1979 1.HJ
10.1	8.1	7.5	12.1	7.6	7.5	7.7	8.5	21.4	-3.5	2.HJ
10.9	9.4	7.6	13.1	8.3	8.0	9.7	8.4	16.0	3.2	1980 1.HJ
9.7	5.5	7.7	10.8	8.7	8.6	9.5	10.8	6.3	9.1	2.HJ
9.0	11.7	7.3	8.7	7.2	7.2	7.4	16.6	6.2	1.5	1981 1.HJ
10.0	15.3	7.7	9.2	6.0	6.1	5.5	18.0	2.8	7.2	2.HJ
9.1	16.7	8.6	6.5	3.3	3.0	5.4	17.1	1.3	6.4	1982 1.HJ
7.7	14.0	8.6	4.8	4.0	3.4	7.8	15.3	-0.2	4.1	2.HJ
8.3	10.4	9.4	6.9	3.6	3.4	5.1	12.9	3.3	9.2	1983 1.HJ
8.2	8.4	8.8	7.7	3.6	3.2	6.2	9.6	12.5	9.6	2.HJ
6.9	5.4	6.6	7.6	3.2	2.8	5.5	4.2	8.7	3.0	1984 1.HJ
6.5	3.7	6.5	7.7	2.1	1.6	4.6	1.6	3.6	0.5	2.HJ
5.4	2.1	6.3	6.3	4.7	4.3	7.1	0.5	0.1	0.4	1985 1.HJ
5.6	1.0	5.3	7.6	3.7	3.4	5.6	0.2	0.5	2.8	2.HJ

2.2 BRUTTOINLANDSPRODUKT, BRUTTOWERT
IN PREISEN

JAHR 1)	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG												
	BRUTTOINLANDSPRODUKT (SP.2+22+23)	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG (BEREINIGT) (SP.3-21)	INSGESAMT	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE							HANDEL UND VERKEHR		
				ZUSAMMEN	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	ENERGIE- U. WASSER- VERSOR- GUNG, BERGBAU		VERARBEITENDES GEWERBE	BAU- GEWERBE	HANDEL UND VERKEHR			
						ZUSAMMEN	ZUSAMMEN			ENERGIE- U. WASSER- VERSOR- GUNG, BERGBAU	VERARBEITENDES GEWERBE	ZUSAMMEN	HANDEL	VERKEHR, NACHRICHTEN- UEBER- MITTLUNG
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
	MILL.												
1960	728940	679260	691910	591090	24980	323690	32660	226380	64650	105350	67740	37610	
1961	762720	710030	724090	618640	22860	340880	32530	240450	67900	110750	71450	39300	
1962	798820	742180	757300	647630	24540	356610	33490	252330	70790	116350	75630	40720	
1963	820950	762770	779100	664900	25300	364000	34220	257440	72340	119700	77620	42080	
1964	875690	812420	830260	713040	24820	396490	34720	280120	81650	127240	83220	44020	
1965	923700	856160	875500	753580	23590	421290	34170	302260	84860	134730	88920	45810	
1966	950070	882090	902930	775610	24810	431060	35060	307910	88090	138110	91290	46820	
1967	949740	881540	904310	773240	26900	419330	33140	301900	84290	137830	91280	46550	
1968	1002540	932050	958140	823480	28530	451960	34360	333580	84020	145990	95540	50450	
1969	1077350	1001020	1029810	891310	27750	495720	36710	373140	85870	159860	104760	55100	
1970	1132820	1050430	1080550	934710	28630	522430	40350	392580	89500	168260	109280	58980	
1971	1165600	1078410	1109950	957830	28140	531290	39700	396540	95050	173010	113760	59250	
1972	1214700	1122820	1158040	998790	27340	551110	40410	409460	101240	179210	118360	60850	
1973	1271650	1178420	1215130	1048750	29410	580770	43650	435540	101580	187060	122610	64450	
1974	1275100	1185190	1222890	1049190	30750	571870	45790	432500	93580	187790	121440	66350	
1975	1254830	1161800	1200580	1022050	29170	543070	42770	412350	87950	184840	120340	64500	
1976	1322740	1224850	1266390	1085800	28730	582070	46300	443970	91800	196710	127480	69230	
1977	1361790	1260700	1306160	1123380	30420	593750	47050	453120	93560	206310	133460	72830	
1978	1400900	1296020	1345550	1157210	31350	604020	47810	461400	94810	214170	138360	76040	
1979	1459040	1351740	1404780	1210370	29960	632570	50760	482800	99010	223350	141150	82200	
1980	1478940	1368970	1422910	1223320	30370	632230	50200	482840	99190	225650	139980	85670	
1981	1481390	1372940	1428510	1224500	30550	619160	49240	475520	94400	227660	141640	88120	
1982	1471830	1365840	1422390	1216810	36010	601960	47730	464150	90080	226690	138330	88560	
1983	1493920	1384910	1444060	1236050	32840	609430	48540	469360	91530	231430	141730	89700	
1984	1534870	1425120	1485770	1274770	35590	621580	47990	482170	91420	240410	146970	93440	
1985	1574850	1466280	1529720	1314550	34560	640810	49820	506340	84650	246280	149140	97140	
	VERAENDERUNG GEGENUEBER												
1961	4,6	4,5	4,7	4,7	-8,5	5,3	-0,4	6,2	5,0	5,1	5,5	4,5	
1962	4,7	4,5	4,6	4,7	7,3	4,6	3,0	4,9	4,3	5,1	5,9	3,6	
1963	2,8	2,8	2,9	2,7	3,1	2,1	2,2	2,0	2,2	2,9	2,6	3,3	
1964	6,7	6,5	6,6	7,2	-1,9	8,9	1,5	8,8	12,9	6,3	7,2	4,6	
1965	5,5	5,4	5,4	5,7	-5,0	6,3	-1,6	7,9	3,9	5,9	6,8	4,1	
1966	2,9	3,0	3,1	2,9	5,2	2,3	-2,6	1,9	3,8	2,5	2,7	2,2	
1967	-0,1	-0,1	0,2	-0,3	8,4	-2,7	5,5	-2,0	-4,3	-0,2	-0,0	-0,6	
1968	5,6	5,7	6,0	6,5	6,1	7,8	3,7	10,5	-0,3	5,9	4,7	8,4	
1969	7,5	7,4	7,5	8,2	-2,7	9,7	6,8	11,9	2,2	9,5	9,7	9,2	
1970	5,1	4,9	4,9	4,9	3,2	5,4	9,9	5,2	4,2	5,3	4,3	7,0	
1971	2,9	2,7	2,7	2,5	-1,7	11,7	-1,6	11,0	6,2	2,8	4,1	0,5	
1972	4,2	4,1	4,3	4,3	-2,6	3,7	1,8	3,3	6,5	3,6	4,0	2,7	
1973	4,7	5,0	4,9	5,0	7,6	5,4	8,0	6,4	0,3	4,4	3,6	5,9	
1974	0,3	0,6	0,6	0,0	4,6	-1,5	4,9	-0,7	-7,9	0,4	-1,0	2,9	
1975	-1,6	-2,0	-1,8	-2,6	-5,1	-5,0	-6,6	-4,7	-6,0	-1,6	-0,9	-2,8	
1976	5,4	5,4	5,5	6,2	-1,5	7,2	8,3	7,7	4,4	6,4	5,9	7,3	
1977	3,0	2,9	3,1	3,5	5,9	2,0	1,6	2,1	1,9	4,9	4,7	5,2	
1978	2,9	2,8	3,0	3,0	3,1	1,7	1,6	1,8	1,3	3,8	3,5	4,4	
1979	4,2	4,3	4,4	4,6	-4,4	4,7	6,2	4,6	4,4	4,3	2,2	8,1	
1980	1,4	1,3	1,3	1,1	1,4	-0,1	-1,1	0,0	0,2	1,0	-0,8	4,2	
1981	0,2	0,3	0,4	0,1	0,6	2,1	-1,9	-1,5	-4,6	1,8	1,2	2,9	
1982	-0,6	-0,6	-0,4	-0,6	17,9	-2,8	-3,1	-2,4	-4,6	-1,2	-2,3	0,5	
1983	1,5	1,4	1,5	1,6	-8,8	1,2	1,7	1,1	1,6	2,0	2,5	1,3	
1984	2,7	2,9	2,9	3,1	8,4	2,0	-1,1	2,7	-0,1	3,9	3,7	4,2	
1985	2,6	2,9	3,0	3,1	-2,9	3,1	3,8	5,0	-7,4	2,4	1,5	4,0	
	1970												
1960	64	65	64	63	87	62	81	58	72	63	62	64	
1965	82	82	81	81	82	81	85	77	95	80	81	78	
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
1975	111	111	111	109	102	104	106	105	98	110	110	109	
1976	117	117	117	116	100	111	115	113	103	117	117	117	
1977	120	120	121	120	106	114	117	115	105	123	122	123	
1978	124	123	125	124	110	116	118	118	106	127	126	129	
1979	129	129	130	129	105	121	126	123	111	133	129	139	
1980	131	130	132	131	106	121	124	123	111	134	128	145	
1981	131	131	132	131	107	119	122	121	105	137	130	149	
1982	130	130	132	130	126	115	118	118	101	135	127	150	
1983	132	132	134	132	115	117	120	120	102	138	130	152	
1984	135	136	138	136	124	119	119	123	102	143	134	158	
1985	139	140	142	141	121	123	123	129	95	146	136	165	
	% DER BRUTTO												
1960	X	X	100	85,4	3,6	46,8	4,7	32,7	9,3	15,2	9,8	5,4	
1965	X	X	100	86,1	2,7	48,1	3,9	34,5	9,7	15,4	10,2	5,2	
1970	X	X	100	86,5	2,6	48,3	3,7	36,3	8,3	15,6	10,1	5,5	
1975	X	X	100	85,1	2,4	45,2	3,6	34,3	7,3	15,4	10,0	5,4	
1976	X	X	100	85,7	2,3	46,0	3,7	35,1	7,2	15,5	10,1	5,5	
1977	X	X	100	86,0	2,3	45,5	3,6	34,7	7,2	15,8	10,2	5,6	
1978	X	X	100	86,0	2,3	44,9	3,6	34,3	7,0	15,9	10,3	5,7	
1979	X	X	100	86,2	2,1	45,0	3,6	34,4	7,0	15,9	10,0	5,9	
1980	X	X	100	86,0	2,1	44,4	3,5	33,9	7,0	15,9	9,8	6,0	
1981	X	X	100	85,7	2,1	43,3	3,4	33,3	6,6	16,1	9,9	6,2	
1982	X	X	100	85,5	2,5	42,3	3,4	32,6	6,3	15,9	9,7	6,2	
1983	X	X	100	85,6	2,3	42,2	3,4	32,5	6,3	16,0	9,8	6,2	
1984	X	X	100	85,8	2,4	41,8	3,2	32,5	6,2	16,2	9,9	6,3	
1985	X	X	100	85,9	2,3	41,9	3,3	33,1	5,5	16,1	9,7	6,4	

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

3) HAEUFLICHE DIENSTE UND PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

SCHÖPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

VON 1980

(UNBEREINIGT)					NACHRICHTLICH							JAHR 1)
NEHMEN					STAAT, PRIVATE	PRIVATE HAUSHALTE U. ORGANISATIONEN D. E.		UNTERSTELLTE ENTGELTETE FÜR BANK- UND DIENSTLEISTUNGEN			NICHT-ABZUGSFAHIGE FAHRTS- STEUER		EINFUHR- ABGABEN
ZUSAMMEN	KREDIT- INSTITUTE	VERSICHERUNGS- UNTER- NEHMEN	WOHNUNGS- VERMITTLUNG 2)	SONSTIGE DIENST- LEISTUNGS- UNTER- NEHMEN	ZUSAMMEN	STAAT	PRIVATE HAUSHALTE USW. 3)	21	22	23		
13	14	15	16	17	18	19	20					

DM

137070	12920	3560	39950	80640	100820	80810	20010	12650	45240	4440	1960
144150	14160	4180	41160	84650	105450	85900	19550	14060	47540	4750	1961
150130	15090	4910	42910	87220	109670	90920	18750	15120	50950	5690	1962
155900	16210	5430	44140	90120	114200	95070	19130	16330	52960	5220	1963
164490	17940	6050	46020	94480	117220	98030	19190	17840	56780	6490	1964
173970	15240	6240	47840	100650	121920	102720	19200	19340	60190	7350	1965
181630	20790	6820	50110	103910	127320	107990	19330	20840	61830	6890	1966
189180	22790	7760	52160	106470	131070	111070	20000	22770	61690	6510	1967
197000	25990	8130	54000	108880	134660	114470	20190	26090	63980	6510	1968
207980	28590	8930	54860	115600	138500	117950	20550	28790	69050	7280	1969
215390	29300	10360	56880	118850	145840	124990	20850	30120	74060	8330	1970
225390	30660	10510	59690	124530	152120	130490	21630	31540	81830	9170	1971
241130	34720	12260	62770	131380	159250	136880	22370	35220	81570	10310	1972
251510	36120	12820	66270	136300	166380	143290	23090	36710	82620	10610	1973
258780	36510	12140	69670	140460	173700	149950	23750	37700	81150	8760	1974
264970	37910	12440	70940	143680	178530	154390	24140	38780	82650	10380	1975
278290	39820	13030	74940	150500	180590	156190	24400	41540	85870	12020	1976
292900	43280	13100	78140	158380	182780	158150	24630	45460	88590	12500	1977
307670	47010	13420	81010	166230	188340	163040	25300	49530	91870	13010	1978
324490	50650	13980	84620	175240	194410	168220	26190	53040	95040	12260	1979
335070	51690	14710	86500	182170	199590	172390	27200	53940	96490	13480	1980
345030	51980	15370	90150	187530	204010	176370	27640	55570	95010	13440	1981
351950	53700	15950	92710	189590	206180	177870	28610	57150	92610	13380	1982
362350	54340	16250	95280	196480	208010	178440	29370	59150	94420	14590	1983
377190	55280	16000	98470	207440	211000	180590	30410	60650	94740	15010	1984
392900	...	...	101340	216510	215170	183520	31650	63440	92650	15920	1985

DEM VORJAHR IN %

5.2	9.6	17.4	3.0	5.0	4.6	6.3	-2.3	11.1	6.0	7.0	1961
4.1	6.6	17.5	4.3	3.0	4.0	5.8	-4.1	7.5	6.3	19.8	1962
3.8	7.4	10.6	2.9	3.3	4.1	4.6	2.0	8.0	3.9	-8.3	1963
5.5	10.7	11.4	4.3	4.8	2.6	3.1	0.3	9.2	7.2	24.3	1964
5.8	7.2	3.1	4.0	6.5	4.0	4.8	0.1	8.4	6.0	13.3	1965
4.4	8.1	9.3	4.7	3.2	4.4	5.1	0.7	7.8	2.8	-6.3	1966
4.2	9.6	13.8	4.1	2.5	2.9	2.9	3.5	9.3	-0.3	-5.5	1967
4.1	14.0	4.8	3.5	2.3	2.7	3.1	1.0	14.6	3.7	-	1968
5.6	10.0	9.8	1.6	6.2	2.9	3.0	1.8	10.3	7.9	11.8	1969
3.6	2.5	16.0	3.7	2.8	5.3	6.0	1.5	4.6	7.3	14.4	1970
4.6	4.6	1.4	4.9	4.8	4.3	4.4	3.7	4.7	5.3	10.1	1971
7.0	13.2	16.7	5.2	5.5	4.7	4.9	3.4	11.7	4.6	12.4	1972
4.3	4.0	4.6	5.6	3.7	4.5	4.7	3.2	4.2	1.3	2.9	1973
2.9	1.1	-5.3	5.1	3.1	4.4	4.6	2.9	2.7	-1.8	-17.4	1974
2.4	3.8	2.5	1.8	2.3	2.8	3.0	1.6	2.9	1.8	18.5	1975
5.0	5.0	4.7	5.6	4.7	1.2	1.2	1.1	7.1	3.9	15.8	1976
5.2	8.7	0.5	4.3	5.2	1.2	1.3	0.9	9.4	3.2	4.0	1977
5.0	8.6	2.4	3.7	5.0	3.0	3.1	2.7	9.0	3.7	4.1	1978
5.5	7.7	4.2	4.5	5.4	3.2	3.2	3.5	7.1	3.5	-5.8	1979
3.3	2.1	5.2	2.2	4.0	2.7	2.5	3.9	1.7	1.5	10.0	1980
3.0	0.6	4.5	4.2	2.9	2.2	2.3	1.6	3.0	-1.5	-0.3	1981
2.0	3.3	3.8	2.8	1.1	1.1	0.7	3.5	2.8	-2.5	-0.4	1982
3.0	1.2	1.9	2.8	3.6	0.9	0.6	2.7	3.5	2.0	9.0	1983
4.1	1.7	-1.5	3.3	5.6	1.4	1.1	3.5	2.5	0.3	2.9	1984
4.2	...	...	2.9	4.4	2.0	1.6	4.1	4.6	-2.2	6.1	1985

* 100

64	44	34	70	68	69	65	96	42	61	53	1960
81	66	60	84	85	84	82	92	64	81	88	1965
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1970
123	129	120	125	121	122	124	116	129	112	125	1975
129	136	126	132	127	124	125	117	138	116	144	1976
136	148	126	137	133	125	127	118	151	120	150	1977
143	160	130	142	140	129	130	121	164	124	156	1978
151	173	135	149	147	133	135	126	176	128	147	1979
156	176	142	152	153	137	138	130	179	130	162	1980
160	177	148	158	158	140	141	133	184	128	161	1981
163	183	154	163	160	141	142	137	190	125	161	1982
168	185	157	168	165	143	143	141	196	127	175	1983
175	189	154	173	175	145	144	146	201	128	180	1984
182	...	...	178	182	148	147	152	211	125	191	1985

WERTSCHÖPFUNG

19.8	1.9	0.5	5.8	11.7	14.6	11.7	2.9	X	X	X	1960
19.9	2.2	0.7	5.5	11.5	13.9	11.7	2.2	X	X	X	1965
19.9	2.7	1.0	5.3	11.0	13.5	11.6	1.9	X	X	X	1970
22.1	3.2	1.0	5.9	12.0	14.9	12.9	2.0	X	X	X	1975
22.0	3.1	1.0	5.9	11.9	14.3	12.3	1.9	X	X	X	1976
22.4	3.3	1.0	6.0	12.1	14.0	12.1	1.9	X	X	X	1977
22.9	3.5	1.0	6.0	12.4	14.0	12.1	1.9	X	X	X	1978
23.1	3.6	1.0	6.0	12.5	13.8	12.0	1.9	X	X	X	1979
23.5	3.6	1.0	6.1	12.8	14.0	12.1	1.9	X	X	X	1980
24.2	3.6	1.1	6.3	13.1	14.3	12.3	1.9	X	X	X	1981
24.7	3.8	1.1	6.5	13.3	14.5	12.5	2.0	X	X	X	1982
25.1	3.8	1.1	6.6	13.6	14.4	12.4	2.0	X	X	X	1983
25.4	3.7	1.1	6.6	14.0	14.2	12.2	2.0	X	X	X	1984
25.7	...	...	6.6	14.2	14.1	12.0	2.1	X	X	X	1985

HALBJAHR 1)	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG UNTER											
	BRUTTO- INLANDS- PRODUKT (SP. 2 +21+22)	BRUTTO- WERT- SCHOEP- FUNG (BEREI- NIGT) (SP. 3-20)	INSGESAMT	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE			HANDEL UND VERKEHR					
				ZUSAMMEN	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, FISCHEREI	ZUSAMMEN	ENERGIE U. WASSER- VERSOR- GUNG, BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE	BAU- GEWERBE	ZUSAMMEN	HANDEL	VERKEHR, NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	

MILL.

1960	1.HJ	341260	317580	323810	273890	3400	153490	16250	107800	29440	49580	31440	18140
	2.HJ	387680	361680	368100	317200	21580	170200	16410	118580	35210	55770	36300	19470
1961	1.HJ	363820	338750	345570	293210	3710	165640	16310	117260	32070	52890	33790	19100
	2.HJ	398900	371280	378520	325430	19150	175240	16220	123190	35830	57860	37660	20200
1962	1.HJ	379380	352080	359490	304890	3650	171710	16580	122930	32200	55580	35820	19760
	2.HJ	419440	390100	397810	342740	20890	184900	16910	129400	38590	60770	39810	20960
1963	1.HJ	362510	355020	362990	306330	3390	170110	17030	122880	30200	56540	36000	20540
	2.HJ	438440	407750	416110	358570	21920	193890	17190	134560	42140	63160	41620	21540
1964	1.HJ	415920	385730	394470	336130	3750	190330	17370	135810	37150	60730	39100	21630
	2.HJ	459770	426690	435790	376910	21070	206160	17250	144310	44500	66510	44120	22390
1965	1.HJ	441140	408950	418410	358280	4080	204240	17230	148430	38580	63950	41860	22090
	2.HJ	482560	447210	457090	395300	19510	217050	16940	153830	46280	70780	47060	23720
1966	1.HJ	460170	426720	436980	373920	3970	213300	17760	154520	41020	66990	43880	23110
	2.HJ	490700	455370	465950	401690	20840	217760	17300	153390	47070	71120	47410	23710
1967	1.HJ	452860	420340	431450	366360	4170	202650	16530	147450	38670	65750	42570	22780
	2.HJ	496880	461200	472860	406880	22730	216680	16610	154450	45620	72080	48310	23770
1968	1.HJ	468890	435850	448500	381540	4270	211920	16790	157740	37390	68320	44150	24170
	2.HJ	533650	496200	509640	441940	24260	240040	17570	175840	46630	77670	51390	26280
1969	1.HJ	505210	470010	484020	415350	4660	234050	18030	178230	37790	74750	48390	26360
	2.HJ	572140	531010	545790	475960	23090	261670	18680	194910	48080	85110	56370	28740
1970	1.HJ	537260	497090	511910	439520	4870	249300	20010	190780	38510	79870	51370	28500
	2.HJ	595560	553340	566640	495190	23760	273130	20340	201800	50990	88390	57910	30480
1971	1.HJ	558250	515130	530590	455060	4840	257170	19920	194760	42490	82580	53630	28950
	2.HJ	607350	563280	579360	502770	23300	274120	19780	201780	52560	90430	60130	30300
1972	1.HJ	581400	535920	553170	474170	4030	265970	20200	199670	46100	85530	55950	29580
	2.HJ	633300	586900	604870	524620	23310	285140	20210	209790	55140	93680	62410	31270
1973	1.HJ	615820	568160	586410	503790	4730	283390	21860	214050	47480	91390	59290	32100
	2.HJ	655830	610260	628720	544960	24680	297380	21990	221490	54100	95670	63320	32350
1974	1.HJ	623330	576820	595660	509440	5790	284120	22830	216740	44550	91560	58480	33080
	2.HJ	651770	608370	627230	539750	24960	287750	22960	215760	49030	96230	62960	33270
1975	1.HJ	605450	559300	578420	489660	5800	263100	21840	200540	40720	89210	57640	31570
	2.HJ	649380	602500	622160	532390	23370	279970	20930	211810	47230	95630	62700	32930
1976	1.HJ	640950	591180	611680	521710	7770	281990	23300	216520	42170	94200	60630	33570
	2.HJ	681790	633670	654710	564090	20960	300080	23000	227450	49630	102510	66850	35660
1977	1.HJ	661280	611020	633240	542360	7300	291110	23670	222890	44550	99090	63370	35720
	2.HJ	700510	649680	672920	581020	23120	302640	23380	230230	49030	107220	70110	37110
1978	1.HJ	679270	625850	650150	556580	7290	294560	23840	226320	44400	102840	65770	37070
	2.HJ	721630	670170	695400	600630	24060	309460	23970	235080	50410	111330	72360	38970
1979	1.HJ	708080	653960	680430	583670	6250	308820	25960	237020	45840	108380	68320	40060
	2.HJ	750960	697780	724350	626700	23710	323750	24800	245780	53170	114970	72830	42140
1980	1.HJ	727890	672760	699560	600310	7040	316910	25710	242730	48470	110220	68070	42150
	2.HJ	751050	696210	723350	623010	23330	315320	24490	240110	50720	115430	71910	43520
1981	1.HJ	723940	668600	696300	594530	6860	304970	24910	234360	45700	111300	68390	42910
	2.HJ	757450	704340	732210	629970	23690	314190	24330	241160	48700	118460	73250	45210
1982	1.HJ	724260	670150	698660	595700	6890	302160	24530	235100	42530	111560	67400	44160
	2.HJ	747570	695690	724330	621110	29120	299800	23200	229050	47950	115330	70930	44400
1983	1.HJ	728120	672970	702390	598430	7040	298100	24520	230810	42770	112970	68930	44040
	2.HJ	765800	711940	741670	637620	25800	311330	24020	238550	48760	118460	72800	45660
1984	1.HJ	746300	691330	721430	616040	8170	303570	24730	235370	43470	117310	71300	46010
	2.HJ	788570	733790	764340	658730	27420	318010	23260	246800	47950	123100	75670	47430
1985	1.HJ	762520	708370	739990	632580	7140	311460	25430	247640	38390	119240	71500	47740
	2.HJ	812330	757910	789730	681970	27420	329350	24390	258700	46260	127040	77640	49400

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENT

1978	1.HJ	2,7	2,4	2,7	2,6	-0,1	1,2	0,7	1,5	-0,3	3,8	3,8	3,8
	2.HJ	3,0	3,2	3,3	3,4	4,1	2,3	2,5	2,1	2,8	3,8	3,2	5,0
1979	1.HJ	4,2	4,5	4,7	4,9	-14,3	4,8	8,9	4,7	3,2	5,4	3,9	6,1
	2.HJ	4,1	4,1	4,2	4,3	-1,5	4,6	3,5	4,6	5,5	3,3	0,6	6,1
1980	1.HJ	2,8	2,9	2,8	2,9	12,6	2,6	-1,0	2,4	5,7	1,7	-0,4	5,2
	2.HJ	0,0	-0,2	-0,1	-0,6	-1,6	-2,6	-1,3	-2,3	-4,6	0,4	-1,3	3,3
1981	1.HJ	-0,5	-0,6	-0,5	-1,0	-2,6	-3,8	-3,1	-3,4	-5,7	1,0	0,5	1,8
	2.HJ	0,9	1,2	1,2	1,1	1,5	-0,4	-0,7	0,4	-4,0	2,6	1,9	3,9
1982	1.HJ	0,0	0,2	0,3	0,2	0,4	-0,9	-1,5	0,3	-6,9	0,2	-1,4	2,9
	2.HJ	-1,3	-1,2	-1,1	-1,4	22,9	-4,6	-4,6	-5,0	-2,4	-2,6	-3,2	-1,8
1983	1.HJ	0,5	0,4	0,5	0,5	2,2	-1,3	-0,0	-1,8	0,6	1,3	2,3	-0,3
	2.HJ	2,4	2,3	2,4	2,7	-11,4	3,8	3,5	4,1	2,5	2,7	2,6	2,8
1984	1.HJ	2,5	2,7	2,7	2,9	16,1	1,8	0,9	2,0	1,6	3,8	3,4	4,5
	2.HJ	3,0	3,1	3,1	3,3	6,3	2,1	-3,2	3,5	-1,7	3,9	3,9	3,9
1985	1.HJ	2,2	2,5	2,6	2,7	-12,6	2,6	2,8	5,2	-11,7	1,6	0,3	3,8
	2.HJ	3,0	3,3	3,3	3,5	-	3,6	4,9	4,8	-3,5	3,2	2,6	4,2

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).
1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.
3) HAUSLICHE DIENSTE UND PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

SCHÖPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)
VON 1980

(UNBEREINIGT) 2)				NACHRICHTLICH						HALBJAHR 1)		
NEHMEN				STAAT, PRIVATE HAUSHALTE U. PRIVATE ORGANISATIONEN O.E.			UNTER- STELLTE ENTGELTETE FUER BANK- DIENST- LEISTUNGEN				NICHT- ABZUGS- FAEHIGE UMSATZ- STEUER	EINFUHR- ABGABEN 5)
DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN				ZUSAMMEN	STAAT	PRIVATE HAUSHALTE USW. 4)	20	21	22			
ZUSAMMEN	KREDIT- INSTITUTE, VERSICHERUNGS- UNTERNEHMEN	WOHNUNGS- VERMIETUNG 3)	SONSTIGE DIENSTLEI- STUNGS- UNTER- NEHMEN							17	18	19	20	21	22
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22			
67420	8100	19780	39540	49920	39750	10170	6230	21370	2310	1960 1.HJ		
69650	8380	20170	41100	50900	41060	9840	6420	23870	2130	2.HJ		
70970	8880	20520	41570	52360	42510	9850	6820	22910	2160	1961 1.HJ		
73180	9460	20640	43080	53090	43390	9700	7240	25030	2590	2.HJ		
73950	9760	21250	42940	54600	45160	9440	7410	24330	2970	1962 1.HJ		
76180	10240	21660	44280	55070	45760	9310	7710	26620	2720	2.HJ		
76300	10560	21820	43920	56660	47090	9570	7970	24980	2510	1963 1.HJ		
79600	11080	22320	46200	57540	47980	9560	8360	27980	2710	2.HJ		
81320	11740	23000	46580	58340	48710	9630	8740	26870	3320	1964 1.HJ		
83170	12250	23020	47900	58880	49320	9560	9100	29910	3170	2.HJ		
86010	12510	23850	49650	60130	50500	9630	9460	28770	3420	1965 1.HJ		
87960	12970	23990	51000	61790	52220	9570	9880	31420	3930	2.HJ		
89660	13530	24850	51280	63060	53570	9490	10260	30160	3290	1966 1.HJ		
91970	14080	25260	52630	64260	54420	9840	10580	31730	3600	2.HJ		
93790	14920	26250	52620	65090	55150	9940	11110	29540	2980	1967 1.HJ		
95390	15630	25910	53850	65980	55920	10060	11660	32150	3530	2.HJ		
97030	16500	26730	53800	66960	56970	9990	12650	29970	3070	1968 1.HJ		
99970	17620	27270	55080	67700	57500	10200	13440	34010	3440	2.HJ		
101890	18230	27150	56510	68670	58490	10180	14010	31690	3510	1969 1.HJ		
106090	19290	27710	59090	69830	59460	10370	14780	37360	3770	2.HJ		
105480	19440	28180	57860	72390	62060	10330	14820	36230	3940	1970 1.HJ		
109910	20220	28700	60990	73450	62930	10520	15300	37830	4390	2.HJ		
110470	20080	29530	60860	75530	64800	10730	15460	38730	4390	1971 1.HJ		
114920	21090	30160	63670	76590	65690	10900	16080	39290	4780	2.HJ		
118640	22870	31070	64700	79000	67910	11090	17250	40500	4980	1972 1.HJ		
122490	24110	31700	66680	80250	68970	11280	17970	41070	5330	2.HJ		
124280	24380	32790	67110	82620	71160	11460	18250	42530	5130	1973 1.HJ		
127230	24560	33480	69190	83760	72130	11630	18460	40090	5480	2.HJ		
127970	24140	34560	69270	86220	74440	11780	18840	42310	4200	1974 1.HJ		
130810	24510	35110	71190	87480	75510	11970	18860	38840	4560	2.HJ		
131550	24870	35250	71430	88760	76840	11920	19120	41110	5040	1975 1.HJ		
133420	25480	35690	72250	89770	77550	12220	19660	41540	5340	2.HJ		
137750	26170	37190	74390	89970	78850	12120	20500	43900	5870	1976 1.HJ		
140540	26680	37750	76110	90620	78340	12280	21040	41970	6150	2.HJ		
144860	27700	38810	78350	90880	78700	12180	22220	44250	6010	1977 1.HJ		
148040	28680	39330	80030	91900	79450	12450	23240	44340	6490	2.HJ		
151890	29730	40260	81900	93570	81010	12560	24300	47000	6420	1978 1.HJ		
155780	30700	40750	84330	94770	82030	12740	25230	44870	6590	2.HJ		
160220	32180	42020	86020	96760	83730	13030	26470	47930	6190	1979 1.HJ		
164270	32450	42600	89220	97650	84490	13160	26570	47110	6070	2.HJ		
166140	32960	43040	90140	99250	85690	13560	26800	48550	6580	1980 1.HJ		
168930	33440	43460	92030	100340	86700	13640	27140	47940	6900	2.HJ		
171400	33580	44880	92940	101770	87930	13840	27700	48800	6540	1981 1.HJ		
173630	33770	45270	94590	102240	88440	13800	27870	46210	6900	2.HJ		
175090	34790	46170	94130	102960	88730	14230	28510	47520	6590	1982 1.HJ		
176860	34860	46540	95460	103220	88840	14380	28640	45090	6790	2.HJ		
180320	35260	47470	97590	103960	89330	14630	28420	47990	7160	1983 1.HJ		
182030	35330	47810	98890	104050	89310	14740	29730	46430	7430	2.HJ		
186990	35400	49030	102560	105390	90320	15070	30100	47640	7330	1984 1.HJ		
190200	35880	49440	104880	105610	90270	15340	30550	47100	7680	2.HJ		
194740	37360	50500	106880	107410	91700	15710	31620	46450	7700	1985 1.HJ		
198160	37690	50840	109630	107760	91820	15940	31820	46200	8220	2.HJ		

SPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

4.9	7.3	3.7	4.5	3.0	2.9	3.1	9.4	6.2	6.8	1978 1.HJ
5.2	7.0	3.6	5.4	3.1	3.2	2.3	8.6	1.2	1.5	2.HJ
5.5	8.2	4.4	5.0	3.4	3.4	3.7	8.9	2.0	-3.6	1979 1.HJ
5.4	5.7	4.5	5.8	3.0	3.0	3.3	5.3	5.0	-7.9	2.HJ
3.7	2.4	2.4	4.8	2.6	2.3	4.1	1.2	1.3	6.3	1980 1.HJ
2.8	3.1	2.0	3.1	2.8	2.6	3.6	2.1	1.8	13.7	2.HJ
3.2	1.9	4.3	3.1	2.5	2.6	2.1	3.4	0.5	-0.6	1981 1.HJ
2.8	1.0	4.2	2.8	1.9	2.0	1.2	2.7	-3.6	-	2.HJ
2.2	3.6	2.9	1.3	1.2	0.9	2.8	2.9	-2.6	0.8	1982 1.HJ
1.9	3.2	2.8	0.9	1.0	0.5	4.2	2.8	-2.4	-1.6	2.HJ
3.0	1.4	2.8	3.7	1.0	0.7	2.8	3.2	1.0	8.6	1983 1.HJ
2.9	1.3	2.7	3.6	0.8	0.5	2.5	3.8	3.0	9.4	2.HJ
3.7	0.4	3.3	5.1	1.4	1.1	3.0	2.3	-0.7	2.4	1984 1.HJ
4.5	1.6	3.4	6.1	1.5	1.1	4.1	2.8	1.4	3.4	2.HJ
4.1	5.5	3.0	4.2	1.9	1.5	4.2	5.0	-2.5	5.0	1985 1.HJ
4.2	5.0	2.8	4.5	2.0	1.7	3.9	4.2	-1.9	7.0	2.HJ

2.3 BRUTTOINLANDSPRODUKT, BRUTTOWERTSCHOEPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)
IN PREISEN VON 1980 JE ERWERBSTAETIGEN

JAHR 1)	UNTERNEHMEN 3)											
	BRUTTO- INLANDS- PRODUKT	BRUTTO- WERT- SCHOEP- FUNG 2)	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE				HANDEL UND VERKEHR			DIENST- LEI- STUNGS- UNTER- NEHMEN		
			ZU- SAMMEN	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT FISCHEREI	ZU- SAMMEN	ENERGIE- UND WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE	BAUGE- WERBE	ZU- SAMMEN		HANDEL	VERKEHR, NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1960 * 100												
1960	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1961	103	103	103	95	103	103	103	103	103	104	104	104
1962	108	107	108	107	106	107	110	108	102	109	110	108
1963	110	110	111	115	109	111	118	111	100	112	112	111
1964	118	117	120	119	118	121	121	120	110	119	121	116
1965	123	123	126	118	124	121	126	114	127	130	121	113
1966	127	127	131	127	128	126	132	119	130	132	126	115
1967	132	131	136	146	132	130	136	123	132	135	128	116
1968	139	138	144	162	142	144	149	121	141	141	141	120
1969	147	146	154	166	150	156	161	123	153	153	155	124
1970	152	152	160	181	155	167	165	127	160	159	163	127
1971	156	155	164	189	159	165	168	133	161	163	157	129
1972	162	162	173	194	168	174	177	142	164	167	158	136
1973	169	168	181	219	176	194	188	142	168	171	164	139
1974	172	172	185	235	179	203	191	141	171	172	168	141
1975	174	173	187	236	181	190	193	145	172	174	167	142
1976	185	184	201	245	197	209	212	153	184	184	184	147
1977	191	190	209	274	202	214	216	155	192	191	196	153
1978	195	194	215	293	205	220	220	156	199	196	205	158
1979	201	200	222	290	212	234	229	159	205	198	219	161
1980	201	200	223	303	211	229	226	156	205	194	226	161
1981	203	202	225	311	211	222	230	152	210	199	233	163
1982	205	204	229	370	213	215	233	152	212	199	236	166
1983	211	210	238	338	223	221	245	159	220	208	242	169
1984	217	216	246	367	230	223	254	159	228	215	254	172
1985	221	221	252	357	237	233	264	154	233	218	262	175
1970 * 100												
1960	66	66	63	55	64	60	61	75	63	63	61	79
1961	68	68	65	52	66	62	63	81	65	65	64	82
1962	71	71	68	59	69	66	65	81	68	69	66	83
1963	72	73	70	64	70	70	67	79	70	70	68	84
1964	77	77	75	65	76	72	73	86	75	76	71	86
1965	81	81	79	65	80	72	77	90	79	82	75	89
1966	84	84	82	70	82	76	80	94	81	83	78	91
1967	86	86	85	81	85	78	83	97	83	85	78	93
1968	91	91	90	89	91	86	91	95	86	89	86	95
1969	96	97	96	92	97	93	97	97	96	96	95	96
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1971	102	102	102	104	102	99	102	105	100	102	97	102
1972	107	106	108	107	106	104	107	112	102	105	97	107
1973	111	111	113	121	113	116	114	112	105	106	101	110
1974	113	113	115	132	115	121	116	111	107	106	103	111
1975	114	114	117	130	116	114	117	115	108	110	103	112
1976	121	121	126	135	127	125	128	120	115	116	113	116
1977	125	125	131	151	130	127	131	125	120	120	120	121
1978	128	128	134	161	132	132	133	125	124	123	126	125
1979	132	131	139	160	137	140	139	125	128	125	135	127
1980	132	132	139	167	136	137	138	123	128	122	139	127
1981	133	133	141	171	136	132	140	120	131	125	143	129
1982	135	135	143	204	137	128	141	120	132	125	145	131
1983	139	139	149	187	144	132	149	125	137	131	149	133
1984	142	142	154	202	148	133	154	125	143	135	156	136
1985	145	145	158	197	153	139	160	122	146	137	161	138
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %												
1961	3.2	3.1	3.5	-5.0	2.8	3.1	3.2	2.5	4.1	4.1	4.2	3.3
1962	4.4	4.2	4.6	12.0	3.7	6.5	4.5	-0.1	5.0	5.7	3.6	1.9
1963	6.6	6.4	2.8	8.4	2.0	7.3	2.7	-2.4	2.2	1.8	3.0	0.5
1964	6.6	6.4	7.5	2.7	8.4	3.2	8.8	5.7	6.9	8.2	4.3	3.5
1965	4.9	4.8	5.3	-0.8	4.9	-0.2	6.0	3.6	6.5	7.4	4.7	3.3
1966	3.3	3.3	3.6	8.4	3.4	5.4	3.0	4.6	2.3	1.7	3.8	1.6
1967	3.2	3.3	4.0	14.7	3.4	2.0	3.6	3.6	1.7	2.0	1.1	2.1
1968	5.5	5.6	6.5	10.9	7.2	10.3	9.7	-1.9	6.3	4.4	10.3	11.8
1969	5.6	5.8	6.6	2.5	6.2	8.4	7.4	1.3	9.0	8.7	9.6	3.9
1970	3.8	3.6	3.9	9.2	3.3	7.5	2.8	3.6	4.3	3.8	5.3	1.8
1971	2.3	2.0	2.4	4.2	2.1	-1.4	1.9	4.6	0.4	2.3	-3.3	1.9
1972	4.4	4.4	5.3	2.7	5.7	5.4	5.5	7.1	2.0	2.7	0.5	5.2
1973	4.0	4.2	4.7	12.8	5.2	11.4	6.0	0.1	2.9	2.4	3.9	2.3
1974	1.6	1.9	2.3	9.2	1.8	4.5	1.6	-0.6	1.3	0.6	2.5	1.3
1975	1.3	0.9	1.2	-1.4	0.7	-6.1	0.7	2.8	0.7	1.4	-0.6	1.1
1976	6.3	6.3	7.6	3.8	9.2	9.7	10.0	5.2	7.1	5.8	9.9	3.2
1977	3.1	3.1	3.8	12.1	2.3	2.2	2.0	3.7	4.5	3.5	6.7	4.0
1978	2.3	2.2	2.8	6.6	1.5	3.3	1.8	-0.3	3.2	2.6	4.6	3.4
1979	2.7	2.9	3.5	-0.9	3.6	6.2	4.2	0.3	3.2	1.3	6.8	2.0
1980	0.3	0.2	0.1	4.5	-0.7	-2.1	-0.4	-1.5	-0.0	-2.0	3.4	0.1
1981	0.9	1.0	1.3	2.7	0.2	-3.3	0.9	-2.5	2.5	2.1	2.8	1.3
1982	1.1	1.2	1.7	19.0	0.9	-3.1	1.2	0.2	0.8	0.2	1.3	1.3
1983	3.0	2.9	3.7	-8.5	4.9	2.9	5.2	4.0	3.7	4.4	2.6	2.0
1984	2.6	2.8	3.2	8.5	2.9	0.7	3.7	0.2	3.8	3.3	4.8	2.1
1985	1.9	2.1	2.6	-2.8	3.2	4.7	3.9	-2.8	2.3	1.5	3.4	1.5

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).
1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) BEREINIGTE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG (SUMME DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG ALLER WIRTSCHAFTSBEREICHE NACH ABZUG DER UNTERSTELTEN ENTGELTE FUER BANKDIENLEISTUNGEN).
3) DER BERECHNUNG LIEGT DIE UNBEREINIGTE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG ZUGRUNDE (SIEHE TABELLE 3.4).

2.4 ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	ERWERBSTAETIGE IM INLAND							DARUNTER BESCHAEFTE ARBEITNEHMER IM INLAND								
	UNTERNEHMEN							STAAT PRIVATE HAUS- HALTE U. PRIVATE ORGANI- SATIONEN O.E.	UNTERNEHMEN							STAAT, HAUS- HALTE U. PRIVATE ORGANI- SATIONEN O.E.
	INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, FISCHE- REI	WAREN- PRODU- ZIEREN- DES GEWERBE	HANDEL UND VERKEHR	DIENST- LEI- STUNGS- UNTER- NEHMEN	INS- GESAMT		ZU- SAMMEN	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, FISCHE- REI	WAREN- PRODU- ZIEREN- DES GEWERBE	HANDEL UND VERKEHR	DIENST- LEI- STUNGS- UNTER- NEHMEN			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14			

DURCHSCHNITT IN 1000

1960	26063	23201	3581	12497	4759	2364	2862	20073	17211	491	11509	3615	1596	2862
1961	26426	23466	3449	12805	4808	2406	2958	20565	17607	452	11845	3773	1637	2958
1962	26518	23498	3307	12918	4712	2459	3022	20860	17838	421	11996	3720	1701	3022
1963	26581	23457	3144	12927	4845	2541	3124	21098	17974	408	12015	3770	1779	3124
1964	26630	23395	3002	12986	4817	2590	3209	21335	18126	390	12116	3783	1837	3209
1965	26755	23477	2876	13158	4791	2652	3278	21625	18347	369	12306	3775	1897	3278
1966	26673	23326	2790	13017	4800	2719	3347	21637	18290	358	12176	3800	1956	3347
1967	25904	22370	2638	12249	4709	2774	3434	20908	17474	324	11423	3724	2003	3434
1968	26826	22972	2523	12320	4692	2837	3454	21041	17567	302	11508	3720	2057	3454
1969	26228	22719	2395	12727	4714	2883	3509	21624	18115	297	11940	3772	2106	3509
1970	26560	22937	2262	12987	4755	2933	3623	22138	18515	295	12224	3839	2157	3623
1971	26721	22953	2134	12937	4869	3013	3768	22510	18742	282	12201	4006	2253	3768
1972	26661	22722	2018	12696	4945	3063	3939	22550	18611	262	11965	4092	2292	3939
1973	26849	22785	1924	12723	5015	3123	4064	22833	18769	250	12006	4167	2346	4064
1974	26497	22292	1842	12311	4968	3171	4205	22572	18367	236	11609	4119	2403	4205
1975	25746	21450	1773	11610	4857	3210	4296	21950	17654	230	10939	4037	2448	4296
1976	25530	21171	1682	11396	4827	3266	4359	21878	17519	226	10747	4022	2524	4359
1977	25490	21102	1589	11362	4845	3306	4388	21972	17584	230	10718	4063	2573	4388
1978	25644	21153	1536	11366	4872	3359	4491	22209	17718	236	10755	4097	2626	4491
1979	25995	21382	1481	11506	4921	3474	4613	22611	17998	245	10877	4149	2727	4613
1980	26278	21579	1437	11586	4974	3582	4699	22959	18260	244	10966	4222	2828	4699
1981	26392	21319	1406	11328	4942	3641	4773	22817	18044	242	10723	4199	2880	4773
1982	25651	20823	1395	10919	4842	3667	4828	22378	17550	243	10314	4100	2893	4828
1983	25272	20393	1391	10541	4761	3700	4879	21998	17119	247	9945	4014	2913	4879
1984	25297	20378	1390	10449	4766	3773	4919	22015	17096	252	9860	4012	2972	4919
1985	25482	20473	1388	10440	4772	3873	5009	22188	17179	252	9855	4014	3058	5009

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN 1000

1961	363	267	-132	308	49	42	96	492	396	-39	336	58	41	96
1962	92	28	-142	113	4	53	64	295	231	-31	151	47	64	64
1963	63	-39	-163	9	33	82	102	238	136	-15	23	50	78	102
1964	23	-62	-142	59	-28	49	85	237	152	-16	97	13	58	85
1965	151	82	-126	172	-26	62	69	290	221	-21	190	-8	60	69
1966	-82	-151	-86	-141	9	67	69	12	-57	-11	-130	-25	59	69
1967	-869	-956	-152	-768	-91	55	87	-729	-816	-34	-753	-76	47	87
1968	22	2	-115	71	-17	63	20	133	113	-22	85	-4	54	20
1969	402	347	-126	407	22	46	55	583	528	-5	432	52	49	55
1970	332	218	-133	260	41	50	114	514	400	-2	284	67	51	114
1971	161	16	-128	-50	114	80	145	372	227	-13	-23	167	96	145
1972	-60	-231	-116	-241	76	50	171	40	-131	-20	-236	86	39	171
1973	188	63	-94	27	70	60	125	283	158	-12	41	75	54	125
1974	-352	-493	-62	-412	-47	48	141	-261	-402	-14	-397	-48	57	141
1975	-751	-842	-69	-701	-111	39	91	-622	-713	-6	-670	-82	45	91
1976	-216	-279	-91	-214	-30	56	63	-72	-135	-4	-192	-15	76	63
1977	-40	-69	-93	-34	18	40	29	94	65	4	-29	41	49	29
1978	154	51	-53	24	27	53	103	237	134	6	41	52	103	103
1979	351	229	-55	120	49	115	122	402	280	9	118	52	101	122
1980	283	197	-44	80	53	108	86	348	262	-1	89	73	101	86
1981	-186	-260	-29	-258	-32	59	74	-142	-216	-2	-243	-23	52	74
1982	-441	-496	-13	-409	-100	26	55	-439	-494	1	-409	-99	13	55
1983	-379	-430	-4	-378	-81	33	51	-380	-431	4	-369	-86	20	51
1984	25	-15	-1	-92	5	73	40	17	-23	5	-85	-2	59	40
1985	185	95	-2	-9	6	100	90	173	83	-	-5	2	86	90

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %

1961	1.4	1.2	-3.7	2.5	1.0	1.8	3.4	2.5	2.3	-7.9	2.9	1.6	2.6	3.4
1962	0.3	0.1	-4.1	0.9	0.1	2.2	2.2	1.4	1.3	-6.9	1.3	1.3	3.9	2.2
1963	0.2	-0.2	-4.9	0.1	0.7	3.3	3.4	1.1	0.8	-3.6	0.2	1.3	4.6	3.4
1964	0.1	-0.3	-4.5	0.5	-0.6	1.9	2.7	1.1	0.8	-3.9	0.8	0.3	3.3	2.7
1965	0.6	0.4	-4.2	1.3	-0.5	2.4	2.2	1.4	1.2	-5.4	1.6	-0.2	3.3	2.2
1966	-0.3	-0.6	-3.0	-1.1	0.2	2.5	2.1	0.1	-0.3	-3.0	-1.1	0.7	3.1	2.1
1967	-3.3	-4.1	-5.4	-5.9	-1.9	2.0	2.6	-3.4	-4.5	-9.5	-6.2	-2.0	2.4	2.6
1968	0.1	0.0	-4.4	0.6	-0.4	2.3	0.6	0.6	0.6	-6.8	0.7	-0.1	2.7	0.6
1969	1.6	1.6	-5.1	3.3	0.5	1.6	1.6	2.8	3.0	-1.7	3.8	1.4	2.4	1.6
1970	1.3	1.0	-5.6	2.0	0.9	1.7	3.2	2.4	2.2	-0.7	2.4	1.8	2.4	3.2
1971	0.6	0.1	-5.7	-0.4	2.4	2.7	4.0	1.7	1.2	-4.4	-0.2	4.4	4.5	4.0
1972	-0.2	-1.0	-5.4	-1.9	1.6	1.7	4.5	0.2	-0.7	-7.1	-1.9	2.1	1.7	4.5
1973	0.7	0.3	-4.7	0.2	1.4	2.0	3.2	1.3	0.8	-4.6	0.3	1.8	2.4	3.2
1974	-1.3	-2.2	-4.3	-3.2	-0.9	1.5	3.5	-1.1	-2.1	-5.6	-3.3	-1.2	2.4	3.5
1975	-2.8	-3.8	-3.7	-5.7	-2.7	1.2	2.2	-2.8	-3.9	-2.5	-5.8	-2.0	1.9	2.2
1976	-0.8	-1.3	-5.1	-1.8	-0.6	1.7	1.5	-0.3	-0.8	-1.7	-1.8	-0.4	3.1	1.5
1977	-0.2	-0.3	-5.5	-0.3	0.4	1.2	0.7	0.4	0.4	1.8	-0.3	1.0	1.9	0.7
1978	0.6	0.2	-3.3	0.2	0.6	1.6	2.3	1.1	0.8	2.6	0.4	0.8	2.1	2.3
1979	1.4	1.1	-3.6	1.1	1.0	3.4	2.7	1.8	1.6	3.8	1.1	1.3	3.8	2.7
1980	1.1	0.9	-3.0	0.7	1.1	3.1	1.9	1.5	1.5	-0.4	0.8	1.8	3.7	1.9
1981	-0.7	-1.2	-2.0	-2.2	-0.6	1.6	1.6	-0.6	-1.2	-0.8	-2.2	-0.5	1.8	1.6
1982	-1.7	-2.3	-0.9	-3.6	-2.0	0.7	1.2	-1.9	-2.7	0.4	-3.8	-2.4	0.5	1.2
1983	-1.5	-2.1	-0.3	-3.5	-1.7	0.9	1.1	-1.7	-2.5	1.6	-3.6	-2.1	0.7	1.1
1984	0.1	-0.1	-0.1	-0.9	0.1	2.0	0.8	0.1	-0.1	2.0	-0.9	-0.0	2.0	0.8
1985	0.7	0.5	-0.1	-0.1	0.1	2.7	1.8	0.8	0.5	-	-0.1	0.0	2.9	1.8

% DER ERWERBSTAETIGEN

% DER BESCHAEFTETEN ARBEITNEHMER

1960	100	89.0	13.7	47.9	18.3	9.1	11.0	100	85.7	2.4	57.3	18.0	8.0	14.3
1965	100	91.7	10.7	49.2	17.9	9.9	12.3	100	84.8	1.7	56.9	17.5	8.0	15.2
1970	100	86.1	8.5	48.9	17.9	11.0	13.6	100	83.6	1.3	55.2	17.3	9.7	16.4
1975	100	83.3	6.9	45.1	18.9	12.5	16.7	100	80.4	1.0	49.8	18.4	11.2	19.6
1980	100	82.1	5.5	44.1	18.9	13.6	17.9	100	79.5	1.1	47.8	18.4	12.3	20.5
1981	100	81.2	5.4	43.4	18.9	14.0	18.3	100	79.1	1.1	47.0	18.4	12.6	20.9
1982	100	81.7	5.4	42.6	18.9	14.3	18.8	100	78.4	1.1	46.1	18.3	12.9	21.6
1983	100	80.7	5.3	41.7	18.6	14.6	19.3	100	77.8	1.1	45.2	18.2	13.2	22.2
1984	100	80.6	5.5	41.3	18.8	14.9	19.4	100	77.7	1.1	44.8	18.2	13.5	22.3
1985	100	80.3	5.4	41.0	18.7	15.2	19.7	100	77.4	1.1	44.4	18.1	13.8	22.6

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979

2.5 VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS
IN JEWELIGEN PREISEN

JAHR 1)	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN										NACHRICHTLICH		
	BRUTTO- SOZIAL- PRODUKT	INS- GESAMT	LETZTER VERBRAUCH			BRUTTOINVESTITIONEN				VORRATS- VERÄN- DERUNG	AUSSEN- BEITRAG (AUSFUHR MINUS EINFUHR)	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	EINFUHR
			ZU- SAMMEN	PRIVATER VER- BRAUCH	STAATS- VER- BRAUCH	ZU- SAMMEN	ANLAGEINVESTITIONEN						
							ZU- SAMMEN	AUSRUE- STUNGEN	BAUTEN				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
MILL. DM													
1960	303000	295070	212290	171840	40450	82780	73580	27140	46440	9200	7990	60680	52750
1961	331400	324270	234110	183330	45780	90160	83460	31320	52140	6700	7130	98420	56070
1962	360500	356200	257620	204790	52830	98580	92880	34980	57900	5700	4300	66260	61960
1963	382100	376490	276180	216790	59390	100310	97710	35640	62070	2600	5610	72030	66420
1964	419600	413700	295600	233500	62100	118100	111700	39210	72490	6400	5900	79860	73960
1965	458200	457870	327270	257620	69650	130600	119900	43350	76550	10700	330	87190	86860
1966	487400	479980	350510	275060	75450	129470	124170	43980	80190	5300	7420	98420	91000
1967	493700	476360	362680	288530	80050	113680	114180	41070	73110	-500	17340	106410	89070
1968	533700	513960	383470	300740	82730	130490	119390	43140	76250	11100	19740	120210	100470
1969	597800	580220	424020	330900	93120	156200	138900	53590	85310	17300	17580	137340	119760
1970	675700	661570	475320	368850	106470	186250	172050	65880	106170	14200	14130	152930	138800
1971	751800	736870	536260	409440	126820	200610	196110	72660	123450	4500	14930	169750	154820
1972	825100	807200	593230	452100	141130	213970	209170	72480	136430	4800	17900	185130	162300
1973	918900	890280	658520	495360	163160	231760	219260	75270	143990	12500	26620	217060	188440
1974	985600	941660	723950	533740	190210	217710	212710	72360	140350	5000	43940	278980	235040
1975	1029400	999350	795340	585330	210010	204010	209410	78050	131360	-5400	30050	271230	241180
1976	1126200	1097090	854240	632510	221730	242890	225650	86080	139570	17200	29110	309030	279920
1977	1199200	1170050	918120	683160	234960	251930	242430	95320	147110	9500	29180	325930	296680
1978	1291600	1254120	981760	728900	252860	272360	265960	105750	160210	6400	37480	344700	307220
1979	1396600	1385280	1058360	785020	273340	326920	303420	118970	184450	23500	11320	377420	366100
1980	1485200	1488170	1138570	840780	297790	349600	335800	127340	208460	13800	-2970	422300	425270
1981	1545100	1529850	1208070	887850	318160	323840	335240	127650	207590	-11400	15250	482110	468680
1982	1597100	1559630	1244240	918050	326190	315930	326890	124900	201950	-11500	37470	517540	480070
1983	1679300	1642390	1300370	964160	336210	342020	343820	135600	208220	-1800	36910	524630	487720
1984	1763100	1712890	1353070	1002840	350230	359730	354630	137580	217050	5100	50300	567970	537670
1985	1847000	1774300	1407500	1041790	365710	366800	359300	153850	205450	7500	72700	647340	574640
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %													
1961	9.4	9.9	10.3	9.6	13.2	8.9	13.4	15.4	12.3	X	X	4.2	6.3
1962	8.8	9.8	10.0	8.7	15.4	9.3	11.3	11.7	11.0	X	X	4.8	10.5
1963	6.0	5.7	7.2	5.9	12.4	11.8	5.2	1.9	1.2	X	X	7.2	7.2
1964	9.8	9.9	7.0	7.7	4.6	17.7	14.3	10.0	16.8	X	X	10.9	11.4
1965	9.2	10.7	10.7	10.3	12.2	10.6	7.3	10.6	5.6	X	X	9.2	17.4
1966	6.4	4.8	7.1	6.8	8.3	-0.9	3.6	1.5	4.8	X	X	12.9	-4.8
1967	1.3	-0.8	3.5	2.8	6.1	-12.2	-8.0	-6.6	-8.8	X	X	6.1	-2.1
1968	8.1	7.9	5.7	6.4	3.3	14.8	4.6	5.0	4.3	X	X	16.6	11.6
1969	12.0	12.9	10.6	10.0	12.6	19.7	16.3	24.2	11.9	X	X	14.3	19.2
1970	13.0	14.0	12.1	11.5	14.3	19.2	23.9	22.9	24.5	X	X	11.4	15.9
1971	11.3	11.4	12.8	11.0	19.1	7.7	14.0	10.3	16.3	X	X	11.0	11.5
1972	9.7	9.5	10.6	10.4	11.3	6.7	6.7	0.1	10.5	X	X	9.1	8.0
1973	11.4	10.3	11.0	9.6	15.6	8.3	4.6	3.5	5.0	X	X	12.7	12.7
1974	7.3	5.8	9.9	7.7	16.6	-6.1	-3.0	-3.9	-2.5	X	X	26.5	24.7
1975	4.4	6.1	9.9	9.7	10.4	-6.3	-1.6	7.9	-6.4	X	X	-2.6	2.6
1976	9.4	9.8	7.4	8.1	5.6	19.0	7.8	10.3	6.3	X	X	13.9	16.1
1977	6.5	6.7	7.5	8.0	6.0	3.7	7.4	10.7	5.4	X	X	5.4	6.0
1978	7.7	7.2	6.9	6.7	7.6	8.1	9.7	10.9	8.9	X	X	9.5	9.5
1979	8.1	10.5	7.6	7.7	8.1	20.0	14.1	12.5	15.1	X	X	9.5	19.2
1980	6.3	7.4	7.6	7.1	8.9	6.9	10.7	7.0	13.0	X	X	11.9	16.2
1981	4.0	2.8	5.9	5.6	6.5	-7.4	-0.2	0.2	-0.4	X	X	14.2	9.8
1982	3.4	1.9	3.2	3.4	2.5	-2.6	-2.5	-2.2	-2.7	X	X	7.3	2.8
1983	5.1	5.3	4.5	5.0	3.1	8.4	5.2	8.6	7.1	X	X	11.4	11.6
1984	5.0	4.3	4.1	4.0	4.2	5.2	3.1	1.5	4.2	X	X	12.1	10.2
1985	4.8	3.6	4.0	3.9	4.4	2.0	1.3	11.6	-5.3	X	X	10.1	6.9
1970 = 100													
1960	45	45	45	47	38	44	43	41	44	X	X	40	38
1965	68	69	69	70	65	70	70	66	72	X	X	57	63
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	X	X	100	100
1975	152	151	167	159	197	110	122	118	124	X	X	177	174
1976	167	166	180	171	208	130	131	131	131	X	X	202	202
1977	177	177	193	185	221	135	141	145	139	X	X	213	214
1978	191	190	207	198	237	146	155	161	151	X	X	225	221
1979	207	209	223	213	257	176	176	181	174	X	X	247	264
1980	220	225	240	228	280	188	195	193	196	X	X	276	306
1981	229	231	254	241	299	174	195	194	196	X	X	315	336
1982	236	236	262	249	306	169	190	190	190	X	X	338	346
1983	249	248	274	261	316	184	200	206	196	X	X	343	351
1984	261	259	285	272	329	193	206	209	204	X	X	384	387
1985	273	268	296	282	343	197	209	234	194	X	X	423	414
% DES BRUTTOSOZIALPRODUKTS													
1960	100	97.4	70.1	56.7	13.3	27.3	24.3	9.0	15.3	3.0	2.6	20.0	17.4
1965	100	99.9	71.4	56.2	15.2	26.5	26.2	9.5	16.7	2.3	0.1	19.0	19.0
1970	100	97.9	70.3	54.6	15.8	27.6	25.5	9.7	15.7	2.1	2.1	22.6	20.5
1975	100	97.1	77.3	56.9	20.4	19.8	20.3	7.6	12.8	-0.5	2.9	26.3	23.4
1976	100	97.4	75.9	56.2	19.7	21.6	20.0	7.6	12.4	-1.5	2.6	27.4	24.9
1977	100	97.6	76.6	57.0	19.6	21.0	20.2	7.9	12.3	0.8	2.4	27.2	24.7
1978	100	97.1	76.0	56.4	19.6	21.1	20.6	8.2	12.4	0.5	2.9	26.7	23.8
1979	100	99.2	75.8	56.2	19.6	23.4	21.7	8.5	13.2	1.7	0.8	27.0	26.2
1980	100	100.2	76.7	56.6	20.1	23.5	22.6	8.6	14.0	0.9	-0.2	28.4	28.6
1981	100	99.0	76.1	57.5	20.6	21.0	21.7	8.3	13.4	-0.7	1.0	31.2	30.2
1982	100	97.7	77.9	57.5	20.4	19.7	20.8	7.8	12.3	-0.7	2.3	32.4	31.1
1983	100	97.1	77.4	57.4	20.4	20.5	20.5	8.1	12.4	-0.1	2.2	31.2	29.0
1984	100	97.1	76.7	56.9	19.9	20.4	20.1	7.8	12.3	0.3	2.9	33.3	30.5
1985	100	96.1	76.2	56.4	19.8	19.9	19.5	8.3	11.1	0.4	3.9	35.0	31.1

1) AB 1984 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

FACHSERIE 18 REIHE 1. 1985

2.5. VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS
IN JEWEILIGEN PREISEN

HALBJAHR 1)	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN										NACHRICHTLICH		
	BRUTTO- SOZIAL- PRODUKT	INS- GESAMT	LETZTER VERBRAUCH			BRUTTOINVESTITIONEN				AUSSEN- BEITRAG (AUSFUHR MINUS EINFUHR)	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	EINFUHR	
			ZU- SAMMEN	PRIVATER VER- BRAUCH	STAATS- VER- BRAUCH	ZU- SAMMEN	ANLAGEINVESTITIONEN		VORRATS- VERAEN- DERUNG				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
MILL. DM													
1960 1.HJ	139000	135350	99090	79780	19310	36260	33660	12600	21060	2600	3650	29010	25360
1960 2.HJ	164000	159720	113200	92060	21140	46520	39920	14540	25380	6600	4280	31670	27390
1961 1.HJ	154700	150260	108610	87480	21130	41650	38850	15040	23810	2800	4440	31100	26660
1961 2.HJ	176700	174010	125500	100850	24650	48510	44610	16280	28330	3900	2690	32100	29410
1962 1.HJ	168400	165890	120250	96190	24060	45640	43140	16820	26320	2500	2510	31950	29440
1962 2.HJ	192100	190310	137370	108600	28770	52940	49740	18160	31580	3200	1790	34310	32520
1963 1.HJ	176100	174490	129860	101900	27960	44630	42930	16880	26050	1700	1610	33710	32100
1963 2.HJ	206000	202000	146320	114890	31430	55680	54760	18760	36020	900	4000	38320	34320
1964 1.HJ	196000	191790	137900	109550	28350	53890	51090	18460	32630	2800	4210	38880	34670
1964 2.HJ	223600	221940	157700	123950	33750	64210	60610	20750	39860	3600	1690	40980	39290
1965 1.HJ	215200	214910	151540	119930	31610	63370	55270	20780	34490	8100	290	41600	41310
1965 2.HJ	243000	242960	175730	137690	38040	67230	64630	22570	42060	2600	40	45590	45550
1966 1.HJ	232700	231220	165320	130610	34710	65900	59500	22150	37350	6400	1480	46050	44570
1966 2.HJ	254700	248760	185190	144450	40740	63570	64670	21830	42840	-1100	5940	52370	46430
1967 1.HJ	234100	225310	171470	134330	37140	53840	53240	19320	33920	600	8790	51300	42510
1967 2.HJ	259600	251050	191210	148300	42910	59840	60940	21750	39190	-1100	8550	55110	46560
1968 1.HJ	247300	238630	178750	140870	37880	59880	53480	19260	34220	6400	8670	55680	47010
1968 2.HJ	286400	275330	204720	159870	44850	70610	65910	23880	42030	4700	11070	64530	53460
1969 1.HJ	275500	267990	197550	154880	42670	70440	61540	24070	37470	8900	7510	64850	57340
1969 2.HJ	322300	312230	226470	176020	50450	85760	77360	29520	47840	8400	10070	72490	62420
1970 1.HJ	314800	308930	220560	171770	48790	88370	76270	30500	45770	12100	5870	72210	66340
1970 2.HJ	360900	352640	254760	197080	57680	97880	95780	35380	60400	2100	8260	80720	72460
1971 1.HJ	354600	346790	251640	192400	59240	95150	91650	35680	55970	3500	7810	82860	75050
1971 2.HJ	397200	390080	284620	217040	67580	105460	104460	36980	67480	1000	7120	86890	79770
1972 1.HJ	388700	381150	278840	212730	66110	102310	98810	35130	63680	3500	7550	87590	80040
1972 2.HJ	436400	426050	314390	239370	75020	111660	110360	37610	72750	1300	10350	97540	87190
1973 1.HJ	435600	422780	311400	236720	74680	111380	106280	36640	69640	5100	12820	102790	89970
1973 2.HJ	483300	467900	347120	258640	88480	120380	112980	38630	74350	7400	15800	114270	98470
1974 1.HJ	467800	446370	339320	253200	86120	107050	102450	33800	66650	4600	21430	133610	112180
1974 2.HJ	517800	495290	384630	280540	104090	110660	110260	38560	71700	400	22510	145370	122860
1975 1.HJ	487900	471110	372570	276530	96040	98540	97740	35510	62230	800	16790	131760	114970
1975 2.HJ	541500	528240	422770	308800	113970	105470	111670	42540	69130	-6200	13260	139470	126210
1976 1.HJ	537200	522020	404210	301960	102230	117810	105310	40520	64790	12500	15180	148880	133700
1976 2.HJ	589000	575070	450030	330530	119500	125040	120340	45560	74780	4700	13930	160150	146220
1977 1.HJ	574400	559320	432920	325030	107890	126400	113700	43490	70210	12700	15080	159360	144280
1977 2.HJ	624800	610730	485200	358130	127070	125530	128730	51830	76900	-3200	14070	166470	152400
1978 1.HJ	616100	596410	464760	348840	115920	131650	122250	47590	74660	9400	19690	167580	147890
1978 2.HJ	675500	657710	517000	380060	136940	140710	143710	58160	85550	-3000	17790	177120	159330
1979 1.HJ	663400	653220	500520	374690	125830	152700	137000	53980	83020	15700	10180	180900	170720
1979 2.HJ	733200	732060	557840	410330	147510	174220	166420	64990	101430	7800	1140	196520	195380
1980 1.HJ	717400	716110	539330	401880	137450	176780	157980	58240	99740	18800	1290	210450	209160
1980 2.HJ	767800	772060	599240	438900	160340	172820	177820	69100	108720	-5000	-4260	211850	216110
1981 1.HJ	738500	738310	572070	423300	148770	166240	158240	59190	99050	8000	190	224780	224590
1981 2.HJ	806600	791540	633940	464550	169390	157600	177000	68460	108540	-19400	15060	257330	242270
1982 1.HJ	769800	754170	595510	442580	152930	158660	151960	57170	94790	6700	15630	256540	240910
1982 2.HJ	827300	805460	648730	475470	173260	156730	174930	67730	107200	-18200	21840	261000	239160
1983 1.HJ	803500	782080	619570	464400	155170	162510	156210	60350	95860	6300	21420	257050	235630
1983 2.HJ	875800	860310	680800	499760	181040	179510	187610	75250	112360	-8100	15490	267580	252090
1984 1.HJ	844100	825680	647050	485420	161630	178630	161130	58880	102250	17500	18420	282330	263910
1984 2.HJ	919000	887120	706020	517420	188600	181100	193500	78700	114800	-12400	31880	305640	273760
1985 1.HJ	878800	848510	668680	500220	168460	179830	161430	68620	92810	18400	30290	318470	288180
1985 2.HJ	968200	925790	738820	541570	197250	186970	197870	85230	112640	-10900	42410	328870	286460

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

1978 1.HJ	7.3	6.6	7.4	7.3	7.4	4.2	7.5	9.4	6.3	X	X	5.2	2.5
1978 2.HJ	8.1	7.7	6.6	6.1	7.8	12.1	11.6	12.2	11.2	X	X	6.4	4.5
1979 1.HJ	7.7	9.5	7.7	7.4	8.5	16.0	12.1	13.4	11.2	X	X	7.9	15.4
1979 2.HJ	8.5	11.3	7.9	8.0	7.7	23.8	15.8	11.7	18.6	X	X	11.0	22.6
1980 1.HJ	8.1	9.6	7.8	7.3	9.2	15.8	15.3	7.9	20.1	X	X	16.3	22.5
1980 2.HJ	4.7	5.5	7.4	7.0	8.7	-0.8	6.9	6.3	7.2	X	X	7.8	10.6
1981 1.HJ	2.9	3.1	6.1	5.3	8.2	-6.0	0.2	1.6	-0.7	X	X	6.8	7.4
1981 2.HJ	5.1	2.5	5.8	5.8	5.6	-8.8	-0.5	-0.9	-0.2	X	X	21.5	12.1
1982 1.HJ	4.2	2.1	4.1	4.6	2.8	-4.6	-4.0	-3.4	-4.3	X	X	14.1	7.3
1982 2.HJ	2.6	1.8	2.3	2.4	2.3	-0.6	-1.2	-1.1	-1.2	X	X	1.4	-1.3
1983 1.HJ	4.4	3.7	4.0	4.9	1.5	2.4	2.8	5.6	1.1	X	X	0.2	-2.2
1983 2.HJ	5.9	6.8	4.9	5.1	4.5	14.5	7.2	11.1	4.8	X	X	2.5	5.4
1984 1.HJ	5.1	5.6	4.4	4.5	4.2	9.9	3.1	-2.4	6.7	X	X	9.8	12.0
1984 2.HJ	4.9	3.1	3.7	3.5	4.2	0.9	3.1	4.6	2.2	X	X	14.2	8.6
1985 1.HJ	4.1	2.8	3.3	3.0	4.2	0.7	0.2	16.5	-9.2	X	X	12.8	9.2
1985 2.HJ	5.4	4.4	4.6	4.7	4.6	3.2	2.3	8.3	-1.9	X	X	7.6	4.6

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

FACHSERIE 18. REIHE 1, 1985

2.5 VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS
IN PREISEN VON 1980

JAHR 1)	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN										NACHRICHTLICH	
	BRUTTO-SOZIAL-PRODUKT	INS-GESAMT	LETZTER VERBRAUCH			BRUTTOINVESTITIONEN				AUSSEN-BEITRAG (AUSFUHR MINUS EINFUHR)	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	EINFUHR
			ZU-SAMMEN	PRIVATER VERBRAUCH	STAATS-VERBRAUCH	ZU-SAMMEN	ANLAGEINVESTITIONEN		VORRATS-VERAENDERUNG*			
							ZU-SAMMEN	AUSRU-STUNGEN					BAUTEN
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

MILL. DM

1960	731700	714920	508150	370620	137530	206770	189870	53490	136380	16900	16780	120890	104110
1961	763700	751960	538640	392710	145930	213320	202520	59760	142760	10800	11740	124880	113140
1962	799800	794710	573970	414250	159720	220740	210540	64220	146320	10200	5090	129650	124560
1963	821800	813030	595270	425840	169430	217760	213460	64450	149010	4300	8770	139160	130390
1964	876700	868210	620730	448220	172510	247480	237780	69480	168300	9700	7490	150080	142590
1965	922700	925970	659980	479020	180960	265990	248890	74840	174050	17100	-3270	159330	162600
1966	950100	941950	680370	493660	186710	261620	251920	73500	178420	9700	8110	175030	166920
1967	949400	926140	692400	498870	193530	233740	234540	67420	167120	-800	23260	188620	165360
1968	1004200	976910	716940	522510	194430	259970	242970	72120	170850	17000	27290	212690	185400
1969	1079600	1062000	767160	564140	203020	294840	266840	87750	179090	28000	17600	233390	215790
1970	1134000	1135040	818730	606810	211920	316310	291910	101980	189930	24400	-1040	248430	249470
1971	1168000	1177810	860900	638140	222760	316910	309610	106740	202870	7300	-9810	264560	274370
1972	1217000	1224910	892730	666600	232130	326180	317880	104250	213630	8300	-7910	281970	289880
1973	1274100	1265840	930630	686980	243650	335210	316810	103710	213100	18400	8260	310550	302290
1974	1276500	1237610	944880	691490	253390	292730	286430	92240	194190	6300	38890	347980	300590
1975	1258000	1240460	876690	713880	262810	263770	271270	91880	175390	-7500	17540	324640	307100
1976	1328200	1310920	1007300	740350	266780	303790	280990	97320	183670	22800	17280	356670	339390
1977	1363400	1346510	1042260	771830	270430	304250	291050	104920	186130	13200	16890	368490	351600
1978	1407900	1395250	1082260	801450	280810	312990	304690	113280	191410	8300	12650	383710	371080
1979	1463600	1472550	1120730	830410	290320	351820	326720	124150	202570	25100	-8950	400990	409940
1980	1485200	1488170	1138570	840780	297790	349600	335800	127340	208460	13800	-2970	422300	425270
1981	1485300	1448660	1139670	836380	303290	308990	319690	121810	197880	-10700	36640	456730	420090
1982	1471000	1419250	1125970	825230	300740	293280	302680	113590	189290	-9600	51750	471450	419700
1983	1497800	1451980	1141040	839600	301440	310940	312440	119900	195240	-1500	45820	468810	422990
1984	1542400	1479800	1160700	851880	308820	319100	314900	119360	195540	4200	62600	508660	446060
1985	1580800	1502110	1182410	866930	315480	319700	313900	130530	183370	5800	78690	545600	466910

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %

1961	4.4	5.2	6.0	6.0	6.1	3.2	6.7	11.7	4.7	X	X	3.3	8.7
1962	4.7	5.7	6.6	5.5	9.4	3.5	4.0	7.5	2.5	X	X	3.8	10.1
1963	2.8	2.3	3.7	2.8	6.1	-1.4	1.4	0.4	1.8	X	X	7.3	4.7
1964	6.6	6.6	4.3	5.3	1.8	13.6	11.4	7.6	12.9	X	X	7.8	9.4
1965	5.4	6.7	6.3	6.9	4.9	7.5	4.7	7.7	3.4	X	X	6.2	14.3
1966	3.0	1.7	3.1	3.1	3.2	-1.6	1.2	-1.8	2.5	X	X	9.6	2.7
1967	-0.1	-1.7	1.8	1.1	3.7	-10.7	6.9	-8.3	-6.3	X	X	7.8	-0.9
1968	5.8	5.5	3.5	4.7	0.5	11.2	3.6	7.0	2.2	X	X	12.6	12.1
1969	7.5	6.7	7.0	8.0	4.4	13.4	9.8	21.7	4.8	X	X	5.7	16.4
1970	5.0	6.9	6.7	7.6	4.4	7.3	5.4	16.2	6.1	X	X	6.4	15.6
1971	3.0	3.8	5.2	5.2	5.1	0.2	6.1	4.7	6.8	X	X	6.5	10.0
1972	4.2	4.0	4.4	4.5	4.2	2.9	2.7	-2.3	5.3	X	X	6.6	5.7
1973	4.7	3.3	3.5	3.1	5.0	2.6	0.3	-0.3	-0.2	X	X	10.1	4.3
1974	0.2	-2.2	1.5	0.7	4.0	-12.7	-9.6	-11.1	-8.9	X	X	12.1	2.2
1975	-1.4	0.2	3.4	3.2	3.7	-9.9	-5.3	-0.4	-7.6	X	X	-6.7	-0.6
1976	5.6	5.7	3.1	3.7	1.5	15.2	3.6	5.5	2.4	X	X	9.9	10.5
1977	2.7	2.7	3.5	4.3	1.4	0.2	3.6	7.8	1.3	X	X	3.5	3.6
1978	3.3	3.6	3.8	3.8	3.8	2.9	4.7	8.0	2.8	X	X	4.1	5.5
1979	4.0	5.5	3.6	3.6	3.4	12.4	7.2	9.6	5.8	X	X	4.5	10.5
1980	1.5	1.1	1.6	1.2	2.6	-0.6	2.8	2.6	2.9	X	X	5.3	3.7
1981	0.0	-2.7	0.1	-0.5	1.8	-11.6	-4.8	-4.2	-5.1	X	X	8.2	-1.2
1982	-1.0	-2.0	-1.2	-1.3	-0.8	-5.1	-5.3	-6.7	-4.3	X	X	3.2	-0.1
1983	1.6	2.3	1.3	1.7	0.2	6.0	3.2	5.6	1.7	X	X	8.5	0.8
1984	3.0	1.9	1.7	1.5	2.4	2.6	0.8	-0.5	1.6	X	X	8.5	5.5
1985	2.5	1.5	1.9	1.8	2.2	0.2	-0.3	5.4	-6.2	X	X	7.3	4.7

1970 = 100

1960	65	63	62	61	65	65	65	52	72	X	X	49	42
1965	81	82	81	79	85	84	85	73	92	X	X	64	65
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	X	X	100	100
1975	111	109	119	118	124	83	93	90	94	X	X	131	123
1976	117	115	123	122	126	96	96	95	97	X	X	144	136
1977	120	119	127	127	128	96	100	103	98	X	X	148	141
1978	124	123	132	132	133	99	104	111	101	X	X	154	149
1979	129	130	137	137	137	111	112	122	107	X	X	161	164
1980	131	131	139	139	141	111	115	125	110	X	X	170	170
1981	131	128	139	138	143	98	110	119	104	X	X	184	168
1982	130	125	136	136	142	93	104	111	100	X	X	190	168
1983	132	128	139	138	142	98	107	116	101	X	X	189	170
1984	136	130	142	140	146	101	108	117	103	X	X	205	179
1985	139	132	144	143	149	101	108	128	97	X	X	220	187

% DES BRUTTOSOZIALPRODUKTS

1960	100	97.7	69.4	50.7	18.8	28.3	25.9	7.3	18.6	2.3	2.3	16.5	14.2
1965	100	100.4	71.5	51.9	19.6	28.8	27.0	8.1	18.9	1.9	-0.4	17.3	17.6
1970	100	100.1	72.2	53.5	18.7	27.9	25.7	9.0	16.7	2.2	-0.1	21.9	22.0
1975	100	98.6	77.6	56.7	20.9	21.0	21.6	7.3	14.3	-0.6	1.4	25.8	24.4
1976	100	98.7	75.8	55.7	20.1	22.9	21.2	7.3	13.8	1.7	1.3	26.9	25.6
1977	100	98.8	76.4	56.6	19.8	22.3	21.3	7.7	13.7	1.0	1.2	27.0	25.8
1978	100	99.1	76.9	56.9	19.9	22.2	21.6	8.0	13.6	0.6	0.9	27.3	26.4
1979	100	100.6	76.6	56.7	19.8	24.0	22.3	8.5	13.8	1.7	-0.6	27.4	28.0
1980	100	100.2	76.7	56.6	20.1	23.5	22.6	8.6	14.0	0.9	-0.2	28.4	28.6
1981	100	97.5	76.7	56.9	20.4	20.8	21.5	8.2	13.3	-0.7	2.5	30.8	28.3
1982	100	96.5	76.5	56.1	20.4	19.9	20.6	7.7	12.9	-0.7	3.5	32.0	28.5
1983	100	96.9	76.2	56.1	20.1	20.8	20.9	8.0	12.9	-0.1	3.1	31.3	28.2
1984	100	95.9	75.3	55.2	20.0	20.7	20.4	7.7	12.7	0.3	4.1	33.0	28.9
1985	100	95.0	74.8	54.8	20.0	20.2	19.9	8.3	11.6	0.4	5.0	34.5	29.5

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

2.5 VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS
IN PREISEN VON 1980

HALBJAHR 1)	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN										NACHRICHTLICH		
	BRUTTO-SOZIAL- PRODUKT	INS- GESAMT	LETZTER VERBRAUCH			BRUTTOINVESTITIONEN				VORRATS- VERAEN- DERUNG	AUSSEN- BEITRAG (AUSFUHR MINUS EINFUHR)	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	EINFUHR
			ZU- SAMMEN	PRIVATER VER- BRAUCH	STAATS- VER- BRAUCH	ZU- SAMMEN	ANLAGEINVESTITIONEN						
							ZU- SAMMEN	AUSRUE- STUNGEN	BAUTEN				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
MILL. DM													
1960 1.HJ	343200	334790	239830	173380	66450	94960	87860	25140	62720	7100	8410	58050	49640
1960 2.HJ	388500	360130	268320	197240	71080	111810	102010	28350	62720	9800	8370	62840	54470
1961 1.HJ	365000	356740	253060	184020	69040	103680	96080	28860	67220	7600	8260	61570	53310
1961 2.HJ	398700	395220	285580	208690	76890	109640	106440	30900	67220	3200	3480	63310	59830
1962 1.HJ	380400	376670	270550	195150	75400	106120	98620	31050	67570	7500	3730	62650	58920
1962 2.HJ	419400	418040	303420	219100	84320	114620	111920	33170	67570	2700	1360	67000	65640
1963 1.HJ	382900	380480	261510	200530	80980	98970	93770	30680	63090	5200	2420	65360	62940
1963 2.HJ	438900	432550	313760	225310	88450	118790	119650	33770	63090	-900	6350	73800	67450
1964 1.HJ	416000	409190	293050	211140	81910	116140	109140	32980	76160	7000	6810	73760	66950
1964 2.HJ	459700	459020	327680	237080	90600	131340	128640	36500	76160	2700	680	77620	75640
1965 1.HJ	440100	441360	309780	225320	84460	131580	114880	36010	78570	16700	-1260	76370	77630
1965 2.HJ	482600	484610	350200	253700	96500	134410	134010	38830	78570	400	-2010	82960	84970
1966 1.HJ	459800	458800	324840	235480	89360	139360	120260	37140	83120	13700	1000	82150	81150
1966 2.HJ	490300	483190	355530	258180	97350	127660	131660	36360	83120	-4000	7110	92880	85770
1967 1.HJ	452900	440740	329160	237380	91780	111580	108180	31600	76580	3400	12160	91250	79090
1967 2.HJ	496500	485400	363240	261490	101750	122160	126360	35820	76580	-4200	11100	97370	86270
1968 1.HJ	469900	457540	337270	245220	92050	120270	109470	32270	77200	10800	12360	98870	86510
1968 2.HJ	534300	519370	379670	277290	102380	139700	133500	39850	77200	6200	14930	113820	98890
1969 1.HJ	506300	497640	362320	265270	97050	135320	120920	39740	81180	14400	8660	111440	102780
1969 2.HJ	573300	564360	404840	298870	105970	159520	145920	48010	81180	13600	8940	121950	113010
1970 1.HJ	537500	538300	385240	284390	100850	153060	131060	47550	83510	22000	-800	118550	119350
1970 2.HJ	596500	596740	433490	322420	111070	163250	160850	54430	83510	2400	-240	129880	130120
1971 1.HJ	560700	563110	410940	302230	107710	152170	145670	52420	93250	6500	-2410	129880	132290
1971 2.HJ	607300	614700	449960	334910	115050	164740	163940	54320	93250	800	-7400	134680	142080
1972 1.HJ	582900	588630	430720	317910	112810	157910	151110	50520	100590	6800	-5730	134680	140410
1972 2.HJ	634100	636280	468010	348690	119320	168270	166770	53730	100590	1500	-2180	147290	149470
1973 1.HJ	616600	615890	449310	331860	117450	166580	154980	50790	104190	11600	710	149850	149140
1973 2.HJ	657500	649950	481320	355120	126200	168630	161830	52920	104190	6800	7550	160700	153150
1974 1.HJ	623900	601610	453640	332400	121440	147770	139870	43820	96050	7900	22280	171930	149640
1974 2.HJ	652600	636000	491040	359090	131950	144960	146560	48420	96050	-1600	16600	176050	159450
1975 1.HJ	606400	595950	466610	340700	125910	129340	127140	42070	85070	2200	10450	158490	148040
1975 2.HJ	651600	644510	510080	373180	136900	134430	144130	49810	85070	-9700	7090	166150	159060
1976 1.HJ	644200	634150	484630	355550	129080	149520	131820	45730	86090	17700	10050	173420	163370
1976 2.HJ	684000	676770	522500	384800	137700	154270	149170	51590	86090	5100	7230	183250	176020
1977 1.HJ	662700	651720	499280	369110	130170	152440	137640	47880	89760	14800	10980	180790	169810
1977 2.HJ	700700	694790	542980	402720	140260	151810	153410	57040	89760	-1600	5910	187700	181790
1978 1.HJ	682900	673550	520290	384520	135770	153260	141860	51100	90760	11400	9350	187890	178540
1978 2.HJ	725000	721700	561970	416930	145040	159730	162830	62180	90760	-3100	3300	187890	178540
1979 1.HJ	709800	712400	542250	400850	141400	170150	150250	56650	93600	19900	-2600	195790	198390
1979 2.HJ	753800	760150	578480	429560	148920	181670	176470	67500	93600	5200	-6350	205200	211550
1980 1.HJ	730700	730320	551650	406130	145520	178670	160070	58710	101360	18600	380	212720	212340
1980 2.HJ	754500	757850	586920	434650	152270	170930	175730	68630	101360	-4800	-3350	209580	212930
1981 1.HJ	725800	716270	554220	404420	149800	162050	152250	57080	95170	9800	9530	216400	206870
1981 2.HJ	759500	732390	585450	431960	153490	146940	167440	64730	95170	-20500	27110	240330	213220
1982 1.HJ	722300	698970	551130	401910	149220	147840	141040	52270	88770	6800	23330	235320	211990
1982 2.HJ	748700	720280	574840	423320	151520	145440	161840	61320	88770	-16400	28420	236130	207710
1983 1.HJ	729300	704420	554710	407070	147640	149710	143010	53710	89300	6700	24880	231990	207110
1983 2.HJ	768500	747560	586330	432530	153800	161230	169430	66190	89300	-8200	20940	236620	215880
1984 1.HJ	748900	723410	563340	413010	150330	160070	143770	51430	92340	16300	25490	246240	220750
1984 2.HJ	793500	756390	597360	438870	158490	159030	171130	67930	92340	-12100	37110	262420	225310
1985 1.HJ	764700	726510	568550	415990	152560	157960	141260	58310	82950	16700	58190	268890	230700
1985 2.HJ	816100	775600	613860	450940	162920	161740	172640	72220	82950	-10900	40500	276710	236210

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

1978 1.HJ	3.0	3.3	4.2	4.2	4.3	0.5	3.1	6.7	1.1	X	X	3.9	5.1
1978 2.HJ	3.5	3.9	3.5	3.5	3.4	5.2	6.1	9.0	4.4	X	X	4.3	5.9
1979 1.HJ	3.9	5.8	4.2	4.2	4.1	11.0	5.9	10.9	3.1	X	X	4.2	11.1
1979 2.HJ	4.0	5.3	2.9	3.0	2.7	13.7	8.4	8.6	8.3	X	X	4.8	9.9
1980 1.HJ	2.9	2.5	1.7	1.3	2.9	5.0	6.5	3.6	8.3	X	X	8.6	7.0
1980 2.HJ	0.1	-0.3	1.5	1.2	2.2	-5.9	-0.4	1.7	-1.7	X	X	2.1	0.7
1981 1.HJ	-0.7	-1.9	0.5	-0.4	2.9	-9.3	-4.9	-2.8	-6.1	X	X	1.7	-2.6
1981 2.HJ	0.7	-3.4	-0.3	-0.6	0.8	-14.0	-4.7	-5.7	-4.1	X	X	14.7	0.1
1982 1.HJ	-0.5	-2.4	-0.6	-0.6	-0.4	-6.8	-7.4	-8.4	-6.7	X	X	8.7	-2.5
1982 2.HJ	-1.4	-1.7	-1.8	-2.0	-1.3	-1.0	-3.3	-5.3	-2.1	X	X	-1.7	-2.6
1983 1.HJ	1.0	0.8	0.6	1.3	-1.1	1.3	1.4	2.8	0.6	X	X	-1.4	-2.3
1983 2.HJ	2.6	3.8	2.0	2.2	1.5	10.9	4.7	7.9	2.7	X	X	0.3	3.9
1984 1.HJ	2.7	2.7	1.6	1.5	1.8	6.9	0.5	-4.2	3.4	X	X	6.1	6.6
1984 2.HJ	3.3	1.2	1.9	1.5	3.0	-1.4	1.0	2.6	-0.0	X	X	10.8	4.4
1985 1.HJ	2.1	0.4	0.9	0.7	1.5	-1.3	-1.7	13.4	-10.2	X	X	9.2	4.5
1985 2.HJ	2.8	2.5	2.8	2.8	2.8	1.7	0.9	6.3	-2.7	X	X	5.4	4.8

1) AB 1984 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

2.5 VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS
PREISENTWICKLUNG GEGENUEBER 1980 *)

JAHR HALBJAHR 1)	BRUTTO- SOZIAL- PRODUKT	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GÜTERN									TERMS OF TRADE	NACHRICHTLICH	
		INS- GESAMT	LETZTER VERBRAUCH			BRUTTOINVESTITIONEN						AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	EINFUHR
			ZU- SAMMEN	PRIVATER VER- BRAUCH	STAATS- VER- BRAUCH	ZU- SAMMEN	ANLAGEINVESTITIONEN		VORRATS- VERÄN- DERUNG				
							ZU- SAMMEN	AUSRUE- STUNGEN		BAUTEN			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

1980 = 100

1960	41,4	41,3	41,8	46,4	29,4	40,0	36,8	50,7	34,1	X	99,1	50,2	50,7
1961	43,4	43,1	43,5	48,0	31,4	42,3	41,2	52,4	36,5	X	102,1	50,6	49,6
1962	45,1	44,6	44,9	49,4	33,1	44,7	44,1	54,5	39,6	X	102,7	51,1	49,7
1963	46,5	46,3	46,4	50,9	35,1	46,1	45,8	55,3	41,7	X	101,6	51,6	50,6
1964	47,9	47,6	47,6	52,1	36,0	47,7	47,0	56,4	43,1	X	102,6	53,2	51,9
1965	49,7	49,4	49,6	53,6	38,5	49,1	48,2	57,9	44,0	X	102,4	54,7	53,4
1966	51,3	51,0	51,5	55,7	40,4	49,5	49,3	59,8	44,9	X	103,1	56,2	54,5
1967	52,0	51,4	52,4	56,7	41,4	48,6	46,7	60,9	43,7	X	104,7	56,4	53,9
1968	53,1	52,6	53,5	57,6	42,6	50,2	49,1	59,6	44,6	X	104,3	56,5	54,2
1969	55,4	54,6	55,3	58,7	45,9	53,0	52,1	61,1	47,6	X	106,0	58,8	55,5
1970	59,6	58,3	58,1	60,8	50,2	58,9	58,9	64,6	55,9	X	110,6	61,6	55,6
1971	64,4	62,6	62,3	64,2	56,9	63,3	63,3	68,1	60,9	X	113,7	64,2	56,4
1972	67,8	65,9	66,0	67,8	60,8	65,6	65,8	69,8	63,9	X	113,8	65,7	57,7
1973	72,1	70,3	70,8	72,1	67,0	69,1	65,2	72,6	67,6	X	112,1	69,9	62,3
1974	77,2	76,1	76,6	77,2	75,1	74,4	74,3	78,4	72,3	X	105,4	80,2	76,0
1975	81,8	80,6	81,4	82,0	79,9	77,3	77,2	84,9	73,2	X	106,4	83,5	78,5
1976	84,8	83,7	84,8	85,4	83,1	79,9	80,3	88,5	76,0	X	105,1	86,6	82,5
1977	86,0	86,9	88,1	88,5	86,9	82,8	83,3	90,9	79,0	X	104,8	86,4	84,4
1978	91,7	89,9	90,7	90,9	90,0	87,0	87,3	93,4	83,7	X	108,5	89,8	82,8
1979	95,4	94,1	94,4	94,5	94,2	92,9	92,9	95,8	91,1	X	105,4	94,1	89,3
1980	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	X	100,0	100,0	100,0
1981	104,0	105,6	105,8	106,2	104,9	104,8	104,9	104,8	104,9	X	95,0	105,6	111,1
1982	108,6	105,9	110,5	111,2	108,5	107,5	107,9	110,0	106,7	X	96,0	109,8	114,4
1983	112,1	113,1	114,0	114,8	111,5	110,0	110,0	113,1	106,1	X	97,1	111,9	115,3
1984	114,3	115,7	116,6	117,7	113,4	112,7	112,6	115,3	111,0	X	95,9	115,6	120,5
1985	116,8	118,1	119,0	120,2	115,9	114,7	114,5	117,9	112,0	X	96,4	118,6	123,1

VERÄNDERUNG DES INDEXSTANDES GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %

1961	4,8	4,5	4,0	3,4	6,7	5,6	6,3	3,3	7,3	X	3,1	0,8	-2,2
1962	3,9	3,9	3,3	3,1	5,4	5,7	7,0	3,9	6,3	X	0,6	1,0	0,4
1963	3,2	3,3	3,4	3,0	6,0	3,1	3,6	1,5	5,3	X	-1,1	1,3	2,4
1964	3,1	2,9	2,6	2,3	2,7	3,6	2,6	2,1	3,4	X	1,0	2,8	1,6
1965	3,6	3,8	4,1	3,2	6,9	2,9	2,5	2,6	2,1	X	-0,1	2,6	3,0
1966	3,3	3,0	3,9	3,6	5,0	0,8	2,3	3,3	2,2	X	0,7	2,6	2,1
1967	1,4	0,9	1,7	1,7	2,4	-1,7	-1,2	1,8	-2,7	X	1,5	0,3	-1,2
1968	2,2	2,3	2,1	1,6	2,9	3,2	0,9	-1,6	2,0	X	-0,4	0,2	0,6
1969	4,2	3,8	3,3	1,9	7,6	5,5	5,9	2,1	6,7	X	1,7	4,1	2,4
1970	7,6	6,7	5,0	3,6	9,5	11,1	13,2	5,6	17,3	X	4,3	4,6	0,3
1971	6,0	7,3	7,3	4,2	13,3	7,5	7,5	5,4	8,9	X	2,8	4,2	1,4
1972	5,3	5,3	6,0	5,7	6,6	3,6	3,9	2,5	4,9	X	0,1	2,3	2,2
1973	6,4	6,7	7,2	6,3	10,1	5,4	5,2	4,0	5,8	X	-1,5	6,5	8,1
1974	7,1	8,2	8,3	7,0	12,1	7,6	7,3	8,1	7,0	X	-6,0	14,7	22,0
1975	6,0	5,9	6,3	6,2	6,5	4,0	4,0	8,3	1,3	X	0,9	4,2	3,3
1976	3,6	3,9	4,2	4,2	4,0	3,4	4,0	4,1	3,8	X	-1,3	3,7	5,0
1977	3,7	3,8	3,9	3,6	4,5	3,6	3,7	2,7	4,0	X	-0,2	2,1	2,3
1978	4,3	3,4	3,0	2,8	3,6	5,1	4,8	2,8	5,9	X	3,5	1,6	-1,9
1979	4,0	4,7	4,1	3,9	4,6	6,8	6,4	2,7	8,8	X	-2,9	4,8	7,9
1980	4,8	6,3	5,9	5,8	6,2	7,6	7,7	4,4	9,8	X	-5,1	6,2	12,0
1981	4,0	5,6	5,2	6,2	4,9	4,8	4,6	4,8	4,5	X	-5,0	5,6	11,1
1982	4,4	4,1	4,4	4,8	3,4	2,6	2,9	4,9	1,7	X	1,0	4,0	2,9
1983	3,3	2,9	3,1	3,2	2,8	2,3	2,0	2,9	1,3	X	1,1	1,9	0,8
1984	2,0	2,3	2,3	2,5	1,7	2,5	2,3	1,9	2,6	X	-1,2	3,3	4,5
1985	2,2	2,1	2,1	2,1	2,2	1,8	1,6	2,3	0,9	X	0,5	2,6	2,1

VERÄNDERUNG DES INDEXSTANDES GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

1978 1.HJ	4,1	3,2	3,0	3,0	3,0	3,6	4,3	2,5	5,2	X	3,8	1,2	-2,5
1978 2.HJ	4,5	3,7	3,0	2,5	4,2	6,5	5,2	2,9	6,5	X	3,3	2,0	-1,3
1979 1.HJ	3,6	3,6	3,3	3,0	4,2	4,5	5,8	2,3	7,8	X	-0,3	3,6	3,9
1979 2.HJ	4,4	5,7	4,8	4,8	4,9	8,9	6,9	2,9	9,5	X	-5,1	5,9	11,6
1980 1.HJ	5,0	6,9	5,9	5,9	6,1	10,2	8,2	4,1	10,9	X	-6,5	7,1	14,5
1980 2.HJ	4,6	5,8	5,9	5,7	6,3	5,4	7,3	4,6	9,1	X	-4,0	5,5	9,9
1981 1.HJ	3,6	5,1	5,6	5,8	5,1	3,7	5,3	4,5	5,8	X	-4,7	5,0	10,2
1981 2.HJ	4,4	6,1	6,1	6,5	4,8	6,1	4,5	5,0	4,1	X	-5,4	5,9	12,0
1982 1.HJ	4,7	4,7	4,7	5,2	3,2	4,6	3,7	5,5	2,6	X	0,3	5,0	4,7
1982 2.HJ	4,0	3,5	4,2	4,4	3,6	0,5	2,3	4,4	0,9	X	1,9	3,2	1,3
1983 1.HJ	3,4	2,9	3,4	3,6	2,6	1,1	1,4	2,7	0,5	X	1,5	1,6	0,1
1983 2.HJ	3,1	2,9	2,9	2,9	2,9	3,3	2,4	2,9	2,1	X	0,8	2,2	1,4
1984 1.HJ	2,3	2,8	2,8	3,0	2,3	2,6	2,6	1,9	3,2	X	-1,5	3,5	5,1
1984 2.HJ	1,6	1,9	1,8	2,0	1,1	2,3	2,1	1,9	2,2	X	-0,9	3,1	4,1
1985 1.HJ	2,0	2,3	2,4	2,3	2,7	2,0	2,0	2,8	1,0	X	-1,1	3,3	4,5
1985 2.HJ	2,4	1,8	1,8	1,9	1,7	1,5	1,4	1,9	0,8	X	2,2	2,0	-0,2

*) PREISINDEX MIT WECHSELNDE GEWICHTUNG (WARENKORB DES JEWELIGEN BERICHTSZEITRAUMES. SIEHE AUCH DIE ERLÄUTERUNGEN ZU TABELLE 3.13 IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS).

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

2.6 PRIVATER VERBRAUCH

JAHR 1)	IN JEWEILIGEN PREISEN						IN PREISEN VON 1980		
	DARUNTER (VERWENDUNGSZWECKE)						JE EINWOHNER	INS-GESAMT	JE EINWOHNER
	INS-GESAMT	NÄHRUNGS-MITTEL, GETRÄNKKE, TABAK-WAREN	WOHNUNGS-MIETEN 2)	ENERGIE (OHNE KRAFT-STOFFE)	GUETER FUER VERKEHR UND NACHRICHTEN-UEBER-MITTLUNG	UEBRIGE VERWENDUNGS-ZWECKE 3)			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	

	MILL. DM						DM	MILL. DM	DM
1960	171840	63350	16900	5110	15330	69670	3100	370620	6686
1961	183330	67660	19080	5580	17840	75840	3352	392710	6990
1962	204790	71910	20220	6840	20150	82420	3603	414250	7288
1963	216790	75570	22330	8540	22210	85060	3778	425840	7420
1964	233500	80370	24610	8060	25080	92180	4028	448220	7732
1965	257620	86660	27090	8610	29110	101950	4395	479020	8172
1966	275060	90660	30570	9470	31370	108520	4650	493660	8346
1967	282630	91380	33870	9740	32020	111500	4767	498870	8415
1968	300740	93200	37770	11590	37130	116690	5054	522510	8782
1969	330900	98830	41200	12540	43200	129460	5509	564140	9392
1970	368850	106400	44910	13940	50700	145070	6082	606810	10005
1971	409440	114640	49850	14640	57240	162940	6681	638140	10413
1972	452100	124890	55470	16030	62950	181160	7331	666600	10809
1973	495360	135140	61900	19980	67160	196520	7993	686980	11085
1974	533740	141670	68100	22870	69540	215220	8601	691490	11143
1975	585330	151230	75200	24970	81910	232240	9467	713880	11546
1976	632510	162000	81520	28380	93170	248650	10280	740390	12032
1977	683160	171340	88470	29070	104220	268380	11126	771830	12571
1978	728900	178980	95740	31980	112440	285820	11885	801450	13068
1979	785020	187470	103360	40850	118490	307830	12794	830410	13534
1980	840780	199980	111680	44220	121750	332100	13657	840780	13657
1981	887850	212000	120590	49860	128310	346830	14394	836380	13560
1982	918050	221910	129910	52910	131900	352150	14894	825230	13388
1983	964160	227520	140560	54490	144240	368330	15697	839600	13669
1984	1002840	232250	150090	59760	149540	384090	16393	851880	13925
1985	1041730	235660	159340	64880	156540	397640	17072	866930	14206

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %

1961	9.6	6.8	12.9	9.2	16.4	8.9	8.1	6.0	4.5
1962	8.7	6.3	6.0	22.6	12.9	8.7	7.5	5.5	4.3
1963	5.9	5.1	10.4	24.9	10.2	3.2	4.8	2.8	1.8
1964	7.7	6.4	10.2	-5.6	12.9	8.4	6.6	5.3	4.2
1965	10.3	7.8	10.1	6.8	16.1	10.6	9.1	6.9	5.7
1966	6.8	4.6	12.8	10.0	7.8	6.4	5.8	3.1	4.1
1967	2.8	0.8	10.8	2.9	2.1	2.7	2.5	1.1	0.8
1968	6.4	2.0	11.5	19.0	16.0	4.7	6.0	4.7	4.4
1969	10.0	6.0	9.1	8.2	16.3	10.9	9.0	8.0	6.9
1970	11.5	7.7	9.0	11.2	17.4	12.1	10.4	7.6	6.5
1971	11.0	7.7	11.0	5.0	12.9	12.3	9.9	5.2	4.1
1972	10.4	8.9	11.3	9.5	10.0	11.2	9.7	4.5	3.8
1973	9.6	8.2	11.6	24.6	6.7	8.5	9.0	3.1	2.6
1974	7.7	4.8	10.0	14.5	3.5	9.5	7.6	0.7	0.5
1975	9.7	6.7	10.4	9.2	17.8	8.4	10.1	3.2	3.6
1976	8.1	7.1	8.4	13.7	13.7	6.6	8.6	3.7	4.2
1977	8.0	5.8	8.5	2.4	11.9	7.9	8.2	4.3	4.5
1978	6.7	4.5	8.2	10.0	7.9	6.5	6.8	3.8	4.0
1979	7.7	4.7	8.0	27.7	5.4	7.7	7.6	3.6	3.6
1980	7.1	6.7	8.0	8.2	2.8	7.9	6.7	1.2	0.9
1981	5.6	6.0	8.0	12.8	5.4	4.4	5.4	-0.5	-0.7
1982	3.4	4.7	7.7	6.1	2.8	1.5	3.5	-1.3	-1.3
1983	5.0	2.5	8.2	3.0	9.4	4.6	5.4	1.7	2.1
1984	4.0	2.1	6.8	9.7	3.7	4.3	4.4	1.5	1.9
1985	3.9	1.5	6.2	8.6	4.7	3.5	4.1	1.8	2.0

1970 = 100

1960	47	60	38	37	30	48	51	61	67
1965	70	81	60	62	57	70	72	79	82
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1975	159	142	167	179	162	161	156	118	115
1976	171	152	182	204	184	171	169	122	120
1977	185	161	197	209	206	185	183	127	126
1978	198	168	213	229	222	197	195	132	131
1979	213	176	230	293	234	212	210	137	135
1980	228	188	249	317	240	229	225	139	136
1981	241	199	269	358	253	239	237	138	134
1982	249	209	289	380	260	243	245	136	134
1983	261	214	313	391	284	254	258	138	137
1984	272	218	334	429	295	265	270	140	139
1985	282	221	355	465	309	274	281	143	142

% DES PRIVATEN VERBRAUCHS INSGESAMT

1960	100	36.9	9.8	3.0	8.9	40.5	X	X	X
1965	100	33.6	10.5	3.3	11.3	39.6	X	X	X
1970	100	28.8	12.2	3.8	13.7	39.3	X	X	X
1975	100	25.8	12.8	4.3	14.0	39.8	X	X	X
1976	100	25.6	12.9	4.5	14.7	39.3	X	X	X
1977	100	25.1	13.0	4.3	15.3	39.3	X	X	X
1978	100	24.6	13.1	4.4	15.4	39.2	X	X	X
1979	100	23.9	13.2	5.2	15.1	39.2	X	X	X
1980	100	23.8	13.3	5.3	14.5	39.5	X	X	X
1981	100	23.9	13.6	5.6	14.5	39.1	X	X	X
1982	100	24.2	14.2	5.8	14.4	38.4	X	X	X
1983	100	23.6	14.6	5.7	15.0	38.2	X	X	X
1984	100	23.2	15.0	6.0	14.9	38.3	X	X	X
1985	100	22.6	15.3	6.2	15.0	38.2	X	X	X

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. MIETWERT DER EIGENTUMERWOHNUNGEN.
3) BEKLEIDUNG, SCHUHE, GUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG.

FUER DIE GESUNDHEITS- UND KOERPERPFLEGE, FUER BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT, FUER DIE PERSOENLICHE AUSSTATTUNG UND GUETER SONSTIGER ART.

2.6 PRIVATER VERBRAUCH

HALBJAHR 1)	IN JEWELIGEN PREISEN						IN PREISEN VON 1980			
	INS- GESAMT	DARUNTER (VERWENDUNGSZWECKE)					JE EINWOHNER	INS- GESAMT	JE EINWOHNER	
		NÄHRUNGS- MITTEL, GETRÄENKE, TABAK- WAREN	WOHNUNGS- MIETEN 2)	ENERGIE (LOHNE, KRAFT- STOFFE)	GUETER FUER VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBER- MITTLUNG	UEBRIGE VERWENDUNGS- ZWECKE 3)				
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
							MILL. DM	DM	MILL. DM	DM
1960 1.HJ	79780	.	.	.	.	.	1444	173380	3138	
2.HJ	92060	.	.	.	.	.	1655	197240	3546	
1961 1.HJ	87480	.	.	.	.	.	1563	184020	3287	
2.HJ	100850	.	.	.	.	.	1787	208690	3699	
1962 1.HJ	96190	.	.	.	.	.	1697	195150	3443	
2.HJ	108600	.	.	.	.	.	1905	219100	3844	
1963 1.HJ	101900	.	.	.	.	.	1781	200530	3504	
2.HJ	114890	.	.	.	.	.	1996	225310	3915	
1964 1.HJ	109550	.	.	.	.	.	1896	211140	3654	
2.HJ	123950	.	.	.	.	.	2131	237080	4077	
1965 1.HJ	119930	.	.	.	.	.	2052	225320	3855	
2.HJ	137690	.	.	.	.	.	2342	253700	4315	
1966 1.HJ	130610	.	.	.	.	.	2213	235480	3990	
2.HJ	144450	.	.	.	.	.	2437	258180	4355	
1967 1.HJ	134330	.	.	.	.	.	2267	237380	4006	
2.HJ	148300	.	.	.	.	.	2500	261490	4409	
1968 1.HJ	140870	44360	18480	5570	18050	52520	2373	245220	4130	
2.HJ	159870	48840	19290	6020	19080	64170	2681	277290	4651	
1969 1.HJ	154880	47080	20250	6180	21040	57910	2586	265270	4429	
2.HJ	176020	51750	20950	6360	22160	71550	2922	298870	4961	
1970 1.HJ	171770	50440	22050	6890	24580	64540	2838	284390	4698	
2.HJ	197080	55960	22860	7050	26120	80530	3237	322420	5295	
1971 1.HJ	192400	54090	24340	7640	28970	73270	3147	303230	4960	
2.HJ	217040	60550	25510	7000	28270	89670	3533	334910	5452	
1972 1.HJ	212730	58810	27110	7890	31600	82350	3455	317910	5163	
2.HJ	239370	66080	28360	8140	31350	98810	3875	348690	5645	
1973 1.HJ	236720	64840	30300	9200	35050	91510	3825	331860	5363	
2.HJ	258640	70300	31600	10780	32110	105010	4167	355120	5721	
1974 1.HJ	253200	67970	33460	11400	34330	99400	4079	332400	5355	
2.HJ	280540	73700	34640	11470	35210	115820	4522	359090	5789	
1975 1.HJ	276530	72170	36830	12080	40060	107660	4466	340700	5503	
2.HJ	308800	79060	38270	12890	41850	125580	5001	373180	6044	
1976 1.HJ	301980	77110	40190	14140	46990	115840	4904	355550	5774	
2.HJ	330530	84890	41330	14240	46180	132810	5376	384800	6259	
1977 1.HJ	325030	82050	43650	14530	52520	123250	5292	369110	6010	
2.HJ	358130	89290	44820	14540	51700	145130	5834	402720	6561	
1978 1.HJ	348840	86500	47370	16170	57320	132060	5688	384520	6270	
2.HJ	380060	92480	48370	15810	55120	153760	6197	416930	6799	
1979 1.HJ	374690	89780	50900	19800	61640	141360	6110	400850	6537	
2.HJ	410330	97690	52460	21050	56850	166470	6683	429560	6996	
1980 1.HJ	401880	95540	55050	22910	53410	153410	6535	406130	6604	
2.HJ	438900	104440	56630	21310	59450	178690	7121	434650	7052	
1981 1.HJ	423300	101460	59350	24210	64090	161050	6865	404420	6559	
2.HJ	464550	110540	61240	25650	64220	185780	7528	431960	7000	
1982 1.HJ	442580	107790	63970	27040	66670	165230	7176	401910	6516	
2.HJ	475470	114120	65940	25870	65230	186920	7719	423320	6872	
1983 1.HJ	464400	109400	69380	27460	73730	172410	7554	407070	6621	
2.HJ	499760	118120	71180	27030	70510	195920	8144	432530	7048	
1984 1.HJ	485420	112590	74070	30890	76720	180090	7925	413010	6743	
2.HJ	517420	119660	76020	29070	72820	204000	8468	438870	7183	
1985 1.HJ	500220	113860	79030	32840	77570	185440	8198	415990	6817	
2.HJ	541570	121800	80310	32040	78970	212200	8874	450940	7389	

VERÄNDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

1978 1.HJ	7.3	5.4	8.5	11.3	9.1	7.1	7.5	4.2	4.3
2.HJ	6.1	3.6	7.9	8.7	6.6	5.9	6.2	3.5	3.6
1979 1.HJ	7.4	3.8	7.5	22.4	7.5	7.0	7.4	4.2	4.3
2.HJ	8.0	5.6	8.5	33.1	3.1	8.3	7.8	3.0	2.9
1980 1.HJ	7.3	6.4	8.2	15.7	1.1	8.5	6.9	1.3	1.0
2.HJ	7.0	6.9	7.9	1.2	4.6	7.3	6.6	1.2	0.8
1981 1.HJ	5.3	6.2	7.8	5.7	2.9	5.0	5.1	-0.4	-0.7
2.HJ	5.8	5.8	8.1	20.4	8.0	4.0	5.7	-0.6	-0.7
1982 1.HJ	4.6	6.2	7.8	11.7	4.0	2.6	4.5	-0.6	-0.7
2.HJ	2.4	3.2	7.7	0.9	1.6	0.6	2.5	-2.0	-1.8
1983 1.HJ	4.9	1.5	8.5	1.6	10.6	4.3	5.3	1.3	1.6
2.HJ	5.1	3.5	7.9	4.5	8.1	4.8	5.5	2.2	2.6
1984 1.HJ	4.5	2.9	6.8	11.8	4.1	4.5	4.9	1.5	1.8
2.HJ	3.5	1.3	6.8	7.5	3.3	4.1	4.0	1.5	1.9
1985 1.HJ	3.0	1.1	6.7	7.0	1.1	3.0	3.4	0.7	1.1
2.HJ	4.7	1.8	5.6	10.2	8.4	4.0	4.8	2.8	2.9

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. MIETWERT DER EIGENTUMERWOHNUNGEN.
3) BEKLEIDUNG, SCHUHE, GUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG.

FUER DIE GESUNDHEITS- UND KOERPERPFLEGE, FUER BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT, FUER DIE PERSOENLICHE AUSSTATTUNG UND GUETER SONSTIGER ART.

2.7 ANLAGEINVESTITIONEN
IN JEWEILIGEN PREISEN

JAHR 1)	ANLAGEINVESTITIONEN			AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN			BAUINVESTITIONEN			
	INSGESAMT	UNTER- NEHMEN 2)	STAAT	ZUSAMMEN	UNTER- NEHMEN 2)	STAAT	ZUSAMMEN	UNTERNEHMEN 2)		
								ZU- SAMMEN	DARUNTER WOHNBAUTEN	STAAT
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
MILL. DM										
1960	73580	63860	9720	27140	26230	910	46440	37630	21620	8810
1961	83460	72020	11440	31320	30290	1030	52140	41730	23930	10410
1962	92880	76600	14280	34980	33760	1220	57900	44840	26120	13060
1963	97710	80600	17110	35640	34240	1400	62070	46360	27440	15710
1964	111700	90820	20880	39210	37740	1470	72490	53080	31920	19410
1965	119900	99040	20860	43350	41700	1650	76550	57340	34510	19210
1966	124170	102970	21200	43980	42350	1630	80190	60620	36900	19570
1967	114180	95310	18870	41070	39550	1570	73110	55810	36250	17300
1968	119390	98710	20680	43140	41630	1510	76250	57080	37070	19170
1969	136900	115170	23730	53590	51870	1720	85310	63300	39020	22010
1970	172050	140960	31090	65880	63690	2190	106170	77270	45440	28900
1971	196110	162440	33670	72660	69990	2670	123450	92450	55340	31000
1972	209170	175320	33850	72740	69850	2890	136430	105470	66190	30960
1973	219260	184130	35130	75270	72000	3270	143990	112130	71580	31860
1974	212710	172680	40030	72360	68630	3730	140350	104050	64880	36300
1975	209410	169680	39730	78050	74350	3700	131360	95330	59110	36030
1976	225650	186360	39290	86080	82510	3570	139570	103850	64780	35720
1977	242430	203390	39040	95320	91350	3970	147110	112040	70290	35070
1978	265960	223380	42580	105750	101330	4420	160210	122050	76840	38160
1979	303420	255610	47810	118970	114010	4960	184450	141690	89310	42850
1980	335800	282710	53090	127340	121880	5460	208460	160830	100570	47630
1981	335240	285420	49820	127650	122550	5100	207590	162870	101270	44720
1982	326890	281630	45260	124900	120230	4670	201990	161400	99170	40590
1983	343820	302050	41770	135600	130940	4660	208220	171110	106790	37110
1984	354630	312890	41740	137580	132470	5110	217050	180420	112430	36630
1985	359300	317170	42130	153850	148130	5720	205450	169040	101980	36410
VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR IN %										
1961	13.4	12.8	17.7	15.4	15.5	13.2	12.3	10.9	10.7	18.2
1962	11.3	9.1	24.8	11.7	11.5	16.4	11.0	7.5	9.2	25.5
1963	5.2	2.5	19.8	1.9	1.4	14.8	7.2	3.4	5.1	20.3
1964	14.3	12.7	22.0	10.0	10.2	5.0	16.8	14.5	16.3	23.6
1965	7.3	9.1	-0.1	10.6	10.5	12.2	5.6	8.0	8.1	-1.0
1966	3.6	4.0	1.6	1.5	1.6	-1.2	4.8	5.7	6.9	1.9
1967	-8.0	-7.4	-11.0	-6.6	-6.7	-3.7	-8.8	-7.9	-1.8	-11.6
1968	4.6	3.6	9.6	5.0	5.4	-3.8	4.3	2.3	2.3	10.8
1969	16.3	16.7	14.7	24.2	24.6	13.9	11.9	10.9	5.3	14.8
1970	23.9	22.4	31.0	22.9	22.8	27.3	24.5	22.1	16.5	31.3
1971	14.0	15.2	8.3	10.3	9.9	21.9	16.3	19.6	21.8	7.3
1972	6.7	7.9	0.5	0.1	-0.2	8.2	10.5	14.1	19.6	-0.1
1973	4.8	5.0	3.8	3.5	3.1	13.1	5.5	6.3	5.1	2.9
1974	-3.0	-6.2	13.9	-3.9	-4.7	14.1	-2.5	-7.2	-9.4	13.9
1975	-1.6	-1.7	-0.7	7.9	8.3	-0.8	-6.4	-8.4	-8.9	-0.7
1976	7.8	9.8	-1.1	10.3	11.0	-3.5	6.3	8.9	9.6	-0.9
1977	7.4	9.1	-0.6	10.7	10.7	11.2	5.4	7.9	8.5	-1.8
1978	9.7	9.8	9.1	10.9	10.9	11.3	8.9	8.9	9.3	8.8
1979	14.1	14.4	12.3	12.5	12.5	12.2	15.1	16.0	16.2	12.3
1980	10.7	10.6	11.0	7.0	6.9	10.1	13.0	13.6	12.6	11.2
1981	-0.2	1.0	-6.2	0.2	0.5	-6.6	-0.4	1.3	0.7	-6.1
1982	-2.5	-1.3	-9.2	-2.2	-1.9	-8.4	-2.7	-0.9	-2.1	-9.2
1983	5.2	7.3	-7.7	8.6	8.9	-0.2	3.1	6.0	7.7	-8.6
1984	3.1	3.6	-0.1	1.5	1.2	9.7	4.2	5.4	5.3	-1.3
1985	1.3	1.4	0.9	11.8	11.8	11.9	-5.3	-6.3	-9.3	-0.6
1970 = 100										
1960	43	45	31	41	41	42	44	49	48	30
1965	70	70	67	66	65	75	72	74	76	66
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1975	122	120	128	118	117	169	124	123	130	125
1976	131	132	126	131	130	163	131	134	143	124
1977	141	144	126	145	143	181	139	145	155	121
1978	155	158	137	161	159	202	151	158	169	132
1979	176	181	154	181	179	226	174	183	197	146
1980	195	201	171	193	191	249	196	208	221	165
1981	195	202	160	194	192	233	196	211	223	155
1982	190	200	146	190	189	213	190	209	218	140
1983	200	214	134	206	206	213	196	221	235	128
1984	206	222	134	209	208	233	204	233	247	127
1985	209	225	136	234	233	261	194	219	224	126
% DER ANLAGEINVESTITIONEN										
1960	100	86.8	13.2	36.9	35.6	1.2	63.1	51.1	29.4	12.0
1965	100	82.6	17.4	36.2	34.8	1.4	63.8	47.8	26.8	16.0
1970	100	81.9	18.1	38.3	37.0	1.3	61.7	44.9	26.4	16.8
1975	100	81.0	19.0	37.3	35.5	1.8	62.7	45.5	26.2	17.2
1976	100	82.6	17.4	38.1	36.6	1.6	61.9	46.0	28.7	15.8
1977	100	83.9	16.1	38.3	37.7	1.6	60.7	46.2	29.0	14.5
1978	100	84.0	16.0	39.8	38.1	1.7	60.2	45.9	28.9	14.3
1979	100	84.2	15.8	39.2	37.6	1.6	60.8	46.7	29.4	14.1
1980	100	84.2	15.8	37.9	36.3	1.6	62.1	47.9	29.9	14.2
1981	100	85.1	14.9	38.1	36.6	1.5	61.9	48.6	30.2	13.3
1982	100	86.2	13.8	38.2	36.8	1.4	61.8	49.4	30.3	12.4
1983	100	87.9	12.1	38.4	38.1	1.4	60.6	49.8	31.1	10.8
1984	100	88.2	11.8	38.8	37.4	1.4	61.2	50.9	31.7	10.3
1985	100	88.3	11.7	42.8	41.2	1.6	57.2	47.0	28.4	10.1

1) AB 1984 VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

2.7 ANLAGEINVESTITIONEN
IN JEWEILIGEN PREISEN

HALBJAHR 1)	ANLAGEINVESTITIONEN			AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN			BAUINVESTITIONEN			
	INSGESAMT	UNTER- NEHMEN 2)	STAAT	ZUSAMMEN	UNTER- NEHMEN 2)	STAAT	ZUSAMMEN	UNTERNEHMEN 2)		STAAT
								ZUSAMMEN	DARUNTER WOHNBAUTEN	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
MILL. DM										
1960 1.HJ	33660	29310	4350	12600	12210	390	21060	17100	9760	3960
2.HJ	39920	34550	5370	14540	14020	520	25380	20530	11860	4850
1961 1.HJ	38850	33810	5040	15040	14620	420	23810	19190	10880	4620
2.HJ	44610	38210	6400	16280	15670	610	28330	22540	13050	5790
1962 1.HJ	43140	36870	6270	16820	16330	490	26320	20540	11790	5780
2.HJ	49740	41730	8010	18160	17430	730	31580	24300	14330	7280
1963 1.HJ	42930	36030	6900	16880	16320	560	26050	19710	11510	6340
2.HJ	54780	44570	10210	18760	17920	840	36020	26650	15930	9370
1964 1.HJ	51090	41780	9310	18460	17850	610	32630	23930	14280	8700
2.HJ	60610	49040	11570	20750	19890	860	39860	29150	17640	10710
1965 1.HJ	55270	45960	9310	20780	20050	730	34490	25910	15500	8580
2.HJ	64630	53080	11550	22570	21650	920	42060	31430	19010	10630
1966 1.HJ	59500	49780	9720	22150	21470	680	37350	28310	17050	9040
2.HJ	64670	53190	11480	21830	20880	950	42840	32310	19850	10530
1967 1.HJ	53240	44730	8510	19320	18720	600	33920	26010	16730	7910
2.HJ	60940	50580	10360	21750	20780	970	39190	29800	19520	9390
1968 1.HJ	53480	44460	9020	19260	18640	620	34220	25820	16820	8400
2.HJ	65910	54250	11660	23880	22990	890	42030	31260	20250	10770
1969 1.HJ	61540	51510	10030	24070	23370	700	37470	28140	17320	9330
2.HJ	77360	63660	13700	29520	28500	1020	47840	35160	21700	12680
1970 1.HJ	76270	63460	12810	30500	29610	890	45770	33850	19700	11920
2.HJ	95780	77500	18280	35380	34080	1300	60400	43420	25740	16980
1971 1.HJ	91650	76580	15070	35680	34560	1120	55970	42020	24650	13950
2.HJ	104460	85860	18600	36980	35430	1550	67480	50430	30690	17050
1972 1.HJ	98810	83410	15400	35130	33890	1240	63680	49520	30760	14160
2.HJ	110360	91910	18450	37610	35960	1650	72750	55950	35430	16800
1973 1.HJ	106280	90320	15960	36640	35300	1340	69640	55020	35210	14620
2.HJ	112980	93810	19170	38630	36700	1930	74350	57110	36370	17240
1974 1.HJ	102450	84320	18130	33800	32400	1400	66650	51920	32250	16730
2.HJ	110260	88360	21900	38560	36230	2330	71700	52130	32630	19570
1975 1.HJ	97740	79600	18140	35510	34050	1460	62230	45550	28150	16680
2.HJ	111670	90080	21590	42540	40300	2240	69130	49780	30960	19350
1976 1.HJ	105310	87760	17550	40520	39090	1430	64790	48670	30050	16120
2.HJ	120340	98600	21740	45560	43420	2140	74780	55180	34730	19600
1977 1.HJ	113700	96270	17430	43490	42020	1470	70210	54250	33650	15960
2.HJ	128730	107120	21610	51830	49330	2500	76900	57790	36640	19110
1978 1.HJ	122250	103340	18910	47590	45890	1700	74660	57450	36250	17210
2.HJ	143710	120040	23670	58160	55440	2720	85550	64600	40590	20950
1979 1.HJ	137000	116710	20290	53980	52150	1830	83020	64560	40800	18460
2.HJ	166420	138900	27520	64990	61860	3130	101430	77040	48510	24390
1980 1.HJ	157980	133490	24490	58240	56130	2110	99740	77360	48670	22380
2.HJ	177820	149220	28600	69100	65750	3350	108720	83470	51900	25250
1981 1.HJ	156240	135280	22960	59190	57200	1990	99050	78080	48870	20970
2.HJ	177000	150140	26860	68460	65350	3110	108540	84790	52400	23750
1982 1.HJ	151960	131650	20310	57170	55330	1840	94790	76320	46760	18470
2.HJ	174930	149980	24950	67730	64900	2830	107200	85080	52410	22120
1983 1.HJ	156210	137920	18290	60350	58630	1720	95860	79290	49420	16570
2.HJ	187610	164130	23480	75250	72310	2940	112360	91820	57370	20540
1984 1.HJ	161130	143150	17980	58880	56970	1910	102250	86180	54270	16070
2.HJ	193500	169740	23760	78700	75500	3200	114800	94240	58160	20560
1985 1.HJ	161430	143980	17450	68620	66550	2070	92810	77430	47280	15380
2.HJ	157870	173190	24680	85230	81580	3650	112640	91610	54700	21030

VERÄNDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

1978 1.HJ	7.5	7.3	8.5	9.4	9.2	15.6	6.3	5.9	7.7	7.8
2.HJ	11.6	12.1	9.5	12.2	12.4	8.8	11.2	11.8	10.8	9.6
1979 1.HJ	12.1	12.9	7.3	13.4	13.6	7.6	11.2	12.4	12.6	7.3
2.HJ	15.6	15.7	16.3	11.7	11.6	15.1	18.6	15.3	19.5	16.4
1980 1.HJ	15.3	14.4	20.7	7.9	7.6	15.3	20.1	15.8	19.3	21.2
2.HJ	6.9	7.4	3.9	6.3	6.3	7.0	7.2	8.3	7.0	3.5
1981 1.HJ	0.2	1.3	-6.2	1.6	1.9	-5.7	-0.7	0.9	0.4	-6.3
2.HJ	-0.5	0.6	-6.1	-0.9	-0.6	-7.2	-0.2	1.6	1.0	-5.9
1982 1.HJ	-4.0	-2.7	-11.5	-3.4	-3.3	-7.5	-4.3	-2.3	-4.3	-11.9
2.HJ	-1.2	-0.1	-7.1	-1.1	-0.7	-9.0	-1.2	0.3	0.0	-6.9
1983 1.HJ	2.8	4.8	-9.9	5.6	6.0	-6.5	1.1	3.9	5.7	-10.3
2.HJ	7.2	9.4	-5.9	11.1	11.4	3.9	4.8	7.9	9.5	-7.1
1984 1.HJ	3.1	3.8	-1.7	-2.4	-2.8	11.0	6.7	8.7	9.8	-3.0
2.HJ	3.1	3.4	1.2	4.6	4.4	8.8	2.2	2.6	1.4	0.1
1985 1.HJ	0.2	0.6	-2.9	16.5	16.8	8.4	-5.2	-10.2	-12.9	-4.3
2.HJ	2.3	2.0	3.9	8.3	8.1	14.1	-1.9	-2.8	-5.9	2.3

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

2.7 ANLAGEINVESTITIONEN
IN PREISEN VON 1980

JAHR 1)	ANLAGEINVESTITIONEN			AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN			BAUINVESTITIONEN			
	INSGESAMT	UNTER- NEHMEN 2)	STAAT	ZUSAMMEN	UNTER- NEHMEN 2)	STAAT	ZUSAMMEN	UNTERNEHMEN 2)		STAAT
								ZU- SAMMEN	DARUNTER WOHNBAUTEN	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
MILL. DM										
1960	189870	165180	24690	53490	51880	1610	136380	113300	71310	23080
1961	202520	175130	27390	59760	57950	1810	142760	117180	73340	25580
1962	210540	178780	31760	64220	62080	2140	146320	116700	73800	29620
1963	213460	176890	36570	64450	62020	2430	149010	114870	73520	31440
1964	237780	193410	44370	69480	66950	2530	168300	126460	81810	41840
1965	248890	204010	44880	74840	72020	2820	174050	131990	85020	42060
1966	251920	206680	45240	73500	70770	2730	178420	135910	88200	42510
1967	234540	193190	41350	67420	64850	2570	167120	128340	88080	38780
1968	242970	199020	43950	72120	69640	2480	170850	129380	87180	41470
1969	266840	219160	47680	87750	85030	2720	179090	134130	86160	44960
1970	291910	238110	53800	101980	98720	3260	189930	139390	85410	50540
1971	309610	255660	53950	106740	102970	3770	202870	152690	85480	50180
1972	317880	265450	52430	104250	100260	3990	213630	165190	106330	48440
1973	316810	264760	52050	103710	99350	4360	213100	165410	107460	47690
1974	286430	231000	55430	92240	87550	4690	194190	143450	91500	50740
1975	271270	217380	53890	91880	87480	4400	179390	129900	81770	49490
1976	280990	228990	52000	97320	93190	4130	183670	135800	85500	47870
1977	291050	241210	49840	104920	100480	4440	186130	140730	88500	45400
1978	304690	253490	51200	113280	108500	4780	191410	144990	91390	46420
1979	326720	274150	52570	124150	118950	5200	202570	155200	98040	47370
1980	335800	282710	53090	127340	121880	5460	208460	160830	100570	47630
1981	319690	271730	47960	121810	116920	4890	197880	154810	95990	43070
1982	302880	259390	43490	113590	109290	4300	189290	150100	91420	39190
1983	312440	272700	39740	119900	115740	4160	192540	156960	96450	35580
1984	314900	275990	38910	119360	114920	4440	195540	161070	98410	34470
1985	313900	275150	38750	130530	125690	4840	183370	149460	88050	33910

VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR IN %

1961	6,7	6,0	10,9	11,7	11,7	12,4	4,7	3,4	2,8	10,6
1962	4,0	2,1	16,0	7,5	7,1	18,2	2,5	-0,4	0,6	15,8
1963	1,4	-1,1	15,1	0,4	-0,1	13,6	1,8	-1,6	-0,4	15,3
1964	11,4	9,3	21,3	7,8	7,9	4,1	12,9	10,1	11,3	22,6
1965	4,7	5,5	1,1	7,7	7,6	11,5	3,4	4,4	3,9	0,5
1966	1,2	1,3	0,8	-1,8	-1,7	-3,2	2,5	3,0	3,7	1,1
1967	-6,3	-6,5	-8,6	-8,3	-8,4	-5,9	-6,3	-5,6	-0,1	-8,8
1968	3,6	3,0	6,3	7,0	7,4	-3,5	2,2	0,8	-1,0	6,9
1969	5,8	10,1	8,5	21,7	22,1	5,7	4,8	3,7	-1,2	8,4
1970	9,4	8,6	12,8	16,2	16,1	19,9	6,1	3,9	-0,9	12,4
1971	6,1	7,4	0,3	4,7	4,3	15,6	6,8	9,5	10,6	-0,7
1972	2,7	3,8	-2,8	-2,3	-2,6	5,8	5,3	8,2	12,5	-3,5
1973	-0,3	-0,7	-0,7	-0,5	-0,9	9,3	0,1	-0,2	1,1	-1,5
1974	-5,6	-12,8	6,5	-11,1	-11,9	7,6	-8,9	-13,3	-14,9	6,4
1975	-5,3	-5,9	-2,8	-0,4	-0,1	-6,2	-7,6	-9,4	-10,6	-2,5
1976	3,6	5,3	-3,5	5,9	6,5	-6,1	2,4	4,5	4,6	-3,3
1977	3,6	5,3	-4,2	7,8	7,6	7,5	1,3	3,6	3,5	-5,2
1978	4,7	5,1	2,7	8,0	8,0	7,7	2,8	3,0	3,3	2,2
1979	7,2	8,2	2,7	9,6	9,6	8,8	5,8	7,0	7,3	2,0
1980	2,8	3,1	1,0	2,6	2,5	5,0	2,9	3,6	2,6	0,5
1981	-4,8	-3,9	-9,7	-4,3	-4,1	-10,4	-5,1	-3,7	-4,6	-9,6
1982	-5,3	-4,5	-9,3	-6,7	-6,5	-12,1	-4,3	-3,0	-4,8	-9,0
1983	3,2	5,1	-8,6	5,6	5,9	-3,3	1,7	4,6	5,5	-9,2
1984	0,8	1,2	-2,1	-0,5	-0,7	6,7	1,6	2,6	2,0	-3,1
1985	-0,3	-0,3	-0,4	9,4	9,4	9,0	-6,2	-7,2	-10,5	-1,6

1970 = 100

1960	65	69	46	52	53	49	72	81	83	46
1965	85	86	83	73	73	87	92	95	100	83
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1975	93	91	100	90	89	135	94	93	96	98
1976	96	96	97	95	94	127	97	97	100	95
1977	100	101	93	103	102	136	98	101	104	90
1978	104	106	95	111	110	147	101	104	107	92
1979	112	115	98	122	120	160	107	111	115	94
1980	115	119	99	125	123	167	110	115	118	94
1981	110	114	89	119	118	150	104	111	112	85
1982	104	109	81	111	111	132	100	108	107	78
1983	107	115	74	118	117	128	101	113	113	70
1984	108	116	72	117	116	136	103	116	115	68
1985	108	116	72	128	127	148	97	107	103	67

% DER ANLAGEINVESTITIONEN

1960	100	87,0	13,0	28,2	27,3	0,8	71,8	59,7	37,6	12,2
1965	100	82,0	18,0	30,1	28,9	1,1	69,9	53,0	34,2	16,9
1970	100	81,6	18,4	34,9	33,8	1,1	65,1	47,8	29,3	17,3
1975	100	80,1	19,5	33,9	32,2	1,6	66,1	47,9	30,1	18,2
1976	100	81,5	18,5	34,6	33,2	1,5	65,4	48,3	30,4	17,0
1977	100	82,9	17,1	36,0	34,5	1,5	64,0	48,4	30,4	15,6
1978	100	83,2	16,8	37,2	35,6	1,6	62,8	47,6	30,0	15,2
1979	100	83,9	16,1	38,0	36,4	1,6	62,0	47,5	30,0	14,5
1980	100	84,2	15,8	37,9	36,3	1,6	62,1	47,9	29,9	14,2
1981	100	85,0	15,0	38,1	36,6	1,5	61,9	48,4	30,0	13,5
1982	100	85,6	14,4	37,5	36,1	1,4	62,5	49,6	30,2	12,9
1983	100	87,3	12,7	38,4	37,0	1,3	61,6	50,2	30,9	11,4
1984	100	87,6	12,4	37,9	36,5	1,4	62,1	51,1	31,3	10,9
1985	100	87,7	12,3	41,6	40,0	1,5	58,4	47,6	28,1	10,8

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

2.7 ANLAGEINVESTITIONEN
IN PREISEN VON 1980

HALBJAHR 1)	ANLAGEINVESTITIONEN			AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN			BAUINVESTITIONEN			
	INSGESAMT	UNTER- NEHMEN 2)	STAAT	ZUSAMMEN	UNTER- NEHMEN 2)	STAAT	ZUSAMMEN	UNTERNEHMEN 2)		STAAT
								ZUSAMMEN	DARUNTER WOHNBAUTEN	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
MILL. DM										
1960 1.HJ	8766	7671	11150	25140	24460	680	62720	52250	32750	10470
2.HJ	102010	88470	13540	28350	27420	930	73660	61050	38560	12610
1961 1.HJ	96080	83610	12470	28860	28120	740	67220	55490	34460	11730
2.HJ	106440	91520	14920	30900	29830	1070	75540	61690	38880	13850
1962 1.HJ	98620	84440	14180	31050	30190	860	67570	54250	33880	13320
2.HJ	111920	94340	17580	33170	31890	1280	78750	62450	39920	16300
1963 1.HJ	93770	78580	14890	30680	29700	980	63090	49180	31110	13910
2.HJ	119690	98010	21680	33770	32320	1450	85920	65690	42410	20230
1964 1.HJ	109140	89450	19690	32980	31930	1050	76160	57520	37010	18640
2.HJ	128640	103960	24680	36500	35020	1480	92140	68940	44800	23200
1965 1.HJ	114880	94830	20050	36010	34760	1250	78870	60070	38530	18800
2.HJ	134010	109180	24830	38830	37260	1570	95180	71920	46490	23260
1966 1.HJ	120260	99520	20740	37140	36010	1130	83120	63510	40900	19610
2.HJ	131660	107160	24500	36360	34760	1600	95300	72400	47300	22900
1967 1.HJ	108180	85730	18450	31600	30630	970	76580	59100	40250	17480
2.HJ	126360	103460	22900	35820	34220	1600	90540	69240	47830	21300
1968 1.HJ	109470	90130	19340	32270	31250	1020	77200	58880	35740	18320
2.HJ	133500	108890	24610	39850	38390	1460	93650	70500	47440	23150
1969 1.HJ	120920	100200	20720	39740	38630	1110	81180	61570	39430	19610
2.HJ	145920	118960	26960	48010	46400	1610	97910	72560	46730	25350
1970 1.HJ	131060	108490	22570	47550	46220	1330	83510	62270	37750	21240
2.HJ	160850	129620	31230	54430	52500	1930	106420	77120	47660	29300
1971 1.HJ	145670	121280	24390	52420	50840	1580	93250	70440	42820	22810
2.HJ	163940	134380	29560	54320	52130	2190	109620	82250	51660	27370
1972 1.HJ	151110	127110	24000	50520	48810	1710	100590	78300	49980	22290
2.HJ	166770	138340	28430	53730	51450	2280	113040	86890	56350	26150
1973 1.HJ	154980	131130	23850	50790	48990	1800	104190	82140	53490	22090
2.HJ	161830	133630	28200	52920	50360	2560	108910	83270	53970	25640
1974 1.HJ	139870	114440	25430	43820	42030	1790	96050	72410	46080	23640
2.HJ	146560	116560	30000	48420	45520	2900	98140	71040	45420	27100
1975 1.HJ	127140	102450	24690	42070	40340	1730	85070	62110	38950	22960
2.HJ	144130	114930	29200	49810	47140	2670	94320	67790	42520	26530
1976 1.HJ	131820	108340	23480	45730	44060	1670	86090	64280	40100	21810
2.HJ	149170	120650	28520	51590	49130	2460	97580	71520	45400	26060
1977 1.HJ	137640	115110	22530	47880	46240	1640	89760	68570	42670	20890
2.HJ	153410	126100	27310	57040	54240	2800	96370	71860	45630	24510
1978 1.HJ	141860	116690	23170	51100	49270	1830	90760	69420	43830	21340
2.HJ	162830	134800	28030	62180	59230	2950	100650	75570	47560	25080
1979 1.HJ	150250	127290	22960	56650	54720	1930	93600	72570	45980	21030
2.HJ	176470	146860	29610	67500	64230	3270	108570	82630	52060	26340
1980 1.HJ	160070	135210	24860	58710	56580	2130	101360	78630	49490	22730
2.HJ	175730	147500	28230	68630	65300	3330	107100	82200	51080	24900
1981 1.HJ	152250	130060	22190	57080	55170	1910	95170	74890	46770	20280
2.HJ	167440	141670	25770	64730	61750	2980	102710	79520	49220	22790
1982 1.HJ	141040	121590	19450	52270	50580	1690	88770	71010	43220	17760
2.HJ	161840	137800	24040	61320	56710	2610	100520	79090	48200	21430
1983 1.HJ	143010	125480	17530	53710	52160	1550	89300	73320	45060	19980
2.HJ	169430	147220	22210	66190	63580	2610	103240	83640	51390	19600
1984 1.HJ	143770	126980	16790	51430	49770	1660	92340	77210	47710	15130
2.HJ	171130	149010	22120	67930	65150	2780	103200	83860	50700	19340
1985 1.HJ	141260	125170	16090	58310	56570	1740	82950	68600	40910	14350
2.HJ	172640	149980	22660	72220	69120	3100	100420	80860	47140	19560

VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

1978 1.HJ	3.1	3.1	2.8	6.7	6.6	11.6	1.1	0.8	2.2	2.2
2.HJ	6.1	6.9	2.6	9.0	9.2	5.4	4.4	5.2	4.2	2.3
1979 1.HJ	5.9	7.2	-0.9	10.9	11.1	5.5	3.1	4.5	4.9	-1.5
2.HJ	6.4	6.5	5.6	6.6	6.4	10.6	6.3	5.3	9.5	5.0
1980 1.HJ	6.5	6.2	6.3	3.6	3.4	10.4	6.3	6.4	7.6	6.1
2.HJ	-0.4	0.4	-4.7	1.7	1.7	1.8	-1.7	-0.5	-1.9	-5.5
1981 1.HJ	-4.5	-3.8	-10.7	-2.6	-2.5	-10.3	-6.1	-4.8	-5.5	-10.8
2.HJ	-4.7	-4.0	-8.7	-5.7	-5.4	-10.5	-4.1	-2.8	-3.6	-8.5
1982 1.HJ	-7.4	-6.5	-12.3	-8.4	-8.3	-11.5	-6.7	-5.2	-7.6	-12.4
2.HJ	-3.3	-2.7	-6.7	-5.3	-4.9	-12.4	-2.1	-1.0	-2.1	-6.0
1983 1.HJ	1.4	3.2	-9.9	2.8	3.1	0.6	0.6	3.3	4.3	-10.0
2.HJ	2.7	6.8	-7.6	7.9	8.3	-	2.7	5.8	6.6	-8.5
1984 1.HJ	0.5	1.2	-4.2	-4.2	-4.6	7.1	3.4	5.3	5.9	-5.3
2.HJ	1.0	1.2	-0.4	2.6	2.5	6.5	-0.0	0.3	-1.3	-1.3
1985 1.HJ	-1.7	-1.4	-4.2	13.4	13.7	4.8	-10.2	-11.2	-14.3	-5.2
2.HJ	0.9	0.7	2.4	6.3	6.1	11.5	-2.7	-3.6	-7.0	1.1

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

FACHSERIE 18. REIHE 1. 1985

2.8 AUSFUHR, EINFUHR, AUSSENBEITRAG
IN JEWEILIGEN PREISEN

JAHR 1)	AUSFUHR			EINFUHR			AUSSENBEITRAG			NACHRICHTLICH: EINKOMMEN 3)		
	INSGESAMT	WAREN	DIENST- LEISTUN- GEN 2)	INSGESAMT	WAREN	DIENST- LEISTUN- GEN 2)	INSGESAMT	WAREN	DIENST- LEISTUN- GEN 2)	AUS DER	AN DIE	SALDO
										UEBRIGE(N)	WELT	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
MILL. DM												
1960	60680	48790	11890	52750	40090	12660	7930	8700	-770	3190	2900	290
1961	63200	51100	12100	56070	41380	14690	7130	9720	-2590	3360	3670	-310
1962	66260	53050	13210	61960	45420	16540	4300	7630	-3330	3600	3880	-280
1963	72030	58290	13740	66420	49140	17260	5610	9150	-3540	3780	4050	-270
1964	79860	64580	15280	73960	54380	19580	5900	10200	-4300	4000	4580	-580
1965	87190	70480	16710	86860	65010	21850	330	5470	-5140	4310	5280	-970
1966	98420	79360	19060	91000	67100	23900	7420	12260	-4840	4880	5710	-830
1967	106410	85550	20860	89070	64060	25010	17340	21490	-4150	5400	6050	-650
1968	120210	97380	22830	100470	74800	25670	19740	22580	-2840	6320	5900	420
1969	137340	111380	25960	119760	90390	29370	17580	20990	-3410	7880	7030	850
1970	152930	122800	30130	138800	101120	37680	14130	21680	-7550	9930	9530	400
1971	169750	133100	36650	154820	110040	44780	14930	23060	-8130	11760	10520	1240
1972	185130	145790	39340	167230	119640	47590	17900	26150	-8250	12560	11200	1360
1973	217060	174180	42880	188440	134970	53470	28620	39210	-10590	14040	12410	1630
1974	278980	228170	50810	235040	173520	61520	43940	54650	-10710	16500	15480	1020
1975	271230	219490	51740	241180	179280	61900	30050	40210	-10160	16530	14030	2500
1976	309030	251790	57240	279920	213240	66680	29110	38550	-9440	19330	14850	4480
1977	325830	266540	59290	296680	223420	73660	29150	43120	-13970	19190	17810	1380
1978	344700	276430	68270	307220	229270	77950	37480	47160	-9680	23450	17170	6280
1979	377420	304370	73050	366100	276280	89820	11320	28090	-16770	26360	22060	4300
1980	422300	339320	82980	425270	325090	100180	-2970	14230	-17200	30450	24190	6260
1981	482110	384700	97410	466660	349370	117130	15250	34970	-19720	36430	32260	4170
1982	517540	413320	104220	480070	354280	125790	37470	59040	-21570	38510	39330	-820
1983	524630	416890	107740	487720	363630	124090	36910	53260	-16350	40850	36390	4460
1984	587970	467350	120620	537670	406670	131000	50300	60680	-10380	47380	38590	8790
1985	647340	518150	129190	574640	435650	138990	72700	82500	-9800	48980	41890	7090

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %

IN MILL. DM

IN %

IN MILL. DM

1961	4.2	4.7	1.8	6.3	3.2	16.0	-800	1020	-1820	5.3	26.6	-600
1962	4.8	3.8	9.2	10.5	9.8	12.6	-2830	-2090	-740	7.1	5.7	30
1963	8.7	9.9	4.0	7.2	8.2	4.5	1310	1520	-210	5.0	4.4	10
1964	10.9	10.8	11.2	11.4	10.7	13.3	290	1050	-760	5.8	13.1	-310
1965	9.2	5.1	9.4	17.4	19.5	11.6	-5570	-4730	-840	7.8	15.3	-390
1966	12.9	12.6	14.1	4.8	3.2	9.4	7090	6790	-300	13.2	8.1	140
1967	8.1	7.6	9.4	-2.1	-4.5	4.6	9920	9230	690	10.7	6.0	180
1968	13.0	13.6	9.4	12.8	16.8	2.6	2400	1090	1310	17.0	-2.5	1070
1969	14.3	14.4	13.7	19.2	20.8	14.4	-2160	-1590	-570	24.7	15.2	430
1970	11.4	10.3	16.1	15.9	11.9	28.3	-3450	690	-4140	26.0	35.6	-450
1971	11.0	8.4	21.6	11.5	8.8	18.8	800	1380	-580	16.4	10.4	840
1972	9.1	5.5	7.3	8.0	8.7	6.3	2970	3090	-120	6.8	6.5	120
1973	17.2	15.5	9.0	12.7	12.6	12.4	10720	13060	-2340	11.6	10.8	270
1974	26.5	31.0	18.5	24.7	28.6	15.1	15320	15440	-120	17.5	24.7	-610
1975	-2.8	-3.8	1.8	2.6	3.3	0.6	-13890	-14440	550	0.2	-9.4	1480
1976	13.9	14.7	10.6	16.1	18.9	7.7	-940	-1660	-720	16.9	5.8	1980
1977	5.4	5.9	3.6	6.0	4.8	9.9	40	4570	-4530	-0.7	19.5	-3100
1978	5.8	3.7	15.1	3.6	2.6	6.4	8330	4040	4290	22.2	-3.6	4900
1979	9.5	10.1	7.0	19.2	20.5	15.2	-26160	-19070	-7090	12.4	28.5	-1980
1980	11.9	11.5	13.6	16.2	17.7	11.5	-14290	-13860	-430	15.5	9.7	1960
1981	14.2	13.4	17.4	9.6	7.6	16.9	18220	20740	-2520	15.6	33.4	-2090
1982	7.3	7.4	7.0	2.8	1.3	7.4	22220	24070	-1850	5.7	21.9	-4990
1983	1.4	0.9	3.4	1.6	2.6	-1.4	-560	-5780	5220	6.1	-7.5	5280
1984	12.1	12.1	12.0	10.2	11.8	5.6	13390	7420	5970	16.0	6.0	4330
1985	10.1	10.9	7.1	6.9	7.1	6.1	22400	21820	580	3.4	8.6	-1700

1970 = 100

1960	40	40	39	38	40	34	X	X	X	32	30	X
1965	57	57	55	63	64	58	X	X	X	43	55	X
1970	100	100	100	100	100	100	X	X	X	100	100	X
1975	177	179	172	174	177	164	X	X	X	166	147	X
1976	202	205	190	202	211	177	X	X	X	195	156	X
1977	213	217	197	214	221	194	X	X	X	193	187	X
1978	225	225	227	221	227	207	X	X	X	236	180	X
1979	247	248	242	264	273	236	X	X	X	265	231	X
1980	276	276	275	306	321	266	X	X	X	307	254	X
1981	345	313	323	336	346	311	X	X	X	367	339	X
1982	336	337	346	346	350	334	X	X	X	388	413	X
1983	343	339	358	351	360	329	X	X	X	411	382	X
1984	384	381	400	387	402	348	X	X	X	477	405	X
1985	423	422	429	414	431	369	X	X	X	493	440	X

% DES BRUTTOSOZIALPRODUKTS

1960	20.0	16.1	3.9	17.4	13.2	4.2	2.6	2.9	-0.3	1.1	1.0	0.1
1965	19.0	15.4	3.6	19.0	14.2	4.8	0.1	1.2	-1.1	0.9	1.2	-0.2
1970	22.6	18.2	4.5	20.5	15.0	5.6	2.1	3.2	-1.1	1.5	1.4	0.1
1975	26.3	21.3	5.0	23.4	17.4	6.0	2.9	3.9	-1.0	1.6	1.4	0.2
1976	27.4	22.4	5.1	24.9	18.9	5.9	2.6	3.4	-0.8	1.7	1.3	0.4
1977	27.2	22.2	4.9	24.7	18.6	6.1	2.4	3.6	-1.2	1.6	1.5	0.1
1978	26.7	21.4	5.3	23.8	17.8	6.0	2.9	3.7	-0.7	1.8	1.3	0.5
1979	27.0	21.8	5.2	26.2	19.8	6.4	0.8	2.0	-1.2	1.9	1.6	0.3
1980	28.4	22.8	5.6	28.6	21.9	6.7	-0.2	1.0	-1.2	2.1	1.6	0.4
1981	31.2	24.9	6.3	30.2	22.6	7.6	1.0	2.3	-1.3	2.4	2.1	0.3
1982	32.4	25.9	6.5	30.1	22.2	7.9	2.3	3.7	-1.4	2.4	2.5	-0.1
1983	31.2	24.8	6.4	29.0	21.7	7.4	2.2	3.2	-1.0	2.4	2.2	0.3
1984	33.3	26.5	6.8	30.5	23.1	7.4	2.9	3.4	-0.6	2.7	2.2	0.5
1985	35.0	28.1	7.0	31.1	23.6	7.5	3.9	4.5	-0.5	2.7	2.3	0.4

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

3) EMPFANGENE BZW. GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

2.8 AUSFUHR, EINFUHR, AUSSENBEITRAG
IN JEWEILIGEN PREISEN

HALBJAHR 1)	AUSFUHR			EINFUHR			AUSSENBEITRAG			NACHRICHTLICH: EINKOMMEN 3)		
	INSGESAMT	WAREN	DIENT- LEISTUN- GEN 2)	INSGESAMT	WAREN	DIENT- LEISTUN- GEN 2)	INSGESAMT	WAREN	DIENT- LEISTUN- GEN 2)	AUS DER UEBRIGE(N) WELT	AN DIE	SALDO
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
MILL. DM												
1960 1.HJ	29010	23390	5620	25360	19770	5590	3650	3620	30	1520	1180	340
2.HJ	31670	25400	6270	27390	20320	7070	4280	5080	-800	1670	1720	-50
1961 1.HJ	31100	25140	5960	26660	20090	6570	4440	5050	-610	1660	1550	110
2.HJ	32100	25960	6140	29410	21290	8120	2690	4670	-1980	1700	2120	-420
1962 1.HJ	31950	25780	6170	29440	22150	7290	2510	3630	-1120	1710	1620	90
2.HJ	34310	27270	7040	32520	23270	9250	1790	4000	-2210	1890	2260	-370
1963 1.HJ	33710	27370	6340	32100	24140	7960	1610	3230	-1620	1780	1940	-160
2.HJ	38320	30920	7400	34320	25000	9320	4000	5920	-1920	2000	2110	-110
1964 1.HJ	38880	31620	7260	34670	25620	9050	4210	6000	-1790	2000	2270	-270
2.HJ	40980	32960	8020	39290	28760	10530	1690	4200	-2510	2000	2310	-310
1965 1.HJ	41600	34140	7460	41310	31220	10090	290	2920	-2630	2000	2760	-760
2.HJ	45590	36340	9250	45550	33790	11760	40	2550	-2510	2310	2520	-210
1966 1.HJ	46050	37960	8090	44570	33790	10780	1480	4170	-2690	2110	2520	-410
2.HJ	52370	41400	10970	46430	33310	13120	5940	8090	-2150	2770	3190	-420
1967 1.HJ	51300	42030	9270	42510	31160	11350	8790	10870	-2080	2390	2600	-210
2.HJ	55110	43520	11590	46560	32900	13660	8550	10620	-2070	3010	3450	-440
1968 1.HJ	55680	45120	10560	47010	35420	11590	8670	9700	-1030	2810	2520	290
2.HJ	64530	52260	12270	53460	39380	14080	11070	12880	-1810	3510	3380	130
1969 1.HJ	64850	52930	11920	57340	44040	13300	7510	8890	-1380	3530	3140	390
2.HJ	72490	58450	14040	62420	46350	16070	10070	12100	-2030	4350	3890	460
1970 1.HJ	72210	58720	13490	66340	49530	16810	5870	9190	-3320	4400	4430	-30
2.HJ	80720	64080	16640	72460	51590	20870	8260	12490	-4230	5530	5100	430
1971 1.HJ	82860	65390	17470	75050	54990	20060	7810	10400	-2590	5890	4510	1380
2.HJ	86890	67710	19180	79770	55050	24720	7120	12660	-5540	5870	6010	-140
1972 1.HJ	87590	70070	17520	80040	58870	21170	7550	11200	-3650	5630	4740	890
2.HJ	97540	75720	21820	87190	60770	26420	10350	14950	-4600	6930	6460	470
1973 1.HJ	102790	82930	19860	99970	65690	24280	12820	17240	-4420	6020	5540	480
2.HJ	114270	91250	23020	98470	69280	29190	15800	21970	-6170	8020	6870	1150
1974 1.HJ	133610	110490	23120	112180	84300	27880	21430	26190	-4760	7650	7270	380
2.HJ	145370	117680	27690	122860	89220	33640	22510	28460	-5950	8850	8210	640
1975 1.HJ	131760	107120	24640	114970	86350	28620	16790	20770	-3980	8100	7390	710
2.HJ	139470	112370	27100	126210	92930	33280	13260	15440	-6180	8430	6640	1790
1976 1.HJ	148880	121140	27740	133700	103440	30260	15180	17700	-2520	9530	6870	2660
2.HJ	160150	130650	29500	146220	109800	36420	19390	20650	-6920	9800	7980	1820
1977 1.HJ	159360	131200	28160	144280	111180	33100	15080	20020	-4940	9510	8310	1200
2.HJ	166470	135340	31130	152400	112240	40160	14070	23100	-9030	9680	9500	180
1978 1.HJ	167580	135310	32270	147890	112900	43990	19690	22410	-2720	11590	8390	3200
2.HJ	177120	141120	36000	159330	116370	42960	17790	24750	-6960	11860	8780	3080
1979 1.HJ	180900	147720	33130	170720	130140	40580	10180	17630	-7450	12020	10450	1570
2.HJ	196520	156600	39920	195380	146140	49240	1140	10460	-9320	14340	11610	2730
1980 1.HJ	210450	170510	39940	209160	163160	46000	1290	7350	-6060	14360	11560	2800
2.HJ	211850	168810	43040	216110	161930	54180	-4260	6880	-11440	16090	12630	3460
1981 1.HJ	224780	181670	43110	224590	171260	53330	190	10410	-10220	17020	15110	1910
2.HJ	257330	203030	54300	242270	178470	63800	15060	24560	-9500	19410	17150	2260
1982 1.HJ	256540	207300	49240	240910	179800	61110	15630	27500	-11870	18460	20560	-2100
2.HJ	261000	206020	54980	239160	174480	64680	21840	31540	-9700	20050	18770	1280
1983 1.HJ	257050	204340	52710	235630	175980	59650	21420	28360	-6940	20730	19410	1320
2.HJ	267580	212550	55030	252090	187650	64440	15490	24900	-9410	20120	16980	3140
1984 1.HJ	282330	225340	56990	263910	201780	62130	18420	23560	-5140	22730	19740	2990
2.HJ	305640	242010	63630	273760	204890	68870	31880	37120	-5240	24650	18850	5800
1985 1.HJ	318470	256610	61860	288180	221400	66780	30290	35210	-4920	23940	21370	2570
2.HJ	328870	261540	67330	286460	214250	72210	42410	47290	-4880	25040	20520	4520

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES

	IN %			IN MILL. DM			IN %			IN MILL. DM		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1978 1.HJ	5.2	3.1	14.6	2.5	1.5	5.7	4610	2390	2220	21.9	1.0	2000
2.HJ	6.4	4.3	15.6	4.5	3.7	7.0	3720	1650	2070	22.5	-7.6	2900
1979 1.HJ	7.9	9.2	2.7	15.4	15.3	16.0	-9510	-4780	-4730	3.7	24.6	-1630
2.HJ	11.0	11.0	10.9	22.6	25.6	14.6	-16650	-14290	-2360	20.9	32.2	-350
1980 1.HJ	16.3	15.4	20.6	22.5	25.4	13.4	-8890	-10280	1390	19.5	10.6	1230
2.HJ	7.8	7.8	7.8	10.6	10.8	10.0	-5400	-3580	-1820	12.2	8.8	730
1981 1.HJ	6.8	6.5	7.9	7.4	5.0	15.9	-1100	3060	-4160	18.5	30.7	-890
2.HJ	21.5	20.3	26.2	12.1	10.2	17.8	19320	17680	1640	20.6	35.8	-1200
1982 1.HJ	14.1	14.1	14.2	7.3	5.0	14.6	15440	17090	-1650	8.5	36.1	-4010
2.HJ	1.4	1.5	1.3	-1.3	-2.2	1.4	6780	6980	-200	3.3	9.4	-980
1983 1.HJ	0.2	-1.4	7.0	-2.2	-2.1	-2.4	5790	860	4930	12.3	-5.6	3420
2.HJ	2.5	3.2	0.1	5.4	7.5	-0.4	-6350	-6640	290	0.3	-9.5	1860
1984 1.HJ	9.8	10.3	8.1	12.0	14.7	4.2	-3000	-4800	1800	9.6	1.7	1670
2.HJ	14.2	13.9	15.6	8.6	9.2	6.9	-16390	-12220	4170	22.5	11.0	2660
1985 1.HJ	12.8	13.9	8.5	9.2	9.7	7.5	11870	11650	220	5.3	8.3	-420
2.HJ	7.6	8.1	5.2	4.6	4.6	4.8	10530	10170	360	1.6	8.9	-1280

1) AB 1984 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

3) EMPFANGENE BZW. GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

2.8 AUSFUHR, EINFUHR, AUSSENBEITRAG
IN PREISEN VON 1980

JAHR 1)	AUSFUHR			EINFUHR			AUSSENBEITRAG			NACHRICHTLICH: EINKOMMEN 3)		SALDO
	INSGESAMT	WAREN	DIENST-LEISTUN-GEN 2)	INSGESAMT	WAREN	DIENST-LEISTUN-GEN 2)	INSGESAMT	WAREN	DIENST-LEISTUN-GEN 2)	AUS DER AN DIE		
										UEBRIGE (N) WELT		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
MILL. DM												
1960	120890	91940	28950	104110	75800	28310	16780	16140	640	10190	7430	2760
1961	124880	96620	28260	113140	81140	32000	11740	15480	-3740	9970	8990	980
1962	129650	100100	29550	124560	89970	34590	5090	10130	-5040	9960	8980	980
1963	139160	109620	29540	130390	95310	35080	8770	14310	-5540	9980	9130	850
1964	150050	118590	31490	142590	104150	38440	7490	14440	-6950	10000	9990	10
1965	159330	126370	32960	162600	121080	41520	-3270	5290	-8560	10070	11070	-1000
1966	175030	138930	36100	166920	123060	43860	8110	15870	-7760	10750	11520	-770
1967	188620	150010	38610	165360	120280	45080	23260	29730	-6470	11570	11910	-340
1968	212690	172020	40670	185400	140870	44530	27290	31150	-3860	13040	11380	1660
1969	233390	187960	45430	215790	165480	50310	17600	22480	-4880	15330	13080	2250
1970	248430	198990	49440	249470	187700	61770	-1040	11280	-1040	17770	16590	1180
1971	264560	207500	57060	274370	204080	70290	-9810	3420	-13230	19430	17030	2400
1972	281970	222310	59660	289880	216960	72920	-7910	5350	-13260	19510	17210	2300
1973	310550	250380	60170	302290	224780	77510	8260	25600	-17340	20220	17770	2450
1974	347980	282350	64730	309090	228670	80420	38890	54580	-15690	21920	20520	1400
1975	324640	260690	63950	307100	230160	76940	17540	30530	-12990	20710	17540	3170
1976	356670	287880	68790	339390	258180	81210	17280	29700	-12420	23260	17800	5460
1977	368490	300040	68450	351600	266180	85420	16890	33660	-16970	22140	20530	1610
1978	383710	306400	77310	371060	282500	88560	12650	23900	-11250	26160	19160	7000
1979	400990	322610	78380	409940	312630	97310	-8950	9980	-18930	28130	23570	4560
1980	422300	339320	82980	425270	325090	100180	-2970	14230	-17200	30450	24190	6260
1981	456730	364790	91940	420090	310730	105360	36640	54060	-17420	34550	30640	3910
1982	471450	376470	94980	419700	306540	113160	51750	69930	-18180	35080	35910	-830
1983	468810	373170	95640	422990	314250	108740	45820	58920	-13100	36100	32200	3880
1984	508660	405300	103360	446060	336010	110050	62200	69290	-6690	40910	33380	7530
1985	545600	437310	108290	466910	352960	113950	78690	84350	-5660	41400	35450	5950

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %

IN MILL. DM

IN %

IN MILL. DM

1961	3.3	5.1	-2.4	8.7	7.0	13.0	-5040	-660	-4380	-2.2	21.0	-1780
1962	3.8	3.6	-0.1	10.1	10.9	8.1	-6650	-5350	-1300	-0.1	0.1	-
1963	7.3	9.5	-0.0	4.7	5.9	1.4	3680	4180	-500	0.2	1.7	-130
1964	7.8	8.2	6.6	5.4	9.3	9.6	-1280	130	-1410	0.2	9.4	-840
1965	6.2	6.6	4.7	14.0	16.3	8.0	-10760	-9150	-1610	0.7	10.8	-1010
1966	5.9	9.9	9.5	2.7	1.6	5.6	11380	10580	800	6.8	4.1	230
1967	7.8	8.0	7.0	-0.5	-2.3	2.8	15150	13860	1290	7.6	3.4	430
1968	12.8	14.7	9.3	12.1	17.1	-1.2	4030	1420	2610	12.7	4.5	2000
1969	5.7	9.3	11.7	16.4	17.5	13.0	-9690	-8670	-1020	17.6	14.9	590
1970	6.4	5.9	8.8	15.6	13.4	22.8	-18640	-11190	-7450	15.9	26.8	-1070
1971	6.5	4.3	15.4	10.0	8.7	13.8	-8770	-7870	-900	9.3	2.7	1220
1972	6.6	7.1	4.6	5.7	6.3	3.7	1900	1930	-30	0.4	1.1	-100
1973	10.1	12.6	0.9	4.3	3.6	6.3	16170	20250	-4080	3.6	3.3	150
1974	12.1	13.1	7.6	2.2	1.7	3.8	30630	28980	1650	8.4	15.5	-1050
1975	-6.7	-8.0	-1.2	-0.6	0.7	-4.3	-21350	-24050	2700	-5.5	-14.5	1770
1976	5.9	10.4	7.6	10.5	12.2	5.5	-260	-830	570	12.3	1.5	2290
1977	3.3	4.2	-0.5	3.6	3.1	5.2	-390	4160	-4550	-4.8	15.3	-3850
1978	4.1	2.1	12.9	5.5	6.1	9.9	-4240	-9960	5720	16.2	-6.7	5390
1979	4.5	5.3	1.4	10.5	10.7	9.9	-21600	-13920	-7680	7.5	23.0	-2440
1980	5.3	5.2	5.9	3.7	4.0	2.9	5980	4250	1730	8.2	2.6	1700
1981	8.2	7.5	10.8	-1.2	-4.4	5.2	39610	39830	-220	13.5	26.7	-2350
1982	3.2	3.2	3.3	-0.1	-1.3	3.5	15110	15870	-760	1.5	17.2	-4740
1983	-0.6	-0.9	0.7	0.8	2.5	-3.9	-5930	-11010	5080	2.9	-10.3	4710
1984	5.5	8.6	8.1	5.5	6.9	1.2	16780	10370	6410	13.3	3.6	3650
1985	7.3	7.9	4.8	4.7	5.0	3.5	-16090	15060	1030	1.2	6.2	-1580

1970 = 100

1960	49	46	59	42	40	46	X	X	X	57	45	X
1965	64	64	67	65	65	67	X	X	X	57	67	X
1970	100	100	100	100	100	100	X	X	X	100	100	X
1975	131	131	129	123	123	125	X	X	X	117	106	X
1976	144	145	139	136	138	131	X	X	X	131	107	X
1977	148	151	138	141	142	136	X	X	X	125	124	X
1978	154	154	156	149	151	143	X	X	X	147	115	X
1979	161	162	159	164	167	158	X	X	X	158	142	X
1980	170	171	168	170	173	162	X	X	X	171	146	X
1981	184	183	186	166	166	177	X	X	X	194	185	X
1982	190	189	192	168	163	183	X	X	X	197	216	X
1983	189	188	193	170	167	178	X	X	X	203	194	X
1984	205	204	209	179	179	178	X	X	X	230	201	X
1985	220	220	219	187	188	184	X	X	X	233	214	X

% DES BRUTTOSOZIALPRODUKTS

1960	16.5	12.6	4.0	14.2	10.4	3.9	2.3	2.2	0.1	1.4	1.0	0.4
1965	17.3	13.7	3.6	17.6	13.1	4.5	-0.4	0.6	-0.9	1.1	1.2	-0.1
1970	21.9	17.5	4.4	22.0	16.6	5.4	-0.1	1.0	-1.1	1.6	1.5	0.1
1975	25.8	20.7	5.1	24.4	18.3	6.1	1.4	2.4	-1.0	1.6	1.4	0.3
1976	26.9	21.7	5.2	25.6	19.4	6.1	1.3	2.2	-0.9	1.6	1.3	0.4
1977	27.0	22.0	5.0	25.8	19.5	6.3	1.2	2.5	-1.2	1.6	1.5	0.1
1978	27.3	21.8	5.5	26.4	20.1	6.3	0.9	1.7	-0.8	1.9	1.4	0.5
1979	27.4	22.0	5.4	28.0	21.4	6.6	-0.6	0.7	-1.3	1.9	1.6	0.3
1980	28.4	22.8	5.6	28.6	21.9	6.7	-0.2	1.0	-1.2	2.1	1.6	0.4
1981	30.8	24.6	6.2	28.3	20.9	7.4	2.5	3.6	-1.5	2.3	2.1	0.3
1982	32.0	25.6	6.5	28.5	20.8	7.7	3.5	4.8	-1.2	2.4	2.4	-0.1
1983	31.3	24.9	6.4	28.2	21.0	7.3	3.1	3.9	-0.9	2.4	2.2	0.3
1984	33.0	26.3	6.7	28.9	21.8	7.1	4.1	4.5	-0.4	2.7	2.2	0.5
1985	34.5	27.7	6.9	29.5	22.3	7.2	5.0	5.3	-0.4	2.6	2.2	0.4

1) AB 1984 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

3) EMPFANGENE BZW. GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

2.8 AUSFUHR, EINFUHR, AUSSENBEITRAG
IN PREISEN VON 1980

HALBJAHR 1)	AUSFUHR			EINFUHR			AUSSENBEITRAG			NACHRICHTLICH: EINKOMMEN 3)		
	INSGESAMT	WAREN	DIENST- LEISTUN- GEN 2)	INSGESAMT	WAREN	DIENST- LEISTUN- GEN 2)	INSGESAMT	WAREN	DIENST- LEISTUN- GEN 2)	AUS DER	AN DIE	SALDO
										UEBRIGE(N)	WELT	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
MILL. DM												
1960 1.HJ	58050	44160	13890	49640	37050	12590	8410	7110	1300	4380	3040	1940
2.HJ	62840	47780	15060	54470	38750	15720	8370	9030	-660	5210	4390	820
1961 1.HJ	61570	47470	14100	53310	38850	14460	8260	8620	-360	5020	3840	1180
2.HJ	63310	49150	14160	59830	42290	17540	3480	6860	-3380	4950	5150	-200
1962 1.HJ	62650	48670	13980	58920	43530	15390	3730	5140	-1410	4820	3800	1020
2.HJ	67000	51430	15570	65640	46440	19200	1360	4990	-3630	5140	5180	-40
1963 1.HJ	65360	51520	13840	62940	46560	16380	2420	4960	-2540	4800	4410	390
2.HJ	73800	58100	15700	67450	48750	18700	6350	9350	-3000	5180	4720	460
1964 1.HJ	73760	58580	15180	66950	48880	18070	6810	9700	-2890	5070	4990	80
2.HJ	76320	60010	16310	75640	55270	20370	680	4740	-4060	4930	5000	-70
1965 1.HJ	76370	61380	14990	77630	58120	19510	-1260	3260	-4520	4770	5810	-1040
2.HJ	82960	64990	17570	84970	62960	22010	-2010	2030	-4040	5300	5260	40
1966 1.HJ	82150	66620	15530	81150	61120	20030	1000	5500	-4500	4780	5150	-370
2.HJ	92880	72310	20570	85770	61940	23830	7110	10370	-3260	5970	6370	-400
1967 1.HJ	91250	73830	17450	79090	58210	20880	12160	15590	-3430	5220	5180	40
2.HJ	97370	76210	21160	86270	62070	24200	11100	14140	-3040	6350	6730	-380
1968 1.HJ	98870	79710	19160	86510	66070	20440	12360	13640	-1280	5920	4910	1010
2.HJ	113820	92310	21510	98890	74800	24090	14930	17510	-2580	7120	6470	650
1969 1.HJ	111440	80260	21180	102780	79700	23080	8660	10560	-1900	7030	5940	1090
2.HJ	121950	97700	24250	113010	85780	27230	8940	11920	-2980	8300	7140	1160
1970 1.HJ	118550	95880	22670	119350	91130	28220	-800	4750	-5550	8080	7840	240
2.HJ	129880	103110	26770	130120	96570	33550	-240	6540	-6760	9690	8750	940
1971 1.HJ	129880	102380	27500	132290	100560	31730	-2410	1820	-4230	9880	7430	2450
2.HJ	134680	105120	29560	142080	103520	38560	-7400	1600	-9000	9550	9600	-50
1972 1.HJ	134680	107750	26930	140410	107400	33010	-5730	350	-6080	8930	7430	1500
2.HJ	147290	114560	32730	149470	109560	39910	-2180	5000	-7180	10580	9780	800
1973 1.HJ	149850	121290	28560	149140	113170	35970	710	8120	-7410	8900	8120	780
2.HJ	160700	129090	31610	153150	111610	41540	7550	17480	-9930	11320	9650	1670
1974 1.HJ	171930	141860	30070	149640	112460	37180	22290	29400	-7110	10390	9820	570
2.HJ	176050	141390	34660	159450	116210	43240	16600	25180	-8580	11530	10700	630
1975 1.HJ	158490	127660	30830	148040	111830	36210	10450	15830	-5380	10320	9370	950
2.HJ	166150	133030	33120	159060	118330	40730	7090	14700	-7610	10390	8770	2220
1976 1.HJ	173420	139690	33730	163370	126200	37170	10050	13490	-3440	11630	8380	3250
2.HJ	183250	148190	35060	176020	131980	44040	7230	16210	-8980	11630	9420	2210
1977 1.HJ	180790	147860	32930	169810	130740	39070	10980	17120	-6140	11140	9720	1420
2.HJ	187700	152180	35520	181790	135440	46350	5910	16740	-10830	11000	10810	190
1978 1.HJ	187890	150870	37020	178540	138340	40200	9350	12530	-3180	13150	9520	3630
2.HJ	195820	155530	40290	192520	144160	48360	3300	11370	-8070	13010	9640	3370
1979 1.HJ	195790	159310	36480	198390	153300	45090	-2600	6010	-8610	13110	11390	1720
2.HJ	205200	163300	41900	211550	159330	52220	-6350	3970	-10320	15020	12180	2840
1980 1.HJ	212720	172100	40620	212340	165360	46980	380	6740	-6360	14640	11830	2810
2.HJ	209580	167220	42360	212930	159730	53200	-3350	7490	-10840	15810	12360	3450
1981 1.HJ	216400	174870	41530	206870	156130	50740	9530	18740	-9210	16540	14680	1860
2.HJ	240330	189920	50410	213220	154600	58620	27110	35320	-8210	18010	15960	2050
1982 1.HJ	235320	189660	45660	211990	155860	56130	23330	33800	-10470	17150	19110	-1960
2.HJ	236130	186810	49320	207710	150680	57030	28420	36130	-7710	17930	16800	1130
1983 1.HJ	231990	184460	47530	207110	153910	53200	24880	30550	-5670	18650	17470	1180
2.HJ	236820	188710	48110	215880	160340	55540	20940	28370	-7430	17450	14750	2700
1984 1.HJ	246240	196820	49420	220750	167780	52970	25490	29040	-3550	19830	17230	2600
2.HJ	262420	208480	53940	225310	168230	57080	37110	40250	-3140	21080	16150	4930
1985 1.HJ	268890	216840	52050	230700	175620	55080	38190	41220	-3030	20410	18230	2180
2.HJ	276710	220470	56240	236210	177340	58870	40500	43130	-2630	20990	17220	3770

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES

	IN %						IN MILL. DM			IN %			IN MILL. DM	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1978 1.HJ	3.9	2.0	12.4	5.1	5.8	2.9	-1630	-4590	2960	18.0	-2.1	2210		
2.HJ	4.3	2.2	13.4	5.9	6.4	4.3	-2610	-5370	2760	18.3	-10.8	3180		
1979 1.HJ	4.2	5.6	-1.5	11.1	10.8	12.2	-11950	-6520	-5430	-0.3	19.6	-1910		
2.HJ	4.8	5.0	4.0	9.9	10.5	8.0	-9650	-7400	-2250	15.4	26.3	-530		
1980 1.HJ	8.6	8.0	11.3	7.0	7.9	4.2	2980	730	2250	11.7	3.9	1090		
2.HJ	2.1	2.4	1.1	0.7	0.3	1.9	3000	3520	-520	5.3	1.5	610		
1981 1.HJ	1.7	1.6	2.2	-2.6	-5.6	8.0	9150	12000	-2850	13.0	24.1	-950		
2.HJ	14.7	13.6	19.0	0.1	-3.2	10.2	30460	27830	2630	13.9	29.1	-1400		
1982 1.HJ	8.7	8.5	9.9	2.5	-0.2	10.6	13800	15060	-1260	3.7	30.2	-3820		
2.HJ	-1.7	-1.6	-2.2	-2.6	-2.5	-2.7	1310	810	500	-0.4	5.3	-920		
1983 1.HJ	-1.4	-2.7	4.1	-2.3	-1.3	-5.2	1550	-3250	4800	8.7	-6.6	3140		
2.HJ	0.3	1.0	-2.5	3.9	6.4	-2.6	-7480	-7760	280	-2.7	-12.2	1570		
1984 1.HJ	6.1	6.7	4.0	6.6	9.0	-0.4	610	-1510	2120	6.3	-1.4	1420		
2.HJ	10.8	10.5	12.1	4.4	4.9	2.8	16170	11880	4290	20.8	9.5	2230		
1985 1.HJ	9.2	10.2	5.3	4.5	4.7	4.0	12700	12180	520	2.9	5.8	-420		
2.HJ	5.4	5.8	4.3	4.8	5.4	3.1	3390	2880	510	-0.4	6.6	-1160		

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

3) EMPFANGENE BZW. GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

2.9 INLANDSPRODUKT JE ERWERBSTAETIGEN, EINKOMMEN JE EINWOHNER, JE ERWERBSTAETIGEN BZW. JE BESCHAEFFTIGTEN ARBEITNEHMER

JAHR 1)	BRUTTO- INLANDSPRODUKT		BRUTTO- SOZIALPRODUKT		VOLKS- EINKOMMEN		BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAEN- DIGER ARBEIT		BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME		NETTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	
	IN JE- WEILIGEN PREISEN	IN PREISEN VON 1980	IN JE- WEILIGEN PREISEN	IN PREISEN VON 1980	JE EIN- WOHNER	JE ERWERBS- TAETIGEN	JAEHR- LICH	MONAT- LICH	JAEHR- LICH	MONAT- LICH	JAEHR- LICH	MONAT- LICH
	JE ERWERBSTAETIGEN		JE EINWOHNER				JE DURCHSCHNITTLICH BESCHAEFFTIGTEN		JE DURCHSCHNITTLICH BESCHAEFFTIGTEN		JE DURCHSCHNITTLICH BESCHAEFFTIGTEN	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
DM												
1960	11615	27968	5466	13200	4332	9148	7128	594	6148	512	5178	431
1961	12552	28862	5958	13993	4641	9806	7854	654	6775	565	5661	472
1962	13605	30124	6343	14072	4963	10570	8565	714	7395	616	6146	512
1963	14385	30885	6658	14320	5189	11135	9085	757	7850	654	6494	541
1964	15794	32916	7238	15106	5645	12232	9929	819	8556	713	7036	586
1965	17162	34524	7817	15741	6115	13332	10761	897	9336	778	7736	645
1966	18304	35649	8240	16063	6421	14170	11581	965	10014	835	8191	683
1967	19158	36806	8327	16014	6422	14672	11962	997	10349	862	8428	702
1968	20649	38819	8970	16877	7027	16100	12764	1064	10988	916	8830	736
1969	22760	41076	9952	17973	7707	17565	13979	1165	12003	1000	9495	791
1970	25425	42651	11141	18697	8745	19889	16211	1351	13841	1153	10726	894
1971	28089	43621	12267	19059	9598	21933	18097	1508	15403	1284	11732	978
1972	30897	45661	13729	19733	10464	24130	19894	1658	16821	1402	12842	1070
1973	34164	47363	14827	20558	11648	26814	22305	1859	18711	1559	13826	1152
1974	37158	48122	15883	20571	12456	29097	24873	2073	20742	1729	15124	1260
1975	39886	48739	16649	20346	12997	31134	26674	2223	22071	1839	16145	1345
1976	43537	51811	18303	21566	14337	34471	28775	2398	23616	1968	16854	1404
1977	46992	53424	19531	22205	15282	36730	30688	2557	25237	2103	17818	1485
1978	50122	54629	21061	22557	16473	39310	32413	2701	26596	2216	18571	1581
1979	53560	56128	22761	23853	17730	41768	34322	2860	28106	2342	20124	1677
1980	56281	56281	24124	24124	18656	43627	36699	3058	29995	2500	21174	1764
1981	59058	56779	25049	24080	19248	45412	38609	3217	31457	2621	22118	1843
1982	62295	57375	25911	23865	19850	47591	40226	3352	32750	2729	22769	1897
1983	66373	59114	27340	24385	20523	50734	41743	3479	33811	2816	23266	1941
1984	69349	60674	28821	25213	22094	53303	43164	3597	34812	2916	23678	1973
1985	72204	61802	30267	25905	23324	55725	44473	3706	35809	2984	24037	2003

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %

1961	8.1	3.2	7.9	3.0	7.1	7.2	10.2		10.2		9.3
1962	8.4	4.4	7.8	3.5	7.0	7.8	9.0		9.2		8.6
1963	8.7	2.5	5.0	1.8	4.5	5.3	6.1		6.1		5.7
1964	9.8	6.6	8.7	5.5	8.8	9.9	8.2		8.0		8.4
1965	8.7	4.9	8.0	4.2	8.3	9.0	9.5		9.1		10.0
1966	6.7	3.2	5.4	2.0	5.0	6.3	7.6		7.3		5.9
1967	4.7	3.2	1.1	-0.3	0.0	3.5	3.3		3.3		2.9
1968	7.8	5.5	7.7	5.4	9.4	9.7	6.7		6.2		4.8
1969	10.2	5.8	11.0	6.5	9.7	9.1	9.5		9.2		7.5
1970	11.7	3.8	11.9	4.0	13.5	13.2	16.0		15.3		13.0
1971	10.5	2.3	10.1	1.9	9.8	10.3	11.6		11.3		9.4
1972	10.0	4.4	9.1	3.5	9.0	10.0	9.9		9.2		9.5
1973	13.6	4.0	10.8	4.2	11.3	11.1	12.1		11.2		7.7
1974	8.6	1.6	7.1	4.2	6.9	8.5	11.5		10.9		9.4
1975	7.3	1.3	4.8	-1.1	4.3	7.0	7.2		6.4		6.8
1976	10.2	6.3	9.9	6.1	10.3	10.7	7.9		7.0		4.4
1977	7.0	3.1	6.7	2.9	6.6	6.6	6.6		6.9		5.7
1978	6.9	2.7	7.8	3.4	7.8	7.0	5.6		5.4		6.5
1979	6.9	2.7	8.1	3.9	7.6	6.3	5.9		5.7		6.1
1980	5.1	0.3	6.0	1.1	5.2	4.5	6.9		6.7		5.2
1981	4.9	0.9	3.8	-0.2	3.2	4.1	5.2		4.9		4.5
1982	5.5	1.1	3.4	-0.9	3.1	4.8	4.2		4.1		2.9
1983	6.4	3.0	5.5	2.2	5.4	6.6	3.8		3.2		2.3
1984	4.6	2.6	5.4	3.4	5.6	5.1	3.4		3.0		1.7
1985	4.1	1.9	5.0	2.7	5.6	4.5	3.0		2.9		1.5

1970 = 100

1960	46	66	49	71	50	46	44		44		46
1961	49	66	53	73	53	49	48		49		53
1962	54	71	57	75	57	53	53		53		57
1963	57	72	60	77	59	56	56		57		61
1964	62	77	65	81	65	62	61		62		66
1965	67	81	70	84	70	67	66		67		72
1966	72	84	74	86	73	71	71		72		76
1967	75	86	75	86	73	74	74		75		79
1968	81	91	81	90	80	81	79		79		82
1969	90	96	89	96	86	88	86		87		89
1970	100	100	100	100	100	100	100		100		100
1971	110	102	110	102	110	110	112		111		109
1972	122	107	120	106	120	121	123		122		120
1973	134	111	133	110	133	135	138		135		129
1974	146	113	143	110	142	146	153		150		141
1975	157	114	149	109	149	157	165		159		151
1976	173	121	164	115	164	173	177		171		157
1977	185	125	175	119	175	185	189		182		166
1978	197	126	189	123	188	198	200		192		177
1979	211	132	204	128	203	210	212		203		188
1980	221	132	217	129	213	219	226		217		197
1981	232	133	225	129	220	228	238		227		206
1982	245	135	233	128	227	239	248		237		212
1983	261	139	245	130	239	255	257		244		217
1984	273	142	259	135	253	268	266		252		221
1985	284	145	272	139	267	280	274		259		224

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2.9 INLANDSPRODUKT JE ERWERBSTAETIGEN, EINKOMMEN JE EINWOHNER, JE ERWERBSTAETIGEN BZW. JE BESCHAEFFIGTEN ARBEITNEHMER

HALBJAHR 1)	BRUTTO- INLANDSPRODUKT		BRUTTO- SOZIALPRODUKT		VOLKS- EINKOMMEN		BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSSELBSTAEN- DIGER ARBEIT		BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME		NETTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	
	IN JE- WEILIGEN PREISEN	IN PREISEN VON 1980	IN JE- WEILIGEN PREISEN	IN PREISEN VON 1980	JE EIN- WOHNER	JE ERWERBS- STAETIGEN	HALB- JAEHRLICH	MONAT- LICH	HALB- JAEHRLICH	MONAT- LICH	HALB- JAEHRLICH	MONAT- LICH
	JE ERWERBSTAETIGEN		JE EINWOHNER		JE DURCHSCHNITTLICH BESCHAEFFIGTEN ARBEITNEHMER		JE DURCHSCHNITTLICH BESCHAEFFIGTEN ARBEITNEHMER		JE DURCHSCHNITTLICH BESCHAEFFIGTEN ARBEITNEHMER		JE DURCHSCHNITTLICH BESCHAEFFIGTEN ARBEITNEHMER	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
DM												
1960 1.HJ	5365	13205	2516	6212	1971	4182	3416	569	2946	491	2510	418
2.HJ	6242	14750	2948	6985	2359	4959	3708	618	3199	533	2666	444
1961 1.HJ	5867	13809	2763	6520	2157	4555	3800	633	3269	545	2755	459
2.HJ	6683	15050	3132	7067	2482	5249	4052	675	3504	584	2906	484
1962 1.HJ	6370	14358	2971	6712	2303	4907	4129	688	3571	595	3002	500
2.HJ	7232	15760	3370	7358	2659	5660	4433	739	3823	637	3143	524
1962 1.HJ	6654	14439	3077	6891	2364	5075	4361	727	3763	627	3148	525
2.HJ	7728	16439	3580	7627	2824	6057	4721	787	4085	681	3343	557
1964 1.HJ	7406	15695	3392	7198	2619	5678	4718	786	4101	683	3420	570
2.HJ	8384	17216	3845	7905	3024	6551	5108	851	4453	742	3615	602
1965 1.HJ	8100	16545	3682	7530	2847	6207	5149	858	4472	745	3766	628
2.HJ	9059	17974	4133	8206	3267	7121	5609	935	4862	810	3969	661
1966 1.HJ	8721	17216	3943	7791	3042	6684	5581	930	4824	804	4009	668
2.HJ	9585	18436	4257	8271	3376	7488	6001	1000	5191	865	4182	697
1967 1.HJ	9082	17553	3950	7642	3014	6885	5822	970	5029	838	4154	692
2.HJ	10076	19253	4377	8371	3408	7787	6139	1023	5320	887	4274	712
1968 1.HJ	9648	18315	4165	7914	3223	7433	6118	1020	5252	875	4282	714
2.HJ	10990	20486	4803	8961	3802	8657	6640	1107	5730	955	4545	757
1969 1.HJ	10563	19398	4600	8454	3550	8120	6592	1099	5650	942	4551	759
2.HJ	12186	21664	5350	9516	4156	9436	7379	1230	6346	1056	4940	823
1970 1.HJ	11930	20358	5201	8880	4052	9253	7694	1282	6550	1092	5200	867
2.HJ	13486	22281	5927	9757	4683	10627	8510	1418	7284	1214	5522	920
1971 1.HJ	13263	20962	5800	9171	4498	10287	8677	1446	7377	1230	5681	947
2.HJ	14820	22653	6466	9887	5099	11642	9416	1569	8022	1337	6049	1008
1972 1.HJ	14604	21894	6312	9466	4889	11299	9532	1589	8058	1343	6289	1048
2.HJ	16286	23660	7065	10266	5575	12826	10357	1726	8759	1460	6552	1092
1973 1.HJ	16272	23030	7039	9964	5474	12633	10656	1776	8925	1486	6697	1116
2.HJ	17885	24328	7786	10593	6173	14175	11644	1941	9778	1630	7127	1188
1974 1.HJ	17593	23461	7536	10051	5870	13679	11782	1964	9804	1634	7291	1215
2.HJ	19571	24665	8347	10520	6586	15422	13093	2182	10940	1823	7833	1306
1975 1.HJ	18887	23472	7880	9794	6114	14639	12724	2121	10518	1753	7880	1313
2.HJ	21003	25271	8770	10554	6884	16499	13950	2325	11553	1926	8265	1377
1976 1.HJ	21043	25232	8724	10461	6797	16437	13689	2282	11217	1870	8172	1362
2.HJ	22885	26572	9580	11125	7540	18027	15075	2513	12392	2065	8678	1446
1977 1.HJ	22589	26060	9352	10790	7287	17598	14646	2441	12026	2004	8617	1436
2.HJ	24394	27358	10179	11415	7995	19124	16031	2672	13203	2201	9197	1533
1978 1.HJ	24071	26678	10046	11135	7775	18687	15428	2571	12631	2105	9148	1525
2.HJ	26037	27942	11015	11822	8698	20610	16971	2828	13952	2325	9816	1636
1979 1.HJ	25685	27480	10816	11575	8400	19950	16286	2714	13306	2218	9652	1609
2.HJ	27856	28637	11942	12277	9329	21801	18018	3003	14785	2464	10464	1744
1980 1.HJ	27336	27845	11665	11881	9000	21132	17405	2901	14192	2365	10109	1685
2.HJ	28936	28433	12457	12242	9655	22487	19281	3214	15792	2632	11058	1843
1981 1.HJ	28259	27773	11978	11772	9147	21594	18247	3041	14834	2472	10533	1755
2.HJ	30796	29001	13072	12308	10101	23815	20359	3393	16621	2770	11584	1931
1982 1.HJ	30111	28253	12481	11711	9476	22749	19067	3178	15496	2583	10871	1812
2.HJ	32182	29126	13430	12154	10374	24841	21157	3526	17253	2876	11897	1983
1983 1.HJ	31881	28937	13070	11863	9956	24268	19723	3287	15949	2658	11105	1851
2.HJ	34381	30171	14271	12523	10966	26456	22008	3668	17852	2975	12176	2029
1984 1.HJ	33477	29703	13782	12227	10479	25484	20471	3412	16507	2751	11342	1890
2.HJ	35855	30962	15040	12986	11617	27804	22676	3779	18291	3048	12329	2055
1985 1.HJ	34668	30169	14402	12532	10996	26484	21059	3510	16951	2825	11507	1918
2.HJ	37513	31622	15865	13372	12328	29219	23392	3899	18840	3140	12521	2087

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

1978 1.HJ	6.6	2.4	7.4	3.2	6.7	6.2	5.3	5.0	6.2
2.HJ	6.7	2.1	8.2	3.6	8.8	7.8	5.9	5.7	6.7
1979 1.HJ	6.7	3.0	7.7	4.0	6.0	6.8	5.6	5.3	5.5
2.HJ	7.0	2.5	8.4	3.9	7.3	5.8	6.2	6.0	6.6
1980 1.HJ	6.4	1.3	7.8	2.6	7.1	5.9	6.9	6.7	4.7
2.HJ	3.9	-0.7	4.3	-0.3	3.5	3.1	7.0	6.6	5.7
1981 1.HJ	3.4	-0.3	2.7	-0.9	1.6	2.2	4.8	4.5	4.2
2.HJ	6.4	2.0	4.9	0.5	4.6	5.9	5.6	5.2	4.8
1982 1.HJ	6.6	1.7	4.2	-0.5	3.6	5.3	4.5	4.5	3.2
2.HJ	4.5	0.4	2.7	-1.3	2.7	4.3	3.9	3.8	2.7
1983 1.HJ	5.9	2.4	4.7	1.3	5.1	6.7	3.4	2.9	2.2
2.HJ	6.8	3.6	6.3	3.0	5.7	6.5	4.0	3.5	2.3
1984 1.HJ	5.0	2.6	5.4	3.1	5.3	5.0	3.8	3.5	2.1
2.HJ	4.3	2.6	5.4	3.7	5.9	5.1	3.0	2.5	1.3
1985 1.HJ	3.6	1.6	4.5	2.5	4.9	3.9	2.9	2.7	1.5
2.HJ	4.6	2.1	5.5	3.0	6.1	5.1	3.2	3.0	1.6

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

2.10 VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN
GESAMTE VOLKSWIRTSCHAFT (KONSOLIDIERT)

JAHR 1)	NETTOINLANDSPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHÖPFUNG)			ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT | UEBRIGE WELT				VOLKSEINKOMMEN				
	INS- GESAMT	ENTSTANDENE EINKOMMEN AUS		EINKOMMEN AUS				INS- GESAMT	UNSELB- STAE- DIGER ARBEIT	EINKOMMEN AUS		
		UNSELB- STAE- DIGER ARBEIT	UNTERNEH- MERTAE- TIGKEIT UND VER- MOEGEN	UNSELB- STAE- DIGER ARBEIT	UNTERNEH- MERTAE- TIGKEIT UND VER- MOEGEN	UNSELB- STAE- DIGER ARBEIT	UNTERNEH- MERTAE- TIGKEIT UND VER- MOEGEN			UNTERNEHMERTAE TIGKEIT UND VERMOEGEN		
										ZU- SAMMEN	UNTER- NEHMENS- EINKOMMEN	VER- MOEGENS- EINKOMMEN
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
MILL. DM												
1960	239820	143160	96660	1530	1660	300	2600	240110	144390	95720	85000	6720
1961	261060	161640	99420	1560	1800	390	3280	260750	162810	97940	90480	7460
1962	282390	178840	103550	1640	1960	350	3530	282110	180130	101980	94260	7720
1963	298070	191860	106210	1700	2080	410	3640	297800	193150	104650	95910	8740
1964	327830	209930	117900	1700	2300	460	4120	327250	211170	116080	106700	9380
1965	359420	232960	126460	1720	2590	550	4730	358450	234130	124320	113640	10680
1966	380610	250830	129780	1820	3060	590	5120	379780	252060	127720	115280	12440
1967	381390	250350	131040	1910	3490	420	5630	380740	251840	128900	116360	12540
1968	417670	268840	148830	1990	4330	450	5450	418090	270380	147710	133260	14450
1969	462090	302620	159470	2050	5830	600	6430	462940	304070	158670	141770	17100
1970	530000	359290	170710	2190	7740	840	8690	530400	360640	169760	147510	22250
1971	586950	407770	179180	2450	9310	1110	9410	588190	409110	179080	155650	23430
1972	643980	449120	194860	2530	10030	1390	9810	645340	450260	195080	170690	24390
1973	720260	509870	210390	2660	11360	1620	10790	721890	510930	210960	179590	31410
1974	771940	562050	205890	2670	13630	1800	13680	772960	563120	209840	177070	32770
1975	801070	585930	215140	3220	13310	1950	12080	803570	587200	216370	183590	32780
1976	877670	630020	247650	3370	15960	2100	12750	882150	631290	250860	218880	31980
1977	936950	674700	262290	3580	15610	2250	15560	938330	676030	262300	230020	32280
1978	1003960	720240	283720	3760	19690	2360	14810	1010240	721640	288600	253380	33220
1979	1083620	776390	307230	3940	22420	2480	19580	1087920	777850	310070	270860	39210
1980	1142340	842840	299500	4220	26230	2650	21540	1148600	844410	304190	256130	40600
1981	1183080	881200	301880	4580	31850	2830	29430	1187250	882950	304300	247740	56560
1982	1243440	900370	323970	5100	33410	2950	36380	1223520	902520	321000	255260	65740
1983	1280680	918490	362190	5300	35610	3060	33330	1285140	920730	364410	308390	56020
1984	1342820	950590	392230	5420	41960	3160	35430	1351610	952850	398760	334950	63810
1985	1416250	987030	429220	5650	43330	3250	38640	1423340	989430	433910	364460	69450
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %												
1961	8.9	12.9	2.9	2.0	8.4	30.0	26.2	8.6	12.8	2.3	1.7	11.0
1962	8.2	10.6	4.2	5.1	8.9	-10.3	7.6	8.2	10.6	4.1	4.2	3.5
1963	5.6	7.3	2.6	3.7	6.1	17.1	3.1	5.6	7.2	2.6	1.8	13.2
1964	10.0	9.4	11.0	-	10.6	12.2	13.2	9.9	9.3	10.9	11.3	7.3
1965	5.6	11.0	7.3	1.2	12.6	19.6	14.6	5.5	10.9	7.1	6.5	13.9
1966	5.5	7.7	2.6	5.8	18.1	7.3	8.2	6.0	7.7	2.7	1.4	16.5
1967	0.2	-0.2	1.0	4.9	14.1	-28.8	10.0	0.3	-0.1	0.9	0.9	0.8
1968	5.5	7.4	13.6	4.2	24.1	7.1	-3.2	9.8	7.4	14.6	14.5	15.2
1969	10.6	12.6	7.1	3.0	34.6	33.3	16.0	10.7	12.5	7.6	6.4	18.3
1970	14.7	15.7	7.0	6.8	32.8	40.0	35.1	14.6	16.6	6.9	4.0	30.1
1971	10.7	13.5	5.0	11.9	20.3	32.1	8.3	10.9	13.4	5.5	5.5	5.3
1972	9.7	10.1	8.8	3.3	7.7	25.2	4.3	9.7	10.1	8.9	9.7	4.1
1973	11.8	13.5	8.0	5.9	13.3	16.5	10.0	11.9	13.5	8.1	5.2	28.6
1974	7.2	10.2	-0.2	7.1	20.0	11.1	26.8	7.1	10.2	-0.5	1.4	4.3
1975	3.8	4.2	2.5	12.2	-2.3	8.3	-11.7	4.0	4.3	3.1	3.7	0.0
1976	9.6	7.5	15.1	4.7	19.9	7.7	5.5	9.8	7.5	15.9	19.2	-2.4
1977	6.8	7.1	5.9	6.2	-2.2	7.1	22.0	6.4	7.1	4.6	5.1	0.9
1978	7.2	6.7	8.2	5.0	26.1	4.9	-4.8	7.7	6.7	10.0	11.0	2.9
1979	7.9	7.8	8.3	4.8	13.9	5.1	32.2	7.7	7.8	7.4	6.1	18.0
1980	5.4	8.6	-2.5	7.1	17.0	6.9	10.0	5.6	8.6	-1.9	-5.4	22.6
1981	3.6	4.6	0.8	8.5	21.4	6.8	36.6	3.4	4.6	0.0	-3.3	17.7
1982	3.5	2.2	7.3	11.4	4.9	4.2	23.6	3.1	2.2	5.5	3.0	16.2
1983	4.6	2.0	11.8	3.9	6.4	3.7	-8.4	5.0	2.0	13.5	20.8	-14.8
1984	4.9	3.5	8.3	2.3	18.0	3.3	6.3	5.2	3.5	9.4	8.6	13.9
1985	5.5	3.8	9.4	4.2	3.3	2.8	9.1	5.3	3.8	8.8	8.8	8.8
1970 = 100												
1960	45	40	57	70	21	36	30	45	40	56	60	30
1961	49	45	58	71	23	46	38	49	45	58	61	34
1962	53	50	61	75	25	42	41	53	50	60	64	35
1963	56	53	62	78	27	49	42	56	54	62	65	39
1964	62	58	69	78	30	55	47	62	59	68	72	42
1965	68	65	74	79	33	65	54	68	65	73	77	48
1966	72	70	76	83	40	70	59	72	70	75	78	56
1967	72	70	77	87	45	50	65	72	70	76	79	56
1968	79	75	87	91	56	54	63	79	75	87	90	65
1969	87	84	93	94	75	71	74	87	84	94	96	77
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1971	111	113	105	112	120	132	108	111	113	105	106	105
1972	122	125	114	116	130	165	113	122	125	115	116	110
1973	136	142	123	122	147	193	124	136	142	124	122	141
1974	146	156	123	131	176	214	157	146	156	124	120	147
1975	151	163	126	147	172	232	139	152	163	127	124	147
1976	166	175	145	154	206	250	147	166	175	148	148	144
1977	177	188	154	163	202	268	179	177	187	155	156	145
1978	189	200	166	172	254	281	170	190	200	170	173	149
1979	204	216	180	180	290	295	225	205	216	183	184	176
1980	216	235	175	193	339	315	248	217	234	179	174	216
1981	223	245	177	209	411	337	339	224	245	179	168	254
1982	231	251	190	233	432	351	419	231	250	189	173	295
1983	242	256	212	242	459	364	384	242	255	215	209	252
1984	253	265	230	247	542	376	408	255	264	235	227	287
1985	267	275	251	258	560	387	445	268	274	256	247	312

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2.10 VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN
GESAMTE VOLKSWIRTSCHAFT (KONSOLIDIERT)

HALBJAHR 1)	NETTOINLANDSPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHÖPFUNG)			ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT				VOLKSEINKOMMEN				
	INS- GESAMT	ENTSTANDENE EINKOMMEN AUS		EINKOMMEN AUS				INS- GESAMT	EINKOMMEN AUS			VER- MOEGENS- EINKOMMEN
		UNSELB- STAE- DIGER ARBEIT	UNTERNEH- MERTAE- TIGKEIT UND VER- MOEGEN	UNSELB- STAE- DIGER ARBEIT	UNTERNEH- MERTAE- TIGKEIT UND VER- MOEGEN	UNSELB- STAE- DIGER ARBEIT	UNTERNEH- MERTAE- TIGKEIT UND VER- MOEGEN		UNSELB- STAE- DIGER ARBEIT	UNTERNEHMERTAEIGKEIT UND VERMOEGEN	ZU- SAMMEN	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
MILL. DM												
1960 1.HJ	108540	67750	40790	750	770	110	1070	108880	68390	40490	.	.
2.HJ	131280	75410	55870	780	890	190	1530	131230	76000	55230	.	.
1961 1.HJ	120620	77660	42960	780	880	160	1390	120730	78280	42450	.	.
2.HJ	140440	83980	56460	780	920	230	1890	140020	84530	55490	.	.
1962 1.HJ	130440	85640	44800	800	910	150	1470	130530	86280	44240	.	.
2.HJ	151950	93200	58750	840	1050	200	2060	151580	93840	57740	.	.
1963 1.HJ	135450	91450	44000	840	940	190	1750	135290	92100	43190	.	.
2.HJ	162620	100410	62210	860	1140	220	1890	162510	101050	61460	.	.
1964 1.HJ	151640	100040	51600	850	1150	210	2060	151370	100680	50690	.	.
2.HJ	176190	109890	66300	850	1150	250	2060	175880	110490	65390	.	.
1965 1.HJ	167120	110830	56290	850	1150	250	2510	166360	111430	54930	.	.
2.HJ	192300	122130	70170	870	1440	300	2220	192090	122700	69390	.	.
1966 1.HJ	179920	120930	58990	890	1220	280	2240	179510	121540	57570	.	.
2.HJ	200690	129900	70790	930	1840	310	2880	200270	130520	69750	.	.
1967 1.HJ	178840	121660	57180	940	1450	210	2390	178630	122390	56240	.	.
2.HJ	202550	128690	73860	970	2040	210	3240	202110	129450	72660	.	.
1968 1.HJ	191100	127220	63880	990	1820	200	2320	191390	128010	63380	.	.
2.HJ	226570	141620	84950	1000	2510	250	3130	226700	142370	84330	.	.
1969 1.HJ	212190	141170	71020	1000	2530	260	2880	212580	141910	70670	.	.
2.HJ	249900	161450	88450	1050	3300	340	3550	250360	162160	88200	.	.
1970 1.HJ	245280	168810	76470	1100	3300	370	4060	245250	169540	75710	.	.
2.HJ	284720	190480	94240	1090	4440	470	4630	285150	191100	94050	.	.
1971 1.HJ	273600	194350	79250	1220	4670	500	4010	274980	195070	79910	.	.
2.HJ	313350	213420	99930	1230	4640	610	5400	313210	214040	99170	.	.
1972 1.HJ	300140	213930	86210	1240	4390	640	4100	301030	214530	86500	.	.
2.HJ	343840	235190	108650	1290	5640	750	5710	344310	235730	108580	.	.
1973 1.HJ	338250	242150	96100	1300	4720	770	4770	338730	242680	96050	.	.
2.HJ	382010	267720	114290	1380	6640	850	6020	383160	268250	114910	.	.
1974 1.HJ	364010	266790	97220	1360	6290	860	6410	364390	267290	97100	.	.
2.HJ	407930	295260	112670	1510	7340	940	7270	408570	295830	112740	.	.
1975 1.HJ	377840	279690	98150	1540	6560	940	6450	378550	280290	98260	.	.
2.HJ	423230	306240	116990	1680	6750	1010	5630	425020	306910	118110	.	.
1976 1.HJ	415880	297450	118430	1630	7900	1010	5860	418540	298070	120470	.	.
2.HJ	461790	332570	129220	1740	8060	1090	6890	463610	333220	130390	.	.
1977 1.HJ	446360	319930	126430	1670	7840	1080	7230	447560	320520	127040	.	.
2.HJ	490590	354770	135820	1910	7770	1170	8330	490770	355510	135260	.	.
1978 1.HJ	473650	339720	133930	1740	9850	1120	7270	476850	340340	136510	.	.
2.HJ	530310	380520	149790	2020	9840	1240	7540	533390	381300	152090	.	.
1979 1.HJ	513550	364500	149050	1820	10200	1170	9280	515120	365150	149970	.	.
2.HJ	570070	411890	156180	2120	11220	1310	10300	572800	412700	160100	.	.
1980 1.HJ	550700	397080	153620	1930	12430	1250	10310	553500	397760	155740	.	.
2.HJ	591640	445760	145880	2290	13800	1400	11230	595100	446650	148450	.	.
1981 1.HJ	562050	415930	146120	2060	14960	1320	13790	563960	416670	147290	.	.
2.HJ	621030	465270	155760	2520	16890	1510	15640	623290	466280	157010	.	.
1982 1.HJ	586570	426490	160080	2320	16140	1380	19180	584470	427430	157040	.	.
2.HJ	637770	473880	163890	2780	17270	1570	17200	639050	475090	163960	.	.
1983 1.HJ	610740	431860	178850	2400	18330	1430	17980	612060	432830	179230	.	.
2.HJ	669940	486630	183310	2900	17220	1630	15350	673080	487900	185180	.	.
1984 1.HJ	638820	447410	191410	2480	20250	1490	18250	641810	448400	193410	.	.
2.HJ	704000	503180	200820	2940	21710	1670	17180	709800	504450	205350	.	.
1985 1.HJ	668400	463130	205270	2600	21340	1520	19850	670970	464210	206760	.	.
2.HJ	747850	523900	223950	3050	21990	1730	18790	752370	525220	227150	.	.

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

1978 1.HJ	6.1	6.2	5.9	4.2	25.6	3.7	0.6	6.5	6.2	7.5	.	.
2.HJ	8.1	7.3	10.3	5.8	26.6	6.0	-9.5	8.7	7.3	12.4	.	.
1979 1.HJ	8.4	7.3	11.3	4.6	3.6	4.5	27.6	8.0	7.3	9.9	.	.
2.HJ	7.5	6.2	5.6	5.0	24.2	5.6	36.6	7.4	6.2	5.3	.	.
1980 1.HJ	7.2	8.9	3.1	6.0	21.9	6.8	11.1	7.5	8.9	3.8	.	.
2.HJ	3.6	6.2	-7.8	8.0	12.9	6.9	9.0	3.9	8.2	-7.3	.	.
1981 1.HJ	2.1	4.7	-4.9	6.7	20.4	5.6	33.8	1.9	4.8	-5.4	.	.
2.HJ	5.0	4.4	6.8	10.0	22.4	7.9	39.3	4.7	4.4	5.8	.	.
1982 1.HJ	4.4	2.5	9.6	12.6	7.9	4.5	39.1	3.6	2.6	6.6	.	.
2.HJ	2.7	1.9	5.2	10.3	2.2	4.0	10.0	2.5	1.9	4.4	.	.
1983 1.HJ	4.4	1.3	11.7	3.4	13.6	3.6	-6.3	4.7	1.3	14.1	.	.
2.HJ	5.0	2.7	11.8	4.3	-0.3	3.8	-10.8	5.3	2.7	12.9	.	.
1984 1.HJ	4.6	3.6	7.0	3.3	10.5	4.2	1.5	4.9	3.6	7.9	.	.
2.HJ	5.1	3.4	9.6	1.4	26.1	2.5	11.9	5.5	3.4	10.9	.	.
1985 1.HJ	4.6	3.5	7.2	4.8	5.4	2.0	8.8	4.5	3.5	6.9	.	.
2.HJ	6.2	4.1	11.5	3.7	1.3	3.6	9.4	6.0	4.1	10.6	.	.

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

2.10 VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN
UNTERNEHMEN

JAHR 1)	NETTOWERTSCHOEPFUNG			EMPFANGENE EINKOMMEN AUS UNTER- NEHMER- TAEITIGKEIT UND VERMOEGEN 2)	GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN					ANTEIL AM VOLKSEIN- KOMMEN (UN- VERTEILTE GEWINNE DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPER- SOENLICHK.)	
	INSGESAMT	ENTSTANDENE EINKOMMEN AUS			EINKOMMEN AUS UNSELB- STAEINDIGER ARBEIT	ZUSAMMEN	EINKOMMEN AUS UNSELB- STAEINDIGER ARBEIT	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAEITIGKEIT UND VERMOEGEN			VER- MOEGENS- EINKOMMEN 3)
		UNSELB- STAEINDIGER ARBEIT	UNTERNEH- MERTAEITIG- KEIT UND VERMOEGEN					ZUSAMMEN	UNTER- NEHMENS- EINKOMMEN		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
MILL. DM											
1960	214630	117970	96660	17150	219180	117970	101210	77010	24200	12600	
1961	232650	133230	99420	18360	237830	133230	104600	78060	25540	13180	
1962	251800	148250	103550	20640	259970	148250	111720	82570	29180	12470	
1963	264320	158110	106210	23400	274530	158110	116420	83420	33000	13190	
1964	291180	173280	117900	26560	303000	173280	129720	92870	36850	14740	
1965	318000	191540	126460	31040	333030	191540	141490	98660	42830	16010	
1966	334620	204840	129780	36610	355930	204840	151090	101150	49940	15300	
1967	332610	201570	131040	38830	357110	201570	155540	103220	52320	14330	
1968	365800	216970	146830	43330	390380	216970	173410	115870	57540	18750	
1969	403450	243980	159470	54490	435060	243980	191080	120540	70540	22880	
1970	461760	291050	170710	70870	517050	291050	226000	133770	92230	15580	
1971	505480	326300	179180	77290	565680	326300	239380	140570	98810	17090	
1972	552420	357560	194860	84640	614000	357560	256440	149640	106800	23050	
1973	613680	403290	210390	116510	698990	403290	295700	150780	144520	31200	
1974	648340	438450	209890	141760	765500	438450	327050	155100	171950	24600	
1975	666620	451480	215140	131540	774980	451480	323500	162940	160560	23180	
1976	735790	485140	247650	137720	841440	485140	353300	189880	163420	32070	
1977	785430	523180	262250	147870	900310	523180	377130	200220	176910	32990	
1978	842800	558780	283720	157050	954800	558780	396020	214250	181770	44750	
1979	910570	603340	307230	183670	1042690	603340	439350	223460	215890	51550	
1980	955080	655580	299500	229540	1138880	655580	483300	215030	268270	45740	
1981	983980	682100	301880	278460	1211830	682100	529730	201880	327850	50610	
1982	1018420	694450	323970	297800	1267610	694450	573160	211780	361370	46600	
1983	1067580	705790	362190	285220	1290020	705790	584630	250560	334070	63090	
1984	1124590	732360	392230	307330	1364090	732360	631730	272520	359210	67830	
1985	1188820	759600	429220	315050	...	759600	...	...	373990	...
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %											
1961	8.4	12.9	2.9	7.1	8.5	12.9	3.3	1.4	9.7	4.6	
1962	8.2	11.3	4.2	12.4	9.3	11.3	6.8	5.8	9.8	5.4	
1963	5.0	6.7	2.6	13.4	5.6	7.0	4.2	1.0	13.2	5.8	
1964	10.2	9.6	11.0	13.5	10.4	9.6	11.4	11.3	11.7	11.8	
1965	9.2	10.5	7.3	16.9	9.9	10.5	9.1	6.2	16.2	8.6	
1966	5.2	6.9	2.6	17.9	6.9	6.9	6.8	2.5	16.6	4.4	
1967	-0.6	-1.6	1.0	6.1	0.3	-1.6	2.9	2.0	4.6	6.3	
1968	10.0	7.6	13.6	11.6	9.3	7.4	11.5	12.3	10.0	30.3	
1969	10.3	12.4	7.1	25.8	11.4	12.4	10.2	4.0	22.6	22.0	
1970	14.5	19.3	7.0	30.1	18.8	19.3	18.3	11.0	30.7	-31.9	
1971	9.5	12.1	5.0	9.1	9.4	12.1	5.9	5.1	7.1	9.7	
1972	9.3	9.6	8.8	9.5	8.5	9.6	7.1	6.5	8.1	34.9	
1973	11.1	11.8	9.0	37.7	13.8	12.8	15.3	0.8	35.7	35.3	
1974	5.6	6.7	-0.2	21.7	9.5	8.7	10.6	2.9	18.7	-21.2	
1975	2.8	3.0	2.5	-7.2	1.2	3.0	-1.1	5.1	-6.6	-5.8	
1976	10.4	8.1	15.1	4.7	8.6	8.1	9.2	16.5	1.8	38.4	
1977	6.7	7.2	5.9	7.4	7.0	7.2	6.7	5.4	8.3	2.9	
1978	7.3	6.8	8.2	6.2	6.1	6.6	5.0	7.0	7.0	35.6	
1979	8.1	8.0	8.3	17.0	9.2	8.0	10.9	4.3	18.8	15.2	
1980	4.9	8.7	-2.5	25.0	9.2	8.7	10.0	-3.8	24.3	-11.3	
1981	3.0	4.0	0.8	21.3	6.4	4.0	9.6	-6.1	22.2	10.6	
1982	3.5	1.8	7.3	6.9	4.6	1.8	8.2	4.9	10.2	-4.0	
1983	4.8	1.6	11.6	-4.1	1.6	1.6	16.3	-7.6	29.6	29.8	
1984	5.3	3.8	8.3	7.6	5.7	3.8	8.1	8.6	7.5	7.5	
1985	5.7	3.7	9.4	2.5	...	3.7	...	...	4.1	...
1970 = 100											
1960	46	41	57	24	42	41	45	58	26	81	
1961	50	46	58	26	46	46	46	56	29	85	
1962	55	51	61	29	50	51	49	62	32	90	
1963	57	54	62	33	53	54	52	62	36	85	
1964	63	60	69	37	59	60	57	69	40	95	
1965	69	66	74	44	64	66	63	74	46	103	
1966	72	70	76	52	69	70	67	76	54	98	
1967	72	69	77	55	69	69	77	77	62	92	
1968	79	75	87	61	76	75	77	87	62	120	
1969	87	84	93	77	84	84	85	90	76	147	
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
1971	109	112	105	109	109	112	106	105	107	110	
1972	120	123	114	119	115	123	113	112	116	148	
1973	133	139	123	164	135	139	131	113	157	200	
1974	140	151	123	200	148	151	145	116	186	158	
1975	144	155	126	186	150	155	143	122	174	149	
1976	159	166	145	194	163	168	156	142	177	206	
1977	170	180	154	209	174	180	167	150	192	212	
1978	182	192	166	222	185	192	175	160	197	287	
1979	197	207	180	259	202	207	194	167	234	331	
1980	207	225	175	324	220	225	214	161	291	294	
1981	213	234	177	393	234	234	234	151	355	325	
1982	221	239	190	420	245	239	254	158	392	312	
1983	231	242	212	403	249	242	259	187	362	365	
1984	244	252	230	434	264	252	280	204	389	435	
1985	257	261	251	445	...	261	...	...	405	...

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) OHNE ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.

3) NACH ABZUG DER VON ANDEREN SEKTOREN EMPFANGENEN ZINSEN,
NETTOPACHTEN U.AE.

2.10 VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN

STAAT

JAHR 1)	NETTOWERT- SCHOEPFUNG	EMPFANGENE VERMOEGENSEINKOMMEN			GELEISTETE ERWERBS- U. VERMOEGENSEINKOMMEN			ANTEIL AM VOLKS- EINKOMMEN
		ZUSAMMEN	ZINSEN, NETTO- PACHTEN U.ÄE.	AUSSCHUET- TUNGEN DER UNTERNEHMEN	ZUSAMMEN	EINKOMMEN AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	ZINSEN AUF OFFENTLICHE SCHULDEN	

MILL. DM

1960	20440	4260	4470	1710	22630	20440	2190	2070
1961	23440	4710	4840	1980	25650	23440	2210	2500
1962	25590	4830	4930	1900	28000	25590	2410	2420
1963	28380	5260	4950	1860	31030	28380	2650	2610
1964	30990	5540	5600	1960	33890	30990	2900	2640
1965	35270	5820	5980	1940	38500	35270	3230	2590
1966	39390	6420	6800	1990	43510	39390	4120	2300
1967	41780	6780	8230	2070	46970	41780	5190	1590
1968	44510	7450	9550	2620	49890	44510	5380	2070
1969	50450	7940	11070	3040	56290	50450	5840	2100
1970	59200	8760	9230	2810	65750	59200	6550	2210
1971	70760	9270	9150	2960	78100	70760	7340	1930
1972	79520	8680	10850	2010	87950	79520	8430	250
1973	92600	10800	11460	1990	102770	92600	10170	630
1974	107660	10760	10850	2060	119810	107660	12150	-1390
1975	117020	9850	15920	1570	131200	117020	14180	-4330
1976	123430	10630	18120	2530	140880	123430	17450	-6820
1977	131760	10970	19240	19240	152170	131760	20410	-9440
1978	140520	12720	20610	4950	162050	140520	21530	-8810
1979	150540	15120	17950	6750	174640	150540	24100	-8980
1980	162660	16750	11530	6970	191210	162660	28550	-11800
1981	173000	20760	7530	9090	208470	173000	33470	-14710
1982	178070	30200	7870	17680	222100	178070	44030	-13830
1983	183590	30730	14270	18690	233680	183590	50090	-19360
1984	187230	32010	14560	19580	239950	187230	52720	-20710
1985	194380	34980	1220	21690	249680	194380	55300	-20320

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %

1961	14.7	10.6	6.3	15.8	13.3	14.7	0.9	X
1962	9.2	2.5	1.9	-4.0	9.2	9.2	9.0	X
1963	10.9	6.9	0.4	-2.1	10.8	10.9	10.0	X
1964	9.2	5.3	13.1	5.4	9.2	9.2	9.4	X
1965	13.8	5.1	6.8	-1.0	13.6	13.8	11.4	X
1966	11.7	10.3	13.7	2.1	13.0	11.7	27.6	X
1967	6.1	5.6	21.0	4.5	6.0	6.1	26.0	X
1968	6.5	9.9	20.9	26.6	6.2	6.5	3.7	X
1969	13.3	6.6	11.3	16.0	12.8	13.3	8.6	X
1970	17.3	10.3	-16.6	-7.6	16.8	17.3	12.2	X
1971	19.5	5.8	-0.9	5.3	18.6	19.5	12.1	X
1972	12.4	-6.4	18.6	-32.1	12.6	12.4	14.9	X
1973	16.4	24.4	5.6	-1.0	16.9	16.4	20.6	X
1974	16.3	-0.4	-5.3	3.5	16.6	16.3	19.5	X
1975	8.7	-8.5	46.7	-23.6	9.5	8.7	16.7	X
1976	5.5	7.9	13.8	61.1	7.4	5.5	23.1	X
1977	6.7	3.2	6.2	4.7	6.0	6.7	17.0	X
1978	6.6	16.0	7.1	86.8	6.5	6.6	5.5	X
1979	7.1	18.9	-12.9	36.4	7.8	7.1	11.9	X
1980	8.1	10.8	-35.8	3.3	9.5	8.1	16.5	X
1981	6.4	23.9	-34.7	30.4	5.0	6.4	24.2	X
1982	2.9	45.5	4.5	93.4	6.5	2.9	24.1	X
1983	3.1	1.8	81.3	6.3	5.2	3.1	13.8	X
1984	2.0	4.2	2.0	4.8	2.7	2.0	5.3	X
1985	3.8	9.3	-91.6	10.8	4.1	3.8	4.9	X

1970 = 100

1960	35	49	48	61	34	35	33	X
1961	40	54	52	70	39	40	34	X
1962	43	55	53	66	43	43	37	X
1963	48	60	54	66	47	48	40	X
1964	52	63	61	70	52	52	44	X
1965	60	66	65	69	59	60	49	X
1966	67	73	74	70	66	67	63	X
1967	71	77	89	74	71	71	79	X
1968	75	85	108	93	76	75	82	X
1969	85	91	120	108	86	85	89	X
1970	100	100	100	100	100	100	100	X
1971	120	106	99	105	119	120	112	X
1972	134	99	72	72	134	134	129	X
1973	156	123	124	71	156	156	155	X
1974	182	123	118	73	182	182	185	X
1975	198	112	172	56	200	208	216	X
1976	208	121	196	90	214	206	266	X
1977	223	125	208	94	231	223	312	X
1978	237	145	223	176	246	237	329	X
1979	254	173	194	240	266	254	368	X
1980	275	191	125	248	291	275	436	X
1981	292	237	82	323	317	292	542	X
1982	301	345	85	626	338	301	672	X
1983	310	351	155	645	355	310	765	X
1984	316	365	156	697	365	316	805	X
1985	328	399	13	772	380	328	844	X

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

2.10 VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN

PRIVATE HAUSHALTE *)

JAHR 1)	EMPFANGENE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN							GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN			ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN		
	NETTO- WERT- SCHOEP- FUNG	EINKOMMEN AUS						ZU- SAMMEN	EIN- KOMMEN AUS UNSELB- STAEN- DIGER ARBEIT	ZINSEN AUF KONSU- MENTEN- SCHULDEN	EINKOMMEN AUS		
		ZU- SAMMEN	UNSELB- STAEN- DIGER ARBEIT	UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN							ZU- SAMMEN	UNSELB- STAEN- DIGER ARBEIT	UNTER- NEHMER- TAETIG- KEIT UND VER- MOEGEN
1	2	3	ZU- SAMMEN	ENT- NAHMEN	NICHT- ENT- NOMMENE GEWINNE 2)	VER- MOEGEN- EIN- KOMMEN	8	9	10	11	12	13	
MILL. DM													
1960	4750	226350	144390	81960	53980	22420	5420	5660	4750	910	225440	144390	81050
1961	4970	246160	162810	83370	55920	17710	5880	6060	4570	1090	245070	162810	82260
1962	5000	268460	180130	88330	62870	18920	6380	6240	5000	1240	267220	180130	87090
1963	5370	283350	193150	90200	68330	14390	7290	6720	5370	1350	282000	193150	88850
1964	5660	311440	211170	100270	74290	17670	8090	7230	5660	1570	309870	211170	96700
1965	6150	341560	234130	107430	81040	16590	9540	7860	6150	1710	339850	234130	105720
1966	6600	363950	252060	111890	83420	16560	11580	8370	6600	1770	362180	252060	110120
1967	7000	366710	251840	114870	84260	17770	12430	8890	7000	1890	364820	251840	112980
1968	7360	399220	270380	128840	96370	18140	13790	9310	7360	1950	397270	270380	128850
1969	8190	440380	304070	136310	108460	10430	16710	10610	8190	2420	437960	304070	133890
1970	9040	515950	360640	155310	113700	18230	22360	12380	9040	3340	512610	360640	151970
1971	10710	573330	409110	164220	125630	12930	24360	14870	10710	4160	569170	409110	160060
1972	12040	626870	450260	176610	144230	3400	27480	15880	12040	4840	622030	450260	171770
1973	13980	696350	510930	185420	153450	-5100	35380	20270	13980	6290	690060	510930	179130
1974	15940	757040	563120	193920	158150	-5680	39640	23230	15940	7290	749750	563120	186630
1975	17430	791480	587200	204280	172270	-11860	41500	24190	17430	6760	784720	587200	197520
1976	18450	863520	631290	232230	189760	-2950	42630	25070	18450	6620	856900	631290	225610
1977	19760	921830	676030	245800	203430	-6400	43390	26810	19760	7050	914780	676030	238750
1978	20940	981950	721640	260310	214710	-4080	45850	28590	20940	7650	974300	721640	252660
1979	22510	1054980	777850	277130	232740	-13430	53580	32140	22510	9630	1045350	777850	267500
1980	24600	1128510	844410	284100	240880	-30490	68980	38450	24600	13850	1114660	844410	270250
1981	26100	1168820	892250	285670	253040	-55910	83590	43570	26100	17470	1151350	882950	268400
1982	27850	1208180	902520	305660	252800	-46180	92740	47290	27850	19440	1180740	902520	286220
1983	29510	1259450	920730	338720	279030	-33730	84680	47550	29510	18040	1241100	920730	302070
1984	31000	1322400	952850	369550	306390	-39270	91660	48910	31000	17910	1304490	952850	351640
1985	33050	...	989430	...	329170	...	95270	51370	33050	18320	...	989430	...
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %													
1961	4.6	8.8	12.8	1.7	10.4	X	8.5	7.1	4.6	19.8	8.7	12.8	1.5
1962	0.6	9.1	10.6	6.0	5.5	X	3.0	0.6	13.8	9.0	10.6	5.9	5.9
1963	7.4	5.5	7.2	2.1	8.7	X	14.3	7.7	8.9	5.9	7.2	2.0	2.0
1964	5.4	9.9	9.3	11.2	8.7	X	11.0	7.6	5.4	16.3	9.9	9.3	11.1
1965	8.7	9.7	10.9	7.1	9.1	X	17.9	8.7	6.7	8.9	9.7	10.9	7.1
1966	7.3	6.6	7.7	4.2	2.9	X	21.4	6.5	7.3	3.5	6.6	7.7	4.2
1967	6.1	0.8	-0.1	2.7	1.0	X	6.2	6.1	6.8	0.7	0.1	-0.1	2.6
1968	5.1	8.9	7.4	12.2	14.4	X	10.9	4.7	5.1	3.2	8.9	7.4	12.3
1969	11.3	10.3	12.5	5.6	12.5	X	21.2	14.0	11.3	24.1	10.2	12.5	5.5
1970	10.4	17.2	18.6	13.9	4.8	X	33.8	16.7	10.4	38.0	17.0	18.6	13.5
1971	15.5	11.1	13.4	5.7	10.5	X	8.9	20.1	18.5	24.6	11.0	13.4	5.3
1972	12.4	9.3	10.1	7.5	14.8	X	12.6	13.5	12.4	16.3	9.3	10.1	7.3
1973	16.1	11.1	13.5	5.0	6.4	X	28.8	20.1	16.1	30.0	10.8	13.5	6.5
1974	14.0	8.7	10.2	4.6	3.1	X	12.0	14.6	14.0	15.9	8.6	10.2	4.2
1975	9.3	4.5	4.3	5.3	8.9	X	4.7	4.1	9.3	-7.3	4.7	4.3	5.8
1976	5.9	9.1	7.5	13.7	10.2	X	2.7	3.6	5.9	-2.1	9.2	7.5	14.2
1977	7.1	6.8	7.1	5.8	7.2	X	6.5	6.9	7.1	6.5	6.8	7.1	5.8
1978	6.0	6.5	6.7	5.9	5.5	X	4.0	6.6	6.0	6.5	6.7	6.5	5.8
1979	7.5	7.4	7.8	6.5	8.4	X	16.9	12.4	7.5	25.9	7.3	7.8	5.9
1980	9.3	7.0	8.6	2.5	3.5	X	26.7	19.6	9.3	43.8	6.6	8.6	1.0
1981	6.1	3.6	4.6	0.6	5.0	X	21.2	13.3	6.1	26.1	3.3	4.6	-0.7
1982	6.7	3.4	6.9	-0.1	1.0	X	10.9	8.5	6.7	11.3	3.2	2.2	6.6
1983	6.0	4.2	2.0	10.8	10.4	X	-8.5	0.5	6.0	-7.2	2.0	2.0	12.0
1984	5.0	5.0	3.5	9.1	9.8	X	8.0	2.9	5.0	-0.7	5.1	3.5	9.7
1985	6.6	...	3.8	...	7.4	X	3.9	5.0	6.6	2.3	...	3.8	...
1970 = 100													
1960	53	44	40	53	47	X	24	46	53	27	44	40	53
1961	55	48	45	54	52	X	26	49	55	30	46	45	54
1962	55	52	50	57	55	X	29	50	57	37	52	50	57
1963	59	55	54	58	60	X	33	54	59	40	55	54	58
1964	63	60	59	65	65	X	36	58	63	47	60	59	65
1965	68	66	65	69	71	X	43	63	68	51	66	65	70
1966	73	71	70	72	73	X	52	68	73	53	71	70	72
1967	77	71	70	74	74	X	56	72	77	57	71	70	74
1968	81	77	75	83	85	X	62	75	81	56	77	75	83
1969	91	85	84	88	95	X	75	86	91	72	85	84	88
1970	100	100	100	100	100	X	100	100	100	100	100	100	100
1971	118	111	106	110	110	X	109	120	118	125	111	113	105
1972	133	121	125	114	127	X	123	136	133	145	121	125	113
1973	155	135	142	119	135	X	158	164	155	188	135	142	118
1974	176	147	156	125	139	X	177	185	176	218	146	156	123
1975	193	153	163	132	152	X	186	195	193	202	153	163	130
1976	204	167	175	150	167	X	191	203	204	198	167	175	148
1977	219	179	187	158	179	X	203	217	219	211	178	187	157
1978	232	190	200	166	189	X	205	231	232	229	190	200	166
1979	249	204	216	178	205	X	240	260	249	288	204	216	176
1980	272	219	234	183	212	X	308	311	272	415	217	234	178
1981	289	227	245	184	223	X	374	352	289	523	225	245	177
1982	308	234	250	197	222	X	415	382	308	652	232	250	188
1983	326	244	255	218	245	X	380	384	326	540	242	255	211
1984	343	256	264	238	269	X	410	395	343	536	254	264	231
1985	366	...	274	...	290	X	426	415	366	549	...	274	...

*) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.
1) AB 1984 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSOENLICHKEIT.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

2.11 EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT

JAHR 1)	ARBEITGEBERBEITRAEGE				BRUTTO- LOHN- UND -GEHALT- SUMME	ABZUEGE			NETTO- LOHN- UND -GEHALT- SUMME
	BRUTTO- EINKOMMEN AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	ZUSAMMEN	TATSACH- LICHE SOZIAL- BEITRAEGE DER ARBEITGEBER	UNTER- STELLTE SOZIAL- BEITRAEGE		ZUSAMMEN	LOHNSTEUER 2)3)	TATSACH- LICHE SOZIAL- BEITRAEGE DER ARBEITNEHMER	
MILL. DM									
1960	144390	19850	14570	5280	124540	19650	7910	11740	104890
1961	162810	22370	15970	6400	140440	23080	10180	12900	117360
1962	180130	24590	17590	7000	155540	26280	11830	14450	129260
1963	193150	26250	18860	7390	166900	28840	13310	15530	138060
1964	211170	27360	19830	7530	183810	32650	15680	16970	151160
1965	234130	31000	21790	9210	203130	34810	15880	18930	168320
1966	252060	34100	24080	10020	217960	39680	18790	20890	178280
1967	251840	33950	24320	9630	217890	40440	19110	21330	177450
1968	270380	37630	27140	10490	232750	45700	21740	23960	187050
1969	304070	42970	31160	11810	261100	54560	26760	27800	206540
1970	360640	52740	37000	15740	307900	69300	36300	33000	238600
1971	409110	60910	43540	17370	348200	82980	45880	37100	265220
1972	450260	69560	49970	19590	380700	90040	48190	41850	290660
1973	510930	82330	59350	22980	428600	111900	62600	49300	316700
1974	563120	93520	65770	27750	469600	127200	73220	53980	342400
1975	587200	101330	72030	29300	485870	130460	71730	58730	355410
1976	631290	113140	81050	32090	518150	148400	81570	66830	369750
1977	676030	120080	87710	32370	555950	163440	91020	72420	392510
1978	721640	129510	93400	36110	592130	169770	92400	77370	422360
1979	777850	140880	100920	39960	636970	180890	97390	83500	456080
1980	844410	154260	109840	44420	690150	202960	112050	90910	487190
1981	882950	163550	117330	46220	719400	213590	116290	97300	505810
1982	902520	167730	124010	43720	734790	223950	121750	102200	510840
1983	920730	174970	127040	47930	745760	232130	126770	105360	513630
1984	952850	184380	133020	51360	768470	245770	134850	110920	522700
1985	989430	192760	139610	53150	796670	261890	144920	116970	534780
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %									
1961	12.6	12.7	9.6	21.2	12.6	17.5	28.7	9.9	11.9
1962	10.6	9.9	10.1	9.4	10.8	13.9	16.2	12.0	10.1
1963	7.2	6.8	7.2	5.6	7.3	9.7	12.5	7.5	6.8
1964	9.3	4.2	5.1	1.9	10.1	13.2	7.8	9.3	9.5
1965	10.9	13.3	9.9	22.3	10.5	6.6	1.3	11.5	11.4
1966	7.7	10.0	10.5	8.8	7.3	14.0	18.3	10.4	5.9
1967	-0.1	-0.4	1.0	-3.9	-0.0	1.9	1.7	2.1	-0.5
1968	7.4	10.8	11.6	8.9	6.8	13.0	13.8	12.3	5.4
1969	12.5	14.2	14.6	12.6	12.2	19.4	23.1	16.0	10.4
1970	18.6	22.7	18.7	33.3	17.9	27.0	35.7	16.7	15.5
1971	13.4	15.5	17.7	10.4	13.1	19.7	26.4	12.4	11.2
1972	10.1	14.2	14.6	12.6	9.3	6.5	5.0	12.8	9.6
1973	13.5	16.4	16.6	17.3	12.6	24.3	25.9	17.8	9.0
1974	10.2	13.6	10.8	20.6	5.6	13.7	17.0	9.5	8.1
1975	4.3	8.4	9.5	5.6	3.5	2.6	-2.0	8.8	3.8
1976	7.5	-1.7	12.5	9.8	6.6	13.8	13.7	13.8	4.0
1977	7.1	6.1	8.2	0.9	7.3	10.1	11.6	8.4	6.2
1978	6.7	7.9	6.5	11.6	6.5	3.9	1.5	6.8	7.6
1979	7.8	8.8	8.1	10.7	7.6	6.6	5.4	7.9	8.0
1980	5.6	9.5	8.6	11.2	8.3	12.2	15.1	6.5	6.8
1981	4.6	6.0	6.8	4.1	4.2	5.2	3.6	7.0	3.8
1982	2.2	2.6	5.7	-5.4	2.1	4.9	4.7	5.0	1.0
1983	2.0	4.3	2.4	9.6	1.5	3.7	4.1	3.1	0.5
1984	3.5	5.4	4.7	7.2	3.0	5.9	6.4	5.3	1.8
1985	3.8	4.5	5.0	3.5	3.7	6.6	7.5	5.5	2.3
1970 = 100									
1960	40	38	39	34	40	28	22	36	44
1965	65	59	59	59	66	50	44	57	71
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1975	163	192	195	186	156	186	198	178	149
1976	175	215	219	204	168	214	225	203	155
1977	187	228	237	206	181	236	251	219	165
1978	200	246	252	229	192	245	255	234	177
1979	216	267	273	254	207	261	268	253	191
1980	234	292	297	282	224	293	308	275	204
1981	245	310	317	294	234	308	320	295	212
1982	250	318	335	278	239	323	335	310	214
1983	255	332	343	305	242	335	349	319	215
1984	264	350	360	326	250	355	371	336	219
1985	274	365	377	338	259	378	399	354	224
% DES BRUTTOEINKOMMENS									
1960	100	13.7	10.1	3.7	86.3	13.6	5.5	8.1	72.6
1965	100	13.2	9.3	3.9	86.8	14.9	6.8	6.1	71.9
1970	100	14.6	10.3	4.4	85.4	19.2	10.1	9.2	66.2
1975	100	17.3	12.3	5.0	82.7	22.2	12.2	10.0	60.5
1976	100	17.9	12.8	5.1	82.1	23.5	12.9	10.6	58.6
1977	100	17.8	13.0	4.8	82.2	24.2	13.5	10.7	58.1
1978	100	17.9	12.9	5.0	82.1	23.5	12.8	10.7	58.5
1979	100	18.1	13.0	5.1	81.9	23.3	12.5	10.7	58.6
1980	100	18.3	13.0	5.3	81.7	24.0	13.3	10.8	57.7
1981	100	18.5	13.3	5.2	81.5	24.2	13.2	11.0	57.3
1982	100	18.6	13.7	4.6	81.4	24.8	13.5	11.3	56.6
1983	100	19.0	13.8	5.2	81.0	25.2	13.8	11.4	55.8
1984	100	19.4	14.0	5.4	80.6	25.8	14.2	11.6	54.9
1985	100	19.5	14.1	5.4	80.5	26.5	14.6	11.6	54.0

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) OHNE LOHNSTEUER AUF PENSIONEN. - VOR ABZUG DER ARBEITNEHMER-SPARZULAGE (AB 1971).

3) 1970 UND 1971 EINSCHL. 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECKZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES. 1973 UND 1974 EINSCHL. STABILITAETZUSCHLAG.

2.11 EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT

HALBJAHR 1)	BRUTTO- EINKOMMEN AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	ARBEITGEBERBEITRAEGE				BRUTTO- LOHN- UND -GEHALT- SUMME	ABZUEGE		TATSAECH- LICHE SOZIAL- BEITRAEGE DER ARBEITNEHMER	NETTO- LOHN- UND -GEHALT- SUMME
		ZUSAMMEN	TATSAECH- LICHE SOZIAL- BEITRAEGE DER ARBEITGEBER	UNTER- STELLTE SOZIAL- BEITRAEGE	ZUSAMMEN		LOHNSTEUER 2) 3)			
								2			3	4	5	6	7	8	9
MILL. DM										
1960	1.HJ 2.HJ	68390 76000	9420 10430	6940 7630	2480 2800	58970 65570	8720 10930	3170 4740	5550 6190	50250 54640
1961	1.HJ 2.HJ	78280 84530	10930 11440	7850 8120	3080 3320	67350 73090	10600 12480	4240 5940	6360 6540	56750 60610
1962	1.HJ 2.HJ	86290 93840	11670 12920	8320 9270	3350 3650	74620 80920	11880 14400	5030 6800	6850 7600	62740 66520
1963	1.HJ 2.HJ	92100 101050	12630 13620	9050 9810	3580 3810	79470 87430	12970 15870	5580 7730	7390 8140	66500 71560
1964	1.HJ 2.HJ	100680 110490	13180 14180	9600 10230	3580 3950	87500 96310	14520 18130	6340 9340	8180 8790	72980 78180
1965	1.HJ 2.HJ	111430 122700	14660 16340	10280 11510	4380 4830	96770 106360	15270 19540	6290 9590	8980 9950	81500 86820
1966	1.HJ 2.HJ	121540 130520	16480 17620	11650 12430	4830 5190	105060 112900	17740 21940	7670 11120	10070 10820	87220 90960
1967	1.HJ 2.HJ	122390 129450	16680 17270	12060 12260	4620 5010	105710 112180	18390 22050	7800 11310	10590 10740	87320 90130
1968	1.HJ 2.HJ	128010 142370	18110 19520	13110 14030	5000 5490	109900 122850	20290 25410	8690 13050	11600 12360	89610 97440
1969	1.HJ 2.HJ	141910 162160	20270 22700	14710 16450	5560 6250	121640 139460	23660 30900	10520 16240	13140 14660	97980 108560
1970	1.HJ 2.HJ	169540 191100	25210 27530	17640 19360	7570 8170	144330 163570	29740 39560	14040 22260	15700 17300	114590 124010
1971	1.HJ 2.HJ	195070 214040	29230 31680	20930 22610	8300 9070	165840 182360	38130 44850	20280 25600	17850 19250	127710 137510
1972	1.HJ 2.HJ	214530 235730	33180 36380	23630 26140	9350 10240	181350 199350	39820 50220	19470 28720	20350 21500	141530 149130
1973	1.HJ 2.HJ	242680 268250	39340 42990	28470 30880	10870 12110	203340 225260	50830 61070	26910 35690	23920 25380	152510 164190
1974	1.HJ 2.HJ	267290 295830	44870 48650	31750 34020	13120 14630	222420 247180	57010 70190	30730 42490	26280 27700	165410 176990
1975	1.HJ 2.HJ	280290 306910	48590 52740	34650 37380	13940 15360	231700 254170	58110 72350	29790 41940	28320 30410	173590 181820
1976	1.HJ 2.HJ	298070 333220	53830 59310	38570 42480	15260 16830	244240 273910	66300 82100	34380 47190	31920 34910	177940 191810
1977	1.HJ 2.HJ	320520 355510	57360 62720	42020 45690	15340 17030	263160 292790	74610 88830	39770 51250	34840 37580	188550 203960
1978	1.HJ 2.HJ	340340 381300	61690 67820	44680 48720	17010 19100	278650 313480	76840 92930	39740 52660	37100 40270	201810 220550
1979	1.HJ 2.HJ	365150 412700	66820 74060	47930 52990	18890 21070	298330 338640	81920 98970	42230 55160	39690 43810	216410 239670
1980	1.HJ 2.HJ	397760 446650	73430 80830	52400 57440	21030 23390	324330 365820	93300 109660	49770 62280	43530 47380	231030 256160
1981	1.HJ 2.HJ	416670 466280	77930 85620	56020 61310	21910 24310	338740 380660	98230 115360	51680 64610	46550 50750	240510 265300
1982	1.HJ 2.HJ	427430 475090	80060 87670	59490 64520	20570 23150	347370 387420	103680 120270	54450 67300	49230 52970	243690 267150
1983	1.HJ 2.HJ	432830 487900	82830 92140	60250 66790	22580 25350	350000 395760	106290 125840	56420 70350	49870 55490	243710 269920
1984	1.HJ 2.HJ	448400 504450	86830 97550	62360 70660	24470 26890	361570 406900	113140 132630	61130 73720	52010 58910	248430 274270
1985	1.HJ 2.HJ	464210 525220	90550 102210	65310 74300	25240 27910	373660 423010	120020 141870	65400 79520	54620 62350	253640 281140

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

1978	1.HJ 2.HJ	6.2 7.3	7.5 8.1	6.3 6.6	10.9 12.2	5.9 7.1	3.0 4.6	-0.1 2.8	6.5 7.2	7.0 8.1
1979	1.HJ 2.HJ	7.3 8.2	8.3 9.2	7.3 8.8	11.1 10.3	7.1 8.0	6.6 6.5	6.3 4.7	7.0 8.8	7.2 8.7
1980	1.HJ 2.HJ	8.9 8.2	9.9 9.1	9.3 8.4	11.3 11.0	8.7 8.0	13.9 10.8	17.9 12.9	9.7 8.1	6.8 6.9
1981	1.HJ 2.HJ	4.8 4.4	6.1 5.9	6.9 6.7	4.2 3.9	4.4 4.1	5.3 5.2	3.8 3.7	6.9 7.1	4.1 3.6
1982	1.HJ 2.HJ	2.6 1.9	2.7 2.4	6.2 5.2	-6.1 -4.8	2.5 1.8	5.5 4.3	5.4 4.2	5.8 4.4	1.3 0.7
1983	1.HJ 2.HJ	1.3 2.7	3.5 5.1	1.3 3.5	9.8 9.5	0.8 2.2	2.5 4.6	3.6 4.5	1.3 4.8	0.0 1.0
1984	1.HJ 2.HJ	3.6 3.4	4.8 5.9	3.5 5.8	8.4 6.1	3.3 2.6	6.4 5.4	8.3 4.8	4.3 6.2	1.9 1.6
1985	1.HJ 2.HJ	3.5 4.1	4.3 4.8	4.7 5.2	3.1 3.8	3.3 4.0	6.1 7.0	7.0 7.9	5.0 5.8	2.1 2.5

1) AB 1964 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) OHNE LOHNSTEUER AUF PENSIONEN. - VOR ABZUG DER ARBEITNEHMER-SPARZULAGE (AB 1971).

3) 1970 (2. HALBJAHR) UND 1971 EINSCHL. 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECKZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES 1973 (2. HALBJAHR) UND 1974 (1. HALBJAHR) EINSCHL. STABILITAETSZUSCHLAG.

2.12 EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN

JAHR 1)	NETTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN										
	BRUTTO-EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN	DIREKTE STEUERN (J.A.E. 2)	INS-GESAMT	ENTNOMMENE GEWINNE UND VERMOEGENSEINKOMMEN							NICHT-NOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN NACH DER UMWERTUNG
				ZUSAMMEN	DER PRIVATEN HAUSHALTE 3)			DES STAATES			
					NACH ABZUG DER ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	VOR	NACHRICHTLICH ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	NACH ABZUG DER ZINSEN AUF ÖFFENTLICHE SCHULDEN	VOR	NACHRICHTLICH ZINSEN AUF ÖFFENTLICHE SCHULDEN	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
MILL. DM											
1960	95720	20280	75440	48780	46710	47620	910	2070	4260	2190	26660
1961	97940	22820	75120	53030	50530	51620	1090	2500	4710	2210	22900
1962	101980	24970	77010	54990	52570	53810	1240	2420	4830	2410	20200
1963	104650	26130	78520	60320	57710	59060	1350	2610	5260	2650	19900
1964	116080	27940	88140	69940	63300	64870	1570	2640	5540	2900	22200
1965	124320	27590	96730	73490	70900	72610	1710	2590	5820	3230	23240
1966	127720	28610	99110	76210	73910	75680	1770	2300	6420	4120	22900
1967	128900	29090	99810	77020	75430	77320	1890	1590	6780	5190	22790
1968	147710	31600	116110	90190	88120	90070	1950	2070	7450	5380	25920
1969	158870	35510	123360	103720	101620	104040	2420	2100	7940	5840	19640
1970	169760	32480	137280	113810	111600	114940	3340	2210	8760	6550	23470
1971	179080	35010	144070	123950	122020	126180	4160	1930	9270	7340	20120
1972	195080	37880	157200	140270	140020	144860	4840	250	8680	8430	16930
1973	210960	47670	163290	149910	149280	155300	6290	630	10800	10170	13380
1974	209840	47870	161970	159970	155360	162650	7290	-1390	10760	12150	8000
1975	216370	45720	170650	169390	173720	180460	6760	-4330	9850	14180	1260
1976	250860	53940	196920	180940	187760	194380	6620	-6820	10630	17450	19980
1977	262300	66510	195790	189470	198910	205960	7050	-9440	10970	20410	6320
1978	288600	65750	222850	210650	210460	218110	7650	-8810	12720	21530	21200
1979	310070	66060	244010	226360	235340	244970	9630	-8980	15120	24100	17650
1980	304190	62090	242100	243630	255430	269280	13850	-11800	16750	28550	-1530
1981	304300	59030	245270	267400	282110	299580	17470	-14710	20760	35470	-22130
1982	321000	61640	259360	277570	291400	310840	19440	-13830	30200	44030	-18210
1983	364410	60030	304380	296530	315890	333930	18040	-19360	30730	50090	7850
1984	398760	63900	334860	331600	352310	370220	17910	-20710	32010	52720	3260
1985	433910	70240	363670	358480	378800	397120	18320	-20320	34980	55300	5190
VERÄNDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %											
1961	2,3	12,5	-0,4	8,7	6,2	8,4	19,8	X	10,6	0,9	-17,1
1962	4,1	9,4	2,5	3,7	4,0	4,2	13,8	X	2,5	9,0	-0,3
1963	2,6	4,6	2,0	9,7	9,8	9,8	8,9	X	8,9	10,0	-7,3
1964	10,9	6,9	12,3	9,3	9,7	9,6	16,3	X	5,3	9,4	22,0
1965	7,1	-1,3	9,7	11,4	12,0	11,9	8,9	X	5,1	11,4	4,7
1966	2,7	3,7	2,5	3,7	4,2	4,2	3,5	X	10,3	27,6	-1,5
1967	0,8	1,7	0,7	1,1	2,1	2,2	6,6	X	5,6	26,0	-0,5
1968	14,6	8,6	16,3	17,1	16,8	16,5	3,2	X	9,9	3,7	13,7
1969	7,6	12,4	6,2	15,0	15,3	15,5	24,1	X	6,6	8,6	-24,2
1970	6,9	-8,5	11,3	9,7	9,8	10,5	38,0	X	10,3	12,2	19,5
1971	5,8	7,6	4,9	8,9	9,3	9,8	24,6	X	5,6	12,1	-14,3
1972	8,9	8,2	9,1	13,2	14,8	14,6	16,3	X	-6,4	14,9	-15,9
1973	8,1	25,8	3,9	6,9	6,6	7,4	30,0	X	24,4	20,6	-21,0
1974	-0,5	0,4	-0,8	2,7	4,1	4,6	15,9	X	-0,4	19,5	-40,2
1975	3,1	-4,5	5,4	10,0	11,8	11,0	-7,3	X	-8,5	16,7	-84,3
1976	15,9	18,0	15,4	6,8	6,1	7,7	-2,1	X	7,9	23,1	-165,3
1977	4,6	23,3	-0,6	4,7	5,9	6,0	6,5	X	3,2	17,0	-60,5
1978	10,0	-1,1	13,8	6,4	5,8	5,9	8,5	X	16,0	5,5	235,4
1979	7,4	0,5	9,5	12,3	11,8	12,3	25,9	X	18,9	11,9	-16,7
1980	-1,9	-6,0	-0,8	7,6	8,5	9,9	43,8	X	10,8	16,5	X
1981	0,0	-4,9	1,3	9,6	10,4	11,3	26,1	X	23,9	24,2	X
1982	5,5	4,4	5,7	3,8	3,3	3,6	11,3	X	45,5	24,1	X
1983	13,5	-2,6	17,4	6,8	6,4	7,4	-7,2	X	1,8	13,8	X
1984	9,4	6,4	10,0	11,8	11,5	10,9	-0,7	X	4,2	5,3	-56,5
1985	8,5	9,9	8,6	8,1	7,5	7,3	2,3	X	9,3	4,9	59,2
1970 = 100											
1960	56	62	55	43	42	41	27	X	49	33	114
1965	73	85	70	65	64	63	51	X	66	49	99
1970	100	100	100	100	100	100	100	X	100	100	100
1975	127	141	124	149	156	157	202	X	112	216	5
1976	148	166	143	159	168	169	198	X	121	266	68
1977	155	205	143	166	178	175	211	X	125	312	27
1978	170	202	162	177	189	190	229	X	145	329	90
1979	183	203	178	199	211	213	288	X	173	368	75
1980	179	191	176	214	229	234	415	X	191	436	X
1981	179	182	179	235	253	261	523	X	237	542	X
1982	185	190	185	244	261	270	582	X	345	672	X
1983	215	185	222	261	283	291	540	X	351	765	33
1984	235	197	244	291	316	322	536	X	365	805	14
1985	256	216	265	315	339	346	549	X	399	844	22
% DES BRUTTOEINKOMMENS											
1960	100	21,2	78,8	51,0	48,8	49,7	1,0	2,2	4,5	2,3	27,9
1965	100	22,2	77,8	59,1	57,0	58,4	1,4	2,1	4,7	2,6	18,7
1970	100	19,1	80,9	67,0	65,7	67,7	2,0	1,3	5,2	3,9	13,8
1975	100	21,1	78,9	78,3	80,3	83,4	3,1	-2,0	4,6	6,6	0,6
1976	100	21,5	78,5	72,1	74,8	77,5	2,6	-2,7	4,2	7,0	6,4
1977	100	25,4	74,6	72,2	75,8	78,5	2,7	-3,6	4,2	7,8	2,4
1978	100	22,8	77,2	69,9	72,9	75,6	2,7	-3,1	4,4	7,5	7,3
1979	100	21,3	78,7	73,0	75,9	79,0	3,1	-2,9	4,9	7,8	5,7
1980	100	20,4	79,6	80,1	84,0	88,5	4,6	-3,9	5,5	9,4	-0,5
1981	100	19,4	80,6	87,9	92,7	98,4	5,7	-4,8	6,8	11,7	-7,3
1982	100	19,2	80,8	86,5	90,8	96,8	6,1	-4,3	9,4	13,7	-7,7
1983	100	16,5	83,5	81,4	86,7	91,6	5,0	-5,3	8,4	13,7	2,2
1984	100	16,0	84,0	83,2	88,4	92,8	4,5	-5,2	8,0	13,2	0,8
1985	100	16,2	83,8	82,6	87,3	91,5	4,2	-4,7	8,1	12,7	1,2

1) AB 1984 VORLAUFIGES ERGEBNIS.
2) SIEHE TABELLE 3.26 ZEILE 5 BIS 22.

3) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

2.12 EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN

HALBJAHR 1)	NETTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN										NICHT- NOMMENE GEWINNE DER UNTER- NEHMEN NACH DER UMVER- TEILUNG
	BRUTTO- EINKOMMEN AUS UNTER- NEHMERTÄ- TIGKEIT UND VERMOEGEN	DIREKTE STEUERN U.Ä. 2)	INS- GESAMT	ENTNOMMENE GEWINNE UND VERMOEGENSEINKOMMEN						NACH- RICHTLICH ZINSEN AUF OFFENTL. SCHULDEN	
				ZUSAMMEN	DER PRIVATEN HAUSHALTE 3)			DES STAATES			
					NACH ABZUG DER ZINSEN AUF KONSUMENTEN- SCHULDEN	VOR	NACH- RICHTLICH ZINSEN AUF KON- SUMENTEN- SCHULDEN	NACH	VOR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
MILL. DM											
1960 1.HJ	40490	9380	31110	20060	18980	19420	440	1080	2120	1040	11050
2.HJ	55230	10900	44330	26720	27730	28200	470	990	2140	1150	15610
1961 1.HJ	42450	11040	31410	23380	22320	22840	520	1060	2180	1120	8030
2.HJ	55490	11780	43710	29650	28210	28780	570	1440	2530	1090	14060
1962 1.HJ	44240	12550	31690	22750	21760	22360	600	990	2310	1320	8940
2.HJ	57740	12420	45320	32240	30810	31450	640	1430	2520	1090	13080
1963 1.HJ	43190	13140	30050	25600	24570	25230	660	1030	2440	1410	4450
2.HJ	61460	12990	48470	34720	33140	33830	690	1580	2820	1240	13750
1964 1.HJ	50690	14010	36680	28040	27040	27780	740	1000	2590	1590	8640
2.HJ	65390	13930	51460	37900	36260	37090	830	1640	2950	1310	13560
1965 1.HJ	54930	13700	41230	31000	30120	30980	860	880	2620	1740	10230
2.HJ	69390	13690	55500	42490	40780	41630	850	1710	3200	1490	13010
1966 1.HJ	57970	15090	42880	32500	31520	32380	860	980	3000	2020	10380
2.HJ	69750	13520	56230	43710	42390	43300	910	1320	3420	2100	12520
1967 1.HJ	56240	14640	41600	33860	33230	34160	930	630	3190	2560	7740
2.HJ	72660	14450	58210	43160	42200	43160	960	960	3590	2630	15050
1968 1.HJ	63380	15370	48010	38790	38100	39040	940	690	3520	2830	9220
2.HJ	84330	16230	68100	51400	50020	51030	1010	1380	3930	2550	16700
1969 1.HJ	70670	16920	53750	46380	45460	46580	1120	920	3850	2930	7370
2.HJ	88200	18590	69610	57340	56160	57460	1300	1180	4090	2910	12270
1970 1.HJ	75710	15440	60270	46830	46070	47620	1550	760	4030	3270	13440
2.HJ	94050	17040	77010	66980	65530	67320	1790	1450	4730	3280	10030
1971 1.HJ	79910	17250	62660	51660	50780	52780	2000	880	4620	3740	11000
2.HJ	99170	17760	81410	62660	72290	73400	2160	1050	4650	3600	9120
1972 1.HJ	86500	16820	69680	60010	60210	62510	2300	-200	4010	4210	9670
2.HJ	108580	21060	87520	80260	79810	82350	2540	450	4670	4220	7260
1973 1.HJ	96050	21690	74360	68120	68030	70930	2900	90	4970	4880	6240
2.HJ	114910	25980	88930	81790	81250	84640	3390	540	5830	5290	7140
1974 1.HJ	97100	23700	73400	65810	66300	69910	3610	-490	5150	5640	7590
2.HJ	112740	24170	88570	88160	89060	92740	3680	-900	5610	6510	410
1975 1.HJ	98260	20990	77270	75810	77840	81340	3500	-2030	4890	6920	1460
2.HJ	118110	24730	93380	93580	95880	99140	3260	-2300	4960	7260	-200
1976 1.HJ	120470	24410	96060	81730	84690	87920	3230	-2960	5450	8410	14330
2.HJ	130390	29530	100860	99210	103070	106460	3390	-3860	5180	5040	1650
1977 1.HJ	127040	31750	95290	85540	90620	94070	3450	-5080	5510	10590	9750
2.HJ	135260	34760	100500	103930	108290	111890	3600	-4360	5460	9820	-3430
1978 1.HJ	136510	31790	104720	89340	94380	98080	3700	-5040	6340	11380	15380
2.HJ	152090	33960	118130	112310	116080	120030	3950	-3770	6380	10150	5820
1979 1.HJ	149970	32260	117710	102140	107080	111440	4360	-4940	7550	12490	15570
2.HJ	160100	33800	126300	124220	128260	133530	5270	-4040	7570	11610	2080
1980 1.HJ	155740	30690	125050	113570	119610	126090	6480	-6040	8390	14430	11480
2.HJ	148450	31400	117050	130060	135820	143190	7370	-5760	8360	14120	-13010
1981 1.HJ	147290	29080	118210	122580	131270	139570	8300	-8690	10670	19360	-4230
2.HJ	157010	29950	127060	144820	150840	160010	9170	-6020	10090	16110	-17760
1982 1.HJ	157040	29370	127670	136820	141080	150770	9690	-4260	20090	24350	-9150
2.HJ	163960	32270	131690	140750	150320	160070	9750	-9570	10110	19680	-9060
1983 1.HJ	179230	28230	151000	145430	152480	161590	9110	-7050	20490	27540	5570
2.HJ	185180	31800	153380	151100	163410	172340	8930	-12310	10240	22550	2280
1984 1.HJ	193410	30300	163110	158380	170150	179050	8900	-11770	16630	28400	4730
2.HJ	205350	33600	171750	173220	182160	191170	9010	-8940	15380	24320	-1470
1985 1.HJ	206760	33220	173540	170560	183050	192150	9100	-12490	10180	30180	2980
2.HJ	227150	37020	190130	187920	195750	204970	9220	-7830	17290	25120	2210

VERÄNDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

1976 1.HJ	7.5	0.1	9.9	4.4	4.1	4.3	7.2	X	15.1	7.5	57.7
2.HJ	12.4	-2.3	17.5	8.1	7.2	7.3	9.7	X	16.8	3.4	X
1979 1.HJ	9.9	1.5	12.4	14.3	13.5	13.6	-17.8	X	19.1	9.8	1.2
2.HJ	5.3	-0.5	6.9	10.6	10.5	11.2	33.4	X	18.7	14.4	-64.3
1980 1.HJ	3.8	-4.9	6.2	11.2	11.7	13.1	48.6	X	11.1	15.5	-26.3
2.HJ	-7.3	-7.1	-7.3	4.7	5.9	7.2	39.8	X	10.4	21.6	X
1981 1.HJ	-5.4	-5.2	-5.5	7.9	9.7	10.7	28.1	X	27.2	34.2	X
2.HJ	5.8	-4.6	8.6	11.3	11.1	11.7	24.4	X	20.7	14.1	X
1982 1.HJ	6.6	1.0	8.0	11.6	7.5	8.0	16.7	X	88.3	25.6	X
2.HJ	4.4	7.7	3.6	-2.8	-0.3	0.0	6.3	X	0.2	22.2	X
1983 1.HJ	14.1	-3.9	18.3	6.3	8.1	7.2	-6.0	X	2.0	13.1	X
2.HJ	12.9	-1.5	16.5	7.4	8.7	7.7	-8.4	X	1.3	14.6	X
1984 1.HJ	7.9	7.3	8.0	8.9	11.6	10.8	-2.3	X	-18.8	3.1	-15.1
2.HJ	10.9	5.7	12.0	14.6	11.5	10.9	0.9	X	50.2	7.8	X
1985 1.HJ	6.9	9.6	6.4	7.7	7.6	7.3	2.2	X	6.4	6.3	-37.0
2.HJ	10.6	10.2	10.7	8.5	7.5	7.2	2.3	X	12.4	3.3	X

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) SIEHE TABELLE 4.7 ZEILE 5 BIS 22.

3) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

2.13 NETTOSOZIALPRODUKT, VERFUEGBARES EINKOMMEN UND SEINE VERWENDUNG, VERMOEGENSBILDUNG

JAHR 1)	NETTO-SOZIAL-PRODUKT ZU MARKT- PREISEN	LAUFENDE UEBER- TRA- GUNGEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 2)	VERFUEGBARES EINKOMMEN				VERWENDUNG DES VERFUEGBAREN EINKOMMENS						
			INS- GESAMT	UNTER- NEHMEN 3)	STAAT	PRIVATE HAUS- HALTE 4)	LETZTER VERBRAUCH			ERSPARNIS			
							ZUSAMMEN	STAATS- VER- BRAUCH	PRIVATER VER- BRAUCH	ZUSAMMEN	UNTER- NEHMEN 3)	STAAT	PRIVATE HAUS- HALTE 4)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
MILL. DM													
1960	279370	-3180	276190	26660	61570	187960	212290	40450	171840	63900	26660	21120	16120
1961	304280	-3870	300410	22090	71230	207090	234110	45780	188330	66300	22090	25450	18760
1962	329270	-4530	324740	22020	78620	224100	257620	52630	204790	67120	22020	25790	19310
1963	347110	-4820	342290	18200	83510	240580	276180	59390	216790	66110	18200	24120	23790
1964	380640	-5200	375440	22200	90070	263170	295600	62100	233500	79840	22200	29770	29670
1965	414890	-6180	408710	23240	92030	293440	327270	69650	257620	81440	23240	22380	35820
1966	439630	-6200	433430	22900	99400	311130	350510	75450	275060	82920	22900	23950	36070
1967	443180	-6430	436750	22790	95830	318130	362680	80050	282630	74070	22790	15780	35500
1968	480050	-7450	472600	25920	102810	343870	383470	82730	300740	89130	25920	20080	43130
1969	539600	-9070	530530	19640	129350	381540	424020	93120	330900	106510	19640	36230	50640
1970	607670	-10350	597320	23470	145880	427970	475320	106470	368850	122000	23470	39410	59120
1971	674270	-12170	662100	20120	168620	473360	536260	126820	409440	125840	20120	41800	63920
1972	739740	-14720	725020	16930	179900	528190	593230	141130	452100	131790	16930	38770	76090
1973	824310	-16640	807670	13380	219100	575190	656520	163160	495360	149150	13380	55940	79830
1974	879140	-17350	861790	8000	229040	624750	723950	190210	533740	137840	8000	38830	91010
1975	913460	-19190	894270	1260	203760	689250	795340	210010	585330	96530	1260	-6250	103920
1976	1001940	-19000	982940	15980	237360	729600	854240	221730	632510	128700	15980	15630	97090
1977	1066240	-19570	1046670	6320	262490	777860	918120	234960	683160	128550	6320	27530	94700
1978	1148130	-19380	1128750	12100	278870	828680	981760	252860	728900	146990	12100	26010	99780
1979	1239960	-22440	1217520	17650	301810	898060	1058360	273340	785020	159160	17650	28470	113040
1980	1311460	-23990	1287470	-1530	324980	964020	1138570	297790	840780	148900	-1530	27190	123240
1981	1356460	-27710	1328750	-22130	325190	1025680	1206010	318160	887850	122740	-22130	7030	137840
1982	1395990	-28950	1367040	-18210	332820	1052430	1244240	326190	918050	122800	-18210	6630	134380
1983	1467870	-26260	1441610	7850	348570	1085190	1300370	336210	964160	141240	7850	12360	121030
1984	1541600	-31980	1509620	3260	374070	1132290	1353070	350230	1002840	156550	3260	23840	129450
1985	1616230	-31830	1584400	5190	403110	1176100	1407500	365710	1041790	176900	5190	37400	134310

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %													IN MILL. DM	
1961	8.9	X	8.8	-17.1	15.7	10.2	10.3	13.2	9.6	2400	-4570	4330	2640	
1962	8.2	X	8.1	-0.3	10.4	8.2	10.0	15.4	8.7	820	-70	340	550	
1963	8.4	X	8.4	-17.3	6.2	7.4	7.2	12.4	5.9	-1010	-3820	-1670	4480	
1964	9.7	X	9.7	22.0	7.9	9.4	7.0	4.6	7.7	-13730	4000	3850	5880	
1965	9.0	X	6.9	4.7	2.2	11.5	10.7	12.2	10.3	1600	1040	-5590	6150	
1966	6.0	X	6.0	-1.5	8.0	6.0	7.1	8.3	5.8	1480	-340	1570	250	
1967	0.8	X	0.8	-0.5	-3.6	2.2	3.5	6.1	2.8	-8850	-110	-870	-570	
1968	8.3	X	8.2	13.7	7.3	8.1	5.7	3.3	6.4	15060	3120	4300	7630	
1969	12.4	X	12.3	-24.2	25.8	11.0	10.6	12.6	10.0	-17380	-6280	16150	7510	
1970	12.6	X	12.6	-19.5	12.8	12.2	12.1	14.3	11.8	15490	3830	3180	8480	
1971	11.0	X	10.8	-14.3	15.6	10.6	12.6	19.1	11.0	3840	2390	4800	800	
1972	9.7	X	9.5	-15.9	6.7	11.6	10.6	11.3	10.4	5950	-3190	-3030	12170	
1973	11.4	X	11.4	-21.0	21.6	8.9	11.0	15.6	9.6	17360	-3550	17170	3740	
1974	6.7	X	6.7	-40.2	4.5	8.6	9.9	16.6	7.7	-11310	-5380	-17110	11180	
1975	3.9	X	3.8	-84.3	-11.0	10.3	9.9	10.4	9.7	-38910	-6740	-45080	12910	
1976	9.7	X	9.7	1168.3	16.5	5.9	7.4	5.6	6.1	29770	14720	21880	-6830	
1977	6.4	X	6.5	-60.5	10.6	6.6	7.5	6.0	8.0	-150	-9660	11900	-2390	
1978	7.7	X	7.8	235.4	6.2	6.5	6.9	7.6	6.7	18440	14880	-1520	5080	
1979	8.0	X	7.9	-16.7	8.2	8.4	7.8	6.1	7.7	12170	-3550	2460	13260	
1980	5.8	X	5.7	X	7.7	7.3	7.6	8.9	7.1	-10260	-19180	-12880	10200	
1981	3.4	X	3.2	X	0.1	6.4	5.9	6.8	5.6	-26160	-20400	-20160	14600	
1982	2.9	X	2.9	X	2.3	2.6	3.2	2.3	4.0	60	3920	-400	-3460	
1983	5.1	X	5.5	X	4.7	3.1	4.5	3.1	5.0	18440	26060	5730	-13350	
1984	5.0	X	4.7	-58.5	7.3	4.3	4.1	4.2	4.0	15310	-4590	11480	8420	
1985	4.8	X	5.0	59.2	7.8	3.9	4.0	4.4	3.9	20350	1930	13560	4860	

1970 = 100													
1960	46	X	46	114	42	44	45	38	47	52	X	X	27
1965	68	X	68	99	63	69	69	65	70	67	X	X	61
1970	100	X	100	100	100	100	100	100	100	100	X	X	100
1975	150	X	150	5	140	161	167	197	159	81	X	X	176
1976	165	X	165	68	163	170	180	208	171	105	X	X	164
1977	175	X	175	27	160	182	193	221	185	105	X	X	160
1978	189	X	189	90	191	194	207	237	198	120	X	X	169
1979	204	X	204	75	207	210	223	257	213	130	X	X	191
1980	216	X	216	X	223	225	240	280	228	122	X	X	208
1981	223	X	222	X	223	240	254	299	241	101	X	X	233
1982	230	X	229	X	228	246	262	306	249	101	X	X	227
1983	242	X	241	33	239	254	274	316	261	116	X	X	205
1984	254	X	253	14	256	265	285	329	272	128	X	X	219
1985	266	X	265	22	276	275	296	343	282	145	X	X	227

% DES VERFUEGBAREN EINKOMMENS INSGESAMT													
1960	101.2	X	100	9.7	22.3	68.1	76.9	14.6	62.2	23.1	9.7	7.6	5.8
1965	101.5	X	100	5.7	22.5	71.8	80.1	17.0	63.0	19.9	5.7	5.5	6.8
1970	101.7	X	100	3.9	24.4	71.6	79.6	17.8	61.8	20.4	3.9	6.6	9.9
1975	102.1	X	100	0.1	22.8	77.1	88.9	23.5	65.5	11.1	0.1	-0.7	11.6
1976	101.9	X	100	-1.6	24.1	74.2	86.9	22.6	64.3	13.1	1.6	1.6	9.9
1977	101.9	X	100	0.6	25.1	74.3	87.7	22.4	65.3	12.3	0.6	2.6	9.0
1978	101.7	X	100	1.9	24.7	73.4	87.0	22.4	64.6	13.0	1.9	2.3	8.8
1979	101.8	X	100	1.4	24.8	73.8	86.9	22.5	64.5	13.1	1.4	2.3	9.3
1980	101.9	X	100	-0.1	25.2	74.9	88.4	23.1	65.3	11.6	-0.1	2.1	9.6
1981	102.1	X	100	-1.7	24.5	77.2	90.8	23.9	66.8	9.2	-1.7	0.5	10.4
1982	101.1	X	100	-1.3	24.3	77.0	91.0	23.9	67.2	9.0	-1.3	0.5	9.8
1983	101.8	X	100	0.5	24.2	75.3	90.2	23.3	66.9	9.8	0.5	0.9	8.4
1984	102.1	X	100	0.2	24.8	75.0	89.6	23.2	66.4	10.4	0.2	1.6	8.6
1985	102.0	X	100	0.3	25.4	74.2	88.8	23.1	65.8	11.2	0.3	2.4	8.5

1) AB 1984 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.
 2) AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE ABZUEGLICH AN DIE UEBRIGE

2.13 NETTOSOZIALPRODUKT, VERFUEGBARES EINKOMMEN UND SEINE VERWENDUNG, VERMOEGENSBILDUNG

HALBJAHR 1)	VERFUEGBARES EINKOMMEN						VERWENDUNG DES VERFUEGBAREN EINKOMMENS						
	NETTO- SOZIAL- PRODUKT ZU MARKT- PREISEN	LAUFENDE UEBER- TRA- GUNGEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 2)	INS- GESAMT	UNTER- NEHMEN 3)	STAAT	PRIVATE HAUS- HALTE 4)	LETZTER VERBRAUCH			ERSPARNIS			
							ZUSAMMEN	STAATS- VER- BRAUCH	PRIVATER VER- BRAUCH	ZUSAMMEN	UNTER- NEHMEN 3)	STAAT	PRIVATE HAUS- HALTE 4)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

MILL. DM

1960	1.HJ 2.HJ	127600 151770	-1580 -1600	126020 150170	11050 15610	27480 34090	87490 100470	99090 113200	19310 21140	79780 92060	26930 36970	11050 15610	8170 12950	7710 8410
1961	1.HJ 2.HJ	141660 162620	-1850 -2020	139810 160600	8030 14060	33550 37680	98230 108860	108610 125500	21130 24650	87480 100850	31200 35100	8030 14060	12420 13030	10750 8010
1962	1.HJ 2.HJ	153260 176010	-2370 -2160	150890 173850	8940 13080	36320 42300	105630 118470	120250 137370	24060 28770	96190 108600	30640 36480	8940 13080	12260 13530	9440 9870
1963	1.HJ 2.HJ	159000 188110	-2580 -2240	156420 185870	4450 13750	38230 45280	113740 126840	129860 146320	27960 31430	101900 114890	26560 39550	4450 13750	10270 13850	11840 11950
1964	1.HJ 2.HJ	177070 203570	-2740 -2460	174330 201110	8640 13560	41580 48490	124110 139060	137900 157700	28350 33750	109550 123950	36430 43410	8640 13560	13230 14740	14560 15110
1965	1.HJ 2.HJ	194050 220840	-3050 -3130	191000 217710	10230 13010	42470 49560	138300 155140	151540 175730	31610 38040	119930 137690	39460 41980	10230 13010	10860 11520	18370 17450
1966	1.HJ 2.HJ	209250 230380	-3100 -3100	206150 227280	10380 12520	47650 51750	148120 163010	165320 185190	34710 40740	130610 144450	40830 42090	10380 12520	12940 11010	17510 18560
1967	1.HJ 2.HJ	209030 234150	-3140 -3290	205890 230860	7740 15050	45250 50580	152900 165230	171470 191210	37140 42910	134330 148300	34420 39650	7740 15050	8110 7670	18570 16930
1968	1.HJ 2.HJ	220970 259080	-3280 -4170	217690 254910	9220 16700	46360 56450	162110 181760	178750 204720	37880 44850	140870 159870	38940 50190	9220 16700	8480 11600	21240 21890
1969	1.HJ 2.HJ	247200 292400	-3690 -5380	243510 287020	7370 12270	56400 72950	179740 201800	197550 226470	42670 50450	154880 176020	45960 60550	7370 12270	13730 22500	24860 25780
1970	1.HJ 2.HJ	281620 326050	-4690 -5660	276930 320390	13440 10030	63880 82000	199610 228360	220560 254760	48790 57680	171770 197080	56370 65630	13440 10030	15090 24320	27840 31280
1971	1.HJ 2.HJ	316630 357640	-5980 -6190	310650 351450	11000 9120	78470 90150	221180 252180	251640 284620	59240 67580	192400 217040	59010 66830	11000 9120	19230 22570	28780 35140
1972	1.HJ 2.HJ	346820 392920	-7160 -7560	339660 385360	9670 7260	80970 98930	249020 279170	278840 314350	66110 75020	212730 239370	60820 70970	9670 7260	14860 23910	36290 39800
1973	1.HJ 2.HJ	389280 435030	-8400 -8240	380880 426790	6240 7140	101470 117630	273170 302020	311400 347120	74680 88480	236720 258640	69480 79670	6240 7140	26790 29150	36450 43380
1974	1.HJ 2.HJ	415900 463240	-8230 -9120	407670 454120	7590 410	106660 122380	293420 331330	339320 384630	86120 104090	253200 280540	68350 69490	7590 410	20540 18290	40220 50790
1975	1.HJ 2.HJ	430720 482740	-9150 -10040	421570 472700	1460 -200	90870 112890	329240 360010	372570 422770	96040 113970	276530 308800	49000 49930	1460 -200	-5170 -1080	52710 51210
1976	1.HJ 2.HJ	475760 526180	-9450 -9550	466310 516630	14330 1650	104900 132460	347080 382520	404210 450030	102230 119500	301980 330530	62100 66600	14330 1650	2670 12960	45100 51990
1977	1.HJ 2.HJ	508750 557490	-9660 -9910	499090 547580	9750 -3430	118770 143720	370570 407290	432920 485200	107890 127070	325030 358130	66170 62380	9750 -3430	10880 16650	45540 49160
1978	1.HJ 2.HJ	545570 602560	-10840 -8540	534730 594020	15380 5820	124370 154500	394980 433700	464760 517000	115920 136940	348840 380060	69970 77020	15380 5820	8450 17560	46140 53640
1979	1.HJ 2.HJ	586880 653080	-10580 -11860	576300 641220	15570 2080	132920 168890	427810 470250	500520 557840	125830 147510	374690 410330	75780 83380	15570 2080	7090 21380	53120 59920
1980	1.HJ 2.HJ	632320 679140	-11840 -12150	620480 666990	11480 -13010	147520 177460	461480 502540	539330 599240	137450 160340	401880 438900	81150 77750	11480 -13010	10070 17120	59600 63640
1981	1.HJ 2.HJ	645840 710620	-13910 -13800	631930 696820	-4370 -17760	145100 180090	481200 534490	572070 633940	148770 169390	423300 464550	59860 62880	-4370 -17760	-3670 10700	67900 69940
1982	1.HJ 2.HJ	670220 725770	-14860 -14090	655360 711680	-9150 -9060	153780 179040	510730 541700	595510 648730	152930 173260	442580 475470	59850 62950	-9150 -9060	850 5780	68150 66230
1983	1.HJ 2.HJ	699230 768640	-13010 -13250	686220 755390	5570 2280	156280 192290	524370 560820	619570 680800	185170 181040	464400 499760	66650 74590	5570 2280	1110 11250	59970 61060
1984	1.HJ 2.HJ	734540 807060	-15220 -16760	719320 790300	4730 -1470	166500 207570	548090 584200	647050 706020	161630 188600	485420 517420	72270 84280	4730 -1470	4870 66780	62670 66780
1985	1.HJ 2.HJ	764310 851920	-16430 -15400	747880 836920	2980 2210	176520 226590	568380 607720	668680 738820	168460 197250	500220 541570	79200 97700	2980 2210	8060 29340	68160 66150

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES

IN %

IN MILL. DM

1978	1.HJ 2.HJ	7.2 8.1	X X	7.1 8.5	57.7 X	4.7 7.5	6.6 6.5	7.4 6.6	7.4 7.8	7.3 6.1	3800 14640	5630 9250	-2430 910	600 4480
1979	1.HJ 2.HJ	7.6 8.4	X X	7.8 7.9	1.2 -64.3	6.9 9.3	8.3 8.4	7.7 7.9	8.5 7.7	7.4 6.0	5810 6360	190 -3740	-1360 3820	6980 6280
1980	1.HJ 2.HJ	7.7 4.0	X X	7.7 4.0	-26.3 X	11.0 5.1	7.9 6.9	7.8 7.4	9.2 6.7	7.3 7.0	5370 -15630	-4090 -15090	2980 -4260	6480 3720
1981	1.HJ 2.HJ	2.1 4.6	X X	1.8 4.5	X X	-1.6 1.5	6.4 6.4	6.1 5.8	8.2 5.6	5.3 5.8	-21290 -4870	-15850 -4750	-13740 -6420	8300 6300
1982	1.HJ 2.HJ	3.8 2.1	X X	3.7 2.1	X X	6.0 -0.6	4.0 1.3	4.1 2.3	2.8 2.3	4.6 2.4	-10 70	-4780 8700	4520 -4920	250 -3710
1983	1.HJ 2.HJ	4.3 5.9	X X	4.7 6.1	X X	1.6 7.4	2.7 3.5	4.0 4.9	1.5 4.5	4.9 5.1	6800 11640	14720 11340	260 5470	-8180 -5170
1984	1.HJ 2.HJ	5.0 5.0	X X	4.8 4.6	-15.1 X	6.5 7.9	4.5 4.2	4.4 3.7	4.2 4.2	4.5 3.5	5620 9690	-840 -3750	3760 7720	2700 5720
1985	1.HJ 2.HJ	4.1 5.6	X X	4.0 5.8	-37.0 X	6.0 9.2	3.7 4.0	3.3 4.6	4.2 4.6	3.0 4.7	6930 13420	-1750 3680	3190 10370	5490 -630

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE ABZUGLICH AN DIE UEBRIGE WELT GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN.

3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT.

4) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK. OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT.

2.13 NETTOSOZIALPRODUKT, VERFUEGBARES EINKOMMEN UND SEINE VERWENDUNG, VERMOEGENSBILDUNG

JAHR 1)	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN					VERMOEGENSBILDUNG						
	INS- GESAMT	UNTER- NEHMEN	STAAT	PRIVATE HAUS- HALTE	INS- GESAMT	NETTOINVESTITIONEN			FINANZIERUNGSSALDO			
						ZU- SAMMEN	UNTER- NEHMEN 2)	STAAT	ZU- SAMMEN 3)	UNTER- NEHMEN 4)	STAAT	PRIVATE HAUSHAL- TE 2) 5)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

MILL. DM

1960	-780	2540	-3310	-10	63120	59150	50550	8600	3970	-21350	9210	16110
1961	-930	4740	-6000	330	65370	63040	52840	10200	2330	-26010	9250	19090
1962	-1070	6650	-7730	10	66050	67350	54470	12880	-1300	-25800	5180	19320
1963	-620	5340	-5170	-790	65490	65320	49780	15540	170	-26240	3410	23000
1964	-550	6550	-5820	-1280	79290	79140	60000	19140	150	-31250	3010	28390
1965	-730	6870	-6220	-1380	80710	87290	68370	18920	-6580	-38260	-2760	34440
1966	-670	7260	-5770	-2160	82250	81700	62650	19050	550	-32490	-870	33910
1967	-590	9160	-6180	-3570	73480	63160	46560	16600	10320	-14610	-7000	31930
1968	-610	10070	-6190	-4490	88520	76840	58640	18200	11680	-22650	-4310	38640
1969	-590	13310	-8720	-5180	105920	98000	77010	20990	7920	-44060	6520	45460
1970	-640	13850	-10040	-4450	121360	118220	90200	28020	3140	-52880	1350	54670
1971	-640	16160	-12890	-3910	125200	123080	92960	30120	2120	-56680	-1210	60010
1972	-620	19320	-13450	-6490	131170	128610	98930	29680	2560	-62680	-4360	69600
1973	-610	21370	-14430	-7550	148540	137170	106690	30480	11370	-71940	11030	72280
1974	-680	23790	-16700	-7770	137160	111250	76340	34910	25910	-44550	-12780	83240
1975	-800	23630	-16730	-7700	98130	88070	53440	34630	10060	-28550	-57610	96220
1976	-1360	28940	-20460	-9840	127340	118590	85290	33300	8750	-40370	-38130	87250
1977	-1240	33890	-23840	-11290	127310	118970	86400	32570	8340	-46190	-28880	83410
1978	-1140	34730	-22130	-13740	145850	128890	93570	35320	16960	-37640	-31440	86040
1979	-2050	37890	-24630	-15310	157110	170280	130810	39470	-13170	-75270	-35630	97730
1980	-3700	37650	-26060	-15330	145200	175860	131760	44100	-30660	-95600	-42970	107910
1981	-2520	37790	-24140	-16170	120220	135200	95660	39540	-14980	-80000	-56650	121670
1982	-2620	40260	-25120	-17760	120180	114280	80290	33990	5900	-58240	-52480	116620
1983	-2600	39100	-24840	-16660	138640	130890	100770	29820	8050	-53820	-42300	104170
1984	-2650	44230	-28360	-18520	153900	138230	109070	29160	15670	-61580	-33680	110930
1985	-2780	44710	-28190	-19300	174120	136030	106990	29040	38090	-57090	-19830	115010

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN MILL. DM

1961	-150	2200	-2690	340	2250	3890	2290	1600	-1640	-4660	40	2980
1962	-140	1910	-1730	-320	680	4310	1630	2680	-3630	210	-4070	230
1963	450	-1310	2560	-800	-560	-2030	-4690	2660	1470	-440	-1770	3680
1964	70	1210	-650	-490	13800	13820	10220	3600	-20	-5010	-400	5390
1965	-180	320	-400	-100	1420	8150	8370	-220	-6730	-7010	-5770	6050
1966	60	390	450	-780	1540	-5590	-5720	130	7130	5770	1890	-530
1967	80	1900	-410	-1410	-8770	-18540	-16090	-2450	9770	17880	-6130	-1980
1968	-20	910	-10	-920	15040	13680	12080	1600	1360	-8040	2690	6710
1969	20	3240	-2530	-690	17400	21160	18370	2790	-3760	-21410	10830	6820
1970	-50	540	-1320	730	15440	20220	13190	7030	-4780	-8820	-5170	9210
1971	-	2310	-2850	540	3840	4860	2760	2100	-1020	-3800	-2560	5340
1972	20	3160	-560	-2580	5970	5530	5970	-440	440	-6000	-3150	9590
1973	10	2050	-980	-1060	17370	8560	7760	800	8810	-9260	15390	2680
1974	-70	2420	-2270	-220	-11380	-25920	-30350	4430	14540	27350	-23810	10960
1975	-120	-160	-30	70	-39030	-23180	-22900	-280	-15850	16000	-44830	12980
1976	-560	5310	-3730	-2140	29210	30520	31850	-1330	-1310	-11820	19480	-8970
1977	120	4950	-3380	-1450	-30	380	1110	-730	-410	-5820	9250	-3840
1978	100	840	1710	-2450	18540	9920	7170	2750	8620	8550	-2560	2630
1979	-910	3160	-2500	-1570	11260	41390	37240	4150	-30130	-37630	-4190	11690
1980	-1650	-200	-1430	-20	-11910	5580	950	4630	-17490	-20330	-7340	10180
1981	1180	100	1920	-840	-24980	-40660	-36100	-4560	15680	15600	-13680	13760
1982	-100	2470	-980	-1590	-40	-20920	-15370	-5550	20880	21760	4170	-5050
1983	20	-1160	280	900	18460	16310	20480	-4170	2150	4420	10180	-12450
1984	-50	5130	-3520	-1660	15260	7640	8300	-660	7620	-7760	8620	6760
1985	-130	480	170	-780	20220	-2200	-2080	-120	22420	4490	13850	4080

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

3) VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN ABZUEGLICH VERAENDERUNG DER VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER DER UEBRIGEN WELT.

4) EINSCHL. DER AUFNAHME FREMDER MITTEL (NETTO) DURCH PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK ZUR INVESTITIONSFINANZIERUNG.

5) OHNE AUFNAHME FREMDER MITTEL (NETTO) DURCH PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK ZUR INVESTITIONSFINANZIERUNG.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

2.13 NETTOSOZIALPRODUKT, VERFUEGBARES EINKOMMEN UND SEINE VERWENDUNG, VERMOEGENSBILDUNG

HALBJAHR 1)	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN				VERMOEGENSBILDUNG							
	INS- GESAMT	UNTER- NEHMEN	STAAT	PRIVATE HAUS- HALTE	INS- GESAMT	NETTOINVESTITIONEN			FINANZIERUNGSSALDO			
						ZU- SAMMEN	UNTER- NEHMEN 2)	STAAT	ZU- SAMMEN 3)	UNTER- NEHMEN 4)	STAAT	PRIVATE HAUSHAL- TE 2) 5)

MILL. DM

1960	1.HJ	-330	710	-1090	50	26600	24860	21060	3800	1740	-9300	3280	7760
	2.HJ	-450	1830	-2220	-60	36520	34290	29490	4800	2230	-12050	5930	8350
1961	1.HJ	-360	2840	-3410	210	30840	28610	24170	4440	2230	-13300	4570	10960
	2.HJ	-570	1900	-2590	120	34530	34430	28670	5760	100	-12710	4680	8130
1962	1.HJ	-390	1860	-2330	80	30250	30500	24920	5580	-250	-14120	4350	9520
	2.HJ	-680	4790	-5400	-70	35800	36850	29550	7300	-1050	-11680	830	9800
1963	1.HJ	-290	2400	-2260	-430	26270	27530	21380	6150	-1260	-14530	1860	11410
	2.HJ	-330	2940	-2910	-360	39220	37790	28400	9390	1430	-11710	1550	11590
1964	1.HJ	-270	3040	-2660	-650	36160	34960	26490	8470	1200	-14810	2100	13910
	2.HJ	-280	3510	-3160	-630	43130	44180	33510	10670	-1050	-16440	910	14480
1965	1.HJ	-410	2970	-2760	-620	39050	42220	33860	8360	-3170	-20660	-260	17750
	2.HJ	-320	3900	-3460	-760	41660	45070	34510	10560	-3410	-17600	-2500	16690
1966	1.HJ	-420	2950	-2490	-880	40410	42450	33790	8660	-2040	-20460	1790	16630
	2.HJ	-250	4310	-3280	-1280	41840	41840	39250	10390	2590	-12030	-2660	17280
1967	1.HJ	-350	4370	-3060	-1660	34070	28770	21390	7380	5300	-9280	-2330	16910
	2.HJ	-240	4790	-3120	-1910	39410	34390	25170	9220	5020	-5330	-4670	15020
1968	1.HJ	-380	4580	-2810	-2150	38560	33550	25750	7800	5010	-11950	-2130	19090
	2.HJ	-230	5490	-3380	-2340	49960	43290	32890	10400	6670	-10700	-2180	19550
1969	1.HJ	-360	4780	-2700	-2440	45600	42140	33430	8710	3460	-21280	2320	22420
	2.HJ	-230	8530	-6020	-2740	60320	55860	43580	12280	4460	-22780	4200	23040
1970	1.HJ	-400	5460	-3490	-2370	55970	55190	43870	11320	780	-24970	280	25470
	2.HJ	-240	8390	-6550	-2080	65390	63030	46330	16700	2360	-27910	1070	29200
1971	1.HJ	-310	6810	-4880	-2240	58700	57180	43750	13430	1520	-25940	920	26540
	2.HJ	-330	9350	-8010	-1670	66500	65900	49210	16690	600	-30740	-2130	33470
1972	1.HJ	-290	8650	-6340	-2600	60530	60430	47080	13350	100	-28760	-4830	33690
	2.HJ	-330	10670	-7110	-3890	70640	68180	51850	16330	2460	-33920	470	35910
1973	1.HJ	-400	9390	-6400	-3390	69080	65060	51370	13690	4020	-35740	6700	33060
	2.HJ	-210	11980	-8030	-4160	79460	72110	55320	16790	7350	-36200	4330	39220
1974	1.HJ	-330	10050	-6750	-3630	68020	55150	39560	15590	12870	-21920	-1800	36590
	2.HJ	-350	13740	-9950	-4140	69140	56100	36780	19320	13040	-22630	-10980	46650
1975	1.HJ	-370	9950	-6810	-3510	48630	41360	25940	15420	7270	-14530	-27400	49200
	2.HJ	-430	13680	-9920	-4190	49500	46710	27500	19210	2790	-14020	-30210	47020
1976	1.HJ	-830	13580	-9550	-4860	61270	56370	41840	14530	4900	-13930	-21410	40240
	2.HJ	-530	15360	-10910	-4980	66070	62220	43450	18770	3850	-26440	-16720	47010
1977	1.HJ	-880	15370	-10990	-5260	65290	60750	46540	14210	4540	-21420	-14320	40280
	2.HJ	-360	18520	-12850	-6030	62020	58220	39860	18360	3800	-24770	-14560	43130
1978	1.HJ	-860	15030	-9460	-6430	69110	61120	45770	15360	7990	-15360	-16360	39710
	2.HJ	-280	19700	-12670	-7310	76740	67770	47800	19970	8970	-22280	-15080	46330
1979	1.HJ	-850	16100	-9100	-7850	74930	76180	59940	16240	-1250	-28270	-18250	45270
	2.HJ	-1200	21790	-15530	-7460	82180	94100	70870	23230	-11920	-47000	-17380	52460
1980	1.HJ	-2710	16190	-11560	-7340	78440	91700	71730	19970	-13260	-44060	-21460	52260
	2.HJ	-990	21500	-14500	-7990	66760	84160	60030	24130	-17400	-21540	-21510	55650
1981	1.HJ	-1410	16510	-10050	-7870	58450	73580	55570	18010	-15130	-43430	-31730	60030
	2.HJ	-1110	21280	-14090	-8300	61770	61620	40090	21530	150	-36570	-24920	61640
1982	1.HJ	-1200	18130	-10150	-9180	58650	59080	44360	14720	-430	-35380	-24020	58970
	2.HJ	-1420	22130	-14970	-8580	61530	55200	35930	19270	6330	-22860	-28460	57650
1983	1.HJ	-1270	17790	-10760	-8300	65380	58240	45630	12410	7140	-22470	-22060	51670
	2.HJ	-1330	21310	-14080	-8560	73260	72350	54940	17410	910	-31350	-20240	52500
1984	1.HJ	-1170	19530	-11730	-8970	71100	69070	57330	11740	2030	-33070	-18600	53700
	2.HJ	-1480	24700	-16630	-9550	82800	69160	51740	17420	13640	-28510	-15080	57230
1985	1.HJ	-1210	20000	-11630	-9580	77990	65340	54410	10930	12650	-31430	-14500	58580
	2.HJ	-1570	24710	-16560	-9720	96130	70690	52580	18110	25440	-25660	-5330	56430

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN MILL. DM

1978	1.HJ	20	-340	1530	-1170	3820	370	-770	1140	3450	6060	-2040	-570
	2.HJ	80	1180	180	-1280	14720	9550	7940	1610	5170	2490	-520	3200
1979	1.HJ	10	1070	360	-1420	5820	15060	14170	890	-9240	-12910	-1890	5560
	2.HJ	-920	2090	-2860	-150	5440	26330	23070	3260	-20890	-24720	-2300	6130
1980	1.HJ	-1860	90	-2460	510	3510	15520	11790	3730	-12010	-15790	-3210	6990
	2.HJ	210	-290	1030	-530	-15420	-9940	-10840	900	-5480	-4540	-4130	3190
1981	1.HJ	1300	320	1510	-530	-19990	-18120	-16160	-1960	1870	630	-10270	7770
	2.HJ	-120	-220	410	-310	-4990	-22540	-19940	-2600	17550	14970	-3410	5990
1982	1.HJ	210	1620	-100	-1310	200	-14500	-11210	-3290	14700	8050	7710	-1060
	2.HJ	-310	850	-880	-280	-240	-6420	-4160	-2260	6180	13710	-3540	-3990
1983	1.HJ	-70	-340	-610	880	6730	-840	1470	-2310	7570	12910	1960	-7300
	2.HJ	90	-820	890	20	11730	17150	19010	-1860	-5420	-8490	8220	-5150
1984	1.HJ	100	1740	-970	-670	5720	10830	11500	-670	-5110	-10600	3460	2030
	2.HJ	-150	3390	-2550	-990	9540	-3190	-3200	10	12730	2840	5160	4730
1985	1.HJ	-40	470	100	-610	6890	-3730	-2920	-810	10620	1640	4100	4880
	2.HJ	-90	10	70	-170	13330	1530	840	690	11800	2850	9750	-800

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.
3) VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN ABZUEGLICH VERAENDERUNG DER VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER DER UEBRIGEN WELT.

4) EINSCHL. DER AUFNAHME FREMDER MITTEL (NETTO) DURCH PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK ZUR INVESTITIONSFINANZIERUNG.
5) OHNE AUFNAHME FREMDER MITTEL (NETTO) DURCH PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK ZUR INVESTITIONSFINANZIERUNG.

FACHSERIE 16, REIHE 1, 1985

2.14 BRUTTOINVESTITIONEN DER UNTERNEHMEN *) UND IHRE FINANZIERUNG

JAHR 1)	BRUTTOINVESTITIONEN			EIGENE MITTEL				FREMDE MITTEL (FINANZIERUNGSDEFIZIT)
	INSGESAMT	DARUNTER BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN	ZUSAMMEN	ERSPARNIS UND ABSCHREIBUNGEN			SALDO DER VERMÖGENSUEBERTRAGUNGEN	
				ZUSAMMEN	NICHTENTNORMHE GEWINNE	ABSCHREIBUNGEN		
1	2	3	4	5	6	7	8	
MILL. DM								
1960	73060	63900	51710	49170	26660	22510	2540	21350
1961	75720	66300	52710	47970	22090	25890	4740	26010
1962	84300	67120	58600	51850	22020	29830	6650	25800
1963	83200	66110	56960	5620	18200	33420	5340	26240
1964	97220	79840	65970	59420	22200	37220	6550	31250
1965	109740	81440	71480	64610	23240	41370	6870	38260
1966	108270	82920	75780	68520	22900	45620	7260	32490
1967	94810	74070	80200	71040	22790	48250	9160	14610
1968	109810	89130	87160	77090	25920	51170	10070	22650
1969	132470	106510	88410	75100	19640	55460	13310	44060
1970	154960	122000	102080	88230	23470	64760	13850	52880
1971	166740	125840	110060	93900	20120	73780	16160	56680
1972	180120	131790	117440	98120	16930	81190	19320	62680
1973	196630	149150	124690	103320	13380	89940	21370	71940
1974	177580	137840	133030	105240	8000	101240	23790	44550
1975	163680	98930	135130	111500	1260	110240	23630	28550
1976	203360	128700	162990	134050	15980	118070	28940	40370
1977	212590	128550	166400	132510	6320	126190	33890	46190
1978	229580	146990	191940	157210	21200	136010	34730	37640
1979	279110	159160	203840	165950	17650	148300	37890	75270
1980	296010	148900	200410	162720	-1530	164250	37690	95600
1981	273820	122740	193820	156030	-22130	178160	37790	80000
1982	270130	122800	211890	171630	-18210	189840	40260	58240
1983	300250	141240	264300	207330	7850	199480	39100	53820
1984	317990	156550	256410	212180	3260	208920	44230	61580
1985	324670	176900	267580	222870	5190	217680	44710	57090
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %								
1961	7.7	3.8	1.9	-2.4	-17.1	15.0	86.6	21.8
1962	7.1	1.2	11.0	8.1	-0.3	15.3	40.3	-0.8
1963	-1.3	-1.5	-2.6	-0.4	-17.3	12.0	-19.7	1.7
1964	16.9	20.8	15.8	15.1	22.0	11.4	22.7	19.1
1965	12.9	2.0	8.4	8.7	4.7	11.1	4.9	22.4
1966	-1.3	1.8	6.0	6.1	-1.5	10.3	5.7	-15.1
1967	-12.4	-10.7	5.8	3.7	-0.5	5.8	26.2	-55.0
1968	15.8	20.3	8.7	8.5	13.7	6.1	9.9	55.0
1969	20.6	19.5	1.4	-2.6	-24.2	8.4	32.2	94.5
1970	17.0	14.5	15.5	17.5	19.5	16.8	4.1	20.0
1971	7.6	3.1	7.8	6.4	-14.3	13.9	16.7	7.2
1972	8.0	4.7	6.7	4.5	-15.9	10.0	19.6	10.6
1973	9.2	13.2	6.2	5.3	-21.0	10.8	10.6	14.8
1974	-9.7	-7.6	6.7	5.7	-40.2	12.6	11.3	-38.1
1975	-7.8	-28.2	1.6	2.1	-84.3	8.9	-0.7	-35.9
1976	24.2	30.1	20.6	20.2	1168.3	7.1	22.5	41.4
1977	8.0	-0.1	2.1	-1.1	-60.5	6.9	17.1	-4.4
1978	8.0	14.3	15.3	18.6	235.4	7.8	2.5	-18.5
1979	21.6	8.3	6.2	5.6	-16.7	9.0	9.1	100.0
1980	6.1	-6.4	-1.7	-1.9	X	10.8	-0.5	27.0
1981	-7.5	-17.6	-3.3	-4.1	X	8.5	0.3	-16.3
1982	-1.3	0.0	9.3	10.0	X	6.6	6.5	-27.2
1983	14.2	15.0	16.3	20.8	X	5.1	-2.9	-7.6
1984	5.9	10.8	4.0	2.3	-58.5	4.7	13.1	14.4
1985	2.1	13.0	4.4	5.0	59.2	4.2	1.1	-7.3
1970 = 100								
1960	47	52	51	56	114	35	18	40
1965	71	67	70	73	99	64	50	72
1970	100	100	100	100	100	100	100	100
1975	106	81	132	126	5	170	171	54
1976	131	105	160	152	68	182	209	76
1977	137	105	163	150	27	195	245	87
1978	148	120	188	178	90	210	251	71
1979	180	130	200	188	75	229	274	142
1980	191	122	196	184	X	254	272	181
1981	177	101	190	177	X	275	273	181
1982	174	101	208	195	X	293	291	110
1983	194	116	241	235	33	308	282	102
1984	205	128	251	240	14	323	319	116
1985	210	145	262	253	22	336	323	108
% DER BRUTTOINVESTITIONEN INSGESAMT								
1960	100	87.5	70.8	67.3	36.5	30.8	3.5	29.2
1965	100	74.2	65.1	58.9	21.2	37.7	6.3	34.9
1970	100	78.7	65.9	56.9	15.1	41.8	8.9	34.1
1975	100	60.4	82.6	68.1	0.8	67.4	14.4	17.4
1976	100	63.3	80.1	65.9	7.9	58.1	14.2	19.9
1977	100	60.5	78.3	62.3	3.0	59.4	15.9	21.7
1978	100	64.0	83.6	68.5	9.2	59.2	15.1	16.4
1979	100	57.0	73.0	59.5	6.3	53.1	13.6	27.0
1980	100	50.3	67.7	55.0	-0.5	55.5	12.7	32.3
1981	100	44.8	70.8	57.0	-8.1	65.1	13.8	29.2
1982	100	45.5	78.4	63.5	-6.7	70.3	14.9	21.6
1983	100	47.0	82.1	69.1	2.6	66.4	13.0	17.9
1984	100	49.2	80.6	66.7	1.0	65.7	13.9	19.4
1985	100	54.5	82.4	68.6	1.6	67.0	13.8	17.6

*) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2.15 EINKÜNFEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DES STAATES *)

JAHR 1)	EINKÜNFEN			AUSGABEN			FINANZIERUNGSSALDO	
	INSGESAMT	DARUNTER		INSGESAMT	DARUNTER			
		STEUERN 2)	SOZIAL- BEITRÄGE		UEBER- TRAGUNGEN	STAATS- VERBRAUCH		BRUTTOIN- VESTITIONEN
1	2	3	4	5	6	7	8	
MILL. DM								
1960	108870	69770	31210	99660	47300	40450	9720	9210
1961	122600	79970	34420	113350	53920	45780	11440	9250
1962	134760	87890	38120	129580	60060	52830	14280	5180
1963	143790	93270	41160	140380	61230	59390	17110	3410
1964	156180	101950	43830	153170	67290	62100	20880	3010
1965	167470	107840	48520	170230	76490	69650	20860	-2760
1966	180720	114890	53820	181590	80820	75450	21200	-870
1967	186560	117380	56420	193560	89450	80050	18870	-7000
1968	206770	129800	62200	211080	102290	82730	20680	-4310
1969	239850	152160	71430	233330	110640	93120	23730	6520
1970	265480	161890	84940	264130	119820	106470	31290	1350
1971	303090	183650	98510	304300	136270	126820	33870	-1210
1972	336630	201250	112610	340990	157580	141130	33850	-4360
1973	397480	236880	133590	386450	177990	163160	35130	11030
1974	432060	253420	149680	444840	202350	190210	40130	-12780
1975	451480	254100	167420	509090	244570	210010	40330	-57610
1976	508070	285750	188180	546200	267530	221730	39490	-38130
1977	553800	317170	200430	582680	287970	234960	39340	-28880
1978	589320	335050	212840	620760	303590	252860	42780	-31440
1979	634120	358670	230190	669750	324500	273340	47810	-35630
1980	679390	381140	248610	722360	342430	297790	53590	-42970
1981	709520	394500	268820	756170	362520	318160	50020	-56650
1982	743500	395070	284480	795980	380500	326190	45260	-52480
1983	774140	414870	290370	816440	388370	336210	41770	-42300
1984	815330	439260	304630	849010	404320	350230	41740	-33680
1985	854960	459490	320290	874790	411650	365710	42130	-19830

VERÄNDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %

IN MILL. DM

1961	12.6	14.6	10.3	13.7	14.0	13.2	17.7	40
1962	9.9	9.9	10.7	14.3	11.4	15.4	24.8	-4070
1963	6.7	6.1	8.0	8.3	1.9	12.4	19.8	-1770
1964	8.6	9.3	6.5	9.1	9.9	4.6	22.0	-400
1965	7.2	5.8	10.7	11.1	13.7	12.2	-0.1	-5770
1966	7.9	6.5	10.9	6.7	5.7	8.3	1.6	1890
1967	3.2	2.2	4.8	6.6	10.7	6.1	-11.0	-6130
1968	10.8	10.6	10.2	9.1	14.4	3.3	9.6	2690
1969	16.0	17.2	14.8	10.5	8.2	12.6	14.7	10830
1970	10.7	6.4	18.9	13.2	8.3	14.3	31.9	-5170
1971	14.2	13.4	16.0	15.2	13.7	19.1	8.2	-2560
1972	11.1	9.6	14.3	12.1	15.6	11.3	-0.1	-3150
1973	18.1	17.7	18.6	13.3	13.0	15.6	3.8	15390
1974	8.7	7.0	12.0	15.1	13.7	16.6	14.2	-23810
1975	4.5	0.3	11.9	14.4	20.9	10.4	0.5	-44830
1976	12.5	12.5	12.4	7.3	9.4	5.6	-2.1	19480
1977	9.0	11.0	6.5	6.7	7.6	6.0	-0.4	9250
1978	6.4	5.6	6.2	6.5	5.4	7.6	8.7	-2560
1979	7.6	7.0	8.2	7.9	6.9	8.1	11.8	-4190
1980	7.1	6.3	8.0	7.9	5.5	8.9	12.1	-7340
1981	4.4	1.4	8.1	6.1	5.9	6.8	-6.7	-13680
1982	4.8	2.2	5.8	3.9	5.0	2.5	-9.5	4170
1983	4.1	5.0	2.1	2.6	2.1	3.1	-7.7	10180
1984	5.3	5.9	4.9	4.0	4.1	4.2	-0.1	8620
1985	4.9	4.6	5.1	3.0	1.8	4.4	0.9	13850

1970 = 100

1960	41	43	37	38	39	38	31	X
1965	63	67	57	64	64	65	67	X
1970	100	100	100	100	100	100	100	X
1975	170	157	197	193	204	197	129	X
1976	191	177	222	207	223	208	126	X
1977	209	196	236	221	240	221	126	X
1978	222	207	251	235	253	237	137	X
1979	239	222	271	254	271	257	153	X
1980	256	235	293	273	286	280	171	X
1981	267	239	316	290	303	299	160	X
1982	280	244	335	301	318	306	145	X
1983	292	256	342	309	324	316	133	X
1984	307	271	359	321	337	329	133	X
1985	322	284	377	331	344	343	135	X

% DER EINKÜNFEN

% DER AUSGABEN

1960	100	64.1	28.7	100	47.5	40.6	9.8	X
1965	100	64.4	29.0	100	44.9	40.9	12.3	X
1970	100	61.0	32.0	100	45.4	40.3	11.8	X
1975	100	56.3	37.1	100	48.0	41.3	7.9	X
1976	100	56.2	37.0	100	49.0	40.6	7.2	X
1977	100	57.3	36.2	100	49.4	40.3	6.8	X
1978	100	56.9	36.1	100	48.9	40.7	6.9	X
1979	100	56.6	36.3	100	48.5	40.8	7.1	X
1980	100	56.1	36.6	100	47.4	41.2	7.4	X
1981	100	54.5	37.9	100	47.3	41.5	6.5	X
1982	100	53.1	38.3	100	47.8	41.0	5.7	X
1983	100	53.6	37.5	100	47.6	41.2	5.1	X
1984	100	53.9	37.4	100	47.6	41.3	4.9	X
1985	100	53.7	37.5	100	47.1	41.8	4.8	X

*) IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN, OHNE VORGEANGE DER FINANZIERUNGSRECHNUNG.

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) OHNE VERMOEGENSWIRKSAME STEUERN.

2.15 EINNAHMEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DES STAATES *)

HALBJAHR 1)	EINNAHMEN			AUSGABEN			FINANZIERUNGS- SALDO	
	INSGESAMT	DARUNTER		INSGESAMT	DARUNTER			
		STEUERN 2)	SOZIAL- BEITRÄGE		UEBER- TRAGUNGEN	STAATS- VERBRAUCH		BRUTTOIN- VESTITIONEN
1	2	3	4	5	6	7	8	
MILL. DM								
1960 1.HJ	51030	32290	14710	47750	23050	19310	4350	3280
2.HJ	57840	37480	16500	51910	24250	21140	5370	5930
1961 1.HJ	58420	37860	16690	53850	26560	21130	5040	4570
2.HJ	64180	42110	17730	59500	27360	24650	6400	4680
1962 1.HJ	64350	42000	18000	60000	28350	24060	6270	4350
2.HJ	70410	45890	20120	69580	31710	28770	8010	830
1963 1.HJ	68140	44290	19530	66280	30010	27960	6900	1860
2.HJ	75650	48980	21630	74100	31220	31430	10210	1550
1964 1.HJ	74180	48320	20970	72080	32830	28350	9310	2100
2.HJ	82000	53630	22860	81090	34460	33750	11570	910
1965 1.HJ	79060	51100	22730	79320	36660	31610	9310	-260
2.HJ	88410	56740	25790	90910	39830	38040	11550	-2500
1966 1.HJ	87490	56040	25720	85700	39250	34710	9720	1790
2.HJ	93230	58850	28100	95890	41570	40740	11480	-2660
1967 1.HJ	89420	55690	27640	91750	43540	37140	8510	-2330
2.HJ	97140	61690	28780	101810	45910	42910	10360	-4670
1968 1.HJ	96290	55350	29960	98420	48690	37880	9020	-2130
2.HJ	110480	70450	32240	112660	53600	44850	11660	-2180
1969 1.HJ	108980	67920	33560	106660	51030	42670	10030	2320
2.HJ	130870	84240	37870	126670	59610	50450	13700	4200
1970 1.HJ	121450	73180	40140	121170	56200	48790	12910	280
2.HJ	144030	86710	44800	142960	63620	57680	18380	1070
1971 1.HJ	143670	86690	46960	142750	64500	59240	15270	920
2.HJ	159420	96960	51550	161550	71770	67580	18600	-2130
1972 1.HJ	155050	91090	53710	159880	74160	66110	15400	-4830
2.HJ	181580	110160	58900	181110	83420	75020	18450	470
1973 1.HJ	185170	109130	63720	178470	82950	74680	15960	6700
2.HJ	212310	127750	69870	207980	95040	88480	18170	4330
1974 1.HJ	203080	118070	71610	204880	94990	86120	18130	-1800
2.HJ	228980	135350	78070	239960	107360	104090	22000	-10980
1975 1.HJ	209890	115950	79730	237290	116090	96040	18240	-27400
2.HJ	241590	138150	87690	271800	128480	113970	22090	-30210
1976 1.HJ	236680	130550	89510	258090	129900	102230	17550	-21410
2.HJ	271390	155200	98670	288110	137630	119500	21940	-16720
1977 1.HJ	262350	148050	96760	276670	140660	107890	17530	-14320
2.HJ	291450	169120	103670	306010	147310	127070	21810	-14560
1978 1.HJ	277420	157250	100930	293780	147470	115920	19010	-16360
2.HJ	311900	177800	111910	326980	156120	136940	23770	-15080
1979 1.HJ	297770	166400	109410	316020	157410	125630	20290	-18250
2.HJ	336350	192270	120780	353730	167090	147510	27520	-17380
1980 1.HJ	322320	180300	118410	343780	167310	137450	24590	-21460
2.HJ	357070	200840	130200	378580	175120	160340	29000	-21510
1981 1.HJ	337030	182370	128140	368760	177470	146770	23160	-31730
2.HJ	372490	204080	140680	397410	185050	169390	26860	-24920
1982 1.HJ	359000	186680	136650	383020	185430	152930	20310	-24020
2.HJ	384500	208390	147630	412960	195070	173260	23950	-28460
1983 1.HJ	369160	192400	138320	351220	190220	155170	18290	-22060
2.HJ	404980	222470	152050	425220	198150	181040	23480	-20240
1984 1.HJ	386540	207180	143810	405140	197130	161630	17980	-18600
2.HJ	428790	232080	160820	443870	207190	188600	23760	-15080
1985 1.HJ	403060	215520	150970	417560	201470	168460	17450	-14500
2.HJ	451900	243970	169320	457230	210180	197250	24680	-5330

VERÄNDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

IN MILL. DM

1978 1.HJ	5.7	6.2	4.3	6.2	4.8	7.4	8.4	-2040
2.HJ	7.0	5.1	7.9	6.9	6.0	7.8	9.0	-520
1979 1.HJ	7.3	5.8	8.4	7.6	6.7	8.5	6.7	-1890
2.HJ	7.8	8.1	7.9	8.2	7.0	7.7	15.8	-2300
1980 1.HJ	6.2	6.4	6.2	8.6	6.3	6.2	21.2	-3210
2.HJ	6.2	4.5	7.8	7.0	4.8	8.7	5.4	-4130
1981 1.HJ	4.6	1.1	8.2	7.3	6.1	6.2	-5.8	-10270
2.HJ	4.3	1.6	8.0	5.0	5.7	5.6	-7.4	-3410
1982 1.HJ	6.5	2.4	6.6	3.9	4.5	2.8	-12.3	7710
2.HJ	3.2	2.1	5.1	3.9	5.4	2.3	-7.1	-3540
1983 1.HJ	2.8	3.1	1.2	2.1	2.6	1.5	-9.9	1960
2.HJ	5.3	6.8	2.9	3.0	1.6	4.5	-5.9	8220
1984 1.HJ	4.7	7.7	4.0	3.6	3.6	4.2	-1.7	3460
2.HJ	5.9	4.3	5.8	4.4	4.6	4.2	1.2	5160
1985 1.HJ	4.3	4.0	5.0	3.1	2.2	4.2	-2.9	4100
2.HJ	5.4	5.1	5.3	3.0	1.4	4.6	3.9	9750

*) IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN, OHNE VORGEHENDE DER FINANZIERUNGSRECHNUNG.

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) OHNE VERMOEGENSWIRKSAME STEUERN.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

2.16 VERFUEGBARES EINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE *) NACH EINKOMMENSARTEN

JAHR 1)	VERFUEGBARES EINKOMMEN OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	NETTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	ENTNOMMENE GEWINNE UND VERMEGENS-EINKOMMEN	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 2)		ABZUEGLICH	
				ZUSAMMEN	DARUNTER SOZIALE LEISTUNGEN	ZINSEN AUF KONSUMENTEN-SCHULDEN	NICHT-ZURECHENBARE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 3)
	1	2	3	4	5	6	7

MILL. DM

1960	167960	104890	47620	39220	38360	910	2860
1961	207090	117360	51620	42680	41640	1090	3480
1962	224100	129260	53810	46550	45330	1240	4280
1963	240580	138060	59060	49840	48510	1350	5030
1964	263170	151160	64870	54590	53180	1570	5880
1965	293440	168320	72610	61390	59740	1710	7170
1966	311130	178280	75680	67180	65430	1770	8240
1967	318130	177450	77320	73680	71830	1890	8430
1968	343870	187050	90070	77170	75150	1950	8470
1969	381540	206540	104040	83640	81410	2420	10260
1970	427970	238600	114940	90640	88100	3340	12870
1971	473360	265220	126180	101240	98330	4160	15120
1972	528190	290660	144860	114860	111680	4840	17350
1973	575190	316700	155570	128270	124580	6290	19060
1974	624750	342400	162650	147390	143010	7290	20400
1975	689250	355410	180480	182080	177210	6760	21960
1976	729600	369750	194380	194990	189680	6620	22900
1977	777860	392510	205960	209160	203310	7050	22720
1978	828680	422360	218110	221330	214700	7650	25470
1979	898060	456080	244570	234650	227110	9630	28010
1980	964020	487190	269280	250040	241360	13850	28640
1981	1029690	509810	299550	268380	258960	17470	30610
1982	1052430	510840	310840	281790	272080	19440	31600
1983	1085190	513630	333930	287880	277680	18040	32210
1984	1132290	522700	370220	291010	280630	17910	33730
1985	1176100	534780	397120	297330	286180	19320	34810

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %

1961	10,2	11,9	8,4	8,8	8,6	19,8	21,7
1962	5,2	10,1	4,2	5,1	8,9	13,8	23,0
1963	7,4	6,8	9,8	7,1	7,0	6,9	17,5
1964	9,4	9,5	9,8	9,5	9,6	16,3	16,9
1965	11,5	11,4	11,9	12,5	12,3	8,9	21,9
1966	6,0	5,9	4,2	9,4	9,5	3,5	14,9
1967	2,2	-0,5	2,2	9,7	9,8	6,8	2,3
1968	8,1	5,4	16,5	4,7	4,6	3,2	0,5
1969	11,0	10,4	15,5	8,4	8,3	24,1	21,1
1970	12,2	15,5	10,5	8,4	8,2	38,0	25,4
1971	10,6	11,2	9,8	11,7	11,6	24,6	17,5
1972	11,6	9,6	14,8	13,5	13,6	16,3	14,7
1973	6,9	9,0	7,4	11,7	11,6	30,0	9,9
1974	8,6	8,1	4,6	14,9	14,8	15,9	7,0
1975	10,3	3,8	11,0	23,5	23,9	-7,3	7,6
1976	5,9	4,0	7,7	7,1	7,0	-2,1	4,3
1977	6,6	6,2	6,0	7,3	7,2	6,5	-0,8
1978	6,5	7,6	5,9	5,8	5,6	8,5	12,1
1979	8,4	8,0	12,3	6,0	5,8	25,9	10,0
1980	7,3	6,8	9,9	6,6	6,3	43,8	2,2
1981	6,4	3,8	11,3	7,3	7,3	26,1	6,9
1982	2,6	1,0	3,8	5,0	5,1	11,3	3,2
1983	3,1	0,5	7,4	2,2	2,1	-7,2	1,9
1984	4,3	1,6	10,9	1,1	1,0	-0,7	4,7
1985	3,9	2,3	7,3	2,2	2,0	2,3	3,2

1970 = 100

1960	44	44	41	43	44	27	22
1965	69	71	63	68	68	51	56
1970	100	100	100	100	100	100	100
1975	161	149	157	201	201	202	171
1976	170	155	169	215	215	198	178
1977	182	165	179	231	231	211	177
1978	194	177	190	244	244	229	198
1979	210	191	213	255	258	288	218
1980	225	204	234	276	274	415	223
1981	240	212	261	296	294	523	238
1982	246	214	270	311	309	582	246
1983	254	215	291	318	315	540	250
1984	265	219	322	321	319	536	262
1985	275	224	346	328	325	549	270

% DES VERFUEGBAREN EINKOMMENS
OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT

1960	100	55,8	25,3	20,9	20,4	0,5	1,5
1965	100	57,4	24,7	20,9	20,4	0,6	2,4
1970	100	55,8	26,9	21,2	20,6	0,8	3,0
1975	100	51,6	26,2	26,4	25,7	1,0	3,2
1976	100	50,7	26,6	26,7	26,0	0,9	3,1
1977	100	50,5	26,5	26,9	26,1	0,9	2,9
1978	100	51,0	26,3	26,7	25,9	0,9	3,1
1979	100	50,8	27,3	26,1	25,3	1,1	3,1
1980	100	50,5	27,9	25,9	25,0	1,4	3,0
1981	100	49,3	29,2	26,2	25,2	1,7	3,0
1982	100	48,5	29,5	26,8	25,9	1,6	3,0
1983	100	47,3	30,8	26,5	25,6	1,7	3,0
1984	100	46,2	32,7	25,7	24,8	1,6	3,0
1985	100	45,5	33,8	25,3	24,3	1,6	3,0

*) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

1) AB 1984 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) SOZIALE LEISTUNGEN VOM STAAT, VON UNTERNEHMEN, PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK UND VON DER UEBRIGEN WELT (NACH ABZUG DER LOHNSTEUER AUF PENSIONEN, DER BEITRAEGE DES STAATES FUER EMPFAENGER SOZIALER LEISTUNGEN UND DEREN EIGEN- BEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG), LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN DES STAATES AN PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK, INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN.

3) NICHTZURECHENBARE STEUERN, SOZIALVERSICHERUNGSBEITRAEGE DER SELBSTAENDIGEN (OHNE PFLICHTBEITRAEGE), HAUSFRAUEN U.A.E., NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN ABZUEGLICH SCHADEN- VERSICHERUNGSLEISTUNGEN, RUECKERSTATTUNGEN UND SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN DEN STAAT, INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN.

2.16 VERFUEGBARES EINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE *) NACH EINKOMMENSARTEN

HALBJAHR 1)	VERFUEGBARES EINKOMMEN OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPER- SOENLICHKEIT	NETTLOHN- UND -GEHALTSUMME	ENTNOMMENE GEWINNE UND VERMOEGENS- EINKOMMEN	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 2)		ABZUEGLICH	
	1	2	3	ZUSAMMEN	DARUNTER SOZIALE LEISTUNGEN	ZINSEN AUF KONSUMENTEN- SCHULDEN	NICHT- ZURECHENBARE GELEISTETE LAUFENDE UEBER- TRAGUNGEN 3)
MILL. DM							
1960 1.HJ	87490	50250	19420	19470	19080	440	1210
2.HJ	100470	54640	28200	19750	19280	470	1650
1961 1.HJ	98230	56750	22840	20690	20220	520	1530
2.HJ	108860	60610	28780	21990	21420	570	1950
1962 1.HJ	105630	62740	22360	23090	22520	600	1960
2.HJ	118470	66520	31450	23460	22810	640	2320
1963 1.HJ	113740	66500	25230	24940	24350	660	2270
2.HJ	126840	71560	33830	24900	24160	690	2760
1964 1.HJ	124110	72980	27780	26810	26120	740	2720
2.HJ	139060	78180	37090	27780	27060	830	3160
1965 1.HJ	138300	81500	30980	29960	29260	860	3280
2.HJ	155140	86820	41630	31430	30480	850	3890
1966 1.HJ	148120	87320	32380	33130	32390	860	3850
2.HJ	163010	90960	43300	34050	33040	910	4390
1967 1.HJ	152900	87320	34160	36210	35450	930	3860
2.HJ	165230	90130	43160	37470	36380	960	4570
1968 1.HJ	162110	89610	39040	38250	37460	940	3890
2.HJ	181760	97440	51030	38880	37690	1010	4590
1969 1.HJ	179740	97980	46580	40970	40000	1120	4670
2.HJ	201800	108560	57460	42670	41410	1300	5590
1970 1.HJ	199610	114590	47620	44870	43830	1550	5920
2.HJ	228360	124010	67320	45770	44270	1790	6950
1971 1.HJ	221180	127710	52780	49610	48390	2000	6920
2.HJ	252180	137510	73400	51630	49940	2160	8200
1972 1.HJ	249020	141530	62510	55230	53910	2300	7950
2.HJ	279170	149130	82350	59630	57770	2540	9400
1973 1.HJ	273170	152510	70930	61410	59840	2900	8780
2.HJ	302020	164190	84640	66860	64740	3390	10280
1974 1.HJ	293420	165410	69910	70890	68910	3610	9180
2.HJ	331330	176990	92740	76500	74100	3680	11220
1975 1.HJ	329240	173590	81340	87920	85740	3500	10110
2.HJ	360010	181820	99140	94160	91470	3260	11650
1976 1.HJ	347080	177940	87920	95170	92830	3230	10720
2.HJ	382520	191810	106460	98820	96850	3390	12180
1977 1.HJ	370570	188550	94070	101880	99250	3450	10480
2.HJ	407290	203960	111890	107280	104060	3600	12240
1978 1.HJ	394980	201810	98080	110490	107620	3700	11700
2.HJ	433700	220550	120030	110840	107080	3950	13770
1979 1.HJ	427810	216410	111440	116780	113530	4360	12460
2.HJ	470250	239670	133530	117870	113580	5270	15550
1980 1.HJ	461480	231030	126090	123630	119880	6480	12790
2.HJ	502540	256160	143190	126410	121480	7370	15850
1981 1.HJ	491200	240510	139570	133100	128910	8300	13680
2.HJ	534490	265300	160010	135280	130050	9170	16930
1982 1.HJ	510730	243690	150770	140530	135970	9690	14570
2.HJ	541700	267150	160070	141260	136110	9750	17030
1983 1.HJ	524370	243710	161590	143130	138290	9110	14950
2.HJ	560820	269920	172340	144750	139570	8930	17260
1984 1.HJ	548090	248430	179050	145280	140310	8900	15770
2.HJ	584200	274270	191170	145730	140320	9010	17960
1985 1.HJ	568380	253640	192150	148260	142680	9100	16570
2.HJ	607720	281140	204970	149070	143500	9220	18240

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

1978 1.HJ	6.6	7.0	4.3	8.5	8.4	7.2	11.6
2.HJ	6.5	8.1	7.3	3.3	2.9	9.7	12.5
1979 1.HJ	8.3	7.2	13.6	5.7	5.5	17.8	6.5
2.HJ	8.4	6.7	11.2	6.3	6.1	33.4	12.9
1980 1.HJ	7.9	6.8	13.1	5.9	5.6	48.6	2.6
2.HJ	6.9	6.9	7.2	7.2	7.0	39.6	1.9
1981 1.HJ	6.4	4.1	10.7	7.7	7.5	28.1	7.0
2.HJ	6.4	3.6	11.7	7.0	7.1	24.4	6.8
1982 1.HJ	4.0	1.3	8.0	5.6	5.5	16.7	6.5
2.HJ	1.3	0.7	0.0	4.4	4.7	6.3	0.6
1983 1.HJ	2.7	0.0	7.2	1.9	1.7	-6.0	2.6
2.HJ	3.5	1.0	7.7	2.5	2.5	-8.4	1.4
1984 1.HJ	4.5	1.9	10.8	1.5	1.5	-2.3	5.5
2.HJ	4.2	1.6	10.9	0.7	0.5	0.9	4.1
1985 1.HJ	3.7	2.1	7.3	2.1	1.7	2.2	5.1
2.HJ	4.0	2.5	7.2	2.3	2.3	2.3	1.6

*) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) SOZIALE LEISTUNGEN VOM STAAT, VON UNTERNEHMEN, PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK UND VON DER UEBRIGEN WELT (NACH ABZUG DER LOHNSTEUER AUF PENSIONEN, DER BEITRAEGE DES STAATES FUER EMPFAENGER SOZIALER LEISTUNGEN UND DEREN EIGENBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG), LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN DES STAATES AN PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK, INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN.

3) NICHTZURECHENBARE STEUERN, SOZIALVERSICHERUNGSBEITRAEGE DER SELBSTAENDIGEN (OHNE PFLICHTBEITRAEGE), HAUSFRAUEN U.Ä., NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN ABZUEGLICH SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN, RUECKERSTATTUNGEN UND SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN DEN STAAT, INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN.

2.17 VERWENDUNG DES VERFUEGBAREN EINKOMMENS DER PRIVATEN HAUSHALTE *)

JAHR 1)	VERFUEGBARES EINKOMMEN		PRIVATER VERBRAUCH	ERSPARNIS			SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	FINANZIERUNGS-SALDO (SP. 5+7)	NACHRICHTLICH ERSPARNIS (ERGEBNIS DER DEUTSCHEN BUNDESBAK) 2)
	EINSCHL.	OHNE		EINSCHL.	OHNE	DARUNTER			
	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT		(SP. 1-3)	(SP. 2-3)				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	

MILL. DM

1960	210380	187960	171840	38540	16120	22420	-10	16110	17490
1961	224600	207090	188330	36470	18760	17710	330	19090	20700
1962	243020	224100	204790	38230	19310	18920	-10	19320	21410
1963	254970	240580	216790	38160	23790	14390	-790	23000	25000
1964	280840	263170	233500	47340	29670	17670	-1280	28390	31350
1965	310030	293440	257620	52410	35820	16590	-1380	34440	38090
1966	327690	311130	275060	52630	36070	16560	-2160	33910	38740
1967	335900	318130	282630	53270	35500	17770	-3570	31930	37730
1968	362010	343870	300740	61270	43130	18140	-4490	38640	45520
1969	391970	381540	330900	61070	50640	10430	-5180	45460	52820
1970	446200	427970	368850	77350	59120	18230	-4450	54670	63410
1971	486290	473360	409440	76850	63920	12930	-3910	60010	68710
1972	531590	528190	452100	79490	76090	3400	-6490	69600	81420
1973	570090	575190	495360	74730	79830	-5100	-7550	72280	85430
1974	619070	624750	533740	85330	91010	-5680	-7770	83240	99600
1975	677390	689250	585330	92060	103920	-11860	-7700	96220	113020
1976	726650	729600	632510	94140	97090	-2950	-9840	87250	107310
1977	771460	777860	683160	88300	94700	-6400	-11290	83410	103740
1978	824600	828680	728900	95700	99760	-4080	-13740	86040	111040
1979	884630	898060	785020	99610	113040	-13430	-15310	97730	125650
1980	933530	964020	840780	92750	123240	-30490	-15330	107910	137850
1981	969780	1025690	887850	81930	137840	-55910	-16170	121670	152820
1982	1006280	1052430	918050	88230	134380	-46150	-17760	116620	147220
1983	1051460	1085190	964160	87300	121030	-33730	-16860	104170	137510
1984	1093020	1132290	1002840	90180	129450	-39270	-18520	110930	147750
1985	...	1176100	1041790	...	134310	...	-19300	115010	152740

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %

	VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %						IN MILL. DM		IN %
1961	6.6	10.2	9.6	-5.4	16.4	X	-340	2980	18.4
1962	8.1	9.2	8.7	4.8	2.9	X	-320	230	3.4
1963	4.9	7.4	5.9	-0.1	23.2	X	-800	3680	20.8
1964	10.1	9.4	7.7	24.0	24.7	X	-490	5390	21.2
1965	10.4	11.5	10.3	10.7	20.7	X	-100	6050	21.5
1966	5.7	6.0	6.8	0.4	0.7	X	-780	530	1.7
1967	2.5	2.2	2.8	1.2	-1.6	X	-1410	-1980	-2.6
1968	7.6	6.1	6.4	15.0	21.5	X	-920	6710	20.6
1969	6.3	11.0	10.0	-0.3	17.4	X	-690	6820	16.0
1970	13.8	12.2	11.5	26.7	16.7	X	730	9210	20.0
1971	5.0	10.6	11.0	-0.6	8.1	X	540	5340	6.4
1972	9.3	11.6	10.4	3.4	19.0	X	-2580	9590	18.5
1973	7.2	6.9	6.6	-6.0	4.9	X	-1060	2680	4.9
1974	6.6	8.6	7.7	14.2	14.0	X	-220	10960	16.0
1975	9.4	10.3	9.7	7.9	14.2	X	70	12980	14.1
1976	7.3	5.9	8.1	2.3	-6.6	X	-2140	-8970	-5.1
1977	6.2	6.6	8.0	-6.2	-2.5	X	-1450	-3840	-3.3
1978	6.9	6.4	6.7	8.4	5.4	X	-2450	2630	7.0
1979	7.3	8.4	7.7	4.1	13.3	X	-1570	11690	13.2
1980	5.5	7.3	7.1	-6.9	9.0	X	-20	10180	9.7
1981	3.9	6.4	5.6	-11.7	11.8	X	-840	13760	10.9
1982	3.8	2.6	3.4	7.7	-2.5	X	-1590	5050	-3.7
1983	4.5	3.1	5.0	-1.1	-9.9	X	-12450	900	-6.6
1984	4.0	4.3	4.0	3.3	7.0	X	-1660	6760	7.4
1985	...	3.9	3.9	...	3.8	X	-780	4080	3.4

1970 = 100

1960	47	44	47	50	27	X	X	29	28
1965	69	69	70	68	61	X	X	63	60
1970	100	100	100	100	100	X	X	100	100
1975	152	161	159	119	176	X	X	176	178
1976	160	170	171	122	164	X	X	160	169
1977	173	182	185	114	160	X	X	153	164
1978	185	194	198	124	169	X	X	157	175
1979	198	210	213	129	191	X	X	179	198
1980	209	225	228	120	208	X	X	197	217
1981	217	240	241	106	233	X	X	223	241
1982	226	246	249	114	227	X	X	213	232
1983	236	254	261	113	205	X	X	191	217
1984	245	265	272	117	219	X	X	203	233
1985	...	275	282	...	227	X	X	210	241

% DES VERFUEGBAREN EINKOMMENS
OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT

1960	X	100	91.4	X	8.6	X	X	X	9.2
1965	X	100	87.8	X	12.2	X	X	X	12.9
1970	X	100	86.2	X	13.6	X	X	X	14.7
1975	X	100	84.9	X	15.1	X	X	X	16.2
1976	X	100	86.7	X	13.3	X	X	X	14.5
1977	X	100	87.8	X	12.2	X	X	X	13.2
1978	X	100	88.0	X	12.0	X	X	X	13.2
1979	X	100	87.4	X	12.6	X	X	X	13.8
1980	X	100	87.2	X	12.8	X	X	X	14.1
1981	X	100	86.6	X	13.4	X	X	X	14.7
1982	X	100	87.2	X	12.8	X	X	X	13.8
1983	X	100	88.8	X	11.2	X	X	X	12.5
1984	X	100	88.6	X	11.4	X	X	X	12.8
1985	X	100	88.6	X	11.4	X	X	X	12.8

*) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) DIESE ZU VERGLEICHZWECKEN AUFGEFUEHRTEN ANGABEN UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN ZAHLEN IN SPALTE 5 VOR ALLEM DADURCH, DASS DIE NETTOZUFUEHRUNGEN ZU RUECKSTELLUNGEN FUER BETRIEBLICHE RUHEGELVERPFLICHTUNGEN UND DIE NETTOZUFUEHRUNGEN ZU DECKUNGSRUECKSTELLUNGEN FUER BETRIEBSBRENTEN BEI LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN, PENSIONSKASSEN UND VERSORGUNGSWERKEN SOWIE DIE PRIVATE HAUSHALTE BETREFFENDEN KURSGEWINNE BZW. -VERLUSTE DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN GLOBAL IN DAS VERFUEGBARE EINKOMMEN UND DIE ERSPARNIS DER PRIVATEN HAUSHALTE EINBEZOGEN SIND.

BEI DER ERMITTLUNG DER ERSPARNIS IN SPALTE 5 WIRD DAGEGEN VON EINEM VERFUEGBAREN EINKOMMEN AUSGEGANGEN, DAS IN DER BETREFFENDEN PERIODE GEZAHLTEN SOZIALEN LEISTUNGEN ENTHALTELT (SIEHE DIE ERLAUTERUNGEN IN DEN ABSCHNITTEN 2.4.3.7 UND 2.4.3.8 DES TEXTTEILS). DIE ZUNAHME DER ANSPRUCHE DER ARBEITNEHMER AUF ZUKUNFTIGE SOZIALE LEISTUNGEN DER UNTERNEHMEN (NETTOZUFUEHRUNGEN ZU RUECKSTELLUNGEN FUER BETRIEBLICHE RUHEGELVERPFLICHTUNGEN, NETTOZUFUEHRUNGEN DER LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN, PENSIONSKASSEN UND VERSORGUNGSWERKE ZU DECKUNGSRUECKSTELLUNGEN FUER BETRIEBSBRENTEN U.AE.) ERSCHEINT IN DER ERSPARNIS DER UNTERNEHMEN, KURSGEWINNE UND -VERLUSTE DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN WERDEN ALS VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN GEBUCHT.

2.17 VERWENDUNG DES VERFUEGBAREN EINKOMMENS DER PRIVATEN HAUSHALTE *)

HALBJAHR 1)	VERFUEGBARES EINKOMMEN		PRIVATER VERBRAUCH	ERSPARNIS			SALDO DER VERMOEGENS- UEBER- TRAGUNGEN	FINAN- ZIERUNGS- SALDO (SP. 5+7)	NACHRICHT- LICH ERSPARNIS (ERGEBNIS DER DEUTSCHEN BUNDESBANK) 2)
	EINSCHL.	OHNE		EINSCHL.	OHNE	DARUNTER			
	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONEN- LICHKEIT			NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT					
	1	2		3	4	5				6	7	8	9
MILL. DM									
1960	1.HJ	87490	79780	.	7710	.	-50	7760	8380
	2.HJ	100470	92060	.	8410	.	-60	8350	9110
1961	1.HJ	98230	87480	.	10750	.	210	10960	11710
	2.HJ	108860	100850	.	8010	.	120	8130	8990
1962	1.HJ	105630	96190	.	9440	.	80	9520	10470
	2.HJ	118470	108600	.	9870	.	-70	9800	10940
1963	1.HJ	113740	101900	.	11840	.	-430	11410	12900
	2.HJ	126840	114890	.	11950	.	-360	11590	12960
1964	1.HJ	124110	109550	.	14560	.	-650	13910	15410
	2.HJ	139060	123950	.	15110	.	-630	14480	15940
1965	1.HJ	138300	119930	.	18370	.	-620	17750	19510
	2.HJ	155140	137690	.	17450	.	-760	16690	18580
1966	1.HJ	148120	130610	.	17510	.	-880	16630	18840
	2.HJ	163010	144450	.	18560	.	-1280	17280	19900
1967	1.HJ	152900	134330	.	18570	.	-1660	16910	19720
	2.HJ	165230	148300	.	16930	.	-1910	15020	18010
1968	1.HJ	162110	140870	.	21240	.	-2150	19090	22440
	2.HJ	181760	159870	.	21890	.	-2340	19550	23080
1969	1.HJ	179740	154880	.	24860	.	-2440	22420	25970
	2.HJ	201800	176020	.	25780	.	-2740	23040	26850
1970	1.HJ	199610	171770	.	27840	.	-2370	25470	29980
	2.HJ	228360	197080	.	31280	.	-2080	29200	33430
1971	1.HJ	221180	192400	.	28780	.	-2240	26540	31150
	2.HJ	252180	217040	.	35140	.	-1670	33470	37560
1972	1.HJ	249020	212730	.	36290	.	-2600	33690	39010
	2.HJ	279170	239370	.	39800	.	-3890	35910	42410
1973	1.HJ	273170	236720	.	36450	.	-3390	33060	39250
	2.HJ	302020	258640	.	43380	.	-4160	39220	46180
1974	1.HJ	293420	253200	.	40220	.	-3630	36590	44280
	2.HJ	331330	280540	.	50790	.	-4140	46650	54780
1975	1.HJ	329240	276530	.	52710	.	-3510	49200	57220
	2.HJ	360010	308800	.	51210	.	-4190	47020	55800
1976	1.HJ	347080	301980	.	45100	.	-4860	40240	50140
	2.HJ	382520	330530	.	51990	.	-4980	47010	57170
1977	1.HJ	370570	325030	.	45540	.	-5260	40280	49970
	2.HJ	407290	358130	.	49160	.	-6030	43130	53770
1978	1.HJ	394980	348640	.	46140	.	-6430	39710	51610
	2.HJ	433700	380060	.	53640	.	-7310	46330	59430
1979	1.HJ	427810	374690	.	53120	.	-7850	45270	59270
	2.HJ	470250	410330	.	59920	.	-7460	52460	66380
1980	1.HJ	461480	401880	.	59600	.	-7340	52260	66740
	2.HJ	502540	438900	.	63640	.	-7990	55650	71110
1981	1.HJ	491200	423300	.	67900	.	-7870	60030	75260
	2.HJ	534490	464550	.	69940	.	-8300	61640	77560
1982	1.HJ	510730	442580	.	68150	.	-9180	58970	74450
	2.HJ	541700	475470	.	66230	.	-8580	57650	72770
1983	1.HJ	524370	464400	.	59970	.	-8300	51670	67890
	2.HJ	560820	499760	.	61060	.	-8560	52500	69620
1984	1.HJ	548090	485420	.	62670	.	-8970	53700	71650
	2.HJ	584200	517420	.	66780	.	-9550	57230	76100
1985	1.HJ	568380	500220	.	68160	.	-9580	58580	77220
	2.HJ	607720	541570	.	66150	.	-9720	56430	75520

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

				IN MILL. DM			IN %		
1978	1.HJ	6.6	7.3	.	1.3	.	-1170	-570	3.3
	2.HJ	6.5	6.1	.	9.1	.	-1280	3200	10.5
1975	1.HJ	8.3	7.4	.	15.1	.	-1420	5560	14.8
	2.HJ	8.4	8.0	.	11.7	.	-150	6130	11.7
1980	1.HJ	7.9	7.3	.	12.2	.	510	6990	12.6
	2.HJ	6.9	7.0	.	6.2	.	-530	3190	7.1
1981	1.HJ	6.4	5.3	.	13.6	.	-530	7770	12.8
	2.HJ	6.4	5.8	.	9.9	.	-310	5990	9.1
1982	1.HJ	4.0	4.6	.	0.4	.	-1310	-1060	-1.1
	2.HJ	1.3	2.4	.	-5.3	.	-280	-3990	-6.2
1983	1.HJ	2.7	4.9	.	-12.0	.	880	-7300	-8.6
	2.HJ	3.5	5.1	.	-7.8	.	20	-5150	-4.3
1984	1.HJ	4.5	4.5	.	4.5	.	-670	2030	5.5
	2.HJ	4.2	3.5	.	9.4	.	-990	4730	9.3
1985	1.HJ	3.7	3.0	.	8.8	.	-610	4880	7.8
	2.HJ	4.0	4.7	.	-0.9	.	-170	-800	-0.8

*) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

1) AB 1984 VORLAUFIGES ERGEBNIS.
2) DIESE ZU VERGLEICHZWECKEN AUFGEFUEHRTEN ANGABEN UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN ZAHLEN IN SPALTE 5 VOR ALLEM DABURCH DASS DIE NETTOZUFUEHRUNGEN ZU RUECKSTELLUNGEN FUER BETRIEBLICHE RUHEGELDPFLICHTUNGEN UND DIE NETTOZUFUEHRUNGEN ZU DECKUNGSRUECKSTELLUNGEN FUER BETRIEBSRENTEN BEI LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN, PENSIONS-KASSEN UND VERSORGNUNGSWERKEN SOWIE DIE PRIVATE HAUSHALTE BETREFFENDEN KURSGEWINNE BZW. -VERLUSTE DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN GLOBAL IN DAS VERFUEGBARE EINKOMMEN UND DIE ERSARNIS DER PRIVATEN HAUSHALTE EINBEZOGEN SIND.

BEI DER ERMITTLUNG DER ERSARNIS IN SPALTE 5 WIRD DAGEGEN VON EINEM VERFUEGBAREN EINKOMMEN AUSGEGANGEN, DAS DIE IN DER BETREFFENDEN PERIODE GEZAHLTEN SOZIALEN LEISTUNGEN ENTHAELT (SIEHE DIE ERLAEUTERUNGEN IN DEN ABSCHNITTEN 2.4.3.7 UND 2.4.3.8 DES TEXTEILS). DIE ZUNAHME DER ANSPRUECHE DER ARBEITNEHMER AUF ZUKUNFTIGE SOZIALE LEISTUNGEN DER UNTERNEHMEN (NETTOZUFUEHRUNGEN ZU RUECKSTELLUNGEN FUER BETRIEBLICHE RUHEGELDPFLICHTUNGEN, NETTOZUFUEHRUNGEN DER LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN, PENSIONS-KASSEN UND VERSORGNUNGSWERKE ZU DECKUNGSRUECKSTELLUNGEN FUER BETRIEBSRENTEN U.A.E.) ERSCHEINT IN DER ERSARNIS DER UNTERNEHMEN, KURSGEWINNE UND -VERLUSTE DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN WERDEN ALS VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN GEBUCHT.

2.18 EINKOMMEN, VERBRAUCH UND ERSPARNIS DER PRIVATEN HAUSHALTE *)
JE ERWERBSTAETIGEN BZW. JE EINWOHNER

JAHR 1)	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN 2)				VERFUEGBARES EINKOMMEN		PRIVATER VERBRAUCH	ERSPARNIS	
	VOR	NACH	VOR	NACH	EINSCHL.	OHNE		EINSCHL.	OHNE
	ABZUG DER DIREKTEN STEUERN				NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPER- SOENLICHKEIT			NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPER- SOENLICHKEIT	
	JE ERWERBSTAETIGEN				JE EINWOHNER				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
	DM								
1960	8585	7865	4067	3724	3795	3391	3100	695	291
1961	9216	8338	4362	3946	4001	3686	3352	649	334
1962	10012	9014	4702	4233	4276	3943	3603	673	340
1963	10544	9453	4914	4405	4443	4192	3778	665	415
1964	11563	10370	5345	4786	4844	4540	4028	817	512
1965	12640	11403	5798	5230	5289	5006	4395	894	611
1966	13514	12115	6123	5489	5540	5260	4650	880	610
1967	14055	12604	6154	5517	5666	5366	4767	899	599
1968	15298	13712	6677	5985	6084	5779	5054	1030	725
1969	16617	14823	7291	6504	6526	6352	5509	1017	843
1970	19222	17078	8452	7509	7357	7056	6082	1275	575
1971	21224	18625	9287	8152	7935	7724	6681	1254	1043
1972	23255	20461	10086	8873	8620	8565	7331	1289	1234
1973	25632	22097	11134	9599	9199	9281	7993	1206	1288
1974	28223	24172	12082	10346	9976	10068	8601	1375	1467
1975	30404	26367	12652	11007	10956	11148	9467	1489	1581
1976	33484	28823	13926	11987	11809	11857	10280	1530	1578
1977	35808	30574	14899	12721	12564	12665	11126	1438	1542
1978	37912	32646	15887	13680	13446	13512	11885	1560	1627
1979	40133	34771	17037	14760	14417	14636	12794	1623	1842
1980	42337	36482	18105	15601	15163	15658	13657	1507	2002
1981	44039	38105	18666	16153	15722	16629	14394	1328	2235
1982	46235	40076	19286	16716	16326	17074	14854	1431	2180
1983	49008	42647	20211	17588	17118	17667	15697	1421	1970
1984	51445	44768	21324	18556	17867	18509	16393	1474	2116
1985	55343	48268	23164	20203	19358	19273	17072	2286	2201
	VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %								
1961	7.3	6.0	7.3	6.0	5.4	8.7	8.1	-6.6	14.8
1962	8.6	8.1	7.6	7.3	6.9	7.0	7.5	3.6	1.8
1963	5.3	4.9	4.5	4.1	3.9	6.3	4.8	-1.1	22.0
1964	9.6	9.7	8.8	8.6	9.0	8.3	6.6	22.7	23.5
1965	9.1	10.0	8.5	9.3	9.2	10.3	9.1	9.5	19.4
1966	6.9	6.2	0.5	5.0	4.8	5.1	5.8	-0.5	-0.2
1967	4.0	4.0	0.5	0.9	2.3	2.0	2.5	-1.0	-1.6
1968	8.6	6.8	8.5	8.5	7.4	7.7	6.0	14.6	21.1
1969	8.6	8.1	9.2	8.7	7.3	9.9	9.0	-1.3	16.3
1970	15.7	15.2	15.9	15.5	12.7	11.1	10.4	25.4	15.6
1971	10.4	9.1	9.9	8.6	7.9	9.5	9.9	-1.7	7.0
1972	9.6	9.8	8.6	8.8	8.6	10.9	9.7	2.8	18.3
1973	10.2	8.0	10.4	8.2	6.7	8.4	9.0	-6.4	4.4
1974	10.1	9.4	8.5	7.8	8.5	8.5	7.6	14.0	13.9
1975	7.7	9.1	5.0	6.4	9.8	10.7	10.1	8.3	14.6
1976	10.1	9.3	9.7	8.9	7.8	6.4	8.6	2.8	-6.1
1977	6.9	6.1	7.0	6.1	6.4	6.8	6.2	-6.0	-2.3
1978	5.9	6.8	6.6	7.5	7.0	6.7	6.8	8.5	5.5
1979	5.9	6.5	7.2	7.9	7.2	8.3	7.6	4.0	13.2
1980	5.5	4.9	6.3	5.7	5.2	7.0	6.7	-7.2	8.7
1981	4.0	4.5	3.1	3.5	3.7	6.2	5.4	-11.8	11.6
1982	5.0	5.2	3.3	3.5	3.8	2.7	3.5	7.8	-2.4
1983	6.0	6.4	4.8	5.2	4.9	3.5	5.4	-0.7	-9.6
1984	5.0	5.0	5.5	5.5	4.4	4.6	4.4	3.7	7.4
1985	7.6	7.8	8.6	8.9	8.3	4.1	4.1	55.1	4.0
	1970 = 100								
1960	45	46	46	50	52	48	51	55	30
1961	48	49	52	53	54	52	55	51	34
1962	52	53	56	56	58	56	59	53	35
1963	55	55	58	59	60	59	62	52	43
1964	60	61	63	64	66	64	66	64	53
1965	66	67	69	70	72	71	72	70	63
1966	70	71	72	73	75	75	76	70	63
1967	73	74	73	73	77	76	78	70	61
1968	80	80	79	80	83	82	83	81	74
1969	86	87	86	87	89	90	91	80	86
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1971	110	109	110	109	108	109	110	98	107
1972	121	120	119	118	117	121	121	101	127
1973	133	129	132	128	125	132	131	95	132
1974	147	142	143	138	136	143	141	108	150
1975	158	154	150	147	149	158	156	117	172
1976	174	169	165	160	161	168	169	120	162
1977	186	179	176	169	171	180	183	113	158
1978	197	191	188	182	183	191	195	122	167
1979	209	204	202	197	196	207	210	127	189
1980	220	214	214	208	206	222	225	118	205
1981	229	223	221	215	214	236	237	104	229
1982	241	235	228	223	222	242	245	112	224
1983	255	250	239	234	233	250	258	111	202
1984	268	262	252	247	243	262	270	116	217
1985	288	283	274	269	263	273	281	179	226

*) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.
1) AB 1984 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) NACH ABZUG DER ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN.

2.19 EINWOHNER, ERWERBSTAETIGE UND BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER

JAHR 1)	BEVOELKERUNG (EINWOHNER)	ERWERBS- PERSONEN	ARBEITS- LOSE	ERWERBSTAETIGE INLAENDER			PENDLER- SALDO	ERWERBSTAETIGE IM INLAND		
				ZUSAMMEN	SELB- STAEINDIGE UND MIT- HILFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BESCHAEF- TIGTE ARBEIT- NEHMER		ZUSAMMEN	SELB- STAEINDIGE UND MIT- HILFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BESCHAEF- TIGTE ARBEIT- NEHMER
DURCHSCHNITT IN 1000										
1960	55433	26518	271	26247	5990	20257	-184	26063	5990	20073
1961	56185	26772	181	26591	5861	20720	-165	26426	5861	20565
1962	56837	26845	155	26690	5658	21032	-172	26518	5658	20860
1963	57389	26930	186	26744	5483	21261	-163	26581	5483	21098
1964	57971	26922	169	26753	5269	21484	-149	26604	5269	21335
1965	58619	27034	147	26887	5130	21757	-132	26755	5130	21625
1966	59148	26962	161	26801	5036	21765	-128	26673	5036	21637
1967	59286	26409	459	25950	4896	21054	-146	25804	4896	20906
1968	59500	26291	323	25968	4785	21183	-142	25826	4785	21041
1969	60067	26535	179	26356	4604	21752	-126	26226	4604	21624
1970	60651	26817	149	26666	4422	22246	-108	26560	4422	22138
1971	61284	27002	185	26817	4211	22606	-96	26721	4211	22510
1972	61672	26990	246	26744	4111	22633	-83	26661	4111	22550
1973	61976	27195	273	26922	4016	22906	-73	26849	4016	22833
1974	62054	27147	582	26565	3925	22640	-68	26497	3925	22572
1975	61829	26884	1074	25810	3796	22014	-64	25746	3796	21950
1976	61531	26651	1060	25591	3652	21939	-61	25530	3652	21878
1977	61400	26577	1030	25547	3516	22029	-57	25490	3516	21972
1978	61327	26692	993	25699	3435	22264	-55	25644	3435	22209
1979	61359	26923	876	26047	3384	22663	-52	25995	3384	22611
1980	61566	27217	889	26328	3319	23009	-50	26276	3319	22959
1981	61682	27416	1272	26144	3275	22869	-52	26092	3275	22817
1982	61636	27542	1833	25709	3273	22436	-58	25651	3273	22376
1983	61423	27589	2258	25331	3274	22057	-59	25272	3274	21996
1984	61175	27623	2266	25357	3282	22075	-60	25297	3282	22015
1985	61024	27846	2304	25542	3294	22248	-60	25482	3294	22188
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN 1000										
1961	752	254	-90	344	-129	473	19	362	-129	492
1962	652	73	-26	99	-203	302	-7	92	-203	295
1963	552	85	31	54	-175	229	9	63	-175	238
1964	562	-6	-17	9	-214	223	14	23	-214	237
1965	646	112	-22	134	-139	273	17	151	-139	290
1966	529	-72	14	86	-94	8	-4	-82	-94	162
1967	136	-53	298	-851	-140	-711	-16	-869	-140	-729
1968	214	-116	-136	18	-111	129	4	22	-111	133
1969	567	244	-144	388	-181	568	14	402	-181	583
1970	584	282	-30	312	-182	494	20	332	-182	514
1971	633	185	36	149	-211	360	12	161	-211	372
1972	386	-12	61	-73	-100	27	13	-60	-100	40
1973	304	205	27	178	-95	273	10	186	-95	283
1974	76	-48	309	-357	-91	-266	5	-352	-91	-261
1975	-225	-263	492	-755	-129	-626	4	-751	-129	-622
1976	-296	-233	-14	-219	-144	-75	3	-216	-144	-72
1977	-131	-74	-30	-44	-134	90	4	-40	-134	94
1978	-73	115	-37	452	-83	235	2	154	-83	237
1979	32	231	-117	348	-51	399	3	351	-51	402
1980	207	294	13	281	-65	346	2	283	-65	346
1981	116	199	383	-184	-44	-140	-2	-186	-44	-142
1982	-44	126	561	-435	-2	-433	-6	-441	-2	-439
1983	-215	47	425	-378	1	-379	-1	-375	1	-380
1984	-242	34	8	26	8	18	-1	25	8	17
1985	-151	223	38	185	12	173	-	185	12	173
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %										
1961	1.4	1.0	-33.2	1.3	-2.2	2.3	X	1.4	-2.2	2.5
1962	1.2	0.3	-14.4	0.4	-3.5	1.5	X	0.3	-3.5	1.4
1963	1.0	0.3	20.0	0.2	-3.1	1.1	X	0.2	-3.1	1.1
1964	1.0	-0.0	-9.1	0.0	-3.9	1.0	X	0.1	-3.9	1.1
1965	1.1	0.4	-13.0	0.5	-2.6	1.3	X	0.6	-2.6	1.4
1966	0.9	-0.3	9.5	-0.3	-1.8	0.0	X	-0.3	-1.8	0.1
1967	0.2	-2.1	185.1	-3.2	-2.6	-3.3	X	-3.3	-2.6	-3.4
1968	0.4	-0.4	-29.6	0.1	-2.3	0.6	X	0.1	-2.3	0.6
1969	1.0	0.9	-44.6	1.5	-3.8	2.7	X	1.6	-3.8	2.8
1970	1.0	1.1	-16.8	1.2	-4.0	2.3	X	1.3	-4.0	2.4
1971	1.0	0.7	24.2	0.6	-4.8	1.6	X	0.6	-4.8	1.7
1972	0.6	-0.0	33.0	-0.3	-2.4	0.1	X	-0.2	-2.4	0.2
1973	0.5	0.8	11.0	0.7	-2.3	1.2	X	0.7	-2.3	1.3
1974	0.1	-0.2	113.2	-1.3	-2.3	-1.2	X	-1.3	-2.3	-1.1
1975	-0.4	-1.0	84.5	-2.8	-3.3	-2.8	X	-2.8	-3.3	-2.8
1976	-0.5	-0.9	-1.3	-0.8	-3.8	-0.3	X	-0.8	-3.8	-0.3
1977	-0.2	-0.3	-2.8	-0.2	-3.7	0.4	X	-0.2	-3.7	0.4
1978	-0.1	0.4	-3.6	0.6	-2.4	1.1	X	0.6	-2.4	1.1
1979	0.1	0.9	-11.8	1.4	-1.5	1.8	X	1.4	-1.5	1.6
1980	0.3	1.1	1.5	1.1	-1.9	1.5	X	1.1	-1.9	1.5
1981	0.2	0.7	43.1	-0.7	-1.3	-0.6	X	-0.7	-1.3	-0.6
1982	-0.1	0.5	44.1	-1.7	-0.1	-1.9	X	-1.7	-0.1	-1.9
1983	-0.3	0.2	23.2	-1.5	0.0	-1.7	X	-1.5	0.0	-1.7
1984	-0.4	0.1	0.4	0.1	0.2	0.1	X	0.1	0.2	0.1
1985	-0.2	0.8	1.7	0.7	0.4	0.8	X	0.7	0.4	0.8
% DER BEVOELKERUNG										
1960	100	47.8	0.5	47.3	10.8	36.5	-0.3	47.0	10.8	36.2
1965	100	46.1	0.3	45.9	8.8	37.1	-0.2	45.6	8.8	36.9
1970	100	44.2	0.2	44.0	7.3	36.7	-0.2	43.8	7.3	36.5
1975	100	43.5	1.7	41.7	6.1	35.6	-0.1	41.6	6.1	35.5
1980	100	44.2	1.4	42.8	5.4	37.4	-0.1	42.7	5.4	37.3
1981	100	44.4	2.1	42.4	5.3	37.1	-0.1	42.3	5.3	37.0
1982	100	44.7	3.0	41.7	5.3	36.4	-0.1	41.6	5.3	36.3
1983	100	44.9	3.7	41.2	5.3	35.9	-0.1	41.1	5.3	35.8
1984	100	45.2	3.7	41.4	5.4	36.1	-0.1	41.4	5.4	36.0
1985	100	45.6	3.8	41.9	5.4	36.5	-0.1	41.8	5.4	36.4

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2.19 EINWOHNER, ERWERBSTAETIGE UND BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER

HALBJAHR 1)	BEVOELKE- RUNG (EINWOHNER)	ERWERBS- PERSONEN	ARBEITS- LOSE	ERWERBSTAETIGE INLAENDER			PENDLER- SALDO	ERWERBSTAETIGE IM INLAND		
				ZUSAMMEN	SELB- STAENDIGE UND MIT- HELFE NDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BESCHAEF- TIGTE ARBEIT- NEHMER		ZUSAMMEN	SELB- STAENDIGE UND MIT- HELFE NDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BESCHAEF- TIGTE ARBEIT- NEHMER
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
DURCHSCHNITT IN 1000										
1960 1.HJ	55246	26418	385	26033	6013	20020	-190	25843	6013	19830
2.HJ	55622	26617	156	26461	5967	20494	-178	26283	5967	20316
1961 1.HJ	55984	26744	238	26506	5906	20600	-159	26347	5906	20441
2.HJ	56420	26800	124	26676	5816	20860	-171	26505	5816	20689
1962 1.HJ	56675	26797	197	26600	5703	20897	-178	26422	5703	20719
2.HJ	56998	26893	113	26780	5613	21167	-166	26614	5613	21001
1963 1.HJ	57229	26906	247	26659	5539	21120	-168	26491	5539	20952
2.HJ	57549	26953	124	26829	5426	21403	-158	26671	5426	21245
1964 1.HJ	57790	26879	221	26656	5320	21336	-157	26501	5320	21181
2.HJ	58152	26964	117	26847	5218	21629	-141	26706	5218	21488
1965 1.HJ	58443	26993	193	26800	5161	21639	-137	26663	5161	21502
2.HJ	58795	27075	101	26974	5099	21875	-127	26847	5099	21748
1966 1.HJ	59016	27027	169	26858	5079	21779	-129	26729	5079	21650
2.HJ	59280	26897	153	26744	4993	21751	-127	26617	4993	21624
1967 1.HJ	59262	26481	536	25945	4924	21021	-145	25800	4924	20876
2.HJ	59311	26338	383	25955	4866	21087	-147	25806	4866	20940
1968 1.HJ	59376	26198	449	25749	4824	20925	-147	25602	4824	20778
2.HJ	59625	26384	198	26186	4746	21440	-137	26049	4746	21303
1969 1.HJ	59888	26422	243	26179	4651	21528	-134	26045	4651	21394
2.HJ	60247	26648	115	26533	4556	21977	-123	26410	4556	21854
1970 1.HJ	60532	26690	186	26504	4466	22036	-114	26390	4466	21922
2.HJ	60889	26944	112	26832	4376	22456	-102	26730	4376	22354
1971 1.HJ	61140	26931	201	26730	4250	22480	-99	26631	4250	22381
2.HJ	61427	27073	169	26904	4172	22732	-93	26811	4172	22639
1972 1.HJ	61579	26923	280	26643	4137	22506	-88	26555	4137	22416
2.HJ	61765	27058	213	26845	4085	22760	-78	26767	4085	22682
1973 1.HJ	61881	27094	280	26814	4040	22774	-74	26740	4040	22700
2.HJ	62071	27297	267	27030	3992	23038	-72	26958	3992	22966
1974 1.HJ	62074	27179	541	26638	3952	22686	-69	26569	3952	22617
2.HJ	62034	27116	624	26492	3898	22594	-67	26425	3898	22527
1975 1.HJ	61915	26948	1089	25859	3831	22028	-64	25795	3831	21964
2.HJ	61742	26821	1060	25761	3761	22000	-64	25697	3761	21936
1976 1.HJ	61579	26632	1168	25464	3690	21774	-62	25402	3690	21712
2.HJ	61484	26671	953	25718	3614	22104	-60	25658	3614	22044
1977 1.HJ	61416	26522	1090	25432	3550	21882	-57	25375	3550	21825
2.HJ	61383	26631	969	25662	3486	22176	-57	25605	3486	22119
1978 1.HJ	61328	26590	1072	25518	3456	22060	-56	25462	3456	22004
2.HJ	61325	26794	914	25880	3412	22466	-54	25826	3412	22414
1979 1.HJ	61321	26786	966	25820	3399	22421	-53	25767	3399	22368
2.HJ	61397	27060	786	26274	3369	22905	-51	26223	3369	22854
1980 1.HJ	61499	27079	887	26192	3339	22853	-51	26141	3339	22802
2.HJ	61634	27355	891	26464	3299	23165	-49	26415	3299	23116
1981 1.HJ	61657	27315	1199	26116	3281	22835	-50	26066	3281	22785
2.HJ	61706	27516	1344	26172	3269	22903	-54	26118	3269	22849
1982 1.HJ	61676	27480	1788	25692	3275	22477	-57	25635	3275	22360
2.HJ	61600	27604	1878	25726	3271	22455	-59	25667	3271	22396
1983 1.HJ	61478	27552	2331	25221	3276	21945	-59	25162	3276	21886
2.HJ	61368	27626	2185	25441	3272	22169	-59	25382	3272	22110
1984 1.HJ	61248	27533	2348	25185	3281	21904	-60	25125	3281	21844
2.HJ	61102	27712	2183	25529	3283	22246	-60	25469	3283	22186
1985 1.HJ	61020	27743	2408	25335	3292	22043	-60	25275	3292	21983
2.HJ	61029	27949	2200	25749	3296	22453	-60	25689	3296	22393

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

1978 1.HJ	-0.1	0.3	-1.7	0.3	-2.6	0.8	X	0.3	-2.6	0.8
2.HJ	-0.1	0.6	-5.7	0.8	-2.1	1.3	X	0.9	-2.1	1.3
1979 1.HJ	-0.0	0.7	-9.9	1.2	-1.7	1.6	X	1.2	-1.7	1.7
2.HJ	0.1	1.0	-14.0	1.5	-1.3	1.9	X	1.5	-1.3	2.0
1980 1.HJ	0.3	1.1	-8.2	1.4	-1.8	1.9	X	1.5	-1.8	1.9
2.HJ	0.4	1.1	13.4	0.7	-2.1	1.1	X	0.7	-2.1	1.1
1981 1.HJ	0.3	0.9	35.2	-0.3	-1.7	-0.1	X	-0.3	-1.7	-0.1
2.HJ	0.1	0.6	50.8	-1.1	-0.9	-1.1	X	-1.1	-0.9	-1.2
1982 1.HJ	0.0	0.6	49.1	-1.6	-0.2	-1.8	X	-1.7	-0.2	-1.9
2.HJ	-0.2	0.3	39.7	-1.7	0.1	-2.0	X	-1.7	0.1	-2.0
1983 1.HJ	-0.3	0.3	30.4	-1.6	0.0	-2.1	X	-1.8	0.0	-2.1
2.HJ	-0.4	0.1	16.3	-1.1	0.0	-1.3	X	-1.1	0.0	-1.3
1984 1.HJ	-0.4	-0.1	0.7	-0.1	0.2	-0.2	X	-0.1	0.2	-0.2
2.HJ	-0.4	0.3	-0.1	0.3	0.3	0.3	X	0.3	0.3	0.3
1985 1.HJ	-0.4	0.8	2.6	0.6	0.3	0.6	X	0.6	0.3	0.6
2.HJ	-0.1	0.9	0.8	0.9	0.4	0.9	X	0.9	0.4	0.9

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

2.20 REPRODUZIERBARES ANLAGEVERMOEGEN ZU WIEDERBESCHAFFUNGSPREISEN

JAHRESANFANG 1)	BRUTTO							NETTO						
	DARUNTER							DARUNTER						
	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE 2) 3)	UNTERNEHMEN					STAAT 3)	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE 2) 3)	UNTERNEHMEN					STAAT 3)
		ZUSAMMEN	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	WARENPRODUKTIVRENDIGE GEWERBE	HANDEL UND VERKEHRS-DIENSTLEISTUNGS-UNTERNEHMEN 4)	WOHNUNGS-VERMIETUNG 5)			ZUSAMMEN	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	WARENPRODUKTIVRENDIGE GEWERBE	HANDEL UND VERKEHRS-DIENSTLEISTUNGS-UNTERNEHMEN 4)	WOHNUNGS-VERMIETUNG 5)	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
	MILL. DM													
1960	825990	753390	64180	209570	158100	321540	58880	537760	491060	35520	133030	97350	225150	37510
1961	923710	843510	69960	236850	174110	360590	64670	610230	557890	39250	153850	109450	255340	41740
1962	1049160	958220	78020	271860	194910	413430	73100	702220	642040	44320	177270	124830	295620	47770
1963	1175800	1074460	85150	307510	218610	463190	80950	794190	726220	48620	201620	142150	333630	53540
1964	1287490	1174650	90180	337460	238550	508490	89100	874320	797590	51460	220660	156740	368730	59680
1965	1423300	1300950	97120	377790	264180	561850	98790	973040	886440	55590	246620	174130	410100	67230
1966	1558070	1420180	104920	414120	286240	614900	108880	1067500	971010	60320	268670	190560	451460	75100
1967	1677640	1528480	110730	448050	311080	658620	117730	1150670	1045370	63640	288630	207070	486030	81960
1968	1727800	1571660	109310	457540	320930	683880	122590	1182560	1071920	62220	289720	213380	506600	85680
1969	1838400	1669340	108960	478050	340430	741900	132710	1258470	1138400	61410	299040	226940	551010	93000
1970	2142900	1941670	121430	546270	396580	877390	157350	1472910	1329280	68170	341650	266850	652610	110840
1971	2433920	2256420	136400	626380	459840	1033800	185790	1721310	1550730	76190	392900	312320	769320	131770
1972	2807640	2537330	147350	694470	516870	1178640	211000	1944620	1749640	81590	436030	353850	678170	150400
1973	3092580	2793980	157050	752950	572720	1311260	230370	2145040	1929210	86200	470190	393780	979040	166570
1974	3444280	3114220	169360	832270	648260	1464330	257840	2386840	2148360	92490	513830	447330	1094710	184370
1975	3811780	3448340	185890	932250	727480	1602720	284550	2622160	2359630	100640	564970	498100	1195920	203670
1976	4054100	3667540	194300	996920	781620	1694070	302850	2765310	2486550	104410	592270	530500	1259370	216660
1977	4371960	3950710	207500	1053170	847800	1842240	330170	2968080	2664990	110720	616630	572930	1364710	235900
1978	4709100	4250560	216950	1109380	921060	2003170	359510	3186180	2857140	115660	641780	620960	1478740	256240
1979	5125540	4623240	231450	1178220	1020990	2192580	394200	3460980	3101710	123470	676590	688820	1612830	290240
1980	5756320	5185740	249580	1277660	1160980	2497520	446820	3889070	3481980	133180	732250	785110	1831440	316950
1981	6371210	5734460	267950	1380290	1302060	2784160	498840	4300320	3847500	142410	790380	875620	2035090	352830
1982	6868720	6180070	280390	1471050	1427470	3001560	540370	4615470	4126310	147750	837310	958440	2184810	380280
1983	7160510	6442130	291600	1519200	1499560	3135050	565720	4780790	4276270	152400	856400	996630	2271240	393300
1984	7575350	6814070	297910	1568440	1609740	3337980	601190	5035220	4504580	155020	897990	1062580	2407190	416850
1985	7944990	7153610	306240	1617740	1708970	3520660	625540	5256160	4708880	158380	902170	1121360	2526970	430230
1986	8242700	7423720	309040	...	...	3652760	647590	5426620	4864420	158910	...	...	2605670	442050
	VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN % 6)													
1961	11,8	12,0	9,0	14,0	10,1	12,1	9,8	13,5	13,6	10,5	15,7	12,4	13,4	11,3
1962	13,6	13,6	11,5	13,8	11,9	14,7	13,0	15,1	15,1	12,9	15,2	14,1	15,6	14,4
1963	12,1	13,1	9,1	13,1	12,2	12,0	10,7	13,1	13,1	9,7	13,7	13,9	12,9	12,1
1964	9,5	9,3	5,9	9,7	9,1	9,8	10,1	10,1	9,8	8,8	9,4	10,3	10,5	11,5
1965	10,8	10,8	7,7	12,0	10,7	10,5	10,9	11,3	11,1	5,0	11,6	11,1	11,2	12,7
1966	5,2	9,2	8,0	9,6	8,4	9,4	10,2	9,7	9,5	6,5	6,9	9,4	10,1	11,7
1967	7,7	7,6	5,5	8,2	8,7	7,1	8,1	7,7	7,7	5,5	7,4	8,7	7,7	9,1
1968	3,0	2,8	-1,3	2,1	3,2	3,8	4,1	2,8	2,5	-2,2	0,4	3,0	4,2	4,5
1969	6,4	6,2	-0,3	4,5	6,1	8,5	6,3	6,4	6,2	-1,3	3,2	6,4	8,8	6,5
1970	16,6	16,3	11,4	14,3	16,5	18,3	18,6	17,0	16,8	11,0	14,2	17,6	18,4	15,2
1971	16,4	16,2	12,3	14,7	16,0	17,8	18,1	16,9	16,7	11,8	15,0	17,0	17,9	18,9
1972	12,6	12,4	8,0	10,9	12,4	14,0	13,6	13,0	12,8	7,1	11,0	13,3	14,1	14,1
1973	10,1	10,1	6,6	8,4	10,8	11,3	10,5	10,3	10,3	5,7	7,8	11,3	11,5	10,8
1974	11,4	11,5	7,8	10,5	13,2	11,7	10,6	11,3	11,4	7,3	5,3	13,6	11,8	10,7
1975	10,7	10,7	9,8	12,0	12,2	9,5	10,4	9,9	9,8	8,8	10,0	11,3	9,2	10,5
1976	6,4	6,4	4,9	6,9	7,4	5,7	6,4	5,5	5,4	3,7	4,8	6,5	5,3	6,4
1977	7,8	7,7	6,4	5,6	8,5	6,7	9,0	7,3	7,2	6,0	4,1	8,0	8,4	8,9
1978	7,7	7,6	4,6	5,3	8,6	8,7	8,9	7,3	7,2	4,5	4,1	8,4	8,4	8,6
1979	8,8	8,8	6,7	6,2	10,8	9,5	9,6	8,6	8,6	6,8	5,4	10,9	9,1	9,4
1980	12,3	12,2	7,8	8,4	13,7	13,9	13,3	12,4	12,3	7,9	8,2	14,0	13,6	13,1
1981	10,7	10,6	7,4	8,0	12,2	11,5	11,6	10,6	10,5	6,9	7,9	12,0	11,1	11,3
1982	7,8	7,6	4,6	6,6	9,6	7,8	8,3	7,3	7,3	3,7	5,9	9,0	7,4	7,8
1983	4,2	4,2	4,0	3,1	5,1	4,5	4,7	3,6	3,6	3,1	2,3	3,9	4,0	4,0
1984	5,8	5,8	2,2	3,5	7,3	6,5	6,3	5,3	5,3	1,7	2,7	6,7	6,0	5,4
1985	4,9	5,0	2,8	3,1	6,2	5,5	4,1	4,4	4,5	2,2	2,5	5,5	5,0	3,2
1986	3,7	3,8	0,9	...	...	3,8	3,5	3,2	3,3	0,3	...	...	3,1	2,7
	1970 = 100													
1960	39	39	53	38	40	37	37	37	37	52	39	36	34	34
1965	67	67	80	69	67	64	63	66	67	82	72	65	63	61
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1975	178	178	153	171	183	183	181	178	178	148	165	187	183	184
1980	269	267	206	234	293	285	284	264	262	195	214	294	281	286
1981	297	295	221	253	328	317	317	292	289	209	231	330	312	318
1982	321	318	231	269	360	342	343	313	311	217	245	359	335	343
1983	334	332	240	278	378	357	360	325	322	224	251	373	348	357
1984	354	351	245	287	406	380	382	342	339	227	258	396	369	376
1985	371	366	252	296	431	401	398	357	354	232	264	420	387	388
1986	385	382	255	...	...	416	412	368	366	233	...	...	399	399
	% DES ANLAGEVERMOEGENS													
1960	100	91,2	7,8	25,4	19,1	38,9	7,1	100	91,3	6,6	24,7	18,1	41,9	7,0
1965	100	91,2	6,8	26,5	18,5	39,4	6,9	100	91,1	5,7	25,3	17,9	42,1	6,9
1970	100	90,6	5,7	25,5	18,5	40,9	7,3	100	90,2	4,6	23,2	18,1	44,3	7,5
1975	100	90,5	4,9	24,5	19,1	42,0	7,5	100	90,0	3,8	21,5	19,0	45,6	7,8
1980	100	90,1	4,3	22,2	20,2	43,4	7,8	100	89,5	3,4	18,8	20,2	47,1	8,1
1981	100	90,0	4,2	21,7	20,4	43,7	7,8	100	89,5	3,3	18,4	20,5	47,3	8,2
1982	100	90,0	4,1	21,4	20,8	43,7	7,9	100	89,4	3,2	18,1	20,8	47,3	8,2
1983	100	90,0	4,1	21,2	20,9	43,8	7,9	100	89,4	3,2	17,9	20,8	47,5	

2.2: KAPITALSTOCK, KAPITALKOEFFIZIENT UND KAPITALINTENSITAET
IN PREISEN VON 1980

JAHR 1)	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE 2)			UNTERNEHMEN			UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG			WARENPRODUZIERENDES GEWERBE		
	KAPITAL- STOCK 3)	KAPITAL- KOEFFI- ZIENT 4)	KAPITAL- INTEN- SITAET 5)	KAPITAL- STOCK 3)	KAPITAL- KOEFFI- ZIENT 6)	KAPITAL- INTEN- SITAET 5)	KAPITAL- STOCK 3)	KAPITAL- KOEFFI- ZIENT 6)	KAPITAL- INTEN- SITAET 5)	KAPITAL- STOCK 3)	KAPITAL- KOEFFI- ZIENT 6)	KAPITAL- INTEN- SITAET 5)
	MRD. DM		1000 DM	MRD. DM		1000 DM	MRD. DM		1000 DM	MRD. DM		1000 DM
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1960	2643	3,6	101	2182	3,7	94	1056	1,9	46	512	1,6	41
1961	2812	3,7	106	2324	3,8	99	1134	2,0	48	556	1,6	43
1962	2989	3,7	113	2471	3,8	105	1216	2,0	52	602	1,7	47
1963	3171	3,9	119	2617	3,9	112	1298	2,1	55	647	1,8	50
1964	3364	3,8	126	2766	3,9	118	1381	2,1	59	692	1,7	53
1965	3573	3,9	134	2930	3,9	125	1470	2,1	63	740	1,8	56
1966	3786	4,0	142	3097	4,0	133	1560	2,2	67	787	1,8	60
1967	3988	4,2	155	3255	4,2	146	1641	2,3	73	829	2,0	68
1968	4183	4,2	162	3407	4,1	152	1714	2,2	77	865	1,9	70
1969	4390	4,1	167	3566	4,0	157	1798	2,2	79	906	1,8	71
1970	4619	4,1	174	3745	4,0	163	1899	2,2	83	959	1,8	74
1971	4865	4,2	182	3937	4,1	172	2010	2,2	88	1018	1,9	79
1972	5121	4,2	192	4140	4,1	182	2122	2,3	93	1075	2,0	85
1973	5377	4,2	200	4344	4,1	191	2230	2,3	98	1124	1,9	88
1974	5614	4,4	212	4526	4,3	203	2325	2,4	104	1164	2,0	95
1975	5823	4,6	226	4684	4,6	218	2405	2,5	112	1197	2,2	103
1976	6026	4,6	236	4835	4,5	226	2483	2,5	117	1227	2,1	108
1977	6233	4,6	245	4992	4,4	237	2564	2,5	122	1255	2,1	110
1978	6447	4,6	251	5156	4,5	244	2651	2,5	125	1282	2,1	113
1979	6674	4,6	257	5335	4,4	249	2748	2,4	128	1309	2,1	114
1980	6913	4,7	263	5522	4,5	256	2847	2,5	132	1341	2,1	116
1981	7144	4,8	274	5705	4,7	268	2944	2,6	138	1371	2,2	121
1982	7355	5,0	287	5871	4,8	282	3030	2,7	145	1395	2,3	128
1983	7557	5,1	299	6034	4,9	296	3111	2,7	153	1415	2,3	134
1984	7760	5,1	307	6200	4,9	304	3193	2,7	157	1433	2,3	137
1985	7959	5,1	312	6363	4,8	311	3276	2,7	160	...	...	...

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %

1961	6,4	1,7	4,9	6,5	1,7	5,3	7,4	2,5	6,1	8,6	3,2	6,0
1962	6,3	1,5	5,9	6,3	1,6	6,2	7,3	2,4	7,1	8,3	3,6	7,4
1963	6,1	3,2	5,8	5,9	3,2	6,1	6,7	4,0	6,9	7,5	5,3	7,4
1964	6,1	-0,5	6,0	5,8	-1,4	6,1	6,4	-1,0	6,7	7,0	-1,6	6,5
1965	6,2	0,7	5,6	5,9	0,2	5,5	6,5	0,6	6,1	6,9	0,6	5,5
1966	6,0	2,9	6,3	5,7	2,7	6,4	6,1	3,2	6,8	6,4	4,0	7,5
1967	5,4	5,5	6,9	5,1	5,4	9,6	5,2	5,8	5,6	5,3	6,2	11,9
1968	4,9	-0,6	4,8	4,7	-1,7	4,7	4,5	-2,1	4,5	4,4	-3,1	3,8
1969	5,0	-2,3	3,3	4,7	-3,2	3,1	4,9	-3,5	3,3	4,6	-4,5	1,4
1970	5,2	0,0	3,9	5,0	0,1	4,0	5,6	0,6	4,6	5,8	0,4	3,7
1971	5,3	2,4	4,7	5,1	2,6	5,0	5,5	3,5	5,8	6,2	4,4	6,6
1972	5,3	1,0	5,5	5,1	0,8	6,2	5,6	1,3	6,7	5,6	1,6	7,6
1973	5,0	0,3	4,3	4,9	-0,1	4,6	5,1	0,1	4,6	4,6	-0,8	4,4
1974	4,4	4,1	5,6	4,2	4,2	6,5	4,3	4,6	6,6	3,6	5,2	7,0
1975	3,7	5,4	6,8	3,5	6,2	7,5	3,4	6,5	7,5	2,8	8,3	9,0
1976	3,5	-1,8	4,3	3,2	-2,8	4,6	3,2	-2,9	4,6	2,5	-4,4	4,4
1977	3,4	0,5	3,6	3,3	-0,2	3,6	3,3	-0,1	3,6	2,3	0,3	2,6
1978	3,4	0,5	2,8	3,3	0,3	3,1	3,4	0,4	3,1	2,1	0,4	1,9
1979	3,5	-0,6	2,1	3,4	-1,1	2,3	3,6	-1,0	2,5	2,2	-2,4	1,1
1980	3,6	2,2	2,5	3,5	2,4	2,6	3,7	2,7	2,7	2,4	2,4	1,7
1981	3,3	3,2	4,1	3,3	3,2	4,6	3,4	3,6	4,7	2,2	4,4	4,6
1982	3,0	3,6	4,7	2,9	3,6	5,4	2,9	3,8	5,4	1,7	4,6	5,6
1983	2,8	1,2	4,3	2,8	1,2	4,9	2,7	1,2	4,9	1,4	0,2	5,1
1984	2,7	-0,1	2,6	2,7	-0,4	2,8	2,6	-0,5	2,7	1,3	-0,7	2,2
1985	2,6	-0,0	1,8	2,6	-0,5	2,2	2,6	-0,5	2,2	...	...	...

1970 = 100

1960	57	89	58	58	92	58	55	89	55	53	86	55
1961	61	90	61	62	94	61	60	91	58	58	89	59
1962	65	92	65	66	95	64	64	93	63	63	92	63
1963	69	95	69	70	98	68	68	97	67	67	97	68
1964	73	94	73	74	97	72	73	96	71	72	95	72
1965	77	95	77	78	97	76	77	96	76	77	96	76
1966	82	96	82	83	100	81	82	99	81	82	99	82
1967	86	103	85	87	105	89	86	105	89	86	106	92
1968	91	102	93	91	103	93	90	103	93	90	104	95
1969	95	100	96	95	100	96	95	99	96	95	100	96
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1971	105	102	105	105	103	105	106	103	106	106	104	107
1972	111	103	110	111	103	112	112	105	113	112	106	115
1973	116	104	115	116	103	117	117	105	118	117	105	120
1974	122	108	122	121	108	124	122	110	126	121	111	128
1975	126	114	130	125	114	134	127	117	135	125	120	140
1976	130	112	136	129	111	140	131	114	142	128	115	146
1977	135	112	141	132	111	145	135	113	147	131	115	150
1978	140	113	145	138	111	149	140	114	151	134	116	152
1979	145	112	148	142	110	153	145	113	155	137	113	154
1980	150	115	151	147	113	157	150	116	159	140	116	157
1981	155	118	157	152	116	164	155	120	167	143	121	164
1982	159	123	165	157	120	173	160	125	176	145	126	173
1983	164	124	172	161	122	181	164	126	184	148	126	182
1984	168	124	176	166	121	186	168	126	189	149	126	186
1985	172	124	180	170	121	190	173	125	193	...	...	...

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. OEFFENTLICHEN TIEFBAUS.

3) JAHRESDURCHSCHNITTLICHES BRUTTOANLAGEVERMOEGEN IN PREISEN VON 1980 (MITTELWERT AUS DEM JAHRESANFANGS- UND DEM JAHRESENDBESTAND).

4) VERHAELTNIS KAPITALSTOCK ZU BRUTTOINLANDSPRODUKT IN PREISEN VON 1980.

5) KAPITALSTOCK JE ERWERBSTAETIGEN (JAHRESDURCHSCHNITT).

6) VERHAELTNIS KAPITALSTOCK ZU UNBEREINIGTER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG IN PREISEN VON 1980.

3 STANDARDTABELLEN MIT JAHRESZAHLEN
3.1 WERTSCHOEPFUNG, INLANDSPRODUKT UND SOZIALPRODUKT

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1975	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
----------	----------------------------	------	------	------	------	------	------	---------	---------

IN JEWEILIGEN PREISEN
MILL. DM

WERTSCHOEPFUNG UND INLANDSPRODUKT

1	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	627970	1292580	1368970	1426070	1481730	1549280	1621820	1706850
2	+ NICHTABZUGSFAEHIGE UMSATZSTEUER 2)	39910	87020	96490	100780	101380	109350	116010	116310
3	- EINFUHRABGABEN 3)	7420	12700	13480	14080	14810	16210	16480	16750
4	BRUTTOINLANDSPRODUKT	675300	1392300	1478940	1540930	1597920	1674840	1754310	1839910
5	- ABSCHREIBUNGEN	68030	156640	173740	186640	201110	211430	221500	230770
6	NETTOINLANDSPRODUKT ZU MARKTPREISEN	607270	1235660	1305200	1352290	1396810	1463410	1532810	1609140
7	- INDIREKTE STEUERN 4) ABZUEGL. SUBVENTIONEN	77270	152040	162860	169210	172470	182730	189990	192890
8	+ INDIREKTE STEUERN 4)	89050	183160	193390	198340	201890	214510	226240	229810
9	- SUBVENTIONEN	11780	31120	30530	29130	29420	31780	36250	36920
10	NETTOINLANDSPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	530000	1063620	1142340	1183080	1224340	1280680	1342820	1416250

INLANDSPRODUKT UND SOZIALPRODUKT

11	BRUTTOINLANDSPRODUKT	675300	1392300	1478940	1540930	1597920	1674840	1754310	1839910
12	+ EINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 5)	400	4300	6260	4170	-820	4460	8790	7090
13	BRUTTOSOZIALPRODUKT	675700	1396600	1485200	1545100	1597100	1679300	1763100	1847000
14	- ABSCHREIBUNGEN	68030	156640	173740	186640	201110	211430	221500	230770
15	NETTOSOZIALPRODUKT ZU MARKTPREISEN	607670	1239960	1311460	1356460	1395990	1467870	1541600	1616230
16	- INDIREKTE STEUERN 4) ABZUEGL. SUBVENTIONEN	77270	152040	162860	169210	172470	182730	189990	192890
17	NETTOSOZIALPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (VOLKSEINKOMMEN)	530400	1087920	1148600	1187250	1223520	1285140	1351610	1423340

IN PREISEN VON 1980
MILL. DM

WERTSCHOEPFUNG UND INLANDSPRODUKT

18	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	1050430	1351740	1368970	1372940	1365840	1384910	1425120	1466280
19	+ NICHTABZUGSFAEHIGE UMSATZSTEUER 2)	74060	95040	96490	95010	92610	94420	94740	92650
20	- EINFUHRABGABEN 3)	6330	12260	13480	13440	13380	14590	15010	15920
21	BRUTTOINLANDSPRODUKT	1132820	1459040	1478940	1481390	1471830	1493920	1534870	1574850
22	- ABSCHREIBUNGEN	112640	167160	173740	179980	185220	190810	195650	200440
23	NETTOINLANDSPRODUKT ZU MARKTPREISEN	1020180	1291880	1305200	1301410	1286610	1303110	1339220	1374410

INLANDSPRODUKT UND SOZIALPRODUKT

24	BRUTTOINLANDSPRODUKT	1132820	1459040	1478940	1481390	1471830	1493920	1534870	1574850
25	+ EINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 5)	1180	4560	6260	3910	-830	3880	7530	5950
26	BRUTTOSOZIALPRODUKT	1134000	1463600	1485200	1485300	1471000	1497800	1542400	1580800
27	- ABSCHREIBUNGEN	112640	167160	173740	179980	185220	190810	195650	200440
28	NETTOSOZIALPRODUKT ZU MARKTPREISEN	1021360	1296440	1311460	1305320	1285780	1306990	1346750	1380360

PREISENTWICKLUNG GEGENUEBER 1980 6)

1980 = 100

WERTSCHOEPFUNG UND INLANDSPRODUKT

29	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	55,8	95,6	100,0	103,9	108,5	111,9	113,8	116,4
30	BRUTTOINLANDSPRODUKT	59,6	95,4	100,0	104,0	108,6	112,1	114,3	116,8
31	ABSCHREIBUNGEN	60,4	93,7	100,0	104,8	108,6	110,8	113,2	115,1
32	NETTOINLANDSPRODUKT ZU MARKTPREISEN	59,5	95,6	100,0	103,9	108,6	112,3	114,5	117,1

SOZIALPRODUKT

33	BRUTTOSOZIALPRODUKT	59,6	95,4	100,0	104,0	108,6	112,1	114,3	116,8
34	NETTOSOZIALPRODUKT ZU MARKTPREISEN	59,5	95,6	100,0	103,9	108,6	112,3	114,5	117,1

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) AUFKOMMEN AN STEUERN VOM UMSATZ SOWIE EINBEHALTENE UMSATZSTEUER AUFGRUND VON GESETZLICHEN SONDERREGELUNGEN.

3) EINFUHRZELLE, VERBRAUCHSTEUERN AUF EINFUEHREN, ABSCHUEPFUNGSBETRAEGE UND WAERHUNGSAUSGLEICHSBETRAEGE AUF EINGEFUEHRTE LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGNISSE, JEDOCH OHNE EINFUHRUMSATZSTEUER.

4) PRODUKTIONSSTEUERN, NICHTABZUGSFAEHIGE UMSATZSTEUER, EINFUHRABGABEN.

5) AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE ABZUEGLICH AN DIE UEBRIGE WELT GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

6) PREISINDEX MIT WECHSELNDE GEWICHTUNG (WARENKORB DES JEWEILIGEN BERICHTSJAHRSES).

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHÖPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHÖPFUNG (SP.1-2) 2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUGLICH SUBVENTIENEN 2)	NETTOWERTSCHÖPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-4-5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

MILL. DM

1970	39060	17280	21780	4520	-1980	19240	3530	15710
1971	40490	17730	22760	4930	-2100	19930	3760	16170
1972	43530	18780	24750	5230	-2060	21580	3800	17780
1973	48020	21420	26600	5630	-2020	22990	4010	18980
1974	48380	22460	25920	6180	-1510	21250	4350	16900
1975	51820	23350	28470	6760	-2300	24010	4570	19440
1976	57690	26590	31100	7270	-2420	26250	4950	21300
1977	60030	28200	31830	7690	-1680	25820	5430	20390
1978	60450	28220	32230	8120	-1460	25570	5880	19690
1979	62330	31320	31010	8610	-1270	23670	6490	17180
1980	63750	33380	30370	9160	-770	21980	6930	15050
1981	66990	35310	31680	9720	-290	22250	7200	15050
1982	72640	36300	36340	10220	-520	26640	7630	19010
1983	70030	37810	32220	10540	-40	21720	8020	13700
1984	71980	37180	34800	10820	-1560	25540	8520	17020
1985	68150	37080	31070	...	...	...	8750	...

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	100	44.2	100	20.8	-9.1	88.3	16.2	72.1
1971	100	43.8	100	21.7	-9.2	87.6	16.5	71.0
1972	100	43.1	100	21.1	-8.3	87.2	15.4	71.8
1973	100	44.6	100	21.2	-7.6	86.4	15.1	71.4
1974	100	46.4	100	23.8	-5.8	82.0	16.8	65.2
1975	100	45.1	100	23.7	-8.1	84.3	16.1	68.3
1976	100	46.1	100	23.4	-7.8	84.4	15.9	68.5
1977	100	47.0	100	24.2	-5.3	81.1	17.1	64.1
1978	100	46.7	100	25.2	-4.5	79.3	18.2	61.1
1979	100	50.2	100	27.8	-4.1	76.3	20.9	55.4
1980	100	52.4	100	30.2	-2.5	72.4	22.8	49.6
1981	100	52.7	100	30.7	-0.9	70.2	22.7	47.5
1982	100	50.0	100	28.1	-1.4	73.3	21.0	52.3
1983	100	54.0	100	32.7	-0.1	67.4	24.9	42.5
1984	100	51.7	100	31.1	-4.5	73.4	24.5	48.9
1985	100	54.4	100	...	...	...	28.2	...

WARENPRODUZIERENDES GEWERBE

MILL. DM

1970	790720	457000	333720	29870	26570	277280	199400	77880
1971	853230	491930	361300	33980	28290	299030	219770	79260
1972	913790	525960	387830	37130	32240	318460	238660	79800
1973	1022170	591260	430910	40710	36990	353210	267550	85660
1974	1135950	680000	455950	45690	37980	372280	287560	84720
1975	1136250	681330	454920	50100	37350	367470	291280	76190
1976	1261650	761050	500600	52940	40520	407140	314630	92510
1977	1314680	784840	529840	55490	42850	431500	336670	94830
1978	1373710	812080	561630	58330	44070	459230	358500	100730
1979	1525350	917610	607740	61480	46330	499930	387280	112650
1980	1651750	1019520	632230	66050	45070	521110	419090	102020
1981	1725180	1083590	641590	70130	45170	526290	432150	94140
1982	1756220	1099240	656980	73550	45790	537640	436050	101590
1983	1802080	1117020	685060	76520	46080	562460	439540	122920
1984	1912610	1202400	710210	78570	46870	564770	454840	129930
1985	2024680	1269090	755590	...	...	...	470510	...

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	100	57.8	100	9.0	8.0	83.1	59.8	23.3
1971	100	57.7	100	9.4	7.8	82.8	60.8	21.9
1972	100	57.6	100	9.6	8.3	82.1	61.5	20.6
1973	100	57.8	100	9.4	8.6	82.0	62.1	19.9
1974	100	59.9	100	10.0	8.3	81.6	63.1	18.6
1975	100	60.0	100	11.0	8.2	80.8	64.0	16.7
1976	100	60.3	100	10.6	8.1	81.3	62.9	18.5
1977	100	59.7	100	10.5	8.1	81.4	63.5	17.9
1978	100	59.1	100	10.4	7.8	81.8	63.8	17.9
1979	100	60.2	100	10.1	7.6	82.3	63.7	18.5
1980	100	61.7	100	10.4	7.1	82.4	66.3	16.1
1981	100	62.8	100	10.9	7.0	82.0	67.4	14.7
1982	100	62.6	100	11.2	7.0	81.8	66.4	15.5
1983	100	62.0	100	11.2	6.7	82.1	64.2	17.9
1984	100	62.9	100	11.1	6.6	82.3	64.0	18.3
1985	100	62.7	100	...	...	...	62.3	...

FUSSNOTEN SIEHE S. 242

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHOEPFUNG (SP.1-2) 2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIENEN 2)	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-4-5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TAEITIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	

ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU

MILL. DM

1970	46850	24130	22720	4640	650	17430	11270	6160
1971	51110	27010	24100	5160	930	18010	12660	5350
1972	56240	29990	26250	5660	1060	19530	13350	6180
1973	62670	33250	29420	6250	1140	22030	14750	7280
1974	74020	40390	33630	7170	1590	24870	16930	7940
1975	85920	48250	37670	8030	2400	27240	18630	8610
1976	96880	54480	42400	8750	2970	30580	19690	10990
1977	99970	57470	42500	9380	2890	30230	21080	9150
1978	107030	62040	44990	10050	2410	32530	22090	10440
1979	119360	71130	48230	10830	1670	35730	24050	11680
1980	136020	85820	50200	11750	1540	36910	26100	10810
1981	159460	106410	53050	12560	2750	37740	27760	9990
1982	176250	117480	58770	13410	3380	41980	28510	13470
1983	179570	116880	62690	14140	3460	45090	28950	16140
1984	193860	128540	65320	14930	2780	47610	29360	18250

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	51.5	100	20.4	2.9	76.7	49.6	27.1
1971	100	52.8	100	21.4	3.9	74.7	52.5	22.2
1972	100	53.3	100	21.6	4.0	74.4	50.9	23.5
1973	100	53.1	100	21.2	3.9	74.8	50.1	24.7
1974	100	54.6	100	21.3	4.7	74.0	50.3	23.6
1975	100	56.2	100	21.3	6.4	72.3	49.5	22.9
1976	100	56.2	100	20.6	7.0	72.4	46.4	25.9
1977	100	57.5	100	22.1	6.8	71.1	49.6	21.5
1978	100	56.0	100	22.3	5.4	72.3	49.1	23.2
1979	100	59.6	100	22.5	3.5	74.1	49.9	24.2
1980	100	63.1	100	23.4	3.1	73.5	52.0	21.5
1981	100	66.7	100	23.7	5.2	71.1	52.3	18.8
1982	100	66.7	100	22.8	5.8	71.4	48.5	22.9
1983	100	65.1	100	22.6	5.5	71.9	46.2	25.7
1984	100	66.3	100	22.9	4.3	72.9	44.9	27.9

VERARBEITENDES GEWERBE

MILL. DM

1970	647990	388540	259450	22400	24850	212200	155610	56590
1971	689460	411420	278040	25640	26040	226360	169510	58850
1972	731470	434910	296560	28000	29580	238980	182110	62240
1973	825490	492240	333250	30700	34080	268470	205740	62730
1974	930570	574950	356620	34470	34700	286450	223790	62660
1975	923510	569450	354060	37800	33320	282940	227440	55500
1976	1029830	640130	389700	39840	35860	314000	247040	66960
1977	1071270	656850	414420	41720	37950	334750	266510	68240
1978	1111980	674060	437920	43760	39500	354660	283680	70580
1979	1229670	759250	470420	45920	42440	362060	304650	77410
1980	1319020	836180	482840	49190	41520	392130	328560	63570
1981	1369820	880090	489730	52210	40360	397160	339090	58070
1982	1389420	886570	502850	54650	40480	407720	341880	65840
1983	1425400	900470	524930	56900	40850	427180	344050	83130
1984	1516320	969330	546990	58240	42490	446260	357070	89190

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	60.0	100	8.6	9.6	81.8	60.0	21.8
1971	100	59.7	100	9.2	9.4	81.4	61.0	20.4
1972	100	59.5	100	9.4	10.0	80.6	61.4	19.2
1973	100	59.6	100	9.2	10.2	80.6	61.7	18.8
1974	100	61.8	100	9.7	9.8	80.5	62.9	17.6
1975	100	61.7	100	10.7	9.4	79.9	64.2	15.7
1976	100	62.2	100	10.2	9.2	80.6	63.4	17.2
1977	100	61.3	100	10.1	9.2	80.8	64.3	16.5
1978	100	60.6	100	10.0	9.0	81.0	64.8	16.2
1979	100	61.7	100	9.8	9.0	81.2	64.8	16.5
1980	100	63.4	100	10.2	8.6	81.2	68.0	13.2
1981	100	64.2	100	10.7	8.2	81.1	69.2	11.9
1982	100	63.8	100	10.9	8.1	81.1	68.0	13.1
1983	100	63.2	100	10.8	7.8	81.4	65.5	15.8
1984	100	63.9	100	10.6	7.6	81.6	65.3	16.3

FUSSNOTEN SIEHE S. 242

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHÖPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHÖPFUNG (SP. 1-2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUGLICH SUBVENTIONEN 2)	NETTOWERTSCHÖPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP. 3-4-5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	

BAUWERBE

MILL. DM

1970	95880	44330	51550	2830	1070	47650	32520	15130
1971	112660	53500	59160	3180	1320	54660	37600	17060
1972	126080	61060	65020	3470	1600	59950	43200	16750
1973	134010	65770	68240	3760	1770	62710	47060	15650
1974	131360	64660	66700	4050	1690	60960	46840	14120
1975	126820	63630	63190	4270	1630	57290	45210	12080
1976	134940	66440	68500	4350	1690	62460	47900	14560
1977	143440	70520	72920	4390	2010	66520	49080	17440
1978	154700	75980	78720	4520	2160	72040	52730	19310
1979	176320	87230	89090	4730	2220	82140	58580	23560
1980	196710	97520	99190	5110	2010	92070	64430	27640
1981	195900	97090	98810	5360	2060	91390	65310	26080
1982	190550	95190	95360	5490	1930	87940	65660	22280
1983	197110	99770	97440	5480	1770	90190	66540	23650
1984	202430	104530	97900	5400	1600	90900	68410	22490

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	100	46,2	100	5,5	2,1	92,4	63,1	29,4
1971	100	47,5	100	5,4	2,2	92,4	63,6	28,8
1972	100	48,4	100	5,3	2,5	92,2	66,4	25,8
1973	100	49,1	100	5,5	2,6	91,9	69,0	22,9
1974	100	49,2	100	6,1	2,5	91,4	70,2	21,2
1975	100	50,2	100	6,8	2,6	90,7	71,5	19,1
1976	100	49,2	100	6,4	2,5	91,2	69,9	21,3
1977	100	49,2	100	6,0	2,8	91,2	67,3	23,9
1978	100	49,1	100	5,7	2,7	91,5	67,0	24,5
1979	100	49,5	100	5,3	2,5	92,2	65,8	26,4
1980	100	49,6	100	5,2	2,0	92,8	65,0	27,9
1981	100	49,6	100	5,4	2,1	92,5	66,1	28,4
1982	100	50,0	100	5,8	2,0	92,2	68,9	23,4
1983	100	50,6	100	5,6	1,8	92,6	68,3	24,3
1984	100	51,6	100	5,5	1,6	92,8	69,9	23,0

HANDEL UND VERKEHR

MILL. DM

1970	567390	463920	103470	11960	-140	91650	57650	34000
1971	618060	502010	116050	13390	470	102190	67170	35020
1972	666410	537090	129320	14610	-1450	116160	75370	40790
1973	751690	610430	141260	16140	-2750	127870	86210	41660
1974	830500	681450	149050	18270	-2500	133280	94280	39000
1975	854280	696950	157330	19910	-2700	140120	98470	41650
1976	945360	771800	173560	21110	-2600	155050	105510	49540
1977	1003370	817110	186260	22460	-3440	167240	112650	54590
1978	1066170	866810	199360	24170	-6490	181680	120710	60970
1979	1146550	931310	215240	26290	-5760	194710	128860	65850
1980	1223770	998120	225650	28840	-4900	201710	140900	60810
1981	1282960	1046450	236510	30880	-4660	210290	147160	63130
1982	1309100	1065370	243730	32590	-4880	216020	150000	66020
1983	1354600	1099740	254860	33740	-6500	227620	152560	75060
1984	1440260	1172960	267300	35060	-6290	238530	157970	80560
1985	1479990	1204100	275890	...	...	...	162850	...

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	100	81,8	100	11,6	-0,1	88,6	55,7	32,9
1971	100	81,2	100	11,5	0,4	88,1	57,9	30,2
1972	100	80,6	100	11,3	-1,1	89,8	56,3	31,5
1973	100	81,2	100	11,4	-1,9	90,5	61,0	29,5
1974	100	82,1	100	12,3	-1,7	89,4	63,3	26,2
1975	100	81,6	100	12,7	-1,7	89,1	62,6	26,5
1976	100	81,6	100	12,2	-1,5	89,3	60,8	28,5
1977	100	81,4	100	12,1	-1,8	89,8	60,5	29,3
1978	100	81,3	100	12,1	-3,3	91,1	60,5	30,6
1979	100	81,2	100	12,2	-2,7	90,5	59,9	30,6
1980	100	81,6	100	12,8	-2,2	89,4	62,4	28,9
1981	100	81,6	100	13,1	-2,0	88,9	62,2	26,7
1982	100	81,4	100	13,4	-2,0	88,6	61,5	27,1
1983	100	81,2	100	13,2	-2,6	89,3	59,9	29,5
1984	100	81,4	100	13,1	-2,4	89,2	59,1	30,1
1985	100	81,4	100	...	...	...	59,0	...

FUSSNOTEN SIEHE S. 242

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHOEPFUNG (SP. 1-2) 2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUGLICH SUBVENTIONEN 2)	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP. 3-4-5).	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TAETIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	

HANDEL

MILL. DM

1970	499360	433960	65400	4690	1170	59540	33010	26530
1971	543650	469150	74500	5130	2680	66690	38480	28210
1972	584640	501850	82790	5490	3130	74170	43600	30570
1973	659820	570460	89360	5960	3050	80330	49620	30710
1974	727370	635900	91470	6600	3390	81480	53360	28120
1975	747170	649780	97390	7090	3040	87260	56260	31000
1976	828520	720540	107980	7410	2690	97880	61500	36380
1977	878030	761880	116150	7870	1920	106360	66620	39740
1978	934350	809250	125100	8450	400	116250	72370	43880
1979	1000450	866720	133730	9130	570	124030	78170	45860
1980	1065340	925360	139980	10000	180	129800	86540	43260
1981	1115650	968770	146880	10670	1230	134980	89980	45000
1982	1135650	985700	149950	11230	1330	137390	91140	46250
1983	1175950	1017860	158090	11580	-280	146790	92890	53900
1984	1250010	1084660	165350	11900	-300	153750	97300	56450

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	86.9	100	7.2	1.8	91.0	50.5	40.6
1971	100	86.3	100	6.9	3.6	89.5	51.7	37.9
1972	100	85.8	100	6.6	3.8	89.6	52.7	36.9
1973	100	86.5	100	6.7	3.4	89.9	55.5	34.4
1974	100	87.4	100	7.2	3.7	89.1	58.3	30.7
1975	100	87.0	100	7.3	3.1	89.6	57.8	31.8
1976	100	87.0	100	6.9	2.5	90.6	57.0	33.7
1977	100	86.8	100	6.8	1.7	91.6	57.4	34.2
1978	100	86.6	100	6.6	0.3	92.9	57.8	35.1
1979	100	86.6	100	6.8	0.4	92.7	58.5	34.3
1980	100	86.9	100	7.1	0.1	92.7	61.8	30.9
1981	100	86.8	100	7.3	0.6	91.9	61.3	30.6
1982	100	86.8	100	7.5	0.9	91.6	60.6	30.8
1983	100	86.6	100	7.3	-0.2	92.9	58.8	34.1
1984	100	86.8	100	7.2	-0.2	93.0	58.8	34.1

VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG

MILL. DM

1970	68030	29960	38070	7270	-1310	32110	24640	7470
1971	74410	32860	41550	8260	-2210	35500	28690	6810
1972	81770	35240	46530	9120	-4580	41990	31770	10220
1973	91870	39970	51900	10160	-5800	47540	36590	10950
1974	103130	45550	57580	11670	-5890	51800	40920	10880
1975	107110	47170	59940	12820	-5740	52860	42210	10650
1976	116840	51260	65580	13700	-5290	57170	44010	13160
1977	125340	55230	70110	14590	-5360	60880	46030	14850
1978	131820	57560	74260	15720	-6890	65430	48340	17090
1979	146100	64590	81510	17160	-6330	70680	50690	19990
1980	158430	72760	85670	18840	-5080	71910	54360	17550
1981	167310	77680	89630	20210	-5890	75310	57180	18130
1982	173450	79670	93780	21360	-6210	78630	58860	19770
1983	178650	81880	96770	22160	-6220	80830	59670	21160
1984	190250	88300	101950	23160	-5990	84780	60670	24110

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	44.0	100	19.1	-3.4	84.3	64.7	19.6
1971	100	44.2	100	19.9	-5.3	85.4	69.0	16.4
1972	100	43.1	100	19.6	-9.8	90.2	68.3	22.0
1973	100	43.5	100	19.6	-11.2	91.6	70.5	21.1
1974	100	44.2	100	20.3	-10.2	90.0	71.1	18.9
1975	100	44.0	100	21.4	-9.6	85.2	70.4	17.8
1976	100	43.9	100	20.9	-8.1	87.2	67.1	20.1
1977	100	44.1	100	20.8	-7.6	86.6	65.7	21.2
1978	100	43.7	100	21.2	-9.3	88.1	65.1	23.0
1979	100	44.2	100	21.1	-7.8	86.7	62.2	24.5
1980	100	45.9	100	22.0	-5.9	83.9	63.5	20.5
1981	100	46.4	100	22.5	-6.6	84.0	63.8	20.2
1982	100	45.9	100	22.8	-6.6	83.8	62.8	21.1
1983	100	45.8	100	22.9	-6.4	83.5	61.7	21.9
1984	100	46.4	100	22.7	-5.9	83.2	59.5	23.6

FUSSNOTEN SIEHE S. 242

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *);

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHOEPFUNG (SP.1-2) 2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIONEN 2)	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-4-5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STAEANDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TAEATIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	

Dienstleistungsunternehmen

1970	175250	60860	114390	17470	5390	91530	30470	61060
1971	202710	70950	131760	20390	6280	105090	35600	69490
1972	228920	78410	150510	23010	7280	120220	39730	80490
1973	256640	85260	171380	26100	8400	136880	45520	91360
1974	290260	96460	193800	29580	8720	155500	52260	103240
1975	319510	106040	213470	31830	9770	171870	57160	114710
1976	346870	115070	231800	35000	10640	186160	63050	123110
1977	380780	127760	253020	38660	11820	202540	68430	134110
1978	418520	141530	276990	43330	12270	221390	73690	147700
1979	459400	155530	303870	49630	12770	241470	80710	160760
1980	507140	172070	335070	57620	13230	264220	88660	175560
1981	554580	187690	366890	64610	13870	288410	95590	192820
1982	595680	197990	397690	70470	15630	311590	100770	210620
1983	639880	209440	430440	75580	17360	337500	105270	232230
1984	685840	226590	459250	81230	18200	359820	111030	248790
1985	726210	241700	484510	...	...	...	117490	...

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	34,7	100	15,3	4,7	80,0	26,6	53,4
1971	100	35,0	100	15,5	4,8	79,8	27,0	52,7
1972	100	34,3	100	15,3	4,8	79,9	26,4	53,5
1973	100	33,2	100	15,2	4,9	79,9	26,6	53,3
1974	100	33,2	100	15,3	4,5	80,2	27,0	53,3
1975	100	33,2	100	14,9	4,6	80,5	26,8	53,7
1976	100	33,2	100	15,1	4,6	80,3	27,2	53,1
1977	100	33,6	100	15,3	4,7	80,0	27,0	53,0
1978	100	33,8	100	15,6	4,4	79,9	26,6	53,3
1979	100	33,9	100	16,3	4,2	79,5	26,6	52,9
1980	100	33,9	100	17,2	3,9	78,9	26,5	52,4
1981	100	33,8	100	17,6	3,8	78,6	26,1	52,6
1982	100	33,2	100	17,7	3,9	78,3	25,3	53,0
1983	100	32,7	100	17,6	4,0	78,4	24,5	54,0
1984	100	33,0	100	17,7	4,0	78,3	24,2	54,2
1985	100	33,3	100	...	...	...	24,2	...

Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen

MILL. DM

1970	32750	11200	21550	880	1610	19060	11980	7080
1971	39630	13930	25700	1030	2110	22560	14410	8150
1972	45370	14980	30390	1170	2610	26610	16420	10190
1973	51750	17310	34440	1320	2760	30360	18810	11550
1974	61800	20100	41700	1510	3290	36900	21850	15050
1975	67570	21610	45960	1670	4250	40040	23940	16100
1976	71460	23830	47630	1870	4370	41390	25420	15970
1977	78180	26260	51920	2050	5030	44840	27070	17770
1978	84740	28390	56350	2280	4970	49100	28740	20360
1979	91840	31160	60680	2490	4810	53380	31110	22270
1980	100370	33970	66400	2810	5070	58520	34370	24150
1981	112150	36770	75380	3110	5870	66400	36310	30090
1982	126560	39630	86930	3390	7450	76090	38380	37710
1983	137200	42120	95080	3720	8530	82830	40620	42210
1984	144620	45430	99390	4140	8730	86520	42230	44290

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	34,2	100	4,1	7,5	88,4	55,6	32,9
1971	100	35,2	100	4,0	8,2	87,8	56,1	31,7
1972	100	33,0	100	3,8	8,6	87,6	54,0	33,5
1973	100	33,4	100	3,8	8,0	88,2	54,6	33,5
1974	100	32,5	100	3,6	7,9	88,5	52,4	36,1
1975	100	32,0	100	3,6	9,2	87,1	52,1	35,0
1976	100	33,3	100	3,9	9,2	86,9	53,4	33,5
1977	100	33,6	100	3,9	9,7	86,4	52,1	34,2
1978	100	33,5	100	4,0	8,8	87,1	51,0	36,1
1979	100	33,9	100	4,1	7,9	88,0	51,3	36,7
1980	100	33,8	100	4,2	7,6	88,1	51,8	36,4
1981	100	32,8	100	4,1	7,8	88,1	48,2	39,9
1982	100	31,3	100	3,9	8,6	87,5	44,2	43,4
1983	100	30,7	100	3,9	9,0	87,1	42,7	44,4
1984	100	31,4	100	4,2	8,8	87,1	42,5	44,6

FUSSNOTEN SIEHE S. 242

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHÖPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHOEPFUNG (SP.1-2) 2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIENEN 2)	NETTOWERTSCHÖPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-4-5)*	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TAETIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	

KREDITINSTITUTE

MILL. DM

1970	24520	7520	17000	640	680	15680	8110	7570
1971	28170	8370	19800	760	870	18170	9990	8180
1972	32340	9120	23220	870	1050	21300	11320	9980
1973	36750	10490	26260	970	970	24320	13010	11310
1974	44110	11860	32250	1120	1260	29870	15150	14720
1975	47980	12580	35400	1240	2040	32120	16590	15530
1976	51130	14520	36610	1400	1960	33250	17710	15540
1977	54820	15570	39250	1530	2510	35210	18810	16400
1978	59260	16560	42700	1690	2400	38610	19880	18730
1979	64760	18140	46620	1830	2110	42680	21570	21110
1980	71260	19570	51690	2060	2320	47310	23950	23360
1981	80880	21070	59810	2270	2840	54700	25340	29360
1982	92530	22530	70000	2470	4090	63440	26810	36630
1983	101610	24630	76980	2700	4810	69470	28370	41100
1984	104910	26080	78830	3000	4830	71000	29670	41330

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	100	30,7	100	3,8	4,0	92,2	47,7	44,5
1971	100	29,7	100	3,8	4,4	91,6	50,5	41,3
1972	100	28,2	100	3,7	4,5	91,7	48,8	43,0
1973	100	28,5	100	3,7	3,7	92,6	49,5	43,1
1974	100	26,9	100	3,5	3,9	92,6	47,0	45,6
1975	100	26,2	100	3,5	5,8	90,7	46,9	43,9
1976	100	28,4	100	3,8	5,4	90,8	48,4	42,4
1977	100	28,4	100	3,9	6,4	89,7	47,9	41,8
1978	100	27,9	100	4,0	5,6	90,4	46,6	43,9
1979	100	28,0	100	3,9	4,5	91,5	46,3	45,3
1980	100	27,5	100	4,0	4,5	91,5	46,3	45,2
1981	100	26,1	100	3,8	4,7	91,5	42,4	45,1
1982	100	24,3	100	3,5	5,9	90,6	38,3	52,3
1983	100	24,2	100	3,5	6,2	90,2	36,9	53,4
1984	100	24,5	100	3,8	6,1	90,1	37,6	52,4

VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN

MILL. DM

1970	8230	3680	4550	240	930	3380	3870	-490
1971	11460	5560	5900	270	1240	4390	4420	-30
1972	13030	5860	7170	300	1560	5310	5100	210
1973	15000	6820	8180	350	1790	6040	5800	240
1974	17690	8240	9450	390	2030	7030	6700	330
1975	19590	9030	10560	430	2210	7920	7350	570
1976	20330	9310	11020	470	2410	8140	7710	430
1977	23360	10690	12670	520	2520	9630	8260	1370
1978	25480	11830	13650	590	2570	10490	8860	1630
1979	27080	13020	14060	660	2700	10700	9540	1160
1980	29110	14400	14710	750	2750	11210	10420	790
1981	31270	15700	15570	840	3030	11700	10970	730
1982	34030	17100	16900	920	3360	12650	11570	1080
1983	35590	17490	18100	1020	3720	13360	12250	1110
1984	39510	19350	20560	1140	3900	15520	12560	2960

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	100	44,7	100	5,3	20,4	74,3	85,1	-10,0
1971	100	48,5	100	4,6	21,0	74,4	74,9	-0,5
1972	100	45,0	100	4,2	21,8	74,1	71,1	2,9
1973	100	45,5	100	4,3	21,9	73,8	70,9	2,9
1974	100	46,6	100	4,1	21,5	74,4	70,9	3,5
1975	100	46,1	100	4,1	20,9	75,0	69,6	5,4
1976	100	45,8	100	4,3	21,9	73,9	70,0	3,9
1977	100	45,8	100	4,1	19,9	76,0	65,2	10,8
1978	100	46,4	100	4,3	18,8	76,8	64,9	11,9
1979	100	48,1	100	4,7	19,2	76,1	67,9	8,3
1980	100	49,5	100	5,1	18,7	76,2	70,8	5,4
1981	100	50,2	100	5,4	19,5	75,1	70,5	4,7
1982	100	50,2	100	5,4	19,8	74,7	68,3	6,4
1983	100	49,1	100	5,6	20,6	73,8	67,7	6,1
1984	100	48,5	100	5,5	19,0	75,5	61,1	14,4

FUSSNOTEN SIEHE S. 242

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHÖPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHÖPFUNG (SP. 1-2) 2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIENEN 2)	NETTOWERTSCHÖPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP. 3-4-5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	

WOHNUNGSVERMIETUNG 3)4)

MILL. DM

1970	44910	10870	34040	12640	440	20960	.	.
1971	49850	12190	37660	14620	610	22430	.	.
1972	55470	12750	42720	16400	630	25690	.	.
1973	61900	12340	49560	18450	1160	29950	.	.
1974	68100	13800	54300	20580	1010	32710	.	.
1975	75200	14390	60810	21740	830	38240	.	.
1976	81520	16190	65330	23650	1000	40680	.	.
1977	88470	18380	70090	25690	1120	43280	.	.
1978	95740	20630	75110	28200	950	45960	.	.
1979	103360	22990	80370	31680	1390	47300	.	.
1980	111680	25180	86500	36080	1330	49090	.	.
1981	120590	27610	92980	39420	1160	52400	.	.
1982	129910	28910	101000	41870	1240	57890	.	.
1983	140560	30370	110190	44090	1210	64890	.	.
1984	150090	32650	117440	46990	1300	69150	.	.

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	100	24.2	100	37.1	1.3	61.6	.	.
1971	100	24.5	100	38.8	1.6	59.6	.	.
1972	100	23.0	100	38.4	1.5	60.1	.	.
1973	100	19.9	100	37.2	2.3	60.4	.	.
1974	100	20.3	100	37.9	1.9	60.2	.	.
1975	100	19.1	100	35.8	1.4	62.9	.	.
1976	100	19.9	100	36.2	1.5	62.3	.	.
1977	100	20.8	100	36.7	1.6	61.7	.	.
1978	100	21.5	100	37.5	1.3	61.2	.	.
1979	100	22.2	100	39.4	1.7	58.9	.	.
1980	100	22.5	100	41.7	1.5	56.8	.	.
1981	100	22.9	100	42.4	1.2	56.4	.	.
1982	100	22.3	100	41.5	1.2	57.3	.	.
1983	100	21.6	100	40.0	1.1	58.9	.	.
1984	100	21.8	100	40.0	1.1	58.9	.	.

SONSTIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN 4)

MILL. DM

1970	97590	38790	58800	3950	3340	51510	18490	53980
1971	113230	44830	68400	4740	3560	60100	21190	61340
1972	128080	50680	77400	5440	4040	67920	23310	70300
1973	142990	55610	87380	6330	4480	76570	26710	79810
1974	160360	62560	97800	7490	4420	85890	30410	88190
1975	176740	70040	106700	8420	4690	93590	33220	98610
1976	193890	75050	118840	9480	5270	104090	37630	107140
1977	214130	83120	131010	10920	5670	114420	41360	116340
1978	238040	92510	148530	12850	6350	126330	44950	127340
1979	264200	101380	162820	15460	6570	140790	49600	138490
1980	295090	112920	182170	18730	6830	156610	54290	151410
1981	321840	123310	198530	22080	6840	169610	59280	162730
1982	339210	129450	209760	25210	6940	177610	62390	173110
1983	362120	136950	225170	27770	7620	189780	64650	190020
1984	390930	148510	242420	30100	8170	204150	68800	204500

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	100	39.7	100	6.7	5.7	87.6	X	X
1971	100	39.6	100	6.9	5.2	87.9	X	X
1972	100	39.6	100	7.0	5.2	87.8	X	X
1973	100	38.9	100	7.2	5.1	87.6	X	X
1974	100	39.0	100	7.7	4.5	87.8	X	X
1975	100	39.6	100	7.9	4.4	87.7	X	X
1976	100	38.7	100	8.0	4.4	87.6	X	X
1977	100	38.8	100	8.3	4.3	87.3	X	X
1978	100	38.9	100	8.8	4.4	86.8	X	X
1979	100	38.4	100	9.5	4.0	86.5	X	X
1980	100	38.3	100	10.3	3.7	86.0	X	X
1981	100	38.3	100	11.1	3.4	85.4	X	X
1982	100	38.2	100	12.0	3.3	84.7	X	X
1983	100	37.8	100	12.3	3.4	84.3	X	X
1984	100	38.0	100	12.4	3.4	84.2	X	X

FUSSNOTEN SIEHE S. 242

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	NETTOWERTSCHOEPFUNG							
	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHOEPFUNG (SP. 1-2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIENEN 2)	ZUSAMMEN (SP. 3-4-5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TAETIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	

UNTERNEHMEN ZUSAMMEN (UNBEREINIGT)

MILL. DM

1970	1572420	999060	573360	63820	29840	479700	291050	188650
1971	1714490	1082620	631870	72697	32940	526240	326300	199940
1972	1852650	1160240	692410	79980	36010	576420	357560	218860
1973	2078520	1308370	770150	88580	40620	640950	403290	237660
1974	2305090	1480370	824720	99720	42690	682310	438450	243860
1975	2361860	1507670	854190	108600	42120	703470	451480	251990
1976	2611570	1674510	937060	116320	46140	774600	488140	286460
1977	2758860	1757910	1000950	124300	49550	827100	523180	303920
1978	2918850	1848640	1070210	133950	48390	887870	558780	329090
1979	3193630	2035770	1157860	146010	52070	959780	603340	356440
1980	3446410	2223090	1223320	161670	52630	1009020	655580	353440
1981	3629710	2353040	1276670	175340	54090	1047240	682100	365140
1982	3733640	2398900	1334740	186830	56020	1091890	694450	397440
1983	3866590	2464010	1402580	196380	56900	1149300	705390	443910
1984	4110690	2639130	1471560	205680	57220	1208660	732360	476300
1985	4299030	2751970	1547060	214340	59550	1273170	759600	513570

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	63.5	100	11.1	5.2	83.7	50.8	32.9
1971	100	63.1	100	11.5	5.2	83.3	51.6	31.6
1972	100	62.6	100	11.6	5.2	83.2	51.6	31.6
1973	100	62.9	100	11.5	5.3	83.2	52.4	30.9
1974	100	64.2	100	12.1	5.2	82.7	53.2	29.6
1975	100	63.8	100	12.7	4.9	82.4	52.9	29.5
1976	100	64.1	100	12.4	4.9	82.7	52.1	30.6
1977	100	63.7	100	12.4	5.0	82.6	52.3	30.4
1978	100	63.3	100	12.5	4.5	83.0	52.2	30.8
1979	100	63.7	100	12.6	4.5	82.9	52.1	30.8
1980	100	64.5	100	13.2	4.3	82.5	53.6	28.9
1981	100	64.8	100	13.7	4.2	82.0	53.4	28.6
1982	100	64.3	100	14.0	4.2	81.8	52.0	29.8
1983	100	63.7	100	14.0	4.1	81.9	50.3	31.6
1984	100	64.2	100	14.0	3.9	82.1	49.8	32.4
1985	100	64.0	100	13.9	3.8	82.3	49.1	33.2

STAAT

MILL. DM

1970	118220	55660	62560	3270	90	59200	59200	-
1971	140960	66340	74620	3750	110	70760	70760	-
1972	157840	74020	83820	4170	130	79520	79520	-
1973	183070	85670	97400	4650	150	92600	92600	-
1974	213400	100360	113040	5220	160	107660	107660	-
1975	236550	113650	122900	5700	180	117020	117020	-
1976	251960	122140	129820	6190	200	123430	123430	-
1977	266840	128100	138740	6770	210	131760	131760	-
1978	287620	139420	148200	7460	220	140520	140520	-
1979	311140	152030	159110	8340	230	150540	150540	-
1980	338960	166570	172390	9490	240	162660	162660	-
1981	363000	179280	183720	10480	240	173000	173000	-
1982	374520	184940	189580	11270	240	178070	178070	-
1983	387490	191700	195790	11950	250	183590	183590	-
1984	403770	203700	200070	12580	260	187230	187230	-
1985	421600	213870	207730	13090	260	194380	194380	-

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	47.1	100	5.2	0.1	94.6	94.6	-
1971	100	47.1	100	5.0	0.1	94.8	94.8	-
1972	100	46.9	100	5.0	0.2	94.9	94.9	-
1973	100	46.8	100	4.8	0.2	95.1	95.1	-
1974	100	47.0	100	4.6	0.1	95.2	95.2	-
1975	100	48.0	100	4.6	0.1	95.2	95.2	-
1976	100	48.5	100	4.8	0.2	95.1	95.1	-
1977	100	48.0	100	4.9	0.2	95.0	95.0	-
1978	100	48.5	100	5.0	0.1	94.8	94.8	-
1979	100	48.9	100	5.2	0.1	94.6	94.6	-
1980	100	49.1	100	5.5	0.1	94.4	94.4	-
1981	100	49.4	100	5.7	0.1	94.2	94.2	-
1982	100	49.4	100	5.9	0.1	93.9	93.9	-
1983	100	49.5	100	6.1	0.1	93.8	93.8	-
1984	100	50.4	100	6.3	0.1	93.6	93.6	-
1985	100	50.7	100	6.3	0.1	93.6	93.6	-

FUSSNOTEN SIEHE S. 242

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHÖPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHÖPFUNG (SP.1-2) 2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUGLICH SUBVENTIENEN 2)	NETTOWERTSCHÖPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-4-5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMÖGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	

GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN

MILL. DM

1970	91580	32380	59200	3170	80	55950	55950	-
1971	108430	37690	70740	3640	100	67000	67000	-
1972	119740	40330	79410	4050	120	75240	75240	-
1973	137480	45280	92200	4510	140	87550	87550	-
1974	157950	51290	106660	5060	150	101450	101450	-
1975	172110	56380	115730	5530	170	110030	110030	-
1976	182660	60400	122260	5980	190	116090	116090	-
1977	194110	63320	130790	6530	200	124060	124060	-
1978	209890	70080	139810	7200	210	132400	132400	-
1979	227530	77310	150220	8050	220	141950	141950	-
1980	247100	84290	162810	9160	230	153420	153420	-
1981	263860	90400	173460	10120	230	163110	163110	-
1982	273750	95060	178690	10870	230	167590	167590	-
1983	283440	99040	184400	11520	240	172640	172640	-
1984	292190	103760	188430	12110	250	176070	176070	-
1985	304160	108500	195660	12590	250	182820	182820	-

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	100	35.4	100	5.4	0.1	94.5	94.5	-
1971	100	34.8	100	5.1	0.1	94.7	94.7	-
1972	100	33.7	100	5.1	0.2	94.7	94.7	-
1973	100	32.9	100	4.9	0.2	95.0	95.0	-
1974	100	32.5	100	4.7	0.1	95.1	95.1	-
1975	100	32.8	100	4.8	0.1	95.1	95.1	-
1976	100	33.1	100	4.9	0.2	95.0	95.0	-
1977	100	32.6	100	5.0	0.2	94.9	94.9	-
1978	100	33.4	100	5.1	0.2	94.7	94.7	-
1979	100	34.0	100	5.4	0.1	94.5	94.5	-
1980	100	34.1	100	5.6	0.1	94.2	94.2	-
1981	100	34.3	100	5.8	0.1	94.0	94.0	-
1982	100	34.7	100	6.1	0.1	93.8	93.8	-
1983	100	34.9	100	6.2	0.1	93.6	93.6	-
1984	100	35.5	100	6.4	0.1	93.4	93.4	-
1985	100	35.7	100	6.4	0.1	93.4	93.4	-

SOZIALVERSICHERUNG

MILL. DM

1970	26640	23280	3360	100	10	3250	3250	-
1971	32530	28650	3880	110	10	3760	3760	-
1972	38100	33690	4410	120	10	4280	4280	-
1973	45590	40390	5200	140	10	5050	5050	-
1974	55450	49070	6380	160	10	6210	6210	-
1975	64440	57270	7170	170	10	6990	6990	-
1976	69300	61740	7560	210	10	7340	7340	-
1977	72730	64780	7950	240	10	7700	7700	-
1978	77730	69340	8390	260	10	8120	8120	-
1979	83610	74720	8890	290	10	8590	8590	-
1980	91860	82280	9580	330	10	9240	9240	-
1981	99140	88880	10260	360	10	9890	9890	-
1982	100770	89880	10890	400	10	10480	10480	-
1983	104050	92660	11390	430	10	10950	10950	-
1984	111580	99940	11640	470	10	11160	11160	-
1985	117440	105370	12070	500	10	11560	11560	-

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	100	87.4	100	3.0	0.3	96.7	96.7	-
1971	100	88.1	100	2.8	0.3	96.9	96.9	-
1972	100	88.4	100	2.7	0.2	97.1	97.1	-
1973	100	88.6	100	2.7	0.2	97.1	97.1	-
1974	100	88.5	100	2.5	0.2	97.3	97.3	-
1975	100	88.9	100	2.4	0.1	97.5	97.5	-
1976	100	89.1	100	2.8	0.1	97.1	97.1	-
1977	100	89.1	100	3.0	0.1	96.9	96.9	-
1978	100	89.2	100	3.1	0.1	96.8	96.8	-
1979	100	89.4	100	3.3	0.1	96.6	96.6	-
1980	100	89.6	100	3.4	0.1	96.5	96.5	-
1981	100	89.7	100	3.5	0.1	96.4	96.4	-
1982	100	89.2	100	3.7	0.1	96.2	96.2	-
1983	100	89.1	100	3.8	0.1	96.1	96.1	-
1984	100	89.6	100	4.0	0.1	95.9	95.9	-
1985	100	89.7	100	4.1	0.1	95.8	95.8	-

FUSSNOTEN SIEHE S. 242

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHÖPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHOEPFUNG (SP.1-2) 2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIENEN 2)	NETTOWERTSCHÖPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-4-5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS- UNSELB- STÄENDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	

PRIVATE HAUSHALTE UND PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK

MILL. DM

1970	14050	4060	9990	940	10	9040	9040	-
1971	16420	4610	11810	1090	10	10710	10710	-
1972	18270	5010	13260	1210	10	12040	12040	-
1973	21110	5760	15350	1360	10	13980	13980	-
1974	24090	6620	17470	1520	10	15940	15940	-
1975	26480	7400	19080	1640	10	17430	17430	-
1976	28260	8050	20210	1750	10	18450	18450	-
1977	30260	8590	21670	1890	20	19760	19760	-
1978	32410	9390	23020	2060	20	20940	20940	-
1979	34920	10100	24820	2290	20	22510	22510	-
1980	38380	11180	27200	2580	20	24600	24600	-
1981	40930	11990	28940	2820	20	26100	26100	-
1982	43630	12750	30880	3010	20	27850	27850	-
1983	46130	13500	32630	3100	20	29510	29510	-
1984	48500	14240	34260	3240	20	31000	31000	-
1985	51570	15160	36410	3340	20	33050	33050	-

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	100	28.9	100	9.4	0.1	90.5	90.5	-
1971	100	28.1	100	9.2	0.1	90.7	90.7	-
1972	100	27.4	100	9.1	0.1	90.8	90.8	-
1973	100	27.3	100	8.9	0.1	91.1	91.1	-
1974	100	27.5	100	8.7	0.1	91.2	91.2	-
1975	100	27.9	100	8.6	0.1	91.4	91.4	-
1976	100	28.5	100	8.7	0.0	91.3	91.3	-
1977	100	28.4	100	8.7	0.1	91.2	91.2	-
1978	100	29.0	100	8.9	0.1	91.0	91.0	-
1979	100	28.9	100	9.2	0.1	90.7	90.7	-
1980	100	29.1	100	9.5	0.1	90.4	90.4	-
1981	100	29.3	100	9.7	0.1	90.2	90.2	-
1982	100	29.2	100	9.7	0.1	90.2	90.2	-
1983	100	29.3	100	9.5	0.1	90.4	90.4	-
1984	100	29.4	100	9.5	0.1	90.5	90.5	-
1985	100	29.4	100	9.2	0.1	90.8	90.8	-

DARUNTER: PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK

MILL. DM

1970	12980	4060	8920	940	10	7970	7970	-
1971	15310	4610	10700	1090	10	9600	9600	-
1972	17130	5010	12120	1210	10	10900	10900	-
1973	19920	5760	14160	1360	10	12790	12790	-
1974	22850	6620	16230	1520	10	14700	14700	-
1975	25190	7400	17790	1640	10	16140	16140	-
1976	26940	8050	18890	1750	10	17130	17130	-
1977	28890	8590	20300	1890	20	18390	18390	-
1978	31020	9390	21630	2060	20	19550	19550	-
1979	33500	10100	23400	2290	20	21090	21090	-
1980	36950	11180	25770	2580	20	23170	23170	-
1981	39500	11990	27510	2820	20	24670	24670	-
1982	42180	12750	29430	3010	20	26400	26400	-
1983	44650	13500	31150	3100	20	28030	28030	-
1984	46970	14240	32730	3240	20	29470	29470	-
1985	50020	15160	34860	3340	20	31500	31500	-

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	100	31.3	100	10.5	0.1	89.3	89.3	-
1971	100	30.1	100	10.2	0.1	89.7	89.7	-
1972	100	29.2	100	10.0	0.1	89.9	89.9	-
1973	100	28.9	100	9.6	0.1	90.3	90.3	-
1974	100	29.0	100	9.4	0.1	90.6	90.6	-
1975	100	29.4	100	9.2	0.1	90.7	90.7	-
1976	100	29.9	100	9.3	0.1	90.7	90.7	-
1977	100	29.7	100	9.3	0.1	90.6	90.6	-
1978	100	30.3	100	9.5	0.1	90.4	90.4	-
1979	100	30.1	100	9.8	0.1	90.1	90.1	-
1980	100	30.3	100	10.0	0.1	89.9	89.9	-
1981	100	30.4	100	10.3	0.1	89.7	89.7	-
1982	100	30.2	100	10.2	0.1	89.7	89.7	-
1983	100	30.2	100	10.0	0.1	90.0	90.0	-
1984	100	30.3	100	9.9	0.1	90.0	90.0	-
1985	100	30.3	100	9.6	0.1	90.4	90.4	-

FUSSNOTEN SIEHE S. 242

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHÖPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHÖPFUNG (SP. 1-2) 2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUGLICH SUBVENTIONEN 2)	NETTOWERTSCHÖPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP. 3-4-5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMÖGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	

ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE (UNBEREINIGT)

MILL. DM

1970	1704690	1058780	645910	68030	29940	547940	359290	188650
1971	1871870	1153570	718300	77530	33060	607710	407770	199940
1972	2028760	1239270	789490	85360	36150	667980	449120	218860
1973	2282700	1399900	882900	94590	40780	747530	509870	237660
1974	2542580	1587350	955230	106460	42860	805910	562050	243860
1975	2624890	1628720	996170	115940	42310	837920	585930	251990
1976	2891790	1804700	1087090	124260	46350	916480	630020	286460
1977	3055960	1894600	1161360	132960	49780	978620	674700	303920
1978	3236880	1997450	1241430	143470	48630	1049330	720240	329090
1979	3539690	2197900	1341790	156640	52320	1132830	776390	356440
1980	3823750	2400840	1422910	173740	52890	1196280	842840	353440
1981	4033640	2544310	1489330	188640	54350	1246340	881200	365140
1982	4151790	2596590	1555200	201110	56280	1297810	900370	397440
1983	4300210	2669210	1631000	211430	57170	1362400	918490	443910
1984	4562960	2857070	1705890	221500	57500	1426890	950590	476300
1985	4772200	2981000	1791200	230770	59830	1500600	987030	513570

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	100	62.1	100	10.5	4.6	84.8	55.6	29.2
1971	100	61.6	100	10.8	4.6	84.6	56.8	27.8
1972	100	61.1	100	10.8	4.6	84.6	56.9	27.7
1973	100	61.3	100	10.7	4.6	84.7	57.7	26.9
1974	100	62.4	100	11.1	4.5	84.4	58.6	25.5
1975	100	62.0	100	11.6	4.2	84.1	58.8	25.3
1976	100	62.4	100	11.4	4.3	84.3	58.0	26.4
1977	100	62.0	100	11.4	4.3	84.3	58.1	26.2
1978	100	61.7	100	11.6	3.9	84.5	58.0	26.5
1979	100	62.1	100	11.7	3.9	84.4	57.9	26.6
1980	100	62.8	100	12.2	3.7	84.1	59.2	24.8
1981	100	63.1	100	12.7	3.6	83.7	59.2	24.5
1982	100	62.5	100	12.9	3.6	83.4	57.9	25.6
1983	100	62.1	100	13.0	3.5	83.5	56.3	27.2
1984	100	62.6	100	13.0	3.4	83.6	55.7	27.9
1985	100	62.5	100	12.9	3.3	83.8	55.1	28.7

NACHRICHTLICH: UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG

MILL. DM

1970	1527510	988190	539320	51180	29400	458740	.	.
1971	1664640	1070430	594210	58070	32330	503810	.	.
1972	1797180	1147490	649690	63580	35380	550730	.	.
1973	2016620	1296030	720590	70130	39460	611000	.	.
1974	2236990	1466570	770420	79140	41680	649600	.	.
1975	2286660	1493280	793380	86860	41290	665230	.	.
1976	2530050	1658320	871730	92670	45140	733920	.	.
1977	2670390	1739530	930860	98610	48430	783820	.	.
1978	2823110	1828010	995100	105750	47440	841910	.	.
1979	3090270	2012780	1077490	114330	50680	912480	.	.
1980	3334730	2197910	1136820	125590	51300	959930	.	.
1981	3509120	2325430	1183690	135920	52930	994840	.	.
1982	3603730	2369990	1233740	144960	54780	1034000	.	.
1983	3726030	2433640	1292390	152290	55690	1084410	.	.
1984	3960600	2606480	1354120	158690	55920	1139510	.	.

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	100	64.7	100	9.5	5.5	85.1	.	.
1971	100	64.3	100	9.8	5.4	84.8	.	.
1972	100	63.8	100	9.8	5.4	84.8	.	.
1973	100	64.3	100	9.7	5.5	84.8	.	.
1974	100	65.6	100	10.3	5.4	84.3	.	.
1975	100	65.3	100	10.9	5.2	83.8	.	.
1976	100	65.5	100	10.6	5.2	84.2	.	.
1977	100	65.1	100	10.6	5.2	84.2	.	.
1978	100	64.8	100	10.6	4.8	84.6	.	.
1979	100	65.1	100	10.6	4.7	84.7	.	.
1980	100	65.9	100	11.0	4.5	84.4	.	.
1981	100	66.3	100	11.5	4.5	84.0	.	.
1982	100	65.8	100	11.7	4.4	83.8	.	.
1983	100	65.3	100	11.8	4.3	83.9	.	.
1984	100	65.8	100	11.7	4.1	84.2	.	.

FUSSNOTEN SIEHE S. 242

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN

NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHOEPFUNG (SP.1-2) 2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIONEN 2)	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-4-5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TAETIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	

NACHRICHTLICH: PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 5)

MILL. DM

1970	1539670	987860	551810	62940	28230	460640	279070	181570
1971	1674860	1068690	606170	71660	30830	503680	311890	191790
1972	1807280	1145260	662020	78810	33400	549810	341140	208670
1973	2026770	1291060	735710	87260	37860	610590	384480	226110
1974	2243290	1460270	783020	98210	39400	645410	416600	228810
1975	2294290	1486060	808230	106930	37870	663430	427540	235890
1976	2540110	1650680	889430	114450	41770	733210	462720	270490
1977	2680680	1731650	949030	122250	44520	782260	496110	286150
1978	2834110	1820250	1013860	131670	43420	838770	530040	308730
1979	3101790	2004610	1097180	143520	47260	906400	572230	334170
1980	3346040	2189120	1156920	158860	47560	950500	621210	329290
1981	3517560	2316270	1201290	172230	48220	980840	645790	335050
1982	3607080	2359270	1247810	183440	48570	1015800	656070	359730
1983	3729390	2421890	1307500	192660	48370	1066470	664770	401700
1984	3965870	2593700	1372170	201540	48490	1122140	690130	432010

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	64.2	100	11.4	5.1	83.5	50.6	32.9
1971	100	63.8	100	11.8	5.1	83.1	51.5	31.6
1972	100	63.4	100	11.9	5.0	83.1	51.5	31.5
1973	100	63.7	100	11.9	5.1	83.0	52.3	30.7
1974	100	65.1	100	12.5	5.0	82.4	53.2	29.2
1975	100	64.8	100	13.2	4.7	82.1	52.9	29.2
1976	100	65.0	100	12.9	4.7	82.4	52.0	30.4
1977	100	64.6	100	12.9	4.7	82.4	52.3	30.2
1978	100	64.2	100	13.0	4.3	82.7	52.3	30.5
1979	100	64.6	100	13.1	4.3	82.6	52.2	30.5
1980	100	65.4	100	13.7	4.1	82.2	53.7	28.5
1981	100	65.8	100	14.3	4.0	81.6	53.8	27.9
1982	100	65.4	100	14.7	3.9	81.4	52.6	28.8
1983	100	64.9	100	14.7	3.7	81.6	50.8	30.7
1984	100	65.4	100	14.7	3.5	81.8	50.3	31.5

NACHRICHTLICH: HANDWERK 6)

MILL. DM

1970	165590	92260	73330	4000	2130	67200	.	.
1971	185650	103340	82310	4470	2420	75420	.	.
1972	205150	114720	90430	4930	2860	82640	.	.
1973	218270	122570	95700	5330	3190	87180	.	.
1974	220910	125270	95640	5850	3180	86610	.	.
1975	224940	126630	96310	6510	3160	86640	.	.
1976	243980	139540	104440	6860	3370	94210	.	.
1977	266310	151050	115260	7270	3690	104300	.	.
1978	280290	159370	120920	7490	4090	109340	.	.
1979	310550	177300	133250	8230	4450	120570	.	.
1980	334100	189790	144310	8890	4130	131290	.	.
1981	334860	188700	146160	9590	3970	132600	.	.
1982	330830	185980	144850	9910	3730	131210	.	.
1983	341780	192770	149010	10110	3620	135280	.	.
1984	352070	200960	151110	10160	3640	137310	.	.

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	55.7	100	5.5	2.9	91.6	.	.
1971	100	55.7	100	5.4	2.9	91.6	.	.
1972	100	55.9	100	5.5	3.2	91.4	.	.
1973	100	56.2	100	5.6	3.3	91.1	.	.
1974	100	56.7	100	6.1	3.3	90.6	.	.
1975	100	57.2	100	6.8	3.3	90.0	.	.
1976	100	57.2	100	6.6	3.2	90.2	.	.
1977	100	56.7	100	6.3	3.2	90.5	.	.
1978	100	56.9	100	6.2	3.4	90.4	.	.
1979	100	57.1	100	6.2	3.3	90.5	.	.
1980	100	56.8	100	6.2	2.9	91.0	.	.
1981	100	56.4	100	6.6	2.7	90.7	.	.
1982	100	56.2	100	6.8	2.6	90.6	.	.
1983	100	56.4	100	6.8	2.4	90.8	.	.
1984	100	57.1	100	6.7	2.4	90.9	.	.

FUSSNOTEN SIEHE S. 242

FACHSERIE 18. REIHE 1, 1985

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHÖPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOP- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHOEFFUNG (SP.1-2) 2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIENEN 2)	NETTOWERTSCHÖPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-4-5) 6)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STÄENDIGER ARBEIT 7)	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN 8)
1	2	3	4	5	6	7	8	

ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE (BEREINIGT) 7)

MILL. DM

1970	1704690	1076720	627970	68030	29940	530000	359290	170710
1971	1871570	1174330	697540	77530	33060	586950	407770	179180
1972	2028760	1263270	765490	85360	36150	643980	449120	194860
1973	2262700	1427070	855630	94590	40780	720260	509870	210390
1974	2542580	1621320	921260	106460	42860	771940	562050	209890
1975	2624890	1665570	959320	115940	42310	801070	585930	215140
1976	2891790	1843510	1048280	124260	46350	877670	630020	247650
1977	3055960	1936270	1119690	132980	49780	936950	674700	262250
1978	3238880	2042820	1196060	143470	48630	1003960	720240	283720
1979	3539690	2247110	1292580	156640	52320	1083620	776390	307230
1980	3823750	2454780	1368970	173740	52890	1142340	842840	299500
1981	4033640	2607570	1426070	188640	54350	1183080	881200	301880
1982	4151790	2670060	1481730	201110	56280	1224340	900370	323970
1983	4300210	2750930	1549280	211430	57170	1280680	918490	362190
1984	4562960	2941140	1621820	221500	57500	1342820	950590	392230
1985	4772200	3065350	1706850	230770	59630	1416250	987030	429220

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	100	63.2	100	10.8	4.8	84.4	57.2	27.2
1971	100	62.7	100	11.1	4.7	84.1	58.5	25.7
1972	100	62.3	100	11.2	4.7	84.1	58.7	25.5
1973	100	62.5	100	11.1	4.6	84.2	59.6	24.6
1974	100	63.8	100	11.6	4.7	83.8	61.0	22.8
1975	100	63.5	100	12.1	4.4	83.5	61.1	22.4
1976	100	63.7	100	11.9	4.4	83.7	60.1	23.6
1977	100	63.4	100	11.9	4.4	83.7	60.3	23.4
1978	100	63.1	100	12.0	4.1	83.9	60.2	23.7
1979	100	63.5	100	12.1	4.0	83.8	60.1	23.8
1980	100	64.2	100	12.7	3.9	83.4	61.6	21.9
1981	100	64.6	100	13.2	3.8	83.0	61.8	21.2
1982	100	64.3	100	13.6	3.8	82.6	60.8	21.9
1983	100	64.0	100	13.6	3.7	82.7	59.3	23.4
1984	100	64.5	100	13.7	3.5	82.8	58.6	24.2
1985	100	64.2	100	13.5	3.5	83.0	57.8	25.1

NACHRICHTLICH: UNTERNEHMEN ZUSAMMEN (BEREINIGT) 7)

MILL. DM

1970	1572420	1017000	555420	63820	29840	461760	291050	170710
1971	1714490	1103380	611110	72690	32940	505480	326300	179180
1972	1852650	1184240	668410	79980	36010	552420	357560	194860
1973	2078520	1335640	742880	88580	40620	613680	403290	210390
1974	2305090	1514340	790750	99720	42690	648340	438450	209890
1975	2361860	1544520	817340	108600	42120	666620	451480	215140
1976	2611570	1713320	898250	116320	46140	735790	488140	247650
1977	2758860	1799580	959280	124300	49550	785430	523180	262250
1978	2918850	1894010	1024840	133950	48390	842500	558760	283720
1979	3193630	2084980	1108650	146010	52070	910570	603340	307230
1980	3446410	2277030	1169380	161670	52630	955080	655580	299500
1981	3629710	2416300	1213410	175340	54090	983980	682100	301880
1982	3732640	2472370	1261270	186830	56020	1018420	694450	323970
1983	3866590	2545730	1320860	196380	56900	1067580	705390	362190
1984	4110690	2723200	1387490	205680	57220	1124590	732360	392230
1985	4299030	2836320	1462710	214340	59550	1188820	759600	429220

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	100	64.7	100	11.5	5.4	83.1	52.4	30.7
1971	100	64.4	100	11.9	5.4	82.7	53.4	25.3
1972	100	63.9	100	12.0	5.4	82.6	53.5	29.2
1973	100	64.3	100	11.9	5.5	82.6	54.3	28.3
1974	100	65.7	100	12.6	5.4	82.0	55.4	26.5
1975	100	65.4	100	13.3	5.2	81.6	55.2	26.3
1976	100	65.6	100	12.9	5.1	81.9	54.3	27.6
1977	100	65.2	100	13.0	5.2	81.9	54.5	27.3
1978	100	64.9	100	13.1	4.7	82.2	54.5	27.7
1979	100	65.3	100	13.2	4.7	82.1	54.4	27.7
1980	100	66.1	100	13.8	4.5	81.7	56.1	25.6
1981	100	66.6	100	14.5	4.5	81.1	56.2	24.9
1982	100	66.2	100	14.8	4.4	80.7	55.1	25.7
1983	100	65.8	100	14.9	4.3	80.8	53.4	27.4
1984	100	66.2	100	14.8	4.1	81.1	52.8	28.3
1985	100	66.0	100	14.7	4.1	81.3	51.9	29.3

FUSSNOTEN SIEHE S. 242

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	NETTOWERTSCHOEPFUNG							
	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHOEPFUNG (SP. 1-2) 2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIIONEN 2)	ZUSAMMEN (SP. 3-4-5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TAEITIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	

NACHRICHTLICH: KREDITINSTITUTE (BEREINIGT) 7)

MILL. DM

1970	24520	25460	-940	640	680	-2260	8110	-10370
1971	28170	29130	-960	760	870	-2590	9990	-12580
1972	32340	33120	-780	870	1050	-2700	11320	-14020
1973	36750	37760	-1010	970	970	-2950	13010	-15960
1974	44110	45830	-1720	1120	1260	-4100	15150	-19250
1975	47980	49430	-1450	1240	2040	-4730	16590	-21320
1976	51130	53330	-2200	1400	1960	-5560	17710	-23270
1977	54820	57240	-2420	1530	2510	-6460	18810	-25270
1978	59260	61930	-2670	1690	2400	-6760	19880	-26640
1979	64760	67350	-2590	1830	2110	-6530	21570	-28100
1980	71260	73510	-2250	2060	2320	-6630	23950	-30580
1981	80880	84330	-3450	2270	2840	-8560	25340	-33900
1982	92530	96000	-3470	2470	4090	-10030	26810	-36840
1983	101610	106350	-4740	2700	4810	-12250	28370	-40620
1984	104910	110150	-5240	3000	4830	-13070	29670	-42740

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	103.8	-3.8	2.6	2.8	-9.2	33.1	-42.3
1971	100	103.4	-3.4	2.7	3.1	-9.2	35.5	-44.7
1972	100	102.4	-2.4	2.7	3.2	-8.3	35.0	-43.4
1973	100	102.7	-2.7	2.6	2.6	-8.0	35.4	-43.4
1974	100	103.9	-3.9	2.5	2.9	-9.3	34.3	-43.6
1975	100	103.0	-3.0	2.6	4.3	-9.9	34.6	-44.4
1976	100	104.3	-4.3	2.7	3.8	-10.9	34.6	-45.5
1977	100	104.4	-4.4	2.8	4.6	-11.8	34.3	-46.1
1978	100	104.5	-4.5	2.9	4.0	-11.4	33.5	-45.0
1979	100	104.0	-4.0	2.8	3.3	-10.1	33.3	-43.4
1980	100	103.2	-3.2	2.9	3.3	-9.3	33.6	-42.9
1981	100	104.3	-4.3	2.8	3.5	-10.6	31.3	-41.9
1982	100	103.6	-3.6	2.7	4.4	-10.8	25.0	-39.8
1983	100	104.7	-4.7	2.7	4.7	-12.1	27.9	-40.0
1984	100	105.0	-5.0	2.9	4.6	-12.5	28.3	-40.7

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE AUSGABE 1979. FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG)

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) BIS 1967 UND ZUM VERGLEICH AUCH ERSTE ANGABE FUER 1968 EINSCHL. (KUMULATIVER) UMSATZSTEUER. IM JAHR 1968 IST DIE SUMME DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG DER WIRTSCHAFTSBEREICHE (UNBEREINIGT) UM DIE ABZUGSFAEHIGE UMSATZSTEUER AUF INVESTITIONEN (4300 MILL. DM) UEBERHOEHT.

3) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

4) DIE IM BEREICH "WOHNUNGSVERMIETUNG" ENTSTANDENEN EINKOMMEN (SPALTEN 7 UND 8) SIND IM BEREICH "SONSTIGE DIENSTLEISTUNGS-UNTERNEHMEN" ENTHALTEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

5) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

6) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.

7) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE VORLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE UM UNTERSTELTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN ERHOEHT UND DIE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG, DIE NETTOWERTSCHOEPFUNG SOWIE DIE ENTSTANDENEN EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN DER KREDITINSTITUTE ENTSPRECHEND VERMINDEERT SIND.

FACHSERIE 18. REIHE 1. 1985

3.3 SUBVENTIIONEN *) NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	2710	2230	1810	1450	1740	1300	3140	...
2	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	640	5380	5020	4230	3840	3690	4660	...
3	VERARBEITENDES GEWERBE, BAUWERBE	2000	5400	5950	6160	6500	7330	8340	...
4	HANDEL	2680	6080	6390	5050	4800	6560	7130	...
5	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	2560	8750	7620	8180	8480	8470	8340	...
6	DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	1190	3280	3740	4060	4060	4430	4640	...
7	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE	11780	31120	30530	29130	29420	31780	36250	36920

*) DIE SUBVENTIIONEN ENTHALTEN AB 1968 DIE EINBEHALTENE UMSATZSTEUER AUFGRUND VON GESETZLICHEN SONDERREGELUNGEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

***) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE AUSGABE 1979. FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

3.4 BRUTTOWERTSCHOEPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN, BRUTTOINLANDSPRODUKT

IN JEWEILIGEN PREISEN

MILL. DM

LF.D. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	21780	31010	30370	31680	36340	32220	34800	31070
2	LANDWIRTSCHAFT	18970	26600	25700	27240	32190	28310	30910	...
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI ..	2810	4410	4670	4440	4150	3910	3890	...
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	333720	607740	632230	641590	656980	685060	710210	755590
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	22720	48230	50200	53050	58770	62690	65320	70200
6	ELEKTR., GAS, FERNWAERME- U. WASSERVERSORG. .	14500	35870	36330	38250	42290	45270	47770	...
7	ELEKTRIZITAETS- U. FERNWAERMEVERSORG. USW. .	12050	30250	29840	31700	35070	37430	39540	...
8	GASVERSORGUNG	1050	2670	3590	3530	4100	4560	4700	...
9	WASSERVERSORGUNG	1400	2950	2900	3020	3110	3280	3530	...
10	BERGBAU	8220	12360	13870	14800	16490	17420	17550	...
11	KUEHNBERGBAU	7040	10800	11990	12600	13870	14580	14520	...
12	UEBRIGER BERGBAU	1180	1560	1880	2200	2620	2840	3030	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	259450	470420	482840	489730	502850	524930	546990	593620
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	23780	46620	41700	44590	45280	53310	56980	...
15	MINERALOEELVERARBEITUNG	10990	27180	26610	25510	25800	25410	26750	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	4430	10000	11080	11040	11410	12390	13640	...
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	3450	5430	5820	5800	6180	6730	6800	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	9220	2150	14430	13700	13480	14530	14830	...
19	FEINKERAMIK	1330	2100	2370	2380	2300	2260	2410	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	2520	4030	4530	4220	4130	4220	4280	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	10320	15940	16460	15400	15160	13980	15460	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	3020	4220	4560	4670	4670	4480	5460	...
23	GIESSEREI	3860	5610	5870	5960	5630	5720	5820	...
24	ZIEHBEREICHEN, KALTWAELZU., STAHLVERFORMUNG USW.	7790	11940	11980	11820	11490	12330	12500	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	4440	10040	11380	10750	11230	10670	10040	...
26	MASCHINENBAU	29080	53370	55680	57920	58610	58910	61590	...
27	H. V. BUERDUMASCHINEN, ADV. GERAETEN U. EINR. .	3660	6190	6610	6860	7920	8500	9400	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW. .	22800	52150	51300	54260	58530	63210	64100	...
29	SCHIFFBAU	1320	2170	2290	2540	2870	2610	2660	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	870	2710	3190	3810	3700	3670	4180	...
31	ELEKTROTECHN. REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	26560	51650	55450	56050	59370	61980	65890	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	3660	5480	5680	5600	5930	6540	6820	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	9280	15620	16280	16170	16700	16220	12840	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW. .	1830	3290	3090	3550	4040	3680	3710	...
35	HOLZBEARBEITUNG	1670	2680	3070	2930	2960	2960	2990	...
36	HOLZVERARBEITUNG	6980	14490	15170	14710	14130	14600	14560	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ. .	1910	3500	3640	3650	3650	4090	4630	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	3660	5480	5630	6100	6070	6540	6820	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	6170	11040	11880	11090	11030	11620	12840	...
40	LEDERGEWERBE	3010	3520	3890	3860	3740	3740	3490	...
41	TEXTILGEWERBE	10830	12370	12660	12090	12040	12340	12660	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	6740	8810	8970	8740	8520	8670	8890	...
43	ERNAEHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	16630	31560	33760	32540	35330	36140	36640	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	8990	11890	11730	12440	13080	13090	12880	...
45	TABAKVERARBEITUNG	7720	11890	12560	12870	13190	14680	14970	...
46	BAUGEWERBE	51550	89090	99190	98810	95360	97440	97900	91770
47	BAUHAUPTGEWERBE	37700	58240	65390	63880	60510	61770	61480	...
48	AUSBAUGEWERBE	13850	30850	33800	34930	34850	35670	36420	...
49	HANDEL U. VERKEHR	103470	215240	225650	236510	243730	254860	267300	275890
50	HANDEL	56400	133730	139980	146880	149950	158990	165350	169680
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	31900	62850	66710	69980	70990	75580	80510	...
52	EINZELHANDEL	31500	70880	73270	76900	78960	82510	84840	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	38070	81510	85670	89630	93780	96770	101950	106210
54	EISENBAHNEN	9190	12470	12830	13380	13340	13640	13820	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN	3250	4920	5380	5930	6000	5170	5350	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	11730	32400	33010	34470	36850	38490	40110	...
57	UEBRIGER VERKEHR	13900	31720	34450	35850	37590	39470	42570	...
58	Dienstleistungsunternehmen	114390	303870	335070	366890	397690	430440	459250	484510
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	21550	60680	66400	75380	86930	95080	99390	100930
60	Kreditinstitute	17000	46620	51690	59810	70000	76980	78830	...
61	Versicherungsunternehmen	4550	14060	14710	15570	16930	18100	20560	...
62	Wohnungsvermietung 2)	34040	80370	86500	92980	101000	110190	117440	124280
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	58800	162820	182170	198530	209760	225170	242420	259300
64	Gastgewerbe, Heime	8410	17610	18900	20390	21020	21740	23130	...
65	Bildung, Wissensch., Kultur usw., Verlagsgew. .	7760	18390	20240	22180	23540	26280	28440	...
66	Gesundheits- u. Veterinaerwesen	10000	29680	32580	35060	35110	35000	36700	...
67	uebrige Dienstleistungsunternehmen	32630	97140	110450	120900	129890	140650	151980	...
68	Unternehmen zusammen	573360	1157860	1223320	1276670	1334740	1402580	1471560	1547060
69	Staat, priv. Haushalte, priv. Organisationen o. e. .	72550	183930	199590	212660	220460	228420	234330	244140
70	Staat	62560	159110	172390	183720	189580	197990	200070	207730
71	Gebietskoerperschaften	59200	150220	162810	173460	178690	184400	188430	195660
72	Sozialversicherung	3360	8890	9580	10260	10890	11390	11640	12070
73	Priv. Haushalte, priv. Organisationen o. e. .	9990	24820	27200	28940	30880	32630	34260	36410
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste)	1070	1420	1430	1430	1450	1530	1580	...
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck ..	8920	23400	25770	27510	29430	31150	32730	34860
76	Alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)	645910	1341790	1422910	1489330	1555200	1631000	1705890	1791200
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	53920	1077490	1136820	1183690	1233740	1292390	1354120	1422780
78	Produktionsunternehmen 3)	551810	1099800	1156920	1201290	1247810	1307500	1372170	1446130
79	Handwerk 4)	73330	133250	144310	146160	144850	149010	151110	...
80	Unterstellte entgeltete fuer Bankdienstleistungen	17940	49210	53940	63260	73470	81720	84070	84350
81	Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt) 5)	627970	1292580	1368970	1426070	1481730	1549280	1621820	1706850
82	Dar.: Unternehmen	555420	1108650	1168380	1213410	1261270	1320860	1387490	1462710
83	Kreditinstitute	-940	-2590	-2250	-3450	-3470	-4740	-5240	...
84	+ Nichtabzugsfaehige Umsatzsteuer 6)	39910	87020	96490	100780	101380	109350	116010	116310
85	+ Einfuhrabgaben 7)	7420	12700	13480	14080	14810	16210	16480	16750
86	Bruttoinlandsprodukt	675300	1392300	1478940	1540930	1597920	1674840	1754310	1839910

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT I IM ANHANG)

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
 2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.
 3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.
 4) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.
 WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

5) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG DER KREDITINSTITUTE UM UNTERSTELLTE ENTGELTETE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN VERMINDERT IST.
 6) AUFKOMMEN AN STEUERN VOM UMSATZ SOWIE EINBEHALTENE UMSATZSTEUER AUFGRUND VON GESETZLICHEN SONDERREGELUNGEN.
 7) EINFUHRZELLE, VERBRAUCHSTEUERN AUF EINFUHRN, ABSCHODPUNGSBETRAEGE UND WAERUNGSAUSGLEICHSBETRAEGE AUF EINGEFUEHRT LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGNISSE, JEDOCH OHNE EINFUHRUMSATZSTEUER.

3.4 BRUTTOWERTSCHOEPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN, BRUTTOINLANDSPRODUKT

IN PREISEN VON 1980

MILL. DM

LFZ. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	28630	29960	30370	30550	36010	32840	35590	34560
2	LANDWIRTSCHAFT	24260	25470	25700	26110	31510	28360	31280	...
3	GEMISL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	4370	4490	4670	4440	4500	4460	4310	...
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	522430	632570	632230	619160	601960	609430	621580	640810
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	40350	50760	50200	49240	47730	48540	47990	49820
6	ELEKTR.- GAS- FERNWAERME- U. WASSERVERSORG.	20410	36380	36330	35520	34070	35850	35690	...
7	ELEKTRIZITAETS- U. FERNWAERMEVERSORG. USW.	16720	30310	29840	28510	27570	29340	29430	...
8	GASVERSORGUNG	1300	310	350	490	360	360	360	...
9	WASSERVERSORGUNG	2390	2960	2900	2920	2900	2900	3010	...
10	BERGBAU	19940	14380	13870	13720	13660	12690	12300	...
11	KOHLENBERGBAU	15380	12370	11990	11980	11730	10570	10140	...
12	UEBRIGER BERGBAU	4560	2010	1880	1740	1930	2120	2160	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	392580	482800	482840	475520	464150	469360	482170	506340
14	CHEM. IND., H.U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	29560	46480	41700	42010	44900	44850	46480	...
15	MINERALIENVERARBEITUNG	22040	24540	26610	24020	23760	23390	24550	...
16	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	5960	10630	11080	11010	11180	11990	12910	...
17	GUMMI- U. PLASTVERARBEITUNG	5320	5700	5620	5530	5400	5590	5710	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	11930	14800	14430	13190	12310	12560	12930	...
19	FEINKERAMIK	2210	2250	2370	2360	2180	2170	2200	...
20	H.U. VERARB. V. GLAS	3730	4400	4530	4180	4070	4240	4370	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	15410	16040	16460	15730	13600	13020	13350	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	3210	4290	4560	4500	4490	4450	5080	...
23	GLIESTEREI	6050	5850	5870	5750	5200	5050	5140	...
24	ZIEHEREIEN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	11170	12140	11980	11170	10750	10900	10950	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	7280	9000	10000	9990	9650	8450	8050	...
26	MASCHINENBAU	52650	57050	55680	54900	54060	52080	53190	...
27	H.V. BJERMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. EINR.	2850	6070	6610	7390	7980	8410	8780	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	37140	59520	51300	52050	52800	55450	53840	...
29	SCHIFFBAU	2220	2040	2290	2560	2830	2400	2300	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	1660	2740	3190	4160	4080	3810	4110	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	37000	53500	55450	55480	55810	56470	60380	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	6990	10180	11280	11170	10070	9610	9480	...
33	H.V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	15200	16540	16280	15610	15070	15020	15700	...
34	H.V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	3420	3620	3090	3080	3260	2890	2870	...
35	HOLZVERARBEITUNG	3150	3180	3070	2950	2770	2920	3310	...
36	HOLZVERARBEITUNG	12290	15240	15170	13610	12340	12470	12090	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL.-, PAPIER- U. PAPPEERZ.	2850	3450	3640	3720	3680	3960	4470	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	5110	5290	5630	5570	5410	5700	6000	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFALTIGUNG	10240	11460	11180	10990	10600	10760	11690	...
40	LEDERGEWERBE	5410	4020	3890	3630	3510	3450	3200	...
41	TEXTILGEWERBE	13540	12830	12660	11880	11320	11330	11580	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	9910	9170	8970	8320	7840	7680	7840	...
43	ERNAERUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	25870	32500	33760	33790	33780	33700	33230	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	10160	11630	11730	11860	11810	11660	11460	...
45	TABAKVERARBEITUNG	11250	12370	12560	12750	11410	11830	12500	...
46	BAUGEWERBE	89500	98010	99190	94400	90080	91530	91420	84650
47	BAUHAUPTGEWERBE	61500	65930	65390	61770	59370	61030	61110	...
48	AUSBAUGEWERBE	28000	33080	33800	32630	30710	30500	30310	...
49	HANDEL U. VERKEHR	168260	223350	225650	229760	226890	231430	240410	246280
50	HANDEL	109280	141150	139980	141640	136330	141730	146970	149140
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	56500	67580	66710	66670	65140	67470	71940	...
52	EINZELHANDEL	52780	73570	73270	74970	73190	74260	75030	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	58980	82200	85670	88120	88560	89700	93440	97140
54	EISENBAHNEN	15240	13320	12830	12880	12230	12220	12700	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN	4610	5540	5380	5580	5780	5380	4270	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	17210	29730	33010	35790	37110	37430	39380	...
57	UEBRIGER VERKEHR	21920	33610	34450	33870	33440	34670	37090	...
58	Dienstleistungsunternehmen	215390	324490	335070	345030	351950	362350	377190	392900
59	KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	39660	64630	66400	67350	69650	70590	71280	70550
60	KREDITINSTITUTE	29300	50650	51690	51980	53700	54340	55280	...
61	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	10360	13980	14710	15370	15950	16250	16000	...
62	WOHNUNGSVERMIETUNG 2)	56880	84620	86500	90150	92710	95280	98470	101340
63	SONSTIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	118850	175240	182170	187530	189590	196480	207440	216510
64	GASTGEWERBE, HEIME	16450	18590	19040	19040	18350	18150	18880	...
65	BILDUNG, WISSENSCH., KULTUR USW., VERLAGSGEW.	16170	19730	20240	20870	21240	22520	23400	...
66	GESUNDEITS- U. VETERINAERWESSEN	20100	32080	32580	33390	32410	32710	34840	...
67	UEBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	66130	104840	110450	114230	117590	123100	130320	...
68	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	934710	1210370	1223320	1224500	1216810	1236050	1274770	1314550
69	STAAT, PRIV. HAUSHALTE, PRIV. ORGANISATIONEN O.E.	145840	194410	199590	204010	206180	208010	211000	215170
70	STAAT	124990	164220	172990	176370	177570	178640	180590	183520
71	GEBIETSKOOPERATIONEN	118220	158750	162810	166520	167390	168270	170110	172890
72	SOZIALVERSICHERUNG	6770	9470	9580	9950	10180	10370	10480	10630
73	PRIV. HAUSHALTE, PRIV. ORGANISATIONEN O.E.	20850	26190	27200	27640	28610	29370	30410	31650
74	PRIVATE HAUSHALTE (HAEUSSLICHE DIENSTE)	2100	1500	1430	1360	1320	1300	1310	1290
75	PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	18750	24690	25770	26280	27290	28070	29100	30360
76	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE (UNBEREINIGT)	1080550	1404780	1422910	1428510	1422990	1444060	1485770	1529720
77	DAR.: UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG	877830	1125750	1136820	1134350	1124100	1140770	1176300	1213210
78	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 3)	895050	1145740	1156920	1157150	1147160	1165460	1203490	1239500
79	HANDWERK 4)	124430	143600	144310	138000	131960	132760	131500	...
80	UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN	30120	53040	53940	55570	57150	59150	60650	63440
81	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE (BEREINIGT) 5)	1050430	1351740	1368970	1372940	1365840	1384910	1425120	1466280
82	DAR.: UNTERNEHMEN	904590	1157330	1169380	1168930	1159660	1176900	1214120	1251110
83	KREDITINSTITUTE	-820	-2390	-2250	-3590	-3450	-4810	-5370	...
84	NICHTABZUGSFAEHIGE UMSATZSTEUER 6)	74060	95040	96490	95010	92610	94420	94740	92650
85	EINFUHRABGABEN 7)	8330	12260	13480	13440	13380	14590	15010	15920
86	BRUTTOINLANDSPRODUKT	1132820	1459040	1478940	1481390	1471830	1493920	1534870	1574850

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

4) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

5) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG DER KREDITINSTITUTE UM UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN VERMINDERT IST.

6) AUFGOMMEN AN STEUERN VOM UMSATZ SOWIE EINBEHALTENE UMSATZSTEUER AUFGRUND VON GESETZLICHEN SONDERREGELUNGEN.

7) EINFUHRZOLLE, VERBRAUCHSTEUERN AUF EINFUHRNEN, ABSCHOEPPUNGSBETRAEGE UND WAERUNGS AUSGLEICHSBETRAEGE AUF EINGEFUEHRTE LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGNISSE, JEDOCH OHNE EINFUHRUMSATZSTEUER.

3.5 PRODUKTIONSWERTE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

IN JEWEILIGEN PREISEN

MILL. DM

LF.D. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	39060	62330	63750	66990	72640	70030	71980	68150
2	LANDWIRTSCHAFT	34700	54940	56010	59460	65310	62790	64730	...
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	4360	7390	7740	7530	7330	7240	7250	...
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	790720	1525350	1651750	1725180	1756220	1802080	1912610	2024680
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	46850	19360	13620	15940	17620	17970	19380	...
6	ELEKTR.- GAS- FERNWAERME- U. WASSERVERSORG.	31410	92410	105410	125830	140190	145910	158970	...
7	ELEKTRIZITAETS- U. FERNWAERMEVERSORG. USW.	26710	72010	78880	90990	101030	107130	116080	...
8	GASVERSORGUNG	2750	15630	21650	29580	33510	32950	36680	...
9	WASSERVERSORGUNG	1950	4770	4880	5260	5650	5830	6210	...
10	BERGBAU	15440	26950	30610	33630	36060	33660	34890	...
11	KOEHLENBERGBAU	12670	23840	27130	29660	32010	29390	30330	...
12	UEBRIGER BERGBAU	2770	3110	3480	3970	4050	4270	4560	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	647990	1229670	1319020	1369820	1389420	1425400	1516320	...
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	59960	137850	134060	145450	145240	159110	175350	...
15	MINERALOELVERARBEITUNG	27780	80090	106630	119600	116850	111240	117960	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	9810	25090	28550	29000	29570	32020	35970	...
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	7740	12890	14260	14330	14830	15520	16340	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	19090	34120	36700	35760	35280	36960	37960	...
19	FEINKERAMIK	2090	3600	4050	4280	4140	4190	4300	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	5130	8630	9900	9690	9750	10130	10370	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	34630	88870	51380	51360	48840	44620	51870	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	12450	18710	22510	21960	20770	22880	26130	...
23	GIESSEREI	7890	11570	12520	12510	11980	11950	12780	...
24	ZIEHEREIN, KALTWALZ-, STAHLVERFORMUNG USW.	18140	29860	31320	30130	30670	31270	33120	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	10770	14120	25880	26180	27610	24620	23290	...
26	MASCHINENBAU	67040	126030	130440	135970	140180	139500	147440	...
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV.-GERAETEN U. EINR.	6320	12250	13330	15130	16360	19220	23900	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	59210	141140	142290	150560	160740	173950	180130	...
29	SCHIFFBAU	3920	5640	6910	8050	8900	7570	7270	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	1810	5390	6580	8350	8250	8190	8440	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	59280	111620	122730	126500	131820	136700	146020	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	8690	13960	15850	16670	16780	17590	18850	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	20790	36060	37970	37330	38450	39350	43700	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUEHLHALTERN USW.	3660	7320	7610	7650	8260	7700	8030	...
35	HOLZBEARBEITUNG	5770	9250	10600	9850	9060	9440	9780	...
36	HOLZVERARBEITUNG	16830	34470	36960	35120	33130	34510	35060	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL.- PAPIER- U. PAPPEERZ.	6030	10320	11550	12840	13060	13490	15590	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	8690	13960	15850	16670	16780	17590	18850	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	11120	21160	22090	22690	22530	23150	25360	...
40	LEDERGEWERBE	6730	8930	9320	8970	9080	9210	9620	...
41	TEXTILGEWERBE	26150	33340	34580	33890	33380	34000	36260	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	17010	23830	24690	24000	23070	23210	24780	...
43	ERNAERUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	77110	134940	141800	147100	151980	153650	159000	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	17050	27060	28330	30160	31290	31510	31300	...
45	TABAKVERARBEITUNG	9630	15330	16110	16380	16930	18770	19330	...
46	BAUGEWERBE	95880	176320	196710	195900	190550	197110	202430	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	66190	114180	126820	124110	119460	123280	125480	...
48	AUSBAUGEWERBE	29690	62140	69890	71790	71090	73830	76950	...
49	HANDEL U. VERKEHR	567390	1146550	1223770	1282960	1309100	1354600	1440260	1479990
50	HANDEL	493360	1000450	1065340	115660	1135660	1175950	1250010	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	326730	641170	683890	713560	723810	745060	811170	...
52	EINZELHANDEL	172630	399280	381450	402090	411840	426890	438840	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	68030	146100	158430	167310	173450	178650	190250	...
54	EISENBAHNEN	13050	19380	20460	20970	20830	20920	21410	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN	7890	12340	13780	15620	15510	13660	14220	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	14560	37420	38610	41000	44080	45560	47550	...
57	UEBRIGER VERKEHR	32530	76960	85580	89720	93030	98510	107070	...
58	Dienstleistungsunternehmen	175250	459400	507140	554580	595680	639880	685840	726210
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	32750	91840	100370	112150	126560	137200	144820	...
60	Kreditinstitute	24520	64760	71260	80880	92530	101610	104910	...
61	Versicherungsunternehmen	8230	27080	29110	31270	34030	35590	35910	...
62	Wohnungsvermietung 2)	44910	103360	111680	120590	129910	140560	150090	...
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	97590	264200	295090	321840	339210	362120	390930	...
64	Gastgewerbe, Heime	23840	44380	47350	50750	51620	52750	55510	...
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur, usw., Verlagsgew.	15640	37100	40630	44730	47250	52490	56830	...
66	Gesundheits- u. Veterinaerwesen	13300	42620	46830	50450	50620	52070	55700	...
67	uebrige Dienstleistungsunternehmen	44810	140100	160250	175910	189720	204810	222890	...
68	Unternehmen zusammen	1572420	3193630	3446410	3629710	3733640	3866590	4110690	4299030
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o. E.	132270	346060	377340	403930	418150	433620	452270	473170
70	Staat	118220	311140	338960	363000	374520	387490	403770	421600
71	Gebietskoerperschaften	91580	227530	247100	263860	273750	283440	292190	304160
72	Sozialversicherung	26640	83610	91860	99140	100770	104050	111580	117440
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o. E.	14050	34920	38380	40930	43630	46130	48500	51570
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste)	1070	1420	1430	1430	1450	1480	1530	1550
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	12980	33500	36950	39500	42180	44650	46970	50020
76	Alle Wirtschaftsbereiche	1704690	3539690	3823750	4033640	4151790	4300210	4562960	4772200
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	1527510	3090270	3334730	3509120	3603730	3726030	3960600	...
78	Produktionsunternehmen 3)	1539670	3107990	3346800	3517860	3607080	3729390	3965870	...
79	Handwerk 4)	165590	310550	334100	334860	330830	341780	352070	...

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG)
1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.
3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN
4) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.6 VORLEISTUNGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

IN JEWEILIGEN PREISEN

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	17280	31320	33380	35310	36300	37810	37180	37080
2	LANDWIRTSCHAFT	15730	28340	30310	32220	33120	34480	33820	...
3	GEWERBL., GAERTN., U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	1550	2980	3070	3090	3180	3330	3360	...
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	457000	917610	1019520	1083590	1099240	1117020	1202400	1269090
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	24130	71130	85820	106410	117480	116880	128540	...
6	ELEKTR., GAS-, FERNWAERME- U. WASSERVERSORG.	16910	56540	69080	87580	97910	100640	111200	...
7	ELEKTRIZITAETS- U. FERNWAERMEVERSORG. USW.	14660	41760	49040	59290	65960	69700	76540	...
8	GASVERSORGUNG	1700	12960	18060	26050	29410	28390	31980	...
9	WASSERVERSORGUNG	530	1820	1980	2240	2540	2550	2680	...
10	BERGBAU	7220	14590	16740	18830	19570	16240	17340	...
11	KOEHLENBERGBAU	5630	13040	15140	17060	18140	14810	15810	...
12	UEBRIGER BERGBAU	1590	1550	1600	1770	1430	1430	1530	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	388540	759250	836180	880090	886570	900470	969330	...
14	CHEM., IND., H. U. VERARB., V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	36180	91230	92360	100860	99960	105800	118370	...
15	MINERALOELVERARBEITUNG	16790	52910	80020	94090	91500	85830	91210	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	5380	15090	17470	17960	18160	19630	22330	...
17	GUMMI- U. KAUTSCHUKVERARBEITUNG	4290	7460	8440	8530	8650	8790	9540	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	9870	20110	22270	22060	21800	22430	23130	...
19	FEINKERAMIK	760	1450	1680	1900	1840	1830	1890	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	2610	4600	5370	5470	5620	5910	6090	...
21	EISENSCHAFENDE INDUSTRIE	24310	32930	34820	35960	33680	30640	36410	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	9430	14490	17950	17290	16100	18400	20670	...
23	GIESSEREI	4030	5960	6650	6550	6350	6230	6960	...
24	ZIEHEREIEN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	10350	17920	19340	18310	19180	18940	20620	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL-, SCHIENENFAHRZEUGBAU	6180	12820	15880	15430	16380	13950	13250	...
26	MASCHINENBAU	37960	72660	74760	78050	81570	80590	85850	...
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV.-GERAETEN U. EINR.	2660	6060	6720	8270	8440	10720	14500	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	3640	86990	90990	96300	102210	110740	116030	...
29	SCHIFFBAU	2600	4620	4820	5510	6030	4960	4610	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	940	2680	3390	4540	4550	4520	4260	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	32720	59370	67280	70450	72450	74720	80130	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	3920	8620	10240	10250	9760	9540	10330	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	11510	20240	21690	21560	21880	22150	25270	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	1830	4030	4520	4100	4220	4020	4320	...
35	HOLZBEARBEITUNG	4100	6570	7530	6920	6480	6480	6790	...
36	HOLZVERARBEITUNG	9850	19980	21790	20410	19000	19910	20500	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHNITZ-, PAPIER- U. PAPPEERZ.	4120	6820	7910	9190	9410	9400	10560	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	5030	6480	10220	10570	10710	11050	12030	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	4950	10120	10910	11600	11500	11530	12520	...
40	LEDERGEWERBE	3720	5410	5430	5110	5340	5540	6130	...
41	TEXTILGEWERBE	15320	20970	21920	21800	21340	21660	23600	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	10270	15020	15720	15260	14550	14540	15890	...
43	ERNAERUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	60480	103380	108040	114560	116650	117510	123360	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	8060	15370	16600	17720	18210	18420	18420	...
45	TABAKVERARBEITUNG	1910	3440	3550	3510	3740	4090	4360	...
46	BAUGEWERBE	44330	87230	97520	97090	95190	99670	104530	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	28490	55940	61430	60230	58950	61510	64000	...
48	AUSBAUGEWERBE	15840	31290	36090	36860	36240	38160	40530	...
49	HANDEL U. VERKEHR	463920	931310	998120	1046450	1065370	1099740	1172960	1204100
50	HANDEL	433960	873360	925360	968770	985700	1017860	1084660	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	292630	578320	617180	643580	652820	673480	730660	...
52	EINZELHANDEL	141130	288400	308180	325190	332880	344380	354000	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	29960	64590	72760	77680	79670	81880	88300	...
54	EISENBAHNEN	3860	6910	7630	7590	7490	7590	7590	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN	4640	7420	8400	9690	9510	8490	8870	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	2830	5020	5600	6530	7230	7070	7340	...
57	UEBRIGER VERKEHR	18630	45240	51130	53870	55440	59040	64500	...
58	Dienstleistungsunternehmen	60860	155530	172070	187690	197990	209440	226590	241700
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	11200	31160	33970	36770	39630	42120	45430	...
60	Kreditinstitute	6020	18140	19570	21070	22530	24630	26080	...
61	Versicherungsunternehmen	3680	13020	14400	15700	17100	17490	19350	...
62	Wohnungsvermittlung 2)	10870	22990	25180	27610	28910	30370	32650	...
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	38790	101380	112920	123310	129450	136950	148510	...
64	Gastgewerbe, Heime	15430	26770	28450	30360	30600	31010	37380	...
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlagsgew.	7880	18710	20420	22550	23710	26210	28390	...
66	Gesundheits- u. Veterinaerwesen	3300	12940	14250	15390	15310	15570	16930	...
67	Uebrigere Dienstleistungsunternehmen	12180	42960	49800	55010	59830	64160	70810	...
68	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	999060	2035770	2223090	2353040	2398900	2464010	2639130	2751970
69	STAAT, PRIV. HAUSHALTE, PRIV. ORGANISATIONEN O.E.	59720	162130	177750	191270	197690	205200	217940	229030
70	STAAT	55660	152030	166570	179280	184940	191700	203700	213870
71	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	3280	77210	84290	90400	95060	98040	103760	108500
72	SOZIALVERSICHERUNG	23280	74240	82280	88880	89880	92660	99940	105370
73	PRIV. HAUSHALTE, PRIV. ORGANISATIONEN O.E.	4060	10100	11180	11990	12750	13500	14240	15160
74	PRIVATE HAUSHALTE (HAEUSSLICHE DIENSTE)	-	-	-	-	-	-	-	-
75	PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	4060	10100	11180	11990	12750	13500	14240	15160
76	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE (UNBEREINIGT)	1058780	2197900	2400840	2544310	2596590	2669210	2857070	2981000
77	DAR. UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG	988190	2012780	2197910	2325430	2369990	2433640	2606480	...
78	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 3)	987860	2004610	2189120	2316270	2359270	2421890	2593700	...
79	HANDWERK 4)	92260	177300	189790	188700	185980	192770	200960	...
80	UNTERGESTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN	17940	49210	53940	63260	73470	81720	84070	84350
81	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE (BEREINIGT) 5)	1076720	2247110	2454780	2607570	2670060	2750930	2941140	3065350
82	DAR. UNTERNEHMEN	1017000	2084980	2277030	2416300	2472370	2545730	2723200	2836320
83	KREDITINSTITUTE	25460	67350	73510	84330	96000	106350	110150	...

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.

3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

4) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.

5) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE VORLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE UM UNTERGESTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN ERHOEHT SIND.

3.6 VORLEISTUNGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

IN JEWEILIGEN PREISEN

% DES PRODUKTIONSWERTES

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	44.2	50.2	52.4	52.7	50.0	54.0	51.7	54.4
2	LANDWIRTSCHAFT	45.3	51.6	54.1	54.2	50.7	54.9	52.2	...
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI ...	35.6	40.3	39.7	41.0	43.4	46.0	46.3	...
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	57.8	60.2	61.7	62.8	62.6	62.0	62.9	62.7
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	51.5	59.6	63.1	66.7	66.7	65.1	66.3	...
6	ELEKTR. GAS- FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG.	53.8	61.2	65.5	69.6	69.8	65.0	70.0	...
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW. ...	54.9	58.0	62.2	65.2	65.3	65.1	65.9	...
8	GASVERSORGUNG	61.8	82.9	83.4	88.1	87.8	86.2	87.2	...
9	WASSERVERSORGUNG	28.2	38.2	40.6	42.6	45.0	43.7	43.2	...
10	BERGBAU	46.8	54.1	54.7	56.0	54.3	48.2	49.7	...
11	KOHLENBERGBAU	44.4	54.7	55.8	57.5	56.7	50.4	52.1	...
12	ÜBRIGER BERGBAU	57.4	49.8	46.0	44.6	35.3	33.5	33.6	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	60.0	61.7	63.4	64.2	63.8	63.2	63.9	...
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	60.3	66.2	68.9	69.3	68.8	66.5	67.5	...
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	60.4	66.1	75.0	78.7	77.9	77.2	72.3	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	54.8	60.1	61.2	61.9	61.4	61.3	62.1	...
17	GUMMI- VERARBEITUNG	55.4	57.9	59.2	59.5	58.3	56.6	58.4	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	51.7	58.9	60.7	61.7	61.8	60.7	60.9	...
19	FEINKERAMIK	36.4	40.3	41.5	44.4	44.4	43.7	44.0	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	50.9	53.3	54.2	56.4	57.6	58.3	58.7	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	70.2	67.4	68.0	70.0	69.0	68.7	70.2	...
22	NE- METALLERZEUGUNG, NE- METALLHALBZEUGWERKE	75.7	77.4	79.7	78.7	77.5	80.4	79.1	...
23	GLASSEREI	51.7	51.5	53.1	52.4	53.0	52.1	54.5	...
24	ZIEHEREIEN, KANALZW., STAHLVERFORMUNG USW. ...	57.1	60.0	61.7	60.8	62.5	60.6	62.3	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	57.4	59.1	61.4	58.9	59.3	56.7	56.9	...
26	MASCHINENBAU	56.6	57.7	57.3	57.4	58.2	57.8	58.2	...
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV- GERÄTEN U. EINR. ...	42.1	49.5	50.4	54.7	51.6	55.8	60.7	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	61.5	63.1	63.9	64.0	63.6	63.7	64.4	...
29	SCHIFFBAU	66.3	61.5	66.9	68.4	67.8	65.5	63.4	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	51.9	51.9	51.7	51.5	51.4	51.2	50.5	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN ...	55.2	53.7	54.8	55.7	55.0	54.7	54.9	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	46.9	46.2	47.6	46.7	47.3	47.3	49.1	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	55.4	56.1	57.1	57.1	56.9	56.3	57.8	...
34	H. V. MJSKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW. ...	50.0	55.1	59.4	53.6	51.1	52.2	53.8	...
35	HOLZBEARBEITUNG	71.1	71.0	71.0	70.3	68.9	68.6	69.4	...
36	HOLZVERARBEITUNG	58.5	58.0	59.0	58.1	57.3	57.7	58.5	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ. ...	68.3	66.1	68.5	71.6	72.1	69.7	70.3	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	57.9	60.7	64.5	63.4	63.8	62.8	63.8	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	44.5	47.8	49.4	51.1	51.0	49.8	49.4	...
40	LEDERGEWERBE	55.3	60.6	58.3	57.0	58.8	60.2	63.7	...
41	TEXTILGEWERBE	58.6	62.9	63.4	64.2	63.9	63.7	65.1	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	60.4	60.0	63.0	63.7	63.6	62.6	62.6	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRÄNKERHERST.) ...	78.4	76.6	76.2	77.9	76.8	76.5	77.0	...
44	GETRÄNKERHERSTELLUNG	47.3	56.8	58.6	58.8	58.2	58.5	58.8	...
45	TABAKVERARBEITUNG	19.8	22.4	22.0	21.4	22.1	21.8	22.6	...
46	BAUGEWERBE	46.2	48.5	49.6	49.6	50.0	50.6	51.6	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	43.0	49.0	48.4	48.5	49.3	49.9	51.0	...
48	AUSBAUGEWERBE	53.4	50.4	51.6	51.3	51.0	51.7	52.7	...
49	HANDEL U. VERKEHR	81.8	81.2	81.6	81.6	81.4	81.2	81.4	81.4
50	HANDEL	86.9	86.6	86.9	86.8	86.8	86.6	86.8	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	89.6	90.2	90.2	90.2	90.2	89.9	90.1	...
52	EINZELHANDEL	81.8	80.3	80.6	80.9	80.8	80.7	80.7	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	44.0	44.2	45.9	46.4	45.9	45.8	46.4	...
54	EISENBAHNEN	29.6	35.7	37.3	36.2	36.0	34.8	35.5	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HÄFFEN	58.8	60.1	61.0	62.0	61.3	62.2	62.4	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	19.4	13.4	14.5	15.9	16.4	15.5	15.4	...
57	ÜBRIGER VERKEHR	57.3	58.8	59.7	60.0	59.6	59.9	60.2	...
58	Dienstleistungsunternehmen	34.7	33.9	33.9	33.8	33.2	32.7	33.0	33.3
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen ...	34.2	33.9	33.8	32.8	31.3	30.7	31.4	...
60	Kreditinstitute	30.7	28.0	27.5	26.1	24.3	24.2	24.9	...
61	Versicherungsunternehmen	44.7	48.1	49.5	50.2	50.2	48.1	48.5	...
62	Wohnungsvermietung 2)	24.2	22.2	22.5	22.9	22.3	21.6	21.8	...
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	39.7	38.4	38.3	38.3	38.2	37.8	38.0	...
64	Gastgewerbe, Heime	64.7	60.3	60.1	59.8	59.3	58.8	58.3	...
65	Bildung, Wissensch., Kultur usw., Verlagsgew. ...	50.4	50.4	50.2	50.4	50.2	49.9	50.0	...
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	24.8	30.4	30.4	30.5	30.2	29.9	30.2	...
67	Übrige Dienstleistungsunternehmen	27.2	30.7	31.1	31.3	31.5	31.3	31.8	...
66	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	63.5	63.7	64.5	64.8	64.3	63.7	64.2	64.0
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.e. ...	45.2	46.9	47.1	47.4	47.3	47.3	48.2	48.4
70	Staat	47.1	48.9	49.1	49.4	49.4	49.5	50.4	50.7
71	Gebietskörperschaften	35.4	34.0	34.1	34.3	34.7	34.9	35.5	35.7
72	Sozialversicherung	87.4	89.4	89.6	89.7	89.2	89.6	89.6	89.7
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.e. ...	28.9	28.9	29.1	29.3	29.2	29.3	29.4	29.4
74	Private Haushalte (häusliche Dienste)	31.3	30.1	30.3	30.4	30.2	30.2	30.3	30.3
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck ..	31.3	30.1	30.3	30.4	30.2	30.2	30.3	30.3
76	Alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)	62.1	62.1	62.8	63.1	62.5	62.1	62.6	62.5
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung ...	64.7	65.1	65.9	66.3	65.8	65.3	65.8	...
78	Produktionsunternehmen 3)	64.2	64.6	65.4	65.8	65.4	64.9	65.4	...
79	Handwerk 4)	55.7	57.1	56.8	56.4	56.2	56.4	57.1	...
80	Unterstellte entgelte fuer Bankdienstleistungen	X	X	X	X	X	X	X	X
81	Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt) 5)	63.2	63.5	64.2	64.6	64.3	64.0	64.5	64.2
82	Dar.: Unternehmen	64.7	65.3	66.1	66.6	66.2	65.8	66.2	66.0
83	Kreditinstitute	103.8	104.0	103.2	104.3	103.8	104.7	105.0	...

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE. AUSGABE 1979. FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.

3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

4) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.

5) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE VORLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE UM UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN ERHOEHT SIND.

3.7 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

IN PREISEN VON 1980

NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

MILL. DM

LFZ. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
PRODUKTIONSWERTE									
1	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	55850	63160	63750	63220	68110	65680	67720	66960
2	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	1314390	1645710	1651750	1614850	1567810	1585760	1638850	1696600
3	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	95260	135900	136020	136610	138720	136480	143890	...
4	VERARBEITENDES GEWERBE	1047460	1316080	1319020	1291300	1253030	1266320	1310460	...
5	BAUGEWERBE	171670	193730	196710	186940	179060	185500	184500	...
6	HANDEL UND VERKEHR	527070	1221140	1223770	1206930	1174970	1212610	1250670	1275050
7	HANDEL	819170	1069660	1065340	1046000	1013560	1048580	1079400	...
8	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	107900	151480	158430	160930	161410	164030	171270	...
9	Dienstleistungsunternehmen	321120	467030	507140	521510	532120	549250	572220	595670
10	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	57520	97360	100370	101760	105150	107720	110530	...
11	Wohnungsvermietung 2)	72170	108450	111680	115660	118930	122260	125740	...
12	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	191430	281220	295090	304090	308040	319270	335950	...
13	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	2618430	3417040	3446410	3406510	3343010	3413300	3529460	3634280
14	STAAT, PRIVATE HAUSHALTE, PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	266530	367150	377340	384350	384170	386010	395310	404360
15	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE	2884960	3784190	3823750	3790860	3727180	3799310	3924770	4038640
16	DAR.: UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG	2546260	3308590	3334730	3290850	3224080	3281040	3403720	...
17	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 3)	2560910	3319680	3346040	3304750	3237860	3305580	3418930	...
VORLEISTUNGEN									
18	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	27220	33200	33380	32670	32100	32840	32130	32400
19	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	791860	1013140	1019520	995690	965850	976330	1017270	1055790
20	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	54910	85140	85820	87370	87990	87940	95900	...
21	VERARBEITENDES GEWERBE	654880	833280	836180	815780	788880	796560	828290	...
22	BAUGEWERBE	82170	94720	97520	92540	88980	91430	93080	...
23	HANDEL UND VERKEHR	758810	997790	998120	977170	948080	981180	1010260	1028770
24	HANDEL	709890	928510	925360	904360	875230	906850	932430	...
25	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	48920	69280	72760	72810	72850	74330	77830	...
26	Dienstleistungsunternehmen	105730	162540	172070	176480	180170	186900	195030	202770
27	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	17860	32730	33970	34410	35500	37130	39250	...
28	Wohnungsvermietung 2)	15290	23830	25180	25510	26220	26980	27270	...
29	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	72580	105980	112920	116560	118450	122790	128510	...
30	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	1683720	2206670	2223090	2182010	2126200	2177250	2254690	2319730
31	STAAT UND PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	120690	172740	177750	180340	177990	178000	184310	189190
32	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE (UNBEREINIGT)	1804410	2379410	2400840	2362350	2304190	2355250	2439000	2508920
33	DAR.: UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG	1668430	2182840	2197910	2156500	2099980	2150270	2227420	...
34	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 3)	1665860	2173940	2189120	2147600	2090700	2140120	2215440	...
35	UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN	30120	53040	53940	55570	57150	59150	60650	63440
36	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE (BEREINIGT) 4)	1834530	2432450	2454780	2417920	2361340	2414400	2499650	2572360
37	DAR.: UNTERNEHMEN	1713840	2259710	2277030	2237580	2183350	2236400	2315340	2383170
BRUTTOWERTSCHOEPFUNG									
38	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	28630	29960	30370	30550	36010	32840	35590	34560
39	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	522430	632570	632230	619160	601960	609430	621580	640810
40	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	40350	50760	50200	49240	47730	48540	47990	49820
41	VERARBEITENDES GEWERBE	392580	482800	482840	475520	464150	469360	482170	506340
42	BAUGEWERBE	89500	99010	99190	94400	90080	91530	91420	84650
43	HANDEL UND VERKEHR	168260	223350	225650	229760	226890	231430	240410	246280
44	HANDEL	109280	141150	139980	141640	138330	141730	146970	149140
45	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	58980	82200	85670	88120	88560	89700	93440	97140
46	Dienstleistungsunternehmen	215390	324490	335070	345030	351950	362350	377190	392900
47	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	39660	64630	66400	67350	69650	70590	71280	75050
48	Wohnungsvermietung 2)	56880	84620	86500	90150	92710	95280	98470	101340
49	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	118850	175240	182170	187530	189590	196480	207440	216510
50	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	934710	1210370	1223320	1224500	1216810	1236050	1274770	1314550
51	STAAT, PRIVATE HAUSHALTE, PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	145840	194410	199590	204010	206180	208010	211000	215170
52	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE (UNBEREINIGT)	1080550	1404780	1422910	1428510	1422990	1444060	1485770	1529720
53	DAR.: UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG	877830	1125750	1136820	1134350	1124100	1140770	1176300	1213210
54	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 3)	895050	1145740	1156920	1157150	1147160	1165460	1203490	1239500
55	UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN	30120	53040	53940	55570	57150	59150	60650	63440
56	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE (BEREINIGT) 4)	1050430	1351740	1368970	1372940	1365840	1384910	1425120	1466280
57	DAR.: UNTERNEHMEN	904590	1157330	1169380	1168930	1159660	1176900	1214120	1251110

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT IM ANHANG)

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.
3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

4) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE VORLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE UM UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN ERHOEHT SIND UND DIE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG DER KREDITINSTITUTE ENTSPRECHEND VERMINDERT IST.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.8 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN NACH 58 WIRTSCHAFTSBEREICHEN IM JAHR 1970

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	PRODUKTIONSWERT	VORLEISTUNGEN	BRUTTO-WERT-SCHOEPFUNG	ABSCHREIBUNGEN	PRODUKTIONSSTEUERN ABZUEGL. SUBVENTIONEN	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
							ZUSAMMEN	ENTST. EINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	39060	17280	21780	4520	-1980	19240	3530	15710
2	LANDWIRTSCHAFT	34700	15730	18970	4220	-2040	16780	.	.
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	4360	1550	2810	300	60	2450	.	.
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	790720	457000	333720	29870	26570	277280	199400	77880
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	46850	24130	22720	4640	650	17430	11270	6160
6	ELEKTR.-, GAS- u. FERNWAERME- U. WASSERVERSORG.	31410	16910	14500	3440	640	10420	4950	5470
7	ERLEUCHTUNGS- U. FERNWAERMEVERSORG. USW.	27110	14860	12050	2890	510	8650	4190	4460
8	GASVERSORGUNG	2750	1700	1050	210	60	780	340	440
9	WASSERVERSORGUNG	1950	550	1400	340	70	990	420	570
10	BERGBAU	15440	7220	8220	1200	10	7010	6320	690
11	KOEHLENBERGBAU	12670	5630	7040	950	-150	6240	5780	460
12	UEBRIGER BERGBAU	2770	1590	1180	250	160	770	540	230
13	VERARBEITENDES GEWERBE	647990	388540	259450	22400	24850	212200	155610	56590
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	59960	36180	23780	3150	1070	19560	13530	6030
15	MINERALOELVERARBEITUNG	27780	16790	10990	830	9380	7880	1340	-560
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	9810	5380	4430	320	100	4010	2530	1480
17	GUMMI- U. PLASTVERARBEITUNG	7740	4290	3450	310	90	3050	2440	610
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	19090	9870	9220	1190	340	7690	4810	2880
19	FEINKERAMIK	2090	760	1330	110	20	1200	970	230
20	H. U. VERARB. V. GLAS	5130	2610	2520	200	90	2230	1610	620
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	34630	24310	10320	1730	360	8230	7640	590
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	12450	9430	3020	360	-	2660	1880	780
23	GIESSEREI	7890	4030	3860	310	90	3460	2770	690
24	ZIEHEREIEN, KALT- U. WÄRM. STAHLVERFORMUNG USW.	18140	10350	7790	670	250	6870	4210	2660
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	10770	6180	4590	240	80	4270	3180	1090
26	MASCHINENBAU	67040	37960	29080	1530	630	24520	21380	5140
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV.-GERAETEN U. -EINR.	6320	2660	3660	400	100	3160	2160	1000
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. V. KFZ. USW.	59210	36410	22800	2010	590	20200	14930	5270
29	SCHIFFBAU	3920	2600	1320	110	10	1200	1390	-190
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	1810	940	870	50	70	820	750	70
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	59290	32720	26560	1360	520	24680	18970	5710
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	8360	3920	4440	200	110	4130	2770	1360
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	20790	11510	9280	560	250	8470	6060	2410
34	H. V. MJSKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	3660	1830	1830	90	70	1670	1170	500
35	HOLZBEARBEITUNG	5770	4100	1670	230	100	1340	1100	240
36	HOLZVERARBEITUNG	16830	9850	6980	490	200	6290	4690	1640
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL.-, PAPIER- U. PAPPEERZ.	6030	4120	1910	390	40	1480	1440	40
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	8690	5030	3660	260	100	3300	2180	1120
39	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	11120	4950	6170	430	130	5610	4390	1220
40	LEDERGEWERBE	6730	3720	3010	190	60	2760	1980	780
41	TEXTILGEWERBE	26150	15320	10830	1080	190	9560	6880	2680
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	17010	10270	6740	260	130	6390	4430	1920
43	ERNÄHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	7110	6040	1660	190	100	1460	870	590
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	17050	8060	6090	940	330	4700	2750	1950
45	TABAKVERARBEITUNG	9630	1910	7720	90	630	1290	560	730
46	BAUGEWERBE	95880	44330	51550	2830	1070	47650	32520	15130
47	BAUHAUPTGEWERBE	16190	28490	37700	2520	680	34500	25060	9440
48	AUSSAUGERGEWERBE	29690	15840	13850	310	390	13150	7460	5690
49	HANDEL U. VERKEHR	567390	463920	103470	11960	-140	91650	57650	34000
50	HANDEL	499360	433960	65400	4690	1170	59540	33010	26530
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	326730	292830	33900	2590	-420	31730	17220	14510
52	EINZELHANDEL	172630	141130	31500	2100	1590	27810	15790	12020
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	68030	29960	38070	7270	-1310	32110	24640	7470
54	EISENBAHNEN	13050	3860	9190	2620	-1860	8430	8430	-
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFFEN	7890	4640	3250	870	30	2350	1860	490
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	14560	2830	11730	1680	-110	10160	7900	2260
57	UEBRIGER VERKEHR	32530	18630	13900	2100	630	11170	6450	4720
58	Dienstleistungsunternehmen	175250	60860	114390	17470	5390	91530	30470	61060
59	KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	32750	11200	21550	880	1610	19060	11980	7080
60	KREDITINSTITUTE	24520	7520	17000	640	680	15680	8110	7570
61	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	8230	3680	4550	240	930	3380	3870	-490
62	WOHNUNGSVERMIETUNG 2) 6)	44910	10870	34040	12640	440	20960	.	.
63	SONSTIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN 6)	97590	38790	58800	3950	3340	51510	18490	53980
64	GASTGEWERBE, HEIME	23840	15430	8410	690	510	7210	3280	3930
65	BILDUNG, WISSENSCH., KULTUR USW., VERLAGSGEW.	15640	7880	7760	860	1330	5570	2790	2780
66	GESUNDEITS- U. VETERINAERWESEN	13300	3300	1000	680	20	9300	1860	7440
67	UEBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN 6)	44810	12180	32630	1720	1480	29430	10560	18870
68	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	1572420	999060	573360	63820	29840	479700	291050	188650
69	STAAT, PRIV. HAUSHALTE, PRIV. ORGANISATIONEN O.E.	132270	59720	72550	4210	100	68240	68240	-
70	STAAT	118220	55660	62560	3270	90	59200	59200	-
71	GEBIETSKOERPERNSCHAFTEN	91580	32380	59200	3170	80	55950	55950	-
72	SOZIALVERSICHERUNG	26640	23280	3360	100	10	3250	3250	-
73	PRIV. HAUSHALTE, PRIV. ORGANISATIONEN O.E.	14050	4060	9990	940	10	9040	9040	-
74	PRIVATE HAUSHALTE (HAEUSSLICHE DIENSTE)	1070	1070	1070	1070	1070	1070	1070	-
75	PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	12980	4060	8920	940	10	7970	7970	-
76	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE (UNBEREINIGT)	1704690	1058780	645910	68030	29940	547940	359290	188650
77	DAR.: UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG	1527510	988190	539320	51180	29400	458740	.	.
78	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 3)	1539670	987860	551810	62940	28230	460640	279070	181570
79	HANDWERK 4)	165590	92260	73330	4000	2130	67200	.	.
80	UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN	-	17940	17940	-	-	17940	-	17940
81	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE (BEREINIGT) 5)	1704690	1076720	627970	68030	29940	530000	359290	170710
82	DAR.: UNTERNEHMEN	1572420	1017000	555420	63820	29840	461760	291050	170710
83	KREDITINSTITUTE	24520	25460	940	640	680	-2260	8110	-10370

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).
 1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
 2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.
 3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.
 4) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.

5) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE VORLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE UM UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN ERHOEHT UND DIE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG, DIE NETTOWERTSCHOEPFUNG SOWIE DIE ENTSTANDENEN EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN DER KREDITINSTITUTE ENTSPRECHEND VERMINDERT SIND.
 6) ENTSTANDENE EINKOMMEN: UEBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN EINSCHL. WOHNUNGSVERMIETUNG.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3.8 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN NACH 58 WIRTSCHAFTSBEREICHEN IM JAHR 1979

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	PRODUK-TIONSWERT	VORLEI-STUNGEN	BRUTTO-WERT-SCHOEP-FUNG	ABSCHREI-BUNGEN	PRODUK-TIONS-STEUEERN-ABZUEGL. SUBVEN-TIONEN	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
							ZUSAMMEN	ENTST. AUS UNSELB-STAEN-DIGER ARBEIT	EINKOMMEN AUS UNTER-NEHMER-TAETIG-KEIT UND VERMOEGEN
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	62330	31320	31010	8610	-1270	23670	6490	17180
2	LANDWIRTSCHAFT	54940	28340	26600	8110	-1260	19750	3120	16630
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	7390	2980	4410	500	-10	3920	3370	550
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	1525350	917610	607740	61480	46330	499930	387280	112650
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	119360	71130	48230	10830	1670	35730	24050	11680
6	ELEKTR., GAS-, FERHWÄRME- U. WASSERVERSÖRG.	92410	56540	35870	8740	3500	23630	13530	10100
7	ELEKTRIZITÄTSBERE. U. FERHWÄRMEVERSÖRG. USW.	72010	41760	30250	7420	2940	19690	11370	8520
8	GASVERSÖRGUNG	15630	12960	2670	490	280	1900	960	940
9	WASSERVERSORGUNG	4770	1820	2950	830	280	1840	1200	640
10	BERGBAU	26950	14590	12360	2090	-1830	12100	10520	1580
11	KÖHLENBERGBAU	23840	13040	10800	1630	-1880	11050	9780	1270
12	ÜBRIGER BERGBAU	3110	1550	1560	460	50	1050	740	310
13	VERARBEITENDES GEWERBE	1229270	759250	470420	45920	42440	382060	304650	77410
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	137850	91230	46620	6350	1960	38310	29890	8420
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	80090	52910	27180	1740	17810	7630	1960	5670
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	25090	15090	10000	930	280	8790	6510	2280
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	12990	7460	5430	630	120	4680	4170	510
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	34120	20110	14010	2280	520	11210	8620	2590
19	FEINKERAMIK	3600	1450	2150	190	30	1930	1680	250
20	H. U. VERARB. V. GLAS	6630	4600	4030	500	110	3420	2820	600
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	48870	32930	15940	3280	410	12250	12890	-640
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	18710	14990	4220	740	80	3400	3070	330
23	GIESSEREI	11970	5960	5610	590	80	4940	4560	380
24	ZIEHEREIEN, KÄLTWÄRM., STAHLVERFORMUNG USW.	29860	-7920	11940	1210	300	10430	8040	2390
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	21690	12820	8870	560	120	8190	6310	1830
26	MASCHINENBAU	126300	72660	53370	3890	1320	48160	42500	5660
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV.-GERÄTEN U. -EINR.	12250	6060	6190	1070	80	5040	4200	840
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	141140	88990	52150	4550	1970	45630	36090	9540
29	SCHIFFBAU	5640	3470	2170	230	-50	2030	2210	-180
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	5390	2680	2710	150	-200	2760	2330	430
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	111620	59970	51650	3460	810	47380	40000	7380
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	18660	8620	10040	480	290	9270	6750	2520
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	36060	20240	15820	1260	430	14130	11350	2780
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	7320	4030	3290	200	130	2960	2210	750
35	HOLZBEARBEITUNG	9250	6570	2680	450	80	2150	1850	300
36	HOLZVERARBEITUNG	34470	19980	14490	1060	350	13080	9800	3280
37	ZELLULOSE, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEREI	10320	6820	3500	670	90	2740	2250	490
38	PAPIER- U. PAPPERVERARBEITUNG	13960	8480	5480	590	130	4760	3790	970
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	21160	10120	11040	930	260	9850	7640	2210
40	LEDERGEWERBE	8930	5410	3520	290	70	3160	2480	680
41	TEXTILGEWERBE	33340	20970	12370	1710	280	10380	9250	1130
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	23830	15020	8910	460	210	8140	6850	1590
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRÄNKHERST.)	134940	103380	31560	3470	-350	28440	17250	11190
44	GETRÄNKHERSTELLUNG	27060	15370	11690	1810	4360	5520	4660	860
45	TABAKVERARBEITUNG	15330	3440	11890	190	10400	1300	970	330
46	BAU- U. VERARBEITUNGSBEREICHE	176320	87230	89090	4730	2220	82140	58580	23560
47	BAUHAUPTBEREICHE	114180	55940	58240	4070	1420	52750	40970	11780
48	AUSBAU- U. VERARBEITUNGSBEREICHE	62140	31290	30850	660	800	29390	17610	11780
49	HANDEL U. VERKEHR	1146550	931310	215240	26290	-5760	194710	128860	65850
50	HANDEL	1000450	866720	133730	9130	570	124030	78170	45660
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	641170	578320	62850	4610	-2240	60488	38330	22150
52	EINZELHANDEL	359280	288400	70880	4520	2810	63550	39840	23710
53	VERKEHR, NACHRICHTENVERMITTLUNG	146100	64590	81510	17160	-6330	70680	50690	19990
54	EISENBAHNEN	19380	6910	12470	5140	-6510	13840	14220	-380
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HÄEFEN	12340	7420	4920	1940	120	2860	2990	-130
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	37420	5020	32400	5340	-90	27150	17360	6750
57	ÜBRIGER VERKEHR	76960	45240	31720	4740	150	26830	16120	10770
58	Dienstleistungsunternehmen	459400	155530	303870	49630	12770	241470	80710	160760
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	91840	31160	60680	2490	4810	53380	31110	22270
60	Kreditinstitute	64760	18140	46620	1830	2110	42680	21570	21110
61	Versicherungsunternehmen	27080	13020	14060	660	2700	10700	9540	1160
62	Wohnungsvermietung (216)	103360	22990	80370	31680	1390	47300	.	.
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen (6)	264200	101380	162820	15460	6570	140790	49600	138490
64	Gastgewerbe, Heime	44380	26770	17610	1380	690	15540	9460	6080
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlagsgew.	37100	18710	18390	2990	2750	12650	6650	6000
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	42620	12940	29680	2800	30	26910	17650	19260
67	Übrige Dienstleistungsunternehmen (6)	140100	42960	97140	8290	3160	65690	25840	58850
68	Unternehmen zusammen	3193630	2035770	1157860	146010	52070	959780	603340	356440
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.ä.	346060	162130	183930	10630	250	173050	173050	.
70	Staat	311140	152030	159110	8340	230	150540	150540	.
71	Gebietskörperschaften	227530	77310	150220	8050	220	141950	141950	.
72	Sozialversicherung	83610	74720	8890	290	10	8590	8590	.
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.ä.	34920	10100	24820	2290	20	22510	22510	.
74	Private Haushalte (häusliche Dienste)	31420	1420	2440	210	20	1420	1420	.
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	33500	10100	23400	2290	20	21090	21090	.
76	Alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)	3539690	2197900	1341790	156640	52320	1132830	776390	356440
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	3090270	2012780	1077490	114330	50680	92480	572330	334170
78	Produktionsunternehmen (3)	3101790	2004610	1097180	143520	47260	906400	.	.
79	Handwerk (4)	310590	177300	133250	8230	4450	120570	.	.
80	Unterstellte entgeltl. fuer Bankdienstleistungen	.	49210	49210	.	.	49210	.	49210
81	Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt) (5)	3539690	2247110	1292580	156640	52320	1083620	776390	307230
82	Dar.: Unternehmen	3193630	2084980	1108650	146010	52070	910570	603340	307230
83	Kreditinstitute	64760	67350	-2590	1830	2110	-6530	21570	-28100

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBERSICHT 1 IM ANHANG)

- 1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.
- 2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.
- 3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.
- 4) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

- 5) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE VORLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE UM UNTERSTELLETE ENTGELTLE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN ERHÖHT UND DIE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG, DIE NETTOWERTSCHOEPFUNG SOWIE DIE ENTSTANDENEN EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN DER KREDITINSTITUTE ENTSPRECHEND VERMINDERT SIND.
- 6) ENTSTANDENE EINKOMMEN ÜBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN EINSCHL. WOHNUNGSVERMIETUNG.

3.8 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHÖPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN NACH 58 WIRTSCHAFTSBEREICHEN IM JAHR 1980

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	PRODUKTIONS- WERT	VORLEI- STUNGEN	BRUTTO- WERT- SCHOEP- FUNG	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUK- TIONS- STEUERN ABZUEGL. SUBVEN- TIONEN	NETTOWERTSCHÖPFUNG		
							ZUSAMMEN	ENTST. AUS UNSELB- STAEN- DIGER ARBEIT	EINKOMMEN AUS UNTER- NEHMER- TÄTIG- KEIT UND VERMOEGEN
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	63750	33380	30370	9160	-770	21980	6930	15050
2	LANDWIRTSCHAFT	56020	30310	25700	8650	-700	17750	3330	14420
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	7740	3070	4670	510	-70	4230	3600	630
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	1651750	1019520	632230	66050	45070	521110	419090	102020
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	136020	85820	50200	11750	1540	36910	26100	10810
6	ELEKTR.-, GAS- , FERNWAERME- U. WASSERVERSORG.	105410	69080	36330	9530	3540	23260	14520	8740
7	ELEKTRIZITAETS- U. FERNWAERMEVERSORG. USW.	78880	49040	29840	8050	2970	18820	12000	6820
8	GASVERSORGUNG	21650	18060	3590	560	370	2660	1290	1370
9	WASSERVERSORGUNG	4880	1980	2900	920	-200	1780	1230	550
10	BERGBAU	30610	16740	13870	2220	-2000	13650	11580	2070
11	KOEHLENBERGBAU	27130	15140	11990	1740	-2050	12300	10910	1490
12	UEBRIGER BERGBAU	3480	1600	1880	480	50	1350	770	580
13	VERARBEITENDES GEWERBE	1319020	836180	482840	49190	41520	392130	328560	63570
14	CHEM., IND., H.U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	134060	92360	41700	6700	1720	33280	30540	2740
15	MINERALOELVERARBEITUNG	106630	80020	26610	1790	19030	5790	2390	3400
16	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	28590	17470	11080	1050	240	9790	7590	2200
17	GUMMI- U. KAUTSCHUKVERARBEITUNG	14260	8440	5820	630	90	5100	4460	640
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	36700	22270	14430	2410	510	11510	9430	2080
19	FEINKERAMIK	4050	1680	2370	210	30	2130	1820	310
20	H.U. VERARB. V. GLAS	9900	5370	4530	540	130	3860	3010	850
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	51380	34920	16460	3410	270	12780	13430	-650
22	NE- METALLERZEUGUNG, NE- METALLHALBZEUGWERKE	22510	17950	4560	770	90	3700	3290	410
23	GLASSPANNUNG	12520	6650	5970	610	60	5200	4910	290
24	ZIEHREIEN, KALTWALZ., STAHLVERFORMUNG USW.	31320	19340	11980	1250	100	10700	8770	1700
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- , SCHIENENFAHRZEUGBAU	25880	15880	10000	610	90	9300	7050	2250
26	MASCHINENBAU	130440	74760	55660	4210	1110	50360	46120	4240
27	H.V. BUEROMASCHINEN, ADV- GERAETEN U. -EINR.	13330	6720	6610	1190	40	5380	4440	940
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	142290	90990	51300	5130	1160	45010	40630	4380
29	SCHIFFBAU	6910	4620	2290	250	-220	2260	2480	-220
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	6580	3390	3190	170	-90	3110	2490	420
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	122730	67280	55450	3780	540	51130	43160	7570
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	21250	10240	11280	510	280	10420	7690	2800
33	H.V. EISEN- , BLECH- U. METALLWAREN	37970	21690	16280	1360	380	14540	11880	2660
34	H.V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	7610	4520	3090	230	110	2750	2300	450
35	HOLZBEARBEITUNG	10600	7530	3070	480	80	2510	2040	470
36	HOLZVERARBEITUNG	36960	21790	15170	1170	310	13690	10550	3140
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ.	11550	7910	3640	720	70	2850	2480	370
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	15850	10220	5630	640	130	4860	4120	740
39	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	22090	10910	11180	1020	200	9960	7950	2010
40	LEDERGEWERBE	9320	5430	3890	300	70	3520	2600	920
41	TEXTILGEWERBE	34580	21920	12660	720	220	10680	9560	1120
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	24690	15720	8970	490	160	8320	6790	1530
43	ERNAEHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	141800	108400	33760	3670	-530	30620	18480	12140
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	28330	16600	11730	1920	3950	5860	4480	980
45	TABAKVERARBEITUNG	16110	3550	12560	210	11030	1320	1030	290
46	BAUGEWERBE	196710	97520	99190	5110	2010	92700	64430	27640
47	BAUHAUPTGEWERBE	126820	61430	65390	4370	1320	59700	45570	14130
48	AUSBAUGEWERBE	69890	36090	33800	740	690	32370	18860	13510
49	HANDEL U. VERKEHR	1223770	998120	225650	28840	-4900	201710	140900	60810
50	HANDEL	1065340	925360	139980	10000	180	129800	86540	43260
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	683890	617180	66710	5040	-2360	64030	43080	20950
52	EINZELHANDEL	381450	308180	73270	4960	2540	65770	43460	22310
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	158430	72760	85670	18840	-5080	71910	54360	17550
54	EISENBAHNEN	20460	7630	12830	560	-5340	12610	1460	-2070
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	13780	8400	5380	2030	140	3210	3170	40
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	38610	5600	33010	6020	-40	27030	18940	8090
57	UEBRIGER VERKEHR	85580	51130	34450	5230	160	29060	17570	11490
58	Dienstleistungsunternehmen	507140	172070	335070	57620	13230	264220	88660	175560
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	100370	33970	66400	2810	5070	58520	34370	24150
60	Kreditinstitute	71020	19570	51690	2060	2320	47310	23950	23360
61	Versicherungsunternehmen	29110	14400	14710	750	2750	11210	10420	790
62	Wohnungsvermietung 2) 6)	111680	25180	86500	36080	1330	49090	.	.
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen 6)	295090	112920	182170	18730	6830	156610	54290	151410
64	Gastgewerbe, Heime	47350	26450	16900	1500	650	16750	950	660
65	Bildung, Wissensch., Kultur usw., Verlagsgew.	40660	20420	20240	3610	2740	13890	7210	6680
66	Gesundheits- u. Veterinaerwesen	46830	14250	32580	3370	-20	29230	8420	20810
67	uebrige Dienstleistungsunternehmen 6)	160250	49800	110450	10250	3460	96740	28710	68030
68	Unternehmen zusammen	3446410	2223090	1223320	161670	52630	1009020	655580	353440
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	377340	177750	199590	12070	260	187260	187260	-
70	Staat	338960	166570	172390	9490	240	162660	162660	-
71	Gebietskoerperschaften	247100	84290	162810	9160	230	153420	153420	-
72	Sozialversicherung	91860	82280	9580	330	10	9240	9240	-
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	38380	11180	27200	2580	20	24600	24600	-
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste)	1430	-	1430	-	-	1430	1430	-
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	36950	11180	25770	2580	20	23170	23170	-
76	Alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)	3823750	2400840	1422910	173740	52890	1196280	842840	353440
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	3334730	2197910	1136820	125590	650	959330	621210	329290
78	Produktionsunternehmen 3)	3346040	2189120	1156920	158860	47660	950500	621210	329290
79	Handwerk 4)	334100	189790	144310	8890	4130	131290	.	.
80	unterstellte entgelte fuer Bankdienstleistungen	.	53940	53940	.	.	53940	.	53940
81	Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt) 5)	3823750	2454780	1368970	173740	52890	1142340	842840	299500
82	Dar.: Unternehmen	3446410	2277030	1169380	161670	52630	955080	655580	299500
83	Kreditinstitute	71260	73510	-2250	2060	2320	-6630	23950	-30580

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).
 1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
 2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.
 3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.
 4) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.

5) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE VORLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE UM UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN ERHOEHET UND DIE BRUTTOWERTSCHÖPFUNG, DIE NETTOWERTSCHÖPFUNG SOWIE DIE ENTSTANDENEN EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN DER KREDITINSTITUTE ENTSPRECHEND VERMINDERT SIND.
 6) ENTSTANDENE EINKOMMEN: UEBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN EINSCHL. WOHNUNGSVERMIETUNG.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3.8 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN NACH 58 WIRTSCHAFTSBEREICHEN IM JAHR 1981

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	PRODUKTIONSWERT	VORLEISTUNGEN	BRUTTO-WERT-SCHOEPFUNG	ABSCHREIBUNGEN	PRODUKTIONSSTEUERN ABZUGL. SUBVENTIONEN	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
							ZUSAMMEN	ENTST. EINKOMMEN	
								AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	66990	35310	31680	9720	-290	22250	7200	15050
2	LANDWIRTSCHAFT	59460	32220	27240	9200	-280	18320	3560	14760
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	7530	3090	4440	520	-10	3930	3640	290
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	1725180	1083590	641590	70130	45170	526290	432150	94140
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	159460	106410	53050	12560	2750	37740	27750	9990
6	ELEKTR., GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG.	125830	87580	38250	10200	4480	23570	15460	8110
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW.	90990	59290	31700	8590	3780	19330	12890	6440
8	GASVERSORGUNG	29580	26050	3530	620	460	2450	1280	1170
9	WASSERVERSORGUNG	5260	2240	3020	990	240	1790	1290	500
10	BERGBAU	33630	18830	14800	2360	-1730	14170	12290	1880
11	KOHLENBERGBAU	29660	17060	12600	1850	-1800	12550	11460	1090
12	UEBRIGER BERGBAU	3970	1770	2200	510	70	1620	830	790
13	VERARBEITENDES GEWERBE	1369820	880090	489730	52210	40360	397160	339090	58070
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	145450	100860	44590	7030	1470	36090	32350	3740
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	119600	94090	25510	1810	19380	43200	2570	1750
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	29000	17960	11040	1140	210	9690	7820	1870
17	GUMMI- U. KAUTSCHUKVERARBEITUNG	14330	9530	5500	500	70	5080	4450	630
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	37670	22060	13700	2510	410	10780	9500	1280
19	FEINKERAMIK	4280	1900	2380	220	20	2140	1880	260
20	H. U. VERARB. V. GLAS	9690	5470	4220	560	100	3500	3000	540
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	51360	35960	15400	3510	170	11720	14090	2370
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	21960	17290	4670	790	50	3830	3300	530
23	GIESSEREI	12510	6550	5960	640	40	5280	4970	310
24	ZIEHGERÄTE, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	30130	18310	11320	2300	-170	10300	8570	1730
25	STAHL- U. LICHTMETALLSCHIENENFAHRZEUGBAU	26180	15430	10750	650	60	10030	7320	2650
26	MASCHINENBAU	135970	78050	57920	4500	970	52450	47770	4680
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV.-GERÄTEN U. -EINR.	15130	8270	6860	1350	-30	5540	4280	1260
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	150560	96300	54260	5760	1110	47390	41440	5950
29	SCHIFFBAU	8050	5510	2540	250	-210	2500	2630	-130
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	8350	4540	3810	200	-170	3760	2960	800
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	126500	70450	56050	4070	450	51530	45760	5770
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	21960	10250	11710	560	270	10880	7870	3010
33	H. V. EISEN- BLECH- U. METALLWAREN	57730	21560	16170	1460	340	14370	12250	2120
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	7650	4100	3550	240	90	3220	4100	950
35	HOLZBEARBEITUNG	9850	6920	2930	490	60	2380	2060	320
36	HOLZVERARBEITUNG	35120	20410	14710	1260	260	13190	10660	2530
37	ZELLULOSE- U. HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ.	12840	9190	6150	780	50	2820	2620	200
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	16670	10570	6100	680	90	5100	4320	1010
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	22690	11600	11090	1100	180	9810	8200	1610
40	LEDERGEWERBE	8970	5110	3860	310	100	3450	2610	840
41	TEXTILGEWERBE	33890	21800	12090	1780	170	10140	9440	700
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	24000	15260	8740	500	130	8110	6540	1570
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	147100	114860	32540	3850	-920	29140	19370	10240
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	30160	17720	12440	2020	440	5990	5060	930
45	TABAKVERARBEITUNG	16380	3510	12870	220	10780	1870	1100	770
46	BAUGEWERBE	195900	97090	98810	5360	2060	91390	65310	26080
47	BAUHAUPTGEWERBE	124110	60230	63880	4540	1310	58030	45810	12220
48	AUSBAUGEWERBE	71790	36860	34930	820	750	33360	19500	13860
49	HANDEL, U. VERKEHR	1282960	1046450	236510	30880	-4660	210290	147160	63130
50	HANDEL	1115650	966770	146880	10670	1230	134980	89980	45000
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	713560	643580	69980	5370	-1030	65640	44260	21380
52	EINZELHANDEL	402090	325190	76900	5300	2260	69340	45720	23620
53	VERKEHR NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	167310	77680	89630	20210	-5890	75310	57180	18130
54	EISENBAHNEN	20970	7590	1380	580	-5800	13370	15270	-1900
55	SCHIFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN	15620	9690	5930	2040	120	3770	3240	530
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	41000	6530	34470	6720	-60	27810	20250	7560
57	UEBRIGER VERKEHR	89720	53870	35850	5640	-150	30360	18420	11940
58	Dienstleistungsunternehmen	554580	187690	366890	64610	13870	288410	95590	19280
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	112150	36770	75380	3110	5870	66400	36310	30090
60	Kreditinstitute	80880	21070	59810	2270	2840	54700	25340	29360
61	Versicherungsunternehmen	31270	15700	15570	840	3030	11700	10970	730
62	Wohnungsvermietung 216)	120590	27610	92980	39420	1160	52400	.	.
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen 6)	321840	123310	198530	22080	6840	169610	59280	162730
64	Gastgewerbe, Heime	50750	30360	19800	1600	580	18210	11030	7180
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur, usw., Verlagsgew.	44730	22550	22180	4270	2750	15160	7910	7250
66	Gesundheits- u. Veterinaerwesen	50450	15390	35060	3920	-50	31190	9060	22130
67	Uebrigere Dienstleistungsunternehmen 6)	175910	55010	120900	12990	3560	105050	31280	73770
68	Unternehmen zusammen	3629710	2353040	1276670	175340	54090	1047240	682100	365140
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.e.	403930	191270	212660	13300	260	199100	199100	.
70	Staat	363000	179280	183720	10480	240	173000	173000	.
71	Gebietskoerperschaften	263860	90400	173460	10120	230	163110	163110	.
72	Sozialversicherung	99140	88880	10260	360	10	9890	9890	.
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.e.	40930	11990	28940	2820	20	26100	26100	.
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste)	1430	.	1430	.	.	1430	1430	.
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	39500	11990	27510	2820	20	24670	24670	.
76	Alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)	4033640	2544310	1489330	188640	54350	1246340	881200	365140
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	3509120	2325430	1199300	139920	52930	994840	.	.
78	Produktionsunternehmen 3)	3517560	2316270	1201250	172230	48220	980840	645790	335050
79	Handwerk 4)	334860	188700	146160	9590	3970	132600	.	.
80	Unterstellte entgeltete fuer Bankdienstleistungen	.	63260	63260	.	.	63260	.	63260
81	Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt) 5)	4033640	2607570	1426070	188640	54350	1183080	881200	301880
82	Dar.: Unternehmen	3629710	2416300	1213410	175340	54090	983980	682100	301880
83	Kreditinstitute	80880	64330	3450	2270	2840	8560	25340	-33900

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT, IM ANHANG)

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.
3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.
4) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.

WEITERE ERLAUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

5) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE VORLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE UM UNTERSTELLETE ENTGELTETE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN ERHOEHET UND DIE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG, DIE NETTOWERTSCHOEPFUNG SOWIE DIE ENTSTANDENEN EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN DER KREDITINSTITUTE ENTSPRECHEND VERMINDERT SIND.
6) ENTSTANDENE EINKOMMEN: UEBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN EINSCHL. WOHNUNGSVERMIETUNG.

3.6 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHÖPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN NACH 58 WIRTSCHAFTSBEREICHEN IM JAHR 1982

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	PRODUKTIONSWERT	VORLEISTUNGEN	BRUTTO-WERT-SCHÖPFUNG	ABSCHREIBUNGEN	PRODUKTIONSSTEUERN ABZUGL. SUBVENTIONEN	NETTOWERTSCHÖPFUNG		
							ZUSAMMEN	AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	72640	36300	36340	10220	-520	26640	7630	19010
2	LANDWIRTSCHAFT	65310	33120	32190	9670	-540	23060	3770	19290
3	GEWERBL. GÄRTN. U. TIERN., FORSTW., FISCHEREI	7330	3180	4150	550	20	3560	3860	-280
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	1756220	1099240	656980	73550	45790	537640	436050	101590
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	176250	117480	58770	13410	3380	41980	28510	13470
6	ELEKTR., GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG.	140190	97910	42280	10870	4380	27030	15760	11270
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW.	101030	65980	35070	9170	3670	22230	13160	9070
8	GASVERSORGUNG	33510	29410	4100	660	480	2560	1290	1670
9	WASSERVERSORGUNG	5650	2540	3110	1040	230	1840	1310	530
10	BERGBAU	36060	19570	16490	2540	-1000	14950	12750	2200
11	KOHLENBERGBAU	32010	18140	13870	1990	-1040	12920	11200	1000
12	ÜBRIGER BERGBAU	4050	1430	2620	550	40	2030	830	1200
13	VERARBEITENDES GEWERBE	1389420	886570	502850	54650	40480	407720	341880	65840
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	145240	99960	45280	7280	1400	36600	33620	2980
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	116850	91050	25800	1800	19580	4420	2720	1700
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	29570	18160	11410	1230	220	9960	8060	1900
17	GUMMI- VERARBEITUNG	14830	8650	6180	650	80	5450	4590	860
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	35280	21800	13480	2550	420	10510	9250	1260
19	FEINKERAMIK	4140	1840	2300	220	20	2060	1850	210
20	H. U. VERARB. V. GLAS	9750	5820	4130	620	70	3440	3030	410
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	48840	33680	15160	3560	-40	11640	14280	-2640
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	20770	16100	8220	820	30	3820	3320	500
23	GIESSEREI	11980	6350	5630	650	40	4940	4770	170
24	ZIEHEREIEN, KÄLTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	30670	19180	11490	1310	210	9970	8720	1250
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	27610	16380	11230	700	80	10440	7640	2800
26	MASCHINENBAU	140180	81570	58610	4730	990	52890	48720	4170
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV.-GERÄTEN U. -EINR.	16360	8440	7920	1480	-60	5660	4750	1750
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	160740	102210	58530	6440	1160	50930	42800	8130
29	SCHIFFBAU	8900	6030	2870	260	-150	2700	2720	40
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	8250	4550	3700	230	-220	3690	3090	600
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	131820	72450	59370	4310	510	54850	44130	10420
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	20640	9760	10880	600	210	10070	7680	2390
33	H. V. EISEN- BLECH- U. METALLWAREN	38450	21680	16570	1520	340	14710	12410	2300
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	8260	4260	4040	260	100	3680	2920	1390
35	HOLZBEARBEITUNG	9060	6240	2820	510	50	2260	2030	230
36	HOLZVERARBEITUNG	33130	19000	14130	1300	230	12600	10280	2320
37	ZELLSTOFF- HOLZSCHL.- PAPIER- U. PAPPEERZ.	13060	9410	3650	810	60	2780	2640	140
38	PAPIER- U. PAPPEERZ.	16780	10710	6070	710	90	5270	4280	990
39	DRUCKEREI, Vervielfältigung	22530	11500	11030	1170	170	9690	8230	1460
40	LEDERGEWERBE	9080	5340	3740	310	50	3380	2600	780
41	TEXTILGEWERBE	33380	21340	12040	1790	180	10070	9170	900
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	23070	14550	8520	510	130	7880	6290	1590
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRÄNKERHERST.)	151980	116650	35330	3990	-1000	32340	19590	12750
44	GETRÄNKERHERST.	31290	18210	10880	2090	4360	6930	5190	1440
45	TABAKVERARBEITUNG	16930	3740	13190	240	11160	1790	1140	650
46	BAUGEWERBE	190550	95190	95360	5490	1930	87940	65660	22280
47	BAUHAUPTGEWERBE	119460	58950	60510	4600	1180	54730	45910	8820
48	AUSBAUGEWERBE	71090	36240	34850	890	750	33210	19750	13460
49	HANDEL U. VERKEHR	1309100	1065370	243730	32590	-4880	216020	150000	66020
50	HANDEL	1135650	985700	149950	11230	1330	137990	91140	46250
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	723810	652820	70990	5640	-1070	66420	47740	21680
52	EINZELHANDEL	411840	332880	78960	5590	2400	70970	46400	24570
53	VERKEHR, NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	173450	79670	93780	21360	-6210	78630	5860	19770
54	EISENBAHNEN	20830	7490	13340	590	-5940	13340	15380	-2040
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	15510	9100	6000	2080	110	3810	3510	500
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	44080	7230	36850	7390	-70	29530	20910	8620
57	ÜBRIGER VERKEHR	93030	55440	37990	5950	-310	31950	19260	12690
58	Dienstleistungsunternehmen	595860	197990	397690	70470	15630	311590	100770	210820
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	126560	35630	38930	3390	7450	38380	38380	37710
60	Kreditinstitute	92530	22530	70000	2470	4090	63440	26810	36630
61	Versicherungsunternehmen	34030	17100	16930	920	3360	12650	11570	1080
62	Wohnungsvermietung 2) 6)	129910	28910	101000	41870	1240	57890	.	.
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen 6)	339210	129450	209760	25210	6940	177610	62290	173110
64	Gastgewerbe, Heime	51620	30600	21020	1680	580	18760	11360	7400
65	Bildung, Wissenssch., Kultur usw., Verlagsgew.	47250	23710	23540	4840	2760	15940	8240	7700
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	50620	15310	35310	4450	-50	30910	9900	21010
67	Übrige Dienstleistungsunternehmen 6)	189720	59830	129890	14240	3650	112000	32890	79110
68	Unternehmen zusammen	3733640	2398900	1334740	186830	56020	1091890	694450	397440
69	Staat, Priv., Haushalte, Priv., Organisationen o.E.	418150	197690	220460	14280	260	205920	205920	-
70	Staat	374520	184940	189580	11270	240	178070	178070	-
71	Gebietskörperschaften	273750	95060	178690	10870	230	167990	167990	-
72	Sozialversicherung	100770	89880	10890	400	10	10480	10480	-
73	Priv., Haushalte, Priv., Organisationen o.E.	43630	12750	30880	3010	20	27850	27850	-
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste)	1450	-	1450	-	-	1450	1450	-
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	42180	12750	29430	3010	20	26400	26400	-
76	Alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)	4151790	2596590	1555200	201110	56280	1297810	900370	397440
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	3603730	2369990	1233740	144960	54780	1034000	.	.
78	Produktionsunternehmen 3)	3607080	2359270	1247810	183440	48570	1015600	656070	359730
79	Handwerk 4)	330830	185980	144850	9910	3730	131210	.	.
80	Unterstellte entgeltl. fuer Bankdienstleistungen	-	73470	73470	-	-	73470	-	73470
81	Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt) 5)	4151790	2670060	1481730	201110	56280	1224340	900370	323970
82	Dar.: Unternehmen	3733640	2472370	1261270	186830	56020	1018420	694450	323970
83	Kreditinstitute	92530	96000	-3470	2470	4090	-10030	26810	-36840

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE. AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).
 1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
 2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.
 3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.
 4) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.

5) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE VORLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE UM UNTERSTELLTE ENTGELTLE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN ERHOEHT UND DIE BRUTTOWERTSCHÖPFUNG, DIE NETTOWERTSCHÖPFUNG SOWIE DIE ENTSTANDENEN EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN DER KREDITINSTITUTE ENTSPRECHEND VERMINDERT SIND.
 6) ENTSTANDENE EINKOMMEN: ÜBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN EINSCHL. WOHNUNGSVERMIETUNG.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3.8 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHÖPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN NACH 58 WIRTSCHAFTSBEREICHEN IM JAHR 1983

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	PRODUKTIONSWERT	VORLEISTUNGEN	BRUTTOWERTSCHÖPFUNG	ABSCHREIBUNGEN	PRODUKTIVSTEUERN ABZUGL. SUBVENTIONEN	NETTOWERTSCHÖPFUNG		
							ZUSAMMEN	AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	70030	37810	32220	10540	-40	21720	8020	13700
2	LANDWIRTSCHAFT	62790	34480	28310	9930	-110	18490	3980	14510
3	GEWÄBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	7240	3330	3910	610	70	3230	4040	-810
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	1802080	1117020	685060	76520	46080	562460	439540	122920
5	ENERGIE-U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	179570	116880	62690	14140	3460	45090	28950	16140
6	ELEKTR., GAS-, FERNWÄRME-U. WASSERVERSORG.	145910	100640	45270	11440	4610	29220	16450	12770
7	ELEKTRIZITÄTS-U. FERNWÄRMEVERSORG. USW.	107130	69700	37430	9690	3800	23940	13720	10220
8	GASVERSORGUNG	32950	28390	4560	700	510	3350	1350	2000
9	WASSERVERSORGUNG	5830	2550	3280	1050	300	1930	1390	550
10	BERGBAU	33660	16240	17420	2700	-1150	15870	12500	3370
11	KOHLENBERGBAU	29390	14810	14580	2130	-1200	13650	11670	1980
12	UEBRIGER BERGBAU	4270	1430	2840	570	50	2220	830	1390
13	VERARBEITENDES GEWERBE	1425400	900470	524930	56900	40850	427180	344050	83130
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT-U. BRUTSTOFFEN	159110	105800	53310	7340	1760	44210	35190	9020
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	111240	85830	25410	2020	18870	4520	2690	1830
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	32020	19630	12390	1290	250	10850	8350	2500
17	GUMMI-VERARBEITUNG	15520	8790	6730	660	90	5980	4640	1340
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	36960	22430	14530	2540	440	11550	9490	2060
19	FEINKERAMIK	4190	1830	2360	240	20	2100	1840	260
20	H. U. VERARB. V. GLÄS., H. V. UHREN	10130	5910	4220	640	90	3490	3030	460
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	44620	30440	13980	3980	-430	10430	11980	-1550
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	22880	18400	4480	820	40	3620	3410	210
23	GIESSEREI	11950	6230	5720	650	30	5040	4640	400
24	ZIEHEREIEN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	31270	18940	12330	1290	190	10850	8640	2210
25	STAHL-U. LEICHTMETALLSCHNITTWERKZEUGBAU	24620	13950	10670	720	60	9990	6980	2910
26	MASCHINENBAU	139500	80590	58910	4850	890	53170	47850	5320
27	H. V. BÜROMASCHINEN, ADV.-GERÄTEN U. -EINR.	19220	10720	8500	1520	-20	6940	5050	1890
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	173950	110740	63210	7030	1220	54960	44770	10190
29	SCHIFFBAU	7570	4960	2610	350	-130	2510	2510	-120
30	LUFT-U. RAUMFAHRZEUGBAU	8190	4520	3670	250	-100	3520	3090	430
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	136700	74720	61980	4480	500	57000	46600	10400
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	20180	9540	10640	820	210	9810	7360	2450
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	32350	22150	17200	1570	330	15300	12320	2980
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	7700	4020	3680	280	80	3320	2290	1030
35	HOLZBEARBEITUNG	9440	6480	2960	520	50	2390	2010	380
36	HOLZVERARBEITUNG	34510	19910	14600	1320	200	13080	10440	2640
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER-U. PAPPEERZ.	13490	90030	4090	820	60	3210	2670	540
38	PAPIER-U. PAPPEVERARBEITUNG	17590	11050	6540	730	120	5690	4390	1300
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	23150	15330	11620	1220	160	10240	8260	1980
40	LEDERGEWERBE	9210	5540	3670	310	50	3310	2550	760
41	TEXTILGEWERBE	3000	2160	12340	1770	170	10400	9050	1350
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	23210	14540	8670	510	130	8030	6200	1830
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRÄNKHERST.)	153650	117510	36140	4090	-1320	33370	19370	14000
44	GETRÄNKHERSTELLUNG	31510	18420	13090	2150	4130	6810	5240	1570
45	TABAKVERARBEITUNG	18770	4090	14680	260	12710	1710	1150	560
46	BAUGEWERBE	197110	99670	97440	5480	1770	90190	66540	23650
47	BAUHAUPTGEWERBE	123280	61510	61770	4540	1030	56200	46380	9820
48	AUSBAUGEWERBE	73830	38160	35670	540	740	33990	20160	13830
49	HANDEL U. VERKEHR	1354600	1099740	254860	33740	-6500	227620	152660	75060
50	HANDEL	1179500	1017860	158090	11580	-280	146790	92890	53900
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	79060	673480	75580	5830	-2710	72460	45840	2620
52	EINZELHANDEL	426890	344380	82510	5750	2430	74330	47050	27280
53	VERKEHR NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	178650	81880	96770	22160	-6220	80830	59670	21160
54	EISENBÄHNEN	20920	7280	13640	5990	-5910	13560	11550	-1790
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HÄFEN	13660	8490	5170	2130	110	2930	3200	-270
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	45560	7070	38490	7950	-50	30590	21350	9240
57	UEBRIGER VERKEHR	98510	59040	29470	6090	-370	33750	19770	13980
58	Dienstleistungsunternehmen	639880	209440	430440	75580	17360	337500	105270	232230
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	137200	42120	95080	3720	8530	82830	40620	4210
60	Kreditinstitute	101610	24630	76980	2700	4810	69470	28370	4110
61	Versicherungsunternehmen	35590	17490	18100	1020	3720	13360	12250	1100
62	Wohnungsvermietung (216)	140560	30370	110190	44090	1210	64890	.	.
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen (6)	362120	136950	225170	27770	7620	189780	64650	190020
64	Gastgewerbe	27750	31010	1740	1760	370	19410	11900	7510
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur, usw., Verlagsgew.	52490	26210	26280	5220	2660	18400	8480	9920
66	Gesundheits-u. Veterinärwesen	52070	15570	36500	4890	-60	31670	10220	21450
67	Uebrigere Dienstleistungsunternehmen (6)	204810	64160	140650	15900	4450	120300	34050	86250
68	Unternehmen zusammen	3866590	2464010	1402580	196380	56900	1149300	705390	443910
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	433620	205200	228420	15050	270	213100	213100	.
70	Staat	387490	191700	195790	11950	250	183590	183590	.
71	Gebietskörperschaften	283440	99040	184400	11520	240	172640	172640	.
72	Sozialversicherung	104050	92660	11390	430	10	10950	10950	.
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	46130	13500	32630	3100	20	29510	29510	.
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste)	1460	.	1480	.	.	1480	1480	.
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	44650	13500	31150	3100	20	28030	28030	.
76	Alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)	4300210	2669210	1631000	211430	57170	1362400	918490	443910
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	3726030	2433640	1292390	152290	55690	1084410	.	.
78	Produktionsunternehmen (3)	3729390	2421890	1307500	192660	48370	1066470	664770	401700
79	Handwerk (4)	341760	192770	149010	10110	3620	135260	.	.
80	Unterstellte entgelte fuer Bankdienstleistungen	.	81720	81720	.	.	81720	.	81720
81	Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt) (5)	4300210	2750930	1549280	211430	57170	1280680	918490	362190
82	Dar.: Unternehmen	3866590	2545730	1320860	196380	56900	1067580	705390	362190
83	Kreditinstitute	101610	106390	-4740	2700	4810	-12250	28370	-40620

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

4) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.

5) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE VORLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE UM UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN ERHOEBT UND DIE BRUTTOWERTSCHÖPFUNG, DIE NETTOWERTSCHÖPFUNG SOWIE DIE ENTSTANDENEN EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN DER KREDITINSTITUTE ENTSPRECHEND VERMINDERT SIND.

6) ENTSTANDENE EINKOMMEN: UEBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN EINSCHL. WOHNUNGSVERMIETUNG.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18. REIHE 1. 1985

3.8 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHÖPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN NACH 58 WIRTSCHAFTSBEREICHEN IM JAHR 1984 1)

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	PRODUKTIONSWERT	VORLEISTUNGEN	BRUTTO-WERT-SCHÖPFUNG	ABSCHREIBUNGEN	PRODUKTIONSSTEUERN ABZUGL. SUBVENTIONEN	NETTOWERTSCHÖPFUNG		
							ZUSAMMEN	AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT UND VERMÖGEN
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	71980	37180	34800	10820	-1560	25540	8520	17020
2	LANDWIRTSCHAFT	64730	33820	30910	10180	-1620	22350	4180	18170
3	GEWERBL. GÄRTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	7250	3360	3890	640	60	3190	4340	-1150
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	1912610	1202400	710210	78570	46870	584770	454840	129930
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	193860	128540	65320	14930	2780	47610	29360	18250
6	ELEKTR.-, GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG.	158970	111200	47770	12120	4640	31010	16660	14350
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW.	116080	76540	39540	10260	3850	25430	13900	11530
8	GASVERSORGUNG	36680	31980	4700	740	540	3420	2040	1030
9	WASSERVERSORGUNG	6210	2680	3530	1120	250	2160	1380	780
10	BERGBAU	34890	17340	17550	2810	-1860	16600	12700	3900
11	KOHLENBERGBAU	30330	15810	14520	2220	-1920	14220	11820	2400
12	ÜBRIGER BERGBAU	4560	1530	3030	590	60	2380	880	1500
13	VERARBEITENDES GEWERBE	1516320	969330	546990	58240	42490	446260	357070	89190
14	CHEM., IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	175350	118370	65980	7400	1340	48240	36940	11300
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	117960	91210	26750	1960	20400	4390	2580	1810
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	35970	22330	13640	1350	230	12060	8900	3160
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	16340	9540	6800	660	90	6050	4850	1200
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	37960	23130	14830	2540	420	11870	9690	2180
19	FEINKERAMIK	4300	1890	2410	250	10	2150	1880	270
20	H. U. VERARB. V. GLAS	10370	6090	4280	660	80	3540	3010	530
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	51870	36410	15460	3990	-560	12030	13240	-1210
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZUGWERKE	26730	20570	3460	830	90	4540	3540	1000
23	GLASSEREI	12780	4610	2660	560	-150	5310	4790	520
24	ZIEHEREIEN, KALTWÄLZ., STAHLVERFORMUNG USW.	33120	20620	12500	1280	-170	11390	8930	2480
25	STAHL- U. LEICHTMETALL-, SCHIENENFAHRZEUGBAU	23290	13250	10040	740	70	9230	6830	2400
26	MASCHINENBAU	147440	85850	61590	4970	1050	55570	49180	6390
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV.-GERÄTEN U. -EINR.	23900	14500	9400	1660	-110	7850	6100	1750
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	180130	116030	64100	7480	1340	55280	46830	8450
29	SCHIFFBAU	7270	4180	2660	360	-120	2420	2170	250
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	8440	4260	4180	390	0	3990	3180	810
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	146020	80130	65890	4680	620	60590	46850	11740
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	21020	10330	10690	660	200	9830	7310	2520
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	43700	25270	18430	1630	370	16430	13480	2950
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	8030	4320	2710	300	90	3320	2390	930
35	HOLZBEARBEITUNG	9780	6790	3990	520	50	2420	2160	260
36	HOLZVERARBEITUNG	35060	20560	14560	1340	200	13020	10500	2520
37	ZELLSTOFF- HOLZSCHL.-, PAPIER- U. PAPPEERZ.	15590	10960	4630	820	100	3710	2820	890
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	18850	12030	6820	760	120	5940	4400	1540
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	25360	12520	12840	1290	220	11330	8570	2760
40	LEDERGEWERBE	9620	6130	3490	310	50	3130	2490	640
41	TEXTILGEWERBE	36260	23600	12660	1760	190	10710	9140	1570
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	24780	15990	8890	510	120	8260	6400	1860
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRÄNKEHERST.)	159000	123360	36640	4130	-1070	33580	15880	14000
44	GETRÄNKEHERSTELLUNG	31300	18420	12880	2180	4080	6620	5220	1400
45	TABAKVERARBEITUNG	19330	4360	14970	280	13230	1460	1120	340
46	BAUGEWERBE	202430	104530	97900	5400	1600	90900	68410	22490
47	BAUHAUPTGEWERBE	125480	64000	61480	4420	930	56130	47200	8930
48	AUSBAUGEWERBE	76950	40530	36420	980	670	34770	21210	13560
49	HANDEL U. VERKEHR	1440260	1172960	267300	35060	-6290	238530	157970	80560
50	HANDEL	1250010	1084660	165350	11900	-300	153750	97300	56450
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	811170	730660	80510	6020	-2840	77330	48460	28870
52	EINZELHANDEL	438840	354000	84840	5880	2540	76420	48840	27580
53	VERKEHR, NACHRICHTENVERMITTLUNG	190250	88300	101950	23160	-5990	84780	60670	24110
54	EISENBAHNEN	21410	7590	13820	6120	-5720	13420	15200	-1780
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	14220	8870	5350	2130	100	3120	3170	-50
56	DEUTSCHE BUNDEPOST	47550	7340	40210	8650	-40	31600	21520	10080
57	ÜBRIGER VERKEHR	107070	64500	42570	6260	-330	36640	20780	15560
58	DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	685840	226590	459250	81230	18200	358820	111030	248780
59	KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	144820	45430	99390	4140	8730	86520	42330	44290
60	KREDITINSTITUTE	104910	260080	78830	3000	4830	71000	295670	41330
61	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	39910	19350	20560	1140	3900	15520	12560	2960
62	WOHNUNGSVERMIETUNG 2) 6)	150090	32650	117440	46990	1300	69150	-	-
63	SONSTIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN 6)	390930	148510	242420	30100	8170	204150	68800	204500
64	GASTGEWERBE, HEIME	55510	32380	23130	1820	590	20720	12610	8110
65	BILDUNG, WISSENSCH., KULTUR USW., VERLAGSGEW.	56830	28390	28440	5540	2930	19970	8950	11020
66	GESUNDHEITS- U. VETERINÄRWESEN	55700	16830	38870	5350	-30	33550	10830	22720
67	ÜBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN 6)	222890	70910	151980	17390	4680	129910	36410	93500
68	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	4110690	2639130	1471560	205680	57220	1208660	732360	476300
69	STAAT, PRIV. HAUSHALTE, PRIV. ORGANISATIONEN O. E.	452270	217940	234330	15820	280	218230	218230	-
70	STAAT	403770	203700	200070	12580	260	187230	187230	-
71	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	292190	103760	188430	12110	250	176070	176070	-
72	SOZIALVERSICHERUNG	111580	99940	11640	470	10	11160	11160	-
73	PRIV. HAUSHALTE, PRIV. ORGANISATIONEN O. E.	48590	14240	34260	3240	20	31000	31000	-
74	PRIVATE HAUSHALTE (HAUSLICHE DIENSTE)	1530	-	1530	-	-	1530	1530	-
75	PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	46970	14240	32730	3240	20	29470	29470	-
76	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE (UNBEREINIGT)	4562960	2857070	1705890	221500	57500	1426890	950590	476300
77	DAR.: UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG	3960600	2606480	1354120	158690	55920	1139510	-	-
78	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 3)	3965870	2593700	1372170	201540	46490	1122140	690130	432010
79	HANDWERK 4)	352070	200960	151110	10160	3640	137310	-	-
80	UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN	-	84070	84070	-	-	84070	-	84070
81	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE (BEREINIGT) 5)	4562960	2941140	1621820	221500	57500	1342820	950590	392230
82	DAR.: UNTERNEHMEN	4110690	2723200	1387490	205680	57220	1124590	732360	392230
83	KREDITINSTITUTE	104910	110150	-5240	3000	4830	-13070	29670	-42740

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

- 1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
- 2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.
- 3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.
- 4) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

- 5) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE VORLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE UM UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN ERHOEHET UND DIE BRUTTOWERTSCHÖPFUNG, DIE NETTOWERTSCHÖPFUNG SOWIE DIE ENTSTANDENEN EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMÖGEN DER KREDITINSTITUTE ENTSPRECHEND VERMINDERT SIND.
- 6) ENTSTANDENE EINKOMMEN: ÜBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN EINSCHL. WOHNUNGSVERMIETUNG.

3.9 PRODUKTIONSWERT UND WERTSCHOEPFUNG DER KREDITINSTITUTE

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)
1	PRODUKTIONSWERT	24520	59260	64760	71260	80880	92530	101610	104910
2	VERKAEUFE VON WAREN, PROVISIONEN, GEBUEHREN U. AE.	6580	13890	15550	17320	17620	19060	19890	20840
3	UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENST- LEISTUNGEN	17940	45370	49210	53940	63260	73470	81720	84070
4	EMPFANGENE ZINSEN	54440	120020	140970	178830	219380	235340	223330	234210
5	SONSTIGE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAETIGKEIT UND VERMOEGEN	700	1620	1930	2060	2140	2290	2370	2500
6	ABZUEGLICH: GELEISTETE ZINSEN	37200	76470	93690	126950	158260	164160	143980	152640
7	VORLEISTUNGEN (EINSCHL. UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN)	25460	61930	67350	73510	84330	96000	106350	110150
8	VORLEISTUNGEN	7520	16560	18140	19570	21070	22530	24630	26080
9	UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENST- LEISTUNGEN	17940	45370	49210	53940	63260	73470	81720	84070
10	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG (BEREINIGT)	-940	-2670	-2590	-2250	-3450	-3470	-4740	-5240
11	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG (UNBEREINIGT)	17000	42700	46620	51690	59810	70000	76980	78830
12	ABZUEGLICH: UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN	17940	45370	49210	53940	63260	73470	81720	84070
13	ABSCHREIBUNGEN	640	1690	1830	2060	2270	2470	2700	3000
14	PRODUKTIONSSTEUERN	680	2400	2110	2320	2840	4090	4810	4830
15	NETTOWERTSCHOEPFUNG (BEREINIGT)	-2260	-6760	-6530	-6630	-8560	-10030	-12250	-13070
16	NETTOWERTSCHOEPFUNG (UNBEREINIGT)	15680	38610	42680	47310	54700	63440	69470	71000
17	ABZUEGLICH: UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN	17940	45370	49210	53940	63260	73470	81720	84070
18	ENTSTANDENE EINKOMMEN AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	8110	19880	21570	23950	25340	26810	28370	29670
19	ENTSTANDENE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAETIGKEIT UND VERMOEGEN (BEREINIGT)	-10370	-26640	-28100	-30580	-33900	-36840	-40620	-42740
20	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN (UNBEREINIGT)	7570	18730	21110	23360	29360	36630	41100	41330
21	ABZUEGLICH: UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN	17940	45370	49210	53940	63260	73470	81720	84070

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18. REIHE 1. 1985

3.10 BEITRAGSEINNAHMEN, PRODUKTIONSWERT UND WERTSCHOEPFUNG DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)
1	BEITRAGSEINNAHMEN IM GESCHAFTSJAHR	28980	70740	78450	87080	95100	102280	107350	112110
2	VERAENDERUNG DER BEITRAGSUEBERTRAEGE	550	520	840	650	690	350	540	470
3	BEITRAGSEINNAHMEN FUER DAS GESCHAFTSJAHR ...	28430	70220	77610	86430	94410	101930	106810	111640
4	VERZINSUNG DER VERBINDLICHKEITEN AUS VERSICHERUNGSVERTRAEGEN UND AUSGE- WIESENE KURSGEWINNE UND -VERLUSTE	3950	13330	13730	15050	18880	23720	26400	29280
5	DAR.: AUSGEWIESENE KURSGEWINNE UND -VERLUSTE	-50	850	-250	-890	-70	1510	2180	2580
6	LEISTUNGEN FUER DAS GESCHAFTSJAHR 2)	24690	61860	68300	76710	86670	96780	102410	106120
7	Dienstleistungsentgelt aus BeitragsEinnahmen	7690	21690	23040	24770	26620	28870	30800	34800
8	SONSTIGE ENTGELTE FUER DIENSTLEISTUNGEN	540	3790	4040	4340	4650	5160	4790	5110
9	PRODUKTIONSWERT (DIENSTLEISTUNGSENTGELT)	8230	25480	27080	29110	31270	34030	35590	39910
10	VORLEISTUNGEN	3680	11830	13020	14400	15700	17100	17490	19350
11	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	4550	13650	14060	14710	15570	16930	18100	20560
12	ABSCHREIBUNGEN	240	590	660	750	840	520	1020	1140
13	PRODUKTIONSSTEUERN	930	2570	2700	2750	3030	3360	3720	3900
14	NETTOWERTSCHOEPFUNG	3380	10490	10700	11210	11700	12650	13360	15520
15	ENTSTANDENE EINKOMMEN AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	3870	8860	9540	10420	10970	11570	12250	12560
16	ENTSTANDENE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAETIGKEIT UND VERMOEGEN	-490	1630	1160	790	730	1080	1110	2960

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.2) EINSCHL. VERAENDERUNG DER DECKUNGSRUECKSTELLUNGEN SOWIE DER
RUECKSTELLUNGEN FUER SCHADENFALLE UND FUER BEITRAGSRUECK-
ERSTATTUNGEN.

FACHSERIE 18. REIHE 1. 1985

3.11 PRODUKTIONSWERT, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG DES STAATES, STAATSVERBRAUCH

MILL. DM

LF.D. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
STAAT INSGESAMT									
1	KAEUFE VON GUETERN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION (VORLEISTUNGEN)	55660	152030	166570	179280	184940	191700	203700	213870
2	+ BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	62560	159110	172390	183720	189580	195790	200070	207730
3	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	59200	150540	162660	173000	178070	183590	187230	194380
4	PRODUKTIONSSTEUERN	90	230	240	240	240	250	260	260
5	ABSCHREIBUNGEN	3270	8340	9490	10480	11270	11950	12580	13090
6	= PRODUKTIONSWERT	118220	311140	338960	363000	374520	387490	403770	421600
7	- VERKAEUFE VON VERWALTUNGSLEISTUNGEN	11660	37540	40890	44550	48020	50960	53190	55530
8	- SELBSTERSTELLTE ANLAGEN	90	260	280	290	310	320	350	360
9	= STAATSVERBRAUCH	106470	273340	297790	318160	326190	336210	350230	365710
10	DAR.: FUER SOZIALE SACHLEISTUNGEN 2)	25230	83190	91510	99230	101400	104780	112430	118420
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN									
11	KAEUFE VON GUETERN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION (VORLEISTUNGEN)	32380	77310	84290	90400	95060	99040	103760	108500
12	BUND	14490	28610	30310	32750	34800	36780	37960	38530
13	LAENDER	6850	17040	18560	19470	20250	21240	22420	23650
14	GEMEINDEN	11040	31660	35420	38180	40010	41020	43380	46320
15	+ BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	59200	150220	162810	173460	178690	184400	188430	195660
16	BUND	12510	26700	28460	30300	30640	31610	32310	33690
17	LAENDER	30310	80150	86900	92380	95550	98710	100600	104210
18	GEMEINDEN	16380	43370	47450	50780	52500	54080	55520	57760
19	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	55950	141950	153420	163110	167590	172640	176070	182820
20	BUND	22660	56700	60800	64300	66300	68200	70200	72220
21	LAENDER	29310	77490	83900	89080	92010	94960	96640	100080
22	GEMEINDEN	14380	38310	41670	44400	45670	46850	47950	49920
23	PRODUKTIONSSTEUERN	80	220	230	230	230	240	250	250
24	BUND	10	10	10	10	10	10	10	10
25	LAENDER	40	100	100	100	100	110	120	120
26	GEMEINDEN	30	110	120	120	120	120	120	120
27	ABSCHREIBUNGEN	3170	8050	9160	10120	10870	11520	12110	12590
28	BUND	240	540	600	660	720	770	820	860
29	LAENDER	960	2560	2900	3200	3440	3640	3840	4010
30	GEMEINDEN	1970	4950	5660	6260	6710	7110	7450	7720
31	= PRODUKTIONSWERT	91580	227530	247100	263860	273750	283440	292190	304160
32	BUND	27000	55310	58770	63050	65440	68390	70270	72220
33	LAENDER	37160	97190	105460	111850	115800	119950	123020	127860
34	GEMEINDEN	27420	75030	82870	89960	92510	95100	98900	104080
35	- VERKAEUFE VON VERWALTUNGSLEISTUNGEN	11610	37520	40860	44470	47930	50670	53110	55480
36	BUND	470	2040	2150	2470	2810	2700	2750	3100
37	LAENDER	2790	9140	9950	10650	11590	12220	12990	13670
38	GEMEINDEN	8350	26340	28760	31350	33530	35950	37370	38710
39	- SELBSTERSTELLTE ANLAGEN	90	260	280	290	310	320	350	360
40	BUND	-	-	-	-	-	-	-	-
41	LAENDER	60	120	130	140	140	150	160	170
42	GEMEINDEN	30	140	150	150	170	170	190	190
43	= STAATSVERBRAUCH (ANTEIL)	79880	189750	205960	219100	225510	232250	238730	248320
44	BUND	26530	53270	56620	60580	62630	65690	67520	69120
45	LAENDER	34310	87930	95380	101060	104070	107580	109870	114020
46	GEMEINDEN	19040	48550	53960	57460	58810	58980	61340	65180
47	DAR.: FUER SOZIALE SACHLEISTUNGEN 2)	3090	11100	12170	13450	14770	15500	16100	16860
48	BUND	390	680	660	720	700	580	580	560
49	LAENDER	650	2380	2680	2770	2860	3080	3390	3560
50	GEMEINDEN	2050	8040	8810	9960	11210	11840	12130	12740
SOZIALVERSICHERUNG									
51	KAEUFE VON GUETERN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION (VORLEISTUNGEN)	23280	74720	82280	88880	89880	92660	99940	105370
52	+ BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	3360	8890	9580	10260	10890	11390	11640	12070
53	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	3250	8590	9240	9890	10480	10950	11160	11560
54	PRODUKTIONSSTEUERN	10	10	10	10	10	10	10	10
55	ABSCHREIBUNGEN	100	290	330	360	400	430	470	500
56	= PRODUKTIONSWERT	26640	83610	91860	99140	100770	104050	111580	117440
57	- VERKAEUFE VON VERWALTUNGSLEISTUNGEN	50	20	30	80	90	90	80	50
58	= STAATSVERBRAUCH (ANTEIL)	26590	83590	91830	99060	100680	103960	111500	117390
59	DAR.: FUER SOZIALE SACHLEISTUNGEN 2)	22140	72090	79340	85780	86630	89280	96330	101560

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) KAEUFE VON ANDEREN SEKTOREN DER VOLKSWIRTSCHAFT ZUGUNSTEN
DER EMPFAENGER SOZIALER SACHLEISTUNGEN.WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.12 BRUTTOWERTSCHOEPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND BRUTTOLANDSPRODUKT

IN PREISEN VON 1980 JE ERWERBSTÄTIGEN

1970 = 100

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1979	1980	1981	1982	1983 1)	1984 1)	1985 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	100,0	159,8	167,0	171,4	203,9	186,5	202,3	196,7
2	LANDWIRTSCHAFT	.	.	.	.	.	.	.	.
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	.	.	.	.	.	.	.	.
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	100,0	136,7	135,7	135,9	137,0	143,7	147,9	152,6
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	100,0	139,7	136,8	132,4	128,3	132,0	132,9	139,1
6	ELEKTR., GAS-, FERNWAERME- U. WASSERVERSORG.	100,0	162,7	160,7	155,3	148,4	155,6	154,4	...
7	ELEKTRIZITAETS- U. FERNWAERMEVERSORG. USW.	100,0	168,1	166,2	156,0	150,2	159,1	158,9	...
8	GASVERSORGUNG	100,0	201,5	184,1	218,9	192,6	193,2	173,9	...
9	WASSERVERSORGUNG	100,0	104,0	106,2	106,9	106,2	106,2	110,2	...
10	BERGBAU	100,0	96,4	92,2	89,6	89,6	85,8	86,9	...
11	KOEHLENBERGBAU	100,0	106,2	102,0	100,1	98,5	91,2	91,8	...
12	UEBRIGER BERGBAU	100,0	67,4	63,1	56,4	64,7	75,5	77,0	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	100,0	138,9	138,3	139,6	141,3	146,6	154,1	160,1
14	CHEM., IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	100,0	165,4	150,5	152,9	150,9	169,1	174,8	...
15	MINERALOELVERARBEITUNG	100,0	162,0	145,6	130,8	126,2	134,1	152,8	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	100,0	151,6	146,9	147,9	153,6	165,5	172,0	...
17	GUMMI- VERARBEITUNG	100,0	130,6	131,1	131,1	131,4	141,1	144,1	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	100,0	146,5	142,8	136,9	134,9	141,5	147,8	...
19	FEINKERAMIK	100,0	122,5	126,9	126,4	125,1	131,5	135,9	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	100,0	141,6	144,0	139,4	142,7	154,6	169,1	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	100,0	125,8	130,0	135,7	138,5	122,2	134,6	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	100,0	185,7	197,4	200,0	210,8	211,9	241,9	...
23	GIESSEREI	100,0	123,0	123,4	124,9	122,0	126,4	129,9	...
24	ZIEHEREIEN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	100,0	115,5	113,6	110,1	108,2	113,6	114,6	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	100,0	132,4	135,9	137,2	133,3	133,2	131,7	...
26	MASCHINENBAU	100,0	121,0	117,3	116,7	116,8	117,8	123,5	...
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV.-GERAETEN U. FEINR.	100,0	293,2	319,3	357,0	412,2	460,5	489,5	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	100,0	132,0	125,4	130,1	133,2	140,8	136,0	...
29	SCHIFFBAU	100,0	120,4	135,2	151,1	161,5	149,4	167,5	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	100,0	135,3	143,3	176,0	173,7	165,1	181,3	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	100,0	156,4	160,8	164,6	173,1	180,7	192,4	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	100,0	136,6	142,0	144,2	138,2	143,6	146,7	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	100,0	125,1	125,6	124,6	124,5	131,5	131,8	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	100,0	113,3	99,8	104,0	114,8	105,4	105,9	...
35	HOLZBEARBEITUNG	100,0	130,7	126,2	127,6	128,6	140,8	156,6	...
36	HOLZVERARBEITUNG	100,0	130,3	130,4	121,5	117,3	124,1	122,2	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ.	100,0	173,9	183,5	167,5	192,5	211,1	236,3	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	100,0	131,4	137,7	139,4	140,9	153,4	168,5	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	100,0	141,3	139,7	136,6	141,6	150,3	159,3	...
40	LEDERGEWERBE	100,0	122,2	118,2	116,0	120,3	127,5	125,7	...
41	TEXTILGEWERBE	100,0	153,2	153,8	153,3	157,9	170,7	175,7	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	100,0	136,6	137,3	137,5	140,6	146,1	151,2	...
43	ERNAEHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	100,0	128,6	133,7	136,5	140,2	143,6	144,1	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	100,0	149,8	152,4	159,3	164,2	166,5	169,7	...
45	TABAKVERARBEITUNG	100,0	164,9	167,5	176,8	164,8	176,3	197,0	...
46	BAUGEWERBE	100,0	124,9	123,0	119,8	120,1	125,0	125,3	121,7
47	BAUHAUPTGEWERBE	100,0	137,1	133,3	129,3	132,2	140,0	141,8	...
48	AUSBAUGEWERBE	100,0	103,9	104,8	103,0	99,8	100,5	96,9	...
49	HANDEL U. VERKEHR	100,0	126,3	126,2	131,4	132,4	137,4	142,6	145,6
50	HANDEL	100,0	124,8	122,4	125,0	125,2	135,7	135,0	137,0
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	100,0	122,6	118,6	119,9	120,1	126,4	132,6	...
52	EINZELHANDEL	100,0	129,6	128,3	132,3	132,6	137,2	139,2	...
53	VERKEHR NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	100,0	134,6	139,1	143,0	144,9	148,7	155,9	161,1
54	EISENBAHNEN	100,0	100,3	98,2	96,9	95,6	99,1	107,6	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN	100,0	149,0	146,7	156,3	166,6	164,4	134,6	...
56	DEUTSCHE BUNDEPOST	100,0	160,0	174,7	186,0	191,4	193,0	203,9	...
57	UEBRIGER VERKEHR	100,0	129,0	129,6	128,6	128,6	134,1	141,1	...
58	Dienstleistungsunternehmen	100,0	127,2	127,4	129,0	130,7	133,4	136,1	138,1
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	100,0	135,1	135,1	136,3	139,6	139,3	139,0	144,1
60	Kreditinstitute	100,0	137,4	135,8	135,2	136,2	136,8	136,8	...
61	Versicherungsunternehmen	100,0	123,6	128,2	134,6	139,0	141,6	140,1	...
62	Wohnungsvermietung 2) 3)	.	.	.	.	.	.	.	.
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen 3)	100,0	125,4	125,7	127,4	128,7	132,1	135,5	136,8
64	Gastgewerbe, Heime	100,0	98,1	98,8	95,6	97,1	96,7	96,7	...
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlagsgew.	100,0	109,4	108,5	110,1	111,1	118,3	120,0	...
66	Gesundheits- u. Veterinaerwesen	100,0	96,6	94,3	94,6	89,2	89,5	92,9	...
67	Uebrigere Dienstleistungsunternehmen 3)	100,0	141,5	141,3	142,2	145,1	149,5	153,8	...
68	Unternehmen zusammen	100,0	138,9	139,1	140,9	143,4	148,7	153,5	157,6
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o. e.	100,0	104,7	105,5	106,2	106,1	105,9	106,6	106,7
70	Staat	.	.	.	.	.	.	.	.
71	Gebietskoerperschaften	.	.	.	.	.	.	.	.
72	Sozialversicherung	.	.	.	.	.	.	.	.
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o. e.	.	.	.	.	.	.	.	.
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste)	.	.	.	.	.	.	.	.
75	Private Organisationen ohne Erwerbzzweck	.	.	.	.	.	.	.	.
76	Alle Wirtschaftsbereiche	100,0	132,8	133,1	134,6	136,4	140,5	144,4	147,6
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	100,0	137,6	137,7	139,0	141,1	146,2	150,8	154,8
78	Produktionsunternehmen 4)	100,0	138,4	138,6	140,4	142,6	146,2	153,2	157,1
79	Bruttoinlandsprodukt	100,0	131,6	132,0	133,1	134,5	138,6	142,3	144,9

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).
1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.
3) UEBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN EINSCHL. WOHNUNGSVERMIETUNG.
4) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

FACHSERIE 18 REIHE 1, 1985

3.13 VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS

LFD. NR.	VERWENDUNGSART	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
----------	----------------	------	------	------	------	------	------	---------	---------

IN JEWEILIGEN PREISEN

MILL. DM

1	PRIVATER VERBRAUCH	368850	785020	840780	867850	918050	964160	1002840	1041790
2	STAATSVERBRAUCH	106470	273340	297790	318160	326190	336210	350230	365710
3	VERBRAUCH FUER ZIVILE ZWECKE	86710	235060	257410	274490	280990	288410	301300	315710
4	VERTEIDIGUNGS-AUFWAND	19760	38280	40380	43670	45200	47800	48930	50000
5	BRUTTOINVESTITIONEN	186250	326920	349600	323840	315390	342020	359730	366800
6	ANLAGEINVESTITIONEN	172050	303420	335800	335240	326890	343820	354630	359300
7	AUSRUESTUNGEN	65880	118970	127340	127650	124900	135600	137580	153850
8	BAUTEN	106170	184450	208460	207590	201990	208220	217050	205450
9	VORRATSVERAENDERUNG	14200	23500	13800	-11400	-11500	-1800	5100	7500
10	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN ...	661570	1385280	1488170	1529850	1559630	1642390	1712800	1774300
11	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	152930	377420	422300	482110	517540	524630	587970	647340
12	LETZTE VERWENDUNG VON GUETERN	814500	1762700	1910470	2011960	2077170	2167020	2300770	2421640
13	EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	138800	366100	425270	466860	480070	487720	537670	574640
14	NACHRICHTLICH: AUSSENBEITRAG (AUSFUHR MINUS EINFUHR)	14130	11320	-2970	15250	37470	36910	50300	72700
15	BRUTTOSOZIALPRODUKT	675700	1396600	1485200	1545100	1597100	1679300	1763100	1847000

IN PREISEN VON 1980

MILL. DM

16	PRIVATER VERBRAUCH	606810	830410	840780	836380	825230	839600	851880	866930
17	STAATSVERBRAUCH	211920	290320	297790	303290	300740	301440	308820	315480
18	BRUTTOINVESTITIONEN	316310	351820	349600	308990	293280	310940	319100	319700
19	ANLAGEINVESTITIONEN	291910	326720	335800	319690	302880	312440	314900	313900
20	AUSRUESTUNGEN	101980	124150	127340	121810	113590	119900	119360	130530
21	BAUTEN	189930	202570	208460	197880	189290	192540	195540	183370
22	VORRATSVERAENDERUNG	24400	25100	13800	-10700	-9600	-1500	4200	5800
23	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN ...	1135040	1472550	1488170	1448660	1419250	1451980	1479800	1502110
24	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	248430	400990	422300	456730	471450	468810	508660	545600
25	LETZTE VERWENDUNG VON GUETERN	1383470	1673540	1910470	1905390	1890700	1920790	1988460	2047710
26	EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	249470	409940	425270	420090	419700	422990	446060	466910
27	NACHRICHTLICH: AUSSENBEITRAG (AUSFUHR MINUS EINFUHR)	-1040	-8950	-2970	36640	51750	45820	62600	78690
28	BRUTTOSOZIALPRODUKT	1134000	1463600	1485200	1485300	1471000	1497800	1542400	1580800

PREISENTWICKLUNG GEGENUEBER 1980 3)

1980 = 100

29	PRIVATER VERBRAUCH	60.8	94.5	100.0	106.2	111.2	114.8	117.7	120.2
30	STAATSVERBRAUCH	50.2	94.2	100.0	104.9	108.5	111.5	113.4	115.9
31	ANLAGEINVESTITIONEN	58.9	92.9	100.0	104.9	107.9	110.0	112.6	114.5
32	AUSRUESTUNGEN	64.6	95.8	100.0	104.8	110.0	113.1	115.3	117.9
33	BAUTEN	55.9	91.1	100.0	104.9	106.7	108.1	111.0	112.0
34	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN ...	58.3	94.1	100.0	105.6	109.9	113.1	115.7	118.1
35	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	61.6	94.1	100.0	105.6	109.8	111.9	115.6	118.6
36	LETZTE VERWENDUNG VON GUETERN	58.9	94.1	100.0	105.6	109.9	112.8	115.7	118.3
37	EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	55.6	89.3	100.0	111.1	114.4	115.3	120.5	123.1
38	TERMS OF TRADE 4)	110.6	105.4	100.0	95.0	96.0	97.1	95.9	96.4
39	BRUTTOSOZIALPRODUKT	59.6	95.4	100.0	104.0	108.6	112.1	114.3	116.8

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

3) PREISINDEX MIT WECHSELNDER GEWICHTUNG (WARENKORB DES JEWEILIGEN BERICHTSJAHRES).

4) VERHAELTNIS DER AUSFUHR- ZUR EINFUHRPREISENTWICKLUNG.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3.14 PRIVATER VERBRAUCH NACH LIEFERBEREICHEN UND NACH VERWENDUNGSZWECKEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
NACH LIEFERBEREICHEN 2)									
1	KAEUFE DER PRIVATEN HAUSHALTE IM INLAND	361020	758000	809730	857590	888780	935140	975730	1014060
2	AUS DEN LIEFERBEREICHEN								
3	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT FISCHEREI	7420	8840	9040	9150	9610	9480	9910	9530
4	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG BERGBAU	7580	21960	24850	29310	32790	34760	38030	40330
5	VERARBEITENDES GEWERBE, BAUGEWERBE UND GROSSHANDEL 3)	69070	121430	125620	128200	128480	133120	136420	140230
6	EINZELHANDEL	171340	363230	391130	413470	424030	443190	455280	469870
7	VERKEHR NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	13350	30010	31680	33430	35010	36360	37960	39720
8	WOHNUNGSVERMIETUNG 4)	44910	103360	111680	120590	129910	140560	150090	159340
9	KREDITINSTITUTE VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN, SONSTIGE DIENSTLEISTUNGS- UNTERNEHMEN	41520	96940	102870	110230	115560	123370	132930	138950
10	STAAT PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK HAUSLICHE DIENSTE	5830	12230	12860	13210	13390	14300	15110	16090
11	PRIVATER VERBRAUCH VON INLAENDERN IN DER UEBRIGEN WELT	10850	32920	38070	40530	40680	40900	42640	45560
12	PRIVATER VERBRAUCH VON GEBIETSFREMDEN IM INLAND	8740	16160	18370	22010	23840	25390	29560	33010
13	KAEUFE DER INLAENDISCHEN PRIVATEN HAUSHALTE	363130	774760	829430	876110	905620	950650	988810	1026610
14	EIGENVERBRAUCH DER PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	5720	10260	11350	11740	12430	13510	14030	15180
15	PRIVATER VERBRAUCH	368850	785020	840780	887850	918050	964160	1002840	1041790
16	NACHRICHTLICH: PRIVATER VERBRAUCH IM INLAND	366740	768260	821080	869330	901210	948650	989760	1029240

NACH VERWENDUNGSZWECKEN 5)

IN JEWEILIGEN PREISEN

16	KAEUFE DER PRIVATEN HAUSHALTE IM INLAND	361020	758000	809730	857590	888780	935140	975730	1014060
17	NAHRUNGSMITTEL GETRAENKE, TABAKWAREN	108300	187470	199980	212000	221910	227520	232250	235660
18	NAHRUNGSMITTEL GETRAENKE 6)	98470	171140	182810	194360	202780	206090	211030	213810
19	TABAKWAREN	9830	16330	17170	17640	19136	21430	21220	21850
20	BEKLEIDUNG, SCHUHE	37170	72970	79150	81880	81700	84210	86590	90100
21	BEKLEIDUNG	31360	60850	65460	67650	67690	69690	71490	74240
22	SCHUHE	5810	12120	13690	14230	14080	14520	15100	15860
23	WOHNUNGSMIETEN, ENERGIE (OHNE KRAFTSTOFFE)	58860	144210	155900	170450	182820	195050	209850	224220
24	WOHNUNGSMIETEN 4)	44910	103360	111680	120590	129910	140560	150090	159340
25	ENERGIE (OHNE KRAFTSTOFFE)	13950	40850	44220	49860	52910	54490	57660	64880
26	QUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	36580	75640	82090	84970	85150	88540	91250	92440
27	QUETER FUER DIE GESUNDEITS- UND KOERPERPFLEGE	16580	34280	37650	40520	42220	44970	47460	49470
28	QUETER FUER DIE GESUNDEITSPFLEGE	9610	21960	24130	26140	27410	29550	31350	32960
29	QUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE	6970	12320	13520	14380	14810	15420	16110	16510
30	QUETER FUER VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	50700	118490	121750	128310	131900	144240	149540	156540
31	QUETER FUER VERKEHR 7)	46110	104300	107190	113000	115650	127200	131730	137760
32	DAR. KAEUFE VON KRAFTFAHRZEUGEN	14020	33760	31320	31710	32980	39720	41100	43390
33	NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	4590	14190	14560	15310	16250	17040	17810	18780
34	QUETER FUER BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT 8)	36910	81110	84090	87630	89000	92950	95830	99360
35	QUETER FUER DIE PERSOENLICHE AUSSTATTUNG, QUETER SONSTIGER ART 9)	15920	43830	49120	51830	54080	57660	62960	66270
36	PRIVATER VERBRAUCH VON INLAENDERN IN DER UEBRIGEN WELT	10850	32920	38070	40530	40680	40900	42640	45560
37	PRIVATER VERBRAUCH VON GEBIETSFREMDEN IM INLAND	8740	16160	18370	22010	23840	25390	29560	33010
38	KAEUFE DER INLAENDISCHEN PRIVATEN HAUSHALTE	363130	774760	829430	876110	905620	950650	988810	1026610
39	EIGENVERBRAUCH DER PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	5720	10260	11350	11740	12430	13510	14030	15180
40	PRIVATER VERBRAUCH	368850	785020	840780	887850	918050	964160	1002840	1041790

IN PREISEN VON 1980

41	KAEUFE DER PRIVATEN HAUSHALTE IM INLAND	592610	800580	809730	809470	800510	815840	831480	846710
42	NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE, TABAKWAREN	163590	195200	199980	202660	200060	199450	200670	202100
43	NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE 6)	148720	178460	182810	185040	183730	182900	184030	185220
44	TABAKWAREN	14870	16740	17170	17620	16330	16550	16640	16880
45	BEKLEIDUNG, SCHUHE	62280	76950	79150	77870	74570	74740	75080	76330
46	BEKLEIDUNG	50750	63680	65460	64430	61700	61860	62120	63170
47	SCHUHE	11530	13270	13690	13440	12870	12880	12960	13160
48	WOHNUNGSMIETEN, ENERGIE (OHNE KRAFTSTOFFE)	107230	153880	155900	159880	161370	166360	172460	178550
49	WOHNUNGSMIETEN 4)	72170	108450	111680	115660	118930	122260	125740	129330
50	ENERGIE (OHNE KRAFTSTOFFE)	35060	45430	44220	43320	42440	44100	46720	49220
51	QUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	56960	80040	82090	80290	77120	77990	78660	78650
52	QUETER FUER DIE GESUNDEITS- UND KOERPERPFLEGE	28280	36180	37650	38510	37760	38210	39570	40510
53	QUETER FUER DIE GESUNDEITSPFLEGE	16900	23260	24130	24900	24400	24720	25840	26690
54	QUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE	11380	12920	13520	13610	13360	13490	13730	13820
55	QUETER FUER VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	92710	126330	121750	117550	117270	124340	126030	128850
56	QUETER FUER VERKEHR 7)	85990	113270	107190	102430	101480	108020	108900	110830
57	DAR. KAEUFE VON KRAFTFAHRZEUGEN	23160	35080	31320	30220	29510	33460	32910	33480
58	NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	6720	13060	14560	15120	15790	16320	17130	18020
59	QUETER FUER BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT 8)	53600	85010	84090	84750	83310	84540	85420	87350
60	QUETER FUER DIE PERSOENLICHE AUSSTATTUNG, QUETER SONSTIGER ART 9)	27960	46990	49120	48860	49050	50210	53390	54370
61	PRIVATER VERBRAUCH VON INLAENDERN IN DER UEBRIGEN WELT	17630	35980	38070	36720	34690	33750	33340	34660
62	PRIVATER VERBRAUCH VON GEBIETSFREMDEN IM INLAND	13730	16930	18370	20870	21040	21570	24620	26920
63	KAEUFE DER INLAENDISCHEN PRIVATEN HAUSHALTE	596510	819630	829430	825320	814160	828020	840200	854450
64	EIGENVERBRAUCH DER PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	10300	10780	11350	11060	11070	11580	11680	12480
65	PRIVATER VERBRAUCH	606810	830410	840780	836380	825230	839600	851880	866930

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

3) EINSCHL. HANDELSVERMITTLUNG.

4) EINSCHL. MIETWERT DER EIGENTUEMERWOHNUNGEN.

5) HAUPTGRUPPEN (Z.T. AUCH GRUPPEN UND KLASSEN) DER SYSTEMATIK DER EINKUEN UND AUSGABEN DER PRIVATEN HAUSHALTE, AUSGABE 1983 (SIEHE UEBERSICHT 5 IM ANHANG).

6) EINSCHL. VERZEHR IN GASTSTAETTEN.

7) EINSCHL. KRAFTSTOFFE.

8) OHNE DIENSTLEISTUNGEN DES GASTGEBERES.

9) EINSCHL. PAUSCHALREISEN SOWIE DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERRSCHUNGSGEWERBES, DER KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.15 PRIVATER VERBRAUCH NACH GUETERGRUPPEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983 1)	1984 1)	1985 1)
IN JEWEILIGEN PREISEN									
1	PRODUKTE DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	13490	22610	24340	25730	26930	27210	28550	28890
2	ENERGIE, WASSER UND BERGBAUERZEUGNISSE	10180	23320	26280	30860	34270	36040	39600	42160
3	MINERALOELERZEUGNISSE	12550	41340	46120	50420	49980	50870	53710	56720
4	CHEMISCHE UND KUNSTSTOFFERZEUGNISSE, GUMMI-ERZEUGNISSE	14130	26770	28730	30450	31390	33650	35100	36440
5	STEINE UND ERDEN, FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE, GLAS UND GLASWAREN	3040	6530	6950	7220	7280	7570	7920	7950
6	FAHRZEUGE, MASCHINENBAUERZEUGNISSE USW.	23650	54690	52490	53610	55400	63850	65980	69800
7	ELEKTROTECHNISCHE, FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE ERZEUGNISSE, EBM-WAREN USW.	23190	54950	57830	60240	60110	61860	63160	64590
8	HOLZ, HOLZWAREN, PAPIER, PAPPE, PAPIER- UND PAPPEWAREN, DRUCKEREIERZEUGNISSE	15080	30610	33370	34640	34310	36020	37100	37180
9	LEDER, LEDERWAREN, SCHUHE, TEXTILIEN, BEKLEIDUNG	45290	89250	97110	100380	100190	103450	106230	110200
10	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL DES ERNAHRUNGS-GEWERBES	84910	146690	156190	164970	172900	178300	180480	183290
11	Dienstleistungen des Verkehrs, Postdienstes und Fernmeldewesens	12940	29590	31250	32960	34480	35760	37360	39120
12	Dienstleistungen der Kreditinstitute und Versicherungen (ohne Sozialversicherung) ...	6220	20350	21670	23000	25280	27270	30420	32620
13	Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungs-Vermietung, Ausbauleistungen	46430	106570	115030	124040	133350	144220	153910	163260
14	Marktbestimmte Dienstleistungen des Gast-Gewerbes und der Heime	17050	32820	35440	38020	38830	39690	42040	43080
15	Uebrigere marktbestimmte Dienstleistungen	27040	59680	64070	67840	70690	75080	79060	82670
16	Nichtmarktbestimmte Dienstleistungen	5830	12230	12860	13210	13390	14300	15110	16090
17	KAEUFE DER PRIVATEN HAUSHALTE IM INLAND	361020	758000	809730	857590	888780	935140	975730	1014060
18 +	EIGENVERBRAUCH DER PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	5720	10260	11350	11740	12430	13510	14030	15180
19 +	PRIVATER VERBRAUCH IM INLAND	366740	768260	821080	869330	901210	948650	989760	1029240
20 +	PRIVATER VERBRAUCH VON INLAENDERN IN DER UEBRIGEN WELT	10850	32920	38070	40530	40680	40900	42640	45560
21 -	PRIVATER VERBRAUCH VON GEBIETSFREMDEN IM INLAND	8740	16160	18370	22010	23840	25390	29560	33010
22 +	PRIVATER VERBRAUCH	368850	785020	840780	887850	918050	964160	1002840	1041790
23	NACHRICHTLICH: PRIVATER VERBRAUCH JE EINWOHNER (DM)	6082	12794	13657	14394	14894	15697	16393	17072
IN PREISEN VON 1980									
24	PRODUKTE DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	20990	24100	24340	24280	24390	24500	24640	24780
25	ENERGIE, WASSER UND BERGBAUERZEUGNISSE	19640	25150	26280	27140	27370	27960	30030	31190
26	MINERALOELERZEUGNISSE	32380	48100	46120	42390	41900	44070	45540	46490
27	CHEMISCHE UND KUNSTSTOFFERZEUGNISSE, GUMMI-ERZEUGNISSE	20450	28170	28730	29120	28310	28920	29720	30280
28	STEINE UND ERDEN, FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE, GLAS UND GLASWAREN	4720	6880	6950	6650	6430	6570	6690	6600
29	FAHRZEUGE, MASCHINENBAUERZEUGNISSE USW.	42250	57870	52490	50540	49640	54460	54060	55520
30	ELEKTROTECHNISCHE, FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE ERZEUGNISSE, EBM-WAREN USW.	31680	59090	57830	58350	56950	57790	58490	59450
31	HOLZ, HOLZWAREN, PAPIER, PAPPE, PAPIER- UND PAPPEWAREN, DRUCKEREIERZEUGNISSE	24110	32770	33370	32250	30550	31140	31310	30800
32	LEDER, LEDERWAREN, SCHUHE, TEXTILIEN, BEKLEIDUNG	74600	94470	97110	95690	91760	92170	92670	94130
33	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL DES ERNAHRUNGS-GEWERBES	124690	152120	156190	158470	156240	156270	156760	158020
34	Dienstleistungen des Verkehrs, Postdienstes, und Fernmeldewesens	22430	29300	31250	31360	31320	31570	32690	33920
35	Dienstleistungen der Kreditinstitute und Versicherungen (ohne Sozialversicherung) ...	11070	20720	21670	21990	23340	23980	26140	26810
36	Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungs-Vermietung, Ausbauleistungen	74980	111860	115030	118890	122030	125440	129000	132610
37	Marktbestimmte Dienstleistungen des Gast-Gewerbes und der Heime	29310	34630	35440	35480	34350	33690	34710	34820
38	Uebrigere marktbestimmte Dienstleistungen	48030	62420	64070	64360	63830	64920	66230	67900
39	Nichtmarktbestimmte Dienstleistungen	11280	12930	12860	12510	12100	12390	12800	13390
40	KAEUFE DER PRIVATEN HAUSHALTE IM INLAND	592610	800580	809730	809470	800510	815840	831480	846710
41 +	EIGENVERBRAUCH DER PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	10300	10780	11350	11060	11070	11580	11680	12480
42 +	PRIVATER VERBRAUCH IM INLAND	602910	811360	821080	820530	811580	827420	843160	859190
43 +	PRIVATER VERBRAUCH VON INLAENDERN IN DER UEBRIGEN WELT	17630	35980	38070	36720	34690	33750	33340	34660
44 -	PRIVATER VERBRAUCH VON GEBIETSFREMDEN IM INLAND	13730	16930	18370	20870	21040	21570	24620	26920
45 +	PRIVATER VERBRAUCH	606810	830410	840780	836380	825230	839600	851880	866930
46	NACHRICHTLICH: PRIVATER VERBRAUCH JE EINWOHNER (DM)	10005	13534	13657	13560	13388	13669	13925	14206

*) GUETERGRUPPENGLIEDERUNG SIEHE UEBERSICHT 3 IM ANHANG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.16 STAATSVERBRAUCH NACH AUFGABENBEREICHEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)
STAAT INSGESAMT									
1	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	12630	27130	29070	31400	32950	33720	34740	35720
2	ALLGEMEINE VERWALTUNG	10210	21490	22790	24630	25730	26400	27020	27990
3	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	490	1010	780	860	1110	1270	1200	1070
4	ALLGEMEINE FORSCHUNG	1930	4630	5500	5910	6110	6050	6520	6660
5	VERTEIDIGUNG	19760	36460	38280	40380	43670	45200	47800	48930
6	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	8600	19590	21180	23080	24840	25790	26660	27240
7	UNTERRICHTSWESEN	19390	50690	55420	60350	64370	66260	67980	69890
8	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	15280	39200	42920	46680	49830	51220	52290	53420
9	HOCHSCHULEN	3220	9310	10060	11020	11620	12040	12530	12990
10	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	890	2180	2440	2650	2920	3000	3160	3480
11	GESUNDEITSWESEN	25280	73230	78930	86810	93870	94550	97260	104130
12	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDEITSWESENS	8460	26130	27960	30740	33100	35120	36530	38610
13	SONSTIGES GESUNDEITSWESEN	16820	47100	50970	56070	60770	59430	60730	65520
14	SOZIALE SICHERUNG	9270	23330	25220	28240	29990	32380	33890	35560
15	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	7970	19540	21210	23670	25330	27520	28890	30490
16	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	.	.	.	.	380	400	460	540
17	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	.	.	.	.	90	110	110	110
18	ARBEITSLOSIGKEIT	.	.	.	.	.	.	20	50
19	FAMILIE	.	.	.	.	.	.	.	.
20	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	.	.	.	.	24860	27010	28300	29790
21	SOZIALE HILFSWERKE	1300	3790	4010	4570	4660	4860	5000	5070
22	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	2380	4630	5250	5750	5960	5540	5060	5110
23	WOHNUNGSWESEN	250	480	540	560	610	650	680	720
24	STADT- UND LANDESPLANUNG	1950	4430	4670	5200	5500	5490	5700	5760
25	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	180	-280	40	-10	-150	-600	-1320	-1370
26	ERHOLUNG UND KULTUR	1940	5260	5920	6920	7380	7450	7620	8040
27	ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG	60	140	210	80	80	60	80	80
28	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	980	1730	1850	1950	2000	2040	2050	2050
29	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG)	50	90	110	160	160	160	170	190
30	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	5070	8440	9550	10030	10170	10040	9840	10040
31	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUF SICHT	1060	2140	2350	2640	2720	3000	3060	3250
32	INSGESAMT	106470	252860	273340	297790	318160	326190	336210	350230
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN									
33	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	12630	27130	29070	31400	32950	33720	34740	35720
34	ALLGEMEINE VERWALTUNG	10210	21490	22790	24630	25730	26400	27020	27990
35	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	490	1010	780	860	1110	1270	1200	1070
36	ALLGEMEINE FORSCHUNG	1930	4630	5500	5910	6110	6050	6520	6660
37	VERTEIDIGUNG	19760	36460	38280	40380	43670	45200	47800	48930
38	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	8600	19590	21180	23080	24840	25790	26660	27240
39	UNTERRICHTSWESEN	19390	50690	55420	60350	64370	66260	67980	69890
40	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	15280	39200	42920	46680	49830	51220	52290	53420
41	HOCHSCHULEN	3220	9310	10060	11020	11620	12040	12530	12990
42	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	890	2180	2440	2650	2920	3000	3160	3480
43	GESUNDEITSWESEN	3080	5170	5730	6270	6790	6590	6640	6520
44	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDEITSWESENS	2060	3360	3830	4330	4760	4490	4530	4440
45	SONSTIGES GESUNDEITSWESEN	1020	1810	1900	1940	2030	2100	2110	2080
46	SOZIALE SICHERUNG	4880	13670	14830	16950	18010	19660	20550	21670
47	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	3580	9880	10820	12380	13350	14800	15550	16600
48	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	.	.	.	.	290	300	350	410
49	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	.	.	.	.	.	.	10	10
50	ARBEITSLOSIGKEIT	.	.	.	.	.	.	.	.
51	FAMILIE	.	.	.	.	.	.	.	.
52	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	.	.	.	.	13060	14500	15190	16180
53	SOZIALE HILFSWERKE	1300	3790	4010	4570	4660	4860	5000	5070
54	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	2380	4630	5250	5750	5960	5540	5060	5110
55	WOHNUNGSWESEN	250	480	540	560	610	650	680	720
56	STADT- UND LANDESPLANUNG	1950	4430	4670	5200	5500	5490	5700	5760
57	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	180	-280	40	-10	-150	-600	-1320	-1370
58	ERHOLUNG UND KULTUR	1940	5260	5920	6920	7380	7450	7620	8040
59	ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG	60	140	210	80	80	60	80	80
60	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	980	1730	1850	1950	2000	2040	2050	2050
61	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG)	50	90	110	160	160	160	170	190
62	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	5070	8440	9550	10030	10170	10040	9840	10040
63	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUF SICHT	1060	2140	2350	2640	2720	3000	3060	3250
64	INSGESAMT	79880	175140	189750	205960	219100	225510	232250	238730

*) GLIEDERUNG DER AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN SIEHE UEBERSICHT 6 IM ANHANG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.16 STAATSVERBRAUCH NACH AUFGABENBEREICHEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)
BUND									
65	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	3940	8420	9110	9780	10330	10490	10940	11030
66	ALLGEMEINE VERWALTUNG	2300	4500	4720	5070	5250	5360	5550	5680
67	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	480	990	750	830	1080	1240	1170	1030
68	ALLGEMEINE FORSCHUNG	1160	2930	3640	3880	4000	3890	4220	4320
69	VERTEIDIGUNG	19760	36460	38280	40380	43670	45200	47800	48930
70	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	580	1610	1690	1810	1940	2000	2050	2040
71	UNTERRICHTSWESEN	20	170	170	170	200	220	280	400
72	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
73	HOCHSCHULEN	-	10	10	10	20	10	-	10
74	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	20	160	160	160	180	210	280	390
75	GESUNDHEITSWESEN	380	670	700	700	730	770	770	750
76	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	-	-	-	-	-	-	-	-
77	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	380	670	700	700	730	770	770	750
78	SOZIALE SICHERUNG	150	450	380	450	510	490	470	780
79	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	150	440	370	420	480	490	460	760
80	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	-	-	-	-	-	-	-
81	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	-	-	-	-	-	-	-
82	ARBEITSLOSIGKEIT	-	-	-	-	-	-	10	10
83	FAMILIE	-	-	-	-	-	-	-	-
84	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	-	-	-	480	490	450	750
85	SOZIALE HILFSSWERKE	-	10	10	30	30	-	10	20
86	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	10	70	60	120	110	110	90	150
87	WOHNUNGSWESEN	10	-	-	-	-	-	-	-
88	STADT- UND LANDESPLANUNG	-	-	-	10	10	10	-	40
89	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	-	70	60	110	100	100	90	110
90	ERHOLUNG UND KULTUR	-	20	20	300	340	350	340	350
91	ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG	50	90	130	-	-	-	10	10
92	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	30	50	60	70	60	60	70	70
93	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG)	40	50	60	70	80	80	90	100
94	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	1410	2040	2260	2330	2250	2390	2280	2310
95	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUFSICHT	160	310	350	440	360	470	500	600
96	INSGESAMT	26530	50410	53270	56620	60580	62630	65690	67520
LAENDER									
97	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	5040	10800	11420	12330	12860	13200	13590	13900
98	ALLGEMEINE VERWALTUNG	4320	9210	9680	10430	10880	11170	11410	11670
99	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	10	20	30	30	30	30	30	40
100	ALLGEMEINE FORSCHUNG	710	1570	1710	1870	1950	2000	2150	2190
101	VERTEIDIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
102	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	6520	15340	16620	18110	19500	20280	21030	21520
103	UNTERRICHTSWESEN	15280	39620	43010	46700	49600	51170	52730	53800
104	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	11590	29570	32130	34900	37210	38340	39350	39890
105	HOCHSCHULEN	3220	9300	10050	11010	11600	12030	12530	12980
106	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	470	750	830	790	790	800	850	930
107	GESUNDHEITSWESEN	1590	2900	3120	3440	3740	3690	3900	3790
108	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	1250	2340	2530	2820	3090	3020	3220	3110
109	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	340	560	590	620	650	670	680	680
110	SOZIALE SICHERUNG	1830	3870	4330	4740	4830	5150	5480	5910
111	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	1310	2500	2940	3290	3300	3540	3800	4190
112	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	-	-	-	290	300	350	410
113	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	-	-	-	-	-	-	-
114	ARBEITSLOSIGKEIT	-	-	-	-	-	-	-	-
115	FAMILIE	-	-	-	-	-	-	-	-
116	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	-	-	-	3010	3240	3450	3780
117	SOZIALE HILFSSWERKE	520	1370	1390	1450	1530	1610	1680	1720
118	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	1090	2410	2570	2750	2950	2850	3030	2980
119	WOHNUNGSWESEN	30	50	50	10	10	10	10	30
120	STADT- UND LANDESPLANUNG	920	2040	2090	2370	2510	2480	2650	2640
121	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	140	320	430	370	430	360	370	310
122	ERHOLUNG UND KULTUR	500	1190	1330	1490	1560	1570	1660	1750
123	ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG	10	50	80	80	80	60	70	70
124	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	860	1530	1630	1720	1780	1820	1820	1820
125	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG)	10	40	50	90	80	80	80	90
126	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	1070	2170	2540	2620	2670	2650	2640	2640
127	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUFSICHT	510	1160	1230	1310	1410	1550	1550	1600
128	INSGESAMT	34310	81080	87930	95380	101060	104070	107580	109870

*) GLIEDERUNG DER AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN SIEHE UEBERSICHT 6 IM ANHANG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.16 STAATSVERBRAUCH NACH AUFGABENBEREICHEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)
GEMEINDEN									
129	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	3650	7910	8540	9290	9760	10030	10210	10790
130	ALLGEMEINE VERWALTUNG	3590	7780	8390	9130	9600	9870	10060	10640
131	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	-	-	-	-	-	-	-	-
132	ALLGEMEINE FORSCHUNG	60	130	150	160	160	160	150	150
133	VERTEIDIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
134	DEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	1500	2640	2870	3160	3400	3510	3580	3680
135	UNTERRICHTSWESEN	4080	10900	12240	13480	14570	14870	14970	15690
136	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	3690	9630	10790	11780	12620	12880	12940	13530
137	HOCHSCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	-
138	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	400	1270	1450	1700	1950	1990	2030	2160
139	GESUNDHEITSWESEN	1110	1600	1910	2130	2320	2130	1970	1980
140	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	810	1020	1300	1510	1670	1470	1310	1330
141	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	300	580	610	620	650	660	660	650
142	SOZIALE SICHERUNG	2900	9350	10120	11760	12670	14020	14600	14980
143	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	2120	6940	7510	8670	9570	10770	11290	11650
144	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	-	-	-	-	-	-	-
145	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	-	-	-	-	-	-	-
146	ARBEITSLOSIGKEIT	-	-	-	-	-	-	-	-
147	FAMILIE	-	-	-	-	-	-	-	-
148	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	-	-	-	9570	10770	11290	11650
149	SOZIALE HILFSWERKE	780	2410	2610	3090	3100	3250	3310	3330
150	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	1280	2150	2620	2880	2900	2580	1940	1980
151	WOHNUNGSWESEN	210	430	490	550	600	640	670	690
152	STADT- UND LANDESPLANUNG	1030	2390	2580	2820	2980	3000	3050	3080
153	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	40	-670	-450	-490	-680	-1060	-1780	-1790
154	ERHOLUNG UND KULTUR	1440	4050	4570	5130	5480	5530	5620	5540
155	ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
156	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	90	150	160	160	160	160	160	160
157	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG)	-	-	-	-	-	-	-	-
158	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	2590	4230	4750	5080	5250	5000	4920	5090
159	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUFSICHT	390	670	770	890	950	980	1010	1050
160	INSGESAMT	19040	43650	48550	53960	57460	58810	58980	61340
SOZIALVERSICHERUNG									
161	GESUNDHEITSWESEN	22200	68060	73200	80540	87080	87960	90620	97610
162	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	6400	22770	24130	26410	28340	30630	32000	34170
163	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	15800	45290	49070	54130	58740	57330	58620	63440
164	SOZIALE SICHERUNG	4390	9660	10390	11290	11980	12720	13340	13890
165	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	4390	9660	10390	11290	11980	12720	13340	13890
166	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	-	-	-	90	100	110	130
167	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	-	-	-	90	110	110	110
168	ARBEITSLOSIGKEIT	-	-	-	-	-	-	10	40
169	FAMILIE	-	-	-	-	-	-	-	-
170	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	-	-	-	11800	12510	13110	13610
171	SOZIALE HILFSWERKE	-	-	-	-	-	-	-	-
172	INSGESAMT	26590	77720	83590	91830	99060	100680	103960	111500

*) GLIEDERUNG DER AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN SIEHE UEBERSICHT 6 IM ANHANG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

WEITERE ERLAUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18 REIHE 1. 1985

3.17 ANLAGEINVESTITIONEN NACH SEKTOREN UND ANLAGEARTEN

MILL. DM

LFZ. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
IN JEWEILIGEN PREISEN									
1	ANLAGEINVESTITIONEN INSGESAMT	172050	303420	335800	335240	326890	343820	354630	359300
2	AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	65880	118970	127340	127650	124900	135600	137580	153850
3	NEUE AUSRÜSTUNGEN	67920	122200	130950	132710	129580	140490	143000	159670
4	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON GE- BRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN (EINSCHL. ANLAGESCHROTT)	-2040	-3230	-3610	-5060	-4680	-4890	-5420	-5820
5	BAUINVESTITIONEN (= NEUE BAUTEN)	106170	184450	208460	207590	201990	208220	217050	205450
6	WOHNBAUTEN	45440	89310	100570	101270	99170	106790	112430	101980
7	NACHRICHTLICH: WOHNUNGEN	43170	83280	93610	94880	93470	99770	104190	94540
8	SONSTIGE BAUTEN	60730	95140	107890	106320	102820	101430	104620	103470
9	UNTERNEHMEN 2)	140960	255610	282710	285420	281630	302050	312890	317170
10	AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	63690	114010	121880	122550	120230	130940	132470	148130
11	NEUE AUSRÜSTUNGEN	65660	117120	125370	127490	124780	135670	137730	153790
12	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON GE- BRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN (EINSCHL. ANLAGESCHROTT)	-1970	-3110	-3490	-4940	-4550	-4730	-5260	-5660
13	BAUINVESTITIONEN (= NEUE BAUTEN)	77270	141600	160830	162870	161400	171110	180420	169040
14	NEUE BAUTEN	78650	144290	163590	165220	163440	172850	182030	170920
15	WOHNBAUTEN	45440	89310	100570	101270	99170	106790	112430	101980
16	SONSTIGE BAUTEN	33210	54970	63020	63950	64270	66060	69600	68940
17	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON LAND ..	-1380	-2680	-2760	-2350	-2040	-1740	-1610	-1880
18	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 2)	137860	251060	276680	278850	273900	292720	303670	...
19	NEUE AUSRÜSTUNGEN UND BAUTEN	141530	257060	283260	286450	281380	300030	311040	...
20	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON GE- BRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN (EINSCHL. ANLAGESCHROTT)	-1970	-3110	-3490	-4940	-4550	-4730	-5260	...
21	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON LAND	-1700	-2890	-3090	-2660	-2930	-2580	-2110	...
22	KREDITINSTITUTE	2280	3140	4320	4640	5100	6610	6520	...
23	NEUE AUSRÜSTUNGEN UND BAUTEN	1990	2860	3840	4080	4520	5850	5740	...
24	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON LAND	290	280	480	560	580	760	780	...
25	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	820	1410	1710	1930	2630	2720	2700	...
26	NEUE AUSRÜSTUNGEN UND BAUTEN	790	1480	1860	2180	2320	2640	2980	...
27	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON LAND	30	-70	-150	-250	310	80	-280	...
28	STAAT	31090	47810	53090	49820	45260	41770	41740	42130
29	AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	2190	4960	5460	5100	4670	4660	5110	5720
30	NEUE AUSRÜSTUNGEN	2260	5080	5580	5220	4800	4820	5270	5880
31	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON GE- BRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN	-70	-120	-120	-120	-130	-160	-160	-160
32	BAUINVESTITIONEN	28900	42850	47630	44720	40590	37110	36630	36410
33	NEUE BAUTEN	27520	40170	44870	42370	38550	35370	35020	34530
34	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON LAND ..	1380	2680	2760	2350	2040	1740	1610	1880
35	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	30620	47150	52270	48690	44050	40480	40570	41090
36	AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	2180	4890	5380	5000	4560	4540	4910	5600
37	NEUE AUSRÜSTUNGEN	2250	5000	5490	5120	4690	4690	5070	5760
38	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON GE- BRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN	-70	-110	-110	-120	-130	-150	-160	-160
39	BAUINVESTITIONEN	28640	42260	46890	43690	39490	35940	35660	35490
40	NEUE BAUTEN	27260	39690	44210	41390	37490	34190	34090	33630
41	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON LAND ..	1380	2570	2680	2300	2000	1750	1570	1860
42	SOZIALVERSICHERUNG	270	660	820	1130	1210	1290	1170	1040
43	AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	10	70	80	100	110	120	200	120
44	NEUE AUSRÜSTUNGEN	10	80	90	100	110	130	200	120
45	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON GE- BRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN	-	-10	-10	-	-	-10	-	-
46	BAUINVESTITIONEN	260	590	740	1030	1100	1170	970	920
47	NEUE BAUTEN	260	480	660	980	1060	1180	930	900
48	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON LAND ..	-	110	80	50	40	-10	40	20
IN PREISEN VON 1980									
49	ANLAGEINVESTITIONEN INSGESAMT	291910	326720	335800	319690	302880	312440	314900	313900
50	AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	101980	124150	127340	121810	113590	119900	119360	130530
51	NEUE AUSRÜSTUNGEN	105340	127540	130950	126660	117860	124240	124030	135410
52	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON GE- BRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN (EINSCHL. ANLAGESCHROTT)	-3360	-3390	-3610	-4850	-4270	-4340	-4570	-4880
53	BAUINVESTITIONEN (= NEUE BAUTEN)	18930	202570	208460	187890	189290	192540	195540	183370
54	WOHNBAUTEN	85410	98040	100570	95990	91420	96450	98410	88050
55	NACHRICHTLICH: WOHNUNGEN	81150	91430	93610	89950	86170	90120	91140	81530
56	SONSTIGE BAUTEN	104520	104530	107890	101890	97870	96090	97130	95320
57	UNTERNEHMEN 2)	238110	274150	282710	271730	259390	272700	275990	275150
58	AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	98720	118950	121880	116920	109290	115740	114920	125690
59	BAUINVESTITIONEN	139390	155200	160830	154810	150100	156960	161070	149460
60	WOHNBAUTEN	85410	98040	100570	95990	91420	96450	98410	88050
61	SONSTIGE BAUTEN 3)	53980	57160	60260	58820	58680	60510	62660	61410
62	STAAT	53800	52570	53090	47960	43490	39740	38910	38750
63	AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	3260	5200	5460	4890	4300	4160	4440	4840
64	BAUINVESTITIONEN	50540	47370	47630	43070	39190	35580	34470	33910

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3) EINSCHL. KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON LAND.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.18 ANLAGEINVESTITIONEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

NEUE ANLAGEN
IN JEWEILIGEN PREISEN
MILL. DM

LFZ. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	5720	9830	9280	8710	9030	10430	9790	9850
2	LANOWIRTSCHAFT	5440	9390	8790	8230	8610	9860	9300	9380
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERN. FORSTW. FISCHEREI	280	440	490	480	420	570	490	470
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	53650	75260	84920	84400	83280	85880	86800	...
5	ENERGIE-U. WASSERVERSORGUNG BERGBAU	8230	16300	18990	20000	22840	22570	23430	...
6	ELEKTR. GAS- FERNWAERME-U. WASSERVERSORG.	7220	14190	16570	16930	19110	19110	20720	...
7	ELEKTRIZITAETS-U. FERNWAERMEVERSORG. USW.	.	10920	12800	13170	15940	15900	17540	...
8	GASVERSORGUNG	.	1160	1750	1670	1340	1400	1350	...
9	WASSERVERSORGUNG	.	2110	2240	2090	1830	1810	1830	...
10	BERGBAU	1010	2110	2420	3070	3730	3460	2710	...
11	KOHLENBERGBAU	750	1610	1830	2390	2960	2670	2140	...
12	UEBRIGER BERGBAU	260	500	590	680	770	590	570	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE 2)	41100	52600	59680	59410	56190	58520	58870	...
14	CHEM. IND. H. U. VERARB. V. SPALT-U. BRUTSTOFFEN	6430	6300	7010	7180	6620	6390	6740	...
15	MINERALDELVERARBEITUNG	990	1040	1420	1710	2010	2200	1350	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	850	1550	1660	1510	1390	1650	1950	...
17	GUMMI-VERARBEITUNG	620	580	670	690	630	580	690	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	1870	2420	2620	2330	1790	2090	2130	...
19	FEINKERAMIK	180	180	190	240	200	200	250	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	460	530	600	670	630	680	740	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	2650	2230	3000	2960	2390	2090	2370	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	860	740	760	940	890	640	780	...
23	GIESSEREI	480	540	620	580	510	560	570	...
24	ZIEHGERAETEN, KALTWALZW. STAHLVERFORMUNG USW.	980	1150	1350	1160	1020	1050	1190	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	360	720	750	710	660	600	560	...
26	MASCHINENBAU	3570	4730	5460	5330	4880	5170	5280	...
27	H. V. BUERO MASCHINEN, ADV. GERAETEN U. -EINR.	1090	1640	1750	1890	1780	1760	1890	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	4450	8010	9360	9830	10950	10510	9140	...
29	SCHIFFBAU	130	250	210	200	260	250	150	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	140	300	450	550	450	480	380	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	3190	4760	5500	5350	5020	5560	6650	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	410	670	820	860	730	780	840	...
33	H. V. EISEN- BLECH- U. METALLWAREN	1160	1480	1650	1560	1400	1580	1930	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	170	340	310	260	260	310	300	...
35	HOLZBEARBEITUNG	390	460	450	350	300	390	430	...
36	HOLZVERARBEITUNG	880	1330	1250	1060	890	1050	1090	...
37	ZELLSTOFF- HOLZSCHL. PAPIER- U. PAPPEERZ.	870	820	1350	900	740	680	700	...
38	PAPIER- PAPPEVERARBEITUNG	610	750	840	850	750	870	800	...
39	DRUCKEREI, VIELFAELTIGUNG	770	1310	1420	1380	1250	1680	1460	...
40	LEDERGEWERBE	240	240	240	210	200	230	220	...
41	TEXTILGEWERBE	1510	1390	1370	1130	1120	1420	1420	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	430	450	380	330	310	380	460	...
43	ERNAEHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	2760	3550	3970	4210	3950	4190	4090	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	1440	1820	1910	2060	1910	2180	1970	...
45	TABAKVERARBEITUNG	140	320	340	320	300	340	350	...
46	BAUGEWERBE	4320	6360	6250	4990	4250	4790	4500	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	3770	5300	5130	3890	3210	3600	3390	...
48	AUSBAUGEWERBE	550	1060	1120	1100	1040	1190	1110	...
49	HANDEL U. VERKEHR	24400	38250	40660	41260	40510	44200	45950	...
50	HANDEL	8640	13950	14500	13350	13170	14410	15000	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	4320	7100	7380	6670	6590	7520	7740	...
52	EINZELHANDEL	4320	6850	7120	6680	6580	6850	7260	...
53	VERKEHR NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	15760	24300	26160	27910	27340	29790	30950	...
54	EISENBAHNEN	4030	5870	6160	5960	5930	5980	6130	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFFEN	2320	1810	1810	2250	2070	3280	2700	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	5130	8510	10460	11840	12450	12600	14500	...
57	UEBRIGER VERKEHR	4280	8110	7730	7860	6890	7930	7620	...
58	Dienstleistungsunternehmen	57310	133380	148920	152860	149930	162720	171910	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	2780	4340	5700	6260	6840	8490	6720	...
60	Kreditinstitute	1990	2860	3840	4080	4520	5850	5740	...
61	Versicherungsunternehmen	790	1480	1860	2180	2320	2640	2980	...
62	Wohnungsvermietung 3)	43170	83280	93610	94880	93470	99770	104190	94540
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	11360	45760	49610	51720	49620	54460	59000	...
64	Gastgewerbe, Heime	1330	2160	2290	2400	2420	2460	2460	...
65	Bildung, Wissensch., Kultur usw., Verlagsgew.	2130	7410	7810	8190	7840	8630	9340	...
66	Gesundheits- u. Veterinaerwesen	1810	8500	9040	9270	8400	8940	9720	...
67	Uebrigere Dienstleistungsunternehmen	6090	27690	30470	31860	30960	34430	37480	...
68	Unternehmen zusammen	141080	256720	263780	287230	282750	303230	314450	319450
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.e.	33010	49930	55630	53070	48820	45480	45600	45670
70	Staat	29780	45250	50450	47590	43350	40190	40290	40410
71	Gebietskoerperschaften	29510	44690	49700	46510	42180	38880	39160	39390
72	Sozialversicherung	270	560	750	1080	1170	1310	1130	1020
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.e.	3230	4680	5180	5480	5470	5290	5310	5260
74	Private Haushalte (Haeusliche Dienste)	.	.	.	.	.	.	.	.
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	3230	4680	5180	5480	5470	5290	5310	5260
76	Alle Wirtschaftsbereiche 4)	174090	306650	339410	340300	331570	348710	360050	365120
77	Dar. : Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	97910	173440	190170	192350	189280	203460	210260	224910
78	Produktionsunternehmen 5)	136300	252380	278080	280970	275910	294740	305730	...

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).
1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. PRODUZIERENDEN HANDWERKS.

3) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.
4) EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN.
5) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3.18 ANLAGEINVESTITIONEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

NEUE ANLAGEN

IN PREISEN VON 1980

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1975	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	9760	10310	9280	8220	8110	9100	8320	8200
2	LANDWIRTSCHAFT	9320	9870	8790	7770	7730	8600	7900	7600
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	440	440	490	450	380	500	420	400
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	86410	79590	84920	80600	76490	77130	76500	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	13250	17350	18990	19250	21410	20960	21390	...
6	ELEKTR., GAS- FERNWAERME- U. WASSERVERSORG.	11440	15120	16570	16330	18040	17940	19090	...
7	ELEKTRIZITAETS- U. FERNWAERMEVERSORG. USW.	..	11610	12580	12690	15000	14620	16060	...
8	GASVERSORGUNG	..	1240	1750	1620	1290	1370	1290	...
9	WASSERVERSORGUNG	..	2270	2240	2020	1750	1750	1750	...
10	BERGBAU	1810	2230	2420	2920	3370	3020	2300	...
11	KOEHLENBERGBAU	1340	1700	1830	2270	2670	2500	1820	...
12	UEBRIGER BERGBAU	470	530	590	650	700	520	480	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE 2)	66120	55510	59680	56610	51250	51960	51230	...
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	10530	6650	7010	6830	6030	5670	5850	...
15	MINERALOELVERARBEITUNG	1590	1090	1420	1630	1840	1960	1190	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	1410	1650	1660	1430	1260	1480	1680	...
17	GUMMI- VERARBEITUNG	1000	610	670	660	570	510	590	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	2950	2550	2620	2230	1630	1860	1860	...
19	FEINKERAMIK	290	190	190	230	190	180	210	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	290	560	600	640	580	620	660	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	4270	2350	3000	2820	2170	1850	2030	...
22	NE- METALLERZEUGUNG, NE- METALLHALBZEUGWERKE	1330	780	760	890	810	570	680	...
23	GIESSEREI	810	570	620	550	470	490	490	...
24	ZIEHREIEN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	1600	1220	1350	1100	920	920	1030	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	560	760	750	680	610	540	500	...
26	MASCHINENBAU	5860	5010	5460	5060	4440	4580	4600	...
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV- GERAETEN U. -EINR.	1110	1660	1750	1830	1670	1610	1700	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	7110	8460	9360	9380	10000	9340	8000	...
29	SCHIFFBAU	210	270	210	190	240	220	130	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	220	320	450	520	410	430	340	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	5110	5010	5500	5110	4600	4570	5630	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	640	700	620	620	670	700	730	...
33	H. V. EISEN- BLECH- U. METALLWAREN	1890	1570	1650	1490	1270	1400	1670	...
34	H. V. MJSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	280	360	310	250	240	280	260	...
35	HOLZBEARBEITUNG	610	490	450	340	280	350	370	...
36	HOLZVERARBEITUNG	1420	1420	1250	1010	810	930	940	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPERZ.	1470	870	1350	1350	660	510	590	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	1030	750	840	900	660	760	680	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	1210	1380	1420	1310	1130	1490	1270	...
40	LEDERGEWERBE	400	260	240	210	190	210	190	...
41	TEXTILGEWERBE	2540	1470	1370	1070	1010	1270	1220	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	720	470	380	320	290	350	400	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OHNE GETRAENKHERST.)	4600	3760	3970	4000	3580	3690	3540	...
44	GETRAENKHERSTELLUNG	2410	1930	1910	1950	1720	1920	1720	...
45	TABAKVERARBEITUNG	220	330	340	310	280	300	300	...
46	BAUGEWERBE	7040	6730	6250	4740	3830	4210	3880	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	6160	5600	5130	3690	2890	3150	2920	...
48	AUSBAUGEWERBE	880	1130	1120	1050	940	1060	960	...
49	HANDEL U. VERKEHR	38810	40780	40660	39540	37740	40640	41580	...
50	HANDEL	13980	14900	14500	12710	12020	12820	13060	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	6920	7570	7380	6350	6010	6720	6730	...
52	EINZELHANDEL	7060	7330	7120	6360	6010	6100	6330	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	24830	25880	26160	26830	25720	27820	28520	...
54	EISENBAHNEN	6580	6280	6160	5740	5670	5770	5860	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	3650	1900	1810	2170	1900	2910	2350	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	7830	8980	10460	11440	11820	11910	13490	...
57	UEBRIGER VERKEHR	6770	8720	7730	7480	6320	7230	6820	...
58	Dienstleistungsunternehmen	103040	144540	148920	145160	138120	146820	150850	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	4500	4630	5700	5960	6320	7700	7630	...
60	Kreditinstitute	3130	3040	3840	3890	4180	5310	5020	...
61	Versicherungsunternehmen	1370	1590	1860	2070	2140	2390	2610	...
62	Wohnungsvermietung 3)	81150	91430	93610	89950	86170	90120	91140	81530
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	17390	48480	49610	49250	45630	49000	52080	...
64	Gastgewerbe, Heime	2170	2310	2290	2280	2210	2160	2160	...
65	Bildung, Wissensch., Kultur, usw., Verlagsgew.	2780	7740	7810	7820	7220	7770	8260	...
66	Gesundheits- u. Veterinaerwesen	2790	9000	9040	8840	7750	8070	8600	...
67	Uebrigere Dienstleistungsunternehmen	9650	29430	30470	30310	28430	30950	33060	...
68	Unternehmen zusammen	238020	275220	283780	273520	260460	273690	277250	276950
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o. e.	57250	54890	55630	51020	46690	43090	42320	41830
70	Staat	51530	49770	50450	45830	41660	38230	37550	37150
71	Gebietskoerperschaften	51050	49160	49700	44800	40580	37050	36560	36280
72	Sozialversicherung	480	610	750	1030	1080	1180	990	870
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o. e.	5720	5120	5180	5190	5030	4860	4770	4680
74	Private Haushalte (Inaensliche Dienste)	..	..	..	..	..	..	..	..
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	5720	5120	5180	5190	5030	4860	4770	4680
76	Alle Wirtschaftsbereiche 4)	295270	330110	335410	324540	307150	316780	319570	318780
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	156870	183790	190170	183570	174290	183570	186110	195420
78	Produktionsunternehmen 5)	235520	270590	276080	267560	254140	265990	269620	...

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1975, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).
1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. PRODUZIERENDEN HANDWERKS.

3) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.
4) EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN.
5) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3.18 ANLAGEINVESTITIONEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

NEUE AUSRÜSTUNGEN
IN JEWEILIGEN PREISEN
MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	4440	8020	7420	6950	7150	8390	7820	7920
2	LANDWIRTSCHAFT	4210	7640	6990	6530	6790	7880	7390	7510
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	230	380	430	420	360	510	430	410
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	39510	56230	62090	62420	62940	66460	66540	...
5	ENERGIE U. WASSERVERSORGUNG BERGBAU	4340	7580	8460	9730	13070	13120	13620	...
6	ELEKTR., GAS, FERNWAERME U. WASSERVERSORG.	3550	5950	6550	7240	10070	10330	11380	...
7	ELEKTRIZITAETS- U. FERNWAERMEVERSORG. USW.	..	5270	5740	6400	9280	9550	10640	...
8	GASVERSORGUNG	..	280	400	430	380	360	370	...
9	WASSERVERSORGUNG	..	400	410	410	410	420	370	...
10	BERGBAU	790	1630	1910	2490	3000	2790	2240	...
11	KOEHLENBERGBAU	600	1360	1550	2060	2500	2400	1800	...
12	UEBRIGER BERGBAU	190	270	360	430	500	390	440	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE 2)	31360	43090	48260	48580	46380	49390	49210	...
14	CHEM., IND., H.U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	5050	5150	5710	5840	5500	5340	5600	...
15	MINERALOELVERARBEITUNG	760	910	1250	1520	1860	2000	1100	...
16	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	650	1250	1360	1240	1160	1440	1630	...
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	450	500	550	590	520	530	620	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	1620	2140	2270	2000	1520	1830	1810	...
19	FEINKERAMIK	130	140	150	190	160	160	190	...
20	H.U. VERARB. V. GLAS	360	450	500	530	530	600	600	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	2270	1670	2620	2530	2070	1810	2190	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	670	630	650	820	760	540	670	...
23	GIESEREI	390	460	530	450	440	480	500	...
24	ISIEREIEEN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	760	940	1060	960	870	930	1010	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	260	500	550	540	500	490	450	...
26	MASCHINENBAU	2550	3810	4190	4320	3860	4240	4330	...
27	H.V. BUEROMASCHINEN, ADV.-GERAETEN U. EINR.	940	1450	1480	1610	1480	1440	1530	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	3200	6340	7240	7660	8630	9010	7700	...
29	SCHIFFBAU	70	160	140	150	140	170	100	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	90	220	270	350	300	360	330	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	2250	4130	4780	4680	4380	4680	5840	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	280	560	670	680	610	650	690	...
33	H.V. EISEN- BLECH- U. METALLWAREN	800	1200	1290	1280	1180	1350	1590	...
34	H.V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	120	270	250	220	220	260	260	...
35	HOLZBEARBEITUNG	310	370	340	280	240	340	340	...
36	HOLZVERARBEITUNG	590	530	870	780	660	810	830	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ.	720	680	1160	760	630	520	620	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	420	620	690	770	620	730	680	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	590	1130	1170	1160	1040	1410	1230	...
40	LEDERGERWERBE	150	170	160	150	150	170	160	...
41	TEXTILGERWERBE	1210	1180	1130	940	960	1220	1190	...
42	BEKLEIDUNGSGERWERBE	260	330	290	250	240	280	310	...
43	ERNAERUNGSGERWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	2150	2860	3120	3360	3160	3360	3190	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	1170	1470	1500	1620	1540	1750	1540	...
45	TABAKVERARBEITUNG	120	270	280	280	220	310	330	...
46	BAUGERWERBE	3810	5560	5370	4110	3490	3950	3710	...
47	BAUHALFTGERWERBE	3400	4760	4500	3260	2680	3010	2850	...
48	AUSBAUGERWERBE	410	800	870	850	810	940	860	...
49	HANDEL U. VERKEHR	13620	21590	22670	24150	23290	26170	26140	...
50	HANDEL	4980	8480	8600	8030	7840	8550	8650	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	2760	4680	4800	4280	4140	4800	4820	...
52	EINZELHANDEL	2220	3800	3800	3750	3700	3750	3830	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	8640	13110	14070	16120	15450	17620	17490	...
54	EISENBAHNEN	1710	2120	2100	2100	2150	1780	1780	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	2280	1780	1790	2200	2030	3230	2660	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	1930	4690	5850	6660	7240	7430	8480	...
57	UEBRIGER VERKEHR	2720	4550	4370	5120	4030	4860	4570	...
58	Dienstleistungsunternehmen	7390	30260	32100	32870	30340	33510	36070	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	930	2070	2320	2190	2670	3520	3230	...
60	Kreditinstitute	820	1730	1920	1860	2170	2800	2640	...
61	Versicherungsunternehmen	110	340	400	330	500	720	590	...
62	Wohnungsvermietung 3)	..	..	..	..	..	..	..	...
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	6460	26190	29780	30680	27670	29990	32840	...
64	Gastgewerbe, Heime	680	1190	1260	1320	1330	1350	1340	...
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur, usw., Verlagsgew.	1540	5130	5500	5700	5000	5380	5610	...
66	Gesundheits- u. Veterinaerwesen	1190	5270	5500	5580	5080	5560	5790	...
67	uebrige Dienstleistungsunternehmen	3050	16600	17520	18080	16260	17700	20100	...
68	Unternehmen zusammen	64960	116100	124280	126390	123720	134530	136570	152530
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.e.	2960	6100	6670	6320	5860	5960	6430	7140
70	Staat	2260	5080	5580	5220	4800	4820	5270	5880
71	Gebietskoerperschaften	2250	5000	5490	5120	4690	4690	5070	5760
72	Sozialversicherung	10	80	90	100	110	130	200	120
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.e.	700	1020	1090	1100	1060	1140	1160	1260
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste)	..	..	..	..	..	..	..	..
75	Private Organisationen ohne Erwerbsszweck	700	1020	1090	1100	1060	1140	1160	1260
76	Alle Wirtschaftsbereiche 4)	67920	122200	130950	132710	129580	140490	143000	159670
77	Dar. : Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	64960	116100	124280	126390	123720	134530	136570	152530
78	Produktionsunternehmen 5)	64030	114030	121960	124200	121050	131010	133340	...

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).
1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. PRODUZIERENDEN HANDWERKS.

3) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.
4) EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN.
5) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTEILS.

3.18 ANLAGEINVESTITIONEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

NEUE AUSTRÜSTUNGEN

IN PREISEN VON 1980

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	7360	8320	7420	6540	6370	7230	6540	6470
2	LANDWIRTSCHAFT	7020	7940	6990	6150	6050	6790	6180	6130
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	340	380	430	390	320	440	360	340
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	62570	58850	62090	59450	57030	58470	57410	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	6950	7910	8460	9290	11860	11580	11790	...
6	ELEKTR.-, GAS-, FERNWAERME- U. WASSERVERSORG.	5510	6200	6550	6930	9190	9200	9930	...
7	ELEKTRIZITAETS- U. FERNWAERMEVERSORG. USW.	.	5490	5740	6130	8480	8520	9300	...
8	GASVERSORGUNG	.	290	400	410	340	310	310	...
9	WASSERVERSORGUNG	.	420	410	390	370	370	320	...
10	BERGBAU	1440	1710	1910	2360	2670	2380	1860	...
11	KOEHLENBERGBAU	1090	1430	1550	1950	2230	2050	1500	...
12	UEBRIGER BERGBAU	350	280	360	410	440	330	360	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE 2)	49480	45090	48260	46260	42040	43440	42440	...
14	CHEM. IND. H. U. VERARB. N. SPALT- U. BRUSTOFFEN	8200	5390	5710	5500	4900	4690	4800	...
15	MINERALOELVERARBEITUNG	1230	950	1250	1450	1690	1760	950	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	1070	1320	1360	1170	1040	1250	1390	...
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	710	520	590	560	470	460	530	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	2530	2240	2270	1910	1380	1620	1570	...
19	FEINKERAMIK	200	150	150	180	150	140	160	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	550	470	500	510	490	540	530	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	3630	1960	2620	2410	1870	1590	1870	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1000	660	650	780	690	480	580	...
23	GIESSEREI	650	480	530	490	410	420	430	...
24	ZIEHGERAETE, KALTWALZ., STAHLVERFORMUNG USW.	1220	990	1060	910	780	810	860	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	390	520	550	520	460	440	400	...
26	MASCHINENBAU	4120	4000	4190	4100	3480	3710	3730	...
27	H. V. BUERMASCHINEN, ADV.-GERAETE N. U. EINR.	850	1450	1480	1560	1390	1320	1380	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REF. V. KFZ. USW.	4970	6630	7240	7310	8010	7940	6730	...
29	SCHIFFBAU	110	170	140	140	140	140	80	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	140	230	270	330	270	320	290	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	3500	4320	4780	4470	3990	4320	5070	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	410	580	670	650	560	580	600	...
33	H. V. EISEN-, BLECH-, U. METALLWAREN	1270	1260	1290	1220	1070	1170	1370	...
34	H. V. MLI-SKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	190	280	250	210	200	230	220	...
35	HOLZVERARBEITUNG	470	340	340	270	220	300	250	...
36	HOLZVERARBEITUNG	920	980	870	740	600	710	710	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL.-, PAPIER- U. PAPPEERZ.	1210	720	1160	720	560	450	520	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	700	650	690	730	560	630	570	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	900	1180	1170	1100	940	1240	1060	...
40	LEDERGEWERBE	240	180	180	190	140	150	140	...
41	TEXTILGEWERBE	2020	1240	1130	890	860	1060	1010	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	420	340	290	240	220	250	270	...
43	ERNAEHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	3520	3010	3120	3190	2840	2930	2730	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	1950	1550	1500	1530	1380	1520	1310	...
45	TABAKVERARBEITUNG	190	280	280	270	200	270	280	...
46	BAU- U. VERARBEITUNGSBEREICHE	6140	5850	5370	3900	3130	3450	3180	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	5510	5010	4500	3090	2400	2620	2440	...
48	AUSBAU- U. REPARATURGEWERBE	630	840	870	810	730	830	740	...
49	HANDEL U. VERKEHR	20950	22610	22670	23140	21270	23250	22850	...
50	HANDEL	7560	8890	8600	7680	7120	7540	7470	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	4180	4910	4800	4090	3760	4230	4160	...
52	EINZELHANDEL	3380	3980	3800	3590	3360	3310	3310	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	13390	13720	14070	15460	14150	15710	15380	...
54	EISENBAHNEN	2930	2220	2100	2040	1940	1820	1510	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	3580	1840	1750	2120	1860	2860	2310	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	2730	4840	5850	6420	6710	6740	7600	...
57	UEBRIGER VERKEHR	4150	4820	4370	4880	3640	4290	3960	...
58	Dienstleistungsunternehmen	9520	31330	32100	31480	27830	30010	31680	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	1120	2130	2320	2120	2500	3240	2840	...
60	Kreditinstitute	990	1790	1920	1800	2030	2570	2310	...
61	Versicherungsunternehmen	130	340	400	320	470	670	530	...
62	Wohnungsvermietung 3)	-	-	-	-	-	-	-	...
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	8800	29200	29780	29360	25330	26770	28840	...
64	Gastgewerbe, Heime	1030	1250	1260	1260	1220	1200	1170	...
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlagsgew.	1750	5240	5500	5460	4590	4820	4950	...
66	Gesundheits- u. Veterinaerwesen	1700	5450	5500	5360	4680	5000	5110	...
67	uebrige Dienstleistungsunternehmen	4320	17260	17520	17280	14840	15750	17610	...
68	Unternehmen zusammen	100800	121110	124280	120610	112500	118960	118480	129400
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.e.	4540	6430	6670	6050	5360	5280	5550	6010
70	Staat	3370	5580	5010	4420	4300	4580	4980	4980
71	Gebietskoerperschaften	3360	5260	5490	4910	4310	4180	4400	4880
72	Sozialversicherung	10	80	90	100	110	120	180	100
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.e.	1170	1090	1090	1040	940	980	970	1030
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste)	-	-	-	-	-	-	-	-
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	1170	1090	1090	1040	940	980	970	1030
76	Alle Wirtschaftsbereiche 4)	105340	127540	130950	126660	117860	124240	124030	135410
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	100800	121110	124280	120610	112500	118960	118480	129400
78	Produktionsunternehmen 5)	99680	118980	121560	118490	110000	115720	115640	...

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRODUZIERENDEN HANDWERKS.

3) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

4) EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN.

5) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.18 ANLAGEINVESTITIONEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

NEUE BAUTEN

IN JEWEILIGEN PREISEN

MILL. DM

LFZ. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	1280	1810	1860	1760	1880	2040	1970	1930
2	LANDWIRTSCHAFT	1230	1750	1800	1700	1820	1980	1910	1870
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	50	60	60	60	60	60	60	60
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	14140	19030	22830	21980	20340	19420	20260	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	3890	8720	10530	10270	9770	9450	9810	...
6	ELEKTRIK-, GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG.	3670	8240	10020	9690	9040	8780	9340	...
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW. .....	..	5650	6840	6770	6660	6350	6900	...
8	GASVERSORGUNG .....	..	880	1350	1240	960	1040	980	...
9	WASSERVERSORGUNG .....	..	1710	1830	1680	1420	1390	1460	...
10	BERGBAU	220	480	510	580	730	670	470	...
11	KOHLBERGBAU	150	250	280	330	460	470	340	...
12	UEBRIGER BERGBAU	70	230	230	250	270	200	130	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE 2)	9740	9510	11420	10830	9810	9130	9660	...
14	CHEM. IND. U. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	1380	1150	1300	1340	1120	1050	1140	...
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	230	130	170	190	150	200	250	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	200	300	300	270	230	250	320	...
17	GUMMI- U. KAUTSCHUKVERARBEITUNG	170	80	80	100	110	50	70	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	250	280	350	330	270	260	320	...
19	FEINKERAMIK	100	40	40	50	40	40	60	...
20	H. U. VERARB. V. GLÄS- U. KERAMIK	100	80	100	140	100	80	140	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	380	360	380	430	320	280	180	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	190	110	110	120	130	100	110	...
23	GIESSEREI	90	80	90	60	60	80	70	...
24	ZIEHEREIEIN-, KALTWALZ-, STAHLVERFORMUNG USW.	220	210	290	200	150	120	180	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	100	220	200	170	160	110	110	...
26	MASCHINENBAU	1020	920	1270	1010	1020	930	950	...
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV.-GERÄTEN U. -EINR.	150	190	270	280	300	320	360	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	1250	1670	2120	2170	2120	1500	1390	...
29	SCHIFFBAU	60	90	70	50	100	80	50	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	50	80	180	200	150	120	50	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	940	630	720	670	640	680	810	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	130	110	150	180	120	130	150	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	360	280	360	280	220	250	340	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FÜLLHALTERN USW.	50	70	60	40	40	50	40	...
35	HOLZBEARBEITUNG	80	90	110	70	60	50	90	...
36	HOLZVERARBEITUNG	290	400	380	280	230	240	260	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ.	150	140	190	140	110	60	80	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	190	130	150	180	130	140	120	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	180	180	250	220	210	270	230	...
40	LEDERGEWERBE	90	70	80	60	50	60	60	...
41	TEXTILGEWERBE	300	210	240	190	160	230	230	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	170	120	90	80	70	110	150	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRÄNKERHERST.)	630	690	850	850	790	830	900	...
44	GETRÄNKERHERSTELLUNG	270	350	410	440	370	430	430	...
45	TABAKVERARBEITUNG	20	50	60	40	80	30	20	...
46	BAU- U. ANLAGENGEWERBE	510	800	880	880	760	840	790	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	370	540	630	630	530	590	540	...
48	AUSBAUGEWERBE	140	260	250	250	230	250	250	...
49	HANDEL U. VERKEHR	10780	16660	17990	17110	17220	18030	19810	...
50	HANDEL	3660	5470	5900	5320	5300	5860	6350	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	1560	2420	2580	2390	2450	2760	2920	...
52	EINZELHANDEL	2100	3050	3320	2930	2880	3100	3430	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	7120	11190	12090	11790	11890	12170	13460	...
54	EISENBAHNEN	2320	3750	4060	3820	3780	3880	4350	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	40	60	60	50	40	50	40	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	3200	3820	4610	5180	5210	5170	6020	...
57	UEBRIGER VERKEHR	1560	3560	3360	2740	2860	3070	3050	...
58	Dienstleistungsunternehmen	49920	103120	116620	119990	119590	129210	135840	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	1850	2270	3380	4070	4170	4970	5490	...
60	Kreditinstitute	1170	1130	1920	2220	2350	3050	3100	...
61	Versicherungsunternehmen	680	1140	1460	1850	1620	1920	2390	...
62	Wohnungsvermietung 3)	43170	83280	93610	94880	93470	99770	104190	94540
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	4900	17570	19830	21040	21950	24470	26160	...
64	Gastgewerbe, Heime	650	970	1030	1080	1090	1110	1120	...
65	Bildung, Wissensch., Kultur usw., Verlagsgew.	590	2280	2310	2490	2840	3250	3730	...
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	620	3230	3540	3680	3320	3380	3930	...
67	Uebrigere Dienstleistungsunternehmen	3040	11090	12950	13780	14700	16730	17380	...
68	Unternehmen zusammen	76120	140620	159500	160840	159030	168700	177880	166920
69	Staat, Priv., Haushalte, Priv., Organisationen o.ä.	30050	43830	48960	46750	42960	39520	39170	38530
70	Staat	27520	40170	44870	42370	38550	35370	35020	34530
71	Gebietskörperschaften	27260	39690	44210	41390	37490	34190	34090	33630
72	Sozialversicherung	260	480	660	980	1060	1180	930	900
73	Priv., Haushalte, Priv., Organisationen o.ä.	2530	3660	4090	4380	4410	4150	4150	4000
74	Private Haushalte (häusliche Dienste) .....	..	..	..	..	..	..	..	..
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	2530	3660	4090	4380	4410	4150	4150	4000
76	Alle Wirtschaftsbereiche 4)	106170	184450	208460	207590	201990	206220	217050	205450
77	Darunter: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	32950	57340	65890	65960	65560	68930	73690	72380
78	Produktionsunternehmen 5)	74270	138350	156120	156770	154860	163730	172390	...

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE: AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRODUZIERENDEN HANDWERKS.

3) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

4) EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN.

5) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.18 ANLAGEINVESTITIONEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

NEUE BAUTEN

IN PREISEN VON 1980

MILL. DM

LFZ. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	2400	1990	1860	1680	1740	1870	1780	1730
2	LANDWIRTSCHAFT	2300	1930	1800	1620	1680	1810	1720	1670
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	100	60	60	60	60	60	60	60
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	23840	20740	22830	21150	19460	18660	19080	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	6300	9440	10530	9960	9550	9380	9600	...
6	ELEKTR., GAS-, FERNSWÄRME- U. WASSERVERSORG.	5930	8920	10020	9400	8850	8740	9160	...
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNSWÄRMEVERSORG. USW.	.	6120	6840	6560	6520	6300	6760	...
8	GASVERSORGUNG	.	950	1350	1210	950	1060	980	...
9	WASSERVERSORGUNG	.	1850	1830	1630	1380	1380	1420	...
10	BERGBAU	370	520	510	560	700	640	440	...
11	KOHLBERGBAU	250	270	280	320	440	450	320	...
12	UEBRIGER BERGBAU	120	250	230	240	260	190	120	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE 2)	16640	10420	11420	10350	9210	8520	8790	...
14	CHEM., IND., H. U. VERARB. V. SPÄLT- U. BRUTSTOFFEN	2330	1260	1300	1280	1050	980	1040	...
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	360	140	170	180	150	200	240	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	345	330	300	260	220	230	290	...
17	GUMMI- VERARBEITUNG	290	90	80	100	100	50	60	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	420	310	350	320	250	240	290	...
19	FEINKERAMIK	90	40	40	50	40	40	50	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	170	90	100	130	90	80	130	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	640	390	380	410	300	260	160	...
22	NE-METALLEERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	330	120	110	110	120	90	100	...
23	GIESSEREI	160	90	90	60	60	70	60	...
24	ZIEHEREIEN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	380	230	290	190	140	110	170	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL-, SCHIENENFAHRZEUGBAU	170	240	200	160	150	100	100	...
26	MASCHINENBAU	1740	1010	1270	960	960	870	870	...
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV.-GERÄTEN U. EINR.	260	210	270	270	280	290	320	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	2140	1830	2120	2070	1990	1400	1270	...
29	SCHIFFBAU	100	100	70	50	100	80	50	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	80	90	180	190	140	110	50	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	1610	690	720	640	610	650	760	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	230	120	150	170	110	120	130	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	620	310	360	270	200	230	300	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	160	80	60	40	50	40	40	...
35	HOLZBEARBEITUNG	140	100	110	70	60	50	80	...
36	HOLZVERARBEITUNG	500	440	380	270	210	220	230	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL.-, PAPIER- U. PAPPEERZ.	260	150	190	130	100	60	70	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	330	140	150	170	120	130	110	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	310	200	250	210	190	250	210	...
40	LEDERGEWERBE	160	80	80	60	60	60	50	...
41	TEXTILGEWERBE	520	230	240	180	150	210	210	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	300	130	90	80	70	100	130	...
43	ERNAERHUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	1080	750	850	810	740	760	810	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	460	380	410	420	340	400	390	...
45	TABAKVERARBEITUNG	30	50	60	40	80	30	20	...
46	BAUGEWERBE	900	880	880	840	700	760	700	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	650	590	630	600	490	530	480	...
48	AUSBAUGEWERBE	250	290	250	240	210	230	220	...
49	HANDEL U. VERKEHR	17860	18170	17990	16400	16470	17390	18730	...
50	HANDEL	6420	6010	5900	5030	4900	5280	5590	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	2740	2660	2580	2260	2250	2490	2570	...
52	EINZELHANDEL	3680	3350	3320	2770	2650	2790	3020	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	11440	12160	12090	11370	11570	12110	13140	...
54	EISENBAHNEN	3650	4060	4060	3700	3730	3950	4350	...
55	SCHIFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFFEN	70	60	60	50	50	50	40	...
56	DEUTSCHE BUNDEPOST	5100	4140	4610	5020	5110	5170	5890	...
57	UEBRIGER VERKEHR	2620	3900	3360	2600	2690	2940	2860	...
58	DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	93120	113210	116820	113680	110290	116810	119170	...
59	KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	3380	2500	3380	3840	3820	4460	4790	...
60	KREDITINSTITUTE	2140	1250	1920	2090	2150	2740	2710	...
61	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	1240	1250	1460	1750	1670	1720	2080	...
62	WOHNUNGSVERMIETUNG 3)	81150	91430	93610	89950	86170	90120	91140	81530
63	SONSTIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	8590	19280	19830	19890	20300	22230	23240	...
64	GASTGEWERBE, HEIME	1140	1060	1030	1020	1010	1010	990	...
65	BILDUNG, WISSENSCH., KULTUR USW., VERLAGSGEW.	1030	2500	2310	2360	2630	2950	3310	...
66	GESUNDEITS- U. VETERINAERWESEN	1090	3550	3540	3480	3070	3070	3490	...
67	UEBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	5330	12170	12950	13030	13590	15200	15450	...
68	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	137220	154110	159500	152910	147960	154730	158770	147550
69	STAAT, PRIV. HAUSHALTE, PRIV. ORGANISATIONEN O. E.	52710	48460	48960	44970	41330	37810	36770	35820
70	STAAT	48160	44430	44870	40820	37240	33930	32970	32170
71	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	47690	43900	44210	39890	36270	32870	32160	31400
72	SOZIALVERSICHERUNG	470	530	660	930	970	1060	810	770
73	PRIV. HAUSHALTE, PRIV. ORGANISATIONEN O. E.	4550	4030	4090	4150	4090	3880	3800	3650
74	PRIVATE HAUSHALTE (HAEUSSLICHE DIENSTE)	4550	4030	4090	4150	4090	3880	3800	3650
75	PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	4550	4030	4090	4150	4090	3880	3800	3650
76	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE 4)	189930	202570	208460	197880	189290	192540	195540	183370
77	DAR.: UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG	56070	62680	65890	62960	61790	64610	67630	66020
78	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 5)	133840	151610	156120	149070	144140	150270	153980	...

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. PRODUZIERENDEN HANDWERKS.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTEILS.

3) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

4) EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN.

5) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

3.19 ANLAGEINVESTITIONEN NACH GÜTERGRUPPEN *)

MILL. DM.

LFD. NR.	GEGENSTAND ODER NACHWEISUNG	1970	1975	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
IN JEWEILIGEN PREISEN									
1	AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	65880	118970	127340	127650	124900	135600	137580	153850
2	NEUE AUSRÜSTUNGEN	67920	122200	130950	132710	129580	140490	143000	159670
3	GIESSEREIERZEUGNISSE	760	1000	1010	930	980	980	970	1060
4	STAHL- UND LEICHTMETALLBAUERZEUGNISSE, SCHIENENFAHRZEUGE	2120	3890	4100	4320	4610	4540	4210	4170
5	MASCHINENBAUERZEUGNISSE	26980	42980	45930	44310	43770	46560	46580	50700
6	BUEROMASCHINEN, ADV-GERÄTE UND -EINRICHTUNGEN	4390	9210	9840	10950	10950	13490	16940	20290
7	STRASSENFAHRZEUGE	10410	20160	21810	21320	20460	24500	21460	23800
8	WASSER- UND LUFTFAHRZEUGE	2700	3190	3050	4940	4520	4520	3560	5290
9	ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	12370	25950	28190	29330	28460	29100	31450	36220
10	FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE ERZEUGNISSE, UHREN	1720	3600	3720	3720	3440	3450	3660	3850
11	EBM-WAREN	3480	5480	5930	5890	5630	6180	6750	7020
12	MUSIKINSTRUMENTE, SPIELWAREN, SPORT- GERÄTE, SCHMUCK USW.	140	460	540	490	490	540	550	540
13	HOLZWAREN	2550	5760	6290	5980	5800	6100	6370	6230
14	TEXTILIEN	300	520	540	530	470	530	500	500
15	KÄUFE ABZUGLEICH VERKÄUFE VON GEBRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN (EINSCHL. ANLAGESCHROTT)	-2040	-3230	-3610	-5060	-4680	-4890	-5420	-5820
16	BAUINVESTITIONEN (= NEUE BAUTEN)	106170	184450	208460	207590	201990	208220	217050	205450
17	LEISTUNGEN DES BAUHAUPTGEBWERBES	58640	92650	104110	101310	97050	98790	101740	91090
18	SONSTIGE BAULEISTUNGEN	47530	91800	104350	106280	104940	109430	115310	114360
19	ANLAGEINVESTITIONEN	172050	303420	335800	335240	326890	343820	354630	359300
20	DAR.: EINFUHR VON AUSRÜSTUNGEN	9680	22110	23900	26110	25110	28840	32320	38420
IN PREISEN VON 1980									
21	AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	101980	124150	127340	121810	113590	119900	119360	130530
22	NEUE AUSRÜSTUNGEN	105340	127540	130950	126660	117860	124240	124030	135410
23	GIESSEREIERZEUGNISSE	1380	1060	1010	900	910	850	820	850
24	STAHL- UND LEICHTMETALLBAUERZEUGNISSE, SCHIENENFAHRZEUGE	4140	4080	4100	4070	4080	3810	3460	3360
25	MASCHINENBAUERZEUGNISSE	45570	45370	45930	41830	39120	40370	39360	41380
26	BUEROMASCHINEN, ADV-GERÄTE UND -EINRICHTUNGEN	3430	9140	9840	10460	10070	12120	15180	18090
27	STRASSENFAHRZEUGE	15920	21120	21810	20440	18530	21620	18240	19730
28	WASSER- UND LUFTFAHRZEUGE	4200	3380	3050	4710	4110	4000	3100	4500
29	ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	17930	26740	28190	28330	26500	26530	28350	32100
30	FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE ERZEUGNISSE, UHREN	2590	3700	3720	3600	3250	3190	3320	3390
31	EBM-WAREN	5300	5770	5930	5640	5060	5410	5860	5960
32	MUSIKINSTRUMENTE, SPIELWAREN, SPORT- GERÄTE, SCHMUCK USW.	240	490	540	470	460	490	480	460
33	HOLZWAREN	4260	6140	6290	5710	5340	5380	5420	5150
34	TEXTILIEN	380	550	540	500	430	470	440	440
35	KÄUFE ABZUGLEICH VERKÄUFE VON GEBRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN (EINSCHL. ANLAGESCHROTT)	-3360	-3390	-3610	-4850	-4270	-4340	-4670	-4880
36	BAUINVESTITIONEN (= NEUE BAUTEN)	189930	202570	208460	197880	189290	192540	195540	183370
37	LEISTUNGEN DES BAUHAUPTGEBWERBES	102590	102200	104110	97110	92630	93750	94620	84640
38	SONSTIGE BAULEISTUNGEN	87340	100370	104350	100770	96660	98790	100920	98730
39	ANLAGEINVESTITIONEN	291910	326720	335800	319690	302880	312440	314900	313900
40	DAR.: EINFUHR VON AUSRÜSTUNGEN	12530	22970	23900	23940	22490	25320	27430	31680

*) GÜTERGRUPPENGLIEDERUNG SIEHE ÜBERSICHT 4 IM ANHANG.

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3.20 VORRATSBESTÄNDE UND VORRATSVERÄNDERUNG

MILL. DM

LFG. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
----------	----------------------------	------	------	------	------	------	------	---------	---------

VORRATSBESTÄNDE AM JAHRESENDE

BUCHWERTE

1	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE	184100	361300	396700	416300	422100	429900	441900	...
2	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT 2)	19700	30800	31400	34900	35700	36300	33800	...
3	VERARBEITENDES GEWERBE	108400	204000	226200	239100	240200	240800	249100	...
4	HANDEL	46900	105000	113900	114600	116300	121500	128400	...
5	UEBRIGE BEREICHE 3)	9100	21500	25200	27700	29900	31300	30600	...

IN PREISEN VON 1980

6	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE	299500	401700	415500	404800	395200	393700	397900	...
7	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT	27900	30300	29900	30100	32400	33400	33900	...
8	SONSTIGE BEREICHE	271600	371400	385600	374700	362800	360300	364000	...

VORRATSVERÄNDERUNG

IN JEWEILIGEN PREISEN 4)

9	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE	14200	23500	13800	-11400	-11500	-1800	5100	7500
10	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	13970	23430	13110	-11630	-11500	-1730	5040	...
11	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT	100	-200	-400	-100	1500	-100	600	...
12	DAR.: NUTZVIEH 5)	-200	100	-	-100	400	400	-400	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	11000	15000	10400	-2300	-10400	-4600	1600	...
14	HANDEL	1700	8500	-400	-9700	-3400	2500	4200	...
15	UEBRIGE PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 6)	1170	130	3510	470	800	470	-1360	...
16	KREDITINSTITUTE	30	70	190	30	-	-70	60	...
17	STAAT (GEBIETSKOERPERSCHAFTEN)	200	-	500	200	-	-	-	...

NACHRICHTLICH:

18	VERÄNDERUNG DER BUCHWERTE	20900	40100	35400	19600	5800	7800	12000	...
19	SCHEINGEWINNE	6700	16600	21600	31000	17300	9600	6900	...

IN PREISEN VON 1980

20	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE	24400	25100	13800	-10700	-9600	-1500	4200	5800
21	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT	300	-200	-400	200	2300	1000	500	...
22	DAR.: NUTZVIEH 5)	-400	100	-	-100	300	500	-300	...
23	SONSTIGE BEREICHE	24100	25300	14200	-10900	-11900	-2500	3700	...

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) BESTÄNDE BEWERTET MIT PREISEN ZUM JAHRESENDE.

3) ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU, BAUGEWERBE, VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG, DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN, STAAT.

4) MENGENMAESSIGE VERÄNDERUNGEN BEWERTET MIT JAHRESDURCHSCHNITTSPREISEN.

5) ZUCHT-, ZUG- UND REITTIERE SOWIE MILCHVIEH.

6) ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU, BAUGEWERBE, VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG, SONSTIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3.21 AUSFUHR UND EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN, AUSSENBEITRAG UND FINANZIERUNGSSALDO

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
IN JEWEILIGEN PREISEN									
1	AUSFUHR	152930	377420	422300	482110	517540	524630	587970	647340
2	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	143000	351060	391850	445680	479030	483780	540590	598360
3	WAREN	122800	304370	339320	384700	413320	416890	467350	518150
4	DIENSTLEISTUNGEN	20200	46690	52530	60980	65710	66890	73240	80210
5	DAR. PRIVATER VERBRAUCH VON GEBIETS- FREMDEN IM INLAND	8740	16160	16370	22010	23840	25390	29560	33010
6	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN VON DER UEBRIGEN WELT	9930	26360	30450	36430	38510	40850	47380	48980
7	EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT ...	2190	3940	4220	4580	5100	5300	5420	5650
8	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN	7740	22420	26230	31850	33410	35550	41960	43330
9	AN UNTERNEHMEN	7040	21370	25180	30360	31270	32070	37430	37430
10	AN DEN STAAT	140	130	80	120	130	110	120	120
11	AN PRIVATE HAUSHALTE	560	920	970	1370	2010	3370	4410	5780
12	ZINSEN NETTOPACHTEN U.AE.	6340	19060	22520	28170	31790	33320	36770	38400
13	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT 2)	1400	3360	3710	3680	1620	2230	5190	4930
14	EINFUHR	138800	366100	425270	466860	480070	487720	537670	574640
15	EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	129270	344040	401080	434600	440740	451330	495080	532750
16	WAREN	101120	276280	325090	349730	354290	363630	406670	435650
17	DIENSTLEISTUNGEN	28150	67760	75990	84870	86460	87700	92410	97100
18	DAR. PRIVATER VERBRAUCH VON INLAENDERN IN DER UEBRIGEN WELT	10850	32920	38070	40530	40680	40900	42640	45560
19	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN AN DIE UEBRIGE WELT	9530	22060	24190	32260	39330	36390	38590	41890
20	EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT ...	840	2480	2650	2830	2950	3080	3160	3250
21	VON UNTERNEHMEN	820	2460	2630	2810	2930	3040	3140	3230
22	VOM STAAT	20	20	20	20	20	20	20	20
23	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN	8690	19580	21540	29430	36380	33330	35430	38640
24	VON UNTERNEHMEN	8630	18370	20020	26250	30450	26880	28530	30750
25	VOM STAAT	60	1210	1520	3180	5930	6450	6900	7890
26	ZINSEN NETTOPACHTEN U.AE.	4710	12530	17660	27940	32960	27990	25380	30750
27	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT 2)	3980	7050	3880	1490	3420	5340	6050	7890
28	AUSSENBEITRAG (SALDO AUS AUSFUHR UND EINFUHR)	14130	11320	-2970	15250	37470	36910	50300	72700
29	SALDO DER WAREN- U. DIENSTLEISTUNGSSUMSAETZE (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	13730	7020	-9230	11080	36290	32450	41510	65610
30	SALDO DER WARENUMSAETZE	21680	28090	14230	34970	59040	53260	60680	82500
31	SALDO DER DIENSTLEISTUNGSSUMSAETZE	-7950	-21070	-23460	-23890	-20750	-20810	-19170	-18890
32	EINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 3) ..	400	4300	6260	4170	-820	4460	8790	7090
33	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN VON DER UEBRIGEN WELT	2420	9900	10010	9180	9220	13280	12860	13060
34	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT	12770	32340	34000	36890	38170	39540	44840	44890
35	SALDO DER LAUFENDEN EINNAHMEN UND AUSGABEN ..	3780	-11120	-26960	-12460	8520	10650	18320	40870
36	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN VON DER UEBR. WELT	20	150	160	120	140	180	110	230
37	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT	660	2200	3860	2640	2760	2780	2760	3010
38	FINANZIERUNGSSALDO	3140	-13170	-30660	-14980	5900	8050	15670	38090
39	AUSSENBEITRAG (SALDO AUS AUSFUHR UND EINFUHR)	14130	11320	-2970	15250	37470	36910	50300	72700
40	SALDO DER LAUFENDEN UEBERTRAGUNGEN	-10350	-22440	-23990	-27710	-28950	-26260	-31980	-31830
41	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-640	-2050	-3700	-2520	-2620	-2600	-2650	-2780
IN PREISEN VON 1980									
42	AUSFUHR	248430	400990	422300	456730	471450	468810	508660	545600
43	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	230660	372860	391850	422180	436370	432710	467750	504200
44	WAREN	198990	322610	339320	364790	376470	373170	405300	437310
45	DIENSTLEISTUNGEN	31670	50250	52530	57390	59900	59540	62450	66890
46	DAR. PRIVATER VERBRAUCH VON GEBIETS- FREMDEN IM INLAND	13730	16930	18370	20870	21040	21570	24620	26920
47	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN VON DER UEBRIGEN WELT	17770	28130	30450	34550	35080	36100	40910	41400
48	EINFUHR	249470	409940	425270	420090	419700	422990	446060	466910
49	EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	232880	386370	401080	389450	383790	390770	412680	431460
50	WAREN	187700	312630	325090	310730	306540	314250	336010	352960
51	DIENSTLEISTUNGEN	45180	73740	75990	78720	77250	76520	76670	78500
52	DAR. PRIVATER VERBRAUCH VON INLAENDERN IN DER UEBRIGEN WELT	17630	35980	38070	36720	34690	33750	33340	34660
53	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN AN DIE UEBRIGE WELT	16590	23570	24190	30640	35910	32220	33380	35450
54	AUSSENBEITRAG (SALDO AUS AUSFUHR UND EINFUHR)	-1040	-8950	-2970	36640	51750	45820	62600	78690
55	SALDO DER WAREN- U. DIENSTLEISTUNGSSUMSAETZE (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	-2220	-13510	-9230	32730	52580	41940	55070	72740
56	SALDO DER WARENUMSAETZE	11290	9980	14230	54060	69930	58920	69290	84390
57	SALDO DER DIENSTLEISTUNGSSUMSAETZE	-13510	-23490	-23460	-21330	-17350	-16980	-14220	-11610
58	EINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 3) ..	1180	4560	6260	3910	-830	3880	7530	5950

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. ENTNAHMEN AUS UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT.

3) AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE ABZUEGLICH AN DIE UEBRIGE WELT GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

WEITERE ERLAUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

ANGABEN UEBER DIE AUS- UND EINFUHR IN DER GLIEDERUNG NACH LAENDERGRUPPEN SIEHE TABELLE 3.46.

3.22 AUSFUHR UND EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN NACH GUETERGRUPPEN *)

AUSFUHR

IN JEWEILIGEN PREISEN

MILL. DM

LFZ. NR.	GUETERGRUPPE	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983 1)	1984 1)
1	PRODUKTE DER LANDWIRTSCHAFT	1450	2238	2435	2803	3858	4442	4673	5296
2	PRODUKTE DER FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI USW. ..	200	560	643	836	826	861	776	905
3	ELEKTRIZITAET, DAMPF, WARMWASSER	99	355	647	814	806	817	761	831
4	GAS	14	57	103	107	159	101	4	3
5	WASSER	5	12	17	70	47	15	18	13
6	KOHLE, ERZEUGNISSE DES KOHLENBERGBAUS	2562	4760	4574	3961	4544	3622	3529	3898
7	BERGBAUERZEUGNISSE (OHNE KOHLE, ERDOEL, ERDGAS)	348	719	964	1139	1096	936	987	1310
8	ERDDEL, ERDGAS	36	225	327	652	591	747	781	754
9	CHEMISCHE ERZEUGNISSE, SPALT- U. BRUTSTOFFE ...	17416	37140	43763	47613	55041	58408	60514	70879
10	MINERALOELERZEUGNISSE	1101	2505	3541	5406	6722	6695	6236	6343
11	KUNSTSTOFFERZEUGNISSE	1809	4625	5473	6150	6718	7378	7900	9218
12	GUMMIERZEUGNISSE	1057	2788	2991	3312	3628	3772	3858	4345
13	STEINE U. ERDEN BAUSTOFFE USW.	1414	3126	3290	3474	3782	3878	3881	4290
14	FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE	681	1273	1348	1541	1619	1676	1590	1667
15	GLAS U. GLASWAREN	890	1667	1815	2069	2223	2453	2721	3018
16	EISEN U. STAHL	8107	15517	17600	18390	20636	20918	18102	21461
17	NE-METALLE, NE-METALLHALBZEUG	2974	5906	6981	8715	8447	9239	10378	11786
18	GIESSEREIERZEUGNISSE	406	812	912	969	1102	1199	1133	1206
19	ERZEUGNISSE DER ZIEHBEREITEN, KALTWALZWERKE USW.	2304	4291	4656	5195	5296	5516	5135	5959
20	STAHL- U. LEICHTMETALLBAUERZ., SCHIENENFAHRZEUGE	1177	3727	3467	3920	4475	4813	4841	4587
21	MASCHINENBAUERZEUGNISSE	24095	49814	51139	57422	62537	66233	63294	67796
22	BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETE U. -EINRICHTUNGEN .	2219	3792	4261	5231	6169	6863	8232	10061
23	STRASSENFAHRZEUGE	17519	42040	47132	50546	59774	68703	67027	75852
24	WASSERFAHRZEUGE	950	2737	1603	1434	1555	2158	2402	1566
25	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGE	927	2202	3098	3530	5262	5847	7950	7645
26	ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	11979	29186	30271	34181	37329	40680	41371	47717
27	FEINMECHANISCHE U. OPTISCHE ERZEUGNISSE, UHREN .	2625	5589	6082	6529	7203	7472	7490	8492
28	EBM-WAREN	4097	8185	8875	9922	10721	11414	11501	13126
29	MUSIKINSTRUM., SPIELW., SPORTGER., SCHMUCK USW.	1057	2595	2898	4222	3950	3994	3873	4213
30	HOLZ	332	937	1032	1219	1290	1230	1266	1499
31	HOLZWAREN	1051	3040	3068	3415	3679	3814	3853	4239
32	ZELLSTOFF, HOLZSCHLIFF, PAPIER, PAPPE	840	2230	2650	3029	3656	3935	4210	5551
33	PAPIER- U. PAPPEWAREN	597	1434	1621	1882	2264	2621	2872	3337
34	ERZEUGNISSE DER DRUCKEREI U. VERVIELFAELTIGUNG	335	857	999	1224	1396	1514	1584	1719
35	LEDER, LEDERWAREN, SCHUHE	699	1231	1542	1606	1740	1951	2130	2450
36	TEXTILIEN	4119	8906	10153	10590	11462	12168	12468	14356
37	BEKLEIDUNG	1025	3214	3657	4082	4521	4840	4993	5863
38	NAHRUNGSMITTEL (OHNE GETRAENKE)	3110	11016	12647	14844	18010	18305	17897	20307
39	GETRAENKE	232	534	585	688	852	968	1056	1126
40	TABAKWAREN	119	513	605	674	857	970	1121	1186
41	HOCH- U. TIEFBAULEISTUNGEN U.AE.	483	2018	1931	1184	1337	2465	3126	2750
42	AUSBAULEISTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-
43	DIENSTLEISTG.D.GROSSHANDELS U.AE., RUECKGEW.	155	4189	3338	5964	8681	8742	10038	9432
44	DIENSTLEISTUNGEN DES EINZELHANDELS	-	-	-	-	-	-	-	-
45	DIENSTLEISTUNGEN DER EISENBAHNEN	464	697	749	1042	1074	1120	1167	1296
46	DIENSTLEISTG.D.SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN .	4863	7267	7978	9106	10741	10730	9751	10049
47	DIENSTLEISTG.D.POSTDIENSTES U.FERNMELDEWESENS .	393	930	1040	1115	1431	1609	1812	1822
48	DIENSTLEISTUNGEN DES SONSTIGEN VERKEHRS	1953	4919	5353	6010	7327	8113	8457	7418
49	DIENSTLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE	19	70	64	76	104	120	88	74
50	DIENSTLEISTG.D.VERSICHERUNGEN (OH.SOZIALVERS.)	-13	217	216	185	208	223	190	221
51	DIENSTLEISTG.D.GEBAEUDE- U.WOHNUNGSVERMIETUNG .	165	714	851	888	790	1059	1219	1297
52	MARKTBEST.DIENSTLEISTG.D.GASTGEWERBES,D.HEIME .	654	1310	1400	1525	1769	1795	1863	2103
53	DIENSTLEISTG.D.WISSENSCH.U.KULTUR U.D.VERLAGE .	730	2051	2322	2452	2616	2981	2891	3300
54	MARKTBEST.DIENSTL.D.GESUNDH.-U.VETERINAERWESENS	-	-	-	-	-	-	-	-
55	SONSTIGE MARKTBESTIMMTE DIENSTLEISTUNGEN	1597	5378	6007	5440	5401	6320	6355	6711
56	DIENSTLEISTUNGEN DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ...	-	505	536	577	608	565	550	677
57	DIENSTLEISTUNGEN DER SOZIALVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
58	DIENSTLEISTG.D.PRIV.ORG. O.E., HAEUSL.DIENSTE ..	-	-	-	-	-	-	-	-
59	AUSFUHR (KONZEPT DER INPUT-OUTPUT-TABELLE)	133440	302620	331250	368970	417930	449010	451920	503020
60	ERWERBS- U. VERMOEGENSEINKOMMEN V.D. UEBR. WELT	9930	23450	26360	30450	36430	38510	40850	47380
61	PRIV. VERBRAUCH VON GEBIETSFREMDEN IM INLAND ..	8740	15660	16160	18370	22010	23840	25390	29560
62	UMSTELLUNG AUF DEN GENERALHANDEL	820	2970	3650	4510	5740	6180	6470	8010
63	AUSFUHR (KONZEPT DER SOZIALPRODUKTSBERECHNUNG)	152930	344700	377420	422300	482110	517540	524630	587970

*) GUETERGRUPPENGliederung siehe uebersicht 2 im anhang.

1) vorlaufiges ergebnis.

weitere erlaeuterungen zu dieser tabelle befinden sich im abschnitt 2.5 des textteils.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.22 AUSFUHR UND EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN NACH QUETERGRUPPEN *)

AUSFUHR

IN PREISEN VON 1980

MILL. DM

LFD. NR.	QUETERGRUPPE	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983 1)	1984 1)
1	PRODUKTE DER LANDWIRTSCHAFT	2085	2584	2578	2803	3602	4090	4459	4797
2	PRODUKTE DER FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI USW. ..	418	641	668	836	788	809	730	857
3	ELEKTRIZITÄT, DAMPF, WARMWASSER	165	378	671	814	727	668	603	640
4	GAS	30	75	127	107	122	64	3	2
5	WASSER	9	13	17	70	45	13	15	11
6	KOHLE ERZEUGNISSE DES KOHLENBERGBAUS	6250	5342	5025	3961	4086	3013	3027	3292
7	BERGBAUERZEUGNISSE (OHNE KOHLE, ERDOEL, ERDGAS)	528	738	1004	1139	973	825	904	1116
8	ERDOEL, ERDGAS	102	232	374	652	375	419	469	432
9	CHEMISCHE ERZEUGNISSE, SPALT- U. BRUTSTOFFE ...	25876	43541	47455	47613	51775	53629	55067	62337
10	MINERALÖLERZEUGNISSE	5680	4441	4779	5406	5620	5565	5316	5099
11	KUNSTSTOFFERZEUGNISSE	2655	5197	5814	6150	6560	6992	7405	8282
12	GUMMIERZEUGNISSE	1458	2979	3175	3312	3410	3395	3447	3822
13	STEINE U. ERDEN, BAUSTOFFE USW.	2231	3333	3440	3474	3571	3518	3435	3726
14	FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE	1234	1343	1419	1541	1521	1509	1392	1408
15	GLAS U. GLASWAREN	1280	1738	1906	2069	2076	2198	2391	2618
16	EISEN U. STAHL	11224	16997	17901	18390	19267	17430	15907	17824
17	NE-METALLE, NE-METALLHALBZEUG	4176	8881	8801	8715	8535	9944	10137	10773
18	GLASSEIERZEUGNISSE	568	865	948	969	1079	1110	1042	1069
19	ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE USW.	3353	4498	4910	5195	5111	4955	4647	5269
20	STAHL- U. LEICHTMETALLBAUERZ., SCHIENENFAHRZEUGE	1949	4073	3652	3922	4278	4248	4071	3753
21	MASCHINENBAUERZEUGNISSE	42007	54265	53876	57422	59669	59882	55186	57600
22	BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETE U. -EINRICHTUNGEN .	2074	3564	4194	5231	6143	6635	8351	10113
23	STRASSENFAHRZEUGE	29811	45598	49343	50546	56814	61943	58437	63844
24	WASSERFAHRZEUGE	1595	2953	1669	1434	1487	1935	2123	1347
25	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGE	1591	2591	3353	3530	5209	5801	7424	6894
26	ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	16049	30151	31041	34181	35890	37733	37273	42339
27	FEINMECHANISCHE U. OPTISCHE ERZEUGNISSE, UHREN .	4038	5966	6307	6529	6952	6950	6783	7503
28	EBM-WAREN	6708	8975	9381	9922	10229	10310	10079	11095
29	MUSIKINSTRUM., SPIELW., SPORTGER., SCHMUCK USW.	2201	3392	3542	4222	3812	3749	3406	3699
30	HOLZ	592	1125	1196	1219	1247	1186	1218	1421
31	HOLZWAREN	1817	3308	3294	3415	3441	3411	3365	3617
32	ZELLSTOFF, HOLZSCHLIFF, PAPIER, PAPPE	1267	2492	2852	3029	3410	3488	3818	4691
33	PAPIER- U. PAPPEWAREN	960	1615	1749	1882	2120	2337	2539	2848
34	ERZEUGNISSE DER DRUCKEREI U. VERVIELFAELTIGUNG	560	921	1032	1224	1323	1375	1404	1508
35	LEDER, LEDERWAREN, SCHUHE	1221	1459	1600	1606	1650	1744	1857	2001
36	TEXTILIEN	5366	9649	10607	10590	10947	11111	11162	12482
37	BEKLEIDUNG	1602	3547	3845	4082	4338	4456	4502	5112
38	NAHRUNGSMITTEL (OHNE GETRAENKE)	4607	11439	12902	14844	17022	17333	16885	18410
39	GETRAENKE	297	576	617	688	793	849	889	916
40	TABAKWAREN	117	555	636	674	776	771	830	819
41	HOCH- U. TIEFBAULEISTUNGEN U.AE.	839	2452	2133	1184	1279	2336	3036	2634
42	AUSBAULEISTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-
43	DIENSTLSTG.D.GROSSHANDELS U.AE., RUECKGEW.	195	4805	3593	5964	8166	7882	8875	8124
44	DIENSTLEISTUNGEN DES EINZELHANDELS	-	-	-	-	-	-	-	-
45	DIENSTLEISTUNGEN DER EISENBAHNEN	609	705	774	1042	995	1025	1043	1254
46	DIENSTLSTG.D.SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN .	8660	9512	8993	9106	10094	10729	9964	8893
47	DIENSTLSTG.D.POSTDIENSTES U.FERNMELDEWESENS .	516	820	921	1115	1432	1553	1698	1716
48	DIENSTLEISTUNGEN DES SONSTIGEN VERKEHRS	2813	5151	5379	6010	6594	7042	7399	6202
49	DIENSTLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE	35	77	69	76	95	99	66	55
50	DIENSTLEISTG.D.VERSICHERUNGEN (OH.SOZIALVERS.)	-22	239	229	185	199	203	166	184
51	DIENSTLEISTG.D.GEBAEUDE- U.WOHNUNGSVERMIETUNG .	280	807	920	888	743	953	1060	1098
52	MARKTBEST.DIENSTLEISTG.D.GASTGEWERBES,D.HEIEME .	1132	1454	1474	1525	1664	1598	1603	1777
53	DIENSTLEISTG.D.WISSENSCH.U.KULTUR U.D.VERLAGE .	1414	2304	2436	2452	2442	2647	2477	2741
54	MARKTBEST.DIENSTL.D.GESUNDH.-U.VETERINAERWESENS	-	-	-	-	-	-	-	-
55	SONSTIGE MARKTBESTIMMTE DIENSTLEISTUNGEN	3218	6132	6593	5440	5129	5757	5654	5821
56	DIENSTLEISTUNGEN DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ...	-	562	572	577	581	503	501	610
57	DIENSTLEISTUNGEN DER SOZIALVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
58	DIENSTLEISTG.D.PRIV.ORG. O.E.,HAEUSL.DIENSTE ..	-	-	-	-	-	-	-	-
59	AUSFUHR (KONZEPT DER INPUT-OUTPUT-TABELLE)	215440	337050	351790	368970	396210	409960	405520	436500
60	ERWERBS- U. VERMOEGENSEINKOMMEN V.D. UEBR. WELT	17770	26160	28130	30450	34550	35080	36100	40910
61	PRIV. VERBRAUCH VON GEBIETSFREMDEN IM INLAND ..	13730	16820	16930	18370	20870	21040	21570	24620
62	UMSTELLUNG AUF DEN GENERALHANDEL	1490	3680	4140	4510	5100	5370	5620	6630
63	AUSFUHR (KONZEPT DER SOZIALPRODUKTSBERECHNUNG)	248430	383710	400990	422300	456730	471450	468810	508660

*) QUETERGRUPPENGLIEDERUNG SIEHE UEBERSICHT 2 IM ANHANG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.22 AUSFUHR UND EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN NACH GUETERGRUPPEN *)

EINFUHR

IN JEWEILIGEN PREISEN

MILL. DM

LFD. NR.	GUETERGRUPPE	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983 1)	1984 1)
1	PRODUKTE DER LANDWIRTSCHAFT	12158	21608	21943	23555	25533	26445	26552	29291
2	PRODUKTE DER FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI USW. ..	2265	2810	3127	3566	3176	2928	3162	3451
3	ELEKTRIZITÄT, DAMPF, WARMWASSER	409	638	692	921	1157	1284	1391	1263
4	GAS	-	-	-	-	-	-	-	-
5	WASSER	-	-	-	-	-	-	-	-
6	KOHLE, ERZEUGNISSE DES KOHLENBERGBAUS	756	874	1081	1508	2148	2274	1773	1789
7	BERGBAUERZEUGNISSE (OHNE KOHLE, ERDOEL, ERDGAS)	3167	3716	4758	5254	5277	5021	4840	5746
8	ERDOEL, ERDGAS	6008	23671	34361	51019	58445	54914	48115	52640
9	CHEMISCHE ERZEUGNISSE, SPALT- U. BRUTSTOFFE ...	8458	21009	26644	29506	35322	38959	38409	43267
10	MINERALOELERZEUGNISSE	3113	13168	19912	21651	25326	26787	28547	30410
11	KUNSTSTOFFERZEUGNISSE	921	2800	3378	3968	4135	4399	4761	5367
12	GUMMIERZEUGNISSE	981	2229	2588	3035	3318	3317	3330	3669
13	STEINE U. ERDEN, BAUSTOFFE USW.	1668	2854	3305	3777	3678	3623	3994	4293
14	FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE	331	1127	1306	1614	1613	1415	1581	1633
15	GLAS U. GLASWAREN	631	1363	1512	1767	1886	1950	2181	2404
16	EISEN U. STAHL	5852	9391	10995	11023	10777	11011	11617	12767
17	NE-METALLE, NE-METALLHALBZEUG	7876	8259	11188	15270	12583	13278	13825	17192
18	GIESSEREIERZEUGNISSE	182	347	401	494	476	499	507	593
19	ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE USW.	820	1788	2131	2444	2319	2589	2556	2900
20	STAHL- U. LEICHTMETALLBAUERZ., SCHIENENFAHRZEUGE	396	711	907	1137	1097	1112	1193	1154
21	MASCHINENBAUERZEUGNISSE	6431	11648	13352	15911	16074	15971	17055	18294
22	BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETE U. -EINRICHTUNGEN .	1900	3855	4895	5581	6658	7151	9127	11797
23	STRASSENFAHRZEUGE	4724	13457	14688	14717	15912	15946	18448	20263
24	WASSERFAHRZEUGE	835	799	770	747	688	1007	826	962
25	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGE	1448	2633	3289	3751	6201	5135	5300	4949
26	ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	5526	15445	17240	20616	22597	23723	25907	30959
27	FEINMECHANISCHE U. OPTISCHE ERZEUGNISSE, UHREN .	1119	3552	4003	4557	4948	4821	5175	5742
28	EBM-WAREN	1834	4573	5320	6207	6304	6281	6516	7205
29	MUSIKINSTRUM., SPIELW., SPORTGER., SCHMUCK USW.	1046	3662	4949	5332	4051	3495	3850	4022
30	HOLZ	1459	2765	3386	3978	3446	3202	3782	3724
31	HOLZWAREN	646	2766	3146	3723	3741	3591	4003	4256
32	ZELLSTOFF, HOLZSCHLIFF, PAPIER, PAPPE	2969	5012	5997	7005	8114	7982	8107	10187
33	PAPIER- U. PAPPEWAREN	335	898	1085	1235	1399	1400	1561	1719
34	ERZEUGNISSE DER DRUCKEREI U. VERVIELFAELTIGUNG	201	362	371	413	438	440	476	525
35	LEDER, LEDERWAREN, SCHUHE	1418	4168	5099	5602	5374	5556	6012	6968
36	TEXTILIEN	6417	13400	14892	16561	16532	16379	17782	19633
37	BEKLEIDUNG	2201	7289	8214	9162	9576	9619	9875	11505
38	NAHRUNGSMITTEL (OHNE GETRAENKE)	9239	16893	17861	19279	21817	22766	23529	25352
39	GETRAENKE	428	1115	1256	1429	1551	1571	1700	1739
40	TABAKWAREN	49	211	216	243	248	351	379	397
41	HOCH- U. TIEFBAULEISTUNGEN U.AE.	452	434	492	723	859	804	844	753
42	AUSBAULEISTUNGEN	15	16	16	18	26	32	29	26
43	DienstlStg.D.GROSSHANDELS U.AE., RUECKGEW.	1049	2483	2699	2927	3402	3691	3782	3668
44	DienstlStg.D.EINZELHANDELS	-	-	-	-	-	-	-	-
45	DienstlStg.DER EISENBAHNEN	121	188	196	294	318	494	383	391
46	DienstlStg.D.SCHIFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN .	2156	3083	3380	3708	4455	4572	4528	4918
47	DienstlStg.D.POSTDIENSTES U.FERNMELDEWESENS .	464	884	922	1036	1475	1759	2080	2029
48	DienstlStg.D.SONSTIGEN VERKEHRS	1484	3602	4107	4518	5139	5281	5504	6271
49	DienstlStg.D.KREDITINSTITUTE	98	233	281	362	448	427	422	442
50	DienstlStg.D.VERSICHERUNGEN (OH.SOZIALVERS.)	-153	115	112	224	209	247	186	220
51	DienstlStg.D.GEBAEUDE- U.WOHNUNGSVERMIETUNG .	108	207	259	334	406	545	545	628
52	MARKTBEST.DienstlStg.D.GASTGEBERBES, D.HEIME .	746	2051	2254	2597	2787	2773	2743	2831
53	DienstlStg.D.WISSENSCH.U.KULTUR U.D.VERLAGE .	585	1373	1637	1977	2063	2056	2210	2507
54	MARKTBEST.DienstlStg.D.GESUNDH.-U.VETERINAERWESENS	-	-	-	-	-	-	-	-
55	SONSTIGE MARKTBESTIMMTE DIENSTLEISTUNGEN	3203	7259	8072	7985	9941	10707	10372	11288
56	DienstlStg.DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ...	655	1875	2124	2548	1786	2129	2578	1841
57	DienstlStg.DER SOZIALVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
58	DienstlStg.D.PRIV.ORG. O.E., HAEUSL.DIENSTE ..	-	-	-	-	-	-	-	-
59	EINFUHR (KONZEPT DER INPUT-OUTPUT-TABELLE)	117200	256670	306810	356810	387250	393710	403950	447840
60	ERWERBS-U.VERMOEGENSEINKOMMEN AN DIE UEBR. WELT	9530	17170	22060	24190	32260	39330	36390	38590
61	PRIV. VERBRAUCH V. INLAENDERN IN DER UEBR. WELT	10850	30000	32920	38070	40530	40680	40900	42640
62	UMSTELLUNG AUF DEN GENERALHANDEL	1220	3380	4310	6200	6820	6350	6480	8600
63	EINFUHR (KONZEPT DER SOZIALPRODUKTSBERECHNUNG)	138800	307220	366100	425270	466860	480070	487720	537670

*) GUETERGRUPPENGLIEDERUNG SIEHE UEBERSICHT 2 IM ANHANG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18. REIHE 1, 1985

3.22 AUSFUHR UND EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN NACH GUETERGRUPPEN *)

EINFUHR

IN PREISEN VON 1980

MILL. DM

LFD. NR.	GUETERGRUPPE	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983 1)	1984 1)
1	PRODUKTE DER LANDWIRTSCHAFT	15810	22255	22654	23555	24145	24377	23400	23480
2	PRODUKTE DER FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI USW. ..	3979	3200	3325	3566	3127	2925	3113	3181
3	ELEKTRIZITAET, DAMPF, WARMWASSER	659	678	712	921	1046	1046	1097	969
4	GAS	-	-	-	-	-	-	-	-
5	WASSER	-	-	-	-	-	-	-	-
6	KOHLE, ERZEUGNISSE DES KOHLENBERGBAUS	1629	1056	1267	1508	1710	1797	1535	1510
7	BERGBAUERZEUGNISSE (OHNE KOHLE, ERDOEL, ERDGAS)	4015	4485	5373	5254	4613	4333	4196	4720
8	ERDOEL, ERDGAS	41238	44412	53773	51019	42864	38346	35488	36057
9	CHEMISCHE ERZEUGNISSE, SPALT- U. BRUTSTOFFE ...	12800	25149	28612	29506	32276	3470C	33879	36227
10	MINERALOELERZEUGNISSE	15744	24519	23929	21651	20183	20726	23233	23531
11	KUNSTSTOFFERZEUGNISSE	1155	3000	3492	3968	3993	4101	4366	4822
12	GUMMIERZEUGNISSE	1292	2481	2757	3035	2967	3041	3076	3303
13	STEINE U. ERDEN BAUSTOFFE USW.	2636	3215	3576	3777	3364	3167	3444	3637
14	FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE	473	1285	1432	1614	1488	1351	1512	1478
15	GLAS U. GLASWAREN	845	1431	1555	1767	1797	1836	2037	2203
16	EISEN U. STAHL	7965	10283	11199	11023	10536	9730	10449	11104
17	NE-METALLE, NE-METALLHALBZEUG	10953	12719	13901	15270	12365	14509	13519	16310
18	GIESSEREIERZEUGNISSE	274	399	423	494	447	457	465	536
19	ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE USW.	1170C	1967	2254	2444	2127	2208	2201	2486
20	STAHL- U. LEICHTMETALLBAUERZ., SCHIENENFAHRZEUGE	545	801	970	1137	1049	995	1047	1002
21	MASCHINENBAUERZEUGNISSE	9279	12559	13901	15911	14646	14067	14694	15224
22	BUEROMASCHINEN, ADY-GERAETE U. -EINRICHTUNGEN .	1259	3572	423	5581	5799	5986	7508	9279
23	STRASSENFAHRZEUGE	6551	14338	15227	14717	15190	14633	16374	17685
24	WASSERFAHRZEUGE	1353	852	795	747	659	903	730	832
25	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGE	2400	3064	3528	3751	6148	5095	4942	4472
26	ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	6041	15727	17489	20616	21268	21747	23367	27043
27	FEINMECHANISCHE U. OPTISCHE ERZEUGNISSE, UHREN .	1321	3543	4102	4557	4626	4486	4807	5186
28	EBM-WAREN	2425	4765	5557	6207	5884	5614	5638	6113
29	MUSIKINSTRUM., SPIELW., SPORTGER., SCHMUCK USW.	2754	5702	6211	5332	3954	3516	3675	3823
30	HOLZ	2582	3439	3775	3978	3350	3133	3677	3407
31	HOLZWAREN	1107	3032	3279	3723	3485	3292	3660	3877
32	ZELLSTOFF, HOLZSCHLIFF, PAPIER, PAPPE	4430	5885	6568	7005	7049	6755	7292	7968
33	PAPIER- U. PAPPEWAREN	484	964	1132	1235	1284	1225	1392	1476
34	ERZEUGNISSE DER DRUCKEREI U. VERVIELFAELTIGUNG	277	374	375	413	412	357	380	404
35	LEDER, LEDERWAREN, SCHUHE	2429	5020	5423	5602	5125	4971	5294	5765
36	TEXTILIEN	9042	14624	15570	16561	15634	14893	15952	17091
37	BEKLEIDUNG	3294	7782	8410	9162	9047	8746	9063	10403
38	NAHRUNGSMITTEL (OHNE GETRAENKE)	12162	17417	18155	19279	19990	20663	21089	21382
39	GETRAENKE	565	1236	1347	1429	1406	1380	1492	1539
40	TABAKWAREN	59	217	219	243	230	307	317	317
41	HOCH- U. TIEFBAULEISTUNGEN U.AE.	751	521	540	723	824	756	782	688
42	AUSBAULEISTUNGEN	25	19	18	18	24	29	25	22
43	DIENSTLSTG.D.GROSSHANDELS U.AE. RUECKGEW.	1741	2937	2979	2927	3173	3290	3357	3174
44	DIENSTLEISTUNGEN DES EINZELHANDELS	-	-	-	-	-	-	-	-
45	DIENSTLEISTUNGEN DER EISENBAHNEN	176	195	201	294	295	418	305	321
46	DIENSTLSTG.D.SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN .	4504	3524	3541	3708	4196	4242	4133	4223
47	DIENSTLEISTG.D.POSTDIENSTES U.FERNMELDEWESENS .	588	797	851	1036	1479	1693	1934	1899
48	DIENSTLEISTUNGEN DES SONSTIGEN VERKEHRS	2311	3936	4425	4518	4654	4550	4677	5108
49	DIENSTLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE	177	265	311	362	410	364	340	351
50	DIENSTLEISTG.D.VERSICHERUNGEN (OH.SOZIALVERS.)	-345	120	116	224	203	229	165	181
51	DIENSTLEISTG.D.GEBAUDE- U.WOHNUNGSVERMIETUNG .	172	223	269	334	390	499	473	528
52	MARKTBEST. DIENSTLEISTG.D.GASTGEWERBES, D.HEIME .	1249	2255	2369	2597	2628	2474	2364	2402
53	DIENSTLEISTG.D.WISSENSCH.U.KULTUR U.D.VERLAGE .	1096	1455	1697	1977	1956	1877	1962	2145
54	MARKTBEST. DIENSTL.D.GESUNDH.-U.VETERINAERWESENS	-	-	-	-	-	-	-	-
55	SONSTIGE MARKTBESTIMMTE DIENSTLEISTUNGEN	6372	8157	8803	7985	9436	9736	9116	9675
56	DIENSTLEISTUNGEN DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ...	1227	2066	2235	2548	1712	1986	2353	1667
57	DIENSTLEISTUNGEN DER SOZIALVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
58	DIENSTLEISTG.D.PRIV.ORG. O.E., HAEUSL.DIENSTE ..	-	-	-	-	-	-	-	-
59	EINFUHR (KONZEPT DER INPUT-OUTPUT-TABELLE)	213040	313920	345500	356810	346670	343580	351390	372230
60	ERWERBS-U.VERMOEGENSEINKOMMEN AN DIE UEBR. WELT	16590	19160	23570	24190	30640	35910	32220	33380
61	PRIV. VERBRAUCH V. INLAENDERN IN DER UEBR. WELT	17630	33800	35980	38070	36720	34690	33750	33340
62	UMSTELLUNG AUF DEN GENERALHANDEL	2210	4180	4890	6200	6060	5520	5630	7110
63	EINFUHR (KONZEPT DER SOZIALPRODUKTSBERECHNUNG)	249470	371060	409940	425270	420090	419700	422990	446060

*) GUETERGRUPPENGliederung siehe Uebersicht 2 im Anhang.

1) vorläufiges Ergebnis.

WEITERE Erläuterungen zu dieser Tabelle befinden sich im Abschnitt 2.5 des Textteils.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.23 VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
GESAMTE VOLKSWIRTSCHAFT (KONSOLIDIERT)									
1	NETTOINLANDSPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPPUNG)	530000	1083620	1142340	1183080	1224340	1280680	1342820	1416250
2	IM INLAND ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	359290	776390	842840	881200	900370	918490	950590	987030
3	IM INLAND ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN ..	170710	307230	299500	301880	323970	362190	392230	429220
4 +	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN VON DER UEBRIGEN WELT	9930	26360	30450	36430	38510	40850	47380	48980
5	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	2190	3940	4220	4580	5100	5300	5420	5650
6	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	7740	22420	26230	31850	33410	35550	41960	43330
7 -	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN AN DIE UEBRIGE WELT	9530	22060	24190	32260	39330	36390	38590	41890
8	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	840	2480	2650	2830	2950	3060	3160	3250
9	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	8690	19580	21540	29430	36380	33330	35430	38640
10 +	NETTOSOZIALPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (VOLKSEINKOMMEN)	530400	1087920	1148600	1187250	1223520	1285140	1351610	1423340
11	VON INLAENDERN EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	360640	777850	844410	882950	902520	920730	952850	989430
12	VON INLAENDERN EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN ..	169760	310070	304190	304300	321000	364410	398760	433910
13	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT	147510	270860	256130	247740	255260	308390	334950	364460
14	NACHRICHTLICH: EINKOMMEN AUS WOHNUNGSVERMIETUNG	8250	16740	10380	6440	6650	13140	13290	...
15	ENTNOMMENE GEWINNE DER PRIVATEN HAUSHALTE 2) UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT ..	113700	232740	240880	253040	252800	279030	306390	329170
16	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN VERMOEGENSEINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE 2) UND DES STAATES	32140	72940	90460	109500	129210	124150	134440	143070
17	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	5000	9430	9820	11940	20420	20980	22600	24590
18	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	27140	63510	80640	97560	108790	103170	111840	118480
19	ABZUGLICH: ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN UND AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN ..	9890	33730	42400	52940	63470	68130	70630	73620
UNTERNEHMEN									
21	NETTOWERTSCHOEPPUNG 3)	461760	910570	955080	983980	1018420	1067580	1124590	1188820
22	ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	291050	603340	655580	682100	694450	705390	732360	759600
23	ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	170710	307230	299500	301880	323970	362190	392230	429220
24 +	EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	70870	183670	228540	278460	297800	285530	307330	315050
25	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT	55300	134180	168310	203090	214340	197970	213680	220030
26	UNTERNEHMENSGEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT ..	1840	4150	4640	4750	5140	5260	5400	5820
27	VERMOEGENSEINKOMMEN	53460	130030	163670	198340	209200	192710	208280	214210
28	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	4370	8470	9010	9670	10120	9110	10950	11340
29	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE. 4)	49090	121560	154660	188670	199080	183600	197330	202870
30	VOM STAAT (VERMOEGENSEINKOMMEN)	5190	18490	22200	27540	32750	37450	38310	39270
31	ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2) (VERMOEGENSEINKOMMEN)	3340	9630	13850	17470	19440	18040	17910	18320
32	ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN VON DER UEBRIGEN WELT (VERMOEGENSEINKOMMEN)	7040	21370	25180	30360	31270	32070	37430	37430
33	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	1240	3180	3530	3430	1370	1920	4820	4500
34	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	5800	18190	21650	26930	29900	30150	32610	32930
35 -	GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN	517050	1042690	1138880	1211830	1267610	1290020	1364090	...
36	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	291050	603340	655580	682100	694450	705390	732360	759600
37	AN PRIVATE HAUSHALTE	290230	600880	652950	679290	691520	702350	729220	756370
38	AN DIE UEBRIGE WELT	820	2460	2630	2810	2930	3040	3140	3230
39	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	226000	439350	483300	529730	573160	584630	631730	...
40	AN UNTERNEHMEN	55300	134180	168310	203090	214340	197970	213680	220030
41	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UNTERNEHMENSGEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT ..	1840	4150	4640	4750	5140	5260	5400	5820
42	VERMOEGENSEINKOMMEN	53460	130030	163670	198340	209200	192710	208280	214210
43	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	4370	8470	9010	9670	10120	9110	10950	11340
44	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE. 4)	49090	121560	154660	188670	199080	183600	197330	202870
45	AN DEN STAAT (VERMOEGENSEINKOMMEN)	7780	13910	15600	19670	28980	29600	30740	33760
46	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	2810	6750	6970	9090	17580	18690	19580	21690
47	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	4970	7160	8630	10580	11400	10910	11160	12070
48	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	154290	272890	279370	280720	299390	330180	358780	...
49	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT	131930	219310	210390	197130	206650	245300	267120	...
50	ENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT ..	113700	232740	240880	253040	252800	279030	306390	329170
51	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIG. RECHTSPERSONLICHK. VERMOEGENSEINKOMMEN	18230	-13430	-30490	-55910	-46150	-33730	-39270	...
52	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	22360	53580	68980	83590	92740	84880	91660	95270
53	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	2030	2500	2670	2600	2590	1980	2650	2470
54	AN DIE UEBRIGE WELT (VERMOEGENSEINKOMMEN)	20330	51080	66310	80990	90150	82900	89010	92800
55	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	8630	18370	20020	26250	30450	26880	28530	30750
56	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	3980	7050	3880	1490	3420	5340	6050	7890
57	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	4650	11320	16140	24760	27030	21540	22480	22860
58 +	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN (UNVERTEILTE GEWINNE D. UNTERNEHMEN MIT EIG. RECHTSPERSONLICHK.)	15580	51550	45740	50610	48610	63090	67830	...

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.
3) NACH ABZUG DER UNTERSTELLTEN ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN (BEI DEN KREDITINSTITUTEN).
4) OHNE ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE. ZWISCHEN PRODUKTIONS-UNTERNEHMEN.

5) VERZINSUNG VON VERSICHERUNGSVERTRAEGEN (UNTERSTELLTE ZINSEN AUF VERSICHERUNGSTECHNISCHE RUECKSTELLUNGEN, ZINSEN AUF GUTGESCHRIEBENE UEBERSCHUSSANTEILE) UND SONSTIGE ZINSEN.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.23 VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
PRODUKTIONSUNTERNEHMEN									
59	NETTOWERTSCHOEPFUNG	460640	906400	950500	980840	1015800	1066470	1122140	...
60	ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	279070	572230	621210	645790	656070	664770	690130	715150
61	ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTER- NEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN	181570	334170	329290	335050	359730	401700	432010	...
62	EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAEITIGKEIT UND VERMOEGEN	10720	21950	27270	30840	29650	26900	34290	33450
63	VON UNTERNEHMEN	8200	16240	20500	24740	24750	20640	24750	24530
64	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UNTERNEHMENSGEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	1610	3650	4100	4200	4560	4680	4780	5120
65	VERMOEGENSEINKOMMEN	6590	12590	16400	20540	20190	15960	19970	19410
66	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	3550	5630	6000	6690	7020	5150	6350	5790
67	ZINSEN NETTOPACHTEN U.AE. 4)	3040	6960	10400	13850	13170	10810	13620	13620
66	VOM STAAT (VERMOEGENSEINKOMMEN) ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2) (VERMOEGENS- EINKOMMEN)	110	380	350	290	290	430	670	830
69	ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	320	330	420	530	600	530	480	480
70	VON DER UEBRIGEN WELT (VERMOEGENSEINKOMMEN) AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	2090	5000	6000	5280	4010	5300	8390	7610
71	ZINSEN NETTOPACHTEN U.AE.	1160	2560	2940	1780	580	560	3240	2240
72	ZINSEN NETTOPACHTEN U.AE.	930	2440	3060	3500	4590	4740	5150	5370
73	GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN	462000	899410	957400	991530	1027770	1065130	1124170	...
74	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	279070	572230	621210	645790	656070	664770	690130	715150
75	AN PRIVATE HAUSHALTE	278250	569770	618580	642980	653140	661730	686990	711920
76	AN DIE UEBRIGE WELT	820	2460	2630	2810	2930	3040	3140	3230
77	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAEITIGKEIT UND VERMOEGEN	182930	327180	336190	345740	371700	400360	434040	...
78	AN UNTERNEHMEN 4)	36440	84310	101750	120890	131470	122480	131570	135270
79	AN DEN STAAT	3020	8050	8620	9050	10210	10800	11530	12200
80	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	136060	225530	217350	204300	214300	252220	274960	...
81	AN DIE UEBRIGE WELT EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UNTERNEHMENSGEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	7410	9290	8470	11500	15720	14860	15980	17390
82	AN UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTS- PERSONLICHKEIT	133770	223460	215030	201880	211790	250560	272520	...
83	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	1840	4150	4640	4750	5140	5260	5400	5820
84	AN DIE UEBRIGE WELT	131930	219310	210390	197130	206650	245300	267120	...
85	VERMOEGENSEINKOMMEN	49160	103720	121160	143860	159910	149800	161520	166840
86	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	11630	21250	19230	17040	19710	20220	23800	25620
87	ZINSEN NETTOPACHTEN U.AE. 4)	37530	82470	101930	126820	140200	129580	137720	141220
88	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN (UNVERTEILTE GEWINNE D. UNTERNEHMEN MIT EIG. RECHTSPERSONLICHK.)	9360	28940	20370	20150	17680	28240	32260	...
KREDITINSTITUTE									
89	NETTOWERTSCHOEPFUNG 3)	-2260	-6530	-6630	-8560	-10030	-12250	-13070	...
90	ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	8110	21570	23950	25340	26810	28370	29670	...
91	ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTER- NEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN	-10370	-28100	-30580	-33900	-36840	-40620	-42740	...
92	EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAEITIGKEIT UND VERMOEGEN	55140	143380	181320	222960	239350	226890	238000	243230
93	VON UNTERNEHMEN	43040	102370	130250	157980	166210	151540	160530	164540
94	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UNTERNEHMENSGEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	30	80	100	100	100	100	110	160
95	VERMOEGENSEINKOMMEN	43010	102290	130150	157880	166110	151440	160420	164380
96	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	610	1720	1820	1860	2000	2140	2160	2270
97	ZINSEN	42400	100570	128330	156020	164110	149300	158260	162110
98	VOM STAAT (VERMOEGENSEINKOMMEN) ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2) (VERMOEGENS- EINKOMMEN)	4400	15850	19130	23940	28350	32400	32450	32630
99	ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	2880	9000	13040	16360	18090	16840	16770	17160
100	VON DER UEBRIGEN WELT (VERMOEGENSEINKOMMEN) AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	4820	16160	18900	24680	26700	26110	28250	28900
101	ZINSEN	60	610	570	1620	1910	1320	1520	2190
102	ZINSEN	4760	15550	18330	23060	24790	24790	26730	26710
103	GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN	46730	118410	153780	188950	204470	186700	197100	205450
104	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	8110	21570	23950	25340	26810	28370	29670	31440
105	AN PRIVATE HAUSHALTE	8110	21570	23950	25340	26810	28370	29670	31440
106	AN DIE UEBRIGE WELT	-	-	-	-	-	-	-	-
107	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAEITIGKEIT UND VERMOEGEN (VERMOEGENS- EINKOMMEN)	38620	96840	129830	163610	177660	158330	167430	174010
108	AN UNTERNEHMEN	18740	49330	65940	81510	82130	74550	80990	83490
109	AN DEN STAAT	4760	5860	6980	10620	18770	18800	19210	21560
110	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	13930	32620	45390	56740	62060	53000	54730	55660
111	AN DIE UEBRIGE WELT	1190	9030	11520	14740	14700	11980	12500	13300
112	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	1420	3150	2880	5350	13500	14350	14790	17090
113	ZINSEN	37200	93690	126950	158260	164160	143980	152640	156920
114	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN (UNVERTEILTE GEWINNE D. UNTERNEHMEN MIT EIG. RECHTSPERSONLICHK.)	6150	18440	20910	25450	24850	27940	27830	...

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

3) NACH ABZUG DER UNTERSTELLTEN ENTGELTE FUER BANKDIENST-
LEISTUNGEN (BEI DEN KREDITINSTITUTEN).4) OHNE ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE. ZWISCHEN PRODUKTIONS-
UNTERNEHMEN.5) VERZINSUNG VON VERSICHERUNGSVERTRAEGEN (UNTERSTELLTE
ZINSEN AUF VERSICHERUNGSTECHNISCHE RUECKSTELLUNGEN, ZINSEN
AUF GUTGESCHRIEBENE UEBERSCHUSSANTEILE) UND SONSTIGE ZINSEN.

FACHSERIE 18. REIHE 1. 1985

3.23 VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN									
115	NETTOWERTSCHOEPFUNG	3380	10700	11210	11700	12650	13360	15520	...
116	ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	3670	9540	10420	10970	11570	12250	12560	...
117	ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTER- NEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	-490	1160	790	730	1080	1110	2960	...
118	+ EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAETIGKEIT UND VERMOEGEN	5010	18340	20950	24660	28800	31740	35040	38370
119	VON UNTERNEHMEN	4060	15570	17560	20370	23380	25790	28400	30960
120	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UNTERNEHMENSGEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	200	420	440	450	480	480	510	540
121	VERMOEGENSEINKOMMEN	3660	15150	17120	19920	22900	25310	27890	30420
122	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	210	1120	1190	1120	1100	1820	2440	3280
123	ZINSEN	3650	14030	15930	18800	21800	23490	25450	27140
124	VOM STAAT (VERMOEGENSEINKOMMEN) ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN VON PRIVATEN HAUSHALTEN (VERMOEGENS- EINKOMMEN)	680	2260	2720	3310	4110	4620	5190	5810
125	ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	140	300	390	580	750	670	660	680
126	VON DER UEBRIGEN WELT (VERMOEGENSEINKOMMEN)	130	210	280	400	560	660	790	920
127	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	20	10	20	30	40	40	60	70
128	ZINSEN	110	200	260	370	520	620	730	850
129	- GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN	8320	24870	27700	31350	35370	38190	42820	46150
130	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	3870	9540	10420	10970	11570	12250	12560	13010
131	AN PRIVATE HAUSHALTE	3870	9540	10420	10970	11570	12250	12560	13010
132	AN DIE UEBRIGE WELT	-	-	-	-	-	-	-	-
133	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAETIGKEIT UND VERMOEGEN (VERMOEGENS- EINKOMMEN)	4450	15330	17280	20380	23800	25940	30260	33140
134	AN UNTERNEHMEN	120	540	620	690	740	940	1120	1270
135	AN DEN STAAT	-	-	-	-	-	-	-	-
136	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	4300	14740	16630	19680	23030	24960	29090	31810
137	AN DIE UEBRIGE WELT	30	50	30	10	30	40	50	60
138	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	140	370	420	460	500	550	640	680
139	ZINSEN 5)	4310	14960	16860	19920	23300	25390	29620	32460
140	DAR. UNTERSTELLTE ZINSEN AUF VERSICHERUNGSTECHNISCHE RUECKSTELLUNGEN	4000	13980	15940	18950	22210	24220	26700	29320
141	+ ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN (UNVERTEILTE GEWINNE D. UNTERNEHMEN MIT EIG. RECHTSPERSONLICHK.)	70	4170	4460	5010	6080	6910	7740	...
STAAT									
142	NETTOWERTSCHOEPFUNG ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	59200	150540	162660	173000	178070	183590	187230	194380
143	+ EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAETIGKEIT UND VERMOEGEN (VERMOEGENS- EINKOMMEN)	8760	15120	16750	20760	30200	30730	32010	34980
144	VON UNTERNEHMEN	7780	13910	15600	19670	28980	29600	30740	33760
145	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	2810	6750	6970	9090	17580	18690	19580	21690
146	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	4970	7160	8630	10580	11400	10910	11160	12070
147	VOM STAAT ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN VON DER UEBRIGEN WELT	840	1080	1070	970	1090	1020	1150	1100
148	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	140	130	80	120	130	110	120	120
149	- GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN	65750	174640	191210	208470	222100	233680	239950	249680
150	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	59200	150540	162660	173000	178070	183590	187230	194380
151	AN PRIVATE HAUSHALTE	59180	150520	162640	172980	178050	183570	187210	194360
152	AN DIE UEBRIGE WELT	20	20	20	20	20	20	20	20
153	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAETIGKEIT UND VERMOEGEN (ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN)	6550	24100	28550	35470	44030	50090	52720	55300
154	AN UNTERNEHMEN	5190	18490	22200	27540	32750	37450	38310	39270
155	AN DEN STAAT	840	1080	1070	970	1090	1020	1150	1100
156	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	460	3320	3760	3780	4260	5170	6360	7040
157	AN DIE UEBRIGE WELT	60	1210	1520	3180	5930	6450	6900	7890
158	+ ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	2210	-8980	-11800	-14710	-13830	-19360	-20710	-20320

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

3) NACH ABZUG DER UNTERSTELLTEN ENTGELTE FUER BANKDIENST-
LEISTUNGEN (BEI DEN KREDITINSTITUTEN).4) OHNE ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE. ZWISCHEN PRODUKTIONS-
UNTERNEHMEN.5) VERZINSUNG VON VERSICHERUNGSVERTRAEGEN (UNTERSTELLTE
ZINSEN AUF VERSICHERUNGSTECHNISCHE RUECKSTELLUNGEN, ZINSEN
AUF GUTGESCHRIEBENE UEBERSCHUSSANTEILE) UND SONSTIGE ZINSEN.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.23 VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN									
159	NETTOWERTSCHOEPFUNG ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAEANDIGER ARBEIT	55950	141950	153420	163110	167590	172640	176070	182820
160	* EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAEITIGKEIT UND VERMOEGEN (VERMOEGENS- EINKOMMEN) VON UNTERNEHMEN	5590	10490	11400	14410	23890	25160	26470	29290
161	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT UND ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE. VOM STAAT	5190	9940	10900	13850	23270	24520	25680	28530
162	ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN VON DER UEBRIGEN WELT	260	420	420	440	490	530	670	640
163	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	140	130	80	120	130	110	120	120
164	GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN	62500	166040	181950	198500	211600	222720	228770	238100
165	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAEANDIGER ARBEIT	55950	141950	153420	163110	167590	172640	176070	182820
166	AN PRIVATE HAUSHALTE	55930	141930	153400	163090	167570	172620	176050	182800
167	AN DIE UEBRIGE WELT	20	20	20	20	20	20	20	20
168	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAEITIGKEIT UND VERMOEGEN (ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN)	6550	24090	28530	35390	44010	50080	52700	55280
169	AN UNTERNEHMEN	5190	18480	22180	27460	32730	37440	38290	39250
170	AN DEN STAAT	840	1080	1070	970	1090	1020	1150	1100
171	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	460	3320	3760	3780	4260	5170	6300	7040
172	AN DIE UEBRIGE WELT	60	1210	1520	3180	5930	6450	6960	7890
173	* ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	-960	-13600	-17130	-20980	-20120	-24920	-26230	-25990
SOZIALVERSICHERUNG									
174	NETTOWERTSCHOEPFUNG ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAEANDIGER ARBEIT	3250	8590	9240	9890	10480	10950	11160	11560
175	* EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAEITIGKEIT UND VERMOEGEN (VERMOEGENS- EINKOMMEN) VON UNTERNEHMEN	3170	4630	5350	6350	6310	5570	5540	5690
176	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT UND ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE. VOM STAAT	2590	3970	4700	5820	5710	5080	5060	5230
177	ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	580	660	650	530	600	490	480	460
178	GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAEANDIGER ARBEIT	3250	8600	9260	9970	10500	10960	11180	11580
179	AN PRIVATE HAUSHALTE	3250	8590	9240	9890	10480	10950	11160	11560
180	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAEITIGKEIT UND VERMOEGEN (ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN) AN UNTERNEHMEN	-	10	20	80	20	10	20	20
181	* ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	3170	4620	5330	6270	6290	5560	5520	5670
PRIVATE HAUSHALTE 2)									
182	NETTOWERTSCHOEPFUNG ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAEANDIGER ARBEIT	9040	22510	24600	26100	27850	29510	31000	33050
183	* EMPFANGENE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN	515950	1054980	1128510	1168820	1208180	1259450	1322400	...
184	EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAEANDIGER ARBEIT	360640	777850	844410	882950	902520	920730	952850	989430
185	VON UNTERNEHMEN	290230	600880	652950	679290	691520	702350	729220	756370
186	VOM STAAT	59180	150520	162640	172980	178050	183570	187210	194360
187	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2)	9040	22510	24600	26100	27850	29510	31000	33050
188	VON DER UEBRIGEN WELT	2190	3940	4220	4580	5100	5300	5420	5650
189	EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAEITIGKEIT UND VERMOEGEN	155310	277130	284100	285870	305660	338720	369550	...
190	VON UNTERNEHMEN	154290	272890	279370	280720	299390	330180	358780	...
191	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TAEITIGKEIT	131930	219310	210390	197130	206650	245300	267120	...
192	DARIN: EINKOMMEN AUS WOHNUNGS- VERMIETUNG	6720	13890	8760	5400	5720	11210	11380	...
193	ENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	113700	232740	240880	253040	252800	279030	306390	329170
194	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTER- NEHMEN OH. EIG. RECHTSPERSONLICHKEIT	18230	-13430	-30490	-55910	-46150	-33730	-39270	...
195	VERMOEGENSEINKOMMEN	22360	53580	68980	83590	92740	84880	91660	95270
196	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	2030	2800	2670	2600	2590	1980	2650	2470
197	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE. VOM STAAT (VERMOEGENSEINKOMMEN)	20330	51080	66310	80990	90150	82900	89010	92800
198	ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN VON DER UEBRIGEN WELT (VERMOEGENS- EINKOMMEN)	460	3320	3760	3780	4260	5170	6360	7040
199	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT UND ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	560	920	970	1370	2010	3370	4410	5780
200	GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAEANDIGER ARBEIT	12380	32140	38450	43570	47290	47550	48910	51370
201	AN PRIVATE HAUSHALTE	9040	22510	24600	26100	27850	29510	31000	33050
202	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAEITIGKEIT UND VERMOEGEN (VERMOEGENS- EINKOMMEN) AN UNTERNEHMEN (ZINSEN AUF KONSUMENTEN- SCHULDEN)	3340	9630	13850	17470	19440	18040	17910	18320
203	* ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	512610	1045350	1114660	1151350	1188740	1241410	1304490	...

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

3) NACH ABZUG DER UNTERSTELLTEN ENTGELTE FUER BANKDIENST-
LEISTUNGEN (BEI DEN KREDITINSTITUTEN).

4) OHNE ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE. ZWISCHEN PRODUKTIONS-
UNTERNEHMEN.

5) VERZINSUNG VON VERSICHERUNGSVERTRAEAGEN (UNTERSTELLTE
ZINSEN AUF VERSICHERUNGSTECHNISCHE RUECKSTELLUNGEN, ZINSEN
AUF GUTGESCHRIEBENE UEBERSCHUSSANTEILE) UND SONSTIGE ZINSEN.

WEITER ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.24 EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT

MILL. DM

LFZ. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
IM INLAND ENTSTANDENE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT *) (ZEILE 1 BIS 77)									
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	3530	6490	6930	7200	7630	8020	8520	8750
2	LANDWIRTSCHAFT .....	.	3120	3330	3560	3770	3980	4180	...
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI .....	.	3370	3600	3640	3860	4040	4340	...
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	199400	387280	419090	432150	436050	439540	454840	470510
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	11270	24050	26100	27750	28510	28950	29360	30290
6	ELEKTR.- GAS- FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG.	4950	13530	14520	15460	15760	16450	16660	...
7	ELEKTRIZITAETS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW.	4190	11370	12000	12890	13160	13720	13900	...
8	GASVERSORGUNG	340	960	1290	1280	1290	1350	1380	...
9	WASSERVERSORGUNG	420	1200	1230	1290	1310	1380	1380	...
10	BERGBAU	6320	10520	11580	12290	12750	12500	12700	...
11	KOEHLENBERGBAU	5780	9780	10810	11460	11920	11670	11820	...
12	UEBRIGER BERGBAU	540	740	770	830	830	830	880	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	155610	304650	328560	339090	341880	344050	357070	376680
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	13530	29890	30540	32350	33620	35190	36940	...
15	MINERALOELVERARBEITUNG	1340	2960	2390	2570	2720	2980	2580	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	2530	6510	7590	9820	8060	8350	8900	...
17	GUMMI- VERARBEITUNG	2440	4170	4460	4450	4590	4640	4850	...
18	GEW. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	4810	8620	9430	9500	9250	9450	9980	...
19	FEINKERAMIK	970	1680	1820	1880	1850	1840	1880	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	1610	2820	3010	3000	3030	3010	3030	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	7640	12890	13430	14090	14280	11980	13240	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1880	3070	3290	3300	3320	3410	3540	...
23	GIESSEREI	2770	4560	4910	4970	4770	4640	4790	...
24	ZIEHGERAETE, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	4210	8040	8770	8570	8720	8640	8830	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	3180	6310	7050	7380	7650	6980	6830	...
26	MASCHINENBAU	21380	42500	46120	47770	48720	47850	49180	...
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. -EINR.	2160	4200	4440	4280	4500	5050	6100	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	14930	36090	40630	41440	42800	44770	46830	...
29	SCHIFFBAU	1390	2210	2480	2630	2720	2510	2170	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	750	2330	2690	2960	3090	3090	3180	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	18970	40000	43160	45760	44130	46800	48850	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	2770	6750	7690	7670	7680	7360	7310	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	6060	11350	11880	12250	12410	12320	13480	...
34	H. V. MJSKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	1170	2210	2300	2270	2290	2290	2390	...
35	HOLZBEARBEITUNG	1100	1850	2040	2060	2030	2010	2160	...
36	HOLZVERARBEITUNG	4650	9800	10550	10660	10280	10440	10500	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHNITTL., PAPIER- U. PAPPEERZ.	1740	2250	2480	2620	2640	2670	2820	...
38	PAPIER- U. PAPPEERVERARBEITUNG	2180	3790	4120	4320	4280	4390	4400	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	4390	7640	7950	8200	8230	8260	8570	...
40	LEDERGEWERBE	1980	2480	2600	2610	2600	2550	2490	...
41	TEXTILGEWERBE	6880	9250	9560	9440	9170	9050	9140	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	4430	6550	6790	6540	6290	6200	6400	...
43	ERNAEHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.) 2)	8760	17250	18480	19370	19590	19370	19580	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	2750	4760	4880	5060	5190	5240	5220	...
45	TABAKVERARBEITUNG	560	970	1030	1100	1140	1150	1120	...
46	BAUGEWERBE	32520	58580	64430	65310	65660	66540	68410	63540
47	BAUHAUPTGEWERBE	25060	40970	45570	45810	45910	46380	47200	...
48	AUSBAUGEWERBE	7460	17610	18860	19500	19750	20160	21210	...
49	HANDEL U. VERKEHR	57650	128860	140900	147160	150000	152560	157970	162850
50	HANDELS- U. VERKEHR	33010	78170	86540	89980	91140	92890	97300	100010
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	17220	38330	43080	44260	44740	45840	48460	...
52	EINZELHANDEL	15790	39840	43460	45720	46400	47050	48840	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	24640	50690	54360	57180	58860	59670	60670	62840
54	EISENBAHNEN	8430	14220	14680	15270	15380	15350	15200	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN	1860	2990	3170	3240	3310	3200	3170	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	7900	17360	18940	20250	20910	21350	21520	...
57	UEBRIGER VERKEHR 3)	6450	16120	17570	18420	19260	19770	20780	...
58	Dienstleistungsunternehmen	30470	80710	88660	95590	100770	105270	111030	117490
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	11980	31110	34370	36310	38380	40630	42330	44450
60	Kreditinstitute	8110	21570	23980	25340	26810	28370	29670	...
61	Versicherungsunternehmen	3870	9540	10420	10970	11570	12250	12560	...
62	Wohnungsvermietung 4) 5) .....	.	.	.	.	.	.	.	.
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen 5)	18490	49600	54290	59280	62390	64650	68800	73040
64	Gastgewerbe, Heime	3200	6460	6950	7100	7100	7100	7100	...
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur, usw., Verlagsgew.	2790	6660	7210	7910	8240	8480	8950	...
66	Gesundheits- u. Veterinaerwesen	1860	7650	8420	9060	9900	10220	10830	...
67	Uebrigere Dienstleistungsunternehmen 5)	10560	25840	28710	31280	32890	34050	36410	...
68	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	291050	603340	655580	682100	694450	705390	732360	759600
69	Staat, Priv., Haushalte, Priv., Organisationen o.e. .	68240	173050	187260	199100	205920	213100	218230	227430
70	Staat	59200	150540	162660	173000	178070	183590	187230	194380
71	Gebietskoerperschaften	55950	141950	153420	163110	167590	172640	176070	182820
72	Sozialversicherung	3250	8590	9240	9890	10480	10950	11160	11560
73	Priv., Haushalte, Priv., Organisationen o.e. .	9040	22510	24600	26100	27850	29510	31000	33050
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste)	1070	1420	1430	1430	1450	1480	1530	1550
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck ..	7970	21090	23170	24670	26400	28030	29470	31500
76	Alle Wirtschaftsbereiche	359290	776390	842840	881200	900370	918490	950590	987030
77	Dar.: Produktionsunternehmen 6)	279070	572230	621210	645790	656070	664770	680130	715150
78	+ BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT VON DER UEBRIGEN WELT (AUSPENDLER)	2190	3940	4220	4580	5100	5300	5420	5650
79	- BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT AN DIE UEBRIGE WELT (EINPENDLER)	840	2480	2650	2830	2950	3060	3160	3250
80	+ VON INLAENDERN EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	360640	777850	844410	882950	902520	920730	952850	989430
81	- ARBEITGEBERBEITRAEGE	52740	140880	154260	163550	167790	174970	184380	192760
82	TATSAECHL. SOZIALBEITRAEGE DER ARBEITGEBER	37000	100920	109840	117330	124010	127040	133020	139610
83	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	15740	39960	44420	46220	43720	47930	51360	53150
84	+ BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	307900	636970	690150	719400	734790	745760	768470	796670
85	- ABZUEGE	69300	180890	202960	213590	223950	232130	245770	261890
86	TATSAECHL. SOZIALBEITRAEGE DER ARBEITNEHMER	33000	83500	90910	97300	102200	105360	110920	116970
87	LOHNSTEUER 7) 8)	36300	97390	112050	116290	121750	126770	134850	144920
88	+ NETTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	238600	456080	487190	505810	510840	513630	522700	534780

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) BIS 1969: EINSCHL. GETRAENKEHERSTELLUNG.
3) BIS 1969: EINSCHL. SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

4) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

5) UEBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN EINSCHL. WOHNUNGSVERMIETUNG.

6) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

7) OHNE LOHNSTEUER AUF PENSIONEN, - VOR ABZUG DER ARBEITNEHMER-

SPARZULAEGE (AB 1971).

8) 1970 UND 1971: EINSCHL. 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECK-

ZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 UND 1974 EINSCHL.

STABILITAETSZUSCHLAG.

3.25 BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME (INLAND)

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	3060	5400	5770	5980	6310	6640	7020	7210
2	LANDWIRTSCHAFT	.	2640	2810	3000	3150	3330	3480	...
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH. FORSTW., FISCHEREI	.	2760	2960	2980	3160	3310	3530	...
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	172430	317930	343110	352980	356420	356420	366880	378830
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	5270	17660	19230	20660	21460	21660	21850	22560
6	ELEKTR., GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG.	4160	9770	10560	11220	11720	12190	12500	...
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW.	3520	8170	8700	9330	9750	10130	10410	...
8	GASVERSORGUNG	290	700	940	940	980	1020	1050	...
9	WASSERVERSORGUNG	350	900	920	950	990	1040	1040	...
10	BERGBAU	5110	7890	8670	9440	9740	9470	9350	...
11	KOHLENBERGBAU	4680	7300	8060	8780	9090	8820	8660	...
12	ÜBRIGER BERGBAU	430	590	610	660	650	650	690	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	134990	251850	270830	278650	281310	280600	289350	305100
14	CHEM., INCL. H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	11740	23380	24330	25700	26430	26970	28480	...
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	1160	1600	2030	2210	2330	2290	2200	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	2190	5430	6290	6460	6620	6810	7290	...
17	GUMMI- VERARBEITUNG	2120	3530	3780	3780	3880	3910	4080	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	4170	7140	7630	7620	7340	7460	7590	...
19	FEINKERAMIK	840	1410	1530	1580	1500	1530	1560	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	1400	2390	2560	2550	2560	2550	2530	...
21	EISENSCHAFENDE INDUSTRIE	6600	10270	10860	10770	10480	9860	9970	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1630	2540	2760	2760	2780	2840	2940	...
23	GLASSEREI	2400	3810	4080	4130	3890	3790	3910	...
24	ZIEHEREIEN, KALTWALZ-, STAHLVERFORMUNG USW.	3650	6790	7260	7160	7230	7140	7350	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	2760	5090	5850	6090	6310	5720	5540	...
26	MASCHINENBAU	18560	35510	38350	39820	40290	39410	40330	...
27	H. V. BUROMASCHINEN, ADV.-GERÄTEN U. -EINR.	1870	3330	3600	3810	3920	4170	4860	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	12960	29910	32530	33640	34880	36280	37960	...
29	SCHIFFBAU	1210	1840	2050	2200	2260	2070	1790	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	650	1980	2290	2560	2660	2650	2720	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	16460	32850	35640	36890	37990	37820	39380	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	2400	5660	6480	6590	6390	6070	6010	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	5260	9570	10020	10200	10290	10180	10700	...
34	H. V. MUSIKSTR., SPIELW., FÜLLHALTERN USW.	1010	1880	1960	1940	1950	1940	2020	...
35	HOLZVERARBEITUNG	990	1550	1670	1690	1620	1600	1730	...
36	HOLZVERARBEITUNG	4040	8350	8980	9020	8650	8760	8780	...
37	ZELLULOSE-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ.	1250	1840	1960	2050	2080	2100	2190	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	1890	3200	3500	3690	3630	3720	3710	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	3810	6470	6650	6920	6920	6890	7150	...
40	LEDERGEWERBE	1720	2090	2200	2200	2180	2120	2070	...
41	TEXTILGEWERBE	5970	7740	8030	7890	7440	7540	7540	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	3840	5580	5790	5550	5330	5230	5370	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.) 2)	7600	14330	15130	15900	15990	15880	16280	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	2390	3990	4180	4310	4400	4430	4400	...
45	TABAKVERARBEITUNG	490	830	860	950	970	960	950	...
46	BAUGEWERBE	28170	48420	53050	53670	53650	54160	55680	51170
47	BAUHAUPTGEWERBE	21700	33590	37170	37320	37200	37400	38090	...
48	AUSBAUGEWERBE	6470	14830	15880	16350	16450	16760	17590	...
49	HANDEL U. VERKEHR	49000	106540	115890	121070	122980	124790	128760	132490
50	HANDEL	28760	66420	72850	75790	76540	77870	81300	83420
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	14960	32040	35370	36540	36910	37790	39820	...
52	EINZELHANDEL	13800	34380	37480	39260	39630	40080	41480	...
53	VERKEHR, NÄCHSTENUEBERMITTLUNG	20240	40120	43040	45280	46440	46920	47460	49070
54	EISENBAHNEN	6830	11130	11510	11940	12010	11960	11630	...
55	SCHIFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	1580	2430	2610	2670	2710	2610	2590	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	6360	13450	14470	15450	15920	16240	16270	...
57	ÜBRIGER VERKEHR 3)	5470	13110	14450	15220	15800	16110	16970	...
58	Dienstleistungsunternehmen	25990	66210	73070	78220	82190	85480	89840	95070
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	9880	24760	27150	28760	30310	31830	33360	35100
60	Kreditinstitute	6730	17180	18900	20050	21150	22320	23520	...
61	Versicherungsunternehmen	3150	7580	8250	8710	9160	9510	9840	...
62	Wohnungsvermietung 4) 5)	.	.	.	.	.	.	.	...
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen 5)	16110	41450	45920	49460	51880	53650	56480	59970
64	Gastgewerbe, Heime	2860	7570	8240	8730	9050	9460	10000	...
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur, usw., Verlagsgew.	2420	5480	6050	6510	6770	6940	7260	...
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	1620	6410	7070	7590	8230	8500	8990	...
67	Übrige Dienstleistungsunternehmen 5)	9210	21990	24560	26630	27830	28750	30270	...
68	Unternehmen zusammen	250480	496080	537840	558250	567900	573330	592500	613600
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o. e.	56260	139660	151000	159680	165090	170550	174090	181080
70	Staat	48490	120900	130440	137960	141950	146180	148500	153820
71	Gebietskörperschaften	45830	114000	123010	130020	133640	137490	139640	144640
72	Sozialversicherung	2660	6900	7430	7940	8320	8690	8860	9180
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o. e.	7770	18760	20560	21720	23130	24370	25590	27260
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste)	980	1270	1280	1270	1290	1310	1350	1370
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	6790	17490	19280	20450	21840	23060	24240	25890
76	Alle Wirtschaftsbereiche	306740	635740	688840	717930	732990	743880	766590	794680
77	Dar.: Produktionsunternehmen 6)	240600	471320	510690	529490	537590	541500	559140	578500

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE. AUSGABE 1979. FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).
1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

2) BIS 1969: EINSCHL. GETRAENKEHERSTELLUNG.
3) BIS 1969: EINSCHL. SCHIFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN.
4) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.
5) ÜBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN EINSCHL. WOHNUNGSVERMIETUNG.
6) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.26 EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN (VOR UND NACH DER UMVERTEILUNG)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	IM INLAND ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	170710	307230	299500	301880	323970	362190	392230	429220
2 +	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	7740	22420	26230	31850	33410	35550	41960	43330
3 -	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN AN DIE UEBRIGE WELT	8690	19580	21540	29430	36380	33330	35430	38640
4 =	VON INLAENDERN EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	169760	310070	304190	304300	321000	364410	398760	433910
5 -	OEFFENTLICHE ABGABEN AUF EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	35320	76160	74730	70890	70750	71400	76750	83150
6	DIREKTE STEUERN U.AE. DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	12720	29060	27580	26950	28560	31280	36310	41170
7	DIREKTE STEUERN 2)	12310	28000	26380	25660	27140	29620	34460	39230
8	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN DER UNTERNEHMEN AN DEN STAAT	410	1060	1200	1290	1420	1660	1850	1940
9	DIREKTE STEUERN U.AE. DER PRIVATEN HAUSHALTE UND PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	22600	47100	47150	43940	42190	40120	40440	41980
10	DIREKTE STEUERN 2)	20870	42290	42110	38740	36670	34340	34470	35770
11	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE (PFLICHTBEITRAEGE DER SELBSTAENDIGEN)	1730	4810	5040	5200	5520	5780	5970	6210
12 -	SALDO DER SCHADENVERSICHERUNGSTRANSAKTIONEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT (EINSCHL. VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN)	350	600	650	760	760	700	860	900
13 -	UEBRIGE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN DER UNTERNEHMEN	100	400	330	300	270	210	210	260
14	AN DEN STAAT		320	240	200	170	90	80	80
15	AN DIE UEBRIGE WELT	100	80	90	100	100	120	130	180
16 +	SALDO DER TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGE UND DER SOZIALEN LEISTUNGEN DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN 3)	730	2070	2360	2620	3510	2880	2540	2630
17	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	1530	3990	4550	4930	6120	5670	5370	5570
18	ABZUEGLICH: SOZIALE LEISTUNGEN DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN IM ZUSAMMENHANG MIT TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN	800	1920	2190	2310	2610	2790	2830	2940
19 +	UEBRIGE EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN DER UNTERNEHMEN 4)	1350	3220	3560	3480	3530	3550	3690	3640
20 +	SALDO DER UNTERSTELLTEN SOZIALBEITRAEGE UND DER SOZIALEN LEISTUNGEN DER UNTERNEHMEN	1210	5810	7700	6820	3100	5850	7690	7800
21	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	9010	22900	26010	26240	23190	26750	29530	30310
22	ABZUEGLICH: SOZIALE LEISTUNGEN	7800	17090	18310	19420	20090	20900	21840	22510
23 =	NETTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	137280	244010	242100	245270	259360	304380	334860	363670
24	ENTNOMMENE GEWINNE UND VERMOEGENSEINKOMMEN	113810	226360	243630	267400	277570	296530	331600	358480
25	DER PRIVATEN HAUSHALTE UND PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	111600	235340	255430	282110	291400	315890	352310	378600
26	VOR ABZUG DER ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	114940	244970	269280	299580	310840	333930	370220	397120
27	ABZUEGLICH: ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	3340	9630	13850	17470	19440	18040	17910	18320
28	DES STAATES	2210	-8980	-11800	-14710	-13830	-19360	-20710	-20320
29	VOR ABZUG DER ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	8760	15120	16750	20760	30200	30730	32010	34980
30	ABZUEGLICH: ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	6550	24100	28550	35470	44030	50090	52720	55300
31	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN NACH DER UMVERTEILUNG	23470	17650	-1530	-22130	-18210	7850	3260	5190
32	UNVERTEILTE GEWINNE DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	5240	31080	28960	33780	27940	41580	42530	...
33	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	18230	-13430	-30490	-55910	-46150	-33730	-39270	...

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) 1970 UND 1971 EINSCHL., 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECKZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 UND 1974 EINSCHL. STABILITAETZUSCHLAG. - VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN.

3) NETTOZUFUEHRUNGEN DER LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN, PENSIONSKASSEN UND VERSORGUNGSWERKE ZU DECKUNGSRUECKSTELLUNGEN FUER BETRIEBSRENTEN U.AE.

4) ZUSCHUESSE DES BUNDES AN DIE BUNDESBahn U.AE. ZUR DECKUNG AUSSERGEWOEHNLICHER PENSIONSLASTEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.27 UNTERNEHMENSGEWINNE UND ERSPARNIS DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	IM INLAND ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN	170710	307230	299500	301880	320970	362190	392230	429220
2	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	181570	334170	325290	335050	359730	401700	432010	...
3	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT FISCHEREI	15710	17180	15050	15050	19010	13700	17020	...
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	77880	112650	102020	94140	101590	122920	129930	...
5	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG BERGBAU	6160	11680	10810	9990	13470	16140	18250	...
6	VERARBEITENDES GEWERBE	56590	77410	63570	58070	65840	83130	89190	...
7	BAUGEWERBE	15130	23560	23580	27640	22280	23650	22490	...
8	HANDEL UND VERKEHR	34000	45080	60810	63190	66020	75060	80560	...
9	HANDEL	26530	45860	43260	45000	46250	53900	56450	...
10	VERKEHR NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	7470	19990	17550	18130	19770	21160	24110	...
11	NICHTFINANZ. DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	53980	138490	151410	162730	173110	190020	204500	...
12	KREDITINSTITUTE OHNE UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN	-10370	-28100	-30580	-33900	-36840	-40620	-42740	...
13	NACHRICHTLICH. INSCHL. UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN	7570	21110	23360	29360	36630	41100	41330	...
14	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	-490	1160	790	730	1080	1110	2960	...
15	EMPFANGENE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TAETIGKEIT UND VERMOEGEN 2)	7450	15800	17180	17850	16630	16290	21170	21660
16	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	6320	11840	13040	12670	11000	10390	14370	13150
17	KREDITINSTITUTE	700	2410	2490	3580	4010	3560	3790	4620
18	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	430	1550	1650	1600	1620	2340	3010	3890
19	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT 3)	5610	11650	12540	13100	11490	11030	15770	15640
20	VON INLAENDISCHEN UNTERNEHMEN	4370	6470	9010	9670	10120	9110	10950	11340
21	VON DER UEBRIGEN WELT	1240	5180	3530	3430	1370	1920	4820	4500
22	UNTERNEHMENSGEWINNE VON UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	1840	4150	4640	4750	5140	5260	5400	5620
23	PER SALDO GELEIST. ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE. AN INLAENDISCHE SEKTOREN	15620	23250	33380	44390	46490	29710	33620	37210
24	AN DIE UEBRIGE WELT	16770	30120	38890	46560	49360	36320	42950	47280
25	ABZUEGLICH: EMPFANGENE ZINSEN, NETTO-PACHTEN U.AE.	-1150	-6870	-5510	-2170	-2670	-8610	-10130	-10070
26	GELEISTETE ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE. ABZUEGLICH: EMPFANGENE ZINSEN, NETTO-PACHTEN U.AE. 5)	4650	11320	16140	24760	27030	21540	22480	22860
27	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	5800	18190	21650	26930	29900	30150	32610	32930
28	KREDITINSTITUTE	33130	72360	67700	106650	121550	113070	117800	120920
29	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	37530	82470	101930	126820	140200	125580	137720	141220
30	ABZUEGLICH: EMPFANGENE ZINSEN, NETTO-PACHTEN U.AE. 5)	4400	10110	14230	18170	18650	16510	19920	20300
31	KREDITINSTITUTE 6)	-17240	-47280	-51880	-61120	-71180	-79350	-81570	-81690
32	GELEISTETE ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE. ABZUEGLICH: EMPFANGENE ZINSEN	37200	93690	126950	156260	164160	143980	152640	156920
33	ABZUEGLICH: EMPFANGENE ZINSEN	54440	140570	178630	219360	233340	223330	234210	238610
34	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN 6)	-270	-1830	-2440	-2140	-3880	-4010	-2410	-2020
35	GELEISTETE ZINSEN 7)	4310	14960	16860	19920	23300	25390	26620	32460
36	ABZUEGLICH: EMPFANGENE ZINSEN	4580	16790	19300	23060	27180	29400	32030	34480
37	UNTERNEHMENSGEWINNE	162540	299780	283300	275340	294110	348770	379580	413670
38	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	154760	273650	254630	239070	294180	299020	328580	...
39	DARUNTER: OHNE UNTERNEHMENSGEWINNE DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT FISCHEREI DER DEUTSCHEN BUNDESBAHN UND BUNDESPOST SOWIE DER WOHNUNGSVERMIETUNG	132460	230720	230350	219760	228920	272290	297470	...
40	KREDITINSTITUTE	7570	21590	23790	30800	38350	42290	42620	...
41	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	210	4540	4880	5470	6580	7460	8380	...
42	UNTERNEHMENSGEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	133770	223460	215030	201880	211790	250560	272520	...
43	AN UNTERNEHMEN	1840	4150	4640	4750	5140	5260	5400	5820
44	AN PRIVATE HAUSHALTE 8)	131930	219310	210390	197130	206650	245300	267120	...
45	UNTERNEHMENSGEWINNE DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	28770	76320	68270	73460	82320	98210	107060	...
46	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	20990	50190	39600	37190	37390	48460	56060	...
47	KREDITINSTITUTE	7570	21590	23790	30800	38350	42290	42620	...
48	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	210	4540	4880	5470	6580	7460	8380	...
49	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	13190	24770	22530	22850	33710	35120	39230	43390
50	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	11630	21250	19230	17040	19710	20220	23800	25620
51	KREDITINSTITUTE	1420	3150	2880	5350	13500	14350	14790	17090
52	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	140	370	420	460	500	550	640	680
53	AN UNTERNEHMEN	4370	8470	9010	9670	10120	9110	10950	11340
54	AN DEN STAAT 3)	2810	6750	6970	9090	17580	18690	19580	21690
55	AN PRIVATE HAUSHALTE 8)	2030	2500	2670	2600	2590	1980	2650	2470
56	AN DIE UEBRIGE WELT	3980	7050	3880	1490	3420	5340	6050	7890
57	UNVERTEILTE GEWINNE DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	15580	51550	45740	50610	48610	63090	67830	...
58	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	9360	28640	20370	20150	17680	28240	32260	...
59	KREDITINSTITUTE	6150	18440	20910	25450	24850	27940	27830	...
60	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	70	4170	4460	5010	6080	6910	7740	...
61	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	25560	62110	68560	73630	74920	78400	83290	87820
62	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	10320	25580	28530	29410	27260	29810	32630	33760
63	KREDITINSTITUTE	510	1500	1810	1780	1800	1910	1770	1810
64	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	14730	35030	38220	42440	45860	46680	48890	52250
65	SOZIALBEITRAEGE	9390	23930	27150	27750	26300	28910	31020	31950
66	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	1940	4660	4990	5700	6190	6020	6050	6560
67	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	12880	30300	32860	36700	36900	39920	42530	45670
68	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	1350	3220	3560	3480	3530	3550	3690	3640
69	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	35900	82580	85340	90460	95590	99910	108590	117520
70	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	20420	44530	43960	43690	44560	46110	52040	57910
71	KREDITINSTITUTE	1540	4850	5470	6720	8330	9700	9770	9890
72	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	13940	33200	35910	40050	42700	41000	46780	50120
73	DIREKTE STEUERN U.AE. 9)	12720	29060	27580	26950	28560	31280	36310	41170
74	SOZIALE LEISTUNGEN	7910	17560	18930	20050	20910	21780	22630	23360
75	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	2290	5260	5640	6460	6950	6720	6910	7460
76	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	12880	30300	32860	36700	38900	39920	42530	45670
77	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	100	400	330	300	270	210	210	260
78	AN DEN STAAT	320	240	200	170	170	90	80	80
79	AN DIE UEBRIGE WELT	100	80	90	100	100	120	130	180
80	ERSPARNIS DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	5240	31080	28960	33780	27940	41580	42530	...

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) OHNE ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.

3) EINSCHL. OEFFENTLICHER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT.

4) OHNE ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE. AN PRODUKTIONSUNTERNEHMEN.

5) OHNE ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE. AN PRODUKTIONSUNTERNEHMEN.

6) OHNE NETTOPACHTEN U.AE.

7) VERZINSUNG VON VERSICHERUNGSVERTRAGEN (UNTERSTELLTE ZINSEN AUF VERSICHERUNGSTECHNISCHE RUECKSTELLUNGEN, ZINSEN AUF GUTGESCHRIEBENE UEBERSCHUSSANTEILE) UND SONSTIGE ZINSEN.

8) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

9) EINSCHL. ZUWEISUNGEN, STRAFEN U.AE.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTEILS.

3.28 NETTOSOZIALPRODUKT, VERFUEGBARES EINKOMMEN UND SEINE VERWENDUNG

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
GESAMTE VOLKSWIRTSCHAFT (KONSOLIDIERT)									
1	NETTOSOZIALPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (VOLKSEINKOMMEN)	530400	1087920	1148600	1187250	1223520	1285140	1351610	1423340
2	EINKOMMEN AUS UNSSELBSTAENDIGER ARBEIT	360640	777850	844410	882950	902520	920730	952850	989430
3	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN	169760	310070	304190	304300	321000	364410	398760	433910
4 +	INDIREKTE STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIONEN ...	77270	152040	162860	169210	172470	182730	189990	192890
5	INDIREKTE STEUERN	89050	183160	193390	198340	201890	214510	226240	229810
6	SUBVENTIONEN	11780	31120	30530	29130	29420	31780	36250	36920
7 +	NETTOSOZIALPRODUKT ZU MARKTPREISEN	607670	1239960	1311460	1356460	1395990	1467870	1541600	1616230
8 +	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN VON DER UEBRIGEN WELT	2420	9900	10010	9180	9220	13280	12860	13060
9 -	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT .	12770	32340	34000	36890	38170	39540	44840	44890
10 +	VERFUEGBARES EINKOMMEN DER INLAENDISCHEN SEKTOREN	597320	1217520	1287470	1328750	1367040	1441610	1509620	1584400
11	LETZTER VERBRAUCH	475320	1058360	1138570	1206010	1244240	1300370	1353070	1407500
12	STAATSVERBRAUCH	106470	273340	297790	318160	326190	336210	350230	365710
13	PRIVATER VERBRAUCH	368850	785020	840780	887850	918050	964160	1002840	1041790
14	ERSPARNIS	122000	159160	148900	122740	122800	141240	156550	176900
GLIEDERUNG NACH SEKTOREN									
15	NETTOSOZIALPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (VOLKSEINKOMMEN)	530400	1087920	1148600	1187250	1223520	1285140	1351610	1423340
16	UNVERTEILTE GEWINNE DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	15580	51550	45740	50610	48610	63090	67830	...
17	STAAT	2210	-8980	-11800	-14710	-13830	-19360	-20710	-20320
18	VERMOEGENSEINKOMMEN	8760	15120	16750	20760	30200	30730	32010	34980
19	ABZUEGL.: ZINSEN AUF OEFFENTL. SCHULDEN	6550	24100	28550	35470	44030	50090	52720	55300
20	PRIVATE HAUSHALTE 2)	512610	1045350	1114660	1151350	1188740	1241410	1304490	...
21	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN	519590	1054980	1128510	1168820	1208180	1259450	1322400	...
22	ABZUEGL.: ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	3340	9630	13850	17470	19440	18040	17910	18320
23 +	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN VON ANDEREN SEKTOREN UND VON DER UEBRIGEN WELT (OHNE SUBVENTIONEN)	385010	950600	1018050	1074310	1118990	1158520	1211010	1262610
24	UNTERNEHMEN	25560	62110	68560	73630	74920	78400	83290	87620
25	STAAT 3)	250980	604440	645920	671200	695820	725120	764930	801290
26	PRIVATE HAUSHALTE 2)	108470	284050	303570	329480	348250	355000	362790	373500
27 -	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN ANDERE SEKTOREN UND AN DIE UEBRIGE WELT (OHNE INDIREKTE STEUERN)	318090	821000	879180	932810	975470	1002050	1053000	1101550
28	UNTERNEHMEN	35900	82580	85340	90460	95590	99910	108590	117920
29	STAAT 4)	107310	293650	309140	331300	348190	357190	370150	377860
30	PRIVATE HAUSHALTE 2)	174880	444770	484700	511050	530710	544950	574260	605770
31 +	VERFUEGBARES EINKOMMEN	597320	1217520	1287470	1328750	1367040	1441610	1509620	1584400
32	UNTERNEHMEN	23470	17650	-1530	-22130	-18210	7850	3260	5190
33	UNVERTEILTE GEWINNE DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT NACH DER UMVERTEILUNG	5240	31080	28960	33780	27940	41580	42530	...
34	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	18230	-13430	-30490	-55910	-46150	-33730	-39270	...
35	STAAT	145880	301810	324980	325190	332820	348570	374070	403110
36	OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	427970	898060	964020	1025690	1052430	1085190	1132290	1176100
37	NACHRICHTLICH: EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	446200	884630	933530	969780	1006280	1051460	1093020	...
38	LETZTER VERBRAUCH	475320	1058360	1138570	1206010	1244240	1300370	1353070	1407500
39	STAATSVERBRAUCH	106470	273340	297790	318160	326190	336210	350230	365710
40	PRIVATER VERBRAUCH	368850	785020	840780	887850	918050	964160	1002840	1041790
41	ERSPARNIS	122000	159160	148900	122740	122800	141240	156550	176900
42	UNTERNEHMEN	23470	17650	-1530	-22130	-18210	7850	3260	5190
43	UNVERTEILTE GEWINNE DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT NACH DER UMVERTEILUNG	5240	31080	28960	33780	27940	41580	42530	...
44	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	18230	-13430	-30490	-55910	-46150	-33730	-39270	...
45	STAAT	39410	28470	27190	7030	6630	12360	23840	37400
46	OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	59120	113040	123240	137840	134380	121030	129450	134310
47	NACHRICHTLICH: EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	77350	99610	92750	81930	88230	87300	90180	...

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

3) EINSCHL. DER VON UNTERNEHMEN UND VOM STAAT GEZAHLTEN INDIREKTEN STEUERN.
4) EINSCHL. SUBVENTIONEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.29 ERSPARNIS UND VERMOEGENSBILDUNG

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
GESAMTE VOLKSWIRTSCHAFT (KONSOLIDIERT)									
1	ERSPARNIS	122000	159160	148900	122740	122800	141240	156550	176900
2	+ VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO 2)	-640	-2050	-3700	-2520	-2620	-2600	-2650	-2780
3	VERMOEGENSBILDUNG	121360	157110	145200	120220	120180	138640	153900	174120
4	NETTOINVESTITIONEN	118220	170280	175860	135200	114280	130590	138230	136030
5	FINANZIERUNGSSALDO 3)	3140	-13170	-30660	-14980	5900	8050	15670	38090
6	ABGELEITET AUS DEM KONTO DER UEBR. WELT:								
7	SALDO DER LAUFENDEN UEBERTRAGUNGEN	14130	11320	-2970	15250	37470	36910	50300	72700
8	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-10350	-22440	-23990	-27710	-28950	-26260	-31980	-31630
		-640	-2050	-3700	-2520	-2620	-2600	-2650	-2780
GLIEDERUNG NACH SEKTOREN									
9	ERSPARNIS	122000	159160	148900	122740	122800	141240	156550	176900
10	UNTERNEHMEN	23470	17650	-1530	-22130	-18210	7850	3260	5190
11	UNVERTEILTE GEWINNE DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	5240	31080	28960	33780	27940	41580	42530	...
12	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	-740	9990	4940	5870	380	11940	12850	...
13	KREDITINSTITUTE	5120	15090	17250	20510	18320	20150	19830	...
14	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	860	6000	6770	7400	9240	9490	9850	...
15	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	18230	-13430	-30490	-55910	-46150	-33730	-39270	...
16	STAAT	39410	28470	27190	7030	6630	12360	23840	37400
17	PRIVATE HAUSHALTE 4)								
18	OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT NACHRICHTLICH: EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	59120	113040	123240	137840	134380	121030	129450	134310
19	+ VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO: 2)	-640	-2050	-3700	-2520	-2620	-2600	-2650	-2780
20	UNTERNEHMEN	13850	37890	37690	37790	40260	39100	44230	44710
21	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	15460	41080	40990	42210	47030	46390	51370	...
22	KREDITINSTITUTE	-160	650	-940	-860	-820	-880	-710	...
23	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	-1450	-2540	-2360	-3560	-5950	-6410	-6430	...
24	STAAT	-10040	-24630	-26060	-24140	-25120	-24840	-28360	-28190
25	PRIVATE HAUSHALTE	-4450	-15310	-15330	-16170	-17760	-16860	-18520	-19300
26	VERMOEGENSBILDUNG	121360	157110	145200	120220	120180	138640	153900	174120
27	UNTERNEHMEN	37320	55540	36160	15660	22050	46950	47490	49900
28	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	32950	37640	15440	-7830	1260	24600	24950	...
29	KREDITINSTITUTE	4960	14440	16310	19650	17500	19270	19120	...
30	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	590	3460	4410	3840	3290	3080	3420	...
31	STAAT	29370	3840	1130	-17110	-16490	-12480	-4520	9210
32	PRIVATE HAUSHALTE 4) 5)	54670	97730	107910	121670	116620	104170	110930	115010
33	NETTOINVESTITIONEN	118220	170280	175860	135200	114280	130590	138230	136030
34	UNTERNEHMEN 4)	90200	130810	131760	95660	80290	100770	10970	106990
35	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 4)	87950	126880	128350	92170	79590	95230	103930	...
36	OHNE WOHNBAUTEN	55910	72980	66070	32750	21230	35270	41370	...
37	WOHNBAUTEN	32040	55700	62280	59420	54720	59960	62560	...
38	KREDITINSTITUTE	1670	1380	2450	2400	2630	3840	3580	...
39	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	580	750	960	1090	1710	1700	1560	...
40	STAAT	28020	39470	44100	39540	33990	29820	29160	29040
41	BRUTTOINVESTITIONEN	186250	326920	349600	323840	315390	320220	359730	366800
42	UNTERNEHMEN 4)	154960	279110	296010	273820	270130	300250	317990	324670
43	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 4)	151830	274490	289790	267220	262400	290990	308710	...
44	OHNE WOHNBAUTEN	106390	185180	189220	165950	163230	184200	196280	...
45	WOHNBAUTEN	45440	89310	100570	101270	99170	106790	112430	...
46	KREDITINSTITUTE	2310	3210	4510	4670	5100	6540	6580	...
47	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	820	1410	1710	1930	2630	2720	2700	...
48	STAAT	31250	47810	53590	50020	45260	41770	41740	42130
49	ABZUEGLICH: ABSCHREIBUNGEN	68030	156640	173740	188640	201110	211430	221500	230770
50	UNTERNEHMEN 4)	64760	148300	164250	178160	189840	199480	208920	217680
51	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 4)	63880	145810	161440	175050	186450	195760	204780	...
52	OHNE ABSCHREIBUNGEN AUF WOHNBAUTEN	50480	112200	123150	133200	142000	148930	154910	...
53	ABSCHREIBUNGEN AUF WOHNBAUTEN	13400	33610	38290	41850	44450	46830	49870	...
54	KREDITINSTITUTE	640	1830	2060	2270	2470	2700	3000	...
55	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	240	660	750	840	920	1020	1140	...
56	STAAT	3270	8340	9490	10480	11270	11950	12580	13090
57	FINANZIERUNGSSALDO 3)	3140	-13170	-30660	-14980	5900	8050	15670	38090
58	UNTERNEHMEN 6)	-52880	-75270	-95600	-80000	-58240	-53820	-61580	-57090
59	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 6)	-55000	-91040	-112910	-100000	-74690	-70630	-78980	...
60	OHNE FINANZIERUNG VON WOHNBAUTEN	-34530	-34550	-54770	-46030	-31810	-14740	-25610	...
61	FINANZIERUNG VON WOHNBAUTEN	-20470	-56490	-58140	-53770	-42880	-55890	-53370	...
62	KREDITINSTITUTE	3290	13060	13860	17250	14870	15430	15840	...
63	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	-1170	2710	3450	2750	1580	1380	1860	...
64	STAAT	1350	-35630	-42970	-56650	-52480	-42300	-33680	-19830
65	PRIVATE HAUSHALTE 4) 7)	54670	97730	107910	121670	116620	104170	110930	115010

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) VON INLAENDISCHEN SEKTOREN AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE ABZUEGLICH AN DIE UEBRIGE WELT GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN.

3) VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN ABZUEGLICH VERAENDERUNG DER VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER DER UEBRIGEN WELT.

4) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

5) OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT.

6) EINSCHL. DER AUFNAHME FREMDER MITTEL (NETTO) DURCH PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK ZUR INVESTITIONSFINANZIERUNG.

7) OHNE AUFNAHME FREMDER MITTEL DURCH PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK ZUR INVESTITIONSFINANZIERUNG.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.30 BEITRAGSEINNAHMEN AUS VERSICHERUNGSVERTRÄGEN NACH SEKTOREN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)
1	BEITRAGSEINNAHMEN IM GESCHAFTSJAHR	29080	70950	78650	87320	95410	102630	107700	112500
2	DER INLAENDISCHEN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	28980	70740	78450	87080	95100	102280	107350	112110
3	FUER LEBENSVERSICHERUNGEN	11070	29270	32710	37700	40960	45280	47900	48540
4	FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	17910	41470	45740	49380	54140	57000	59450	63570
5	DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT AUS DEM INLAND	100	210	200	240	310	350	350	390
6	VERAENDERUNG DER BEITRAGSUEBERTRAEGE	550	530	850	660	710	370	560	490
7	DER INLAENDISCHEN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	550	520	840	650	690	350	540	470
8	FUER LEBENSVERSICHERUNGEN	230	260	250	230	170	100	180	160
9	FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	320	260	590	420	520	250	360	310
10	DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT AUS DEM GESCHAFT MIT DEM INLAND	-	10	10	10	20	20	20	20
11	BEITRAGSEINNAHMEN FUER DAS GESCHAFTSJAHR ...	28530	70420	77800	86660	94700	102260	107140	112010
12	DER INLAENDISCHEN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	28430	70220	77610	86430	94410	101930	106810	111640
13	FUER LEBENSVERSICHERUNGEN	10840	29010	32460	37470	40790	45180	47720	48380
14	FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	17590	41210	45150	48960	53620	56750	59090	63260
15	DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT AUS DEM INLAND	100	200	190	230	290	330	330	370
16	VERZINSUNG DER VERBINDLICHKEITEN AUS VERSICHERUNGSVERTRÄGEN 2)	3950	13330	13730	15050	18880	23720	26400	29280
17	DER INLAENDISCHEN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	3950	13330	13730	15050	18880	23720	26400	29280
18	AUS LEBENSVERSICHERUNGSVERTRÄGEN	3290	11480	12020	13290	16580	20810	23130	25500
19	AUS SCHADENVERSICHERUNGSVERTRÄGEN	660	1850	1710	1760	2300	2910	3270	3780
20	DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT AUS DEM INLAND	-	-	-	-	-	-	-	-
21	BRUTTOPRAEMIEN	32480	83750	91530	101710	113580	125980	133540	141290
22	AN INLAENDISCHE VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..	32380	83550	91340	101480	113290	125650	133210	140920
23	FUER LEBENSVERSICHERUNGEN	14130	40490	44480	50760	57370	65990	70850	73880
24	DAR.: AN PENSIONSKASSEN	2100	6050	6480	7480	7480	11480	10990	11690
25	FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	18250	43060	46660	50720	55920	59660	62360	67040
26	DAR.: IN FORM VON TATSAEHLICHEN SOZIAL- BEITRAEGEN FUER LEBENSVERSICHERUNGEN	1530	3560	3990	4550	4930	6120	5670	5370
27	DAR.: AN PENSIONSKASSEN	1220	2870	3260	3750	4080	5240	4770	4430
28	AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT AUS DEM INLAND	100	200	190	230	290	330	330	370
29	Dienstleistungsentgelt aus Beitragsentnahmen	7710	21730	23080	24820	26680	28940	30890	34880
30	AN INLAENDISCHE VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..	7690	21690	23040	24770	26620	28840	30800	34800
31	FUER LEBENSVERSICHERUNGEN	2320	6020	6480	6910	7400	8110	8360	10290
32	DARUNTER: AN PENSIONSKASSEN	110	80	150	220	310	610	660	530
33	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	2320	6020	6480	6910	7400	8110	8360	10290
34	VON DER UEBRIGEN WELT	-	-	-	-	-	-	-	-
35	FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	5370	15670	16560	17860	19220	20760	22440	24510
36	VON UNTERNEHMEN	2320	6990	6670	7740	8270	8680	8970	10280
37	VON PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	2270	6810	6500	7520	8120	8560	8770	9980
38	VON KREDITINSTITUTEN	30	100	100	130	80	70	120	170
39	VON VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	20	80	70	90	70	50	80	130
40	VOM STAAT	100	120	80	90	100	110	110	150
41	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	2910	8410	9680	9880	10680	11780	13120	13800
42	VON PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	-	60	40	50	50	50	60	80
43	VON DER UEBRIGEN WELT	40	90	90	100	120	140	180	200
44	DAR.: AUS TATSAEHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN FUER LEBENSVERSICHERUNGEN	120	160	190	230	260	400	410	350
45	DAR.: AN PENSIONSKASSEN	60	40	70	110	140	280	290	200
46	AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT AUS DEM INLAND	20	40	40	50	60	70	90	80
47	NETTOPRAEMIEN 3) UND TATSAEHLICHE SOZIAL- BEITRAEGE	24770	62020	68450	76890	86900	97040	102650	106410
48	AN INLAENDISCHE VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..	24690	61860	68300	76710	86670	96780	102410	106120
49	NETTOPRAEMIEN 3)	23280	58460	64500	72390	82000	91060	97150	101100
50	FUER LEBENSVERSICHERUNGEN	10400	31070	34200	39530	45300	52160	57230	58570
51	DAR.: AN PENSIONSKASSEN	830	3140	3140	3620	4930	5910	5850	6930
52	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	10400	31050	34190	39520	45290	52150	57220	58560
53	VON DER UEBRIGEN WELT	-	20	10	10	10	10	10	10
54	FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	12880	27390	30300	32860	36700	38900	39920	42530
55	VON UNTERNEHMEN	5050	9780	11120	11780	13490	14250	14190	14970
56	VON UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	2840	5240	6010	6320	7260	7560	7710	8350
57	VON UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	2210	4540	5110	5460	6230	6690	6480	6620
58	VON PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	5000	9640	10920	11590	13230	13970	13910	14730
59	VON KREDITINSTITUTEN	30	80	110	120	160	170	170	150
60	VON VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	20	60	90	70	100	110	110	90
61	VOM STAAT	70	180	200	220	270	270	280	270
62	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 4)	7600	17090	18630	20490	22500	23830	24930	26840
63	VON DER UEBRIGEN WELT	160	340	350	370	440	550	520	450
64	TATSAEHLICHE SOZIALBEITRAEGE FUER LEBENSVERSICHERUNGEN	1410	3400	3800	4320	4670	5720	5260	5020
65	DAR.: AN PENSIONSKASSEN	1160	2830	3190	3640	3940	4960	4480	4230
66	AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT AUS DEM INLAND	80	160	150	180	230	260	240	290

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. AUSGEWIESENER KURSGEWINNE UND -VERLUSTE.

3) DIE NETTOPRAEMIEN FUER LEBENSVERSICHERUNGEN WERDEN IN DEN KONTEN NACH ABZUG DER IM GESCHAFTSJAHR GEZAHLTEN

LEISTUNGEN ALS FORDERUNGSZUWACHS DER VERSICHERUNGSNEHMER GEGENUEBER DEN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN GEBUCHT.

4) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.31 LEISTUNGEN UND VERAENDERUNG DER VERBINDLICHKEITEN AUS VERSICHERUNGSVERTRAEGEN NACH SEKTOREN

MILL. DM

LFZ. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)
1	LEISTUNGEN FUER DAS GESCHAFTSJAHR	24750	62040	68510	76940	86900	97060	102700	106360
2	DER INLAENDISCHEN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	24690	61860	68300	76710	86670	96780	102410	106120
3	LEISTUNGEN (OHNE SOZIALE LEISTUNGEN)	23850	60170	66380	74520	84360	94170	99620	103290
4	AUS LEBENSVERSICHERUNGSVERTRAEGEN	11010	32780	36080	41660	47660	55270	59700	60760
5	AN PRIVATE HAUSHALTE	10980	32730	36020	41580	47580	55180	59590	60610
6	AN DIE UEBRIGE WELT	30	50	60	80	80	90	110	150
7	RENTEN UND PENSIONEN	1790	6360	6770	7780	9830	12170	11300	12840
8	DAR... PENSIONSKASSEN	1310	4550	4700	5390	6900	8620	7940	8730
9	KAPITALLEISTUNGEN	9220	26420	29310	33880	37830	43100	48400	47920
10	AUS SCHADENVERSICHERUNGSVERTRAEGEN	12880	27390	30300	32860	36700	38900	39920	42530
11	AN UNTERNEHMEN	4230	8410	9620	10210	11760	12490	12490	13140
12	AN UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	2350	4460	5170	5450	6290	6580	6760	7330
13	AN UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	1880	3950	4450	4760	5470	5910	5730	5810
14	AN PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	4180	8270	9420	10020	11500	12210	12210	12900
15	AN KREDITINSTITUTE	30	80	110	120	160	170	170	150
16	AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	20	60	90	70	100	110	110	90
17	AN DEN STAAT	440	1180	1250	1300	1370	1400	1440	1450
18	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	7970	17210	18830	20710	22800	24120	25190	27190
19	AN DIE UEBRIGE WELT	240	590	640	770	890	800	800	750
20	FUER SACHVERMUEGENSSCHAEDEN	7590	16230	18390	19780	22350	23370	23410	25280
21	SONSTIGE LAUFENDE LEISTUNGEN	5290	11160	11910	13080	14350	15530	16510	17250
22	SOZIALE LEISTUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT TATSAEHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN AUS LEBENSVERSICHERUNGSVERTRAEGEN	800	1690	1920	2190	2310	2610	2790	2830
23	DAR... PENSIONSKASSEN	680	1420	1630	1870	1970	2250	2390	2430
24	DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT AN DAS INLAND	60	180	210	230	230	280	290	240
25	LEISTUNGEN IM GESCHAFTSJAHR, GEZAHLT	17320	39630	43680	49790	54520	61760	69480	70270
26	DER INLAENDISCHEN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	17270	39470	43490	49580	54310	61510	69210	70050
27	AUS LEBENSVERSICHERUNGSVERTRAEGEN	6000	14840	16450	19420	21470	25760	33540	30420
28	AUS SCHADENVERSICHERUNGSVERTRAEGEN	11270	24630	27040	30160	32840	35750	35670	39630
29	DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT AN DAS INLAND	50	160	190	210	210	250	270	220
30	LEISTUNGEN IM GESCHAFTSJAHR, ZURUECKGESTELLT	7430	22410	24830	27150	32380	35300	33220	36090
31	DER INLAENDISCHEN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	7420	22390	24810	27130	32360	35270	33200	36070
32	AUS LEBENSVERSICHERUNGSVERTRAEGEN	5810	19630	21550	24430	28500	32120	28950	33170
33	DECKUNGSRUECKSTELLUNGEN FUER PRIVATE HAUSHALTE	5160	17120	19060	22140	24360	25710	23370	27250
34	RUECKSTELLUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN FUER GEWINNBETEILIGUNG D. VERSICHERTEN	-	-	-	-	-	-	-	-
35	FUER PRIVATE HAUSHALTE	650	2640	2410	2240	3980	5250	6300	5900
36	SCHADENRUECKSTELLUNGEN	-	-130	80	50	160	160	-720	20
37	FUER PRIVATE HAUSHALTE	-20	-160	50	10	120	110	-780	-60
38	FUER DIE UEBRIGE WELT	20	30	30	40	40	50	60	80
39	AUS SCHADENVERSICHERUNGSVERTRAEGEN DECKUNGSRUECKSTELLUNGEN	1610	2760	3260	2700	3860	3150	4250	2900
40	FUER PRIVATE HAUSHALTE 2)	190	170	170	160	200	230	230	220
41	RUECKSTELLUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN FUER GEWINNBETEILIGUNG D. VERSICHERTEN	-90	50	130	-140	550	1050	1270	860
42	FUER PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	-70	-	130	-20	100	120	-10	40
43	FUER PRIVATE HAUSHALTE 2)	-20	50	-	-120	450	930	1280	820
44	SCHADENRUECKSTELLUNGEN	510	2540	2960	2680	3110	1670	2750	1820
45	FUER UNTERNEHMEN	650	1000	1180	1070	1320	780	1210	740
46	FUER PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	640	980	1160	1050	1290	760	1180	720
47	FUER KREDITINSTITUTE	10	10	10	10	20	10	20	10
48	FUER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	-	10	10	10	10	10	10	10
49	FUER DEN STAAT	10	20	20	20	30	20	30	10
50	FUER PRIVATE HAUSHALTE 2)	830	1470	1700	1530	1690	990	1440	1010
51	FUER DIE UEBRIGE WELT	20	50	60	60	70	80	70	60
52	DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT FUER DAS INLAND	10	20	20	20	20	30	20	20
53	VERAENDERUNG DER BEITRAGSUEBERTRAEGE	550	530	850	660	710	370	560	490
54	DER INLAENDISCHEN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN FUER LEBENSVERSICHERUNGEN	550	520	840	650	690	350	540	470
55	DER PRIVATEN HAUSHALTE	230	260	250	230	170	100	180	160
56	FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	320	260	590	420	520	250	360	310
57	DER PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	170	120	270	200	240	100	160	140
58	DES STAATES	-	-	10	10	-	-	-	-
59	DER PRIVATEN HAUSHALTE 2)	140	120	290	190	250	110	160	140
60	DER UEBRIGEN WELT	10	20	20	20	30	40	40	30
61	DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT AUS DEM GESCHAFT MIT DEM INLAND	-	10	10	10	20	20	20	20
62	VERAENDERUNG DER VERBINDLICHKEITEN AUS VERSICHERUNGSVERTRAEGEN	7980	22940	25680	27810	33090	35670	33780	36580
63	DER INLAENDISCHEN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN AUS LEBENSVERSICHERUNGSVERTRAEGEN	7970	22910	25650	27780	33050	35620	33740	36540
64	MIT PRIVATEN HAUSHALTEN	6020	19860	21770	24620	28630	32170	29070	33250
65	DER UEBRIGEN WELT	20	30	30	40	40	50	60	80
66	AUS SCHADENVERSICHERUNGSVERTRAEGEN	1930	3020	3850	3120	4380	3400	4610	3210
67	MIT UNTERNEHMEN	750	1120	1580	1250	1660	1000	1360	920
68	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	740	1100	1560	1230	1630	980	1330	900
69	KREDITINSTITUTEN	10	10	10	10	20	10	20	10
70	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	-	10	10	10	10	10	10	10
71	DEM STAAT	10	20	30	30	30	20	30	10
72	PRIVATEN HAUSHALTEN 2)	1140	1810	2160	1760	2590	2260	3110	2190
73	DER UEBRIGEN WELT	30	70	80	80	100	120	110	90
74	DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT AUS DEM GESCHAFT MIT DEM INLAND	10	30	30	30	40	50	40	40

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.32 SCHADENVERSICHERUNGSTRANSAKTIONEN UND UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN
(SOWEIT KEINE STEUERN, SUBVENTIONEN, SOZIALBEITRAEGE UND SOZIALEN LEISTUNGEN)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1975	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT									
1	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 2)	16170	38180	41410	45880	48620	49490	52270	55870
2	VON UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	4090	9560	10220	11700	12600	12210	12430	13540
3	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	1880	4450	4760	5470	5910	5730	5810	6330
4	AN PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	1830	4250	4570	5210	5630	5450	5570	6070
5	AN KREDITINSTITUTE	30	110	120	160	170	170	150	160
6	AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	20	90	70	100	110	110	90	100
7	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	2210	5110	5460	6230	6690	6480	6620	7210
8	VOM STAAT	1420	3420	3780	3750	3800	3830	3960	3930
9	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	70	200	220	270	270	280	270	290
10	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	1350	3220	3560	3480	3530	3550	3690	3640
VON PRIVATEN HAUSHALTEN 3) UND UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT									
11	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	10440	24640	26810	29760	31390	32640	35190	37730
12	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 3)	7600	18630	20490	22500	23830	24930	26840	28620
13	VON UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	2840	6010	6320	7260	7560	7710	8350	9110
14	VON DER UEBRIGEN WELT	220	560	600	670	830	810	690	670
15	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN AN PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	60	210	230	230	280	290	240	230
16	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	160	350	370	440	550	520	450	440
17	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 2)	15640	36940	39940	44650	47440	48390	51370	55150
18	AN UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	4090	9560	10220	11700	12600	12210	12430	13540
19	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	1880	4450	4760	5470	5910	5730	5810	6330
20	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	2210	5110	5460	6230	6690	6480	6620	7210
21	VON PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	2160	4910	5270	5970	6410	6200	6380	6950
22	VON KREDITINSTITUTEN	30	110	120	160	170	170	150	160
23	VON VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	20	90	70	100	110	110	90	100
24	AN DEN STAAT	850	2630	2740	2860	2990	3190	3380	3500
25	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	440	1250	1300	1370	1400	1440	1450	1480
26	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 4)	410	1380	1440	1490	1590	1750	1930	2020
AN PRIVATE HAUSHALTE 3) UND UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT									
27	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	10320	24000	26160	29090	30700	31950	34520	37110
28	AN PRIVATE HAUSHALTE 3)	7970	18830	20710	22800	24120	25190	27190	29120
29	AN UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	2350	5170	5450	6290	6580	6760	7330	7990
30	AN DIE UEBRIGE WELT	380	750	820	1000	1150	1040	1040	1000
31	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	240	600	640	770	890	800	750	750
32	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN VON PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	80	150	180	230	260	240	290	250
33	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 5)	60							
STAAT									
34	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 2)	35240	97570	105660	113270	118500	115730	117340	121870
35	VON UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	850	2630	2740	2860	2990	3190	3380	3500
36	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	440	1250	1300	1370	1400	1440	1450	1480
37	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 4)	410	1380	1440	1490	1590	1750	1930	2020
VOM STAAT									
38	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	31090	81990	89490	97340	102230	95850	96300	100360
VON PRIVATEN HAUSHALTEN 3) UND UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT RUECKERSTATTUNGEN U.AE. 6)									
39	.....	1650	5090	5500	6040	6410	7080	7750	8130
VON DER UEBRIGEN WELT									
40	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN IM RAHMEN DER INTERNATIONALEN ZUSAMMENARBEIT	1650	7860	7930	7030	6870	9610	9910	9880
41	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 2)	38450	109660	118780	128850	134860	130370	135400	140530
42	AN UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	1420	3420	3780	3750	3800	3830	3960	3930
43	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	70	200	220	270	270	280	270	290
44	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	1350	3220	3560	3480	3530	3550	3690	3640
AN DEN STAAT									
45	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	31090	81990	89490	97340	102230	95850	96300	100360
46	AN PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	2400	7370	8400	9060	9270	9560	10020	10750
AN DIE UEBRIGE WELT									
47	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN IM RAHMEN DER INTERNATIONALEN ZUSAMMENARBEIT	3540	16880	17110	18700	19560	21130	25120	25490

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) OHNE STEUERN, SUBVENTIONEN, SOZIALBEITRAEGE UND SOZIALE LEISTUNGEN.
3) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

4) ZUWEISUNGEN, STRAFEN U.AE.
5) AN DIE DDR.
6) ERSTATTUNGEN IM RAHMEN DER SOZIALHILFE, STRAFEN, VERWALTUNGSGEBUEHREN U.AE.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3.32 SCHADENVERSICHERUNGSTRANSAKTIONEN UND UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN
(SOWEIT KEINE STEUERN, SUBVENTIONEN, SOZIALBEITRAEGE UND SOZIALEN LEISTUNGEN)

MILL. DM

LFZ. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
PRIVATE HAUSHALTE 3) UND UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT									
48	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 2)	12860	31540	34840	38510	40410	41970	44900	48260
	VON UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSON- LICHKEIT								
49	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	10320	24000	26160	29090	30700	31950	34520	37110
50	AN PRIVATE HAUSHALTE 3)	7970	18830	20710	22800	24120	25190	27190	29120
51	AN UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTS- PERSONLICHKEIT	2350	5170	5450	6290	6580	6760	7330	7990
	VOM STAAT								
52	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	2400	7370	8400	9060	9270	9560	10020	10750
	VON DER UEBRIGEN WELT								
53	INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN	140	170	280	360	440	460	360	400
54	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 2)	18370	39630	43330	47560	49620	51330	55420	58520
	AN UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSON- LICHKEIT								
55	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN .	10440	24640	26810	29760	31390	32640	35190	37730
56	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 3)	7600	18630	20490	22500	23830	24930	26840	28620
57	VON UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTS- PERSONLICHKEIT	2840	6010	6320	7260	7560	7710	8350	9110
	AN DEN STAAT								
58	RUECKERSTATTUNGEN U.A.E. 6)	1650	5090	5500	6040	6410	7080	7750	8130
	AN DIE UEBRIGE WELT	6280	9900	11020	11760	11820	11610	12480	12660
60	INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN	6020	9600	10760	11500	11560	11330	12170	12340
61	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 5)	260	300	260	260	260	280	310	320
INLAENDISCHE SEKTOREN UND UEBRIGE WELT									
62	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 2) VON DER UEBRIGEN WELT	2010	8590	8810	8060	8140	10880	10960	10950
63	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN VON VER- SICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT ...	60	210	230	230	280	290	240	230
64	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN AN GEBIETSANSAESSIGE VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	160	350	370	440	550	520	450	440
65	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN IM RAHMEN DER INTERNATIONALEN ZUSAMMENARBEIT	1650	7860	7930	7030	6870	9610	9910	9880
66	INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN	140	170	280	360	440	460	360	400
67	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 2) AN DIE UEBRIGE WELT	10200	27530	28950	31460	32530	33780	38640	39150
	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN VON GEBIETS- ANSAESSIGEN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	240	600	640	770	890	800	750	750
69	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT	80	150	180	230	260	240	290	250
70	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN IM RAHMEN DER INTERNATIONALEN ZUSAMMENARBEIT	3540	16880	17110	18700	19560	21130	25120	25490
71	INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN	6020	9600	10760	11500	11560	11330	12170	12340
72	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 5)	320	300	260	260	260	280	310	320

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) OHNE STEUERN, SUBVENTIONEN, SOZIALBEITRAEGE UND SOZIALE
LEISTUNGEN.

3) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

4) ZUWEISUNGEN, STRAFEN U.A.E.

5) AN DIE DDR.

6) ERSTATTUNGEN IM RAHMEN DER SOZIALHILFE, STRAFEN, VER-
WALTUNGSGEBUEHREN U.A.E.

FACHSERIE 18. REIHE 1. 1985

3.33 VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN NACH SEKTOREN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
UNTERNEHMEN									
1	EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	20670	54890	57230	58380	59360	61090	67480	67770
2	VON UNTERNEHMEN								
	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN (FIKTIVE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN)	600	350	430	600	530	730	800	720
3	VOM STAAT	8060	21810	22780	22070	23030	23200	27110	26940
4	INVESTITIONSZUSCHUESSE	4950	18320	18580	18910	20580	21380	24740	23510
5	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	3110	3490	4200	3160	2450	1820	2370	3430
6	AN PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	3110	3490	4200	3160	2450	1820	2370	3430
7	AN KREDITINSTITUTE	-	-	-	-	-	-	-	-
8	DAR.: FIKTIVE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	2160	2460	3010	2620	1980	930	1880	2480
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2)								
9	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN (FIKTIVE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN)	12010	32730	34020	35710	35800	37160	39570	40110
10	GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN UNTERNEHMEN	6820	17000	19540	20590	19100	21990	23250	23060
	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN (FIKTIVE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN)	600	350	430	600	530	730	800	720
12	AN DEN STAAT	1950	4050	4530	5020	4830	4760	4170	3910
13	VERMOEGENSWIRKSAME STEUERN	330	-	-	-	-	-	-	-
14	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	1620	4050	4530	5020	4830	4760	4170	3910
15	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	4270	12600	14580	14970	13740	16500	18280	18430
16	VON PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	3260	9760	11710	11150	7500	9940	11940	11940
17	VON KREDITINSTITUTEN	160	650	940	860	820	880	710	710
18	VON VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	850	2190	1930	2960	5420	5680	5630	5780
19	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN DER UNTERNEHMEN	13850	37890	37690	37790	40260	39100	44230	44710
20	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	15460	41080	40990	42210	47030	46390	51370	51920
21	KREDITINSTITUTE	-160	-650	-940	-860	-820	-880	-710	-710
22	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	-1450	-2540	-2360	-3560	-5950	-6410	-6430	-6500
STAAT									
23	EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	2470	6220	7230	7080	6210	6340	5810	5600
24	VON UNTERNEHMEN	1950	4050	4530	5020	4830	4760	4170	3910
25	VERMOEGENSWIRKSAME STEUERN	330	-	-	-	-	-	-	-
26	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	1620	4050	4530	5020	4830	4760	4170	3910
27	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2)	520	2040	2560	1970	1270	1430	1570	1510
28	VERMOEGENSWIRKSAME STEUERN	520	1010	1010	1090	1270	1430	1570	1510
29	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 3)	-	1030	1550	880	-	-	-	-
	VON DER UEBRIGEN WELT								
30	INVESTITIONSZUSCHUESSE	-	130	140	90	110	150	70	180
31	GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN UNTERNEHMEN	12510	30850	33290	31220	31330	31180	34170	33790
32	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN (FIKTIVE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN)	8060	21810	22780	22070	23030	23200	27110	26940
33	INVESTITIONSZUSCHUESSE	4950	18320	18580	18910	20580	21380	24740	23510
34	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	3110	3490	4200	3160	2450	1820	2370	3430
35	AN PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	3110	3490	4200	3160	2450	1820	2370	3430
36	AN KREDITINSTITUTE	-	-	-	-	-	-	-	-
37	DAR.: FIKTIVE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 4)	2160	2460	3010	2620	1980	930	1880	2480
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)								
38	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	3970	7160	7060	6910	5990	5730	4710	4260
39	AN DIE UEBRIGE WELT	480	1880	3450	2240	2310	2250	2350	2590
40	INVESTITIONSZUSCHUESSE	200	1150	1410	1820	1830	1720	1650	1740
41	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	280	730	2040	420	480	530	690	850
42	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN DES STAATES	-10040	-24630	-26060	-24140	-25120	-24840	-28360	-28190
PRIVATE HAUSHALTE 2)									
43	EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN VON UNTERNEHMEN	8260	19780	21660	21910	19760	22260	23030	22740
44	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	4270	12600	14580	14970	13740	16500	18280	18430
45	DAR.: NETTOZUFUEHRUNGEN ZU RUECKSTELLUNGEN IM RAHMEN DER BETRIEBLICHEN ALTERSVERSORGUNG 5)	4320	12850	15470	15040	12230	14320	15700	15790
46	VOM STAAT	3970	7160	7060	6910	5990	5730	4710	4260
47	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN VON DER UEBRIGEN WELT	20	20	20	30	30	30	40	50
48	GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN UNTERNEHMEN	12710	35090	36990	38080	37520	39120	41550	42040
49	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN (FIKTIVE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN)	12010	32730	34020	35710	35800	37160	39570	40110
50	AN DEN STAAT	520	2040	2560	1970	1270	1430	1570	1510
51	VERMOEGENSWIRKSAME STEUERN	520	1010	1010	1090	1270	1430	1570	1510
52	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 3)	-	1030	1550	880	-	-	-	-
	AN DIE UEBRIGE WELT								
53	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	180	320	410	400	450	530	410	420
54	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN DER PRIVATEN HAUSHALTE	-4450	-15310	-15330	-16170	-17760	-16860	-18520	-19300
INLAENDISCHE SEKTOREN UND UEBRIGE WELT									
55	SALDEN DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN UNTERNEHMEN	13850	37890	37690	37790	40260	39100	44230	44710
56	STAAT	-10040	-24630	-26060	-24140	-25120	-24840	-28360	-28190
57	PRIVATE HAUSHALTE 2)	-4450	-15310	-15330	-16170	-17760	-16860	-18520	-19300
58	UEBRIGE WELT	640	2050	3700	2520	2620	2600	2650	2780

- 1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.
3) BEITRAGSACHENTRICHUNGEN AN DIE RENTENVERSICHERUNGEN AUFGRUND DER RENTENREFORMGESETZES VOM OKTOBER 1972.
4) EINLAGEN IN BRUTTOUNTERNEHMEN UND MITTEL FUER DEN STAATSEIGENEN WOHNUNGSBAU.

- 5) NETTOZUFUEHRUNGEN ZU RUECKSTELLUNGEN FUER BETRIEBLICHE RUHEGELDVERPFLICHTUNGEN, NETTOZUFUEHRUNGEN DER LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN, PENSIONSKASSEN UND VERSORGNUNGSWERKE ZU DECKUNGSRUECKSTELLUNGEN FUER BETRIEBSRENTEN U. AE.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 16, REIHE 1, 1985

3.34 EINNAHMEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DES STAATES *)

STAAT INSGESAMT

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	EINNAHMEN	265480	634120	679390	709520	743500	774140	815330	854960
2	EMPFANGENE VERMOEGENSEINKOMMEN	8760	15120	16750	20760	30200	30730	32010	34980
3	VON UNTERNEHMEN	7780	13910	15600	19670	28980	29600	30740	33760
4	VOM STAAT (ZINSEN)	840	1080	1070	970	1090	1020	1150	1100
5	VON DER UEBRIGEN WELT	140	130	80	120	130	110	120	120
6	ZINSEN NETTOPACHTEN U.AE.	5950	8370	9780	11670	12620	12040	12430	13290
7	AUSSCHUETTUNGEN VON UNTERNEHMEN	2810	6750	6970	9090	17580	18690	18580	21690
8	EMPFANGENE UEBERTRAGUNGEN	253450	610660	653150	678280	702030	731460	770740	808890
9	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	250980	604440	645920	671200	695820	725120	764930	801290
10	STEUERN U.AE.	161890	356670	381140	386450	395070	414870	439260	459490
11	INDIREKTE STEUERN	89050	183160	193390	198340	201890	214510	226240	229810
12	PRODUKTIONSSTEUERN (OHNE VERWALTUNGSGEBUEHREN)	40580	80890	80770	80700	82750	85730	90550	93500
13	VON UNTERNEHMEN	40480	80640	80520	80480	82480	85450	90270	93280
14	VOM STAAT	90	230	240	240	240	250	260	260
15	VON PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	10	20	20	20	20	20	20	20
16	VERWALTUNGSGEBUEHREN D. UNTERNEHMEN	1140	2550	2650	2780	2950	3220	3200	3250
17	NICHTABZUGSPFÄHIGE UMSATZSTEUER 2)	39910	87020	96490	100780	101380	109350	116010	116310
18	EINFUHRABGABEN	7420	12700	13480	14080	14810	15210	16480	16750
19	DIREKTE STEUERN 3)	72840	175510	187750	188110	193180	200360	213000	229680
20	VON UNTERNEHMEN 4)	12310	28000	26380	25660	27140	29620	34460	39230
21	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 5)	60440	147130	161180	162410	166120	169580	177960	189710
22	VON DER UEBRIGEN WELT	90	380	190	40	-80	1160	600	740
23	SOZIALBEITRÄGE	84940	230190	248610	268820	284480	290370	304630	320290
24	TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE	78210	213130	230200	248840	263950	269190	282800	297450
25	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	78030	212480	229480	248060	263120	268300	281880	296530
26	VON DER UEBRIGEN WELT	180	670	720	780	830	890	920	950
27	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRÄGE	6730	17060	18410	19980	20530	21180	21830	22840
28	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	4150	15580	16170	15930	16270	16880	17040	17510
29	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	850	2630	2740	2860	2990	3190	3380	3500
30	VON UNTERNEHMEN	440	1250	1300	1370	1400	1440	1480	1480
31	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	410	1380	1400	1490	1590	1750	1930	2020
32	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	1650	5090	5500	6040	6410	7080	7750	8130
33	VON DER UEBRIGEN WELT	1650	7860	7930	7030	6870	9610	9910	9880
34	EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	2470	6220	7230	7080	6210	6340	5810	5600
35	VON UNTERNEHMEN	1950	4050	4530	5020	4830	4760	4170	3910
36	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	520	2040	2560	1970	1270	1430	1570	1510
37	VON DER UEBRIGEN WELT (INVESTITIONSZUSCHUESSE)	-	130	140	90	110	150	70	180
38	ABSCHREIBUNGEN	3270	8340	9490	10480	11270	11950	12580	13090
39	AUSGABEN	264130	669750	722360	766170	795980	816440	849010	874790
40	ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	6550	24100	28550	35470	44030	50090	52720	55300
41	AN UNTERNEHMEN	5190	18490	22200	27540	32750	37450	38310	39270
42	AN DEN STAAT	840	1080	1070	970	1090	1020	1150	1100
43	AN PRIVATE HAUSHALTE	460	3320	3760	3780	4260	5170	6360	7040
44	AN DIE UEBRIGE WELT	1210	1520	1210	1420	1450	1450	1450	1480
45	GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN	119820	324500	342430	362520	380500	388370	404320	411650
46	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	107310	293650	309140	331300	349170	357190	370150	377660
47	SUBVENTIONEN	11780	31120	30530	29130	29420	31780	36250	36920
48	SOZIALE LEISTUNGEN	88170	234860	249320	270660	287120	290890	294800	300770
49	AN PRIVATE HAUSHALTE	85720	230280	244530	265520	281800	285480	288960	295440
50	AN DIE UEBRIGE WELT	2450	4580	4790	5140	5320	5410	5840	6330
51	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	7360	24290	29290	31510	32630	34520	39100	40170
52	AN UNTERNEHMEN	1420	3760	3780	3750	3800	3830	3960	3930
53	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	70	200	220	270	270	280	270	290
54	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	1350	3220	3560	3480	3530	3550	3690	3640
55	AN PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	2400	7370	8400	9060	9270	9560	10020	10750
56	AN DIE UEBRIGE WELT	3540	16880	17110	18700	19560	21130	25120	25490
57	GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	12510	30850	33290	31220	31330	31180	34170	33790
58	AN UNTERNEHMEN	8060	21810	22780	22070	23030	23200	27110	26940
59	DARUNTER	4950	18320	18580	18910	20580	21380	24740	23510
60	INVESTITIONZUSCHUESSE	2160	2460	3010	2620	1980	930	1880	2480
61	FIKTIVE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 6)	3970	7160	7060	6910	5990	5730	4710	4260
62	AN PRIVATE HAUSHALTE	480	1880	3450	2240	2310	2250	2350	2590
63	AN DIE UEBRIGE WELT	200	1150	1410	1820	1830	1720	1660	1740
64	DAR. INVESTITIONZUSCHUESSE	106470	273340	297790	318160	326190	336210	350230	365710
65	STAATSVORBRUCH	55660	152030	166570	179280	184940	191700	203700	213870
66	KAEUFE VON GUETERN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION (VORLEISTUNGEN)	3740	13390	14710	15780	16970	17720	18840	19810
67	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	62560	159110	172390	183720	189580	195790	200070	207730
68	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	59200	150540	162660	173000	178070	183590	187230	194380
69	PRODUKTIONSSTEUERN	90	230	240	240	240	250	260	260
70	ABSCHREIBUNGEN	3270	8340	9490	10480	11270	11950	12580	13090
71	ABZUEGLICH: VERKAEUFE VON VERWALTUNGSLEISTUNGEN (EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN)	11750	37800	41170	44840	48330	51280	53540	55890
72	DAR. AN DEN STAAT 8)	3740	13390	14710	15780	16970	17720	18840	19810
73	BRUTTOINVESTITIONEN	31290	47810	53090	50020	45260	41770	41740	42130
74	ANLAGEINVESTITIONEN	31090	47810	53090	49820	45260	41770	41740	42130
75	KAEUFE VON NEUEN ANLAGEN (EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN)	29780	45250	50450	47590	43350	40190	40290	40410
76	KAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND	1980	3510	3610	3300	3100	2890	2820	3100
77	ABZUEGLICH: VERKAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND	670	950	970	1070	1190	1310	1370	1380
78	DAR. VERKAEUFE VON LAND	600	830	850	950	1060	1150	1210	1220
79	VORRATSAENDERUNG	200		500	200				
80	* FINANZIERUNGSSALDO	1350	-35630	-42970	-56650	-52480	-42300	-33680	-19830
81	ERSPARNIS	39410	28470	27190	7030	6630	12360	23840	37400
82	LAUFENDE EINNAHMEN	259740	619560	662670	691960	726020	758580	796940	836270
83	ABZUEGLICH: LAUFENDE AUSGABEN	220330	591090	635480	684930	719390	743490	773100	798870
84	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-10040	-24630	-26060	-24140	-25120	-24840	-28360	-28190
85	ABZUEGLICH: NETTOINVESTITIONEN	28020	39470	44100	39540	33990	29820	29160	29040

*) IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN, OHNE VORGAENGE DER FINANZIERUNGSRECHNUNG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) AUFKOMMEN AN STEUERN VOM UMSATZ SOWIE EINBEHALTENE UMSATZSTEUER AUFGRUND VON GEGEBLICHEN SOMMERGELUNDEN.

3) 1970 UND 1971 EINSCHL. 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECKZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 UND 1974 EINSCHL. STABILITAETZUSCHLAG.

4) UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT. - VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN.

5) UND UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT. - VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN UND DER ARBEITNEHMERSPARZULAGE (AB 1971).

6) EINLAGEN IN BRUTTOUNTERNEHMEN UND MITTEL FUER DEN STAATSEIGENEN WOHNUNGSBAU.

7) KAEUFE DER SOZIALVERSICHERUNG VON KRANKENHAUSLEISTUNGEN DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN.

8) VERKAEUFE DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN VON KRANKENHAUSLEISTUNGEN AN DIE SOZIALVERSICHERUNG.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18. REIHE 1. 1985

3.34 EINKÜHMEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DES STAATES *)

GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	EINKÜHMEN	183290	412950	439850	450950	470520	496540	523960	548730
2	EMPFANGENE VERMOEGENSEINKÜHMEN	5590	10490	11400	14410	23890	25160	26470	29290
3	VON UNTERNEHMEN	5190	9940	10900	13850	23270	24520	25680	28530
4	VOM STAAT (ZIVILN ORGANISATIONEN D.E.)	260	420	420	440	490	530	670	640
5	VON LAENDERN	210	210	210	210	240	260	410	380
6	VON GEMEINDEN	80	210	210	230	250	270	260	260
7	VON DER UEBRIGEN WELT	140	130	80	120	130	110	120	120
8	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.A.E.	2880	4000	4720	5630	6610	6750	7190	7910
9	AUSSCHÜETZUNGEN VON UNTERNEHMEN	2710	6490	6680	8780	17280	18410	19280	21380
10	EMPFANGENE UEBERTRAGUNGEN	174530	394410	419290	426420	435760	459860	485380	506850
11	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	172060	389110	413510	420140	429470	453420	479460	501140
12	STEUERN U.A.E.	161890	356670	381140	386450	395070	414870	439260	459490
13	INDIREKTE STEUERN	89050	183160	193390	198340	201890	214510	22640	229810
14	PRODUKTIONSSTEUERN (OHNE VER- WALTUNGSGEBUEHREN)	40580	80890	80770	80700	82750	85730	90550	93500
15	VON UNTERNEHMEN	40480	80640	80510	80440	82490	85460	90270	93220
16	VOM STAAT	90	230	240	240	240	250	260	260
17	VON LAENDERN	110	20	20	20	20	20	20	20
18	VERWALTUNGSGEBUEHREN D. UNTERNEHMEN NICHTABZUGSFAEHIGE UMSATZSTEUER 2)	1140	250	260	270	290	320	320	320
19	EINFUHRABGABEN	39910	87020	96490	100780	101380	109350	116010	116310
20	DIREKTE STEUERN 3)	7420	12700	13480	14080	14810	16210	16480	17650
21	VON UNTERNEHMEN 4)	72840	175510	187750	188110	193180	200360	213020	229680
22	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 5)	12310	28000	26380	25660	27140	29620	34460	39230
23	VON DER UEBRIGEN WELT	60440	147130	161180	162410	166120	169580	177960	189710
24	UNTERSTELTE SOZIALBEITRAEGE VON PRIVATEN HAUSHALTEN	90	380	190	40	-80	1160	600	740
25	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	6410	16300	17610	19140	19550	20190	20840	21830
26	VON UNTERNEHMEN	3760	14140	14760	14550	14850	19360	19360	19820
27	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	480	1190	1330	1480	1570	1740	1780	1900
28	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	70	200	220	270	270	280	270	290
29	VON PRIVATE ORGANISATIONEN D.E.	410	990	1110	1210	1300	1460	1510	1610
30	VON DER UEBRIGEN WELT	1630	500	550	6040	6410	7010	7670	8040
31	EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	1650	7860	7930	7030	6870	9410	9910	9880
32	VON UNTERNEHMEN	2470	5300	5780	6280	6290	6440	5920	5710
33	DAR. STEUERN 6)	1950	4080	4530	5020	4830	4760	4170	3910
34	VON DER SOZIALVERSICHERUNG (INVESTITIONSZUSCHUESSE)	330	-	-	-	-	-	-	-
35	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	-	110	100	80	80	100	110	110
36	VON DER UEBRIGEN WELT	520	1010	1010	1090	1270	1430	1570	1510
37	(INVESTITIONSZUSCHUESSE)	-	130	140	90	110	150	70	180
38	ABSCHREIBUNGEN	3170	8050	9160	10120	10870	11520	12110	12590
39	AUSGABEN	188260	448850	486790	513900	530850	538790	557410	574830
40	ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	6550	24090	28530	35390	44010	50080	52700	55280
41	AN UNTERNEHMEN	5190	18480	22180	27460	32730	37440	38290	39250
42	AN DEN STAAT	840	1080	1070	970	1090	1020	1150	1100
43	AN DEN BUND	240	340	340	360	400	430	580	550
44	AN LAENDER	20	80	80	80	90	100	90	90
45	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	580	660	650	530	600	490	480	460
46	AN PRIVATE HAUSHALTE	460	3320	3760	3780	4260	5170	6360	7040
47	AN DIE UEBRIGE WELT	60	1210	1520	3180	5930	6450	6900	7890
48	GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN	70810	187860	199530	210520	217280	215980	225410	230140
49	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	58340	157980	167250	180230	186960	186140	191310	198600
50	SUBVENTIONEN	11730	30260	29570	28230	28960	31380	35800	36410
51	SOZIALE LEISTUNGEN	27310	67780	71560	78590	79660	79930	79940	81530
52	AN PRIVATE HAUSHALTE	25430	65570	65340	62460	77660	77770	79360	79360
53	AN DIE UEBRIGE WELT	1880	2210	2220	2350	2270	2270	2170	2170
54	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	19300	59940	66120	73410	78340	74830	77390	80660
55	AN UNTERNEHMEN	1420	3420	3780	3750	3800	3830	3960	3930
56	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVER- SICHERUNGEN	70	200	220	270	270	280	270	290
57	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	1350	3220	3560	3480	3530	3550	3690	3640
58	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	12040	32770	37250	42200	45920	40410	40310	41970
59	AN PRIVATE ORGANISATIONEN D.E.	2400	7370	8400	9060	9270	9560	10020	10750
60	AN DIE UEBRIGE WELT	3440	16380	16690	18400	19350	20830	23100	24010
61	GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	12470	29880	32280	30290	30320	29840	32280	31540
62	AN UNTERNEHMEN	8020	20830	21760	21090	21970	21790	22590	24670
63	DAR. INVESTITIONSZUSCHUESSE	4910	17340	17560	19370	19520	19770	22820	21240
64	VOM BUND	2380	8790	8930	8510	10040	9690	10910	10330
65	VON LAENDERN	2200	7160	7790	7730	7740	8500	10090	8980
66	VON GEMEINDEN	330	1390	1640	1690	1740	1760	1820	1930
67	FIKTIVE VERMOEGENSUEBER- TRAGUNGEN 7)	2160	2460	3010	2620	1980	930	1880	2480
68	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	3970	7160	70	50	50	30	30	20
69	AN PRIVATE HAUSHALTE	480	1880	3450	2240	2310	2250	2350	2590
70	AN DIE UEBRIGE WELT	200	1150	1410	1820	1830	1720	1660	1740
71	DAR. INVESTITIONSZUSCHUESSE	79880	189750	205960	219100	225510	232250	238730	248320
72	STAATSVERBRAUCH (ANTEIL)	32380	77310	84290	90400	95060	99040	103760	108500
73	KAEUFE VON GUETERN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION (VORLEISTUNGEN)	59200	150220	162810	173460	184400	188400	188430	195660
74	BRUTTOVERBRAUCH	55950	141950	153420	163110	167590	172640	176070	182820
75	GELEISTETE EINKÜHMEN AUS UNSELB- STAEANDIGER ARBEIT	80	220	230	230	230	240	250	250
76	PRODUKTIONSSTEUERN	3170	8050	9160	10120	10870	11520	12110	12590
77	ABSCHREIBUNGEN	11700	37780	41140	44760	48240	51190	53460	55840
78	ABZUEGLICH: VERKAEUFE VON VERWALTUNGS- LEISTUNGEN (EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN)	3740	13390	14710	15780	16970	17720	18840	19810
79	DAR. AN DEN STAAT 8)	31020	47150	52770	48890	44050	40480	40570	41090
80	BRUTTOINVESTITIONEN	30820	47150	52270	48690	44050	40480	40570	41090
81	KAEUFE VON NEUEN ANLAGEN (EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN)	29510	44690	49700	46510	42180	38880	39160	39390
82	KAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND ABZUEGLICH: VERKAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND	1980	3400	3530	3240	3040	2870	2770	3070
83	ANLAGEN UND LAND	670	940	960	1060	1170	1270	1360	1370
84	DAR. VERKAEUFE VON LAND	600	830	850	940	1040	1120	1200	1210
85	VORRATSVERAENDERUNG	200	-	500	200	-	-	-	-
86	FINANZIERUNGSSALDO	-4970	-35900	-46940	-62950	-60330	-42250	-33450	-26100
87	ERSPARNIS	32880	27780	23170	-170	-3120	10110	21370	28230
88	LAUFENDE EINKÜHMEN	177650	399600	424910	434550	453360	478580	505930	530430
89	ABZUEGLICH: LAUFENDE AUSGABEN	144770	371820	401740	434720	456480	468470	484560	502200
90	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-10000	-24580	-26500	-24010	-24030	-23400	-26360	-25830
91	ABZUEGLICH: NETTOINVESTITIONEN	27850	39100	43610	38770	33180	28960	28460	28500
92									

*) IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN, OHNE VORGEANG DER FINANZIERUNGSRECHNUNG.
 1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.
 2) AUFKOMMEN AN STEUERN VOM UMSATZ SOWIE EINBEHALTENE UMSATZSTEUER AUFGRUNDE VON GEGENSTÄNDLICHEN SONDERREGELUNGEN.
 3) 1970 UND 1971 EINSCHL. 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECKZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGS, 1973 UND 1974 EINSCHL. STABILITAETSZUSCHLAG.
 4) UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT. - VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN.

5) UND UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT. - VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN UND DER ARBEITNEHMERSPARZULAGE (AB 1971).
 6) ABLOESUNGSBETRAEGE VON LASTENAUSGLEICHABGABEN AB 1975 IN DEN DIREKTEN STEUERN ENTHALTEN.
 7) EINLAGEN IN BRUTTOUNTERNEHMEN UND MITTEL FUER DEN STAATSEIGENEN WOHNUMBAU.
 8) VERKAEUFE DER GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN VON KRANKENHAUSLEISTUNGEN AN DIE SOZIALVERSICHERUNG.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3.34 EINNAHMEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DES STAATES *)

BUND
MILL. DM.

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	EINNAHMEN	97500	205960	21574C	223510	235420	248790	261170	271930
2	EMPFANGENE VERMOEGENSEINKOMMEN	1960	5510	5720	8170	16930	17980	18530	20750
3	VON UNTERNEHMEN	1580	5040	5300	7690	16400	17440	17830	20080
4	VOM STAAT (ZINSEN)	240	340	340	360	400	430	580	550
5	VON LAENDERN	210	210	210	210	240	260	410	380
6	VON GEMEINDEN	30	130	130	150	160	170	170	170
7	VON DER UEBRIGEN WELT	140	130	80	120	130	110	120	120
8	EMPFANGENE UEBERTRAGUNGEN	95300	199910	209420	214680	217770	230040	241820	250320
9	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	94880	199680	209160	214220	217550	229770	241610	250070
10	STEUERN U.Ä.	90410	186880	197140	202860	206380	215760	227140	235310
11	INDIREKTE STEUERN	57730	113050	118820	124490	125900	132120	137530	138210
12	DIREKTE STEUERN 2)	32680	73830	78320	78370	80480	83640	89610	97100
13	VON UNTERNEHMEN 3)	5940	12850	11940	11560	12220	13450	16020	18440
14	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 4)	26710	60900	66370	66870	68370	69690	73370	78380
15	VON DER UEBRIGEN WELT	30	80	10	60	110	500	220	280
16	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE								
17	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	1380	3080	3280	3540	3520	3630	3790	4030
18	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	3090	9720	8740	7820	7650	10380	10680	10730
19	VOM STAAT	1440	1980	920	920	920	860	880	940
20	VON LAENDERN	1380	1810	730	770	770	720	740	800
21	VON GEMEINDEN	60	170	190	150	150	140	140	140
22	VON DER UEBRIGEN WELT	1650	7740	7820	6900	6730	9520	9800	9790
23	EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	420	230	260	460	220	270	210	250
24	VON UNTERNEHMEN	360	20	20	280	20	20	30	30
25	VOM STAAT	60	140	170	140	150	160	140	110
26	VON LAENDERN	-	70	70	40	50	90	40	110
27	VON DER UEBRIGEN WELT	240	540	600	660	720	770	820	860
28	ABSCHREIBUNGEN	240	540	600	660	720	770	820	860
29	AUSGABEN	93100	227300	240770	256340	268930	275040	284130	289830
30	ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	2940	11480	14000	18020	22450	26820	28140	29580
31	AN UNTERNEHMEN	2280	7390	9190	11640	13320	16320	16230	16100
32	AN DEN STAAT	300	60	10	-	-	-	-	-
33	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	300	2870	3310	3350	3830	4650	5650	6270
34	AN PRIVATE HAUSHALTE	60	1160	1490	3030	5300	5850	6260	7210
35	AN DIE UEBRIGE WELT	58420	155490	162800	171490	178200	176620	182390	184940
36	GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN	47830	131410	137780	148630	154280	152300	157680	160480
37	SUBVENTIONEN	8520	22070	21130	22010	22070	22320	25340	24810
38	SOZIALE LEISTUNGEN	14640	35860	36780	40990	40890	41040	41930	41680
39	AN PRIVATE HAUSHALTE	14340	35660	36430	40620	40580	40680	41580	41340
40	AN DIE UEBRIGE WELT	300	300	350	370	340	360	350	340
41	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	24670	73480	79870	87630	92680	88940	90410	93990
42	AN UNTERNEHMEN	1350	3220	3560	3480	3530	3550	3640	3640
43	AN DEN STAAT	19530	52760	58550	64690	68640	63210	62260	64600
44	AN LAENDERN	6810	18730	20070	21440	21740	21560	20920	21920
45	AN GEMEINDEN	740	1650	1720	1450	1450	1520	1520	1610
46	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	11980	32380	36760	41680	45410	40130	39820	41470
47	AN PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE								
48	ERWERBSZWECK	350	1120	1070	1060	1160	1350	1360	1740
49	AN DIE UEBRIGE WELT	3440	16380	16690	18400	19350	20830	23100	24010
50	GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	10580	24080	25020	22860	23920	24320	24710	24460
51	AN UNTERNEHMEN	3350	9710	9230	8940	10480	10480	11300	11180
52	AN DEN STAAT	4530	9170	9180	8500	8190	8050	8430	8510
53	AN LAENDERN	3660	8650	8670	8050	7790	8130	8220	8220
54	AN GEMEINDEN	870	520	510	450	400	310	300	290
55	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	2270	3330	3170	3190	2950	3540	2630	2180
56	AN PRIVATE HAUSHALTE	440	1870	3440	2230	2300	2250	2350	2590
57	AN DIE UEBRIGE WELT	26530	53270	56620	60580	62630	65690	67520	69120
58	STAATSVERBRAUCH (ANTEIL)	14490	28610	30310	32750	34800	36780	37960	38530
59	KAEUFE VON GUETERN FUER DIE LAUFENDE								
60	PRODUKTION (VORLEISTUNGEN)	12510	26700	28460	30300	30640	31610	32310	33690
61	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	12260	26150	27850	29630	29910	30830	31480	32820
62	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELB-	10	10	10	10	10	10	10	10
63	STAEINDIGER ARBEIT	240	540	600	660	720	770	820	860
64	PRODUKTIONSSTEUERN	470	2040	2150	2470	2810	2700	2750	3100
65	ABZUEGLICH: VERKAEUFE VON VERWALTUNGS-								
66	LEISTUNGEN	5210	7060	7350	6250	5650	5910	6080	6190
67	BRUTTOINVESTITIONEN	5010	7060	6850	6050	5650	5910	6080	6190
68	ANLAGEINVESTITIONEN	4610	6560	6440	5660	5240	5470	5690	5770
69	KAEUFEN VON NEUEN ANLAGEN	520	620	540	530	620	600	570	540
70	KAEUFEN VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND								
71	ABZUEGLICH: VERKAEUFE VON GEBRAUCHTEN								
72	ANLAGEN UND LAND	120	120	130	140	210	160	180	220
73	VORRATSVERAENDERUNG	200	-	500	200	-	-	-	-
74	FINANZIERUNGSSALDO	4400	-21340	-25030	-32830	-33510	-26250	-22960	-17900
75	ERSPARNIS	19540	9030	6480	-4840	-4880	2940	6800	11640
76	LAUFENDE EINNAHMEN	96840	205190	214880	222390	234480	247750	260140	270820
77	ABZUEGLICH: LAUFENDE AUSGABEN	77300	196160	208400	227230	239360	244810	253340	259180
78	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-10170	23850	-24760	-22400	-23700	-24050	-24500	-24210
79	ABZUEGLICH: NETTOINVESTITIONEN	4970	6520	6750	5590	4930	5140	5620	5330

*) IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN, OHNE VORGAENGE DER FINANZIERUNGSRECHNUNG.
1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) 1970 UND 1971 EINSCHL. 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECKZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 UND 1974 EINSCHL. STABILITAETSZUSCHLAG.

3) UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT. - VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN.
4) UND UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT. - VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN UND DER ARBEITNEHMERSPARZULAGE (AB 1971).

WEITERE ERLAUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.34 EINNAHMEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DES STAATES *)

LAENDER
MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	EINNAHMEN	73760	178990	188500	192800	199120	207860	218640	229160
2	EMPFANGENE VERMOEGENSEINKOMMEN	1160	1200	1630	2140	2570	2560	2850	3060
3	VON UNTERNEHMEN	1140	1120	1550	2060	2480	2460	2760	2970
4	VON STAAT (ZINSEN) VON GEMEINDEN	20	80	80	80	90	100	90	90
5	EMPFANGENE UEBERTRAGUNGEN	71640	175230	183970	187460	193110	201660	211950	222090
6	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	67350	164630	173140	177140	182690	191160	200980	211060
7	STEUERN U.A.E.	54190	129130	135030	135910	140150	147810	157460	166000
8	INDIREKTE STEUERN	20760	45670	47060	47720	49450	53690	57750	58780
9	DIREKTE STEUERN 2)	33430	83460	87970	88190	90700	94120	99710	107220
10	VON UNTERNEHMEN 3)	6370	15150	14440	14100	14920	16170	18440	20790
11	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 4)	27000	68010	73350	73990	75750	77290	80890	85970
12	VON DER UEBRIGEN WELT	60	300	180	100	30	660	380	460
13	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE VON PRIVATEN HAUSHALTEN	4210	11550	12530	13640	14020	14480	14910	15580
14	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	8950	23950	25560	27590	28520	28870	28610	29480
15	VON UNTERNEHMEN	340	780	880	960	1030	1140	1210	1270
16	VOM STAAT	7620	20580	21930	23590	24220	24160	23460	24120
17	VOM BUND	6810	18730	20070	21440	21740	21560	20920	21520
18	VON GEMEINDEN	810	1850	1860	2150	2480	2600	2540	2600
19	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	990	2470	2660	2910	3130	3480	3830	4000
20	VON DER UEBRIGEN WELT	-	120	110	130	140	90	110	90
21	EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	4290	10600	10830	10320	10420	10500	10970	11030
22	VON UNTERNEHMEN	70	170	180	190	260	250	220	230
23	VOM STAAT	370	970	950	890	890	870	9150	9220
24	VOM BUND	3660	8650	8670	8050	7790	7740	8130	8220
25	VON GEMEINDEN	40	710	900	940	1040	1020	1020	1000
26	VON DER SOZIALVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
27	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	520	1010	1010	1090	1270	1430	1570	1510
28	VON DER UEBRIGEN WELT	-	60	70	50	60	60	30	70
29	ABSCHREIBUNGEN	960	2560	2900	3200	3440	3640	3840	4010
30	AUSGABEN	75780	190170	206130	214770	220630	225580	232990	241900
31	ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	1640	7530	8560	10490	13550	15720	17280	18500
32	AN UNTERNEHMEN	1240	6650	7700	9520	12070	14170	15360	16520
33	AN DEN STAAT	260	400	390	400	430	440	580	540
34	AN DEN BUND	210	210	210	210	240	260	410	380
35	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	50	190	180	190	190	180	170	160
36	AN PRIVATE HAUSHALTE	140	430	440	420	420	510	700	760
37	AN DIE UEBRIGE WELT	-	50	30	150	630	600	640	680
38	GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN	33490	86280	92870	94480	94310	93770	97100	100390
39	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	23970	61430	66040	69510	70790	70520	72230	75980
40	SUBVENTIONEN	3000	6960	7050	6750	6760	7490	8850	9960
41	SOZIALE LEISTUNGEN	8960	23100	25280	27260	27880	27540	26120	26800
42	AN PRIVATE HAUSHALTE	7470	21310	23540	25410	26070	25750	24450	2530
43	AN DIE UEBRIGE WELT	1490	1790	1740	1850	1810	1790	1670	1670
44	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	12010	31370	33710	35500	36150	35490	37260	39220
45	AN DEN STAAT	10690	26970	28620	30060	30630	29540	31010	32670
46	AN DEN BUND	1380	1810	730	770	770	720	740	800
47	AN GEMEINDEN	9250	25010	27670	29060	29680	28700	30130	31720
48	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	60	150	220	230	180	120	140	150
49	AN PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	1320	4400	5090	5440	5520	5950	6250	6550
50	GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	9520	24850	26830	24970	23520	23250	24870	24410
51	AN UNTERNEHMEN	2550	7690	8530	8300	8210	8960	10760	9800
52	AN DEN STAAT	5230	13780	14860	13380	12540	12380	12320	12840
53	AN DEN BUND	60	140	170	140	150	140	140	140
54	AN GEMEINDEN	5170	13630	14680	13190	12340	12150	12150	12710
55	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	-	10	10	50	50	30	30	20
56	AN PRIVATE HAUSHALTE	1700	3370	3430	3280	2760	1910	1790	1770
57	AN DIE UEBRIGE WELT	40	10	10	10	10	-	-	-
58	STAATSVBRUCH (ANTEIL)	34310	87930	95380	101060	104070	107580	109870	114020
59	KAEUFE VON GUETERN FUEER DIE LAUFENDE PRODUKTION (VORLEISTUNGEN)	6850	17040	18560	19470	20250	21240	22420	23650
60	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	30310	80150	86900	92380	95550	98710	100600	104210
61	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELB- STAEENDIGER ARBEIT	29310	77490	83900	89080	92010	94960	96640	100080
62	PRODUKTIONSSTEUERN	40	100	100	100	100	110	120	120
63	ABSCHREIBUNGEN	960	2560	2900	3200	3440	3640	3840	4010
64	ABZUEGLICH: VERKAEUFE VON VERWALTUNGS- LEISTUNGEN (EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN)	2850	9260	10060	10790	11730	12370	13150	13840
65	DAR.: AN DEN STAAT 5)	1120	4220	4610	4940	5320	5530	5880	6200
66	BRUTTOINVESTITIONEN (ANLAGEINVESTITIONEN)	6340	8430	9320	8740	8700	8510	8740	8990
67	KAEUFE VON NEUEN ANLAGEN (EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN)	6210	8070	8890	8390	8300	8140	8430	8630
68	KAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND	210	420	490	430	480	430	430	480
69	ABZUEGLICH: VERKAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND	80	60	60	80	80	60	120	120
70	FINANZIERUNGSSALDO	-2020	-11180	-17630	-21970	-21510	-17720	-14350	-12740
71	ERSPARNIS	8590	8940	4790	-1780	-3150	-100	4450	5620
72	LAUFENDE EINNAHMEN	68510	165830	174770	179280	185260	193720	203630	214120
73	ABZUEGLICH: LAUFENDE AUSGABEN	59920	156890	169980	181060	188410	193820	199380	208500
74	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-5230	-14250	-16000	-14650	-13100	-12750	-13900	-13380
75	ABZUEGLICH: NETTOINVESTITIONEN	5380	5870	6420	5540	5260	4870	4900	4980

*) IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECH-
NUNGEN OHNE VORGEAEDE DER FINANZIERUNGSRECHNUNG.
1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) 1970 UND 1971 EINSCHL., 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECK-
ZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 UND 1974 EINSCHL.
STABILITAETSZUSCHLAG.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3) UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT, - VOR ABZUG
DER INVESTITIONSZULAGEN.
4) UND UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT, - VOR
ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN UND DER ARBEITNEMERSPAR-
ZULAGE (AB 1971).
5) VERKAEUFE DER LAENDER VON KRANKENHAUSLEISTUNGEN AN DIE
SOZIALVERSICHERUNG.

3.34 EINKÜNFEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DES STAATES *)

GEMEINDEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	EINKÜNFEN	40880	100870	112780	112550	114010	116510	121880	128360
	EMPFANGENE VERMÖGENSEINKÜNFEN								
2	VON UNTERNEHMEN	2470	3780	4050	4100	4390	4620	5090	5480
3	EMPFANGENE ÜBERTRAGUNGEN	36440	92140	103070	102190	102910	104780	109340	115160
4	EMPFANGENE LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN	28880	74020	83450	83920	85540	87730	92860	98400
5	STEUERN U.Ä.	17290	42660	48970	47680	48500	51300	54660	58180
6	INDIREKTE STEUERN	10560	24440	27510	26130	26540	28700	30960	32820
7	DIREKTE STEUERN								
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2)	6730	18220	21460	21550	22000	22600	23700	25360
8	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRÄGE								
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	820	1670	1800	1960	2010	2080	2140	2220
9	SONSTIGE LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN	10770	29690	32680	34280	34960	34350	36060	38000
10	VON UNTERNEHMEN	140	410	450	520	540	600	570	630
11	VOM STAAT	9990	26660	29390	30630	31170	30220	31650	33330
12	VOM BUND	740	1650	1720	1570	1490	1520	1520	1610
13	VON LÄNDERN	9250	25010	27670	29060	29680	28700	30130	31720
14	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	640	2620	2840	3130	3280	3530	3840	4040
15	EMPFANGENE VERMÖGENSÜBERTRAGUNGEN	7560	18120	19620	18270	17370	17050	16480	16760
16	VON UNTERNEHMEN	1520	3860	4330	4550	4550	4490	3920	3650
17	VOM STAAT	6040	14260	15290	13720	12820	12560	12560	13110
18	VOM BUND	870	520	510	450	400	310	300	290
19	VON LÄNDERN	5170	13630	14680	13190	12340	12150	12150	12710
20	VON DER SOZIALVERSICHERUNG	-	110	100	80	80	100	110	110
21	ABSCHREIBUNGEN	1970	4950	5660	6260	6710	7110	7450	7720
22	AUSGABEN	48230	104250	117060	120700	119320	114790	118020	123820
23	ZINSEN AUF ÖFFENTLICHE SCHULDEN	1970	5080	5970	6880	8010	7540	7280	7200
24	AN UNTERNEHMEN	1670	4440	5290	6300	7340	6950	6700	6630
25	AN DEN STAAT	280	620	670	570	660	580	570	560
26	AN DEN BUND	30	130	130	150	160	170	170	170
27	AN LÄNDER	20	80	80	80	90	100	90	90
28	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	230	410	460	340	410	310	310	300
29	AN PRIVATE HAUSHALTE	20	20	10	10	10	10	10	10
30	GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN	7750	18960	21030	22460	22800	22210	23650	25530
31	GELEISTETE LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN	5590	14360	15760	17230	18200	18560	19210	20530
32	SUBVENTIONEN	210	1290	1390	1470	1490	1570	1610	1640
33	SOZIALE LEISTUNGEN	3710	8820	9500	10340	10890	11350	11890	13050
34	AN PRIVATE HAUSHALTE	3620	8700	9370	10210	10770	11230	11740	12890
35	AN DIE ÜBRIGE WELT	90	120	130	130	120	120	150	160
36	SONSTIGE LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN	1670	4310	4780	5420	5820	5640	5710	5840
37	AN UNTERNEHMEN	70	200	220	270	270	280	270	290
38	AN DEN STAAT	870	2260	2320	2590	2960	3100	3030	3090
39	AN DEN BUND	60	170	190	150	150	140	140	140
40	AN LÄNDER	810	1850	1860	2150	2480	2600	2540	2600
41	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	-	240	270	290	330	360	350	350
42	AN PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	730	1850	2240	2560	2590	2260	2410	2460
43	GELEISTETE VERMÖGENSÜBERTRAGUNGEN	2160	4600	5360	5230	4600	3650	4440	5000
44	AN UNTERNEHMEN	2120	3430	4000	3850	3280	2350	3130	3690
45	AN DEN STAAT	-	710	900	940	1040	1020	1020	1000
46	AN LÄNDER	40	460	460	440	280	280	290	310
47	AN PRIVATE HAUSHALTE	-	-	-	-	-	-	-	-
47	STAATSVERBRAUCH (ANTEIL)	19040	48550	53960	57460	58810	58980	61340	65180
48	KÄUFE VON GÜTERN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION (VORLEISTUNGEN)	11040	31660	35420	38180	40010	41020	43380	46320
49	BRUTTOWERTSCHÖPFUNG	16380	43370	47450	50780	52500	54080	55520	57760
50	GELEISTETE EINKÜNFEN AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	14380	38310	41670	44400	45670	46850	47950	49920
51	PRODUKTIONSSTEUERN	30	110	120	120	120	120	120	120
52	ABSCHREIBUNGEN	1970	4950	5660	6260	6710	7110	7450	7720
53	ABZUEGLICH: VERKÄUFE VON VERWALTUNGS- LEISTUNGEN (EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN)	8380	26480	28910	31500	33700	36120	37560	38900
54	DARUNTER: AN DEN STAAT 3)	2620	9170	10100	10840	11650	12190	12960	13610
55	BRUTTOINVESTITIONEN (ANLAGEINVESTITIONEN)	19470	31660	36100	33900	29700	26060	25750	25910
56	KÄUFE VON NEUEN ANLAGEN (EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN)	18690	30060	34370	32460	28640	25270	25040	24990
57	KÄUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND	1250	2360	2500	2280	1940	1840	1770	1950
58	ABZUEGLICH: VERKÄUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND	470	760	770	840	880	1050	1060	1030
59	FINANZIERUNGSSALDO	-7350	-3380	-4280	-8150	-5310	1720	3860	4540
60	ERSPARNIS	4750	9810	11900	6450	4910	7270	10120	10970
61	LAUFENDE EINKÜNFEN	31350	77800	87500	88020	89930	92350	97950	103880
62	ABZUEGLICH: LAUFENDE AUSGABEN	26600	67990	75600	81570	85020	85080	87830	92910
63	SALDO DER VERMÖGENSÜBERTRAGUNGEN	5400	13520	14260	13040	12770	13400	12040	11760
64	ABZUEGLICH: NETTOINVESTITIONEN	17500	26710	30440	27640	22990	18950	18300	18190

*) IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN, OHNE VORGEANGEN DER FINANZIERUNGSRECHNUNG.
 1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.
 2) 1970 UND 1971 EINSCHL., 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECKZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 UND 1974 EINSCHL.

STABILITAETZUSCHLAG. - VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN UND DER ARBEITNEHMERSPARZULAGE (AB 1971).
 3) VERKÄUFE DER GEMEINDEN VON KRANKENHAUSLEISTUNGEN AN DIE SOZIALVERSICHERUNG.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3.34 EINKOMMEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DES STAATES *)

SOZIALVERSICHERUNG

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	EINKOMMEN	94230	254060	276900	300900	319030	318380	331820	348330
2	EMPFANGENE VERMOEGENSEINKOMMEN	3170	4630	5350	6350	6310	5570	5540	5690
3	VON UNTERNEHMEN	2590	3970	4700	5820	5710	5080	5060	5230
4	VOM STAAT (ZINSEN)	580	660	650	530	600	490	480	460
5	VOM BUND	300	60	10	-	-	-	-	-
6	VON LAENDERN	50	190	180	190	190	180	170	160
7	VON GEMEINDEN	230	410	460	340	410	310	310	300
8	EMPFANGENE UEBERTRAGUNGEN	90960	249140	271220	294190	312320	312380	325810	342140
9	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	90960	248100	269660	293260	312270	312310	325780	342120
10	SOZIALBEITRAEGE	78530	213890	231000	249680	264930	270180	283790	298460
11	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	78210	213130	230200	248840	263950	269190	282800	297450
12	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	78030	212460	229480	248060	263120	268300	281880	296500
13	VON DER UEBRIGEN WELT	180	670	720	780	830	890	920	950
14	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	320	760	800	840	980	990	990	1010
15	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	12430	34210	38660	43580	47340	42130	41990	43660
16	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	370	1440	1410	1380	1420	1420	1600	1600
17	VON UNTERNEHMEN	370	1050	1080	1100	1130	1180	1180	1190
18	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	12040	32770	37250	42200	45920	40610	40310	41970
19	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	11980	32380	36760	41680	45410	40130	39820	41470
20	VOM STAAT	60	150	220	230	180	120	140	150
21	VOM BUND	-	240	270	290	330	360	350	350
22	VON LAENDERN	-	-	-	-	-	70	80	90
23	VON GEMEINDEN	20	-	-	-	-	-	-	-
24	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	-	1040	1560	930	50	70	30	20
25	EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-	1030	1550	880	-	-	-	-
26	VON UNTERNEHMEN	-	10	10	50	50	70	30	20
27	VOM STAAT	-	-	-	-	-	-	-	-
28	VOM BUND	-	10	10	50	50	70	30	20
29	VON LAENDERN	-	-	-	-	-	-	-	-
30	ABSCHREIBUNGEN	100	290	330	360	400	430	470	500
31	ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN AN UNTERNEHMEN	-	10	20	80	20	10	20	20
32	GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN	61050	169530	180260	194330	209270	213170	219360	223610
33	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	61010	168440	179140	193270	208130	211660	217330	221230
34	SUBVENTIONEN	50	860	960	800	460	400	450	510
35	SOZIALE LEISTUNGEN	60860	167080	177760	192070	207460	210960	214860	219240
36	AN PRIVATE HAUSHALTE	60290	164710	175190	189280	204410	207920	211190	216080
37	AN DIE UEBRIGE WELT	570	2370	2570	2790	3050	3140	3670	3160
38	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT 2)	100	500	420	300	210	300	2020	1480
39	GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN UNTERNEHMEN (INVESTITIONSZUSCHUESSE)	40	1090	1120	1060	1140	1510	2030	2380
40	AN DEN STAAT	40	980	1020	980	1060	1410	1920	2270
41	AN GEMEINDEN (INVESTITIONSZUSCHUESSE)	-	110	100	80	80	100	110	110
42	AN DIE UEBRIGE WELT	-	-	-	-	-	-	-	-
43	STAATSVERBRAUCH (ANTEIL)	26590	83590	91830	99060	100680	103960	111500	117390
44	KAEUFE VON GUETERN FUEER DIE LAUFENDE PRODUKTION (DAR: VOM STAAT 3)	23280	74720	82260	88880	89880	92660	99940	105370
45	DAR: VOM STAAT 3)	3740	13390	14710	15780	16970	17720	18840	19810
46	BRUTTOWERTSCHOEFFUNG	3360	8890	9580	10260	10890	11390	11640	12070
47	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELB-STAENDIGER ARBEIT	3250	8590	9240	9890	10480	10950	11160	11560
48	PRODUKTIONSSTEUERN	10	10	10	10	10	10	10	10
49	ABSCHREIBUNGEN	100	290	330	360	400	430	470	500
50	ABZUEGLICH: VERKAEUFE VON VERWALTUNGSLEISTUNGEN	50	20	30	80	90	90	80	50
51	BRUTTOINVESTITIONEN (ANLAGEINVESTITIONEN)	270	660	820	1130	1210	1290	1170	1040
52	KAEUFE VON NEUEN ANLAGEN	270	560	750	1080	1170	1310	1130	1020
53	KAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND	-	110	80	60	60	20	50	30
54	ABZUEGLICH: VERKAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND	-	10	10	10	20	40	10	10
55	FINANZIERUNGSSALDO	6320	270	3970	6300	7850	-50	-230	6270
56	ERSPARNIS	6530	690	4020	7200	9750	2250	2470	9170
57	LAUFENDE EINKOMMEN	94130	252730	275010	299610	318580	317880	331320	347810
58	ABZUEGLICH: LAUFENDE AUSGABEN	87600	252040	270990	292410	308830	316630	328850	338640
59	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-40	-50	440	-130	-1090	-1440	-2000	-2360
60	ABZUEGLICH: NETTOINVESTITIONEN	170	370	490	770	810	860	700	540

*) IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN OHNE VORGEANG DER FINANZIERUNGSRACHUNG.
1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) ERSTATTUNGEN VON RENTENVERSICHERUNGSBEITRAEGEN U.A.E.
3) KAEUFE DER SOZIALVERSICHERUNG VON KRANKENHAUSLEISTUNGEN DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.35 EINNAHMEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DER
 SOZIALVERSICHERUNG NACH SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN *)
 MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
RENTENVERSICHERUNG DER ARBEITER									
1	EINNAHMEN	32970	78060	81710	85230	90180	89990	89840	98070
DARUNTER									
2	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	25740	53840	58000	62160	62220	59800	62730	66730
3	UEBERTRAGUNGEN VON GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	6360	15510	16760	14750	18750	18900	20340	21160
4	UEBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	130	7650	5650	6970	8080	10370	5940	9390
5	AUSGABEN	32090	77220	80560	84160	89030	90200	95270	96230
DARUNTER									
6	SOZIALE LEISTUNGEN	27970	70830	73870	77060	81600	82980	86470	87620
7	UEBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	2010	2490	2640	2880	3250	3200	3170	3220
8	STAATSVERBRAUCH	2040	3280	3540	3620	3860	3600	3650	3840
9	DAR.: SOZIALE SACHLEISTUNGEN	1260	1210	1330	1490	1450	1170	1240	1450
10	FINANZIERUNGSSALDO	880	840	1150	1070	1150	-210	-5430	1840
RENTENVERSICHERUNG DER ANGESTELLTEN									
11	EINNAHMEN	19190	54800	59170	64270	65960	66830	73160	78380
DARUNTER									
12	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	16640	49070	52850	58310	59980	61160	67270	71870
13	UEBERTRAGUNGEN VON GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	940	4140	4100	3890	4710	4780	5090	5740
14	UEBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	670	70	110	150	100	90	90	90
15	AUSGABEN	16490	55920	57270	61970	67480	71660	71370	77400
DARUNTER									
16	SOZIALE LEISTUNGEN	15220	45790	48860	51990	56180	58250	62210	64490
17	UEBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	340	7860	5860	7350	8640	10960	6570	10070
18	STAATSVERBRAUCH	590	2200	2450	2510	2520	2290	2400	2650
19	DAR.: SOZIALE SACHLEISTUNGEN	540	1060	1180	1250	1230	960	1040	1250
20	FINANZIERUNGSSALDO	2700	-1120	1900	2300	-1520	-4830	1790	980
KNAPPSCHAFTLICHE RENTENVERSICHERUNG									
21	EINNAHMEN	6100	12750	13340	14030	14650	14820	14790	14870
DARUNTER									
22	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	1230	2100	2300	2540	2570	2520	2610	2720
23	UEBERTRAGUNGEN VON GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	3400	7870	8300	8630	8670	8890	8730	8630
24	UEBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	1430	2700	2670	2790	3340	3350	3390	3460
25	AUSGABEN	6130	12750	13350	13980	14720	14900	14720	14750
DARUNTER									
26	SOZIALE LEISTUNGEN	5840	12130	12710	13290	13970	14240	13640	13790
27	UEBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	170	370	370	390	400	400	700	700
28	STAATSVERBRAUCH	120	230	250	280	250	240	240	240
29	DAR.: SOZIALE SACHLEISTUNGEN	50	40	50	60	40	30	30	30
30	FINANZIERUNGSSALDO	-30	-	-10	50	-70	-80	70	120
ZUSATZVERSORGUNG IM OEFFENTLICHEN DIENST									
31	EINNAHMEN	2950	7400	8300	8870	9090	9350	9520	9890
DARUNTER									
32	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	1840	4510	5000	5340	5540	5700	5820	6060
33	UEBERTRAGUNGEN VON GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	250	340	720	760	760	830	760	780
34	UEBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	-	-	-	-	-	-	-	-
35	AUSGABEN	1230	5660	5930	6640	7180	7820	7920	8230
DARUNTER									
36	SOZIALE LEISTUNGEN	1120	5490	5700	6310	6890	7450	7620	7940
37	UEBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	-	-	-	-	-	-	-	-
38	STAATSVERBRAUCH	60	160	200	220	250	270	260	270
39	DAR.: SOZIALE SACHLEISTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-
40	FINANZIERUNGSSALDO	1720	1740	2370	2230	1910	1530	1600	1660
LANDWIRTSCHAFTLICHE ALTERSKASSEN									
41	EINNAHMEN	900	2640	2770	2940	3000	3050	3020	3050
DARUNTER									
42	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	260	530	550	580	630	770	770	750
43	UEBERTRAGUNGEN VON GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	640	2110	2210	2340	2350	2260	2230	2280
44	UEBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	-	-	-	-	-	-	-	-
45	AUSGABEN	880	2630	2770	2890	2990	3040	3190	3330
DARUNTER									
46	SOZIALE LEISTUNGEN	830	2380	2480	2580	2710	2780	2900	3010
47	UEBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	-	-	-	-	-	-	-	-
48	STAATSVERBRAUCH	50	250	290	310	280	260	290	320
49	DAR.: SOZIALE SACHLEISTUNGEN	20	200	220	240	200	180	200	220
50	FINANZIERUNGSSALDO	20	10	-	50	10	10	-170	-280

*) IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN, OHNE VORGAENGE DER FINANZIERUNGSRECHNUNG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

3.35 EINNAHMEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DER
SOZIALVERSICHERUNG NACH SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN *)
MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
GESETZLICHE KRANKENVERSICHERUNG									
51	EINNAHMEN	26330	81260	88680	96860	102330	103860	106390	113320
	DARUNTER								
52	TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE	24990	76960	83500	90890	96350	98240	100650	107530
53	ÜBERTRAGUNGEN VON GEBIETSKÖRPERPERSCHAFTEN	350	1760	2180	2590	2590	2320	2120	2120
54	ÜBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	370	730	930	1140	1020	960	1240	1250
55	AUSGABEN	25750	81520	90440	97210	98190	101750	109560	114880
	DARUNTER								
56	SOZIALE LEISTUNGEN	4030	9020	10630	10730	10400	10400	11150	11400
57	ÜBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN								
58	STAATSVERBRAUCH	21520	72340	79580	86060	87350	90790	97950	103100
59	DAR.: SOZIALE SACHLEISTUNGEN	19760	68150	75030	81120	82030	85220	92050	96820
60	FINANZIERUNGSSALDO	580	-260	-1760	-350	4140	2110	-3170	-1560
GESETZLICHE UNFALLVERSICHERUNG									
61	EINNAHMEN	4760	10520	11210	11610	12380	12290	12640	13160
	DARUNTER								
62	TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE	4350	9000	9500	9780	10440	10510	10840	11230
63	ÜBERTRAGUNGEN VON GEBIETSKÖRPERPERSCHAFTEN	40	700	730	710	740	700	700	810
64	ÜBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN		10	10	10	10	10	10	10
65	AUSGABEN	4200	9650	10200	10850	11330	11480	11700	11870
	DARUNTER								
66	SOZIALE LEISTUNGEN	3080	6780	7090	7480	7830	7870	7990	8100
67	ÜBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	80	180	180	200	190	190	190	200
68	STAATSVERBRAUCH	1040	2630	2830	3030	3190	3280	3360	3420
69	DAR.: SOZIALE SACHLEISTUNGEN	910	1430	1530	1620	1660	1720	1770	1790
70	FINANZIERUNGSSALDO	560	870	1010	760	1050	810	940	1290
ARBEITSLSENVERSICHERUNG									
71	EINNAHMEN	3630	17810	21110	28180	34020	33000	33150	31810
	DARUNTER								
72	TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE	3160	17120	18500	19240	26220	30490	32110	30560
73	ÜBERTRAGUNGEN VON GEBIETSKÖRPERPERSCHAFTEN	60	350	2260	8580	7400	2000	370	470
74	ÜBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN		20	20	30	30	30	20	20
75	AUSGABEN	3740	19620	21800	27990	32840	32390	29010	29590
	DARUNTER								
76	SOZIALE LEISTUNGEN	2770	14660	16420	22630	27880	26990	22880	22890
77	ÜBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN		280	340	270	100	70	60	30
78	STAATSVERBRAUCH	870	2500	2690	2830	2980	3230	3350	3550
79	DAR.: SOZIALE SACHLEISTUNGEN								
80	FINANZIERUNGSSALDO	-110	-1810	-690	190	1180	610	4140	2220
SOZIALVERSICHERUNG (KONSOLIDIERT)									
81	EINNAHMEN	94230	254060	276900	300900	319030	318380	331820	348330
	DARUNTER								
82	TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE	78210	213130	230200	248840	263950	269190	282800	297450
83	ÜBERTRAGUNGEN VON GEBIETSKÖRPERPERSCHAFTEN	12040	32780	37260	42250	45970	40680	40340	41990
84	AUSGABEN	87910	253790	272930	294600	311180	318430	332050	342060
	DARUNTER								
85	SOZIALE LEISTUNGEN	60860	167080	177760	192070	207460	210960	214860	219240
86	STAATSVERBRAUCH	26590	83590	91830	99060	100680	103960	111500	117390
87	DAR.: SOZIALE SACHLEISTUNGEN	22140	72090	79340	85780	86630	89280	96330	101560
88	FINANZIERUNGSSALDO	6320	270	3970	6300	7850	-50	-230	6270

*) IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN, OHNE VORGEHENGE DER FINANZIERUNGSRECHNUNG. 1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.36 AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)
STAAT INSGESAMT 2)									
1	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	18990	46520	52850	57760	59860	62330	63660	67860
2	ALLGEMEINE VERWALTUNG	12010	23860	25740	28100	29010	29460	29320	31170
3	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	4200	15720	18630	20540	21260	22400	23690	25870
4	ALLGEMEINE FORSCHUNG	2780	6940	8480	9120	9590	10470	10650	10820
5	VERTEIDIGUNG	20450	37580	39550	41760	45030	46640	49380	50580
6	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	9260	21310	23180	25370	27110	27710	28550	29160
7	UNTERRICHTSWESEN	27820	63640	69130	76000	79750	80620	80980	80710
8	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	20910	47220	51380	55990	58970	59450	59820	60470
9	HOCHSCHULEN	5450	10870	11630	12720	13240	13660	14230	14670
10	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	1460	5550	6120	7290	7540	7510	6930	5570
11	GESUNDEITSWESEN	27630	78400	84530	92950	100200	101410	103850	110710
12	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDEITSWESENS	10600	31050	33290	36580	39090	41640	42820	44860
13	SONSTIGES GESUNDEITSWESEN	17030	47350	51240	56370	61110	59770	61030	65850
14	SOZIALE SICHERUNG	104480	256260	270360	287090	310020	327750	333600	341410
15	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	101910	249840	263100	278570	300990	318600	324530	332280
16	ALTER INVALIDITAET HINTERBLIEBENE .....	.	.	.	.	14320	13680	13210	13940
17	ARBEITSLOSIGKEIT .....	.	.	.	.	192550	203650	208450	217500
18	FAMILIE .....	.	.	.	.	21900	29170	30480	27640
19	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN .....	.	.	.	.	18460	16180	14670	14250
20	SOZIALE HILFSSWERKE	2570	6420	7260	8520	9030	9150	8830	9130
22	WOHNUNGSWESEN STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	8410	15990	19290	21530	20950	19150	18190	18700
23	WOHNUNGSWESEN	1460	3030	3810	3870	4170	4280	4460	4720
24	STADT- UND LANDESPLANUNG	2340	5800	6610	7450	7560	7290	7300	7490
25	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	4610	7160	8870	10210	9220	7580	6430	6490
26	ERHOLUNG UND KULTUR	4030	9650	10930	12910	13440	13060	12790	13250
27	ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG	900	5080	6370	6290	5260	4700	4410	5030
28	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT FISCHEREI	8290	12270	12320	12550	10480	10780	12640	15080
29	WARENPRODUZIERENDES GWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG)	150	530	740	1010	1160	1570	1250	2110
30	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	22460	37500	41050	40480	38550	37590	36450	36690
31	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUF SICHT	4710	14470	15350	18110	18890	18640	20840	25000
32	SONSTIGE AUSGABEN	6550	21560	24100	28550	35470	44030	50090	52720
33	SCHULDENDIENSTE (ZINSAUSGABEN)	6550	21560	24100	28550	35470	44030	50090	52720
34	UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES								
35	INSGESAMT	264130	620760	669750	722360	766170	795980	816440	849010
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN 3)									
36	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	18990	46520	52850	57760	59860	62330	63660	67860
37	ALLGEMEINE VERWALTUNG	12010	23860	25740	28100	29010	29460	29320	31170
38	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	4200	15720	18630	20540	21260	22400	23690	25870
39	ALLGEMEINE FORSCHUNG	2780	6940	8480	9120	9590	10470	10650	10820
40	VERTEIDIGUNG	20450	37580	39550	41760	45030	46640	49380	50580
41	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	9260	21310	23180	25370	27110	27710	28550	29160
42	UNTERRICHTSWESEN	27820	63640	69130	76000	79750	80620	80980	80710
43	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	20910	47220	51380	55990	58970	59450	59820	60470
44	HOCHSCHULEN	5450	10870	11630	12720	13240	13660	14230	14670
45	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	1460	5550	6120	7290	7540	7510	6930	5570
46	GESUNDEITSWESEN	5330	10200	11150	12210	12850	13140	12800	12750
47	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDEITSWESENS	4100	8140	8980	9970	10480	10700	10390	10340
48	SONSTIGES GESUNDEITSWESEN	1230	2060	2170	2240	2370	2440	2410	2410
49	SOZIALE SICHERUNG	39510	89500	94060	100130	108500	110280	111760	113940
50	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	36940	83080	86800	91610	99470	101130	102930	104810
51	ALTER INVALIDITAET HINTERBLIEBENE .....	.	.	.	.	3050	2930	2820	3010
52	ARBEITSLOSIGKEIT .....	.	.	.	.	39520	40510	41030	41070
53	FAMILIE .....	.	.	.	.	2850	5030	7350	8800
54	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN .....	.	.	.	.	18460	16180	14670	14250
55	SOZIALE HILFSSWERKE	2570	6420	7260	8520	35590	36480	37060	37680
56	SOZIALE HILFSSWERKE	2570	6420	7260	8520	9030	9150	8830	9130
57	WOHNUNGSWESEN STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	8410	15990	19290	21530	20950	19150	18190	18700
58	WOHNUNGSWESEN	1460	3030	3810	3870	4170	4280	4460	4720
59	STADT- UND LANDESPLANUNG	2340	5800	6610	7450	7560	7290	7300	7490
60	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	4610	7160	8870	10210	9220	7580	6430	6490
61	ERHOLUNG UND KULTUR	4030	9650	10930	12910	13440	13060	12790	13250
62	ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG	900	5080	6370	6290	5260	4700	4410	5030
63	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT FISCHEREI	8290	12270	12320	12550	10480	10780	12640	15080
64	WARENPRODUZIERENDES GWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG)	150	530	740	1010	1160	1570	1250	2110
65	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	22460	37500	41050	40480	38550	37590	36450	36690
66	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUF SICHT	4070	11300	11360	13000	13320	13300	15170	18510
67	SONSTIGE AUSGABEN	18590	53520	56870	65790	77640	89980	90760	93040
68	SCHULDENDIENSTE (ZINSAUSGABEN)	6550	21550	24090	28530	35390	44010	50080	52700
69	UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	12040	31970	32780	37260	42250	45970	40680	40340
70	INSGESAMT	188260	414590	448850	486790	513900	530850	538790	557410

*) GLIEDERUNG DER AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN. SIEHE UEBERSICHT 6 IM ANHANG, IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN OHNE VORGAENGE DER FINANZIERUNGSRECHNUNG, 1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS, 2) OHNE UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATSEKTORS, 3) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN DIE SOZIALVERSICHERUNG.

4) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN LAENDER, GEMEINDEN UND SOZIALVERSICHERUNG, 5) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN BUND, GEMEINDEN UND SOZIALVERSICHERUNG, 6) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN BUND, LAENDER UND SOZIALVERSICHERUNG, 7) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN DIE GEBIETSKOERPERSCHAFTEN.

3.36 AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)
BUND 4)									
71	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	8450	25450	30100	32720	33980	36160	37730	40250
72	ALLGEMEINE VERWALTUNG	2400	4690	5090	5380	5540	5780	6140	6260
73	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	4190	15700	18600	20510	21230	22370	23660	25830
74	ALLGEMEINE FORSCHUNG	1860	5060	6410	6830	7210	8010	7930	8160
75	VERTEIDIGUNG	20450	37580	39550	41760	45030	46640	49380	50580
76	DEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	660	1830	1930	1990	2130	2160	2230	2240
77	UNTERRICHTSWESEN	70	470	500	550	550	620	640	760
78	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
79	HOCHSCHULEN	-	10	10	10	20	10	-	10
80	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	70	460	490	540	530	610	640	750
81	GESUNDHEITSWESEN	390	690	710	710	760	800	810	790
82	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	10	10	-	-	20	-	-	-
83	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	380	680	710	710	740	800	810	790
84	SOZIALE SICHERUNG	19000	41450	42800	43870	48120	47730	48940	49240
85	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	19000	41430	42480	43500	47750	47390	48610	48910
86	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	-	-	-	610	390	290	300
87	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	-	-	-	21820	22050	21900	21680
88	ARBEITSLOSIGKEIT	-	-	-	-	2850	5030	7350	8800
89	FAMILIE	-	-	-	-	16200	14120	12790	12400
90	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	-	-	-	6270	5800	6280	5730
91	SOZIALE HILFSWERKE	-	20	320	370	370	340	330	330
92	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	140	360	420	560	680	830	910	1020
93	WOHNUNGSWESEN	140	290	320	350	480	660	730	800
94	STADT- UND LANDESPLANUNG	-	-	-	10	10	10	-	40
95	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	-	70	100	200	190	160	180	180
96	ERHOLUNG UND KULTUR	130	170	200	490	510	510	490	500
97	ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG	710	4040	5060	5200	4210	3990	3170	3900
98	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	5090	7990	7820	7990	6430	6650	8660	10320
99	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG)	130	430	590	800	930	1100	800	1540
100	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	9510	18800	20200	17780	16750	17300	17160	16900
101	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUF SICHT	1370	4290	4010	4620	5050	5160	6040	7260
102	SONSTIGE AUSGABEN	27000	69000	73410	81730	91210	99280	98080	98830
103	SCHULDENDIENSTE (ZINSAUSGABEN)	2940	9910	11480	14000	18020	22450	26820	28140
104	UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	24060	59090	61930	67730	73190	76830	71260	70690
105	INSGESAMT	93100	212550	227300	240770	256340	268930	275040	284130
LAENDER 5)									
106	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	5640	11760	12470	13580	14040	14450	14920	15260
107	ALLGEMEINE VERWALTUNG	4770	10030	10570	11480	11840	12180	12380	12770
108	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	10	20	30	30	30	30	30	40
109	ALLGEMEINE FORSCHUNG	860	1710	1670	2070	2170	2240	2510	2450
110	VERTEIDIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
111	DEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	6870	16250	17660	19300	20630	21280	21980	22460
112	UNTERRICHTSWESEN	18990	46590	50370	55260	58250	59800	61190	60530
113	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	12640	32110	34810	37830	40280	41510	42930	43460
114	HOCHSCHULEN	5450	10860	11620	12710	13220	13650	14230	14660
115	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	900	3620	3940	4720	4750	4640	4030	2410
116	GESUNDHEITSWESEN	2480	5630	5950	6780	7190	7280	7420	7380
117	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	2100	4930	5210	6020	6360	6450	6610	6540
118	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	380	700	740	760	830	830	810	840
119	SOZIALE SICHERUNG	12950	27880	29720	31880	33880	34400	34000	34890
120	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	12110	25820	27520	29410	31280	31780	31360	32030
121	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	-	-	-	2140	2220	2210	2380
122	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	-	-	-	14050	14590	15050	15300
123	ARBEITSLOSIGKEIT	-	-	-	-	-	-	-	-
124	FAMILIE	-	-	-	-	1470	1340	1240	1230
125	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	-	-	-	13620	13630	12660	13120
126	SOZIALE HILFSWERKE	840	2060	2200	2470	2600	2620	2640	2860
127	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	2270	5060	5940	6280	6520	6270	6630	6770
128	WOHNUNGSWESEN	910	2090	2740	2620	2750	2580	2720	2930
129	STADT- UND LANDESPLANUNG	1030	2240	2350	2840	2910	2830	3010	3020
130	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	330	730	850	820	860	860	900	820
131	ERHOLUNG UND KULTUR	1230	2570	2810	3190	3290	3350	3490	3730
132	ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG	170	990	1260	1050	1010	700	1200	1100
133	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	2860	3790	3970	4020	3640	3800	3640	4410
134	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG)	20	100	150	210	230	470	450	570
135	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	2920	5480	6080	6440	6260	6280	6260	6550
136	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUF SICHT	1820	5470	5510	6100	5900	5830	6760	8730
137	SONSTIGE AUSGABEN	17560	43640	48280	52040	53930	56720	57640	60610
138	SCHULDENDIENSTE (ZINSAUSGABEN)	1640	6810	7530	8560	10490	13550	15720	17280
139	UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	15920	36830	40750	43840	43440	43170	41920	43330
140	INSGESAMT	75780	175210	190170	206130	214770	220630	225580	232990

*) GLIEDERUNG DER AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN SIEHE UEBERSICHT 6 IM ANHANG.
- IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMT-RECHNUNGEN, OHNE VORGAENGE DER FINANZIERUNGSRECHNUNG.
1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) OHNE UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATSSEKTORS.
3) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN DIE SOZIALVERSICHERUNG.

4) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN LAENDER, GEMEINDEN UND SOZIAL-VERSICHERUNG.
5) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN BUND, GEMEINDEN UND SOZIAL-VERSICHERUNG.
6) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN BUND, LAENDER UND SOZIAL-VERSICHERUNG.
7) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN DIE GEBIETSKOERPERSCHAFTEN.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.36 AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)
GEMEINDEN 6)									
141	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	4900	9310	10280	11460	11640	11720	11010	12350
142	ALLGEMEINE VERWALTUNG	4840	9140	10080	11240	11630	11500	10800	12140
143	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	-	-	-	-	-	-	-	-
144	ALLGEMEINE FORSCHUNG	60	170	200	220	210	220	210	210
145	VERTEIDIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
146	DEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	1730	3230	3590	4080	4350	4270	4340	4460
147	UNTERRICHTSWESEN	8760	16580	18260	20190	20950	20200	19150	19420
148	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	8270	15110	16570	18160	18690	17940	16890	17010
149	HOCHSCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	-
150	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	490	1470	1690	2030	2260	2260	2260	2410
151	GESUNDEITSWESEN	2460	3880	4490	4720	4900	5060	4570	4580
152	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDEITSWESENS	1990	3200	3770	3950	4100	4250	3780	3800
153	SONSTIGES GESUNDEITSWESEN	470	680	720	770	800	810	790	780
154	SOZIALE SICHERUNG	7560	20170	21540	24380	26500	28150	28820	29810
155	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	5830	15830	16800	18700	20440	21960	22960	23670
156	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	-	-	-	300	320	320	330
157	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	-	-	-	3650	3870	4080	4090
158	ARBEITSLOSIGKEIT	-	-	-	-	-	-	-	-
159	FAMILIE	-	-	-	-	790	720	640	620
160	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	-	-	-	15700	17050	17920	18830
161	SOZIALE HILFSWERKE	1730	4340	4740	5680	6060	6190	5860	5940
162	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	6000	10570	12930	14690	13750	12050	10650	10910
163	WOHNUNGSWESEN	410	650	750	900	940	1040	1010	990
164	STADT- UND LANDESPLANUNG	1310	3560	4260	4600	4640	4450	4290	4430
165	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	4280	6360	7920	9190	8170	6560	5350	5490
166	ERHOLUNG UND KULTUR	2670	6910	7920	9230	9640	9200	8810	9020
167	ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG	20	50	50	40	40	10	40	30
168	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	340	490	530	540	410	330	340	350
169	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG)	-	-	-	-	-	-	-	-
170	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	10030	13220	14770	16260	15540	14010	13030	13240
171	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUF SICHT	880	1540	1840	2280	2370	2310	2370	2520
172	SONSTIGE AUSGABEN	2880	7730	8050	9190	10410	12010	11660	11330
173	SCHULDENDIENSTE [ZINSAUSGABEN]	1970	4830	5080	5970	6880	8010	7540	7280
174	UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	910	2900	2970	3220	3530	4000	4120	4050
175	INSGESAMT	48230	93680	104250	117060	120700	119320	114790	118020
SOZIALVERSICHERUNG 7)									
176	GESUNDEITSWESEN	22300	68200	73380	80740	87350	88270	91050	97960
177	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDEITSWESENS	6500	22910	24310	26610	28610	30940	32430	34520
178	SONSTIGES GESUNDEITSWESEN	15800	45290	49070	54130	58740	57330	58620	63440
179	SOZIALE SICHERUNG	64970	166760	176300	186960	201520	217470	221600	227470
180	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	64970	166760	176300	186960	201520	217470	221600	227470
181	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	-	-	-	11270	10750	10390	10930
182	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	-	-	-	15300	16310	16740	17430
183	ARBEITSLOSIGKEIT	-	-	-	-	19050	24140	23130	18840
184	FAMILIE	-	-	-	-	-	-	-	-
185	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	-	-	-	18170	19440	20660	21270
186	SOZIALE HILFSWERKE	-	-	-	-	-	-	-	-
187	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUF SICHT	640	3170	3990	5110	5570	5340	5670	6490
188	SONSTIGE AUSGABEN	-	130	120	120	160	100	110	130
189	SCHULDENDIENSTE [ZINSAUSGABEN]	-	10	10	20	80	20	10	20
190	UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	-	120	110	100	80	80	100	110
191	INSGESAMT	87910	238260	253790	272930	294600	311180	318430	332050

*) GLIEDERUNG DER AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN SIEHE UEBERSICHT 6 IM ANHANG.
 1) IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMT-RECHNUNGEN OHNE VORGEHEN DER FINANZIERUNGSRECHNUNG.
 2) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.
 3) OHNE UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATSSEKTORS.
 4) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN DIE SOZIALVERSICHERUNG.

4) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN LAENDER, GEMEINDEN UND SOZIAL-VERSICHERUNG.
 5) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN BUND, GEMEINDEN UND SOZIAL-VERSICHERUNG.
 6) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN BUND, LAENDER UND SOZIAL-VERSICHERUNG.
 7) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN DIE GEBIETSKOERPERSCHAFTEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.6 DES TEXTEILS.

FACHSERIE 16, REIHE 1, 1985

3.37 UMVERTEILUNG VON EINKOMMEN UND VERMOEGEN UEBER DEN STAAT
 EMPFANGENE UEBERTRAGUNGEN VON ANDEREN SEKTOREN UND VON DER UEBRIGEN WELT

MILL. DM

LFZ. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1975	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	250980	604440	645920	671200	695820	725120	764930	801290
	INDIREKTE STEUERN								
2	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	89050	183160	193390	198340	201890	214510	226240	229810
3	BUND	57730	113050	118820	124490	125900	132120	137530	138210
4	LAENDER	20760	45670	47060	47720	49450	53690	57750	58780
5	GEMEINDEN	10560	24440	27510	26130	26540	28700	30960	32820
	DIREKTE STEUERN 2)								
6	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	72640	175510	167750	188110	193180	200360	213020	229680
7	BUND	32680	73830	78320	78370	80480	83640	89610	97100
8	LAENDER	33430	83460	87970	88190	90700	94120	99710	107220
9	GEMEINDEN	6730	18220	21460	21550	22000	22600	23700	25360
10	SOZIALBEITRAEGE	84940	230190	248610	268820	284480	290370	304630	320290
11	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	6410	16300	17610	19140	19550	20190	20840	21830
12	BUND	1380	3080	3280	3540	3520	3630	3790	4030
13	LAENDER	4210	11550	12530	13640	14020	14480	14910	15580
14	GEMEINDEN	820	1670	1800	1960	2010	2080	2140	2220
15	SOZIALVERSICHERUNG	78530	213890	231000	249680	264930	270180	283790	298460
16	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	4150	15580	16170	15930	16270	19880	21040	21510
17	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	3760	14140	14760	14550	14850	18360	19360	19820
18	BUND	1650	7740	7820	6900	6730	9520	9800	9790
19	LAENDER	1330	3370	3650	4000	4300	4710	5150	5360
20	GEMEINDEN	780	3030	3290	3650	3820	4130	4410	4670
21	SOZIALVERSICHERUNG	390	1440	1410	1380	1420	1520	1680	1690
22	+ VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	2470	6220	7230	7080	6210	6340	5810	5600
23	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	2470	5190	5680	6200	6210	6340	5810	5600
24	BUND	360	90	90	320	70	110	70	140
25	LAENDER	590	1240	1260	1330	1590	1740	1820	1810
26	GEMEINDEN	1520	3860	4330	4550	4550	4490	3920	3650
27	SOZIALVERSICHERUNG	-	1030	1550	880	-	-	-	-
28	+ EMPFANGENE UEBERTRAGUNGEN	253450	610660	653150	676280	702030	731460	770740	806890
29	VON UNTERNEHMEN	56730	117870	116810	116760	120400	126250	135480	143110
30	PRODUKTIONSSTEUERN	41620	83190	83160	83220	85440	88680	93470	96470
31	PRODUKTIONSSTEUERN (OHNE VERWALTUNGS- GEBUEHREN)	40480	80640	80510	80440	82490	85460	90270	93220
32	VERWALTUNGS- GEBUEHREN	1140	2550	2650	2780	2950	3220	3200	3250
33	DIREKTE STEUERN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT 3)4)	12310	28000	26380	25660	27140	29620	34460	39230
34	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	440	1250	1300	1370	1400	1440	1450	1480
35	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	410	1380	1440	1490	1590	1750	1930	2020
36	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	1950	4050	4530	5020	4830	4760	4170	3910
37	DAR.: STEUERN 5)	330	.	.	.	.	.	.	.
	VOM STAAT								
38	PRODUKTIONSSTEUERN	90	230	240	240	240	250	260	260
	VON PRIV. ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK								
39	PRODUKTIONSSTEUERN	10	20	20	20	20	20	20	20
40	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	147370	383780	417130	438460	457450	467570	490990	518690
41	DIREKTE STEUERN 2)3)	60440	147130	161180	162410	169580	177960	189710	189710
42	SOZIALBEITRAEGE	84760	229520	247890	268040	283650	289480	303710	319340
43	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	78030	212460	229480	248060	263120	268300	281880	296500
44	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	6730	17060	18410	19980	20530	21180	21830	22840
45	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	1650	5090	5500	6040	6410	7080	7750	8130
46	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	520	2040	2560	1970	1270	1430	1570	1510
47	STEUERN (ERBSCHAFTSTEUER)	520	1010	1010	1090	1270	1430	1570	1510
48	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 6)	-	1030	1550	880	-	-	-	-
49	VON DER UEBRIGEN WELT	1920	5040	8980	7940	7730	11810	11500	11750
50	DIREKTE STEUERN	90	380	190	40	-80	1160	600	740
51	SOZIALBEITRAEGE	180	670	720	780	830	890	920	950
52	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 7)	1650	7860	7930	7030	6870	9610	9910	9880
53	DAR.: VON INSTITUTIONEN DER EG	1650	7850	7920	7030	6860	9610	9910	9880
54	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-	130	140	90	110	150	70	180
55	DAR.: VON INSTITUTIONEN DER EG	-	130	140	90	110	150	70	180
56	NICHTABZUGSFAEHIGE UMSATZSTEUER 8)	39910	87020	96490	100780	101380	109350	116010	116310
57	EINFUHRABGABEN	7420	12700	13480	14080	14810	16210	16480	16750

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN UND DER ARBEITNEHMER-SPARZULAGE (AB 1971).

3) 1970 UND 1971 EINSCHL., 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECKZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 UND 1974 EINSCHL. STABILITAETZUSCHLAG.

4) VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN.

5) ABLOESUNGSBETRAEGE VON LASTENAUSGLEICHSABGABEN AB 1975 IN DEN DIREKTEN STEUERN ENTHALTEN.

6) BEITRAGSNACHENTRICHTUNGEN AN DIE RENTENVERSICHERUNGEN AUFGRUND DES RENTENREFORMGESETZES VOM OKTOBER 1972.

7) LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN IM RAHMEN DER INTERNATIONALEN ZUSAMMENARBEIT.

8) AUFKOMMEN AN STEUERN VOM UMSATZ SOWIE EINBEHALTENE UMSATZ-STEUER AUFGRUND VON GESETZLICHEN SONDERREGELUNGEN.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.37 UMVERTEILUNG VON EINKOMMEN UND VERMOEGEN UEBER DEN STAAT
GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN AN ANDERE SEKTOREN UND AN DIE UEBRIGE WELT

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
58	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	107310	293650	309140	331300	349170	357190	370150	377860
59	SUBVENTIONEN	11780	31120	30530	29130	29420	31780	36250	36920
60	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	11730	30260	29570	28230	28960	31380	35800	36410
61	BUND	8520	22070	21130	20010	20710	22320	25340	24810
62	LAENDER	3000	6960	7050	6750	6760	7490	8850	9960
63	GEMEINDEN	210	1230	1390	1470	1490	1570	1610	1640
64	SOZIALVERSICHERUNG	50	860	960	900	460	400	450	510
65	SOZIALE LEISTUNGEN	88170	234660	249320	270660	287120	290890	294800	300770
66	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	27310	67780	71560	78590	79660	79930	79940	81530
67	BUND	14640	35860	36780	40990	40890	41040	41930	41680
68	LAENDER	8960	23100	25280	27260	27650	27540	26120	26800
69	GEMEINDEN	3710	8820	9500	10340	10890	11350	11890	13050
70	SOZIALVERSICHERUNG	60860	167080	177760	192070	207460	210960	214860	219240
71	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	7360	27670	29290	31510	32630	34520	39100	40170
72	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	7260	27170	28870	31210	32420	34220	37080	38690
73	BUND	5140	20720	21320	22940	24040	25730	28150	29390
74	LAENDER	1320	4400	5090	5440	5520	5950	6250	6550
75	GEMEINDEN	800	2050	2460	2830	2860	2840	2680	2750
76	SOZIALVERSICHERUNG	100	500	420	300	210	300	2020	1480
77	+ VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	12510	30850	33290	31220	31330	31180	34170	33790
78	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	12470	29870	32270	30240	30270	29770	32250	31520
79	BUND	6060	14910	15840	14360	15730	16270	16280	15950
80	LAENDER	4290	11070	11970	11590	10980	10870	12550	11570
81	GEMEINDEN	2120	3890	4460	4290	3560	2630	3420	4000
82	SOZIALVERSICHERUNG	40	980	1020	980	1060	1410	1920	2270
83	- GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN	119820	324500	342430	362520	380500	388370	404320	411650
84	AN UNTERNEHMEN	21260	56350	57090	54950	56250	58810	67320	67790
85	SUBVENTIONEN	11780	31120	30530	29130	29420	31780	36250	36920
86	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	70	200	220	270	270	280	270	290
87	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	1350	3220	3560	3480	3530	3550	3690	3640
88	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	8060	21810	22780	22070	23030	23200	27110	26940
89	AN PRIV. ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	2400	7370	8400	9060	9270	9560	10020	10750
90	AN PRIVATE HAUSHALTE	89690	237440	251590	272430	287790	291210	293670	299700
91	SOZIALE LEISTUNGEN	85720	230280	244530	265520	281800	285480	288960	295440
92	SOZIALE LEISTUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN	59970	163950	174390	188440	203430	206830	210200	215070
93	SOZIALE LEISTUNGEN, FUER DIE SOZIAL- BEITRAEGE UNTERSTELLT WERDEN	11650	25150	26930	28660	29670	30250	30420	31280
94	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	14100	41180	43210	48420	48700	48400	48340	49090
95	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	3970	7160	7060	6910	5990	5730	4710	4260
96	AN DIE UEBRIGE WELT	6470	23340	25350	26080	27190	28790	33310	33410
97	SOZIALE LEISTUNGEN	2450	4580	4790	5140	5320	5410	5840	5330
98	SOZIALE LEISTUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN	570	2370	2570	2790	3050	3140	3670	3160
99	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	1880	2210	2220	2350	2270	2270	2170	2170
100	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 7)	3540	16880	17110	18700	19560	21130	25120	25490
101	DAR.: AN INSTITUTIONEN DER EG	2050	12160	12520	13930	14710	16010	17950	18540
102	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	480	1880	3450	2240	2310	2250	2350	2590
103	DAR.: AN INSTITUTIONEN DER EG	160	280	480	370	420	440	460	420

- 1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
- 2) VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN UND DER ARBEITNEHMER-SPARZULAGE (AB 1971).
- 3) 1970 UND 1971 EINSCHL. 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECK-ZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 UND 1974 EINSCHL. STABILITAETSZUSCHLAG.
- 4) VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN.

- 5) ABLOESUNGSBETRAEGE VON LASTENAUSGLEICHSABGABEN AB 1975 IN DEN DIREKTEN STEUERN ENTHALTEN.
- 6) BEITRAGSNACHENTRICHTUNGEN AN DIE RENTENVERSICHERUNGEN AUFGRUND DES RENTENREFORMGESETZES VOM OKTOBER 1972.
- 7) LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN IM RAHMEN DER INTERNATIONALEN ZUSAMMENARBEIT.
- 8) AUFKOMMEN AN STEUERN VOM UMSATZ SOWIE EINBEHALTENE UMSATZ-STEUER AUFGRUND VON GESETZLICHEN SONDERREGELUNGEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.38 GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)
STAAT INSGESAMT 2)									
1	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	5500	17700	21970	24060	24550	26110	26540	29810
2	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1150	990	1440	1600	1310	1000	370	1330
3	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	3680	14640	17790	19590	20070	21060	22420	24730
4	ALLGEMEINE FORSCHUNG	670	2070	2740	2870	3170	4050	3750	3750
5	VERTEIDIGUNG	470	920	970	1080	1110	1190	1270	1370
6	OFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	10	50	60	70	80	60	70	60
7	UNTERRICHTSWESEN	980	5210	5710	6830	7140	7270	7040	5380
8	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	480	1910	2130	2380	2650	2850	3290	3340
9	HOCHSCHULEN	20	60	70	60	90	90	100	100
10	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	480	3240	3510	4390	4400	4330	3650	1940
11	GESUNDHEITSWESEN	360	1790	1790	2100	2140	2200	2180	2080
12	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	200	1610	1590	1890	1900	1950	1950	1820
13	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	160	180	200	210	240	250	230	260
14	SOZIALE SICHERUNG	94680	231990	244120	257510	278420	293780	297950	304370
15	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	93760	229830	241370	254230	274750	290150	294750	300930
16	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	.	.	.	.	13600	12970	12300	13000
17	ALTER INVALIDITAET, HINTERBLIEBENS	.	.	.	.	192300	203270	208220	217250
18	ARBEITSLOSIGKEIT	.	.	.	.	21600	28890	30270	27350
19	FAMILIE	.	.	.	.	18460	16180	14670	14250
20	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	.	.	.	.	28790	28840	29290	29080
21	SOZIALE HILFSSWERKE	920	2160	2750	3280	3670	3630	3200	3440
22	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	1460	3410	4370	4660	4790	4820	5000	5260
23	WOHNUNGSWESEN	1150	2550	3260	3270	3540	3650	3830	4030
24	STADT- UND LANDESPLANUNG	30	370	530	720	620	560	510	490
25	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	280	490	580	670	630	610	660	740
26	ERHOLUNG UND KULTUR	800	1730	1990	2250	2330	2430	2470	2580
27	ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG	630	4730	6120	5710	4980	4640	4330	4950
28	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	7070	10220	10110	10200	8170	8510	10380	12840
29	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG)	100	440	630	850	1000	1410	1080	1920
30	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	4770	13940	14800	13080	12840	13670	13350	13010
31	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUF SICHT	2990	11430	11860	14030	14970	14410	16710	20690
32	SONSTIGE AUSGABEN	.	30	.	.	.	.	.	.
33	SCHULDENDIENSTE (ZINSAUSGABEN)	.	30	.	.	.	.	.	.
34	UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	.	.	.	.	.	.	.	.
35	INSGESAMT	119820	303590	324500	342430	362520	380500	388370	404320
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN 3)									
36	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	5500	17700	21970	24060	24550	26110	26540	29810
37	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1150	990	1440	1600	1310	1000	370	1330
38	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	3680	14640	17790	19590	20070	21060	22420	24730
39	ALLGEMEINE FORSCHUNG	670	2070	2740	2870	3170	4050	3750	3750
40	VERTEIDIGUNG	470	920	970	1080	1110	1190	1270	1370
41	OFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	10	50	60	70	80	60	70	60
42	UNTERRICHTSWESEN	980	5210	5710	6830	7140	7270	7040	5380
43	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	480	1910	2130	2380	2650	2850	3290	3340
44	HOCHSCHULEN	20	60	70	60	90	90	100	100
45	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	480	3240	3510	4390	4400	4330	3650	1940
46	GESUNDHEITSWESEN	360	1790	1790	2100	2140	2200	2180	2080
47	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	200	1610	1590	1890	1900	1950	1950	1820
48	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	160	180	200	210	240	250	230	260
49	SOZIALE SICHERUNG	34270	75320	78690	82460	89740	89930	90550	91610
50	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	33350	73160	75940	79180	86070	86300	87350	88170
51	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	.	.	.	.	2760	2630	2470	2600
52	ALTER INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	.	.	.	.	39520	40510	41030	41070
53	ARBEITSLOSIGKEIT	.	.	.	.	2850	5030	7340	8790
54	FAMILIE	.	.	.	.	18460	16180	14670	14250
55	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	.	.	.	.	22480	21950	21840	21460
56	SOZIALE HILFSSWERKE	920	2160	2750	3280	3670	3630	3200	3440
57	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	1460	3410	4370	4660	4790	4820	5000	5260
58	WOHNUNGSWESEN	1150	2550	3260	3270	3540	3650	3830	4030
59	STADT- UND LANDESPLANUNG	30	370	530	720	620	560	510	490
60	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	280	490	580	670	630	610	660	740
61	ERHOLUNG UND KULTUR	800	1730	1990	2250	2330	2430	2470	2580
62	ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG	630	4730	6120	5710	4980	4640	4330	4950
63	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	7070	10220	10110	10200	8170	8510	10380	12840
64	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG)	100	440	630	850	1000	1410	1080	1920
65	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	4770	13940	14800	13080	12840	13670	13350	13010
66	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUF SICHT	2350	8260	7870	8920	9400	9070	11040	14200
67	SONSTIGE AUSGABEN	12040	32000	32780	37260	42250	45970	40680	40340
68	SCHULDENDIENSTE (ZINSAUSGABEN)	.	30	.	.	.	.	.	.
69	UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	12040	31970	32780	37260	42250	45970	40680	40340
70	INSGESAMT	70810	175720	187860	199530	210520	217280	215980	225410

*) GLIEDERUNG DER AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN SIEHE UEBERSICHT 6 IM ANHANG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) OHNE UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATSEKTORS.

3) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN DIE SOZIALVERSICHERUNG.

4) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN LAENDER, GEMEINDEN UND SOZIALVERSICHERUNG.

5) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN BUND, GEMEINDEN UND SOZIALVERSICHERUNG.

6) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN BUND, LAENDER UND SOZIALVERSICHERUNG.

7) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN GEBIETSKOERPERSCHAFTEN.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.36 GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1976	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)
BUND 4)									
74	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	4310	16690	20670	22450	23180	25120	26230	28530
77	ALLGEMEINE VERWALTUNG	10	40	220	80	40	100	270	250
73	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	3680	14640	17790	19590	20070	21060	22420	24730
74	ALLGEMEINE FORSCHUNG	620	2010	2660	2780	3070	3960	3540	3650
75	VERTEIDIGUNG	470	920	970	1080	1110	1190	1270	1370
76	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
77	UNTERRICHTSWESEN	50	300	330	380	350	400	360	360
78	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
79	HOCHSCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	-
80	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	50	300	330	380	350	400	360	360
81	GESUNDEHITSWESEN	10	20	10	10	30	30	40	40
82	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDEHITSWESENS	10	10	-	-	20	-	-	-
83	SONSTIGES GESUNDEHITSWESEN	-	10	10	10	10	30	40	40
84	SOZIALE SICHERUNG	18640	40990	42410	43410	47590	47230	48460	48450
85	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	18640	40980	42400	43070	47260	46890	48140	48140
86	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	-	-	-	610	390	290	300
87	ALTER INVALIDITAET HINTERBLIEBENE	-	-	-	-	21820	22050	21900	21680
88	ARBEITSLOSIGKEIT	-	-	-	-	2850	5030	7340	8790
89	FAMILIE	-	-	-	-	16200	14120	12790	12400
90	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	-	-	-	5780	5300	5820	4570
91	SOZIALE HILFSSWERKE	-	10	310	340	330	340	320	310
92	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	130	290	350	430	570	720	800	850
93	WOHNUNGSWESEN	130	290	320	350	480	660	730	800
94	STADT- UND LANDESPLANUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
95	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	-	-	30	80	90	60	70	50
96	ERHOLUNG UND KULTUR	130	100	130	130	120	140	140	150
97	ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG	450	3740	4890	4700	4010	3990	3160	3890
98	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	5060	7940	7750	7900	6340	6580	8590	10250
99	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG)	90	380	530	730	850	1020	710	1440
100	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	3610	11100	11910	9720	9480	10280	10070	9620
101	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUFSICHT	1210	3940	3610	4130	4670	4670	5530	6650
102	SONSTIGE AUSGABEN	24060	59090	61930	67730	73190	76830	71260	70690
103	SCHULDENDIENSTE (ZINSAUSGABEN)	-	-	-	-	-	-	-	-
104	UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	24060	59090	61930	67730	73190	76830	71260	70690
105	INSGESAMT	58420	145500	155490	162800	171490	178200	176620	182390
LAENDER 5)									
106	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	370	620	610	720	650	680	820	840
107	ALLGEMEINE VERWALTUNG	320	560	530	630	550	590	610	740
108	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	-	-	-	-	-	-	-	-
109	ALLGEMEINE FORSCHUNG	50	60	80	90	100	90	210	100
110	VERTEIDIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
111	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	-	20	30	30	30	30	30	30
112	UNTERRICHTSWESEN	910	4770	5220	6270	6590	6650	6450	4800
113	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	470	1850	2050	2310	2560	2820	3190	3240
114	HOCHSCHULEN	20	60	70	60	90	90	100	100
115	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	420	2860	3100	3900	3940	3740	3160	1460
116	GESUNDEHITSWESEN	190	1540	1580	1860	1880	1930	1900	1860
117	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDEHITSWESENS	170	1450	1480	1770	1760	1820	1820	1750
118	SONSTIGES GESUNDEHITSWESEN	20	90	100	90	120	110	80	110
119	SOZIALE SICHERUNG	11060	23900	25280	27010	28940	29110	28380	28840
120	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	10800	23290	24550	26080	27950	28220	27540	27820
121	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	-	-	-	1850	1920	1860	1970
122	ALTER INVALIDITAET HINTERBLIEBENE	-	-	-	-	14050	14590	15050	15300
123	ARBEITSLOSIGKEIT	-	-	-	-	-	-	-	-
124	FAMILIE	-	-	-	-	1470	1340	1240	1230
125	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	-	-	-	10580	10370	9390	9320
126	SOZIALE HILFSSWERKE	260	610	730	930	990	890	840	1020
127	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	900	2290	2970	3060	3100	2930	3060	3270
128	WOHNUNGSWESEN	880	2040	2680	2610	2730	2560	2700	2890
129	STADT- UND LANDESPLANUNG	-	140	180	350	240	190	170	180
130	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	20	110	110	100	130	180	190	200
131	ERHOLUNG UND KULTUR	530	1010	1100	1230	1260	1320	1390	1460
132	ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG	160	940	1180	970	930	640	1130	1030
133	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	1960	2220	2290	2230	1790	1920	1760	2550
134	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG)	10	60	100	120	150	390	370	480
135	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	400	1420	1460	1680	1680	1770	1830	2040
136	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUFSICHT	1060	3850	3710	4210	4040	3770	4730	6570
137	SONSTIGE AUSGABEN	15920	36830	40750	43480	43440	43170	41920	43330
138	SCHULDENDIENSTE (ZINSAUSGABEN)	-	-	-	-	-	-	-	-
139	UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	15920	36830	40750	43480	43440	43170	41920	43330
140	INSGESAMT	33490	79470	86280	92870	94480	94310	93770	97100

*) GLIEDERUNG DER AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN SIEHE UEBERSICHT 6 IM ANHANG.

1) VORLAEFIGES ERGEBNIS.

2) OHNE UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATSEKTORS.

3) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN DIE SOZIALVERSICHERUNG.

4) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN LAENDER, GEMEINDEN UND SOZIALVERSICHERUNG.

5) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN BUND, GEMEINDEN UND SOZIALVERSICHERUNG.

6) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN BUND, LAENDER UND SOZIALVERSICHERUNG.

7) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN GEBIETSKOERPERSCHAFTEN.

3.36 GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)
GEMEINDEN 6)									
141	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	820	390	690	890	720	310	-510	340
142	ALLGEMEINE VERWALTUNG	820	390	690	890	720	310	-510	340
143	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	-	-	-	-	-	-	-	-
144	ALLGEMEINE FORSCHUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
145	VERTEIDIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
146	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	10	30	30	40	50	30	40	30
147	UNTERRICHTSWESEN	20	140	160	180	200	220	230	220
148	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	10	60	80	70	90	110	100	100
149	HOCHSCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	-
150	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	10	80	80	110	110	110	130	120
151	GESUNDHEITSWESEN	160	230	200	230	230	240	240	180
152	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	20	150	110	120	120	130	130	70
153	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	140	80	90	110	110	110	110	110
154	SOZIALE SICHERUNG	4370	10430	11000	12040	13210	13590	13710	14320
155	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	3710	8890	9290	10030	10860	11190	11670	12210
156	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	-	-	-	-	-	-	-
157	ALTER, INVALIDITAET HINTERBLIEBENE	-	-	-	-	300	320	320	330
158	ARBEITSLOSIGKEIT	-	-	-	-	3650	3870	4080	4090
159	FAMILIE	-	-	-	-	-	-	-	-
160	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	-	-	-	790	720	640	620
161	SOZIALE HILFSWERKE	660	1540	1710	2010	6120	6280	6630	7170
162	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	430	830	1050	1170	1120	1170	1140	1140
163	WOHNUNGSWESEN	140	220	260	310	330	430	400	340
164	STADT- UND LANDESPLANUNG	30	230	350	370	380	370	340	310
165	GEMEINSCHAFTSDIENSTE UMWELTSCHUTZ	260	380	440	490	410	370	400	490
166	ERHOLUNG UND KULTUR	140	620	760	890	950	970	940	970
167	ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG	20	50	50	40	40	10	40	30
168	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	30	60	70	70	40	10	30	40
169	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG)	-	-	-	-	-	-	-	-
170	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	760	1420	1430	1680	1680	1620	1450	1350
171	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUFSICHT	80	470	550	580	690	630	780	980
172	SONSTIGE AUSGABEN	910	2930	2970	3220	3530	4000	4120	4050
173	SCHULDENDIENSTE (ZINSAUSGABEN)	-	30	-	-	-	-	-	-
174	UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	910	2900	2970	3220	3530	4000	4120	4050
175	INSGESAMT	7750	17600	18960	21030	22460	22800	22210	23650
SOZIALVERSICHERUNG 7)									
176	GESUNDHEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-
177	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	-	-	-	-	-	-	-	-
178	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-
179	SOZIALE SICHERUNG	60410	156670	165430	175050	188680	203850	207400	212760
180	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	60410	156670	165430	175050	188680	203850	207400	212760
181	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	-	-	-	10840	10340	9830	10400
182	ALTER, INVALIDITAET HINTERBLIEBENE	-	-	-	-	152780	162760	167190	176180
183	ARBEITSLOSIGKEIT	-	-	-	-	18750	23860	22930	18560
184	FAMILIE	-	-	-	-	-	-	-	-
185	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	-	-	-	6310	6890	7450	7620
186	SOZIALE HILFSWERKE	-	-	-	-	-	-	-	-
187	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUFSICHT	640	3170	3990	5110	5570	5340	5670	6490
188	SONSTIGE AUSGABEN	-	120	110	100	80	80	100	110
189	SCHULDENDIENSTE (ZINSAUSGABEN)	-	120	110	100	80	80	100	110
190	UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	-	120	110	100	80	80	100	110
191	INSGESAMT	61050	159960	169530	180260	194330	209270	213170	219360

*) GLIEDERUNG DER AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN SIEME UEBERSICHT 6 IM ANHANG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) OHNE UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATSEKTORS.

3) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN DIE SOZIALVERSICHERUNG.

4) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN LAENDER, GEMEINDEN UND SOZIALVERSICHERUNG.

5) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN BUND, GEMEINDEN UND SOZIALVERSICHERUNG.

6) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN BUND, LAENDER UND SOZIALVERSICHERUNG.

7) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN GEBIETSKOERPERSCHAFTEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18. REIHE 1. 1985

3.39 BRUTTOINVESTITIONEN DES STAATES NACH ANLAGEARTEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
STAAT INSGESAMT									
1	KAEUFE VON NEUEN AUSRUESTUNGEN	2260	5080	5580	5220	4800	4620	5270	5880
2 +	KAEUFE VON NEUEN BAUTEN	27520	40170	44870	42370	38550	35370	35020	34530
3 +	KAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND 2) ..	1980	3510	3610	3300	3100	2890	2820	3100
4 -	VERKAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND ..	670	950	970	1070	1190	1310	1370	1380
5	DAR.: VERKAEUFE VON LAND	600	830	850	950	1060	1150	1210	1220
6 +	VORRATSVERAENDERUNG	200	-	500	200	-	-	-	-
7 =	BRUTTOINVESTITIONEN 3)	31290	47810	53590	50020	45260	41770	41740	42130
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN									
8	KAEUFE VON NEUEN AUSRUESTUNGEN	2250	5000	5490	5120	4690	4690	5070	5760
9	BUND	210	580	560	570	570	600	620	710
10	LAENDER	860	1730	1980	1780	1670	1750	2000	2300
11	GEMEINDEN	1180	2690	2950	2770	2450	2340	2450	2750
12 +	KAEUFE VON NEUEN BAUTEN 4)	27260	39690	44210	41390	37490	34190	34090	33630
13	BUND	4400	5980	5280	5090	4670	4870	5070	5060
14	LAENDER	5350	6340	6910	6610	6630	6390	6430	6330
15	GEMEINDEN	17510	27370	31420	29690	26190	22930	22590	22240
16	NACHRICHTLICH: KAEUFE VON NEUEN BAUTEN NACH DER RECHNUNGSSTATISTIK 5)	24090	38780	43470	41640	38440	34960	33800	34510
17	BUND	3870	5890	5730	5150	4950	5100	5100	5170
18	LAENDER	4700	6250	6950	6800	6940	6640	6520	6670
19	GEMEINDEN	15520	26640	30790	29690	26550	23220	22180	22670
20	DAR.: STRASSEN WASSERSTRASSEN, BRUECKEN U. AE.	9770	14540	15200	13980	12600	12010	12030	12320
21	BUND	3660	5250	4910	4520	4150	4300	4310	4320
22	LAENDER	1190	1850	1920	1720	1740	1630	1680	1670
23	GEMEINDEN	4920	7440	8370	7740	6710	6080	6040	6330
24 +	KAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND 2) ..	1980	3400	3530	3240	3040	2870	2770	3070
25	BUND	520	620	540	530	620	600	570	640
26	LAENDER	210	420	490	430	480	430	430	480
27	GEMEINDEN	1250	2360	2500	2280	1940	1840	1770	1950
28 -	VERKAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND ..	670	940	960	1060	1170	1270	1360	1370
29	BUND	120	120	130	140	210	160	180	220
30	LAENDER	80	60	60	80	80	60	120	120
31	GEMEINDEN	470	760	770	840	880	1050	1060	1030
32	DAR.: VERKAEUFE VON LAND	600	830	850	940	1040	1120	1200	1210
33	BUND	110	110	120	130	200	150	170	210
34	LAENDER	70	40	40	60	60	40	100	100
35	GEMEINDEN	420	680	690	750	780	930	930	900
36 +	VORRATSVERAENDERUNG (NUR BUND)	200	-	500	200	-	-	-	-
37 =	BRUTTOINVESTITIONEN 3) 4)	31020	47150	52770	48890	44050	40480	40570	41090
38	BUND	5210	7060	7350	6250	5650	5910	6080	6190
39	LAENDER	6340	8430	9320	8740	8700	8510	8740	8990
40	GEMEINDEN	19470	31660	36100	33900	29700	26060	25750	25910
41	NACHRICHTLICH: BRUTTOINVESTITIONEN NACH DER RECHNUNGSSTATISTIK 5)	27850	46240	52030	49140	45000	41250	40280	41970
42	BUND	4680	6970	7200	6310	5930	6140	6110	6300
43	LAENDER	5690	8340	9360	8930	9010	8760	8830	9330
44	GEMEINDEN	17480	30930	35470	33900	30060	26350	25340	26340
SOZIALVERSICHERUNG									
45	KAEUFE VON NEUEN AUSRUESTUNGEN	10	80	90	100	110	130	200	120
46 +	KAEUFE VON NEUEN BAUTEN	260	480	660	980	1060	1180	930	900
47 +	KAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND 2) ..	-	110	80	60	60	20	50	30
48 -	VERKAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND ..	-	10	10	10	20	40	10	10
49	DAR.: VERKAEUFE VON LAND	-	-	-	10	20	30	10	10
50 =	BRUTTOINVESTITIONEN	270	660	820	1130	1210	1290	1170	1040

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) NUR KAEUFE VON LAND.

3) EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.4) ABGRENZUNG NACH DEN DEFINITIONEN DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN
GESAMTRECHNUNGEN, D.H. NACHWEIS IM ZEITPUNKT DES ENTSTEHENS
VON FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN.5) KASSENMAESSIGE AUSGABEN FUER DIE KAEUFE VON NEUEN BAUTEN
VON BUND, LAENDERN UND GEMEINDEN.

3.40 BRUTTOINVESTITIONEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)
STAAT INSGESAMT									
1	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	860	1690	1810	2300	2360	2500	2380	2330
2	ALLGEMEINE VERWALTUNG	650	1380	1510	1870	1970	2060	1930	1850
3	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	30	70	60	90	80	70	70	70
4	ALLGEMEINE FORSCHUNG	180	240	240	340	310	370	380	410
5	VERTEIDIGUNG	220	200	300	300	250	250	310	280
6	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	650	1670	1940	2220	2190	1860	1820	1860
7	UNTERRICHTSWESEN	7450	7740	8000	8820	8240	7090	5960	5440
8	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	5150	6110	6330	6930	6490	5380	4240	3710
9	HOCHSCHULEN	2210	1500	1500	1640	1530	1530	1600	1580
10	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	90	130	170	250	220	180	120	150
11	GESUNDHEITSWESEN	1990	3380	3810	4040	4190	4660	4410	4500
12	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	1940	3310	3740	3950	4090	4570	4340	4430
13	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	50	70	70	90	100	90	70	70
14	SOZIALE SICHERUNG	530	940	1020	1340	1610	1590	1520	1480
15	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	180	470	520	670	910	930	890	860
16	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	.	.	.	.	340	310	450	400
17	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	.	.	.	.	160	270	120	140
18	ARBEITSLOSIGKEIT	.	.	.	.	300	280	190	240
19	FAMILIE	.	.	.	.	.	.	.	.
20	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	.	.	.	.	110	70	130	80
21	SOZIALE HILFSSWERKE	350	470	500	670	700	660	630	620
22	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	4570	7950	9670	11120	10200	8790	8130	8330
23	WOHNUNGSWESEN	60	.	10	40	20	50	30	30
24	STADT- UND LANDESPLANUNG	360	1000	1410	1530	1440	1240	1090	1240
25	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	4150	6950	8250	9550	8740	7570	7090	7120
26	ERHOLUNG UND KULTUR	1290	2660	3020	3740	3730	3180	2700	2630
27	ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG	210	210	40	500	200	.	.	.
28	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	240	320	360	400	310	230	210	190
29	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG)	.	.	.	.	.	.	.	.
30	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	12620	15120	16700	17370	15540	13880	13260	13640
31	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUF SICHT	660	900	1140	1440	1200	1230	1070	1060
32	INSGESAMT	31290	42780	47810	53590	50020	45260	41770	41740
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN									
33	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	860	1690	1810	2300	2360	2500	2380	2330
34	ALLGEMEINE VERWALTUNG	650	1380	1510	1870	1970	2060	1930	1850
35	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	30	70	60	90	80	70	70	70
36	ALLGEMEINE FORSCHUNG	180	240	240	340	310	370	380	410
37	VERTEIDIGUNG	220	200	300	300	250	250	310	280
38	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	650	1670	1940	2220	2190	1860	1820	1860
39	UNTERRICHTSWESEN	7450	7740	8000	8820	8240	7090	5960	5440
40	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	5150	6110	6330	6930	6490	5380	4240	3710
41	HOCHSCHULEN	2210	1500	1500	1640	1530	1530	1600	1580
42	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	90	130	170	250	220	180	120	150
43	GESUNDHEITSWESEN	1890	3240	3630	3840	3920	4350	3980	4150
44	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	1840	3170	3560	3750	3820	4260	3910	4080
45	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	50	70	70	90	100	90	70	70
46	SOZIALE SICHERUNG	360	510	540	720	750	690	660	660
47	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	10	40	40	50	50	30	30	40
48	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	.	.	.	.	.	.	.	.
49	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	.	.	.	.	.	.	.	.
50	ARBEITSLOSIGKEIT	.	.	.	.	.	.	.	.
51	FAMILIE	.	.	.	.	.	.	.	.
52	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	.	.	.	.	50	30	30	40
53	SOZIALE HILFSSWERKE	350	470	500	670	700	660	630	620
54	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	4570	7950	9670	11120	10200	8790	8130	8330
55	WOHNUNGSWESEN	60	.	10	40	20	50	30	30
56	STADT- UND LANDESPLANUNG	360	1000	1410	1530	1440	1240	1090	1240
57	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	4150	6950	8250	9550	8740	7570	7090	7120
58	ERHOLUNG UND KULTUR	1290	2660	3020	3740	3730	3180	2700	2630
59	ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG	210	210	40	500	200	.	.	.
60	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	240	320	360	400	310	230	210	190
61	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG)	.	.	.	.	.	.	.	.
62	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	12620	15120	16700	17370	15540	13880	13260	13640
63	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUF SICHT	660	900	1140	1440	1200	1230	1070	1060
64	INSGESAMT	31020	42210	47150	52770	48890	44050	40480	40570

*) GLIEDERUNG DER AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN SIEHE UEBERSICHT 6 IM ANHANG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.40 BRUTTOINVESTITIONEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)
BUND									
65	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	200	340	320	490	470	550	565	590
66	ALLGEMEINE VERWALTUNG	90	150	150	230	250	320	320	330
67	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	30	70	60	90	80	70	70	70
68	ALLGEMEINE FORSCHUNG	80	120	110	170	140	160	170	190
69	VERTEIDIGUNG	220	200	300	300	250	250	310	280
70	DEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	80	220	240	180	190	160	180	200
71	UNTERRICHTSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-
72	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
73	HOCHSCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	-
74	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-
75	GESUNDEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-
76	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDEITSWESENS	-	-	-	-	-	-	-	-
77	SONSTIGES GESUNDEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-
78	SOZIALE SICHERUNG	10	10	10	10	20	10	10	10
79	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	10	10	10	10	10	10	10	10
80	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	-	-	-	-	-	-	-
81	ALTER INVALIDITAET HINTERBLIEBENE	-	-	-	-	-	-	-	-
82	ARBEITSLOSIGKEIT	-	-	-	-	-	-	-	-
83	FAMILIE	-	-	-	-	-	-	-	-
84	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	-	-	-	10	10	10	10
85	SOZIALE HILFSWERKE	-	-	-	-	10	-	-	-
86	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	-	-	10	10	-	-	20	20
87	WOHNUNGSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-
88	STADT- UND LANDESPLANUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
89	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	-	-	10	10	-	-	20	20
90	ERHOLUNG UND KULTUR	-	50	50	60	50	20	10	-
91	ENERGIEGWINNUNG UND -VERSORGUNG	210	210	40	500	200	-	-	-
92	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	-	-	10	20	30	10	-	-
93	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGWINNUNG UND -VERSORGUNG)	-	-	-	-	-	-	-	-
94	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	4490	5660	6030	5730	5020	4630	4810	4970
95	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUF SICHT	-	40	50	50	20	20	10	10
96	INSGESAMT	5210	6730	7060	7350	6250	5650	5910	6080
LAENDER									
97	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	230	340	440	530	530	570	510	520
98	ALLGEMEINE VERWALTUNG	130	260	360	420	410	420	360	360
99	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	-	-	-	-	-	-	-	-
100	ALLGEMEINE FORSCHUNG	100	80	80	110	120	150	150	160
101	VERTEIDIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
102	DEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	350	890	1010	1160	1100	970	920	910
103	UNTERRICHTSWESEN	2800	2200	2140	2290	2060	1980	2010	1930
104	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	580	690	630	620	510	430	390	330
105	HOCHSCHULEN	2210	1500	1500	1640	1530	1530	1600	1580
106	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	10	10	10	30	20	20	20	20
107	GESUNDEITSWESEN	700	1190	1250	1480	1570	1660	1620	1730
108	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDEITSWESENS	680	1140	1200	1430	1510	1610	1570	1680
109	SONSTIGES GESUNDEITSWESEN	20	50	50	50	60	50	50	50
110	SOZIALE SICHERUNG	60	110	110	130	110	140	140	140
111	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	-	30	30	40	30	20	20	20
112	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	-	-	-	-	-	-	-
113	ALTER INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	-	-	-	-	-	-	-
114	ARBEITSLOSIGKEIT	-	-	-	-	-	-	-	-
115	FAMILIE	-	-	-	-	-	-	-	-
116	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	-	-	-	30	20	20	20
117	SOZIALE HILFSWERKE	60	80	80	90	80	120	120	120
118	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	280	360	400	470	470	490	540	520
119	WOHNUNGSWESEN	-	10	10	-	10	10	10	10
120	STADT- UND LANDESPLANUNG	110	60	80	120	160	160	190	200
121	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	170	300	310	350	300	320	340	310
122	ERHOLUNG UND KULTUR	200	370	380	470	470	460	440	520
123	ENERGIEGWINNUNG UND -VERSORGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
124	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	20	40	50	70	70	60	60	40
125	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGWINNUNG UND -VERSORGUNG)	-	-	-	-	-	-	-	-
126	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	1450	1890	2080	2140	1910	1860	1790	1870
127	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUF SICHT	250	460	570	580	450	510	480	560
128	INSGESAMT	6340	7850	8430	9320	8740	8700	8510	8740

*) GLIEDERUNG DER AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN SIEHE UEBERSICHT 6 IM ANHANG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.40 BRUTTOINVESTITIONEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)
GEMEINDEN									
129	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	430	1010	1050	1280	1360	1380	1310	1220
130	ALLGEMEINE VERWALTUNG	430	970	1000	1220	1310	1320	1250	1160
131	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	-	-	-	-	-	-	-	-
132	ALLGEMEINE FORSCHUNG	-	40	50	60	50	60	60	60
133	VERTEIDIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
134	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	220	560	690	880	900	730	720	750
135	UNTERRICHTSWESEN	4650	5540	5860	6530	6180	5110	3950	3510
136	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	4570	5420	5700	6310	5980	4950	3850	3380
137	HOCHSCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	-
138	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	80	120	160	220	200	160	100	130
139	GESUNDHEITSWESEN	1190	2050	2380	2360	2350	2690	2360	2420
140	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	1160	2030	2360	2320	2310	2650	2340	2400
141	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	30	20	20	40	40	40	20	20
142	SOZIALE SICHERUNG	290	390	420	580	620	540	510	510
143	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	-	-	-	-	10	-	-	10
144	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	-	-	-	-	-	-	-
145	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	-	-	-	-	-	-	-
146	ARBEITSLOSIGKEIT	-	-	-	-	-	-	-	-
147	FAMILIE	-	-	-	-	-	-	-	-
148	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	-	-	-	10	-	-	10
149	SOZIALE HILFSWERKE	290	390	420	580	610	540	510	500
150	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	4290	7590	9260	10640	9730	8300	7570	7790
151	WOHNUNGSWESEN	60	-	-	40	10	-30	-60	-40
152	STADT- UND LANDESPLANUNG	250	940	1330	1410	1280	1080	900	1040
153	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	3980	6650	7930	9190	8440	7250	6730	6790
154	ERHOLUNG UND KULTUR	1090	2240	2590	3210	3210	2700	2250	2110
155	ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
156	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	220	280	300	310	210	160	150	150
157	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORUNG)	-	-	-	-	-	-	-	-
158	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	6680	7570	8590	9500	8610	7390	6660	6800
159	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUF SICHT	410	400	520	810	730	700	580	490
160	INSGESAMT	19470	27630	31660	36100	33900	29700	26060	25750
SOZIALVERSICHERUNG									
161	GESUNDHEITSWESEN	100	140	180	200	270	310	430	350
162	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	100	140	180	200	270	310	430	350
163	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-
164	SOZIALE SICHERUNG	170	430	480	620	860	900	860	820
165	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	170	430	480	620	860	900	860	820
166	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	-	-	-	340	310	450	400
167	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	-	-	-	160	270	120	140
168	ARBEITSLOSIGKEIT	-	-	-	-	300	280	190	240
169	FAMILIE	-	-	-	-	-	-	-	-
170	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	-	-	-	60	40	100	40
171	SOZIALE HILFSWERKE	-	-	-	-	-	-	-	-
172	INSGESAMT	270	570	660	820	1130	1210	1290	1170

*) GLIEDERUNG DER AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN SIEHE UEBERSICHT 6 IM ANHANG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.41 STEUERN

MILL. DM

LF.D. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	STEUERN DER INLAENDISCHEN SEKTOREN	162650	359300	381960	387500	396420	415140	440230	460260
2	UNTERNEHMEN	54260	111190	109540	108880	112580	118300	127930	135700
3	PRODUKTIONSSTEUERN	41620	83190	83160	83220	85440	88680	93470	96470
4	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	40010	78380	78090	77350	77990	80150	84740	87440
5	KREDITINSTITUTE	680	2110	2320	2840	4090	4810	4830	4880
6	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	930	2700	2750	3030	3360	3720	3900	4150
7	DIREKTE STEUERN								
	UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTS-								
	PERSOENLICHKEIT 2)3)	12310	28000	26380	25660	27140	29620	34460	39230
8	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	11010	23390	21270	19220	19040	20030	24810	29430
9	KREDITINSTITUTE	1190	4000	4600	5800	7350	8670	8710	8790
10	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	110	610	510	640	750	920	940	1010
11	KOERPERSCHAFTSTEUER 2)3)	9250	23930	22260	21380	22680	25580	30300	34970
12	SONSTIGE DIREKTE STEUERN 3)	3060	4070	4120	4280	4460	4040	4160	4260
13	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN (VERMOEGENS-								
	WIRKSAME STEUERN) 4)	330	.	.	.	.	.	.	.
	STAAT								
14	PRODUKTIONSSTEUERN	90	230	240	240	240	250	260	260
15	PRIVATE HAUSHALTE UND PRIVATE ORGANISA-								
	TIONEN OHNE ERWERBSZWECK	60970	148160	162210	163520	167410	171030	179550	191240
16	PRODUKTIONSSTEUERN	10	20	20	20	20	20	20	20
17	DIREKTE STEUERN	60440	147130	161160	162410	166120	169580	177960	189710
18	LOHNSTEUER 2)5)	37430	100660	115410	120010	125700	131310	139390	149760
19	DAR. : LOHNSTEUER AUF PENSIONEN 2)	1130	3270	3360	3720	3950	4540	4540	4840
20	DIREKTE STEUERN AUF EINKOMMEN AUS								
	UNTERNEHMER-TAETIGK. UND VERMOEGEN 2)3)	20870	42290	42110	38740	36670	34340	34470	35770
21	STEUERN IM ZUSAMMENHANG MIT DEM								
	PRIVATEN VERBRAUCH	2140	4180	3660	3660	3750	3930	4100	4180
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN (VERMOEGENS-								
	WIRKSAME STEUERN)	520	1010	1010	1090	1270	1430	1570	1510
23	NICHTABZUGSFAEHIGE UMSATZSTEUER 6)	39910	87020	96490	100780	101380	109350	116010	116310
24	EINFUHRABGABEN	7420	12700	13480	14080	14810	16210	16480	16750
25	* STEUERN DER UEBRIGEN WELT								
	(NUR DIREKTE STEUERN)	90	380	190	40	-80	1160	600	740
26	* STEUERN	162740	359680	382150	387540	396340	416300	440830	461000
27	STEUERN, SOWEIT LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	161890	358670	381140	386450	395070	414870	439260	459490
28	INDIREKTE STEUERN	89050	183160	193390	198340	201890	214510	226240	229810
29	PRODUKTIONSSTEUERN (OHNE VERWALTUNGS-								
	GEBUEHREN)	40580	80890	80770	80700	82750	85730	90550	93500
30	VERBRAUCHSTEUERN	19390	32790	32980	33940	34760	35890	37290	37030
31	GEWERBESTEUER	10730	25060	27090	26040	26100	26190	28330	30760
32	GRUNDSTEUERN	2690	5700	5800	5980	6310	6770	7110	7370
33	KFZ-STEUER (SOWEIT NICHT VON PRIVATEN								
	HAUSHALTEN GEZAHLT)	1760	3570	3100	3100	3140	3280	3420	3450
34	SONSTIGE PRODUKTIONSSTEUERN	6010	13770	11800	11640	12440	13600	14400	14890
35	VERWALTUNGS- UND VERWALTUNGS-	1140	2550	2650	2780	2950	3220	3200	3250
36	NICHTABZUGSFAEHIGE UMSATZSTEUER 6)	39910	87020	96490	100780	101380	109350	116010	116310
37	UMSATZSTEUER (OHNE EINFUHRUMSATZSTEUER)	26790	50990	52850	54300	53730	59190	55500	51430
38	EINFUHRUMSATZSTEUER	11330	33210	40600	43490	43990	46680	54980	58400
39	EINBEHALTENE UMSATZSTEUER 7)	1790	2820	3040	2990	3660	3480	5530	6480
40	EINFUHRABGABEN	7420	12700	13480	14080	14810	16210	16480	16750
41	ZOELLE	2980	4310	4790	5150	4940	5050	5710	5730
42	VERBRAUCHSTEUERN AUF EINFUEHREN								
	ABSCHOEFFUNGS- UND WAERUNGSAUSGLEICHS-	3690	6680	7200	7750	8400	9540	9290	9970
43	BETRAEGE	750	1710	1490	1160	1470	1620	1480	1050
44	DIREKTE STEUERN	72840	175510	187750	188110	193180	200360	213020	229680
45	LOHNSTEUER 2)5)	37460	100790	115560	120170	125870	131480	139590	149960
46	DIREKTE STEUERN AUF EINKOMMEN AUS								
	UNTERNEHMER-TAETIGK. UND VERMOEGEN 2)3)	20930	42540	42150	38620	36420	35330	34870	36310
47	STEUERN IM ZUSAMMENHANG MIT DEM								
	PRIVATEN VERBRAUCH	2140	4180	3660	3660	3750	3930	4100	4180
48	KOERPERSCHAFTSTEUER 2)3)	9250	23930	22260	21380	22680	25580	30300	34970
49	SONST. DIREKTE STEUERN VON UNTERNEHMEN								
	MIT EIGENER RECHTSPERSOENLICHKEIT 3)	3060	4070	4120	4280	4460	4040	4160	4260
50	* VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN (VERMOEGENSWIRKSAME								
	STEUERN)	850	1010	1010	1090	1270	1430	1570	1510
51	ERBSCHAFTSTEUER	520	1010	1010	1090	1270	1430	1570	1510
52	ABLOESUNGSBETRAEGE VON LASTENAUS-								
	GLEICHABGABEN	330	.	.	.	.	.	.	.
53	- VERWALTUNGS- UND VERWALTUNGS-	1140	2550	2650	2780	2950	3220	3200	3250
54	* STEUERN (OHNE VERWALTUNGS- UND VERWALTUNGS-	161600	357130	379500	384760	393390	413080	437630	457750

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) 1970 UND 1971 EINSCHL., 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECK-
ZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 UND 1974 EINSCHL.
STABILITAETSZUSCHLAG.

3) VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN.

4) ABLOESUNGSBETRAEGE VON LASTENAUSGLEICHABGABEN AB 1975
IN DEN DIREKTEN STEUERN ENTHALTEN.

5) VOR ABZUG DER ARBEITNEHMERSPARZULAGE (AB 1971).

6) AUFKOMMEN AN STEUERN VOM UMSATZ SOWIE EINBEHALTENE UMSATZ-
STEUER AUFGRUND VON GESETZLICHEN SONDERREGELUNGEN.7) UMSATZSTEUERVERGUENSTIGUNGEN FUER LAND- UND FORSTWIRT-
SCHAFTLICHE BETRIEBE (PAR. 24 UND 24A UMSATZSTEUERGESETZ).
ZUR FOERDERUNG DER BERLINER WIRTSCHAFT (PAR. 1 BIS 13
BERLINFOERDERUNGSGESETZ), FUER BEZUEGE AUS DEM WAERUNGS-
GEBIET DER MARK DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK
(ALLGEMEINE VERWALTUNGSVORSCHRIFT ZU PAR. 26 ABS. 4
UMSATZSTEUERGESETZ VOM 16. MAI 1973) SOWIE - IM JAHR 1968
- FUER DIE ENTLASTUNG DER ALTVOORAEDE (PAR. 28 UMSATZ-
STEUERGESETZ 1967).WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.



Schnellinformation

Fachserie 18: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Reihe S.9:

Ergebnisse für Wirtschaftsbereiche (Branchenblätter)

1960 bis 1985

1986 · 420 Seiten · ca. DM 22,50 · Bestellnummer 2189009-85900

In dieser Veröffentlichung stellt das Statistische Bundesamt alle bisher veröffentlichten Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für einzelne Branchen für die Jahre 1960 bis 1985 zusammen. Diese Form der Darstellung richtet sich in erster Linie an Konsumenten aus der Wirtschaft (Unternehmen, Verbände), die die zahlreichen im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen vorgelegten Informationen für die eigene Branche in zusammengefaßter Form für einen langen Zeitraum erhalten wollen.

Ergänzt wird der Nachweis in Tabellenform durch Schaubilder, Erläuterung wichtiger Begriffe sowie Inhaltsverzeichnis und Tabellenvorspalte auch in englischer Sprache.

Der Nachweis in diesem Heft der Reihe S.9 entspricht dem Rechenstand des vorliegenden Jahresbandes 1985 der Fachserie 18, Reihe 1. Das Veröffentlichungsprogramm der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen wird damit um eine benutzerfreundliche Präsentation der Ergebnisse, nicht aber inhaltlich erweitert.

Die Veröffentlichung kann über den Buchhandel oder den Verlag W. Kohlhammer, Philipp-Reis-Straße 3, 6500 Mainz 42, bezogen werden.



3.42 SOZIALBEITRAEGE
MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE AN INLAENDISCHE SEKTOREN	79740	217120	234750	253770	270070	274860	288170	303020
2	ARBEITGEBERBEITRAEGE	37060	101190	110120	117640	124330	127390	133390	139990
3	AN DEN STAAT	36160	99060	107590	114960	120780	124350	130580	137070
4	DAR.: FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEIT- NEHMER 2)	36060	98710	107220	114550	120340	123880	130090	136570
5	AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	900	2130	2530	2680	3550	3040	2810	2920
6	SELBSTAENDIGE PENSIONSKASSEN	590	1290	1600	1680	2490	1940	1650	1710
7	VERSORGUNGSWERKE	-	110	130	150	180	200	220	240
8	LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN 3)	310	730	800	850	880	900	940	970
9	ARBEITNEHMERBEITRAEGE	33040	83750	91180	97580	102490	105670	111240	117310
10	AN DEN STAAT	32820	83210	90600	96950	101740	104910	110600	116650
11	DAR.: FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEIT- NEHMER 2)	32740	82890	90250	96580	101350	104490	110170	116200
12	AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	220	540	580	630	750	760	640	660
13	SELBSTAENDIGE PENSIONSKASSEN	220	430	450	480	560	550	420	440
14	VERSORGUNGSWERKE	-	110	130	150	190	210	220	220
15	SONSTIGE BEITRAEGE	5640	32180	33450	38550	43250	41800	43540	45720
16	AN DEN STAAT	9230	30860	32010	36930	41430	39930	41620	43730
17	PFLICHTBEITRAEGE DER SELBSTAENDIGEN	1320	3490	3600	3580	3700	3910	4050	4220
18	BEITRAEGE DES STAATES FUER EMPFAENGER SOZIALER LEISTUNGEN 4)	5230	19170	20600	24870	28800	25090	23880	22340
19	EIGENBEITRAEGE DER EMPFAENGER SOZIALER LEISTUNGEN	-	-	-	-	-	2030	4960	7950
20	UEBRIGE BEITRAEGE DER SELBSTAENDIGEN, HAUSFRAUEN U.AE.	2680	6200	7810	8480	8930	8900	8730	9220
21	AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN (VERSORGUNGSWERKE)	410	1320	1440	1620	1820	1870	1920	1990
22	PFLICHTBEITRAEGE DER SELBSTAENDIGEN ...	-	-	-	-	-	-	-	-
22	* UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE AN INLAENDISCHE SEKTOREN	15740	39960	44420	46220	43720	47930	51360	53150
23	AN DEN STAAT (ALS ARBEITGEBER)	6730	17060	18410	19980	20530	21180	21630	22640
24	AN UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTS- PERSOENLICHKEIT	7860	19940	22600	22820	20180	23240	25650	26380
25	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	7080	17900	20170	20490	17820	20520	23130	23820
26	KREDITINSTITUTE	480	1390	1690	1620	1630	1740	1620	1650
27	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	300	650	740	710	730	980	900	910
28	AN PRIVATE HAUSHALTE 5)	1150	2960	3410	3420	3010	3510	3880	3930
29	* SOZIALBEITRAEGE AN INLAENDISCHE SEKTOREN	95480	257080	279170	299990	313790	322790	339530	356170
30	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	79740	217120	234750	253770	270070	274860	288170	303020
31	ARBEITGEBERBEITRAEGE	37060	101190	110120	117640	124330	127390	133390	139990
32	FUER ALTERS- UND HINTERBLIEBENEN VERSORGUNG	24070	56980	62250	66610	67660	68350	72670	77170
33	FUER SONSTIGE SOZIALVERSICHERUNGEN	12990	44210	47870	51030	56670	59040	60720	62820
34	ARBEITNEHMERBEITRAEGE	33040	83750	91180	97580	102490	105670	111240	117310
35	FUER ALTERS- UND HINTERBLIEBENEN VERSORGUNG	21520	48170	52280	55840	56060	56940	61100	65250
36	FUER SONSTIGE SOZIALVERSICHERUNGEN	11520	35580	38900	41740	46430	48730	50140	52060
37	SONSTIGE BEITRAEGE	9640	32180	33450	38550	43250	41800	43540	45720
38	PFLICHTBEITRAEGE DER SELBSTAENDIGEN	1730	4810	5040	5200	5520	5780	5970	6210
39	BEITRAEGE DES STAATES FUER EMPFAENGER SOZIALER LEISTUNGEN 4)	5230	19170	20600	24870	28800	25090	23880	22340
40	EIGENBEITRAEGE D. EMPFAENGER SOZIALER LEISTUNGEN	-	-	-	-	-	2030	4960	7950
41	UEBRIGE BEITRAEGE DER SELBSTAENDIGEN, HAUSFRAUEN U.AE.	2680	6200	7810	8480	8930	8900	8730	9220
42	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	15740	39960	44420	46220	43720	47930	51360	53150
43	FUER ALTERS- UND HINTERBLIEBENEN VERSORGUNG 6)	14170	36250	40530	42170	39520	43750	46950	48570
44	FUER SONSTIGE SOZIALVERSICHERUNGEN	1570	3710	3890	4050	4200	4180	4410	4580
45	AN DEN STAAT	84940	230190	248610	268820	264480	290370	304630	320290
46	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	78210	213130	230200	248840	263950	269190	282800	297450
47	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	6730	17060	18410	19980	20530	21180	21630	22840
48	AN UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTS- PERSOENLICHKEIT	9390	23930	27150	27750	26300	28910	31020	31950
49	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	1530	3990	4550	4930	6120	5670	5370	5570
50	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	7860	19940	22600	22820	20180	23240	25650	26380
51	AN PRIVATE HAUSHALTE 5) UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	1150	2960	3410	3420	3010	3510	3880	3930
52	* TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE VON EINPENDLERN AUS DER UEBRIGEN WELT	180	670	720	780	830	890	920	950
53	ARBEITGEBERBEITRAEGE	100	350	370	410	440	470	490	500
54	ARBEITNEHMERBEITRAEGE	80	320	350	370	390	420	430	450
55	* TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE VON AUSPENDLERN IN DIE UEBRIGE WELT 7)	80	150	170	190	220	230	230	230
56	ARBEITGEBERBEITRAEGE	40	80	90	100	120	120	120	120
57	ARBEITNEHMERBEITRAEGE	40	70	80	90	100	110	110	110
58	* SOZIALBEITRAEGE DER INLAENDISCHEN PRIVATEN HAUSHALTE	95380	256560	278620	299400	313180	322130	338840	355450
59	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	79640	216600	234200	253180	269460	274200	287480	302300
60	ARBEITGEBERBEITRAEGE	37000	100920	109840	117330	124010	127040	133020	139610
61	ARBEITNEHMERBEITRAEGE	33000	83500	90910	97300	102200	105360	110920	116970
62	SONSTIGE BEITRAEGE	9640	32180	33450	38550	43250	41800	43540	45720
63	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	15740	39960	44420	46220	43720	47930	51360	53150
64	DAR.: UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE FUER DIE BEAMTENVERSORGUNG	8160	19310	20650	22260	22740	23610	24250	25380
65	NETTOZUFUEHRUNGEN ZU RUECKSTELLUNGEN FUER BETRIEBLICHE RUHEGELD- VERPFLICHTUNGEN	3590	10780	13110	12420	8720	11440	13160	13160
66	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE IN HOEHE DER BETRIEBSRENTEN U.AE. 8)	2420	6160	6770	7490	8060	8700	9540	9810

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. DER AUSPENDLER ZU ALLIIERTEN STREITKRAEFTEEN.

3) EINSCHL. DER BEITRAEGE ZUR ZUSATZVERSORGUNG DER AUSPENDLER
ZU ALLIIERTEN STREITKRAEFTEEN.

4) EINSCHL. DER BEITRAEGE DER UNTERNEHMEN FUER EMPFAENGER
VON VORRUHESTANDSGELD.

5) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK UND
UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSOENLICHKEIT.

6) EINSCHL. VORRUHESTANDSREGELUNG.

7) OHNE BEITRAEGE VON AUSPENDLERN ZU ALLIIERTEN STREITKRAEFTEEN.

8) EINSCHL. DER LEISTUNGEN AUS UNTERSTUETZUNGSKASSEN.

WEITERE ERLAUEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.43 TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE AN DEN STAAT
MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	RENTENVERSICHERUNG DER ARBEITER 2)	25740	53840	58000	62160	62220	59800	62730	66730
2	BEITRÄGE FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEITNEHMER	25100	49690	53750	56230	55090	54820	57590	61270
3	ARBEITGEBERBEITRÄGE	12780	25520	27610	28960	28320	28260	29540	31340
4	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	12320	24170	26140	27270	26770	26560	28050	29930
5	BEITRÄGE FUER EINPENDLER AUS DER UEBR. WELT	120	370	350	420	430	450	490	510
6	ARBEITGEBERBEITRÄGE	60	180	200	210	220	230	250	260
7	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	60	190	190	210	210	220	240	250
8	SONSTIGE BEITRÄGE	520	3780	3860	5510	6700	4530	4650	4950
9	PFLICHTBEITRÄGE DER SELBSTÄNDIGEN	20	400	400	400	380	380	380	420
10	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER	-	-	-	-	-	-	-	-
11	SOZIALER LEISTUNGEN 3)	-	2270	2500	4190	5410	3250	3030	3040
11	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN	-	-	-	-	-	-	340	470
12	UEBRIGE BEITRÄGE 4)	260	1110	960	920	910	900	900	1020
13	RENTENVERSICHERUNG DER ANGESTELLTEN 2)	16640	49070	52850	58310	59980	61160	67270	71870
14	ARBEITGEBERBEITRÄGE	8210	23350	25490	27670	28460	29570	32670	34960
15	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	7970	22510	24540	26810	27410	28480	31210	33400
16	SONSTIGE BEITRÄGE	460	3210	2820	3630	4110	3110	3390	3510
17	PFLICHTBEITRÄGE DER SELBSTÄNDIGEN	20	390	380	390	370	400	400	420
18	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER	-	-	-	-	-	-	-	-
19	SOZIALER LEISTUNGEN 3)	-	1160	1420	1930	2410	1440	1410	1580
19	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN	-	-	-	-	-	-	180	150
20	UEBRIGE BEITRÄGE 4)	440	1660	1020	1310	1330	1270	1400	1360
21	KNAPPSCHAFTLICHE RENTENVERSICHERUNG	1230	2100	2300	2540	2570	2520	2610	2720
22	ARBEITGEBERBEITRÄGE	790	1310	1440	1550	1570	1550	1580	1630
23	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	440	740	810	920	920	920	960	1010
24	SONSTIGE BEITRÄGE	-	50	50	70	80	50	70	80
25	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER	-	-	-	-	-	-	-	-
26	SOZIALER LEISTUNGEN 3)	-	50	50	70	80	50	50	40
26	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN	-	-	-	-	-	-	20	40
27	ZUSATZVERSORGUNG 5)	1840	4510	5000	5340	5540	5700	5820	6060
28	ARBEITGEBERBEITRÄGE	1330	4490	4980	5340	5540	5700	5820	6060
29	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	510	20	20	-	-	-	-	-
30	LANDWIRTSCHAFTLICHE ALTERSKASSEN	260	530	550	580	630	770	770	750
31	GESETZLICHE KRANKENVERSICHERUNG 2)	24990	76960	83500	90890	96350	98240	100650	107530
32	BEITRÄGE FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEITNEHMER	17720	54690	59860	64790	67560	67910	69420	74660
33	ARBEITGEBERBEITRÄGE	7780	27180	29690	32160	33540	33750	34480	37060
34	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	9940	27510	30170	32630	34020	34160	34940	37600
35	BEITRÄGE FUER EINPENDLER AUS DER UEBR. WELT	40	210	230	250	260	270	270	280
36	ARBEITGEBERBEITRÄGE	20	110	110	130	130	140	130	140
37	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	20	100	120	120	130	130	140	140
38	SONSTIGE BEITRÄGE	7230	22060	23410	25850	28530	30060	30960	32590
39	PFLICHTBEITRÄGE DER SELBSTÄNDIGEN	20	1010	1020	1010	1040	1070	1120	1200
40	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER	-	-	-	-	-	-	-	-
41	SOZIALER LEISTUNGEN 3)	5230	15620	16560	18590	20800	20230	19130	17400
41	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN	-	-	-	-	-	2030	4280	7150
42	UEBRIGE BEITRÄGE 4)	1980	5430	5830	6250	6690	6730	6430	6840
43	GESETZLICHE UNFALLVERSICHERUNG 2)	4350	9000	9500	9780	10440	10510	10840	11230
44	BEITRÄGE FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEITNEHMER	3580	7790	8200	8510	9100	9160	9400	9740
45	BEITRÄGE FUER EINPENDLER AUS DER UEBR. WELT	10	30	30	40	40	40	40	40
46	SONSTIGE BEITRÄGE	760	1180	1270	1230	1300	1310	1400	1450
47	PFLICHTBEITRÄGE DER SELBSTÄNDIGEN	760	1160	1250	1200	1280	1290	1380	1430
48	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER	-	-	-	-	-	-	-	-
49	SOZIALER LEISTUNGEN 3)	-	20	20	30	20	20	20	20
49	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-
50	ARBEITSLOSENVERSICHERUNG 2)	3160	17120	18500	19240	26220	30490	32110	30560
51	BEITRÄGE FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEITNEHMER	3150	17010	18380	19110	26040	30260	31610	30040
52	ARBEITGEBERBEITRÄGE	1590	9070	9810	10160	13810	15890	16600	15780
53	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	1560	7940	8570	8950	12230	14370	15010	14260
54	BEITRÄGE FUER EINPENDLER AUS DER UEBR. WELT	10	60	70	70	100	130	120	120
55	ARBEITGEBERBEITRÄGE	10	30	30	30	50	60	70	60
56	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	-	30	40	40	50	70	50	60
57	SONSTIGE BEITRÄGE	-	50	50	60	80	100	380	400
58	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER	-	-	-	-	-	-	-	-
59	SOZIALER LEISTUNGEN 3)	-	50	50	60	80	100	240	260
59	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN	-	-	-	-	-	-	140	140
60	TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE AN DEN STAAT 2)	78210	213130	230200	248840	263950	269190	282800	297450
61	BEITRÄGE FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEITNEHMER	68800	181600	197470	211130	221690	228370	240260	252770
62	ARBEITGEBERBEITRÄGE	36060	98710	107220	114550	120340	123860	130090	136570
63	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	32740	82890	90250	96580	101350	104490	110170	116200
64	BEITRÄGE FUER EINPENDLER AUS DER UEBR. WELT	180	670	720	780	830	890	920	950
65	ARBEITGEBERBEITRÄGE	100	350	370	410	440	470	490	500
66	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	80	320	350	370	390	420	430	450
67	SONSTIGE BEITRÄGE	9230	30860	32010	36930	41430	39930	41620	43730
68	PFLICHTBEITRÄGE DER SELBSTÄNDIGEN	1320	3490	3600	3580	3700	3910	4050	4220
69	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER	-	-	-	-	-	-	-	-
70	SOZIALER LEISTUNGEN 3)	5230	19170	20600	24870	28800	25090	23880	22340
70	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN	-	-	-	-	-	2030	4960	7950
71	UEBRIGE BEITRÄGE DER SELBSTÄNDIGEN HAUSFRAUEN U.ÄE.	2680	8200	7810	8480	8930	8900	8730	9220

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. DER BEITRÄGE VON AUSPENDLERN ZU ALLIIERTEN STREITKRAEFTEN.

3) EINSCHL. DER BEITRÄGE DER UNTERNEHMEN FUER EMPFÄNGER VON VORRUHESTANDSGELD.

4) BEITRÄGE DER SELBSTÄNDIGEN (OHNE PFLICHTBEITRÄGE) HAUSFRAUEN U.ÄE.

5) ZUSATZVERSORGUNGSKASSEN, INSBESONDERE VON BUND, LAENDERN, GEMEINDEN, BUNDESBAHN, BUNDESPOST UND KIRCHEN.

WEITERE ERLAUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3.44 SOZIALE LEISTUNGEN *)

MILL. DM

LFZ. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	SOZIALE LEISTUNGEN VON INLAENDISCHEN SEKTOREN	96810	253950	269910	292490	309920	314700	319600	326400
2	STAAT	88170	234860	249320	270660	287120	290890	294800	300770
3	MIT TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN	60540	166320	176960	191230	206480	209970	213870	218230
4	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIAL- BEITRAEGE UNTERSTELLT WERDEN	11650	25150	26930	28660	29670	30250	30420	31280
5	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	15980	43390	45430	50770	50970	50670	50510	51260
6	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	27310	67760	71560	78590	79660	79930	79940	81530
7	BUND	14640	35860	36780	40990	40890	41040	41930	41680
8	LAENDER	3890	7410	7800	8090	8120	8090	7860	7970
9	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	10750	28450	28980	32900	32770	32960	34070	33710
10	BEITRAEGE UNTERSTELLT WERDEN	8960	23100	25280	27260	27880	27540	26120	26800
11	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIAL- BEITRAEGE UNTERSTELLT WERDEN	5830	13550	14670	15800	16400	16800	17170	17760
12	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	3130	9550	10610	11460	11480	10740	8950	9040
13	GEMEINDEN	3710	8620	9500	10340	10340	11350	11890	13050
14	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIAL- BEITRAEGE UNTERSTELLT WERDEN	1610	3430	3660	3930	4170	4380	4400	4540
15	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	2100	5390	5840	6410	6720	6970	7490	8510
16	SOZIALVERSICHERUNG	60860	167080	177760	192070	207460	210960	214860	219240
17	MIT TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN	60540	166320	176960	191230	206480	209970	213870	218230
18	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIAL- BEITRAEGE UNTERSTELLT WERDEN	320	760	800	840	980	990	990	1010
19	UNTERNEHMEN MIT EIG. RECHTSPERSONLICHKEIT	7950	17640	19020	20150	21010	21900	22760	23540
20	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	6700	14700	15800	16780	17260	17890	18630	19260
21	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIAL- BEITRAEGE UNTERSTELLT WERDEN	6660	14620	15710	16680	17160	17770	18500	19080
22	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	40	80	90	100	100	120	130	180
23	KREDITINSTITUTE	320	740	750	760	810	860	910	940
24	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIAL- BEITRAEGE UNTERSTELLT WERDEN	930	2200	2470	2610	2940	3150	3220	3340
25	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	800	1920	2190	2310	2610	2790	2830	2940
26	MIT TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN	510	860	1010	1030	1190	1290	1280	1330
27	SELBSTAENDIGE PENSIONSKASSEN	120	290	320	340	360	400	400	430
28	LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	170	770	860	940	1060	1100	1150	1180
29	VERSORGUNGSWERKE	130	280	280	300	330	360	390	400
30	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIAL- BEITRAEGE UNTERSTELLT WERDEN	330	900	980	1070	1160	1250	1370	1400
31	UNTERNEHMEN OHNE EIG. RECHTSPERSONLICHKEIT	360	550	590	610	630	660	670	690
32	SOZIALE LEISTUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT	2490	4660	4880	5240	5420	5530	5970	5510
33	SOZIALE LEISTUNGEN IM ZUSAMMENHANG	570	2370	2570	2790	3050	3140	3670	3160
34	MIT TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN	1920	2290	2310	2450	2370	2390	2300	2390
35	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	2450	4580	4790	5140	5320	5410	5840	5330
36	STAAT	1880	2210	2220	2350	2270	2270	2170	2170
37	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	300	300	350	370	340	360	350	340
38	BUND	1490	1790	1740	1850	1810	1790	1670	1670
39	LAENDER	90	120	130	130	120	120	150	160
40	GEMEINDEN	570	2370	2570	2790	3050	3140	3670	3160
41	SOZIALVERSICHERUNG	40	80	90	100	100	120	130	180
42	UNTERNEHMEN MIT EIG. RECHTSPERSONLICHKEIT	140	260	290	300	330	350	380	420
43	SOZIALE LEISTUNGEN AN INLAENDISCHE PRIVATE HAUSHALTE	94460	249550	265320	287550	304830	309520	314010	321310
44	VOM STAAT	85720	230260	244530	265520	281800	285480	288960	295440
45	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	25430	65570	69340	76240	77390	77660	77770	79360
46	VERSORGUNG DER KRIEGSOEPFER	5930	10150	10220	10280	10470	10320	10200	9860
47	KRIEGSSCHADENRENTEN U. SONSTIGE GELDLI- STUNGEN IM RAHMEN DES LASTENAUSGLEICHS	1590	1620	1530	1470	1410	1310	1250	1170
48	LAUFENDE WIEDERGUTMACHUNGSLEISTUNGEN	550	320	370	330	320	310	300	280
49	KRIEGSGEFANGENEN- UND HAEFTLINGS- ENTSCHAEDIGUNGEN U.AE.	60	130	150	170	130	90	150	120
50	GELDLIESTUNGEN DER ARBEITLOSENHILFE	20	330	360	2850	5020	7130	8720	9130
51	GELDLIESTUNGEN DER SOZIALHILFE UND KRIEGSOEPFERVERSORGE	2070	5670	6200	6810	7190	7580	8250	9450
52	GESETZLICHES KINDERGELD	2820	16710	16930	18460	16180	14670	14250	13820
53	AUSBILDUNGSBEIHELLEN	70	2520	3140	3130	3070	2470	770	640
54	WOHNUNGSGELD	600	1850	1830	2420	2600	2420	2470	2470
55	OEFFENTLICHE PENSIONEN 2)	10610	22370	23900	25370	26150	26790	26830	27570
56	BEIHELLEN UND UNTERSTUETZUNGEN IM OEFFENTLICHEN DIENST 3)	720	2020	2230	2450	2540	2470	2600	2700
57	UEBRIGE SOZIALE LEISTUNGEN	390	1880	2480	2500	2240	1920	2030	2150
58	SOZIALVERSICHERUNG	60290	164710	175190	189280	204410	207820	211190	216080
59	GELDLIESTUNGEN DER	27670	69930	72850	75950	80350	81630	84850	86200
60	RENTENVERSICHERUNG DER ARBEITER	14970	44840	47810	50900	55010	57050	60830	63360
61	RENTENVERSICHERUNG DER ANGESTELLTEN	5800	12030	12610	13190	13860	14130	13530	13690
62	ZUSATZVERSORGUNG 4)	1120	5490	5700	6310	6890	7450	7620	7940
63	LANDWIRTSCHAFTLICHEN ALTERSKASSEN	830	2380	2480	2580	2710	2780	2900	3010
64	GESETZLICHEN KRANKENVERSICHERUNG	3890	8330	9920	9950	9460	9500	10240	10460
65	GESETZLICHEN UNFALLVERSICHERUNG	3000	6510	6800	7170	7500	7510	7580	7750
66	ARBEITLOSENHILFE	2690	14440	16220	22390	27650	26780	22650	22660
67	OEFFENTLICHE PENSIONEN 2)	310	720	760	790	920	930	930	950
68	BEIHELLEN UND UNTERSTUETZUNGEN IM OEFFENTLICHEN DIENST 3)	10	40	40	50	60	60	60	60
69	VON UNTERNEHMEN, PRIVATEN HAUSHALTEN UND PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	8600	19010	20500	21730	22700	23690	24670	25450
70	BETRIEBSRENTEN 5)	3050	7310	8100	8860	9610	10390	11220	11790
71	OEFFENTLICHE PENSIONEN	4540	9280	9920	10380	10430	10550	10550	10660
72	BEIHELLEN UND UNTERSTUETZUNGEN U.AE.	840	1650	1620	1550	1600	1650	1750	1820
73	RENTEN DER VERSORGUNGSWERKE	170	770	860	940	1060	1100	1150	1180
74	VON DER UEBRIGEN WELT	140	260	290	300	330	350	380	420
75	NACHRICHTLICH: OEFFENTLICHE PENSIONEN 2) 6)	15460	32370	34580	36540	37500	38270	38310	39180

*) NUR GELDLIESTUNGEN.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. BEIHELLEN UND UNTERSTUETZUNGEN FUER PENSIONAERE SOWIE PENSIONEN FUER EHEMALIGE BEAMTETE DER BRUTTO IM HAUSHALT VERBUCHTEN UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT.

3) OHNE BEIHELLEN UND UNTERSTUETZUNGEN FUER PENSIONEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

4) ZUSATZVERSORGUNGSKASSEN, INSBESONDERE VON BUND, LAENDERN, GEMEINDEN, BUNDESBahn, BUNDESPost UND KIRCHEN.

5) DIREKTZAHLUNGEN DER ARBEITGEBER, LEISTUNGEN AUS UNTERSTUETZUNGSKASSEN, AUS SELBSTAENDIGEN PENSIONSKASSEN UND AUS DIREKTVERSICHERUNGEN BEI LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN SOWIE VORRUHESTANDSGELD (AB 1985).

6) OEFFENTLICHE PENSIONEN VOM STAAT, VON OEFFENTLICHEN UNTERNEHMEN UND VON PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

3.45 EINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE *) UND SEINE VERWENDUNG

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	360640	777850	844410	882950	902520	920730	952850	989430
2	ARBEITGEBERBEITRAEGE	52740	140880	154260	163550	167730	174970	184380	192760
3	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE DER ARBEITGEBER	37000	100920	109840	117330	124010	127040	133020	139610
4	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	15740	39960	44220	46220	43720	47930	51360	53150
5	BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	307900	636970	690150	719400	734790	745760	768470	796670
6	ABZUEGE	69300	180890	202960	213590	223950	232130	245770	261890
7	LOHNSTEUER 2)3)4)	36300	97390	112050	116290	121750	126770	134850	144920
8	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE DER ARBEITNEHMER	33000	83500	90910	97300	102200	105360	110920	116970
9	NETTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	238600	456080	487190	505810	518040	516330	522700	534780
10	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERAEKTIGKEIT UND VERMOEGEN	155310	277130	284100	285870	305660	338720	369550	...
11	ENTNOMMENE GEWINNE UND VERMOEGENSEINKOMMEN NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	114940	244970	269280	299580	310840	333930	370220	397120
12	DIREKTE STEUERN AUF EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERAEKTIGKEIT UND VERMOEGEN 4)5)	18230	-13430	-30490	-55910	-46150	-33730	-39270	...
13	DIREKTE STEUERN AUF EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERAEKTIGKEIT UND VERMOEGEN 4)5)	20870	42290	42110	38740	36670	34340	34470	35770
14	SOZIALBEITRAEGE (PFLICHTBEITRAEGE DER SELBSTAENDIGEN)	1730	4810	5040	5200	5520	5780	5970	6210
15	ABZUEGLICH: SALDO DER UNTERSTELLTEN SOZIALBEITRAEGE UND DER SOZIALEN LEISTUNGEN DER PRIVATEN HAUSHALTE ALS ARBEITGEBER 6)	460	1510	1840	1740	1220	1600	1840	1640
16	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	1150	2960	3410	3420	3010	3510	3880	3930
17	SOZIALE LEISTUNGEN	690	1450	1570	1660	1790	1910	2040	2090
18	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE	515950	1054980	1128510	1168820	1208180	1259450	1322400	...
19	ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	3340	9630	13850	17470	19440	18040	17910	18320
20	ANTEIL DER PRIV. HAUSHALTE AM VOLKSEINKOMMEN	512610	1045350	1114660	1151350	1188740	1241410	1304490	...
21	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	108470	284050	303570	329480	346250	355000	362790	373500
22	SOZIALBEITRAEGE	1150	2960	3410	3420	3010	3510	3880	3930
23	SOZIALE LEISTUNGEN	94460	249550	265320	287550	304630	309520	314010	321310
24	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	10320	24000	26160	29090	30700	31950	34520	37110
25	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	2540	7540	8680	9420	9710	10020	10360	11450
26	VOM STAAT	86120	237650	252930	274580	291070	295040	298980	306190
27	SOZIALE LEISTUNGEN	85720	230280	244530	265520	281800	285480	288960	295440
28	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	2400	7370	8400	9060	9270	9560	10020	10750
29	VON UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	18230	41560	45090	49140	51610	53730	57150	60470
30	SOZIALE LEISTUNGEN	7910	17860	19330	20050	20910	21780	22630	23260
31	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	10320	24000	26160	29090	30700	31950	34520	37110
32	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 6)	1840	4410	4980	5100	4600	5200	5920	6020
33	SOZIALBEITRAEGE	1150	2960	3410	3420	3010	3510	3880	3930
34	SOZIALE LEISTUNGEN	690	1450	1570	1680	1790	1910	2040	2090
35	VON DER UEBRIGEN WELT	280	430	570	660	770	810	740	820
36	SOZIALE LEISTUNGEN	140	260	290	300	330	350	380	420
37	INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN	140	170	260	360	440	460	360	400
38	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	174880	444770	484700	511050	530710	544950	574260	605770
39	DIREKTE STEUERN 3)4)5)	60440	147130	161180	162410	166120	169580	177960	189710
40	SOZIALBEITRAEGE	95380	256560	278620	299400	313180	322130	338840	355450
41	SOZIALE LEISTUNGEN	690	1450	1570	1680	1790	1910	2040	2090
42	NETTOPRAEMIE FUEHR SCHADENVERSICHERUNGEN	10440	24640	26810	29760	31390	32640	35190	37730
43	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	1840	7540	8680	9420	9710	10020	10360	11450
44	AN DEN STAAT	146850	391740	414570	436490	456180	466140	489420	517180
45	DIREKTE STEUERN 3)4)5)	60440	147130	161180	162410	166120	169580	177960	189710
46	SOZIALBEITRAEGE	84760	229520	247890	268040	283650	289480	303710	319340
47	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	1650	5090	5500	6040	6410	7080	7750	8130
48	AN UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	19830	48570	53960	57510	57690	61550	66210	69680
49	SOZIALBEITRAEGE	9390	23930	27150	27750	26300	28910	31020	31950
50	NETTOPRAEMIE FUEHR SCHADENVERSICHERUNGEN	10440	24640	26810	29760	31390	32640	35190	37730
51	AN PRIVATE HAUSHALTE 6)	1840	4410	4980	5100	4800	5200	5920	6020
52	SOZIALBEITRAEGE	1150	2960	3410	3420	3010	3510	3880	3930
53	SOZIALE LEISTUNGEN	690	1450	1570	1680	1790	1910	2040	2090
54	AN DIE UEBRIGE WELT	6360	10050	11490	11850	12040	11840	12710	12890
55	SOZIALBEITRAEGE	80	180	170	190	220	230	220	230
56	INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN 7)	6280	9900	11020	11760	11620	11610	12480	12660
57	DAR HEIMATUEBERWEISUNGEN AUSLAENDER DISCHER ARBEITNEHMER	5000	6950	7450	7650	7550	7700	8300	7800
58	VERFUEGBARES EINKOMMEN	446200	884630	933530	969780	1006280	1051460	1093020	...
59	VERFUEGBARES EINKOMMEN OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	427970	898060	964020	1025690	1052430	1085190	1132290	1176100
60	NETTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	238600	456080	487190	505810	518040	522700	534780	547800
61	ENTNOMMENE GEWINNE U. VERMOEGENSEINKOMMEN	114940	244970	269280	299580	310840	333930	370220	397120
62	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 8)	90640	234650	250040	268380	281790	287880	291010	297230
63	ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	3340	9630	13850	17470	19440	18040	17910	18320
64	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 9)	12870	28010	28640	30610	31600	32210	33730	34810
65	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	18230	-13430	-30490	-55910	-46150	-33730	-39270	...
66	PRIVATER VERBRAUCH	368850	785020	840780	887850	918050	964160	1002840	1041790
67	ERSPARNIS	77350	99610	92750	81930	88230	87300	90180	...
68	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	18230	-13430	-30490	-55910	-46150	-33730	-39270	...
69	ERSPARNIS OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIG. RECHTSPERSONLICHKEIT	59120	113040	123240	137840	134380	121030	129450	134310
70	EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 10)	8260	19780	21660	21910	19760	22260	23030	22740
71	GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	12710	35090	36990	38080	37520	39120	41550	42040
72	FINANZIERUNGSSALDO	54670	97730	107910	121670	116620	104170	110930	115010

*) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.
 1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.
 2) OHNE LOHNSTEUER AUF PENSIONEN.
 3) VOR ABZUG DER ARBEITNEHMERSPARZULAGE (AB 1971).
 4) 1970 UND 1971 EINSCHL. 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECK-ZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 UND 1974 EINSCHL. STABILITAETSZUSCHLAG.
 5) VOR ABZUG DER INVESTITIONZUSCHLAGEN.
 6) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK UND UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT.
 7) EINSCHL. LAUFENDER UEBERTRAGUNGEN AN DIE DDR.

8) SOZIALE LEISTUNGEN VOM STAAT VON UNTERNEHMEN, PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK UND VON DER UEBRIGEN WELT (NACH ABZUG DER LOHNSTEUER AUF PENSIONEN DER BEITRAEGE DES STAATES FUEHR EMPFAENGER SOZIALER LEISTUNGEN UND DEREN EIGENBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG). LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN DES STAATES AN PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN.
 9) NICHTZURECHENBARE STEUERN SOZIALVERSICHERUNGSBEITRAEGE DER SELBSTAENDIGEN (OHNE PFLICHTBEITRAEGE). HAUSFRAUEN U.A.E. NETTOPRAEMIE FUEHR SCHADENVERSICHERUNGEN ABZUEGLICH SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN RUECKERSTATTUNGEN UND SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN DEN STAAT, INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN.
 10) EINSCHL. ARBEITNEHMERSPARZULAGE (AB 1971).

WEITERE ERLEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3.46 WIRTSCHAFTLICHE VORGAENGE MIT DER UEBRIGEN WELT

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	AUSFUHR	152930	377420	422300	482110	517540	524630	587970	647340
2	EG-LAENDER 2)	53150	166770	184850	205040	224010	226900	249940	275520
3	NICHT-EG-LAENDER	99780	210650	237450	277070	293530	297730	338030	371820
4	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	2730	5610	6370	6720	7750	8270	7900	9340
5	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	143000	351060	391850	445680	479030	483780	540590	598360
6	EG-LAENDER 2)	52100	160060	176670	194410	212250	214870	238200	263220
7	NICHT-EG-LAENDER	90900	191000	215180	251270	266780	268910	302390	335140
8	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	2640	5290	6030	6290	7160	7840	7300	8810
9	WAREN	122800	304370	339320	384700	413320	416890	467350	518150
10	EG-LAENDER 2)	47040	142420	156920	171890	188180	191580	212960	234520
11	NICHT-EG-LAENDER	75760	161950	182400	212810	225140	225310	254390	283630
12	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	2320	4490	5070	5320	6140	6710	6030	7560
13	DIENSTLEISTUNGEN	20200	46690	52530	60980	65710	66890	73240	80210
14	EG-LAENDER 2)	5060	17640	19750	22520	24070	23290	25240	26700
15	NICHT-EG-LAENDER	15140	29050	32780	38460	41640	43600	48000	51510
16	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	320	800	960	970	1020	1130	1270	1250
17	DAR.: PRIVATER VERBRAUCH VON GEBIETS- FREMDEN IM INLAND	8740	16160	18370	22010	23840	25390	29560	33010
18	EG-LAENDER 2)	2210	7180	8130	9130	9100	8480	9520	10330
19	NICHT-EG-LAENDER	6530	8980	10240	12880	14740	16910	20040	22680
20	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN VON DER UEBRIGEN WELT	9930	26360	30450	36430	38510	40850	47380	48980
21	EG-LAENDER 2)	1050	6710	8180	10630	11760	12030	11740	12300
22	NICHT-EG-LAENDER	8880	19650	22270	25800	26750	28820	35640	36680
23	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	90	320	340	430	590	430	600	530
24	EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT ...	2190	3940	4220	4580	5100	5300	5420	5650
25	EG-LAENDER 2)	200	1300	1370	1420	1490	1510	1500	1540
26	NICHT-EG-LAENDER	1990	2640	2850	3160	3610	3790	3920	4110
27	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	7740	22420	26230	31850	33410	35550	41960	43330
28	EG-LAENDER 2)	850	5410	6810	9210	10270	10520	10240	10760
29	NICHT-EG-LAENDER	6890	17010	19420	22640	23140	25030	31720	32570
30	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	6340	19060	22520	28170	31790	33320	36770	38400
31	EG-LAENDER 2)	630	4720	6090	8700	10050	8780	8860	8760
32	NICHT-EG-LAENDER	5710	14340	16430	19470	21740	24540	27910	29640
33	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT 3)	1400	3360	3710	3680	1620	2230	5190	4930
34	EG-LAENDER 2)	220	690	720	510	220	1740	1380	2000
35	NICHT-EG-LAENDER	1180	2670	2990	3170	1400	490	3810	2930
36	EINFUHR	138800	366100	425270	466860	480070	487720	537670	574640
37	EG-LAENDER 2)	55210	168820	187820	208660	215880	222750	240020	262550
38	NICHT-EG-LAENDER	83590	197280	237450	258200	264190	264970	297650	312090
39	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	2360	6190	7220	7790	8570	9100	10130	9850
40	EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	129270	344040	401080	434600	440740	451330	499080	532750
41	EG-LAENDER 2)	53000	158980	160050	192860	197490	206910	222290	243750
42	NICHT-EG-LAENDER	76270	185060	225030	241740	243250	244420	276790	289000
43	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	2350	6180	7190	7770	8550	9080	10010	9830
44	WAREN	101120	276280	325090	349730	354280	363630	406670	435650
45	EG-LAENDER 2)	44650	132410	147180	161890	165570	173720	186850	206900
46	NICHT-EG-LAENDER	56270	143870	177910	187840	188710	189910	219820	228750
47	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	1890	4440	5370	5820	6440	6670	7480	7260
48	DIENSTLEISTUNGEN	28150	67760	75990	84870	86460	87700	92410	97100
49	EG-LAENDER 2)	8150	26570	28870	30970	31920	33190	35440	36850
50	NICHT-EG-LAENDER	20000	41190	47120	53900	54540	54510	56970	60250
51	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	460	1740	1820	1950	2110	2410	2530	2570
52	DAR.: PRIVATER VERBRAUCH VON INLAENDERN IN DER UEBRIGEN WELT	10850	32920	38070	40530	40680	40900	42640	45560
53	EG-LAENDER 2)	3670	13850	15550	16120	16360	17060	17970	19160
54	NICHT-EG-LAENDER	7180	19070	22520	24410	24320	23840	24670	26400
55	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN AN DIE UEBRIGE WELT	9530	22060	24190	32260	39330	36390	38590	41890
56	EG-LAENDER 2)	2210	9840	11770	15800	18390	15840	17730	18800
57	NICHT-EG-LAENDER	7320	12220	12420	16460	20940	20550	20860	23090
58	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	10	10	30	20	20	20	120	20
59	EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT ...	840	2480	2650	2830	2950	3060	3160	3250
60	EG-LAENDER 2)	630	2020	2160	2300	2400	2490	2580	2660
61	NICHT-EG-LAENDER	210	460	490	530	550	570	580	590
62	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	8690	19580	21540	29430	36380	33330	35430	38640
63	EG-LAENDER 2)	1580	7820	9610	13500	15990	13350	15150	16140
64	NICHT-EG-LAENDER	7110	11760	11930	15930	20390	19980	20280	22500
65	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	4710	12530	17660	27940	32960	27990	29380	30750
66	EG-LAENDER 2)	960	4910	7800	12790	14440	12610	13690	13800
67	NICHT-EG-LAENDER	3750	7620	9860	15150	18520	15380	15690	16950
68	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	3980	7050	3880	1490	3420	5340	6050	7890
69	EG-LAENDER 2)	620	2910	1810	710	1550	740	1460	2340
70	NICHT-EG-LAENDER	3360	4140	2070	780	1870	4600	4590	5550
71	AUSSENBEITRAG (SALDO AUS AUSFUHR UND EINFUHR)	14130	11320	-2970	15250	37470	36910	50300	72700

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) AB 1973 EINSCHL. DAENEMARK, GROSSBRITANNIEN UND IRLAND,
AB 1981 AUCH EINSCHL. GRIECHENLAND.3) EINSCHL. ENTNAHMEN AUS UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTS-
PERSONLICHKEIT.4) AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE ABZUEGLICH AN DIE UEBRIGE
WELT GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN,
5) AN DIE DDR.

FACHSERIE 16, REIHE 1, 1985

3.46 WIRTSCHAFTLICHE VORGAENGE MIT DER UEBRIGEN WELT

MILL. DM

LFZ. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
71	AUSSENBEITRAG (SALDO AUS AUSFUHR UND EINFUHR)	14130	11320	-2970	15250	37470	36910	50300	72700
72	EG-LAENDER 2)	-2060	-2050	-2970	-3620	8130	4150	9920	12970
73	NICHT-EG-LAENDER	16190	13370	-	18870	29340	32760	40380	59730
74	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	370	-580	-850	-1070	-820	-830	-2230	-510
75	SALDO DER WAREN UND DIENSTLEISTUNGSUMSAETZE (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN)	13730	7020	-9230	11080	38290	32450	41510	65610
76	EG-LAENDER 2)	-900	1080	620	1550	14760	7960	15910	19470
77	NICHT-EG-LAENDER	14630	5940	-9850	9530	23530	24490	25600	46140
78	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	290	-890	-1160	-1480	-1390	-1240	-2710	-1020
79	SALDO DER WARENUMSAETZE	21680	28090	14230	34970	59040	53260	60680	82500
80	EG-LAENDER 2)	2190	10010	5740	10000	22610	17660	26110	27620
81	NICHT-EG-LAENDER	19490	18080	4490	24970	36430	35400	34570	54880
82	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	430	50	-300	-500	-300	40	-1450	300
83	SALDO DER DIENSTLEISTUNGSUMSAETZE	-7950	-21070	-23460	-23890	-20750	-20810	-19170	-16890
84	EG-LAENDER 2)	-3090	-8930	-9120	-8450	-7850	-9900	-10200	-8150
85	NICHT-EG-LAENDER	-4860	-12140	-14340	-15440	-12900	-10910	-8970	-8740
86	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	-140	-940	-860	-980	-1090	-1280	-1260	-1320
87	EINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 4)	400	4300	6260	4170	-820	4460	8790	7090
88	EG-LAENDER 2)	-1160	-3130	-3590	-5170	-6630	-3810	-5990	-6500
89	NICHT-EG-LAENDER	1560	7430	9850	9340	5810	8270	14760	13590
90	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	80	310	310	410	570	410	480	510
91	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN VON DER UEBRIGEN WELT	2420	9900	10010	9160	9220	13280	12860	13060
92	EG-LAENDER 2)	390	1330	1420	1490	1630	1960	1880	1880
93	INSTITUTIONEN DER EG	1650	7850	7920	7030	6860	9610	9910	9880
94	NICHT-EG-LAENDER	380	720	670	660	730	1710	1070	1300
95	DIREKTE STEUERN	90	380	190	40	-80	1160	600	740
96	EG-LAENDER 2)	60	330	350	320	290	480	460	490
97	NICHT-EG-LAENDER	30	50	-160	-280	-370	680	140	250
98	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	180	670	720	780	830	890	920	950
99	EG-LAENDER 2)	130	550	590	640	680	730	760	780
100	NICHT-EG-LAENDER	50	120	130	140	150	160	160	170
101	SOZIALE LEISTUNGEN	140	260	290	300	330	350	380	420
102	EG-LAENDER 2)	80	140	150	160	170	180	180	200
103	NICHT-EG-LAENDER	60	120	140	140	160	170	200	220
104	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	160	350	370	440	550	520	450	440
105	EG-LAENDER 2)	40	70	70	80	140	150	130	100
106	NICHT-EG-LAENDER	120	280	300	360	410	370	320	340
107	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	60	210	230	230	280	290	240	230
108	EG-LAENDER 2)	10	160	130	140	200	230	190	170
109	NICHT-EG-LAENDER	50	50	100	90	80	60	50	60
110	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN IM RAHMEN DER INTERNATIONALEN ZUSAMMENARBEIT	1650	7860	7930	7030	6870	9610	9910	9880
111	INSTITUTIONEN DER EG	1650	7850	7920	7030	6860	9610	9910	9880
112	NICHT-EG-LAENDER	-	10	10	-	10	-	-	-
113	INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN	140	170	280	360	440	460	360	400
114	EG-LAENDER 2)	70	80	130	150	190	190	160	140
115	NICHT-EG-LAENDER	70	90	150	210	290	270	200	260
116	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT	12770	32340	34000	36890	38170	39540	44840	44890
117	EG-LAENDER 2)	1920	4240	4440	5260	5570	5750	5840	5900
118	INSTITUTIONEN DER EG	2050	12160	12520	13930	14710	16010	17950	18540
119	NICHT-EG-LAENDER	8800	15940	17040	17700	17890	17780	21050	20450
120	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	80	150	170	190	220	230	230	230
121	EG-LAENDER 2)	20	30	50	50	50	50	50	50
122	NICHT-EG-LAENDER	60	120	120	140	170	180	180	180
123	SOZIALE LEISTUNGEN	2490	4660	4880	5240	5420	5530	5970	5510
124	EG-LAENDER 2)	430	1050	1080	1300	1350	1370	1250	1130
125	NICHT-EG-LAENDER	2060	3610	3800	3940	4070	4160	4720	4380
126	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	80	150	180	230	260	290	280	250
127	EG-LAENDER 2)	20	90	110	140	180	140	210	180
128	NICHT-EG-LAENDER	60	60	70	90	80	50	80	70
129	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	240	600	640	770	890	800	750	750
130	EG-LAENDER 2)	60	270	310	380	470	390	330	330
131	NICHT-EG-LAENDER	180	330	330	390	420	410	420	420
132	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN IM RAHMEN DER INTERNATIONALEN ZUSAMMENARBEIT	3540	16880	17110	18700	19560	21130	25120	25490
133	EG-LAENDER 2)	160	1360	1230	1220	1280	1500	1620	1820
134	INSTITUTIONEN DER EG	2050	12160	12520	13930	14710	16010	17950	18540
135	NICHT-EG-LAENDER	1330	3360	3360	3550	3570	3620	5550	5130
136	INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN	6020	9600	10760	11500	11560	11330	12170	12340
137	EG-LAENDER 2)	1230	1440	1660	2170	2240	2250	2380	2390
138	NICHT-EG-LAENDER	4790	8160	9100	9330	9320	9080	9790	9950
139	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN NICHT-EG-LAENDER 5)	320	300	260	260	260	280	310	320
140	SALDO DER LAUFENDEN EINKOMMEN UND AUSGABEN	3780	-11120	-26960	-12460	8520	10650	18320	40870

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) AB 1973 EINSCHL. DAENEMARK, GROSSBRITANNIEN UND IRLAND.

AB 1981 AUCH EINSCHL. GRIECHENLAND.

3) EINSCHL. ENTNAHMEN AUS UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTS-
PERSOENLICHKEIT.

4) AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE ABZUEGLICH AN DIE UEBRIGE

WELT GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

5) AN DIE DDR.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.46 WIRTSCHAFTLICHE VORGAENGE MIT DER UEBRIGEN WELT

MILL. DM

LFZ. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
140	SALDO DER LAUFENDEN EINNAHMEN UND AUSGABEN ..	3780	-11120	-26960	-12460	8520	10650	18320	40870
141	EG-LAENDER 2)	-3590	-4960	-5990	-7350	4190	360	5960	8950
142	INSTITUTIONEN DER EG	-400	-4310	-4600	-6900	-7850	-6400	-8040	-8660
143	NICHT-EG-LAENDER	7770	-1850	-16370	1830	12180	16690	20400	40580
144	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	-30	-1400	-1810	-2030	-1770	-1790	-3260	-1560
145 +	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN VON DER UEBR. WELT ..	20	150	160	120	140	180	110	230
146	EG-LAENDER (INVESTITIONS- ZUSCHUESSE) 2)	-	10	-	-	-	-	-	-
147	INSTITUTIONEN DER EG (INVESTITIONS- ZUSCHUESSE)	-	120	140	90	110	150	70	180
148	NICHT-EG-LAENDER (SONSTIGE VER- MOEGENSUEBERTRAGUNGEN)	20	20	20	30	30	30	40	50
149 -	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT	660	2200	3860	2640	2760	2780	2760	3010
150	EG-LAENDER 2)	30	50	50	70	60	80	70	70
151	INSTITUTIONEN DER EG	160	280	480	370	420	440	520	640
152	NICHT-EG-LAENDER	470	1870	3330	2200	2280	2260	2170	2300
153	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	-	560	330	450	410	160	120	20
	INVESTITIONSZUSCHUESSE								
154	NICHT-EG-LAENDER	200	1150	1410	1820	1830	1720	1660	1740
155	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	460	1050	2450	820	930	1060	1100	1270
156	EG-LAENDER 2)	30	50	50	70	60	80	70	70
157	INSTITUTIONEN DER EG	160	280	480	370	420	440	520	640
158	NICHT-EG-LAENDER	270	720	1920	380	450	540	510	560
159 +	FINANZIERUNGSSALDO	3140	-13170	-30660	-14980	5900	8050	15670	38090
160	EG-LAENDER 2)	-3620	-5000	-6040	-7460	4130	280	5890	8880
161	INSTITUTIONEN DER EG	-560	-4470	-4940	-7180	-8160	-6690	-6490	-9120
162	NICHT-EG-LAENDER	7320	-3700	-19680	-340	9930	14460	18270	38330
163	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	-30	-1960	-2140	-2480	-2180	-1950	-3380	-1580
164	AUSSENBEITRAG (SALDO AUS AUSFUHR UND EINFUHR)	14130	11320	-2970	15250	37470	36910	50300	72700
165	EG-LAENDER 2)	-2060	-2050	-2970	-3620	8130	4150	9920	12970
166	NICHT-EG-LAENDER	16190	13370	-	18870	29340	32760	40380	59730
167	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	370	-580	-850	-1070	-820	-830	-2230	-510
168	SALDO DER LAUFENDEN UEBERTRAGUNGEN	-10350	-22440	-23990	-27710	-28950	-26260	-31980	-31830
169	EG-LAENDER 2)	-1530	-2910	-3020	-3770	-3940	-3790	-3960	-4020
170	INSTITUTIONEN DER EG	-400	-4310	-4600	-6900	-7850	-6400	-8040	-8660
171	NICHT-EG-LAENDER	-8420	-15220	-16370	-17040	-17160	-16070	-19980	-19150
172	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	-400	-820	-960	-960	-950	-960	-1030	-1050
173	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-640	-2050	-3700	-2520	-2620	-2600	-2650	-2780
174	EG-LAENDER 2)	-30	-40	-50	-70	-60	-80	-70	-70
175	INSTITUTIONEN DER EG	-160	-160	-340	-280	-310	-290	-450	-460
176	NICHT-EG-LAENDER	-450	-1850	-3310	-2170	-2250	-2230	-2130	-2250
177	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	-	-560	-330	-450	-410	-160	-120	-20

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) AB 1973 EINSCHL. DAENEMARK, GROSSBRITANNIEN UND IRLAND.
AB 1981 AUCH EINSCHL. GRIECHENLAND.3) EINSCHL. ENTNAHMEN AUS UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTS-
PERSOENLICHKEIT.4) AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE ABZUEGLICH AN DIE UEBRIGE
WELT GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

5) AN DIE DDR.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.47 VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN

MILL.

LFD. NR.	VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
PRODUKTIONS									
1	GELDANLAGE BEI BANKEN	14700	15160	15570	27200	24860	27340	18450	17800
2	BARGELD UND SICHEINLAGEN	12450	3980	13270	16690	20370	18860	7020	10270
3	TERMINGELDER	2520	11470	2280	11110	4580	8140	11550	7160
4	SPAREINLAGEN	-260	-290	20	-600	-80	340	-130	370
5	GELDANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	100	130	140	80	80	80	40	130
6	GELDANLAGE BEI VERSICHERUNGEN	1020	450	-1180	850	3580	2450	1900	2560
7	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	-70	420	-40	90	70	490	170	1120
8	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	-10	5060	560	-1120	2850	14030	10570	7840
9	ERWERB VON AKTIEN	2740	6190	7140	7210	4860	5180	1460	-1650
10	SONSTIGE FORDERUNGEN	4290	17200	18240	20580	14100	16180	26390	19030
11	SUMME 2)	22760	44560	40440	54900	50390	65750	58970	46830
PRODUKTIONSUNTERNEHMEN									
22	GELDANLAGE BEI BANKEN	15260	13360	13570	25200	22660	24540	17250	18800
23	BARGELD UND SICHEINLAGEN, TERMINGELDER	15530	13690	13550	25800	22750	24200	17370	18430
24	SPAREINLAGEN	-260	-290	20	-600	-80	340	-130	370
25	GELDANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	100	100	140	80	80	80	40	130
26	GELDANLAGE BEI VERSICHERUNGEN	1020	450	-1180	850	3580	2450	1900	2560
27	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	-70	420	-40	90	70	490	170	1120
28	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	-10	5060	560	-1120	2850	14030	10570	7840
29	ERWERB VON AKTIEN	2740	6190	7140	7210	4860	5180	1460	-1650
30	SONSTIGE FORDERUNGEN	4290	17200	18240	20580	14100	16180	26390	19030
31	INNERSEKTORALE FORDERUNGEN	220	-360	-270	-220	-300	-270	820	3070
32	SUMME	23540	42410	38160	52680	47890	62680	58590	50900
FINANZIERUNG									
43	GELDANLAGE BEI BANKEN (BARGELD UND SICHEINLAGEN, TERMINGELDER)	-560	1800	2000	2000	2200	2800	1200	-1000
44	SUMME	-560	1800	2000	2000	2200	2800	1200	-1000
STAAT (GEBIETSKOERPERSCHAFTEN)									
54	GELDANLAGE BEI BANKEN	7560	2120	6370	9960	4390	9660	7260	15590
55	BARGELD UND SICHEINLAGEN	3830	80	-3230	-230	440	2680	520	2250
56	TERMINGELDER	4320	2800	11050	11160	3830	6160	6480	13470
57	SPAREINLAGEN	-580	-750	-1450	-970	120	820	260	-140
58	GELDANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	70	80	120	10	-70	-130	-50	-30
59	GELDANLAGE BEI VERSICHERUNGEN	30	160	40	60	110	90	50	90
60	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	1250	-70	10	-	10	-30	60	30
61	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	-130	1150	-50	20	1600	750	130	70
62	ERWERB VON AKTIEN	230	1140	910	860	200	730	680	760
63	SONSTIGE FORDERUNGEN	940	2240	4980	10050	10280	3060	5890	7530
64	SUMME 2)	9950	6820	12390	20970	16530	14160	14020	24030
GEBIETS									
74	GELDANLAGE BEI BANKEN	3600	3170	3340	6210	3340	11080	9450	10640
75	BARGELD UND SICHEINLAGEN	3810	-1260	-3090	-570	910	1810	260	1700
76	TERMINGELDER	400	5030	7580	7550	2640	9050	8930	8760
77	SPAREINLAGEN	-610	-610	-1160	-760	-210	230	260	180
78	GELDANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	70	80	120	10	-70	-130	-50	-30
79	GELDANLAGE BEI VERSICHERUNGEN	30	160	40	60	110	90	50	90
80	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	1250	-70	10	-	10	-30	60	30
81	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	-130	1150	-50	20	1600	750	130	70
82	ERWERB VON AKTIEN	230	1140	910	860	200	730	680	760
83	SONSTIGE FORDERUNGEN	500	870	3640	7020	5420	2350	3220	6400
84	INNERSEKTORALE FORDERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-210	-
85	SUMME	4120	5980	7760	14440	8570	14450	13980	18580

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) BEI DER SUMMENBILDUNG WURDEN DIE INNERSEKTORALEN STROEME DER UNTERSEKTOREN NICHT MITADDIERT.

UND VERBINDLICHKEITEN NACH SEKTOREN

DM

VERAENDERUNG DER VERBINDLICHKEITEN	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)	LFD. NR.
UNTERNEHMEN									
ABSATZ VON GELDMARKTPAPIEREN	-240	700	680	80	680	500	-630	-	12
ABSATZ FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	1430	-2660	820	640	3070	60	1570	5390	13
EMISSION VON AKTIEN	2860	3850	5260	3600	4500	5860	4550	6760	14
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	12160	27530	28560	21560	13350	11940	19740	6710	15
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	28920	68140	61970	57250	54300	80610	65470	64820	16
DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	5930	12540	11630	10920	6120	7040	5650	2010	17
DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	3570	5870	8650	10030	8060	10250	8220	8130	18
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	23440	19650	35620	50860	34120	21820	35710	28510	19
SUMME 2)	78070	135610	153390	154930	124200	138090	140270	122330	20
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	-55310	-91050	-112950	-100030	-73810	-72340	-81300	-75500	21
(OHNE FINANZIERUNG VON WOHNBAUTEN)									
ABSATZ VON GELDMARKTPAPIEREN	-240	700	880	80	680	500	-630	-	33
ABSATZ FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	1430	-2660	820	640	3070	60	1570	5390	34
EMISSION VON AKTIEN	2790	3830	5210	3530	4430	5720	4480	6680	35
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	11120	26850	25530	19860	10950	8430	16920	7830	36
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	19120	26000	21900	20130	21970	37830	24460	32220	37
DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	190	-50	-110	-150	-250	870	-330	1120	38
DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	1660	2570	3080	3860	3750	3650	4250	5100	39
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	22690	19720	35670	50790	34260	22070	35810	28620	40
SUMME	58380	76970	92970	98740	78860	79130	86520	86950	41
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	-34840	-34560	-54810	-46060	-30970	-16450	-27930	-36050	42
VON WOHNBAUTEN									
EMISSION VON AKTIEN	70	20	40	60	70	130	70	80	45
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	1040	670	3030	1700	2400	3510	2820	-1110	46
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	9800	42140	40070	37130	32330	42780	41010	32610	47
DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	6120	12580	11740	11080	6370	6170	5980	890	48
DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	1910	3300	5570	6160	4310	6610	3970	3030	49
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	750	-70	-50	60	-140	-250	-100	-110	50
INNERSEKTORALE VERBINDLICHKEITEN	220	-360	-270	-220	-300	-270	820	3070	51
SUMME	19910	58290	60140	55970	45040	58690	54570	38450	52
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	-20470	-56490	-58140	-53970	-42840	-55890	-53370	-39450	53
UND SOZIALVERSICHERUNG)									
ABSATZ VON GELDMARKTPAPIEREN	-660	-450	-2160	4720	8330	-1300	-6250	-300	65
ABSATZ FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	740	7600	2140	-4300	24930	33790	34700	38120	66
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	1280	30	5680	5410	-1100	-450	-140	-1550	67
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	7590	31240	24230	43240	22990	11270	13600	8880	68
DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	160	80	-40	-60	-150	-30	-60	-110	69
DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	300	4200	3220	2110	3320	3260	2910	2280	70
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	-820	-230	22210	26450	10680	9990	2990	-3000	71
SUMME 2)	8600	42470	55290	77570	69010	56540	47740	44310	72
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	1350	-35650	-42900	-56600	-52480	-42380	-33720	-20280	73
KOERPERSONEN									
ABSATZ VON GELDMARKTPAPIEREN	-660	-450	-2160	4720	8330	-1300	-6250	-300	86
ABSATZ FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	740	7600	2140	-4300	24930	33790	34700	38120	87
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	1300	90	5610	5340	-940	-500	-180	-1570	88
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	7590	31240	24220	43250	22980	11270	13570	8820	89
DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	160	80	-40	-60	-150	-30	-60	-110	90
DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	300	4200	3220	2110	3320	3260	2910	2280	91
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	-820	-230	22210	26450	10680	9990	2990	-3000	92
INNERSEKTORALE VERBINDLICHKEITEN	380	-630	-570	-170	-260	230	-210	-380	93
SUMME	9000	41900	54630	77340	68900	56720	47470	43860	94
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	-4880	-35920	-46870	-62900	-60330	-42270	-33490	-25270	95

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.47 VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN

MILL.

LFD. NR.	VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
									SOMMAL
96	GELDANLAGE BEI BANKEN	3960	-1050	3030	3750	1050	-1420	-2190	4950
97	BARGELD UND SICHT EINLAGEN	10	1340	-140	350	-480	870	270	560
98	TERMINGELDER	3920	-2240	3470	3620	1190	-2890	-2460	4710
99	SPAREINLAGEN	30	-150	-300	-210	330	600	-	-320
100	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	1210							
101	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	220	530	250	-250	2040	400	-650	-620
102	SONSTIGE FORDERUNGEN	450	1360	1340	3030	4870	730	2670	1130
103	INNERSEKTORALE FORDERUNGEN	380	-630	-570	-170	-260	230	-210	-380
104	SUMME	6210	220	4060	6370	7700	-60	-380	5070
									PRIVATE HAUSHALTE UND PRIVATE
110	GELDANLAGE BEI BANKEN	30530	49060	50730	36260	60860	44790	45290	51300
111	BARGELD UND SICHT EINLAGEN	3470	4830	3780	-1960	7820	9390	6040	5140
112	TERMINGELDER	5880	30470	38080	40860	16850	4890	18490	12090
113	SPAREINLAGEN	21190	13760	8860	-2640	36190	30510	20750	34070
114	GELDANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	5430	7720	6270	5690	4820	4780	160	-1120
115	GELDANLAGE BEI VERSICHERUNGEN	7750	22830	25450	27660	31760	36230	35300	40560
116	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN		770	390	660	1880	-1370	-630	-410
117	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	10150	27720	25150	48190	16310	16170	27020	20840
118	ERWERB VON AKTIEN	1440	-860	-900	-2030	520	4060	700	3470
119	SONSTIGE FORDERUNGEN	3720	10980	13260	12530	8790	11810	13360	12750
120	SUMME	59020	118200	120340	128960	124930	116470	121190	127390
									NICHTFINANZIELLE SEKTOREN
127	GELDANLAGE BEI BANKEN	52790	66340	72670	73430	90110	81790	71000	84680
128	BARGELD UND SICHT EINLAGEN	19740	8900	13830	14510	28620	30930	13590	17660
129	TERMINGELDER	12710	44730	51410	63130	25270	19190	36520	32720
130	SPAREINLAGEN	20340	12710	7430	-4210	36220	31670	20890	34310
131	GELDANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	5590	7890	6530	5780	4830	4730	250	-1020
132	GELDANLAGE BEI VERSICHERUNGEN	8800	23430	24320	28580	35440	38770	37250	43210
133	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	1180	1120	360	740	1970	-520	-400	740
134	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	10010	33930	25660	47090	20760	30960	37720	28750
135	ERWERB VON AKTIEN	4410	6470	7150	6040	5580	9970	2830	2580
136	SONSTIGE FORDERUNGEN	8950	30420	36480	43160	33160	31070	45640	39310
137	SUMME	91740	169590	173170	204820	191850	196370	194190	198250
									KREDIT
148	GELDANLAGE BEI BANKEN	200	-1840	-670	-470	290	-790	-410	-1080
149	BARGELD UND SICHT EINLAGEN	380	-40	100	-350	180	190	-20	-40
150	TERMINGELDER	-180	-1800	-770	-130	110	-980	-390	-1040
151	GELDANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	110	-170	110	180	-170	40	-120	-240
152	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	2030	-6420	-4900	5140	5480	1550	-4920	1250
153	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	2250	2590	18030	15820	41930	36880	22950	30840
154	ERWERB VON AKTIEN	1120	670	1300	-60	800	1990	2310	1640
155	AUSLANDSPOSITION DER DEUTSCHEN BUNDESBANK	24040	-6270	-17940	-4760	7070	-5360	-2060	5030
156	KURZFRISTIGE BANKKREDITE	14740	35410	46940	43670	12710	10590	39420	40840
157	LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	43560	121940	104740	113110	90050	114130	99820	95390
158	DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	6200	13000	11940	11070	6100	6630	5580	1840
159	SUMME 2)	94250	158900	159550	183700	164590	165660	162570	175520
									DEUTSCHE
176	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	-470	930	580	340	-270	930	10	-670
177	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	-270	-1860	1850	-80	1670	2390	-3460	-210
178	AUSLANDSPOSITION DER DEUTSCHEN BUNDESBANK	24040	-6270	-17940	-4760	7070	-5360	-2060	5030
179	KURZFRISTIGE BANKKREDITE	1170	220	3630	2590	-1890	690	2260	-2790
180	LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	-220							
181	INNERSEKTORALE FORDERUNGEN	540	12850	19190	6230	5440	10180	12510	10430
182	SUMME	24790	5870	7320	4320	12020	8830	9270	11810
									GESCHAFTS
189	GELDANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	110	-170	110	180	170	40	-120	-240
190	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	2500	-7320	-5480	4800	5740	620	-4930	1920
191	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	2530	4710	16930	16400	40320	33780	26480	30800
192	ERWERB VON AKTIEN	1130	680	1350	-250	930	1990		1580
193	KURZFRISTIGE BANKKREDITE	13570	35190	43310	41080	14600	9900	37170	43630
194	LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	43790	121940	104740	113110	90050	114130	99820	95390
195	INNERSEKTORALE FORDERUNGEN	10020	4110	-9460	-2720	3140	310	3120	850
196	SUMME	73640	159150	151490	172590	154950	160770	163820	173920

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) BEI DER SUMMENBILDUNG WURDEN DIE INNERSEKTORALEN STROEME DER UNTERSEKTOREN NICHT MITADDIERT.

UND VERBINDLICHKEITEN NACH SEKTOREN

DM

VERAENDERUNG DER VERBINDLICHKEITEN	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)	LFD. NR.
VERSICHERUNG									
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	-20	-60	80	70	-160	40	40	20	105
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	-	-	10	-	10	-	30	60	106
INNERSEKTORALE VERBINDLICHKEITEN	-	-	-	-	-	-	-210	-	107
SUMME	-20	-50	90	70	-150	50	-150	80	108
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	6230	270	3970	6300	7850	-110	-230	4950	109
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK									
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	1090	4640	4620	2650	3010	2950	3280	3520	121
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	2880	15090	6690	2970	4840	8340	5680	7540	122
DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	340	600	970	1500	1220	1140	1090	1140	123
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	50	140	160	160	150	-140	210	180	124
SUMME	4350	20470	12430	7290	9220	12300	10260	12380	125
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	54670	97730	107910	121670	115710	104170	110930	115010	126
(OHNE UEBRIGE WELT)									
ABSATZ VON GELDMARKTPAPIEREN	-890	250	-1280	4800	9020	-800	-6880	-300	138
ABSATZ FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	2180	4940	2950	-3660	28000	33850	36270	43520	139
EMISSION VON AKTIEN	2860	3850	5260	3600	4500	5860	4550	6760	140
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	14530	32190	38860	29620	15260	14440	22880	8680	141
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	39390	114470	92890	103460	82120	100220	84750	81240	142
DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	6090	12620	11600	10870	5970	7010	5590	1900	143
DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	4210	10670	12840	13640	12610	14650	12210	11540	144
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	22670	19560	57990	77470	44950	31680	38910	25700	145
SUMME	91020	198560	221110	239780	202430	206920	198280	179020	146
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	710	-28970	-47940	-34960	-10580	-10550	-4090	19230	147
INSTITUTE									
GELDANLAGE BEI BANKEN	65660	104830	86060	85110	96100	91200	104670	121900	150
BARGELD UND SICHT-EINLAGEN	21020	11840	18090	11800	32300	33370	21810	17900	151
TERMINGELDER	24170	80100	60390	77240	26960	25530	61420	69020	152
SPAREINLAGEN	20480	12890	7590	-3930	36840	32300	21440	34980	153
GELDANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	5710	8210	7120	6080	4820	4010	360	-1140	154
ABSATZ VON GELDMARKTPAPIEREN	5510	-6540	-2400	1010	-800	2040	220	1800	155
ABSATZ FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	11800	36430	41690	70430	44750	51820	34550	33050	156
EMISSION VON AKTIEN	580	1250	1210	1760	1150	650	1380	2810	157
AUSLANDSPOSITION DER DEUTSCHEN BUNDESBANK	1030	-680	8910	-2260	2500	-2120	1660	3190	158
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	290	810	880	1850	520	840	1360	-680	159
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	-20	740	1150	1410	-80	340	1950	1290	170
DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	100	130	70	150	-50	60	20	-70	171
DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	-	20	70	40	-10	20	30	30	172
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	160	650	940	860	820	860	710	710	173
SUMME 2)	90790	145840	145690	166450	149720	149740	146890	162890	174
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	3460	13060	13860	17250	14870	15930	15680	12640	175
BUNDESBANK									
GELDANLAGE BEI BANKEN (BARGELD UND SICHT- EINLAGEN)	6310	2060	2100	30	4950	8650	2320	5940	183
ABSATZ VON GELDMARKTPAPIEREN	5500	-6540	-2470	710	-250	1640	220	2250	184
AUSLANDSPOSITION DER DEUTSCHEN BUNDESBANK	1020	-680	8910	-2260	2500	-2120	1660	3190	185
INNERSEKTORALE VERBINDLICHKEITEN	10020	4110	-9460	-2720	3140	310	3120	850	186
SUMME	22860	-1050	-920	-4230	10340	8480	7310	-2230	187
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	1930	6910	8240	8550	1680	350	1960	-420	188
BANKEN									
GELDANLAGE BEI BANKEN	59350	102760	83960	85080	91150	82550	102350	115960	197
BARGELD UND SICHT-EINLAGEN	14700	9780	15990	11770	27340	24720	19490	11960	198
TERMINGELDER	24170	80100	60390	77240	26960	25530	61420	69020	199
SPAREINLAGEN	20480	12890	7590	-3930	36840	32300	21440	34980	200
ABSATZ VON GELDMARKTPAPIEREN	-	70	70	300	-50	400	100	-450	201
ABSATZ FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	11800	36280	41480	70430	44850	51760	34160	32550	202
EMISSION VON AKTIEN	570	1240	1030	1700	1120	470	1260	2790	203
DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	100	130	70	150	-50	60	20	-70	204
DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	160	650	940	860	820	880	710	710	205
INNERSEKTORALE VERBINDLICHKEITEN	540	12850	19190	6230	5440	10180	12510	10430	206
SUMME	72510	153920	146750	164750	142770	146300	151120	161920	207
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	1130	5230	4740	7840	12190	14470	12700	12000	208

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.47 VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN

MILL.

LFD. NR.	VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
BAUSPAR									
209	GELDANLAGE BEI BANKEN	190	-1640	-670	-470	290	-790	-410	-1080
210	BARGELD UND SICHEINLAGEN	380	-40	100	-350	180	190	-20	-40
211	TERMINGELDER	-190	-1800	-770	-130	110	-980	-390	-1040
212	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	-	-30	-	-	-	-	-	-
213	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	-20	-260	-750	-500	-70	720	-70	250
214	ERWERB VON AKTIEN	-	10	40	210	-130	-	10	60
215	DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	6200	13000	11940	11070	6100	6630	5580	1840
216	SUMME	6380	10850	10480	10310	6190	6560	5110	1080
VERSICHERUNGS									
225	GELDANLAGE BEI BANKEN	1480	11230	7320	6240	4340	13750	16320	22860
226	BARGELD UND SICHEINLAGEN	90	-70	280	-140	390	-190	740	300
227	TERMINGELDER	1390	11290	7040	6380	3960	13950	15580	22550
228	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	-	-	-	-	-	-	-	-
229	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	1800	4560	8000	11510	18770	12770	12010	12800
230	ERWERB VON AKTIEN	480	530	770	1170	1920	1740	1870	2250
231	DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	4220	10850	13050	13700	12750	14730	12430	11920
232	SUMME	7980	27160	29140	32620	37790	43000	42630	49620
FINANZIELLE									
241	GELDANLAGE BEI BANKEN	1670	9380	6660	5770	4630	12960	15910	21780
242	BARGELD UND SICHEINLAGEN	470	-120	380	-490	560	-10	720	260
243	TERMINGELDER	1200	9490	6270	6250	4070	12970	15190	21510
244	GELDANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	110	-170	110	180	170	40	-120	-240
245	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	2030	-6420	-4900	5140	5480	1550	-4920	1250
246	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	4040	7140	26030	27330	60700	49660	34970	43640
247	ERWERB VON AKTIEN	1610	1200	2070	1110	2720	3730	4180	3900
248	AUSLANDSPOSITION DER DEUTSCHEN BUNDESBANK	24040	-6270	-17940	-4760	7070	-5360	-2060	5030
249	KURZFRISTIGE BANKKREDITE	14740	35410	46940	43670	12710	10590	39420	40840
250	LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	43560	121940	104740	113110	90050	114130	99620	95390
251	DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	6200	13000	11940	11070	6100	6630	5580	1840
252	DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	4220	10850	13050	13700	12750	14730	12430	11920
253	SUMME	102220	186060	188700	216320	202370	208660	205210	225340
INLAENDISCHE									
271	GELDANLAGE BEI BANKEN	54470	75720	79320	79200	94740	94760	86910	106460
272	BARGELD UND SICHEINLAGEN	20200	8780	14210	14020	29180	30920	14310	17920
273	TERMINGELDER	13910	54250	57790	69430	29370	32110	51690	54190
274	SPAREINLAGEN	20340	12690	7330	-4260	36190	31720	20910	34350
275	GELDANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	5700	7730	6640	5970	5000	4780	40	-1250
276	GELDANLAGE BEI VERSICHERUNGEN	8800	23430	24320	28580	35440	38770	37250	43210
277	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	3210	-5300	-4540	5880	7440	630	-5320	1980
278	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	14060	41070	51690	74420	81460	80610	72680	72380
279	ERWERB VON AKTIEN	6010	7670	9220	7150	8300	13700	7010	6470
280	AUSLANDSPOSITION DER DEUTSCHEN BUNDESBANK	24040	-6270	-17940	-4760	7070	-5360	-2050	5030
281	KURZFRISTIGE BANKKREDITE	14740	35410	46940	43670	12710	10590	39420	40840
282	LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	43560	121940	104740	113110	90050	114130	99620	95390
283	DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	6200	13000	11940	11070	6100	6630	5580	1840
284	DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	4220	10850	13050	13700	12750	14730	12430	11920
285	SONSTIGE FORDERUNGEN	8950	30420	36480	43160	33160	31070	45630	39310
286	SUMME	193960	355650	361860	421150	394210	405030	399400	423580
UEBRIGE									
304	GELDANLAGE BEI BANKEN	11200	29110	6740	5910	1360	-3560	17760	15440
305	BARGELD UND SICHEINLAGEN	800	3060	3880	-2220	3120	2450	7500	-20
306	TERMINGELDER	10260	25860	2600	7800	-2410	-6580	9730	14830
307	SPAREINLAGEN	140	190	260	330	660	580	530	630
308	GELDANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	10	480	480	110	-180	-770	220	110
309	GELDANLAGE BEI VERSICHERUNGEN	20	140	90	100	100	90	130	230
310	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	1390	-640	810	20	840	970	-620	140
311	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	770	4030	290	-1450	2270	10800	13850	31330
312	ERWERB VON AKTIEN	260	1450	1340	3100	200	2170	4430	11240
313	AUSLANDSPOSITION DER DEUTSCHEN BUNDESBANK	1020	-680	8910	-2260	2500	-2120	1660	3190
314	SONSTIGE FORDERUNGEN	18700	7310	41710	58740	27420	21400	23940	10000
315	SUMME	33370	41190	60380	64280	34510	28980	61370	71670

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) BEI DER SUMMENBILDUNG WURDEN DIE INNERSEKTORALEN STROEME DER UNTERSEKTOREN NICHT MITADDIERT.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

UND VERBINDLICHKEITEN NACH SEKTOREN

DM

VERAENDERUNG DER VERBINDLICHKEITEN	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)	LFD. NR.
KASSEN									
GELDANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	5710	8210	7120	6080	4820	4010	260	-1140	217
ABSATZ FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	-	150	210	-	-100	60	390	500	218
EMISSION VON AKTIEN	-	10	180	60	30	180	120	20	219
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	280	810	880	1850	520	840	1360	-680	220
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	-30	740	1150	1410	-80	340	1950	1290	221
DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	10	20	70	40	-10	20	30	30	222
SUMME	5980	9930	9600	9440	5190	5450	4090	20	223
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	400	920	880	860	1000	1120	1020	1060	224
UNTERNEHMEN									
GELDANLAGE BEI VERSICHERUNGEN	8820	23560	24410	28680	35540	38860	37380	43440	233
EMISSION VON AKTIEN	160	420	480	160	270	770	350	1440	234
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	-20	80	-100	200	60	160	120	-280	235
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	20	30	430	420	-60	-20	60	-90	236
DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	-	-	10	-10	-	-	10	10	237
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	170	370	460	410	400	620	510	510	238
SUMME	9150	24450	25690	29870	36210	40380	38430	45030	239
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	-1170	2710	3450	2750	1580	2620	4200	4790	240
SEKTOREN									
GELDANLAGE BEI BANKEN	65660	104830	86060	85110	96100	91200	104670	121900	254
BARGELD UND SICHEINLAGEN	21010	11840	18090	11800	32300	33370	21810	17900	255
TERMINGELDER	24170	80100	60390	77240	26960	25530	61420	69020	256
SPAREINLAGEN	20480	12890	7590	-3530	36840	32300	21440	34980	257
GELDANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	5710	8210	7120	6080	4820	4010	260	-1140	258
GELDANLAGE BEI VERSICHERUNGEN	8820	23560	24410	28680	35540	38860	37380	43440	259
ABSATZ VON GELDMARKTPAPIEREN	5500	-6540	-2400	1010	-800	2040	320	1800	260
ABSATZ FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	11800	36430	41690	70430	44750	51820	34550	33050	261
EMISSION VON AKTIEN	740	1660	1690	1920	1420	1410	1730	4250	262
AUSLANDSPOSITION DER DEUTSCHEN BUNDESBANK	1020	-680	8910	-2260	2500	-2120	1660	3190	263
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	260	690	780	2050	580	1000	1490	-960	264
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	10	760	1580	1840	-140	320	2010	1210	265
DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	100	130	80	150	-50	60	30	-70	266
DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	10	20	70	40	-10	20	30	30	267
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	330	1020	1400	1270	1220	1500	1220	1220	268
SUMME	99940	170290	171390	196320	185920	190110	185330	207920	269
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	2290	15770	17310	20000	16450	18550	19880	17420	270
SEKTOREN									
GELDANLAGE BEI BANKEN	65660	104830	86060	85110	96100	91200	104670	121900	287
BARGELD UND SICHEINLAGEN	21020	11840	18090	11800	32300	33370	21810	17900	288
TERMINGELDER	24170	80100	60390	77240	26960	25530	61420	69020	289
SPAREINLAGEN	20480	12890	7590	-3530	36840	32300	21440	34980	290
GELDANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	5710	8210	7120	6080	4820	4010	260	-1140	291
GELDANLAGE BEI VERSICHERUNGEN	8820	23560	24410	28680	35540	38860	37380	43440	292
ABSATZ VON GELDMARKTPAPIEREN	4610	-6290	-3680	5810	8210	1250	-6560	1500	293
ABSATZ FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	13970	41370	44640	66770	72750	85670	70820	76560	294
EMISSION VON AKTIEN	3590	5510	6950	5520	5920	7270	6280	11010	295
AUSLANDSPOSITION DER DEUTSCHEN BUNDESBANK	1030	-680	8910	-2260	2500	-2120	1670	3190	296
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	14790	33080	39640	31670	15850	15440	24360	7720	297
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	39390	115240	94460	105300	81980	100540	86750	82450	298
DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	6190	12750	11680	11010	5920	7070	5620	1820	299
DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	4220	10690	12910	13690	12600	14670	12240	11570	300
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	23000	20580	59390	78740	46170	33180	40130	26920	301
SUMME	190960	368850	392490	436110	388340	397030	383610	386930	302
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	3000	-13200	-30630	-14960	5870	8000	15790	36650	303
WELT									
ABSATZ VON GELDMARKTPAPIEREN	-10	350	-40	90	70	350	620	620	316
ABSATZ FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	850	3730	7340	6200	10980	5740	15710	27150	317
EMISSION VON AKTIEN	2680	3600	3610	4740	2580	8600	5160	6700	318
AUSLANDSPOSITION DER DEUTSCHEN BUNDESBANK	24040	-6270	-17940	-4760	7070	-5360	-2060	5030	319
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	-40	2330	7300	12000	-3140	-4850	15060	33120	320
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	4180	6700	10270	7810	8070	13590	13070	12940	321
DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	10	250	270	80	180	-440	-40	20	322
DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	-	150	140	20	150	60	190	350	323
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	4660	17150	18800	23160	14410	19290	29440	22390	324
SUMME	36370	27990	29750	49320	40380	36980	77160	108320	325
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	-3000	13200	30630	14960	-5870	-8000	-15790	-36650	326

QUELLE: DEUTSCHE BUNDESBANK.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.48 EINWOHNER, ERWERBSTAETIGE UND BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER

DURCHSCHNITT IN 1000

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
1	BEVÖLKERUNG (EINWOHNER)	60651	61359	61566	61682	61638	61423	61175	61024
2	ERWERBSPERSONEN	26817	26923	27217	27416	27542	27589	27623	27846
3	ARBEITSLOSE	149	876	889	1272	1833	2258	2266	2304
4	ERWERBSTAETIGE INLAENDER	26668	26047	26328	26144	25709	25331	25357	25542
5	SELBSTAENDIGE UND MITHELFEDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	4422	3384	3319	3275	3273	3274	3282	3294
6	BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER	22246	22663	23009	22869	22436	22057	22075	22248
7	IM INLAND ERWERBSTAETIGE EINPENDLER	56	78	78	78	78	78	78	78
8	IN DER UEBRIGEN WELT ERWERBSTAETIGE AUSEPENDLER	164	130	126	130	136	137	138	138
9	ERWERBSTAETIGE IM INLAND 2)	26560	25995	26278	26092	25651	25272	25297	25482
10	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	2262	1481	1437	1408	1395	1391	1390	1386
11	LANDWIRTSCHAFT .....	.	1351	1311	1283	1274	1265	1260	1260
12	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH. FORSTW. FISCHEREI .....	.	130	126	125	121	126	130	130
13	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	12987	11506	11586	11328	10919	10541	10445	10440
14	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	551	496	501	506	508	502	493	489
15	ELEKTRIK., GAS-, FERNEWARME- U. WASSERVERSORG.,	241	264	267	270	271	272	273	273
16	ELEKTROTECHN. U. FERNEWARMEVERSORG. USW.	204	220	219	223	224	225	226	226
17	GASVERSORGUNG	16	19	24	23	23	23	23	23
18	WASSERVERSORGUNG	21	25	24	24	24	24	24	24
19	BERGBAU	310	232	234	238	237	230	220	220
20	KOEHLENBERGBAU	284	215	217	221	220	214	204	204
21	UEBRIGER BERGBAU	26	17	17	17	17	16	16	16
22	VERARBEITENDES GEWERBE	10117	8956	8995	8779	8468	8141	8065	8145
23	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	657	629	620	615	610	595	595	595
24	MINERALOELVERARBEITUNG	48	33	35	40	41	36	35	35
25	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	181	203	229	226	221	220	228	228
26	GUMMI- VERARBEITUNG	145	115	121	115	112	106	108	108
27	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	281	236	238	227	215	209	206	206
28	FEINKERAMIK	71	59	60	60	56	53	52	52
29	H. U. VERARB. V. GLAS	102	85	86	82	78	75	74	74
30	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	376	311	309	296	280	260	242	242
31	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	107	77	77	75	71	70	70	70
32	GIESSEREI	159	125	125	121	112	105	104	104
33	ZIEHEREIEN, KALTWALZ., STAHLVERFORMUNG USW.	305	287	286	277	271	262	261	261
34	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	187	180	189	187	186	183	187	187
35	MASCHINENBAU	1227	1099	1106	1106	1079	1030	1004	1004
36	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV. GERAETEN U. EINTR.	106	77	77	77	72	76	84	84
37	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	880	969	946	939	939	933	936	936
38	SCHIFFBAU	76	56	58	58	58	55	47	47
39	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	41	50	55	56	56	57	56	56
40	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	1204	1113	1122	1087	1049	1017	1021	1021
41	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	212	226	241	235	221	203	196	196
42	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	407	354	347	335	324	305	319	319
43	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	106	99	96	91	88	85	84	84
44	HOLZBEARBEITUNG	75	61	61	58	54	52	53	53
45	HOLZVERARBEITUNG	395	376	374	360	338	323	316	316
46	ZELLULOSE-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ.	75	55	55	55	53	52	52	52
47	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	165	130	132	129	124	120	115	115
48	DRUCKEREI, Vervielfaeltigung	279	221	218	216	204	195	200	200
49	LEDERGEWERBE	204	124	124	118	110	102	96	96
50	TEXTILGEWERBE	561	347	341	321	297	275	267	267
51	BEKLEIDUNGSGEWERBE	493	334	325	301	277	258	258	258
52	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.) 3)	784	766	765	750	730	711	695	695
53	GETRAENKEHERSTELLUNG	161	123	122	116	114	111	107	107
54	TABAKVERARBEITUNG	39	26	26	25	24	23	22	22
55	BAUGEWERBE	2315	2054	2090	2041	1943	1898	1891	1802
56	BAUHAUPTGEWERBE	1643	1285	1311	1276	1200	1165	1151	1151
57	AUSBAUGEWERBE	676	769	779	765	743	733	740	740
58	HANDEL U. VERKEHR	4755	4921	4974	4942	4842	4761	4766	4772
59	HANDEL	3348	3464	3505	3472	3384	3326	3336	3336
60	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	1370	1337	1364	1348	1315	1294	1316	1316
61	EINZELHANDEL	1978	2127	2141	2124	2069	2028	2020	2020
62	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	1407	1457	1469	1470	1458	1439	1430	1438
63	EISENBAHNEN	413	360	354	353	346	334	320	320
64	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN	93	75	74	72	70	66	64	64
65	DEUTSCHE BUNDESPOST	450	486	494	503	507	507	505	505
66	UEBRIGER VERKEHR 4)	451	536	547	542	535	532	541	541
67	Dienstleistungsunternehmen	2933	3474	3582	3641	3667	3700	3773	3873
68	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	597	720	740	744	751	763	772	784
69	Kreditinstitute	411	517	534	539	545	557	567	567
70	Versicherungsunternehmen	186	203	206	205	206	206	205	205
71	Wohnungsvermietung 5) 6) .....	.	.	.	.	.	.	.	.
72	Sonstige Dienstleistungsunternehmen 6)	2336	2754	2842	2897	2916	2937	3001	3089
73	Gastgewerbe, Heime	667	768	776	775	766	774	792	792
74	Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlagsgew.	209	233	241	245	247	246	252	252
75	Gesundheits- u. Veterinaerwesen	291	481	500	511	526	529	543	543
76	Uebrigere Dienstleistungsunternehmen 6)	1169	1272	1325	1366	1377	1388	1414	1414
77	Unternehmen zusammen	22937	21382	21579	21319	20823	20393	20376	20473
78	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	3623	4613	4699	4773	4828	4879	4919	5009
79	Staat	2978	3844	3903	3968	3996	4026	4036	4090
80	Gebietskoerperschaften	2799	3623	3678	3738	3762	3767	3794	3845
81	Sozialversicherung	179	221	225	230	234	239	242	245
82	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	645	769	796	805	832	853	883	919
83	Private Haushalte (haeusliche Dienste)	116	.	.	.	.	.	.	.
84	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	529	.	.	.	.	.	.	.
85	NACHRICHTLICH: PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 7)	22340	20662	20839	20575	20072	19630	19606	19689

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

3) BIS 1969: EINSCHL. GETRAENKEHERSTELLUNG.

4) BIS 1969: EINSCHL. SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN.

5) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

6) UEBRIGERE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN EINSCHL. WOHNUNGSVERMIETUNG.

7) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.46 EINWOHNER, ERWERBSTAETIGE UND BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER

DURCHSCHNITT IN 1000

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
86	BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER IM INLAND 2)	22138	22611	22959	22817	22378	21998	22015	22188
87	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	295	245	244	242	243	247	252	252
88	LANDWIRTSCHAFT .....	.	146	145	147	143	150	151	...
89	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI .....	.	99	99	95	96	97	101	...
90	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	12224	10877	10966	10723	10314	9945	9860	9855
91	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	550	496	501	508	508	502	493	489
92	ELEKTRIK- U. GAS- FERNWAERME- U. WASSERVERSORG.	240	264	267	270	271	271	273	...
93	ELEKTRIK- U. GAS- FERNWAERMEVERSORG. USW.	203	220	219	223	224	225	226	...
94	GASVERSORGUNG	16	15	24	23	23	23	23	...
95	WASSERVERSORGUNG	21	25	24	24	24	24	24	...
96	BERGBAU	310	232	234	236	237	230	220	...
97	KOEHLENBERGBAU	284	215	217	221	220	214	204	...
98	UEBRIGER BERGBAU	26	17	17	17	17	16	16	...
99	VERARBEITENDES GEWERBE	9575	8526	8574	8370	8060	7733	7660	7746
100	CHEM. IND., H.U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	652	625	616	611	606	591	591	...
101	MINERALOELVERARBEITUNG	46	33	39	40	41	38	35	...
102	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	176	207	223	220	215	214	221	...
103	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	144	118	120	114	111	107	107	...
104	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	264	225	225	215	203	197	194	...
105	FEINKERAMIK	70	58	59	55	55	52	51	...
106	H.U. VERARB. V. GLAS	100	83	84	80	76	73	69	...
107	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	376	311	309	296	280	260	242	...
108	NE-METALLERZEUGUNG NE-METALLHALBZEUGWERKE	107	77	77	75	71	70	70	...
109	GIESEREI	157	124	124	120	111	104	103	...
110	ZIEHGEREIE, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	265	250	252	240	234	224	223	...
111	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	183	174	183	181	180	158	152	...
112	MASCHINENBAU	1206	1084	1092	1094	1065	1016	991	...
113	H.V. BUEROMASCHINEN, ADV.-GERAETEN U. -EINR.	105	76	76	76	71	75	83	...
114	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	838	920	930	912	904	897	902	...
115	SCHIFFBAU	76	56	58	58	60	55	47	...
116	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	41	50	55	58	56	57	56	...
117	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	1189	1096	1105	1081	1033	1001	1005	...
118	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	199	210	225	219	204	187	179	...
119	H.V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	395	343	336	325	314	295	309	...
120	H.V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	97	90	87	83	79	76	76	...
121	HOLZVERARBEITUNG	72	56	55	53	49	46	47	...
122	HOLZVERARBEITUNG	330	330	325	316	294	280	275	...
123	ZELLSTOFF-, HOLZSCHNITZ-, PAPIER- U. PAPPEERZ.	75	55	55	55	52	52	52	...
124	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	160	126	128	126	121	117	112	...
125	DRUCKEREI, Vervielfaeltigung	265	208	205	203	191	182	187	...
126	LEDERGEWERBE	173	107	108	101	94	87	82	...
127	TEXTILGEWERBE	549	340	334	314	290	266	260	...
128	BEKLEIDUNGSGEWERBE	433	301	294	271	248	230	230	...
129	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERG.) 3)	633	645	646	634	614	593	583	...
130	GETRAENKEHERSTELLUNG	154	120	119	115	111	106	104	...
131	TABAKVERARBEITUNG	39	26	26	25	24	23	22	...
132	BAUGEWERBE	2099	1855	1891	1845	1746	1710	1707	1620
133	BAUHAUPTGEWERBE	1563	1223	1251	1216	1139	1110	1098	...
134	AUSBAUGEWERBE	536	632	640	629	607	600	609	...
135	HANDEL U. VERKEHR	3839	4149	4222	4199	4100	4014	4012	4014
136	HANDEL	2524	2789	2847	2821	2732	2667	2674	2668
137	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	1117	1135	1160	1142	1109	1091	1113	...
138	EINZELHANDEL	1407	1654	1687	1679	1623	1576	1561	...
139	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	1315	1360	1375	1378	1368	1347	1338	1346
140	EISENBAHNEN	413	360	354	353	346	334	320	...
141	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN	87	69	69	67	65	61	59	...
142	DEUTSCHE BUNDESPOST	450	486	494	503	507	507	505	...
143	UEBRIGER VERKEHR 4)	365	445	458	455	450	445	454	...
144	Dienstleistungsunternehmen	2157	2727	2826	2860	2893	2913	2972	3058
145	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	596	719	739	743	750	762	771	783
146	Kreditinstitute	410	516	533	538	544	556	566	...
147	Versicherungsunternehmen	186	203	206	205	206	206	205	...
148	Wohnungsvermietung 5) 6) .....	.	.	.	.	.	.	.	.
149	Sonstige Dienstleistungsunternehmen 6)	1561	2006	2089	2137	2143	2151	2201	2275
150	Gastgewerbe, Heime	334	464	474	477	473	478	491	...
151	Bildung, Wissensch., Kultur, usw., Verlagsgew.	170	196	203	207	207	206	210	...
152	Gesundheits- u. Veterinaerwesen	185	378	397	407	416	416	426	...
153	Uebrigere Dienstleistungsunternehmen 6)	872	970	1015	1046	1047	1051	1074	...
154	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	18515	17998	18260	18044	17550	17119	17096	17179
155	Staat, Priv., Haushalte, Priv., Organisationen o.E.	3623	4613	4699	4773	4828	4879	4919	5009
156	Staat	2978	3844	3903	3968	3996	4026	4036	4090
157	Gebietskoerperschaften	2799	3623	3678	3738	3762	3787	3794	3845
158	Sozialversicherung	179	221	225	230	234	239	242	245
159	Priv., Haushalte, Priv., Organisationen o.E.	645	769	796	805	832	853	883	919
160	Private Haushalte (Aeussliche Dienste)	116	.	.	.	.	.	.	.
161	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	529	.	.	.	.	.	.	.
162	Nachrichtlich: Produktionsunternehmen 7)	17919	17279	17521	17301	16800	16357	16325	16396
163	Streitkraefte	499	532	531	535	532	538	524	531

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE: AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

3) BIS 1969: EINSCHL. GETRAENKEHERSTELLUNG.

4) BIS 1969: EINSCHL. SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

5) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

6) UEBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN EINSCHL. WOHNUNGSVERMIETUNG.

7) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.49 REPRODUZIERBARES SACHVERMOEGEN NACH VERMOEGENSARTEN

MILL. DM *)

LFZ. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)	1986 1)
ZU WIEDERBESCHAFFUNGSPREISEN									
BRUTTO									
1	REPRODUZIERBARES SACHVERMOEGEN	2551340	6839480	7573690	8120130	8423200	8877640	9289330	...
2	DAR.: OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU	2306100	6117620	6767910	7285020	7582610	8005250	8386890	...
3	ANLAGEVERMOEGEN	2388140	6478180	7176990	7703830	8001100	8447740	8847430	9183190
4	AUSRUESTUNGEN	554460	1321840	1426520	1546450	1625870	1706660	1776790	1836060
5	BAUTEN	1833680	5156340	5750470	6157380	6375230	6741080	7070640	7347130
6	WOHNUNGEN	877390	2497520	2784160	3001160	3142050	3337980	3520660	3652760
7	BAUTEN OHNE WOHNUNGEN	956290	2658820	2966310	3156220	3240180	3403100	3549980	3694370
8	DAR.: OEFFENTLICHER TIEFBAU	245240	721860	805780	835110	840590	872390	902440	940490
9	VORRATSBESTAENDE 2)	163200	361300	396700	416300	422100	429900	441900	...
NETTO									
10	REPRODUZIERBARES SACHVERMOEGEN 3)	1636110	4250370	4697020	5031770	5202890	5465120	5698060	...
11	ANLAGEVERMOEGEN 3)	1472910	3889070	4300320	4615470	4780790	5035220	5256160	5426620
12	AUSRUESTUNGEN	315520	716420	774930	837120	871800	909490	940710	971300
13	BAUTEN 3)	1157390	3172650	3525390	3778350	3908990	4125730	4315450	4485320
14	WOHNUNGEN	652610	1831440	2035090	2184810	2271240	2407190	2526970	2605670
15	BAUTEN OHNE WOHNUNGEN 3)	504780	1341210	1490300	1593540	1637750	1718540	1786480	1849650
16	VORRATSBESTAENDE 2)	163200	361300	396700	416300	422100	429900	441900	...
ZU ANSCHAFFUNGSPREISEN									
BRUTTO									
17	REPRODUZIERBARES SACHVERMOEGEN	1817310	3923750	4241900	4539840	4811380	5096150	5390300	...
18	DAR.: OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU	1639720	3525420	3813620	4084330	4332080	4595310	4868130	...
19	ANLAGEVERMOEGEN	1654110	3562450	3845200	4123540	4389280	4666250	4948400	5230180
20	AUSRUESTUNGEN	482630	1007750	1086280	1161560	1230250	1304600	1375860	1458720
21	BAUTEN	1171480	2554660	2759920	2961980	3159030	3361650	3572540	3774460
22	WOHNUNGEN	527220	1142340	1234640	1328150	1420190	1518460	1621080	1719960
23	BAUTEN OHNE WOHNUNGEN	644260	1412320	1524280	1633830	1738840	1843190	1954460	2065700
24	DAR.: OEFFENTLICHER TIEFBAU	177590	398330	426280	455510	479300	500840	522170	543150
25	VORRATSBESTAENDE 2)	163200	361300	396700	416300	422100	429900	441900	...
NETTO									
26	REPRODUZIERBARES SACHVERMOEGEN 3)	1230710	2675620	2900580	3102470	3276940	3463400	3656180	...
27	ANLAGEVERMOEGEN 3)	1067510	2314520	2503880	2686170	2854840	3033500	3214280	3391010
28	AUSRUESTUNGEN	285760	593620	642280	685120	719590	758860	794550	840730
29	BAUTEN 3)	781750	1720900	1861600	2001050	2135250	2274640	2419730	2550280
30	WOHNUNGEN	423050	937240	1014000	1090610	1164400	1243030	1324540	1394890
31	BAUTEN OHNE WOHNUNGEN 3)	358700	783660	847600	910440	970850	1031610	1095190	1155390
32	VORRATSBESTAENDE 2)	163200	361300	396700	416300	422100	429900	441900	...
IN PREISEN VON 1980									
BRUTTO									
33	REPRODUZIERBARES SACHVERMOEGEN	4774310	7194050	7449020	7659540	7850350	8053080	8258520	...
34	DARUNTER: OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU	4318270	6428560	6653580	6837580	7004690	7185890	7370690	...
35	ANLAGEVERMOEGEN	4499210	6792250	7033520	7254740	7455150	7659380	7861020	8057940
36	AUSRUESTUNGEN	884860	1352960	1402670	1443930	1474040	1506320	1534360	1570620
37	BAUTEN	3614350	5439390	5638350	5810810	5981110	6153060	6326660	6487320
38	WOHNUNGEN	1808560	2631740	2718910	2802200	2881480	2964460	3048190	3122020
39	BAUTEN OHNE WOHNUNGEN	1805790	2807650	2911940	3008610	3099630	3188600	3278470	3365300
40	DARUNTER: OEFFENTLICHER TIEFBAU	456040	765490	795440	821960	845660	867190	888230	908690
41	VORRATSBESTAENDE	275100	401700	415500	404800	395200	393700	397900	...
NETTO									
42	REPRODUZIERBARES SACHVERMOEGEN 3)	3081770	4478580	4624490	4726980	4811340	4909940	5012350	...
43	ANLAGEVERMOEGEN 3)	2806670	4076880	4208990	4322180	4416140	4516240	4614450	4707450
44	AUSRUESTUNGEN	502980	733290	761980	781620	790390	802730	812360	830880
45	BAUTEN 3)	2303690	3343590	3447010	3540560	3625750	3713510	3802090	3876570
46	WOHNUNGEN	1345180	1929860	1987390	2039970	2087540	2137820	2187850	2227070
47	BAUTEN OHNE WOHNUNGEN 3)	958510	1413730	1459620	1500590	1538210	1575690	1614240	1649500
48	VORRATSBESTAENDE	275100	401700	415500	404800	395200	393700	397900	...

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.

3) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) VORRATSBESTAENDE DER GEWERBLICHEN BEREICHE ZU BUCHWERTEN, DER LANDWIRTSCHAFT ZU JAHRESANFANGSWERTEN UND DES STAATES ZU JAHRESDURCHSCHNITTSPREISEN.

WEITERE ERLAUETERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 16 REIHE 1, 1985

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

ZU WIEDERBESCHAFFUNGSPREISEN, BRUTTO

ANLAGEN
MILL. DM *)

LFZ. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)	1986 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	121430	249580	267950	280390	291600	297910	306240	309040
2	LANDWIRTSCHAFT	11930	231470	248520	260170	270710	276680	284510	287240
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	9500	18110	19430	20220	20890	21230	21730	21800
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	546270	1277660	1360290	1471050	1515520	1568440	1617740	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	124330	324190	353590	377100	395310	412680	434080	...
6	ELEKTR., GAS- FERNWAERME- U. WASSERVERSORG. ..	100780	280870	307480	327710	343120	357950	377530	...
7	ELEKTRIZITAETS- U. FERNWAERMEVERSORG. USW. ..	..	219820	239560	255290	268510	280940	296680	...
8	GASVERSORGUNG .....	..	17770	20190	21960	22870	23980	25420	...
9	WASSERVERSORGUNG .....	..	43280	47730	50480	51740	53030	55430	...
10	BERGBAU	23550	43320	46110	49370	52190	54730	56550	...
11	KOHLENBERGBAU	18540	33190	35250	37730	39920	42080	43490	...
12	UEBRIGER BERGBAU	5010	10130	10860	11640	12270	12650	13060	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	389060	886500	954800	1018220	1044820	1078330	1106130	...
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	53630	122810	130750	138530	141490	144450	147270	...
15	MINERALOELVERARBEITUNG	13840	29580	30770	31650	31200	31630	30720	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	4670	16900	18920	20810	21860	23260	24600	...
17	GUMMI- U. KAUTSCHUKVERARBEITUNG	4850	10800	11410	11990	12060	12400	12610	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	18450	39930	42380	44480	44670	45210	45870	...
19	FEINKERAMIK	2030	4060	4330	4600	4670	4840	5020	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	3580	9540	10280	10990	11380	11830	12340	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	31800	65020	68350	71400	71460	70050	68880	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	6580	14400	15220	16120	16440	16560	17010	...
23	GLASSEREI	5610	11590	12270	12860	12910	13260	13460	...
24	ZIEHEREIEN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	12150	23130	24620	25780	25970	26210	26480	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	4800	11580	12570	13370	13690	14180	14280	...
26	MASCHINENBAU	34420	77950	84560	90350	92890	96060	98530	...
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. -EINR. .	5200	14400	15850	17540	18600	19760	20780	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	31930	83440	93600	104030	112790	121090	127190	...
29	SCHIFFBAU	2690	5690	6040	6300	6410	6420	6460	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	750	2660	3160	3760	4150	4560	4880	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN ..	22900	64970	71370	76830	79990	83850	88610	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	3600	9030	9920	10860	11300	11930	12600	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAERKZEUGE ..	10850	26380	28560	30490	31110	32410	33760	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	1800	4720	5150	5550	5760	6030	6380	...
35	HOLZBEARBEITUNG	4220	9030	9590	10060	10090	10330	10490	...
36	HOLZVERARBEITUNG	6990	22250	24100	25630	25850	26470	27080	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ. .	6430	13320	14840	15890	16320	16480	16870	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	4130	11290	12310	13370	13780	14580	15010	...
39	DRUCKEREI, Vervielfaeltigung	7430	18300	20040	21750	22520	23870	24880	...
40	LEDERGERWERBE	4530	7770	8180	8450	8580	8670	8760	...
41	TEXTILGERWERBE	20430	36990	38730	40080	39910	40370	40750	...
42	BEKLEIDUNGSGERWERBE	6170	10470	11040	11460	11420	11690	11840	...
43	ERNAHRUNGSGERWERBE (OH. GETRAENKHERST.) ..	33880	69000	73640	78190	79590	82220	83860	...
44	GETRAENKHERSTELLUNG	16220	35870	38220	40670	41370	42720	43600	...
45	TABAKVERARBEITUNG	1500	3670	4030	4380	4630	4940	5260	...
46	BAUGERWERBE	32880	66970	71900	75730	75790	77430	77530	...
47	BAUHAUPTGERWERBE	28540	55830	59460	62120	61710	62490	62030	...
48	AUSBAUGERWERBE	4340	11140	12420	13610	14080	14940	15500	...
49	HANDEL U. VERKEHR	260380	657750	718100	765880	786170	822020	855670	...
50	HANDEL	95980	236020	259550	279430	284830	302570	313890	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	49780	113130	124200	133580	136320	145070	150860	...
52	EINZELHANDEL	46200	122890	139350	145850	148510	157500	163930	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	164400	421730	458550	486450	501340	519450	541780	...
54	EISENBAHNEN	82560	170910	182660	189000	190590	193340	197890	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	16590	38370	39750	40740	41530	43290	43590	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	35250	124910	138860	150890	160050	169500	182310	...
57	UEBRIGER VERKEHR	30000	87540	97280	105820	109170	113320	117990	...
58	Dienstleistungsunternehmen	1013590	3000750	3368120	3662750	3848440	4125700	4373960	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen ..	31930	99750	111610	121280	130870	140770	148780	...
60	Kreditinstitute	19960	63940	71540	77570	83550	89990	94950	...
61	Versicherungsunternehmen	11970	35810	40070	43710	47320	50780	53830	...
62	Wohnungsvermietung 2)	877390	2497520	2784160	3001160	3135050	3337980	3520660	3652760
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	104270	403480	472350	540310	582520	646950	704520	...
64	Gastgewerbe, Heime	16450	41030	45160	48730	49970	53300	55610	...
65	Bildung, Wissenssch., Kultur usw., Verlagsgew.	22550	71080	81800	92460	98700	108300	116650	...
66	Gesundheits- u. Veterinaerwesen	19790	77030	89760	10140	10930	120420	130300	...
67	uebrige Dienstleistungsunternehmen	45480	214340	256630	296980	324460	364930	401960	...
68	Unternehmen zusammen	1941670	5185740	5734460	6180070	6442130	6814070	7153610	7423720
69	Staat, Priv., Haushalte, Priv., Organisationen o. E. 3)	201230	570580	636750	688650	718380	761280	791380	818980
70	Staat 3)	157350	446820	498840	540370	565720	601190	625540	647590
71	Gebietskoerperschaften 3)	150100	427100	476890	516310	540170	573480	596370	617180
72	Sozialversicherung	7250	19720	21950	24060	25550	27710	29170	30410
73	Priv., Haushalte, Priv., Organisationen o. E.	43880	123760	137910	148280	152660	160090	165840	171390
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste) .....	..	..	..	..	..	..	..	..
75	Private Organisationen ohne Erwerbzzweck ..	43880	123760	137910	148280	152660	160090	165840	171390
76	Alle Wirtschaftsbereiche 3)	2142900	5756320	6371210	6868720	7160510	7575350	7944990	8242700
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung ..	1064280	2688220	2950300	3178910	3307080	3476090	3632950	3770960

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.

**) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZEIGER, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

3) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.

DIE ANGABEN IN VOLLER UNTERGLIEDERUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN FUER DIE JAHRE 1971 BIS 1979 KOENNEN AUF ANFORDERUNG BEZOGEN WERDEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN
ZU WIEDERBESCHAFFUNGSPREISEN, BRUTTO

AUSRÜSTUNGEN

MILL. DM *)

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)	1986 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	54110	109870	115970	122720	127400	131560	134630	135440
2	LANDWIRTSCHAFT	51220	104180	109920	116250	120620	124540	127440	128170
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	2890	5690	6050	6470	6710	7020	7220	7270
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	315820	708580	752550	805940	837650	868800	895600	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	54820	133870	141460	152230	162770	172340	182130	...
6	ELEKTR.- GAS- FERNWAERME- U. WASSERVERSORG.	41320	106620	114960	123360	131690	139230	147700	...
7	ELEKTRIZITAETS- U. FERNWAERMEVERSORG. USW.	97920	27210	36500	49370	51080	52670	53780	...
8	GASVERSORGUNG	..	4900	5220	5690	5990	6260	6470	...
9	WASSERVERSORGUNG	..	5900	6300	6800	7090	7300	7450	...
10	BERGBAU	13500	25250	26500	28870	31080	33110	34430	...
11	KOEHLENBERGBAU	10880	20240	21310	23260	25110	26950	28040	...
12	UEBRIGER BERGBAU	2620	5010	5190	5610	5970	6160	6390	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	236130	530900	565080	606110	627670	649600	667650	...
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	35380	80660	84630	89800	92050	93960	95680	...
15	MINERALDELVERARBEITUNG	9880	21940	22580	23370	23230	23660	22940	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	3260	11970	13350	14740	15570	16600	17520	...
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	2870	6350	6570	6900	6970	7130	7250	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	12780	27420	28740	30100	30180	30400	30770	...
19	FEINKERAMIK	1130	2070	2180	2320	2400	2490	2610	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	2030	5880	6280	6730	7050	7410	7740	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	21200	43090	44770	46780	46760	45770	45180	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	3960	8690	9070	9720	10030	10020	10370	...
23	GIESSEREI	3380	7070	7410	7810	7890	8140	8280	...
24	ZIEHGERIETE, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	7890	13670	14280	14980	15160	15270	15500	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	2460	5670	6070	6500	6780	7020	7000	...
26	MASCHINENBAU	18400	41200	44220	47970	49940	52030	53530	...
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV.-GERAETEN U. -EINR.	3930	10370	11250	12460	13270	13960	14540	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	19320	49910	55690	62760	69490	76010	80400	...
29	SCHIFFBAU	1230	2350	2470	2640	2710	2730	2710	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	460	1520	1840	2190	2440	2710	2950	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	12640	38060	41980	46230	49010	52220	56030	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	1910	4850	5290	5850	6220	6620	7090	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	5980	14650	15670	16810	17400	18160	19060	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	1100	2870	3110	3380	3560	3750	4040	...
35	HOLZBEARBEITUNG	2520	5240	5480	5670	5680	5790	5900	...
36	HOLZVERARBEITUNG	410	10200	10830	11470	11560	11640	11810	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ.	3960	8260	9280	10050	10420	10540	10840	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	2310	6470	7010	7720	8060	8610	8870	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	4280	10760	11760	12920	13600	14550	15300	...
40	LEDERGEWERBE	2060	2980	3000	3000	3120	3110	3040	...
41	TEXTILGEWERBE	11730	20110	20570	21130	21090	21180	21280	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	2340	4070	4120	4200	4190	4130	4120	...
43	ERNAERHUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	19530	37220	39010	41570	42780	44020	44690	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	10490	22460	23530	25020	25650	26230	26600	...
45	TABAKVERARBEITUNG	1220	2810	3040	3320	3480	3740	4010	...
46	BAUGEWERBE	24870	43810	46010	47600	47210	46860	45820	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	22630	36910	37590	37620	37620	37620	37620	...
48	AUSBAUGEWERBE	2240	4900	5420	5980	6290	6620	6820	...
49	HANDEL U. VERKEHR	121320	262060	278210	297260	308930	321880	331110	...
50	HANDEL	38360	76290	81170	86240	88950	91600	93530	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	23020	41670	44480	47260	48780	50630	52190	...
52	EINZELHANDEL	15340	34620	36690	38980	40170	40970	41340	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	82960	185770	197040	211020	219980	230280	237580	...
54	EISENBAHNEN	33240	60760	63010	66120	67580	69420	69890	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	15820	36650	37880	38760	39550	41280	41540	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	13880	45200	50060	56180	61660	66840	72400	...
57	UEBRIGER VERKEHR	20020	43160	46090	49960	51190	52740	53750	...
58	Dienstleistungsunternehmen	34860	165310	195850	229790	256010	283490	309990	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	5530	16340	18160	19790	22020	24830	26620	...
60	Kreditinstitute	4670	13810	15350	16740	18560	20780	22230	...
61	Versicherungsunternehmen	860	2530	2810	3050	3460	4050	4390	...
62	Wohnungsvermietung 2)	..	..	..	..	..	..	..	...
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	29330	148970	177690	210000	233990	258660	283370	...
64	Gastgewerbe, Heime	6010	12330	13180	14130	14660	15370	15910	...
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlagsgew.	6320	27070	32060	37840	41880	45900	49540	...
66	Gesundheits- u. Veterinaerwesen	5400	30100	35540	41560	46180	51010	55750	...
67	Uebrigige Dienstleistungsunternehmen	11600	79470	96910	116470	131270	146380	162170	...
68	Unternehmen zusammen	526110	1245820	1342580	1455710	1529990	1605730	1671330	1726770
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	28350	76020	83940	90740	95880	100930	105460	109290
70	Staat	21920	59370	65780	71170	75160	79570	83360	86680
71	Gebietskoerperperschaften	21530	56350	64710	69990	73860	78160	81760	84950
72	Sozialversicherung	390	980	1070	1180	1300	1410	1600	1690
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	6430	16650	18160	19570	20720	21360	22100	22610
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste)	..	..	..	..	..	..	..	..
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	6430	16650	18160	19570	20720	21360	22100	22610
76	Alle Wirtschaftsbereiche	554460	1321840	1426520	1546450	1625870	1706660	1776790	1836060

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.

***) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

DIE ANGABEN IN VOLLER UNTERGLIEDERUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN FUER DIE JAHRE 1971 BIS 1979 KOENNEN AUF ANFORDERUNG BEZOGEN WERDEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18. REIHE 1. 1985

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN
ZU WIEDERBESCHAFFUNGSPREISEN, BRUTTO

BAUTEN
MILL. DM *)

LF.D. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)	1986 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	67320	139710	151980	157670	164200	166350	171610	173600
2	LANDWIRTSCHAFT	60710	127290	138600	143920	150020	152140	157100	159070
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	6610	12420	13380	13750	14180	14210	14510	14530
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	230450	569080	627740	665110	678270	699640	722140	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	69510	190320	212130	224870	232540	240340	251950	...
6	ELEKTR.-, GAS-, FERNWAERME- U. WASSERVERSORG.	59460	172250	192520	204370	211430	218720	229830	...
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWAERMEVERSORG. USW.	..	122000	136120	144420	149900	155270	162900	...
8	GASVERSORGUNG	..	12870	14970	16270	16880	17720	18950	...
9	WASSERVERSORGUNG	..	37380	41430	43680	44650	45730	47980	...
10	BERGBAU	10050	18070	19610	20500	21110	21620	22120	...
11	KOHLENBERGBAU	7660	12950	13940	14470	14810	15130	15450	...
12	UEBRIGER BERGBAU	2390	5120	5670	6030	6300	6490	6670	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	152930	355600	389720	412110	417150	428730	438480	...
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	18250	42150	46120	48730	49440	50490	51590	...
15	MINERALOELVERARBEITUNG	3960	7640	8190	8280	7970	7970	7780	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	1410	4930	5570	6070	6290	6660	7080	...
17	GUMMI- U. KAUTSCHUKVERARBEITUNG	1980	4450	4840	5090	5090	5270	5360	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	5700	12510	13640	14380	14490	14810	15100	...
19	FEINKERAMIK	900	1990	2150	2280	2270	2350	2410	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	1550	3660	4000	4260	4330	4420	4600	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	10600	21930	23980	24620	24700	24280	23700	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	2560	5710	6100	6400	6410	6540	6640	...
23	GIESSEI	2230	4520	4860	5050	5020	5120	5120	...
24	ZIEHEREIEN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	4260	9460	10340	10800	10820	10940	10980	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL-, SCHIENENFAHRZEUGBAU	2340	5910	6500	6870	6940	7280	7810	...
26	MASCHINENBAU	16020	36750	40340	42380	42950	44030	45000	...
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. -EINR.	1270	4030	4600	5080	5330	5820	6240	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	12610	33320	37510	41270	43300	45080	46790	...
29	SCHIFFBAU	1460	3340	3570	3660	3700	3690	3750	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	290	1080	1320	1570	1710	1850	1930	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	10260	26870	29390	30600	30980	31630	32580	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	1690	4180	4630	5010	5080	5310	5510	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	4870	11730	12890	13680	13710	14250	14700	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	2470	4790	5180	5450	5460	5560	5720	...
35	HOLZBEARBEITUNG	1700	3790	4110	4390	4370	4540	4790	...
36	HOLZVERARBEITUNG	4480	12050	13270	14160	14290	14830	15270	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ.	2470	5060	5560	5840	5900	5940	6030	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	1820	4820	5300	5650	5720	5970	6140	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	3150	7540	8280	8830	8920	9320	9580	...
40	LEDERGEWERBE	2470	4790	5180	5450	5460	5560	5720	...
41	TEXTILGEWERBE	8700	16880	18160	18950	18820	19190	19470	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	2830	6400	6920	7260	7230	7560	7720	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	14350	31780	34630	36620	36840	38200	39170	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	5730	13410	14690	15650	15720	16490	17000	...
45	TABAKVERARBEITUNG	280	860	990	1060	1150	1200	1250	...
46	BAUGEWERBE	8010	23160	25890	28130	28580	30570	31710	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	5910	16920	18990	20500	20790	22250	23030	...
48	AUSBAUGEWERBE	2100	6240	7000	7630	7790	8320	8680	...
49	HANDEL U. VERKEHR	139060	395690	439890	468620	477240	500140	524560	...
50	HANDEL	57620	159730	178380	193190	195880	210970	220360	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	26760	71460	79720	86320	87540	94440	98670	...
52	EINZELHANDEL	30860	88270	98660	106870	108340	116530	121690	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	81440	235960	261510	275430	281360	289170	304200	...
54	EISENBAHNEN	49320	110150	119650	122880	123010	123920	128000	...
55	SCHIFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN	770	1720	1870	1980	1980	2010	2050	...
56	DEUTSCHE BUNDEPOST	21370	79710	88800	94710	98390	102660	109910	...
57	UEBRIGER VERKEHR	9980	44380	51190	55660	57980	60580	64240	...
58	DIENTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	978730	2835440	3172270	3432960	3592430	3842210	4063970	...
59	KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	26400	83410	93450	101490	108850	115940	122160	...
60	KREDITINSTITUTE	15290	50130	56190	60830	64990	69210	72720	...
61	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	11110	33280	37260	40660	43860	46730	49440	...
62	WOHNUNGSVERMIETUNG 2)	877390	2497520	2784160	3001160	3130550	3337980	3520660	3652760
63	SONSTIGE DIENTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	74940	254510	294660	330310	348530	388290	421150	...
64	GASTGEWERBE, HEIME	10440	28700	31980	34600	35310	37930	39700	...
65	BILDUNG, WISSENSCH., KULTUR USW., VERLAGSGEW.	16230	44010	49740	54620	56820	62400	67110	...
66	GESUNDEHITS- U. VETERINAERWESEN	14390	46930	54220	60580	63210	69410	74550	...
67	UEBRIGE DIENTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	33880	134870	158720	180510	193190	218550	239790	...
68	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	1415560	3939920	4391880	4724360	4912140	5208340	5482280	5696950
69	STAAT, PRIV. HAUSHALTE, PRIV. ORGANISATIONEN O.E. 3)	172880	494560	552810	597910	622500	660350	685920	709690
70	STAAT 3)	135430	387450	433060	469200	490560	521620	542180	560910
71	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN 3)	128570	388710	412180	446320	466310	495320	514610	532190
72	SOZIALVERSICHERUNG	6860	16740	20880	22880	24250	26300	27570	28720
73	PRIV. HAUSHALTE, PRIV. ORGANISATIONEN O.E.	37450	107110	119750	128710	131940	138730	143740	148780
74	PRIVATE HAUSHALTE (HAEUSLICHE DIENSTE)	-	-	-	-	-	-	-	-
75	PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	37450	107110	119750	128710	131940	138730	143740	148780
76	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE 3)	1588440	4434480	4944690	5322270	5534640	5868690	6168200	6406640
77	DAR. : UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG	538170	1442400	1607720	1723200	1777090	1870360	1961620	2044190

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.

**) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE. AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

3) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.

DIE ANGABEN IN VOLLER UNTERGLIEDERUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN FUER DIE JAHRE 1971 BIS 1979 KOENNEN AUF ANFORDERUNG BEZOGEN WERDEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN
ZU WIEDERBESCHAFFUNGSPREISEN, NETTO

ANLAGEN
MILL. DM *)

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)	1986 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	68170	133180	142410	147750	152400	155020	158380	158910
2	LANDWIRTSCHAFT	63310	124640	133280	138300	142740	145240	148480	149080
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	4860	8540	9130	9450	9660	9780	9900	9830
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	341650	732250	790380	837310	856400	879790	902170	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	83060	214620	233350	247000	257630	267330	279970	...
6	ELEKTR.- GAS-, FERNWAERME- U. WASSERVERSORG.	70430	191420	208670	220420	229220	237450	249400	...
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWAERMEVERSORG. USW.	..	148410	160630	169260	176880	183760	193310	...
8	GASVERSORGUNG	..	12380	14250	15540	16070	16750	17680	...
9	WASSERVERSORGUNG	..	30630	33790	35620	36270	36940	38410	...
10	BERGBAU	12630	23200	24680	26580	28410	29880	30570	...
11	KOHLNBERGBAU	9690	17570	18630	20070	21520	22820	23330	...
12	UEBRIGER BERGBAU	2940	5620	6050	6510	6890	7060	7240	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	239270	479640	515760	547280	556660	569930	580210	...
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUSTSTOFFEN	32820	64860	68550	72040	72650	73210	73910	...
15	MINERALOELVERARBEITUNG	8290	14310	14500	14810	15200	15650	15230	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	3300	10200	11390	12390	12900	13510	14270	...
17	GUMMI- U. KAUTSCHUKVERARBEITUNG	3100	5640	5990	6330	6350	6510	6640	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	11130	20580	21780	22610	22200	22160	22230	...
19	FEINKERAMIK	1220	2180	2300	2430	2440	2490	2560	...
20	MASCHINENBAU	20980	42310	45840	48860	49580	50540	51860	...
21	H. V. BUERDUMASCHINEN, ADV.-GERAETEN U. EINR.	3990	8680	9500	10410	10780	11190	11580	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	3700	7380	7770	8280	8470	8420	8610	...
23	GIESSEREI	3240	5750	6060	6310	6250	6360	6390	...
24	ZIEHEREIEN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	6770	11690	12470	12960	12910	12930	13060	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	2970	6470	6950	7290	7310	7400	7340	...
26	MASCHINENBAU	20980	42310	45840	48860	49580	50540	51860	...
27	H. V. BUERDUMASCHINEN, ADV.-GERAETEN U. EINR.	3990	8680	9500	10410	10780	11190	11580	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	20800	48720	55400	61910	67320	71840	74190	...
29	SCHIFFBAU	1530	3140	3290	3400	3450	3420	3300	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	520	1680	2060	2510	2770	3020	3170	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	15010	38390	42170	45110	46390	48250	50930	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	2320	5200	5840	6430	6620	6940	7270	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	7080	14750	15880	16750	16760	17210	17810	...
34	H. V. MUSIK- INSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	1230	2900	3140	3320	3380	3490	3620	...
35	HOLZBEARBEITUNG	2580	4810	5030	5150	5000	5060	5070	...
36	HOLZVERARBEITUNG	5830	12820	13690	14220	13920	13950	14000	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL.- PAPIER- U. PAPPEERZ.	3970	6840	7890	8460	8590	8520	8620	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	2790	6530	7090	7680	7800	8190	8330	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	4600	10990	11590	12500	12750	13510	13940	...
40	LEDERGEWERBE	2690	3810	3980	4060	4070	4070	4070	...
41	TEXTILGEWERBE	12110	18220	18930	19320	18960	19110	19210	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	3360	5830	6050	6160	5990	6040	6050	...
43	ERNAEHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	20090	36190	38510	40790	41110	42290	42790	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	9820	19210	20320	21460	21640	22150	22350	...
45	TABAKVERARBEITUNG	910	2090	2310	2530	2660	2830	3000	...
46	BAUGEWERBE	19320	37990	41270	43030	42110	42530	41990	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	16440	30850	33330	34440	33420	33430	32710	...
48	AUSBAUGEWERBE	2880	7140	7940	8590	8690	9100	9280	...
49	HANDEL U. VERKEHR	164330	411490	450210	475640	482350	500520	517460	...
50	HANDEL	64810	157610	172820	184300	185280	195340	201170	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	32480	73790	81030	86450	87100	92190	95260	...
52	EINZELHANDEL	32330	83820	91790	97850	98180	103150	105910	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	99520	256580	277390	291340	297070	305180	316290	...
54	EISENHANDEL	47040	97340	105900	105900	105900	105900	105900	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN	9950	21500	21560	21190	21950	21940	21760	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	24600	82550	91220	98340	103320	108210	115670	...
57	UEBRIGER VERKEHR	17930	55000	61120	66020	67120	69080	71310	...
58	Dienstleistungsunternehmen	755130	2202360	2464500	2667610	2785120	2969250	3130870	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	24140	74410	82880	89540	96060	102950	108380	...
60	Kreditinstitute	14830	47260	52610	56650	60990	65050	68310	...
61	Versicherungsunternehmen	9310	27150	30270	32890	35470	37900	40070	...
62	Wohnungsvermietung 2)	652610	1831440	2035090	2184810	2271240	2407190	2526970	2605670
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	78380	296510	346530	393260	417820	459110	495520	...
64	Gastgewerbe, Heime	11230	27860	30620	32900	33490	35490	36750	...
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlagsgew.	16450	49010	56190	62900	66030	71670	76690	...
66	Gesundheits- u. Veterinaerwesen	14750	56590	65790	74280	78300	85060	90920	...
67	Uebrigere Dienstleistungsunternehmen	35950	163050	193930	223180	240000	266890	291160	...
68	Unternehmen zusammen	1329280	3481980	3847500	4128310	4276270	4504580	4708880	4864420
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o. e. 3)	143630	407090	452820	487160	504520	530640	547280	562200
70	Staat 3)	110840	316950	352830	380280	395330	416850	430230	442050
71	Gebietskoerperschaften 3)	105790	302870	337200	363130	377100	397040	409420	420470
72	Sozialversicherung	5050	14080	15630	17150	18230	19810	20810	21580
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o. e.	32790	90140	99990	106880	109190	113790	117050	120150
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste)	..	..	..	..	..	..	..	..
75	Private Organisationen ohne Erwerbzzweck	32790	90140	99990	106880	109190	113790	117050	120150
76	Alle Wirtschaftsbereiche 3)	1472910	3889070	4300320	4615470	4780790	5035220	5256160	5426620
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	676670	1650540	1812410	1943500	2005030	2097390	2161910	2258750

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.

**) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZEIGEN, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

3) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.

DIE ANGABEN IN VOLLER UNTERGLIEDERUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN FUER DIE JAHRE 1971 BIS 1979 KOENNEN AUF ANFORDERUNG BEZOGEN WERDEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN
ZU WIEDERBESCHAFFUNGSPREISEN, NETTO

AUSRÜSTUNGEN

MILL. DM *)

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)	1986 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	29870	56010	58860	61570	63140	65040	66070	66070
2	LANCWIRTSCHAFT	28260	53160	55810	58320	59820	61570	62560	62590
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	1610	2850	3050	3250	3320	3470	3510	3480
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	179870	369670	393910	421820	437370	453340	466720	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	30460	73350	76380	81380	87440	92690	98060	...
6	ELEKTR. GAS- u. FERNWAERME- U. WASSERVERSORG.	24050	60400	62730	66260	70810	74820	79620	...
7	ELEKTRIZITAETS- U. FERNWAERMEVERSORG. USW.	.	54640	56640	59700	64050	67920	72670	...
8	GASVERSORGUNG	.	2520	2690	2960	3070	3160	3230	...
9	WASSERVERSORGUNG	.	3240	3400	3600	3690	3740	3720	...
10	BERGBAU	6410	12950	13650	15120	16630	17670	18440	...
11	KOEHLENBERGBAU	5040	10510	11120	12330	13610	14750	15170	...
12	UEBRIGER BERGBAU	1370	2440	2530	2790	3020	3120	3270	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	136540	274900	294530	317000	327430	338740	347720	...
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	21280	41440	43400	45970	46820	47480	48210	...
15	MINERALOELVERARBEITUNG	5710	10560	10610	10940	11470	12030	11670	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	2180	6800	7590	8320	8640	9200	9760	...
17	GUMMI- U. KAUTSCHUKVERARBEITUNG	1680	3020	3200	3450	3520	3660	3820	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	7270	13700	14430	15030	14750	14730	14800	...
19	FEINKERAMIK	650	1090	1150	1230	1270	1310	1360	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	1240	3260	3440	3660	3770	3940	4080	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	11830	20880	21570	22380	22140	21260	21090	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	2170	4340	4550	4990	5230	5170	5370	...
23	GIESSEREI	1900	3570	3770	4010	4030	4160	4230	...
24	ZIEHEREIEN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	3980	6600	6990	7370	7470	7600	7830	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- u. SCHIENENFAHRZEUGBAU	1370	2990	3180	3370	3430	3500	3470	...
26	MASCHINENBAU	10320	21520	23380	25570	26470	27580	28380	...
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. EINR.	2610	5870	6310	6910	7120	7240	7350	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	11530	27600	31580	36090	40380	44230	46020	...
29	SCHIFFBAU	650	1250	1300	1400	1440	1460	1410	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	290	910	1090	1350	1510	1680	1800	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	7650	21680	24260	26860	28340	30160	32600	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	1110	2690	3000	3380	3580	3810	4070	...
33	H. V. EISEN- BLECH- U. METALLWAREN	3700	7790	8320	8920	9080	9390	9880	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	710	1690	1620	1950	2010	2090	2210	...
35	HOLZBEARBEITUNG	1440	2690	2750	2760	2670	2690	2710	...
36	HOLZVERARBEITUNG	2610	5260	5520	5690	5520	5450	5440	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL.-, PAPIER- U. PAPPEERZ.	2370	4170	4970	5430	5580	5560	5470	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	1440	3490	3800	4230	4380	4690	4810	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	2520	6050	6650	7290	7540	8120	8460	...
40	LEDERGERWERBE	1090	1320	1330	1390	1400	1390	1390	...
41	TEXTILGERWERBE	1210	22170	23860	25100	25450	26270	26910	...
42	BEKLEIDUNGSGERWERBE	6600	9340	9550	9730	9640	9780	9920	...
43	ERNAEHRUNGSGERWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	10630	18530	19560	21070	21670	22400	22710	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	6010	11330	11810	12520	12740	13020	13070	...
45	TABAKVERARBEITUNG	710	1520	1660	1830	1900	2060	2210	...
46	BAUGEWERBE	12870	21420	23000	23440	22500	21910	20940	...
47	BAUHAUPTGERWERBE	11690	18830	20090	20260	19250	18530	17540	...
48	AUSBAUGEWERBE	1180	2590	2910	3180	3250	3380	3400	...
49	HANDEL U. VERKEHR	66340	139210	146770	155280	159070	164580	167890	...
50	HANDEL	20570	40570	43120	45160	45650	46430	46960	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	12120	22170	23860	25100	25450	26270	26910	...
52	EINZELHANDEL	8450	18400	19260	20080	20200	20160	20050	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	45770	98640	103650	110100	113420	118150	120930	...
54	EISENBAHNEN	16600	30960	31760	32920	33200	33650	33270	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	9460	20470	20440	20020	19900	20790	20610	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	8410	24870	27780	31460	34650	37470	40620	...
57	UEBRIGER VERKEHR	11300	22340	23670	25700	25670	26240	26430	...
58	Dienstleistungsunternehmen	22500	108010	127820	148000	160310	173300	185600	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	3270	9460	10510	11310	12570	14380	15290	...
60	Kreditinstitute	2780	8050	8930	9650	10660	12080	12840	...
61	Versicherungsunternehmen	490	1410	1580	1660	1910	2300	2450	...
62	Wohnungsvermietung 2)	-	-	-	-	-	-	-	...
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	19230	98550	117310	136690	147740	158920	170310	...
64	Gastgewerbe, Heime	3340	6650	7120	7650	7910	8240	8450	...
65	Bildung, Wissensch., Kultur usw., Verlagsgew.	4300	17430	20550	23840	25440	27100	28630	...
66	Gesundheits- u. Veterinaerwesen	3630	20190	23680	27260	29420	31650	33730	...
67	uebrige Dienstleistungsunternehmen	7960	54280	65960	77940	84970	91930	99500	...
68	Unternehmen zusammen	298580	672900	727360	786670	819890	856260	886280	915720
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	16940	43520	47570	50450	51910	53230	54430	55580
70	Staat	13020	34430	37790	40080	41160	42330	43310	44320
71	Gebietskoerperschaften	12840	33870	37180	39410	40430	41540	42380	43380
72	Sozialversicherung	180	560	610	670	730	790	930	940
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	3920	9090	9780	10370	10750	10900	11120	11260
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste)	-	-	-	-	-	-	-	-
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	3920	9090	9780	10370	10750	10900	11120	11260
76	Alle Wirtschaftsbereiche	315520	716420	774930	837120	871800	909490	940710	971300

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.
**) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

DIE ANGABEN IN VOLLER UNTERGLIEDERUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN FUER DIE JAHRE 1971 BIS 1979 KOENNEN AUF ANFORDERUNG BEZOGEN WERDEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN
ZU WIEDERBESCHAFFUNGSPREISEN, NETTO

BAUTEN
(MILL. DM *)

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)	1986 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	38300	77170	83550	86180	89260	89980	92310	92840
2	LANDWIRTSCHAFT	35050	71480	77470	79980	82920	83670	85920	86490
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	3250	5690	6080	6200	6340	6310	6390	6350
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	161780	362580	396470	415490	419030	426450	435450	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	52600	141270	156970	165620	170190	174640	181910	...
6	ELEKTRIK., GAS-, FERNWAERME- U. WASSERVERSORG.	46380	131020	145940	154160	158410	162630	169780	...
7	ELEKTROTECHN.- U. FERNWAERMEVERSORG. USW.	..	93770	103990	109600	112830	115840	120640	...
8	GASVERSORGUNG	..	9860	11560	12580	13000	13590	14450	...
9	WASSERVERSORGUNG	..	27390	30390	32020	32580	33200	34690	...
10	BERGBAU	6220	10250	11030	11460	11780	12010	12130	...
11	KOEHLENBERGBAU	4650	7060	7510	7740	7910	8070	8160	...
12	UEBRIGER BERGBAU	1570	3190	3520	3720	3870	3940	3970	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	102730	204740	221230	230280	229230	231190	232490	...
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	11540	23420	25150	26070	25830	25730	25700	...
15	MINERALOELVERARBEITUNG	2580	3750	3890	3870	3730	3620	3560	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	1120	3400	3800	4070	4150	4310	4510	...
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	1420	2620	2790	2880	2830	2850	2820	...
18	GEN. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	3860	6680	7350	7580	7450	7430	7430	...
19	FEINKERAMIK	570	1090	1150	1200	1170	1180	1200	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	1090	2150	2310	2420	2420	2420	2490	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	6760	11500	12070	12340	12120	11650	11150	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1530	3040	3220	3290	3240	3250	3240	...
23	GIESSEREI	1340	2180	2290	2300	2220	2200	2160	...
24	ZIEHEREIEN, KALTMALZM., STAHLVERFORMUNG USW.	2790	5080	5480	5590	5440	5330	5230	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	1600	3480	3770	3920	3880	3900	3870	...
26	MASCHINENBAU	10660	20790	22560	23290	23210	23360	23480	...
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV.-GERAETEN U. EINR.	980	2810	3190	3500	3660	3950	4230	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	9270	21120	23820	25820	26940	27610	28170	...
29	SCHIFFBAU	880	1890	1990	2000	2010	1960	1890	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	230	770	970	1160	1260	1340	1370	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	7360	16710	17910	18250	18050	18090	18330	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	1210	2590	2840	3050	3040	3130	3200	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	3380	6960	7530	7830	7680	7820	7930	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	520	1210	1320	1370	1370	1400	1410	...
35	HOLZBEARBEITUNG	1140	2120	2280	2390	2330	2370	2360	...
36	HOLZVERARBEITUNG	3220	7560	8170	8530	8400	8500	8560	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPIERZ.	1600	2670	2920	3030	3010	2960	2930	...
38	PAPIER- U. PAPPVERARBEITUNG	1350	3040	3290	3450	3420	3500	3520	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	2080	4540	4940	5210	5210	5390	5480	...
40	LEDERGEWERBE	1600	2490	2650	2730	2680	2670	2680	...
41	TEXTILGEWERBE	5510	8880	9380	9590	9320	9330	9290	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	2070	3980	4090	4190	4080	4150	4150	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OHNE GETRAENKEHERST.)	9460	17660	18950	19720	19440	19890	20080	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	3810	7880	8510	8940	8900	9130	9280	...
45	TABAKVERARBEITUNG	200	570	650	700	760	770	790	...
46	BAUGEWERBE	6450	16570	18270	19590	19610	20620	21050	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	4750	12020	13240	14180	14170	14900	15170	...
48	AUSBAUGEWERBE	1700	4550	5030	5410	5440	5720	5880	...
49	HANDEL U. VERKEHR	97990	274980	303440	320360	323280	335940	349570	...
50	HANDEL	44240	117040	129700	139120	139630	148910	154210	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	20360	51620	57170	61350	61650	65920	68350	...
52	EINZELHANDEL	23880	65420	72530	77770	77980	82990	85660	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	53750	157940	173740	181240	183650	187030	195360	...
54	EISENBAHNEN	30440	66570	71730	72870	72380	72300	74280	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN	490	1030	1120	1170	1150	1150	1150	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	16190	57680	63440	66880	68670	70740	75050	...
57	UEBRIGER VERKEHR	6630	32660	37450	40320	41450	42840	44880	...
58	DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	732630	2094350	2336680	2519610	2624810	2795950	2945270	...
59	KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	20870	64950	72370	78230	83490	88570	93090	...
60	KREDITINSTITUTE	12050	39210	43680	47000	49930	52970	55470	...
61	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	8820	25740	28690	31230	33560	35600	37620	...
62	WOHNUNGSVERMIETUNG 2)	65210	183140	2035090	2184810	2271240	2407190	2526700	2605670
63	SONSTIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	59150	197960	229220	256570	270080	300190	325210	...
64	GASTGEWERBE, HEIME	7890	21210	23500	25250	25580	27250	28300	...
65	BILDUNG, WISSENSCH., KULTUR USW., VERLAGSGEW.	12150	31580	35640	39060	40590	44570	48060	...
66	GESUNDHEITS- U. VETERINAERWESEN	11120	36400	42110	47020	48880	53410	57190	...
67	UEBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	27990	108770	127970	145240	159030	174960	191660	...
68	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	1030700	2809080	3120140	3341640	3456380	3648320	3822600	3948700
69	STAAT, PRIV. HAUSHALTE, PRIV. ORGANISATIONEN O.E. 3)	126690	363570	405250	436710	452610	477410	492850	506620
70	STAAT 3)	97820	282520	315040	340200	354170	374520	386920	397730
71	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN 3)	92950	269000	300020	323720	336670	355500	367040	377090
72	SOZIALVERSICHERUNG	4970	13520	15020	16480	17500	19020	19880	20640
73	PRIV. HAUSHALTE, PRIV. ORGANISATIONEN O.E.	28870	81050	90210	96510	98440	102890	105930	108890
74	PRIVATE HAUSHALTE (HAUSLICHE DIENSTE)	..	..	..	..	..	..	..	..
75	PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	28870	81050	90210	96510	98440	102890	105930	108890
76	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE 3)	1157390	3172650	3525390	3778350	3908990	4125730	4315450	4455320
77	DAR.: UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG	378090	977640	1085050	1156830	1165140	1241130	1295630	1343030

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.
**) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.
3) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.

DIE ANGABEN IN VOLLER UNTERGLIEDERUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN FUER DIE JAHRE 1971 BIS 1979 KOENNEN AUF ANFORDERUNG BEZOGEN WERDEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

ZU ANSCHAFFUNGSPREISEN

BRUTTO

MILL. DM *)

LFZ. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)	1986 1)
ANLAGEN									
1	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	88540	130020	135260	139750	144370	150160	155050	159710
2	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	429400	833560	887660	939210	987760	1036170	1083160	...
3	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	95120	209570	225090	241300	260010	278090	296650	...
4	ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	77450	183260	197310	211450	227470	243180	260160	...
5	BERGBAU	17670	26310	27780	29850	32540	34910	36490	...
6	VERARBEITENDES GEWERBE	306240	577210	612970	646820	676010	705240	733100	...
7	BAUGEWERBE	28040	46780	49600	51090	51740	52840	53410	...
8	HANDEL UND VERKEHR	202550	426150	454410	481370	507340	535910	564940	...
9	HANDEL	73010	143110	152680	160750	168220	176580	185130	...
10	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	129540	283040	301730	320620	339120	359330	379810	...
11	Dienstleistungsunternehmen	625650	1479110	1620770	1765370	1905730	2057360	2216270	...
12	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	21750	57310	62130	67400	73120	80370	87700	...
13	Wohnungsvermietung	527220	1142340	1234640	1328150	1420190	1518460	1621080	1713960
14	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	76680	279460	324000	369820	412420	468530	507490	...
15	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	1346140	2866840	3098100	3325700	3545200	3779600	4019420	4259230
16	STAAT, PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBS- ZWECK 2)	130380	295280	318820	342330	364780	385810	406810	427800
17	STAAT 2)	101110	231090	249890	268390	285990	302200	318510	334920
18	PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	29270	64190	68930	73940	78890	83610	88300	92860
19	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE 2)	1476520	3164120	3416920	3668030	3909980	4165410	4426230	4687030
20	DAR.: UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG	818920	1726500	1863460	1997550	2125010	2261140	2398340	2545270
AUSRUESTUNGEN									
21	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	49230	78900	82540	85530	88530	92550	95740	98750
22	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	272750	528050	560610	591640	621530	652660	681850	...
23	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	45730	97210	102410	108580	117770	126670	135710	...
24	ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	34710	79840	83990	88570	95700	102790	110610	...
25	BERGBAU	11020	17370	18420	20010	22070	23880	25100	...
26	VERARBEITENDES GEWERBE	204850	396750	422140	446360	467130	489060	509390	...
27	BAUGEWERBE	22170	34090	36060	36700	36930	36930	36750	...
28	HANDEL UND VERKEHR	104810	196490	207650	218470	228280	239980	250480	...
29	HANDEL	35260	60830	64610	67480	69750	74750	74750	...
30	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	69550	135660	143040	150990	158530	167590	175730	...
31	Dienstleistungsunternehmen	31300	147080	173390	199540	221930	246050	270930	...
32	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	5170	14910	16380	17610	19190	21300	23380	...
33	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	26130	132170	157010	181930	202740	224550	247550	...
34	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	458090	950520	1024190	1095180	1160270	1231240	1299000	1378070
35	STAAT, PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBS- ZWECK 2)	24540	57270	62090	66380	69980	73360	76860	80650
36	STAAT 2)	18980	45730	49850	53460	56460	59210	62110	65260
37	PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	5560	11540	12240	12920	13520	14150	14750	15390
38	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE	482630	1007790	1086280	1161560	1230250	1304600	1375860	1458720
BAUTEN									
39	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	39310	51120	52720	54220	55840	57610	59310	60960
40	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	156650	305510	327050	347570	366230	383510	401310	...
41	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	49390	112360	122680	132720	142240	151420	160940	...
42	ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	42740	103420	113320	122880	131770	140390	149550	...
43	BERGBAU	6650	8940	9360	9840	10470	11030	11390	...
44	VERARBEITENDES GEWERBE	101390	180460	190830	200460	208880	216180	223710	...
45	BAUGEWERBE	5870	12690	13540	14390	15110	15910	16660	...
46	HANDEL UND VERKEHR	97740	229660	246760	262900	279060	295930	314460	...
47	HANDEL	37750	82280	88070	93270	98470	104190	110380	...
48	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	59990	147380	158690	169630	180590	191740	204080	...
49	Dienstleistungsunternehmen	594350	1332030	1447380	1565830	1683800	1811310	1945340	...
50	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	16580	42400	45750	49790	53930	58870	64320	...
51	Wohnungsvermietung	527220	1142340	1234640	1328150	1420190	1518460	1621080	1713960
52	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	50550	147290	166990	187890	209680	233980	259940	...
53	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	888050	1918320	2073910	2230520	2384930	2548360	2720420	2881160
54	STAAT, PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBS- ZWECK 2)	105840	238010	256730	275950	294800	312450	329950	347150
55	STAAT 2)	82130	185360	200040	214930	229430	242990	256400	269660
56	PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	23710	52650	56690	61020	65370	69460	73550	77490
57	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE 2)	993890	2156330	2330640	2506470	2679730	2860810	3050370	3228310
58	DAR.: UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG	360830	775980	839270	902370	964740	1029900	1099340	1167200

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.
**) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.50 ANLAGEVERMÖGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN
ZU ANSCHAFUNGSPREISEN

NETTO
MILL. DM *)

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)	1986 1)
ANLAGEN									
1	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	53050	78170	81270	83510	85830	89270	91790	94140
2	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	280170	519690	555520	588010	616840	645410	672380	...
3	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	66440	148650	159340	170470	183740	195970	208310	...
4	ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG	56390	132920	142700	152380	163690	174380	186030	...
5	BERGBAU	10050	15730	16640	18090	20050	21590	22280	...
6	VERARBEITENDES GEWERBE	196960	342970	365070	386880	407330	418850	433640	...
7	BAUGEWERBE	16770	28070	30110	30660	30370	30590	30430	...
8	HANDEL UND VERKEHR	134610	288260	306400	322610	337390	354330	371330	...
9	HANDEL	50520	100960	107450	112240	116390	121450	126740	...
10	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	84090	187300	198950	210370	221000	232880	244590	...
11	Dienstleistungsunternehmen	500320	1197310	1311370	1425020	1531500	1646630	1766540	...
12	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	17130	44910	48520	52500	56850	62580	68220	...
13	Wohnungsvermietung	423050	937240	1014000	1090610	1164400	1243030	1324540	1394890
14	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	60140	215160	248850	281910	310250	341020	373780	...
15	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	968150	2083430	2254560	2419150	2571560	2735640	2902040	3064510
16	Staat, private Organisationen ohne Erwerbs- zweck 2)	99360	231090	249320	267020	283280	297860	312240	326500
17	Staat 2)	76290	180490	195040	208880	221400	232530	243540	254590
18	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	23070	50600	54280	58140	61880	65330	68700	71910
19	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE 2)	1067510	2314520	2503880	2686170	2854840	3033500	3214280	3391010
20	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	545100	1146190	1240560	1328540	1407160	1492610	1577500	1669620
AUSRÜSTUNGEN									
21	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	28040	44750	46700	47920	49130	51340	52730	54020
22	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	161670	300450	321040	339620	356670	374950	391280	...
23	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	26580	58110	60430	63640	66990	70200	73640	...
24	ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG	21020	48090	49770	51860	54410	56760	59680	...
25	BERGBAU	5560	10020	10660	11780	13280	14440	15680	...
26	VERARBEITENDES GEWERBE	123230	224040	240860	256250	267970	281000	292460	...
27	BAUGEWERBE	11860	18300	19750	19730	19010	18750	18180	...
28	HANDEL UND VERKEHR	60190	113280	119140	124390	128510	134400	139030	...
29	HANDEL	19330	34590	36670	37740	38260	39250	40100	...
30	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	40860	78690	82470	86650	90250	95150	98930	...
31	Dienstleistungsunternehmen	20740	99800	117330	133150	144070	155990	168160	...
32	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	3120	8960	9820	10420	11350	12390	13980	...
33	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	17620	90840	107510	122730	132720	143060	154180	...
34	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	270640	558280	604210	645080	678380	716680	751200	795760
35	Staat, private Organisationen ohne Erwerbs- zweck 2)	15120	35340	38070	40040	41210	42180	43350	44970
36	Staat 2)	11620	28460	30820	32470	33400	34090	35010	36320
37	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	3500	6880	7250	7570	7810	8090	8340	8650
36	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE	285760	593620	642280	685120	719590	758860	794550	840730
BAUTEN									
39	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	25010	33420	34570	35590	36700	37930	39060	40120
40	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	118500	219240	234480	248390	260170	270460	281100	...
41	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	39860	90540	98910	106830	114050	120770	127670	...
42	ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG	35370	84830	92930	100520	107280	113620	120350	...
43	BERGBAU	4490	5710	5980	6310	6770	7150	7320	...
44	VERARBEITENDES GEWERBE	73730	118930	125210	130630	134760	137850	141180	...
45	BAUGEWERBE	4910	9770	10360	10930	11360	11840	12250	...
46	HANDEL UND VERKEHR	74420	174980	187260	198220	208880	219930	232300	...
47	HANDEL	31190	66370	70780	74500	78130	82200	86640	...
48	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	43230	108610	116480	123720	130750	137730	145660	...
49	Dienstleistungsunternehmen	479580	1194040	1291670	1387430	1490640	1598380	...	...
50	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	14010	35950	38700	42080	45500	49650	54240	...
51	Wohnungsvermietung	423050	937240	1014000	1090610	1164400	1243030	1324540	1394890
52	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	42520	124320	141340	159180	177530	197960	219600	...
53	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	697510	1525150	1650350	1774070	1893180	2018960	2150840	2268750
54	Staat, private Organisationen ohne Erwerbs- zweck 2)	84240	195750	211250	226980	242070	255680	268890	281530
55	Staat 2)	64670	152030	164220	176410	188000	198440	208530	218270
56	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	19570	43720	47030	50570	54070	57240	60360	63260
57	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE 2)	781750	1720900	1861600	2001050	2135250	2274640	2419730	2550280
58	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	274460	587910	636350	683460	728780	775930	826300	873860

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.
**) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG
FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBER-
SICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.
2) OHNE ÖFFENTLICHEN TIEFBAU.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 16, REIHE 1, 1985

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN
IN PREISEN VON 1980, BRUTTO

ANLAGEN
MILL. DM *)

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)	1986 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	233730	261560	263010	263240	263230	264070	263990	263650
2	LANDWIRTSCHAFT	215020	242460	243900	244160	244260	245100	245110	244890
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	18710	19100	19110	19080	18970	18970	18880	18760
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	929790	1324320	1357310	1384140	1405040	1424460	1441450	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	211790	336400	348050	361270	375570	388910	402290	...
6	ELEKTR.-, GAS- u. FERNEWARME- U. WASSERVERSORG.	168590	291480	303520	315000	327890	340220	353320	...
7	ELEKTRIZITAETS- U. FERNEWARMEVERSORG. USW. .....	..	227800	236510	245050	255630	265610	276500	...
8	GASVERSORGUNG .....	..	18470	19940	21260	22250	23300	24500	...
9	WASSERVERSORGUNG .....	..	45220	47070	48690	50010	51310	52570	...
10	BERGBAU	43200	44910	45330	46270	47680	48690	48970	...
11	KOEHLENBERGBAU	34050	34420	34660	35360	36480	37400	37630	...
12	UEBRIGER BERGBAU	9150	10490	10670	10910	11200	11290	11340	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	662130	918440	937960	952760	960520	967350	972070	...
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	91540	126960	128390	129310	129720	129360	129140	...
15	MINERALOELVERARBEITUNG	23010	30480	30330	29920	28970	28690	27380	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	8080	17520	18560	19310	19840	20540	21400	...
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	8270	11290	11200	11200	11130	11020	11020	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	30540	41200	41690	41740	41160	40740	40300	...
19	FEINKERAMIK	3430	4240	4260	4320	4330	4330	4340	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	6000	9880	10130	10400	10590	10790	11000	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	53660	67270	67200	66840	65440	62960	60030	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	10830	14910	14940	15090	15160	14990	14990	...
23	GIESSEREI	9800	11980	12020	11990	11890	11800	11720	...
24	ZIEHREIEN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	20810	24100	24180	24060	23780	23470	23290	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	8050	10200	12360	12600	12750	12790	12750	...
26	MASCHINENBAU	59710	80950	83040	84620	85510	86390	87240	...
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV.-GERAETEN U. -EINR. ..	5920	14610	15640	16670	17460	18080	18670	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	53530	86350	92040	97620	103710	109300	112620	...
29	SCHIFFBAU	4570	5940	5920	5870	5870	5870	5870	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	1240	2750	3100	3520	3820	4140	4360	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	38750	67290	70160	72500	74260	76280	79120	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	6050	9310	9740	10160	10430	10710	11020	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	18660	27420	28040	28470	28670	28950	29480	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW. ..	3080	4880	5060	5180	5280	5410	5510	...
35	HOLZBEARBEITUNG	6940	9380	9450	9390	9260	9170	9090	...
36	HOLZVERARBEITUNG	15410	19870	20640	20780	20670	20670	20670	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPERZ.	11400	13840	14560	14750	14750	14580	14500	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	7300	11720	12070	12470	12650	12890	13040	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	12630	18960	19660	20210	20570	21250	21700	...
40	LEDERGEWERBE	8050	8140	8070	7960	7830	7730	7610	...
41	TEXTILGEWERBE	36140	38450	37950	37160	37160	35820	35290	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	9120	10870	10830	10720	10590	10510	10460	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OHNE GETRAENKEHERST.)	58800	71680	72280	72890	73110	73350	73470	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	28300	37250	37480	37720	37740	37930	37920	...
45	TABAKVERARBEITUNG	2500	3770	3970	4120	4240	4370	4490	...
46	BAUWERBE	55870	69480	70500	70110	68950	68200	67090	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	48430	57840	58340	57510	56050	54920	53580	...
48	AUSSAUGEWERBE	7440	11640	12160	12600	12900	13280	13510	...
49	HANDEL U. VERKEHR	440090	685210	706170	724380	740970	759160	777310	...
50	HANDEL	168450	246960	254220	269520	263960	268870	273800	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	86250	118220	121700	124130	126200	128870	131450	...
52	EINZELHANDEL	82200	128740	132520	135390	137760	140000	142350	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	271640	438250	451950	468660	477010	490290	503510	...
54	EISENBAHNEN	141320	177850	180170	182020	183740	185350	186560	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN	25830	39510	39310	38900	38160	38600	38230	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	56710	129450	137170	143560	154070	162290	171790	...
57	UEBRIGER VERKEHR	47780	91440	95300	98780	101040	104050	106530	...
58	Dienstleistungsunternehmen	2049640	3156230	3290730	3420290	3541450	3669430	3799390	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	58950	104060	108630	113330	118280	124460	130440	...
60	Kreditinstitute	35990	66710	69620	72480	75550	79630	83320	...
61	Versicherungsunternehmen	22960	37350	39010	40850	42730	44830	47120	...
62	Wohnungsvermietung 2)	1808560	2631740	2718910	2802200	2881480	2964460	3048190	3122020
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	182130	420430	463190	504760	541690	580510	620760	...
64	Gastgewerbe, Heime	28820	42970	44230	45460	46630	4770	48870	...
65	Bildung, Wissenssch., Kultur usw., Verlagsgew. ..	37900	73820	8230	86440	91800	97330	102940	...
66	Gesundheits- u. Veterinaerwesen	34920	80180	88090	95660	101970	108360	115300	...
67	uebrige Dienstleistungsunternehmen	80490	223460	250640	277200	301290	327050	353920	...
68	Unternehmen zusammen	3653250	5427320	5617220	5792050	5950690	6117120	6282140	6443390
69	Staat, Priv., Haushalte, Priv., Organisationen D.E. 3) ..	389220	599540	620860	640730	658800	675070	690650	705860
70	Staat 3)	305250	469660	486740	502420	516510	529030	541010	552770
71	Gebietskoerperschaften 3)	290910	448890	465320	480070	493180	504640	515750	526770
72	Sozialversicherung	14340	20770	21420	22350	23330	24390	25260	26000
73	Priv., Haushalte, Priv., Organisationen D.E.	84670	129880	134120	138310	142290	146040	149640	153090
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste)	84670	129880	134120	138310	142290	146040	149640	153090
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck ..	..	..	..	..	..	..	..	..
76	Alle Wirtschaftsbereiche 3)	4043170	6026860	6238080	6432780	6609490	6792190	6972790	7149250
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	1844690	2795580	2898310	2989850	3065210	3152660	3233950	3321370

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.
**) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.
3) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.

DIE ANGABEN IN VOLLER UNTERGLIEDERUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN FÜR DIE JAHRE 1971 BIS 1979 KOENNEN AUF ANFORDERUNG BEZOGEN WERDEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

IN PREISEN VON 1980, BRUTTO

AUSRÜSTUNGEN

MILL. DM *)

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)	1986 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	93630	111980	112680	112360	111750	111870	111180	110290
2	LANDWIRTSCHAFT	88700	106180	106800	106440	105860	105900	105220	104370
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERN., FORSTW., FISCHEREI ...	4930	5800	5880	5920	5890	5970	5960	5920
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	511810	725680	740690	751710	759130	766770	772270	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	90310	136880	139480	142650	148130	152910	157560	...
6	ELEKTR., GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG. ...	65170	110990	113400	115900	120380	124480	128970	...
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW. ...	..	99950	102060	104300	108630	112640	117140	...
8	GASVERSORGUNG .....	..	4990	5140	5280	5360	5390	5400	...
9	WASSERVERSORGUNG .....	..	6050	6200	6320	6390	6450	6430	...
10	BERGBAU	25140	25990	26080	26750	27750	28340	28590	...
11	KOHLBERGBAU	20280	20790	20970	21580	22490	23200	23360	...
12	ÜBRIGER BERGBAU	4860	5100	5110	5170	5260	5230	5230	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	380920	543800	555980	564960	568640	572890	575420	...
14	CHEM., IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	58430	82550	83220	83630	8340	82830	82390	...
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	16260	22470	22250	21880	21150	20920	19850	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	5900	12330	13090	13600	13940	14440	15040	...
17	GUMMI- VERARBEITUNG	4620	6490	6460	6410	6290	6190	6190	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	20180	28030	28310	28200	27550	27100	26600	...
19	FEINKERAMIK	1770	2140	2150	2190	2190	2190	2190	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	3150	6010	6200	6380	6530	6700	6830	...
21	MINERALWOLLE- U. GLASWOLLE- VERARBEITUNG	34420	44190	44060	43640	42420	40490	38340	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	6040	8520	8520	9060	9120	8980	8960	...
23	GIESSEREI	5660	7230	7260	7260	7180	7180	7110	...
24	ZIEHEREIEN, KALTWALZ., STAHLVERFORMUNG USW.	12980	14060	14040	13860	13580	13330	13160	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	3740	5790	5990	6130	6200	6220	6170	...
26	MASCHINENBAU	30220	42240	43490	44580	45020	45590	46180	...
27	H. V. BÜROMASCHINEN, ADV.-GERÄTEN U. -EINR. ...	3560	10360	11140	11920	12460	12820	13120	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW.	30360	51040	54850	58640	63050	67230	70030	...
29	SCHIFFBAU	1960	2430	2410	2380	2350	2300	2220	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	720	1620	1800	2030	2200	2420	2600	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN ...	19870	38980	41350	43290	44700	46370	48760	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	2870	4890	5210	5500	5700	5910	6140	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	9560	15040	15420	15710	15850	16060	16450	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW. ...	1750	2920	3060	3160	3240	3340	3420	...
35	HOLZBEARBEITUNG	3780	5400	5400	5410	5330	5190	5010	...
36	HOLZVERARBEITUNG	7090	10490	10640	10620	10420	10290	10110	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL.-, PAPIER- U. PAPPEERZ. ...	6760	8520	9120	9260	9240	9100	9040	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	3870	6640	6880	7150	7250	7410	7500	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	6680	11010	11560	12000	12280	12820	13170	...
40	LEDERGEWERBE	3410	3080	3000	2910	2810	2730	2640	...
41	TEXTILGEWERBE	19850	20650	20200	19530	18870	18440	18000	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	3820	4130	4060	3940	3810	3700	3590	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRÄNKHERST.) ...	32330	38190	38340	38580	38520	38530	38400	...
44	GETRÄNKHERSTELLUNG	17730	23090	23060	23060	22940	22930	22740	...
45	TABAKVERARBEITUNG	1980	2860	3000	3120	3160	3270	3380	...
46	BAU- U. ANLAGENGEWERBE	40580	45000	45230	44100	42360	40970	39290	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	37150	39960	39900	38550	36690	35120	33400	...
48	AUSBAU- U. REPARATURGEWERBE	3430	5040	5330	5550	5670	5850	5890	...
49	HANDEL U. VERKEHR	188680	268790	274360	278880	281810	285730	288490	...
50	HANDEL	58520	78230	80050	80800	80840	81030	80970	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	35190	42740	43860	44260	44320	44770	45070	...
52	EINZELHANDEL	23330	35490	36190	36540	36520	36260	35900	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	130160	190560	194310	198080	200970	204700	207520	...
54	EISENBAHNEN	56420	62350	62050	61680	61170	60480	59470	...
55	SCHIFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	24440	37710	37470	36630	36270	36680	36290	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	19940	45940	49470	53300	57200	60820	65080	...
57	ÜBRIGER VERKEHR	29360	44560	45320	46470	46330	46720	46680	...
58	DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	46450	168300	193070	216300	234790	253910	272990	...
59	KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	6700	16550	17870	18870	20150	22020	23380	...
60	KREDITINSTITUTE	5690	14030	15100	15950	16960	18390	19470	...
61	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	1010	2520	2770	2920	3190	3630	3910	...
62	WOHNUNGSVERMIETUNG 2)	-	-	-	-	-	-	-	...
63	SONSTIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	39750	151750	175200	197430	214640	231890	249610	...
64	GASTGEWERBE, HEIME	8990	12670	12980	13270	13510	13730	13930	...
65	BILDUNG, WISSENSCH., KULTUR USW., VERLAGSGEW.	7050	27360	31610	35630	38530	41300	43800	...
66	GESUNDHEITS- U. VETERINÄRWESSEN	7580	30630	35090	39270	42610	46030	49270	...
67	ÜBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	16130	81090	95520	109260	119990	130830	142560	...
68	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	840570	1274750	1320800	1359250	1387480	1418280	1444930	1479750
69	STAAT, PRIV. HAUSHALTE, PRIV. ORGANISATIONEN O.E. ...	44290	78210	81870	84680	86560	88040	89430	90870
70	STAAT	33300	60960	64240	66770	68510	69860	71180	72540
71	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	32700	59960	63190	65660	67330	68620	69810	71130
72	SOZIALVERSICHERUNG	600	1000	1050	1110	1180	1240	1370	1410
73	PRIV. HAUSHALTE, PRIV. ORGANISATIONEN O.E.	10990	17250	17630	17910	18050	18180	18250	18330
74	PRIVATE HAUSHALTE (HAESULICHE DIENSTE)	-	-	-	-	-	-	-	-
75	PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK ...	10990	17250	17630	17910	18050	18180	18250	18330
76	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE	884860	1352960	1402670	1443930	1474040	1506320	1534360	1570620

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.

***) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

DIE ANGABEN IN VOLLER UNTERGLIEDERUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN FUER DIE JAHRE 1971 BIS 1979 KOENNEN AUF ANFORDERUNG BEZOGEN WERDEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

IN PREISEN VON 1980, BRUTTO

BAUTEN

MILL. DM *)

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)	1986 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	140100	149580	150330	150880	151480	152200	152810	153360
2	LANDWIRTSCHAFT	126320	136280	137100	137720	138400	139200	139890	140520
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI ...	13780	13300	13230	13160	13080	13000	12920	12840
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	417980	598640	616620	632430	645910	657690	669180	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	121480	192520	203370	218620	227400	236000	244730	...
6	ELEKTR. GAS-, FERNEWARME- U. WASSERVERSORG.	103420	180500	190120	199100	207510	215740	224350	...
7	ELEKTRIZITAETS- U. FERNEWARMEVERSORG. USW. .	..	127850	134450	140750	147000	152970	159360	...
8	GASVERSORGUNG .....	..	13480	14800	15980	16890	17910	18850	...
9	WASSERVERSORGUNG .....	..	39170	40870	42370	43620	44860	46140	...
10	BERGBAU	18060	19020	19250	19520	19930	20260	20380	...
11	KOEHLENBERGBAU	13770	13630	13690	13780	13990	14200	14270	...
12	UEBRIGER BERGBAU	4290	5390	5560	5740	5940	6060	6110	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	281210	374640	381980	387800	391880	394460	396650	...
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	33110	44410	45170	45880	46290	46530	46750	...
15	MINERALOELVERARBEITUNG	6750	8010	8080	8040	7820	7770	7530	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	2980	5190	5470	5710	5900	6100	6360	...
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	3650	4700	4740	4790	4840	4830	4830	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	10360	13170	13380	13540	13610	13640	13700	...
19	FEINKERAMIK	1660	2100	2110	2130	2140	2140	2150	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	2850	3870	3930	4020	4060	4090	4170	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	19240	23080	23140	23200	23020	22470	21600	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	4790	6010	6020	6030	6040	6010	5990	...
23	GLIESTREI	4140	4750	4760	4740	4710	4670	4610	...
24	ZIEHEREIEN, KALTWALZ., STAHLVERFORMUNG USW.	7830	9970	10140	10200	10200	10140	10130	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL-, SCHIENENFAHRZEUGBAU	4310	6230	6370	6470	6550	6570	6580	...
26	MASCHINENBAU	29490	38710	39550	40040	40490	40800	41060	...
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. EINR. .	2360	4250	4500	4750	5000	5260	5550	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	23170	35310	37190	38980	40660	41700	42590	...
29	SCHIFFBAU	2610	3510	3490	3490	3510	3450	3400	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	520	1130	1300	1490	1620	1720	1760	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN .	18880	28310	28810	29210	29560	29910	30360	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	3180	4420	4530	4660	4730	4800	4860	...
33	H. V. EISEN- BLECH- U. METALLWAREN	9100	12380	12620	12760	12820	12890	13030	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	1330	1960	2000	2020	2040	2070	2090	...
35	HOLZBEARBEITUNG	3160	3980	4040	4060	4070	4060	4080	...
36	HOLZVERARBEITUNG	8320	12710	13000	13160	13250	13340	13430	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL.-, PAPIER- U. PAPPEERZ.	4610	5320	5440	5490	5510	5480	5460	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	3430	5080	5190	5320	5400	5480	5540	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	5950	7950	8100	8210	8290	8430	8530	...
40	LEDERGEWERBE	4640	5060	5070	5050	5020	5000	4970	...
41	TEXTILGEWERBE	16290	17800	17750	17630	17480	17380	17290	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	3110	5740	6770	6740	6780	6810	6870	...
43	ERNAEHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	26470	33490	33940	34310	34590	34820	35070	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	10570	14130	14390	14640	14800	15000	15180	...
45	TABAKVERARBEITUNG	520	910	970	1000	1080	1100	1110	...
46	BAUGEWERBE	15290	24480	25270	26010	26590	27230	27800	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	11280	17880	18440	18960	19360	19800	20190	...
48	AUSBAUGEWERBE	4010	6600	6830	7050	7230	7430	7600	...
49	HANDEL U. VERKEHR	251410	416420	431810	445500	459160	473430	488820	...
50	HANDEL	109930	168730	174170	178720	183120	187840	192830	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	51060	75480	77840	79870	81880	84100	86380	...
52	EINZELHANDEL	98870	93520	96330	98850	101240	103740	106450	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	141480	247690	257640	266780	276040	285590	295990	...
54	EISENBAHNEN	84900	115500	118120	120340	122570	124870	127490	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFFEN	1390	1800	1840	1870	1890	1920	1940	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	36770	83510	87700	92260	96870	101470	106710	...
57	UEBRIGER VERKEHR	18420	46880	49980	52310	54710	57330	59850	...
58	Dienstleistungsunternehmen	2003190	2987930	3097660	3203990	3306660	3415520	3526400	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen ..	52250	87510	90760	94460	98130	102440	107060	...
60	Kreditinstitute	30300	52680	54520	56530	58590	61240	63850	...
61	Versicherungsunternehmen	21950	34830	36240	37930	39540	41200	43210	...
62	Wohnungsvermietung 2)	1808560	2631740	2718910	2802200	2881480	2964460	3048190	3122020
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	142380	268680	287990	307330	327050	348620	371150	...
64	Gastgewerbe, Heime	19830	30300	31250	32190	33120	34040	34940	...
65	Bildung, Wissensch., Kultur usw., Verlagsgew.	30850	46460	48620	50810	52700	55030	57140	...
66	Gesundheits- u. Veterinaerwesen	27340	49550	53000	56390	59360	62330	65710	...
67	Uebrigere Dienstleistungsunternehmen	64360	142370	155120	167940	181300	196220	211360	...
68	Unternehmen zusammen	2812680	4152570	4296420	4432800	4563210	4698840	4837210	4963640
69	Staat, Priv., Haushalte, Priv. Organisationen o. E. 3)	345630	521330	538990	556050	572240	587030	601220	614990
70	Staat 3)	271950	408700	422500	435650	448000	459170	469830	480230
71	Gebietskoerperschaften 3)	258210	388930	402130	414410	425850	436020	445940	455640
72	Sozialversicherung	13740	19770	20370	21240	22150	23050	23890	24590
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o. E.	73680	112630	116490	120400	124240	127860	131390	134760
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste) ..	..	..	..	..	..	..	..	..
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck ..	73680	112630	116490	120400	124240	127860	131390	134760
76	Alle Wirtschaftsbereiche 3)	3158310	4673900	4835410	4988850	5135450	5285870	5438430	5578630
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung ..	1004120	1520830	1577510	1630600	1681730	1734380	1789020	1841620

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.

**) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979. FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

3) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.

DIE ANGABEN IN VOLLER UNTERGLIEDERUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN FUER DIE JAHRE 1971 BIS 1979 KOENNEN AUF ANFORDERUNG BEZOGEN WERDEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

IN PREISEN VON 1980, NETTO

ANLAGEN

MILL. DM *)

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)	1986 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	131450	139700	139820	138830	137730	137630	136760	135820
2	LANDWIRTSCHAFT	121930	130700	130840	129920	128970	128910	128170	127380
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	9520	9000	8980	8910	8760	8720	8590	8440
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	585050	759950	777340	789300	796500	803060	808310	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	141950	231000	230270	237360	246180	254060	261880	...
6	ELEKTR., GAS-, FERNWAERME- U. WASSERVERSORG.	118800	199030	206010	212440	220210	227460	235400	...
7	ELEKTRIZITAETS- U. FERNWAERMEVERSORG. USW.	.	154120	158600	162940	169290	175080	181710	...
8	GASVERSORGUNG	.	12890	14080	15100	15760	16470	17080	...
9	WASSERVERSORGUNG	.	32020	33330	34400	35160	36110	36610	...
10	BERGBAU	23150	24070	24260	24920	25970	26600	26480	...
11	KOEHLEBERGBAU	17780	18230	18310	18810	19660	20270	20170	...
12	UEBRIGER BERGBAU	5370	5840	5950	6110	6310	6330	6310	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	409710	497330	506630	512110	511900	511470	510020	...
14	CHEM. IND., H.U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	56180	67100	67310	67340	66600	65570	64800	...
15	MINERALOELVERARBEITUNG	12630	14750	14290	14000	14100	14170	13540	...
16	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	5730	10580	11170	11500	11630	11950	12330	...
17	GUMMI- U. KAUTSCHUKVERARBEITUNG	5330	5850	5880	5910	5870	5790	5800	...
18	GEW.- U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	185560	21250	21420	21210	20450	19970	19530	...
19	FEINKERAMIK	2070	2280	2260	2280	2260	2230	2210	...
20	H.U. VERARB. V. GLAS	3940	5610	5670	5750	5760	5800	5860	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	31540	33520	33070	32500	31700	29590	28000	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	6130	7650	7630	7750	7800	7620	7560	...
23	GIESEREI	5680	5940	5940	5880	5750	5650	5550	...
24	ZIEHGERAETE, KALTZUG, STAHLVERFORMUNG USW.	11700	12150	12240	12100	11820	11580	11470	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL-, SCHIENENFAHRZEUGBAU	5040	6720	6840	6870	6820	6680	6510	...
26	MASCHINENBAU	36640	43970	45110	45760	45730	45820	45900	...
27	H.V. BUERDUMASCHINEN, ADV.-GERAETEN U. EINR.	4200	6830	6830	6880	10120	10230	10390	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	3520	50470	54470	58100	61910	64650	65740	...
29	SCHIFFBAU	2620	3280	3230	3170	3160	3060	2870	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	860	1740	2020	2350	2550	2840	2840	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	25620	39820	41450	42570	43080	43890	45440	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	3950	5450	5740	6010	6110	6230	6360	...
33	H.V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	12250	15350	15590	15640	15450	15380	15560	...
34	H.V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	2120	3000	3080	3100	3100	3130	3130	...
35	HOLZBEARBEITUNG	4290	5000	4960	4810	4610	4490	4400	...
36	HOLZVERARBEITUNG	10100	13380	13420	13190	12760	12470	12190	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ.	7080	7120	7740	7850	7760	7530	7400	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	4950	6780	6950	7170	7170	7250	7240	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	7880	10980	11370	11610	11650	12030	12160	...
40	LEDERGEWERBE	4820	3990	3920	3820	3710	3630	3540	...
41	TEXTILGEWERBE	21520	18960	18550	17910	17280	16970	16640	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	6010	6070	5940	5760	5560	5430	5350	...
43	ERNAEHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	35110	37630	37800	38020	37820	37730	37500	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	17210	19960	19920	19920	19710	19690	19460	...
45	TABAKVERARBEITUNG	1530	2150	2280	2380	2440	2510	2560	...
46	BAU- U. VERARBEITUNGSBEREICHE	33390	39520	40440	39830	38420	37530	36410	...
47	BAUHAUPTBEREICHE	28320	32050	32670	31880	30440	29430	28310	...
48	AUSBAU- U. REPARATURBEREICHE	5070	7470	7770	7950	7980	8100	8100	...
49	HANDEL U. VERKEHR	281370	432220	442580	450000	455650	463480	471350	...
50	HANDEL	116020	165250	169170	171040	172040	173790	175710	...
51	GROSSEINDELS- U. VERKEHR	57490	77270	79350	80280	80790	81990	83120	...
52	EINZELHANDEL	58530	87980	89820	90760	91250	91800	92590	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	165350	266970	273410	278960	283610	289690	295640	...
54	EISENBAHNEN	80850	101560	102120	102200	102180	102240	102350	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN	15580	22140	21320	20030	19340	19560	19070	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	40020	85710	90110	95000	99750	104070	109430	...
57	UEBRIGER VERKEHR	28900	57560	59860	61730	62340	63820	64790	...
58	Dienstleistungsunternehmen	1529160	2316990	2407740	2490800	2563240	2641110	2719750	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	45310	77740	80630	83610	86780	91100	95100	...
60	Kreditinstitute	27300	49390	51170	52880	54760	57610	60000	...
61	Versicherungsunternehmen	18010	28350	29460	30730	32020	33490	35100	...
62	Wohnungsvermietung 2)	1345180	1929860	1987390	2039970	2087540	2137820	2187850	2227070
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	138670	309390	339720	367220	388920	412190	436800	...
64	Gastgewerbe, Heime	20040	29230	29970	30670	31280	31840	32330	...
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur, Verlagsgew.	27920	50960	55110	58780	61460	64830	67690	...
66	Gesundheits- u. Veterinaerwesen	26280	58970	64550	69530	73040	76560	80280	...
67	Uebrigere Dienstleistungsunternehmen	64430	170230	190090	208240	223140	239360	256500	...
68	Unternehmen zusammen	2527030	3648860	3767480	3868930	3953120	4045280	4136170	4222080
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E. 3)	279640	428020	441510	453250	463020	470960	478280	485370
70	Staat 3)	216150	333370	344260	353480	360960	366850	372270	377610
71	Gebietskoerperschaften 3)	206110	318530	329010	337550	344310	349410	354250	359150
72	Sozialversicherung	10040	14840	15250	15930	16650	17440	18020	18460
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	63490	94650	97250	99770	102060	104110	106010	107760
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste)	.	.	.	.	.	.	.	.
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	63490	94650	97250	99770	102060	104110	106010	107760
76	Alle Wirtschaftsbereiche 3)	2806670	4076880	4208990	4322180	4416140	4516240	4614450	4707450
77	Darunter: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	1181850	1719000	1780090	1828960	1865580	1907460	1948320	1995010

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.

***) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

3) OHNE OFFENTLICHEN TIEFBAU.

DIE ANGABEN IN VOLLER UNTERGLIEDERUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN FUER DIE JAHRE 1971 BIS 1979 KOENNEN AUF ANFORDERUNG BEZOGEN WERDEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

IN PREISEN VON 1980, NETTO

AUSRÜSTUNGEN

MILL. DM *)

LFZ. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)	1986 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	51680	57080	57180	56360	55390	55310	54560	53810
2	LANDWIRTSCHAFT	48940	54170	54210	53380	52480	52360	51660	50980
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	2740	2910	2970	2980	2910	2950	2900	2630
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	291480	378660	387660	393290	396190	399840	402130	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	49950	75020	75300	76250	79510	82170	84740	...
6	ELEKTR., GAS-, FERNWAERME- U. WASSERVERSORG.	37990	61740	61870	62240	64660	66630	69450	...
7	ELEKTRIZITAETS- U. FERNWAERMEVERSORG. USW.	..	55860	55880	56150	58590	60810	63550	...
8	GASVERSORGUNG	..	2560	2650	2750	2750	2720	2690	...
9	WASSERVERSORGUNG	..	3320	3340	3350	3320	3300	3210	...
10	BERGBAU	11960	13280	13430	14010	14850	15340	15290	...
11	KOHLENBERGBAU	9410	10800	10930	11440	12190	12690	12620	...
12	UEBRIGER BERGBAU	2550	2480	2500	2570	2660	2650	2670	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	220480	281630	289760	295330	296500	298540	299460	...
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	35210	42420	42670	42790	42410	41830	41480	...
15	MINERALOELVERARBEITUNG	5430	10520	10450	10240	10440	10630	10090	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	3570	7000	7440	7670	7740	8000	8370	...
17	GUMMI- U. KAUTSCHUKVERARBEITUNG	2710	3080	3150	3200	3180	3180	3260	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	11540	14010	14210	14070	13450	13120	12780	...
19	FEINKERAMIK	1020	1130	1130	1160	1160	1150	1140	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	1940	3340	3400	3460	3490	3560	3600	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	19240	21240	21220	20870	20070	18800	17920	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1050	2770	2720	2600	2440	2370	2300	...
23	GIESEREI	3200	3650	3700	3720	3670	3640	3620	...
24	ZIEHEREIEN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	6560	6780	6860	6820	6690	6630	6640	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- U. SCHIENENFAHRZEUGBAU	2090	3050	3140	3180	3150	3100	3010	...
26	MASCHINENBAU	16990	22070	22990	23750	23840	24150	24460	...
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. EINR.	2370	5870	6250	6610	6690	6640	6620	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	18160	28230	31100	33700	36610	39080	40070	...
29	SCHIFFBAU	1050	1290	1270	1260	1250	1230	1150	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	450	930	1070	1250	1360	1500	1590	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	12050	22220	23890	25140	25820	26760	28340	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	1660	2710	2960	3170	3280	3400	3520	...
33	H. V. EISEN- BLECH- U. METALLWAREN	5920	8010	8220	8330	8270	8300	8520	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	1140	1720	1790	1820	1830	1860	1870	...
35	HOLZVERARBEITUNG	2160	2770	2720	2600	2440	2370	2300	...
36	HOLZVERARBEITUNG	4120	5410	5410	5260	4970	4810	4650	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ.	4070	4310	4880	5000	4950	4800	4740	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	2400	3580	3730	3920	3940	4030	4060	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFALTIGUNG	3940	6190	6530	6760	6810	7150	7280	...
40	LEDERGEWERBE	1810	1360	1330	1290	1250	1230	1210	...
41	TEXTILGEWERBE	1190	9600	9380	8980	8620	8510	8380	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	2110	1990	1940	1850	1750	1690	1650	...
43	ERNAERUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	17630	19020	19230	19540	19510	19590	19490	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	10180	11650	11580	11550	11390	11370	11160	...
45	TABAKVERARBEITUNG	1160	1550	1640	1720	1730	1800	1850	...
46	BAUGEWERBE	21050	22010	22600	21710	20180	19130	17930	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	19240	19350	19740	18760	17250	16150	15000	...
48	AUSBAUGEWERBE	1810	2660	2860	2950	2930	2980	2930	...
49	HANDEL U. VERKEHR	103330	142800	144720	145640	145060	146080	146240	...
50	HANDEL	31740	41610	42510	42310	41450	41040	40600	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	18580	22740	23520	23500	23110	23210	23210	...
52	EINZELHANDEL	12890	18870	18990	18810	18340	17830	17390	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	71860	101190	102210	103330	103610	105040	105640	...
54	EISENBAHNEN	28380	31790	31270	30690	30030	29290	28280	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN	14700	21060	20220	18920	18240	18460	17980	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	12110	25280	27450	29830	32120	34060	36460	...
57	UEBRIGER VERKEHR	16670	23060	23270	23890	23220	23230	22920	...
58	Dienstleistungsunternehmen	30060	109860	126020	139240	146860	155050	163270	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	3930	9890	10340	10780	11480	12740	13420	...
60	Kreditinstitute	3370	8180	8790	9190	9730	10680	11240	...
61	Versicherungsunternehmen	560	1410	1550	1590	1750	2060	2180	...
62	Wohnungsvermittlung 2)	..	..	..	..	..	..	..	..
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	26130	100390	115680	128460	135380	142310	149850	...
64	Gastgewerbe, Heime	5030	6830	7010	7180	7280	7350	7390	...
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlagsgew.	4810	17610	20270	22440	23390	24360	25290	...
66	Gesundheits- u. Veterinaerwesen	5130	20540	23390	25760	27120	28540	29810	...
67	uebrige Dienstleistungsunternehmen	11160	55410	65010	73080	77590	82060	87360	...
68	Unternehmen zusammen	476550	688520	715580	734530	743500	756280	766200	784660
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	26430	44770	46400	47090	46890	46450	46160	46220
70	Staat	19740	35350	36900	37600	37520	37170	36980	37090
71	Gebietskoerperschaften	19460	34770	36300	36970	36850	36470	36190	36300
72	Sozialversicherung	280	580	600	630	670	700	790	790
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	6690	9420	9500	9490	9370	9280	9180	9130
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste)	..	..	..	..	..	..	..	..
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	6690	9420	9500	9490	9370	9280	9180	9130
76	Alle Wirtschaftsbereiche	502980	733290	761980	781620	790390	802730	812360	830880

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.

**) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

DIE ANGABEN IN VOLLER UNTERGLIEDERUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN FUER DIE JAHRE 1971 BIS 1979 KOENNEN AUF ANFORDERUNG BEZOGEN WERDEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

IN PREISEN VON 1980, NETTO

BAUTEN

MILL. DM *)

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)	1986 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	79770	82620	82640	82470	82340	82320	82200	82010
2	LANDWIRTSCHAFT	72990	76530	76630	76540	76490	76550	76510	76400
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	6780	6090	6010	5930	5850	5770	5690	5610
4	WAPENPRODUZIERENDES GEWERBE	223570	381290	389680	396010	400310	403220	406180	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	92000	148080	154970	161110	166670	171890	177140	...
6	ELEKTR., GAS- , FERNWAERME- U. WASSERVERSORG.	808'0	137290	144140	150200	155550	160630	165950	...
7	ELEKTRIZITAETS- U. FERNWAERMEVERSORG. USW.	..	98260	102720	106790	110700	114270	118160	...
8	GASVERSORGUNG	..	10330	11430	12360	13010	13750	14390	...
9	WASSERVERSORGUNG	..	28700	29990	31050	31840	32610	33400	...
10	BERGBAU	11150	10790	10830	10910	11120	11260	11190	...
11	KOEHLENBERGBAU	8370	7430	7380	7370	7470	7580	7550	...
12	UEBRIGER BERGBAU	2820	3360	3450	3540	3650	3680	3640	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	189230	215700	216870	216780	215400	212930	210560	...
14	CHEM., IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	20570	24680	24640	24550	24190	23740	23320	...
15	MINERALGEMINERATION	4400	3930	3840	3760	3660	3540	3450	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	2060	3580	3730	3830	3890	3950	4060	...
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	2620	2770	2730	2710	2690	2610	2540	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	7020	7240	7210	7140	7000	6850	6750	...
19	FEINKERAMIK	1050	1150	1130	1120	1100	1080	1070	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	2000	2270	2270	2290	2270	2240	2260	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	12300	12100	11850	11630	11300	10790	10170	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	2520	3200	3150	3100	3060	2990	2930	...
23	GIesserei	2480	2290	2240	2160	2080	2010	1930	...
24	ZIEHREIEN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	5140	5370	5380	5280	5130	4950	4830	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- , SCHIENENFAHRZEUGBAU	2950	3670	3700	3690	3660	3580	3500	...
26	MASCHINENBAU	19650	21900	22120	22010	21890	21670	21440	...
27	H. V. GUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. EINR.	1830	2960	3120	3270	3430	3590	3770	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	17060	2240	2370	2440	2530	2570	25670	...
29	SCHIFFBAU	1570	1490	1560	1910	1910	1830	1720	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	410	810	950	1100	1190	1250	1250	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	13570	17600	17560	17430	17260	17130	17100	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	2290	2740	2780	2840	2830	2830	2840	...
33	H. V. EISEN- , BLECH- U. METALLWAREN	6330	7340	7370	7310	7180	7080	7040	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	980	1280	1290	1280	1270	1270	1260	...
35	HOLZBEARBEITUNG	2130	2230	2240	2210	2170	2100	2100	...
36	HOLZVERARBEITUNG	5980	7970	8010	7930	7790	7660	7540	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ.	3010	2810	2860	2850	2810	2730	2660	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	2550	3200	3220	3250	3200	3220	3180	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFACHTIGUNG	3940	4790	4840	4850	4840	4820	4880	...
40	LEDERGEWERBE	3010	2630	2590	2530	2460	2400	2330	...
41	TEXTILGEWERBE	10330	9360	9170	8930	8660	8460	8260	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	19300	4080	4000	3910	3810	3740	3700	...
43	ERNAERUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	17480	18610	18570	18480	18310	18140	18010	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	7030	8310	8340	8370	8320	8320	8300	...
45	TABAKVERARBEITUNG	370	600	640	660	710	710	700	...
46	BAUGEWERBE	12340	17510	17840	18120	18240	18400	18480	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	9080	12700	12930	13120	13120	13280	13310	...
48	AUSSAUGEWERBE	3260	4810	4910	5000	5050	5120	5170	...
49	HANDEL U. VERKEHR	178040	289420	297860	304360	310590	317400	325110	...
50	HANDEL	84550	123640	126660	128750	130590	132750	135110	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	38910	54530	55830	56780	57680	58780	59910	...
52	EINZELHANDEL	45640	69110	70830	71950	72910	73970	75200	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	93490	165780	171200	175630	180000	184650	190000	...
54	EISENBAHNEN	52470	69770	70850	71510	72150	72950	74070	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN	880	1080	1100	1110	1100	1100	1090	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	27910	60430	62660	65170	67630	70010	72970	...
57	UEBRIGER VERKEHR	12230	34500	36590	37840	39120	40590	41870	...
58	Dienstleistungsunternehmen	1499100	2207010	2281720	2351560	2416380	2486060	2556480	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	41380	68150	70290	72830	75300	78360	81680	...
60	Kreditinstitute	23930	41210	42380	43690	45030	46300	47660	...
61	Versicherungsunternehmen	17450	26940	27910	29140	30270	31430	32920	...
62	Wohnungsvermietung 2)	1345180	1929860	1987390	2039970	2087540	2137820	2187850	2227070
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	112540	209000	224040	238760	253540	269880	286950	...
64	Gastgewerbe, Heime	15010	22400	22960	23490	24000	24490	24940	...
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlagsgew.	23110	33350	34840	36340	38070	40070	42400	...
66	Gesundheits- u. Veterinaerwesen	21150	38430	41160	43770	45920	48020	50470	...
67	uebrige Dienstleistungsunternehmen	53270	114820	125080	135160	145550	157700	169140	...
68	Unternehmen zusammen	2050480	2960340	3051900	3134400	3209620	3289000	3369970	3437420
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o. e. 3)	253210	383250	395110	406160	416130	424510	432120	439150
70	Staat 3)	196410	298020	307360	315880	323440	329680	335290	340520
71	Gebietskoerperschaften 3)	186650	283760	292710	300580	307460	312940	318060	322850
72	Sozialversicherung	9760	14260	14650	15300	15980	16740	17230	17670
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o. e.	56800	85230	87750	90280	92690	94830	96830	98630
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste)	..	..	..	..	..	..	..	..
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	56800	85230	87750	90280	92690	94830	96830	98630
76	Alle Wirtschaftsbereiche 3)	2303690	3343590	3447010	3540560	3625750	3713510	3802090	3876570
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	705300	1030480	1064510	1094430	1122080	1151180	1182120	1210350

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

**) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.

3) OHNE OFFENTLICHEN TIEFBAU.

DIE ANGABEN IN VOLLER UNTERGLIEDERUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN FUER DIE JAHRE 1971 BIS 1979 KOENNEN AUF ANFORDERUNG BEZOGEN WERDEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.51 ANLAGEVERMOEGEN, ZUGAENGE, ABGAENGE UND ABSCHREIBUNGEN

ZU WIEDERBESCHAFFUNGSPREISEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI									
1	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	121430	231450	249580	267950	280390	291600	297910	306240
2	ZUGAENGE	5720	9830	9280	8710	9030	10430	9790	9850
3	ABGAENGE	2890	7320	7830	8420	9030	9480	9940	10330
4	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	136400	249580	267950	280390	291600	297910	306240	309040
5	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	68170	123470	133180	142410	147750	152400	155020	158380
6	ZUGAENGE	5720	9830	9280	8710	9030	10430	9790	9850
7	ABSCHREIBUNGEN	4520	8610	9160	9720	10220	10540	10820	10980
8	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	76190	133180	142410	147750	152400	155020	158380	158910
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG									
9	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	100780	253150	280870	307480	327730	343120	357950	377530
10	ZUGAENGE	7190	14130	16510	16660	19040	19040	20640	...
11	ABGAENGE	1530	4000	4480	4980	5480	6120	6620	...
12	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	115390	280870	307480	327730	343120	357950	377530	...
13	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	70430	173270	191420	208670	220420	229220	237450	249400
14	ZUGAENGE	7190	14130	16510	16660	19040	19040	20640	...
15	ABSCHREIBUNGEN	3440	8740	9530	10200	10870	11440	12120	...
16	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	80580	191420	208670	220420	229220	237450	249400	...
BERGBAU									
17	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	23550	40480	43320	46110	49370	52190	54730	56550
18	ZUGAENGE	1000	2100	2410	3050	3710	3440	2700	...
19	ABGAENGE	1370	1890	1990	2070	2150	2280	2350	...
20	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	25260	43320	46110	49370	52190	54730	56550	...
21	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	12630	21750	23200	24680	26580	28410	29880	30570
22	ZUGAENGE	1000	2100	2410	3050	3710	3440	2700	...
23	ABSCHREIBUNGEN	1200	2090	2220	2360	2540	2700	2810	...
24	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	13550	23200	24680	26580	28410	29880	30570	...
VERARBEITENDES GEWERBE									
25	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	389060	522570	886500	954800	1018220	1044820	1078330	1106130
26	ZUGAENGE	40400	51570	58490	58020	54700	57010	57240	...
27	ABGAENGE	11590	35610	38970	42370	45970	48920	51310	...
28	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	448450	886500	954800	1018220	1044820	1078330	1106130	...
29	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	239270	447220	479640	515760	547280	556660	569930	580210
30	ZUGAENGE	40400	51570	58490	58020	54700	57010	57240	...
31	ABSCHREIBUNGEN	22400	45920	49190	52210	54650	56900	58240	...
32	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	276530	479640	515760	547280	556660	569930	580210	...
BAUWERBE									
33	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	32880	62020	66970	71900	75730	75790	77430	77530
34	ZUGAENGE	4200	6160	6030	4730	3950	4500	4140	...
35	ABGAENGE	2200	4810	5010	5120	5210	5320	5380	...
36	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	37280	66970	71900	75730	75790	77430	77530	...
37	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	19320	34350	37990	41270	43030	42110	42530	41990
38	ZUGAENGE	4200	6160	6030	4730	3950	4500	4140	...
39	ABSCHREIBUNGEN	2830	4730	5110	5360	5490	5480	5400	...
40	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	22240	37990	41270	43030	42110	42530	41990	...
HANDEL									
41	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	95980	211840	236020	259550	279430	284830	302570	313890
42	ZUGAENGE	8230	13410	13920	12660	12360	13590	14160	...
43	ABGAENGE	3100	6240	6660	7040	7460	8030	8420	...
44	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	109620	236020	259550	279430	284830	302570	313890	...
45	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	64810	141390	157610	172820	184300	185280	195340	201170
46	ZUGAENGE	8230	13410	13920	12660	12360	13590	14160	...
47	ABSCHREIBUNGEN	4680	9130	10000	10670	11230	11580	11900	...
48	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	74590	157610	172820	184300	185280	195340	201170	...
VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG									
49	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	164400	381680	421730	458550	486450	501340	519450	541780
50	ZUGAENGE	15380	23590	25280	26030	26220	28530	29450	...
51	ABGAENGE	4380	10360	11580	12600	13530	14640	15500	...
52	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	187740	421730	458550	486450	501340	519450	541780	...
53	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	99520	233060	256580	277390	291340	297070	305180	316290
54	ZUGAENGE	15380	23590	25280	26030	26220	28530	29450	...
55	ABSCHREIBUNGEN	7270	17160	18840	20210	21360	23160	23650	...
56	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	115420	256580	277390	291340	297070	305180	316290	...

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

3) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.
4) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.51 ANLAGEVERMOEGEN, ZUGAENGE, ABGAENGE UND ABSCHREIBUNGEN
ZU WIEDERBESCHAFFUNGSPREISEN
MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN									
57	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	31930	89130	99750	111610	121280	130870	140770	148780
58	ZUGAENGE	2780	4340	5700	6260	6840	8500	8720	...
59	ABGAENGE	330	1000	1130	1300	1460	1640	1850	...
60	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	38320	99750	111610	121280	130870	140770	148780	...
61	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	24140	66970	74410	82880	89540	96060	102950	108380
62	ZUGAENGE	2780	4340	5700	6260	6840	8500	8720	...
63	ABSCHREIBUNGEN	880	2490	2810	3110	3290	3720	4140	...
64	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	29060	74410	82880	89540	96060	102950	108380	...
WOHNUNGSVERMIETUNG 2)									
65	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	877390	2192580	2497520	2784160	3001160	3135050	3337980	3520660
66	ZUGAENGE	43170	83280	93610	94880	93470	99770	104190	94540
67	ABGAENGE	2620	5690	6440	7020	7470	7900	8470	8930
68	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	1033800	2497520	2784160	3001160	3135050	3337980	3520660	3652760
69	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	652610	1612830	1831440	2035090	2184810	2271240	2407190	2526970
70	ZUGAENGE	43170	83280	93610	94880	93470	99770	104190	94540
71	ABSCHREIBUNGEN	12640	31680	36080	39420	41670	44090	46990	49060
72	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	769320	1831440	2035090	2184810	2271240	2407190	2526970	2605670
SONSTIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN									
73	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	104270	338340	403480	472350	540310	582520	646950	704520
74	ZUGAENGE	11040	45200	49060	51090	48880	53690	58160	...
75	ABGAENGE	1240	5420	6300	7370	8690	10520	12450	...
76	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	124160	403480	472350	540310	582520	646950	704520	...
77	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	78380	247400	296510	346530	393260	417820	459110	495520
78	ZUGAENGE	11040	45200	49060	51090	48880	53690	58160	...
79	ABSCHREIBUNGEN	3950	15460	18730	22080	25210	27770	30100	...
80	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	93250	296510	346530	393260	417820	459110	495520	...
UNTERNEHMEN									
81	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	1941670	4623240	5185740	5734460	6180070	6442130	6814070	7153610
82	ZUGAENGE	139110	253610	280290	262290	278200	298500	309190	313790
83	ABGAENGE	31250	82340	90390	98290	106450	114850	122290	128490
84	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	2256420	5185740	5734460	6180070	6442130	6814070	7153610	7423720
85	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	1329280	3101710	3481980	3847500	4126310	4276270	4504580	4708880
86	ZUGAENGE	139110	253610	280290	262290	278200	298500	309190	313790
87	ABSCHREIBUNGEN	63820	146010	161670	175340	186630	196380	205680	214340
88	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	1550730	3481980	3847500	4126310	4276270	4504580	4708880	4864420
DARUNTER: UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG									
89	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	1064280	2430660	2688220	2950300	3178910	3307080	3476090	3632950
90	ZUGAENGE	95940	170330	186680	187410	184730	187300	205000	219250
91	ABGAENGE	28630	76650	83950	91270	98980	106950	113620	119560
92	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	1226420	2688220	2950300	3178910	3307080	3476090	3632950	3770960
93	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	676670	1488880	1650540	1812410	1943500	2005030	2097390	2181910
94	ZUGAENGE	95940	170330	186680	187410	184730	187300	205000	219250
95	ABSCHREIBUNGEN	51180	114330	125590	135920	144960	152290	158690	165280
96	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	781410	1650540	1812410	1943500	2005030	2097390	2181910	2258750
S T A T (OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU)									
97	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	157350	394200	446820	498840	540370	565720	601190	625540
98	ZUGAENGE	10480	17920	20380	20240	19430	18490	18800	19270
99	ABGAENGE	1190	2920	3300	3680	4080	4530	5040	5630
100	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	185790	446820	498840	540370	565720	601190	625540	647590
101	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	110840	280240	316950	352830	380280	395330	416850	430230
102	ZUGAENGE	10480	17920	20380	20240	19430	18490	18800	19270
103	ABSCHREIBUNGEN	3270	8340	9490	10480	11270	11950	12580	13090
104	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	131770	316950	352830	380280	395330	416850	430230	442050
A L L E W I R T S C H A F T S B E R E I C H E 314)									
105	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	2142900	5125540	5756320	6371210	6868720	7160510	7575350	7944990
106	ZUGAENGE	152820	276210	305850	308010	303100	322280	333300	338320
107	ABGAENGE	32740	86090	94630	103020	111700	120650	128700	135590
108	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	2493920	5756320	6371210	6868720	7160510	7575350	7944990	8242700
109	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	1472910	3460980	3889070	4300320	4615470	4780790	5035220	5256160
110	ZUGAENGE	152820	276210	305850	308010	303100	322280	333300	338320
111	ABSCHREIBUNGEN	68030	156640	173740	188640	201110	211430	221500	230770
112	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	1721310	3889070	4300320	4615470	4780790	5035220	5256160	5426620

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

3) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.
4) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18. REIHE 1. 1985

3.51 ANLAGEVERMOEGEN, ZUGAENGE, ABGAENGE UND ABSCHREIBUNGEN

ZU ANSCHAFFUNGSPREISEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI									
1	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	88540	124050	130020	135260	139750	144370	150160	155050
2 +	ZUGAENGE	5720	9830	9280	8710	9030	10430	9790	9850
3 -	ABGAENGE	2720	3860	4040	4220	4410	4640	4500	5190
4 =	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	92140	130020	135260	139750	144370	150160	155050	159710
5	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	53050	74190	78170	81270	83510	85830	89270	91790
6 +	ZUGAENGE	5720	9830	9280	8710	9030	10430	9790	9850
7 -	ABSCHREIBUNGEN	3810	5850	6180	6470	6710	6990	7270	7500
8 =	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	54960	78170	81270	83510	85830	89270	91790	94140
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG									
9	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	77450	171360	183260	197310	211450	227470	243180	260160
10 +	ZUGAENGE	7190	14130	16510	16860	19040	19040	20640	...
11 -	ABGAENGE	1030	2230	2460	2720	3020	3330	3660	...
12 =	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	83610	183260	197310	211450	227470	243180	260160	...
13	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	56390	125110	132920	142700	152380	163690	174380	186030
14 +	ZUGAENGE	7190	14130	16510	16860	19040	19040	20640	...
15 -	ABSCHREIBUNGEN	2750	6320	6730	7180	7730	8350	8990	...
16 =	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	60830	132920	142700	152380	163690	174380	186030	...
BERGBAU									
17	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	17670	25130	26310	27780	29850	32540	34910	36490
18 +	ZUGAENGE	1000	2100	2410	3050	3710	3440	2700	...
19 -	ABGAENGE	860	920	940	980	1020	1070	1120	...
20 =	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	17810	26310	27780	29850	32540	34910	36490	...
21	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	10050	15050	15730	16640	18090	20050	21590	22280
22 +	ZUGAENGE	1000	2100	2410	3050	3710	3440	2700	...
23 -	ABSCHREIBUNGEN	940	1420	1500	1600	1750	1900	2010	...
24 =	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	10110	15730	16640	18090	20050	21590	22280	...
VERARBEITENDES GEWERBE									
25	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	306240	546810	577210	612970	646820	676010	705240	733100
26 +	ZUGAENGE	40400	51570	58490	58020	54700	57010	57240	...
27 -	ABGAENGE	8350	21170	22730	24770	25510	27780	29380	...
28 =	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	338290	577210	612970	646820	676010	705240	733100	...
29	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	196960	325000	342970	366070	386880	402730	418850	433640
30 +	ZUGAENGE	40400	51570	58490	58020	54700	57010	57240	...
31 -	ABSCHREIBUNGEN	18500	33600	35390	37210	38850	40890	42450	...
32 =	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	218860	342970	366070	386880	402730	418850	433640	...
BAUGEWERBE									
33	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	28040	43750	46780	49600	51090	51740	52840	53410
34 +	ZUGAENGE	4200	6160	6030	4730	3950	4500	4140	...
35 -	ABGAENGE	1860	3130	3210	3240	3300	3400	3570	...
36 =	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	30380	46780	49600	51090	51740	52840	53410	...
37	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	16770	25630	28070	30110	30660	30370	30590	30430
38 +	ZUGAENGE	4200	6160	6030	4730	3950	4500	4140	...
39 -	ABSCHREIBUNGEN	2530	3720	3990	4180	4240	4280	4300	...
40 =	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	18440	28070	30110	30660	30270	30590	30430	...
HANDEL									
41	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	73010	133860	143110	152680	160750	168220	176580	185130
42 +	ZUGAENGE	8230	13410	13920	12660	12360	13590	14160	...
43 -	ABGAENGE	2730	4160	4350	4590	4890	5230	5610	...
44 =	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	78510	143110	152680	160750	168220	176580	185130	...
45	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	50520	94490	100960	107450	112240	116390	121450	126740
46 +	ZUGAENGE	8230	13410	13920	12660	12360	13590	14160	...
47 -	ABSCHREIBUNGEN	4080	6940	7430	7870	8210	8530	8870	...
48 =	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	54670	100960	107450	112240	116390	121450	126740	...
VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG									
49	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	129540	265520	283040	301730	320620	339120	359330	379810
50 +	ZUGAENGE	15380	23590	25260	26030	26220	26220	29450	...
51 -	ABGAENGE	3040	6070	6590	7140	7720	8320	8970	...
52 =	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	141880	283040	301730	320620	339120	359330	379810	...
53	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	84090	176440	187300	198950	210370	221000	232880	244590
54 +	ZUGAENGE	15380	23590	25260	26030	26220	26220	29450	...
55 -	ABSCHREIBUNGEN	6020	12730	13630	14610	15590	16650	17740	...
56 =	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	93450	187300	198950	210370	221000	232880	244590	...

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.

3) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

FACHSERIE 18. REIHE 1. 1985

3.51 ANLAGEVERMOEGEN, ZUGAENGE, ABGAENGE UND ABSCHREIBUNGEN

ZU ANSCHAFUNGSPREISEN

MILL. DM

LF.D. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN									
57	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	21750	53740	57310	62130	67400	73120	80370	87700
58	+ ZUGAENGE	2780	4340	5700	6260	6840	8500	8720	...
59	- ABGAENGE	270	770	880	990	1120	1250	1390	...
60	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	24260	57310	62130	67400	73120	80370	87700	...
61	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	17130	42490	44910	48520	52500	56850	62580	68220
62	+ ZUGAENGE	2780	4340	5700	6260	6840	8500	8720	...
63	- ABSCHREIBUNGEN	710	1920	2090	2280	2490	2770	3080	...
64	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	19200	44910	48520	52500	56850	62580	68220	...
WOHNUNGSVERMIETUNG									
65	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	527220	1060320	1142340	1234640	1328150	1420190	1518460	1621080
66	+ ZUGAENGE	43170	83280	93610	94880	93470	99770	104190	94540
67	- ABGAENGE	970	1260	1310	1370	1430	1500	1570	1660
68	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	569420	1142340	1234640	1328150	1420190	1518460	1621080	1713960
69	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	423050	869490	937240	1014000	1090610	1164400	1243030	1324540
70	+ ZUGAENGE	43170	83280	93610	94880	93470	99770	104190	94540
71	- ABSCHREIBUNGEN	7320	15530	16850	18270	19680	21140	22680	24190
72	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	458900	937240	1014000	1090610	1164400	1243030	1324540	1394890
SONSTIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN									
73	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	76680	238180	279460	324000	369820	412420	458530	507490
74	+ ZUGAENGE	11040	45200	49060	51090	48880	53690	58160	...
75	- ABGAENGE	970	3920	4520	5270	6280	7580	9200	...
76	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	86750	279460	324000	369820	412420	458530	507490	...
77	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	60140	182770	215160	248850	281910	310250	341020	373780
78	+ ZUGAENGE	11040	45200	49060	51090	48880	53690	58160	...
79	- ABSCHREIBUNGEN	3270	12810	15370	18030	20540	22920	25400	...
80	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	67910	215160	248850	281910	310250	341020	373780	...
UNTERNEHMEN									
81	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	1346140	2662720	2866840	3098100	3325700	3545200	3779600	4019420
82	+ ZUGAENGE	139110	253610	280290	282290	278200	298500	309190	313790
83	- ABGAENGE	22200	47490	51030	54690	58700	64100	69370	73980
84	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	1463050	2866840	3098100	3325700	3545200	3779600	4019420	4259230
85	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	988150	1930660	2083430	2254560	2419150	2571560	2735640	2902040
86	+ ZUGAENGE	139110	253610	280290	282290	278200	298500	309190	313790
87	- ABSCHREIBUNGEN	49930	100840	109160	117700	125790	134420	142790	151320
88	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	1057330	2083430	2254560	2419150	2571560	2735640	2902040	3064510
DARUNTER: UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG									
89	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	818920	1602400	1726500	1863460	1997550	2125010	2261140	2398340
90	+ ZUGAENGE	95940	170330	186680	187410	184730	198730	205000	219250
91	- ABGAENGE	21230	46230	49720	53320	57270	62600	67800	72320
92	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	893630	1726500	1863460	1997550	2125010	2261140	2398340	2545270
93	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	545100	1061170	1146190	1240560	1328540	1407160	1492610	1577500
94	+ ZUGAENGE	95940	170330	186680	187410	184730	198730	205000	219250
95	- ABSCHREIBUNGEN	42610	85310	92310	99430	106110	113280	120110	127130
96	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	598430	1146190	1240560	1328540	1407160	1492610	1577500	1669620
S T A T (OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU)									
97	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	101110	214620	231090	249890	268390	285890	302200	318510
98	+ ZUGAENGE	10480	17920	20380	20240	19430	18490	18800	19270
99	- ABGAENGE	750	1450	1580	1740	1930	2180	2490	2860
100	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	110840	231090	249890	268390	285890	302200	318510	334920
101	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	76290	167860	180490	195040	208880	221400	232530	243540
102	+ ZUGAENGE	10480	17920	20380	20240	19430	18490	18800	19270
103	- ABSCHREIBUNGEN	2290	5290	5830	6400	6910	7360	7790	8220
104	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	84480	160490	195040	208880	221400	232530	243540	254590
A L L E W I R T S C H A F T S B E R E I C H E 2)3)									
105	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	1476520	2937260	3164120	3416920	3668030	3909980	4165410	4426230
106	+ ZUGAENGE	152820	276210	305850	308010	303100	322280	333300	338320
107	- ABGAENGE	23150	49350	53050	56900	61150	66850	72480	77520
108	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	1606190	3164120	3416920	3668030	3909980	4165410	4426230	4687030
109	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	1067510	2145840	2314520	2503880	2686170	2854840	3033500	3214280
110	+ ZUGAENGE	152820	276210	305850	308010	303100	322280	333300	338320
111	- ABSCHREIBUNGEN	52900	107530	116490	125720	134430	143620	152520	161590
112	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	1167430	2314520	2503880	2686170	2854840	3033500	3214280	3391010

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.

3) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 16, REIHE 1, 1985

3.51 ANLAGEVERMOEGEN, ZUGAENGE, ABGAENGE UND ABSCHREIBUNGEN

IN PREISEN VON 1980

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1979	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI									
1	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	233730	258910	261560	263010	263240	263230	264070	263990
2 +	ZUGAENGE	9760	10310	9280	8220	8110	9100	8320	8200
3 -	ABGAENGE	4970	7660	7830	7590	8120	8260	8400	8540
4 =	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	238520	261560	263010	263240	263230	264070	263990	263650
5	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	131450	138430	139700	139820	138830	137730	137630	136760
6 +	ZUGAENGE	9760	10310	9280	8220	8110	9100	8320	8200
7 -	ABSCHREIBUNGEN	7790	9040	9150	9210	9210	9200	9190	9140
8 =	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	133420	139700	139820	138830	137730	137630	136760	135820
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG									
9	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	168590	280600	291490	303520	315000	327890	340220	353320
10 +	ZUGAENGE	11390	15060	16510	16270	17980	17880	19020	..
11 -	ABGAENGE	2280	4170	4480	4790	5090	5550	5920	..
12 =	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	177700	291490	303520	315000	327890	340220	353320	..
13	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	118800	193190	199030	206010	212440	220210	227460	235400
14 +	ZUGAENGE	11390	15060	16510	16270	17980	17880	19020	..
15 -	ABSCHREIBUNGEN	5370	9220	9530	9840	10210	10630	11080	..
16 =	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	124820	199030	206010	212440	220210	227460	235400	..
BERGBAU									
17	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	43200	44680	44910	45330	46270	47680	48690	48970
18 +	ZUGAENGE	1800	2220	2410	2910	3360	3010	2290	..
19 -	ABGAENGE	2330	1990	1990	1970	1950	2000	2010	..
20 =	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	42670	44910	45330	46270	47680	48690	48970	..
21	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	23150	24060	24070	24260	24920	25970	26600	26480
22 +	ZUGAENGE	1800	2220	2410	2910	3360	3010	2290	..
23 -	ABSCHREIBUNGEN	2120	2210	2220	2250	2310	2380	2410	..
24 =	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	22830	24070	24260	24920	25970	26600	26480	..
VERARBEITENDES GEWERBE									
25	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	662130	901330	918440	937960	952760	960520	967350	972070
26 +	ZUGAENGE	64920	54410	58490	55250	49870	50610	49810	..
27 -	ABGAENGE	18510	37300	38970	40450	42110	43780	45090	..
28 =	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	708540	918440	937960	952760	960520	967350	972070	..
29	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	409710	491480	497330	506630	512110	511900	511470	510020
30 +	ZUGAENGE	64920	54410	58490	55250	49870	50610	49810	..
31 -	ABSCHREIBUNGEN	35910	48560	49190	49770	50080	51040	51260	..
32 =	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	438720	497330	506630	512110	511900	511470	510020	..
BAUGEWERBE									
33	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	55870	68010	69480	70500	70110	68950	68200	67090
34 +	ZUGAENGE	6830	6520	6030	4490	3560	3950	3570	..
35 -	ABGAENGE	3520	5050	5010	4880	4720	4700	4680	..
36 =	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	59180	69480	70500	70110	68950	68200	67090	..
37	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	33390	38020	39520	40440	39830	38420	37530	36410
38 +	ZUGAENGE	6830	6520	6030	4490	3560	3950	3570	..
39 -	ABSCHREIBUNGEN	4570	5020	5110	5100	4970	4840	4690	..
40 =	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	35650	39520	40440	39830	38420	37530	36410	..
HANDEL									
41	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	168450	239170	246960	254220	259520	263960	268870	273800
42 +	ZUGAENGE	13350	14340	13920	12060	11280	12090	12340	..
43 -	ABGAENGE	4770	6550	6660	6760	6840	7180	7410	..
44 =	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	177030	246960	254220	259520	263960	268870	273800	..
45	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	116020	160620	165250	169170	171040	172040	173790	175710
46 +	ZUGAENGE	13350	14340	13920	12060	11280	12090	12340	..
47 -	ABSCHREIBUNGEN	7350	9710	10000	10190	10280	10340	10420	..
48 =	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	122020	165250	169170	171040	172040	173790	175710	..
VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG									
49	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	271640	424080	438250	451950	464860	477010	490290	503510
50 +	ZUGAENGE	24210	25140	25280	25030	24700	26700	27230	..
51 -	ABGAENGE	6810	10970	11580	12120	12550	13420	14010	..
52 =	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	289040	438250	451950	464860	477010	490290	503510	..
53	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	165350	260050	266970	273410	278960	283610	289690	295640
54 +	ZUGAENGE	24210	25140	25280	25030	24700	26700	27230	..
55 -	ABSCHREIBUNGEN	11350	18220	18840	19480	20050	20620	21280	..
56 =	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	178210	266970	273410	278960	283610	289690	295640	..

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

3) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.
4) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

3.5: ANLAGEVERMOEGEN, ZUGAENGE, ABGAENGE UND ABSCHREIBUNGEN

IN PREISEN VON 1980

MILL. DM

LFZ. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1975	1980	1981	1982	1983	1984 1)	1985 1)
KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN									
57	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	58950	100460	104060	108630	113330	118280	124460	130440
58	+ ZUGAENGE	4500	4630	5700	5960	6320	7700	7630	...
59	- ABGAENGE	420	1030	1130	1260	1370	1520	1650	...
60	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	63030	104060	108630	113330	118280	124460	130440	...
61	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	45310	75750	77740	80630	83610	86780	91100	95100
62	+ ZUGAENGE	4500	4630	5700	5960	6320	7700	7630	...
63	- ABSCHREIBUNGEN	1320	2640	2810	2980	3150	3380	3630	...
64	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	48490	77740	80630	83610	86780	91100	95100	...
WOHNUNGSVERMIETUNG 2)									
65	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	1808560	2546550	2631740	2718910	2802200	2881480	2964460	3048190
66	+ ZUGAENGE	81150	91430	93610	89950	86170	90120	91140	81530
67	- ABGAENGE	4920	6240	6440	6660	6890	7140	7410	7700
68	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	1884790	2631740	2718910	2802200	2881480	2964460	3048190	3122020
69	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	1345180	1873210	1929860	1987390	2039970	2087540	2137820	2187850
70	+ ZUGAENGE	81150	91430	93610	89950	86170	90120	91140	81530
71	- ABSCHREIBUNGEN	23780	34780	36080	37370	38600	39840	41110	42310
72	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	1402550	1929860	1987390	2039970	2087540	2137820	2187850	2227070
SONSTIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN									
73	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	182130	378160	420430	463190	504760	541690	580510	620760
74	+ ZUGAENGE	16860	47910	49060	48550	44960	48330	51370	...
75	- ABGAENGE	1770	5640	6300	7080	8030	9510	11200	...
76	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	197220	420430	463190	504760	541690	580510	620760	...
77	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	138670	277740	309390	339720	367220	388920	412190	436800
78	+ ZUGAENGE	16860	47910	49060	48550	44960	48330	51370	...
79	- ABSCHREIBUNGEN	5900	16260	18730	21150	23260	25060	26760	...
80	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	149630	309390	339720	367220	388920	412190	436800	...
UNTERNEHMEN									
81	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	3653250	5241950	5427320	5617220	5792050	5950690	6117120	6282140
82	+ ZUGAENGE	234770	271970	280290	268790	256310	269490	272720	272210
83	- ABGAENGE	50300	86600	90390	93960	97670	103060	107700	110960
84	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	3837720	5427320	5617220	5792050	5950690	6117120	6282140	6443390
85	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	2527030	3532550	3648860	3767480	3868930	3953120	4045280	4136170
86	+ ZUGAENGE	234770	271970	280290	268790	256310	269490	272720	272210
87	- ABSCHREIBUNGEN	105460	155660	161670	167340	172120	177330	181830	186300
88	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	2656340	3648860	3767480	3868930	3953120	4045280	4136170	4222060
DARUNTER UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG									
89	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	1644690	2695400	2795580	2898310	2989850	3069210	3152660	3233950
90	+ ZUGAENGE	153620	180540	186680	178840	170140	179370	181580	190680
91	- ABGAENGE	45380	80360	83950	87300	80780	85920	100290	103260
92	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	1952930	2795580	2898310	2989850	3069210	3152660	3233950	3321370
93	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	1181850	1659340	1719000	1780090	1828960	1865580	1907460	1948320
94	+ ZUGAENGE	153620	180540	186680	178840	170140	179370	181580	190680
95	- ABSCHREIBUNGEN	81680	120880	125990	129970	133520	137490	140720	143990
96	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	1253790	1719000	1780090	1828960	1865580	1907460	1948320	1995010
S T A T (OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU)									
97	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	305250	453330	469660	486740	502420	516510	529030	541010
98	+ ZUGAENGE	18400	19450	20380	19190	17840	16560	16370	16550
99	- ABGAENGE	1930	3120	3300	3510	3750	4040	4390	4790
100	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	321720	469660	486740	502420	516510	529030	541010	552770
101	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	216150	322920	333370	344260	353480	360960	366850	372270
102	+ ZUGAENGE	18400	19450	20380	19190	17840	16560	16370	16550
103	- ABSCHREIBUNGEN	5530	9000	9490	9970	10360	10670	10950	11210
104	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	229020	333370	344260	353480	360960	366850	372270	377610
A L L E W I R T S C H A F T S B E R E I C H E 3) 4)									
105	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	4043170	5820930	6026860	6238080	6432780	6609490	6792190	6972790
106	+ ZUGAENGE	258890	296540	305850	293170	275180	290910	293860	293440
107	- ABGAENGE	52750	90610	94630	96470	102470	108210	113260	116980
108	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	4249310	6026860	6238080	6432780	6609490	6792190	6972790	7149250
109	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	2806670	3947500	4076880	4208990	4322180	4416140	4516240	4614450
110	+ ZUGAENGE	258890	296540	305850	293170	275180	290910	293860	293440
111	- ABSCHREIBUNGEN	112640	167160	173740	179980	185220	190810	195650	200440
112	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	2952920	4076880	4208990	4322180	4416140	4516240	4614450	4707450

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

3) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.
4) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

FACHSERIE 18 REIHE 1. 1985

Standardtabellen
mit Halbjahreszahlen

4 STANDARDTABELLEN MIT HALBJAHRESZAHLEN
4.1 WERTSCHÖPFUNG, INLANDSPRODUKT UND SOZIALPRODUKT

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1982		1983		1984 (1)		1985 (1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
IN JEWEILIGEN PREISEN MILL. DM									
WERTSCHÖPFUNG UND INLANDSPRODUKT									
1	BRUTTOWERTSCHÖPFUNG	713530	768200	741460	807820	775540	846280	810600	896250
2	+ NICHTABZUGSFAEHIGE UMSATZSTEUER 2)	51340	50040	53040	56310	57660	58350	57690	58620
3	- EINFUHRABGABEN 3)	7030	7780	7680	8530	7910	8570	7940	8810
4	BRUTTOINLANDSPRODUKT	771900	826020	802180	872660	841110	913200	876230	963680
5	- ABSCHREIBUNGEN	99580	101530	104270	107160	109560	111940	114490	116280
6	NETTOINLANDSPRODUKT ZU MARKTPREISEN	672320	724490	697910	765500	731550	801260	761740	847400
7	- INDIREKTE STEUERN 4) ABZUEGL. SUBVENTIONEN	85750	86720	87170	95560	92730	97260	93340	95550
8	+ INDIREKTE STEUERN 4)	98110	103760	101260	113250	108520	117720	109750	120060
9	- SUBVENTIONEN	12360	17060	14090	17690	15790	20460	16410	20510
10	NETTOINLANDSPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHÖPFUNG)	586570	637770	610740	669940	638820	704000	668400	747850
INLANDSPRODUKT UND SOZIALPRODUKT									
11	BRUTTOINLANDSPRODUKT	771900	826020	802180	872660	841110	913200	876230	963680
12	+ EINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 5)	-2100	1280	1320	3140	2990	5800	2570	4520
13	BRUTTOSOZIALPRODUKT	769800	827300	803500	875800	844100	919000	878800	968200
14	- ABSCHREIBUNGEN	99580	101530	104270	107160	109560	111940	114490	116280
15	NETTOSOZIALPRODUKT ZU MARKTPREISEN	670220	725770	699230	768640	734540	807060	764310	851920
16	- INDIREKTE STEUERN 4) ABZUEGL. SUBVENTIONEN	85750	86720	87170	95560	92730	97260	93340	99550
17	NETTOSOZIALPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (VOLKSEINKOMMEN)	584470	639050	612060	673080	641810	709800	670970	752370
IN PREISEN VON 1980 MILL. DM									
WERTSCHÖPFUNG UND INLANDSPRODUKT									
18	BRUTTOWERTSCHÖPFUNG	670150	695690	672970	711940	691330	733790	708370	757910
19	+ NICHTABZUGSFAEHIGE UMSATZSTEUER 2)	47520	45090	47990	46430	47640	47100	46450	46200
20	- EINFUHRABGABEN 3)	6590	6790	7160	7430	7330	7680	7700	8220
21	BRUTTOINLANDSPRODUKT	724260	747570	728120	765800	746300	788570	762520	812330
22	- ABSCHREIBUNGEN	91980	93240	94750	96060	97220	98430	99610	100830
23	NETTOINLANDSPRODUKT ZU MARKTPREISEN	632280	654330	633370	669740	649080	690140	662910	711500
INLANDSPRODUKT UND SOZIALPRODUKT									
24	BRUTTOINLANDSPRODUKT	724260	747570	728120	765800	746300	788570	762520	812330
25	+ EINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 5)	-1960	1130	1180	2700	2600	4930	2180	3770
26	BRUTTOSOZIALPRODUKT	722300	748700	729300	768500	748900	793500	764700	816100
27	- ABSCHREIBUNGEN	91980	93240	94750	96060	97220	98430	99610	100830
28	NETTOSOZIALPRODUKT ZU MARKTPREISEN	630320	655460	634550	672440	651680	695070	665090	715270
PREISENTWICKLUNG GEGENUEBER 1980 6)									
1980 = 100									
WERTSCHÖPFUNG UND INLANDSPRODUKT									
29	BRUTTOWERTSCHÖPFUNG	106.5	110.4	110.2	113.5	112.2	115.3	114.4	118.3
30	BRUTTOINLANDSPRODUKT	106.6	110.5	110.2	114.0	112.7	115.8	114.9	118.6
31	ABSCHREIBUNGEN	106.3	108.9	110.0	111.6	112.7	113.7	114.5	115.3
32	NETTOINLANDSPRODUKT ZU MARKTPREISEN	106.3	110.7	110.2	114.3	112.7	116.1	114.9	119.1
SOZIALPRODUKT									
33	BRUTTOSOZIALPRODUKT	106.6	110.5	110.2	114.0	112.7	115.8	114.9	118.6
34	NETTOSOZIALPRODUKT ZU MARKTPREISEN	106.3	110.7	110.2	114.3	112.7	116.1	114.9	119.1
BRUTTOINLANDSPRODUKT UND BRUTTOWERTSCHÖPFUNG IN PREISEN VON 1980 JE ERWERBSTAETIGEN									
1970 = 100									
35	BRUTTOINLANDSPRODUKT	132.5	136.6	135.7	141.5	139.3	145.2	141.5	148.3
36	BRUTTOWERTSCHÖPFUNG	132.2	137.1	135.3	141.8	139.1	145.7	141.7	149.2

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) AUFKOMMEN AN STEUERN VOM UMSATZ SOWIE EINBEHALTENE UMSATZSTEUER AUFGRUND VON GEGENSTÄNDLICHEN SONDERREGELUNGEN.
3) EINFUHRZÖLLE, VERBRAUCHSTEUERN AUF EINFUHREN, ABSCHÖPFUNGSBETRÄGE UND WAHRUNGSAUSGLEICHSBETRÄGE AUF EINGEFUHRTE LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGNISSE JEDOCH OHNE EINFUHRUMSATZSTEUER.

4) PRODUKTIONSSTEUERN, NICHTABZUGSFAEHIGE UMSATZSTEUER, EINFUHRABGABEN.
5) AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE ABZUEGLICH AN DIE UEBRIGE WELT GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.
6) PREISINDEX MIT WECHSELNDER GEWICHTUNG (WARENKORB DES JEWEILIGEN BERICHTSJAHRES).

4.2 BRUTTOWERTSCHOEPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN, BRUTTOINLANDSPRODUKT

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1982		1983		1984 1)		1985 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
IN JEWEILIGEN PREISEN									
1	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	7310	29030	6280	25940	7460	27340	6880	24190
2	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	327610	329370	335580	349480	345690	364520	361310	394280
3	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	30070	28700	31710	30980	33620	31700	35630	34570
4	VERARBEITENDES GEWERBE	252500	250350	258420	266510	265420	281570	284240	309380
5	BAUGEWERBE	45040	50320	45450	51990	46650	51250	41440	50330
6	HANDEL UND VERKEHR	118370	125360	124120	130740	130700	136600	133640	142250
7	HANDEL	72580	77370	76740	81350	80610	84740	81730	87950
8	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	45790	47990	47380	49390	50090	51860	51910	54300
9	Dienstleistungsunternehmen	194790	202900	210960	219480	225480	233770	237640	246870
10	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen ..	42380	44550	46780	48300	49320	50070	50380	50550
11	Wohnungsvermietung 2)	49700	51300	54350	55840	57990	59490	61620	62660
12	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	102710	107050	109830	115340	116210	124210	125640	133660
13	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	648080	686660	676940	725640	709330	762230	739470	807890
14	STAAT	87020	102560	89980	105810	92530	107540	96540	111190
15	PRIVATE HAUSHALTE, PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	14030	16850	14740	17890	15550	18710	16650	19760
16	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE (UNBEREINIGT)	749130	806070	781660	849340	817410	888480	852660	938540
17	DAR.: UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG ...	598380	635360	622590	669800	651380	702740	677850	744930
18	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 3)	605700	642110	630160	677340	660010	712160	689090	757040
19	UNTERSTELLTE ENTGELTE F. BANKDIENSTLEISTUNGEN	35600	37870	40200	41520	41870	42200	42060	42290
20	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE (BEREINIGT) 4)	713530	768200	741460	807820	775540	846280	810600	896250
21	DAR.: UNTERNEHMEN	612480	648790	636740	684120	667460	720030	697410	765300
22	+ NICHTABZUGSFAEHIGE UMSATZSTEUER 5)	51340	50040	53040	56310	57660	58350	57690	58620
23	+ EINFUHRABGABEN 6)	7030	7780	7680	8530	7910	8570	7940	8810
24	= BRUTTOINLANDSPRODUKT	771900	826020	802180	872660	841110	913200	876230	963680
IN PREISEN VON 1980									
25	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	6890	29120	7040	25800	8170	27420	7140	27420
26	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	302160	299800	298100	311330	303570	318010	311460	329350
27	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	24530	23200	24520	24020	24730	23260	25430	24390
28	VERARBEITENDES GEWERBE	235100	229050	230810	238550	235370	246800	247640	258700
29	BAUGEWERBE	42530	47550	42770	48760	43470	47950	38390	46260
30	HANDEL UND VERKEHR	111560	115330	112970	118460	117310	123100	119240	127040
31	HANDEL	67400	70930	68930	72800	71300	75670	71500	77640
32	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	44160	44400	44040	45660	46010	47430	47740	49400
33	Dienstleistungsunternehmen	175090	176860	180320	182030	186990	190200	194740	198160
34	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen ..	34790	34860	35260	35330	35400	35880	37360	37690
35	Wohnungsvermietung 2)	46170	46540	47470	47810	49030	49440	50500	50840
36	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	94130	95460	97590	98890	102560	104880	106880	109630
37	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	595700	621110	598430	637620	616040	658730	632580	681970
38	STAAT	88730	88840	89330	89310	90320	90270	91700	91620
39	PRIVATE HAUSHALTE, PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	14230	14380	14630	14740	15070	15340	15710	15940
40	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE (UNBEREINIGT)	698660	724330	702390	741670	721430	764340	739990	789730
41	DAR.: UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG ...	549530	574570	550960	589810	567010	609290	582080	631130
42	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 3)	560910	586290	563170	602290	580640	622850	595220	644280
43	UNTERSTELLTE ENTGELTE F. BANKDIENSTLEISTUNGEN	28510	28640	29420	29730	30100	30550	31620	31820
44	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE (BEREINIGT) 4)	670150	695690	672970	711940	691330	733790	708370	757910
45	DAR.: UNTERNEHMEN	567190	592470	569010	607890	585940	628180	600960	650150
46	+ NICHTABZUGSFAEHIGE UMSATZSTEUER 5)	47520	45090	47990	46430	47640	47100	46450	46200
47	+ EINFUHRABGABEN 6)	6590	6790	7160	7430	7330	7680	7700	8220
48	= BRUTTOINLANDSPRODUKT	724260	747570	728120	765800	746300	788570	762520	812330

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.

3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

4) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG DER

KREDITINSTITUTE UM UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN VERMINDERT IST.

5) AUFGKOMMEN AN STEUERN VOM UMSATZ SOWIE EINBEHALTENE UMSATZSTEUER AUFGRUND VON GESETZLICHEN SONDERREGELUNGEN.

6) EINFUHRZOELLE, VERBRAUCHSTEUERN AUF EINFUHRN, ABSCHOEPFUNGSBETRAEGE UND WAHRUNGSAusGLEICHSBETRAEGE AUF EINGEFUEHRTE LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGNISSE, JEDOCH OHNE EINFUHRUMSATZSTEUER.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

4.3 VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS

LFD. NR.	VERWENDUNGSART	1982		1983		1984 1)		1985 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
IN JEWEILIGEN PREISEN									
MILL. DM									
1	PRIVATER VERBRAUCH	442580	475470	464400	499760	485420	517420	500220	541570
2	STAATSVERBRAUCH	152930	173260	155170	181040	161630	188600	168460	197250
3	VERBRAUCH FUER ZIVILE ZWECKE	131530	149460	133390	155020	140650	160650	147380	168330
4	VERTEIDIGUNGS-AUFWAND	21400	23800	21780	26020	20980	27950	21080	28920
5	BRUTTOINVESTITIONEN	158660	156730	162510	179510	178630	181100	179830	186970
6	ANLAGEINVESTITIONEN	151960	174930	156210	187610	161130	193500	161430	197870
7	AUSRUESTUNGEN	57170	67730	60350	75250	58880	78700	68620	85230
8	BAUTEN	94790	107200	95860	112360	102250	114800	92810	112640
9	VORRATSVERAENDERUNG	6700	-18200	6300	-8100	17500	-12400	18400	-10900
10	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN	754170	805460	782080	860310	825680	887120	848510	925790
11	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	256540	261000	257050	267580	282330	305640	318470	328870
12	LETZTE VERWENDUNG VON GUETERN	1010710	1066460	1039130	1127890	1108010	1192760	1166980	1254660
13	EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	240910	239160	235630	252090	263910	273760	288180	286460
14	NACHRICHTLICH: AUSSENBEITRAG (AUSFUHR MINUS EINFUHR)	15630	21840	21420	15490	18420	31880	30290	42410
15	BRUTTOSOZIALPRODUKT	769800	827300	803500	875800	844100	919000	878800	968200
IN PREISEN VON 1980									
MILL. DM									
16	PRIVATER VERBRAUCH	401910	423320	407070	432530	413010	436870	415990	450940
17	STAATSVERBRAUCH	149220	151520	147640	153800	150330	158490	152560	162920
18	BRUTTOINVESTITIONEN	147840	145440	149710	161230	160070	159030	157960	161740
19	ANLAGEINVESTITIONEN	141040	161840	143010	169430	143770	171130	141260	172640
20	AUSRUESTUNGEN	52270	61320	53710	66190	51430	67930	58310	72220
21	BAUTEN	88770	100520	89300	103240	92340	103200	82950	100420
22	VORRATSVERAENDERUNG	6800	-16400	6700	-8200	16300	-12100	16700	-10900
23	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN	698970	720280	704420	747560	723410	756390	726510	775600
24	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	235320	236130	231990	236820	246240	262420	268890	276710
25	LETZTE VERWENDUNG VON GUETERN	934290	956410	936410	984380	969650	1018810	995400	1052310
26	EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	211990	207710	207110	215880	220750	225310	230700	236210
27	NACHRICHTLICH: AUSSENBEITRAG (AUSFUHR MINUS EINFUHR)	23330	28420	24880	20940	25490	37110	38190	40500
28	BRUTTOSOZIALPRODUKT	722300	748700	729300	768500	748900	793500	764700	816100
PREISENTWICKLUNG GEGENUEBER 1980 3)									
1980 = 100									
29	PRIVATER VERBRAUCH	110.1	112.3	114.1	115.5	117.5	117.9	120.2	120.1
30	STAATSVERBRAUCH	102.5	114.3	105.1	117.7	107.5	119.0	110.4	121.1
31	ANLAGEINVESTITIONEN	107.7	108.1	109.2	110.7	112.1	113.1	114.3	114.6
32	AUSRUESTUNGEN	109.4	110.5	112.4	113.7	114.5	115.9	117.7	118.0
33	BAUTEN	106.8	106.6	107.3	108.8	110.7	111.2	111.9	112.2
34	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN	107.9	111.8	111.0	115.1	114.1	117.3	116.8	119.4
35	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	109.0	110.5	110.8	113.0	114.7	116.5	118.4	118.9
36	LETZTE VERWENDUNG VON GUETERN	108.2	111.5	111.0	114.6	114.3	117.1	117.2	119.2
37	EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	113.6	115.1	113.8	116.8	119.6	121.5	124.9	121.3
38	TERMS OF TRADE 4)	95.9	96.0	97.4	96.8	95.9	95.9	94.8	98.0
39	BRUTTOSOZIALPRODUKT	106.6	110.5	110.2	114.0	112.7	115.8	114.9	118.6

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

3) PREISINDEX MIT WECHSELNDER GEWICHTUNG (WARENKORB DES JEWEILIGEN BERICHTSJAHRES).
4) VERHAELTNIS DER AUSFUHR- ZUR EINFUHRPREISENTWICKLUNG.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

4.4 ANLAGEINVESTITIONEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1982		1983		1984 1)		1985 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
IN JEWEILIGEN PREISEN									
1	ANLAGEINVESTITIONEN	151960	174930	156210	187610	161130	193500	161430	197870
2	UNTERNEHMEN 2)	131650	149980	137920	164130	143150	169740	143980	173190
3	STAAT	20310	24950	18290	23480	17980	23760	17450	24680
4	AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	57170	67730	60350	75250	58880	78700	68620	85230
5	UNTERNEHMEN 2)	55330	64900	58630	72310	56970	75500	66550	81580
6	STAAT	1840	2830	1720	2940	1910	3200	2070	3650
7	BAUINVESTITIONEN	94790	107200	95860	112360	102250	114800	92810	112640
8	UNTERNEHMEN 2)	76320	85080	79290	91820	86180	94240	77430	91610
9	DAR.: WOHNBAUTEN 3)	46760	52410	49420	57370	54270	58160	47280	54700
10	STAAT	18470	22120	16570	20540	16070	20560	15380	21030
IN PREISEN VON 1980									
11	ANLAGEINVESTITIONEN	141040	161840	143010	169430	143770	171130	141260	172640
12	UNTERNEHMEN 2)	124590	137800	125480	147220	126980	149010	125170	145980
13	STAAT	19450	24040	17530	22210	16790	22120	16090	22660
14	AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	52270	61320	53710	66190	51430	67930	58310	72220
15	UNTERNEHMEN 2)	50580	58710	52160	63580	49770	65150	56570	69120
16	STAAT	1690	2610	1550	2610	1660	2780	1740	3100
17	BAUINVESTITIONEN	86770	100520	89300	103240	92340	103200	82950	100420
18	UNTERNEHMEN 2)	71010	79090	73320	83640	77210	83860	68600	80860
19	DAR.: WOHNBAUTEN 3)	43220	48200	45060	51390	47710	50700	40910	47140
20	STAAT	17760	21430	15980	19600	15130	19340	14350	19560

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

3) NUR NEUE BAUTEN.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

4.5 VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1982		1983		1984 1)		1985 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
1	NETTOINLANDSPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	586570	637770	610740	669940	638820	704000	668400	747850
2	IM INLAND ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	426490	473880	431860	486630	447410	503180	463130	523900
3	IM INLAND ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	160080	163890	178880	183310	191410	200820	205270	223950
4	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN VON DER UEBRIGEN WELT	18460	20050	20730	20120	22730	24650	23940	25040
5	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	2320	2780	2400	2900	2480	2940	2600	3050
6	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	16140	17270	18330	17220	20250	21710	21340	21990
7	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN AN DIE UEBRIGE WELT	20560	18770	19410	16980	19740	18850	21370	20520
8	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	1380	1570	1430	1630	1490	1670	1520	1730
9	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	19180	17200	17980	15350	18250	17180	19850	18790
10	NETTOSOZIALPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (VOLKSEINKOMMEN)	584470	639050	612060	673080	641810	709800	670970	752370
11	VON INLAENDERN EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	427430	475090	432830	487900	448400	504450	464210	525220
12	VON INLAENDERN EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN ..	157040	163960	179230	185180	193410	205350	206760	227150

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

4.6 EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1982		1983		1984 1)		1985 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
1	IM INLAND ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT 2)	42649C	473880	431860	486630	447410	503180	463130	523900
2	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT FISCHEREI	3630	4000	3810	4210	4050	4470	4170	4580
3	WARENPRODUZIERENDES GEBERBE	210010	226040	209050	230490	216170	238670	222170	246340
4	HANDEL UND VERKEHR	70920	79080	71550	81010	7540	84430	76040	86810
5	Dienstleistungsunternehmen	48080	52690	50250	55020	53550	57480	55860	61630
6	STAAT PRIVATE HAUSHALTE PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	93850	112070	97200	115900	100100	118130	104890	122540
7	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT VON DER UEBRIGEN WELT (AUSPENDLER)	2320	2780	2400	2900	2480	2940	2600	3050
8	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT AN DIE UEBRIGE WELT (EINPENDLER)	1380	1570	1430	1630	1490	1670	1520	1730
9	VON INLAENDERN EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	427430	475090	432830	487900	448400	504450	464210	525220
10	ARBEITGEBERBEITRAEGE	80060	87670	82830	92140	86830	97550	90550	102210
11	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE DER ARBEITGEBER	59490	64520	60250	66790	62360	70660	65310	74300
12	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	20570	23150	22580	25350	24470	26890	25240	27910
13	BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	347370	387420	350000	395760	361570	406900	373660	423010
14	ABZUG: TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE DER ARBEITNEHMER	45230	52970	49870	55490	52010	58910	54620	62350
16	LOHNSTEUER 3) 4)	54450	67300	56420	70350	61130	73720	65400	79520
17	NETTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	243690	267150	243710	269920	248430	274270	253640	281140

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT IM ANHANG).

3) OHNE LOHNSTEUER AUF PENSIONEN, VOR ABZUG DER ARBEITNEHMERSPARZULAGE (AB 1971).

4) 1970 [2. HALBJAHR] UND 1971 EINSCHL. 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECKZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES 1973 [2. HALBJAHR] UND 1974 [1. HALBJAHR] EINSCHL. STABILITAETZUSCHLAG.

FACHSERIE 18 REIHE 1, 1985

4.7 EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN (VOR UND NACH DER UMVERTEILUNG)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1982		1983		1984 1)		1985 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
1	IM INLAND ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	160080	163890	178880	183310	191410	200820	205270	223950
2	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN VON DER UEBRIGEN WELT	16140	17270	18330	17220	20250	21710	21340	21990
3	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN AN DIE UEBRIGE WELT	19180	17200	17980	15350	18250	17180	19850	18790
4	VON INLAENDERN EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	157040	163960	179230	185180	193410	205350	206760	227150
5	OFFENTLICHE ABGABEN AUF EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	33940	36810	33790	37610	36800	39950	39580	43570
6	DIREKTE STEUERN U.A.E. DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	13850	14710	14830	16450	17570	18740	19900	21270
7	DIREKTE STEUERN 2)	13180	13960	14040	15580	16700	17760	18970	20260
8	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN DER UNTERNEHMEN AN DEN STAAT	670	750	790	870	870	980	930	1010
9	DIREKTE STEUERN U.A.E. DER PRIV. HAUSHALTE UND PRIV. ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	20090	22100	18960	21160	19230	21210	19680	22300
10	DIREKTE STEUERN 2)	17380	19290	16170	18170	16330	18140	16650	19120
11	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE (PFLICHTBEITRAEGE DER SELBSTAENDIGEN)	2710	2810	2790	2990	2900	3070	3030	3180
12	SALDO DER VERMIDLERUNGSUNTERNEHMEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT (EINSCHL. VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN)	370	390	340	360	400	460	450	450
13	UEBRIGE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN DER UNTERNEHMEN	130	140	100	110	100	110	140	120
14	AN DEN STAAT	80	90	40	50	40	40	40	40
15	AN DIE UEBRIGE WELT	50	50	60	60	60	70	100	80
16	SALDO DER TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGE UND DER SOZIALEN LEISTUNGEN DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN 3)	1660	1850	1360	1520	1190	1350	1240	1390
17	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	2870	3250	2670	3000	2540	2830	2620	2950
18	ABZUGLICH: SOZIALE LEISTUNGEN DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN IM ZUSAMMENHANG MIT TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN	1210	1400	1310	1480	1350	1480	1380	1560
19	UEBRIGE EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN DER UNTERNEHMEN 4)	1650	1880	1670	1880	1770	1920	1650	1990
20	SALDO DER UNTERSTELLTEN SOZIALBEITRAEGE UND DER SOZIALEN LEISTUNGEN DER UNTERNEHMEN	1760	1340	2970	2880	4040	3650	4060	3740
21	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	11990	12300	12830	13920	14360	15770	14690	15620
22	ABZUGLICH: SOZIALE LEISTUNGEN	9430	10660	9860	11040	10320	11520	10630	11860
23	NETTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	127670	131690	151000	153380	163110	171750	173540	190130
24	ENTNOMMENE GEWINNE UND VERMIDLEREINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE UND PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	136820	140750	145430	151100	158380	173220	170560	187920
25	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	141080	150320	152480	163410	170150	182160	183050	195750
26	VOR ABZUG DER ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	150770	160070	161590	172340	179050	191170	192150	204970
27	ABZUGLICH: ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	9690	9780	9110	8930	8900	9010	9100	9220
28	DES STAATES	-4260	-9570	-7050	-12310	-11770	-8940	-12490	-7830
29	VOR ABZUG DER ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	20090	10110	20490	10240	16630	15380	17690	17290
30	ABZUGLICH: ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	24350	19660	27540	22550	28400	24320	30180	25120
31	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN NACH DER UMVERTEILUNG	-9150	-9060	5570	2280	4730	-1470	2980	2210

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) 1970 [2. HALBJAHR] UND 1971 EINSCHL. 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECKZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES 1973 [2. HALBJAHR] UND 1974 [1. HALBJAHR] EINSCHL. STABILITAETZUSCHLAG, VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN.

3) NETTOZUFUEHRUNGEN DER LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN, PENSIONSKASSEN UND VERSORGENGSWERKE ZU DECKUNGSRUECKSTELLUNGEN FUEER BETRIEBSPENSIONEN U.A.E.

4) ZUSCHUESSE DES BUNDES AN DIE BUNDESBAHN U.A.E. ZUR DECKUNG AUSSERGEWOEHLICHER PENSIONSLASTEN.

4.8 NETTOSOZIALPRODUKT, VERFUEGBARES EINKOMMEN UND SEINE VERWENDUNG

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1982		1983		1984 1)		1985 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
1	NETTOSOZIALPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (VOLKSEINKOMMEN)	584470	639050	612060	673080	641810	709800	670970	752370
2	EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	427430	475090	432830	487900	448400	504450	464210	525220
3	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEIGKEIT UND VERMOEGEN	157040	163960	179230	185180	193410	205350	206760	227150
4 +	INDIREKTE STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIONEN ...	85750	86720	87170	95560	92730	97260	93340	99550
5	INDIREKTE STEUERN	98110	103780	101260	113250	108520	117720	109750	120060
6	SUBVENTIONEN	12360	17060	14090	17690	15790	20460	16410	20510
7 =	NETTOSOZIALPRODUKT ZU MARKTPREISEN	670220	725770	699230	768640	734540	807060	764310	851920
8 +	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN VON DER UEBRIGEN WELT	4170	5050	6180	7100	6150	6710	5890	7170
9 -	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT .	19030	19140	19190	20350	21370	23470	22320	22570
10 =	VERFUEGBARES EINKOMMEN DER INLAENDISCHEN SEKTOREN	655360	711680	686220	755390	719320	790300	747880	836520
11	LETZTER VERBRAUCH	595510	648730	619570	680800	647050	706020	668680	738820
12	STAATSVBRUCH	152930	173260	155170	181040	181630	188600	166460	197250
13	PRIVATER VERBRAUCH	442580	475470	464400	499760	465420	517420	500220	541570
14	ERSPARNIS	59850	62950	66650	74590	72270	84280	79200	97700

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

4.9 ERSPARNIS UND VERMOEGENSBIILDUNG

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1982		1983		1984 1)		1985 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
GESAMTE VOLKSWIRTSCHAFT (KONSOLIDIERT)									
1	ERSPARNIS	59850	62950	66650	74590	72270	84280	79200	97700
2 +	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO 2)	-1200	-1420	-1270	-1330	-1170	-1480	-1210	-1570
3 =	VERMOEGENSBIILDUNG	58650	61530	65380	73260	71100	82800	77980	96130
4	NETTOINVESTITIONEN	59080	55200	58240	72350	69070	69160	65340	70690
5	FINANZIERUNGSSALDO 3)	-430	6330	7140	910	2030	13640	12650	25440
6	ABGELEITET AUS DEM KONTO DER UEBR. WELT:								
7	AUSSENBEITRAG	15630	21840	21420	15490	18420	31880	30290	42410
6	SALDO DER LAUFENDEN UEBERTRAGUNGEN	-14860	-14090	-13010	-13250	-15220	-16760	-16430	-15400
6	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-1200	-1420	-1270	-1330	-1170	-1480	-1210	-1570
GLIEDERUNG NACH SEKTOREN									
9	ERSPARNIS	59850	62950	66650	74590	72270	84280	79200	97700
10	UNTERNEHMEN	-9150	-9060	5570	2280	4730	2980	2210	
11	STAAT	850	5780	1110	11250	4870	18570	8060	29340
12	PRIVATE HAUSHALTE 4)5)	68150	66230	59970	61060	62670	66780	68160	66150
13 +	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO 2)	-1200	-1420	-1270	-1330	-1170	-1480	-1210	-1570
14	UNTERNEHMEN	18130	22130	17790	21310	19530	24700	20000	24710
15	STAAT	-10150	-14970	-10760	-14080	-11730	-16630	-11630	-16560
16	PRIVATE HAUSHALTE	-9180	-8580	-8300	-8560	-8970	-9550	-9580	-9720
17 =	VERMOEGENSBIILDUNG	58650	61530	65380	73260	71100	82800	77980	96130
18	UNTERNEHMEN	8980	13070	23360	23590	24260	23230	22980	26920
19	STAAT	-9300	-9190	-9650	-2830	-6860	2340	-3570	12780
20	PRIVATE HAUSHALTE 4)5)	58970	57650	51670	52500	53700	57230	58580	56430
21	NETTOINVESTITIONEN	59080	55200	58240	72350	69070	69160	65340	70690
22	UNTERNEHMEN 4)	44360	35930	45830	54940	57330	51740	54410	52580
23	STAAT	14720	19270	12410	17410	11740	17420	10930	18110
24	BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN	151960	174930	156210	187610	161130	193500	161430	197870
25	UNTERNEHMEN 4)	131650	149980	137920	164130	143150	169740	143960	173190
26	STAAT	20310	24950	18290	23480	17980	23760	17450	24680
27	VORRATSVERAENDERUNG	6700	-18200	6300	-8100	17500	-12400	18400	-10900
28	UNTERNEHMEN	6700	-18200	6300	-8100	17500	-12400	18400	-10900
29	STAAT	-	-	-	-	-	-	-	-
30	ABZUEGLICH ABSCHREIBUNGEN	99580	101530	104270	107160	109560	111940	114490	116280
31	UNTERNEHMEN 4)	93990	95850	98390	101090	103320	105600	107970	109710
32	STAAT	5590	5680	5880	6070	6240	6340	6520	6570
32	FINANZIERUNGSSALDO 3)	-430	6330	7140	910	2030	13640	12650	25440
34	UNTERNEHMEN 6)	-35380	-22860	-22470	-31350	-33070	-28510	-31430	-25660
35	STAAT	-24020	-28460	-22060	-20240	-18600	-15080	-14500	-5330
36	PRIVATE HAUSHALTE 4)7)	58970	57650	51670	52500	53700	57230	58580	56430

- 1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.
 2) VON INLAENDISCHEN SEKTOREN AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE ABZUEGLICH AN DIE UEBRIGE WELT GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN.
 3) VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN ABZUEGLICH VERAENDERUNG DER VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER DER UEBRIGEN WELT.
 4) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

- 5) OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT.
 6) EINSCHL. DER AUFNAHME FREMDER MITTEL (NETTO) DURCH PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK ZUR INVESTITIONSFINANZIERUNG.
 7) OHNE AUFNAHME FREMDER MITTEL DURCH PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK ZUR INVESTITIONSFINANZIERUNG.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

4.10 EINNAHMEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DES STAATES *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1982		1983		1984 1)		1985 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
1	EINNAHMEN	359000	384500	369160	404980	386540	428790	403060	451900
2	EMPFANGENE VERMOEGENSEINKOMMEN	20090	10110	20490	10240	16630	15360	17690	17290
3	EMPFANGENE UEBERTRAGUNGEN	333320	368710	342790	388670	363670	407070	378850	428040
4	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	330640	365180	339990	385130	360900	404030	376430	424860
5	STEUERN U. AE.	186680	208390	192400	222470	207180	232080	215520	243970
6	INDIREKTE STEUERN	98110	103780	101260	113250	108520	117720	109750	120060
7	PRODUKTIONSSTEUERN (OHNE VERWALTUNGS- GEBUEHREN)	38300	44450	39000	46730	41420	49130	42560	50940
8	VON UNTERNEHMEN	38180	44310	38880	46580	41290	48980	42430	50790
9	VOM STAAT	110	130	110	140	120	140	120	140
10	VON PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	10	10	10	10	10	10	10	10
11	VERWALTUNGS- GEBUEHREN DER UNTER- NEHMEN	1440	1510	1540	1680	1530	1670	1560	1690
12	NICHTABZUGSFAEHIGE UMSATZSTEUER 2)	51340	50040	53040	56310	57660	58350	57690	58620
13	EINFUHRABGABEN	7030	7780	7680	8530	7910	8570	7940	8810
14	DIREKTE STEUERN 3)	88570	104610	91140	109220	98660	114360	105770	123910
15	VON UNTERNEHMEN 4)	13180	13960	14040	15580	16700	17760	18970	20260
16	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 5)	75360	90760	76550	93030	81580	96380	86490	103220
17	VON DER UEBRIGEN WELT	30	110	550	610	380	220	310	430
18	SOZIALBEITRAEGE	136650	147830	138320	152050	143810	160820	150970	169320
19	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	127270	136680	128570	140620	133700	149100	140420	157030
20	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	126880	136240	128150	140150	133270	148610	139980	156520
21	VON DER UEBRIGEN WELT	390	440	420	470	430	490	440	510
22	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE VON PRIVATEN HAUSHALTEN	9380	11150	9750	11430	10110	11720	10550	12290
23	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	7310	8960	9270	10610	9910	11130	9940	11570
24	VON UNTERNEHMEN	1420	1570	1520	1670	1610	1770	1680	1820
25	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	2930	3480	3300	3780	3690	4060	3550	4280
26	VON DER UEBRIGEN WELT	2960	3910	4450	5160	4610	5300	4410	5470
27	EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	2680	3530	2800	3540	2770	3040	2420	3180
28	VON UNTERNEHMEN	1970	2860	2020	2740	1870	2300	1610	2300
29	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	620	650	680	750	840	730	740	770
30	VON DER UEBRIGEN WELT (INVESTITIONS- ZUSCHUESSE)	90	20	100	50	60	10	70	110
31	ABSCHREIBUNGEN	5590	5680	5880	6070	6240	6340	6520	6570
32	AUSGABEN	383020	412960	391220	425220	405140	443670	417560	457230
33	ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	24350	19680	27540	22550	28400	24320	30180	25120
34	GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN	185430	195070	190220	198150	197130	207190	201470	210480
35	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	172600	176570	176660	180530	182630	187520	187420	190440
36	SUBVENTIENEN	12360	17060	14090	17690	15790	20460	16410	20510
37	SOZIALE LEISTUNGEN	144000	143120	145640	145250	148070	146730	150500	150270
38	AN PRIVATE HAUSHALTE	141270	140530	142890	142590	145110	143850	147950	147490
39	AN DIE UEBRIGE WELT	2730	2590	2750	2660	2960	2880	2550	2780
40	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	16240	16390	16930	17590	16770	20330	20510	19660
41	AN UNTERNEHMEN	1780	2020	1810	2020	1900	2060	1790	2140
42	AN PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	4370	4900	4640	4920	4800	5220	5400	5350
43	AN DIE UEBRIGE WELT	10090	9470	10480	10650	12070	13050	13320	12170
44	GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	12830	18500	13560	17620	14500	19670	14050	19740
45	AN UNTERNEHMEN	9020	14010	9480	13720	11100	16010	10870	16070
46	DARUNTER: INVESTITIONSZUSCHUESSE	8130	12450	8900	12480	10490	14250	9460	14050
47	FIKTIVE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 6)	730	1250	90	840	420	1460	830	1650
48	AN PRIVATE HAUSHALTE	2720	3270	2930	2800	2360	2350	2060	2200
49	AN DIE UEBRIGE WELT	1090	1220	1150	1100	1040	1310	1120	1470
50	DAR.: INVESTITIONSZUSCHUESSE	860	970	920	800	710	950	800	940
51	STAATSVORBRUCH	152930	173260	155170	181040	161630	188600	168460	197250
52	KAEUFE VON GUETERN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION	88890	96050	90010	101690	94930	108770	98820	115050
53	DAR.: VOM STAAT 7)	8220	8750	8570	9150	9160	9680	9680	10130
54	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	87020	102560	89980	105810	92530	107540	96540	111190
55	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	81320	96750	83990	99600	86170	101060	89900	104480
56	PRODUKTIONSSTEUERN	110	130	110	140	120	140	120	140
57	ABSCHREIBUNGEN	5590	5680	5880	6070	6240	6340	6520	6570
58	ABZUEGLICH: VERKAEUFE VON VERWALTUNGS- LEISTUNGEN (EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN)	22980	25350	24820	26460	25830	27710	26900	28990
59	DAR.: AN DEN STAAT 8)	8220	8750	8570	9150	9160	9680	9680	10130
60	BRUTTOINVESTITIONEN	20310	24950	18290	23480	17980	23760	17450	24680
61	ANLAEGEINVESTITIONEN	20310	24950	18290	23480	17980	23760	17450	24680
62	KAEUFE VON NEUEN ANLAGEN (EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN)	19570	23780	17770	22420	17470	22820	16680	23730
63	KAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND	1250	1850	1170	1720	1160	1660	1300	1800
64	ABZUEGLICH: VERKAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND	510	680	650	660	650	720	530	850
65	VORRATSVERAENDERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
66	FINANZIERUNGSSALDO	-24020	-28460	-22060	-20240	-18600	-15080	-14500	-5330
67	ERSPARNIS	850	5780	1110	11250	4870	18970	8060	29340
68	LAUFENDE EINNAHMEN	350730	375290	360480	395370	377530	419410	394120	442150
69	ABZUEGLICH: LAUFENDE AUSGABEN	349880	369510	359370	384120	372660	400440	386060	412810
70	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-10150	-14970	-10760	-14080	-11730	-16630	-11630	-16560
71	ABZUEGLICH: NETTOINVESTITIONEN	14720	19270	15410	17410	11740	17420	10930	18110

*) IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN, OHNE VORGAENGE DER FINANZIERUNGSRECHNUNG.
1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) AUFKOMMEN AN STEUERN VOM UMSATZ SOWIE EINBEHALTENE UMSATZSTEUER AUFGRUND VON GESETZLICHEN SONDERREGELUNGEN.
3) 1970 (2. HALBJAHR) UND 1971 EINSCHL. 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECKZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 (2. HALBJAHR) UND 1974 (1. HALBJAHR) EINSCHL. STABILITAETSZUSCHLAG.
4) UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT. - VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN.

5) UND UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT. - VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN UND DER ARBEITNEHMERSPARZULAGE (AB 1971).
6) EINLAGEN IN BRUTTOUNTERNEHMEN UND MITTEL FUER DEN STAATSEIGENEN WOHNUNGSBAU.
7) KAEUFE DER SOZIALVERSICHERUNG VON KRANKENHAUSLEISTUNGEN DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN.
8) VERKAEUFE DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN VON KRANKENHAUSLEISTUNGEN AN DIE SOZIALVERSICHERUNG.

4.11 SOZIALBEITRAEGE

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1982		1983		1984 1)		1985 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
1	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE AN INLAENDISCHE SEKTOREN	130140	139930	131240	143620	136240	151930	143040	159980
2	ARBEITGEBERBEITRAEGE	59640	64690	60420	66970	62530	70860	65480	74510
3	AN DEN STAAT	57970	62810	58980	65370	61200	69380	64110	72960
4	DAR.: FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEIT- NEHMER 2)	57760	62580	58750	65130	60970	69120	63880	72690
5	AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	1670	1880	1440	1600	1330	1480	1370	1550
6	SELBSTAENDIGE PENSIONSKASSEN	1170	1320	920	1020	780	870	800	910
7	VERSORGUNGSWERKE	80	100	90	110	100	120	110	130
8	LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN 3)	420	460	430	470	450	490	460	510
9	ARBEITNEHMERBEITRAEGE	49360	53130	50010	55660	52160	59080	54780	62530
10	AN DEN STAAT	49020	52720	49660	55250	51860	58740	54470	62180
11	DAR.: FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEIT- NEHMER 2)	48840	52510	49470	55020	51660	58510	54260	61940
12	PFLICHTBEITRAEGE DER SELBSTAENDIGEN	340	410	350	410	300	340	310	350
13	SELBSTAENDIGE PENSIONSKASSEN	280	300	250	300	200	220	210	230
14	VERSORGUNGSWERKE	80	110	100	110	100	120	100	120
15	SONSTIGE BEITRAEGE	21140	22110	20810	20990	21550	21990	22780	22940
16	AN DEN STAAT	20280	21150	19930	20000	20640	20980	21840	21890
17	BEITRAEGE DES STAATES FUER EMPFAENGER SOZIALER LEISTUNGEN 4)	1850	1850	1910	2000	1990	2060	2090	2130
18	EIGENBEITRAEGE DER EMPFAENGER SOZIALER LEISTUNGEN	14420	14380	13220	11810	12940	10940	12030	10310
19	UEBRIGE BEITRAEGE DER SELBSTAENDIGEN, HAUSFRAUEN U.AE.	4010	4920	4060	4840	3970	4760	4400	4620
20	AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN (VERSORGUNGSWERKE) PFLICHTBEITRAEGE DER SELBSTAENDIGEN ...	860	960	880	990	910	1010	940	1050
21	22 + UNTERGESTELLTE SOZIALBEITRAEGE AN INLAENDISCHE SEKTOREN	20570	23150	22580	25350	24470	26890	25240	27910
22	AN DEN STAAT (ALS ARBEITGEBER)	9380	11150	9750	11430	10110	11720	10550	12290
23	AN UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTS- PERSOENLICHKEIT	9730	10450	11150	12090	12470	13180	12780	13600
24	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	8580	9240	9840	10680	11240	11890	11520	12300
25	KREDITINSTITUTE	790	840	840	900	790	830	810	840
26	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	360	370	470	510	440	460	450	460
27	AN PRIVATE HAUSHALTE 5)	1460	1550	1680	1830	1890	1990	1910	2020
28	29 = SOZIALBEITRAEGE AN INLAENDISCHE SEKTOREN	150710	163080	153820	168970	160710	178820	168280	187890
29	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	130140	139930	131240	143620	136240	151930	143040	159980
30	ARBEITGEBERBEITRAEGE	59640	64690	60420	66970	62530	70860	65480	74510
31	FUER ALTERS- UND HINTERBLIEBENEN- VERSORGUNG	32320	35340	32200	36150	33940	38730	35770	41400
32	FUER SONSTIGE SOZIALVERSICHERUNGEN	27320	29350	26220	30820	28590	32130	29710	33110
33	ARBEITNEHMERBEITRAEGE	49360	53130	50010	55660	52160	59080	54780	62530
34	FUER ALTERS- UND HINTERBLIEBENEN- VERSORGUNG	26870	29190	26690	30250	28580	32520	30130	35120
35	FUER SONSTIGE SOZIALVERSICHERUNGEN	22490	23940	23320	25410	23580	26560	24650	27410
36	SONSTIGE BEITRAEGE	21140	22110	20810	20990	21550	21990	22780	22940
37	PFLICHTBEITRAEGE DER SELBSTAENDIGEN	2710	2810	2790	2990	2900	3070	3030	3180
38	BEITRAEGE DES STAATES FUER EMPFAENGER SOZIALER LEISTUNGEN 4)	14420	14380	13280	11810	12940	10940	12030	10310
39	EIGENBEITRAEGE D. EMPFAENGER SOZIALER LEISTUNGEN	4010	4920	4060	4840	3970	4760	4400	4620
40	UEBRIGE BEITRAEGE DER SELBSTAENDIGEN, HAUSFRAUEN U.AE.	20570	23150	22580	25350	24470	26890	25240	27910
41	UNTERGESTELLTE SOZIALBEITRAEGE	18560	20960	20580	23170	22340	24610	23060	25510
42	FUER ALTERS- UND HINTERBLIEBENEN- VERSORGUNG 6)	2010	2190	2000	2180	2130	2280	2180	2400
43	FUER SONSTIGE SOZIALVERSICHERUNGEN	136650	147830	138320	152050	143810	160820	150970	169320
44	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	127270	136680	128570	140620	133700	149100	140420	157030
45	UNTERGESTELLTE SOZIALBEITRAEGE	9380	11150	9750	11430	10110	11720	10550	12290
46	AN UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTS- PERSOENLICHKEIT	12600	13700	13820	15090	15010	16010	15400	16550
47	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	2870	3250	2670	3000	2540	2830	2620	2950
48	UNTERGESTELLTE SOZIALBEITRAEGE	9730	10450	11150	12090	12470	13180	12780	13600
49	AN PRIVATE HAUSHALTE 5)	1460	1550	1680	1830	1890	1990	1910	2020
50	UNTERGESTELLTE SOZIALBEITRAEGE	1460	1550	1680	1830	1890	1990	1910	2020
51	52 - TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE VON EINPENDLERN AUS DER UEBRIGEN WELT	390	440	420	470	430	490	440	510
52	ARBEITGEBERBEITRAEGE	210	230	230	240	230	260	230	270
53	ARBEITNEHMERBEITRAEGE	180	210	190	230	200	230	210	240
54	55 + TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE VON AUSPENDLERN IN DIE UEBRIGE WELT 7)	110	110	110	120	110	120	110	120
55	ARBEITGEBERBEITRAEGE	60	60	60	60	60	60	60	60
56	ARBEITNEHMERBEITRAEGE	50	50	50	50	50	50	50	60
57	58 = SOZIALBEITRAEGE DER INLAENDISCHEN PRIVATEN HAUSHALTE	150430	162750	153510	168620	160390	178450	167950	187500
58	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	129860	139600	130930	143270	135920	151560	142710	159590
59	ARBEITGEBERBEITRAEGE	59490	64520	60250	66790	62360	70660	65310	74300
60	ARBEITNEHMERBEITRAEGE	49230	52970	49870	55490	52010	58910	54620	62350
61	SONSTIGE BEITRAEGE	21140	22110	20810	20990	21550	21990	22780	22940
62	UNTERGESTELLTE SOZIALBEITRAEGE	20570	23150	22580	25350	24470	26890	25240	27910
63	DAR.: UNTERGESTELLTE SOZIALBEITRAEGE FUER DIE BEAMTENVERSORGUNG	10260	12480	10750	12860	11110	13140	11620	13760
64	NETTOZUFUEHRUNGEN ZU RUECKSTELLUNGEN FUER BETRIEBLICHE RUHEGELD- VERPFLICHTUNGEN	4300	4420	5530	5910	6520	6640	6520	6640
65	UNTERGESTELLTE SOZIALBEITRAEGE IN HOEHE DER BETRIEBSRENTEN U.AE. 8)	4000	4060	4300	4400	4710	4830	4840	4970

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. DER AUSPENDLER ZU ALLIIERTEN STREITKRAEFTEEN.

3) EINSCHL. DER BEITRAEGE ZUR ZUSATZVERSORGUNG DER AUSPENDLER
ZU ALLIIERTEN STREITKRAEFTEEN.4) EINSCHL. DER BEITRAEGE DER UNTERNEHMEN FUER EMPFAENGER
VON VORRUHESTANDSGELD.5) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK UND
UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSOENLICHKEIT.

6) EINSCHL. VORRUHESTANDSREGELUNG.

7) OHNE BEITRAEGE VON AUSPENDLERN ZU ALLIIERTEN STREITKRAEFTEEN.

8) EINSCHL. DER LEISTUNGEN AUS UNTERSTUETZUNGSKASSEN.

FACHSERIE 16. REIHE 1. 1985

4.12 TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE AN DEN STAAT

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1982		1983		1984 1)		1985 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
1	RENTENVERSICHERUNG DER ARBEITER 2)	29600	32620	27730	32070	29290	33440	30720	36010
2	BEITRÄGE FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEITNEHMER	26190	28900	25220	29600	26770	30820	27890	33380
3	ARBEITGEBERBEITRÄGE	13500	14820	13110	15150	13790	15750	14330	17010
4	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	12690	14080	12110	14450	12980	15070	13560	16370
5	BEITRÄGE FUER EINPENDLER AUS DER UEBR. WELT	200	230	210	240	230	260	230	280
6	ARBEITGEBERBEITRÄGE	100	120	110	120	120	130	120	140
7	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	100	110	100	120	110	130	110	140
8	SONSTIGE BEITRÄGE	3210	3490	2300	2230	2290	2360	2600	2350
9	PFLICHTBEITRÄGE DER SELBSTAENDIGEN	190	190	180	200	180	200	190	230
10	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN 3)	2730	2680	1840	1410	1660	1370	1730	1310
11	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN	-	-	-	-	170	170	240	230
12	UEBRIGE BEITRÄGE 4)	290	620	280	620	280	620	440	580
13	RENTENVERSICHERUNG DER ANGESTELLTEN 2)	28910	31070	29230	31930	31530	35740	33780	38090
14	ARBEITGEBERBEITRÄGE	13810	14650	14230	15340	15310	17360	16470	18490
15	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	13300	14110	13700	14780	14740	16470	15690	17710
16	SONSTIGE BEITRÄGE	1800	2310	1300	1810	1480	1910	1620	1890
17	PFLICHTBEITRÄGE DER SELBSTAENDIGEN	180	190	170	230	190	210	200	220
18	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN 3)	1280	1130	790	650	760	650	800	780
19	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN	-	-	-	-	90	90	70	80
20	UEBRIGE BEITRÄGE 4)	340	990	340	930	440	960	550	810
21	KNAPPSCHAFTLICHE RENTENVERSICHERUNG	1230	1340	1200	1320	1230	1360	1250	1470
22	ARBEITGEBERBEITRÄGE	750	820	740	810	750	830	750	880
23	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	440	480	430	490	450	510	460	550
24	SONSTIGE BEITRÄGE	40	40	30	20	30	40	40	40
25	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN 3)	40	40	30	20	20	30	20	20
26	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN	-	-	-	-	10	10	20	20
27	ZUSATZVERSORGUNG 5)	2490	3050	2570	3130	2640	3180	2730	3330
28	ARBEITGEBERBEITRÄGE	2490	3050	2570	3130	2640	3180	2730	3330
29	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	-	-	-	-	-	-	-	-
30	LANDWIRTSCHAFTLICHE ALTERSKASSEN	340	290	420	350	430	340	440	310
31	GESETZLICHE KRANKENVERSICHERUNG 2)	47190	49160	48070	50170	48390	52260	51370	56160
32	BEITRÄGE FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEITNEHMER	32850	34710	32730	35180	32700	36720	34980	39680
33	ARBEITGEBERBEITRÄGE	16320	17220	16300	17450	16250	18230	17370	19690
34	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	16530	17490	16430	17730	16450	18490	17610	19990
35	BEITRÄGE FUER EINPENDLER AUS DER UEBR. WELT	120	140	130	140	120	150	130	150
36	ARBEITGEBERBEITRÄGE	60	70	70	70	60	70	60	80
37	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	60	70	60	70	60	80	70	70
38	SONSTIGE BEITRÄGE	14220	14310	15210	14850	15570	15390	16260	16330
39	PFLICHTBEITRÄGE DER SELBSTAENDIGEN	520	520	530	540	550	570	590	610
40	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN 3)	10320	10480	10560	9670	10370	8760	9350	8050
41	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN	-	-	680	1350	1400	2880	2910	4240
42	UEBRIGE BEITRÄGE 4)	3380	3310	3440	3290	3250	3180	3410	3430
43	GESETZLICHE UNFALLVERSICHERUNG 2)	4980	5460	4940	5570	5100	5740	5270	5960
44	BEITRÄGE FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEITNEHMER	4330	4770	4300	4860	4430	4970	4570	5170
45	BEITRÄGE FUER EINPENDLER AUS DER UEBR. WELT	20	20	20	20	20	20	20	20
46	SONSTIGE BEITRÄGE	630	670	620	690	650	750	680	770
47	PFLICHTBEITRÄGE DER SELBSTAENDIGEN	620	660	610	680	640	740	670	760
48	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN	10	10	10	10	10	10	10	10
49	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-
50	ARBEITSLOSENVERSICHERUNG 2)	12530	13690	14410	16080	15090	17020	14860	15700
51	BEITRÄGE FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEITNEHMER	12440	13600	14300	15960	14840	16770	14600	15440
52	ARBEITGEBERBEITRÄGE	6560	7250	7500	8390	7800	8800	7660	8120
53	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	5880	6350	6800	7570	7040	7970	6940	7320
54	BEITRÄGE FUER EINPENDLER AUS DER UEBR. WELT	50	50	60	70	60	60	60	60
55	ARBEITGEBERBEITRÄGE	30	20	30	30	30	40	30	30
56	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	20	30	30	40	30	20	30	30
57	SONSTIGE BEITRÄGE	40	40	50	50	190	190	200	200
58	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN	40	40	50	50	120	120	120	140
59	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN	-	-	-	-	70	70	80	60
60	TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE AN DEN STAAT 2)	127270	136680	128570	140620	133700	149100	140420	157030
61	BEITRÄGE FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEITNEHMER	106600	115090	108220	120150	112630	127630	118140	134630
62	ARBEITGEBERBEITRÄGE	57760	62580	58750	65130	60970	69120	63880	72690
63	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	48840	52510	49470	55020	51660	58510	54260	61940
64	BEITRÄGE FUER EINPENDLER AUS DER UEBR. WELT	390	440	420	470	430	490	440	510
65	ARBEITGEBERBEITRÄGE	210	230	230	240	230	260	230	270
66	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	180	210	190	230	200	230	210	240
67	SONSTIGE BEITRÄGE	20280	21150	19930	20000	20640	20980	21840	21890
68	PFLICHTBEITRÄGE DER SELBSTAENDIGEN	1850	1850	1910	2000	1990	2060	2090	2130
69	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN 3)	14420	14380	13280	11810	12540	10940	12030	10310
70	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN	-	-	680	1350	1740	3220	3320	4630
71	UEBRIGE BEITRÄGE DER SELBSTAENDIGEN HAUSFRAUEN U.ÄE.	4010	4920	4060	4840	3970	4760	4400	4820

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. DER BEITRÄGE VON AUSPENDLERN ZU ALLIIERTEN STREITKRAFTEIN.
3) EINSCHL. DER BEITRÄGE DER UNTERNEHMEN FUER EMPFÄNGER VON VORRUHESTANDSGELD.

4) BEITRÄGE DER SELBSTAENDIGEN (OHNE PFLICHTBEITRÄGE), HAUSFRAUEN U.ÄE.
5) ZUSATZVERSORGUNGSKASSEN, INSBESONDERE VON BUND, LÄNDERN, GEMEINDEN, BUNDESBahn, BUNDESPOST UND KIRCHEN.

FACHSERIE 18. REIHE 1, 1985

4.13 SOZIALE LEISTUNGEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1982		1983		1984 1)		1985 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
1	SOZIALE LEISTUNGEN VON INLAENDISCHEN SEKTOREN	154690	155230	156870	157830	159800	159800	162610	163790
2	STAAT	144000	143120	145640	145250	148070	146730	150500	150270
3	SOZIALE LEISTUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN	104240	102240	105490	104480	108220	105650	109930	108300
4	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIALBEITRAEGE UNTERSTELLT WERDEN	13720	15950	14090	16160	14210	16210	14630	16650
5	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	26040	24930	28060	24610	25640	24870	25940	25320
6	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	39320	40340	39690	40240	39390	40550	40100	41430
7	BUND	20220	20670	20190	20850	20960	20970	20900	20780
8	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIALBEITRAEGE UNTERSTELLT WERDEN	3640	4280	3850	4230	3770	4090	3810	4160
9	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	16380	16390	16340	16620	17190	16880	17090	16620
10	LAENDER	13890	13990	14050	13490	12670	13450	12950	13850
11	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIALBEITRAEGE UNTERSTELLT WERDEN	7530	8870	7750	9050	7930	9240	8220	9540
12	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	6360	5120	6300	4440	4740	4210	4730	4310
13	GEMEINDEN	5210	5680	5450	5900	5760	6130	6250	6800
14	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIALBEITRAEGE UNTERSTELLT WERDEN	1910	2260	2030	2350	2050	2350	2130	2410
15	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	3300	3420	3420	3550	3710	3780	4120	4390
16	SOZIALVERSICHERUNG	104680	102780	105950	105010	108680	106180	110400	108840
17	SOZIALE LEISTUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN	104240	102240	105490	104480	108220	105650	109930	108300
18	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIALBEITRAEGE UNTERSTELLT WERDEN	440	540	460	530	460	530	470	540
19	UNTERNEHMEN MIT EIG. RECHTSPERSONLICHKEIT	9830	11180	10320	11580	10750	12010	11110	12430
20	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	8070	9190	8430	9460	8770	9860	9070	10190
21	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIALBEITRAEGE UNTERSTELLT WERDEN	8020	9140	8370	9400	8710	9790	8970	10110
22	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	50	50	60	60	60	70	100	80
23	KREDITINSTITUTE								
24	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIALBEITRAEGE UNTERSTELLT WERDEN	390	420	410	450	440	470	460	480
25	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	1370	1570	1480	1670	1540	1680	1580	1760
26	SOZIALE LEISTUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN	1210	1400	1310	1480	1350	1480	1380	1560
27	SELBSTAENDIGE PENSIONSKASSEN	550	640	600	690	610	670	620	710
28	LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	170	190	200	200	200	200	210	220
29	VERSORGUNGSWERKE	490	570	510	590	540	610	550	630
30	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIALBEITRAEGE UNTERSTELLT WERDEN	160	170	170	190	190	200	200	200
31	UNTERNEHMEN OHNE EIG. RECHTSPERSONLICHKEIT								
32	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIALBEITRAEGE UNTERSTELLT WERDEN	570	590	610	640	670	700	680	720
33	PRIVATE HAUSHALTE UND PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK								
34	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIALBEITRAEGE UNTERSTELLT WERDEN	290	340	300	360	310	360	320	370
35	SOZIALE LEISTUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT	2780	2640	2810	2720	3020	2950	2650	2860
36	SOZIALE LEISTUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN	1490	1560	1540	1600	1810	1860	1400	1760
37	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	1290	1080	1270	1120	1210	1090	1250	1100
38	STAAT	2730	2590	2750	2660	2960	2880	2550	2780
39	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	1240	1030	1210	1060	1150	1020	1150	1020
40	BUND	170	170	150	210	170	180	160	180
41	LAENDER	1010	800	1000	790	910	760	910	760
42	GEMEINDEN	60	60	60	60	70	80	80	80
43	SOZIALVERSICHERUNG	1490	1560	1540	1600	1810	1860	1400	1760
44	UNTERNEHMEN MIT EIG. RECHTSPERSONLICHKEIT	50	50	60	60	60	70	100	80
45	SOZIALE LEISTUNGEN VON DER UEBRIGEN WELT	160	170	160	190	190	190	210	210
46	SOZIALE LEISTUNGEN AN INLAENDISCHE PRIVATE HAUSHALTE	152070	152760	154220	155300	156970	157040	160170	161140
47	VOM STAAT	141270	140530	142890	142590	145110	143850	147950	147490
48	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	38080	39310	38480	39180	38240	39530	38950	40410
49	VERSORGUNG DER KRIEGSSOPFER	5270	5200	5130	5190	5130	5070	4950	4910
50	KRIEGSSCHADENRENTEN U. SONSTIGE GELDLLEISTUNGEN IM RAHMEN DES LASTENAUSGLEICHS	670	740	600	710	570	680	520	650
51	LAUFENDE WIEDERGUTMACHUNGSLEISTUNGEN	190	130	180	130	160	140	150	130
52	KRIEGSSOPFER- UND WAEFLINGS-ENTSCHAEDIGUNGEN U.AE.	60	70	30	60	80	70	50	70
53	GELDLLEISTUNGEN DER ARBEITLOSENHILFE	2190	2830	3410	3720	4360	4360	4630	4500
54	GELDLLEISTUNGEN DER SOZIALHILFE UND KRIEGSSOPFERFUERSORGE	3480	3710	3720	3860	4050	4200	4530	4920
55	GESETZLICHES KINDERGELD	8450	7730	7530	7140	7400	6850	7200	6620
56	AUSBILDUNGSBEIHILFEN	2080	690	1990	480	590	220	530	210
57	WOHNGELD	1290	1380	1340	1260	1210	1210	1240	1230
58	OFFENTLICHE PENSIONEN 2)	12030	14120	12430	14360	12460	14370	12840	14730
59	BEIHILFEN UND UNTERSTUETZUNGEN IM OFFENTLICHEN DIENST 3)	1250	1290	1200	1270	1290	1310	1320	1380
60	UEBRIGE SOZIALE LEISTUNGEN	1120	1120	920	1000	980	1050	1090	1060
61	SOZIALVERSICHERUNG	103190	101220	104410	103410	106870	104320	109000	107080
62	GELDLLEISTUNGEN DER								
63	RENTENVERSICHERUNG DER ARBEITER	40160	40190	40020	41610	42360	42490	42850	43350
64	RENTENVERSICHERUNG DER ANGESTELLTEN	27330	27680	27780	29270	30010	30820	31210	32150
65	KNAPPSCHAFTLICHEN RENTENVERSICHERUNG	6880	6980	6850	7280	6710	6820	6800	6890
66	ZUSATZVERSICHERUNG 4)	3320	3570	3690	3760	3840	3780	3890	4050
67	LANDWIRTSCHAFTLICHEN ALTERSKASSEN	1510	1200	1520	1260	1600	1300	1660	1350
68	GESETZLICHEN KRANKENVERSICHERUNG	4850	4610	4760	4740	5190	5050	5400	5060
69	GESETZLICHEN UNFALLVERSICHERUNG	3770	3730	3720	3790	3800	3780	3870	3880
70	ARBEITLOSENVERSICHERUNG	14930	12720	15610	11170	12900	9750	12850	9810
71	OFFENTLICHE PENSIONEN 2)	410	510	430	500	430	500	440	510
72	BEIHILFEN UND UNTERSTUETZUNGEN IM OFFENTLICHEN DIENST 3)	30	30	30	30	30	30	30	30
73	VON UNTERNEHMEN, PRIVATEN HAUSHALTEN UND PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	10640	12060	11170	12520	11670	13000	12010	13440
74	BETRIEBSRENTEN 5)	4720	4890	5100	5290	5520	5700	5750	6040
75	OFFENTLICHE PENSIONEN	4700	5730	4790	5760	4800	5750	4880	5780
76	BEIHILFEN, UNTERSTUETZUNGEN U.AE.	730	870	770	880	810	940	830	990
77	RENTEN DER VERSORGUNGSWERKE	490	570	510	590	540	610	550	630
78	VON DER UEBRIGEN WELT	160	170	160	190	190	190	210	210
79	NACHRICHTLICH: OFFENTLICHE PENSIONEN 2) 6)	17140	20360	17650	20620	17690	20620	18160	21020

- *) NUR GELDLLEISTUNGEN.
1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. BEIHILFEN UND UNTERSTUETZUNGEN FUER PENSIONAERE SOWIE PENSIONEN FUER EHEMALIGE BEAMTETE DER BRUTTO IM HAUSHALT VERBUCHTEN UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT.
3) OHNE BEIHILFEN UND UNTERSTUETZUNGEN FUER PENSIONEN.

- 4) ZUSATZVERSORGUNGSKASSEN, INSBESONDERE VON BUND, LAENDERN, GEMEINDEN, BUNDESBAHN, BUNDESPOST UND KIRCHEN.
5) DIREKTZAHLUNGEN DER ARBEITGEBER, LEISTUNGEN AUS UNTERSTUETZUNGSKASSEN, AUS SELBSTAENDIGEN PENSIONSKASSEN UND AUS DIREKTVERSICHERUNGEN BEI LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN SOWIE VORRUEHSTANDSGELD (AB 1985).
6) OFFENTLICHE PENSIONEN VOM STAAT, VON OFFENTLICHEN UNTERNEHMEN UND VON PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

4.14 EINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE *) UND SEINE VERWENDUNG

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1982		1983		1984 1)		1985 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
1	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	427430	475090	432830	487900	448400	504450	464210	525220
2	ARBEITGEBERBEITRAEGE	80060	87670	82830	92140	86830	97550	90550	102210
3	TATSACHLICHE SOZIALBEITRAEGE DER ARBEITGEBER	59490	64520	60250	66790	62360	70660	65310	74300
4	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	20570	23150	22580	25350	24470	26890	25240	27910
5	BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	347370	387420	350000	395760	361570	406900	373660	423010
6	ABZUEGE	103680	120270	106290	125840	113140	132630	120020	141870
7	LOHNSTEUER 2) 3) 4)	54450	67300	56420	70350	61130	73720	65400	79520
8	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE DER ARBEITNEHMER	49230	52970	49870	55490	52010	58910	54620	62350
9	NETTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	243690	267150	243710	269920	248430	274270	253640	281140
10	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIG. RECHTSPERSONLICHKEIT	170260	181550	179780	192670	197370	211450	210920	226340
11	ZINSEN AUF KONSUMTENSCHULDEN	9690	9750	9110	8930	8900	9010	9100	9220
12	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	173280	174970	176560	178440	180810	181980	185950	187550
13	SOZIALBEITRAEGE	1460	1550	1680	1830	1890	1990	1910	2020
14	SOZIALE LEISTUNGEN	152070	152760	154220	155300	156970	157040	160170	161140
15	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	15190	15510	15820	16130	16980	17540	18290	18820
16	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	4560	5190	4840	5180	4970	5410	5580	5570
17	VOM STAAT	145640	145430	147530	147510	149910	149070	153350	152840
18	SOZIALE LEISTUNGEN	141270	140530	142890	142590	145110	143850	147950	147490
19	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK VON UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	4370	4900	4640	4920	4800	5220	5400	5350
20	SOZIALE LEISTUNGEN	24970	26640	26080	27650	27670	29480	29300	31170
21	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	9780	11130	10260	11520	10690	11940	11010	12350
22	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 5)	15190	15510	15820	16130	16980	17540	18290	18820
23	SOZIALBEITRAEGE	2320	2480	2590	2830	2870	3050	2910	3110
24	SOZIALE LEISTUNGEN	1460	1550	1680	1830	1890	1990	1910	2020
25	VON DER UEBRIGEN WELT	860	930	910	1000	980	1060	1000	1090
26	SOZIALE LEISTUNGEN	160	170	160	190	190	190	210	210
27	INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN	190	250	200	260	170	190	180	220
29	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	250550	280160	255690	289260	269590	304670	283600	322170
30	DIREKTE STEUERN 3) 4) 6)	75360	90760	76550	93030	81580	96380	86490	103220
31	SOZIALBEITRAEGE	150430	162750	153510	168620	160390	178450	167950	187500
32	SOZIALE LEISTUNGEN	860	930	910	1000	980	1060	1000	1090
33	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	15530	15860	16140	16500	17300	17890	18570	19160
34	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	6370	5960	5590	6010	6340	6090	6590	6120
35	AN DEN STAAT	214850	241630	217780	248390	228650	260770	240870	276210
36	DIREKTE STEUERN 3) 4) 6)	75360	90760	76550	93030	81580	96380	86490	103220
37	DAR. LOHNSTEUER 3) 4)	56130	69570	58390	72920	63110	76280	67540	82220
38	STEUERN IM ZUSAMMENHANG MIT DEM PRIVATEN VERBRAUCH	1850	1900	1990	1940	2140	1960	2300	1880
39	SOZIALBEITRAEGE	136260	147390	137900	151580	143380	160330	150530	168810
40	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	2930	3480	3300	3780	3690	4060	3850	4280
41	AN UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	28130	29560	29960	31590	32310	33900	33970	35710
42	SOZIALBEITRAEGE	12600	13700	13820	15090	15010	16010	15400	16550
43	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	15530	15860	16140	16500	17300	17890	18570	19160
44	AN PRIVATE HAUSHALTE 5)	2320	2480	2590	2830	2870	3050	2910	3110
45	SOZIALBEITRAEGE	1460	1550	1680	1830	1890	1990	1910	2020
46	SOZIALE LEISTUNGEN	860	930	910	1000	980	1060	1000	1090
47	AN DIE UEBRIGE WELT	550	640	590	640	570	690	580	700
48	SOZIALBEITRAEGE	110	110	110	120	110	120	110	120
49	INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN 7)	5440	6380	5280	6330	5650	6830	5740	6920
50	VERFUEGBARES EINKOMMEN OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	510730	541700	524370	560820	548090	584200	568380	607720
51	NETTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	243690	267150	243710	269920	248430	274270	253640	281140
52	ENTNOMMENE GEWINNE UND VERMOEGENSEINKOMMEN	150770	160070	161590	172340	179050	191170	192150	204970
53	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 8)	140530	141260	143130	144750	145280	145730	148260	149070
54	ABZUEGLICH:								
54	ZINSEN AUF KONSUMTENSCHULDEN	9690	9750	9110	8930	8900	9010	9100	9220
55	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 9)	14570	17030	14950	17260	15770	17960	16570	18240
56	PRIVATER VERBRAUCH	442580	475470	464400	499760	485420	517420	500220	541570
57	ERSPARNIS OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	68150	66230	59970	61060	62670	66780	68160	66150
58	EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 10)	9360	10400	10880	11380	11350	11680	11160	11580
59	VOM STAAT	2720	3270	2930	2800	2360	2350	2060	2200
60	VON UNTERNEHMEN	6620	7120	7930	8570	8570	9310	9070	9360
61	VON DER UEBRIGEN WELT	20	10	20	10	20	20	30	20
62	GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	18540	18980	19180	19940	20320	21230	20740	21300
63	AN DEN STAAT	620	650	680	750	840	730	740	770
64	AN UNTERNEHMEN	17700	18100	18260	18900	19270	20300	19810	20300
65	AN DIE UEBRIGE WELT	220	230	240	290	210	200	190	230
66	FINANZIERUNGSSALDO	58970	57650	51670	52500	53700	57230	58580	56430

*) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

1) VORLAUFIGES ERGEBNIS.

2) OHNE LOHNSTEUER AUF PENSIONEN.

3) VOR ABZUG DER ARBEITNEHMERSPARZULAGE (AB 1971).

4) 1970 (2. HALBJAHR) UND 1971 EINSCHL. 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECKZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 (2. HALBJAHR) UND 1974 (1. HALBJAHR) EINSCHL. STABILITAETZUSCHLAG.

5) VOR ABZUG DER INVESTITIONSZUSCHLAGEN.

6) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK UND UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT.

7) EINSCHL. LAUFENDER UEBERTRAGUNGEN AN DIE DDR.

8) SOZIALE LEISTUNGEN VOM STAAT, VON UNTERNEHMEN, PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK UND VON DER UEBRIGEN WELT

(NACH ABZUG DER LOHNSTEUER AUF PENSIONEN, DER BEITRAEGE DES STAATES FUER EMPFAENDER SOZIALER LEISTUNGEN UND DEREN EIGENBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG) LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN DES STAATES AN PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK, INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN, 9) NICHTZURECHENBARE STEUERN, SOZIALVERSICHERUNGSBEITRAEGE DER SELBSTAENDIGEN (OHNE PFlichtBEITRAEGE - HAUSFRAUEN, NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN ABZUEGLICH SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN, RUECKERSTATTUNGEN UND SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN DEN STAAT, INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN.

10) EINSCHL. ARBEITNEHMERSPARZULAGE (AB 1971).

FACHSERIE 18, REIHE 4, 1985

4.15 WIRTSCHAFTLICHE VORGAENGE MIT DER UEBRIGEN WELT

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1982		1983		1984 1)		1985 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
IN JEWEILIGEN PREISEN									
1	AUSFUHR	256540	261000	257050	267580	282330	305640	318470	328870
2	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	238080	240950	236320	247460	259600	280990	294530	303830
3	WAREN	207300	206020	204340	212550	225340	242010	256610	261540
4	DIENSTLEISTUNGEN	30780	34930	31980	34910	34260	38980	37920	42290
5	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN VON DER UEBRIGEN WELT	18460	20050	20730	20120	22730	24650	23940	25040
6	EINFUHR	240910	239160	235630	252090	263910	273760	288180	286460
7	EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	220350	220390	216220	235110	244170	254910	266810	265940
8	WAREN	179800	174480	175980	187650	201780	204890	221400	214250
9	DIENSTLEISTUNGEN	40580	45910	40240	47460	42390	50020	45410	51690
10	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN AN DIE UEBRIGE WELT	20560	18770	19410	16980	19740	18850	21370	20520
11	AUSSENBEITRAG (SALDO AUS AUSFUHR UND EINFUHR)	15630	21840	21420	15490	18420	31880	30290	42410
12	SALDO DER WAREN- U. DIENSTLEISTUNGSUMSAETZE (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	17730	20560	20100	12350	15430	26080	27720	37890
13	SALDO DER WARENUMSAETZE	27500	31540	28360	24900	23560	37120	35210	47250
14	SALDO DER DIENSTLEISTUNGSUMSAETZE	-9770	-10980	-8260	-12550	-8130	-11040	-7490	-9400
15	EINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 2) ..	-2100	1280	1320	3140	2990	5800	2570	4520
16	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN VON DER UEBRIGEN WELT	4170	5050	6180	7100	6150	6710	5890	7170
17	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT ..	19030	19140	19190	20350	21370	23470	22320	22570
18	SALDO DER LAUFENDEN EINKUNFTEN UND AUSGABEN ..	770	7780	8410	2240	3200	15120	13860	27010
19	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN VON DER UEBR. WELT	110	30	120	60	80	30	100	130
20	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT ..	1310	1430	1390	1390	1250	1510	1310	1700
21	FINANZIERUNGSSALDO	-430	6330	7140	910	2030	13640	12650	25440
22	AUSSENBEITRAG (SALDO AUS AUSFUHR UND EINFUHR)	15630	21840	21420	15490	18420	31880	30290	42410
23	SALDO DER LAUFENDEN UEBERTRAGUNGEN	-14860	-14090	-13010	-13250	-15220	-16760	-16430	-15400
24	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-1200	-1420	-1270	-1330	-1170	-1480	-1210	-1570
IN PREISEN VON 1980									
25	AUSFUHR	235320	236130	231990	236820	246240	262420	268890	276710
26	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	218170	218200	213340	219370	226410	241340	248480	255720
27	WAREN	189660	186810	184460	188710	196820	208480	216840	220470
28	DIENSTLEISTUNGEN	28510	31390	28880	30660	29590	32860	31640	35250
29	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN VON DER UEBRIGEN WELT	17150	17930	18650	17450	19830	21080	20410	20990
30	EINFUHR	211990	207710	207110	215880	220750	225310	230700	236210
31	EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	192880	190910	189640	201130	203520	209160	212470	218990
32	WAREN	155860	150680	153910	160340	167780	168230	175340	177340
33	DIENSTLEISTUNGEN	37020	40230	36730	40790	35740	40930	36850	41650
34	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN AN DIE UEBRIGE WELT	19110	16800	17470	14750	17230	16150	18230	17220
35	AUSSENBEITRAG (SALDO AUS AUSFUHR UND EINFUHR)	23330	28420	24880	20940	25490	37110	38190	40500
36	SALDO DER WAREN- U. DIENSTLEISTUNGSUMSAETZE (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	25290	27290	23700	18240	22890	32180	36010	36730
37	SALDO DER WARENUMSAETZE	33800	36130	30550	28370	29040	40250	41220	43130
38	SALDO DER DIENSTLEISTUNGSUMSAETZE	-8510	-8640	-6850	-10130	-6150	-8070	-5210	-6400
39	EINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 2) ..	-1960	1130	1180	2700	2600	4930	2180	3770

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE ABZUEGLICH AN DIE UEBRIGE WELT GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

FACHSERIE 18, REIHE 1, 1985

4.16 EINWOHNER, ERWERBSTAETIGE UND BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER

DURCHSCHNITT IN 1000

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1982		1983		1984 1)		1985 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
1	BEVOELKERUNG (EINWOHNER)	61676	61600	61478	61368	61248	61102	61020	61029
2	ERWERBSPERSONEN	27480	27604	27552	27626	27533	27712	27743	27949
3	ARBEITSLOSE	1788	1878	2331	2185	2348	2183	2408	2200
4	ERWERBSTAETIGE INLAENDER	25692	25726	25221	25441	25185	25529	25335	25749
5	SELBSTAENDIGE UND MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	3275	3271	3276	3272	3281	3283	3252	3296
6	BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER	22417	22455	21945	22169	21904	22246	22043	22453
7	IM INLAND ERWERBSTAETIGE EINDOELER	78	78	78	78	78	78	78	78
8	IN DER UEBRIGEN WELT ERWERBSTAETIGE EINDOELER ..	135	137	137	137	138	138	138	138
9	ERWERBSTAETIGE IM INLAND 2)	25635	25667	25162	25382	25125	25465	25275	25689
10	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT FISCHEREI	1391	1399	1386	1396	1384	1396	1381	1395
11	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	10921	10917	10473	10609	10360	10538	10313	10567
12	HANDEL UND VERKEHR	4858	4826	4754	4768	4750	4782	4758	4786
13	DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	3649	3685	3674	3726	3726	3818	3830	3914
14	STAAT, PRIVATE HAUSHALTE, PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	4816	4840	4875	4883	4903	4935	4993	5025
15	DAR.: BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER IM INLAND 2) ..	22360	22396	21866	22110	21844	22186	21982	22393
16	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT FISCHEREI	237	245	240	254	245	259	245	255
17	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	10316	10312	9875	10015	9771	9949	9728	9982
18	HANDEL UND VERKEHR	4115	4085	4008	4020	3996	4028	4000	4028
19	DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	2876	2910	2886	2936	2929	3015	3017	3099
20	STAAT, PRIVATE HAUSHALTE, PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	4816	4840	4875	4883	4903	4935	4993	5025

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

STANDARTABELLEN MIT VIERTELJAHRESZAHLEN

5.1 SOZIALPRODUKT, INLANDSPRODUKT, VOLKSEINKOMMEN

VIERTELJAHR 1)	BRUTTOSOZIALPRODUKT		BRUTTOINLANDSPRODUKT IN PREISEN VON 1980		VOLKSEINKOMMEN		BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT			BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTER- NEHMER- TAEITIGKEIT UND VERMOEGEN
	IN JEWEILIGEN PREISEN	IN PREISEN VON 1980	INSGESAMT	JE ERWERBS- TAEITIGEN	INSGESAMT	JE ERWERBS- TAEITIGEN	INSGESAMT	DAR.: BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	JE ARBEIT- NEHMER	
	MILL. DM			1970 = 100	MILL. DM	DM	MILL. DM		DM	MILL. DM
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1968 1.VJ	119 400	226 900	226 430	83	91 030	3 552	60 900	51 990	2 500	30 130
2.VJ	127 900	243 000	242 460	88	100 360	3 880	67 110	57 910	2 750	33 250
3.VJ	140 900	267 100	267 410	96	111 630	4 269	68 420	58 810	2 750	43 210
4.VJ	145 500	267 200	266 240	96	115 070	4 388	73 950	64 040	2 979	41 120
1969 1.VJ	132 500	244 000	243 840	88	101 680	3 900	67 070	57 260	2 676	34 610
2.VJ	143 000	262 300	261 370	94	110 900	4 219	74 840	64 380	2 973	36 060
3.VJ	157 600	287 100	286 320	102	124 150	4 681	76 480	65 550	2 987	47 670
4.VJ	164 700	286 200	285 820	101	126 210	4 755	85 680	73 910	3 358	40 530
1970 1.VJ	148 900	257 400	257 750	92	114 740	4 352	75 600	67 510	3 086	35 140
2.VJ	165 900	280 100	279 510	99	130 510	4 899	89 940	76 820	3 461	40 570
3.VJ	176 500	298 200	298 230	105	140 230	5 220	90 910	77 480	3 449	49 320
4.VJ	184 400	298 300	297 330	104	144 920	5 407	100 190	86 090	3 835	44 730
1971 1.VJ	171 500	274 500	272 860	96	132 250	4 966	93 500	79 360	3 550	38 750
2.VJ	183 100	286 200	285 390	100	142 730	5 320	101 570	86 480	3 825	41 160
3.VJ	195 000	304 800	304 940	106	153 780	5 705	102 510	87 180	3 827	51 270
4.VJ	202 200	302 500	302 410	106	159 430	5 938	111 530	95 180	4 196	47 900
1972 1.VJ	189 000	286 000	285 360	101	145 760	5 488	103 240	87 070	3 885	42 520
2.VJ	199 700	296 900	296 040	104	155 270	5 809	111 290	94 280	4 172	43 980
3.VJ	211 600	315 200	315 090	110	166 510	6 196	112 110	94 640	4 156	54 400
4.VJ	224 800	318 900	318 210	112	177 800	6 630	123 620	104 710	4 603	54 180
1973 1.VJ	213 100	304 500	304 260	107	164 990	6 184	116 930	97 730	4 318	48 060
2.VJ	222 500	312 100	311 560	109	173 740	6 447	125 750	105 610	4 609	47 990
3.VJ	234 300	328 700	328 120	114	184 860	6 820	126 890	106 280	4 601	57 970
4.VJ	249 000	328 800	327 710	114	198 300	7 356	141 360	118 980	5 178	56 940
1974 1.VJ	227 800	309 400	309 390	109	177 960	6 685	127 510	105 880	4 672	50 450
2.VJ	240 000	314 500	313 940	111	186 430	6 994	139 780	116 540	5 132	46 650
3.VJ	252 800	328 400	328 920	116	199 730	7 499	140 170	116 860	5 145	59 560
4.VJ	265 000	324 200	322 850	115	208 840	7 926	155 660	130 320	5 799	53 180
1975 1.VJ	236 700	298 200	297 270	108	183 220	7 082	134 970	111 440	5 058	48 250
2.VJ	251 200	308 200	308 180	112	195 330	7 557	145 320	120 260	5 461	50 010
3.VJ	261 500	322 100	321 210	117	205 410	7 945	144 950	119 810	5 429	60 460
4.VJ	280 000	329 500	328 170	120	219 610	8 555	161 960	134 360	6 126	57 650
1976 1.VJ	260 200	316 100	314 720	117	202 040	7 958	142 290	116 350	5 365	59 750
2.VJ	277 000	328 100	326 230	120	216 500	8 477	155 780	127 890	5 850	60 720
3.VJ	284 900	335 200	333 420	122	224 240	8 721	156 640	128 520	5 822	67 600
4.VJ	304 100	348 800	348 370	127	239 370	9 306	176 580	145 390	6 569	62 790
1977 1.VJ	280 600	320 600	327 570	121	217 940	8 586	153 190	125 580	5 755	64 750
2.VJ	293 800	334 100	333 710	123	229 620	9 011	167 330	137 580	6 270	62 290
3.VJ	298 600	341 800	342 460	126	233 160	9 093	167 200	137 380	6 204	65 960
4.VJ	326 200	358 900	358 050	131	257 610	10 031	188 310	155 410	6 997	69 300
1978 1.VJ	299 700	336 500	334 670	124	230 240	9 054	162 690	132 970	6 053	67 550
2.VJ	316 400	346 400	344 600	126	246 610	9 631	177 650	145 680	6 577	68 960
3.VJ	325 500	354 800	353 060	128	256 240	9 918	179 350	147 120	6 566	76 890
4.VJ	350 000	370 200	368 570	134	277 150	10 690	201 950	166 360	7 384	75 200
1979 1.VJ	322 600	348 300	346 970	127	249 260	9 694	174 810	142 560	6 390	74 450
2.VJ	340 800	361 500	361 110	131	265 860	10 254	190 340	155 770	6 914	75 520
3.VJ	353 300	369 800	368 840	132	274 100	10 456	193 620	158 530	6 943	80 480
4.VJ	379 900	384 000	382 120	136	298 700	11 343	219 080	180 110	7 839	79 620

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

5.1 SOZIALPRODUKT, INLANDSPRODUKT, VOLKSEINKOMMEN

VIERTELJAHR 1)	BRUTTOSOZIALPRODUKT		BRUTTOINLANDSPRODUKT IN PREISEN VON 1980		VOLKSEINKOMMEN		BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT			BRUTTOEIN- KOMMEN AUS UNTER- NEHMER- TAETIGKEIT UND VERMOEGEN
	IN JEWEILIGEN PREISEN	IN PREISEN VON 1980	INSGESAMT	JE ERWERBS- TAETIGEN	INSGESAMT	JE ERWERBS- TAETIGEN	INSGESAMT	DAR.: BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME		
								INSGESAMT	JE ARBEIT- NEHMER	
		MILL. DM		1970 = 100	MILL. DM	DM		MILL. DM	DM	MILL. DM
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1980 1.VJ	353 500	365 300	365 080	131	272 070	10 419	190 170	154 680	6 793	81 900
2.VJ	363 900	365 400	362 810	130	281 430	10 713	207 590	169 650	7 397	73 840
3.VJ	372 800	372 800	371 560	132	289 430	10 934	210 550	172 030	7 429	78 880
4.VJ	395 000	381 700	379 490	135	305 670	11 553	236 100	193 790	8 362	69 570
1981 1.VJ	363 100	360 900	359 750	130	276 990	10 618	199 330	161 600	7 086	77 660
2.VJ	375 400	364 900	364 190	131	286 970	10 977	217 340	177 140	7 747	69 630
3.VJ	389 400	374 800	375 120	134	300 550	11 453	220 250	179 360	7 808	80 300
4.VJ	417 200	384 700	382 330	138	322 740	12 365	246 030	201 300	8 816	76 710
1982 1.VJ	378 500	357 500	358 890	131	287 730	11 216	206 520	167 570	7 486	81 210
2.VJ	391 300	364 800	365 370	133	296 740	11 532	220 910	179 800	8 007	75 830
3.VJ	400 900	369 200	369 280	134	309 410	11 986	224 170	182 520	8 096	85 240
4.VJ	426 400	379 500	378 290	139	329 640	12 857	250 920	204 900	9 161	78 720
1983 1.VJ	394 100	359 200	359 350	134	299 180	11 884	209 520	169 120	7 722	89 660
2.VJ	409 400	370 100	368 770	137	312 880	12 383	223 310	180 880	8 226	89 570
3.VJ	420 700	375 700	375 200	139	321 990	12 654	229 080	185 510	8 366	92 910
4.VJ	455 100	392 800	390 600	144	351 090	13 803	258 820	210 250	9 486	92 270
1984 1.VJ	421 200	374 600	374 290	140	320 330	12 762	221 130	178 430	8 177	99 200
2.VJ	422 900	374 300	372 010	138	321 480	12 722	227 270	183 140	8 329	94 210
3.VJ	442 600	389 500	387 950	143	340 570	13 355	234 500	189 220	8 516	106 070
4.VJ	476 400	404 000	400 620	147	369 230	14 448	269 950	217 680	9 774	99 280
1985 1.VJ	431 800	376 600	376 720	140	328 950	13 031	224 440	180 470	8 221	104 510
2.VJ	447 000	388 100	385 800	143	342 020	13 452	239 770	193 190	8 729	102 250
3.VJ	469 400	403 300	401 660	147	363 950	14 152	244 640	197 090	8 790	119 310
4.VJ	498 800	412 800	410 670	150	388 420	15 066	280 580	225 920	10 048	107 840
1986 1.VJ	452 200	383 000	383 010	141	346 840	13 609	234 660	188 760	8 510	112 180
2.VJ	479 400	401 000	400 310	146	371 890	14 475	252 360	203 390	9 086	119 530

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

5.2 BRUTTOINLANDSPRODUKT, BRUTTOWERTSCHOEPFUNG NACH ZUSAMMENGEFASSTEN WIRTSCHAFTSBEREICHEN

IN JEWEILIGEN PREISEN

VIERTELJAHR 1)	BRUTTO- INLANDS- PRODUKT 2)	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG					
		INSGESAMT 3)	LAND- UND FORST- WIRTSCHAFT, FISCHEREI	WARENPRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL UND VERKEHR	DIENST- LEISTUNGS- UNTERNEHMEN	STAAT. PRIVATE HAUSHALTE 4)
MILL. DM							
1966 1.VJ	119 280	111 360	2 680	58 360	18 730	21 590	13 100
2.VJ	127 730	119 020	2 740	63 290	20 790	22 060	13 240
3.VJ	141 170	131 270	12 050	64 890	21 330	22 730	13 510
4.VJ	145 100	134 570	4 720	71 420	23 340	23 290	15 280
1969 1.VJ	122 520	122 400	2 940	64 490	19 970	24 370	14 230
2.VJ	142 590	131 890	3 030	71 090	21 960	24 850	14 760
3.VJ	157 260	146 070	12 670	73 560	23 130	25 800	14 870
4.VJ	164 580	152 120	4 850	81 220	25 260	26 460	16 400
1970 1.VJ	149 190	137 240	2 790	72 550	22 770	26 880	16 520
2.VJ	165 640	154 730	2 860	84 730	25 780	27 730	16 010
3.VJ	176 590	165 190	11 610	85 030	26 350	29 270	17 470
4.VJ	183 880	170 810	4 520	91 410	28 570	30 510	20 550
1971 1.VJ	170 560	157 080	2 820	82 340	25 930	30 620	20 290
2.VJ	182 660	170 230	2 740	90 790	28 790	32 490	20 510
3.VJ	195 140	182 270	12 340	91 220	29 570	33 740	20 670
4.VJ	202 200	187 960	4 860	96 950	31 760	34 910	24 960
1972 1.VJ	188 630	174 010	2 890	88 880	29 270	35 960	22 730
2.VJ	199 180	185 540	2 870	97 050	31 420	37 130	22 980
3.VJ	211 560	197 430	13 600	95 900	32 470	38 280	23 280
4.VJ	224 370	208 510	5 390	106 000	36 160	39 140	28 090
1973 1.VJ	212 970	196 770	3 360	100 320	32 960	40 670	25 920
2.VJ	222 150	207 600	3 280	107 840	35 030	41 800	26 170
3.VJ	233 920	219 410	14 130	107 000	34 890	43 900	26 340
4.VJ	248 230	231 850	5 830	115 750	36 380	45 010	34 320
1974 1.VJ	227 520	211 370	3 190	105 950	34 430	46 150	29 520
2.VJ	239 600	224 240	3 190	114 400	36 650	47 810	30 640
3.VJ	253 210	238 140	13 750	115 050	37 830	49 880	30 420
4.VJ	263 950	247 510	5 790	120 550	40 140	49 960	39 930
1975 1.VJ	235 990	218 800	3 280	106 130	36 280	50 450	31 610
2.VJ	251 200	235 210	3 260	114 000	38 910	53 750	34 460
3.VJ	260 800	244 700	15 330	111 480	38 880	55 200	33 130
4.VJ	278 910	260 610	6 600	123 310	43 260	54 070	42 780
1976 1.VJ	259 080	240 190	3 470	116 960	40 250	55 630	33 380
2.VJ	275 460	257 600	4 010	126 090	42 580	58 420	36 100
3.VJ	283 430	266 070	16 900	121 680	42 950	59 070	35 220
4.VJ	303 750	284 420	6 720	135 870	47 780	58 680	45 330
1977 1.VJ	279 740	260 020	3 840	127 250	43 330	60 370	35 370
2.VJ	293 460	274 780	4 320	132 400	45 980	63 640	38 730
3.VJ	299 170	280 080	14 920	127 310	45 890	64 410	38 040
4.VJ	325 450	304 810	8 750	142 880	51 060	64 600	48 270
1978 1.VJ	298 100	274 300	4 220	130 820	46 310	65 800	38 140
2.VJ	314 800	293 750	4 320	141 060	49 770	69 370	40 450
3.VJ	323 930	302 750	15 430	138 020	48 990	70 910	40 860
4.VJ	348 490	325 260	8 260	151 730	54 290	70 910	51 770
1979 1.VJ	321 390	297 320	3 490	142 640	49 530	72 550	41 040
2.VJ	340 440	317 070	3 440	153 320	53 990	75 210	43 250
3.VJ	352 400	326 690	15 640	148 770	53 080	77 240	44 370
4.VJ	378 070	351 500	8 440	163 010	58 640	78 870	55 270

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) DAS BRUTTOINLANDSPRODUKT ERGIBT SICH AUS DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG INSGESAMT ZUZUEGLICH DER NICHTABZUGSFAEHI- GEN UMSATZSTEUER UND DER EINFUHRABGABEN.

3) BEREINIGTE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG = SUMME DER BRUTTO-

WERTSCHOEPFUNG DER WIRTSCHAFTSBEREICHE NACH ABZUG DER UNTERSTELLTEN ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN - BIS 1967 EINSCHL. (KUMULATIVER) UMSATZSTEUER.

4) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

5.2 BRUTTOINLANDSPRODUKT, BRUTTOWERTSCHOEPFUNG NACH ZUSAMMENGEFASSTEN WIRTSCHAFTSBEREICHEN

IN JEWEILIGEN PREISEN

VIERTELJAHR 1)	BRUTTO- INLANDS- PRODUKT 2)	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG					
		INSGESAMT 3)	LAND- UND FORST- WIRTSCHAFT, FISCHEREI	WARENPRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL UND VERKEHR	DIENT- LEISTUNGS- UNTERNEHMEN	STAAT, PRIVATE HAUSHALTE 4)
MILL. DM							
1980 1.VJ	353 290	325 390	3 790	155 980	54 490	80 370	43 730
2.VJ	361 310	334 980	3 600	158 190	55 350	83 430	47 530
3.VJ	371 550	345 390	15 740	155 170	55 400	84 500	48 140
4.VJ	392 790	363 210	7 240	162 890	60 410	86 770	60 190
1981 1.VJ	361 930	331 970	2 910	152 940	55 930	87 520	47 600
2.VJ	374 660	347 350	3 720	160 310	57 620	90 950	50 230
3.VJ	389 730	362 180	16 590	158 400	58 890	93 260	51 130
4.VJ	414 610	384 570	6 460	169 940	64 070	95 160	63 700
1982 1.VJ	379 980	350 130	3 300	159 650	58 400	96 130	50 100
2.VJ	391 920	363 400	4 010	167 960	59 970	98 660	50 950
3.VJ	400 980	373 520	18 210	160 170	59 870	100 790	53 200
4.VJ	425 040	394 680	10 820	169 200	65 490	102 110	66 210
1983 1.VJ	394 260	362 980	3 460	162 490	60 490	103 870	52 420
2.VJ	407 920	378 480	2 820	173 090	63 630	107 090	52 300
3.VJ	420 130	389 300	17 190	166 290	62 100	109 020	55 480
4.VJ	452 530	418 520	8 750	163 190	68 640	110 460	68 220
1984 1.VJ	420 840	386 950	3 540	174 130	64 740	111 480	53 890
2.VJ	420 270	388 590	3 920	171 560	65 960	114 000	54 190
3.VJ	440 810	408 720	18 430	174 180	65 440	116 120	55 670
4.VJ	472 390	437 560	8 910	190 340	71 160	117 650	70 580
1985 1.VJ	431 930	398 350	3 290	176 120	65 530	117 960	56 490
2.VJ	444 300	412 250	3 590	185 190	68 110	119 680	56 700
3.VJ	467 460	435 720	15 670	191 310	68 890	122 680	58 240
4.VJ	496 220	460 530	8 520	202 970	73 360	124 190	72 710
1986 1.VJ	452 190	418 520	3 000	187 470	66 140	124 600	58 670
2.VJ	478 570	446 170	3 480	207 570	69 710	126 750	60 190

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) DAS BRUTTOINLANDSPRODUKT ERGIBT SICH AUS DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG INSGESAMT ZUZUEGLICH DER NICHTABZUGSFAEHI- GEN UMSATZSTEUER UND DER EINFUHRABGABEN.

3) BEREINIGTE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG = SUMME DER BRUTTO-

WERTSCHOEPFUNG DER WIRTSCHAFTSBEREICHE NACH ABZUG DER UNTERSTELLTEN ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN - BIS 1967 EINSCHL. (KUMULATIVER) UMSATZSTEUER.

4) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

5.3 BRUTTOINLANDSPRODUKT, BRUTTOWERTSCHOEPFUNG NACH ZUSAMMENGEFASSTEN WIRTSCHAFTSBEREICHEN

IN PREISEN VON 1980

VIERTELJAHR 1)	BRUTTO- INLANDS- PRODUKT 2)	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG					
		INSGESAMT 3)	LAND- UND FORST- WIRTSCHAFT, FISCHEREI 3)	WARENPRODU- ZIERENDES GEWERBE 4)	HANDEL UND VERKEHR 5)	DIENST- LEISTUNGS- UNTERNEHMEN 6)	STAAT, PRIVATE HAUSHALTE 4)
MILL. DM							
1968 1.VJ	226 430	210 250	2 160	100 680	32 120	48 180	33 330
2.VJ	242 460	225 600	2 110	111 240	36 200	48 850	33 630
3.VJ	267 410	246 880	20 880	114 140	36 930	49 860	33 700
4.VJ	266 240	247 320	3 380	125 900	40 740	50 110	34 000
1969 1.VJ	243 840	226 800	2 350	111 130	35 440	50 650	34 130
2.VJ	261 370	243 210	2 310	122 920	39 310	51 240	34 540
3.VJ	286 320	267 370	19 920	126 150	40 810	53 000	34 690
4.VJ	285 620	263 640	3 170	135 520	44 300	53 090	35 140
1970 1.VJ	257 750	236 760	2 280	115 890	37 750	52 230	35 990
2.VJ	279 510	260 330	2 590	133 410	42 120	53 250	36 400
3.VJ	298 230	278 250	20 260	131 950	42 060	55 030	36 560
4.VJ	297 330	275 090	3 500	141 180	46 330	54 880	36 890
1971 1.VJ	272 860	250 320	2 470	123 560	39 460	54 940	37 580
2.VJ	285 390	264 810	2 370	133 610	43 120	55 530	37 950
3.VJ	304 940	283 830	19 700	133 110	43 440	57 470	38 130
4.VJ	302 410	275 450	3 600	141 010	46 990	57 450	38 460
1972 1.VJ	285 360	261 650	2 240	126 080	41 470	59 000	39 340
2.VJ	296 040	274 270	1 790	137 890	44 060	59 640	39 660
3.VJ	315 090	292 850	19 710	136 120	44 610	61 500	39 940
4.VJ	315 210	294 050	3 600	149 020	49 070	60 990	40 310
1973 1.VJ	304 260	278 770	2 370	137 950	44 530	61 920	41 120
2.VJ	311 560	289 390	2 360	145 440	46 860	62 360	41 500
3.VJ	328 120	306 280	20 820	143 500	45 530	64 130	41 620
4.VJ	327 710	303 980	3 860	153 880	50 140	63 100	42 140
1974 1.VJ	309 390	284 650	2 890	139 610	44 720	63 890	42 940
2.VJ	313 940	292 170	2 900	144 510	46 840	64 080	43 280
3.VJ	328 920	307 640	20 800	140 610	46 580	65 550	43 610
4.VJ	322 850	300 730	4 160	147 140	49 650	65 260	43 870
1975 1.VJ	297 270	273 270	2 870	127 350	43 160	65 230	44 250
2.VJ	308 180	286 030	2 930	135 750	46 050	66 320	44 510
3.VJ	321 210	298 850	18 950	132 690	45 340	66 960	44 730
4.VJ	328 170	303 650	4 420	147 280	50 290	66 460	45 040
1976 1.VJ	314 720	288 710	3 360	136 490	45 820	68 440	44 850
2.VJ	326 230	302 470	4 410	145 500	48 380	69 310	45 120
3.VJ	333 420	310 380	12 910	143 420	46 630	70 740	45 230
4.VJ	345 370	323 290	6 050	156 660	53 880	69 800	45 390
1977 1.VJ	327 570	301 430	3 380	143 560	48 230	72 010	45 280
2.VJ	332 710	309 590	3 920	147 550	50 860	72 850	45 600
3.VJ	342 460	317 870	14 170	144 400	51 020	74 050	45 810
4.VJ	358 050	331 810	8 950	158 240	56 200	73 990	46 090
1978 1.VJ	334 670	306 210	3 440	143 090	49 700	75 420	46 620
2.VJ	344 600	319 640	3 850	151 470	53 140	76 470	46 950
3.VJ	353 060	328 190	15 460	147 620	52 970	77 450	47 200
4.VJ	368 570	341 980	6 600	161 840	58 360	78 330	47 570
1979 1.VJ	346 970	319 010	3 180	149 090	52 160	79 580	48 240
2.VJ	361 110	334 950	3 070	159 730	56 220	80 640	48 520
3.VJ	368 840	342 250	15 510	154 730	54 870	81 780	48 700
4.VJ	382 120	355 530	8 200	169 020	60 100	82 490	48 950

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) DAS BRUTTOINLANDSPRODUKT ERGIBT SICH AUS DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG INSGESAMT ZUZUEGLICH DER NICHTABZUGSFAEHI- GEN UMSATZSTEUER UND DER EINFUHRABGABEN.

3) BEREINIGTE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG + SUMME DER BRUTTO-

WERTSCHOEPFUNG DER WIRTSCHAFTSBEREICHE NACH ABZUG DER UNTERSTELLTEN ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN - BIS 1967 EINSCHL. (KUMULATIVER) UMSATZSTEUER.

4) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

5.3 BRUTTOINLANDSPRODUKT, BRUTTOWERTSCHOEPFUNG NACH ZUSAMMENGEFASSTEN WIRTSCHAFTSBEREICHEN

IN PREISEN VON 1980

VIERTELJAHR 1)	BRUTTO- INLANDS- PRODUKT 2)	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG					
		INSGESAMT 3)	LAND- UND FORST- WIRTSCHAFT, FISCHEREI 3)	WARENPRODU- ZIERENDES GEWERBE 4)	HANDEL UND VERKEHR 5)	DIENST- LEISTUNGS- UNTERNEHMEN 6)	STAAT, PRIVATE HAUSHALTE 4)
MILL. DM							
1980 1.VJ	365 080	336 020	3 460	159 020	54 730	82 870	49 480
2.VJ	362 810	336 740	3 580	157 890	55 490	83 270	49 770
3.VJ	371 560	345 440	15 890	153 420	55 320	84 410	50 010
4.VJ	379 490	350 770	7 440	161 900	60 110	84 520	50 330
1981 1.VJ	359 750	330 110	3 050	149 950	55 060	85 240	50 810
2.VJ	364 190	338 490	3 810	155 020	56 240	86 160	50 960
3.VJ	375 120	349 220	15 650	152 730	56 850	86 960	51 040
4.VJ	382 330	355 120	8 040	161 460	61 610	86 670	51 200
1982 1.VJ	358 890	330 690	3 040	148 360	55 240	87 050	51 390
2.VJ	365 370	339 460	3 850	153 800	56 320	88 040	51 570
3.VJ	369 280	344 220	17 440	145 820	55 080	88 580	51 610
4.VJ	376 290	351 470	11 680	153 980	60 250	88 280	51 610
1983 1.VJ	359 350	330 730	3 650	145 140	55 210	89 460	51 910
2.VJ	368 770	342 240	3 390	152 960	57 760	90 860	52 050
3.VJ	375 200	348 930	15 650	148 870	56 390	90 760	52 050
4.VJ	390 600	363 010	10 150	162 460	62 070	91 270	52 000
1984 1.VJ	374 290	345 640	4 010	153 080	58 030	92 960	52 610
2.VJ	372 010	345 690	4 160	150 490	59 280	94 030	52 780
3.VJ	387 950	361 140	17 690	151 930	59 090	94 950	52 790
4.VJ	400 620	372 650	9 730	166 080	64 010	95 250	52 820
1985 1.VJ	376 720	348 770	3 300	152 270	58 440	96 930	53 630
2.VJ	385 800	359 600	3 840	159 190	60 800	97 810	53 780
3.VJ	401 660	375 540	17 780	159 440	61 500	98 930	53 840
4.VJ	410 670	382 370	9 640	169 910	65 540	99 230	53 920
1986 1.VJ	383 010	354 880	3 130	153 600	59 530	100 650	54 530
2.VJ	400 310	373 430	3 780	166 450	63 420	101 750	54 740

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) DAS BRUTTOINLANDSPRODUKT ERGIBT SICH AUS DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG INSGESAMT ZUZUEGLICH DER NICHTABZUGSFAEHI- GEN UMSATZSTEUER UND DER EINFUHRABGABEN.

3) BEREINIGTE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG = SUMME DER BRUTTO-

WERTSCHOEPFUNG DER WIRTSCHAFTSBEREICHE NACH ABZUG DER UNTERSTELLTEN ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN - BIS 1967 EINSCHL. (KUMULATIVER) UMSATZSTEUER.

4) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

5.4 VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS

IN JEWEILIGEN PREISEN

VIERTELJAHR 1)	BRUTTO- SOZIAL- PRODUKT	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN							VORRATS- VER- AENDERUNG	AUSSEN- BEITRAG	NACHRICHTLICH	
		INS- GESAMT	PRIVATER VERBRAUCH	STAATS- VERBRAUCH	ANLAGEINVESTITIONEN			AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)			EINFUHR	
					ZUSAMMEN	AUSRUE- STUNGEN	BAUTEN					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
MILL. DM												
1968 1.VJ	119 400	114 580	66 800	18 690	23 190	8 630	14 560	5 900	4 820	27 730	22 910	
2.VJ	127 900	124 050	74 070	19 190	30 290	10 630	19 660	500	3 850	27 950	24 100	
3.VJ	140 900	137 370	74 840	20 210	31 520	10 610	20 910	10 800	3 530	29 960	26 430	
4.VJ	145 500	137 960	85 030	24 640	34 390	13 270	21 120	-6 100	7 540	34 570	27 030	
1969 1.VJ	132 500	129 370	73 760	20 830	26 080	11 040	15 040	6 700	3 130	30 420	27 290	
2.VJ	143 000	138 620	81 120	21 840	35 460	13 030	22 430	200	4 380	34 430	30 050	
3.VJ	157 600	153 320	82 590	22 250	37 580	13 310	24 270	10 900	4 280	35 020	30 740	
4.VJ	164 700	158 910	93 430	28 200	39 780	16 210	23 570	-2 500	5 790	37 470	31 680	
1970 1.VJ	148 900	146 430	81 730	22 960	31 040	13 980	17 060	10 700	2 470	34 220	31 750	
2.VJ	165 900	162 500	90 040	25 830	45 230	16 520	26 710	1 400	3 400	37 990	34 590	
3.VJ	176 500	173 860	92 040	25 770	46 550	16 140	30 410	9 500	2 640	38 060	35 420	
4.VJ	184 400	178 780	105 040	31 910	49 230	19 240	29 990	-7 400	5 620	42 660	37 040	
1971 1.VJ	171 500	167 090	91 600	29 010	39 680	16 670	23 010	6 800	4 410	41 050	36 640	
2.VJ	183 100	179 700	100 800	30 230	51 970	19 010	32 960	-3 300	3 400	41 810	38 410	
3.VJ	195 000	191 760	101 990	30 430	50 940	16 930	34 010	6 400	3 240	42 860	39 620	
4.VJ	202 200	196 320	115 050	37 150	53 520	20 050	33 470	-7 400	3 880	44 030	40 150	
1972 1.VJ	189 000	185 010	102 950	32 630	44 230	16 630	27 600	5 200	3 990	42 440	38 450	
2.VJ	199 700	196 140	109 780	33 480	54 580	18 500	36 080	-1 700	3 560	45 150	41 590	
3.VJ	211 600	208 880	113 020	33 770	53 190	17 230	35 960	8 900	2 720	45 230	42 510	
4.VJ	224 800	217 170	126 350	41 250	57 170	20 380	36 790	-7 600	7 630	52 310	44 680	
1973 1.VJ	213 100	207 340	114 160	36 950	48 330	17 450	30 880	7 900	5 760	49 690	43 930	
2.VJ	222 500	215 440	122 560	37 730	57 950	19 190	38 760	-2 800	7 060	53 100	46 040	
3.VJ	234 300	227 600	122 650	38 420	55 430	17 450	37 980	11 100	6 700	54 240	47 540	
4.VJ	249 000	239 900	135 990	50 060	57 550	21 180	36 370	-3 700	9 100	60 030	50 930	
1974 1.VJ	227 600	216 080	121 830	41 740	47 310	15 790	31 520	5 200	11 720	64 780	53 060	
2.VJ	240 000	230 290	131 370	44 380	55 140	18 010	37 130	-600	9 710	66 830	59 120	
3.VJ	252 800	245 530	133 810	45 330	53 890	17 670	36 220	12 500	7 270	71 440	64 170	
4.VJ	265 000	249 760	146 730	58 760	56 370	20 890	35 480	-12 100	15 240	73 930	58 690	
1975 1.VJ	236 700	226 480	131 950	45 810	44 520	16 150	28 370	4 200	10 220	64 580	54 360	
2.VJ	251 200	244 630	144 580	50 230	53 220	19 360	33 860	-3 400	6 570	67 180	60 610	
3.VJ	261 500	257 320	146 340	50 420	52 960	18 520	34 440	7 600	4 180	56 620	62 440	
4.VJ	280 000	270 920	162 460	63 550	58 710	24 020	34 690	-13 800	9 080	72 850	63 770	
1976 1.VJ	260 200	251 990	146 230	49 330	46 230	18 570	27 660	10 200	8 210	72 620	64 410	
2.VJ	277 000	270 030	155 750	52 900	59 080	21 950	37 130	2 300	6 970	76 260	69 290	
3.VJ	284 900	280 530	156 430	52 570	56 830	19 520	37 310	14 700	4 370	77 570	73 200	
4.VJ	304 100	294 540	174 100	66 930	63 510	26 040	37 470	-10 000	9 560	82 580	73 020	
1977 1.VJ	280 600	272 780	156 790	52 060	51 730	20 110	31 620	12 200	7 820	78 170	70 350	
2.VJ	293 800	286 540	168 240	55 830	61 970	23 380	36 590	500	7 260	81 190	73 930	
3.VJ	298 600	297 280	170 060	55 840	61 580	22 920	38 660	9 800	1 320	79 760	78 440	
4.VJ	326 200	313 450	188 070	71 230	67 150	28 910	38 240	-13 000	12 750	86 710	73 960	
1978 1.VJ	299 700	289 260	168 980	56 440	53 740	21 870	31 870	10 100	10 440	82 090	71 650	
2.VJ	316 400	307 150	179 860	59 480	68 510	25 720	42 790	-700	9 250	85 490	76 240	
3.VJ	325 500	319 970	181 520	60 370	68 880	26 050	42 830	9 200	5 530	85 430	79 900	
4.VJ	350 000	337 740	198 540	76 570	74 830	32 110	42 720	-12 200	12 260	91 690	79 430	
1979 1.VJ	322 600	314 610	178 440	61 030	58 040	25 060	32 980	17 100	7 990	88 830	80 840	
2.VJ	340 800	338 610	196 250	64 800	78 960	28 920	50 040	-1 400	2 190	92 070	89 880	
3.VJ	353 300	356 050	193 950	66 020	79 580	29 120	50 460	16 500	-2 750	95 220	97 970	
4.VJ	379 900	376 010	216 380	81 490	86 840	35 870	50 970	-8 700	3 890	101 300	97 410	

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

5.4 VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS

IN JEWEILIGEN PREISEN

VIERTELJAHR 1)	LETZTE INLÄNDISCHE VERWENDUNG VON GÜTERN									NACHRICHTLICH	
	BRUTTO- SOZIAL- PRODUKT	INS- GESAMT	PRIVATER VERBRAUCH	STAATS- VERBRAUCH	ANLAGEINVESTITIONEN			VORRATS- VER- ÄNDERUNG	AUSSEN- BEITRAG	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	EINFUHR
					ZUSAMMEN	AUSRUE- STUNGEN	BAUTEN				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
MILL. DM											
1980 1.VJ	353 500	352 110	197 730	66 080	71 600	27 550	44 050	16 700	1 390	105 580	104 190
2.VJ	363 900	364 000	204 150	71 370	86 380	30 690	55 690	2 100	-100	104 870	104 970
3.VJ	372 800	378 440	208 720	72 330	87 090	31 110	55 980	10 300	-5 640	103 280	108 920
4.VJ	395 000	393 620	230 180	86 010	90 730	37 990	52 740	-15 300	1 380	106 570	107 190
1981 1.VJ	363 100	364 490	207 670	74 140	69 480	26 070	41 410	13 200	-1 390	105 990	111 380
2.VJ	375 400	373 820	215 630	74 630	88 760	31 120	57 640	-5 200	1 580	114 790	113 210
3.VJ	389 400	391 320	220 480	76 520	86 420	31 240	57 180	5 900	-1 920	122 390	124 310
4.VJ	417 200	400 220	244 070	92 870	88 580	37 220	51 360	-25 300	16 980	134 940	117 960
1982 1.VJ	378 500	371 550	217 870	76 630	67 050	27 120	39 930	10 000	6 950	128 210	121 260
2.VJ	391 300	382 620	224 710	76 300	84 910	30 050	54 860	-3 300	8 680	128 330	119 650
3.VJ	400 900	397 370	225 510	77 920	84 640	29 830	54 810	9 300	3 530	126 520	122 990
4.VJ	426 400	408 090	249 960	95 340	90 290	37 900	52 390	-27 500	18 310	134 480	116 170
1983 1.VJ	394 100	382 390	228 170	77 410	67 910	27 660	40 250	8 900	11 710	127 960	116 250
2.VJ	409 400	399 690	236 230	77 760	88 300	32 690	55 610	-2 600	9 710	129 090	119 380
3.VJ	420 700	419 900	237 260	80 910	89 530	32 040	57 490	12 200	800	126 120	125 320
4.VJ	455 100	440 410	262 500	100 130	98 080	43 210	54 870	-20 300	14 690	141 460	126 770
1984 1.VJ	421 200	411 100	238 610	79 740	73 050	28 930	44 120	19 700	10 100	142 050	131 950
2.VJ	422 900	414 580	246 810	81 890	88 080	29 950	58 130	-2 200	8 320	140 280	131 960
3.VJ	442 600	436 510	246 970	83 110	92 630	34 210	58 420	13 800	6 090	143 820	137 730
4.VJ	476 400	450 610	270 450	105 490	100 870	44 490	56 380	-26 200	25 790	161 820	136 030
1985 1.VJ	431 800	416 830	244 350	83 210	69 770	32 370	37 400	21 500	12 970	157 640	144 670
2.VJ	447 000	429 680	255 870	85 250	91 660	36 250	55 410	-3 100	17 320	160 830	143 510
3.VJ	469 400	455 470	259 520	87 870	94 780	36 400	58 380	13 300	13 930	161 610	147 680
4.VJ	498 800	470 320	282 050	109 380	103 090	48 830	54 260	-24 200	28 480	167 260	138 780
1986 1.VJ	452 200	429 060	253 090	86 140	71 830	34 030	37 800	18 000	23 140	155 320	132 180
2.VJ	479 400	454 670	266 170	89 840	97 960	40 480	57 480	700	24 730	161 310	136 580

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

5.5 VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS

IN PREISEN VON 1980

VIERTELJAHR 1)	BRUTTO- SOZIAL- PRODUKT	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN							VORRATS- VER- AENDERUNG	AUSSEN- BEITRAG	NACHRICHTLICH	
		INS- GESAMT	PRIVATER VERBRAUCH	STAATS- VERBRAUCH	ANLAGEINVESTITIONEN			AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)			EINFUHR	
					ZUSAMMEN	AUSRUE- STUNGEN	BAUTEN					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
MILL. DM												
1968 1.VJ	226 900	220 030	116 600	45 490	47 340	14 430	32 910	10 600	6 870	49 210	42 340	
2.VJ	243 000	237 510	128 620	46 560	62 130	17 840	44 290	200	5 490	49 660	44 170	
3.VJ	267 100	263 420	130 000	47 850	64 370	17 680	46 690	21 200	3 680	52 890	49 210	
4.VJ	267 200	255 950	147 290	54 530	69 130	22 170	46 960	-15 000	11 250	60 930	49 680	
1969 1.VJ	244 000	241 090	126 860	47 720	51 410	18 200	33 210	15 100	2 910	52 570	49 660	
2.VJ	262 300	256 550	138 410	49 330	69 510	21 540	47 970	-700	5 750	58 870	53 120	
3.VJ	287 100	283 060	140 370	49 970	72 420	21 950	50 470	20 300	4 040	55 350	55 310	
4.VJ	286 200	281 300	158 500	56 000	73 500	26 060	47 440	-6 700	4 900	62 600	57 700	
1970 1.VJ	257 400	258 800	136 080	49 020	54 000	21 840	32 160	19 700	-1 400	56 430	57 830	
2.VJ	280 100	279 500	148 310	51 830	77 060	25 710	51 350	2 300	600	62 120	61 520	
3.VJ	298 200	300 580	151 080	52 300	78 900	25 200	53 700	16 300	-2 380	61 670	64 050	
4.VJ	298 300	296 160	171 340	58 770	81 950	29 230	52 720	-15 900	2 140	66 210	66 070	
1971 1.VJ	274 500	275 270	145 540	52 760	64 070	24 520	39 550	12 900	-770	64 640	65 410	
2.VJ	286 200	287 840	157 690	54 950	81 600	27 900	53 700	-6 400	-1 640	65 240	66 880	
3.VJ	304 800	308 950	158 260	54 850	80 140	24 990	55 150	15 700	-4 150	66 680	70 830	
4.VJ	302 500	305 750	176 650	60 200	83 800	29 330	54 470	-14 900	-3 250	68 000	71 250	
1972 1.VJ	286 000	289 260	154 880	55 750	68 230	23 970	44 260	10 400	-3 260	65 460	68 720	
2.VJ	296 900	299 370	163 030	57 060	82 880	26 550	56 330	-3 600	-2 470	69 220	71 690	
3.VJ	315 200	319 930	165 580	56 890	80 560	24 680	55 880	16 900	-4 730	69 030	73 760	
4.VJ	318 900	316 350	183 110	62 430	86 210	29 050	57 160	-15 400	2 550	78 260	75 710	
1973 1.VJ	304 500	304 950	161 240	58 220	71 490	24 260	47 230	14 000	-450	73 160	73 610	
2.VJ	312 100	310 940	170 620	59 230	83 490	26 530	56 960	-2 400	1 160	76 690	75 530	
3.VJ	328 700	327 220	169 480	59 630	79 710	24 150	55 560	18 400	1 480	77 140	75 660	
4.VJ	328 800	322 730	185 640	66 570	82 120	28 770	53 350	-11 600	6 070	83 560	77 490	
1974 1.VJ	309 400	297 720	161 840	59 700	65 780	20 700	45 080	10 400	11 680	85 700	74 020	
2.VJ	314 500	303 890	170 560	61 740	74 090	23 120	50 970	-2 500	10 610	86 230	75 620	
3.VJ	328 400	324 740	172 210	62 860	71 870	22 340	49 530	17 800	3 660	87 320	83 660	
4.VJ	324 200	311 260	186 880	69 090	74 690	26 080	48 610	-19 400	12 940	88 730	75 790	
1975 1.VJ	298 200	291 200	164 050	61 680	58 270	19 310	38 960	7 200	7 000	77 940	70 940	
2.VJ	308 200	304 750	176 650	64 230	68 870	22 760	46 110	-5 000	3 450	80 550	77 100	
3.VJ	322 100	322 030	177 970	65 760	68 700	21 740	46 960	9 600	70	79 810	79 740	
4.VJ	329 500	322 480	195 210	71 140	75 430	28 070	47 360	-19 300	7 020	86 340	75 320	
1976 1.VJ	316 100	310 640	173 040	63 810	58 290	21 110	37 180	15 500	5 460	85 200	79 740	
2.VJ	328 100	323 510	182 510	65 270	73 530	24 620	48 910	2 200	4 590	88 220	83 630	
3.VJ	335 200	334 530	183 140	65 630	70 960	22 150	48 810	14 800	670	88 940	86 270	
4.VJ	348 800	342 240	201 660	72 070	78 210	29 440	48 770	-9 700	6 560	94 310	87 750	
1977 1.VJ	328 600	323 390	179 020	64 580	63 090	22 200	40 890	16 700	5 210	89 200	83 990	
2.VJ	334 100	328 330	190 090	65 590	74 550	25 680	48 870	-1 900	5 770	91 590	85 820	
3.VJ	341 800	345 160	191 670	66 330	73 860	25 290	48 570	13 300	-3 360	90 130	93 490	
4.VJ	358 900	349 630	211 050	73 930	79 550	31 750	47 800	-14 900	9 270	97 570	88 300	
1978 1.VJ	336 500	330 940	187 280	67 290	62 570	23 460	39 110	13 800	5 560	92 550	86 990	
2.VJ	346 400	342 610	197 240	68 480	79 290	27 640	51 650	-2 400	3 790	95 340	91 550	
3.VJ	354 800	356 190	199 580	68 700	78 510	27 920	50 590	9 400	-1 350	94 900	96 290	
4.VJ	370 200	365 510	217 350	76 340	84 320	34 260	50 060	-12 500	4 690	100 920	96 230	
1979 1.VJ	348 300	346 940	191 940	69 750	64 450	26 320	38 130	20 800	1 360	97 370	96 010	
2.VJ	361 500	365 460	208 910	71 650	85 800	30 330	55 470	-900	-3 960	98 420	102 380	
3.VJ	369 800	376 860	204 170	71 210	84 880	30 380	54 500	16 600	-7 060	100 240	107 300	
4.VJ	384 000	383 290	225 390	77 710	91 590	37 120	54 470	-11 400	710	104 960	104 250	

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

5.5 VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS

IN PREISEN VON 1980

VIERTELJAHR 1)	BRUTTO- SOZIAL- PRODUKT	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN							AUSSEN- BEITRAG	NACHRICHTLICH	
		INS- GESAMT	PRIVATER VERBRAUCH	STAATS- VERBRAUCH	ANLAGEINVESTITIONEN			VORRATS- VER- AENDERUNG		AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)
					ZUSAMMEN	AUSRUE- STUNGEN	BAUTEN				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
MILL. DM											
1980 1.VJ	365 300	365 230	201 600	71 990	73 740	27 920	45 820	17 900	70	107 950	107 880
2.VJ	365 400	365 090	204 530	73 530	86 330	30 790	55 540	700	310	104 770	104 460
3.VJ	372 800	378 720	207 570	73 860	86 290	31 040	55 250	11 000	-5 920	102 850	108 770
4.VJ	381 700	379 130	227 080	76 410	89 440	37 590	51 850	-15 800	2 570	106 730	104 160
1981 1.VJ	360 900	358 280	200 410	75 900	67 670	27 330	40 340	14 300	2 620	107 140	104 520
2.VJ	364 900	357 990	204 010	73 900	84 580	29 750	54 830	-4 500	6 910	109 260	102 350
3.VJ	374 800	369 620	206 000	74 500	84 020	29 900	54 120	5 100	5 180	114 770	109 590
4.VJ	384 700	362 770	225 960	78 990	83 420	34 830	48 590	-25 600	21 930	125 560	103 630
1982 1.VJ	357 500	345 890	198 960	75 110	62 520	25 060	37 460	9 300	11 610	118 580	106 970
2.VJ	364 800	353 080	202 950	74 110	78 520	27 210	51 310	-2 500	11 720	116 740	105 020
3.VJ	365 200	361 980	200 910	73 320	78 450	27 190	51 260	9 300	7 220	114 860	107 640
4.VJ	379 500	358 300	222 410	78 200	83 390	34 130	49 260	-25 700	21 200	121 270	100 070
1983 1.VJ	359 200	345 020	200 500	73 640	62 480	24 840	37 640	8 400	14 180	115 900	101 720
2.VJ	370 100	359 400	206 570	74 000	80 530	28 870	51 660	-1 700	10 700	116 090	105 390
3.VJ	375 700	371 670	205 550	72 680	81 240	28 310	52 930	11 200	4 030	112 290	108 260
4.VJ	392 800	375 890	226 980	80 120	88 190	37 880	50 310	-19 400	16 910	124 530	107 620
1984 1.VJ	374 600	360 660	203 530	74 370	65 260	25 290	39 970	17 500	13 940	124 400	110 460
2.VJ	374 300	362 750	209 480	75 960	76 510	26 140	52 370	-1 200	11 550	121 840	110 290
3.VJ	385 500	379 600	209 660	75 530	82 210	29 670	52 540	12 200	9 900	124 260	114 360
4.VJ	404 000	376 790	229 210	82 960	86 920	38 260	50 660	-24 300	27 210	138 160	110 950
1985 1.VJ	376 600	358 820	203 880	75 470	60 870	27 620	33 250	18 600	17 780	133 840	116 060
2.VJ	388 100	367 690	212 110	77 090	80 390	30 690	49 700	-1 900	20 410	135 050	114 640
3.VJ	403 300	388 030	215 610	77 940	82 980	30 790	52 190	11 500	15 270	135 680	120 410
4.VJ	412 800	387 570	235 330	84 980	89 660	41 430	48 230	-22 400	25 230	141 030	115 800
1986 1.VJ	383 000	365 220	210 500	76 870	61 950	28 770	33 180	15 900	17 780	131 780	114 000
2.VJ	401 000	387 140	222 270	79 010	84 660	34 010	50 650	1 200	13 860	137 790	123 930

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

5.6 AUSSENWIRTSCHAFTSTRANSAKTIONEN NACH VGR- UND ZAHLUNGSBILANZKONZEPT

VIERTELJAHR 1)	VGR-KONZEPT				NACHRICHTLICH: ZAHLUNGSBILANZKONZEPT					
	AUSSEN- BEITRAG	SALDO DER UEBER- TRAGUNGEN	FINAN- ZIERUNGS- SALDO DER GEGENUEBER DER UEBRI- GEN WELT	SALDO DER LEISTUNGS- BILANZ	HANDELSBILANZ			ERGAEN- ZUNGEN ZUM WAREN- VERKEHR 3)4)	SALDO DER DIENST- LEISTUNGS- BILANZ 4)	SALDO DER UEBER- TRAGUNGS- BILANZ 4)
					SALDO	WAREN- AUSFUHR 2)	WAREN- EINFUHR 2)			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
MILL. DM										
1966 1.VJ	4 820	-1 830	2 990	3 160	4 340	23 340	18 990	-130	610	-1 660
2.VJ	3 850	-1 830	2 020	2 080	3 430	22 850	19 420	-130	480	-1 700
3.VJ	3 530	-1 810	1 720	1 710	4 150	24 670	20 520	-260	-600	-1 580
4.VJ	7 540	-2 590	4 950	4 910	6 450	28 700	22 250	-160	1 010	-2 370
1969 1.VJ	3 130	-1 870	1 260	1 290	2 770	25 610	22 840	40	160	-1 680
2.VJ	4 380	-2 180	2 200	2 250	3 920	28 500	24 580	-370	690	-1 980
3.VJ	4 280	-2 450	1 830	1 540	3 980	28 550	24 560	100	-310	-2 230
4.VJ	5 790	-3 160	2 630	2 410	4 910	30 900	25 990	-190	540	-2 850
1970 1.VJ	2 470	-2 430	40	-170	2 950	28 710	25 760	-540	-440	-2 150
2.VJ	3 400	-2 660	740	700	3 360	31 180	27 820	-510	180	-2 340
3.VJ	2 640	-2 730	-90	-80	4 260	30 830	26 570	-590	-1 300	-2 460
4.VJ	5 620	-3 170	2 450	2 740	5 090	34 550	29 460	40	430	-2 820
1971 1.VJ	4 410	-3 090	1 320	1 720	3 660	33 140	29 480	-50	810	-2 700
2.VJ	3 400	-3 200	200	560	3 230	33 750	30 510	180	-20	-2 840
3.VJ	3 240	-3 730	-490	-230	4 660	33 840	29 180	480	-2 150	-3 220
4.VJ	3 880	-2 790	1 090	720	4 340	35 280	30 950	-360	-410	-2 860
1972 1.VJ	3 990	-3 820	170	300	4 510	35 210	30 690	-280	-490	-3 450
2.VJ	3 560	-3 630	-70	80	3 920	36 640	32 710	-370	-280	-3 200
3.VJ	2 720	-3 960	-1 240	-1 140	4 590	35 140	30 550	-10	-2 120	-3 600
4.VJ	7 630	-3 930	3 700	3 490	7 250	42 040	34 790	60	-220	-3 600
1973 1.VJ	5 760	-4 380	1 380	1 840	5 890	41 740	35 850	230	-610	-3 670
2.VJ	7 060	-4 420	2 640	3 150	6 950	43 630	36 670	1 080	-980	-3 910
3.VJ	6 700	-4 270	2 430	2 330	8 930	43 440	33 510	-170	-3 230	-4 210
4.VJ	9 100	-4 180	4 920	5 050	10 210	49 590	39 380	-1 230	-200	-3 730
1974 1.VJ	11 720	-4 430	7 290	7 710	13 270	54 680	41 410	-320	-1 580	-3 660
2.VJ	9 710	-4 130	5 580	6 060	12 000	57 190	45 190	-1 170	-1 250	-3 520
3.VJ	7 270	-4 540	2 730	2 730	11 730	57 480	45 750	-500	-4 390	-4 110
4.VJ	15 240	-4 930	10 310	10 090	13 850	61 230	47 380	730	270	-4 760
1975 1.VJ	10 220	-4 840	5 380	5 120	10 560	52 680	42 130	-150	-1 280	-4 000
2.VJ	6 570	-4 680	1 890	1 930	9 210	55 730	46 530	-750	-2 270	-4 260
3.VJ	4 180	-4 970	-790	-930	8 270	53 020	44 750	-190	-4 460	-4 540
4.VJ	9 080	-5 500	3 580	3 810	9 240	60 160	50 910	-90	-270	-5 080
1976 1.VJ	8 210	-5 040	3 170	3 720	8 620	60 590	51 960	270	-1 230	-3 940
2.VJ	6 970	-5 240	1 730	2 010	7 600	62 920	55 320	270	-1 200	-4 670
3.VJ	4 370	-5 250	-880	-610	8 450	63 740	55 260	-730	-3 650	-4 680
4.VJ	9 560	-4 830	4 730	4 800	9 790	69 400	59 610	90	-480	-4 600
1977 1.VJ	7 820	-5 380	2 440	3 280	8 910	66 620	57 710	-70	-1 800	-3 760
2.VJ	7 260	-5 160	2 100	2 460	9 460	68 020	58 550	-390	-2 110	-4 500
3.VJ	1 320	-5 430	-4 110	-4 160	7 960	65 330	57 370	-80	-7 020	-5 010
4.VJ	12 750	-4 840	7 910	7 920	12 110	73 650	61 540	570	180	-4 940
1978 1.VJ	10 440	-6 120	4 320	5 070	9 190	67 640	58 460	1 320	-830	-4 600
2.VJ	9 290	-5 580	3 670	3 730	10 250	72 020	61 770	-460	-1 160	-4 510
3.VJ	5 530	-5 030	500	850	9 580	68 170	58 580	720	-5 120	-4 330
4.VJ	12 260	-3 790	8 470	8 460	12 180	77 080	64 910	460	-250	-3 930
1979 1.VJ	7 990	-5 990	2 000	3 200	7 840	74 290	66 450	960	-1 440	-4 160
2.VJ	2 190	-5 440	-3 250	-2 510	7 020	78 650	71 630	-680	-4 190	-4 660
3.VJ	-2 750	-6 300	-9 050	-9 280	3 470	76 360	72 890	100	-6 650	-6 190
4.VJ	3 890	-6 760	-2 870	-2 510	4 100	85 170	81 080	-160	-220	-6 230

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS (VGR-KONZEPT).
2) SPEZIALHANDEL NACH DER AMTLICHEN AUSSENHANDELSSTATISTIK.
3) EINSCHL. TRANSITHANDEL.

4) ERRECHNET AUS MONATSANGABEN DER DEUTSCHEN BUNDESBANK, GERUNDET (STAND: AUGUST 1986).

5.6 AUSSENWIRTSCHAFTSTRANSAKTIONEN NACH VGR- UND ZAHLUNGSBILANZKONZEPT

VIERTELJAHR 1)	VGR-KONZEPT			NACHRICHTLICH: ZAHLUNGSBILANZKONZEPT						
	AUSSEN- BEITRAG	SALDO DER UEBER- TRAGUNGEN	FINAN- ZIERUNGS- SALDO GEGENUEBER DER UEBRI- GEN WELT	SALDO DER LEISTUNGS- BILANZ	HANDELSBILANZ			ERGAEN- ZUNGEN ZUM WAREN- VERKEHR 3) 4)	SALDO DER DIENST- LEISTUNGS- BILANZ 4)	SALDO DER UEBER- TRAGUNGS- BILANZ 4)
					SALDO	WAREN- AUSFUHR 2)	WAREN- EINFUHR 2)			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
MILL. DM										
1980 1.VJ	1 390	-7 360	-5 970	-4 990	2 730	88 600	86 060	950	-3 070	-5 600
2.VJ	-100	-7 190	-7 290	-6 700	1 660	87 520	85 860	-180	-1 790	-6 390
3.VJ	-5 640	-7 240	-12 880	-12 370	1 490	82 910	81 420	-40	-7 470	-6 360
4.VJ	1 380	-5 900	-4 520	-4 560	3 060	91 100	88 040	-770	-690	-6 150
1981 1.VJ	-1 390	-7 630	-9 020	-7 280	-240	91 160	91 400	1 200	-2 940	-5 310
2.VJ	1 580	-7 690	-6 110	-5 080	6 560	97 140	90 580	-1 750	-3 970	-5 920
3.VJ	-1 920	-8 410	-10 330	-9 780	7 090	98 790	91 700	-540	-9 130	-7 190
4.VJ	16 980	-6 500	10 480	10 390	14 300	105 810	95 500	1 690	270	-5 870
1982 1.VJ	6 950	-6 330	-1 380	530	11 160	107 620	96 460	230	-4 630	-6 230
2.VJ	8 680	-7 730	950	1 730	13 230	106 270	95 040	-1 090	-4 260	-6 150
3.VJ	3 530	-8 260	-4 730	-3 580	11 660	101 340	89 690	250	-8 440	-6 540
4.VJ	16 310	-7 250	11 060	11 180	15 230	110 510	95 280	2 640	-90	-6 600
1983 1.VJ	11 710	-7 110	4 600	6 040	11 920	105 590	93 680	1 960	-2 640	-5 200
2.VJ	9 710	-7 170	2 540	2 610	10 210	106 120	95 910	320	-1 670	-6 250
3.VJ	800	-6 940	-6 140	-5 820	8 320	103 410	95 090	-800	-6 990	-6 360
4.VJ	14 690	-7 640	7 050	7 750	11 650	117 160	105 520	1 980	1 180	-7 060
1984 1.VJ	10 100	-8 540	1 560	3 820	11 370	120 110	108 740	-30	-1 170	-6 350
2.VJ	8 320	-7 850	470	1 000	8 600	115 090	106 490	-520	-160	-6 930
3.VJ	6 090	-8 710	-2 620	-1 860	12 100	117 970	105 870	-1 220	-5 220	-7 510
4.VJ	25 790	-9 530	16 260	16 930	21 890	135 050	113 160	260	3 520	-6 740
1985 1.VJ	12 970	-9 380	3 590	5 110	13 620	133 840	120 220	-20	-1 280	-7 210
2.VJ	17 320	-8 260	9 060	9 320	18 540	134 070	115 530	-2 510	340	-7 050
3.VJ	13 930	-8 330	5 600	5 780	17 560	130 760	113 200	120	-4 650	-7 250
4.VJ	28 480	-8 640	19 840	18 650	23 630	136 490	114 860	1 350	2 980	-9 310
1986 1.VJ	23 140	-8 710	14 430	16 070	22 240	130 280	108 050	1 880	-1 330	-6 710
2.VJ	24 730	-7 710	17 020	18 460	28 040	135 020	106 980	-1 230	-1 670	-6 680

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS (VGR-KONZEPT).
 2) SPEZIALHANDEL NACH DER AMTLICHEN AUSSENHANDELSSTATISTIK.
 3) EINSCHL. TRANSITHANDEL.

4) ERRECHNET AUS MONATSANGABEN DER DEUTSCHEN BUNDESBANK,
 GERUNDET (STAND: AUGUST 1986).

5.7 VERFUEGBARES EINKOMMEN, LETZTER VERBRAUCH UND ERSPARNIS DER INLAENDISCHEN SEKTOREN

VIERTELJAHR 1)	VER- FUEGBARES EINKOMMEN	LETZTER VERBRAUCH	ERSPARNIS	NETTO- INVESTITIONEN	SALDO DER LAUFENDEN RECHNUNG MIT DER UEBRIGEN WELT		
					INSGESAMT	AUSSENBEITRAG	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN VON DER UEBRIGEN WELT (SALDIERT)
1	2	3	4	5	6	7	
MILL. DM							
1966 1.VJ	104 680	85 490	19 190	16 000	3 190	4 820	-1 630
2.VJ	113 010	93 260	19 750	17 550	2 200	3 850	-1 650
3.VJ	125 650	95 050	30 600	28 760	1 840	3 530	-1 690
4.VJ	129 260	109 670	19 590	14 530	5 060	7 540	-2 480
1969 1.VJ	116 830	94 590	22 240	20 800	1 440	3 130	-1 690
2.VJ	126 680	102 960	23 720	21 340	2 380	4 380	-2 000
3.VJ	140 580	104 840	35 740	33 810	1 930	4 280	-2 350
4.VJ	146 440	121 630	24 810	22 050	2 760	5 790	-3 030
1970 1.VJ	130 410	104 690	25 720	25 480	240	2 470	-2 230
2.VJ	146 520	115 870	30 650	29 710	940	3 400	-2 460
3.VJ	156 690	117 810	38 880	38 850	30	2 640	-2 610
4.VJ	163 700	136 950	26 750	24 180	2 570	5 620	-3 050
1971 1.VJ	150 010	120 610	29 400	27 890	1 510	4 410	-2 900
2.VJ	160 640	131 030	29 610	29 290	320	3 400	-3 080
3.VJ	171 850	132 420	39 430	39 720	-290	3 240	-3 530
4.VJ	175 600	152 200	27 400	26 180	1 220	3 880	-2 660
1972 1.VJ	164 750	135 580	29 170	28 790	380	3 990	-3 610
2.VJ	174 910	143 260	31 650	31 640	10	3 560	-3 550
3.VJ	186 260	146 790	39 470	40 500	-1 030	2 720	-3 750
4.VJ	199 100	167 600	31 500	27 680	3 820	7 630	-3 810
1973 1.VJ	186 240	151 110	35 130	33 520	1 610	5 760	-4 150
2.VJ	194 640	160 290	34 350	31 540	2 810	7 060	-4 250
3.VJ	206 200	161 070	45 130	42 610	2 520	6 700	-4 180
4.VJ	220 590	186 050	34 540	29 500	5 040	9 100	-4 060
1974 1.VJ	198 210	163 570	34 640	27 140	7 500	11 720	-4 220
2.VJ	209 460	175 750	33 710	28 010	5 700	9 710	-4 010
3.VJ	221 380	179 140	42 240	39 320	2 920	7 270	-4 350
4.VJ	232 740	205 490	27 250	16 780	10 470	15 240	-4 770
1975 1.VJ	203 940	177 760	26 180	20 530	5 650	10 220	-4 570
2.VJ	217 630	194 810	22 820	20 830	1 990	6 570	-4 580
3.VJ	227 470	196 760	30 710	31 310	-600	4 180	-4 780
4.VJ	245 230	226 010	19 220	15 400	3 820	9 080	-5 260
1976 1.VJ	225 070	195 560	29 510	26 080	3 430	8 210	-4 780
2.VJ	241 240	208 650	32 590	30 290	2 300	6 970	-4 670
3.VJ	248 780	209 000	39 780	40 320	-540	4 370	-4 910
4.VJ	267 850	241 030	26 820	21 900	4 920	9 560	-4 640
1977 1.VJ	243 040	208 850	34 190	31 420	2 770	7 820	-5 050
2.VJ	256 050	224 070	31 980	29 330	2 650	7 260	-4 610
3.VJ	259 960	225 900	34 060	37 940	-3 880	1 320	-5 200
4.VJ	287 620	259 300	28 320	20 280	8 040	12 750	-4 710
1978 1.VJ	258 840	225 420	33 420	28 820	4 600	10 440	-5 840
2.VJ	275 890	239 340	36 550	32 300	4 250	9 250	-5 000
3.VJ	284 400	241 890	42 510	41 900	6 10	5 530	-4 920
4.VJ	309 620	275 110	34 510	25 870	8 640	12 260	-3 620
1979 1.VJ	279 330	239 470	39 860	37 400	2 460	7 990	-5 530
2.VJ	296 970	261 050	35 920	38 780	-2 860	2 190	-5 050
3.VJ	307 670	259 970	47 700	56 410	-8 710	-2 750	-5 960
4.VJ	333 550	297 870	35 680	37 690	-2 010	3 890	-5 900

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

5.7 VERFUEGBARES EINKOMMEN, LETZTER VERBRAUCH UND ERSPARNIS DER INLAENDISCHEN SEKTOREN

VIERTELJAHR 1)	VER- FUEGBARES EINKOMMEN	LETZTER VERBRAUCH	ERSPARNIS	NETTO- INVESTITIONEN	SALDO DER LAUFENDEN RECHNUNG MIT DER UEBRIGEN WELT		
					INSGESAMT	AUSSENBEITRAG	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN VON DER UEBRIGEN WELT (SALDIERT)
1	2	3	4	5	6	7	

MILL. DM

1980 1.VJ	305 420	263 810	41 610	46 470	-4 860	1 390	-6 250
2.VJ	315 060	275 520	39 540	45 230	-5 690	-100	-5 590
3.VJ	322 140	281 050	41 090	53 410	-12 320	-5 640	-6 680
4.VJ	344 850	318 190	26 660	30 750	-4 090	1 380	-5 470
1981 1.VJ	310 450	281 810	28 640	37 060	-8 420	-1 390	-7 030
2.VJ	321 480	290 260	31 220	36 520	-5 300	1 580	-6 880
3.VJ	334 110	297 000	37 110	46 810	-9 700	-1 920	-7 780
4.VJ	362 710	336 940	25 770	14 810	10 960	16 980	-6 020
1982 1.VJ	321 470	294 500	26 970	27 800	-830	6 950	-7 780
2.VJ	333 890	301 010	32 880	31 280	1 600	8 680	-7 080
3.VJ	342 690	303 430	39 260	43 440	-4 180	3 530	-7 710
4.VJ	368 990	345 300	23 690	11 760	11 930	18 310	-6 380
1983 1.VJ	335 920	305 580	30 340	25 230	5 110	11 710	-6 600
2.VJ	350 300	313 990	36 310	33 010	3 300	9 710	-6 410
3.VJ	361 070	318 170	42 900	48 450	-5 550	800	-6 350
4.VJ	394 320	362 630	31 690	23 900	7 790	14 690	-6 900
1984 1.VJ	356 780	318 350	40 430	38 270	2 160	10 100	-7 940
2.VJ	360 540	328 700	31 840	30 800	1 040	8 320	-7 280
3.VJ	378 880	330 080	48 800	50 760	-1 960	6 090	-6 050
4.VJ	411 420	375 940	35 480	18 400	17 080	25 790	-8 710
1985 1.VJ	365 970	327 560	38 410	34 260	4 150	12 970	-8 820
2.VJ	381 910	341 120	40 790	31 080	5 710	17 320	-7 610
3.VJ	403 780	347 390	56 390	50 150	6 240	13 930	-7 690
4.VJ	432 740	391 430	41 310	20 540	20 770	28 480	-7 710
1986 1.VJ	385 020	339 230	45 790	30 770	15 020	23 140	-8 120
2.VJ	412 790	356 010	56 780	39 050	17 730	24 730	-7 000

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

5.8 VERFUEGBARES EINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE *) UND SEINE VERWENDUNG

VIERTELJAHR 1)	VERFUEGBARES EINKOMMEN 2)		PRIVATER VERBRAUCH	ERSPARNIS	SPARQUOTE (SP. A IN % VON SP. 1)	NACHRICHTLICH SPARQUOTE (ERGEBNIS DER DEUTSCHEN BUNDESBANK) 3)
	INSGESAMT	DARUNTER EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN				
	MILL. DM					%
	1	2	3	4	5	6
1968 1.VJ	79 820	19 520	66 800	13 020	16,3	16,9
2.VJ	82 290	18 770	74 070	8 220	10,0	10,7
3.VJ	84 970	18 980	74 840	10 130	11,9	12,6
4.VJ	96 790	19 900	85 030	11 760	12,2	12,6
1969 1.VJ	88 160	20 750	73 760	14 400	16,3	16,9
2.VJ	91 580	20 220	81 120	10 460	11,4	11,9
3.VJ	95 140	20 440	82 590	12 550	13,2	13,7
4.VJ	106 660	22 230	93 430	13 230	12,4	12,8
1970 1.VJ	97 800	22 510	81 730	16 070	16,4	17,3
2.VJ	101 810	22 360	90 040	11 770	11,6	12,5
3.VJ	106 670	22 230	92 040	14 630	13,7	14,6
4.VJ	121 690	23 540	105 040	16 650	13,7	14,4
1971 1.VJ	108 590	24 920	91 600	16 990	15,6	16,5
2.VJ	112 590	24 690	100 800	11 790	10,5	11,5
3.VJ	116 890	24 740	101 990	14 900	12,7	13,7
4.VJ	135 290	26 890	115 050	20 240	15,0	15,6
1972 1.VJ	123 280	27 820	102 950	20 330	16,5	17,4
2.VJ	125 740	27 410	109 780	15 960	12,7	13,7
3.VJ	130 270	28 390	113 020	17 250	13,2	14,0
4.VJ	146 900	31 240	126 350	22 550	15,1	16,0
1973 1.VJ	135 650	31 070	114 160	21 490	15,6	16,6
2.VJ	137 520	30 340	122 560	14 960	10,9	11,8
3.VJ	141 170	32 050	122 650	18 520	13,1	14,1
4.VJ	160 850	34 810	135 990	24 860	15,5	16,1
1974 1.VJ	144 730	35 640	121 830	22 900	15,6	16,9
2.VJ	146 690	35 250	131 370	17 320	11,6	12,9
3.VJ	155 320	36 700	133 810	21 510	13,8	14,9
4.VJ	176 010	39 800	146 730	29 280	16,6	17,6
1975 1.VJ	161 140	43 890	131 950	29 190	18,1	19,2
2.VJ	168 100	44 030	144 580	23 520	14,0	15,1
3.VJ	168 840	45 440	146 340	22 500	13,3	14,4
4.VJ	191 170	46 720	162 460	28 710	15,0	16,1
1976 1.VJ	172 480	48 470	146 230	26 250	15,2	16,4
2.VJ	174 600	46 700	155 750	18 850	10,8	12,1
3.VJ	179 560	48 750	156 430	23 130	12,9	14,1
4.VJ	202 960	51 070	174 100	28 860	14,2	15,3
1977 1.VJ	183 720	51 600	156 790	26 930	14,7	15,6
2.VJ	186 850	50 280	168 240	18 610	10,0	11,0
3.VJ	189 950	52 340	170 060	19 890	10,5	11,5
4.VJ	217 340	54 940	188 070	29 270	13,5	14,4
1978 1.VJ	196 310	56 060	168 980	27 330	13,9	15,1
2.VJ	196 670	54 430	179 860	18 810	9,5	10,7
3.VJ	203 850	54 440	181 920	22 330	11,0	12,2
4.VJ	229 850	56 400	198 540	31 310	13,6	14,7
1979 1.VJ	209 840	59 710	178 440	31 400	15,0	16,2
2.VJ	217 970	57 070	196 250	21 720	10,0	11,2
3.VJ	218 950	57 910	193 950	25 000	11,4	12,7
4.VJ	251 300	59 960	216 380	34 920	13,9	15,0

*) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT.

3) DIESE ZU VERGLEICHZWECKEN AUFGEFUEHRTEN ANGABEN UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN ZAHLEN IN SPALTE 5 VOR ALLEM DADURCH, DASS DIE NETTOZUFUEHRUNGEN ZU RUECKSTELLUNGEN FUER

BETRIEBLICHE RUHEGELDEVERPFLICHTUNGEN UND DIE NETTOZUFUEHRUNGEN ZU DECKUNGSRUECKSTELLUNGEN FUER BETRIEBSRENTEN BEI LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN, PENSIONSKASSEN UND VERSORGENSWERKEN SOWIE DIE PRIVATE HAUSHALTE BETREFFENDEN KURSGEWINNE BZW. -VERLUSTE DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN GLOBAL IN DAS VERFUEGBARE EINKOMMEN UND DIE ERSPARNIS DER PRIVATEN HAUSHALTE EINBEZOGEN SIND.

5.8 VERFUEGBARES EINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE *) UND SEINE VERWENDUNG

VIERTELJAHR 1)	VERFUEGBARES EINKOMMEN 2)		PRIVATER VERBRAUCH	ERSPARNIS	SPARQUOTE (SP.4 IN % VON SP.1)	NACHRICHTLICH SPARQUOTE (ERGEBNIS DER DEUTSCHEN BUNDESBANK) 3)
	INSGESAMT	DARUNTER EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN				
	MILL. DM					%
	1	2	3	4	5	6
1980 1.VJ	228 940	62 750	197 730	31 210	13.6	14.9
2.VJ	232 540	60 880	204 150	28 390	12.2	13.6
3.VJ	234 830	61 410	208 720	26 110	11.1	12.5
4.VJ	267 710	65 000	230 180	37 530	14.0	15.2
1981 1.VJ	245 860	67 770	207 670	38 190	15.5	16.8
2.VJ	245 340	65 330	215 630	29 710	12.1	13.4
3.VJ	248 210	65 940	220 480	27 730	11.2	12.5
4.VJ	286 280	69 340	244 070	42 210	14.7	15.9
1982 1.VJ	257 510	71 750	217 870	39 640	15.4	16.4
2.VJ	253 220	66 780	224 710	28 510	11.3	12.4
3.VJ	252 110	68 790	225 510	26 600	10.6	11.7
4.VJ	289 590	72 470	249 960	39 630	13.7	14.7
1983 1.VJ	263 310	73 260	228 170	35 140	13.3	14.7
2.VJ	261 060	69 870	236 230	24 830	9.5	10.9
3.VJ	260 040	71 030	237 260	22 780	8.8	10.3
4.VJ	300 780	73 720	262 500	38 280	12.7	14.1
1984 1.VJ	276 500	74 050	238 610	37 890	13.7	15.1
2.VJ	271 590	71 230	246 810	24 780	9.1	10.6
3.VJ	272 390	71 340	246 970	25 420	9.3	10.8
4.VJ	311 810	74 390	270 450	41 360	13.3	14.6
1985 1.VJ	285 060	75 340	244 350	40 710	14.3	15.6
2.VJ	283 320	72 920	255 870	27 450	9.7	11.1
3.VJ	283 630	73 170	259 520	24 110	8.5	10.0
4.VJ	324 090	75 900	282 050	42 040	13.0	14.2
1986 1.VJ	296 660	76 450	253 090	43 570	14.7	16.0
2.VJ	294 040	75 020	266 170	27 870	9.5	...

- *) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.
 1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
 2) OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT.
 3) DIESE ZU VERGLEICHSZWECKEN AUFGEFUEHRTEN ANGABEN UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN ZAHLEN IN SPALTE 5 VOR ALLEM DADURCH, DASS DIE NETTOZUFUEHRUNGEN ZU RUECKSTELLUNGEN FUER

BETRIEBLICHE RUHEGELDVERPFLICHTUNGEN UND DIE NETTOZUFUEHRUNGEN ZU DECKUNGSRUECKSTELLUNGEN FUER BETRIEBSRENTEN BEI LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN, PENSIONSKASSEN UND VERSORGUNGSWERKEN SOWIE DIE PRIVATE HAUSHALTE BETREFFENDEN KURSGEWINNE BZW. -VERLUSTE DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN GLOBAL IN DAS VERFUEGBARE EINKOMMEN UND DIE ERSPARNIS DER PRIVATEN HAUSHALTE EINBEZOGEN SIND.

5.9 EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT *) NACH ZUSAMMENGEFASSTEN WIRTSCHAFTSBEREICHEN

VIERTELJAHR 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRTSCHAFT, FISCHEREI	WARENPRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL UND VERKEHR	DIENST- LEISTUNGS- UNTERNEHMEN	STAAT, PRIVATE HAUSHALTE 2)
	1	2	3	4	5	6
MILL. DM						
1968 1.VJ	60 500	710	31 760	10 480	5 230	12 320
2.VJ	66 720	740	36 840	10 810	5 900	12 430
3.VJ	68 040	770	37 900	10 960	5 710	12 700
4.VJ	73 580	730	39 280	12 580	6 570	14 420
1969 1.VJ	66 690	690	35 560	11 330	5 730	13 380
2.VJ	74 480	800	41 440	11 870	6 500	13 870
3.VJ	76 130	840	42 890	12 090	6 330	13 980
4.VJ	85 320	800	45 400	14 300	7 410	17 410
1970 1.VJ	79 220	860	42 990	13 200	6 660	15 510
2.VJ	89 590	890	50 260	13 840	7 640	16 960
3.VJ	90 590	930	51 590	14 190	7 460	16 420
4.VJ	95 890	850	54 560	16 420	8 710	19 350
1971 1.VJ	93 130	900	49 880	15 310	7 970	19 070
2.VJ	101 220	970	55 840	16 150	8 980	19 280
3.VJ	102 190	1 000	56 480	16 490	8 760	19 460
4.VJ	111 230	890	57 570	19 220	9 890	23 660
1972 1.VJ	102 930	940	54 290	17 370	8 940	21 390
2.VJ	111 000	970	60 310	18 130	9 990	21 600
3.VJ	111 830	990	60 650	18 530	9 710	21 950
4.VJ	123 360	900	63 410	21 340	11 090	26 620
1973 1.VJ	116 650	950	61 220	19 910	10 130	24 440
2.VJ	125 500	1 020	67 680	20 700	11 460	24 640
3.VJ	126 620	1 070	68 450	21 070	11 200	24 830
4.VJ	141 100	970	70 200	24 530	12 730	32 670
1974 1.VJ	127 260	990	65 930	21 340	11 470	27 530
2.VJ	139 530	1 110	72 640	23 330	13 140	29 310
3.VJ	139 980	1 160	73 980	23 030	13 000	28 710
4.VJ	155 380	1 090	75 010	26 580	14 650	38 050
1975 1.VJ	134 680	1 020	68 190	22 850	12 850	29 770
2.VJ	145 010	1 180	72 920	23 970	14 350	32 590
3.VJ	144 640	1 210	74 160	23 930	14 090	31 250
4.VJ	161 600	1 160	76 010	27 720	15 870	40 840
1976 1.VJ	141 980	1 190	70 950	24 290	14 130	31 420
2.VJ	155 470	1 260	78 920	25 400	15 800	34 090
3.VJ	156 340	1 290	80 580	25 740	15 560	33 170
4.VJ	176 230	1 210	84 180	30 080	17 560	43 200
1977 1.VJ	152 900	1 250	77 140	25 890	15 400	33 220
2.VJ	167 030	1 360	84 740	27 190	17 220	36 520
3.VJ	166 890	1 420	85 220	27 610	16 820	35 820
4.VJ	187 880	1 400	85 570	31 960	18 990	45 960
1978 1.VJ	162 390	1 320	80 790	27 920	16 570	35 790
2.VJ	177 330	1 500	90 670	28 710	16 420	38 030
3.VJ	179 030	1 540	91 110	29 780	18 190	38 410
4.VJ	201 490	1 520	95 930	34 300	20 510	49 230
1979 1.VJ	174 480	1 470	86 850	29 600	18 100	38 460
2.VJ	190 020	1 670	96 870	30 860	20 060	40 560
3.VJ	193 280	1 690	98 410	31 670	19 890	41 620
4.VJ	218 610	1 660	105 150	36 730	22 660	52 410

*) IM INLAND ENTSTANDENE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT.

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

5.9 EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT *) NACH ZUSAMMENGEFASSTEN WIRTSCHAFTSBEREICHEN

- VIERTELJAHR 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRTSCHAFT, FISCHEREI	WARENPRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL UND VERKEHR	DIENT- LEISTUNGS- UNTERNEHMEN	STAAT, PRIVATE HAUSHALTE 2)
	1	2	3	4	5	6
MILL. DM						
1980 1.VJ	189 840	1 580	95 590	32 060	19 810	40 800
2.VJ	207 240	1 820	105 040	33 850	22 070	44 460
3.VJ	210 190	1 820	106 690	34 700	21 950	45 030
4.VJ	235 570	1 710	111 770	40 290	24 830	56 970
1981 1.VJ	198 960	1 630	97 320	34 170	21 510	44 330
2.VJ	216 970	1 820	109 340	35 090	23 870	46 850
3.VJ	219 840	1 940	110 220	36 300	23 650	47 730
4.VJ	245 430	1 810	115 270	41 600	26 560	60 190
1982 1.VJ	206 050	1 710	99 810	35 030	22 960	46 540
2.VJ	220 440	1 920	110 200	35 890	25 120	47 310
3.VJ	223 660	2 050	110 570	36 630	24 840	49 570
4.VJ	250 220	1 950	115 470	42 450	27 850	62 500
1983 1.VJ	209 020	1 820	98 820	35 610	24 080	48 690
2.VJ	222 840	1 990	110 230	35 940	26 170	48 510
3.VJ	228 530	2 150	111 630	37 200	25 930	51 620
4.VJ	258 100	2 060	118 860	43 810	29 090	64 280
1984 1.VJ	220 630	1 910	105 990	36 590	26 210	49 930
2.VJ	226 780	2 140	110 180	36 950	27 340	50 170
3.VJ	233 980	2 270	114 390	38 580	27 100	51 640
4.VJ	269 200	2 200	124 280	45 850	30 380	66 490
1985 1.VJ	223 880	2 010	104 990	37 740	26 780	52 360
2.VJ	239 250	2 160	117 180	38 300	29 080	52 530
3.VJ	244 090	2 330	119 380	39 440	26 870	54 070
4.VJ	279 810	2 250	128 960	47 370	32 760	66 470
1986 1.VJ	234 080	2 040	110 240	39 100	28 300	54 400
2.VJ	251 820	2 210	123 420	39 510	30 820	55 860

*) IM INLAND ENTSTANDENE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT.

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

5.10 ERWERBSTÄTIGE IM INLAND NACH ZUSAMMENGEFASSTEN WIRTSCHAFTSBEREICHEN

VIERTELJAHR 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRTSCHAFT, FISCHEREI	WARENPRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL UND VERKEHR	DIENT- LEISTUNGS- UNTERNEHMEN	STAAT. PRIVATE HAUSHALTE 2)
	1	2	3	4	5	6
DURCHSCHNITT IN 1000						
1968 1.VJ	25 483	2 549	11 996	4 671	2 817	3 450
2.VJ	25 721	2 535	12 228	4 667	2 843	3 448
3.VJ	26 011	2 525	12 500	4 698	2 838	3 450
4.VJ	26 087	2 483	12 554	4 732	2 850	3 468
1969 1.VJ	25 939	2 433	12 471	4 705	2 864	3 466
2.VJ	26 151	2 407	12 681	4 687	2 886	3 490
3.VJ	26 398	2 397	12 877	4 714	2 886	3 524
4.VJ	26 422	2 343	12 877	4 750	2 896	3 556
1970 1.VJ	26 250	2 298	12 780	4 700	2 897	3 575
2.VJ	26 530	2 282	12 976	4 724	2 939	3 607
3.VJ	26 759	2 264	13 125	4 785	2 948	3 637
4.VJ	26 701	2 204	13 065	4 811	2 948	3 673
1971 1.VJ	26 532	2 164	12 895	4 795	2 969	3 709
2.VJ	26 730	2 152	12 967	4 839	3 025	3 747
3.VJ	26 863	2 138	13 009	4 894	3 035	3 787
4.VJ	26 759	2 082	12 877	4 946	3 023	3 829
1972 1.VJ	26 469	2 049	12 628	4 893	3 024	3 875
2.VJ	26 641	2 035	12 690	4 921	3 072	3 923
3.VJ	26 793	2 020	12 754	4 973	3 083	3 963
4.VJ	26 741	1 968	12 712	4 993	3 073	3 995
1973 1.VJ	26 605	1 941	12 600	4 972	3 075	4 014
2.VJ	26 875	1 935	12 744	5 012	3 138	4 046
3.VJ	27 032	1 933	12 828	5 046	3 147	4 076
4.VJ	26 884	1 887	12 720	5 030	3 129	4 118
1974 1.VJ	26 551	1 854	12 426	4 977	3 130	4 164
2.VJ	26 587	1 854	12 368	4 979	3 186	4 200
3.VJ	26 567	1 850	12 331	4 577	3 192	4 217
4.VJ	26 283	1 810	12 119	4 939	3 176	4 239
1975 1.VJ	25 808	1 782	11 738	4 866	3 164	4 258
2.VJ	25 782	1 790	11 626	4 856	3 220	4 290
3.VJ	25 789	1 783	11 600	4 864	3 233	4 309
4.VJ	25 605	1 737	11 476	4 842	3 223	4 327
1976 1.VJ	25 327	1 701	11 267	4 797	3 221	4 341
2.VJ	25 477	1 701	11 337	4 811	3 271	4 357
3.VJ	25 654	1 688	11 470	4 839	3 290	4 367
4.VJ	25 662	1 638	11 510	4 861	3 282	4 371
1977 1.VJ	25 325	1 601	11 272	4 820	3 264	4 368
2.VJ	25 425	1 599	11 314	4 824	3 312	4 376
3.VJ	25 596	1 591	11 418	4 856	3 331	4 390
4.VJ	25 624	1 565	11 444	4 880	3 317	4 418
1978 1.VJ	25 375	1 541	11 225	4 848	3 310	4 451
2.VJ	25 549	1 549	11 321	4 848	3 356	4 475
3.VJ	25 781	1 542	11 471	4 877	3 388	4 503
4.VJ	25 871	1 512	11 527	4 915	3 382	4 535
1979 1.VJ	25 660	1 486	11 322	4 876	3 398	4 578
2.VJ	25 874	1 494	11 434	4 892	3 454	4 600
3.VJ	26 164	1 484	11 595	4 940	3 519	4 626
4.VJ	26 282	1 460	11 673	4 976	3 525	4 648

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

5.10 ERWERBSTÄTIGE IM INLAND NACH ZUSAMMENGEFASSTEN WIRTSCHAFTSBEREICHEN

VIERTELJAHR 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRTSCHAFT, FISCHEREI	WARENPRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL UND VERKEHR	DIENT- LEISTUNG- UNTERNEHMEN	STAAT, PRIVATE HAUSHALTE 2)
	1	2	3	4	5	6
DURCHSCHNITT IN 1000						
1980 1.VJ	26 062	1 439	11 484	4 947	3 518	4 674
2.VJ	26 220	1 453	11 558	4 949	3 570	4 690
3.VJ	26 421	1 446	11 664	4 984	3 621	4 706
4.VJ	26 409	1 410	11 638	5 016	3 619	4 726
1981 1.VJ	26 038	1 396	11 323	4 964	3 598	4 757
2.VJ	26 094	1 422	11 321	4 942	3 636	4 773
3.VJ	26 189	1 419	11 375	4 936	3 677	4 782
4.VJ	26 047	1 395	11 293	4 926	3 653	4 780
1982 1.VJ	25 597	1 378	10 916	4 869	3 630	4 804
2.VJ	25 673	1 404	10 926	4 847	3 668	4 828
3.VJ	25 755	1 408	10 974	4 837	3 698	4 838
4.VJ	25 579	1 390	10 860	4 815	3 672	4 842
1983 1.VJ	25 116	1 374	10 458	4 763	3 655	4 866
2.VJ	25 208	1 398	10 488	4 745	3 693	4 884
3.VJ	25 387	1 404	10 602	4 759	3 737	4 885
4.VJ	25 377	1 388	10 616	4 777	3 715	4 881
1984 1.VJ	25 040	1 372	10 322	4 748	3 705	4 893
2.VJ	25 210	1 396	10 398	4 752	3 751	4 913
3.VJ	25 442	1 402	10 523	4 769	3 819	4 929
4.VJ	25 496	1 390	10 553	4 795	3 817	4 941
1985 1.VJ	25 184	1 370	10 267	4 757	3 810	4 980
2.VJ	25 366	1 392	10 359	4 759	3 850	5 006
3.VJ	25 657	1 404	10 541	4 776	3 918	5 018
4.VJ	25 721	1 386	10 593	4 796	3 914	5 032
1986 1.VJ	25 426	1 365	10 324	4 757	3 912	5 068
2.VJ	25 632	1 387	10 454	4 755	3 942	5 094

1) AB 1984 VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

5.11 BESCHAEFIGTE ARBEITNEHMER IM INLAND NACH ZUSAMMENGEFASSTEN WIRTSCHAFTSBEREICHEN

VIERTELJAHR 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRTSCHAFT FISCHEREI	WARENPRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL UND VERKEHR	DIENTST- LEISTUNGS- UNTERNEHMEN	STAATL. PRIVATE HAUSHALTE 2)
	1	2	3	4	5	6
DURCHSCHNITT IN 1000						
1968 1.VJ	20 646	293	11 175	3 691	2 037	3 450
2.VJ	20 910	302	11 414	3 667	2 059	3 446
3.VJ	21 245	311	11 694	3 731	2 059	3 450
4.VJ	21 361	303	11 747	3 770	2 073	3 466
1969 1.VJ	21 263	287	11 673	3 752	2 085	3 466
2.VJ	21 525	295	11 892	3 740	2 107	3 490
3.VJ	21 816	310	12 097	3 777	2 110	3 524
4.VJ	21 896	297	12 096	3 819	2 122	3 556
1970 1.VJ	21 762	289	12 006	3 773	2 119	3 575
2.VJ	22 082	301	12 210	3 803	2 161	3 607
3.VJ	22 360	312	12 368	3 872	2 171	3 637
4.VJ	22 346	276	12 312	3 908	2 177	3 673
1971 1.VJ	22 252	276	12 146	3 914	2 202	3 709
2.VJ	22 510	286	12 226	3 976	2 269	3 747
3.VJ	22 685	298	12 280	4 042	2 278	3 787
4.VJ	22 593	266	12 146	4 090	2 260	3 829
1972 1.VJ	22 324	263	11 893	4 036	2 257	3 875
2.VJ	22 512	267	11 953	4 066	2 301	3 923
3.VJ	22 694	274	12 024	4 123	2 310	3 963
4.VJ	22 670	244	11 990	4 141	2 300	3 995
1973 1.VJ	22 558	242	11 676	4 124	2 302	4 014
2.VJ	22 642	252	12 022	4 164	2 358	4 046
3.VJ	23 027	266	12 115	4 200	2 366	4 076
4.VJ	22 905	240	12 011	4 160	2 356	4 118
1974 1.VJ	22 594	226	11 716	4 127	2 359	4 164
2.VJ	22 640	236	11 656	4 128	2 418	4 200
3.VJ	22 647	248	11 631	4 126	2 425	4 217
4.VJ	22 407	230	11 433	4 095	2 410	4 239
1975 1.VJ	21 970	219	11 056	4 037	2 400	4 258
2.VJ	21 958	233	10 948	4 033	2 454	4 290
3.VJ	22 004	242	10 935	4 047	2 471	4 309
4.VJ	21 868	226	10 817	4 031	2 467	4 327
1976 1.VJ	21 625	216	10 610	3 986	2 472	4 341
2.VJ	21 799	230	10 654	4 000	2 526	4 357
3.VJ	22 015	237	10 825	4 035	2 551	4 367
4.VJ	22 073	221	10 869	4 067	2 545	4 371
1977 1.VJ	21 763	212	10 625	4 030	2 526	4 366
2.VJ	21 867	232	10 661	4 040	2 578	4 376
3.VJ	22 085	242	10 774	4 078	2 601	4 390
4.VJ	22 153	234	10 812	4 104	2 585	4 418
1978 1.VJ	21 913	222	10 592	4 070	2 578	4 451
2.VJ	22 095	236	10 690	4 070	2 622	4 475
3.VJ	22 352	244	10 847	4 103	2 655	4 503
4.VJ	22 476	240	10 907	4 145	2 649	4 535
1979 1.VJ	22 258	232	10 693	4 104	2 651	4 578
2.VJ	22 476	250	10 803	4 118	2 707	4 600
3.VJ	22 783	252	10 966	4 167	2 772	4 626
4.VJ	22 925	246	11 046	4 207	2 778	4 648

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

5.11 BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER IM INLAND NACH ZUSAMMENGEFASSTEN WIRTSCHAFTSBEREICHEN

VIERTELJAHR 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRTSCHAFT, FISCHEREI	WARENPRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL UND VERKEHR	DIENT- LEISTUNGS- UNTERNEHMEN	STAAT, PRIVATE 2)
	1	2	3	4	5	6

DURCHSCHNITT IN 1000

1980 1.VJ	22 719	235	10 859	4 188	2 763	4 674
2.VJ	22 885	251	10 935	4 194	2 815	4 690
3.VJ	23 106	253	11 046	4 233	2 868	4 706
4.VJ	23 126	237	11 024	4 273	2 866	4 726
1981 1.VJ	22 755	226	10 714	4 221	2 837	4 757
2.VJ	22 815	252	10 716	4 199	2 875	4 773
3.VJ	22 919	254	10 772	4 193	2 918	4 782
4.VJ	22 778	236	10 690	4 183	2 890	4 780
1982 1.VJ	22 322	223	10 311	4 126	2 858	4 804
2.VJ	22 398	251	10 321	4 104	2 894	4 826
3.VJ	22 485	257	10 370	4 096	2 924	4 838
4.VJ	22 307	241	10 254	4 074	2 896	4 842
1983 1.VJ	21 842	228	9 860	4 017	2 871	4 866
2.VJ	21 930	252	9 890	3 999	2 905	4 884
3.VJ	22 115	261	10 008	4 012	2 949	4 885
4.VJ	22 105	247	10 022	4 026	2 927	4 881
1984 1.VJ	21 760	233	9 733	3 994	2 907	4 893
2.VJ	21 928	257	9 809	3 996	2 951	4 913
3.VJ	22 160	265	9 934	4 015	3 017	4 929
4.VJ	22 212	253	9 964	4 041	3 013	4 941
1985 1.VJ	21 893	234	9 682	3 999	2 998	4 980
2.VJ	22 073	256	9 774	4 001	3 036	5 006
3.VJ	22 362	268	9 956	4 018	3 102	5 018
4.VJ	22 424	250	10 008	4 038	3 096	5 032
1986 1.VJ	22 120	231	9 739	3 996	3 086	5 066
2.VJ	22 324	253	9 869	3 994	3 114	5 094

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

5.12 EINWOHNER UND ERWERBSTÄTIGE (INLAENDER)

-- VIERTELJAHR 1)	BEVÖLKERUNG (EINWOHNER)	ERWERBS- PERSONEN	ARBEITS- LOSE	ERWERBSTÄTIGE INLAENDER		
				INSGESAMT	SELBSTÄNDIGE UND MITHELFEHDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMER
DURCHSCHNITT IN 1000						
1968 1.VJ	59 332	26 215	585	25 630	4 837	20 793
2.VJ	59 421	26 181	313	25 868	4 811	21 057
3.VJ	59 553	26 347	197	26 150	4 766	21 384
4.VJ	59 696	26 420	199	26 221	4 726	21 495
1969 1.VJ	59 804	26 408	333	26 075	4 676	21 399
2.VJ	59 973	26 435	152	26 283	4 626	21 657
3.VJ	60 154	26 628	106	26 522	4 580	21 942
4.VJ	60 339	26 669	124	26 545	4 532	22 013
1970 1.VJ	60 412	26 614	248	26 366	4 488	21 878
2.VJ	60 651	26 765	123	26 642	4 448	22 194
3.VJ	60 808	26 961	98	26 863	4 399	22 464
4.VJ	60 971	26 927	126	26 801	4 353	22 448
1971 1.VJ	61 064	26 876	244	26 632	4 280	22 352
2.VJ	61 217	26 986	156	26 828	4 220	22 608
3.VJ	61 366	27 100	143	26 957	4 178	22 779
4.VJ	61 487	27 046	195	26 851	4 166	22 685
1972 1.VJ	61 533	26 897	338	26 559	4 145	22 414
2.VJ	61 624	26 950	223	26 727	4 129	22 598
3.VJ	61 723	27 066	196	26 872	4 099	22 773
4.VJ	61 806	27 047	229	26 818	4 071	22 747
1973 1.VJ	61 838	27 009	329	26 680	4 047	22 633
2.VJ	61 923	27 180	232	26 948	4 033	22 915
3.VJ	62 028	27 320	216	27 104	4 005	23 099
4.VJ	62 114	27 273	317	26 956	3 979	22 977
1974 1.VJ	62 092	27 208	588	26 620	3 957	22 663
2.VJ	62 056	27 150	494	26 656	3 947	22 709
3.VJ	62 039	27 142	507	26 635	3 920	22 715
4.VJ	62 029	27 090	741	26 349	3 876	22 473
1975 1.VJ	61 958	26 995	1 123	25 872	3 838	22 034
2.VJ	61 874	26 900	1 054	25 846	3 824	22 022
3.VJ	61 788	26 876	1 023	25 853	3 785	22 068
4.VJ	61 697	26 766	1 097	25 669	3 737	21 932
1976 1.VJ	61 616	26 690	1 301	25 389	3 702	21 687
2.VJ	61 541	26 573	1 034	25 539	3 678	21 861
3.VJ	61 497	26 645	931	25 714	3 639	22 075
4.VJ	61 470	26 696	974	25 722	3 589	22 133
1977 1.VJ	61 432	26 565	1 183	25 382	3 562	21 820
2.VJ	61 403	26 480	998	25 482	3 538	21 944
3.VJ	61 391	26 595	952	25 643	3 501	22 142
4.VJ	61 375	26 668	987	25 681	3 471	22 210
1978 1.VJ	61 340	26 609	1 178	25 431	3 462	21 969
2.VJ	61 317	26 572	967	25 605	3 454	22 151
3.VJ	61 318	26 741	906	25 835	3 429	22 406
4.VJ	61 331	26 846	921	25 925	3 395	22 530
1979 1.VJ	61 320	26 809	1 096	25 713	3 402	22 311
2.VJ	61 322	26 764	837	25 927	3 396	22 531
3.VJ	61 366	26 999	784	26 215	3 381	22 834
4.VJ	61 427	27 120	787	26 333	3 357	22 976

1) AB 1984 VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

5.12 EINWOHNER UND ERWERBSTAETIGE (INLAENDER)

VIERTELJAHR 1)	BEVOELKERUNG (EINWOHNER)	ERWERBS- PERSONEN	ARBEITS- LOSE	ERWERBSTAETIGE INLAENDER		
				INSGESAMT	SELBSTAENDIGE UND MITHELLENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER
1	2	3	4	5	6	
DURCHSCHNITT IN 1000						
1980 1.VJ	61 470	27 080	967	26 113	3 343	22 770
2.VJ	61 527	27 078	807	26 271	3 335	22 936
3.VJ	61 604	27 310	840	26 470	3 315	23 155
4.VJ	61 664	27 400	942	26 458	3 283	23 175
1981 1.VJ	61 657	27 346	1 258	26 088	3 263	22 805
2.VJ	61 658	27 285	1 141	26 144	3 279	22 865
3.VJ	61 693	27 484	1 242	26 242	3 270	22 972
4.VJ	61 720	27 547	1 445	26 102	3 268	22 834
1982 1.VJ	61 696	27 534	1 881	25 653	3 275	22 378
2.VJ	61 656	27 427	1 696	25 731	3 275	22 456
3.VJ	61 621	27 577	1 763	25 814	3 270	22 544
4.VJ	61 578	27 631	1 993	25 638	3 272	22 366
1983 1.VJ	61 509	27 618	2 443	25 175	3 274	21 901
2.VJ	61 447	27 487	2 220	25 267	3 278	21 989
3.VJ	61 395	27 622	2 176	25 446	3 272	22 174
4.VJ	61 341	27 630	2 194	25 436	3 272	22 164
1984 1.VJ	61 275	27 582	2 482	25 100	3 280	21 820
2.VJ	61 221	27 483	2 213	25 270	3 282	21 988
3.VJ	61 135	27 679	2 177	25 502	3 282	22 220
4.VJ	61 069	27 745	2 189	25 556	3 284	22 272
1985 1.VJ	61 029	27 787	2 543	25 244	3 291	21 953
2.VJ	61 011	27 698	2 272	25 426	3 293	22 133
3.VJ	61 027	27 915	2 198	25 717	3 295	22 422
4.VJ	61 030	27 964	2 203	25 781	3 297	22 484
1986 1.VJ	...	28 013	2 527	25 486	3 306	22 180
2.VJ	...	27 897	2 205	25 692	3 308	22 384

1) AB 1984 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

A n h a n g

Übersicht I: Gliederung der Wirtschaftsbereiche in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Bereich	Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 ¹⁾²⁾		SYPRO ³⁾
	Bezeichnung	Nummer	
<u>Unternehmen</u>	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei; Produzierendes Gewerbe; Handel; Verkehr und Nachrichtenübermittlung; Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe; Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht; Organisationen ohne Erwerbszweck, für Unternehmen tätig; Bundesmonopolverwaltung für Branntwein; Bundesanstalt für landwirtschaftliche Marktordnung	0 - 7, 83, ex 9.0 39, ex 9.7 11	
<u>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</u>	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0	
Landwirtschaft	Landwirtschaft	01	
Gewerbliche Gärtnerei und Tierhaltung, Forstwirtschaft, Fischerei	Gewerbliche Gärtnerei, gewerbliche Tierhaltung, -zucht und -pflege; Forstwirtschaft; Fischerei, Fischzucht	03 - 07	
<u>Warenproduzierendes Gewerbe⁴⁾</u>	Produzierendes Gewerbe; Bundesmonopolverwaltung für Branntwein	1 - 3, ex 9.0 39	10 - 77
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	1	10, 21
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	10	10
Elektrizitäts- und Fernwärmeversorgung usw.	Elektrizitäts-, Gas- und Fernwärmeversorgung (ohne ausgeprägten Schwerpunkt); Elektrizitätsversorgung; Fernwärmeversorgung	100 - 101, 105	1010, 1050 - 1060
Gasversorgung	Gasversorgung	103	1030
Wasserversorgung	Wasserversorgung	107	1070
Bergbau	Bergbau	11	21
Kohlenbergbau	Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei; Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung	110 - 111	2111 - 2114
Übriger Bergbau	Erzbergbau; Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen; Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen; Gewinnung von Erdöl, Erdgas; Sonstiger Bergbau, Torfgewinnung	113 - 118	2130 - 2180
Verarbeitendes Gewerbe ⁴⁾	Verarbeitendes Gewerbe; Bundesmonopolverwaltung für Branntwein	2, ex 9.0 39	22 - 69
Chemische Industrie, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	Chemische Industrie; Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	200 - 201	24, 40
Mineralölverarbeitung	Mineralölverarbeitung	205	22
Herstellung von Kunststoffwaren	Herstellung von Kunststoffwaren	210	58
Gummiverarbeitung	Herstellung von Gummiwaren; Runderneuerung und Reparatur von Bereifungen	213 - 216	59
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	Gewinnung von Steinen und Erden; Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Grobkeramik, Herstellung von Schleifmitteln); Grobkeramik; Herstellung von Schleifmitteln	221 - 223, 226	25
Feinkeramik	Feinkeramik	224	51
Herstellung und Verarbeitung von Glas	Herstellung und Verarbeitung von Glas	227	52

Fußnoten siehe S. 393.

Übersicht 1: Gliederung der Wirtschaftsbereiche in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Bereich	Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 ¹⁾²⁾		SYPRO ³⁾
	Bezeichnung	Nummer	
Eisenschaffende Industrie	Eisenschaffende Industrie	230 - 232	27
NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	233	28
Gießerei	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei; NE-Metallgießerei	234 - 236	29
Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahlverformung, usw.	Ziehereien, Kaltwalzwerke; Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung; Mechanik, a.n.g.	237 - 239	30
Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	Herstellung von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen, Weichenbau; Kessel- und Behälterbau; Schienenfahrzeugbau	240 - 241, 247	31
Maschinenbau	Maschinenbau	242	32
Herstellung von Büromaschinen, ADV-Geräten und -Einrichtungen	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	243	50
Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	Herstellung von Kraftwagen und deren Teilen; Straßenfahrzeugbau (ohne Herstellung von Kraftwagen); Reparatur von Kraftfahrzeugen, Fahrrädern; Lackierung von Straßenfahrzeugen	244 - 245, 249 1	33
Schiffbau	Schiffbau	246	34
Luft- und Raumfahrzeugbau	Luft- und Raumfahrzeugbau	248	35
Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten	Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	250, 259 1	36
Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	Feinmechanik, Optik; Herstellung von Uhren	252 - 254	37
Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	256	38
Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Pfüllhaltern usw.	Herstellung von Pfüllhaltern u.ä., Stempeln; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Film- labors; Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.	257 - 258	39
Holzbearbeitung	Holzbearbeitung	260	53
Holzverarbeitung	Holzverarbeitung	261	54
Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	264	55
Papier- und Pappeverarbeitung	Papier- und Pappeverarbeitung	265	56
Druckerei, Vervielfältigung	Druckerei, Vervielfältigung	268	57
Ledergewerbe	Ledererzeugung; Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen); Herstellung von Schuhen	270 - 272.	61 - 62
Textilgewerbe	Textilgewerbe	275	63
Bekleidungs-gewerbe	Bekleidungs-gewerbe	276	64
Ernährungsgewerbe (ohne Getränkeherstellung)	Mahl- und Schälmlühlen; Herstellung von Stärke, Stärkeerzeugnissen; Herstellung von Teigwaren; Herstellung von Backwaren; Zuckerindustrie; Obst- und Gemüseverarbeitung; Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren); Milchverwertung; Herstellung von Speiseöl, Margarine u.ä. Nahrungsfetten; Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe), Fleischverarbeitung; Fischverarbeitung; Sonstiges Ernährungsgewerbe (ohne Herstellung von Futtermitteln); Herstellung von Futtermitteln	28/29 (ohne 293 - 295, 299)	68 (ohne 6871 - 6879)

Fußnoten siehe S. 393.

Obersicht 1: Gliederung der Wirtschaftsbereiche in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Bereich	Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1975 ¹⁾²⁾		SYPRO ³⁾
	Bezeichnung	Nummer	
Getränkherstellung	Brauerei, Mälzerei; Alkoholbrennerei, Herstellung von Spirituosen, Weinherstellung und -verarbeitung; Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser, Limonaden; Bundesmonopolverwaltung für Branntwein	293 - 295 ex 9.0 39	6871 - 6879
Tabakverarbeitung	Tabakverarbeitung	299	69
Baugewerbe	Baugewerbe	3	72 - 77
Bauhauptgewerbe	Bauhauptgewerbe	30	72 - 75
Ausbaugewerbe	Ausbaugewerbe	31	76 - 77
Handel und Verkehr	Handel; Verkehr und Nachrichtenübermittlung (einschl. Postgiro- und Postsparkassenämter); Erdölbevorratungsverband; Notgemeinschaft Deutscher Kohlenbergbau; Bundesanstalt für landwirtschaftliche Marktordnung	4, 5, 607, ex 834 10, ex 9.7 11	
Handel	Handel; Erdölbevorratungsverband; Notgemeinschaft Deutscher Kohlenbergbau; Bundesanstalt für landwirtschaftliche Marktordnung	4, ex 834 10, ex 9.7 11	
Großhandel, Handelsvermittlung	Großhandel; Handelsvermittlung; Erdölbevorratungsverband; Notgemeinschaft Deutscher Kohlenbergbau; Bundesanstalt für landwirtschaftliche Marktordnung	40/41 - 42 ex 834 10, ex 9.7 11	
Einzelhandel	Einzelhandel	43	
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	Verkehr und Nachrichtenübermittlung (einschließlich Postgiro- und Postsparkassenämter)	5, 607	
Eisenbahnen	Eisenbahnen	511	
Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	Binnenschifffahrt, -wasserstraßen, -häfen; See- und Küstenschifffahrt, Seehäfen	513 - 514	
Deutsche Bundespost	Deutsche Bundespost (einschließlich Postgiro- und Postsparkassenämter)	517, 607	
Übriger Verkehr	Straßenverkehr, Parkplätze und -häuser; Luftfahrt, Flugplätze; Transport in Rohrleitungen; Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung	512, 515 - 516, 55	
Dienstleistungsunternehmen	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe (ohne Postgiro- und Postsparkassenämter); Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht; Organisationen ohne Erwerbszweck, für Unternehmen tätig (ohne Erdölbevorratungsverband, Notgemeinschaft Deutscher Kohlenbergbau)	6 - 7 (ohne 607), 83 (ohne ex 834 10)	
Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	Kreditinstitute (ohne Postgiro- und Postsparkassenämter); Versicherungsgewerbe	60 - 61 (ohne 607),	
Kreditinstitute	Kreditinstitute (ohne Postgiro- und Postsparkassenämter)	60 (ohne 607)	
Versicherungsunternehmen	Versicherungsgewerbe	61	
Wohnungsvermietung	Wohnungsvermietung	ex 794 11	
Sonstige Dienstleistungsunternehmen	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten; Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht (ohne Wohnungsvermietung); Organisationen ohne Erwerbszweck, für Unternehmen tätig (ohne Erdölbevorratungsverband, Notgemeinschaft Deutscher Kohlenbergbau)	65, 7 (ohne ex 794 11), 83 (ohne ex 834 10)	

Fußnoten siehe S. 393.

Übersicht 1: Gliederung der Wirtschaftsbereiche in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Bereich	Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 ¹⁾²⁾		SYPRO ³⁾
	Bezeichnung	Nummer	
Gastgewerbe, Heime	Gastgewerbe; Heime (ohne Fremden-, Erholungs- und Ferienheime)	71 - 72	
Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlags-gewerbe	Bildung, Wissenschaft, Kultur, Sport, Unterhaltung; Verlags-gewerbe	75 - 76	
Gesundheits- und Veterinär-wesen	Gesundheits- und Veterinärwesen	77	
Übrige Dienstleistungs-unternehmen	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten; Wäscherei, Körperpflege, Fotoateliers u.a. persönliche Dienstleistungen; Gebäudereinigung, Abfall-beseitigung u.a. hygienische Einrichtungen; Rechtsberatung, Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung und -beratung, tech-nische Beratung und Planung, Werbung, Dienstleistungen für Unternehmen, a.n.g.; Dienstleistungen, a.n.g. (ohne Wohnungsvermietung); Organisationen ohne Erwerbszweck, für Unternehmen tätig (ohne Erdölbevorratungsverband, Not-gemeinschaft Deutscher Kohlenbergbau)	65, 73 - 74 78 - 79 (ohne ex 794 11), 83 (ohne ex 834 10)	
<u>Staat</u> ⁵⁾	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung (ohne Vertretungen fremder Staaten, Stationierungstreitkräfte, inter- und supranationale Organisationen mit Behörden-charakter; Bundesmonopolverwaltung für Branntwein, Bun-desanstalt für landwirtschaftliche Marktordnung) ⁵⁾	9 (ohne ex 9.0 39, ex 9.7 11, 99)	
Gebietskörperschaften ⁵⁾	Gebietskörperschaften (ohne Bundesmonopolverwaltung für Branntwein, Bundesanstalt für landwirtschaftliche Marktordnung) ⁵⁾	9. (ohne ex 9.0 39, ex 9.7 11)	
Sozialversicherung	Sozialversicherung, Arbeitsförderung	98	
<u>Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck</u>	Private Haushalte; Organisationen ohne Erwerbszweck, nicht für Unternehmen tätig	85, 81	
Private Haushalte	Private Haushalte	85	
Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Organisationen ohne Erwerbszweck, nicht für Unternehmen tätig	81	

1) Fassung für Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Juni 1985.

2) Der Bereich "Landwirtschaft" umfaßt auch die landwirt-schaftlichen Tätigkeiten in Einheiten, die nach dem Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit anderen Bereichen zugeordnet sind, sowie die landwirtschaftliche Produktion in Hausgärten. Der den Dienstleistungsunter-nehmen zugeordnete Bereich "Wohnungsvermietung" umfaßt außer der gewerblichen Wohnungsvermietung (Vermietung von eigenen Wohnungen - ex WZ 794 11) die gewerbliche Wohnungsvermietung von Einheiten, die nach dem Schwerpunkt ihrer

wirtschaftlichen Tätigkeit anderen Bereichen zugeordnet sind, sowie die nichtgewerbliche Wohnungsvermietung einschließlich der Nutzung von Eigentümerwohnungen.

3) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO).

4) "Reparatur von Gebrauchsgütern (ohne elektrische Geräte für den Haushalt)" - SYPRO 65 = WZ 249 5, 259 (ohne 259 1), 269, 279 - wird nicht gesondert dargestellt. Die Werte sind in den Angaben für diejenigen Wirtschaftsbereiche enthalten, die diese Güter herstellen.

5) Ohne Unternehmen im Eigentum der Gebietskörperschaften.

Übersicht 2: Gliederung der Gütergruppen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Gütergruppe		Systematik der Produktionsbereiche in Input-Output-Rechnungen (SIO), Ausgabe 1980	Vergleichbare Positionen der WZ 1979 1)
Nummer		Bezeichnung	Nummer
1	Produkte der Landwirtschaft	Erzeugung von Produkten der allgemeinen Landwirtschaft, des allgemeinen Gartenbaus sowie Dienstleistungen auf der landwirtschaftlichen Erzeugerstufe	011 - 017 01
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei, usw.	Dienstleistungen der gewerblichen Gärtnerei; Erzeugung von Produkten der gewerblichen Tierhaltung, -zucht und -pflege; Gewerbliche Jagd; Erzeugung von Produkten der Forstwirtschaft sowie Dienstleistungen auf der forstwirtschaftlichen Erzeugerstufe; Erzeugung von Produkten der Fischerei und Fischzucht sowie Dienstleistungen auf der fischwirtschaftlichen Erzeugerstufe	031 - 077 03 - 07
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	Erzeugung und Verteilung von Elektrizität; Erzeugung und Verteilung von Warmwasser und Dampf (Fernwärme); Preßluft	101, 105 100 - 101, 105
4	Gas	Erzeugung und Verteilung von Gas	103 103
5	Wasser	Gewinnung und Verteilung von Wasser aus öffentlicher Versorgung	107 107
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	Gewinnung von Steinkohle, Herstellung von Steinkohlenbriketts; Gewinnung von Braunkohle, Herstellung von Braunkohlenbriketts, Braunkohlenkoks und Braunkohlenrohteer; Steinkohlenverkokung	110 - 112 110 - 111
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	Gewinnung von Erzen; Gewinnung von sonstigen Bergbauerzeugnissen und Torf; Lohnveredlungsarbeiten an Bergbauerzeugnissen	113 - 115, 118 - 119 113 - 115, 118
8	Erdöl, Erdgas	Gewinnung von Erdöl, Erdgas und bituminösen Gesteinen sowie Erdöl- und Erdgasbohrung	116 116
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe	Herstellung von chemischen Erzeugnissen (einschl. Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen und Veredlungsarbeiten an chemischen Erzeugnissen)	200 - 204 200 - 201
10	Mineralölerzeugnisse	Herstellung von Mineralölerzeugnissen	205 205
11	Kunststoffherzeugnisse	Herstellung von Kunststoffwaren	210 210
12	Gummiherzeugnisse	Herstellung von Gummiwaren; Reparaturen an Bereifungen sowie Runderneuerungen	213 - 216 213 - 216
13	Steine und Erden, Baustoffe usw.	Gewinnung von rohen und gebrochenen Natursteinen sowie unbearbeiteten Erden; Be- und Verarbeitung von Natursteinen; Herstellung von grobkeramischen Erzeugnissen; Herstellung von Schleifmitteln	221 - 223, 226 221 - 223, 226
14	Feinkeramische Erzeugnisse	Herstellung von feinkeramischen Erzeugnissen	224 224
15	Glas und Glaswaren	Herstellung von Glas und Glaswaren	227 227
16	Eisen und Stahl	Erzeugung von Eisen und Stahl (einschl. Halbzeug; ohne Preiormaschmiedestücke); Erzeugung von Schmiede-, Preß- und Hammerwerkserzeugnissen	230 - 232 230 - 232
17	NE-Metalle, NE-Metallhalbzeug	Erzeugung von NE-Metallen und NE-Metallhalbzeug	233 233
18	Gießereierzeugnisse	Erzeugung von Eisen-, Stahl- und Temperguß; Erzeugung von NE-Metallguß	234 - 236 234 - 236
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	Erzeugung und Bearbeitung von Kaltwalzwerks- und Ziehereierzeugnissen; Erzeugung und Bearbeitung von Stahlverformungserzeugnissen und groben Drahtwaren; Erzeugung und Bearbeitung von Erzeugnissen der Schweißerei, Schlosserei, Dreherei, Schleiferei und Schmiederei; Reparaturen an Landmaschinen	237 - 239 237 - 239
20	Stahl- und Leichtmetallbauerzeugnisse, Schienenfahrzeuge	Herstellung von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen, Weichenbau; Herstellung von Dampfkesseln, Behältern und Rohrleitungen; Herstellung von Schienenfahrzeugen	240 - 241, 247 240 - 241, 247

1) Die systematische Zuordnung der Wirtschaftsbereiche in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ist in Übersicht 1 dargestellt.

Obersicht 2: Gliederung der Gütergruppen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Gütergruppe		Systematik der Produktionsbereiche in Input-Output-Rechnungen (SIO), Ausgabe 1980	Vergleichbare Positionen der WZ 1979 1)
Nummer	Bezeichnung		Nummer
21	Maschinenbauerzeugnisse	Herstellung von Maschinenbauerzeugnissen (ohne Schienenfahrzeuge, Büromaschinen, Datenverarbeitungsgерäte und -einrichtungen); Reparaturen an Haushaltsnäähmaschinen	242, 249 110 242, ex 249 50
22	Büromaschinen, ADV-Geräte und -Einrichtungen	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgерäten und -einrichtungen; Reparaturen an Schreibmaschinen bis 12 kg	243, 249 150 243, ex 249 50
23	Straßenfahrzeuge	Herstellung von Kraftwagen und deren Teilen; Herstellung von Kraft- und Fahrrädern, Gespannfahrzeugen, Krankenfahrstühlen und Kinderwagen sowie deren Teilen und Zubehör; Reparaturen an Kraftfahrzeugen und Fahrrädern	244 - 245, 249 010 - 249 070 244 - 245, 249 1
24	Wasserfahrzeuge	Herstellung von Wasserfahrzeugen	246 246
25	Luft- und Raumfahrzeuge	Herstellung von Luftfahrzeugen	248 248
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	Herstellung von elektrotechnischen Erzeugnissen; Reparaturen an elektrischen Geräten für den Haushalt	250, 259 100 250, 259 1
27	Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	Herstellung von feinmechanischen und optischen Erzeugnissen; Herstellung von Uhren; Reparaturen an Uhren und Schmuck	252 - 254, 259 500 252 - 254, 259 4
28	EBM-Waren	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren (ohne Kraftwagenzubehör)	256 256
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	Herstellung von Erzeugnissen der Foto- und Filmlabors, Püllhaltern, Stempeln, Waren aus natürlichen Schnitz- und Formstoffen u.ä.; Herstellung von Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren; Reparaturen an Musikinstrumenten; Reparaturen an sonstigen Gebrauchsgütern	257 - 258, 259 700 - 259 900 257 - 258, 259 7
30	Holz	Holzbearbeitung	260 260
31	Holzwaren	Herstellung von Holzwaren; Reparaturen an Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.	261, 269 261, 269
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	Herstellung von Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe	264 264
33	Papier- und Pappwaren	Herstellung von Papier- und Pappwaren	265 265
34	Erzeugnisse der Druckerei und Vervielfältigung	Herstellung von Druckereierzeugnissen, Lichtpaus- und verwandten Waren	268 268
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	Erzeugung von Leder; Herstellung von Lederwaren; Herstellung von Schuhen aus Leder und Textilien; Reparaturen an Schuhen und Gebrauchsgütern aus Leder u.ä.	270 - 272, 279 100 270 - 272, 279 1
36	Textilien	Herstellung von Spinnfasern und Garnen, Wirk- und Strickwaren, sonstigen Textilien sowie Textilveredlung	273 - 275 275
37	Bekleidung	Herstellung von Bekleidung und Pelzwaren sowie Bettwaren; Reparaturen an Schirmen	276 - 277 279 500 276, 279 5
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	Herstellung von Mahl- und Schlämmlenerzeugnissen; Herstellung von Stärkeerzeugnissen und Teigwaren; Herstellung von Backwaren; Herstellung von Erzeugnissen der Zuckerindustrie; Verarbeitung von Obat und Gemüse und Herstellung von Frucht- und Gemüsesäften; Herstellung von Süßwaren; Bearbeitung von Milch und Herstellung von Milchpräparaten, Butter und Käse; Herstellung von Speiseöl und -fett; Herstellung von Fleisch und Fleischerzeugnissen; Verarbeitung von Fisch, Herstellung von Fischerzeugnissen; Herstellung von sonstigen Erzeugnissen des Ernährungsgewerbes; Herstellung von Futtermitteln	281 - 292, 296 - 297 28/29 (oh. 293 - 295, 299)
39	Getränke	Herstellung von Bier und seinen Nebenerzeugnissen; Herstellung von Spiritus und seinen Nebenerzeugnissen, Spirituosen und Verarbeitung von Weinen; Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser und Limonaden	293 - 295 293 - 295, ex 9.0 39

1) Die systematische Zuordnung der Wirtschaftsbereiche in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ist in Übersicht 1 dargestellt.

Übersicht 2: Gliederung der Gütergruppen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Gütergruppe		Systematik der Produktionsbereiche in Input-Output-Rechnungen (SIO), Ausgabe 1980	Vergleichbare Positionen der WZ 1979 1)
Nummer		Bezeichnung	Nummer
40	Tabakwaren	Herstellung von Tabakwaren	299
41	Hoch- und Tiefbauleistungen u.ä.	Hoch- und Tiefbau; Spezialbau, Stukkateurarbeiten, Gipserlei und Verputzerei, Zimmerlei, Dachdeckerei	300 - 308
42	Ausbauleistungen	Bauinstallation, Ausbauleistungen	310 - 316
43	Dienstleistungen des Großhandels, Rückgewinnung	Dienstleistungen des Großhandels und der Bundesanstalt für landwirtschaftliche Marktordnung; Rückgewinnung; Dienstleistungen der Handelsvermittlung	408 - 420, 909
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	Dienstleistungen des Einzelhandels	430
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	Dienstleistungen der Eisenbahnen	501 - 507
46	Dienstleistungen der Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	Dienstleistungen der Schifffahrt, Wasserstraßen und Häfen	521 - 537
47	Dienstleistungen des Postdienstes und Fernmeldewesens	Dienstleistungen der Nachrichtenübermittlung	570
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	Dienstleistungen des Straßenverkehrs; Dienstleistungen der Luftfahrt und Flugplätze; Beförderungsleistungen der Rohrleitungseinrichtungen; Dienstleistungen der Spedition, Lagerei und Verkehrsvermittlung	511 - 517, 541 - 550, 590
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	Dienstleistungen der Kreditinstitute; Unterstellte Bankgebühren	601, 620
50	Dienstleistungen der Versicherungen (ohne Sozialversicherung)	Dienstleistungen des Versicherungsgewerbes (ohne Vermittlung von Versicherungen)	611
51	Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungsvermietung	Vermietung von Wohnungen, Grundstücken und Räumen	716
52	Marktbestimmte Dienstleistungen des Gastgewerbes und der Heime	Dienstleistungen des Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes	700
53	Dienstleistungen der Wissenschaft und Kultur und der Verlage	Dienstleistungen der selbständigen Wissenschaftler; Marktbestimmte Dienstleistungen der Unterrichtsanstalten, Erziehungsanstalten und Kindergärten; Dienstleistungen auf den Gebieten von Wissenschaft, Bildung, Erziehung und Sport; Dienstleistungen auf den Gebieten von Kunst, Theater, Film, Rundfunk und Fernsehen; Dienstleistungen des Verlags-, Literatur- und Pressewesens	703 - 708
54	Marktbestimmte Dienstleistungen des Gesundheits- und Veterinärwesens	Marktbestimmte Dienstleistungen des Gesundheits- und Veterinärwesens	710 - 711
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	Dienstleistungen der Effektenbörsen und der Vermittlung von Bank- und Effekengeschäften; Dienstleistungen der Vermittlung von Versicherungen; Dienstleistungen der Wäscherei und Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe); Dienstleistungen des Friseur- und sonstigen Körperpflegegewerbes; Dienstleistungen der Rechtsberatung, Wirtschaftsberatung und -prüfung; Dienstleistungen der Architektur- und Ingenieurbüros, Laboratorien und ähnlichen Institute; Dienstleistungen der Wirtschaftswerbung; Dienstleistungen des Grundstücks- und Wohnungswesens sowie der Vermögensverwaltung (ohne Vermietung von Wohnungen, Grundstücken und Räumen); Vermietung beweglicher Sachen (ohne Buch-, Zeitschriften- und Filmverleih); sonstige marktbestimmte Dienstleistungen; Dienstleistungen der Organisationen ohne Erwerbszweck, für Unternehmen tätig	609, 619, 701 - 702, 712 - 714, 717 - 719, 801, 803, 805, 807, 809

1) Die systematische Zuordnung der Wirtschaftsbereiche in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ist in Übersicht 1 dargestellt.

Übersicht 2: Gliederung der Gütergruppen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Gütergruppe		Systematik der Produktionsbereiche in Input-Output-Rechnungen (SIO), Ausgabe 1980		Vergleichbare Positionen der WZ 1979 1)
Nummer		Bezeichnung		Nummer
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften (ohne Dienstleistungen der Bundesanstalt für landwirtschaftliche Marktordnung)	900 - 908	9. (oh. ex 9.0 39, ex 9.7 11)
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	Dienstleistungen der Sozialversicherung und Arbeitsförderung	961 - 968	98
58	Dienstleistungen der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck, häusliche Dienste	Dienstleistungen der Organisationen ohne Erwerbszweck, nicht für Unternehmen tätig; Häusliche Dienste	800, 802, 804, 806, 808, 850	81, 85

1) Die systematische Zuordnung der Wirtschaftsbereiche in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ist in Übersicht 1 dargestellt.

Übersicht 3: Gliederung des Privaten Verbrauchs nach Gütergruppen

Bezeichnung	Zuordnung zu den in Übersicht 2 dargestellten Gütergruppen
Produkte der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1, 2
Energie, Wasser und Bergbauerzeugnisse	3, 4, 5, 6, 7
Mineralölerzeugnisse	10
Chemische und Kunststoffherzeugnisse, Gummierzeugnisse	9, 11, 12
Steine und Erden, feinkeramische Erzeugnisse, Glas und Glaswaren	13, 14, 15
Fahrzeuge, Maschinenbauerzeugnisse usw.	19, 21, 22, 23, 24, 25
Elektrotechnische, feinmechanische und optische Erzeugnisse, EBM-Waren usw.	17, 26, 27, 28, 29
Holz, Holzwaren, Papier, Pappe, Papier- und Pappwaren, Druckereierzeugnisse	30, 31, 32, 33, 34
Leder, Lederwaren, Schuhe, Textilien, Bekleidung	35, 36, 37
Nahrungs- und Genußmittel des Ernährungsgewerbes	38, 39, 40
Dienstleistungen des Verkehrs, Postdienstes und Fernmeldewesens	45, 46, 47, 48
Dienstleistungen der Kreditinstitute und Versicherungen (ohne Sozialversicherung)	49, 50
Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungsvermietung, Ausbauleistungen	42, 51
Marktbestimmte Dienstleistungen des Gastgewerbes und der Heime	52
Übrige marktbestimmte Dienstleistungen	43, 53, 54, 55
Nichtmarktbestimmte Dienstleistungen	56, 57, ex 58
Eigenverbrauch der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck	ex 58

Übersicht 4: Gliederung der Anlageinvestitionen nach Gütergruppen

Bezeichnung	Zuordnung zu den in Übersicht 2 dargestellten Gütergruppen
Gießereierzeugnisse	18
Stahl- und Leichtmetallbauerzeugnisse, Schienenfahrzeuge	ex 20
Maschinenbauerzeugnisse	ex 21
Büromaschinen, ADV-Geräte und -Einrichtungen	22
Straßenfahrzeuge	23
Wasser- und Luftfahrzeuge	24, 25
Elektrotechnische Erzeugnisse	ex 26
Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	27
EBM-Waren	ex 28
Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	29
Holzwaren	ex 31
Textilien	36
Leistungen des Bauhauptgewerbes	41
Sonstige Bauleistungen	2, 11, 13, 17, 19, ex 20, ex 21, ex 26, ex 28, ex 31, 41, 42, 55
Käufe abzüglich Verkäufe von gebrauchten Ausrüstungen (einschl. Anlageschrott)	ex 43

Übersicht 5: Gliederung des Privaten Verbrauchs nach Verwendungszwecken

Verwendungszweck	Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte, Ausgabe 1983	
	Bezeichnung	Nr.
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	1
Nahrungsmittel, Getränke ¹⁾	Nahrungsmittel, Getränke	1 (ohne 189)
Tabakwaren	Tabakwaren	189
Bekleidung, Schuhe	Bekleidung, Schuhe	2
Bekleidung	Bekleidung	2 (ohne 28, 2950)
Schuhe	Schuhe	28, 2950
Wohnungsmieten, Energie (ohne Kraftstoffe)	Wohnungsmieten, Energie (ohne Kraftstoffe)	3
Wohnungsmieten ²⁾	Wohnungsmieten (auch Mietwerte der Eigentümerwohnungen u.ä.)	31
Energie (ohne Kraftstoffe)	Energie (ohne Kraftstoffe)	32
Güter für die Haushaltsführung	Möbel, Haushaltsgeräte und andere Güter für die Haushaltsführung	4
Güter für die Gesundheits- und Körperpflege	Güter für die Gesundheits- und Körperpflege	5
Güter für die Gesundheits- pflege	Güter für die Gesundheits- pflege	51 - 54
Güter für die Körperpflege	Güter für die Körperpflege	56 - 58
Güter für Verkehr und Nachrichten- übermittlung	Güter für Verkehr und Nachrichten- übermittlung	6
Güter für Verkehr ³⁾	Güter für Verkehr (ohne Nach- richtenübermittlung)	61 - 67
darunter: Käufe von Kraftfahrzeugen	Kraftfahrzeuge	611 - 617
Nachrichtenübermittlung	Nachrichtenübermittlung	69
Güter für Bildung, Unterhaltung, Freizeit ⁴⁾	Güter für Bildung, Unterhaltung Freizeit (ohne Dienstleistungen des Gastgewerbes)	7
Güter für die persönliche Ausstat- tung, Güter sonstiger Art ⁵⁾	Güter für die persönliche Ausstattung, Dienstleistungen des Beherbergungs- gewerbes sowie Güter sonstiger Art	8

1) Einschl. Verzehr in Gaststätten.

2) Einschl. Mietwert der Eigentümerwohnungen.

3) Einschl. Kraftstoffe.

4) Ohne Dienstleistungen des Gastgewerbes.

5) Einschl. Pauschalreisen sowie Dienstlei-
stungen des Beherbergungsgewerbes, der Kredit-
institute und Versicherungen.

Übersicht 6: Gliederung der Ausgaben des Staates nach Aufgabenbereichen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Aufgabenbereich		Funktionenplan der Haushalte von Bund und Ländern	
Nr.		Bezeichnung	Nr.
1	Allgemeine staatliche Verwaltung		
1.1	Allgemeine Verwaltung	Politische Führung und zentrale Verwaltung (ohne Hochbauverwaltung)	01 (ohne 018)
		Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen Schulden (ohne Zinsausgaben)	87 91 ex 92
1.2	Auswärtige Angelegenheiten	Auswärtige Angelegenheiten	02
1.3	Allgemeine Forschung	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen (einschl. Zuschüsse zu den Sonderforschungsbereichen, ohne Forschung der Verteidigung)	16/17
2	Verteidigung	Verteidigung	03
3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Öffentliche Sicherung und Ordnung Rechtsschutz	04 05
4	Unterrichtswesen		
4.1	Schulen und vorschulische Erziehung	Schulen und vorschulische Bildung	12
4.2	Hochschulen	Hochschulen (ohne Hochschulkliniken)	13 (ohne 132)
4.3	Sonstiges Unterrichtswesen	Unterrichtsverwaltung Wissenschafts- und Forschungsverwaltung Förderung des Bildungswesens Sonstiges Bildungswesen (ohne Bibliothekswesen)	111 112 14 15 (ohne 157)
5	Gesundheitswesen		
5.1	Anstalten und Einrichtungen des Gesundheitswesens	Hochschulkliniken Krankenhäuser und Heilstätten	132 312
5.2	Sonstiges Gesundheitswesen	Gesundheitsbehörden Maßnahmen des Gesundheitswesens Sonstiges	311 314 319
6	Soziale Sicherung		
6.1	Sozialversicherung und -hilfe		
6.11	Krankheit und Mutterschutz	Krankenversicherung Mutterschutz Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger, und Unterstützungen	224 232 ex 94
6.12	Alter, Invalidität, Hinterbliebene	Rentenversicherung der Angestellten und Arbeiter Knappschaftsversicherung Unfallversicherung Altershilfe für Landwirte Leistungen der Kriegsoferversorgung und gleichartige Leistungen Versorgung (einschl. Beihilfen für Versorgungsempfänger)	221 222 223 226 241 93
6.13	Arbeitslosigkeit	Arbeitslosenversicherung Arbeitslosenhilfe	225 251
6.14	Familie	Kindergeld	231
6.15	Sonstige soziale Hilfsmaßnahmen	Verwaltung im Bereich der sozialen Sicherung Sonstige Sozialversicherungen Wohngeld Sozialhilfeleistungen Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen (ohne Leistungen der Kriegsoferversorgung und gleichartige Leistungen und ohne Einrichtungen der Kriegsoferversorgung) Naturkatastrophen Förderung der Vermögensbildung Sonstige soziale Angelegenheiten	21 229 233 234 24 (ohne 241,242) 241,242 26 27 29
6.2	Soziale Hilfswerke	Einrichtungen der Sozialhilfe des öffentlichen Bereichs Förderung der freien Wohlfahrtspflege Jugendhilfeleistungen Einrichtungen der Jugendhilfe des öffentlichen Bereichs Förderung der freien Jugendhilfe Einrichtungen der Kriegsoferversorgung	235 236 237 238 239 242
7	Wohnungswesen, Stadt- und Landesplanung, Gemeinschaftsdienste		
7.1	Wohnungswesen	Wohnungswesen	41
7.2	Stadt- und Landesplanung	Hochbauverwaltung Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen Städtebauförderung	018 42 44
7.3	Gemeinschaftsdienste, Umweltschutz	Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde, Lärmbekämpfung, Reaktorsicherheit, Strahlenschutz Kommunale Gemeinschaftsdienste (ohne Schlacht- und Viehhöfe) Wasserunternehmen	33 43 (ohne 435) 823

Übersicht 6: Gliederung der Ausgaben des Staates nach Aufgabenbereichen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Aufgabenbereich		Funktionenplan der Haushalte von Bund und Ländern	
Nr.		Bezeichnung	Nr.
8	Erholung und Kultur	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten Bibliothekswesen Kunst- und Kulturpflege Kirchliche Angelegenheiten Sport und Erholung Rundfunkanstalten und Fernsehen	113 157 18 19 32 772
9	Energiegewinnung und -versorgung	Kernenergie Sonstige Energieformen Erdölversorgung Sonstige Energieversorgung Kohlenbergbau Versorgungsunternehmen (ohne Wasserunternehmen)	621 622 626 627 631 82 (ohne 823)
10	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	5 81
11	Warenproduzierendes Gewerbe (ohne Wasser- und Energiegewinnung und -versorgung)	Sonstige Rohstoffbeschaffungsmaßnahmen Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe (ohne Kohlenbergbau) Bergbauunternehmen Industrielle Unternehmen	628 63 (ohne 631) 851 852
12	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Verkehrs- und Nachrichtenwesen (ohne Rundfunkanstalten und Fernsehen) Verkehrsunternehmen Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	7 (ohne 772) 83 84
13	Sonstige Wirtschaftsförderung, -ordnung und -aufsicht	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz (ohne Arbeitslosenhilfe) Schlacht- und Viehhöfe Verwaltung im Bereich der Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen Wasserwirtschaft und Kulturbau Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken Küstenschutz Sonstige Maßnahmen der Energie- und Wasserwirtschaft sowie des Kulturbauens Handel Fremdenverkehr Geld- und Versicherungswesen Sonstige Dienstleistungen Sonstige Bereiche Regionale Förderungsmaßnahmen Bergbau- und Gewerbeunternehmen (ohne Bergbau und ohne industrielle Unternehmen) Sonstige Wirtschaftsunternehmen	25 (ohne 251) 435 61 623 624 625 629 64 65 66 67 68 69 85 (ohne 851, 852) 86
14	Sonstige Ausgaben		
14.1	Schuldendienste (Zinsausgaben)	Schulden (Zinsausgaben)	ex 92
14.2	Übertragungen innerhalb des Staates	Zuweisungen, Erstattungen, Schuldendiensthilfen u.ä. an andere staatliche Körperschaften	-

Wichtige Aufsätze in "Wirtschaft und Statistik" auf dem Gebiet
der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Bartels, H., Das Kontensystem für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Bundesrepublik Deutschland, Erster Teil: Das angestrebte Kontensystem, Heft 6/1960, S. 317-344:

Eingehende Beschreibung der 1960 im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen angestrebten kontenmäßigen Darstellung.

Bartels, H., Raabe, K.-H., Schörry O. und Mitarbeiter, Das Kontensystem für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Bundesrepublik Deutschland, Zweiter Teil: Das ausgefüllte vereinfachte Kontensystem, Heft 10/1960, S. 571-581:

Beschreibung des in den sechziger Jahren verwendeten vereinfachten Kontensystems.

Bartels, H., Sievers, I., Der Staat als Teil der Volkswirtschaft 1950 bis 1959, Heft 3/1961, S. 133-157:

Eingehende Beschreibung der Teilnahme des Staates am Wirtschaftsablauf, insbesondere des Staates als Produzent, Verbraucher und Investor, der Umverteilung von Einkommen und Vermögen über den Staat sowie der wirtschaftlichen Beziehungen des Staates zu den anderen Sektoren und zur übrigen Welt.

Bartels, H., Preisindices in der Sozialproduktsberechnung, Heft 1/1963, S. 15-18:

Aussagewert, Berechnungsgrundlagen und -methoden der Preisindizes in der Entstehungs- und Verwendungsrechnung des Sozialprodukts.

Hamer, G., Müller-Nagell, H., Der Private Verbrauch nach Verwendungszwecken und Lieferbereichen, Heft 12/1963, S. 714-728:

Berechnungsgrundlagen und -methoden des Privatverbrauchs in der Gliederung nach Lieferbereichen und Verwendungszwecken.

Hamer, G., Richter, H.-W., Einkommen aus unselbständiger Arbeit und Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen nach Wirtschaftsbereichen, Heft 9/1966, S. 537-553:

Berechnungsgrundlagen und -methoden der Einkommen aus unselbständiger Arbeit, insbesondere in der Gliederung nach Wirtschaftsbereichen.

Hamer, G., Die Behandlung der Umsatz-(Mehrwert-)steuer in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Heft 9/1968, S. 439-443:

Darlegung der verschiedenen Möglichkeiten der Behandlung der Mehrwertsteuer in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

Hamer, G., Revidierte Konten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Heft 6/1970, S. 281-288:

Erläuterung der erweiterten Sektorengliederung, des neu eingeführten Güterkontos und des einheitlichen Rahmenschemas der Kontenpositionen.

Hipler, H., Die Versicherungsunternehmen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Heft 7/1970, S. 331-337:

Behandlung der Beitragseinnahmen und Leistungen der Versicherungsunternehmen, Berechnungsunterlagen und -methoden für die Aufstellung der Konten des Sektors Versicherungsunternehmen.

Lützel, H., Das reproduzierbare Anlagevermögen in Preisen von 1962, Heft 10/1971, S. 593-604 und S. 607 * ff.

Erläuterung der Begriffe sowie der Berechnungsgrundlagen und -methoden, Darstellung der Ergebnisse ab 1950.

Dorow, F., Zur Behandlung der unterstellten Bankgebühr in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Heft 7/1972, S. 377-382:

Darlegung der unterschiedlichen Behandlung der unterstellten Bankgebühr in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Bundesrepublik Deutschland und in den internationalen Systemen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

Lützel, H., Das reproduzierbare Sachvermögen zu Anschaffungs- und zu Wiederbeschaffungspreisen, Heft 11/1972, S. 611-624 und S. 689 * ff.

Erläuterung der Begriffe und Berechnungsmethoden, Darstellung der Ergebnisse ab 1950.

Dorow, F., Vermögenseinkommen und Unternehmensgewinne 1960 bis 1972, Heft 4/1974, S. 246-259 und S. 256*:

Erläuterung der Begriffe und Berechnungsmethoden, Darstellung der Ergebnisse ab 1960.

Hamer, G., Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen und Messung der Lebensqualität, Heft 8/1974, Sonderdruck (Beilage):

Darlegung der Ansatzpunkte zur Messung der Lebensqualität in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Anregungen für ihre Weiterentwicklung.

Hartmann, N., Private Organisationen ohne Erwerbscharakter als Teil des Haushaltssektors in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Heft 10/1976, S. 638-643:

Beschreibung der Methoden und Darstellung der Ergebnisse der Berechnung der Verteilung, Umverteilung und Verwendung der Einkommen der privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter in ausgewählten Jahren.

Hamer, G. und Mitarbeiter, Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1960 bis 1976, Heft 4/1977, S. 215-239:

Erläuterung der im Rahmen der Revision 1977 vorgenommenen Änderungen in den Konzepten und Definitionen und der Auswirkungen der Revision auf die Ergebnisse ab 1960.

Richter, H.-W., Hartmann, N., Nachweis der Verteilung und Verwendung der Einkommen nach Haushaltsgruppen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1962 bis 1975, Heft 6/1977, S. 353-373 und S. 420 * ff.

Beschreibung der Methoden und Berechnungsgrundlagen sowie Darstellung der Ergebnisse der Berechnung der Einkommensverteilung und -verwendung nach Haushaltsgruppen.

Kupka, G., Methoden der Berechnung der Anlageinvestitionen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Heft 12/1977, S. 757-763:

Beschreibung der Grundlagen und Methoden für die Berechnung der Anlageinvestitionen.

Hamer, G., Engelmann, M. und Mitarbeiter, Vierteljahresergebnisse der Sozialproduktberechnung ab 1968, Heft 1/1978, S. 15-26 und S. 74 * ff.

Beschreibung der Berechnungsgrundlagen und -methoden, Darstellung der Ergebnisse (Entstehung und Verwendung des Sozialprodukts).

Dorow, F., Hartmann, N., Einkommen aus Wohnungsvermietung 1960 bis 1977, Heft 5/1978, S. 314-318:

Erläuterung der begrifflichen Abgrenzungen, Beschreibung der Berechnungsmethoden und Darstellung der Ergebnisse der Berechnung der Einkommen aus Wohnungsvermietung.

Engelmann, M., Mohr, D., Anlageinvestitionen nach Wirtschaftsbereichen, Heft 12/1978, S. 755-771 und S. 873 * ff.

Beschreibung der Grundlagen und Methoden der Berechnung der Anlageinvestitionen nach Wirtschaftsbereichen, Darstellung der Ergebnisse ab 1960.

Stahmer, C., Reproduzierbares Anlagevermögen nach Wirtschaftsbereichen, Heft 6/1979, S. 411-425 und S. 441 * ff.

Erläuterung der Begriffe und Berechnungsmethoden, Darstellung der Ergebnisse ab 1960.

Engelmann, M. und Mitarbeiter, Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für Zwecke der sektoralen Strukturberichterstattung, Heft 10/1979, S. 715-732 und S. 719 * ff.

Beschreibung der Konzepte, Berechnungsgrundlagen und -methoden der für die Strukturberichterstattung bereitgestellten Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

Kopsch, G., Ausgaben des Staates nach Aufgabebereichen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Heft 3/1980, S. 155-169 und S. 201 * f.

Methodische Erläuterungen, Beschreibung der Berechnungsgrundlagen und -methoden, Darstellung der Ergebnisse.

Schoer, K., Vierteljahresergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen über Erwerbstätige und Einkommen aus unselbständiger Arbeit, Heft 4/1981, S. 239-244:

Beschreibung der Berechnungsgrundlage und -methoden, Darstellung der Ergebnisse ab 1968.

Schüler, K., Einkommensverteilung und -verwendung nach Haushaltsgruppen. Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1962 bis 1980, Heft 2/1982, S. 75-91 und S. 141 * ff.

Methodische Erläuterungen, Beschreibung der Berechnungsgrundlagen und -methoden, Darstellung der Ergebnisse.

Engelmann, M. und Mitarbeiter, Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1960 bis 1981, Heft 8/1982, S. 551-572 und S. 563 * ff.

Erläuterung der im Rahmen der Revision 1982 vorgenommenen Änderungen in den Konzepten und Definitionen und der Auswirkung der Revision auf die Ergebnisse ab 1960.

Wollny, H., Schoer, K., Entwicklung der Erwerbstätigkeit 1970 bis 1981, Heft 11/1982, S. 769-781 und S. 735 * ff,

Beschreibung der Methoden und der Ergebnisse einer Revision der Erwerbstätigenzahlen.

Stahmer, C., Altersaufbau des Anlagevermögens nach Wirtschaftsbereichen, Heft 4/1983, S. 285-290 und S. 288 * ff.

Darstellung der Ergebnisse einer Berechnung der Altersstruktur des Anlagenbestandes in ausgewählten Jahren nach Wirtschaftsbereichen (mit methodischen Hinweisen).

Stahmer, C., Input-Output-Rechnung des Statistischen Bundesamtes, Heft 8/1983, S. 601-609:

Überblick über den Stand der Input-Output-Rechnung mit einer Darstellung der Ergebnisse für 1978.

Kopsch, G., Der Staat in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1960 bis 1982, Heft 10/1983, S. 749-769:

Zur Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Staates im gesamtwirtschaftlichen Zusammenhang.

Schäfer, D., Schmidt, L., Abschreibungen nach verschiedenen Bewertungs- und Berechnungsmethoden, Heft 12/1983, S. 919-931 und S. 900 * ff.

Vergleichende Darstellung der Abschreibungen in den Handelsbilanzen, im Steuerrecht und in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

Kopsch, G., Staatsverbrauch nach dem Ausgaben- und Verbrauchskonzept, Heft 4/1984, S. 297-303:

Erörterung von Möglichkeiten der Zuordnung der Staatsausgaben für den Kollektiv- und für den Individualverbrauch.

Angermann, O., Stahmer, C., Berechnung von Kaufkraftparitäten im Rahmen der internationalen Organisationen, Heft 5/1984, S. 385-393:

Überblick über die Ziele, Methoden und Grundlagen der Berechnung von Kaufkraftparitäten, Beschreibung der Arbeiten der verschiedenen internationalen Organisationen auf diesem Gebiet.

Schüler, K., Einkommensverteilung nach Haushaltsgruppen, Heft 7/1984, S. 561-575 und S. 271 * ff.

Weiterführung und Ergänzung der in Heft 2/1982 dargestellten Berechnungsmethoden und -ergebnisse.

Stahmer, C., Hippmann, H.D., Input-Output-Tabellen der Energieströme 1980, Heft 8/1984, S. 655 - 667 und S. 319 * ff.

Darstellung des Aufkommens und der Verwendung der einzelnen Energieträger im Rahmen der Input-Output-Tabelle sowie Beispiele zur analytischen Auswertung.

Münzenmaier, W., Räch, N., Sozialproduktberechnungen für die Länder Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1982, Heft 11/1984, S. 913-919 und S. 452 *:

Beschreibung der Organisation und der Probleme regionaler Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen sowie Darstellung ausgewählter Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in regionaler Gliederung.

Dorow, F., Kopsch, G., Stahmer, C., Lützel, H.,
Ansätze zur Weiterentwicklung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Heft 2/1985,
S. 95-109.

Überlegungen zum Stand der Arbeiten und zu
den Plänen zur Weiterentwicklung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

Schäfer, D., Wert des Gebrauchsvermögens der
privaten Haushalte, Heft 2/1985, S. 110-118
und S. 66 * f.

Erläuterung der Begriffe sowie der Berechnungsgrundlagen und -methoden, Darstellung der Ergebnisse ab 1970.

Stahmer, C., Mayer, H., Input-Output-Rechnung
in konstanten Preisen, Heft 4/1985, S. 270-281
und S. 152 * ff.

Erläuterung der Berechnungsgrundlagen und -methoden, Darstellung der Ergebnisse für das Jahr 1980.

Lützel, H., Entwicklung des Sozialprodukts
1950 bis 1984, Heft 6/1985, S. 433-444 und
S. 241 * ff.

Darstellung der wirtschaftlichen Entwicklung
in den letzten 35 Jahren unter Einbeziehung
neuberechneter Zahlen für die fünfziger Jahre;
vergleichbare Ergebnisse für wichtige
Aggregate der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen über den gesamten Zeitraum.

Eichmann, W., Bruttoinlandsprodukt im internationalen Vergleich, Heft 7/1985, S. 519-526.

Bedeutung der internationalen Vergleichbarkeit von volkswirtschaftlichen Gesamtgrößen, Probleme ihrer Messung und Bewertung, Darstellung wichtiger Ergebnisse.

Becker, B., Schoer, K., Grundzüge der Schätzung monatlicher Erwerbstätigenzahlen, Heft 8/1986, S. 588-593.

Methodische Erläuterungen und Datenquellen zur Schätzung der monatlichen Erwerbstätigen- und Erwerbspersonenzahlen.

Lützel, H. und Mitarbeiter, Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1960 bis 1984, Heft 8/1985, S. 603-617 und S. 331 * ff.

Erläuterung der wichtigsten Revisionsänderungen und ihrer Auswirkungen auf große Bereiche bzw. Aggregate, Darstellung der Unterschiede zu den bisher veröffentlichten Ergebnissen.

Schäfer, D., Wittmann, P., Zur Abgrenzung und Erfassung der Schattenwirtschaft, Heft 8/1985, S. 618-623.

Überlegungen zur Bedeutung, Abgrenzung und Erfassung der Schattenwirtschaft.

Becker, B., Schoer, K., Entwicklung der Erwerbstätigkeit 1979 bis zum ersten Halbjahr 1985, Heft 9/1985, S. 737 ff.

Ergebnisse einer Revision der Erwerbstätigenzahlen ab 1979.

Schäfer, D., Anlagevermögen für Umweltschutz, Heft 3/1986, S. 214 ff und S. 127 * f.

Überlegungen zur Ermittlung statistischer Daten über den Umweltschutz im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Darstellung von Ergebnissen der Berechnung von Investitionen und Anlagevermögen für Umweltschutz nach Umweltbereichen.

Schüler, K., Zur Neuberechnung der Nettoeinkommensarten in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Heft 5/1986, S. 329 - 345.

Erörterung der Problematik der Zuordnung von Steuerbelastungen auf die Einkommensarten und die Ermittlung entsprechender Nettoeinkommen.

Hippmann, H.-D., Input-Output-Tabellen der Energieströme und Energiebilanzen, Heft 5/1986, S. 346 - 355 und S. 206 * ff.

Ableitung einer Energiebilanz (in Mengen- und in Wertseinheiten) aus der Input-Output-Tabelle der Energieströme 1980 mit Anwendungshinweisen.

Schmidt, L., Reproduzierbares Anlagevermögen in erweiterter Bereichsgliederung, Heft 7/1986, S. 499 - 509 und S. 288 * ff.

Statistische Grundlagen und Berechnungsmethoden der Anlagevermögensrechnung in erweiterter Bereichsgliederung, Darstellung wichtiger Ergebnisse.

Sachregister

Angegeben sind die Nummern der Tabellen, die wichtige Ergebnisse zum jeweiligen Stichwort enthalten.

Kursiv gesetzte Zahlen beziehen sich auf Abschnitte in den Erläuterungen zum Inhalt und Aufbau der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

Systematische Gliederungen der Wirtschaftsbereiche, Gütergruppen, Verwendungszwecke und staatlichen Aufgabenbereiche sind in den Übersichten 1 bis 6 im Anhang dargestellt.

- Abgänge (Anlagevermögen) 3.51
- Ablösungsbeträge von Lastenausgleichsabgaben 3.41
- Absatz festverzinslicher Wertpapiere 3.47
- Absatz von Geldmarktpapieren 3.47
- Abschöpfungs- und Währungsausgleichsbeträge 3.41
- Abschreibungen 2.4.2.2, 3.1, 3.8, 3.9, 3.10, 3.11, 3.29, 3.34, 3.51
- Abzüge (von der Bruttolohn- und -gehaltsumme) 3.24, 3.45
- Allgemeine Forschung (staatl. Aufgabenbereich)
- Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Allgemeine staatliche Verwaltung (staatl. Aufgabenbereich)
- Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Allgemeine Verwaltung (staatl. Aufgabenbereich)
- Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Alter, Invalidität, Hinterbliebene (staatl. Aufgabenbereich)
- Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Anlageinvestitionen 2.4.1.4, 3.13, 3.17, 3.18, 3.19
- Anlagevermögen 3.49, 3.50, 3.51
- Anstalten und Einrichtungen des Gesundheitswesens (staatl. Aufgabenbereich)
- Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Arbeitgeberbeiträge 3.24, 3.42, 3.43, 3.45
- Arbeitnehmerbeiträge 3.24, 3.42, 3.43, 3.45
- Arbeitslose 3.48
- Arbeitslosenhilfe (Geldleistungen der) 3.44
- Arbeitslosenversicherung 3.35, 3.43, 3.44
- Arbeitslosigkeit (staatl. Aufgabenbereich)
- Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Ausbaugewerbe (Wirtschaftsbereich)
- Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Ausbauleistungen (Gütergruppe)
- Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Ausbildungsbeihilfen 3.44
- Ausfuhr 2.4.1.5, 3.13, 3.21, 3.22, 3.46
- Ausgaben (des Staates) 3.34, 3.36
- Ausgewiesene Kursgewinne und -verluste (der Versicherungsunternehmen) 3.10
- Auslandsposition der Deutschen Bundesbank 3.47
- Auspendler 3.48
- Ausrüstungen (siehe „Ausrüstungsinvestitionen“)
- Ausrüstungen (Sachvermögen, Anlagevermögen) 3.49, 3.50
- Ausrüstungsinvestitionen 2.4.1.4, 3.13, 3.17, 3.18, 3.19
- Ausschüttungen der Unternehmen (mit eigener Rechtspersönlichkeit) 3.21, 3.23, 3.27, 3.34, 3.46
- Außenbeitrag 3.13, 3.21, 3.29, 3.46
- Auswärtige Angelegenheiten (staatl. Aufgabenbereich)
- Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16

- Bargeld und Sichteinlagen 3.47
 - Baugewerbe (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.2, 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
 - Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
 - Bauhauptgewerbe (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
 - Bauinvestitionen 2.4.1.4, 3.13, 3.17, 3.18, 3.19
 - Bauten (siehe „Bauinvestitionen“)
 - Bauten (Sachvermögen, Anlagevermögen) 3.49, 3.50
 - Beihilfen und Unterstützungen 3.44
 - Beiträge (siehe „Sozialbeiträge“)
 - Beitragseinnahmen (der Versicherungsunternehmen) 3.10, 3.30
 - Beitragsüberträge (der Versicherungsunternehmen) 3.10, 3.30
 - Bekleidung (Gütergruppe/Verwendungszweck)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
 - Privater Verbrauch 3.14
 - Bekleidungsgewerbe (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6
- Bekleidung, Schuhe (Verwendungszweck)
 - Privater Verbrauch 3.14
- Bergbau (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas) (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Betriebsrenten 3.44
- Bevölkerung (Einwohner) 3.48
- Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlagsgewerbe (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6

- Bruttoanlagevermögen 3.50, 3.51
- Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit 3.23, 3.24, 3.45
- Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.23, 3.26, 3.27, 3.45
- Bruttoinlandsprodukt 2.3.3, 3.1, 3.4
- Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Bruttoinvestitionen 3.13, 3.29
- Bruttoinvestitionen (des Staates) 3.34, 3.39, 3.40
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.24, 3.25, 3.45
- Bruttoprämien (der Versicherungsunternehmen) 3.30
- Bruttosozialprodukt 2.3.3, 2.4.2.1, 3.1, 3.13
- Bruttowertschöpfung 2.4.2.1, 3.1, 3.4, 3.7, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Buchwerte (Veränderung der) 3.20
- Büromaschinen, ADV-Geräte und -Einrichtungen (Gütergruppe)
 - Anlageinvestitionen 3.19
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Chemische Erzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Chemische Industrie, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - Entstandene Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Chemische und Kunststoffherzeugnisse, Gummierzeugnisse (Gütergruppe)
 - Privater Verbrauch 3.15
- Darlehen der Bausparkassen 3.47
- Darlehen der Versicherungen 3.47
- Deutsche Bundespost (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - Entstandene Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Dienstleistungen (Aus- und Einfuhr) 3.21, 3.22, 3.46
- Dienstleistungen der Eisenbahnen (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungsvermietung (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungsvermietung, Ausbauleistungen (Gütergruppe)
 - Privater Verbrauch 3.15
- Dienstleistungen der Gebietskörperschaften (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Dienstleistungen der Kreditinstitute (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Dienstleistungen der Kreditinstitute und Versicherungen (ohne Sozialversicherung) (Gütergruppe)
 - Privater Verbrauch 3.15
- Dienstleistungen der Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Dienstleistungen der Versicherungen (ohne Sozialversicherung) (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Dienstleistungen der Wissenschaft und Kultur und der Verlage (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Dienstleistungen des Großhandels, Rückgewinnung (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22

- Dienstleistungen des Postdienstes und Fernmeldewesens (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Dienstleistungen des Verkehrs, Postdienstes und Fernmeldewesens (Gütergruppe)
 - Privater Verbrauch 3.15
- Dienstleistungsentgelt aus Beitragseinnahmen (der Versicherungsunternehmen) 3.10, 3.30
- Dienstleistungsunternehmen (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.2, 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
 - Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
 - Subventionen 3.3
 - Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Direkte Steuern 2.4.3.6, 3.26, 3.34, 3.37, 3.41, 3.45, 3.46
- Druckerei, Vervielfältigung (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- EBM-Waren (Gütergruppe)
 - Anlageinvestitionen 3.19
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Eigenbeiträge der Empfänger sozialer Leistungen 3.42, 3.43
- Eigenverbrauch der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck 3.14, 3.15
- Einbehaltene Umsatzsteuer 2.4.2.3, 3.41
- Einfuhr 2.4.1.6, 3.13, 3.21, 3.22, 3.46
- Einfuhrabgaben 2.4.2.3, 3.1, 3.4, 3.34, 3.41
- Einfuhrumsatzsteuer 3.41
- Einfuhr von Ausrüstungen 3.19
- Einkommen aus der übrigen Welt (Saldo) 3.1, 3.21, 3.46
- Einkommen aus unselbständiger Arbeit 2.4.3.1, 3.8, 3.23, 3.24, 3.45, 3.46
- Einkommen aus Unternehmertätigkeit 3.23
- Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 2.4.3.2, 3.8, 3.23, 3.26, 3.27, 3.45, 3.46
- Einkommen aus Wohnungsvermietung 3.23
- Einnahmen (des Staates) 3.34
- Einpendler 3.48
- Einwohner 3.48
- Einzelhandel (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Käufe der privaten Haushalte aus dem Lieferbereich 3.14
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Eisenbahnen (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6

Eisenschaffende Industrie (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24 aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Eisen und Stahl (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Elektrizität, Dampf, Warmwasser (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24 aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Elektrizitäts- und Fernwärmeversorgung usw. (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24 aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24 aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Elektrotechnische Erzeugnisse (Gütergruppe)

- Anlageinvestitionen 3.19
- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Elektrotechnische, feinmechanische und optische Erzeugnisse, EBM-Waren usw. (Gütergruppe)

- Privater Verbrauch 3.15

Emission von Aktien 3.47

Empfangene Einkommen (siehe „Einkommen aus unselbständiger Arbeit“, „Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen“)

Empfangene laufende Übertragungen (siehe „Laufende Übertragungen“)

Empfangene Vermögensübertragungen (siehe „Vermögensübertragungen“)

Empfangene Zinsen (siehe „Zinsen“)

Energie- und Wasserversorgung, Bergbau (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.2, 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24 aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8, 3.27
- Erwerbstätige 3.48
- Käufe der privaten Haushalte aus dem Lieferbereich 3.14
- Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
- Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
- Subventionen 3.3
- Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

- Energiegewinnung und -versorgung (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Energie (ohne Kraftstoffe) (Verwendungszweck)
 - Privater Verbrauch 3.14
- Energie-, Wasser- und Bergbauerzeugnisse (Gütergruppe)
 - Privater Verbrauch 3.15
- Entnommene Gewinne der privaten Haushalte aus Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit 3.23
- Entnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit 3.23
- Entnommene Gewinne und Vermögenseinkommen 3.26, 3.45
- Entstandene Einkommen (siehe „Einkommen aus unselbständiger Arbeit“, „Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen“)
- Erbschaftsteuer 3.41
- Erdöl, Erdgas (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Erholung und Kultur (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Ernährungsgewerbe (ohne Getränkeherstellung) (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Ersparnis 2.4.4.1, 3.27, 3.28, 3.29, 3.34, 3.45
- Erwerb festverzinslicher Wertpapiere 3.47
- Erwerbspersonen 3.48
- Erwerbstätige 3.48
- Erwerbs- und Vermögenseinkommen 3.23, 3.28, 3.45
- Erwerbs- und Vermögenseinkommen von der übrigen Welt (bzw. an die übrige Welt) 3.21, 3.22, 3.23, 3.46
- Erwerb von Aktien 3.47
- Erwerb von Geldmarktpapieren 3.47
- Erzeugnisse der Druckerei und Vervielfältigung (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw. (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Fahrzeuge, Maschinenbauerzeugnisse usw. (Gütergruppe)
 - Privater Verbrauch 3.15
- Familie (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Feinkeramik (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Feinkeramische Erzeugnisse (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6

Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren
(Gütergruppe)

- Anlageinvestitionen 3.19
- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Fiktive Vermögensübertragungen 2.4.4.3, 3.33, 3.34

Finanzierungssaldo 2.4.4.4, 3.21, 3.29, 3.34, 3.35,
3.45, 3.46

Forderungen 2.4.4.5, 3.47

Gas (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Gastgewerbe, Heime (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Gasversorgung (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Gebietskörperschaften 2.2.3

- Abschreibungen 3.2, 3.8, 3.11
- Anlageinvestitionen 3.18, 3.39
- Anlagevermögen 3.50
- Ausgaben (nach Aufgabenbereichen) 3.36
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttoinvestitionen 3.40
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25

- Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8, 3.11
- Einnahmen und Ausgaben 3.34
- Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
- Erwerbstätige 3.48
- Geleistete Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.11
- Geleistete Übertragungen 3.38
- Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
- Produktionssteuern 3.2, 3.8, 3.11
- Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8, 3.11
- Selbsterstellte Anlagen 3.11
- Soziale Sachleistungen 3.11
- Staatsverbrauch 3.11, 3.16
- Umverteilung (über den Staat) 3.37
- Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8, 3.11
- Vorleistungsquote 3.6
- Vorratsveränderung 3.20

Geldanlage bei Banken 3.47

Geldanlage bei Bausparkassen 3.47

Geldanlage bei Versicherungen 3.47

Geldleistungen (Soziale Leistungen) 3.44

Geleistete Einkommen (siehe „Einkommen aus unselbständiger Arbeit“, „Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen“)

Geleistete laufende Übertragungen (siehe „Laufende Übertragungen“)

Geleistete Vermögensübertragungen (siehe „Vermögensübertragungen“)

Geleistete Zinsen (siehe „Zinsen“)

Gemeinschaftsdienste, Umweltschutz (staatl. Aufgabenbereich)

- Ausgaben des Staates 3.36
- Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
- Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
- Staatsverbrauch 3.16

Gesetzliches Kindergeld 3.44

Gesetzliche Krankenversicherung 3.35, 3.43, 3.44

Gesetzliche Unfallversicherung 3.35, 3.43, 3.44

Gesundheitswesen (staatl. Aufgabenbereich)

- Ausgaben des Staates 3.36
- Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
- Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
- Staatsverbrauch 3.16

Gesundheits- und Veterinärwesen (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8

- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6
- Getränke (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Getränkeherstellung (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Gewerbsteuer 3.41
- Gewerbliche Gärtnerei und Tierhaltung, Forstwirtschaft, Fischerei (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6
- Gießerei (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Gießereierzeugnisse (Gütergruppe)
 - Anlageinvestitionen 3.19
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Glas und Glaswaren (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Großhandel, Handelsvermittlung (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Grundsteuern 3.41
- Güter für Bildung, Unterhaltung, Freizeit (Verwendungszweck)
 - Privater Verbrauch 3.14
- Güter für Gesundheitspflege (Verwendungszweck)
 - Privater Verbrauch 3.14

Güter für die Gesundheits- und Körperpflege
(Verwendungszweck)

- Privater Verbrauch 3.14

Güter für die Haushaltsführung (Verwendungszweck)

- Privater Verbrauch 3.14

Güter für die Körperpflege (Verwendungszweck)

- Privater Verbrauch 3.14

Güter für die persönliche Ausstattung, Güter sonstiger Art
(Verwendungszweck)

- Privater Verbrauch 3.14

Güter für Verkehr (Verwendungszweck)

- Privater Verbrauch 3.14

Güter für Verkehr und Nachrichtenübermittlung
(Verwendungszweck)

- Privater Verbrauch 3.14

Gummierzeugnisse (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Gummiverarbeitung (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Handel (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.2, 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8, 3.27
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
- Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
- Subventionen 3.3
- Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6
- Vorratsbestände 3.20
- Vorratsveränderung 3.20

Handel und Verkehr (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.2, 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8, 3.27
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
- Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
- Vorleistungsquoten 3.6

Handwerk

- Abschreibungen 3.2, 3.8
- Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
- Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
- Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Heimatüberweisungen ausländischer Arbeitnehmer 3.45

Herstellung und Verarbeitung von Glas (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Herstellung von Büromaschinen, ADV-Geräten und
-Einrichtungen (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8

- Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren (Wirtschaftsbereich)
- Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Herstellung von Kunststoffwaren (Wirtschaftsbereich)
- Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Füllhaltern usw. (Wirtschaftsbereich)
- Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Hochschulen (staatl. Aufgabenbereich)
- Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Hoch- und Tiefbauleistungen u.ä. (Gütergruppe)
- Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Holz (Gütergruppe)
- Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Holzbearbeitung (Wirtschaftsbereich)
- Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Holz, Holzwaren, Papier, Pappe, Papier- und Pappewaren, Druckereierzeugnisse (Gütergruppe)
- Privater Verbrauch 3.15
- Holzverarbeitung (Wirtschaftsbereich)
- Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Holzwaren (Gütergruppe)
- Anlageinvestitionen 3.19
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22

Indirekte Steuern 2.4.2.3, 3.1, 3.28, 3.34, 3.37, 3.41
 Indirekte Steuern abzüglich Subventionen 3.1, 3.28
 Inlandsprodukt (siehe „Bruttoinlandsprodukt“, „Nettoinlandsprodukt“)
 Innersektorale Forderungen 3.47
 Innersektorale Verbindlichkeiten 3.47
 Internationale private Übertragungen 3.32, 3.45, 3.46
 Investitionszuschüsse 2.4.4.3, 3.33, 3.34, 3.46

Käufe abzügl. Verkäufe von gebrauchten Ausrüstungen 3.17, 3.19
 Käufe abzügl. Verkäufe von Land 3.17
 Käufe der inländischen privaten Haushalte 3.14
 Käufe der privaten Haushalte im Inland 3.14, 3.15
 Käufe von Gütern für die laufende Produktion (siehe „Vorleistungen“)
 Käufe von Kraftfahrzeugen (Verwendungszweck)
 – Privater Verbrauch 3.14
 Käufe von neuen Ausrüstungen (Staat) 3.39
 Käufe von neuen Bauten (Staat) 3.39
 Käufe von gebrauchten Anlagen und Land (Staat) 3.34, 3.39
 Käufe von neuen Anlagen (Staat) 3.34
 Kapitalintensität 2.21
 Kapitalkoeffizient 2.21
 Kapitalstock 2.21
 Kfz-Steuer 3.41
 Knappschaftliche Rentenversicherung 3.35, 3.43, 3.44
 Körperschaftsteuer 3.41
 Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus (Gütergruppe)
 – Ausfuhr 3.22
 – Einfuhr 3.22
 Kohlenbergbau (Wirtschaftsbereich)
 – Abschreibungen 3.8
 – Anlageinvestitionen 3.18
 – Anlagevermögen 3.50
 – Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 – Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 – Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 – Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 – Entstandene Einkommen
 aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 – Erwerbstätige 3.48
 – Nettowertschöpfung 3.8
 – Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 – Produktionswert 3.5, 3.8
 – Vorleistungen 3.6, 3.8
 – Vorleistungsquote 3.6
 Krankheit und Mutterschutz (staatl. Aufgabenbereich)
 – Ausgaben des Staates 3.36
 – Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 – Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 – Staatsverbrauch 3.16

Kreditinstitute (Wirtschaftsbereich) 2.2.3
 – Abschreibungen 3.2, 3.8, 3.9, 3.29
 – Anlageinvestitionen 3.18
 – Anlagevermögen 3.50
 – Ausschüttungen 3.27
 – Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 – Bruttoinvestitionen 3.29
 – Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 – Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8, 3.9
 – Empfangene Zinsen 3.9
 – Entstandene Einkommen
 aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.9, 3.24
 aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8, 3.9, 3.27
 – Erwerbstätige 3.48
 – Geleistete Zinsen 3.9
 – Finanzierungssaldo 3.29
 – Laufende Übertragungen 3.27
 – Nettoinvestitionen 3.29
 – Nettowertschöpfung 3.2, 3.8, 3.9
 – Produktionssteuern 3.2, 3.8, 3.9
 – Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8, 3.9
 – Unternehmensgewinne 3.27
 – Unverteilte Gewinne 3.27, 3.29
 – Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen 3.9
 – Verkäufe von Waren, Provisionen, Gebühren u.a. 3.9
 – Vermögensbildung 3.29
 – Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8, 3.9
 – Vorleistungsquote 3.6
 – Vorratsveränderung 3.20
 Kriegsschadenrenten und sonstige Leistungen im Rahmen des Lastenausgleichs 3.44
 Kriegsgefangenen- und Häftlingsentschädigungen u.ä. 3.44
 Kunststoffherzeugnisse (Gütergruppe)
 – Ausfuhr 3.22
 – Einfuhr 3.22
 Kurzfristige Bankkredite 3.47

Land- und Forstwirtschaft (Wirtschaftsbereich)
 – Vorratsbestände 3.20
 – Vorratsveränderungen 3.20
 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (Wirtschaftsbereich/
 staatl. Aufgabenbereich)
 – Abschreibungen 3.2, 3.8
 – Anlageinvestitionen 3.18
 – Anlagevermögen 3.50
 – Ausgaben des Staates 3.36
 – Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 – Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 – Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 – Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
 – Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 – Entstandene Einkommen
 aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
 aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8, 3.27
 – Erwerbstätige 3.48
 – Geleistete Übertragungen des Staates 3.38

- Käufe der privaten Haushalte aus dem Lieferbereich 3.14
- Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
- Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
- Staatsverbrauch 3.16
- Subventionen 3.3
- Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6
- Landwirtschaft (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Landwirtschaftliche Alterskassen 3.35, 3.43, 3.44
- Längerfristige Bankkredite 3.47
- Laufende Ausgaben (Staat) 3.34
- Laufende Einnahmen (Staat) 3.34
- Laufende Übertragungen 2.4.3.4 bis 2.4.3.9, 3.21, 3.27, 3.28, 3.32, 3.34, 3.37, 3.45, 3.46
- Laufende Übertragungen an bzw. von Institutionen der EG 3.37, 3.46
- Laufende Übertragungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck 3.32, 3.45
- Laufende Übertragungen im Rahmen der internationalen Zusammenarbeit 3.32, 3.46
- Laufende Übertragungen innerhalb des Staates 3.32
- Laufende Wiedergutmachungsleistungen 3.44
- Ledergewerbe (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Leder, Lederwaren, Schuhe (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Leder, Lederwaren, Schuhe, Textilien, Bekleidung (Gütergruppe)
 - Privater Verbrauch 3.15
- Leistungen des Bauhauptgewerbes (Gütergruppe)
 - Anlageinvestitionen 3.19
- Leistungen (der Versicherungsunternehmen) 3.10, 3.31
- Letzte inländische Verwendung von Gütern 3.13
- Letzter Verbrauch 2.4.1.3, 3.28
- Letzte Verwendung von Gütern 3.13
- Lohnsteuer 3.24, 3.41, 3.45
- Lohnsteuer auf Pensionen 3.41
- Luft- und Raumfahrzeugbau (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Luft- und Raumfahrzeuge (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Marktbestimmte Dienstleistungen des Gastgewerbes und der Heime (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
 - Privater Verbrauch 3.15
- Marktbestimmte Dienstleistungen des Gesundheits- und Veterinärwesens (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Maschinenbau (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8

- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6
- Maschinenbauerzeugnisse (Gütergruppe)
 - Anlageinvestitionen 3.19
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Mineralölerzeugnisse (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
 - Privater Verbrauch 3.15
- Mineralölverarbeitung (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - Entstandene Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw. (Gütergruppe)
 - Anlageinvestitionen 3.19
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Nachrichtenübermittlung (Verwendungszweck)
 - Privater Verbrauch 3.14
- Nahrungsmittel, Getränke, (Verwendungszweck)
 - Privater Verbrauch 3.14
- Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren (Verwendungszweck)
 - Privater Verbrauch 3.14
- Nahrungsmittel (ohne Getränke) (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Nahrungs- und Genußmittel des Ernährungsgewerbes (Gütergruppe)
 - Privater Verbrauch 3.15
- NE-Metalle, NE-Metallhalbzeug (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
- Entstandene Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6
- Nettoanlagevermögen 3.50, 3.51
- Nettoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.26
- Nettoinlandsprodukt 2.4.2.5, 3.1, 3.23
- Nettoinvestitionen 3.29
- Nettolohn- und -gehaltsumme 3.24, 3.45
- Nettoprämien (Versicherungsunternehmen) 3.30
- Nettoprämien für Schadenversicherungen 3.22
- Nettosozialprodukt 3.1, 3.23, 3.28
- Nettoveränderung der Forderungen bzw. Verbindlichkeiten 3.47
- Nettowertschöpfung 2.4.2.5, 3.1, 3.8, 3.9, 3.10, 3.23
- Nettozuführungen zu Rückstellungen für betriebliche Ruhegeldverpflichtungen 3.42
- Nettozuführungen zu Rückstellungen im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung 3.33
- Neue Anlagen 3.18
- Neue Ausrüstungen 3.17, 3.18, 3.19
- Neue Bauten 3.17, 3.18, 3.19
- Nichtabzugsfähige Umsatzsteuer 2.4.2.3, 3.1, 3.4, 3.34, 3.37, 3.41
- Nichtentnommene Gewinne der Unternehmen 3.23, 3.26
- Nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit 2.4.4.2, 3.23, 3.26, 3.28, 3.29, 3.45
- Nichtmarktbestimmte Dienstleistungen (Gütergruppe)
 - Privater Verbrauch 3.15
- Öffentliche Abgaben auf Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.26
- Öffentliche Pensionen 3.44
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Öffentlicher Tiefbau 3.49

Papier- und Pappeverarbeitung (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Papier- und Pappwaren (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Pflichtbeiträge der Selbständigen 3.42, 3.43

Preisentwicklung 3.1, 3.13

Private Haushalte 2.2.3

Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck 2.2.3

- Abschreibungen 3.2, 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
- Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung 3.45
- Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
- Ersparnis 3.29, 3.45
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
- Produktionssteuern 3.2, 3.8
- Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8

Private Organisationen ohne Erwerbszweck 2.2.3

Privater Verbrauch 2.4.1.3, 3.13, 3.14, 3.15, 3.21, 3.22, 3.45, 3.46

Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw. (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Produkte der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (Gütergruppe)

- Privater Verbrauch 3.15

Produkte der Landwirtschaft (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Produktionssteuern 2.4.2.3, 3.9, 3.10, 3.11, 3.34, 3.37, 3.41

Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8

Produktionsunternehmen 2.2.3

- Abschreibungen 3.2, 3.8, 3.29
- Anlageinvestitionen 3.17
- Ausschüttungen 3.27
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttoinvestitionen 3.29
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Finanzierungssaldo 3.29
- Laufende Übertragungen 3.27
- Nettoinvestitionen 3.29
- Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
- Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
- Unternehmensgewinne 3.27
- Unverteilte Gewinne (der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit) 3.27, 3.29
- Vermögensbildung 3.29
- Vermögensübertragungen 3.29
- Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6
- Vorratsbestände 3.20
- Vorratsveränderung 3.20

Produktionswert 2.4.1.1, 3.5, 3.7, 3.8

- Kreditinstitute 2.4.1.1, 3.9

- Staat 2.4.1.1, 3.11

- Unternehmen 2.4.1.1, 3.5, 3.7, 3.8

- Versicherungsunternehmen 2.4.1.1, 3.10

Produktivität (siehe „Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen“, „Bruttowertschöpfung je Erwerbstätigen“)

Renten der Versorgungswerke 3.44

Rentenversicherung der Angestellten 3.35, 3.43, 3.44

Rentenversicherung der Arbeiter 3.35, 3.43, 3.44

Reproduzierbares Sachvermögen 3.49

Rückerstattungen u.ä. 3.32

Rückstellungen (der Versicherungsunternehmen) 3.31

Sachvermögen (siehe „Reproduzierbares Sachvermögen“)

Schadenversicherungstransaktionen 3.32, (Saldo) 3.26

Scheingewinne 3.20

Schiffbau (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8

- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6
- Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Schuhe (Verwendungszweck)
 - Privater Verbrauch 3.14
- Schuldendienste (Zinsausgaben) (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
- Schulen und vorschulische Erziehung (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Selbständige und mithelfende Familienangehörige 3.48
- Selbsterstellte Anlagen 3.11
- Sonstige Ausgaben (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
- Sonstige Bauleistungen (Gütergruppe)
 - Anlageinvestitionen 3.19
- Sonstige Dienstleistungsunternehmen (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.2, 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
 - Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Sonstiges Gesundheitswesen (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Sonstige soziale Hilfsmaßnahmen (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Sonstiges Unterrichtswesen (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Sonstige Wirtschaftsförderung, -ordnung und -aufsicht (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Sozialbeiträge 2.4.3.1, 2.4.3.7, 3.34, 3.37, 3.42, 3.43, 3.45
- Soziale Hilfswerke (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Soziale Leistungen 2.4.3.8, 3.26, 3.34, 3.35, 3.37, 3.44, 3.45, 3.46
- Soziale Sachleistungen (Staatsverbrauch) 3.11, 3.35
- Soziale Sicherung (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Sozialhilfe und Kriegspferfürsorge (Geldleistungen) 3.44
- Sozialprodukt (siehe „Bruttosozialprodukt“, „Nettosozialprodukt“)
- Sozialversicherung 2.2.3
 - Abschreibungen 3.2, 3.8, 3.11
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Ausgaben (nach Aufgabenbereichen) 3.36
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttoinvestitionen 3.40
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8, 3.11
 - Einnahmen und Ausgaben 3.34, 3.35

- Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
- Erwerbstätige 3.48
- Geleistete Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.11
- Geleistete Übertragungen 3.38
- Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
- Produktionssteuern 3.2, 3.8, 3.11
- Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8, 3.11
- Soziale Sachleistungen 3.11, 3.35
- Staatsverbrauch 3.11, 3.16
- Umverteilung (über den Staat) 3.37
- Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8, 3.11
- Vorleistungsquote 3.6
- Sozialversicherungsträger (Einnahmen und Ausgaben) 3.35
- Sozialversicherung und -hilfe (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Spareinlagen 3.47
- Staat 2.2.3 (siehe „Gebietskörperschaften“, „Sozialversicherung“)
- Staatsverbrauch 2.4.7.3, 3.11, 3.13, 3.16, 3.24, 3.35
- Stadt- und Landesplanung (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Stahl- und Leichtmetallbauerzeugnisse, Schienenfahrzeuge (Gütergruppe)
 - Anlageinvestitionen 3.19
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24 aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Steine und Erden, Baustoffe usw. (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Steine und Erden, feinkeramische Erzeugnisse, Glas und Glaswaren (Gütergruppe)
 - Privater Verbrauch 3.15
- Steuern 3.34, 3.41
- Steuern im Zusammenhang mit dem Privaten Verbrauch 3.41
- Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen usw. (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24 aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Straßenfahrzeuge (Gütergruppe)
 - Anlageinvestitionen 3.19
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Straßen, Wasserstraßen, Brücken u.ä. (Investitionen des Staates) 3.39
- Streitkräfte (beschäftigte Arbeitnehmer) 3.48
- Subventionen 2.4.2.4, 3.1, 3.3, 3.28, 3.34, 3.37
- Tabakverarbeitung (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24 aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Tabakwaren (Gütergruppe/Verwendungszweck)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
 - Privater Verbrauch 3.14
- Tatsächliche Sozialbeiträge 2.4.3.7, 3.24, 3.26, 3.34, 3.35, 3.37, 3.42, 3.43, 3.45, 3.46
- Tatsächliche Sozialbeiträge für Lebensversicherungen 3.30
- Termingelder 3.47
- Terms of Trade 3.13

Textilgewerbe (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24 aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Textilien (Gütergruppe)

- Anlageinvestitionen 3.19
- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Übertragungen (siehe „Laufende Übertragungen“, „Vermögensübertragungen“)

Übertragungen innerhalb des Staates (staatl. Aufgabenbereich)

- Ausgaben des Staates 3.36
- Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
- Geleistete Übertragungen des Staates 3.38

Übertragungen von Gebietskörperschaften an Sozialversicherungsträger 3.35

Übertragungen zwischen Sozialversicherungsträgern 3.35

Übrige Dienstleistungsunternehmen (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24 aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Übrige marktbestimmte Dienstleistungen (Gütergruppe)

- Privater Verbrauch 3.15

Übriger Bergbau (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48

- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24 aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Übriger Verkehr (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24 aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Umsatzsteuer 3.41

Umverteilung (über den Staat) 3.37

Unternehmen 2.2.3

Unternehmensgewinne 3.23, 3.27

Unternehmensgewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit 3.23

Unterrichtswesen (staatl. Aufgabenbereich)

- Ausgaben des Staates 3.36
- Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
- Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
- Staatsverbrauch 3.16

Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen 3.4, 3.7, 3.8, 3.9

Unterstellte Sozialbeiträge 2.4.3.7, 3.24, 3.26, 3.34, 3.37, 3.42, 3.45

Unterstellte Zinsen auf versicherungstechnische Rückstellungen 3.23

Unverteilte Gewinne der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit 2.4.3.3, 3.26, 3.27, 3.28, 3.29

Verarbeitendes Gewerbe (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.2, 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25

- Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8, 3.27
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
- Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6
- Vorratsbestände 3.20
- Vorratsveränderung 3.20
- Verbindlichkeiten 2.4.4.6, 3.47
- Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen 3.31
- Verbrauch für zivile Zwecke (Staatsverbrauch) 3.13
- Verbrauchssteuern 3.41
- Verfügbares Einkommen 2.4.3.10, 3.28, 3.45
- Verkäufe von gebrauchten Anlagen und Land (Staat) 3.34, 3.39
- Verkäufe von Land (Staat) 3.34, 3.39
- Verkäufe von Verwaltungsleistungen 3.11, 3.34
- Verkäufe von Waren, Provisionen, Gebühren u.ä. (der Kreditinstitute) 3.9
- Verkehr, Nachrichtenübermittlung (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.2, 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Brutto Lohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8, 3.27
 - Erwerbstätige 3.48
 - Käufe der privaten Haushalte aus dem Lieferbereich 3.14
 - Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
 - Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
 - Subventionen 3.3
 - Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Verkehr und Nachrichtenübermittlung (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Vermögensbildung 2.4.4.1, 3.29
- Vermögenseinkommen 3.23, 3.28, 3.34
- Vermögensübertragungen 2.4.4.3, 3.21, 3.29, 3.33, 3.34, 3.37, 3.45, 3.46
- Vermögensübertragungen (vermögenswirksame Steuern) 3.37, 3.41
- Vermögenswirksame Steuern 3.33
- Versicherungsunternehmen (Wirtschaftsbereich) 2.2.3
 - Abschreibungen 3.2, 3.8, 3.10, 3.29
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Ausgewiesene Kursgewinne und -verluste 3.10
 - Ausschüttungen 3.27
 - Beitragseinnahmen 3.10, 3.30
 - Beitragsüberträge 3.10, 3.30, 3.31
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttoinvestitionen 3.29
 - Brutto Lohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Brutto prämien 3.30
 - Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8, 3.10
 - Dienstleistungsentgelt aus Beitragseinnahmen 3.10, 3.30
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.10, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8, 3.10, 3.27
 - Erwerbstätige 3.48
 - Finanzierungssaldo 3.29
 - Laufende Übertragungen 3.27
 - Leistungen 3.10, 3.31
 - Nettoinvestitionen 3.29
 - Netto prämien 3.30
 - Nettowertschöpfung 3.2, 3.8, 3.10
 - Produktionssteuern 3.2, 3.8, 3.10
 - Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8, 3.10
 - Rückstellungen 3.31
 - Tatsächliche Sozialbeiträge für Lebensversicherungen 3.30
 - Unternehmensgewinne 3.27
 - Unverteilte Gewinne 3.27, 3.29
 - Verzinsung der Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen 3.10
 - Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen 3.31
 - Vermögensbildung 3.29
 - Vermögensübertragungen 3.29
 - Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8, 3.10
 - Vorleistungsquote 3.6
- Versorgung der Kriegsoffer 3.44
- Verteidigung (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Verteidigungsaufwand (Staatsverbrauch) 3.13
- Verteilung (der Erwerbs- und Vermögenseinkommen/des Volkseinkommens) 3.23
- Verwaltungsgebühren der Unternehmen 3.34, 3.37, 3.41
- Verwendung des Sozialprodukts 3.13
- Verzinsung der Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen 3.10, 3.30
- Volkseinkommen 2.4.3.3, 3.1, 3.23, 3.28
- Vorleistungen 2.4.1.2, 3.6, 3.7, 3.8, 3.9, 3.10, 3.11, 3.34
- Vorratsbestände 3.20, 3.49
- Vorratsveränderung 2.4.1.4, 3.13, 3.20, 3.34, 3.39

Waren (Aus- und Einfuhr) 3.21, 3.22, 3.46

Warenproduzierendes Gewerbe (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.2, 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8, 3.27
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
- Kapitalintensität 2.21
- Kapitalkoeffizient 2.21
- Kapitalstock 2.21
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
- Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Warenproduzierendes Gewerbe (ohne Wasser- und Energiegewinnung und -versorgung) (staatl. Aufgabenbereich)

- Ausgaben des Staates 3.36
- Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
- Staatsverbrauch 3.16

Wasser (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Wasserfahrzeuge (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Wasser- und Luftfahrzeuge (Gütergruppe)

- Anlageinvestitionen 3.19

Wasserversorgung (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Wertschöpfung (siehe „Bruttowertschöpfung“, „Nettowertschöpfung“)

Wohnbauten 3.17

Wohngeid 3.44

Wohnungen 3.17, 3.49

Wohnungsmieten (Verwendungszweck)

- Privater Verbrauch 3.14

Wohnungsmieten, Energie (Verwendungszweck)

- Privater Verbrauch 3.14

Wohnungsvermietung (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.2, 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
- Käufe der privaten Haushalte aus dem Lieferbereich 3.14
- Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
- Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Wohnungswesen (staatl. Aufgabenbereich)

- Ausgaben des Staates 3.36
- Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
- Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
- Staatsverbrauch 3.16

Wohnungswesen, Stadt- und Landesplanung, Gemeinschaftsdienste (staatl. Aufgabenbereich)

- Ausgaben des Staates 3.36
- Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
- Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
- Staatsverbrauch 3.16

Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8

- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahlverformung usw.
(Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12

- Entstandene Einkommen
 aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Zinsen 2.4.3.2, 3.9, 3.23, 3.27

Zinsen auf Konsumentenschulden 3.23, 3.26, 3.28, 3.45

Zinsen auf öffentliche Schulden 3.23, 3.26, 3.28, 3.34

Zinsen, Nettopachten u.ä. 3.21, 3.23, 3.27, 3.34, 3.46

Zölle 3.41

Zugänge (Anlagevermögen) 3.51

Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst 3.35, 3.43, 3.44

Fachserie 18: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Reihe 1: Konten und Standardtabellen

In Form eines geschlossenen Kontensystems und in einer Reihe von Standardtabellen, die das Kontensystem ergänzen, liefert diese Veröffentlichung eine umfassende Darstellung des wirtschaftlichen Geschehens. Die Ergebnisse der jährlichen, halbjährlichen und vierteljährlichen Berechnungen werden für einen möglichst langen Zeitraum mit gleichbleibendem Programm dargestellt. Die Tabellen zeigen u. a. die Entstehung und Verwendung des Sozialprodukts, die Verteilung des Volkseinkommens, den Staat als Teil der Volkswirtschaft, das Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung, die Vermögensbildung und ihre Finanzierung sowie die wirtschaftlichen Vorgänge mit dem Ausland.

Jährlich wird in der zweiten Jahreshälfte ein Bericht mit umfassenden Ergebnissen herausgegeben, der auch ausführliche Erläuterungen zum Inhalt und Aufbau der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen enthält. Ein Vorbericht mit ersten vorläufigen Ergebnissen erscheint bereits im Frühjahr.

Reihe 2: Input-Output-Tabellen

In unregelmäßiger Erscheinungsfolge, bisher für 1965, 1970, 1974, 1975, 1978 und 1980, werden in dieser Reihe die güter- und produktionsmäßigen Verflechtungen in der Volkswirtschaft dargestellt. Input-Output-Tabellen geben ein detailliertes Bild des Aufkommens an Gütern (Waren und Dienstleistungen) aus der inländischen Produktion und Einfuhr, der Verwendung dieser Güter als Vorleistungen, Privater Verbrauch, Investitionen usw. sowie der im Zuge der Produktion entstandenen Einkommen. Sie dienen als Grundlage für Untersuchungen über die Struktur der Wirtschaft und über die Auswirkungen von Nachfrage-, Angebots-, Kosten- und Preisänderungen sowie ähnlichen Einflüssen. Die Berichte für die Jahre 1975 und 1980 enthalten zusätzlich detaillierte Ergebnisse über das Aufkommen und die Verwendung von rund 20 Energieträgern sowohl in Wert- als auch in Mengeneinheiten.

Reihe S: Sonderbeiträge

Die unregelmäßig erscheinenden Berichte dieser Reihe sind Methodenbeschreibungen sowie der Veröffentlichung von langen Reihen und Einzeldarstellungen aus Teilgebieten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen vorbehalten.

Die Angaben in den Sonderbeiträgen S. 1 bis S. 5 sind durch die Revisionen von 1977, 1982 und 1985 inzwischen überholt. Die jetzt gültigen Ergebnisse ab 1960 enthält der Sonderbeitrag S. 8 und in Ergänzung die Beiträge S. 6 und S. 7:

S. 6 „Der Staat in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1960 bis 1983“

Durchgehende Zeitreihen mit Angaben über die Einnahmen und Ausgaben des Staates in tiefer Gliederung nach Arten, Ebenen und Aufgabebereichen (Ergebnisse ab 1975 sind durch die Revision 1985 z.T. überholt).

S. 7 „Lange Reihen 1950 bis 1984“

Langfristige Entwicklung wichtiger Größen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ab 1950, die – nach dem Rechenstand vom Frühjahr 1985 – methodisch über den gesamten Zeitraum voll miteinander vergleichbar sind.

S. 8 „Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1984“

Ergebnisse und ausführliche Erläuterungen der Revision 1985. Ab 1960 durchgehende Zeitreihen der in Reihe 1 dargestellten Tatbestände.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Systematik der Wirtschaftszweige mit Betriebs- und ähnlichen Benennungen, Ausgabe 1979

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979

Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte, Ausgabe 1983.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 5 90 94/95, erhältlich.